263.

<366185279800 13

<366185279800 13

Bayer. Staatsbibliothek

Ling. Italica.
Gramat.
Pg. 578.

# Matthiä Kramers

Der Occidentalischen Sprachen best-
meritirt-gewesenen Professoris,

Ad Com: Vollkommene mozac. Lib Com. S. Aug.

# Toscanisch- und Romanisch-
Italiänische

# GRAMMATICA
e
# SINTASSE REALE

---

Nach einer
ordentlichen und leichten Lehr-Art
eingerichtet
und
den Liebhabern fremder Sprachen
Teutscher Nation
zum Besten abgefasset.

---

Vierzehente und verbesserte Auflage.

---

Nürnberg,
in Verlegung W. M. Endterischen Consor-
ten und Engelbrechts Wittib.
1758.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

All'

Illuſtriſſimo, Signore &c.

Il Signore

# GOTOFREDO

De

# KNELLER,

Cavalliere,

e

*Primo Pittore di ſua Maeſtà, il Rè della Gran Bretagna &c. &c. &c.*

Patrone mio Oſſervandiſſimo.

Illuſtriſſimo Signore!

EGli *è ben vero, che li Vecchi pari miei, per la Debolezza del cervello loro, ſo-*

*gliono mancar di memoria, e non ſi ricordano più nè delle coſe accadute, un tempo fà, nè delle Perſone, maſſime, da gli occhi loro lontane, Io però, per la gracia del Cielo, e per un Privilegio conceſſomi dalla madre Natura, trovandomi eſſento da cotal Difetto, ritengo viva, e freſca la Memoria di quei tempi, quando la Sig.ria V.ra Illuſtr.ma, trenta, ò forſe più anni ſono, partitaſi da* Lubeca, *cara ſua patria, con lodevol Diſegno 'diviſitar' i più famoſi Virtuoſi, e li conſommantiſſimi Figli dell' Arte pittoria d'Italia, à fin d' imparar' ad uguagliar', anzi à ſuperargli un dì, volle trattenerſi qualche tempo qua in* Norimberga, *dove raccommandata*

*data, ed accolta in casa del fù Mag.co Sig.re* Giouan Lorenzo **Eckebrecht**, *primo Banchiere all' hora di questo Banco publico, si compiacque servirsi dell' opera mia, per impadronirsi della Favella Toscano-romana.*

*Io scorsi da quel tempo, nella Persona di V.a S.a Ill.ma un Genio vivace, un Animo generoso, disinvolto, ed aspirante à cose eccellenti; e posso dire, che Lei svaporava già uno spirito pittoresco ne' più verdi suoi anni, osservando io con grandissima mia maraviglia, che possedeva già all' hora un Penello ardito, franco, sicuro, e sopra modo felice ad incontrare, non già in due ò tre gior-*

*ni, come tal' altro buon Pittore ſuol fare, anzi in poche hore, li veri tratti, e fattezze naturali di qualſi-voglia Volto; teſtimonii ne ſono li Ritratti diverſi, dall' artiſta ſua Mano uſciti, che ſi vedono fin' al dì d' hoggi in queſta Città; e tra gli altri anch'* il mio, *che conſervo pretioſamente, e con Obligo ſempiterno; di modo, che queſte prime Produttioni del fecondiſſimo ſuo ſpirito non furono che tanti Preſaggi, e Saggi di quella Virtù ſegnalata, ch' il Ciel benigno poſcia le compartì in Italia, e per tutto altrove; quando il Mondo, alla fine, la vide ſpuntar Maeſtro dell' iſteſſi ſuoi maeſtri; delche, riconnoſciutene le Pruove in*

*In-*

*Inghilterra da* Sua Maestà Britannica, *La Quale, possedendo un Gusto finissimo di quanto vi hà dello straordinario nell' Universo, si mosse da per se Stessa, à render Giustitia al Merito di V.ª Sig.ª Ill.ma con honorarla del Titulo, e Grado di* Cavalliere, *e di* Pittor primario *della Sacra Persona, e Corte sua.*

*Non creda però V.ª Sig.ª Ill.ma, che la Fama dï questo suo Honore, non sia giunta prima d' hora alle nostre Orecchie, per essere, ch' essa si è sparsa subito per tutte le parti dell' Europa; ma, per non essermi nata prima d'hora, apertura alcuna, da poter felicitargliene, mi permetta, di gratia, di farlo, quanto più tardi,*

*tanto più di Cuore; con augurarle da Dio mille Benedittioni, longa Conſervatione, ed ogni bramato Contento; anzi, per darle una Dimoſtratione nuova dell' antica mia Oſſervanza, e per eternizzar la Memoria del ſuo Nome, e della celebrata ſua Virtù, volli dedicar' alla Sig.ria V.ra Illuſt.ma queſto Frutto del mio Campicello grammaticale, il quale la ſupplico di voler' accettare con un benigno Aggradimento.*

*Piccolo è il Dono sì; e ſenza dubio hormai di niſſun' uſo, nè biſognò per Lei, maſſime in coteſto Regno, dove s' è ſtabilita di ſeggio; ma Ella sa, che da Pittori, e Poeti, piccola ſi figura anche l'*Amore; *e, che, ſe bene le Coſe piccole*

*non*

*non hanno tanto del magnifico; tengono però, non sò che di amabile, e di leggiadro; oltre ch' il Dono, trà Persone gentili, non si pregia secondo il Bisogno di chi lo riceve, nè conforme al Valor suo materiale; anzi dal vero, e sincero Affetto di qualsivoglia povero Donatore; nella quale ferma Speranza, con un caro Saluto, le baccio riverentemente le Mani, rassegnandomi,*

Di Vostra Signoria Illustrissima &c.

Norimberga, allì 13.
d'Ottobre 1721.

*Antico, Humilissimo, e Devotissimo*
*Servitore*

MATTIA CRAMERO, Professore della Lingue Occidentali, e Membro della Società delle Scienze di Sua Maestà del Rè di Prussia.

# Vorrede,

## An den (Titul.) wol-geneigt-, und bescheidenen Leser.

Es hat Herr Verleger, meiner, vor einigen Jahren zum dritt-, oder vierten mal ausgefertigten Grammatica Reale, so wol die rechtschaffene Lehrmeistere und Professores, als auch die geflissene Schüler dieser, vor andern, vortrefflichen, leicht zu erlernenden, und nunmehr in allem menschlichen Handel und Wandel fast unentberlichen Sprache, etliche Jahre, wegen aufgegangener Auflag abweisen; inzwischen aber diese, sich mit Moscherosch, Archinoandri, Veroni, Giuliani, Berneira, Cavellario &c. unmethodischen, confusen, mangel-reichen; ja, in vielen Stücken, falsch-, und irrig-lehrenden Büchern best-möglichst behelffen müssen; die schädliche Menge welcher, (indem die, der Sachen unerfahrne Jugend sich leichtlich läst blenden, und einen eingefasten Cristall für einen Demant ansiehet,) gedachten Herrn Verleger eine Zeit lang abgeschreckt, mit dem

dem neuen Verlage zu eilen, in den Gedanken, er dörfte etwa daran verspielen, was er mit voriger Edition möchte gewonnen haben; biß daß er endlich, durch öftere Nachfrage, und Klage über den Mangel meiner rechtschaffenen Italiänischen Grammatica, bewogen, sich entschlossen hat, diese ganz neue, und weilen ich Autor, durch GOttes Gnade, noch bey Leben, und von mir selbsten fleissig corrigirt, auch sonsten in verschiedenen Materien verbesserte Grammatica Reale, wiederum zum Stande zu bringen.

Ich habe in der **Vorrede** voriger Edition, (worauf ich mich beziehe) über etliche, fremder Sprachen Grammaticken, und Dictionarien, und dero theils schlimm, und schädliche, theils solche Beschaffenheiten, billige Klagen, doch mehrentheils in genere geführt; von welchen ich aber dermalen die meisten übergehen, und an dero statt, zwo hauptsächliche einzurucken bemüssigt worden bin.

Die Erste Hauptklage ist, daß die meiste, fremde Sprachen vermeinte, der teutschen Sprach aber unerfahrne Meistere zumalen neue Ankömmlinge, indeme sie so gleich, denen bestbemittelten Leuten welche Söhn- oder Töchter haben, ohne Scheu, in die Häuser lauffende, ihnen ihre Dienste, nicht schlechter Dinge; sondern mit Herausstreichung ihrer besondern Gaben; hingegen aber, mit Veracht-, ja Verläumdung

dung deren, von langen Zeiten, ja halben Seculis hero daselbsten practicirenden, und durch ihre stattliche Werke bey der Welt sich wol verdient, ja aller Orten berühmt gemacht habenden Professorum, anbieten, und selbige dadurch in ihrem Alterthum, unverantwortlich, um ihr Stück Brod bringen; da doch ein solcher einheimischer Patriote, und, in nicht nur einer, sondern vier, oder fünf Europäischen Sprachenlehre ergraueter (a) Teutscher capable wäre, jenen, ungeachtet daß sie geborne Italiäner, oder Franzosen, und folgends ein fertigeres Maulwerck haben, in ihren eigenen Muttersprachen einige Lectiones zu geben; ich geschweige, sie zu lehren, mit was Methode, und mit welcher Adresse man einem teutschen Scholaren, zumalen, wann er kein Latein gelernet, it. einem teutschen Frauenzimmer, die rechten Fundamenta einer ausländischen Sprach beybringen müsse.

Zweytens; ists nicht recht gehandelt, wann die meisten Italiänischen Sprachlehrere, hier, und anderwärts, wol wissende, daß diese unsere Grammatica, und Sintasse Reale in allen Stucken vollkommen, und alles und jedes so deutlich, und leicht-begreifflich darinnen erkläret wird, daß einer, der nur ein wenig mit guten

(a) qui a blanchi sous le harnois.

ten Naturalibus begabt ist, die Sprache für sich selbst, durch eigenen Fleiß, ohne Beyhülffe eines andern Lehrmeisters erlernen kan, dieselbe, ihren Scholaren mit ganzen Fleiß hinterhalten, sich selbsten aber derselben in ihren Informationen heimlich bedienen; dafern aber ihrer Scholaren einige, gedachte unsere Grammatica hätten, und selbige als gut, und sehr nützlich rühmeten, und hochschätzeten, so reissen sie ihnen alsobald diese estime aus dem Herzen, um zu hindern, daß diese nicht ohne ihre würkliche Information in der Italiänischen Sprache gelehrt; oder etwa lieber zum Schmid, als zum Schmidlein zu gehen bewogen würden. Sie geben dennoch vor: Kramers Grammatica Reale seye zu weitläuftig, schreckt die Scholaren mit allzuvielen unnöthigen Reguln und Remarquen ꝛc. ab; Zu dem, so seye Kramer nunmehr alt und verdrossen, wolle und könne nicht mehr informiren; wenigstens seye er nicht mehr im Stande, zu denen Scholaren ins Hauß zu gehen; sey auch weder ein geborner Italiäner, noch Franzos ꝛc. wovon aber, ausser denen zweyen letzten, alles falsch und fälschlich erdichtet ist.

Wahr ists, daß ich hohen Alters wegen nicht mehr, wie vor diesem, in die Häuser zum informiren gehen könne; vergönne derwegen anderen tüchtigen Sprachlehrern gern, diejenige

in

in ihren Häusern zu bedienen, welchen zu mir zu kommen, ihr Stand oder Gelegenheit nicht zuläst; hingegen getraue ich mir, bey denen zu mir kommenden, mit GOttes Beystand (dafern das Subjectum anders capable, und es an seinem Fleiß nichts ermangeln lässet) mehr in einer stündigen Lection, (zumalen in denen Fundamenten, es seye der Italiänischen, oder Französischen, oder Spanischen Sprache,) auszurichten, als solche unteutsche Ausländer in einer ganzen Woche; und daß dieses keine Rodomontaden, noch Pralereyen, beruffe mich auf die Probe, und öftere Erfahrnüs.

Zu dem, so kan ich mit Grund der Warheit sagen, daß ich innerhalb funfzig Jahren, und drüber, da ich meine Profession, non sine aliqua Nominis mei existimatione übe, vermittels meiner, verschiedener Sprachen soliden Grammatiken, Dictionarien, und andern weit-berühmten Büchern, wol eben so viel hundert, wo nicht mehr guter Scholaren, in meiner Abwesenheit, als in meiner Gegenwart gemacht habe; welches darzuthun, ich grosse Packete Dank-Briefe, von mir, meistens unbekannten geist- und weltlichen Personen in Teutschland, alle in fremden Sprachen concipirt, aufweisen könte, als welche proprio motu, bewogen worden, dankbarlich gegen mich zu erkennen, es, ohne Bedienung einiges Lehrmeisters, (als deren an

ihren

ihren Orten entweder keiner, oder kein tüchtiger zu finden, durch das einzige Studium in gedachten meinen Büchern, in Sprachen so weit gebracht zu haben, daß sie sich, durch selbst-eigene Ubung, zu fernerer Perfection hoffen befördern zu können; ist nun dem also, wie viel grösser wird dann die Anzahl derjenigen seyn, welchen eben Dieses gelungen, mirs aber schriftlich kund zu thun, oder zu danken, mit denen neun Aussätzigen, (a) nach der Welt-weise, für ein unnöthiges Compliment gehalten haben? So haben wir auch verschiedene andere meiner gewesenen Discipel, so tenuioris fortunæ, unverholen bekannt, daß sie nachmals auf Universitäten, oder auch, in ipsa patria, an statt des wenigen auf die Sprachenlehre bey mir angewendten Geldes, etlich hundert Thaler, mit Docirung derselben gewonnen; vermittels welchen sie ihre Studia absolviret; und etliche zu Hofmeistern, um junge Herren in fremde Länder zu führen, und zu dergleichen Ehrenstellen erhoben worden seynd.

Ihr anderer Vorwurf, nemlich daß ich kein Italiäner noch Franzos, wie auch kein Spanier bin, und darum nicht so tüchtig seye, wie sie, einen die italiänische, französische, oder spanische Sprachen zu dociren, ist wol zu belachen,

(a) Luc. XVI. 27.

chen; ich will zwar keinen Italiäner, Franzosen, Spanier ꝛc. es mache ihn dann seine erkannte Untugend verachtens-würdig, verachten; sondern ihn vielmehr, dafern er anders ein lebendiges Glied an dem Leibe Christi ist, von Herzen lieben; habe aber sonsten meine geheime Ursachen, GOtt, nebst andern unzehligen Wolthaten, auch dafür zu danken, daß er mich keinen solchen, sondern aus teutschem Blut hat lassen geboren werden; daß aber ein solcher Ausländer, als unserer teutschen Mutterspach entweder gar nicht oder nicht gründlich erfahren, einem zumalen **unstudirten Teutschen**, die rechten Fundamenta seiner Sprache, so solidè, oder, wie diese Leute uns bereden wollen, weit besser beyzubringen capable seye, als ein Teutscher, der darvon Profession machet, und seine Meisterstücke abgelegt, ist absolutè unmöglich; wie perfect, und wie richtig und zierlich er auch in seiner angebohrnen Landssprach seyn möge; So etwas, wie die Paperle, tägliche Familiar-Dinge betreffend, daher schwatzen, oder etwas leichtes, wiewol nicht ohne grobe Schnitzer, und Unfüglichkeiten componiren, oder schreiben, bringen sie endlich mit langer Zeit, und steter Ubung bey ihren Schülern zu wege, wie solches auch die französische, bey teutschen Fräulein in Diensten stehende Kammermägdchen prästiren können; aber dieses hat nicht lang Bestand, und verliert sich mit der Zeit à mensure daß es kommen ist.

Inzwi-

Inzwischen brüsten sich diese Neulinge, machen sich groß, rühmen sich grosser Streiche, prangen, um sich Credit zu machen, in stattlichem Aufzug, und nachdem sie durch ihre Pralereyen, unsere leicht-glaubig, und Neu-begierige junge Teutschen überredet zu ihrer Schule zu kommen, und dadurch, andere bewährt-, und wol-verdiente Professores geworfen, und in ihrem hohen Alter fast alle Nahrung abgestrickt, triumphiren sie über dieselbe, also, daß aber solche wol mit Hiob klagen mögen: **Nun aber lachen mein, die jünger seynd denn ich!** (a) Ueber diese curieuse Materie, durchlese der unpartheyische Leser, wann es ihm beliebt, unser Entretien de la Methode; entre un Maitre de Langues, & un Ecolier, unserem Essai d'une bonne Grammaire françoise pour les Allemands beygedruckt; zumalen von pag. 30. bis pag. 58. allwo solche Leute in genere recht graphicè beschrieben werden.

Mich belangend, wann ich durch meine, mit GOtt, und mit Ehren erreichte hohe Jahre, meines Verstandes, Judicii, Gedächtniß, und aller Geist- und Leibes-Kräften beraubt wäre, so müste und wolte ich gerne zusehen, daß andere eben so tüchtige, oder noch tüchtigere, meine Stelle vertretten: allein, da ich, durch eine besondere, ja so zu reden, miraculeuse Gnade, wie alle, die ich kenne, die mich kennen, oder mit mir umgehen, mir mit Verwunderung zeugen, zur Information der Scholaren eben so geschickt bin,



(a) Hiob XXXI.

als ich vor dreyßig, vierzig, und funfzig Jahren gewesen, und mir dißfalls das geringste nicht fehlet, als daß ich auſſer dem Hauſe nicht mehr docciren kan; ſolten ſich ſolche Menſchen billig entſehen, und ſich ein Gewiſſen machen, mir alle und jede Kunden, und noch würklich habende ſehr wenige Scholares, durch ſo falſches Vorgeben abzuſpannen; in Bedenken, daß mir dadurch in meinem extremen Alter, (welches nicht nur das Chriſtenthum, und die Chriſtliche Bruder-Liebe; ſondern auch ſo gar das ehrbare Heydenthum zu menagiren, ja zu ſoulagiren erfordert) die nöthige Subſiſtenze entzogen wird.

Allein, ich ſorge, leider! es werden dieſe meine Klagen wenig fruchten, und denen Liebloſen, über welche ich ſie ausſchütte, wenig zu Herzen gehen: ich muß und wills meinem GOTT klagen, und die Sache Seinem, alles Gutes zwar Selbſt-wirkenden; alles Böſes aber, zu ſeiner Kinder Glaubens-Prüfung, und ſeligen Beſten zulaſſenden, jederzeit heilig-, und gerechten Willen heimſtellen; und inzwiſchen Ihn nach dem LXX. Pſalm Davids, mit dem 9. und 17. Vers täglich anruffen; der gänzlichen Zuverſicht, Er werde, gleichwie Er mich der geiſtlichen Evangeliſchen Gnade in Chriſto hat theilhaft gemacht, alſo mich, und die armen Meinigen in zeitlicher Nothdurft nicht verſaumen noch verlaſſen, Hebr. 13., 5. ſondern, daß Er mein getreuer

er Zirt bleiben, und sein Strecken und Grab mich regieren, unterstützen, und ewiglich trosten werde. (Psalm 23.)

Die zweyte Haupt-Klage gehet billig von mir, als einem, für das allgemeine Beste unserer teutschen Nation aus Christlichen Motiven unermüdet beflissenen, und sein nöthiges Auskommen, mit der blossen Profession ausländischer Sprachen, ohne Beyhülfe einiges Gewerbs, Amtes, Gnaden-Bestallung ꝛc. mit Ehren doch mühselig zu verdienen, bereits über funfzig Jahr suchenden hoch-bejährten Manne, über eine Art zweyfüßiger ungeflügelter Hummeln, die denen emsigen Bienlein, ihr, mit langwieriger Arbeit, auf denen Parnaßischen Feldern gesammeltes Honig auffressen, und sich als das Ihrige zueignen; und erstlich zwar (damit ich unverblümt rede) über einen nunmehr verstorbenen Italiäner Nicolò di Castelli, als welcher mir, mein, Ihro Kaiserl. Majestät Josepho I. allerseligsten Andenkens, aller-unterthänigst dedicirtes Dittionario Reale, Fraseologico, Sinonimico &c. Italiano Tedesco, e Tedesco Italiano in III. Tomis in groß 4to von Wort zu Wort; doch damit es geschmeidiger, wolfeiler und verkäuflicher würde, mit Auslassung der meisten, und allerschönsten, beyde italiänisch und teutscher Phrasium it. Veränderung des Haupt-Tituls ungescheuter Weiß abgeschrieben, und unter seinem Namen, ja beygefügten Bildnus, für Blumen aus seinem Gar-

ten, für Wein aus seinem Keller, und für Früchte seines Ackers in mehrern Editionen ausgegeben, und dadurch dem recht- und ächten Autori, den Beutel seines wol-verdienten Ruhms, und Reputation, dem ersten Verleger aber den wegen seiner aufgewandten schweren Kosten, zu verhoffenden billigen Gewinn abgeschnitten habe; und um klärlich darzuthun, daß dem so seye, geliebe es jemand, der beyde, meines, und des Castelli seines hat, unbeschwert nur etliche Blätter, es sey zu Anfang, in der Mitte, oder gegen dem Ende, oder wo es seye, gegen einander zu collationiren.

Dieser Plagiarius, um dem Publico; wie auch den Herrrn Verlegern den Argwohn zu benehmen, und sich ausser Blame zu setzen, sein ganzes Werk aus dem meinen ab-, oder ausgeschrieben zu haben, gibt mir, zumalen in der ersten Edition ein schmeichlerisches Lob, bekennet, daß mein Dictionario unvergleichlich, und verwundert sich höchlich, daß ein Teutscher, welcher (wie er, um mir den Credit auf eine subtile Weise zu schmälern, vorgibt,) nie in Italien gewesen, eines von solcher Perfection habe aufstellen können; allein es wäre allzu ausführlich, und folgends allzu theuer, und (damit ich seinen Terminum brauche,) nicht manualisch.

Die Warheit zu sagen; es seynd die Herrn Verlegere an sothaner Ungerechtigkeit nicht jederzeit

zeit schuldig, und wissen nicht allezeit, ob der vermeinte Autor ihnen sein eigen, oder fremdes Gut verhandelt habe, wiewol der Castelli, als der teutschen Sprache unerfahren, und um daß er nothwendig einen Teutschen zu Hülf nehmen müssen, ihnen billig als verdächtig hätte vorkommen sollen.

Ich habe GOtt Lob, bereits im vorigen Seculo, nemlich Anno 1676. und also vor 45. Jahr zum erstenmal ein Dittionario Fraseologico, Italiano Tedesco, und Tedesco Italiano für unsere teutsche Nation ans Licht gebracht, in groß 8vo in 2. à 3. Tomis, und das, zu einer Zeit, da die italiänische (verstehe Toscanisch-Romanische) Sprach, zweifels ohne wegen Mangel einer rechtschaffenen, hierzu nöthigen Grammatica und Dictionarii ausser dem Kaiserlichen, (allwo jederzeit eine Menge italiänischer Virtuosi Dienste gehabt) an keinem teutschen Hofe im Flor, auch sonst in Städten, sehr wenigen Handels-Leuten bekannt war ꝛc. Solte nun gefragt werden, woher er kommen, daß, seit gedachte meine Grammatica in Teutscher Sprach (a) erschienen, kein teutscher Hof, keine teutsche Handels-Stadt, keine teutsche Universität, noch teutscher Gelehrten Collegium zu finden seye, da diese schöne Sprach nebst der Französischen



(a) Es hat zwar Anno 1631. ein gewisser Italiäner Catarino Dolce eine ziemlich gute Grammatica auf der Marpurgischen Universität in lateinischer Sprach geschrieben, hat aber, nur einigen Gelehrten dienen können.

nicht beliebt, åstimirt, gelehrt, gelernet, geredt, und excolirt werde; so wird der vernünftige Leser die Ursach selbsten schliessen können; ja, es werdens alle, die zur selben Zeit gelebt haben, wann sie noch lebeten, samt denen, noch auf diese Stund lebenden, welche aus ermeldeten Büchern nicht nur profitiret, sondern auch, nebst Göttlichen Seegen, der Wissenschaft dieser Sprach ihr zeitliches Glück im Handel und Wandel zu danken gehabt, aufrichtig bekennen müssen.

Demnach dann durch die Untreu eines gewissen-losen Italiåners, (welchem ich dennoch, der Warheit zu Steuer, das Zeugniß gebe, daß er in seiner Mutter-Sprach ungemein gelehrt, ein scharffsinniges Judicium, und gute Gaben der Natur hatte, wenn er dieselbe auch nur redlich, und Christen-mäßig angewandt hätte) dermalen, unter meinem Namen, kein italiånisches Lexicon mehr in Buchläden zu haben; als hoffe, daß mir mein GOTT, nach seinem allerheiligsten Wolgefallen, mein Leben, und Gesundheit noch so lange in Gnaden fristen werde, biß ich meinen Cellario Italiano; das ist, mein neu-inventirtes Dittionario Italiano Tedesco, nach dem Cellarischen Radical Methodo in geschmeidiger Form, (wie es denn GOtt lob! schon druck-fertig ist) dem Publico zum Besten, unter eigener Correction zum Stande bringen, und selbiges so dann mit einem Dittionario de' Viandanti, Tedesco, Italiano (an welchem auch wenig fehlet) als einen zweyten

Theil

Theil könne vergesellschaften ; wozu sich dann, weilen beyder Theile Verlag eben keinen allzu grossen Kosten erfordert, vielleicht in kurzen ein raisonabler Verleger erzeigen wird.

Uebrigens wird mein wolgeneigter Leser, und dieser Sprache Liebhaber, und selbige zu kennen Beflissener aus allem oben gemeldten leichtlich schliessen, daß diese Italiänische Grammatica nur eigentlich deswegen ausführlicher seye, als man sie sonsten in fremden Sprachen zu componiren pfleget, damit diejenige, wes Standes und Condition sie seyn mögen, welche an Enden und Orten wohnen, wo entweder gar keine, oder keine geschickte Meistere dieser Sprache anzutreffen, dieselbe privato studio, und durch eigenen Fleiß erlernen können, woran ich vermeine, ein, GOtt, und dem teutschen Publico gefälliges Werk gethan zu haben ; und es werden selbige dannoch, durch Anschaffung dieser vollkommenen Grammatica, wie auch meiner Dictionarien, und andern Sprach-Büchern, als des Parlatorio &c. it. des, nächstens zu erwartenden Neu-erstandenen Italiänisch-Teutschen Moliere &c. viel Geldes ersparen können, und sich von denen ausländischen, unserer Mutter-Sprach unerfahrnen, sogenannten Sprach-Meistern, die ihnen das Maul machen, und immittelst den Beutel fegen, nicht mehr dörfen hintergehen lassen ; ich rede aber hier ( damit ich nicht zu viel verspreche) nur von solchen Liebhabern,

bern, (1) welche der Allerhöchste mit einem feinen Ingenio (Verstande) begabet, und da sie etwa nicht studirt, wenigstens etwas in die lateinische Schul gegangen (2) welche in dieser unserer Grammatica fleißig, aber genau nach der Ordnung studirende, die rechten Fundamenta, und Grund-Reguln sich bekannt machen, und so fort. (3) entweder allein, oder mit andern, mit Beyhülfe gedachter unserer Bücher allgemach im Schreiben, und im Reden sich üben, und darzu angewehnen; Dann ohne diese drey Stücke, und wann nur eines daran fehlet, ist alles umsonst; welches dann wol erkannt hat der Römische Redner Cicero, wann er spricht: Natura incipit, Ars dirigit, Exercitatio perficit, das ist: die Natur fängt an, die Kunst unterweiset, und die Uebung macht vollkommen. O wie mancher hat ein gutes Ingenium, und eine ungemeine Capacität eine fremde Sprach zu erlernen, er geräth aber zu allem Unglück, einem un-methodischen Strümpler unter die Hände, der selber nichts gründliches verstehet; mancher hingegen hat Verstands genug; so ist auch der Lehrmeister nicht uneben; aber zum fleißig in der Grammatica, und in denen Dictionariis &c. zu studiren, und sich zu exerciren, ist er zu träg und zu verdrossen; So ist auch bey etlichen beyde, der Fleisser, und die Lust und Begierde, eine Sprach zu lernen, gut; allein, entweder ist es ihnen nicht gegeben, oder sie haben entweder, Alters, oder Amts-Geschäften wegen, keine gnugsame Zeit übrig, diesem Studio

dio abzuwarten, so daß nach dem teutschen Sprich-Wort sich nicht aus einem jeglichen Holze Spindel, oder Bolzen drehen lassen; jedoch traue ich mir eher mit einem hartlehrigen, aber fleißigen; als mit einem der gelernig, aber fahrläßig ist, etwas auszurichten.

Inzwischen, so lang mir der HERR noch hiernieden das Leben, samt Leibes- und Geistes Kräften in Gnaden verleihet, geliebe es doch frommen, und ihrer Kinder Bestes suchenden allhiesigen Eltern, ihre liebe Jugend, und sonsten junge Leute, wo nicht ein Monat, wenigstens eine Woche lang zu einer Probe, bey mir Lectiones nehmen zu lassen, so wird sich die Frucht (dafern sie anders meinen Fleiß mit dem ihrigen vereinbaren) wie auch der Unterscheid, zumalen bey denen, nothwendig zuvor zu legenden Fundamentis, zwischen Schmid und Schmidlein, bald weisen; verhoffe sie auch mit der Hülfe GOttes, in wenig Monaten, in solchen Stand zu bringen, daß ich ihnen zwar nützlich; aber nicht absolutè nöthig seyn werde, allermassen sie, wie gesagt, vermittels eigener Uebung, sich selbsten zu fernerer Perfection werden verhelfen können.

Letztens bitte dem Himmlischen Vater, durch JEsum Christum unsern HErrn, daß

# Vorrede an den Leser.

Er diese, und alle andere meine wolgemeinten Europäischer Sprachen-Arbeit, beyde, bey dero Christlichen Informatoren, und Scholaren segnen, und auch sonsten uns allen, durch die Kraft Seines Heiligen Gnaden-Geistes verleyhen, daß all unser Dichten und Trachten, wie auch unser Handel und Wandel geheiligt, zu Lob und Ehre Seines Hochheiligen Namens, und zu Dienst des Neben-Menschens gerichtet, und dermaleinst mit der ewigen Seligkeit bekrönet werde. Amen!

Matthias Kramer, Linguar.
Occidentalium Professor
Jubilatus &c.

An

# An den Wol-Gelehrten, weit Berühmt- und Wol-Verdienten Herren Autorem.

Wie wunderbarlich theilt der Schöpfer aus die Gaben?
Der Eine wird vielleicht den Geist der Weisheit haben,
Der legt die Sprachen aus; Der kömmt fast diesem bey;
Und redet treflich wol der Sprachen mancherley. (a)
Herr Kramer hat darinn, ein ganz besonders Wissen,
Und ist, der Welt zu Nutz, noch stets darob beflissen,
Wie Er dien' jedermann; Du wilst dich gar nicht schonen,
Weil auch im Alter nicht des Feyrens kanst gewohnen.
Der Lexicorum Zahl zeigt, welch ein Mann Du bist,
Dann solcher in der Welt, noch keins erschienen ist.

Dein,

(a) 1. Cor, XII, v. 8, 10.

Dein Sprach-lehr Bücher auch, uns weisen einen Mann,
Der, wann Er selbst schon schweigt, uns sprechen lehren kan.
Du sitzst noch Tag und Nacht: denkst nach, bemühest dich;
Und zehlest doch der Jahr, schon zwölf und Siebenzig.
Die Sprach-verderber seynd Dir darum nicht gewogen,
Drum daß Du wider sie in Schriften losgezogen,
Du kennest ihre Schwäch; es gelte Dir das Wort:
Es kommt, so lang Du lebst, kein Sprachen-Stümpler fort;
Warum? weil jedermann, der dich recht kennt, muß sagen,
Du seyst Primarius Professor West'scher Sprachen;
Und daß den Vorzug hab'st vor allen insgemein,
Da andre gegen Dir, nur kleine Götter seyn.
Dis alles hat erkannt der Hoch-Gelehrte Orden.
In Preussen, da Du von, ein Mit-gelied bist worden.

In-

Inzwischen geh't es dir, bey deinen raren Gaben,
Wie and'ren, die viel Müh, und wenig Eintrag haben;
Da der am meisten darbt, noch sich kan essen satt,
Der nebst der Wissenschaft, sein'n GOtt vor Augen hat!

Hiemit hat, bey Ausfertigung dieses, nebst vielen andern Werkern, den unermüdeten Fleiß des (Titul.) Herrn Autoris bewundern, und beehren wollen,

Dessen, vor 32. Jahren gewester Scholar,

**Johann Friederich Riederer**
Norimbergensis &c.

---

# Antwort des Autoris.

Wem soll vergleichen mich? Ich gleiche einer Kerzen
Die, wann sie andern leucht, sich selbst verzehrt mit Schmerzen.
Mein Ruhm geht wo nicht bin, und wo ich bin, muß leiden (a)
Von denen, die mich nur, der Tugend wegen neiden;

Doch

(a) O pauper Aristoteles! tu laudaris ubi non es; & ubi es, cruciaris? *Augustinus.*

Doch bin getrostes Muths, und denk', es müß so
seyn,
Wann Fames sich bey mir, nebst Fama stellet
ein; (a)
Auch gilt mir beydes gleich, der Welt Lob, oder
Spott,
Weil nur in allem such' zu dienen meinem
GOTT
Wer recht strebt, wie ich thu', nach dem was dro-
ben ist,
Dem stinkt das Untre an, wie Koth und fauler
Mist.
Ich, mit Marien wehl' den besten Theil auf Erden,
Drum macht mir Lust, Gut, Ehr derselben kein
Beschwerden.

---

## Gegen-Schluß des Freundes.

Nun Kramer, leb getrost, kämpf fort den
guten Streit,
Den Wett-Lauf frisch vollend': im Glauben
fest dich leid'!
Immittels arbeit fort; und wart kein' an-
deren Lohn,
Als den ein Christ erwart, von GOtt, durch
GOttes Sohn!

---

(a) *Chi hà* Fama, *hà bene spesso* Fame, *i* Tassi *stentano nelle Buche come i Tassi; e chi hà letto assai, non hà Letto; e chi compone superbe Stanze, non ha, per lo più, ne Stanza, nè Coperto.*

Torquato Tasso Scrittore, e Poeta di alto Ingegno; mà di bassa, ed afflitta Fortuna.

Matthiä

# Matthiä Kramers ꝛc.

## Neu- und weiter eröffnete

# Haupt-Pforte

Oder

# RUDIMENTI

(ersten Anfänge)

Der

## Toscanisch-Romanischen

# Sprach-Lehre

für die Teutschen.

### Erster Theil.

### Wie man aussprechen und lesen solle.

Item. Von den Italiänischen Wörtern insgemein.

## Erste Haupt-Lection.

### Von den Buchstaben und Sylben.

Die Italiäner brauchen zu ihren Worten nur zwanzig Lateinische Buchstaben; nemlich:

a, b, c, d, e, f, g, h, i, l, m, n, o, p, q, r, s, t, u, (v) z.

Die Grösscre, oder Capital-Buchstaben sind:
A, B, C, D, E, F, G, H, I, L, M, N, O, P, Q, R, S, T. U, (V) Z.

*Nota* I. j, k, und y haben sie nicht vonnöthen, und x, ist ihnen zu hart; dannenhero sie, an statt des j, gi, an statt des k, c; an statt y, i, und an statt des x, ſ, ſſ, und ec brauchen, wie an seinem Ort soll gedacht werden.

Fünf aus diesen zwantzig Buchstaben werden **Vocales** oder **Selbstlautende** genannt; als:

a, e, i, o, u,

die übrige aber Consonantes, oder **Mitlautende**; als:

b, c, d, f, g, h, l, m, n, p, q, r, ſ, t, (v) z,

Wann ein Consonant (oder bisweilen zween) mit einem Vocal zusammen kommen, wird eine **Sylbe** daraus, als: ba, be, bi, bo, bu,; gra, gre, gri, gro, gru, &c. und so fortan.

Kommen nun mehr Sylben zusammen, so entstehen Wörter, als: ba-ga-tel-la, ba-le-na, gran-de, groſ-ſo &c.

II. Die Buchstaben, so, insgemein zu reden, mit der teutschen Aussprach (verstehe wann selbige unverderbt und reinlich ist) übereintreffen, seynd:

Erstlich alle Vocales, als nehmlich das a, das e, das i, das o, und das u; doch soll von der besondern Aussprach des e, und des o, in gewissen italiänischen Worten, an einem besondern Ort gehandelt werden.

Zweytens, fast alle Consonantes, (etwa zum Theil das c, g, das h, das s, das v, und das z, ausgenommen) als nehmlich, das b, das d, das f, das l, das m, das n, das p, das q, r, und das t.

III. Die Sylben mit einem Consonanten, und einem Vocal zusammen gesetzt, so dem Teutschen gleich lauten, seynd, rechts:

ba, be, bi, bl, bo, br, bu; ca, -cl, co, cr, cu,; da, de, di, do, dr, du,; fa, fe, fi, fl, fo, fr, fu,; ga, gl, go, gr, gu. la, le, li, lo, lu; ma, me, mi, mo, mu; na, ne, ni, no, nu; pa, pe, pi, po, pr, pu; qua, que, qui, quo; ra, re, ri, ro, ru; ta, te, ti, -to, tr, tu.

Lincks und umgewandt seynds:
ab, eb, ib, ob, ub; ac, ec, ic, oc, uc,; ad, ed, id od, ud; af, ef, if, of, uf; al, el, il, ol ul; am, em, im, om, um; an, en, in, on, un; ap, ep, ip, op, up; ar, er, ir, or, ur; at, et, it, ot, ut, &c.

IV. Die Sylben aus einem Consonanti und zweyen oder dreyen Vocal Buchstaben bestehend, werden Diphthongi (zweylaut) oder Triphthongi drey laut (seynd auch nur eintzele Sylben; und gibts in dieser Sprach fast keine Diphthongi ausser denen ai, -ao, -ei, - oi, iù; welche lauten wie im Teutschen, als: par-lai, ich hab geredt, Pao-lo, Paulus, go-dei, ich hab genossen, noi, voi, wir, ihr ꝛc. più mehr ꝛc. ausser -uo von welchen, wie auch von denen Triphthongis nach Ordnung wird gehandelt werden.

Hieraus folgt, daß der Unterschied der Italiänischen Aussprach, und der Teutschen nur bestehet in etlichen Sylben, welche bey den Italiänern und zumalen Toscanern und Romanern etwas von unserer Aussprach verschiedenes haben, wie wir folgends lehren werden.

# Zweyte Haupt-Lection.

## Von denen Sylben, so bey den Italiänern eine besondere Aussprach haben,

Die Sylben, so in der Aussprach was besonders haben, seynd hauptsächlich:

ce, ci, che, chi, ge, gi, ghe, ghi, gli, gn ha, he, &c. sa, se, &c. sp, sc, st, -ti-va, ve, &c. uo, za, ze, &c. und die, so aus diesen gedoppelt werden können, als: -cce, -cci, cia, cie &c. -ccia, -ceie &c. -cche, -cchi, &c. gge, -ggi, gia, gie &c. -gghe, gghi &c. von diesen werden wir hier nacheinander ordentlich zu handeln haben.

ce, ci

I. Die Sylben ce, ci, lauten *tsche, tschi*, als: céra Wachs, céce Kichererbs, céna Nacht-Essen, cento hundert, cibo Speise, Cicerone Cicero, cicórea Wegwarte, cimice Wantze, cimiterio Kirchhof ꝛc. lis: *tschera, tschetsche, tschena, tschento, tschibo, tschitscherone, tschicorea, tschimitsche, tschimiterio &c.*

*Not. 1.* Wann vor der Sylbe ce, oder ci noch ein c käme, als: cce, cci, lautets *ttsche, ttschi*, als: accettáre annehmen, eccésso Ubelthat, accidénte Zufall, acciò damit, lis: *attschettare, ettschesso, attschidente, attschiò, &c.*

*Nota 2.* Wann nach der Sylbe ci, ein a, e, o oder u käme, als: cia. cie, cio, ciu, wird gemeiniglich eine Sylbe, draus, und lautet *tscha, tsche, tscho, tschu*, e. gr. ciárla Geschwätz, ciélo Himmel, ciótto Kiesstein, ciúrma Ruderbursch. lis: *tscharla, tschelo* oder *tschielo, tschotto, tschurma.*

Ist aber das c gedoppelt, als; -ccia, - ccie, - ccio, -cciu, wird in der Aussprach zwar das t gedoppelt, aber das i ausgesprochen, als: fáccia Gesicht, cortéccie Rinden, pastíccio Pastete, fecciúme Hefen, Wust; lis: *fattschia, kortettschie, pastittschio, fettschiume.* Aber alles fein hurtig und gelind.

che, chi

II. Die Sylben che, chi lauten *ke, ki* als: che? was? cherubíno Cherub, chelidónia Schellwurtz, chi? wer? chiave Schlüssel, chiésa Kirch, chiódo Nagel, lis: *ke? kerubino, kelidonia, ki? kiave, kiesa, kiodo, &c.* Aber fein gelind und hurtig.

*Nota 1.* Wann vor der Sylbe che oder chi noch ein c käme, als: -cche, cchi, lautets *kke, kki*, als: ócche Gänse, fiácche schwache, ricchi reiche, ócchi Augen, fiócchi Flocken ꝛc. lis, aber fein artig und gelind: *okke, fiakke, rikki, okki, fiokki, &c.*

ge, gi.

III. Die Sylben ge, gi lauten *dsche, dschi*, aber fein gelind als: gélo Frost, gelsamino Jasmin, Gennáio Jenner, génte Volck, Leute, giro Kreiß, gigánte Riese, ginépro Wacholder, ginócchio Knie, lis: *dschelo, dschelsamino, dschennaio, dschente, dschiro, dschigante, dschinepro, dschinokkio, &c.*

*Nota 1.* Wann vor der Sylbe ge oder gi; noch ein g käme, als: gge. - ggi, wird in der Aussprach das *d* gedoppelt, als: légge Gesetz, régge er regieret, leggi Gesetze, réggi du regierest. lis: *leddsche, reddsche, leddschi, reddschi, &c.*

*Nota 2.* Wann nach der Sylbe gi, ein a, e, o. oder u folget, als: gia, gie, gio, giu, wird gemeinlich eine Sylbe draus, und lautet *dscha, dsche, dscho, dschu*, ex gr. giardino Garten, Giesù

Giesù JEsus, gióstra Ritterspiel, giústo gerecht, lis: *dschardino, dschesu, dschostra, dschusto &c.*

Ausgenommen 1. in denen, so fast gantz Lateinisch seynd, allwo gia zwo Sylben macht, als: regióne Refier, Gegend, prodigio Abendtheuer, privilégio Freyheit, lis: *redschione, prodidschio, priviledschio.*

2. Wann der Accent, oder völlige Laut auf dem i oder auf dem a liegt, als: ex g. bugía Lüge, mangiámo laßt uns essen, lis: *budschia, manschiamo &c.*

Ist aber das g. gedoppelt, wird in der Aussprach zwar das *d* gedoppelt, aber das i mit ausgesprochen, als: pióggia Regen, corréggie Riemen, passággio Durchübergang, aggiúngo ich setze hinzu. lis: *pioddschia, koreddschie, passaddschio, addschiungo, &c.* Aber fein hurtig und gelind.

ghe, ghi

IV. Sylben ghe, ghi, lauten *ge, gi* oder ge, gi in lateinischer, oder auch wie gue gui in französischer Sprach, als: gheróne Gäben, Ghetto Judengaß, ghianda Eichel, ghirlanda Krantz; lis: *gerone, getto, gianda, girlanda &c.*

*Nota.* Wann vor gh noch ein g stehet, als: gghe, gghi, wird selbiges auch doppelt ausgesprochen, als; aggheronáre zusammenstücken, (ein Kleid) agghiaceiáre zufrieren; lis: *aggeronare, aggiatschiare &c.*

gli

V. Die Sylbe gli lautet fast wie *lli*, mit einer gleichsam nassen Zung und lispelenden Thon ausgesprochen, daß das g ein klein wenig mit drunter spiele, als: égli er, capégli Kopfhaar, figlia Tochter, vóglio ich will, óglio Oel; lis: *elli (egli) kapelli (kapegli) fillia (figlia) vollio (voglio) ollio (oglio) &c.* Aber fein artig, gelind und geschwind.

*Nota.* Etliche nehmen hiervon aus: negligente nachlässig, negligenza Nachlässigkeit ꝛc. und lesens wie im Lateinischen: etliche aber nicht, sondern lesen: *nellidschente, nellidschenza &c.*

gn

VI, Die Sylbe gn lautet gleichsam wie *n-i*, oder wie das *ng* in den Teutschen Worten singen, springen, klingen, Finger, ꝛc. Oder wie im Französischen, als: montágna Berg, Spágna Spanien, pégno Pfand, légno Holtz, ségno Zeichen, régno Königreich, vígna Weingarte, Signóre Herr

ógni all2c. lis: *montania, ſpania, penio, lenio, ſenio, renio, vinia, ſiniore, oni, &c.* Aber, es muß gar artig und aumuthig ausgeſprochen werden; und zwar alſo, daß im Ausſprechen das *n.* zur vorhergehenden, und das gelinde j oder *g.* zur folgenden Sylbe gebracht, mit nichten aber zwo Sylben gemacht werden.

h

VII. Der Buchſtab h. wann er ein Wort anfängt, lautet kaum oder gar nicht, als: hábito Kleid, hálito Odem, havere haben, hebréo Hebräer, heréde Erbe, heretico Ketzer, hínno Lobgeſang, honóre Ehre, hóra Stund, hóſte Wirth, humore Feuchtigkeit; lis: *abito, alito, avere, ebreo, erede, eretico, inno, onore, ora, oſte, umore, &c.*

*Nota.* Es ſchmeichlen ihnen etliche, zumalen Teutſchen und Franzoſen, und vermeinen in ihrer angenommenen affectirten Weiſe alsdann gar eleganter und hoch Toſcaniſch geſchrieben zu haben, wann ſie dieſes h. durchgehends ausgelaſſen haben; ob gleich ſonſten ihr Stylus voller teutſchen und franzöſiſchen ꝛc. Redarten ſtecket, und zu Zeiten den Bocaccium weidlich hinter die Ohren ſchlagen; meines Erachtens thäte man beſſer, man lieſſe das h ſtehen, wo es originaliter nach dem Lateiniſchen hin gehöret, damit die Rede deſto deutlicher heraus komme, und aller, die Rede zweiffelhafftig oder zweydeutig machender Gleichlaut vermieden werde.

ſ.

VIII. Der Buchſtab ſ, lautet faſt wie ein doppelt ſſ, und nicht wie *es*, und noch viel weniger wie *ſch*; ſondern es muß das ſ. zu Anfang des Worts, wann ein Conſonant Buchſtab, und zumalen wann c, p, oder t folget, mit ſelbigem, und mit folgendem Vocali, mit nichten aber für ſich ſelbſt eine Sylbe ausmachen, als: c. g. ſcorpióne Scorpion, ſcúdo Schild, ſcárpa Schaub, ſpiríto Geiſt, ſpazzáre auskehren, ſperànza Hoffnung, ſtáto Stand, ſtúdio Fleiß, ſtíle Schreibart; lis: *ſcorpione, ſcudo, ſkarpa, ſpirito, ſpatzare, ſperantza, ſtato, ſtudio, ſtile, &c.* nicht *eſkorpione, eſkudo*, und noch viel weniger, *ſchorpione, ſchudo*; auch nicht *eſpirito &c.* und noch viel weniger: *ſchpirito &c.* auch nicht: *eſtato*, und noch viel weniger *ſchtato &c.* wie wir Teutſchen pflegen.

*Nota.* Eben dieſen Laut behält ſ auch vor andern Conſonanten, zumalen wann es eine ſo genannte particula privativa

tiva iſt, und ſo viel bedeutet, als das Teutſche ent, *lat.* ex und dergleichen, ex. gr. veſtire kleiden, svеſtire entkleiden ꝛc. als: sbandíre ausbannen, scégliere ausklauben, scodáre entſchwäntzen, sciugáre trocknen, sdrucíre auftrennen, sfangáre entkotben, ſgangheráre aus den Angeln brechen, sgonfiare entſchwellen, slacciáre entſchlingen, smaſcelláre die Kinnbacken ausbrechen, snodáre entknüpffen, squartáre viertheilen, sradicare entwurtzeln, svenáre ausädern, ſchlachten,; lis: *ſbandire, ſtſchelliere, ſkodere, ſtſguigare, ſdrutſchire, ſſangare ſgangerare, ſgonfiare, ſladdſchiare, ſmatſchellare, ſnodare, ſquartare, ſradicare, ſvenare &c.* alſo, das das s mit folgender Sylbe eine eintzige ausmache.

*Nota 2.* Eben alſo wird auch das ſ ausgeſprochen, wann l, n, oder r, vorhergehet; nemlich wie ſſ als: falſo falſch, forſe vielleicht, perſo verlobrn, arſo verbrannt, finſe er dichtete; lis: *falſſo, forſſe, finſſe &c.*

*Nota 3.* Wo ein Nom. adject. und ein Participium in eſo &c. oſo &c. uſo &c. ausgehet, lautet das ſ faſt eben alſo, jedoch etwas ſänfter, und gleichſam wie das Frantzöſiſche z; als: preſo &c. gefangen ꝛc. geloſo &c. eiferſichtig ꝛc. virtuoſo &c. tugendſam ꝛc. confuſo &c. beſchämet ꝛc. lis: *prezo, gelozo, confuzo &c.*

*Nota 4.* Wann aber ſ zwiſchen zweyen Vocalen ſtehet, lautets gar gelind, wie im Teutſchen, e. g. raſo geſchorn, réſe er gab wieder, miſi ich ſetzte, legte; lis: *raſo, réſe, miſi.* Wann aber das Wort mit ſ anfängt, mit einem folgenden Vocal, lautets ſſ oder ſ, als: ſalúte Heil, ſérva Magd, ſingoláre abſonderlich, ſólo allein, ſudore Schweiß, ſuperbo ſtoltz, ꝛc. lis: *ſſalute* oder *ſalute, ſſerva, ſſingolare, ſſolo, ſſudore, ſſuperbo &c.*

*Nota 5.* Die Sylbe ſa, zu Ende der Wörter coſa Sache, roſa genagte, (nicht Roſe) lautet zwar wie oben ſalute &c. aber hingegen in den Worten ſpeſa Unkoſt, caſa Haus, roſa Roſe, und ſonſt in allen andern, ſo ſich auf ſa endigen, lautet gleichſam wie ſza; als: *ſpeſza, caſza, roſza &c.*

*Nota 6.* Das *Adverb.* così alſo, lautet *coſsi*, altresi auch lautet ebenmäſſig *altreſsi.*

*Nota 7.* Die Schwaben und Pfältzer haben ſich in acht zu nehmen, daß ſie die Sylben aſt, eſt, iſt, oſt, uſt, nicht

nach ihrer Weise aussprechen: *ascht, escht, ischt, oscht, uscht,* sondern *asst, esst, isst, osst, usst,* ex. gr. fâsto Pracht, quésto dieser, Christo Christus, pósto Stand, gústo Geschmack, lis: *fassto, quessto, Krissto, possto, gussto, &c.*

*Nota 8.* Das doppelte ſſ in der Mitten einiger Worte, wird sehr starck, und fast wie sſi ausgesprochen, als: se amassi wann ich liebete, percossi ich habe geschlagen, ossо Bein, dossо Rucken, ꝛc. lis: *se amassi, &c.*

ti

IX. Die Sylbe ti zwischen zweyen Vocaln in gewissen, schier gantz lateinischen Nominibus der Nennwörtern lautet der lateinischen Aussprach gemäß, *zi* oder *tzi*, wann t doppelt ist, als: grátia Gnade, natióne Nation, tentatióne Versuchung, fattióne Rottirung, attióne That, lis: *gratzia, natzione, tentatzione, fatzione, atzione, &c.*

*Nota 1.* Ich habe gesagt: in schier gantz lateinischen Worten; dann in andern lautet es *ti,* als: malatía Kranckheit, antipatía Widersinn, simpatía Gleichsinn, ꝛc. granatiere Granadier ꝛc. lis, wie geschrieben ist.

*Nota 2.* Ich hab gesagt: in den Nominibus oder Nennwörtern; dann in den Verbis bleibt ti, *ti,* als; sentiámo wir fühlen, patiámo wir leiden, sentiáte ihr fühlet, patiáte ihr leidet ꝛc. lis: *sentiamo, patiamo, sentiate, patiate;* ausgenommen in folgenden, als: satiáre sättigen, satiáto, sátio satt; lis: *saziare, saziato, sazio, &c.*

*Nota 3.* Ich hab gesagt: ti zwischen zweyen Vocalen: wann aber ein Consonant vor dem ti stehet, wie in vorigen Exempeln: sentiamo, und dergleichen ti Zum Ex. in sentiero Fußpfad, volontieri gern, und dergleichen; wirds gelesen, wie es geschrieben ist.

*Nota 4.* Etliche wollen, man müsse an statt des lateinischen ti durchgehends z lesen; andere aber, man solle bey dem ti bleiben; ich halte dafür, sie mögen beyde passiren, dafern ein jedes nur beständig und ohne Affectation geschicht. Doch möchte von der Orthographia oder Rechtschreibung an seinem Ort etwas mehrers folgen.

v.

X. Der Consonant v (welcher nicht, wie gemeiniglich geschicht, mit dem u Vocali zu confundiren, und eines anstatt des andern zu setzen) lautet gelinder als im Teuischen, und fast wie

das

das W, als ex. gr. vasto weit und breit, vano eitel, véro wahr, vénto Wind, víta Leben, vigóre Krafft, vôto Gelübd; lis: *Wasto, Wano, Wero, Wento, Wita, Wigore, Woto.*

*Nota 1.* Daß das v ein klein wenig stärker laute dann vv, aber keinesweges wie f; allermassen die Teutschen, die Aussprach belangend zwischen v und f fast keinen Unterschied machen, ja bereits etliche anfangen das v ausmustern und for an statt vor, ferzeyhen, an statt verzeyhen ꝛc. zu setzen.

*Nota 2.* Wann der Buchstaben v nach der Sylbe au folgt, als auv wird das u gemeiniglich im Reden ausgelassen, als: auvénto advent, auvisare berichten, auvenire zukommen, auvertire warnen; lis: *avvento, avvisare, avvenire, avvertire &c.*

uo

XI. Der Diphthongus (Zweylaut) uo verliert fast das u in der Aussprach; und lautet hingegen das o ein wenig desto stärker, als obs gleichsam gedoppelt wäre, als: buonó gut, huómo Mensch, suóno laut, cuóre Hertz, fuóco Feuer, luógo Ort ꝛc. lis: *boono, hoomo, soono, koore, fooco, loogo, &c.* jedoch mag das u in der Geschwindigkeit ein wenig mit drunter spielen *Excipe.* virtuóso tugendsam, monstruóso scheußlich, ungestalt, presontuóso vermessen ꝛc. worinnen das u- o keinen Diphthongum, sondern zwo Sylben machet, als: vir-tu-o-so &c.

Es giebt aber nebst den Diphthongis, (von welchen zu Ende voriger Haupt-Lection) auch einige Triphthongi (dreylaut) als: -iei, -tuo, -oua, -uo, -uai. uoi, welche mit vorhergehendem Consonant gleichsam in einer Sylbe ausgesprochen werden; als miei meine, giuoco Spiel, Mantoua Mantua, Pádoua Padua, Génoua Genua, védouo Wittwer, guai Wehetage, buoi Ochsen, suoi seine, tuoi deine, ꝛc. lis: *mei, dschooco, Mantooa, Padooa, Dschenooa, Vedoo, guai, booi, sooi, tooi, &c.*

z.

XII. Der Buchstab z, zumaln zu Anfang eines Worts, lautet zuzeiten, wie *ds*, und bisweilen stärker, als wie *dz*. Auf die erste Weisr, wirds ausgesprochen, in den Worten, so einen hebräischen, griechischen, oder lateinischen Grund haben, als: Zaccaria Zacharias, zodíaco Thierkreiß, zóna

Weltgürtel, zefiro Westwind, zelo Eifer ꝛc. lis: *Dsaccaria, dsodiaco, dsona, dsefiro, dselo &c.* Auf die andere Weise wirds gesprochen in den andern, als: zappà Haue, Aarst, zeccá Müntz, zio Oheim, Vetter, zéppo hinckend, zéro Nulla, zolla Erdschrolle, zibellíno Zobel, zúcca Kürbis, zúffe Faustgeräuffe ꝛc. lis: *dzappa, dzecca, dzero, dzio &c.* Wann aber sonst eine Sylbe mit z anfängt, als: alzáre aufheben, fórza Stärcke, sénza ohne, it. speránza Hoffnung, diligénza Fleiß, und dergleichen lateinische *Nom. abstracta* in- anza- enza &c. mag das z nach Belieben *ds* oder *dz* lauten, als: *aldsare* oder *aldzare &c.*

*Nota 1.* Wann zwey zz in der Mitte eines Wortes zwischen zweyen Vocaln zusammen kommen, lautets wie *tz* oder *ts* in teutscher Sprach, als: pazzo Narr, pézzo Stück, pizzo Spitze, pózzo Schöpffbrunn, púzzo Gestanck, ꝛc. lis: *patzo, petzo &c.* und solcher Wörter gibt es eine grosse Menge, sowol fremde und halb-lateinische, als: zizzania Unkraut, azzimo Süsteig, azzúrro blau, pázzo närrisch, ragázzo Jung, Bub, Knab, gazzétta, gedruckte oder geschriebene Zeitung, fazzolétto Schnuptuch, Fatzenet, rózzo grob, ungeschliffen ꝛc, zuvorderst aber die Nom. abstracta so in -- ezza ausgehen, als: bellézza Schönheit, gentillézza Höflichkeit, ꝛc. so fast unzehlbar seynd.

*Nota 2.* Ich halte für unnöthig, allhier zu reden von den verschiedenen, doch für unsere teutsche und andere frembde Nation allzu affectirt oder angenommene Aussprach des e und des o; da selbige Vocaln in etlichen Worten sono aperto (mit offenem, das ist, natürlichen Thon,) in etlichen aber, sono clauso (mit verschlossenem Thon,) da das e fast wie i, und das o fast wie u lautet) von denen delicat redenden Romanern ausgesprochen werden; Dann, weil diese allzugrosse delicatesse, wie gesagt, uns Teutschen, zumalen den Anfangenden, zu observiren und anzugewehnen gar zu schwer fällt: als haben wir sie in unsere Grammatica Reale Ornata verschieben, und den günstigen Liebhaber hinweisen wollen; allermassen ich mit nichten gutheissen kan die Methode (Lehr-Art) derjenigen Grammaticorum, welche mit der verdrüßlichen Menge ihrer unnützen Aussprach-Reguln, närrischen Critiquen, und dergleichen Bagatellen das Lesen vielmehr schwer und zweiffelhafft, als leicht und sicher machen,

*Nota 3.* Jedoch kan noch in acht genommen werden erstlich: daß man das f, und das r zu Anfang des Worts starck, und fast wie doppelt ausspreche, als: fetta **fest**, fino, **fein**, ꝛc. lis: *ffesta, ffino &c.* rabbia **Raserey**, Roma **Rom**; lis: *rrabbia, Rroma &c.* Zweytens hat einer fleissig acht zu geben, daß er einen jeglichen nach seiner Mutterspach auszusprechenden Buchstaben oder Sylbe in seinem natürlichen Thon, und nicht etwa nach seiner verderbten Landsprach ausspreche; vielweniger schreibe; zum Ex. b an statt p; c an statt, g, d an statt t; f an statt v; oder umgekehrt, massen solches nicht allein sehr übel lautet, sondern auch wegen gantz verschiedener, ja oft widrigen Bedeutung, lächerlich herauskömmt; Dann es bedeutet zum Exempel: básta **es ist gnug**, und pásta **Teig**; dardo **pfeil**, und tárdo **langsam**; tetto **Dach**, und détto **gesagt**, it. Spruch, foglio **Blatt**, und voglio **ich will**; riverire **verehren**, und riferíre **hinterbringen, erzehlen**; féde **Glaub**, und vede **er siehet**; veritá **Warheit** und ferita **Wunde**; cára **Liebe**, und gára **Wettstreit** ꝛc.

*Nota 4.* Man soll auch zusehen, daß man keinen Buchstaben, der einfach seyn soll, doppele, noch einen, so doppelt seyn soll, eintzele; als fato **Geschick**, fatto **gethan**; ville **Majerhöfe**, vile **verächtlich**, oso **ich darf**, osso **Bein** ꝛc.

*Nota 5.* Daß die General- oder Grundregul, item die Hauptursach des Unterschieds zwischen der Italiänischen und der Teutschen oder der Lateinischen Aussprach seye die **Vermeidung der Härtigkeit, and die Suchung der Lieblichkeit** in derselben; und daß die Toscaner, zu diesem Ende, etliche lateinische Buchstaben ausmustern, etliche verändern, etliche doppeln, etliche auslassen, wie an seinem Ort zu sehen ist.

# Aussprach-Tabell.

(Wovon hier keine Regul gegeben wird, daß hat die Aussprach mit den teutschen, oder auch lateinischen Buchstaben oder Sylben gemein.)

| | |
|---|---|
| auv | *a vv* |
| ce, ci | *tsche, tsehi* |
| *-cce, - cci* | *ttsche, ttschi* |
| *cia, cie, cio &c.* | *tscha, tsche, scho, &c.* |
| *-ccia, ccie, ccio &c.* | *ttscha, ttsche, ttscho, &c. &c.* |
| che, chi | *ke, ki* |

| | |
|---|---|
| -cche, cchi, &c. | kke, kki, &c. |
| ge, gi | dsche, dschi |
| .gge, ggi | .ddsche, ddschi |
| gia, gie, gio, &c. | dscha, dsche, dscho, &c. |
| .ggia, ggie, ggio, &c. | -ddschia, -ddschie, ddschio &c. |
| ghe, ghi | ge, gi |
| .gghe, gghi | .gge, ggi |
| gl | lli |
| gn | n-j |
| ha, he, hi, &c. | a, e, i, &c. |
| ſ. ſp, ſc. ſt | ſſ. ſp, ſſc, ſſe |
| ſo, ſc, ſd, &c. | ſſo, ſſc, ſſd, &c. |
| -ti | zi |
| v | w |
| uo | oo |
| z, zz | dz. |

Jetzund folgen einige Exempel des Italiänisch-Lesens, in welchen fast alle obbeschriebene Les-Regeln zu verschiedenen malen vorkommen; Damit aber niemand in dem Accent oder Wortlaut fehle, haben wir dieselbe alle, ob sie schon sonsten nicht pflegen bezeichnet zu werden, über die Sylben gesetzt; wie imgleichen die Apostrophen mit dem gewöhnlichen krummen Häcklein angezeigt; wo nemlich ein Vocal-Buchstab am Ende eines Wortes, weil das folgende mit einem Vocal anfängt, bessers Lauts wegen ausgelassen, und gleichsam als ein Wort, ausgesprochen wird, als zum Exempel, man schreibt: l'amore die Lieb, und man list: lamore an statt lo amore &c.

*Nota 6.* Was aber die richtige Lehre von dem Accentu, von dem Apostropho, von der Aphaeresi, von denen Abbreviaturen (Verkürtzungen) der Worte, und dergleichen anbelangt, wird selbige unten an seinem Ort viel deutlicher als je ein anderer zu thun vermogt, und zwar nur für unsere teutsche Nation vorgetragen werden; dann es kan in einer einzeln Grammatica nur eigentlich eine eintzige Sprach, für eine eintzige Nation, richtig, und wie sichs gehört, ohne Confusion docirt werden; Hat sichs auch der rechte Monſ. Veneroni, als welcher nur eine Italiänische Grammaire, Maitre

(Maitre italien genannt, für die Franzoseu An. 1685. geschrieben, nie unterstehen, noch, wie der unterschobene Veneroni drey Brey in einer Pfanne kochen wollen.

# Einige sehr leichte Exempel des Lesens und Aussprechens.

| *La Fede Christiana,* | Der Christliche Glaube. | La Fede Christiana. |
|---|---|---|
| IO crédo in Dio Pádre omnipoténte, Creatóre del *cie*lo e délla terra. E in *Gie*sú Christo, sûo Fi*gliuó*lo unigénito nostro Signóre: Ch' è *stá*to concétto dallo Spirito Sánto, náto di Maria Vérgine. Há patíto sótto Pon*tio* Piláto, Croci*fis*so, mórto e sepólto: Disce*se* agl' inferi, Risuscitó dai morti al terzo giórno. Asce*se* al *cie*lo, siéde alla destra di Dio Pádre onnipoténte, dónd' *egli* verrà | ICh glaube an GOtt Vatter, Allmächtigen Schöpfer des Himmels und der Erden; Und an Jesum Christum seinen eingebornen Sohn unsern HErrn, Der empfangen wordē von dem Heiligen Geist, geboren aus Maria der Jungfrauen. Hat gelitten unter Pontio Pilato, Gecreutziget, gestorben und begraben. Niedergefahrē zu der Hölle. Auferstanden von den Todten, am dritten Tag aufgefahren gen Himel. Sitzet zur Rechten GOttes des Allmächtigen Vatters, von wannen Er kommen wird | IO *credo in Dio Padre onnipotente, Creatore del* tschelo *e delle terra, E in* Dschesu *Christo, suo filio unid*schenito *nostro Siniore: K' e* sstato contschietto *dallo* Sspirito *Santo, nato di Maria Ver*dschine. *A patito sottp Pontio Pilato, Cro*tschi*fisso, morto e sepolto: Dit*schese all' *inferi, Risustchitò dai morti al terzo* dschor. *no. Asschese al* tschelo, *siede alla destra di Dio Padre onnipotente, dond'* elli *Werrà* |

a *giu*dicar' i *vivi* ed i mórti. Lo crédo néllo Spirito Sánto; Una Sánta, Catolica, ed Apoſtólica *Chié*ſa; *la* Communióne de' Sánti, *la* Remiſſióne de' peccati, *la* Riſurre*ttió*ne della Carne, e úna Vita etérna, Amen!

wird zu richten die Lebendigen und die Todten. Ich glaube an den H. Geiſt. Eine heilige, allgemeine, und Apoſtoliſche Kirche. Die Gemeinſchafft der Heiligē; die Vergebung der Sünden. Die Auferſtehung des Fleiſches, und ein ewiges Leben, Amen.

a dſchu*dicar i' vivi* ed *i morti. Jo credo nello Sſpirito Santo; una Santa, Catolica ed Apoſtolica* Kieſa, *la Communione de Santi, la Remiſſione de' peccati, la Riſurrezzione della Carne, e una Wita eterna, Amen!*

---

## *L' Oratione Dominicále.*

PAdre nóſtro *che* ſei ne' *ciéli*. Sia ſantificáto il túo Nóme. *Auvénga* il tuo Régno. Sìa fatta la tua *v*olontà, ſi cóme in *ciélo*, coſí ancóra in térra. Dácci *hóggi* il nóſtro pane cotidiáno, e rimétti*ci* li nóſtri débiti, cóme án*che* noi rimet*tiá*mo álli noſtri debitóri, e non indúr*ci* in tenta*ti*óne, mà líbera*ci* da mále, Amen!

## Das Gebet des HErrn.

VatterUnſer der du biſt in den Himmeln. Geheiliget werde dein Name. Zukomme dein Reich. Dein Wille geſchehe, wie in dem Himmel, alſo auch auf Erden. Gib uns heut unſer täglich Brod, und vergib uns unſere Schulden; gleich wie auch wir vergeben unſeren Schuldigern; und führ uns nicht in Verſuchung; ſondern erlöſe uns vom Ubel. Amen.

## L' Orazione Dominicale.

P*Adre noſtro*, ke *ſei ne'* tſchie*li*. *Sia ſantificato il tuo Nome*, Avvenia *il tuo Ren-io. Sia fatta la tua vvolontà, ſi come in* tſchielo, *coſí ancora in terra. Dadt*ſchi *odd*ſchi *il noſtro pane cotidiano, e rimetti*tſchi *li noſtri Debiti, come anke noi rimettiamo alli noſtri debitori, e non indur*tſchi *in tentazione ma libera*tſchi *da male. Amen.*

## *Li Diéci Commandaménti di Dio.*

I.

IO ſóno il Signóre túo Dío; Tu non háverái áltri Déi appréſſo di me.

II.

Tu non aſſumeráì il Nome del túo Sig*nór'* Iddío in váno.

III.

Tu ti ricorderàì di ſantificâr' il *giór*no del Sabbato.

IV.

Tu honoráì túo Pádre, e tua Madre, afinc*he* tu *vivi* lúngo tempo ſópra la térra.

V.

Tu non uc*cide*ráì.

VI.

Tu non faráì adultério.

VII.

Tu non rubberâì.

VIII.

Tu non renderâì falſo teſtimónio cóntro il túo proſſimo.

## Die zehen Gebote GOTTES.

I.

Ich bin der HERR dein GOtt; du ſolt keine andere Götter neben mir haben.

II.

Du ſolt den Namen deines HErrn GOttes nicht vergeblich führen.

III.

Du ſolt dich erinnern, daß du heiligeſt den Tag des Sabbaths.

IV.

Du ſolt ehren deinen Vatter und deine Mutter, auf daß du lang lebeſt auf Erden.

V.

Du ſolſt nicht tödten.

VI.

Du ſolt nicht ehebrechen.

VII.

Du ſolt nicht ſtehlen.

VII.

Du ſolt kein falſches Zeugnis geben wider deinen Nächſten.

## Li Dietſchi Commandamenti di Dio.

I.

*IO ſono il Sin-iore tuo Dio, tu non averai altri Dei appreſſo di me.*

II.

*Tu non aſſumerai il nome del tuo Sin-ior' Iddio in vvano.*

III.

*Tu ti ricorderai di ſantificar' il* dſch*orno del Sabbato.*

IV.

*Tu onorerai tuo Padre e tua Madre, afinke tu vvivvi lungo tempo ſopra la terra.*

V.

*Tu non ut*tſchi*derai.*

VI.

*Tu non farai adulterio.*

VII.

*Tu non rubberai.*

VIII.

*Tu non renderai falſo teſtimonio contro il tuo proſſimo.*

IX. Tu

IX.

Tu non concupirái la cáſa del túo próſſimo.

X.

Tu non concupirái la mo*glie* del tuo próſſimo, né il di lui ſérvo, ne ſérva, nè búe, nê aſino, nè qualſi *vóglia* áltra cóſa *che* ſia ſua.

IX.

Du ſolt nicht begehren das Haus deines Nächſten.

X.

Du ſolt nicht begehren das Weib deines Nächſten, noch ſeines Knechts, noch Magd, noch Ochs, noch Eſel, noch ſonſt was anders, das ſein iſt.

IX.

*Tu non concupirai la caſa del duo proſſimo.*

IX.

*Tu non concupirai la mo*llie *del tuo proſſimo ne il di lui ſervvo, ne ſervva, ne bue, ne aſino, ne qualſſi* vollia *altra coſſa* ke *ſia ſua.*

*Sommario delli dieci Commandamenti.*

Tu amérai il Si*gn*ór Iddio túo di túttol' túo cuóre, di túttta la túa anima, di túttili tuói penſamenti, di túttte le túe fórze, e il túo Próſſimo come te ſléſſo.

Kurtzer Inhalt der zehen Geboten.

Du ſolt lieben den HErrn deinen GOTT von gantzen deinem Hertzen, von gantzer deiner Seele, von allen deinen Gedancken, von allen deinen Kräfte; und deinen Nächſten, wie dich ſelbſten.

Sommário delli dietſchi Commandamenti.

*Tu amerai il Sin-ior' Iddio tuo di tutto 'l tuo coore di tutta la tua anima, di tutti li* tooi *penſamenti, di tutæ te le tue forze, e il tuo proſſimo come te ſſteſſo.*

## Noch ein Les-Exempel ſo etwas ſchwerer.

*Ciaſche*dúno sá *che* cóme non *vi* è cóſa, *che* più di*ſpiaecia* a Dio, *che* l' Ingratitúdine, e l' Innoſſervanz*a* delli

In jeder weiß daß, wie kein Ding iſt, das GOtt mehr mißfalle als die Undankbarkeit, und die Nicht-

Tſchaske*duno ſa* ke *come non* wi *è coſſa*, ke *piu diſſpiz*tſchi*a a Dio* ke *l' Ingratitudine* e *l' Innoſſervanz*æ delle

délli *suoi* precétti: così non *vi* è niente *che* cagióni maggiormente la Desolatióne di quésto Univérso, *che* la *Cecità*, e l' Orgoglio de*gli huómini*, la Pazzia de' *Gentili*, l' Ignorán-za e l' Ostinatióne de' *Giudéi*, *Heré-tici* e Scisinátie*i*.

Nichthaltung seiner Gebote; also ist nichts, das da mehr verursache die Zerstörung dieses Erden-Kreises, als die Blindheit, und der Hochmuth der Menschen, die Thorheit der Heyden, die Unwissenheit, und die Verstockheit der Juden, Ketzer und Rottenmacher.

*delli uoi* pretschetti; cosi *non vi è niente* ke eadschoni maddschiormente *la Desolatione di quessto Universso*, ke *la* tschetschità *e lorgollio degli* oomini, *la Patzia* de' dschen*tili*, *l'* Iniorandza *e l' Ostinazione de'* Dschudei, Kretitschi e Ttschismatitschi.

*Nota.* Dieses letzte Exempel, aber sonst nichts, bekenne ich aus des Veneroni seiner, in Französischer Sprach für die gebohrne Frantzosen geschriebenen Italiänischen Grammatica An. 1687. zu Paris unter dem Titel Le Maitre Italien gedruckt, entnommen zu haben; Hätte er, Veneroni, eben diese Redlichkeit gebraucht, da er mir meine schöne Formulas Idioticas, (wie sie noch in meiner Gram. Real. Ornata pag. 150. & seq. zu sehen) unter dem Titul: Recueil des Manieres de parler Italien, qui font la Delicatesse de cette Langue, par le Sieur de Veneroni. (Kurtzer Begriff der Italiänischen Redens-Arten, welche die gantze Lieblichkeit dieser Sprache ausmachen) abgespicket und ihm selbsten hochpralend zugeschrieben, und sich hier, wie auch sonsten öffters mit fremden Federn geschmücket hat; so hätte er das Gesetz der Gerechtigkeit, die einem jeden das Seine zueignet, erfüllet.

)o(

# Dritte Haupt-Lection.

## Von denen Wörtern insgemein; Wobey die nöthige Auslegung der grammaticalischen Terminorum (Lehr-Kunst-Wörtern.)

*Nota.* Wer denen Ungelehrten, und des Lateins Unkündigen, die Terminos oder Lehr-Kunst-Wörter der Grammaticæ insgemein, und folgends die so genannte PARTES ORATIONIS (Theile der Rede) ehe er zur Sache schreitet, deutlich expliciren und bekant machen will, (welches dann in Wahrheit einem rechtschaffenen Sprachmeister je ein schlechts, und noch lang nicht so viel Mühe und Wissenschafft erfordert, als ein gewisser vorgibt, welcher sich ohne Grund rühmet, daß noch niemand vor ihm sich bemühet habe, dieselbe auszulegen) der muß die Exempel und anders, so zu sothaner Erklärung vonnöthen, nicht in zwo oder mehr fremde Sprachen (von welchen die Scholaren ja noch nichts verstehen) übersetzet vortragen; dann solches verursachet nothwendig Confusion; sondern es ist besser, das solches nur blos in des Scholaren seiner Mutter-Sprach, und zwar ganz kürtzlich, einfältig und nur in so viel geschehe, als eben nöthig ist die nachgehenden Lehren, und fernere Termin. os, so bey einem jeglichen Theil der Rede und dero Accidentibus ins besonder vorkommen, recht zu fassen, und sofort alle andere Sprach-Reguln zu verstehen, und zu practiciren; und das ist für diesesmal genug: das Ubrige folgt hernacher mit der Zeit. Dann wozu dienet doch eine pur theoretische Handlung einer dreysprächigen Grammaticæ generalis, mit einer grossen Menge Exempeln, einem anfangenden unstudirten, ehe und bevor er noch in der zu lernen verlangenden Sprache lesen könne? Wie wird er die so vielfältige blosse Ideas, so ihm in einer so weitläufftigen Einleitung oder Vortrab vorgeschwätzet werden, dahero in seinem schwachen Gehirn und Gedächtnis fassen? Und ists nicht absurd und contradictorie, den Scholaren zuvor in der Declination, Conjugation, ja in der Construction der Theile der Rede dreyer Sprachen zugleich exerciren, und nach diesem, ihn erst in bemeldten

Spra-

Sprachen lesen und decliniren ꝛc. lehren? Und dennoch gibts solche Grammatisten.

1. Es werden demnach die Wörter von denen Sprach-Lehrern Partes Orationis (Theile der Rede) genannt, von welchen Theilen, auch immer einer, wegen seiner Bedeutung und Anwendung vornehmer ist als der andere.

2. Diese Partes oder Theile seynd hauptsächlich dreyerley:

I. NOMEN (ein Nennwort) als: Mann, Weib, Thier, ꝛc. groß, klein, ꝛc. Peter, Johann, Nürnberg ꝛc. Von diesen, und ihren fernern Accidentien, und dero Terminis, wird unten gehandelt.

*Nota.* Zu dem Nomen gehört auch PRONOMEN (Vor-Nennwort) als: ich, du, er, ꝛc. dieser, jener, ꝛc. mein, dein, ꝛc. wer? was? welcher? ꝛc. keiner, ꝛc.

II. VERBUM (ein Werck-Wort) als: reden, lieben, essen, trincken, schlaffen, geben, stehen, geliebt werden, sich beklagen, gebären, regnen, ꝛc. Von diesen ihren fernern Accidentien und dero Terminis wird ebenmässig unten tractirt werden.

*Notæ.* Theils zu dem Nomine, theils zu dem Verbo gehöret das PARTICIPIUM (Mittel-wort) als: redend, liebend, gehend, ꝛc. geredt, geliebt, gegangen ꝛc.

III. PARTICULA (Neben- oder Umstandswörtlein) Solcher PARTICVLÆ (Nennwörtlein) seynd sechserley; als:

1. ARTICULI (Bestimm-wörtlein) als: der, die, das, ein, eine, eines, ꝛc.

2. PARTICULÆ RELATIVÆ (Bezieh-wörtlein) als: da, drinnen, dran, von dannen, draus, dessen, davon, ꝛc.

3. ADVERBIA (Zuwörter) als: hier, dort, heut, gestern, viel, wenig, ꝛc.

4. PRÆPOSITIONES (Vorwörtlein) als: an, auf, unter, durch, ohne, mit, aus, von, ꝛc.

5. CONJUNCTIONES (Füg-wörtlein) als: und, aber, auch, noch, dann, dieweil, wann, auf daß, ꝛc. Von diesen ihren fernern Arten und grammaticalischen Benennungen wird unten an eines jeglichen seinem Ort gemeldet werden.

6. INTERJECTIONES (Zwischen-wörtlein) als: ach! leyder! wehe! ey!

*Nota 1.* Aus diesen Partibus Orationis sind das Nomen und das Verbum die vornehmste, dieweil sie als Oberherren von denen andern bedient werden. Sie mögen auch, wann man die ganze Rede mit einem Gebäu vergleichen wolte, gleichsam die Steine und das Holtzwerck, die andere aber der Mörtel, die Klammern, die Nägel und dergleichen Gesperre und Fug-Zeug genennet werden.

*Nota 2.* Gleichwie dann in einem Gebäu zweyerley erfordert werden; die Materialien nemlich, und die Baukunst, also seynd zu einer Sprach, die Wörter und dero kunstmässige Zusammensetzung (Construction) vonnöthen, und kan der Sprachen-Bau eben so wenig als ein anderer, bey Ermanglung eines von beyden, aufgeführt werden.

*Nota 3.* Nun, zu Erwerbung des ersten, nemlich der Wörter (worunter auch die, der Sprachen eigentliche Phrases (Redarten) verstanden werden) wird eine gute Nomenclatur und Phraseologia oder Sylvula der nöthigen Phrasium, und endlich ein, beyde Stücke wohl und vollständig enthaltendes Dictionarium; des andern aber (der Construction und Fügung) eine wolgegründete Grammatica, und ein, aus alltäglichen Gesprächen, Erzehlungen, Briefen, ꝛc. bestehendes Exercitien-Buch, zu allen aber ein verständiger Sprachmeister hoch vonnöthen seyn.

*Nota 4.* Ob nun meine, durch den Beystand des Höchsten ausgeführte, und noch ausführende schwehre Sprachen-Arbeit, zumalen die neue, mit viel tausend theils Worten, theils Redarten und andern Curiositäten, ꝛc. zu Nürnberg bey Herrn Joh. Andreas Endter sel. Sohn und Erben gedruckte Edition des grossen Dictionarii in Quarto zu diesem Zweck zulänglich seye, wird die Erfahrnus, und die vielfältige Nachfrag besser als ich Zeugnus geben können.

*Nota 5.* Von einem jeglichen aus diesen Theilen der Rede, zumalen von dem Nomine und Verbo, so eigentlich das Objectum oder Hauptwerck der Grammatic ist, und dero sprachmässigen Fügung, in so weit selbige mit der Teutschen nicht übereinstimmt, wird allhier ordentlich gehandelt werden.

*Nota 6.* Es wird zwar bey allen Grammaticis, zum wenigsten in ihren Büchern, diese Ordnung gehalten, daß nach der Lehr von der Pronunciation und Lesen erstlich vom Nomine

mine und Pronomine, und ſo dann von dem Verbo gehandelt werde; allein, ich bin durch vieler Jahren Erfahrung innen worden, daß es ſich ſchwerlich thun laſſe, einem den Uſum Caſuum in den Nominibus und Pronominibus durch Exempla beyzubringen, da kein Verbum innen iſt; ſind aber Verba dabey, ſo werden ignota per ignotiora (unbekannte Sachen durch noch unbekanntere) erkläret; welches ich offtermals in faſt allen Grammatiken belachen muß, welche viel ſubtile Exempla in Behandlung der Nominum und Pronominum durch völlige Sententias vortragen, und hernacher kommt erſt der Tractat von dem Verbo; io hò ich habe, tu hai du haſt ꝛc. Hingegen iſt es viel leichter die Tempora Verborum ohne beygehende Nomina zu conjugiren, als die Caſus und andere Zugehör der Nominum ohne beykommendes Verbum zu decliniren und zu exerciren.

Nichts deſtoweniger, weilen wir geſonnen, dieſe gleichſam ganz nagel-neue Grammatica oder Rudimenti, denen Liebhabern, die es verlanget, zu Gefallen, auf eine ſolche Art und Methode einzurichten, daß nicht nur von den bloſſen Fundamentis gehandelt, ſondern auch (welches in vorigen Editionen nicht gethan, ſondern alles auf meine vollſtändige Grammatica Reale ankommen laſſen) eine obwol, was die Exempla betrifft, weit kürtzere, aber doch gründlich-vollſtändige Syntaxin, (Lehre und Regulen für die richtige Wortfügung) und dergleichen, zur leichten und balden Erlernung dieſer ſchönen Sprach überaus vorträgliche Stücke beygetragen werden; als werden wir, die gewöhnliche Ordnung beyzubehalten, und niemand Anſtoß zu geben, erſtlich von dem Nomine und Pronomine, doch nur was dero Declination, und andere Zufälle (Accidentia) betrifft, tractiren, und ſo dann das Verbum, und andere Partes Orationis vornehmen.

# Matthiä Kramers ꝛc.
## Toscanisch-Romanische
# RUDIMENTI
## Oder
# Sprach-Lehre
## Zweyter Theil.
## Von dem Nomine (Nenn-Wort.)
## Erste Haupt-Lection.
## Von dem Nomine, und dem Decliniren desselben insgemein.

EIn Nomen ist zweyerley: I. Primitivum (Stamm-Wort) als: libro Buch ꝛc. II. Derivativum (abgeleitetes) als: libretto Büchlein ꝛc.

*Nota.* Von der Kunst aus denen Nom. Primitivis allerhand Derivata, ja allerhand Nomina zu formiren, lies fleissig unser, als Kramers sehr nutzliches Tractätlein von der Derivation und Composition; so unserer Nomenclatur, Teátro universale oder Schauplatz genannt, angedrucket worden; Es gehört aber diese erste Austheilung zum Dictionario.

2. Ein Nomen (es sey Primitivum oder Derivativum) ist abermal zweyerley:

1. Nomen Substantivum (selbständiges) so ein selbständiges Ding ohne fernern Umstand desselben bedeutet, und ohne Zuthun eines andern Worts kan verstanden werden; als: libro Buch, casa Haus, cielo Himmel, terra Erde, Sole Sonne, Luna Mond, ꝛc.

II. Nomen Adjectivum (welches nur einen Zusatz, Umstand oder Beschaffenheit eines Nom. Substantivi andeutet) und welches ohne Zusatz, oder Mit Verstand eines Substantivi nicht kan verstanden werden; als: buóno gut, bello schön, biánco weiß, negro schwartz, grande gros, piccolo klein ꝛc.

3. Ein Nomen Substantivum ist abermal zweyerley:

I. Nomen proprium oder Definitum (eigener oder bestimmter Name) welcher einem Ding, allein, oder doch gleichsam allein gegeben ist: als Dio GOtt, Giésù JEsus, Italia Italien, Francia Frankreich, Roma Rom, Norimberga Nürnberg, Pietro Peter, Giouanni Johannes, Maria Maria, Caterina Catherina ꝛc.

*Nota.* Zu den Nominibus propriis gehören auch die meisten Pronomina, weilen sie derselben Art an sich haben, als io ich, tu du, ꝛc. costui jener, colui dieser, questo dieser ꝛc. von welchen an seinem Ort.

II. Nomen Appellativum oder Commune, oder Indefinitum (gemeiner oder unbestimmter Name) weilen er der gantzen Art, und dem gantzen Geschlecht eines Dings gemein ist, als: huomo Mensch, donna Weib, Frau, animale Thier, cavàllo Pferdt, servitore Diener, serva Magd, Regno Königreich, Provincia Landschafft, Città Stadt, borgo Flecken, fiume Fluß; montagna Berg, ꝛc.

4. Das Nomen Appellativum oder Commune ist auch zweyerley:

I. Simplex (einfach) als: capo Haupt, maestro Meister, caccia Jagd ꝛc.

II. Compositum (gedoppelt) als: cápo-maestro Hauptmeister, Obermeister, capo-caccia Ober-Jäger, Jägermeister ꝛc.

*Nota.* Von der Kunst, aus allerhand Simplicibus Composita zu machen, besiehe gleichfalls unser Tractätlein de Derivatione & Compositione; sonsten gehört diese letzte Austheilung auch zum Dictionario.

5. Von dem Nomine insgemein, damit man dasselbe recht meistern und folgends in der Rede recht brauchen könne, seynd folgende Stücke vorhero zu wissen:

I. Das Genus (Geschlecht.)

II. Die Motio (Geschlechts-Verwandelung.)

III. Die Pluralisatio (mehrere Zahl)
IV. Die Definitio (Bestimmung)
V. Die Declinatio (Abwandlung)
VI. Die Comparatio &c. (Vergleichung, Steigerung ꝛc.)

*Nota.* Von der Diminutione (Verkleinerung) und Numeratione (Zehlung) wird sonsten gehandelt werden.

# Von dem Genere (Geschlecht) der Nominum.

DAs Genus oder Geschlecht der Nominum ist ein sprachmässiger Unterschied zwischen ihren Stammen.

*Nota.* Dieser Unterschied wäre bey denen Nominibus, so unbeseelte Dinge bedeuten, bey allen Sprachen (wie auch noch heut zu Tage bey der Englischen geschicht) unvonnöthen; allein der Gebrauch wills also haben.

2. Das Genus oder Geschlecht ist in dieser Sprach eigentlich zweyerley:

I. Masculinum (männlich)
II. Fœmininum (weiblich)

Wann aber ein Nomen, entweder Substantivum oder Adjectivum beyde Geschlechte annehmen kan, so kommt das dritte Genus heraus, nemlich:

Commune (das Gemeine)

*Nota.* Zu besserer Austheilung der Arten der Nominum und folgends zu leichterer Erkänntnus ihres Generis ist zu wissen, daß alle Nomina, ja (wann du etwa die Wörtlein, il, con, non per, in, ausnehmen willst) alle Wörter wann sie in ihrem natürlichen Stande bleiben, das ist, wann sie nicht kunstmässiger Ursachen willen verkürtzt oder verzwickt werden, auf einen Vocal, das ist, auf A oder auf E oder auf ein I oder auf ein O oder auf ein U ausgehen.

Nun dienen von dem Genere Nominum folgende Reguln:

## Erste Regul.

## Von denen Nominibus die auf A ausgehen.

Die Nomina, so auf A ausgehen, wann sie kein männliches

liches Amt, Würde, oder Qualität bedeuten, seynd Fœminina oder weibliches Geschlechts, als: ex. gr. casa Haus, porta Thür, spada Degen, fenéstra Fenster, chiésa Kirche, cantína Keller, cámera Kammer, tàvola Tisch, bontà Güte, sanità Gesundheit ꝛc. und viel hundert ja tausend andere dergleichen.

Wann aber ein Nomen, so in a ausgienge, ein männliches Amt, Würde oder Qualität bedeutete; so wäre es Gen. Masculini, als: ex. gr. Papa Pabst, Duca Herzog, Profeta Prophet, Podestà Stadt, Schuldheiß, Trompetta Trompeter, Poëta Poet, Boia Scharffrichter ꝛc.

Oder doch zum wenigsten Gener. Communis, das ist beydes Geschlechts; als ex. gr. Israelita Israeliter, in, Camerata Kammerat- in ꝛc.

*Nota.* Hieher gehören endlich auch die Griechische Gen. Neutri, in a, so aber hier Gen. Masculini seynd, als ex. gr. Epigrámma kurtz Gedicht, Dilémma Probstück, Poëma poetisch Gedicht, Probléma Frag, Aufgab, Assióma Lehrspruch, Sistéma Vorstellung, Epifonéma Schluß, Stratagéma Kriegslist, Téma Text, Clima Weltstrich ꝛc. und sehr viel dergleichen.

*Nota.* Etliche machen cométa Comet, und planéta Planet, Gen. Mascul. etliche lassens Fœminini; man erwähle was man will.

## Zweyte Regul.

## Von den Nominibus so auf E ausgehen.

Die Nomina Substantiva so auf ein e ausgehen, zumalen die, so einen lateinischen Ursprung haben, seynd theils Generis Masculini, theils Fœminini, theils Communis; und können, für die so kein Latein gelernet, nicht wohl in richtige Reguln gebracht werden; aber denenjenigen, denen das Genus der lateiuischen Wörter bekannt ist, kan das Genus der Italiänischen (etliche wenige ausgenommen) vornemlich wann sie aus dem lateinischen Ablativo casu formiret werden, betreffend, dienen; daß die Nomina so bey den Lateinern Gen. masculini, oder Gen. neutri seynd; bey den Italiänern Gen. masculini, die aber, so bey jenen Gen. Fœminini, bey diesen auch Gener. Fœminini seyen.

# Regulen zur Erkänntnüs des Geschlechts der Nominum in-e, für die so kein oder ein wenig Latein können.

I. Die Nomina so in re ausgehen, seynd Gen. Masculini, als: amóre Liebe, honóre Ehr, calóre Hitze, furóre Wüterey, sudore Schweiß, timore Forcht, fióre Blum, cuóre Hertz, splendóre Glantz, pensiére Gedanck, bicchiere Becher, it. Trinck-Glas ꝛc.

*Excipe*: Fébbre Fieber, cénere Asch, pólvere Pulver, so Gen. Fœmin, seynd. Vid. infra N. V.

*Nota*. Folgore Blitz, carcere Kercker, seynd beydes Generis; doch ist das Fœmininum besser.

II. Die Nomina so in nte ausgehen, seynd Masculina, als: dente Zahn, monte Berg, ponte Bruck, serpente Schlang, torrente Reißbach, fonte Brunn, Diamante Demant, accidente Zufall ꝛc.

*Excipe*: mente Gemüth, Sinn, gente Volck, lente Linse, fronte Stirn.

III. Die Nomina so in me ausgehen, seynd Gen. Masculini als: Fiúme Fluß, lúme Licht, séme Same, vérme Wurm, succidúme Schmutz, costûme Gewonheit, rame Kupffer, ossame viel Todtenbeine, pollâme Hausgeflügel, letâme Mist, Dung, ꝛc.

*Excipe*: Fame Hunger, spéme *poeticè* Hoffnung.

IV. Die Nomina in ine, one &c. seynd Masculina, als: ordine Ordnung, árgine Damm, término Ziel, péttine Kamm, margine Rand, fulmine Blitz-Stral, cárdine Angel, bastóne Brügel, paviglióne Gezelt, bóccóne Bissen, carbóne Kohle, torrione grosser Thurn, aquilone Nordwind ꝛc. Item palazzóne grosser Pallast, cestóne grosser Korb, pecoróne einfältiger Schöps, scorpióne Scorpion ꝛc.

*Excipe*: Grándine Hagel, róndine Schwalbe, fuligine Ruß, caligine schwartzer Dunst, rúggine Rost, fine End, (welches Letzte auch Gen. Masc. seyn kan.)

*Nota*. Folgende, und dergleichen Nomina in-ione seynd Gen. Fœmin. als: ragióne Vernunfft, cagione Ursach, conso-

consolatióne Trost, tentatióne Versuchung ꝛc. und sehr viel dergleichen.

V. Die meisten übrigen Nomina in -e seynd Gen. Fœminini; als: ápe Biene, arte Kunst, bótte Faß, carne Fleisch, chiave Schlüssel, címice Wantze, corte Hof, cóte Wetzstein, cróce Creutz, dóte Morgengab, féde Glaub, Treu, fenice Phönix, fúne Seil, gregge Heerde, legge Gesetz, líte Streit, luce Licht, (latte Milch, ist Masc.) lépre Haase, lóde Lob, mercéde Lohn, náve Schiff, palúde Sumpff, párte Theil, próle Kinder, páce Fried, péce Pech, (pesce Fisch, ist Mascul.) plebbe Pöfel, réte Netz, serie Ordnung, Reyhe, sérpe Schlang, sete Durst, siepe Zaun, stirpe Stamm, tórre Thurn, vóce Stimme, vólpe Fuchs ꝛc.

*Nota*, Wer sonsten an einem Nomine so in -e ausgehet, des Generis oder Geschlechts wegen anstehet, der schlage unser Dictionario Keale auf, allwo er die Männliche mit M. und die Weibliche mit F. wird bezeichnet finden.

VI. Die Nomina adjectiva in -e ausgehend seynd Gen. Communis, das ist Masc. und Fœmin. nach dem das beygefügt oder heimlich verstandene Nom. Substantivum ein Genus hat; solche Nomina seynd ex. gr. fedéle getreu, felice glücklich, utile nutzlich, favorévole günstig, fácile leicht, difficile schwer, cortése höflich, sottíle dünn, nobile edel und dergleichen, zumalen in -ábile - evole -ibile &c. also sage ich: un'huomo fedéle ein getreuer Mann, una donna fedéle eine getreue Frau ꝛc.

VIII. Eben also seynd auch Gen. Communis alle so genannte *Participia* in -ante und -ente; als: amante Liebhaber-inn, viandante Reisender, e, caminante Wanderer-inn, lavorante Arbeiter-inn, concurrénte, pretendénte Mitwerber-inn, mercánte Kauffman-inn, ꝛc. und viel hundert andere, so von Verbis formirt werden.

Hierzu gehören gióvane jung-e, consórte Ehemann, Ehefrau, (Ehegatte) gigánte Ries-inn, fante Knecht, Magd, furfánte, birbánte, Lumpenhund-inn, nepóte Nef, Nichte (Encklin) heréde Erb-inn, custóde Hüter-inn, corrénte Finß, Strom, prigióne Gefangener-e, briccóne Schlack-inn, ꝛc.

Wie imgleichen die Nomina in -a so beyden Geschlechten

zukom-

zukommen können, als Israelita Israeliter – inn, Giesuitá Jesuiter, Camerata Kammer-Gesell–inn, Compatrióta Landsmann – inn, Item die in –ista als: Matérialista (Droghista) Drogist –inn, Alchimista Goldmacher, Anabattista Widertäuffer - inn, Sofista Klügler - inn, Ateista Gottloser – e, Leggista Rechtsgelehrter - e, ꝛc.

# Dritte Regul.

## Von den Nominibus so auf I ausgehen.

Die Nomina so in i ausgehen, obschon deren (verstehe in Num. Singulari) sehr wenig, seynd mehrentheils Gen. Masculini; Solche seynd: di (*Lat.* dies) Tag, samt seinen fünff Compositis; als: lunedi Montag, martedi Dienstag, mercordi Mittwoch, giovedi Donnerstag, venerdi Freytag;

Hieher gehören auch einige vom Griechischen hergekommene Worte, welche aber mehrentheils Gen. Fœmini, oder doch Gen. Communis seynd; als: diocési oder diocése Bistum, éstasi Verzuckung, émfasi Nachdruck, ecclíssi oder ecclísse Sonnen- oder Mond-Finsternis, metamórfosi – e Verwandlung, íri oder iride Regenbogen, Géneси oder Génese I. Buch Mose, frasi – e Redart, perífrasi – e Umschreibung, sindéresi Gewissen ꝛc.

*Nota*, Pari gleich, gleichen ist Gen. Communis.

Die Ubrigen seynd entweder Nom. propria Masculina, als: Giouanni Johann, Luigi Ludwig, It. Einige Städte, als: Parigi Paris, Napoli Neapel, Constantinopoli, Rimini, Narni, Terni, Tivoli, Trevigi &c.

Entweder Nomina von Italiänischen Adel. Geschlechtern, als: Altieri, Chigi, Morosini, Nani, Santini, &c. welche aber in Num. plurali stehen, und folgends, wie auch alle andere Nomina plur. in i, als: cavalli, libri &c. Pferde, Bücher ꝛc. it. die geschlecht-lose Nomina einiger Zahlen, als: dieci, úndici, (*undeci*) dódici, trédici, quattordici, quíndici, sédici, venti &c. zehn, eilf, zwölf, dreyzehen, vierzehen, fünffzehen, sechzehen, zwantzig ꝛc.

Vier-

# Vierdte Regul.

## Von denen Nominibus die auf ein O und U ausgehen.

Die Nomina sowohl Subst. als Adjectiva so auf ein -o ausgehen (deren Anzahl sehr groß) seynd alle Gener. Masculini, als: libro Buch, letto Bett, petto Brust, campo Feld, cavallo Pferd, fiéno Heu, palázzo Pallast, coltello Messer, ꝛc. und viel tausend andere, und wird von dieser Regul nichts ausgenommen als das eintzige Wort Mano Hand, so Gen. Fœm. ist.

Die Nomina die auf ein -u ausgehen (deren hingegen sehr wenig) seynd Gen. Fœminini als: Virtù Tugend, gioventù Jugend, Servitú Dienstbarkeit, Knechtschafft, schiavitù Sclaverey, grù Kranich, tribù Zunfft, Jüdischer Stamm.

*Nota.* Das *Pronom.* Tu du, ist Gen. Commun. und die fremde, als: Giesù, JEsus, Corfú, Perù, Cefalù, so genannte Jnsuln, so Mascul. Gen. seynd, werden ausgenommen.

*Nota* Weilen es dann so wenig Nomina giebet, so in -i und in -u ausgehen, als folgt nothwendig, daß der grösseste Theil sich endige auf -a, auf -e, und auf -o.

Ubrigens ist unnöthig zu sagen, daß die Nomina so männlichn Aemter, ꝛc. bedeuten, Gen. Masculini, und wann sie weibliche anzeigen, Gen. Fœminini seyen, sie mögen sich endigen wie sie wollen; also seynd Masc. Generis, zum Ex. Papa Pabst, poeta Dichter, cocchiere Kutscher, cavaliere Ritter, Giouanni Johann, cuoco Koch ꝛc. und Gen. Fœminini zum Ex. serva Magd, madre Mutter, móglie Eheweib, ꝛc.

## Von der Motion (Geschlecht, Verwandelung) der Nominum; was Gestalt nemlich ein Nomen Masculin. wann es vonnöthen in ein Fœminin verwandelt werden könne.

*Nota.* Dieses geschicht in teutscher Sprach regulariter, wann die Sylbe inn an das Nom. Subst. Masc. gehefftet wird, als: König, Königinn, Baur, Bäurinn ꝛc.

Und

Und in den Adjectivis, wann sie vor den Substantivis stehen, wird er, e, es, daran gefügt, als: *Masc.* ein schöner Mann, *Fæm.* eine schöne Frau, *Neutr.* ein schönes Kind. Oder auch nur ein blosses e, wann der, die, das, vorhergehet; als: *Masc.* der schöne Mann, *Fæm.* die schöne Frau, *Neutr.* das schöne Kind ꝛc.

Wann aber das Adject. nach dem Subst. folget, so bleiben sie bey ihnen unverändert, als: *Singulariter* der Mann, die Frau, das Kind ist schön. *Plural.* die Männer, die Weiber, die Kinder, seynd schön. Bey den Italiänern aber gelten folgende Reguln:

## Erste Regul.

Die Nomina Masculina so wol Substantiva als Adjectiva, so in -o ausgehen, werden Fœminina, wann -o in a verwandelt wird, als: *Mascul.* cittadíno Burger, contadíno Bauer, mónaco Münch, médico Arzt, fornáro Becker, cavállo Pferdt, ladro Dieb ꝛc. *Fœmin.* cittadina Bürgerin, contadína Bäurin, monaca Nonne, medica Aertztin, fornara Beckerin, cavalla Stute, ladra Diebin, ꝛc.

Wie auch die Adjectiva und die Participia passiva, als: *Mascul.* bello schön, santo heilig, religióso geistlich, longo lang, amáto geliebt, battúto geschlagen, havúto gehabt, stato gewesen, ꝛc. *Fæm.* bella schöne, santa heilige, religiósa geistliche, longa lange, amata geliebte, battuta geschlagene, havúta gehabte, stata gewesene, ꝛc.

## Zweyte Regul.

Die Nomina Substantiva so in -ése, iére, -óne, und -óre ausgehen, verändern gleichfalls ihr letztes -e in ein a, als: *Masc.* Hollandése Holländer, Marchése Marggraf, Milanése Mayländer, Portiére Pförtner, Thorwarter, Giardiniére Gärtner, Poltróne Verzagter, Faulentzer, Dormiglione Siebenschläfer, Padrone, Signóre Herr ꝛc. *Fœm.* Hollandésa Holländerinn, Marchésa Marggräfinn, Milanésa Mayländerinn, Portiéra Pförtnerinn, Giardiniéra Gärtnerinn, Poltróna Verzagte ꝛc. Dormigliona Siebenschäferinn, Padrona, Signóra Herrinn ꝛc.

*Nota.* Die Nomina der Landsarten in ese; zumalen wann sie als Adjectiva gebraucht werden; wie auch sonsten

alle

alle andere Nom. Adjectiva ſo in -e ausgehen, ſeynd, wie oben gelehrt worden, beydes Generis, brauchen ſo dann in Fœminino keiner Aenderung, als: Suedéſe Schwed-inn, Portughéſe Portugies-inn, und ſehr viel dergleichen; wie wol ſie dennoch, wann ſie als Nom. Adjectiva gebraucht werden, nach der Regul, in a ausgehen können, kan alſo ſagen: ex. gr. un Suedéſe ein Schwed, una Suedéſa eine Schwedinn; und auch: un Cavalier ſuedéſe ein ſchwediſcher Edelmann, una Dama ſuedéſe eine ſchwediſche Dame ꝛc.

Es ſeynd auch ſonſten alle Nom. adjectiva in -e ausgehend, wie oben pag. 27. gelehret worden, Gen. Communis, als: cortéſe höflich-e, útile nutzlich-e, prudente klug-e ꝛc.

## Dritte Regul.

Die Nomina, ſo in -tore ausgehen, vom Lateiniſchen -tor herſtammend, verändern in Fœminino ihr tóre in trice, als zum Exempel: *Maſc.* Imperatóre Kayſer, Elettore Churfürſt, Peccatóre Sünder, Peſcatóre Fiſcher ꝛc. *Fœm.* Imperatrice Kayſerinn, Electrice Churfürſtinn, Peccatrice Sünderinn, Peſcatrice Fiſcherin, ꝛc. und gibts ſolcher eine groſſe Menge.

*Nota.* Es können ſolche Nomina auch Poët. it. nach ſpaniſcher Manier ihr -ore in -ora verändern, als Imperatore, Imperatora, Elettore, Elettora, Peccatora, &c. aber das erſte iſt beſſer und gebräuchlicher.

## Vierte Regul.

Folgende Nomina, ſo Stand- und Amtsperſonen bedeuten, ſeynd abſonderlich zu mercken, und endigen ſich in Fœminino mehrentheils in -éſſa, als: *Maſc.* Duca Herzog, Préncipe Fürſt, Conte Graf, Baróne Freyherr, Dottóre Doctor, Abbáte Abt, Proféta Prophet, Canónico Domherr, Fattore Schaffner, Verwalter, Hoſte Wirth, ꝛc. *Fœm.* Ducheſſa Herzoginn, Principeſſa Fürſtinn, Conteſſa Gräfinn, Baroneſſa Freyherrin, Dottoreſſa oder Dottora Doctorinn, Abbadeſſa, badeſſa Aebtißinn, Profeteſſa Prophetinn, Canonicheſſa Chor- oder Stifft-Frau, (Fräulein) Fattoreſſa, fattora Schafferin, Hoſteſſa Wirthinn, ꝛc.

*Nota.*

*Nota.* Etliche wenige haben ihre beſondere Motion; als: Rè Kön̈ig, Reina oder Regina Kön̈igin, Lione Löw, Lioneſſa Löwin, cane Hund, cagna Hündin, gallo Hahn, gallina Henne, becco Bock, capra Geiß, Ziege, bue Ochs, vacca Kuhe ꝛc. und dergleichen.

# Von der Pluraliſation (mehrerer Zahl) der Nominum.

*Nota.* Weilen man nicht allezeit von einem eintzeln Ding allein, ſondern auch von mehrern redet, als: ex. gr. von einem Haus und Häuſern, von einem Buch und Büchern; als iſt dieſe Lehr neben andern hochnöthig. In teutſcher Sprach-Erlernung giebt dieſes ein Groſſes zu ſchaffen, aber in dieſer iſt dieſe Sache viel leichter, und beſtehet nur in folgenden Reguln.

## Erſte Regul.

Die Nomina ſo in Singulari Numero auf dem letzten Buchſtaben einen ſolchen Accentum gravem (') haben, leiden keine Veränderung, wann ſie in Plurali ſtehen ſollen; ſondern werden zu beyden Numeris gebraucht; und muß der pluraliſche Verſtand aus beykommenden Articulo, Nomine Adjectivo, Verbo, Conſtructione, oder ſonſten verſtanden werden, als zum Exempel: *Singul.* una virtù eine Tugend, una ſanità eine Geſundheit, una beltà eine Schönheit, una città eine Stadt, un' eſtà, (eſtate) ein Sommer, un di ein Tag, una grù ein Kranich ꝛc. *Plural.* molte virtù viel Tugenden, molte ſanità viel Geſundheiten, molte beltà viel Schönheiten, molte città viel Städte, molte eſtà viel Sommer, molti dì viel Tage, molte grù viel Kraniche ꝛc.

*Nota 1.* Hieher gehören auch folgende halb lateiniſche, ob ſie ſchon keinen Accent hinten aufhaben, und in beyden Zahlen unverändert bleiben; als: ſpecie Geſtalt, Geſtalten. pari gleich, gleiche.

*Nota 2.* Etliche haben eigentlich keinen Pluralem, als: tempérie mäſſige Vermiſchung, ſuperficie Oberfläche, effigie Bildnus.

*Nota;* Solche Nomina in tà und tù, können auch bey den

den Poëten *in Sing.* auf táde - túde ausgehen; und in Plurali - tadi und - túdi haben, als: cittáde Stadt, cittádi Städte, virtúde Tugend, virtúdi Tugenden ꝛc. aber in prosa (ungebundener Rede) lautets abgeschmackt und affectirt.

## Zweyte Regul.

Die Nomina Fœminina, so im Singulari Numero auf ein –a ausgehen, (id est, diejenige, von welchen in erster Regul voriger Lection gehandelt worden, und kein männlich Amt bedeuten) formiren ihren Pluralem durch Veränderung ihres –a in ein -e; sie mögen Substantiva oder Adjectiva seyn, als zum Ex. *Sing.* Casa Haus, spada Degen, chiésa Kirche, camera Kammer, donna Weib; bella schöne, santa heilige, cara Liebe, *Plural.* Case Häuser, spade Degen, chiése Kirchen, camere Kammern, donne Weiber; belle schöne, sante heilige, care liebe ꝛc.

## Dritte Regul.

Alle andere Nomina, so wohl Masculina als Fœminina sie mögen auf –a, oder auf -e, oder auf -o, ausgehen, formirn den Pluralem, durch Veränderung ihres -a, oder ihres -e, oder ihres –o, in ein –i, als zum Exempel: *Singul.* Papa Pabst, Profeta Prophet, Poëta Poet, stratagema Kriegslist, Signore Herr, amóre Liebe, honóre Ehre, natióne Nation, mádre Mutter, cavállo Pferd, palázzo Pallast, ragazzo Jung, máno Hand ꝛc. *Plural.* Papi Päbste, Profeti Propheten, Poëti Poeten, stratagemi Kriegslisten, Signori Herren, amori Lieben, honori Ehren, nationi Nationen, madri Mütter, cavalli Pferde, palazzi Palläste, ragazzi Jungen, mani Hände ꝛc.

Was die Nomina in -e, und -o, belanget; haltens die Nomina Adjectiva auch also, und verändern -e, in -i, als zum Exempel: *Singul.* fácile leicht, difficile schwer, útile nützlich, verde grün, negro schwartz, giallo gelb, santo heilig, giusto gerecht. *Plural.* facili leichte, difficili schwere, utili nützliche, verdi grüne, negri schwartze, giálli gelbe, santi heilige, giulti gerechte ꝛc.

## Observatio I.

Die Nomina in -ie und -io, wann sie fast ganz Italiä-

nisch, oder von ihrem Lateinischen Ursprung so weit abweichen, daß sie kaum mehr erkänntlich seynd; bedörffen zur Formirung ihres Pluralis, ihr -e oder o nicht in i zu verwandeln, sondern nur das -e oder -o wegzuwerffen, als zum Exempel: móglie Ehe-Weib (von *Lat.* mulier) ócchio Aug, (*Lat.* oculus) essempio Exempel, vecchio alt, (*Lat.* vetus) savio weise (*Lat.* sapiens); specchio Spiegel, (*Lat.* speculum) báccio Kuß, (*Lat.* basium) figlio Sohn, (*Lat.* filius) scóglio Klippe (*Lat.* scopulus) fóglio Blatt, (*Lat.* folium) impáccio Hindernus, appóggio Stütze, capellácio ein alter Hut; und viel dergleichen, zumalen die, so in ággio, éggio, iggio, -áccio, -eccio &c. it, -glio, -iglio, oglio &c. ausgehen, haben im *Plurali* mogli Eheweiber, occhi Augen, essémpi, vecchi, savi, specchi, bacci, figli, scogli, fogli, impacci, appoggi, capellacci &c. und nicht moglii, occhii &c.

Dafern solche Worte aber fast gantz lateinisch wären, wird zur Formirung ihres Pluralis kein -e noch o weggeworfen, sondern ihr letztes -e oder -o nach der obigen dritten Regul pag. 33. in -i verwandelt, als zum Exempel; adultério Ehebruch, beneficio Gutthat, collégio Versammlung, officio Amt, sacrificio Opffer, edificio Gebäu, esserciţio Ubung, genio Natur-engel, martírio Marter-tod, império Kayser-reich, negotio Geschäfft, premio Sieglohn, principio Anfang, servitio Dienst, vítio Laster, tempio Tempel, incéndio Brand, vário unterschiedlich, contrário widrig, natio angebohren: diese und dergleichen haben in *Plurali*: adultérii Ehebrüche, beneficii, collegii, officii, sacrificii &c. und nicht adulteri &c. Wiewol etliche bey den Poeten das letzte i verlieren können, als: martíri sacrifici, impéri (weswegen man auch in Sing. impero sagen kan) tempi Tempeln ꝛc. wann keine sogenannte Amphibología (Zweiffel-Deutung) daraus entstehet; welche entstünde, wenn man sagen sollte, zum Exempel: viti Weinstöcke, an statt vitii, principi Fürsten, an statt principii; essercíti Kriegs-heere, an statt essercitii; tempi Zeiten, an statt tempii: incendi zünde an, anstatt incendii, premi drucke, an statt premii &c.

*Nota.* Eben diese Regul gilt auch bey denen Nominibus in -áio, und in óio &c. welchen im Plurali das letzte o entzogen

zogen wird; als zum Exempel: calzolaio Schuster, uſuráio Wucherer ꝛc. caccatóio Scheißhaus, cuóio Gerbhaut, *Plur.* Calzolái, uſurái, cuói &c. ſonſten: calzolaro *Plur.* calzolari &c. Vid. unten von der Formation der Nominum.

## Obſervatio II.

Folgende Nomina haben ihren beſonderen Pluralem, als nemlich: Dio, GOtt, hat déi, oder dii Götter, huomo Menſch (Mann) huómini Menſchen, Männer; capello Kopf-haar, hat capégli Haare (dann cappello Hut hat capelli Hüte) bue Ochs hat buoi Ochſen, ala Flügel, hat ali, oder ale Flügele; arma Wehr, hat armi oder arme Waffen, (Wappen ꝛc.)

## Obſervario III.

Es gibt einige Nomina Maſculina in -o (und eins in -e) welche zwar, nach obiger dritten Regul in Plurali in i ausgehen könten; ja auch bey Venetianern, Lombarderen ꝛc. würcklich in i ausgehen; aber bey denen zierlicher redenden Toſcanern und Romanern in a ausgehen; aber alsdann werden ſie (verſtehe in Plurali) Generis Fœminini; obgleich ſie in ihrem Singulari Gen. Maſculini ſeynd und bleiben; als zum Ex. bráccio Arm, braccia Arme oder Aerme, an ſtatt bracci: dito Finger, dita &c. Fingere, an ſtatt diti &c.

Dieſe Nomina theilen wir in zwo Claſſes: Die Erſte ſeynd die meiſt gebräuchliche, und deren meiſte ohne Fehler nicht wol können in -i ausgehen; Die Andere ſeynd die, etwas ſeltener vorkommende; die bey guten Autoribus gemeiniglich in i ausgehen; und nur etwa bey Poeten, und bey einigen Phantaſten in -a pluraliſirt werden.

### Von der erſten Claß ſeynd.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Annello Ring. | Annella Ringe. |
| Biſógno Nothdurfft. | Biſógna ( biſogni ) Nothdurfften ꝛc. |
| Bráccio Arm. | Bráccia Aerme. |
| Budéllo Darm. | Budella Gedärme. |
| Calcagno Ferſe. | Calcagna Ferſen. |
| Caſtello Schloß. | Caſtella (caſtelli) Schlöſſer. |

| | |
|---|---|
| Centináro, -aio hundert it. | Centinara - aia, hundert ꝛc. |
| Cervello Hirn (Centner. | Cervella Hirne. |
| Cíglio Augenbraun. | Ciglia Augbraunen. |
| Corno Horn. | Corna Hörner. |
| Dito (dero) Finger. | Dita Fingere. |
| Ditello Uchſe (Achſel) | Ditella Uchſen. |
| Filo Faden. | Fila Fäden. |
| Fóglio Blatt. | Foglia Blätter. |
| Frutto Obſt. | Frutta Obſtfrüchte. |
| Fuſo Spindel. | Fuſa Spindelen. |
| Ginócchio Knie. | Ginócchia Knie. |
| Grido Geſchrey. | Grida Geſchreye. |
| Labbro Lefze. (Lippe) | Labbra Leffzen ꝛc. |
| Legno Holtz. | Legna Brennholtz. |
| Lenzuólo Leylach. | Lenzuóla (i) Leylächer. |
| Míglio Meil. | Miglia Meilen. |
| Migliáo tauſend. | Migliáia tauſende. |
| Mille tauſend. | Millia tauſende. |
| Muro Mauer. | Mura Mauren. |
| Orécchio Ohr. | Orécchia Ohren. |
| Oſſo Bein. | Oſſa Beine. |
| Paio (paro) Paar. | Paia (para) Paare. |
| Riſo Gelächter. | Riſa Gelächtere. |
| Staio (Staro) Metzen (Seſter) | Staia (Stara) Metzen. |
| Strido Gekirr. | Strida Gekirre. |
| Velo Segel. | Vela Segeln. |
| Veſtígio Fußſtapff. | Veſtigia -i Fußſtapffen. |
| Uouo Ey. | Uova Eyer. |

*Nota, 1.* Etliche von ſolchen Nominibus endigen ſich zwar in a, wann ſie in ihrer Significatione propria (eigentlich- oder natürliche Bedeutung) aber in i, wann ſie in Significatione figurata (figürlichen Bedeutung) genommen werden: als da ſeynd:

| | |
|---|---|
| Bráccio Ehle. | Bracci Ehlen. |
| Cervéllo kluger Kopff. | Cervelli kluge Köpffe. |
| Fóglio Blatt Papier, Blatt- Seite. | Fogli Blätter. |
| Frutto Frucht. | Frutti Früchte. |
| Legno Tromm, it. Schiff. | Legni Trömme, Schiffe. |

Mem-

Membro Theil, it. männlich Membri Theile, männliche Glied. Glieder ꝛc.

*Nota* 2. Etliche hingegen endigen sich in -i wenn sie in eigentlicher; und in a wann sie in figürlicher Bedeutung genommen werden, als:

| | |
|---|---|
| Coltéllo Messer. | Coltelli Messer. |
| *Coltello* Hieb-degen. | *Coltella* Hieb-degen. |
| Fico Feige. | Fichi Feigen. |
| *Fico* Spott-feige. | *Fica* Spott-feigen. |
| Pugno Faust. | Pugni Fäuste. |
| *Pugno* Fauststoß. | *Pugna* Fauststösse. |

*Nota.* 3. Einige haben in Plurali -a, it. i- in gewisser Bedeutung, als:

| | |
|---|---|
| Cantica Lobgesang. | Cantica, Hohelied Salomonis |
| Interiore innerlich. | Interiora Eingeweide. |
| Velo Schleyer. | Veli Schleyere ꝛc. |

## Von der anderen Claß seynd

Folgende die nur von etlichen Poeten und Phantasten in -a; von Gelehrten und Verständigen, nach der Regul in i- pluralisirt werden; man spricht und schreibt demnach besser:

| | |
|---|---|
| Carro Wagen: | Carri Wägen, als *Carra.* |
| Cérchio Reif. | Cerchi Reifen, als *Cerchia.* |
| Chióstro Closter. | Chiostri Clöster, als *Chiostra.* |
| Corbello Körblein. | Corbelli Körblein, als *Corbella.* |
| Fato Geschick. | Fati Geschicke, als *Fata.* |
| Fondamento Grund. | Fundamenti Gründe, als *Fundamenta.* |
| Fastello Büschel. | Fastelli Büschel, als *Fastella.* |
| Fosso Graben. | Fossi Graben, als *Fossa.* |
| Gómbito Ellebogen. | Gombiti Ellebögen, als *Gombita.* |
| Granéllo Körnlein. | Granelli Ellebögen, als *Granella.* |
| Gúscio Schote, Schale. | Gusci Schotten, Schalen, als *Guscia.* |
| Melo, mela (pomo) Apffel. | Meli, mele (pomi) Aepfel, als *mela, poma.* |

| | |
|---|---|
| Moggio (rubbio) Malter. | Moggi (rubbi) Maltere, als *Moggia.* (rubbia.) |
| Mulino Mühle. | Mulini Mühlen als *Mulina.* |
| Peccato Sünde. | Peccati Sünden, als *Peccata.* |
| Quadrello Pfeil. | Quadrelli Pfeile, als *Quadrella.* |
| Rastello Rechen. | Rastelli Rechen, als *Rastella.* |
| Teláro Rahme. | Telari Rahmen, als *Telara.* |
| Tetto Dach. | Tetti Dächer, als *Tetta.* |
| Tuorlo Eyer-dotter. | Tuorli Eyer-dottere, als *Tuorla.* |
| Vaso Gefäß. | Vasi Gefässe, als *Vasa.* |

## Observatio IV.

Die Nomina Subst. sind Adject. so in Num. Singulari ausgehen auf co, oder auf -go,; formiren ihren Num. pluralem in - chi, -ghi; und die in Singul. ausgehen auf -ca oder -ga, machen den Pluralem in - che und -ghe; damit der Laut des Plural. mit des Singularis seinem übereinstimme.

## Exempla der meisten Nom. Substantivorum Mascul. auf -co ausgehend.

| | |
|---|---|
| Areo Bogen. | Archi Bögen. |
| Banco Wechsel-Banck. | Banchi Wechsel-bäncke. |
| Basilisco Basilisk. | Basilischi Basilisken. |
| Becco Bock. | Becchi Böcke. |
| Bifólco Ackermann. | Bifolchi Ackerleute. |
| Bracco Brackhund. | Bracchi Brack-hunde. |
| Branco Heerde. | Branchi Heerden. |
| Buco Loch. | Buchi Löcher. |
| Carico Last. | Carichi Läste. |
| Catafalco Todtengerüst. | Catafalchi Todtengerüste. |
| Cuoco Koch. | Cuochi Köche. |
| Fianco Flancke, Seite. | Fianchi Flancken, Seiten. |
| Fico Feige. | Fichi Feigen. |
| Fiócco Flock. | Fiocchi Flocken. |
| Fondaco Kauf-Gewölb. | Fondachi Kauf-Gewölber. |
| Fuoco Feuer. | Fuochi Feuer. |

| | |
|---|---|
| Giúnco Schilff-Rohr. | Giunchi Schilff-röhre. |
| Giuoco Spiel. | Giuochi Spiele. |
| Gnocco Nocke. | Gnocchi Nocken. |
| Lambicco Distillir-kolbe. | Lambicchi Distillir-kolben. |
| Mànico Hefft, Handhebe. | Manichi Heffte ꝛc. |
| Ombelico, bellico Nabel. | Ombelichi Näbel. |
| Palcho Gerüst, Bühne. | Palchi Gerüste, Bühnen. |
| Plico Päcklein, Briefe. | Plichi Päcklein. |
| Priego Bitte. | Prieghi Bitten. |
| Rocco Spinnrocke. | Rocchi Spinnrocken. |
| Sacco Sack. | Sacchi Säcke. |
| Scalco Speisemeister. | Scalchi Speisemeistere. |
| Scirócco Sudwind. | Scirocchi Sudwinde. |
| Smacco Schmach. | Smacchi Schmachen. |
| Solco Furche. | Solchi Furchen. |
| Speco Hölle. | Spechi Hölen. |
| Stocco Stoß-degen. | Stocchi Stoß-Degen. |
| Stucco Gips. | Stucchi Gipse. |
| Toffico Gifft. | Toffichi Giffte. |
| Traffico Kauffhandel. | Traffichi Kauf-Händel. |
| Tronco abgehauener Stamm. | Tronchi abgehauene Stämme |
| Varco, Valico Fuhrt. | Varchi Fuhrten. |
| Zocco Stock. | Zocchi Stöcke ꝛc. |

## Exempla der meisten Nom. Adjectivor.

### Masc. auf -co ausgehend.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Antico uralte. | Antichi uralte. |
| Biánco weiß. | Bianchi weisse. |
| Bieco schälsichtig. | Biechi schälsichtige. |
| Brusco herb. | Bruschi herbe. |
| Cadúco hinfällig. | Caduchi hinfällige. |
| Cieco blind. | Ciechi blinde. |
| Cárico beladen. | Cárichi beladene. |
| Fiácco schwach. | Fiacchi schwache. |
| Fosco schwartzdunckel. | Foschi schwartzdunckele. |
| Fresco frisch. | Freschi frische. |
| Losco schälsichtig. | Loschi schäle. |
| Parco sparsam. | Parchi sparsame. |

| | |
|---|---|
| Poco wenig. | Pochi wenige. |
| Ricco reich. | Ricchi reiche. |
| Roco heiser. | Rochi heisere. |
| Sciócco närrisch. | Sciocchi närrische. |
| Secco trocken. | Secchi trockne. |
| Sporco unflätig. | Sporchi unflätige. |
| Stittico hart-leibig. | Stittichi hartleibige. |
| Stracco müd. | Stracchi müde. |
| Stanco *idem*. | Stanchi *idem*. |
| Ubbriáco trunken. | Ubbriachi trunckene. |

*Nota.* Hieher gehören alle *Nomina Adject.* so in -asco, -ésco, ísco, -ósco, usco ausgehen, als:

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Bergamasco einer von *Ber-gamo.* | Bergamáschi Leute von *Ber-gamo.* |
| Buffónesco schalck-närrisch. | Buffoneschi schalck-närrische. |
| Fratésco münchisch. | Frateschi münchische. |
| Popolarésco pöfelisch. | Popolareschi pöfelische. |
| Tedesco teutsch. | Tedeschi teutsche. |
| Turchésco Türckisch. | Turchéschi Türckische. |
| Villésco dörfisch ꝛc. | Villéschi dörfische ꝛc. |
| Tosco Toscanisch. | Toschi Toscanische. |
| Brusco störrisch. | Bruschi störrische. |

# Exempla der meisten Nom. Substantivorum Mascul. auf-go ausgehend.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Albérgo Herberg. | Alberghi Herbergen. |
| Aríngo Lauffbahn. | Aringhi Laufbahnen. |
| Borgo Vorstadt. | Borghi Vorstädte. |
| Catálogo Register. | Cataloghi Registere. |
| Diálogo Gespräch. | Dialoghi Gespräche. |
| Drago Drach. | Draghi Drachen. |
| Epílogo End-rede. | Epiloghi End-reden. |
| Fango Koth. | Fanghi Kothe. |
| Fungo (*fongo*) Pfifferling. | Funghi Pfifferlinge. |
| Giogo Joch. | Gioghi Jöche. |
| Intrígo verwirrter Handel. | Intrighi verwirrte Händel. |

Lago

| | |
|---|---|
| Lago See. | Laghi Seen. |
| Luogo Ort. | Luoghi Oerter, Orte. |
| Obligo Pflicht. | Oblighi Pflichten. |
| Pedagógo Kinderlehrer. | Pedagoghi Kinderlehrere. |
| Piégo Päcklein. | Pieghi Päcklein. |
| Prólogo Vorrede. | Prologhi Vorreden. |
| Spago Bindfaden. | Spaghi Bindfäden. |
| Spárago Spargel. | Sparaghi Spargelen. |
| Sugo Safft. | Sughi Säffte. |
| Usbergo Helm ꝛc. | Usberghi Helme ꝛc. |

# Exempla der meisten Nom. Adject. Mascul. auf -go ausgehend.

| *Singular.* | *Plural.* |
|---|---|
| Largo breit. | Larghi breite. |
| Longo (Lungo) lang. | Lunghi lange. |
| Pago vergnügt. | Paghi vergnügte. |
| Vago artig ꝛc. | Vaghi artige ꝛc. |
| Hieher gehören die Nomina so auf -ingo ausgehen, als: | |
| Fiamingo Niederländer. | Fiaminghi Niederländere. |
| Guardingo behutsam. | Guardinghi behutsame. |
| Ramíngo im Elend umgehend. | Ramìnghi im Elend umgehende. |
| Solíngo einsam. | Solinghi einsame ꝛc. |

# Exempla der meisten Nom. Substant. Fœmin. auf -ca ausgehend.

| *Singlur.* | *Plural.* |
|---|---|
| Arca Lade, Kasten. | Arche Läden. |
| Arénga Hering. | Arenghe Heringe. |
| Barca Schiff. | Barche Schiffe. |
| Bocca Maul, Mund. | Bocche Mäuler ꝛc. |
| Brocca grosser Krug ꝛc. | Brocche grosse Krüge. |
| Cárica Amt. | Cariche Aemter. |
| Hipotéca Unterpfand. | Hipoteche Unterpfande. |

| | |
|---|---|
| Manteca Pomade. | Manteche Pomaden. |
| Marca Märk, Zeichen. | Marche Marke, Zeichen. |
| Panca Bank. | Panche Bänke. |
| Picca Picke. | Picche Picken. |
| Piega Falte. | Pieghe Falten. |
| Rocca Fels. | Rocche Felsen. |
| Zucca Kürbis. | Zucche Kürbsen ꝛc. |

# Exempla der meisten Nom. Substant. Fœmin. auf -ga ausgehend.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Lumága Schnecke. | Lumaghe Schneken. |
| Piága Wunde. | Piaghe Wunden. |
| Stanga Stange. | Stanghe Stangen. |
| Mazzeranga Hoyer. | Mazzeranghe Hoyere ꝛc. |

## Exceptio.

Es werden aber etliche Nomina, theils Subst, theils Adject. Gen. Masc. von dieser Pluralisirung ausgenommen, als welche in Plurali, den obigen gewöhnlichen Reguln folgen, und in -ci, gi, ausgehen; oder man kan beyderley Arten gebrauchen. Solche seynd erstlich die Nomina Substantiva, welche in -co und -go ausgehen, und gewisser Professionen, Wissenschafften, Künsten, ꝛc. ergebene oder beflissene, und dergleichen bedeuten; diese machen in *Plurali* -ci und -gi.

## Exempla.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Academico Hoch-Schüler. | Academici Hoch-Schülere. |
| Astrólogo Sterndeuter. | Astrologi Sterndeutere. |
| Católico Catholischer. | Catolici Catholische. |
| Chiérico Geistlicher. | Chierici Geistliche. |
| Chirúrgico Wund-Artzt. | Chirurgiei Wund-Aertzte. |
| Chimico Goldmacher. | Chimici Goldmachere. |
| Comico Comediant. | Comici Comedianten. |

Critico

| | |
|---|---|
| Crítico Splitterrichter. | Critici Splitterrichtere. |
| Dialéttico Vernunfftkünſtler. | Dialettici Vernunftkünſtlere. |
| Fiſico Naturkündiger. | Fiſici Naturkündigere. |
| Gréco Griech. Subſt. | Greci Griechen. |
| Herético Ketzer. | Heretici Ketzere. |
| Láico Lay, Weltlicher. | Laici Weltliche. |
| Logico *Logicus.* | Logici *Plur.* |
| Mago Zäuberer. | Magi Zäuberer. |
| Matematico Meßkünſtler. | Matematici Meßkünſtlere. |
| Medico Artzt. | Medici Aertzte. |
| Mendico Bettler. | Mendici Bettlere. |
| Mecánico Handwerker. | Mecanici Handwerkere. |
| Múſico Muſicant. | Muſici Muſicanten. |
| Ruſtico Bauer. | Ruſtici Bauren. |
| Scismático Rottirer. | Seiſmatici Rottirere. |
| Sindico Stadt-Syndicus. | Sindici Stadt-Syndici. |
| Teólogo Gottes-gelehrter. | Theologi Gottes-gelehrten. |

Und dergleichen.

Zweytens ſeynd folgende wenige Nomina Subſtantiva, als nemlich:

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Amico Freund. | Amici Freund. |
| Némico (inimico) Feind. | Nemici Feinde. |
| Equivoco gleichdeutendes Wort. | Equivoci gleichdeutende Worte. |
| Panegírico Lobſpruch. | Panegirici Lobſprüche. |
| Porco Schwein. | Porci Schweine. |
| Pórtico Vorhalle. | Portici Vorhallen. |
| Pronóſtico Vordeutung. | Pronoſtici Vordeutungen. |

Samt denen Adjectivis;

| | |
|---|---|
| Eſtrinſeco auswendig. | Eſtrinſeci auswendige. |
| Intrínſeco inwendig. | Intrinſeci inwendige. |

*Nota.* Greco, *ſubintell.* vino, griechiſcher Wein, hat in *Plural.* grechi: als bévere buoni grechi gute ſo genannte Weine trinken; nicht greci.

Drittens ſeynd eine ziemliche Anzahl Nomin. Adjectivorum, die auf -co ausgehen; als:

Exem-

# Exempla.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Acquático wasserartig. | Acquatici wasserartige. |
| Angélico engelisch. | Angelici engelische. |
| Apostólico apostolisch. | Apostolici apostolische. |
| Aromático gewürtzartig. | Aromatici gewürtzartige. |
| Asmático engbrüstig. | Asmatici engbrüstige. |
| Astrólogico sterndeuterisch. | Astrologici sterndeuterische. |
| Astrónomico sternkündig. | Astronomici sternkündige. |
| Béllico zum Krieg gehörig. | Bellici zum Krieg gehörige. |
| Benéfico gutthätig. | Benefici gutthätige. |
| Diabólico teufelisch. | Diabolici teufelische. |
| Dialettico (logico) vernunfft-künstlich. | Dialettici vernunfft-künstliche. |
| Ecclesiastico zur Kirche gehörig. | Ecclesiastici zur Kirche gehörige. |
| Etico zu den Sitten gehörig. | Etici zum Sitten gehörige. |
| Evangélico evangelisch. | Evangelici evangelische. |
| Fantàstico phantastisch. | Fantastici phantastische. |
| Filosofico philosophisch. | Filosofici philosophische. |
| Flemmatico feuchtartig. | Flemmatici feuchtartige. |
| Frenético rasend. | Frenétici rasende. |
| Giurídico zum Recht gehörig. | Giuridici zum Recht gehörige. |
| Hidropico wassersichtig. | Hidropici wassersichtige. |
| Hiperbolico die Maß überschreitend. | Hiperbolici die Maß überschreitende. |
| Historico historisch. | Historici historische. |
| Lunático mondsichtig. | Lunatici mondsüchtige. |
| Mágico zauberisch. | Magici zauberische. |
| Malético afterredisch. | Malediei afterredische. |
| Malinconico melancholisch. | Malinconici melancholische. |
| Maléfico bosthätig. | Malefici bosthätige. |
| Metafisico metaphysisch. | Metafisici metaphysische. |
| Monárchico monarchisch. | Monarchici monarchische. |
| Monástico clösterlich. | Monastici clösterliche. |
| Mosaico mosaisch. | Mosaici mosaische. |

Orga-

| | |
|---|---|
| Orgánico Organisch. | Organici organische. |
| Pacífico friedfertig. | Pacifici friedfertige. |
| Paralitico gichtbrüchig. | Paralitici gichtbrüchige. |
| Polítiico politisch. | Politici politische. |
| Profético prophetisch. | Profetici prophetische. |
| Púbblico offentlich. | Pubblici offentliche. |
| Pudico keusch, züchtig. | Pudici keusche, ꝛc. |
| Retorico rednerisch. | Retorici rednerische. |
| Satírico satyrisch. | Satirici satyrische. |
| Selvatico wild, waldisch. | Selvatici wilde, ꝛc. |
| Scismático rottirisch. | Scismatici rottirische. |
| Scholastico zur Schul gehörig. | Scholastici zur Schul gehörige. |
| Seráfico seraphisch. | Serafici seraphische. |
| Simoníaco simonitisch. | Simoniaci simonitische. |
| Sofístico sophistisch. | Sofistici sophistische. |
| Specífico eigene Art habend. | Specifici eigene Art habende. |
| Stíttico verstopft. | Stittici verstopfte. |
| Tiránnico tyrannisch. | Tirannici tyrannische. |
| Tisico (hetico) schwindsüchtige. | Tisici (hetici) schwindsüchtige. |
| Trágico tragödisch. | Tragici tragödische. |
| Veridico wahrhafftig. | Veridici wahrhafftige. |
| Vivifico lebendigmachend. | Vivifici lebendigmachende. |
| Unico eintzig, einig. | Unici eintzige, einige. |

Und sehr viel andere dergleichen mehr, zumalen griechische, als: Patético &c.

## Exception von obiger Exception.

Es ist aber wol zu observiren, daß alle die Nomina Fœminina in -ca und -ga ausgehend, welche durch die Regul der Motion oder Geschlechts-Verwandlung von allen denen, hier oben excipirten dreyerley Masculinis können formirt werden, in Plurali Numero abermal das h annehmen, u. mit che und ghe pluralisirt werden; also hat zwar, zum Exempel, das Wort Amico Freund, in *Plurali*: Amici Freunde, und nicht amichi; so hat doch dessen *Fœmininum* amica Freundin; in *Plurali* amiche Freundinnen, und nicht amice &c.

## Noch etliche Exempla.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Catolica Catholische. | Catoliche Catholische. |

Heré-

| | |
|---|---|
| Herética Ketzerin. | Heretiche Ketzerinnen. |
| Mendica Bettlerin. | Mendiche Betlerinnen. |
| Porca Mutterschwein. | Porche Mutterschweine. |
| Angélica englisch. | Angeliche englische. |
| Diabolica teuflisch. | Diaboliche teuflische ꝛc. |

Und alle übrige obige, deren Masculina in Singulari in -co und go ausgehen, welche hier zu repetiren verdrüßlich, doch auch unnöthig ist.

*Nota.* Es gibt etliche wenige aus den obbesagten, die beyde Arten in Plurali annehmen können; also kan man sagen ex. gr. *Sing.* Mónaco Münch, *Plural.* Monaci oder Monachi &c. allein diese, wie auch einige andere noch übrige Anmerkungen, den Pluralem betreffend, verschieben wir unten in die Syntaxin. und zur Formirung des Pluralis in etlichen Pronominibus an seinem Ort; Doch ist zu wissen, daß es in dieser Sprache etliche Worte gebe, welche nur in Plurali gebräuchlich seynd, ob schon sie im Teutschen einen Singularem haben, als: Carezze Liebkosungen, Forbici Scheer, Funerali Begräbnis, Guai Wehen, Indie Indien, Nozze Hochzeit, Tenáglie Zang, ꝛc. Etliche seynd in beyden Sprachen plurales, und können dannoch etliche auch in Singulari bedeuten, als: Amori Liebshändel, Antenati Vorfahren, Arme Waffen, Wappen, Maggiori Voreltern, Minaccie Drohworte, Mutánde Schlafhosen, Occhiali Brillen, Redini Zügel, Trippe Wammen, Kuttelfleck, ꝛc.

# Von der Definition (Bestimmung) der Nominum.

*Nota 1.* Wir haben droben gesagt, daß die Nomina Substantiva propria, auch Nomina Definita (bestimmte) und die Appellativa oder Communia, Nomina Indefinita (unbestimmte) genannt werden; aber warum? Antw. Die Nomina propria werden bestimmte genannt, dieweil sie, ohne fernern Zusatz einiges Wörtleins nicht nur ein Wesen, sondern ein ganz gewisses, eigentliches und ein solches, das diese Namen allein führet, bedeuten, als wann ich sage:

| | |
|---|---|
| Rom Roma. | Nürnberg Norimberga, |
| Welschland Italia. | Teutschland Germania &c. |
| Peter, Maria, Pietro, Maria. | |

ver-

verstehet jedermann, ohne fernern Zusatz eines Articuli oder sonsten eines Wörtleins, was ich sagen will; nemlich eine gewisse Stadt in der Welt, welche Rom, eine gewisse Landschaft in der Welt, so Italia oder Welschland, einen gewissen Menschen, der Peter oder Maria ꝛc. heisset.

*Nota 2.* Nomina Appellativa hingegen werden unbestimmte genannt, dieweil sie ohne Zusatz eines Wörtleins kein gewisses oder eigentliches Wesen, sondern ein ungewisses (von denen *Philosophis*, Individuum vagum, genannt,) bedeuten, weilen ihrer viel tausend, ja zu Zeiten viel Millionen tausend eben diesen Namen tragen: als ex.gr. wann ich sage: Stadt città, Land paese, Mensch huomo, Hund cane, Kraut herba, Stein pietra, Feder penna, Hündin cagna &c. verstehet kein Mensch, ohne Zusatz eines Articuli oder sonst eines Wörtleins, was ich eigentlich sagen will, sondern nur in confuso (ins hundert tausend); soll nun etwas deutliches und gewisses durch sothane Worte angedeutet werden, so muß es entweder mit Vorsetzung des Articuls, (Bestimm-wörtleins) der, die, das, oder eines Pronominis dieser, diese ꝛc. mein, meine, und dergleichen geschehen, als: Der Stein, dieser Stein, die Stadt, diese Stadt, das Land, dieses Land, der Hund, mein ꝛc. Hund, die Feder, diese, jene Feder, das Kraut, dieses Kraut ꝛc.

*Nota 3.* Hieraus ist zu schliessen:

I. Daß die Nomina propria, weil sie von Natur einem gewissen Dinge zugehören, (als solche) keines Articuls zu ihrer Bestimmung vonnöthen haben.

II. Daß hingegen die Nomina Appellativa oder Communia, soll ein gewisses Ding darmit angedeutet werden, (als solche) eines Articuli vonnöthen haben; ich hab gesagt (als solche, qua talia) dann zu Zeiten wird eleganter ein Nomen proprium als ein Appellativum, und ein Appellativum als ein propripum construirt, nachdem es die Deutung oder Meinung des Redenden erfordert.

So haben dann die Nomina Appellativa Communia, oder Indefinita, wann sie sollen bestimmt werden, bey den Italiänern auch ihre gebührliche Articulos, wie bey den Teutschen, wozu folgende Regeln wohl in Acht zu nehmen.

# Erste Regul.

Weilen die Italiäner nur zweyerley Genera haben; nemlich Masculina und Fœminina, als haben sie auch zweyerley Articul oder Bestimm-wörtlein, nemlich

I. Articulos Masculinos (männliche Bestimm-wörtlein,

II. Articulos Fœmininos (weibliche Bestimm-wörtlein.)

Die Articuli Masculini seynd, die zu Bestimmung oder Gewißmachung der Nominum Communium, so Gener. Masc. seynd, gebraucht, und denselben zu diesem Ende vorgesetzt werden müssen. Und es gibt deren bey den Toscanern und Romanern zweyerley, nemlich:

in Singul. (einzeler Zahl) LO und IL.
in Plurali (mehrerer Zahl) GLI und LI. (I.)

nachdem das Nomen Subst. Masc. mit einem Buchstaben anfängt, (wie folgende Reguln lehren werden); also, daß das Nomen so in *Singul.* lo hat, in *Plurali* gli; und das, so in *Sing.* il hat, in seinem *Plurali*, li. oder i vor sich haben muß.

Die Articuli Fœminini seynd die, so zur Bestimmung aller Nominum Communium so Gen. Fœminini seynd, gebraucht werden; und seynd:

in Singul. (einzeler Zahl) La.
in Plurali (mehrerer Zahl) LE.

# Zwo Regulen.

## Von dem Gebrauch der Articulen.

*Sing.* LO. und *Plur.* GLI.

I. Denen Nominibus Appellativis oder Indefinitis (unbestimmten) Gener. Mascul. die mit einem Vocal (a,e,i,o,u,) anfangen, wird in Singulari der *Articulus* lo (doch) verkürzet mit Verzuckung des o); und in *Plurali* gli vorgesetzt, als zum Exempel:

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| l' Amore die Lieb. | gli Amori die Lieben. |
| l' Effetto die Würkung. | gli Effetti die Würkungen. |
| l' Inganno der Betrug. | gl' Inganni die Betrüge. |
| l' Ordine die Ordnung. | gli Ordini die Ordnungen. |
| l' Uccello der Vogel. | gli Uccelli die Vögel ꝛc. |

An statt

An ſtatt: lo Amore, lo Effetto, lo Inganno &c. Dieſes geſchicht ebenmäſſig, wann gleich das Wort mit ha, he, hi, ho, hu, anfienge; weilen das h nicht gehört wird; als z. Ex.

| *Singular.* | *Plural.* |
|---|---|
| l' Hamo der Angel. | gli Hami die Angeln. |
| l' Heréde der Erb. | gli Heredi die Erben. |
| l' Hinno das Lobgeſang. | gl' Hinni die Lobgeſänge. |
| l' Hoſte der Wirth. | gli Hoſti die Wirthe. |
| l' Humore der Humor. | gli Humori die Humoren ꝛc. |

*Nota 1.* Der *Articulus* lo wird, wie du ſiehſt, und geſagt worden, vor allen Vocalen und vor h, apoſtrophirt, verkürtzt, und verliert, beſſeres Lauts wegen, das o; aber gli in *Plurali* wird in proſa, (ungebundener Rede) beſſer ganz geſchrieben, ausgenommen vor i oder hi; allwo es auch verkürzt wird.

*Nota 2.* Du ſieheſt aus der teutſchen Auslegung der Exempeln, daß die Genera oder Geſchlechte der Italiäniſchen Nominum mit denen Generibus der Teutſchen, zwar bisweilen, aber nicht allezeit, ja ſelten übereintreffen; Dann es hat eine jegliche Sprach dißfalls, und wie auch ſonſten, ihre beſondere Regulen und Geſetze.

II. Denen Nominibus Appellativis oder Indefinitis Gen. Maſculini die mit zweyen Conſonant-Buchſtaben, davon erſter ein ſiſt, vornemlich aber mit ſc, ſp, ſt- anfangen, wird in Singulari der *Articulus* lo; und Plurali der *Articulus* gli vorgeſetzt, als zum Exempel:

| *Singul.* | ſc. | *Plur.* |
|---|---|---|
| lo Scriváno der Schreiber. | | gli Scrivani die Schreibere. |
| lo Scettro das Scepter. | | gli Scettri die Scepter. |
| lo Scóglio die Klippe. | | gli Scogli die Klippen. |
| lo Scolare der Schüler. | | gli Scolari die Schülere. |

| *Singul.* | ſp. | *Plural.* |
|---|---|---|
| lo Spirito der Geiſt. | | gli Spiriti die Geiſter. |
| lo Spatio der Raum. | | gli Spatii die Räume. |
| lo Spettro das Geſpenſt. | | gli Spettri die Geſpenſter. |
| lo Sparviére der Sperber. | | gli Sparviéri die Sperbere. |

| *Singul.* | ſt. | *Plural.* |
|---|---|---|
| lo Stato der Stand. | | gli Stati die Stände. |
| lo Stúdio das Studiren. | | gli Studii die Studien. |

lo Stómaco der Magen. gli Stómachi die Mägen.
lo Stucco das Gips. gli Stucchi die Gipse.

*Singul.* sb- sf- sg- sv- &c. *Plural.* (nen.

lo Sbadáglio das Gienen. gli Sbadagli das öffter Gie-
lo Sfacciáto der Unverschämte. gli Sfacciati die Unverschämte.
lo Sgerro der Stutzer. gli Sgerri die Stutzere
lo Svenimento die Ohnmacht. gli Svenimenti die Ohnmächten.

# Eine Regul.

# Von dem Gebrauch der Articulen.

*Singul.* IL, und *Plural.* LI oder I:

Denen übrigen Nominibus Appellativis oder Indefinitis Gen. Masculi. das ist, denen, so weder mit einem Vocal Buchstaben, noch mit einem h, noch mit zweyen Consonanten, deren der erste ein s seye; sondern etwa mit b, c, d, f, g, l m, n, o, p, q, r, s, t, v, z. anfangen, wird in Singulari der *Articulus* il, und in *Plurali* li, oder i (nachdem es der Wollaut erfordert) vorgesetzt als zum Exempel:

| *Singul.* | *Plur.* |
|---|---|
| il Bacio der Kuß. | li (i) Baci die Küsse. |
| il Cavallo das Pferd. | li (i) Cavalli die Pferde. |
| il Danno der Schade. | li (i) Danni die Schäden. |
| il Fuoco das Feuer. | li (i) Fuochi die Feuer. |
| il Gigante der Rieß. | li (i) Giganti die Riesen. |
| il Libro das Buch. | li (i) Libri die Bücher. |
| il Marito der Ehemann. | li (i) Mariti die Ehemänner. |
| il Nodo der Knote. | li (i) Nodi die Knoten. |
| il Panno das Tuch. | li (i) Panni die Tücher. |
| il Quadro das Gemähl. | li (i) Quadri die Gemählde. |
| il Reggimento das Regiment. | li (i) Reggimenti die Regimenter. |
| il Santo der Heilige. | li (i) Santi die Heiligen. |
| il Termino das Ziel. | li (i) Termini die Ziele. |
| il Vento der Wind. | li (i) Venti die Winde. |
| il Zocco der Klotz, Stock. | li (i) Zocchi die Klötze, Stöcke. |

Eine

# Eine Regul.
# Von dem Gebrauch der Articulen.

*Singul.* La und *Plur.* Le.

Denen Nominibus Appellativis oder Indefinitis, ſo Gen. Fœminini ſeynd, ſie mögen von einem Buchſtaben anfangen, wie ſie wollen, wird in Singulari der *Artic.* la, und in *Plurali* le vorgeſetzt, als:

| *Singul.* | *Plur.* |
|---|---|
| l' Anima die Seele. | le Anime die Seelen. |
| la Bandiera die Fahne. | le Bandiére die Fahnen. |
| la Caſa das Haus | le Caſe die Häuſer. |
| la Donna das Weib. | le Donne die Weiber. |
| l' Eſtà der Sommer. | le Eſtà die Sommer. |
| la Favola die Fabel. | le Favole die Fabeln. |
| la Gratia die Gnade. | le Gratie die Gnaden. |
| l' Hora die Stunde. | le Hore die Stunden. |
| l' Imagine das Bild. | le Imagini die Bilder. |
| la Lingua die Zunge. | le Lingue die Zungen. |
| la Mano die Hand. | le Mani die Hände. |
| la Natura die Natur. | le Nature die Naturen. |
| l' Opera das Werk. | le Opere die Werke. |
| la Pena die Straf. | le Pene die Straffen. |
| la Quiſtione der Zank. | le Quiſtioni die Zänke. |
| la Radice die Wurtzel. | le Radici die Wurtzeln. |
| la Sála der Saal. | le Sále die Saäle. |
| la Scala die Leiter. | le Scale die Leiteren. |
| la Spada der Degen. | le Spade die Degen. |
| la Stalla der Stall. | le Stalle die Ställe. |
| la Tavola der Tiſch. | le Tavole die Tiſche. |
| la Verità die Wahrheit. | le Verità die Wahrheiten. |
| la Zucca der Kürbis ꝛc. | le Zucche die Kürbiſſe ꝛc. |

*Nota.* Der *Articul.* la wird vor allen Vocalen, und vor h verkürtzt, und verliert beſſeres Lauts wegen, das a; aber das le, in *Plurali* wird in proſa, das iſt, in freyer ungebundener Rede beſſer ganz geſchrieben, ausgenommen vor e oder h; allwo es auch verkürzt oder apoſtrophirt wird.

# Zweyte Haupt-Lection.

## Von der Declination (Abwandlung) der Nominum insgemein.

Ein Nomen, wie auch ein Pronomen decliniren, ist nichts anders, als dasselbe, nachdem sich die Meinung, und folgends die Phrasis (Redart) des Redenden verändert, verwandeln können.

Diese Verwandelung des Nominis, zur Veränderung der Meinung kan geschehen auf sechserley Verstand; welche Verstände, auf Lateinisch, Casus, das ist Fälle oder zufällige Anwendungen genannt, seynd:

I. Nominativus (Nenn-fall) als, ex. gr. mein Bruder.

II. Genitivus (Gebär- oder Zeug-Fall) als, ex. gr. meines Bruders.

III. Dativus (Geb- oder Zueigen-Fall) als: ex. gr. meinem Bruder.

IV. Accusativus (Klag- oder That-Fall) als: ex. gr. meinen Bruder.

V. Vocativus (Ruff-Fall) als: ex. gr. O mein Bruder!

VI. Ablativus (Nehm-Trenn- oder Absonder-Fall) als ex. gr. von meinem Bruder ꝛc.

Auf diese Weise gehets, wie du leichtlich schliessen kanst, auch in Num. Plurali oder mehrern Zahl; als: Nom. meine Brüder. Gen. meiner Brüder. Dat. meinen Brüdern, Accus. meine Brüder, Voc. O meine Brüder! Abl. von meinen Brüdern.

Der allgemeine Gebrauch und Verstand dieser Casuum oder Fälle kan folgender Gestalt erklärt werden:

I. Wann ich frage mit Wer? als: Wer hat das gethan? so antworte ich mit dem Nominativo: mein Bruder hats, oder meine Brüder haben es gethan.

II. Wann ich frage mit Wessen? als: Wessen hat er sich angenommen? so antworte ich mit dem Genitivo: meines Bruders, oder meiner Brüder hat er sich angenommen.

III. Wenn ich frage mit Wem? als: Wem hat er das gegeben? so antworte ich mit dem Dativo: meinem Bruder, oder meinen Brüdern hat ers gegeben,

IV.

IV. Wann ich frage mit Wen? als: **Wen hat er angeklagt?** so antworte ich mit dem Accusativo: **meinen Bruder**, oder, **meine Brüder** hat er angeklagt.

V. Wann ich mit der Hefftigkeit jemand anruffe, so schreye ich mit dem Vocativo: **O mein Bruder, was hast du, (O meine Brüder, was habt ihr) gethan.**

VI. Wann ich frage mit von Wem? als: **von wem habt ihr das gekaufft?** so antworte ich mit dem Ablativo: **von meinem Bruder, oder von meinen Brüdern hab ichs gekaufft.**

So ist auch nicht allezeit vonnöthen, daß die Rede in einem gewissen Casu, eben eine Frage, oder eine Antwort seye, dann sie kan auch wol keine von beyden seyn, ob sie schon allezeit in eine Frage resolvirt, das ist, zu einer Frage gemacht werden könne; als:

Nom. **Mein Bruder** hat es gethan. Frage: **Wer hats gethan?** R. **mein Bruder.**

Gen. **Er hat sich meines Bruders angenommen.** Fr. **Wessen hat er sich angenommen?** R. **meines Bruders.**

Dat. **Er hats meinem Bruder gegeben.** Fr. **Wem hat ers gegeben?** R. **meinem Bruder.**

Accus. **Er hat meinen Bruder angeklagt?** Fr. **Wen hat er angeklagt?** R. **meinen Bruder.**

Abl. **Er hats von meinem Bruder gekaufft.** Fr. **von Wem hat ers gekaufft?** R. **von meinem Bruder** ꝛc. Jetzund folgen.

## Einige nöthige Anmerkungen zum Italiänischen Declinirn lernen.

1. Die Lateiner, wie auch zum Theil die Teutschen, unterscheiden und formiren zwar ihre Casus Nominum durch Veränderung der Termination oder End-Sylbe des Nominis selbst, als zum Exempel Sing. *Nom.* Dominus der Herr *Gen.* Domini des Herrn. *Dat.* Domino dem Herrn. *Accus.* Dominum den Herrn. *Voc.* Domine! Herr! *Abl.* à Domino vom Herrn. Plur. *Nom.* Domini die Herren, *Gen.* Dominorum derer Herren. *Dat.* Dominis denen Herren. *Accus.* Dominos die Herren. *Voc.* O Domini! O ihr Herren! *Abl.* à **Dominis von denen Herren** ꝛc.

Weswegen dann auch bey ihnen die Casus Fall-Endungen können genannt werden; aber die Italiäner, wie auch die Frantzosen, Spanier, Engelländer ꝛc. (ausser daß der Nominativus des Num. Pluralis sich etwa anders endet, als der Nominativus in Singulari) wissen von solcher Veränderung nichts; wäre auch nicht zu wünschen, massen ihnen das Declinirẽn (wie wir bey unserer lateinisch-lernenden Jugend erfahren) bey weiten schwerer ankommen würde; sondern es bleibet bey ihnen das Nomen unverruckt und unverändert durch alle Casus obliquos (ungerade) als da seynd, der Genit. Dativ. Accus. und Ablativus wie es in Casu recto (geradem) das ist im Nominativo lautet; und wird der Unterschied der Casuum theils subintellectivè (durch den Verstand der Rede selbst) theils expressivè (ausdrücklich) durch vorgesetzte Particulas und Articulos formirt, wie wir jetzund lehren werden.

2. So haben auch die Italiäner eigentlich keinen Vocativum; dann sie ersetzen ihn mit dem Nominativo.

3. Den Ablativum muß man zwar passiren lassen (wiewol sie selbigen, wie auch die Teutschen, Frantzosen ꝛc. eigentlich nicht haben) weilen er mit einer Præposition, so eine Absonderung bedeutet, und beygesetzten Nomine angedeutet wird.

## Auf was Weise die Casus der Italiänischen Nominum formirt und erkannt werden.

1. Ein Nomen das declinirt werden soll, ist entweder ein solches, das keinen aus denen oben beschriebenen *Articulis* oder Bestimm-wörtlein (il, lo, la, *Plur.* li gli, le,) erfordert; als da ist ein Nomen proprium oder Definitum, ein Pronomen; it. ein Nomen Appellativum, wann es indefinitè, das ist, unbestimmter Weiß genommen, und verstanden wird.

2. Oder aber, es ist ein solches Nomen, das zu seiner Bestimmung einen aus denen *Articulis* il lo, la, &c. *Plur.* li, gli le &c. erfordert; als da ist ein Nomen Appellativum, oder Commune, ein Infinitivus Verbi, wann er ein Nomen wird; ja zu Zeiten ein Nomen proprium, wanns bestimmter Wes genommen und verstanden wird.

3. Ehe daß wir aber die Formirung der Casuum in beyden

der Arten der Nominum würcklich vorstellen, ist vorhero zu wissen hochnöthig:

Erstlich daß die Casus eines Nominis, ihre Formation betreffend, bey denen Teutschen und Italiänern ꝛc. zweyerley seyen:

Die eine werden genannt Casus subintellecti (heimlich aus dem Sensu, und durch das beygehende zu verstehende Casus) und dieses seynd nichts anders, als das Nomen für, und an ihm selbst, ohne daß es durch Vorsetzung einiger Particulæ erst dörffte formirt werden.

Solcher Casus giebts zwey; der Nominativus; und der Accusativus.

Der Nominativus; als wann ich zum Exempel sage: GOtt ist allmächtig ꝛc. *Dio è onnipotente &c.* lateinisch: Deus est omnipotens. Hier merkt ja ein Vernünfftiger aus dem Verstande, daß das *Nomen* GOtt, (Dio) im Nominativo stehe; dann wann ich frage: Wer ist allmächtig ꝛc. so antworte ich mit dem Nominativo: GOtt (*Dio* oder *Iddio*) lateinisch: Deus.

Der Accusativus; als wann ich zum Exempel sage: Ich lobe GOtt ꝛc. *Io lodo Dio* oder *Iddio*; lateinisch: Laudo Deum.

So merket hier abermal ein Vernünfftiger aus dem Sensu oder Verstand, daß das *Nomen* GOtt (Dio) obschon nicht die geringste Aenderung geschehen, in Accusativo stehe: dann wann ich frage: Wen lobest du? So antworte ich: GOtt (Dio) lateinisch: Deum.

Zweytens ist zu wissen, daß die übrigen drey Casus, als nemlich der Genitivus, der Dativus, und der Ablativus, Casus Expressi oder Signati (ausdrückliche, bezeichnete, oder angezeigte Casus) genannt werden; seynd aber alle, wie gesagt, nichts anders als das Nomen, für und an ihm selbst, mit Versetzung gewisser, darzu bequemen Præpositionen (Vorwörtlein) nemlich di, à, da, so Casus Zeichen heissen.

Es wird demnach zur Formirung und Zeichendes Casus Genitivi, die Præposition (Vorwörtlein) di; zur Formirung des Casus Dativi, das Vorwörtlein und Zeichen à und zur Formirung des Casus Ablativi, das Vorwörtlein und Zeichen da oder sonst eins dergleichen vor das Nomen gesetzt; wie aus folgender Vorstellung zu sehen.

## Allgemeine Vorstellung der blossen Casus-Zeichen di, à, da, in ihrer Ordnung, ohne Articulen.

| | | |
|---|---|---|
| *Nomin.* | — — — | * |
| *Genit.* | di (de) | * |
| *Dativ.* | à (ad) | * |
| *Accus.* | ——— | * |
| *Abl.* | da &c. | * |

*Nota*, 1. Das beygehende Sternlein (*) bedeutet das, ohne Veränderung beyzusetzende schickliche Nomen, es sey Gen. Mascul. oder Gen. Fœminini: beyde in Num. Sing. und in Plurali; dann die Casus-Zeichen gelten in beyden Zahlen.

*Nota* 2. Du siehest, neben dem Zeichen des *Genit.* di, auch de; aber dieses de wird nur, wollauts halben, gebrauchet so offt ein Articulus darzu kommen soll; wie herunten zu sehen.

*Nota* 3. Das Casus-Zeichen di wird vor einem Nomine, so mit einem Vocal oder h anfängt, in d'; und das à in ad verwandelt; aber da, um selbiges von di zu unterscheiden, wird nie verkürzt; wie wir an seinem Ort ferner erklären werden.

Drittens, Es nennen fast durchgehends alle, so wol Italiänische, als französische Sprachmeistere, so Grammaticken geschrieben haben, die obige Casus-Zeichen [ di, à, da, ] Articulos indefinitos (unbestimmte Articulos) aber was diese absurde, und contradictorische Lehre bey denen Scholaren, ja Meistern selbst, für Verwirrung und Beschwernus in der Lehre von dem richtigen Usu (Gebrauch) und Construction beyde Nominum propriorum, und Communium verursache, lehret die tägliche Erfahrung; Ist das Amt eines Articuls oder Bestimm-wörtleins, ein Nomen, das an ihm selbst gemein und unbestimmt ist, zu bestimmen, und dessen Bedeutung auf etwas decerminirtes und gewisses zu ziehen, wie alle Gelehrte bekennen; so ists je etwas ab-

abſurdes, die bloſſe Caſus-Zeichen, di, à, da &c. welche nur vor einem Nomine Proprio und Definito ſtehen können, Articulos zu nennen? zu dem, ſo werden ja gedachte Signa Caſuum in Genitivo, Dativo und Ablativo vor die Articulen il lo, la &c. geſetzt, wann ein Nomen indefinitum zu declinieren iſt; Wäre es denn nicht abermal abſurd zu ſagen, oder zu lehren, daß ein Nomen zu gleicher Zeit mit einem Articulo indefinito, und mit einem Articulo definito declinirt werde? was ſeynd doch die *Genitivi*: *del*. *dello*, *della* &c. und die *Dat*. *al*, *allo*, *alla* &c. und die *Ablativi dal*, *dallo*, *dalla* &c. und in Plurali: Die *Genitivi de*lli, *degli*, *delle*, die *Dativi a*lli, *agli*, *alle*, und die Ablativi: *dalli*, *dagli*, *dalle* &c. anders als die Caſus-Zeichen di (wollauts halber in de verwandelt) à, da, mit denen *Articulis* il, lo, la, und in *Plur*. il, gli und le zuſammen geſetzt? Was iſt, zum Exempel der *Gen*. del, der *Dat*. al, und der *Abl*. dal anders als das Caſus-Zeichen di und il; das Caſus Zeichen à und il, und das Caſus-Zeichen da und il? und ſo fort an? wie wir beſſer unten, in der Vorſtellung weiſen werden.

Viertens. Iſt wol und fleiſſig zu merken, daß bemeldte *Præpoſitiones* di, à, da, nur alsdann Caſus-Zeichen ſeyen, und als ſolche betrachtet und gebrauchet werden können und müſſen, wann ſie einen rechten Formal-Genitivum auf die Frage: Weſſen? einen rechten Dativum auf die Frage: Wem? formiren und exprimiren ſollen; und daß di, a, da, auſſer ſelbigem Gebrauch, nichts denn pur lautere Præpoſitiones (Vorwörtlein) bleiben, welche in teutſcher Sprach von, an, nach, mit, aus, zu ꝛc. bedeuten; nun folget die

## Allgemeine Vorstellung der Casus - Zeichen di, (de) à, da, in ihrer Ordnung mit angefügten Articulen il, lo, la; *Plural.* li (i) gli, le.

*Singularis.*

| | *Mascul.* | | | | *Fœminin.* | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Nomin.* | il | * | lo | * | la | * |
| *Genit.* | del | * | dello | * | della | * |
| *Dativ.* | al | * | allo | * | alla | * |
| *Accus.* | il | * | lo | * | la | * |
| *Ablat.* | dal | * | dallo | * | della | * |

*Pluralis.*

| | *Mascul.* | | | | *Fœminin.* | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Nomin.* | li | (i) * | gli | * | la | * |
| *Genit.* | delli | (dei) * | degli | * | delle | * |
| *Dativ.* | alli | (ai) * | agli | * | alle | * |
| *Accus.* | li | (i) * | gli | * | le | * |
| *Ablat.* | dalli | (dai) * | dagli | * | dalle | * |

*Nota 1.* Das beygehende Sternlein (*) bedeutet das ohne Veränderung beyzusetzende schickliche Nomen, es seye Gen. Masc. oder Fœmin. in Singul. oder Plurali.

*Nota 2.* Daß das *Signum Genitiv.* di, so offt es mit einem Articulo vereinbaret gehet, besseres Lauts wegen, sein i durchgehends in ein e verwandele.

*Nota 3.* Daß nach den *Signis* di (de) à, da, der *Articul.* il, sein i verliere, und an statt: de il, à il, da il: del, al, dal, geredt und geschrieben werde.

*Nota. 4.* Daß die *Signa* di, (de) à, da, so offt einer von den Articulis, il. la, &c. darzu kömmt, mit selbigen in ein Wörtlein zusamm gezogen, und noch darzu das l in denen *Articulis* lo, la, li, le, Wollauts wegen verdoppelt werden; schreibe dahero nicht; de. lo, de la, de li, de le &c. sondern dello, della, delle &c. obwol die Poeten und die Musici solches nicht allezeit beobachten; welche lieber de lo de la &c. à lo, à la &c. schreiben und sprechen, als dello, della &c.

*Nota.*

*Nota* 5. Daß es zwar frey stehe, vor einem Nomine Gen. Masc. in Plurali, an statt des *Articuls* li, nur i zu setzen; jedoch aber schöner stehe, daß man i allein brauche, zumalen wann das folgende Nomen mit li oder sonsten mit l anfängt oder ll hat; ist also besser, man schreibe i libri, i legámi, i cavalli &c. als li libri, li lègami, li cavalli &c.

*Nota* 6. Der *Articul* lo und la verliert das -o und das -a, wann ein Nomen darauf folget, so mit a, e, i, o, u, it. mit h. anfängt, durch alle Casus in Singulari; und schreibt man alsdann wie oben gelehrt worden, ' an statt lo oder la, dell' an statt dello oder della; all' an statt allo oder alla; dall' an statt dallo oder dalla &c. und heist man dieses apostrophiren, weil das Häcklein, welches man alsdann oben an das l' oder ll' an statt des ausgestossenen Vocals oder h machet, Apostrophus genennet wird.

Eben dieses wiederfähret auch denen Articulis gli und le in Plurali; wann ein Nomen mit i- oder hi-, it mit e- oder he- anfangend, drauf folget; und schreibt man alsdenn gl' degl' agl' dagl' an statt gli, degli &c. und l', dell', dall' an statt le, delle, alle &c. jedoch schreibt man sie, vor den andern Vocalen als vor a (ha-) e (he) o- (ho-) und u (hu-) zumalen in prosa (ungebundener Rede) lieber gantz, wie oben bey der Lehre von denen Articulis erinnert worden. Nun folgen die besondere Vorstellungen der Declination der Nominum mit ihren erforderenden *Signis* di, à, da, entweder allein, oder mit beygefügten gebührlichen Articulis.

# Declination eines Nominis proprii oder definiti (eines schon vor sich selbst bestimmten Nenn-worts) mit den blossen Casus-Zeichen di, à, da &c. als zum Exempel:

Dio GOtt.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *Nomin.* | | Dio, | GOtt, | *lat.* | Deus |
| *Gen.* | di | Dio, | GOttes, | *lat.* | Dei |
| *Dat.* | â | Dio, | GOtt, | *lat.* | Deo |
| *Acc.* | | Dio, | GOtt, | *lat.* | Deum |
| *Abl.* | da | Dio, | von GOtt, | *lat.* | à Deo |

Decli-

## Declination eines Nominis proprii, so mit einem Vocal, oder h anfängt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *Nom.* | | Andrea | | Helena |
| *Gen.* | d' | Andrea | d' | Helena |
| *Dat.* | ad | Andrea | ad | Helena |
| *Acc.* | | Andrea | | Helena |
| *Abl.* | da &c. | Andrea | da &c. | Helena |

*Nota 1.* Du siehest, daß vor einem Vocali. oder h zwar das di verkürzet oder apostrophirt; das à in ad verändert; aber das da, zum Unterschied des di, gar nicht verwandelt werde.

*Nota 2.* Auf diese Weise werden auch die meiste Pronomina declinirt; weilen sie an sich selbst bestimmet, und die Art der Nominum propriorum an sich haben: wie wir an seinem Ort lehren werden.

*Nota 3.* Es ist auch wohl anzumeaken, daß zu Zeiten die an sich selbst unbestimmte Nomina Appellativa oder Communia, auch in ihrer unbestimmten Natur gelassen, und deswegen nur mit den bloßen Signis auf folgende Weis declinirt werden.

## Declination eines Nominis Appellativi oder Communis, so indefinitè (unbestimmter Weis) genommen, und folgends wie ein Proprium ohne Articul declinirt wird.

*Singularis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | un | Prencipe | ein Fürst. |
| *Gen.* | d'un | Prencipe | eines Fürsten. |
| und bisweilen | di | Prencipe | Fürsten. |
| *Dat.* | ad un | Prencipe | einem Fürsten. |
| *Acc.* | un | Prencipe | einen Fürsten. |
| *Abl.* | da &c. un | Prencipe | von einem Fürsten. |

Und bißweilen da Prencipe wie ein Fürst, als wie einem Fürsten geziemet, ꝛc.

*Plura-*

*Pluralis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | | Prencipi | Fürſten |
| *Gen.* | di | Prencipi | Fürſten |
| *Dat.* | à | Prencipi | Fürſten |
| *Acc.* | | Prencipi | Fürſten |
| *Abl.* | da | Prencipi | von Fürſten. |

*Nota.* Die Exempla, womit der Gebrauch und die Application aller dieſer Caſuum illuſtrirt und erklärt wird, findeſt du unten in der Syntaxi.

Jetzund folgen die Declinationen eines Nominis appellativi, communis oder indefiniti, (eines unbeſtimmten, aber zu beſtimmenden Nennworts) als welche zur Formirung ihrer Caſuum nicht nur der Zeichen di, (de) à, da; ſondern auch eines gebührenden Articuls vonnöthen haben.

## Declination eines Nominis *Gen. Maſcul.* mit dem *Articulo* IL, weilen es mit einem Conſonanten anfängt.

*Singularis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | il | Signore | der Herr, |
| *Gen.* | del | Signore | des Herrn, |
| *Dat.* | al | Signore | dem Herrn, |
| *Acc.* | il | Signore | den Herrn, |
| *Abl.* | dal &c. | Signore | von dem Herrn. |

*Pluralis.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *Nom.* | li | (i) | Signori | die Herren. |
| *Gen.* | delli | (dei) | Signori | der Herren. |
| *Dat.* | alli | (ai) | Signori | denen Herren. |
| *Acc.* | li | (i) | Signori | die Herren. |
| *Abl.* | dalli | (dai) | Signori | von denen Herren. |

*Nota* 2. Hieraus ſieheſt du abermal, daß die Wörtlein del, al, dal, *It.* delli, alli, dalli &c. nichts anders ſeynd als die *Signa Ca-*

*na Casuum*, di, à, da, &c. mit dem *Articulo* il, und in *Plurali* mit li oder i kunstmässig vereinbaret.

*Nota 2.* An statt des *Gen.* dei, des *Dat.* ai und des *Abl.* dai, kan man zur Verkürzung der Aussprach, nur de' a', und da' schreiben.

## Declination eines Nominis *Gen. Masc.* mit dem *Articulo* LO, weilen es mit zweyen Consonanten anfängt, derer erster ein S ist.

*Singularis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | lo | Spirito, | der Geist, |
| *Gen.* | dello | spirito, | des Geistes, |
| *Dat.* | allo | spirito, | dem Geiste, |
| *Acc.* | lo | spirito, | den Geist, |
| *Abl.* | dallo | spirito, | von dem Geiste. |

*Pluralis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | gli | Spiriti, | die Geister, |
| *Gen.* | degli | spiriti, | der Geister, |
| *Dat.* | agli | spiriti, | denen Geistern, |
| *Acc.* | gli | spiriti, | die Geister, |
| *Abl.* | dagli | spiriti, | von den Geistern ꝛc. |

*Nota.* Hieraus siehest du, daß die Wörtlein dello, allo, dallo &c. lt. degli, agli, dagli &c. nichts anders seyen, als die *Signa Casuum*. di, à, da, mit dem *Articulo*, und in *Plurali*, mit gli vereinbaret.

## Declination eines Nominis *Gen. Masc.* mit dem verkürzten *Articulo* LO (L') weilen es mit einem Vocal oder h anfängt.

*Singu-*

*Singularis.*

*Nom.* l' Amore, l'Honore, die Lieb, die Ehr.
*Gen.* dell' amore, dell' honore, der Lieb, der Ehr.
*Dat.* all' amore, all' honore, der Ehr, der Lieb.
*Acc.* l'amore, l'honore, die Lieb, die Ehr.
*Abl.* dall' amore, dall' honore, von der Liebe, von der Ehr.

*Pluralis.*

*Nom.* gli Amori, gli Honori, die Lieben, die Ehren,
*Gen.* degli amori, degli honori, der Lieben, der Ehren,
*Dat.* agli amori, agli honori, denen Lieben, denen Ehren,
*Acc.* gli amori, gli honori, die Lieben, die Ehren.
*Abl.* dagli amori, dagli honori, von den Lieben, von den Ehren.

# Declination eines Nominis *Gener.*

*Fœmin.* mit dem *Articulo* LA, weilen es mit einem Consonanten anfängt.

*Singularis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | la | Signora, | die Frau oder Herrin, |
| *Gen.* | della | Signora, | der Frau, |
| *Dat.* | alla | Signora, | der Frau, |
| *Acc.* | la | Signora, | die Frau, |
| *Abl.* | dalla | Signora, | von der Frau. |

*Plu.*

*Pluraliter.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | le | Signore, | die Frauen, |
| *Gen.* | delle | Signore, | derer Frauen, |
| *Dat.* | alle | Signore, | denen Frauen, |
| *Acc.* | le | Signore, | die Frauen. |
| *Abl.* | dalle | Signore, | von denen Frauen ꝛc. |

*Nota.* Hieraus siehest du, daß die Wörtlein della, alla, dalla &c. *It.* delle, alle, dalla, &c. nichts anders seyen als die *Signa Casuum* di, à. da &c. mit dem *Articulo* la, und in *Plurali* mit le vereinbaret.

## Declination eines Nominis mit dem verkürzten *Articulo* LA (L') weil es mit einem Vocal oder mit h anfängt.

*Singularis.*

*Nom.* l' Anima, l' Hora, die Seel, die Stund,
*Gen.* dell' anima, dell' hora, der Seel, der Stund,
*Dat.* all' anima, all' hora, der Seel, der Stund.
*Acc.* l' anima, l' hora, die Seel, der Stund.
*Abl.* dall' anima, dall' hora, von der Seel, von der Stunde.

*Pluralis.*

*Nom.* le Anime, le Hore, die Seelen, die Stunden,
*Gen.* delle anime, delle hore, der Seelen, der Stunden,
*Dat.* alle anime, alle hore, den Seelen, den Stunden,
*Acc.* le anime, le hore, die Seelen, die Stunden,
*Abl.* dalle anime, dalle hore, von den Seelen, von den Stunden, ꝛc.

NB.

NB. Es tractirt Veneroni von den Articulis; ja er stellet so gar die Declination der Nominum, ehe daß er zuvor von dem Genere, von der Motion, von der Formation, des Num. Plural. einige Meldung gethan hat; aber diese Ordnung ist keine Ordnung, sondern eine Confusion: dann wie kan man ein Nomen recht und völlig decliniren lernen, wann einer nicht zuvor weiß, ob es Gen. Masc. oder Fœmin. ist, weiß einer aber solches nicht, wie kan er ihm den gebührlichen Articul zulegen? wie wird er wissen, wie es in Num. Plurali habe? wie will er das Masc. in Fœmininum verwandeln? Wie ists doch möglich, daß ein Sprachmeister eine Grammaticam, da solche Haupt- und Fundamental Stücke dergestalt untereinander geworffen, mit seinen Scholaren förderlich tractiren könne, will geschweigen, daß sonst ein Liebhaber, der ohne mündliche Unterweisung das blosse Buch zum Lehrer haben muß, sich in das Mischmasch finden, und die Sprach daraus erlernen könne? und gleichwol versprechen solches dero Autores mit hochpralenden Verheissungen, aber den Baum kennt man an seinen Früchten.

Was noch absurder ist; so nennt gemeldter Autor pag. 42. wie auch Giuliani Matras &c. die französische *Pronom.* oder *Particul. relativas* le, la, les, Articulos; und vergleichet sie mit denen italiänischen *Pronom.* oder *Partic. relat.* lo, la, li, le; da er doch gleich drauf, it. pag. 193. gestehet, daß er selbige als Part. rel. betrachte, will geschweigen, daß es ganz ridicule ist, wann er, samt vielen seines gleichen, die *Præpositiones* di, à, da, wann sie schon gar nicht als Articuli indefiniti (wie er sie ganz ungereimt nennet) sondern als eitele Præpositiones dienen, durchgehends für Articulos indefinitos ausgibt, zum Ex. à Roma zu Rom it. nach Rom ꝛc. da stehet beym Veneroni, daß Roma in Dativo &c. da doch à, in diesem und dergleichen Verstande, kein Casus Zeichen, noch Articul. indefinitus, sondern eine pur lautere Præpositio ist.

So lehret er auch pag. 6. 35. 36. daß man das Genus und den Numerum eines Nominis nicht anders als durch den vorhergehenden Articul erkennen könne; ja, er sagt, daß die Articul darum definiti genannt werden, weilen sie das Genus Mascul. und Fœm. it. den Num. Singul. und Plural. eines Nominis bezeichnen, vor welchen sie stehen.

Es ist wahr, wann ich den gebührenden Articulum il, oder

la vor einem Nomine stehen sehe, so kan ich (wann ich das Genus desselben sonsten etwa nicht gekannt) aus dem Articulo erkennen, cujus generis es seye; wie helffe ich mir aber, wo der Articulus nicht davor stehet; ich aber, da ich doch das rechte Genus eines Nominis nicht weiß, den rechten Articulum selbsten darzu treffen, und selbiges Nomen durch seine Casus decliniren soll?

Wer siehet dann nicht, daß so lehren, die Ochsen hinter den Pflug spannen heisse; wer begreiffet nicht, daß ein Scholar vorhero aus gewissen Reguln das Genus und den Plural eines Nominis erkennen lernen müsse, und so dann kan er, wann er will, und so offt es vonnöthen, den rechten Articul unfehlbar durch alle Numeros und Casus darvor setzen. Ubrigens werden die Articul nicht darum definiti genannt, daß man, wann man sie etwa in einem Buch davor stehen siehet, das Genus daraus erkennen kan; sondern weilen ihr Amt und Krafft darinn bestehet, daß sie, wie oben gelehrt, das, an ihm selbst unbestimmte Nomen bestimmen und gewiß machen.

## Von der Comparation (Vergleichung, Steigerung) der Nominum Adjectivorum.

### Was gestalten nemlich ein Nomen in der Bedeutung Staffel-weis steigen könne.

*Nota.* Diese Lehre gehet eigentlich die Nomina Adjectiva an, und geschicht bey den Teutschen, wann die Sylb -er, -est, daran gesetzt wird, als: ex. gr. I. schön, II. schöner, III. schönest, ꝛc. Bey den Toscanern aber gelten folgende Reguln ꝛc.

### Erste Regul.

Das Nomen Adjectivum an sich selbst, ist die erste Staffel, so bey den *Grammaticis* Positivus, (der erste Satz) genannt wird, als: bello, bella schön, schöne, utile nutzlich, nutzliche, caro, cara lieb, liebe; und dergleichen.

### Zweyte Regul.

Zur Formirung eines höhern, nemlich der zweyten Staffel bey den *Grammaticis* Comparativus (der Vergleicher) ge-

genannt, nehmen die Toscaner eben das Nomen Adject. der ersten Staffel, mit Vorsetzung des Adv. più mehr; und umschreiben also mit zweyen Worten, was die Teutschen mit einem geben, als: più bello, più bella schöner, -e, più utile nutzlicher, -e, più caro, più cara lieber, -e, lautet von Wort zu Wort: mehr schön, mehr nutzlich, mehr lieb ꝛc.

## Dritte Regul.

Zur Formirung eines noch höhern; nemlich der dritten Staffel, bey den Sprachlehrern Superlativus (der Uebertreffer) genannt; nehmen die Toscaner die jetztgemeldte zweyten Staffel Comparativum oder Vergleicher, als: più bello, a, mit Vorsetzung des Artikuls il oder la, im gebührlichen Casu; als: il più bello, der schönste ꝛc. la più bella, die schönste, ꝛc. lauten von Wort zu Wort: der mehr schöne, die mehr schöne ꝛc.

*Nota 1.* Ich hab gesagt: im gebührlichen *Casu*, dann diese dritte Staffel wird ordentlich declinirt, als:

| *Masc.* | Singular. | *Fœminin.* |
|---|---|---|
| *Nom.* | il (la) più bello -a, | der (die) schönste, |
| *Gen.* | del (della) più bello -a, | des (der) schönsten, |
| *Dat.* | al (alla) più bello -a, | dem (der) schönesten, |
| *Acc.* | il (la) più bello -a, | den schönesten, (die) schönesten. |
| *Abl.* | da (dalla) più bello -a, | von dem (von der) schönesten, |

| *Masc.* | Plural. | *Fœminin.* |
|---|---|---|
| *Nom.* | li (le) più belli-e, | die schönesten, |
| *Gen.* | delli (delle) più belli -e, | der schönesten, |
| *Dat.* | alli (le) più belli e | die schönesten, |
| *Acc.* | li (le) più belli- e, | die schönesten, |
| *Abl.* | dalli (dalle) più belli -e, | von den schönesten. |

*Nota 6.* Gleichwie die Comparatio (Vergleichung) staffelweis hinauf steigt, also kan sie auch staffelweis hinabsteigen, vermittels des *Adverb. quant.* meno weniger, meglio besser, und il (la) meno &c. der (die) wenigere, als: bello-a, schön, schöne, meno bello -a, nicht so schön, schöne, il (la) meno bello -e, der (die) am wenigsten schön, schöne, ꝛc.

*Nota 3.* Es gibt etliche Adjectiva, welche auf eine besondere Wrise theils müssen, theils können comparirt oder gestei-

gert werden, als nemlich buono gut, malo oder cattivo bös, (arg, schlimm) grande groß, piccolo klein; Sie werdrn aber comparirt, wie folgt, als:

*Pos.* Buono gut. *Comp.* migliore oder megliore, besser *Superl.* il (la) migliore oder l'ottimo, der, (die beste.)

*Pos.* Cattivo-a, bös, arg. *Comp.* peggiore oder più cattivo-a, bösser, ärger. *Superl.* il (la) peggiore oder il (la) pessimo a, oder il (la) più cattivo a, der, (die) bösseste, schlimmeste.

*Pos.* Grande, groß, *Comp.* maggiore, oder più grande, grösser, *Superl.* il (la) maggiore oder il (la) più grande, oder il (la) massimo-a; der (die) grösseste.

*Pos.* Piccolo, oder picciolo, klein. *Comp.* minore, oder più piccolo, kleiner, *Superl.* il (la) minore oder il (la) più piccolo, -a, oder il (la) minimo a, der (die) kleineste.

*Nota.* Die Toscaner haben noch eine andere Art ein Nomen Adjectivum zu steigern und zu stärken, nemlich durch die lateinische Endigung issimo, issima &c. als: belissimo, belissima, sehr schön, sehr schöne ꝛc.

Aber diese Art ist, wie an seinem Ort gelehret wird, insgemein kein Superlativus, (ausser in Ehren-Titeln von Fürsten und Herren, it. in Submittirungen) sondern verstärket nur den Positivum, gleichwie auch zu Zeiten das Wort ottimo, und pessimo also gebraucht wird, als ex. gr. ottimo vino, sehr guter Wein, pessima birra, sehr schlimmes Bier, ꝛc.

Was sonsten von richtiger Construction des Comparativi zu wissen, Vid. Grammatic. Orn, it. unten in der Syntaxi.

# Von der Diminution, Augmentation ꝛc. (Verkleinerung, Vergrösserung) ꝛc. der Nominum.

## Auf was Weise, durch Veränderung der *Termination* (Endigung) ein *Nomen* aus seiner natürlichen Bedeutung, zu einer kleinern, grössern, *It.* löblichen oder verächtlichen könne gezogen werden.

Dieses Sprachen-Kunststück (welches der Toscanischen allein

allein scheinet vorbehalten zu seyn) haben wir zwar überflüssig behandelt in unserm Tractätlein de Derivatione und Compositione (von Ableitung und Doppelung der Italiänischen Worten): wir werden aber dennoch etwas nothwendiges hiervon vortragen, wann wir zu seiner Zeit von der Formir und Erlernung, wie auch von dem Accent der Nominum reden werden: Dannenhero wir den Liebhaber biß dahin zur Gedult wollen gewiesen haben.

## Von der Numeration (Zehlung) der Nominum.

### Die Zahlen seynd:

I. Numerales, Principales oder Cardinales (Haupt-Zahlen.)
II. Ordinales (Ordnungs-Zahlen)
III. Collectivi (Sammel-Zahlen)
IV. Distributivi (Theil-Zahlen)
V. Duplicativi (Doppel-Zahlen.)

### Die Haupt-Zahlen seynd;

uno ein, una eine 1.
dúe, duoi zween, zwo, zwey 2.
trè drey 3.
quattro vier 4.
cinque fünf 5.
sei sechs 6.
sette sieben 7.
otto acht 8.
nove neun 9.
dieci zehen 10.
undici, undeci eilf 11.
dodici, dodeci zwölf 12.
tredici, tredeci dreyzehen 13.
quattordici vierzehen 14
quindici, quindeci funfzehen 15.
sedeci, diecisei sechzehen 16.
diecisette, siebenzehen 17.
dieci otto, diecidotto achtzehen 18.
dieci novo neunzehen 19.
venti (vinti) zwanzig 20.
venti uno &c, ein und zwanzig 21.

trenta dreyßig 30.
quaranta vierzig 40.
cinquanta funffzig 50.
ſeſſanta ſechzig 60.
ſettanta ſiebenzig 70.
ottanta achzig 80.
nonanta neunzig 90.
cento hundert 100.
ducento, duecento, dugento &c. zweyhundert 200.
mille tauſend 1000.
due milla (dumilla) &c. zweytauſend 2000.

Die Ordnungs-Zahlen ſeynd:

il primo, la prima, der (die) erſte,
il ſecondo, der zweyte,
il terzo, der dritte,
il quarto, der vierte,
il quinto, der fünffte,
il ſeſto, der ſechſte,
il ſeptimo, der ſiebente,
l' ottavo, der achte,
il nono, der neunte,
il decimo, der zehent,
l' undecimo, der eilffte,
il duodecimo, der zwölffte,
il decimo terzo, der dreyzehente,
il decimo quarto, der vierzehente,
il decimo quinto, der fünffzehente,
il decimo ſeſto, der ſechszehente,
il decimo ſettimo, der ſiebenzehente,
Il decimo ottavo, der achtzehente,
il decimo nono, der neunzehente,
il ventéſimo, vigeſimo, der zwanzigſte.
il ventéſimo primo, &c. der ein und zwanzigſte, ꝛc.
il trentéſimo, trigeſimo, der dreyſſigſte.
il quarantéſimo, der vierzigſte,
il cinquantéſimo, der funfzigſte,
il ſeſſantéſimo, der ſechzigſte,
il ſettantéſimo, der ſiebenzigſte.
l' ottantéſimo, der achzigſte,
il nonantéſimo, der neunzigſte,

il centéſimo, der hunderte,
il milleſimo, der tauſente,
l' ultimo, der letzte,
il penultimo, der letzte ohn ein, vorletzte,
l' antepenultimo &c. der letzte ohne zwey, vorvorletzte. ꝛc.

Die Sammel-Zahlen ſeynd:

un paio, una coppia, ein paar.
una fila, eine Reihe,
una piccia doppelte Reihe, (Brod ꝛc.)
una ſeſtina, eine Zahl von ſechs,
una ſettina, eine Zahl von ſieben ꝛc.
una diecina, eine Zahl von zehen,
una dozzina, ein dutzend.
una ventina eine Zahl von zwanzig,
una tréntina, eine Zahl von dreiſſig ꝛc.
una quarantina, quarantena, eine Zahl von vierzig,
una cinquantina, eine Zahl von funffzig.
nna ſeſſantina, ſeſſagena, eine Zahl von ſechzig ꝛc.
un centinaio, cento, eine Zahl von hundert, ein Centner.
un migliaio, milliaio, eine Zahl von tauſend.
un millione, eine Million.

Die Theil-Zahlen ſeynd:

la metà, die Helffte,
un terzo, ein Drittel,
un quarto, ein Viertel,
un quartále, ein Viertel (Jahr,)
un quinto, Fünftel,
un ſeſto, ein Sechſtel ꝛc.
due terzi, zwey Drittel ꝛc.

Die Doppel-Zahlen ſeynd:

ſemplice, einfach,
doppio, doppelt,
triplo, trè doppi, dreyfach, drey doppelt,
quadruplo, quattro doppi, vier doppelt,
centuplo, hundertfältig ꝛc.

*Nota.* Die Packworte, als; mazzo, Gebund, plico, pacchetto, Packet, riſma, Riß, balla, Ballen, gehören eigentlich nicht hieher.

# Matthiä Kramers ꝛc.
## Toscanisch-Romanischen
# RUDIMENTI
## Oder
# Sprach-Lehre
## Dritter Theil.
## Von dem Pronomine (Vor-nennwort.)

*Nota.* Es tractiren alle, mir bißhero bekannt gewordene Grammatiken die Pronomina gar confus und untereinander, da sie doch in schönster Ordnung; die meisten gar dunkel, da sie doch ganz deut- und klärlich; ihrer viele ganz kurz, ob sie doch mit geziemender Ausführlichkeit; andere ganz liederlich und obenhin, da sie doch, als eine von denen allerwichtigsten Materien gar fleissig, accurat und exact tractiret, und beygebracht werden müssen.

Was aber am meisten zu beklagen, ist, daß einige, diese und andere Stücke mehr, als Ignoranten, und der rechten Bedeutung, Krafft, Gebrauch, Anwendung und Application der Pronominum selbst unverständige verhandeln; welchen man billig das Sprachmeister- will geschweigen das Grammatiken-schreiben-handwerk niederlegen sollte; allein es scheinet, daß dem Ubel nicht so leicht zu steuren seye. Ob nun auch ich der Sachen durch die Gnade GOttes gewachsen, und diese und andere dergleichen nöthige Materien recht ordentlich, recht deutlich, recht ausführlich, und recht fleissig, accurat und verständig tractire; darüber will ich das Urtheil dem unpartheyischen Liebhaber, und sonst gelehrten Leuten heimgestellt haben.

Demnach wir aber in dieser unseren neuen italiänischen Grammatica für die Teutsche, oben gemeldten Ursachen wegen

wegen, die gewöhnliche Ordnung von dem Nomine und Pronomine vor dem Verbo zu tractiren beybehalten, als werden wir allhier von denen Pronominibus nichts anders lehren, als das Nothwendige von dero Bedeutung, Geschlecht, Motion, und Declination &c. die Lehre aber von dero Usu und Application, weilen solche, ohne Exempla, worinnen nothwendig Verba vorkommen, nicht geschehen kan; die Verba aber, und dero Conjugation dem Scholaren, weilen von selbigen noch nichts gelehrt worden, noch unbekannt seynd, werden wir unten in die Syntaxin verschieben.

Es ist dann vor allen Dingen zu wissen, daß ein pronomen auch ein Nomen seye, und zwar entweder Substantivum, oder Adjectivum; es wird aber Pronomen, das ist, Vice-Nomen genannt, weiln es an statt eines andern rechten Nominis stehet, welches sonsten mit Verdruß und grosser Verwirrung müste wiederholet werden.

## 1. Es giebt sechserley Pronomina in allen Sprachen:

I. Personalia (so eine Person oder Sache vorstellen,) als: ich, du, er ꝛc.

II. Possessiva (welche erklären, wem eine Person oder Sache zugehöre,) als: mein, dein, sein ꝛc.

III. Demonstrativa (so eine Person oder Sache gleichsam weisen oder zeigen,) als; dieser, jener ꝛc.

IV. Interrogativa (welche nach einer Person oder Sache fragen,) als: wer? was? was für ein? ꝛc.

V. Relativa (welche sich auf eine Person oder Sache beziehen,) als: welcher, so ꝛc.

VI. Personalia Indefinita oder Universalia (welche ungewissen oder allgemeinen Personen oder Dingen zugeeignet werden,) als: etwa einer, mancher ꝛc.

## Von den Pronominibus Personalibus definitis.

Die Pronomina Personalia (die so eine gewisse Person, oder etwa eine Sache Personweis bedeuten) seynd dreyerley: I. Pronom. Person. der ersten Person. II. Pronom. Person. der zweyten Person. III. Pronom. Person. der dritten Person.

Pronom. Personal. der ersten person Gen. Commun. oder beydes Geschlechts seynd:

*Singul.* Io ich *Plural.* Noi wir.

Pronom. Personal. der anderten person beydes Geschlechts seynd:

*Singul.* Tu du *Plural.* Voi ihr.

Pronom. Personal. der dritten person Gen. Masc. seynd:

*Siugul.* Egli Er, *Plur.* Eglino sie.

Pronom. Personal. der dritten person Gen. Fœminin. seyn:

*Singul.* Ella Sie *Plural.* Elleno, sie.

Hierzu kömmt noch das Pronom. Personale Reciprocum tert. personæ, in beyden Generibus und Numeris, nemlich:

Se sich.

Diese werden mit denen Casus-Zeichen di, à, da, auf folgende Weise declinirt

## Declination der Pronom. Personalium der ersten person Gen. Communis.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Nom.* Io Ich | *Nom.* Noi Wir |
| *Gen.* di me, meiner | *Gen.* di noi, unserer |
| *Dat.* à me, *mi* mich. | *Dat.* à noi, *ci* uns |
| *Acc.* me, *mi* mich | *Acc.* noi, *ci* uns |
| *Abl.* da me. von mir. | *Abl.* da noi von uns. |

## Declination der Pronom. Personalium der zweyten person, Gen. Communis.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Nom.* Tu, Du | *Nom.* Voi, Ihr |
| *Gen.* di te, deiner | *Gen.* di voi, eurer |
| *Dat.* à te, *ti*, dir | *Dat.* à voi, *vi* euch |
| *Acc.* te, *ti*, dich | *Acc.* voi, *vi* euch |
| *Abl.* da te, von dir | *Abl.* da voi, von euch. |

# Declination der Pronom. Personal.
## der dritten Person Gen. Masculini.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Nom.* Egli Er | *Nom.* Eglino, Sie |
| *Gen.* di lui seiner | *Gen.* di loro, ihrer |
| *Dat.* à lui, *gli*, ihm | *Dat.* à loro, *loro* (*gli*) ihrer |
| *Acc.* lui, *lo* ihn | *Acc.* loro, *li* sie |
| *Abl.* da lui von ihm. | *Abl.* da loro, von ihnen. |

*Nota.* Das lo bedeutet auch das Pronom. neutrale es.

# Declination der Pronom. Personalium
## der dritten Person Gen. Fœminini

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Nom.* Ella Sie | *Nom.* Elleno Sie |
| *Gen.* di lei ihrer | *Gen.* di loro ihrer |
| *Dat.* à lei, *le* ihr | *Dat.* à loro, *le* sie |
| *Acc.* lei, *la* sie | *Acc.* loro, *le* sie |
| *Abl.* da lei, von ihr. | *Abl.* da loro, von ihnen. |

# Declination der Pronom. Personalium
## Reciproci Se Sich.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Nom.* hat keinen | *Nom.* hat keinen |
| *Gen.* di se, seiner | *Gen.* di se seiner |
| *Dat.* à se, *si* sich | *Dat.* à se, *se* sich |
| *Acc.* se, *si* sich | *Acc.* se, *si* sich |
| *Abl.* da se von sich | *Abl.* da se, von sich |

*Nota.* In den Declinationen der Italiänischen pronominum Personalium werden zweyerley Dativi, u. zweyerley Accusativi gefunden, nemlich die Ersten und Rechten, Dativi und Accusativi; und die Andern oder Neben-Dativi u. Accusativi, wovon wir die Extracta oder Auszüge, jede in zwo Classen ausgetheilt, denen Lernenden zum Besten, mit teutsch- und lateinischer Auslegung vorstellen wollen.

Der

# Der rechten Dativorum und Accusativorum

## Erste Claß.

| *Singular.* | I. Personæ. | *Plural.* |
|---|---|---|
| *Dat.* à me mir, *mihi* | | *Dat.* à noi uns, *nobis* |
| *Acc.* me mich, *me* | | *Acc.* noi uns, *nos.* |
| *Singul.* | II. Personæ. | *Plural.* |
| *Dat.* à te dir, *tibi* | | *Dat.* à voi euch, *vobis* |
| *Acc.* te dich, *te* | | *Acc.* voi euch, *vos* |
| *Singul.* | III. Personæ. | *Plural.* |
| *Dat.* à se sich, *sibi* | | *Dat.* à se sich, *sibi* |
| *Acc.* se sich, *se* | | *Acc.* se sich, *se* |

## Anderte Claß.

| *Sing. Masc.* | III. Personæ. | *Plur. Masc.* |
|---|---|---|
| *Dat.* à lui ihm, *illi* | | *Dat.* à loro ihnen, *illis* |
| *Acc.* lui ihn, *illum* | | *Acc.* loro sie, *illos* |
| *Singul. Fœmin.* | | *Plur. Fœmin.* |
| *Dat.* à lei ihr, *illi* f. | | *Dat.* à loro ihnen, *illis* f. |
| *Acc.* lei sie, *illam* | | *Acc.* loro sie, *illas.* |

# Der Neben-Dativorum, und Neben-Accusativorum

## Erste Claß.

| *Singul.* | I. Personæ. | *Plural.* |
|---|---|---|
| *Dat.* mi mir, *mihi* | | *Dat.* ci uns, *nobis* |
| *Acc.* mi mich, *me* | | *Acc.* ci uns, *nos.* |
| *Singul.* | II. Personæ. | *Plur.* |
| *Dat.* ti dir, *tibi* | | *Dat.* vi euch, *vobis* |
| *Acc.* ti dich, *te* | | *Acc.* vi euch, *vos.* |
| *Singul.* | III. Personæ. | *Plural.* |
| *Dat.* si sich, *sibi* | | *Dat.* si sich, *sibi* |
| *Acc.* si sich, *se* | | *Acc.* si sich, *se.* |

Zweys

# Zweyte Claß.

| *Sing. Maſc.* | III. Perſonæ. | *Plur. Maſc.* |
|---|---|---|
| *Dat.* gli ihm, *ei* m | | *Dat.* loro (*gli*) ihnen, *eis* m. |
| *Acc.* lo ihn, es, *eum, id* | | *Acc.* loro li (gli) ſie, *eos* |
| *Singul. Fœm.* | III. Perſonæ. | *Plur. Fœm.* |
| *Dat.* le ihr, *ei* f | | *Dat.* le ihr, (*le*) ihnen *eis* f. |
| *Acc.* la ſie, *eam* | | *Acc.* le ſie, *eas.* |

*Nota.* Von dem Unterſchied des Gebrauchs dieſer beyden Arten Pronom. Perſonalium, wie auch von dero Stellung, bey einem Verbo; von der Concurrentz (Zuſammenlauff,) zweyer Pronom. perſ. bey einem Verbo; und was ſonſten noch von der Conſtruction und Application zu wiſſen nöthig, wird unten in der Syntaxi, gar deutlich, und ohne Confuſion gelehret, und mit Exempeln erkläret werden.

## Von denen Pronominibus Poſſeſſivis.

Die Pronomina Poſſeſſiva (die ſo einen Beſitz eines Dinges andeuten) ſeynd Maſculina und Fœminina; Singularia und Pluralia; als nemlich:

| *Singul. Maſc.* | *Plural. Maſc.* |
|---|---|
| Mio mein, *meus* | miei meine, *mei* |
| Tuo dein, *tuus* | tuoi deine, *tui* |
| Suo ſein, (ihr) *ſuus* (*ejus*) | ſuoi ſeine, (ihre) *ſui* (*ejus*) *eorum.* |
| Noſtro unſer, *noſter* | noſtri unſere, *noſtri* |
| Voſtro euer, *veſter* | voſtri eure, *veſtri* |
| Loro ihr, *illorum* | loro ihre, *illorum* (*eorum*) |
| *Sing. Fœm.* | *Plur. Fœm.* |
| Mia meine, *mea* | mie meine, *mea* |
| Tua deine, *tua* | tue deine, *tua* |
| Sua ſeine, (ihre) *ſua* (*ejus*) | ſue ſeine (ihre) *ſua* (*ejus*) |
| Noſtra unſere, *noſtra* | noſtre unſere, *noſtra* |
| Voſtra eure, *veſtra* | voſtre euere, *veſtra* |
| Loro ihre, *illorum* | loro ihre, *illorum* (*eorum*) |

Alle dieſe Pronomina Poſſeſſiva werden vielfältig mit vorgehendem *Atticulo* il, la, *Plur.* li, (i) le declinirt; obſchon es ſcheinet, daß ſie (verſtehe wann ein Nomen dabey ſtehen ſoll, deren ſo wenig vonnöthen haben, als die Teutſchen u. Franzoſen

zosen ꝛc. wir wollen nur die Declination eines einzigen in beyden Genere und Numero mit dem Articulo vorstellen, nach welchem alle andre gehen.

# Delination eines Pronom. Possessivi

## Mascul. mio mein ꝛc. mit dem Articulo.

| *Singul. Masc.* | | *Plur. Masc.* | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* il mio | * mein * | *Nom.* li miei | * meine * |
| *Gen.* del mio | * meines * | *Gen.* delli miei | * meiner * |
| *Dat.* al mio | * meinem * | *Dat.* alli miei | * meinen * |
| *Acc.* il mio | * meinen * | *Acc.* li miei | * meine * |
| *Abl.* dal mio | * von meinen * | *Abl.* dalli miei | * von meinẽ * |

*Nota 1.* Das Sternlein (*) bedeutet das beygehende Nomen Masc. Gen. als ex. gr. il mio servo mein Knecht, il miei Servi meine Knechte, und dergleichen.

*Nota 2.* Zu Zeiten kan der Articulus gleich vor dem Nomine, und das Pron. Possess. nach demselben stehen, als: il servo mio, del servo mio &c. und also fort; ꝛc. doch bleibt in Vocativo der Articul aus, als: O servo mio! O du mein Knecht!

# Declination des Pronom. Possessivi

## Fœmin. mia meine ꝛc. mit dem Articulo.

| *Singul. Fœm.* | | *Plural. Fœmin.* | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* la mia | * meine * | *Nom.* le mie | meine * |
| *Gen.* della mia | * meiner * | *Gen.* delle mie | meiner * |
| *Dat.* alla mia | * meiner * | *Dat.* alle mie | meinen * |
| *Acc.* la mia | * meine * | *Acc.* le mie | meine * |
| *Abl.* dalla mia | * von meiner * | *Abl.* dalle mie, | von meinen * |

*Nota 1.* Das Sternlein (*) bedeutet das beygehende Nomen Fœm. Gen. als: la mia serva meine Magd, le mie serve meine Mägde, und dergleichen.

*Nota 2.* Auf diese Weise werden die Pronom. Possessiva auch, und zwar nothwendig declinirt, wann sie absolutè, das ist frey ohne Nomine stehen; aber wol sich auf ein vorhero genanntes Nomen beziehen als zum Exempel: ihr habt

euren Hut; aber wo iſt der meine? oder der meinige? ich verzehre das Meinige; ich liebe die Meinige ꝛc. Dann bey ſolcher Bewandnus haben die Pronom. Poſſeſſ. wie du ſieheſt, auch bey uns Teutſchen den Articulum vor ſich; wiewol die Franzoſen eigene Pron. Poſſeſſ. darzu haben, als; le mien, la mienne &c.

*Nota 3.* Im Nominativo beydes Numeri wird den Pronom. Poſſeſſ. gar kein Articul vorgeſetzt, wann, das *Verbum* eſſere, ſeyn, davor ſtehet, als: Dieſes Buch iſt mein, (gehört mein) queſto libro è mio; nicht il mio &c. die Franzoſen ſagen: iſt mir, eſt à moi &c.

Ich hab geſagt; daß die Pron. Poſſeſſ. vielfältig mit vorgehenden Articulo declinirt werden; doch werden ſie auch (zumahlen in Singulari) ohne Articul, mit den bloſſen *Signis* di, à, da, declinirt, wann beygehendes Nomen einen genauen Blutsverwandten; Vatter, Mutter, Bruder, Schweſter-Sohn, Tochter, Mann, Frau ꝛc. Item eine Würde oder Qualität bedeutet, als: Majeſtät, Heiligkeit, Hoheit, Durchleucht, Eminentz, Gnaden, Herrſchafft, Ehrwürden, ꝛc. wie wir an ſeinem Ort mit Exempeln beweiſen werden; hier wollen wir nur noch eine Declination eines Pronom. Poſſ. vorſtellen ohne Articulo, mit den bloſſen *Signis* da, à, da.

## Declination des Pronom. Poſſ. Maſc.

### mio mein ꝛc.

| *Singular. Maſc.* | | | *Plural. Maſc.* | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *Nom.* | mio | * mein | *Nom.* | miei | * meine * |
| *Gen.* | di mio | * meines | *Gen.* | di miei | * meiner * |
| *Dat.* | à mio | * meinem | *Dat.* | à miei | * meinen * |
| *Acc.* | mio | * meinen | *Acc.* | miei | * meine * |
| *Abl.* | da mio | * von meinen | *Abl.* | da miei | * von meinen * |

Decli-

## Declination des Pronom. Poss. Fœm. mia meine ꝛc.

| *Singul. Fœm.* | *Plural. Fœmin.* |
|---|---|
| *Nom.* mia * meine | * *Nom.* mie * meine * |
| *Gen.* di mia * meiner | * *Gen.* di mie * meiner * |
| *Dat.* à mia * meiner | * *Dat.* à mie * meinen * |
| *Acc.* mia * meine | * *Acc.* mie * meine * |
| *Abl.* da mia * von meiner | * *Abl.* da mie * von meinen * |

*Nota.* Was noch ferner von dem Gebrauch und Construction dieser Pronom. Possessivorum zu lernen, wird unten in der Syntaxi folgen.

## Von denen Pronominibus Demonstrativis

| *Singul. Masc.* | *Plural. Masc.* |
|---|---|

Die Pronomina Demonstrativa (die so dienen eine Person, Thier, oder Sache zu weisen oder zu zeigen) seynd Mascul. und Fœminin. Singular. und Plural. als nemlich:

Questo dieser, questi diese,
Quello (quel) jener, derje- quelli (quei, quegli,) jene, die-
nige, jenige,
Esso derselbe, essi dieselbe,
Cotesto selbiger da, cotesti selbige da,
Costui dicse (Manns-Per- costóro diese, (Manns-Per-
son,) sonen,)
Colui jene, (Manns-Per- colóro jene, (Manns-Per-
son,) sonen,)

| *Singular. Fœm.* | *Plural. Fœm.* |
|---|---|

Questa diese, queste diese,
Quella jene, diejenige, quelle jene, diejenige,
Essa dieselbe, esse dieselbe,
Cotesta selbige, da, cotesse selbige da,
Costei diese, (Weibs-Person.) costóro diese (Weibsperson.)

Es gibt auch einige Gen. Neutri Sing. so man Neutralia nennt, als welche weder Fœminina, noch Plurales haben, als nemlich:

Neutra

## Neutra.

| | | |
|---|---|---|
| Queſto dieſes | (*gall.*) | ceci. |
| Quello dasjenige | (*gall.*) | cela. |
| coteſto ſelbiges da | | *caret.* |
| Ciò dasjenige | (*gall.*) | ce. |

Dieſe alle mit einander, und keines ausgenommen, haben keines Articuls vonnöthen, ſondern werden mit den bloſſen Caſus-Zeichen di, à, da, declinirt; wollen derohalben nur ein einziges, an ſtatt aller andern vorſtellen, wie oben bey den Poſſeſſivis geſchehen.

## Declination des Pronom. Demonſtrativi Maſc. Queſto &c. dieſer ꝛc.

| *Singul. Maſc.* | *Plural. Maſc.* |
|---|---|
| *Nom.* Queſto dieſer | *Nom.* Queſti dieſe |
| *Gen.* di queſto dieſes | *Gen.* di queſti dieſer |
| *Dat.* à queſto dieſem | *Dat.* à queſti dieſen |
| *Acc.* queſto dieſen | *Acc.* queſti dieſe |
| *Abl.* da queſto von dieſem. | *Abl.* da queſti von dieſen. |

## Declination des Pronom. Demonſtrativi Fœmin. Queſta dieſe ꝛc.

| *Singular. Fœm.* | *Plural. Fœm.* |
|---|---|
| *Nom.* Queſta dieſe | *Nom.* Queſte dieſe |
| *Gen.* di queſta dieſer | *Gen.* di queſte dieſer |
| *Dat.* à queſta dieſer | *Dat.* à queſte dieſen |
| *Acc.* queſta dieſen | *Acc.* queſte dieſe |
| *Abl.* da queſta von dieſer | *Abl.* da queſte von dieſen. |

Von fernerer Bedeutung, Anwendung, Gebrauch und Application dieſer Pronom. Demonſtrat. wird unten in der Syntaxi gelehret, und alles mit Exempeln erklärt werden.

## Von denen Pronominibus Interrogativis.

Die Pronomina Interrogativa (ſo dienen nach einer Perſon, Thier oder Sache zu fragen) ſeynd folgende, welche

aber mehrentheils gen. communis seynd, und keinen Pluralem haben; oder beyde in Singul. und Plurali bedeuten, als I. Chi? wer? (*gall.*) qui? in beyden genere und numero. Che was für (ein)? was für (eine? *Plur.* was für (eine)? (*gall.*) quel? II. Quale? welch? welche? welches? was für? ꝛc. *Plur.* III. Quali welche? was für? (*gall.*) le quel? &c. IV. Che? was? (*gall.*) quoi? que?

Diese alle werden ohne Articulo nur mit dem Casus-Zeichen di, à, da, &c. declinirt; wir werden einige vorstellen müssen.

## Declination des Pronom. Interrogativi Chi? wer?

*Nom.* Chi? wer?
*Gen.* di chi? wessen?
*Dat.* à chi? wem?
*Acc.* chi? wen?
*Abl.* da chi? von wem?

## Declination des Pronom. Interrogat. Che? was?

*Nom.* Che? was?
*Gen.* di che? über was? wessen? ꝛc.
*Dat.* à che? an was? woran?
*Acc.* che? was?
*Abl.* da che? von was? wovon?

*Nota.* Es muß, wie du siehest, das che? so was? bedeutet, von dem che? so was für ein? bedeutet; it. von andern che so welcher ꝛc. it, daß bedeutet, wol unterschieden werden.

Was sonsten von dieser Pronom. Interrogat. Construction und Application zu wissen, lehret unten die Syntaxis.

## Von denen Pronominibus Relativis.

Die Pronomina Relativa (die so sich auf eine andere Person, Thier oder Sache beziehen oder beruffen) seynd folgende, welche aber mehrentheils gen. communis seyn, und beyde in Sing. und Plurali bedeuten: als:

I. Che

I. Che welcher, welche, welches it. der, die, das, it. ſo ꝛc. *Plur.* welche ꝛc. die ꝛc. ſo ꝛc. qúi &c.

II. Quale *idem Plur.* Quali *idem* (*gall.*) le quel &c.

III. Che *Neutr.* welches, das ꝛc. (*gall.*) ce qui. it. dé, a &c. quoi &c.

IV. Chi der, die, das, jenige, welcher, ſo (wer ꝛc. (*gall.*) celui qui &c.

V. Eſſo, eſſa derſelbe, dieſelbe *Plur.* Eſſi, eſſe dieſelbe ꝛc. (*gall.*) icelui, icelle, iceux, icelles.

Alle dieſe Pronom. Relativa werden declinirt mit denen bloſſen Caſus-Zeichen di, a, da, &c. (wiewol mit einigen Veränderungen) auſſer dem Quale &c. und das Che *Neutrum*, welches mit dem *Articulo* il und la- declinirt wird; wir wollen die nothwendigſten vorſtellen.

## Declination des Pronom. Relativi Che, welcher ꝛc.

*Singularis Commun.*

*Nom.* Che welcher, welche, welches; der, die, das; ſo
*Gen.* di cui welches, welcher ꝛc. des ꝛc.
*Dat.* à cui welchem, welcher ꝛc. dem, der ꝛc.
*Acc.* che welchen, welche, welches; den, die, das; ſo
*Abl.* da cui von welchem, welcher ꝛc. von dem, von der ꝛc.

*Pluralis Communis.*

*Nom.* Che welche ꝛc. die ꝛc. ſo
*Gen.* di cui welcher ꝛc. deren ꝛc.
*Dat.* à cui welchen ꝛc. denen ꝛc.
*Acc.* che welche ꝛc. die ꝛc.
*Abl.* da cui von welchen, von denen ꝛc.

*Not. 1.* Der teutſche Veneroni lehret falſch pag. 76. (wo auch noch andere wichtige Fehler zu finden) daß dieſes Il che, ſo welcher, welche, welches, ꝛc. bedeutet, in *Gen.* di chi, in *Dat.* à chi; in *Acc.* chi, und *Abl.* da chi, habe; Zwar, in dem *Pron. Interrog.* che? hats überall? che? und in dem *Pron. Interrog.* chi? hats überall chi? Ein anders iſt mit dem *Pron. Relat.* chi, derjenige, welcher ꝛc. (*gall.*) celui qui (von welchem unten) welches durch alle *Caſus* chi hat.

*Nota.* 2. Es kan dieses *Pron. Relat.* che zwar auch in *Gen. Dat.* und *Abl.* di che, à che, und da che; aber das cui ist unvergleichlich besser und zierlicher.

*Nota.* 3. Anstatt des *Gen.* di cui, und des *Abl.* da cui sagen etliche, und zumalen die Poeten, donde, wovon an seinem Ort.

## Declination des Pronom. Relativi I. quale welches.

*Singul. Commun.*

*Nom.* il, la Quale welcher, welche ꝛc.
*Gen.* del, della quale welches, welcher ꝛc.
*Dat.* al, alla quale welchem, welcher ꝛc.
*Acc.* il, la quale welchen, welches ꝛc.
*Abl.* dal, dalla quale von welchem, von welcher ꝛc.

*Plural. Commun.*

*Nom.* li (i) le Quali welcher ꝛc.
*Gen.* delli (dei) delle quali welcher ꝛc.
*Dat.* alli (ai) alle quali welchen ꝛc.
*Acc.* li (i) le quali welcher ꝛc.
*Abl.* dalli (dai) dalle quali welchen ꝛc.

## Declination des Pronom. Relativi Neutri Singul. Che. welches.

*Nom.* il Che welches
*Gen.* del che welches, wessen
*Dat.* al che zu welchem, wozu,
*Acc.* il che welches
*Abl.* dal che von welchem, wovon, woraus ꝛc.

*Nota.* Dieses Pronom. Relat. kan auch wol ohne Articul, mit dem Casus-Zeichen declinirt werden, als:
*Nom.* Che welches
*Gen.* di che wessen
*Dat.* à che welchem, wozu, woran,
*Acc.* che welches
*Abl.* da che von welchem, wovon ꝛc.

Decli-

## Declination des Pron. Relativi Gen. Comm. Sing. Chi wer, anstatt Colui -che &c. che &c.

*Nom.* Chi wer, derjenige welcher ꝛc.
*Gen.* di chi desjenigen welcher, (so, der ꝛc.)
*Dat.* à chi demjenigen welcher ꝛc.
*Acc.* chi denjenigen welcher ꝛc.
*Abl.* da chi von demjenigen welcher ꝛc.

## Declination des Pronom. Relativi Esso &c. derselbe ꝛc.

| *Sing. Masc.* | *Plur. Masc.* |
|---|---|
| *Nom.* Esso derselbe | *Nom.* Essi dieselbe |
| *Gen.* di esso desselben | *Gen.* di essi derselben |
| *Dat.* ad esso demselben | *Dat.* ad essi denselben |
| *Acc.* esso denselben | *Acc.* essi dieselben |
| *Abl.* da esso von demselben. | *Abl.* da essi von denselben |
| *Sing. Fœm.* | *Plural. Fœm.* |
| *Nom.* Essa dieselbe | *Nom.* Esse dieselbe |
| *Gen.* di essa derselben | *Gen.* di esse derselben |
| *Dat.* ad essa derselben | *Dat.* ad esse denenselben |
| *Acc.* essa dieselbe | *Acc.* esse dieselbe |
| *Abl.* da essa von derselben | *Abl.* da esse von denenselben. |

Hieher gehören auch die so genannte Particulæ Relativæ (Bezieh- oder Beruff-wörtlein) welche von zweyerley Gattung seynd:

Von der ersten Gattung seynd eben die, oben pag. 73. vorkommene Neben-Dativi und Neben-Accusativi der *Pronom. Personalium III. Personæ*, Egli er und Ella sie; als welche oben, als Pron. Personal. Conjunctiva; hier aber als Pronom. Relativa, oder Particulæ Relativæ betrachtet werden; an und für sich selbst aber, fast einerley Bedeutung und Gebrauch haben, doch nicht nur auf Personen, sondern auch auf Thier und andere Dinge gehen. Es sind aber:

I. *Dat. Sing. Maſ.* Gli ihm, und *Plural.* ihnen, (*gall.*) lui. leur.

II. *Dat. Sing. Fœm.* Le ihr, und *Plural.* ihnen, (*gall.*) lui, leur.

III. *Acc. Maſc. Sing.* it. Neutr. Lo ihn, it. es (*gall.*) le.

IV. *Acc. Maſc. Plur.* Li ſie (*gall.*) les.

V. *Acc. Fœm. Sing.* La ſie (*gall.*) la.

VI. *Acc. Fœm. Plur.* Le ſie (*gall.*) les.

Von der anderten Gattung ſeynd zwey oder drey Wörtlein, als nemlich;

Ci oder Vi da ꝛc. (*gall.*) y,

Ne deſſen ꝛc. (*gall.*) en.

Dero Bedeutungen ſeynd vielfältig, nachdenklich, und von groſſen Gebrauch, wie wir an ſeinem Ort lehren werden; allein man muß ci und vi im Sinn und Gedanken fleiſſig unterſcheiden von ci, und ne, ſo uns, und von vi ſo euch, bedeutet.

Dieſe Particulen referiren oder beziehen ſich auf

I. Ein vorher gegangenes oder heimlich verſtandenes Nomen in Genitivo der Perſon oder der Sache, etwa einen Theil davon damit anzudeuten.

II. Ein vorher gegangenes oder heimlich verſtandenes Nomen in Ablativo, oder beſſer zu reden, mit der *Præpoſit.* da von &c. der Perſon oder Sache etwa eine Scheidung davon anzuzeigen.

III. Ein vorher gegangen- oder heimlich verſtandenes Nomen mit einer Præpoſition, ſo einen Dativum der Perſon, oder der Sache regiere, etwa eine Bewegung anzudeuten.

IV. Ein vorher gegangen- oder heimlich verſtandenes Nomen mit einer Præpoſition, ſo einen Genitivum der Perſon, oder Sache regiere, etwa einen Theil anzudeuten.

V. Ein vorher gegangen- oder heimlich verſtandenes Nomen mit einer Præpoſition ſo einen Accuſativum der Perſon oder der Sache regiere, etwa eine Bewegung anzuzeigen. Alſo, daß die Italiäner und Franzoſen mit dieſen zwey oder dreyen Wörtlein alles referiren und beziehen, was wir Teutſchen mit allen unſern Particulis Relativis (welche doch mehrentheils anders nichts ſeyn, als wiederholte Præpoſitiones, mit vorgeſetzten (dar) verdoppelt geben müſſen.

Was von allen diesen Particulis Relativis, und zuvorderst von Ci (Vi) und Ne, und dero vielfältigen Bedeutung und Gebrauch zu lehren ist, das wird in der Syntaxi mit nöthiger Ausführlichkeit gelehrt werden.

## Von denen Pronominibus Indefinitis.

Die Pronomina Indefinita (die eine unbestimmte Person oder Sache bedeuten) seynd folgende nach der Ordnung des a, b, c.

I. Alcuno einig, etlich, it. kein, (*gall.*) aucun &c.
II. Altri ein anderer it. man ꝛc. einer.
III. Altro anderer (*gall.*) autre.
IV. Altrui *gen. comm.* caret Nominat. eines anderen ꝛc. (*gall.*) autruy *gen. comm.*
V. Ambe (ambo) ambedue, amendue *Plur.* beyde alle beyde (*gall.*) tous deux.
VI. Certo gewiß, gewisser (*gall.*) certain.
VII. Chi &c. der eine, der andere ꝛc. (*gall.*) qui &c.
VIII. Chiunque *gen. comm.* wer da ꝛc. (*gall.*) quiconque.
IX. Ciascuno, ciascheduno, ein jeder, jeglicher, ꝛc. (*gall.*) chacun &c.
X. Desso eben er selbst ꝛc. (*gall.*) luy-méme.
XI. Egli *Neutr.* in *Nomin.* es (*gall.*) il.
XII. Medésimo, medémo eben derselbe, oder selbiger (*gall.*) méme.
XIII. Molto viel (*gall.*) beaucoup de &c.
XIV. Nissuno, niuno keiner, nicht einer ꝛc. (*gall.*) personne, nul &c.
XV. Ogni *gen. comm.* ein jeder ꝛc. (*gall.*) tout &c.
XVI. Ogniuno ein jedweder ꝛc. (*gall.*) un chacun.
XVII. Parecchi *Plur.* ihrer viele, viele ꝛc. (*gall.*) plusieurs.
XVIII. Pari *gen. comm.* gleich, gleichen (*gall.*) pareil.
XIX. Poco wenig (*gall.*) peu de &c.
XX. Qualche *gen. commun.* etwa ein ꝛc. (*gall.*) quelque.
XXI. Qualcheduno, qualcuno jemand ꝛc. (*gall.*) quelqu'un.
XXII. Quale *gen. comm.* wie beschaffen ꝛc. (*gall.*) quel &c.

XXIII. Qualunque *idem.*
XXIV. Quanto wieviel (*gall.*) comb. en de ?
XXV. Si man ꝛc. (*gall.*) l'on, it. ſe, *ad imperſonal.* in plur.
XXVI. Steſſo, iſteſſo, ſelbſt, eben derſelbe ꝛc. (*gall.*) (méme.
XXVII. Tale *gen. comm.* ſolcher ſothan, (*gall.*) tel. &c
XXVIII. Tutto, ganz, all ꝛc. (*gall.*) tout &c.
XXIX. Uno ein, einer ꝛc. (*gall.*) un &c.
XXX. Uno, l' altro, einander (*gall.*) l' un l' autre &c.

*Nota.* Die ſeynd eigentlich keine rechte pronomina, ſondern pronominalia, jedoch ſeynd ſie hochnöthig zu wiſſen, daß ohne deren richtigen Gebrauch, keine richtige Rede könte formirt werden; wir werden aber, unſerer Methode gemäs, allhier nur dasjenige vortragen, ſo ihre Declination betrifft, und die völlige Lehre von dero Gebrauch, Stellung, Anwendung und Conſtruction unten in die Syntaxin verſchieben.

*Nota 2.* Veneroni hat mehr als die Helffte davon ausgelaſſen.

Es werden die meiſten von dieſen ſo genannten Pronominibus Indefinitis mit den bloſſen *Signis* de, à, da; etliche ſehr wenige, nach Geſtalt ihrer Betrachtung, beyde mit den Caſus-Zeichen, und mit den Articulis; etliche nur mit dem Articulo etliche aber gar nicht declinirt.

Die ſo nur mit den Caſus-Zeichen declinirt werden, ſeynd: alcuno, chi, chiunque, niſſuno &c. ogni ogniuno, parecchi pari, quale (qualunque) qualche, qualcheduno &c.

Diejenige, ſo nach Geſtalt der Sachen beyde mit den Caſus-Zeichen, und mit dem Articulo declinirt werden können, ſeynd: altro, altrui, ambo &c. it. certo, medeſimo, molto, poco, quanto, tale, tutto, uno.

Diejenige, ſo nur mit dem Articulo declinirt werden, ſeynd: Medeſimo, ſteſſo.

Diejenige ſo gar nicht declinirt, ſondern nur in Nominativo verbleiben, ſeynd: altri, deſſo, ſi.

*Nota.* Pari iſt gen. comm. hat gemeiniglich ein Pronom. Poſſeſſ. vor ſich; als: mio parì, mia pari &c. miei pari; mie

pari;

pari; wird übrigens ohne, und mit dem Articulo declinirt, von deſſen Gebrauch Vid. in Syntaxi.

## Declination eines Pronom. Indefiniti mit dem Caſus-Zeichen, als e. gr. Alcuno einig ꝛc. etlich ꝛc.

| *Singul. Maſc.* | *Plural. Maſc.* |
|---|---|
| *Nom.* Alcuno einig | *Nom.* Alcuni einige oder etliche |
| *Gen.* di alcuno einiges | *Gen.* di alcuni etlicher |
| *Dat.* ad alcuno einigem | *Dat.* ad alcuni etlichen |
| *Acc.* alcuno einigen | *Acc.* alcuni etliche |
| *Abl.* da alcuno von einigem. | *Abl.* da alcuni von etlichen. |
| *Singul. Fœm.* | *Plural. Fœmin.* |
| *Nom.* Alcuna einige | *Nom.* alcune einige, etliche |
| *Gen.* di alcuna einiger | *Gen.* di alcune etlicher |
| *Dat.* ad alcuna einiger | *Dat.* ad alcune etlichen |
| *Acc.* alcuna einige | *Acc.* alcune etliche |
| *Abl.* da alcuna von einiger | *Abl.* da alcune von etlichen. |

## Declinatio eines Pronom. Indefiniti mit dem Articulo; als ex. gr. Altro &c. ander ꝛc.

| *Singul. Maſc.* | *Plural. Maſc.* |
|---|---|
| *Nom.* l' Altro der andere | *Nom.* gli Altri die andere |
| *Gen.* dell' altro des andern | *Gen.* degli altri der andern |
| *Dat.* all' altro dem andern | *Dat.* àgli altri den andern |
| *Acc.* l' altro den andern | *Acc.* gli altri die andere |
| *Abl.* dall' altro vom andern | *Abl.* dagli altri von den andern. |
| *Singul. Fœm.* | *Plural. Fœm.* |
| *Nom.* l' Altra die andere | *Nom.* le altre die andere |
| *Gen.* dell' altra der andern | *Gen.* delle altre der andern |
| *Dat.* all' altra andern | *Dat.* alle altre den andern |
| *Acc.* l' altra die andere | *Acc.* le altre die andere |
| *Abl.* dall' altra von der andern | *Abl.* dalle altre von den andern. |

## Declination des Pronom. Indefiniti Ambo &c. beyde ꝛc.

Dieſes Pronomen kan nur Platz haben in Plurali; und ſagt man ambo, ambe, ambeduo, ambedue, ambidui; zuvorderſt aber amendue; wird gemeiniglich mit dem Articulo, wann ein Nomen darzu kömmt, declinirt; doch wird der Articulus zwiſchen ambo &c. und dem Nomine; das Caſus-Zeichen aber vor daſſelbe geſetzt, als:

| | *Pluralis.* | |
|---|---|---|
| *Nom.* | Ambe &c. le * | beyde * |
| *Gen.* | di ambe le * | beyder * |
| *Dat.* | ad ambe le * | beyden * |
| *Acc.* | ambe le * | beyde * |
| *Abl.* | da ambe le * | von beyden ꝛc. * |

*Nota.* Obwol ambe &c. *gen. communis*; ſo kömmt doch der Artic. Fœm. mehr vor, denn der Maſculinus; verſtehe in Plurali.

## Declination des Pronom. Indefiniti Tutto &c. ganz.

*Nota.* Das Tutto &c. in dieſem Verſtand, wird auch mit dem Articulo alſo declinirt, daß das Caſus-Zeichen vor, und der Articulus nach demſelbigen ſtehe; als:

*Singular, Maſc. & Fœm.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | Tutto il * | Tutta la * | der, die ganze * |
| *Gen.* | di tutto il * | di tutta la * | des, der ganzen, * |
| *Dat.* | à tutto il * | à tutta la * | dem, der ganzen * |
| *Acc.* | tutto il * | tutta la * | den ganzen * die ganze * |
| *Abl.* | da tutto il * | da tutta la * | vom ganzen * von ganzer. |

*Plural. Maſc. & Fœm.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | tutti li * | Tutte le * | alle * |
| *Gen.* | di tutti li * | di tutte le * | aller * |
| *Dat.* | à tutti li * | à tutte le * | allen * |
| *Acc.* | tutti li * | tutte le * | alle * |
| *Abl.* | da tutti li * | da tutte le * | von allen * |

*Nota.* So gehet die Declination auch, wann ein Pron. Poſſeſſ. vor das Nomen käme, als *Nom.* tutto il mio *, tutta la mia * mein ganzer, * meine ganze * und ſo fortan.

Wann aber ein Pronom. Demonſtrativum, als queſto, quello &c. davor käme, ſo bliebe der Articul aus; als:

*Nota.* Tutto queſto *, tutta queſta * dieſer ganze * dieſe ganze * und ſo fortan. Alſo auch wann uno &c. davor ſtünde, als:

*Nota.* Tutto uno *, tutta una * ein ganzer * eine ganze * wiewol an ſtatt tutto &c. alsdann auch wol intiero, aber nach dem Nomine gebraucht werden könnte, als:

*Nom.* Un * intiero, una * intiéra ein ganzer, * eine ganze *; und ſo fortan.

*Nota.* Daß das Sternlein das ſchickliche darzu zu ſetzende Nomen bedeute, iſt hoffentlich aus obigen bekannt; So viel ſey auf dismal gnug von dem Nomine und Pronomine; biß zu der Syntaxi oder Conſtruction; jetzund ſchreiten wir zum Verbo.

# Matthiä Kramers ꝛc.
## Toscanisch-Romanischen
# RUDIMENTI
## Oder
# Sprach-Lehre
## Vierter Theil.
## Von dem VERBO (Werk-Wort.)
### Erste Haupt-Lection.
### Von dem Verbo (Werk-Wort) insgemein.

I.

Das VERBUM ist ein Wort, welches anzeiget ein Werk, das ist, ein Thun oder ein Leiden eines Wesens, das zum Thun oder Leiden geschickt ist: als ex. gr. reden, lieben, geben, arbeiten, essen, schreiben, lesen, ꝛc.

*Nota.* Weilen dann ein Werk oder eine That, theils auf verschiedene Weise, theils auch von unterschiedlichen Personen (einer oder mehrern Zahl) geschicht, als wird solche unterschiedliche Bedeutung, durch verschiedene Veränderung desselben, zumaln in der Endigung angezeiget; welches, wann es nach der Ordnung geschicht conjugiren, oder abwandeln heisset.

1. Die Modi (Weisen) eines Verbi seynd:

I. Indicativus Modus (anzeigende Weise) als: ich rede ꝛc.

II. Imperativus Modus (befehlende Weise) als: red, rede du, ꝛc.

III. Com-

III. Conjunctivus und Subjunctivus Modus (fügende Weise) als: auf daß ich rede, ꝛc.

IV. Infinitivus oder Indefinitus, (unbestimmte Weise) als: reden.

3. Die Tempora (Zeiten) seynd:

I. Præsens und Imperfectum Tempus (gegenwärtige, und halb gegenwärtige Zeit) als: ich liebe ꝛc. ich liebete ꝛc.

II. Præteritum Perfectum, und Plusquamperfectum Tempus (völlig vergangene, und mehr denn vergangene Zeit) als: ich hab geliebt ꝛc. ich hatte geliebt ꝛc.

III. Futurum Tempus (zukünftige Zeit) als: ich werde lieben.

4. (Die Numeri, Zahlen) seynd:

I. Singularis Numerus (einzele Zahle der würkenden Person.)

II. Pluralis Numerus (mehrere Zahl der würkenden Personen.)

5. (Die Personæ Personen) in beyden Zahlen seynd:

I. Die Prima (erste) als: ich rede, wir reden ꝛc.

II. Die Secunda (zweyte) als: du redest, ihr redet ꝛc.

III. Die Tertia (dritte) als: er (sie) redet, sie reden ꝛc.

6. Ein solch Verbum nun, wann es, der Sylben nach, betrachtet wird, ist entweder

I. Primitivum (ein Stamm-wort) als: cantare singen ꝛc.

II. Derivativum (abgeleitetes oder herstammendes) als: cantacchiare singen immer, viel und oft singen.

7. Abermal ist ein Verbum (es sey nun Primitivum oder Derivativum) entweder

I. Simplex (ein einfaches) als: amare lieben, montare steigen ꝛc.

II. Compositum (ein gedoppeltes, mit Zusatz eines Vorwörtleins) als: riamare wieder lieben, rimontare wieder steigen, smontare herabsteigen ꝛc. Hievon lis unser Tractätlein de Derivatione & Compositione in 12.

8. Ein Verbum abermal, wann es nach seiner Art in dieser Sprach conjugirt oder abgewandelt zu werden, betrachtet

wird,

wird, ist viererley, welcher Unterschied nach unterschiedlicher Endigung des Infinitivi modi erkannt wird; nachdem sie daselst entweder in -áre, oder in lang -ére, oder in kurz -ere- oder in ire ausgehen; als nemlich:

I. Die Verba so in Infinitivo auf -are ausgehen, seynd Primæ Conjugationis (von der ersten Art zu conjugiren) als: Parlare reden, amáre lieben ꝛc.

II. Die Verba so in Infinitivo auf lang ERE ausgehen, seynd Secundæ &c. (von der zweyten Art) als: Godére geniessen, tacére schweigen ꝛc.

III. Die Verba so in Infinitivo auf kurz ERE ausgehen, seynd Tertiæ &c. (von der dritten Art ꝛc.) als: Vendere verkauffen, pérdere, verlieren ꝛc.

IV. Die Verba so in Infinitivo auf IRE ausgehen, seynd Quartæ &c. (von der vierten Art) als: Dormíre schlaffen, servíre dienen ꝛc.

Von einer jeglichen dieser vier Endungen und Formen zu conjugiren wird unten ein Muster, Modell oder Formular vorgestellt werden; wiewol solches, was die Dritte, anbelangt, weilen sie der Zweyten durchgehends gleichsleust, unvonnöthen ist.

9. Welche Verba nun, ihrem vorgestellten Muster ganz gleich lauffen, die werden Verba Regularia. das ist, regulrichtig oder gleichfliessende genannt: sie mögen von der I. II. III. oder IV. Conjugation seyn. Diejenigen aber, welche hier und dort etwas besonders haben, so mit ihrem Muster nicht just überein trifft, werden Verba Irregularia (unregulrichtig, oder ungleichfliessende genannt.

10. Die Tempora (Zeiten) anbelangend und dero Formirung; seynd selbige zweyerley, wie bey den Teutschen:

I. Tempora Simplicia (einfache Tempora) welche mit einem Wort können gegeben werden, als: io parlo ich rede, ꝛc. io parlavo ich redete ꝛc.

II. Tempora Composita (gedoppelte Tempora) die mit mehr Worten, das ist, mit Zusatz eines andern Verbi müssen formirt werden, als io ho parlato &c. ich hab geredt ꝛc. io sono andato &c. ich bin gegangen ꝛc.

11. Die Verba aber, so man hierzu braucht, werden Verba auxiliaria (Hülf-Verba) genannt; und ob deren schon

bey

bey Teutschen eigentlich drey, nemlich haben, seyn, und werden, so vergnügen sich die Italiäner dennoch nur mit zweyen, als; HAVERE haben, und ESSERE seyn, mit welchen zweyen sie ausrichten was die Teutschen mit dreyen und mehrern thun müssen.

## Nothwendige Erinnerungen bey der Conjugation der Verborum; it. allgemeine ganz unfehlbare Regulen, das Conjugiren leichtlich zu erlernen.

Die Conjugation, das ist, die Inflexion (Abwandlung) der Modorum, und dero Temporum eines jeden Verbi Regularis zu lehren, unterstehen sich zwar etliche so wohl italiänisch- als französische Grammatici, ein jeder nach seinem Capricio (Einfall) eine Menge Gesetze vorzuschreiben, auf was Weise man zur richtigen Conjugation eines jeden Verbi Regularis, ein Tempus, von dem andern, etwa durch Veränderung eines Buchstabens, oder einer Sylbe, formirt und auf die Welt gebracht werden müsse; und diese Methode, geben sie vor, seye ein ganz leichtes Mittel, die Verba bald conjugiren zu lernen; ja es setzet einer aus ihnen zu diesem allen so gar das *Verb. Auxiliare* Havére haben, (da selbiges doch, wie bekannt, ein Verb. Irreguláre II. Conjugationis ist) zum Fundament, daß nemlich, wann einer nur dasselbe recht auswendig kan, die andern Verba alle miteinander ganz leicht seyn werden. Aber das heist wol, wie man sagt, die Ochsen hinter den Pflug spannen, und krummen Umwegen folgen.

Wer hingegen in kurzer Zeit mit rechtem Grunde, natürlicher Ordnung und geringer Mühe in dieser, wie auch in französischer Sprach conjugiren lernen will; der folge mir, als einem nunmehr in dieser Profession und funfzigjähriger Praxi ergrauteten Manne, und dieser meiner grundrichtigen Grammatica. Er lerne vor allen Dingen das Verbum Regulare der I. Conjugation in ARE, nemlich PARLARE; und zwar nur in seinen acht Temporibus Simplicibus (einfachen, oder ein s wörtigen Zeit s endungen) ohne die Tempora Composita, als welche er hernach formiren lernen wird. Wann er nun die Conjugation dieses *Verbi Re-*

*bi Regular*. Parlare, wohl wird begriffen haben, wird er nicht allein in den Verbis der zweyten, dritten und vierten Conjugation; sondern auch in Erlernung der zweyen Verbor. Auxiliarium, Havére und Eſſere; ja aller übrigen Verborum Irregularium eine sehr geringe Mühe haben, wann er anders fleissig wahrnehmen wird dasjenige, was ich jetzund noch ferner erklären werde:

Erstlich, Es hat ein jegliches Verbum, von was Art, ja in was Sprache es auch seye, seine eigene Grund-Sylben, von Griechen *Thema*, oder *Etymon*, von Lateinern *Radix*, genannt; zum Exempel, in dem *Verbo* Parláre das Parl; in dem Gódere und Vendere das god, und vend; und in Dormire das dorm; diese bleiben jederzeit unverändert; es mag sonst in folgenden Neben-Sylben inflectirt und verändert werden was da wolle.

Zweytens, ist zu leichter, ja schleunigerer Erlernung des Conjugirens wol zu mercken, daß ein jegliches Verbum in dem Infinitivo Modo seine, so genannte, und fast in allen Temporibus regierende Literam characteristicam (Kenn-Letter) habe; Nun regieret in denen Verbis der ersten Conjugation in -áre der Buchstab a; als parl a- re reden; in der zweyten und dritten in ére und ere, das e; als: Gód-é re, geniessen, Vénd-e -re, verkauffen; und in der vierten in íre, das -i, als: dorm-i-re schlaffen ꝛc.

Drittens, ist wohl in acht zu nehmen, daß die Tempora worinn die Kenn-Letter des Infinitivi einer jeglichen, zumalen Regular-Conjugation verbleibet, und das Regiment durch alle Numeros und Personas führet, seyen:

## In Indicativo Modo:

## I. Das Præter. Imperfectum als:

| | | | |
|---|---|---|---|
| | *parl-ávo,* | *parl-ávi,* | *parl-áva* |
| **Sing.** | *god-évo,* | *god évi,* | *god-éva* |
| | *dormí-vo,* | *dórm-ívi,* | *dorm íva* |
| | *parl-avámo,* | *parl-avváte,* | *parl-avano.* |
| **Plur.** | *god-evámo,* | *god-eváte,* | *god-évano,* |
| | *dorm-ivámo,* | *dorm-iváte,* | *dorm-ívano.* |

II. Das

II. Das Perfectum Simplex (ausgenommen in der Tert. Sing. I. Conjug.) als:

Sing. *parl*-ai, *parl*-áſti, *parl*-ò (an ſtatt à)
*god*-ei, *god*-éſti, *god*-é
*dorm*-ii, *dorm*-íſti, *dorm*-í.

Plur. *parl*-ámmo, *parl*-áſte, *parl*-árono
*god*-émmo, *god*-eſte, *god*-érono
*dorm*-ímmo, *dorm*-íſte, *dorm*-írono.

III. Das Futurum; als:

Sing. *parl*-arò, *parl*-arai, *parl*-arà,
*god*-erò, *god*-erai, *god*-erà,
*dorm*-irò, *dorm*-irai, *dorm*-irà,

Plur. *parl*-aremo, *parl*-arete, *parl*-aranno,
*god*-erémo, *god*-erete, *god*-eranno,
*dorm*-iremo, *dorm*-irete, *dorm*-iranno.

Im Conjunctivo Modo

I. Das Imperfectum I. als:

Sing. *parl*-aſſi, *parl*-áſſi, *parl*-áſſe,
*god*-eſſi, *god*-éſſi, *god*-éſſe,
*dorm*-iſſi, *dorm*-íſſi, *dorm*-íſſe.

Plur. *parl*-aſſimo, *parl*-áſte, *parl*-áſſero
*god*-éſſimo, *god*-éſte, *god*-éſſero
*dorm*-íſſimo, *dorm*-íſte, *dorm*-íſſero.

II. Das Imperfectum II. als:

Sing. *parl*-arei, *parl*-aréſti, *parl*-arébbe,
*god*-erei, *god*-eréſti, *god*-erebbe,
*dorm*-irei, *dorm*-iréſti, *dorm*-irebbe,

Plur. *parl*-aréſſimo, *parl*-areſte, *parl*-arébbero,
*god*-eréſſimo, *god*-ereſte, *god*-erébbono,
*dorm*-iréſſimo, *dorm*-ireſte, *dorm*-irebbono.

Viertens. Merke, daß, ob ſich ſchon in denen übrigen Temporibus, als in Indicat. Præſ. in Imperativo, in Conjunct. Præſ. und in den Participiis, disfalls (wie unten in der Vorſtellungs-Tabelle zu ſehen) eine kleine Ungleichheit ereignet, die Kennletter dennoch regiere:

In denen *ſecundis Perſonis Pluralis* des Indicat. Præſ. wie auch des Imperativi, als:

*-parl-áte god-éte, dorm-íte &c.*

*Nota.* Daß in dem Futur. Indicat. der erſten Conjugat. das a, beſſern Lauts wegen, in e könne verwandelt werden als parlerò, parlerái &c. an ſtatt parlarò, parlarai, &c. und kan dieſes auch in dem Imperf. II. Conjunct. geſchehen, als: parleréi, parleréſti &c. an ſtatt parlaréi, parlaréſti &c.

Fünftens und letztens, iſts eine durchgehende Regul, von allen Verbis insgemein, daß, wie daſſelbe in der dritten Perſon Singul. Imperativi lautet; es eben alſo durch alle drey Perſonen des Singul. Conjunct. præſentis habe; als zum Exempel: dieweil das *Verb.* Parlare reden, in der dritten Perſon *Sing. Imperat.* hat: parli; daß er rede, ſo folgt nothwendig, daß der ganze *Sing.* des *Conjunct. Præſ.* habe: (*acciochè*) io parli, tù parli, egli parli; (auf daß) ich rede, du redeſt, er rede ꝛc. So gehts in allen andern Verbis.

*Nota.* Zur richtigen Conjugation der Verborum irregularium giebts drunten an ſeinem Ort noch einige beſondere Reguln und Anmerkungen. Dieſe ſeynd inzwiſchen die einig und allein gewiſſe und unfehlbare Reguln, worauf, als einem feſten Grunde, ein Liebhaber dieſer Sprach zu leichter Erlernung des Conjugirens, und Formirung der Temporum fecklich fuſſen kan; was aber ſonſten disfalls für vermeinte Lehr-Sätze, ein Tempus von dem andern durch Verwandlung oder Wegnehmung eines Buchſtabens oder Sylbe von einigen angegeben worden, ſeynd grundloſe Einbildungen; werden auch von dieſem Grammatick-Schreiber anders, und von jenem anders hergegaukelt; woraus dann erhellet, nicht allein, daß ſie keinen Grund haben; ſondern auch, daß die Verba Regularia tauſendmal beſſer und leichter aus einem vor Augen geſtelltem Modell oder Tabell, ohne einigen andern Vortheil (auch diejenige, ſo ich ſelbſten gebe, nicht ausgenommen) als auf ſolche Weiſe, und mit ſothanen Umſchweiffen erlernet werde: Fruſtra, imo peràm fit per plura, quod faciliùs & commodiùs fit per pauciora.

So ſehe ich auch nicht, wozu es einem angehenden

Schü-

Schüler, der noch nicht regulariter conjugiren kan, diene die Vitia und Mißbräuche, die etwa die ungelehrten Flörentiner, und andere in der Conjugation an sich haben, bekannt zu machen (wie ein Gewisser für gut hält) als zum Ex. voi havévi &c. an statt voi havevite &c. it. die Freyheit, so ihnen die Poeten in ihren Gedichten und Reimen zu nehmen pflegen, als: vo, deggio, face, fe &c. an statt vöglio, devo, fa, fece &c. solche und dergleichen Sachen denen Scholaren, ehe sie noch in der Sprache recht avanciret, vorgetragen, ist einem Wandersmann grosse Steine in Weg legen, und ihm Sand in die Augen werfen; jetzund folget die

## Vorstellung der vier Regular- Conjugationen in ihren Temporibus Simplicibus.

Damit der angehende Schüler die Verba Regularia desto eher conjugiren, und desto fertiger gebrauchen lerne; und durch die Vermischung der Temporum Simplicium mit den Compositis (als welche, dafern man anders die Simplicia weiß, sich selbsten formiren) nicht geschrecket, und in schwere Gedanken gebracht werde, werden wir in der Vorstellung der regularen Conjugation nur der Temporum Simplicium gedenken, und von der Weise, die Composita zu machen, hernachmals reden.

Ehe wir auch zu dieser Vorstellung schreiten, wollen wir einmal für allemal sagen, daß zwar die wirkende Personen heissen:

*Sing.* io ich, tu du, m. egli er, f. ella sie,
*Plur.* noi wir, voi ihr, m. eglino sie, f. elleno sie.

allein, weil die Verba, in dieser Sprach, nach dem Exempel der Lateinischen, doch ausser dem Fragen, in ihrer abwandelenden Bedeutung, die Personen consignificiren, oder mitbedeuten, und nur darzu gesetzt werden, wanns der Nachdruck oder sonsten was erfordert; als wollen wir sie, um die Verba desto ehender ins Gedächtnus zu fassen, bey der Vorstellung auch auslassen, es mag sie ein jeder nach Belieben darzu setzen.

# Regul: richtige Abwandlung eines Verbi der ersten Conjugation in -ARE; als:

## PARLARE reden.

### *Indicativus Modus Praesens*

*Singularis.*

Párlo, ich rede,
párli, du redest,
párla, er redt.

*Pluralis.*

Párliamo, wir reden,
parláte, ihr redet,
párlano, sie reden.

*Prater. Imperfectum*

*Singularis.*

Parlávo, áva ich redete,
parlávi, du redetest,
parláva, er redete.

*Pluralis.*

Parlavámo, wir redeten,
parlaváte, ihr redetet,
parlávano, sie redeten.

*Prater. Perfect. Simplex.*

*Singularis.*

Parlái, ich hab geredt, it. ich redete ꝛc.
parlásti, du hast geredt,
parlò, er hat geredt.

*Pluralis.*

Parlámmo, wir haben geredt,
parláste, ihr habt geredt,
parlárono, sie haben geredt.

Futu-

*Futurum*

*Singul.*

Parlarò, ich werde reden,
parlarái, du wirſt reden,
parlarà, er wird reden,

*Plural.*

Parlarémo, wir werden reden,
parlaréte, ihr werdet reden.
parlaránno, ſie werden reden.

*Imperativus Modus*

*Singul.*

Párla, red,
párli, daß er, (ſie) rede,

*Plural.*

Parliámo, laßt uns reden,
parláte, redet,
párlino, laſt ſie reden.

*Conjunctivus Modus,*

*Præſens.*

*che* daß, *accioche* auf daß, *Dio voglia che,*
GOtt wolle, daß

*Singul.*

Párli, ich rede,
párli, du redeſt,
párli, er rede.

*Plural.*

Parliámo, wir reden.
párliate, ihr reder,
párlino, ſie reden.

*Se* wann, *ancor che* obgleich, *piacesse à Dio che*, wollte GOtt daß,

*Singul.*

Parlássi, ich redete,
parlássi, du redetest,
parlásse, er redete,

*Plural.*

Parlássimo, wir redeten,
parlásste, ihr redetet,
parlássero, sie redeten.

*Præter. Imperfect. II.*

*Singul.*

Parlaréi, ich würde reden,
parlarésti, du würdest reden,
parlarébbe, er würde reden.

*Plural.*

Parlaressimo, wir würden reden,
parlarésste, ihr würdet reden,
parlarébbono-ébbero, sie würden reden.

*Infinitivus Modus.*

Párlare, reden.

*Participium Præsens* oder *Activum.*

Parlándo, redend; mit, durch, im reden ꝛc. indem ich rede, du redest ꝛc. wir reden, ꝛc. indem ich redete ꝛc.

*Participium Præterit.* oder *Passivum*; *it. Supinum.*

Parláto, geredt,

# Regul-richtige Abhandlung eines Verbi der zweyten und dritten Conjugation in E'RE, und kurz-ERE, als GODE'RE genieſſen, VENDERE verkauffen.

*Nota.* Weil die Dritte (in Verbis regularibus) conjugirt wird, wie die Zweyte, verſtehen wir unter dem *Verbo* Godére, auch das Véndere.

*Indicativus Modus.*

*Præſens Singul.*

Gódo, ich genieſſe,
gódi, du genieſſeſt,
góde, er genieſſet.

*Plural.*

Godiámo, wir genieſſen,
godéte, ihr genieſſet,
gódono, ſie genieſſen.

*Præter. Imperfect.*

*Singul.*

Godévo, ich genoſſe,
godévi, du genoſſeſt,
godéva, er genoſſe.

*Plural.*

Godévamo, wir genoſſen,
gedévate, ihr genoſſet,
godévano, ſie genoſſen.

*Præter. Perfect. Simplex.*

*Singul.*

Godéi, ich hab genoſſen,
godésti, du haſt genoſſen,
godè, er hat genoſſen,

*Plural.*

Godémmo, wir haben genoſſen,

godéſte, ihr habt genoſſen.
godérono, ſie haben genoſſen.

*Futurum.*

*Singul.*

Goderò, ich werde genieſſen,
goderái, du wirſt genieſſen,
goderâ, er wird genieſſen.

*Plural.*

Goderémo, wir werden genieſſen,
goderéte, ihr werdet genieſſen,
goderánno, ſie werden genieſſen.

*Imperativus Modus.*

*Singul.*

Gôdi, genieſſe,
goda, daß er genieſſe.

*Plural.*

Godiámo, laſt uns genieſſen,
godéte, genieſſet,
gódano, daß ſie genieſſen.

*Conjunctivus Modus.*

*Præſens.*

*Che* daß, *acciochè* auf daß, *Dio voglia che* GOtt wolle daß,

*Singul.*

Gôda, ich genieſſe,
góda, du genieſſeſt,
góda, er genieſſe.

*Plural.*

Godiámo, wir genieſſen,
godiáte, ihr genieſſet,
gódano, ſie genieſſen.

Præ-

*Præter. Imperfect. I.*

**Se wann,** *piacesse à Dio che,* **wolte GOtt, daß** *ancor che* **obschon ꝛc.**

*Singul.*

Gódessi, ich genössе,
godéssi, du genössest,
godésse, er genössе.

*Plural.*

Godéssimo, wir genössen,
godéste, ihr genösset,
godéssero, sie genössen.

*Prater. Imperfect. II.*

*Singul.*

Goderéi, ich würde geniessen ꝛc.
goderésti, du würdest geniessen ꝛc.
goderebbe, er würde geniessen ꝛc.

*Plural.*

Godereſſimo-émmo, wir würden geniessen ꝛc.
goderéste, ihr würdet geniessen,
goderébbono-ébbero, sie würden geniessen.

*Infinitivus Modus.*

Godére, geniessen,

*Particip. Præs.* **oder** *Activum.*

Godéndo, geniessend ꝛc.

*Particip. Præter.* **oder** *Passivum*, **sonsten** *Supinum.*

Godúto, genossen.

# Regul: richtige Abwandlung eines Verbi der vierten Conjugation in IRE; als: DORMIRE ſchlafen.

*Indicativus Modus.*

*Præſens.*

*Singularis.*

Dórmo, ich ſchlafe,
Dórmi, du ſchläfſt,
dórme, er ſchläft.

*Pluralis.*

Dormiámo, wir ſchlafen,
dormite, ihr ſchlaft,
dórmono, ſie ſchlafen.

*Præterit. Imperfect.*

*Singularis.*

Dormívo, íva, ich ſchliefe,
dormívi, du ſchliefſt,
dórmiva, er ſchlief.

*Pluralis.*

Dormivámo, wir ſchliefen,
dormiváte, ihr ſchliefet,
dormívano, ſie ſchliefen.

*Præter. Perfect. Simplex.*

*Singularis.*

Dormíi, ich hab geſchlafen,
dormíſti, du haſt geſchlafen,
dormì, er hat geſchlafen.

*Pluralis.*

Dormimmo, wir haben geſchlafen,
dormíſte, ihr habt geſchlafen,
dormírono, ſie haben geſchlafen

## *Futurum.*

*Sing.*

Dormirò, ich werde ſchlafen,
dormiráì, du wirſt ſchlafen,
dormirà, er wird ſchlafen.

*Pluralis.*

Dormirémo, wir werden ſchlafen,
dormiréte, ihr werdet ſchlafen,
dormiránno, ſie werden ſchlafen.

## *Imperativus Modus.*

*Singularis.*

Dórmi, ſchlaf,
dórma, daß er ſchlafe.

*Pluralis.*

Dormiámo, laſt uns ſchlafen,
dormíte, ſchlafet,
dórmano, daß ſie ſchlafen.

## *Conjunctivus Modus.*

*Che* daß, *acciochè* auf daß, *Dio voglia che &c.*
GOtt wolle, daß ꝛc.

*Singularis.*

Dôrma, ich ſchlafe,
dórma, du ſchlafeſt,
dórma, er ſchlafe.

*Plur.*

Dormiámo, wir ſchlafen,
dormiáte, ihr ſchlafet,
dórmano, ſie ſchlafen.

*Præter. Imperfect. I.*

**Se wann, *piaceſſe à Dio che*, wollte GOtt daß, *benche, ancor che* obſchon**

*Sing.*

Dormíſſi, ich ſchliefe,
dormíſſi, du ſchliefeſt,
dormíſſe, er ſchliefe.

*Plur.*

Dormíſſimo, wir ſchliefen,
dormíſte, ihr ſchliefet,
dormíſſero, ſie ſchliefen.

*Præter. Imperfect. II.*

*Sing.*

Dormiréi, ich würde ſchlafen,
dormirésti, du würdeſt ſchlafen.
dormirébbe, er würde ſchlafen.

*Plur.*

Dormiréſſimo, émmo, wir würden ſchlafen,
dormiréſte, ihr würdet ſchlafen,
dormirébbono, -ébbero, ſie würden ſchlafen.

*Infinitivus Modus.*

Dormire, ſchlafen.

*Particip. Præſ.* oder *Activum.*

Dorméndo, ſchlafend, ꝛc.

*Particip. Præter.* oder *Paſſivum*, ſonſten *Supinum.*

Dormito, geſchlafen.

Tabell

# Tabell, worauf die Abwandlung und Unterschied der ersten von den drey übrigen Conjugationen in ihren Temporibus Simplicibus zugleich kan bemerket und erlernet werden.

I. *Parlare* reden.
II. *Godére* geniessen.
III. *Vendere* verkauffen.
IV. *Dormire* schlaffen.

*Indicat. Præsens Singul.* ich rede.

1. *Párl*-o, *parl*-i, *parl*-a.
2. 3. *god*-o, *gód*-i, *gód*-e.
4. *dorm*-o, *dórm*-i, *dórm*-e,

*Plural.* wir reden ꝛc.

1. *Parl*-iámo, *parl*-áte; *párl*-ano.
2. 3. *gód*-iámo, *god*-éte, *gód*-ono.
4. *dorm*-iámo, *dorm*-íte, *dórm*-ono.

*Imperfect. Singul.* ich redete, ꝛc.

1. *Parl*-ávo, *parl*-ávi, *parl*-áva,
2. 3. *god*-évo, *gód*-évi, *god*-éva,
4. *dorm*-ívo, *dorm*-ívi, *dorm*-íva.

*Plural.* wir redeten, ꝛc.

1. *Parl*-avámo, *parl*-aváte, *parl*-ávano.
2. 3. *god*-evámo, *god*-eváte, *god*-évano.
4. *dorm*-ivámo, *dorm*-iváte, *dorm*-ivano.

*Perfect. Simplex Singul.* ich hab geredt ꝛc. it. ich redete ꝛc.

1. *Parl*-ái, *parl*-ásti, *parl*-ò.
2. 3. *god*-éi, *god*-ésti, *god*-è.
4. *dorm*-íi, *dorm*-ísti, *dorm*-ì.

*Plur.* wir haben geredt ꝛc. it. wir redeten ꝛc.

1. *Parl*-ámmo, *parl*-áste, *parl*-árono.
2. 3. *god*-émmo, *god*-éste, *god*-érono.
4. *dorm*-ímmo, *dorm*-íste, *dorm*-irono.

*Futur. Singul.* ich werde reden ꝛc.

1. *Parl*-arò, *parl*-arái, *parl*-arà.
2. 3. *god*--erò, *god*-erái, *god*-erà.
4. *dorm*-irò, *dorm*-irái, *dorm*-irà.

*Plural.*

*Plural.* Wir werden reden ꝛc.

1. *Parl*-arémo, parl-aréte, parl-aránno.
2. 3. *god*-erémo, god-eréte, god-eránno.
4. *dorm*-irémo, dorm-iréte, dorm-íranno.

*Imperativus*, red ꝛc.

1. *Parl*-a, párl-i.
2. 3. *god*-i, gód-a.
4. *dórm*-i, dorm-a.

*Plural.* laßt uns reden ꝛc.

1. *Parl*-iámo, parl-áte, párl-ino.
2. 3. *god*-iámo, god-éte, god-ano.
4. *dorm*-iámo, dorm-íte, dórm-ano.

*Conjunct. Præſens Singul.* che &c. daß ꝛc. ich rede ꝛc.

1. *Párl*-i, *párl*-i, *parl*-i.
2. 3. *gód*-a, *gód*-a, *gód*-a.
4. *dórm*-a, *dórm*-a, *dórm*-a.

*Plural.* che &c. daß ꝛc. wir reden ꝛc.

1. *Parl*-iámo, *parl*-iáte, *párl*-ino.
2. 3. *god*-iámo, *gód*-iate, *gód*-ano.
4. *dorm*-iámo, *dorm*-iate, *dorm*-ano.

*Imperfect. I. Singul.*

ſe wann, che daß ꝛc. ich redete ꝛc.

1. *Parl*-áſſi, *parl*-áſſi, *parl*-áſſe.
2. 3. *god*-éſſi, *god*-éſſi, *god*-éſſe.
4. *dorm*-íſſi, *dorm*-íſſi, *dorm*-íſſe.

*Plural.* ſe, che &c. wann ꝛc. wir redeten ꝛc.

1. *Parl*-áſſimo, *parl*-áſſe, *parl*-áſſero.
2. 3. *god*-éſſimo, *god*-éſſe, *god*-éſſero.
4. *dorm*-íſſimo, *dorm*-íſſe, *dorm*-íſſero.

*Imperfect. II. Singular.*

ich würde reden ꝛc. ſo redete ich ꝛc.

1. *Parl*-aréi, *parl*-aréſti, *parl*-arébbe.
2. 3. *god*-eréi, *god*-creſti, *god*-erébbe.
4. *dorm*-iréi, *dorm*-iréſti, *dorm*-irébbe.

*Plural.* wir würden reden ꝛc.

1. *Parl*-aréſſimo, *parl*-areſſe, *parl*-arébbono.
2. 3. *god*-eréſſimo, *god*-eréſſe, *god*-erébbono.
4. *dorm*-iréſſimo, *dorm*-iréſſe, *dorm*-irebbono.

*Infinitivi Præſens* reden ꝛc.

1. *Parl* -áre
2. 3. *god* -ére (*vend* -ere.)
4. *dorm* -ire.

*Particip. Activ.* oder *Præſens* redend ꝛc.

1. *Parl* -ándo.
2. 3. *god* -éndo.
4. *dorm* -éndo.

*Particip. Paſſ.* oder *Supinum* geredt ꝛc.

1. *Parl* -áto.
2. 3. *god* -úto.
4. *dorm* -íto.

# Zwo nöthige Anmerkungen.

I. In dem *Futuro Indicativi*, wie auch in dem *Imperfect.* *II. Conjunctivi* der Verbor. I. Conjugationis kan man, zumalen wann die erſte Sylbe ein a hat, das mittlere -a- ſo die Kenn-Letter iſt, den harten Zuſammen-laut zwey-oder mehrern a zu verhüten, in e verwandeln, als: *Futur.* parlerò, parleràí, parlerà &c. an ſtatt, parlarò, parlarai, parlarà &c. parleremo, parlerete, parleranno &c. an ſtatt parlaremo &c. (welches doch etliche lieber haben.) It. *Imperfect. II. Conjunct.* parlerei, parleresti, parlerebbe &c. an ſtatt, parlarei, parlaresti, parlarebbe &c. Doch, wie geſagt, ſtehet ſolches frey zu thun, oder nicht.

II. In den Verbis I. Conjugationis, ſo da ausgehen in -care, als: attacare anheften, recare reichen, peccare ſündigen, giudicare urtheilen, und dergleichen mehr, it. in -gare, als: legare binden, pagare zahlen, und dergleichen mehr, wo in gewiſſen Temporibus nach obigen Reguln der erſten regularen Abwandlung, nach dem c oder dem g ein e, oder ein i folgen ſolte; da muß wegen der Anaphonia (Gleichslaut) zwiſchen dem c oder dem g, und dem folgenden e oder i ein h geſetzt, und alſo an ſtatt des ce, ge, che, ghe; und an ſtatt ci, gi, chi, ghi, geſchrieben und geſprochen werden; es kan aber nicht in allen, ſondern nur in gewiſſen wenigen Temporibus und Perſonis vorkommen. Wie aus folgenden zweyen Exempeln, eines in care, und eines in -gare zu lernen; als:

ATTA-

## ATTACCARE anbeſſten ꝛc.

*Indicat. Præſ.*

Attácco, ich hefte an.
attácchi, (nicht attacci) du hefteſt an.
attácca, er heftet an.
Attacchiámo, wir hefteu an.
attacate, ihr heftet an.
attacano, ſie heften an.

*Imperativ.*

Attácca, heft an.
attácchi, daß er anhefte.
Attacchiámo, laſt uns anheften.
attacáte, heftet an.
attácchino, laſt ſie anheften.

*Conjunct. Præſ.* che daß ꝛc.

Attàcchi, ich anhefte.
attácchi, du anhefteſt.
attácchi, er anhefte.
Attacchiámo, wir anheften.
attacchiáte, ihr anheftet.
attácchino, ſie anheften.

## LEGARE binden.

*Indicat. Præſ.*

Légo, ich binde.
Léghi, (nicht *legi*) du bindeſt.
Léga, er bindet.
Leghiámo, wir binden.
legáte, ihr bindet.
légano, ſie binden

*Imperativ.*

Léga, bind.
Léghi, daß er binde.
Leghiámo, laſt uns binden.
legáte, bindet.
léghino, laſt ſie binden.

*Conjunct. Præſ.* che daß ꝛc.

Léghi, ich binde.
léghi, du bindeſt.
léghi, er binde.
Leghiámo, wir binden.
leghiáte, ihr bindet.
léghino, ſie binden.

Das übrige gehet in beyder Art Verbis wie sonsten allermassen weder ce noch ci, und weder ge noch gi mehr vorkömmt; sondern lauter ca und ga, welche keines h vonnöthen.

Jedoch weil oben gelehret worden, daß in *Futur. Indic.* und *Imperf. II. Conjunct*, man die Kennletter a, wollauts halber in e verwandeln könne, so müste, wann solches zu thun beliebte, das ca und ge, in che und ghe, und ci und gi, in chi und ghi verwandelt werden, als nemlich:

*Futur. Indicat.*

Attaccherò, Legherò (an statt attaccarò, legarò) ich werde anheften, binden ꝛc. attaccherai, du wirst anheften, binden ꝛc. und so fortan.

*Imperf. II.*

Attaccherei, legherei (an statt attraccarei, legarei) ich würde anheften, binden.

Attaccheresti, legheresti, du würdest anheften, binden ꝛc. und sofortan.

*Nota.* Es gibt noch sonsten einige andere dergleichen Veränderungen in der Conjugation einiger Verborum, zumalen Irregularium, von welchen an seinem Ort ein mehrers; hier würde es Confusion und Aufhaltung verursachen. Es muß alles seine Zeit, Ordnung und Staffeln haben.

# Zweyte Haupt-Lection.

## Auf was Weise man die Tempora Composita aus zweyen Temporibus Simplicibus machen müsse; und erstlich zwar Von denen sogenannten Verbis Auxiliaribus.

Was Tempora Composita seynd, ist oben pag. 94. angedeutet worden, und formiren die Italiäner dieselbige fast eben so, wie wir Teutsche sie zu formiren pflegen; sintemal sie, wie auch Franzosen und Spanier dieselbe von uns entnommen haben.

Damit man sie nun auch in Italiänischer Sprach recht formiren lerne, muß man vor allen Dingen die Tempora Simplicia der zweyen sogenannten Verborum Auxiliarium,

HAVERE haben und ESSERE seyn kennen; welche, weilen sie (zumalen essere seyn) in unterschiedlichen Temporibus irregular oder unregulrichtig lauffen, und mit ihrem Modell des *Verb. Reg.* Godére nicht allerdings übereintreffen, wir allhier vorstellen müssen.

## Vorstellung der Conjugation der Temporum Simplicium des ersten Verbi Auxiliaris

### HAVERE haben.

*Indicativi Præsens Singularis.*

*io* hò ich hab,
*tu* hai du hast,
*egli* (*ella*) hà er (sie) hat.

*Plural.*

*noi* habbiámo wir haben,
*voi* havéte ihr habt,
*loro* hanno sie haben.

*Imperfect. Sing.*

*io* havévo &c. ich hatte ꝛc. wie Godévo &c.

*Perf. Simplex. Sing.*

*io* hébbi ich hab gehabt,
*tu* havésti du hast gehabt,
*egli* (*ella*) hebbe er hat gehabt.

*Plural.*

*noi* havémmo wir haben gehabt,
*voi* havéste ihr habt gehabt,
*loro* hébbero sie haben gehabt.

*Futur.*

*io* haverò oder havrò &c. ich werde haben ꝛc. wie Goderò &c.

*Imperat.*

hábbi (*tu*) habe,
hábbia (*egli, ella*) daß er (sie) habe, laß ihn (sie) haben.

*Plural.*

habbiámo (*noi*) last uns haben,
habbiáte (*voi*) habet,
habbiano (*loro*) daß sie haben, last sie haben.

Con-

*Conjunctivi Præsens Singul.*
*che, acciochè* &c. daß, damit ꝛc.

*io* habbia ich habe,
*tu* hábbia du habeſt,
*egli* hábbia du habeſt.

*Plural.*

*noi* habbiamo wir haben,
*voi* habbiate ihr habet,
*loro* habbiano ſie haben.

*Imperf. I. ſe.* wann, daß, ꝛc.
*io* haveſſi &c. ich hätte, ꝛc. wie Godeſſi &c.

*Imperf. II.*
*io* haveréi, oder havrei &c. ich würde haben ꝛc. oder hätte ꝛc. wie Goderei &c.

*Infinitivus.*
havere haben.

*Particip. activum.*
havéndo im haben; indem, wann, ſintemal ꝛc. ich hab ꝛc. ich hatte ꝛc.

*Particip. Paſſ.* oder *Supinum.*
havuto gehabt.

## Vorſtellung der Conjugation der Temporum Simplicium des anderen Verbi Auxiliaris ESSERE ſeyn, item werden.

*Indicat. Præſ. Singularis.*

*Io* Sóno ich bin,
*tu* ſei du biſt,
*egli* (*ella*) è er (ſie) iſt.

*Plural.*

*noi* ſiámo wir ſeynd,
*voi* ſéte, oder ſiéte ihr ſeyd,
*eglino* ſono ſie ſind.

*Imperf. Sing.*

*io* éro ich ware,
*tu* éri du wareſt,
*egli* (*ella*) éra er (ſie) war.

*Plural.*

*noi* eramo oder eravamo wir waren,
*voi* erate &c. ihr waret,
*loro* érano &c. ſie waren.

*Perf. Simplex. Sing.*

*io* fui ich war, oder bin geweſen,
*tu* fuſti (foſti) du wäreſt, oder biſt geweſen,
*egli* (*ella*) fù er (ſie) war, oder iſt geweſen.

*Plural.*

*noi* fummo wir waren, oder ſeynd geweſen,
*voi* fuſte (foſte) ihr waret, oder ſeyd geweſen,
*loro* fúrono ſie waren, oder ſeynd geweſen.

*Futur. Sing.*

*io* ſarò ich werde ſeyn,
*tu* ſarai du wirſt ſeyn,
*egli* (*ella*) ſarà er (ſie) wird ſeyn.

*Plural.*

*noi* ſarémo wir werden ſeyn,
*voi* ſaréte ihr werdet ſeyn,
*loro* ſaranno ſie werden ſeyn.

*Imperat. Præſ. Singul.*

ſii (*tu*) ſey oder biß,
ſia (*egli*, *ella*) er (ſie) ſey, laß ihn, (ſie) ſeyn.

*Plural.*

ſiamo (*noi*) laßt uns ſeyn,
ſiate (*voi*) ſeyd,
ſiano (*loro*) laß ſie ſeyn.

*Conjunctivi Præſens Singul. acciochè &c.*
auf daß, ꝛc.

*io* ſia ich ſey,
*tu* ſia du ſeyeſt,
*egli* (*ella*) ſia (ſie) er ſeye.

*Plural.*

*noi* ſiamo wir ſeyn,
*voi* ſiate ihr ſeyet,
*loro* ſiano ſie ſeyen.

*Imperfect. I. Sing.*
ſe &c. wann, daß ꝛc.

*io* foſſi (fuſſi) ich wäre,
*tu* fóſſi du wäreſt,
*egli* (*ella*) fóſſe er (ſie) wäre.

Plu-

*Plural.*

*noi* fóſſimo (fuſſimo) wir wären,
*voi* fóſte ihr wäret,
*loro* fóſſero ſie wären,

*Imperf. II. Singul.*

*io* ſaréi ich würde ſeyn,
*tu* ſaréſti du würdeſt ſeyn,
*egli* (*ella*) ſarébbe er (ſie) würde ſeyn.

*Plural.*

*noi* ſareſſimo wir würden ſeyn,
*voi* ſaréſte ihr würdet ſeyn,
*loro* ſarébbono ſie würden ſeyn.

*Infinitivus.*

eſſere ſeyn, it. werden.

*Particip. activum.*

eſſéndo ſeyend, in dem, wann ꝛc. ich bin, ich ware ꝛc.
ſtato - a *Plur.* ſtati - e geweſen.

## Vorſtellung, wie die Tempora Compoſita mit dem Verbo Auxiliari Havere, haben, formirt werden.

Jetzund wird ja demjenigen Scholarn, der Menſchen-Verſtand hat, und die obige Verba Regularia wol begriffen, unſchwer fallen, die Italiäniſche Tempora Compoſita zu formiren, inmaſſen ſelbige ſich vielmehr ſelbſten machen, als daß ſie gemacht zu werden vonnöthen haben; Man nehme jetzund, zum Exempel das Participium Paſſivum oder Supinum eines Verbi, welches beydes in teutſch- und in welſcher Sprach mit dem *Verbo Auxiliari* HAVERE, haben, ſeine Tempora Compoſita machet; als: havuto gehabt, parlato geredt ꝛc. und repetire ſolches immerzu nach denen Temporibus Simplicibus des gedachten *Verbi Auxiliaris* havere haben, auf folgende Weiſe:

I. nach dem *Indicat. Præſ.*

io hó ich hab ꝛc.

*Singularis.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| hô | havuto &c. | ich hab | gehabt ꝛc. |
| hai | | du haſt | |
| hà | parlato &c. | er hat | geredt ꝛc. |

*Plural.*

habbiámo } havuto &c. wir haben } gehabt ꝛc.
havéte } ihr habt }
hánno } parlato &c. sie haben } geredt ꝛc.

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Præteritum Perfectum Compositum genannt.

## II. nach dem *Imperfecto*;
## io havevo ich hatte ꝛc.

*Singularis.*

havévo } havuto &c. } ich hatte } gehabt ꝛc.
havévi } du hattest }
havéva } parlato &c. } er ꝛc. hatte } geredt ꝛc.

*Plural.*

havevámo } havuto &c. } wir hatten } gehabt ꝛc.
haveváte } ihr hattet }
havévano } parlato &c. } sie hatten } geredt ꝛc.

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Plusquamperfectum 1. Indicat. genannt.

## III. nach dem *Perfecto Simplici*;
## io hebbi ich hatte ꝛc.

*Singularis.*

*dopo che* nachdem ꝛc.

hébbi } havuto } ich hatte } gehabt ꝛc.
havésti } du hattest }
hébbe } parlato &c. } er ꝛc. hatte } geredt ꝛc.

*Plural.*

havémmo } havuto &c. } wir hatten } gehabt ꝛc.
havéste } ihr hattet }
hébbero } parlato &c. } sie hatten } geredt ꝛc.

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Plusquamperfectum II Indicat. genannt.

## IV. nach dem *Futuro*;
## in haverò ich werde haben ꝛc.

*Singul.*

haverò } havuto &c } ich werde gehabt ꝛc. }
haverái } du wirst } haben ꝛc.
haverà } parlato &c. } er ꝛc. wird geredt ꝛc. }

Plu-

*Plural.*

haverémo } havuto &c. } wir werden { gehabt ꝛc. }
haveréte } } ihr werdet { } haben
haveránno } parlato &c. } sie werden { geredt ꝛc. }

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Futurum Conjunctivi genannt.

## *V.* nach dem *Conjunct. Præs.*
## io habbia ich habe ꝛc.

*Singul.*

*che* daß, *benche* obschon ꝛc.

hábbia } havuto &c. { ich } gehabt ꝛc. { habe
hábbia } { du } { habest
hábbia } parlato &c. { er ꝛc. } geredt ꝛc. { habe

*Plural.*

habbiámo } havuto &c. { wir } gehabt ꝛc. { haben
habbiáte } { ihr } { habet
habbiáno } parlato &c. { sie } geredt ꝛc. { haben.

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Præterit. Perfect. Conjunctivi genannt.

## *VI.* nach dem *Imperfect. I. Conjunct.*
## io haveſſi ich hätte ꝛc.

*Singular.*

haveſſi } havuto &c. { ich } gehabt ꝛc. } hätte
haveſti } { du } } hättest
haveſſe } parlato &c. { er ꝛc. } geredt ꝛc. } hätte.

*Plural.*

haveſſimo } havuto &c. { wir } gehabt ꝛc. } hätten
havéſte } { ihr } } hättet
havéſſero } parlato &c. { sie ꝛc. } geredt ꝛc. } hätten.

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Plusquamperf. I. Conjunctivi genannt.

## *VII.* nach dem *Imperf. II. Conjunct.*
## io haverei ich hätte ꝛc.

*Singul.*

haveréi } havuto &c. { ich hätte } gehabt ꝛc.
haveréſti } { du hättest }
haverébbe } parlato &c. { er hätte } geredt ꝛc.

*Plural.*

haveréſſimo } havuto &c. { wir hätten } gehabt ꝛc.
haveréſſe } { ihr hättet }
haverebbono } parlato &c. { ſie hätten } geredt ꝛc.

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Plusquamperf. I. Conjunctivi genannt.

## *VII.* nach dem *Infinitivo* havere haben.

havere } havuto &c. { gehabt ꝛc. } haben.
} parlato &c. { geredt ꝛc. }

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Præterit. Perfect. Infinitivi genannt.

## *IX.* nach dem *Participio Activo* havendo habend ꝛc.

havendo } havuto &c. { gehabt ꝛc. } habend.
} parlato &c. { geredt ꝛc. }

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Præterit. Perfect. Participii genannt.

NB. Hieraus iſt auch abzunehmen, daß das *Verb. Auxiliare* Havere nicht allein die Tempora Compoſita anderer Verborum, ſondern auch ſeiner ſelbſten ausmache.

# Vorſtellung, wie die Tempora Compoſita mit dem *Verbo Auxiliari* Eſſere, ſeyn, formirt werden.

Gleichwie die Verba, wozu die Teutſchen, wann ſie Tempora Compoſita machen wollen, gemeiniglich das *Verbum Auxiliare* haben, brauchen, Verba Activa genannt werden; alſo werden diejenige, ſo hierzu das *Verbum Auxiliare* ſeyn erfordern, Verba Neutra, oder Neutro-Activa genannt; und wollen wir gleichfalls hier ein Modell von einem ſolchen vorſtellig machen.

Worbey aber zu merken, daß bey ſolchen das Participium Paſſivum oder Supinum mit der redenden Perſon, oder mit dem Nominativo des Verbi, wie mans nennt, in dem Genere (Geſchlecht) und Numero (Zahl) übereinſtimmen müſ-

müsse, welches bey denen *Temporibus*, die mit havere componirt werden, nicht vonnöthen, ausgenommen zuweilen, wann das Nomen, in Accusativo absolutè oder relativè darzu kommt; wovon an seinem Ort.

Man nehme dann das Participium Passivum oder Supinum eines Verbi, welches beydes in teutsch- und welscher Sprach, mit dem *Verbo Auxiliari* essere seyn, seine *Tempora Composita* formiret, als: stato gewesen, passato fürübergangen, und man repetire solches immerzu (aber im gebürlichen Genere und Numero) nemlich wann etwas männlichs redet, stato, passato, und in mehrerer Zahl stati, passati; und so etwas weibliches redet, stata, passata, und in mehrerer Zahl, state, passate, nach den Temporibus Simplicibus des gedachten *Verbi Auxiliaris* essere seyn, ꝛc. auf folgende Weise:

## I. nach dem *Indicat. Præs.*
## io sono ich bin ꝛc.

*Singular.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| sono, sei, è | stato-a &c. | ich bin, du bist, er ꝛc. ist | gewesen ꝛc. gewesen ꝛc. fürüber gangen ꝛc. |

*Plural.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| siamo, sete, sono | stati &c. | wir seynd, ihr seyd, sie seynd | gewesen ꝛc. gewesen ꝛc. fürüber gangen ꝛc. |

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Præterit. Perfect. Compositum genannt.

## II. nach dem *Imperf. Præsenti*,
## io ero ich war ꝛc.

*Singul.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| ero, eri, era | stato-a &c. | ich war, du warst, er war | gewesen ꝛc. gewesen ꝛc. fürüber gangen ꝛc. |

*Plural.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| eramo, erate, erano | stati-e &c. | wir waren, ihr waret, sie waren | gewesen ꝛc. gewesen ꝛc. fürüber gangen ꝛc. |

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Plusquamperfect. I. Indicat. genannt.

## *III.* nach dem *Imperf. Simplici,* io fui ich war ꝛc.

*Singul.*

*dopo che* &c. nach dem

| | | | |
|---|---|---|---|
| fui | ſtato-a &c. | ich war | geweſen ꝛc. |
| fuſti | | du warſt | geweſen ꝛc. |
| fù | paſſato-a &c. | er war ꝛc. | fürüber gangen ꝛc. |

*Plural.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| fummo | ſtati-e &c. | wir waren | geweſen ꝛc. |
| fuſte | | ihr waret | geweſen ꝛc. |
| furono | paſſati-e &c. | ſie waren | fürüber gangen ꝛc. |

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Plusquamperfect. Indicat. genannt.

## *IV.* nach dem *Futuro;* io ſarò ich werde ſeyn ꝛc.

*Singular.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| ſarò | ſtato-a &c. | ich werde | geweſen ꝛc. | ſeyn. |
| ſarai | | du wirſt | geweſen ꝛc. | |
| ſarà | paſſato-a &c. | er wird | fürübergangen ꝛc. | |

*Plural.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| ſaremo | ſtati-e &c. | wir werden | geweſen ꝛc. | ſeyn. |
| ſarete | | ihr werdet | geweſen ꝛc. | |
| ſaranno | paſſati-e &c. | ſie werden | fürübergangen | |

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Futur. Conjunctivi genannt.

## *V.* nach dem *Conjunct. Præſ.* io ſia ich ſeye ꝛc.

*Singul.*

*che* daß

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| ſia | ſtato-a &c. | ich | geweſen ꝛc. | ſeye |
| ſia | | du | geweſen ꝛc. | ſeyeſt |
| ſia | paſſato-a &c. | er | fürübergangen ꝛc. | ſeye. |

*Plural.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| ſiamo | ſtati-e &c. | wir | geweſen ꝛc. | ſeyen |
| ſiate | | ihr | geweſen ꝛc. | ſeyet |
| ſiano | paſſati-e &c. | ſie | fürübergangen ꝛc. | ſeye. |

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Præterit. Perfect. Conjunctivi genannt.

*VI.* nach

## *VI.* nach dem *Imperf. I. Conjunct.*

### io foſſi ich wäre ꝛc.

*Singul.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| foſſi | ſtato-a &c. | ich wäre | gewesen ꝛc. | |
| foſſi | | du wäreſt | gewesen ꝛc. | |
| foſſe | paſſato-a &c. | er ꝛc. wäre | fürüber gangen ꝛc. | |

*Plural.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| foſſimo | ſtati &c. | wir wären | gewesen ꝛc. | |
| foſſe | | ihr wäret | gewesen ꝛc. | |
| foſſero | paſſati-e &c. | ſie wären | fürüber gangen ꝛc. | |

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Plusquamperfect. I. Conjunct. genannt.

## *VII.* nach dem *Imperfect. I. Conjunct.*

### io ſarei ich wäre ꝛc.

*Singularis.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| ſarei | ſtato-a &c. | ich wäre | gewesen ꝛc. | |
| ſareſti | | du wäreſt | gewesen ꝛc. | |
| ſarebbe | paſſato-a &c. | er ꝛc. wäre | fürüber gangen ꝛc. | |

*Plural.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| ſarémmo | ſtati-e &c. | wir wären | gewesen ꝛc. | |
| ſaréſte | | ihr wäret | gewesen ꝛc. | |
| ſarébbono | paſſati-e &c. | ſie wären | fürüber gangen ꝛc. | |

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird alsdann Plusquamperfect. Conjunct. genannt.

## *III.* nach dem *Infinitivo.*

### eſſere ſeyn.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| eſſere | ſtato-a, ſtati-e &c. | gewesen ꝛc. | | |
| | paſſato-a, paſſati-e &c. | fürüber gangen ꝛc. | ſeyn. | |

*Nota.* Dieſes *Tempus* wird Perf. & Plusq. Infinitivi genannt.

## *IIX.* nach dem *Particip. Activ.*

### eſſendo ſeyend ꝛc.

| | | | |
|---|---|---|---|
| eſſendo | ſtato-a, ſtati, -e &c. | ſeyend | gewesen ꝛc. |
| | | | gewesen ꝛc. |
| | paſſato-a, paſſatie e &c. | | fürüber gangen ꝛc. |

*Nota.*

*Nota.* Dieses *Tempus* wird alsdann Præterit. Perfect. Participii genannt.

NB. Hieraus ist abzunehmen, daß das *Verb. Auxil.* Essere nicht allein die Tempora Composita anderer Verborum, sondern auch seiner selbst ausmache.

# Vorstellung einer völligen Conjugation eines einzigen Verbi durch alle Modos, und Tempora Simplicia und Composita &c.

## Amáre lieben, Amáto geliebt.

### Indicativi Præsens.

*Singul.*

Amo ich liebe,
ami du liebest,
ama er liebet.

*Plural.*

Amiámo wir lieben,
amáte ihr liebet,
amano sie lieben.

### *Imperfectum.*

*Singul.*

amávo ich liebete,
amávi du liebetest,
amava er liebete.

*Plural.*

Amavámo wir liebeten,
amaváte ihr liebetet,
amávano sie liebeten.

### *Perfect. Simplex.*

*Singul.*

Amái ich hab geliebt,
amásti du hast geliebt,
amò er hat geliebt.

*Plural.*

Amámmo wir haben geliebt,
amáste ihr habt geliebt,
amárono sie haben geliebt.

*Perfect.*

## *Perfect. Compoſit.*

*Singul.*

Hò ich hab
hai amato, du haſt geliebt.
hà er hat

*Plural.*

Habbiamo wir haben
havéte amato, ihr habt geliebt.
hanno ſie haben

## *Plusquamperf. I.*

*Singul.*

Havévo ich hatte
havévi amato, du hatteſt geliebt.
havéva er hatte

*Plural.*

Havevamo wir hatten
havevate amato, ihr hattet geliebt.
havévano ſie hatten

## *Plusquamperf. II.*

## *dopo che, &c.* nachdem ꝛc.

*Singul.*

Hébbi ich hatte
havésti amato, du hatteſt geliebt.
hébbe er hat

*Plural.*

Havemmo wir hatten
havéſte amato, ihr hattet geliebt.
hébbero ſie hatten

*Nota.* Der Veneroni, ſamt allen andern haben dieſes zierliche Tempus hiſtoricum in ihren Grammatiken aus der acht gelaſſen, ſo aber nicht ſeyn ſoll.

## *Futurum.*

*Singul.*

Amarò ich werde lieben.
amarai du wirſt lieben.
amarà er wird lieben.

Sin-

*Plural.*

Amarémo, wir werden lieben,
amaréte ihr werdet lieben,
amaránno sie werden lieben,

NB. Man kan auch sagen: amerò &c. an statt Amarò &c. und so fortan.

## *Imperativus.*

*Singul.*

— — —
áma lieb,
*che* ámi daß er liebe,

*Plural.*

Amiámo last uns lieben,
amate liebet,
*che* ámino, daß sie lieben,

*Nota.* Das obige *Futur. Indicat.* in denen *Secundis Personis* dienet auch zum gebieten, und verbieten; vornemlich im Gesetz geben, als: tu amerái &c. du solt lieben, ꝛc. voi amarete &c. ihr solt lieben ꝛc. aber hievon ein mehrers unten bey dem Gebrauch der Temporum.

## *Conjunctivi Præsens.*

### *accioche* auf daß ꝛc.

*Singul.*

Ami ich liebe,
ami du liebest,
ami er liebe,

*Plural.*

Amiámo wir lieben,
amiáte ihr liebet,
ámino sie lieben.

## *Imperfect. I.*

### se wann ꝛc.

*Singul.*

Amássi ich liebte,
amássi du liebtest,
amásse er liebte.

*Plural.*

*Plural.*

Amáſſimo wir liebten,
amáſte ihr liebtet,
amáſſero ſie liebten.

## *Imperf. II.*

*Singul.*

Amaréi, ich liebete; oder ſo liebete ich ꝛc.
amaréſti du liebeteſt,
amarébbe er liebete.

*Plural.*

Amaréſſimo wir liebeten; oder, ſo liebeten wir ꝛc.
amaréſte ihr liebetet,
amarébbono ſie liebeten.

NB. Man kan auch ſagen: Ameréi &c. anſtatt: Amaréi &c. und ſo fortan.

## *Perfectum.*

*che*, daß,

*Singul.*

Hábbia } amato, ich habe } geliebt.
hábbia } amato, du habeſt } geliebt.
hábbia } amato, er habe } geliebt.

*Plural.*

Habbiámo } amato, wir haben } geliebt.
habbiáte } amato, ihr habet } geliebt.
habbiano } amato, ſie haben } geliebt.

## *Plusquamperf. I.*

*ſe* wann ꝛc.

*Singul.*

Havéſſi } amato, ich hätte } geliebt.
havéſſi } amato, du hätteſt } geliebt.
havéſſe } amato, er hätte } geliebt.

*Plural.*

Haveſſimo } amato, wir hätten } geliebt.
havéſſe } amato, ihr hättet } geliebt.
havéſſero } amato, ſie hätten } geliebt.

## *Plusquamperf. II.*

*Singul.*

Haveréi } ich hätte }
haverélti } amáto, du hättest } geliebt.
haverébbe } er hätte }

*Plural.*

Haverésimo } wir hätten }
haveréste } amáto, ihr hättet } geliebt.
haverébbono } sie hätten }

*Nota.* Es ist kein geringer Fehler an dem Veneroni, daß er, und sonst kein anderer, dieses, in Italiänischer Sprach unentbehrliche Tempus in seiner Grammatica zu setzen verabsäumet hat:

## *Futur. Conjunct.*

*Quando* &c. wann ꝛc.

*Singul.*

Haverò } ich werde }
haverái } amáto, du wirst } geliebt haben.
haverà } er wird }

*Plural.*

Haverémo } wir werden }
haveréte } amáto, ihr werdet } geliebt haben
haveranno } sie werden }

## *Infinitivi Præsens.*

Amáre lieben.

## *Præterit. Perf.*

Haver'amáto geliebt haben.

## *Participium Act. Præs.*

Amándo liebend, im, mit, durch ꝛc. lieben; indem ich ꝛc. liebe ꝛc.

Havendo amáto weilen ꝛc. ich ꝛc. geliebt habe ꝛc.

## *Participium Passiv.*

*Singular.*

Amato, -a geliebt.

*Plural.*

Amati, -e geliebte.

# Nöthige Anmerkungen, wie ein Scholar, in Italiänischer Sprach, durch die Verba und dero Conjugation, nachdem er sie alle in ihren Vorstellungen so zimlich erlernet, nicht allein bejahen oder auffsagen; sondern auch fragen, und verläugnen lernen solle.

1. Wann die Rede nicht schlechter Dinge, Affirmativè (Auffagens-) sondern Interrogativè (Frag-weis) vorkommen soll; so wird nur, nach teutsch- und andern Sprachen Manier, das *Pron. Personale* io ich, tu du, egli er ꝛc. nach dem Verbo gesetzt, als zum Exempel: parlo io bene? rede ich recht? parli tu bene? redest du recht? parla egli bene? redet er recht? ꝛc. hò io parlato bene? hab ich recht geredt? ꝛc. und so fortan, durch alle Modos und Tempora.

Es kan zwar auch das pronom. personale, wie sonsten geschicht, ausgelassen, und mit dem Verbo mit verstanden werden; aber alsdann kan nur aus dem Laut und andern Umständen bemerket werden daß die Rede eine Frage seye; auch ist hier, wie du siehest, für die Anfangende die Schwierigkeit gar nicht zu finden, welche Veneroni p. 77. darinnen setzet.

2. Wann die Rede Negativè (Verläug- oder Verneinungs-weis) geschicht; so muß das Läugnewörtlein non (nicht) beyde, in Tempor. simplicibus, als compositis vor, nicht aber nach teutscher Weise, nach dem Verbo stehen; als, zum Exempel: (io) non parlo, ich rede nicht, (tu) non parli, du redest nicht, (egli) non parla er redt nicht ꝛc. io non hô parlato &c. ich hab nicht geredt ꝛc. und so fortan durch alle Modos und Tempora aller Verborum.

NB. Man muß an statt: non, nicht nò sprechen, noch schreiben; als welches nur absolutè gebraucht wird, wo kein Verbum ist, als: Signor no! nein Herr! wiewol man sagen kan: di nò, Nein; als: Dico di nò; ich sage, nein! Vid. unten von denen *Adverbiis Negandi.*

3. Wann aber die Rede, beyde frag- und Verneinungsweis geschehen muß; so gehet das non vor; und das pron. personale (wann je eins darbey ist) nach dem Verbo, als zum

Exempel: Non parlo io, oder non parlo bene? rede ich nicht recht? non parli tu bene? redeſt du nicht recht? non parla egli bene? redt er nicht recht? non hò io parlato oder non hò parlato io bene? hab ich nicht recht geredt? ꝛc. und ſo fortan durch alle Modos und Tempora aller Verborum.

NB. Hieraus iſt zu ſehen, wie hochnöthig ſeye, daß ein Anfangender, bey Zeiten alle dieſe Vorſtellungen dieſer und folgenden Tabellen, ja alle Arten der Verborum ſo Regularium als Irregularium, nicht allein, wie ſie in dieſer gründlichen Grammatica vorgeſchrieben, in Senſu affirmativo (Bejahungs-weis) ſondern auch in ſenſu interrogativo (Frag-weis) in Senſu negativo (Verläugnungs-weis) und in Senſu Interrogativo-negativo (Frag- und Verlangungs-weis) durch alle Modos und Tempora öffters zu exerciren ſich befleiſſe.

# Dritte Haupt-Lection.

## Von denen ſogenañten Verbis Activis, Paſſivis, Verbis Neutris, Verbis Reciprocis, und Verbis Impersonalibus, und dero Bedeutung, Conjugation und Gebrauch.

Die jetzund erzehlte, und faſt in allen Sprachen übliche Verba werden genannt: Activa, Paſſiva, Neutra, Reciproca, und Impersonalia; nicht als ob ihre Weiſe zu conjugiren eine beſondere Schwierigkeit hätten; nein: es ſeynd Verba I. II. III. u. IV. Conjugationis; Regularia, oder Irregularia, wie alle andere; und werden, insgemein zu reden, dafern ſie Regularia ſeynd, auf den Fuß conjugirt, wie oben aufs deutlichſte gewieſen worden. Sie haben aber ihre verſchiedene Namen, nachdem durch ſie eine That oder ein Leiden auf eine beſondere Grammaticaliſche Art und Weiſe vorgeſtellet worden, nebſt dem, daß ihre Tempora in ihrer Formation hier und dort etwas von der teutſchen Weiſe verſchiedenes haben, wie wir ferner nach einander hören und lehren werden.

## Von den Verbis Activis und Paſſivis.

Es wird in allen Sprachen Verbum Activum oder Tranſitivum genannt, wodurch eine ſolche That oder Würkung eines

eines lebendigen oder leblosen Thäters oder Wirkers angedeutet wird, welche ein anderer von ihm leiden kan; oder ein Verbum Activum ist, da ein Passivum aus kan formirt werden, als zum Exempel amare lieben, battere schlagen, &c. seynd Verba activa: dann man sagt auch: geliebt, geschlagen &c. werden; und wo man sagen kan, daß jemand liebt, schlägt &c. da kan auch gesagt werden, daß jemand geliebt, geschlagen &c. werde.

# Von der Formation eines Verbi Passivi.

Die Lateiner &c. formiren insgemein ihre Verba Passiva aus den Activis, wann sie, zum Exempel, das amo &c. ich liebe &c. in amor &c. ich werde geliebt &c. verwandeln; sprechen demnach mit einem Wort, das ist, einem Tempore simplici aus, was wir Teutschen, die wir keine solche Verba Passiva haben, mit einem Tempore compolito thun müssen.

Nun folgen die Italiäner in diesem Stuck den Teutschen: und formiren solche Verba auch mit zweyen Worten, das ist Tempore composito, deren eines das *Verbum Auxiliare* essere, und zu Zeiten, venire, ist, (welches alsdann werden bedeutet) und das andere, das Particip. Passivum oder Supinum eines andern, darzu bequemen, so genannten Verbi activi: als amato geliebt &c. battuto geschlagen &c. aber es muß alsdann gedachtes Participium Passiv. oder Supinum, wie oben gesagt, in Gen. und Numero mit der redenden Person überein kommen, wie wir in der Vorstellung sehen werden.

## Verkürzte Vorstellung der Formation eines Verbi Passivi, vermittels der Temporum Simplic. des *Verbi Auxiliaris* Essere werden, und des Particip. passiv. eines Verbi activi, als:

zum Exempel:

Amato - a geliebt, amati - e geliebt,

*Indicat. Præsens.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Io sono<br>tu sei<br>egli è | amato - a | ich werde<br>du wirst<br>er wird | geliebt. |

*Plural.*

Noi ſiamo, voi ſete, loro ſono } amati-e { wir werden, ihr werdet, ſie werden } geliebt.

NB. Es wird genug ſeyn, die Weitläuftigkeit zu vermeiden, folgende Tempora, ſo wol ſimplicia als compoſita nur in den erſten Perſonis beyder Numer. vorgeſtellt zu haben; Die andere ſeynd leicht aus dem *Verbo Auxil.* eſſere und deſſen Tempor. compoſitis zu finden; zumalen weilen ich voraus ſetze, daß der Scholar ſolches alles ſchon lange gelernet habe.

*Imperf. Singul.*

*io* ero amato-a &c. ich war (ward) geliebt ꝛc.

*Plural.*

*noi* eramo amati-je &c. wir waren (wurden) geliebet ꝛc.

*Perfect. Simplex Singul.*

*io* fui amato-a &c. ich war (ward) geliebt ꝛc.

*Plural.*

*noi* fummo amati-e &c. wir waren (wurden) geliebt ꝛc.

*Perfect. Compoſit. Singul.*

*io* ſono ſtato-a, amato-a &c. ich bin geliebt geweſen (worden ꝛc.

*Plur.*

*noi* ſiamo ſtati-e, amati-e &c. wir ſeynd geliebt worden) ꝛc.

*Plusquamperf. Singul.*

*io* ero ſtato-a, amato-a &c. ich ward geliebt geweſen (worden) ꝛc.

*Plural.*

*noi* eramo ſtati-e amati-e &c. wir waren geliebt worden ꝛc.

*Futur. Singular.*

*io* ſaro amato-a &c. ich werde geliebt ſeyn (werden) ꝛc.

*Plural.*

*noi* ſaremo amati-e &c. wir werden geliebt werden ꝛc.

*Imperativo caret.*

*Conjunct. Præſens Singul.*

che daß ꝛc.

*io* ſia amato-a &c. ich geliebt ſeye (werde) ꝛc.

*Plural.*

*noi* ſiamo amati-e &c. wir geliebt ſeyen (werden) ꝛc.

Impe-

*Imperfect. Singul.*

*ſe* wann ꝛc.

*io* foſſi amato-a &c. ich geliebt (würde) ꝛc.

*Plural.*

*noi* foſſimo amati-e &c. wir geliebt wären (wurden) ꝛc.

*Imperfect. II. Singul.*

*io* ſarei amato-a &c. ich würde geliebt ſeyn (werden) ꝛc.

*Plur.*

*noi* ſareſſimo amati-e &c. wir würden geliebt ſeyn (werden) ꝛc.

*Perfect. Singul.*

che daß ꝛc.

*io* ſia ſtato-a, amato-a &c. ich ſey geliebt geweſen (worden) ꝛc.

*Plural.*

*noi* ſiamo ſtati-e, amati-e &c. wir ſeyn geliebt geweſen (worden) ꝛc.

*Plusquamperfect. I. Singul.*

*ſe* wann ꝛc.

*io* foſſi ſtato-a, amato-a &c ich wäre geliebt geweſen (worden) ꝛc.

*Plur.*

*noi* foſſimo ſtati-e, amati-e &c. wir wären geliebt geweſen (worden) ꝛc.

*Plusquamperf. II. Singul.*

*io* ſarei ſtato-a, amato-a &c. ich wäre geliebt geweſen (worden) ſeyn ꝛc.

*Plural.*

*noi* ſareſſimo ſtati-e, amati-e &c. wir würden geliebt geweſen (worden) ſeyn ꝛc.

*quando* wann ꝛc.

*io* ſarò ſtato-a, amato-a &c. ich werde geliebt geweſen (worden) ſeyn ꝛc.

*Plural.*

*noi* ſaremo ſtati-e, amati-e &c. wir werden geliebt geweſen (worden) ſeyn ꝛc.

*Infinitivus Singul. & Plur.*

eſſer amato-a amati-e &c. geliebt ſeyn (worden) ꝛc.

*Perf. Singul. & Plural.*

eſſere ſtato-a amato-a; eſſere ſtati-e, amati-e &c. geliebt geweſen (worden) ſeyn.

*Participium Præsens Singularis & Plur.*

essendo stato–a amato–a; essendo stati amati–e &c. seyend, seyende geliebt worden ꝛc.

*Nota.* An statt des *Verb. Auxil.* essere braucht man auch offt und zierlich das *Verbum* Venire (verstehe in Temporibus simplicibus) als: vengo, vieni, vieni honorato–a ich werde, du wirst, er wird geehret ꝛc. aber weilen mein Scholar die Verba Regularia noch nicht gelernet; als verschiebt mans biß dahin ꝛc.

# Von den Verbis Neutris.

Gleichwie die Verba Activa solche Verba seynd, da ein Passivum ausformirt werden kan, zum Ex: aus lieben, geliebt werden ꝛc. also seynd Verba neutra solche Verba, aus welchen (verstehe, mit gutem Verstande) kein Passivum kan gemacht werden; oder, dero Bedeutung kein Passivum leidet; zum Exempel, ich kan sagen; ich werde geliebt ꝛc. ich werde geschlagen ꝛc. aber ich kan nicht sagen: ich werde geschlafen ꝛc. ich werde gelauffen ꝛc. woraus dann einig und allein erkannt wird, daß die Verba schlaffen, lauffen ꝛc. Verba Neutra seyen.

Solcher Verb. Neutr. giebts dannoch von zweyerley Art:

I. Neutro–Activa, welche mehr ein Thun bedeuten als ein Leiden, als:

gridare schreyen, parlare reden, pransare zu Mittag speisen, cenare zu Nacht essen, tremare zittern, riposare ruhen, dovere sollen, müssen, schuldig seyn, ridere lachen, potere können, mögen, volere wollen, sapere wissen, sedere sitzen, nuocere schaden, dormire schlafen, credere glauben, piangere weinen, mentire lügen, vivere leben, und dergleichen.

II. Neutro-Passiva, welche mehr ein Leiden als ein Thun bedeuten; sie deuten aber mehrentheils eine Bewegung an, als:

andare gehen, fahren ꝛc. caminare wandern, gehen, reisen; entrare hineingehen, arrivare anlangen, ankommen, tornare wiederkehren, stare stehen, liegen ꝛc. restare, rimanere bleiben, verbleiben, überbleiben, volare fliegen, cade-

cadere, cascare fallen, giacere liegen, correre lauffen, nascere gebohren werden, fuggire fliehen, morire sterben, partire weggehen, wegreisen, uscire ausgehen, u. d. g.

Die erste, als nemlich die Neutro-Activa, brauchen zu Formirung ihrer Tempor. composit. das *Verbum Auxil.* Havere haben, als: io hò parlato &c. io hò pransato &c. io hò cenato &c. io havevo parlato &c. ich hab geredt, ꝛc. ich hab zu Mittag gespeiset ꝛc. ich hab zu Nacht gespeiset ꝛc. ich habe geredt ꝛc. und braucht keiner fernern Exempel.

Die andere, als nemlich die Neutro Passivo, brauchen zu Formirung ihrer Tempor. composit. das *Verbum Auxil.* Essere, als: io sono andato &c. io sono caduto &c. io sono entrato &c. io sono arrivato &c. io ero andato &c. ich bin gegangen ꝛc. ich bin gefallen ꝛc. ich bin hinein gangen ꝛc. ich bin ankommen ꝛc. ich war gegangen ꝛc.

*Nota* 1. Es giebt etliche Verba Neutra-Passiva, welche in ihrer Tempor. Compos. das *Verb. Auxil.* Havere annehmen können; und kan man, zum Exempel, sagen: hò caminato &c. an statt sono caminato &c. ich bin gegangen ꝛc. verblieben ꝛc. hò passato, ich bin fürübergangen ꝛc. allein das essere ist viel besser und zierlicher dabey, als: sono caminato &c. sono corso &c. sono restato &c. sono passato &c.

*Nota* 2. Das *Verb.* Vivere leben, nimmt zu Zeiten havere an, und sagt man: hò vissuto ich hab gelebt ꝛc. aber die gelehrten Italiäner brauchen mehrentheils essere, und sagen: sono vissuto &c. also daß die Regul des Veneroni p. 158. (als welchem auch der eigentliche Unterschied zwischen einem Verbo Neutro-Activo und Neutro Passivo unbekannt) sich dißfalls nach den Franzosen zu richten, unrichtig ist, dann diese sagen: j'ai couru &c. j'ai passé &c. j'ai prevenu &c. j'ai paru &c. an statt: je suis cornu &c. welches die Italiäner nicht thun.

*Nota* 3. Es werden auch etliche Verba Neutra zierlich Activa, und als solche conjugirt; als caminare il mondo, die Welt durchreisen, morire un huomo, einen Menschen tödten ꝛc.

Ubrigens halte ichs für unnöthig, eine Vorstellung der Conjugation dieser beyder Arten Verbor. Neutrorum zu machen,

chen; sintemal sie mit denen bereits vorgestellten gänzlich übereintreffen; nur ist zu observiren 1. daß die *Participia Passiva* oder *Supina* von denen Verb. Neutro-Activis, die havere haben in allen Generibus u. Numeris unverändert bleiben: als: io hò pransato, &c. vostra sorella hà pransato meco; di maniera che habbiamo pransato insieme; ich hab zu Mittag gespeiset, und eure Schwester hat mit mir gespeiset; so daß wir beysammen gespeiset haben. 2. daß hingegen die *Particip. Passiv.* oder *Supina* der Verb. Neutro-Passivorum so essere haben, mit der redenden Person in Genere und Numero übereinstimmen müssen, als: io sono andato; und so es ein Weibsbild: sono andata &c. ich bin gegangen ꝛc. *Plural.* siamo andati, und so es Weibsbilder; siamo andate &c. wir seynd gegangen ꝛc. und so fortan.

## Von den Verbis Reciprocis oder Reflexivis.

Gleichwie die Verba Activa, Verba seynd, welche eine That bedeuten, so auf etwas ausser dem Thäter gehet: also seynd im Gegentheil die Verba Reciproca solche Verba, die eine That bedeuten, die wieder zuruck gehet, und auf des Thäters Person ankömmt; das ist, welche der Thäter sich selbst anthut; als zum Exempel: Brucciare brennen, ist ein Verb. Activum, in so weit man Holz, Kerzen ꝛc. brennt oder verbrennt; aber brucciarsi sich brennen, ist ein Verb. Reciprocum, weil die That auf den Thäter selbst gehet.

Seynd demnach die Verba Reciproca, und werden conjugirt, wie sonst andere Verba Regularia oder Irregularia; nur daß die *Pronom. Personalia Conjunctiva* in Dativo oder Accusativo; als nemlich: mi, mir, mich, ti, dir, dich, si, sich, ci, uns, vi, euch, darzu gesetzt werden; und zwar (wider den teutschen Brauch) vor die Verba, ausser etlichen Personen in Imperativo, it. in Infinitivo, allwo sie nachgesetzt, das ist, ans Verbum angeheftet werden, wie bey der Lehr vom Pronomine erinnert, und hierunten in einem Modell vorgestellet wird.

## Es giebt viererley Verba Reciproca.

1. Diejenigen Verb. Activa, aus welchen Reciproca können

können formirt werden, wie oben gesagt worden, als: Brucciarsi sich brennen, vestirsi sich ankleiden, spogliarsi sich auskleiden, uccidersi sich umbringen ꝛc. und eine unzehliche Menge dergleichen; welche Verba activa reciprocata können genannt werden.

II. Diejenige welche eigentlich, und allezeit in italiänischer Sprach Reciproca seynd, und niemals, verstehe in selbigem Verstande und Bedeutung ohne mi, ti, ci, vi, si vorkommen; sie mögen nun in teutscher Sprach auch Reciproca seyn oder nicht, als: Maravigliarsi sich verwundern, ricordarsi sich erinnern, astenersi sich enthalten, pentirsi es einen gereuen, dolersi sich beklagen, affrettarsi eilen, burlarsi spotten, verachten; it. scherzen, communicarsi, communiciren, confessarsi beichten, chiamarsi heissen, genannt werden, congratularsi Glück wünschen, condolersi Leid klagen, scordarsi vergessen, farsi werden, non curarsi nicht achten, fidarsi trauen, levarsi aufstehen ꝛc. und viel andere dergleichen.

III. Diejenige Verba, welche gleichsam ohne Ursach, und bloß zur Zier und Uberfluß (von den Gelehrten Pleonasmus, Erfüllung genannt) reciprocirt, das ist, zu Verb. reciprocis gemacht werden; da sie doch sonsten auch directè, das ist, ohne si, mi, ti, &c. stehen und gebraucht werden können, als: Viversi leben, dirsi, sagen, tacersi schweigen, starsi stehen, seyn, restarsi, rimanersi verbleiben, andarsi hingehen, venirsi kommen, crediersi glauben, essersi seyn, godersi geniessen, pensarsi gedenken, ridersi lachen, tenersi halten, acquistarsi erlangen ꝛc. und dergleichen mehr, welche der Usus lehren wird.

*Nota.* Diese, wie du siehest, seyn in teutscher Sprach nur Verba Neutra.

IV. Diejenigen italiänischen Verba, so im Teutschen Verb. Neutro-Passiva seynd, und mit werden können gegeben werden, als: farsi werden, insuperbirsi hoffärtig werden, ammalarsi krank werden, indurirsi hart werden, scaldarsi hitzig werden, ingelosirsi eyfersüchtig werden, impadronirsi Herr werden ꝛc. und eine grosse Menge dergleichen.

*Nota.* Es giebt hingegen teutsche Verba Reciproca, welche in italiänischer Sprach anders gegeben, oder sonsten umschrieben werden, als: sich förchten, haver paura, sich schämen, haver vergogna: einem träumen, sognare &c.

Es mögen nun die Verba Reciproca von der ersten, zweyten, dritten oder vierten Gattung seyn, so werden ihre Tempora Composita, wider den teutschen Brauch, mit dem *Verbo Auxiliari* essere, und nicht mit havere formirt, und daß Particip. Pass. muß mit der Person in Genere und Numero überein treffen; welches wol zu merken.

## Vorstellung eines Verbi Reciproci; zum Exempel LAMENTARSI, sich beklagen.

*Indicat. Præsens.*

Io mi lamento, ich beklage mich.
Tu ti lamenti, du beklagst dich.
Egli (ella) si lamenta, er (sie) beklagt sich.
Noi ci lamentiamo, wir beklagen uns.
Voi vi lamentate, ihr beklaget euch.
Loro si lamentano, sie beklagen sich.

*Imperfect.*

Io mi lamentavo &c. ich beklagte mich.
Noi ci lamentavamo &c. wir beklagten uns.

*Perfect. Simpl.*

Io mi lamentai &c. ich hab mich beklagt.
Noi ci lamentammo &c. wir haben uns beklagt.

*Perfect. Compos.*

Io mi sono (nicht hò) lamentato–a ich hab mich beklagt.
Tu ti sei lamentato–a, du hast dich beklagt.
Egli (ella) si è lamentato–a er hat sich beklagt.
Noi ci siamo lamentati–e, wir haben uns beklagt.
Voi vi sete lamentati–e, ihr habt euch beklagt.
Loro si sono lamentati, –e, sie haben sich beklagt.

### *Plusquamperfect.*

Io mi ero lamentato – a &c. ich hatte mich beklagt,
Noi ci eramo lamentati – e &c. wir hatten uns beklagt ꝛc.

### *Futurum.*

Io mi lamentarò &c. ich werde oder will mich beklagen,
Noi ci lamentaremo &c. wir werden, oder wollen uns beklagen ꝛc.

### *Imperativus affirmativus.*

Lamentati tu, beklage dich!
Lamentisi egli; oder ch' egli si lamenti, laß ihn sich beklagen.
Lamentiamoci (noi) oder *contract.* Lamentianci, last uns beklagen.
Lamentatevi (voi) beklaget euch!
Lamentinsi loro, oder che loro si lamentino, laß sie sich beklagen!

### *Imperativus negativus.*

Non ti lamenta! oder, non ti lamentare! oder, non lamentarti! beklage dich nicht!
Ch' egli non si lamenti, laß ihn sich nicht beklagen!
Non ci lamentiamo, last uns nicht beklagen!
Non vi lamentate, beklagt euch nicht!
Che loro non si lamentino, laß sie sich nicht beklagen.

### *Conjunct. Præsens* che daß ꝛc.

Io mi lamenti &c. ich mich beklage,
Noi ci lamentiamo &c. wir uns beklagen ꝛc.

### *Imperfect. I.* se wann ꝛc.

Io mi lamentassi &c. ich mich beklagte ꝛc.
Noi ci lamentassimo &c. wir uns beklagten ꝛc.

### *Imperfect. II.*

Io mi lamentarei &c. ich beklage mich; oder, ich würde mich beklagen ꝛc.
Noi ci lamentaressimo &c. wir beklagten uns; oder, wir würden uns beklagen ꝛc.

### *Perfectum che*, daß ꝛc.

Io mi sia lamentato–a &c. ich mich beklagt habe ꝛc.
Noi ci siamo lamentati, – e &c. wir uns beklagt haben ꝛc.

*Plusquamperfectum I. ſe* **wann** ꝛc.

Io mi foſſi lamentato—a &c. ich mich beklagt hätte,
Noi ci foſſimo lamentati - e &c. wir uns beklagt hätten.

*Plusquamperfect. II.*

Io mi ſarei lamentato—a &c. ich hätte mich beklagt ꝛc.
Noi ci ſareſſimo lamentati—e &c. wir hätten uns beklagt ꝛc.

*Futurum, quando* **wann** ꝛc.

Io mi ſarò lamentato—a &c. ich mich werde beklagt haben ꝛc.
Noi ci ſaremo lamentati—e &c. wir uns werden beklagt haben ꝛc.

*Infinitivus Præſ.*

(*io voglio*) lamentarmi (ich will) mich beklagen,
(*tu vuoi*) lamentarti (du wilt) dich beklagen,
(*egli vuol*) lamentarſi (er will) ſich beklagen,
(*noi vogliamo*) lamentarci (wir wollen) uns beklagen,
(*voi volete*) lamentarvi (ihr wollet) euch beklagen,
(*loro vogliono*) lamentarſi (ſie wollen) ſich beklagen.

*Perfectum, dopo* &c. **nachdem** ꝛc.

Eſſermi—io lamentato—a &c. ich mich beklagt habe ꝛc.

*Particip. Præſens.*

Lamentandomi io &c. in dem, dieweil ꝛc. ich mich beklage ꝛc.
Lamentandoci noi &c. in dem, dieweil ꝛc. wir uns beklagen ꝛc.

*Perfectum.*

Eſſendomi io lamentato—a &c. indem, dieweil ꝛc. ich mich beklagt habe ꝛc.
Eſſendoci noi lamentati—e &c. indem, dieweil ꝛc. wir uns beklagt haben ꝛc.
Lamentatoſi ſich beklagt.

*Nota.* Die, der Weitläuftigkeit wegen, ausgelaſſene Secundæ, u. Tertiæ Perſonæ beyde Sing. u. Plural. wird ein Scholar leichtlich zu formiren wiſſen. Nebſt dieſer Art der Verbor. Reciprocorum giebts noch einige andere, ſo eine Bewegung des Leibs bedeuten; welche eines beſondern Nachdrucks

und

und Zier wegen, nach denen *Pron. Perſ. Conj.* mi, ti, ci, vi, ſi, auch noch die *Partic. Relat.* ne angeheftet haben: aber alsdann (wie an ſeinem Ort gelehrt wird) muß mi, ti, ci, vi, ſi, beſſers lauts halber in me, te, ce, ve, ſe, verwandelt werden. Solche Verba ſeynd: andarſene fortgehen, partirſene ab- oder wegreiſen, fuggirſene flüchtig geben, venirſene kommen, ritornarſene wiederkehren ꝛc.

# Vorſtellung eines ſolchen Verbi, in etlichen Temporibus, zum Exempel PARTIRSENE, ANDARSENE verreiſen, fortgehen.

## *Indicat. Præſens.*

Io mene parto (vado) ich verreiſe ꝛc.
Tu tene parti (vai) du verreiſeſt ꝛc.
Egli ſene parte (và) er verreiſet ꝛc.
Noi cene partiamo (andiamo) wir verreiſen ꝛc.
Voi vene partite (andate) ihr verreiſet,
Loro ſene partono (vanno) ſie verreiſen.

## *Perf. Compoſit.*

Io mene ſono partito-a (andato a) ich bin verreiſet ꝛc.
Tu tene ſei partito-a (andato-a) du biſt verreiſet,
Egli ſen' è partito-a (andato a) er iſt verreiſet ꝛc.
Noi cene ſiamo partiti-e (andati-e) wir ſind verreiſet ꝛc.
Voi vene ſete partiti-e (andati-e) ihr ſeyd verreiſet ꝛc.
Loro ſene ſono partiti-e (andati-e) ſie ſeynd verreiſet ꝛc.

## *Imperativus.*

Partitene! (vattene) verreiſe,
Che ſene parta (che ſene vada) daß er verreiſe ꝛc. laſt ihn verreiſen,
Partiamocene! oder partiancene (andiancene) laſt uns verreiſen ꝛc.
Partitevene! (andatevene) verreiſet!
Che ſene partano (vadano) laſt ſie verreiſen ꝛc.

## *Infinitivus Præſ.*

Partirſene (andarſene) verreiſen ꝛc.

*Perfect.*

Eſſerſene partito - a (andato–a) verreiſet ſeyn.

*Particip. Præſ.*

Partendomene (andandomene) io &c. indem ich verreiſe ꝛc.
Partendocene (andandocene) noi, indem wir verreiſen ꝛc.

*Perfect.*

Eſſendomene io partito – a (andato–a) indem, dieweil ꝛc. (ich verreiſet ꝛc. bin,
Eſſendocene noi partiti–e(andati - e) indem ꝛc. wir verreiſet ꝛc. ſeynd,
Partitoſene, verreiſet.

*Nota.* Man vergleiche dieſe unſere vollſtändige Lehre von denen Verb. Reciprocis mit der magern und dürftigen des Veneroni pag. 258. und 259.

# Von den Verbis Perſonalibus.

Verba Imperſonalia ſeynd eben ſo wol Verba gleichwie andere Verba; der Unterſchied beſtehet hierinn, daß ſie nur in der dritten Perſon Singularis, und zuweilen Pluralis aller Temporum gebraucht werden.

Solche Verba ſeynd:

I. Diejenige, ſo allezeit Imperſonalia ſeynd, und gemeiniglich Imperſonalia activæ Significationis genannt werden; als: v. g. piovere regnen, nevicare ſchneyen, accadere geſchehen ꝛc. und dergleichen; als: es regnet, es ſchneyet, es geſchichet, ꝛc.

II. Diejenige, ſo nur ungefehr aus allerley andern Verbis zu Imperſonalibus gemacht werden, und Imperſonalia Paſſivæ Significationis genannt werden. Und dieſe ſeynd abermal zweyerley, oder dreyerley.

I. Diejenige, ſo aus Verbis Activis gemacht werden, als: comprare kauffen, vendere verkauffen ꝛc. als: man kauft, man verkauft ꝛc. es werden gekauft, verkauft ꝛc.

II. Diejenige, ſo aus Verbis Neutris gemacht werden, als: parlare reden, andare gehen, correre lauffen, venire kommen, eſſere ſeyn ꝛc. als: man redt, man gehet ꝛc.

III. Die Imperſonalia Reciproca, ſo nicht allein Imperſonalia, ſondern auch zugleich Reciproca ſeynd, als: dole-

re,

re, einem wehe thun, rincrescere ad uno, einem verdriessen ꝛc.

Die erste und die dritte Gattung wird conjugirt in der dritten Persona Singularis, mit Vorsetzung des *Pronom. Neutralis* egli es, oder gar nichts, als: (egli) piove es regnet, (egli) nevica es schneyet, (egli) accade es geschicht ꝛc.

Die zweyte Gattung wird conjugirt in der dritten Persona, beyde des Singul. und des Pluralis mit Versetzung des *Pronom. Reciproci* si man, sich, in werden, ꝛc. als: si compra man kaufft, si comprano es sich kauffen, id est, es werden gekaufft, si vende man verkauft, si vendono es werden verkauft, si corre man lauft, si viene man kömmt ꝛc.

Von der ersten Gattung, nemlich deren, so eine Witterung bedeuten, werden die Tempora composita mit dem *Verbo Auxiliari* havere formirt; als: zum Exempel:

## NEVICARE schneyen.

*Indic. Præs.* nevica, es schneyet,
*Imperf.* nevicâva, es schneyete,
*Perfect. Simpl.* nevicò (hieri) es hat (gestern) geschneyet,
*Perfect. Compos.* hà nevicato, es hat geschneyet,
*Plusquamperf.* haveva nevicato, es hatte geschneyet.
*Futur.* nevicarà, es wird schneyen,
*Imperat.* che nevichi! laß es schneyen,
*Conjunct. Præs.* che nevichi, daß es schneye,
*Imperf. I.* se nevicasse, wann es schneyete,
*Imperf. II.* nevicarebbe, es würde schneyen,
*Perf.* che habbia nevicato, daß es geschneyet habe,
*Plusq. I.* se havesse nevicato, wann es geschneyet hätte,
*Plusq. II.* haverebbe nevicato, es hätte geschneyet,
*Futur.* quando haverà nevicato, wann es wird geschneyet (haben,
*Infinit.* nevicare; haver nevicato, schneyen, geschneyet haben ꝛc.

*Particip.* nevicando, schneyend,
*Supin.* nevicato, geschneyet.

Solche Verba seynd auch:
Tonare: tuona &c. donnern: es donnert.
Lampeggiâre: lampeggia Wetter-leuchten: es wetterleuch-(tet,

Bale-

Balenare: balena *idem.*
Fioccare: fiocca ſtark ſchneyen; es ſchneyet ſtark, dick,
Diluviare: diluvia ſtark regnen; es regnet ſtark,
Grandinare: tempeſtare: grandina, tempeſta hageln, ſteinen: es hagelt, ſteinet, ſchloſſet,
Ventare: venta, winden: es windet, es gehet ein Wind,
Brinare: brina, reiffen: es reiffet,
Nebbiare: nebbia, nebeln: es nebelt,
Fare bel, brutto, tempo &c. fa bel &c. tempo, ſchön, heßlich Wetter ſeyn: es iſt ſchön ꝛc. Wetter. Und dergleichen mehr.

Die Verba von der zweyten Gattung, nemlich alle Verba Impersonalia ſo wol Activà, als Neutra formiren ebenfalls ihre Tempora Compoſita mit dem *Verbo Auxil.* Habere nach dem Teutſchen, als zum Exempel:

## PARLARE reden.

*Indic. Præſ.* ſi parla, man redet.
*Imperf.* ſi parlava, man redete.
*Perfect. Simpl.* ſi parlò, man hat geredt.
*Perfect. Compoſ.* ſi hà parlato, man hat geredt.
*Plusquamperf.* ſi haveva parlato, man hatte geredt.
*Futur.* ſi parlarà man wird reden.
*Imperat.* che ſi parli, daß man rede.
*Conjunct. Præſ.* che ſi parli, daß man rede.
*Imperf. I.* ſe ſi parlaſſe, wann man redete.
*Imperf. II.* ſi parlarebbe, man würde reden.
*Perf.* che ſi habbia parlato, daß man geredt habe.
*Plusq. I.* ſe ſi haveſſe parlato, wann man geredt hätte.
*Plusq. II.* ſi haverebbe parlato wenn man hätte geredt.
*Futur.* quando ſi haverà parlato, wenn man wird geredt haben ꝛc.
*Perf. Partic.* havendoſi parlato, weil man geredt hat oder (hatte ꝛc.

*Nota.* Die *Particula* ſi man, wird auch zu Zeiten, zumalen im Fragen hinten angeheftet; als: Parlaſi? Parlavaſi? Parloſſi? Haſſi, Havevaſi parlato? Parleraſſi? Parliſi? Parlarebbeſi? &c.

Zu ſolchen Verb. Impersonalibus können werden alle Verba Activa und Neutra der ganzen italiäniſchen Sprach; Keines

nes ausgenommen; dahero auch nicht nöthig, noch möglich davon allhier die Anzahl zu setzen.

Es ist aber sehr fleißig zu observiren, daß alle diese Verba, sowol Neutra als Activa, wann sie in der Construction oder Regimine stehen, auch in den Temporibus Compositis das *Verb. Auxil.* essere brauchen können; ja, der Zierlichkeit wegen, müssen, als: ex. gr. si è, si era parlato di questa cosa, man hat, man hatte von dieser Sach geredt ꝛc.

Intendo che si sia parlato di quel negotio, ich höre, daß man von selbigem Handel geredt habe.

Se si fosse parlato dell' uno, si sarebbe parlato anco dell' altro, wann man von dem einen geredt hätte, so hätte man auch von dem andern geredt.

Quando si sarà parlato di tal cosa, wann man von solcher Sache wird geredt haben.

Essendovisi parlato di diverse materie, weilen man daselbst von unterschiedlichen Materien geredt hatte ꝛc.

Si è comprata una casa; si sono comparate due case, man hat ein Haus, man hat zwey Häuser gekauft.

Si è andato, si è corso, si è venuto &c. man ist gegangen, man ist gelauffen, man ist kommen ꝛc.

Also, daß dieses, wie du siehest, nicht nur in den Verbis Neutro-Passivis; sondern auch in den Neutro-Activis; ja auch so gar den Activis Platz habe, wie wir unten in der Syntaxi mit mehrern Exempeln erklären werden.

Von der dritten Gattung seynd diejenige, welche da bedeuten ein geschehen, oder ein sich zutragen, ein nöthig, gnugsam, geziemend ꝛc. seyn, als:

Accadere: (egli) accade &c. geschehen; es geschiehet, trägt sich zu ꝛc.

Succedere: succede, *idem.*

Occorrere: occorre &c. *idem.*

Auvenire; auviene &c. *idem.*

Intervenire: interviene &c. *idem.*

Bisognare (occorrere) bisogna (occorre &c.) vonnöthen seyn: es ist vonnöthen, nöthig; man muß ꝛc.

Bastare: basta &c. gnug seyn, es ist genug ꝛc.

Convenire: conviene sich geziemen, gebühren ꝛc. es geziemet sich ꝛc.

Giovare: giova &c. helffen; es hilft ꝛc.

Confare: confa, oder fà, nutzen: es nutzet.
Riuscire: riesce &c. gelingen: es gelinget ꝛc.
Importare; importa &c. daran gelegen seyn: es ist daran gelegen ꝛc.
Disdire: disdice, sich übel schicken: es schickt sich übel ꝛc.
Complere: comple &c. gelegen seyn: es ist gelegen ꝛc.
Parere: pare, scheinen: es scheinet ꝛc.
Sembrare, sembra *idem*
Volerci: ci vuole, darzu gehören: es gehöret darzu ꝛc.
Andarci; ci và, dazu gehören: es gehöret dazu ꝛc.

Diese und dergleichen formiren ihre Tempora Composita mit dem *Verb. Auxil.* essere; es mag im Teutschen auch so seyn oder nicht, als z. E.
*Ind. Præs.* accade, es geschicht.
*Imperf.* accadeva, es geschahe.
*Perf. Simpl.* accadde, es ist geschehen.
*Perf. comp.* è accaduto, es ist geschehen.
*Plusquamperf.* era accaduto, es war geschehen.
*Futur.* accaderà, es wird geschehen.
*Imp. & Conj. Præs.* che accada, daß es geschehe.
*Imperf. I.* se accadesse, wann es geschähe.
*Imperf. II.* accaderebbe, es würde geschehen.
*Perfect.* che sia accaduto, daß es geschehen sey.
*Plusq. I.* se fosse accaduto, wann es wäre geschehen.
*Plusq. II.* sarebbe accaduto &c. es wäre geschehen.
*Futur.* quando sarà accaduto &c. wann es wird geschehen seyn ꝛc.

Zu der dritten Gattung gehören auch diejenigen Verba Impersonalia, so zugleich Reciproca seynd, und die *Pron. Pers. Conjunct.* mi, ti, gli, le, ci, vi, loro in *Dativo*, oder in *Accusat.* zu sich nehmen, als:
Dolere: mi duole, schmerzen: es schmerzet mich ꝛc.
Rincrescere: mi rincresce &c. verdriessen: es verdreust mich ꝛc.
Toccare: mi tocca &c. angehen: es gehet mich an ꝛc.
Piacere, Aggradare: mi piace, mi aggrada &c. gefallen: es gefällt mir ꝛc.

**Diſpiacere**: mi diſpiace, mißfallen, es mißfällt mir ꝛc.
**Calere**: mi cale, &c. ſich angelegen ſeyn laſſen: ich laſſe mir angelegen ſeyn ꝛc.
**Appartenere**: mi appartiene &c. zugehören, es gehört mir zu ꝛc.
**Premere**: mi preme &c. hart anligen: es liegt mir hart an ꝛc.
**Venir fatto**: mi viene fatto &c. gelingen: es gelinget mir ꝛc.
**Sovenire**: mi ſoviene, ſich erinnern: ich erinnere mich, es fällt mir bey, und dergleichen.

Wozu dann auch gebracht werden können die meiſten aus den obigen, als: mi baſta &c. mi conviene &c. mi giova &c. mi rieſce &c. m'importa &c. mi disdice &c. mi pare (ſembra) &c. mi occorre &c. es iſt mir gnug ꝛc. es geziemet mir ꝛc. es iſt mir gelegen ꝛc. es gelinget mir ꝛc. es iſt mir dran gelegen ꝛc. es ſtehet mir übel an ꝛc. es dünket mir ꝛc. es iſt mir vonnöthen ꝛc.

## Vorſtellung eines Verbi Imperſonalis reciproci, zum Exempel.

### Toccare angehen.

*Indic. Præſens.*

Mi tocca, es gehet mich an.
Ti tocca, es gehet dich an.
Gli (le) tocca, es gehet ihn (ſie) an.
Ci tocca, es gehet uns an.
Vi tocca, es gehet euch an.
Loro (le) tocca, es gehet ſie an.

*Nota 1.* So gibts auch einige, ſo das mi, ti, gli &c. in Dativo regieren: gleichwie das Toccare einen Accuſativum regieret, zum Exempel:

### Diſpiacere, mißfallen.

Mi diſpiace, es mißfällt mir.
Ti diſpiace, es mißfällt dir.
Gli (le) diſpiace, es mißfällt ihm (ihr).
Ci diſpiace, es mißfällt uns.
Vi diſpiace, es mißfällt euch.
Loro diſpiace, es mißfällt ihnen.

*Imperf.* mi toccava, mi diſpiaceva &c. es gienge mich an; es mißfiele mir ꝛc.

*Perf. Simpl.* mi toccò, mi diſpiacque &c. es hat mich angegangen ꝛc. es hat mir mißfallen ꝛc.

*Perf. Compoſ.* Mi è toccatò, mi è (hà) diſpiacciuto &c. es hat mich angegangen, es hat mir mißfallen ꝛc.

*Plusquamp.* mi era toccato, mi era diſpiacciuto; es hatte mich angegangen ꝛc. es hatte mir mißfallen.

*Futur.* mi toccarà (toccherà) mi diſpiacerà &c. es wird mich angehen, es wird mir mißfallen ꝛc.

*Imperat. & Conj. Præſ.* che mi tocchi &c. che mi diſpiaccia &c. laß es mich angehen ꝛc. laß es mir mißfallen ꝛc. (daß es mich angehe, mir mißfalle.)

*Imperf. I.* ſe mi toccaſſe &c. ſe mi diſpiaceſſe &c. wann es mich angienge, wann es mir mißfiele ꝛc.

*Imperf. II.* mi toccarebbe &c. mi diſpiacerebbe &c. es würde mich angehen ꝛc. es würde mir mißfallen ꝛc.

*Perfect.* che mi ſia toccato &c. che mi ſia diſpiacciuto &c. daß es mich angegangen habe ꝛc. daß es mir mißfallen habe ꝛc.

*Plusquamp. I.* ſe mi foſſe toccato &c. ſe mi foſſe diſpiacciuto &c. wann es mich angegangen hätte ꝛc. wann es mir mißfallen hätte ꝛc.

*Plusquamp. II.* mi ſarebbe toccato &c. mi ſarebbe diſpiacciuto &c. es hätte mich angegangen ꝛc. es hätte mir mißfallen ꝛc.

*Futur.* quando mi ſarà toccato &c. quando mi ſarà diſpiacciuto &c. wann es mich wird angegangen haben ꝛc. wann es mir wird mißfallen haben ꝛc.

Die übrige Tempora kommen nicht ſo vor.

*Nota 1.* Du ſieheſt, daß in dieſen, und dergleichen Verbis Impersonalibus die Tempora Compoſita zierlich mit dem *Verb. Auxil.* eſſere formirt werden; obwol es bey etlichen aus ihnen bisweilen frey ſtehen könte eſſere oder havere zu brauchen, als ex. gr. mi hà doluto &c, mi è doluto &c. es hat mich geſchmertzet ꝛc. es iſt mir leid geweſen.

*Nota 2.* Wann das mir und mich, das dir und dich, das ihm und ihn, das uns und euch, das ſich und ſie, etwa emphaticè (im Nachdruck) bedeuten ſollen: ſo muß in denen Verbis Impersonali-Reciprocis (wie auch bey allen andern

dern.

deren VerbisRecipr. geschehen muß. Vid. die Lehre der Pronominum) an statt der Pron. Pers. Conjunctivorum die Absoluta; nemlich à me, und me; à te, und te &c. gebraucht werden, als:

Egli tocca &c. à me, e non à te; egli tocca à lui, e non à lei, egli tocca a noi, e non à voi, nè à loro &c. di far questo; es gehet mich und nicht dich an, es gehet ihn, und nicht sie an; es gehet uns und nicht euch, noch sie an, dieses zu thun ꝛc.

Questo non dispiace, rincresce &c. tanto à me, quanto à lui &c. dieses mißfällt, verdreust ꝛc. nicht so wol mir, (mich) als ihm (ihn.)

Zu dieser dritten Gattung gehöret endlich, und zwar hauptsächlich das *Verb. Impersonale* Esserci, oder esservi, da seyn, vorhanden, zugegen seyn, zu haben seyn; geben *Gall.* il y avoir. So, daß solches nichts anders ist als das rechte *Verbum* Essere seyn, mit Beyfügung der *Partic. relat.* ci oder vi, nachdem das Ding, wovon man redt, nahe oder weit ist, durch alle drey Personas, beyde Singul. und Plural. durch alle Tempora Simpl. und Composita, nach folgender

# Vorstellung des Verbi Impersonal.

## Esserci &c.

*Indicat. Præs. Singul.*

Ci è, vi è, oder c' è, v' è, es ist da; es ist vorhanden; es hat, es giebt ꝛc.

*Plural.*

Ci, oder vi sono, da seynd, da gibts.

*Imperfect.*

Ci, oder vi era (c', v' era) es war da, es gab.
Ci, oder vi erano (c', oder v'erano) es waren da, da gabs ꝛc.

*Perf. Simplex.*

Ci, oder vi fù, es ist da gewesen ꝛc. es hat geben.
Ci, oder vi furono, es seynd da gewesen; es hat geben.

*Perf. Compos.*

Ci, oder vi è stato (c' è oder v' è stato) es ist da gewesen, es hat geben.
Ci, oder vi sono stati, es seynd da gewesen ꝛc.

*Plusquamperf.*

Ci, oder vi era ſtata, es war da geweſen, es hatte geben ꝛc.
Ci, oder vi erano ſtati, es waren da geweſen ꝛc.

*Futurum.*

Ci, oder vi ſarà, es wird da ſeyn; es wird geben.
Ci, oder vi ſaranno, es werden da ſeyn; es wird geben.

*Conjunct. Præſ.*

Che ci, oder vi ſia, daß es da ſeye; daß es gebe.

*Imperf. II*

Se ci, oder vi foſſe, wanns da wäre; wann es gäbe.
Se ci, oder vi foſſero, wann da wären ꝛc.

*Imperfect. II.*

Ci, oder vi ſarebbe, es würde, es gäbe; oder es würde da ſeyn oder geben.
Ci, oder vi ſarebbono, es wären da, es würden da ſeyn oder geben.

*Perfect.*

Che ci, oder vi ſia ſtato, daß da geweſen ſeye; daß es da geben habe.
Che ci, oder vi ſiano ſtati, daß da geweſen ſeyen ꝛc.

*Plusquamperf. I.*

Se ci, oder vi foſſe ſtato, wann da geweſen wäre: wann es da geben hätte.
Se ci, oder vi foſſero ſtati, wann da geweſen wären.

*Plusquamperf. II.*

Ci, oder vi ſarebbe ſtato, es wäre da geweſen; es würde da geweſen ſeyn, oder geben haben.

*Futurum.*

Quando ci, oder vi ſarà ſtato, wann da wird geweſen ſeyn, oder es wird geben haben.
Quando ci, oder vi ſaranno ſtáti, wann da werden geweſen ſeyn.

*Infinitivi Perf.*

Eſſerci, oder – vi ſtato, da geweſen ſeyn, es da geben haben.
Eſſendoci, oder – vi ſtato, indem ꝛc. da geweſen, es geben hat oder hatte ꝛc.

*Nota 1.* So offt das Tempus des Verb. eſſere mit einem e anfängt, kan man das ci oder vi apoſtrophiren, oder nicht; das iſt, man kan ſchreiben und ſprechen v. g. c' è, v' è, an ſtatt ci è, vi é &c.

*Nota 2.* Zu Zeiten kan man an statt ci, oder vi; sie alle beyde brauchen, und vici sagen, als: v. g. an statt: ci sono, vici sono &c.

*Notæ. 3.* Wann auf ci oder vi bey dem *Verb. Impers.* essere die *Particul. rel.* ne, deren, ihnen 2c. folgen soll, muß, Wollauts halber (wie in der Lehre von Pronomine gesagt wird) das ci und vi, in ce und ve verändert, und mit dem ne vereinigt werden, als:

*Indicat. Præs.*

Cen' è, ven' è, es ist einer da; es gibt dessen.
Cene, oder vene sono, es gibt deren.

*Imperfect.*

Cen' oder ven' era &c. es war dessen da 2c. es gab dessen.
Cen' oder ven' erano, es waren derer vorhanden, es gab deren 2c.

*Perfect. Simpl.*

Cene &c. fù, cene &c. furono &c. es ist dessen, es seynd deren da gewesen; es hat deren geben 2c.

Und so fortan; und wann dieses die geborne Franzosen, wie der unterschobene Veneroni in seiner teutschen Uebersetzung der französischen italiänischen Grammatica für die Franzosen pag. 165. mal à propos vorgiebt; meistens confundirten; so siehet doch kein Verständiger, wie solches unsern Teutschen die geringste Beschwernus machen solle.

*Nota 3.* Was noch ferner von denen Verbis Impersonalibus, und dero Construction und Regimine zu wissen ist; wird unten in unsern gründlichen Syntaxi ordentlich gelehret werden.

*Nota 4.* Es tractiren etliche von Verbis Irregularibus, ehe daß sie noch alle die unterschiedliche Arten der Verborum, was nemlich, ein Verbum Activum, was ein Neutrum, was ein Passivum; und was ein Impersonale seye; und was bey der Conjugation einer jeden Art, die Formation der Temporum, und anders betreffend, zu observiren seye, richtig explicirt haben; allein wer siehet nicht, daß ein Scholar alle diese Sachen vorher wissen, und selbst in Verbis irregularibus practiciren lernen müsse, ehe daß er zur Wissenschaft und Erlernung der Verborum Irregularium mit Nutzen schreiten könne.

# Vierte Haupt-Lection.

## Von denen Verbis Irregularibus insgemein; und von der hohen Nothwendigkeit, sich selbige bald bekannt zu machen.

Wir haben in vorigen Editionen unserer Rudimenti, damit die ungestudirte Liebhabere dieser schönen Sprache, und zuweilen das liebe Frauenzimmer, indem sie die Verba Regularia, Activa, Neutra, Reciproca u. Impersonalia richtig conjugirn zu lernen beflissen, von der Menge der noch zu lernenden Verbor. Irregularium nicht abgeschreckt würden, die Conjugationes derselben erst nach der Nomenclatur, und nach der Tractation der Pronominum gestellet, und sie also eine Zeit lang vor ihren Augen gleichsam versteckt; Demnach wir aber in dieser unserer neuen Grammatica (wie oben bey der Haupt-Lection von dem Nomine p. 145. erinnert worden) unsere Methode (Lehr- und Lern-Art) in so weit geändert, daß wir zu verlangter Vollständigkeit derselben eine zwar kurze, jedoch ordentliche, und ganz regulichtige Syntaxin (Wort-fügung) für unsere Teutsche; mit nichten aber auch zugleich für die französische Nation (als welches ohne Confusion unmöglich) anzufügen; und also die Nomina, und die Pronomina anfänglich nur obenhin, ohne Application durch Exempla, das ist nur bloß, was ihre Austheilung, Bedeutung, Declination, und dergleichen Accidentia betrifft, zu tractiren; das übrige aber, zu gedachten Syntaxin zu verschieben, gesonnen seynd; als haben unsere, vormals gehabte Motiven, die Verba Irregularia von denen Regularibus abzutrennen, nicht mehr Platz; gnug, daß ein jeder, so wohl gelehrt als ungelehrter Scholar oder Scholarin wisse,

Erstlich: daß, wer die Verba Regularia nicht perfect und fertig erlernet hat, die Irregularia nimmermehr recht begreiffen werde.

Zweytens, daß, nebst fertiger Wissenschaft der Verbor. Regularium (mit welcher accuraten Erlernung, ein angehender

der, will er anderst recht fort kommen, nicht zu feyren hat) er sich der Begreiffung der Verbor. Irregularium mit bestem Fleiß, und zwar je eher je besser, annehmen müsse; in Betrachtung, daß unter denselben die gröste Anzahl, zu allem Unglück solche Verba seynd, welche, wie du siehest, alle Tag ja alle Stund und Augenblick in täglicher familierer Conversation vorkommen; und folgends keiner derselben Kundschaft und Gebrauch lang entbehren kan, will er anders nicht sehr lächerliche Fehler begehen, sich von denen, der Sprache besser verständigen, schimpfen lassen, und nie zu eigener sicheren Gewisheit und Fertigkeit gelangen.

Wir werden demnach trachten, die Verba Irregularia allhier in möglichster Kürze, in schönster Ordnung, und nach absonderlicher, neu erfundener, uns gewöhnlicher Lehr- und Lern-art vorzustellen.

Drittens, wer die Verba Irregularia so bald auswendig zu können sich nicht getrauet, der nehme ihm die Zeit, seye fleissig, und helffe sich immittels in dem Expliciren und Componiren mit der Tabell; und mache sie sich allgemach bekant; es muß ja nicht alles auf einmal seyn, und ist Rom nicht in einem Jahr, ich geschweige auf einen Tag, gebauet worden; Fuß für Fuß, kommt man auch weit, (pian piano si và lontano) und eine Feder nach der andern, rupfet man die Ganß ꝛc. aber wir wollen zu unserer Sache schreiten:

Es hat eine jegliche aus denen viererley Conjugationen, nemlich, in -are, ére, (ere) íre, ihre Verbalrregularia, das ist solche Verba, die ihrer Richtschnur oder Model nicht allerdings gleich fliessen, sondern bald hier, bald dort etwas besonders haben.

Zu dem Ende, wollen wir nur dasjenige setzen, was ein jedes Verbum mit seinem Haupt-modell ungleiches hat; dann das übrige, zumalen ganze Tempora, so regular lauffen, wie etliche Sprachmeistere in ihren Grammaticken thun, um viel Blätter zu füllen, hinzusetzen, ist nicht nur allein unnöthig, sondern auch langweilig und verdrießlich, macht nur irre, und die Sprach bey weiten schwerer vorkommen, als sie an sich selbsten ist.

Viertens so oft ein Verb. Irreg. ist, in dem Præsenti des Indicativi; so ist es auch so in Imperativo und in Præsent. Con-

junctivi; so ist auch die erste und zweyte Persona pluralis Indicativi allzeit regular, und niemal irregular.

Was in einem Tempore, oder Numero temporis noch Regular gehet, hat mit müssen hingesetzt werden, um die Confusion zu vermeiden; doch hat mans mit der Cursiv-Schrift unterscheiden, und dadurch andeuten wollen, daß diese Personæ noch regulariter nach ihrem Haupt-Modell gehen.

## Von denen Verbis Irregularibus ins besonder.

Die Verba Irregularia der ersten Conjugution seynd nur diese vier; nemlich:

I. Andare gehen ꝛc.
II. Dare geben ꝛc.
III. Fare thun, machen ꝛc. (contract. von lat. Facere.)
IVi Stare stehen ꝛc.

*Nota.* Wir setzen nur die eigentliche Bedeutung der Verborum Irregular. &c. teutsch hinzu, nicht aber die verblümte, metaphorische, und phraseologische; als welche hieher nicht, sondern zu dem Lexico, oder zur Phraseologia gehören.

---

### I. ANDARE gehen ꝛc.

*Indicat. Præs.*

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Vò, ich gehe ꝛc. | *andiamo*, wir gehen. |
| vai, du gehest. | *andate*, ihr gehet. |
| và, er gehet. | vanno, sie gehen. |

*Perfect. Compos.*

Sono andato–a &c. ich bin gegangen.

*Imperativ.*

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| – – | *andiamo*, last uns gehen. |
| và, gehe. | *andiate*, gehet. |

che vada, oder vadi, daß er gehe, che vadano (ino) daß sie gehen.

Con-

## *Conjunct. Præs.* che &c. daß ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| vada-i, ich gehe. | *andiamo*, wir gehen. |
| vada-i, du gehest. | *andiate*, ihr gehet. |
| vada-i, er gehe. | vadano-ino, sie gehen. |

*Nota.* Dieses Verbum (nebst einigen andern dergleichen, wovon an seinem Ort) wird auch als ein Verbum reciprocum gebraucht, mit steter Zusetzung der obigen Partic. relativæ *ne!*; heisset alsdann weggehen, fortgehen, hingehen ꝛc. als:

## *Andarsene* weggehen.

### Indicat. Præs.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Mene vò ich gehe weg. | cen' *andiamo* wir gehen weg. |
| tene vai du gehest weg. | ven' *andate* ihr gehet weg. |
| sene và er gehet weg. | sene vanno sie gehen weg. |

### Imperat.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | *andiamo*cene, oder andiancene, last uns weg gehen. |
| vattene geh weg. | *andate*vene gehet weg. |
| che sene vada, daß er weg(gehe. | che sene vadano, last sie weg(gehen. |

### *Conjunct. Præs.* accioche damit ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Mene vada ich weggehe. | cen' *andiamo* wir weggehen. |
| tene vada du weggehest. | ven' *andiate* ihr weggehet. |
| sene vada er weggehe. | sene vadano sie weggehen. |

*Nota.* Die andere Tempora regularia seynd leichtlich zu formiren, und was die Temp. composita anbelangt, stehen die *Partic. Relat.* mene &c. vor dem *Verbo Auxiliari* essere; als:

### *Præter. Perf. Compos. Sing.*

Io mene sono andato-a ich bin weggangen.
tu tene sei andato-a du bist weggangen.
egli (ella) sen' è andato-a er (sie) ist weggangen.

*Plur.*

*Plural.*

Noi ce ne ſiamo andati—e wir ſeynd weggangen.
Voi vene ſete andati -e ihr ſeyd weggangen.
Loro ſene ſono andati—e ſie ſeynd weggangen.

Und ſo fortan mit allen andern.

So gehet auch, Fugirſene darvon fliehen, Partirſene verreiſen ꝛc.

Das Compoſitum iſt: Transandare übergehen, überſchreiten, übertretten ꝛc.

---

## II. DARE geben ꝛc.

### Indicat.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Dò*, ich gebe. | diamo, wir geben. |
| dai, du giebſt. | *date*, ihr gebt. |
| *dà*, er giebt. | danno, ſie geben. |

### *Perfect. Simplex* ich gab, oder hab gegeben ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Diedi (detti) ich hab gegeben. | diedemmo, wir haben gegeben. |
| deſti du haſt gegeben. | deſte, ihr habt gegeben. |
| diede (dette) er hat gegeben. | diedero (dettero) ſie haben gegeben. |

### Imperat.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | diamo, laſt uns geben. |
| *dà*, gib. | *date*, gebet. |
| *che* dia, daß er gebe. | diano, daß ſie geben. |

### *Conjunct. Præſ.* che &c. daß ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| dia &c. ich gebe. | diamo &c. wir geben ꝛc. |

### *Imperfect.* I. ſe wann ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| deſſi &c. ich gäbe. | deſſimo &c. wir gäben ꝛc. |

Das *Compoſitum* iſt: Circundare umringen, umgeben.

III. FA-

## III. FARE thun, machen.

### Indicat. Præſens.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Fò, faccio, ich thue. | facciamo, wir thun. |
| fai, du thuſt | fate, ihr thut. |
| fà, er thut. | fanno, ſie thun. |

### Imperfect.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| facevo, &c. ich thate. | facevamo &c. wir thaten ꝛc. |

### Perfect. Simplex.

| *Singular.* | *Plural.* |
|---|---|
| feci, ich hab gethan. | facemmo, wir haben gethan. |
| faceſti, du haſt gethan. | faceſte, ihr habt gethan. |
| fece, er hat gethan. | fecero, ſie haben gethan. |

### Imperativ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | facciamo, laſt uns thun. |
| *fà*, thu. | *fate*, thut. |
| *che* faccia, daß er thue. | *che* facciano, faccino, laſt ſie (thun. |

### Conjunct. Præſ. che &c. daß ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| faccia &c. ich thue ꝛc. | facciamo &c. wir thun ꝛc. |

### Imperfect. I. ſe &c. wann ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| faceſſi &c. ich thäte ꝛc. | faceſſimo, wir thäten ꝛc. |

### Particip. Activ.

facendo thuend.

### Particip. Paſſiv.

fatto gethan.

Die *Compoſita* ſeynd: Confare nutzlich ſeyn. Contra fare nachmachen, nachahmen. Disfare entmachen, auflöſen, zerlegen ꝛc. Misfare mißthun, ſündigen, mißhandeln. Rifare wiedermachen, flicken, ꝛc. Sodisfare gnugthun. Soprafare übermachen, überbieten. Strafare über die Schnur hauen, der Sache zu viel thun.

IV. STA-

## IV. STARE ſtehen, it. ſeyn ꝛc.

### Indicat. Præſens.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Stò*, ich ſtehe. | ſtiamo, wir ſtehen. |
| ſtai, du ſteheſt. | *ſtate*, ihr ſtehet. |
| *ſtà*, er ſtehet. | ſtanno, ſie ſtehen. |

### Perfect. Simplex.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| ſtetti, ich bin geſtanden. | ſtemmo, wir ſeynd geſtanden. |
| ſteſti, du biſt geſtanden. | ſteſſe, ihr ſeyd geſtanden. |
| ſtette, er iſt geſtanden | ſtettero, ſie ſeynd geſtanden. |

### Imperativ.

| *Singular.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | ſtiamo, laſt uns ſtehen. |
| *ſta*, ſtehe. | *ſtate*, ſtehet. |
| *che* ſtia, daß er ſtehe. | ſtiano, laß ſie ſtehen. |

### Conjunct. Præſ. che &c. daß ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| ſtia &c. ich ſtehe ꝛc. | ſtiamo &c. wir ſtehen ꝛc. |

### Imperfect. I. ſe wann ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| ſteſſi &c. ich ſtünde. | ſteſſimo &c. wir ſtünden ꝛc. |

Die *Compoſita* ſeynd: Conſtare kund und bekannt ſeyn, v. ſ. *Imperf.* Contraſtare geben ſtehen, id eſt, zanken, hadern, welche aber beyde nach parlare geben.

Reſtare verbleiben, übrig ſeyn, welches auch nach parlare gehet, doch auch in *Perfect.* Simpl. Riſtetti &c. haben kan.

## Von den *Verbis Irregularibus Secundæ Conjugationis* in *ére*, wie auch *Tertia* in *ere*.

(Dieſe, und folgende Lectiones ſind fleiſſig zu ſtudiren.)

*Nota.* Es gibt nur ein und zwanzig Verba Simplicia von

von der Secunda Conjugatione (die Verba Composita werden je mit drunter verstanden) als nemlich:

1. Cadere fallen. 2. Calere *Impersonale* daran gelegen seyn, zu Herzen gehen. 3. Capere drein gehen, halten. 4. Dovere sollen, oder müssen. 5 Dolere trauren, wehe thun. 6. Giacere liegen. 7. Godere geniessen, sich freuen. 8. Havere *Verb. Auxil.* haben. 9. Parere scheinen, dünken, vorkommen. 10. Piacere gefallen, anstehen. 11. Persuadére überreden (wird aber Persuádere ausgesprochen.) 12. Potere können. 13. Rimanere bleiben, verbleiben. 14. Sapere wissen. 15. Solere pflegen. 16. Tacere schweigen. 17. Temere förchten. 18. Tenere halten. 19. Valere gelten, taugen, wehrt seyn. 20. Vedere sehen, schauen, lugen. 21. Volere wollen, begehren.

Nun merke dann wol:

I. Daß aus diesen allen, keine durchgehends regulariter nach dem Modell II. Conjugationis, nemlich nach Godere gehen, als:

1. Temere förchten. 2. Capere drein geben, halten, (welches doch sehr selten vorkömmt.) 3. Vedere sehen. 4. Sedere sitzen, (welches doch hier und dort diphthongatum ist, und das e in ie verwandelt.)

Hieraus folget und ist zu merken. II. Daß die übrigen alle Irregularia seynd. III. Weilen aber die Verba Regularia, so wol IIi als III. Conjugationis, nur ein einziges Modell haben, und die Irregularität deren Verborum, so in beyden Conjugationen unrichtig lauffen, hauptsächlich bestehet 1. in dem Perfect. Simpl. Indicat. 2. in dem Particip. Passiv. (Supino) als wollen wir eins thun, und die Verba Irregularia, so wol Secundæ als Tertiæ conjugationis zusammen fassen, und dieselbe in zwo Classes, oder Ordnungen austheilen.

Die erste Claß soll seyn derer Verborum Irregul. II. und III. Conjugationis; welche nebst deme, daß sie in Perf. Simplici, und etwa in Supino *Irregularia* seynd (welche Irregularia tempora wir aber daselbst auslassen, und in die Verba der anderten Claß verschieben,) oder auch sonsten in ein, oder andern Tempore etwas besonders haben.

Die anderte Claß soll seyn deren Verborum Irregul. beydes II. und III. Conjugationis, welche nur in Perf. Simpl. Indi-

Indicat. und etwa im Supino *irregular* seynd; und sonsten nichts ungleich flieſſendes an sich haben, sondern ganz regular lauffen.

IV. Von einer jedweden Claß werden wir besonders handeln, und von der ersten anfangen; doch also, daß wir der Irregularität des Perf. Simpl. Indicat. und des Particip. Passiv. oder Supini, so die Verba der ersten Claß mit den Verbis der andern gemein haben, wie gesagt, nichts gedenken; sondern selbige zur anderten Claß verschieben, und daselbst von der Formation des Perf. Simpl. und Particip. Pass. beydes der Verborum Irregul. II. und III. Conjugat. zugleich handeln.

## Die erste Claß.

Die Verba Irregularia so wol II. als III. Conjugationis der ersten Claß, das ist, diejenige, so benebenst der Irregularität, so sie in Perfect. Simplic. Indicat. und in Particip. Pass. haben, auch anderwerts ungleich lauffen, seynd eigentlich folgende achtzeben, samt ihren Compositis; nemlich:

I. *Dolere* wehe thun, klagen.
II. *Dovere* sollen, müssen, schuldig seyn.
III. *Durre* von *Lat. ducere* führen.
IV. *Giacere* ligen.
V. *Havere* haben.
VI. *Parere* scheinen, gedünken.
VII. *Piacere* gefallen.
VIII. *Ponere, porre* legen, setzen.
IX. *Potere* können.
X. *Rimanere* bleiben, verbleiben.
XI. *Sapere* wissen.
XII. *Sedere* sitzen.
XIII. *Solere* pflegen.
XIV. *Tacere* schweigen.
XV. *Tenere* halten, haben.
XVI. *Trahere* contract. *Trarre* ziehen.
XVII. *Valere* taugen, gelten, nutzen ꝛc.
XVIII. *Volere* wollen.

## 1. DOLERE klagen, wehe thun, ꝛc.

### Indicat. Præſens.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Dóglio, *dolgo*, ich klage. | dogliámo, wir klagen. |
| duoli, du klageſt. | *dolete*, ihr klaget. |
| duole, er klaget. | dógliono, *dolgono*, ſie klagen. |

### Futurum.

| *Singul.* | *Plur.* |
|---|---|
| Dolerò, oder *dorrò*, &c. ich (werde klagen ꝛc. | doleremo, *dorremo*, &c. wir wer- (den klagen ꝛc. |

### Imperativ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | dogliámo, laſt uns klagen. |
| duóli, klage. | *dólete*, klaget. |
| *che* dóglia, daß er kla- (ge | dógliano, *dólgano*, laſt ſie kla. (gen. |

### Conjunct. Præſ. accioche &c. damit ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Dóglia &c. oder dólga &r. (ich) klage ꝛc. | dógliamo &c. wir klagen ꝛc. |

### Imperfect. II.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Dorrei, dolerei, &c. ich wür- (de klagen ꝛc. | dorémmo &c. wir würden (klagen ꝛc. |

Das *Compoſitum* von dolere iſt: Condolére Mitleiden haben.

*Nota.* 1. Dolére wird gemeiniglich reciprocè mit mi, ti, ſi, ci, vi gebraucht, als: mi dóglio, ti duoli &c.

*Nota.* 2. Es wird auch impersonaliter reciprocè gebraucht, als: mi duole la teſta &c. es thut mir der Kopf wehe ꝛc.

*Nota.* 3. Auf dieſe Weiſe gehet auch

Solére pflegen (anſtatt dieſes braucht man auch, eſſere ſolito - a &c. Vid. infra.)

Valére gelten, werth ſeyn.

Volére wollen.

*Nota.* 4. Calére dran gelegen seyn, geht auch so, aber wird selten gebraucht.

## II. DOVERE sollen, müssen, schuldig seyn.

### Indicat. Præs.

*Singul.*
Dévo, *debbo*, ich soll.
dévi, du solst.
déve, er soll.

*Plural.*
dobbiámo, *doviámo*, wir sollen ꝛc.
*dovete*, ihr solt.
dévono, *debbono*, sie sollen ꝛc.

### Futurum.

*Singul.*
Doverò, dovrò &c. ich werde sollen oder müssen ꝛc.

*Plural.*
doverémo, dovrémo &c. wir werden sollen ꝛc.

### Conjunct. Præs. accioche damit ꝛc.

*Singul.*
Débba &c. ich solle, oder müsse ꝛc.

*Plural.*
dobbiámo &c. wir sollen oder müssen ꝛc.

## III. -DURRE vom *Lat.* Ducere führen.

*Nota.* 1. Dieses Verbum Simplex wird nicht gebraucht als in seinen *Compositis*; welche seynd: Addurre zuführen. Circondurre herumführen. Condurre begleiten, führen, leiten. Didurre herleiten. Indurre einführen. Introdurre hereinführen. Produrre hervor bringen. Ridurre dazu bringen. Sedurre verführen ꝛc.
setzen es aber nur darum, damit wir so viel Composita vorzustellen entübrigt seyen.

*Nota.* 2. Was in den *Verbis Compositis* Cursiv- Buchstaben hat, bedeutet, daß es selten oder nicht sonderlich im Brauch seye.

### *Indicat. Præs.*

*Sing.*
-dúco, ich führe.
-dúci, du führest.
-dúce, er führt.

*Plural.*
-duciámo, wir führen.
-ducéte, ihr führet.
-ducono- sie führen.

Im-

## Imperfect.

-ducevo &c. ich führete ꝛc. -ducevámo &c. wir führeten ꝛc.

## Futurum.

*Singul.* *Plural.*

-durrò &c. ich werde führen. -durrémo &c. wir werden führen ꝛc.

## Imperativus.

*Singul.* *Plural.*

— — duciámo, laſt uns führen.
-dúci, führ. -ducéte, führet.
-dúca, daß er führe. -dúcano, laſt ſie führen.

## Conjunct. Præſ. accioche, damit

*Singul.* *Plural.*

-dúca &c. ich führe. duciamo &c. wir führen ꝛc.

## Imperfect. I. ſe wann ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

-ducéſſi &c. ich führte ꝛc. -duceſſimo &c. wir führten ꝛc.

## *Imperfect. II.*

*Sing.* *Plural.*

-durréi &c. ich würde führen ꝛc. durrémmo &c. wir würden führen ꝛc.

## *Particip. Activ.*

-ducéndo führend.

---

## VI. GIACERE liegen.

## Indicat. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Giáccio, ich lige. giácciámo, wir ligen.
*giaci*, du ligſt. *giacéte*, ihr ligt.
*giáce*, er ligt. giácciono, ſie ligen.

## *Imperativus.*

*Sing.* *Plural.*

— — giacciámo, laſt uns ligen.
*giaci*, lig. *giacéte*, liget.
*che* giáccia, daß er lige.

### Conjunct. Præſ. accioche &c. damit

*Singul.* *Plural.*

Giáccia &c. ich liege ꝛc. giacciámo &c. wir liegen ꝛc.

*Nota.* So gehen auch,
VII. Piacére gefallen.
XIV. Tacére ſchweigen.

---

## V. HAVERE haben.

*Nota. 1.* Dieſes iſt auch ein Verbum Auxiliare, und iſt oben ſchon conjugirt worden.

*Compoſita* ſeynd Rihavere wieder haben.

*Nota. 2.* Sapere wiſſen, geht auch wie Havere haben, nur daß, wo in Havere v, und bb, iſt, da befindet ſich in Sapere p und pp.

---

## VI. PARERE ſcheinen, dünken.

### Indicat. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Páio, ich ſcheine. paiámo, *paremo*, wir ſcheinen.
*pári*, du ſcheineſt. *paréte*, ihr ſcheinet.
*páre*, er ſcheinet. páiono, ſie ſcheinen.

### Futurum.

*Singul.* *Plural.*

Parrò, *parerò* &c. ich werde (ſcheinen ꝛc. parrémo &c. wir werden ſcheinen ꝛc.

### Imperativus.

*Singul.* *Plural.*

— — paiámo, laſt uns ſcheinen.
*pári*, ſcheine. *paréte*, ſcheinet.
*che* páia, daß er ſcheine. páiano, laß ſie ſcheinen.

### Conjunct. Præſ. accioche damit

*Singul.* *Plural.*

Páia &c. ich ſcheine ꝛc, paiámo &c. wir ſcheinen ꝛc.

Imper-

## Imperfect. II.

*Singul.* *Plural.*

Parréi &c. ich würde ſchei- parréſſimo &c. wir würden
(nen ꝛc. (ſcheinen ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd *Verba* in -ſco IV. Conjugationis nemlich: Apparíre erſcheinen (von himmliſchen und geiſtlichen Sachen.)

Comparíre erſcheinen (von irrdiſchen Sachen)

Diſparíre, ſparíre verſchwinden; aber die Participia Paſſiva der zweyen erſten haben dennoch apparſo, comparſo.

---

## VII. PIACERE gefallen
### gehet wie Giacere liegen.

*Compoſita* ſeynd:

Compiacére willfahren. Diſpiacére, ſpiacére, mißfallen.

## VIII. PONERE contract. *Porre* ſetzen, legen.
### Indicat. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Póngo, ich ſetze. *poniámo*, wir ſetzen.
*poni*, du ſetzeſt. *poníte*, ihr ſetzet.
*póne*, er ſetzet. póngono, ſie ſetzen ꝛc.

### Futurum.

*Singul.* *Plural.*

Porrò &c. ich werde legen ꝛc. porrémo &c. wir werden legen ꝛc.

### Imperativus.

*Singul.* *Plural.*

*Póni*, ſetze. *poniámo*, laſt uns ſetzen,
*che* ponga, daß er ſetze. *ponete*, ſetzet.
pongano, laſt ſie ſetzen.

### Conjunct. Præſ. accioche damit

*Singul.* *Plural.*

Pónga, ich ſetze. *poniámo*, wir ſetzen.
pónga, du ſetzeſt. *poniáte*, ihr ſetzet.
pónga, er ſetze. póngano, ſie ſetzen.

## Imperfect. II. ich ſetzte, legte.

*Singul.* *Plural.*

Porréi &c. ich würde ſetzen ꝛc. porréſſimo &c. wir würden (ſetzen ꝛc.

Die *Compoſita* von Ponere oder porre ſeynd: Apporre, vorſetzen, vorlegen. *Circompórre* herumſetzen, oder legen. Comporre, componere zuſammenſetzen, componiren. Dispórre, disponere beſtellen, walten. Eſpórre, auslegen, erklären. Frapórre, darzwiſchen ſetzen. Imporre, auferlegen. Oppórre, opponere, entgegen ſetzen. Pospórre, nachſetzen, hindanſetzen. Prepórre vorſetzen, höher halten. Propórre, vorlegen, vortragen. Ripórre, wieder hinlegen, beyſeitlegen, ſetzen. Scompórre, zerrütten, in Unordnung bringen. Soprapórre, überlegen, drüber ſetzen. Strapórre, verſetzen, fehlſetzen, oder legen. Supporre, preſuppóre, unterlegen, lt. vorausſetzen.

*Nota.* So gehet auch, Rimanére verbleiben, da bleiben.

---

## IX. POTERE, können, mögen.

### Indicat. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Póſſo, ich kan. *potiámo*, poſſiámo, wir können.

puói, du kanſt. *potéte*, ihr könnet.

può, er kan. poſſono, ſie können.

### Futurum.

*Singul.* *Plural.*

Potrò &c. ich werde können ꝛc. potrémo &c. wir werden können ꝛc.

### Imperativus.

*Singul.* *Plural.*

*che* poſſa! daß er könne (möge!) che poſſano! daß ſie mögen!

### Conjunct. Præſ. acciochè &c. damit ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

Póſſa &c. ich könne ꝛc. Poſſiámo &c. wir können ꝛc.

Imper-

### Imperfect. II.

*Sing.* *Plur.*

Potréi &c. ich würde kön- potréſſimo &c. wir würden kön-
(nen ꝛc. (nen ꝛc.

---

## X. RIMANERE, verbleiben.
gehet wie VIII. Ponere, Porre &c.

---

## XI. SAPERE wiſſen it. können.
### Indicativ. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Sò, ich weiß. ſappiámo, wir wiſſen.
ſai, du weiſt. *ſapéte*, ihr wiſſet.
sà, er weiß. ſánno, ſie wiſſen.

### Futurum.

*Singul.* *Plural.*

Saprò &c. ich werde wiſſen ꝛc. ſaprémo &c. wir werden wiſ-
(ſen ꝛc.

### Imperativ. wiſſe ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

Sappi, wiſſe. ſappiámo, laſt uns wiſſen.
*che* ſáppia, daß er wiſſe. ſappiáte, wiſſet.
ſáppiano, laß ſie wiſſen.

### Conjunct. Præſ. accioche damit ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

Sáppia &c. ich wiſſe ꝛc. ſappiámo &c. wir wiſſen.

### Imperfect. II.

*Singul.* *Plural.*

Sapréi &c. ich wüſte. ſapréſſimo &c. wir wüſten ꝛc.

Die *Compoſita* ſeyn: *Conſapére*, mit wiſſen, Riſapére, inn-
nen werden.

---

## XII. SEDERE, ſitzen.
### Indicat. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Siédo, ich ſitze. *ſediámo*, wir ſitzen.
ſiédi, du ſitzeſt. *ſedéte*, ihr ſitzet.
ſiéde, er ſitzet. ſiédono, ſie ſitzen.

## Imperativus.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — | *ſediámo*, laſt uns ſitzen. |
| ſiedi, ſitz. | *ſedete*, ſitzet. |
| *che* ſiéda, daß er ſitze. | ſiédano, laß ſie ſitzen. |

## Conjunct. Præſ. accioche damit ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| ſiéda, ich ſitze. | *ſediámo*, wir ſitzen. |
| ſiéda, du ſitzeſt. | *ſediáte*, ihr ſitzet. |
| ſiéda. er ſitze. | ſiédano, ſie ſitzen. |

Die *Compoſita* (welche ſidére haben) ſeynd *Aſſidére* beyſitzen, Poſſidére beſitzen, innen haben. Preſidére vorſitzen. Reſidére wohnen, reſidiren, ſitzen, Hof halten.

---

## XIII. SOLERE pflegen.

Gehet wie Dolére; auſſer daß es kein *Futurum*, keinen *Imperativum*, keinen *Conjunct. Præſ.* kein *Imperfect.* und dergleichen, hat; It. daß es hat im

### *Particip. Paſſiv.*

Sólito, gewohnt, gepflegt, pflegen.

*Nota.* An ſtatt Solere braucht man auch eſſere ſolito -a &c. als:

### Indicat. Præſ.

*io* ſono ſólito-a, ich bin gewohnt.
*tu* ſei ſolito a, du biſt gewohnt.
*egli* (*ella*) è ſolito-a, er (ſie) iſt gewohnt ꝛc.

### *Perfect. Compoſ.*

*io* ſono ſtato -a, ſolito a, ich bin gewohnt geweſen, ich hab pflegen. . . und ſo fortan.

---

## XIV. TACERE ſchweigen, it. verſchweigen.

gehet wie Giácere ligen.

## XV. TENERE halten, haben ꝛc.

### Indicat. Præſ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Téngo, ich halte. | *teniámo*, wir halten. |
| tiéni, du hältſt. | *teneíte*, ihr haltet. |
| tiéne, er hält. | tengono, ſie halten. |

Futu-

## *Futurum.*

*Singul.* *Plural.*

Terrò &c. ich werde halten. terrémo &c. wir werden halten.

## Imperativus.

*Sing.* *Plural.*

— —
*teniámo*, laſt uns halten.
Tiéni, halt. *ténete*, haltet.
*che* tenga, daß er halte. téngano, laß ſie halten.

## Conjunct. Præſ. accioche damit ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

Ténga, ich halte. *teniámo*, wir halten.
ténga, du halteſt. *teniáte*, ihr haltet.
ténga, er halte. tengano, ſie halten.

## Imperfect. II.

*Singul.* *Plural.*

Terréi &c. ich würde halten ꝛc. terrémmo &c. wir würden halten ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd: Aſtenérſi ſich enthalten Attenere zugehören. Contenére, continere inhalten, enthalten, It. dreingehen, Mantenére handhaben, erhalten, Ritenére behalten, aufhalten, Soſtenére erhalten, It. halten, It. dulten, ausbalten, Trattenére aufhalten, unterhalten.

*Nota.* So gehet auch das Verbum *IV. Conjugat.* Venire kommen, verſtehe in Temporibus Irregularibus.

---

## XVI. TRARRE, *quaſi*, tráhere ziehen.

## Indicat. Præſ.

*Singul.* *Plural.*

Trágo, ich ziehe. traghiámo, wir ziehen.
trággi, trái, du zieheſt. traéte, ihr ziehet.
trágge, tráe, er ziehet. trággono, ſie ziehen.

## Imperfect.

*Singul.* *Plural.*

Traévo &c. ich zoge ꝛc. traevámo &c. wir zogen ꝛc.

## Futurum.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Trarrò &c. ich werde zie-hen, ꝛc. | trarrémo &c. wir werden zie-hen ꝛc. |

## Imperat. *caret.*

## Conjunct. Præſ. accioche damit ꝛc.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Trágga &c. ich ziehe ꝛc. | tragghiámo &c. wir ziehen ꝛc. |

## Imperfect. I. ſe wann ꝛc.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Traéſſi &c. ich zöge ꝛc. | traéſſimo &c. wir zögen ꝛc. |

## Imperfect. II.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Trarréi &c. ich würde ziehen, | trarrémmo &c. wir würden ziehen ꝛc. |

## *Particip. Act.*

Traéndo, ziehend.

*Nota.* Das *Verbum Simplex* Trárre ziehen iſt nicht ſo bräuchlich als Tirare: aber wol die *Compoſita*, als: Aſtrárre abziehen. Attrare anziehen, hinzuziehen. Contrarre zuſammen ziehen. Detrárre entziehen. It. Ehr abſchneiden. Diſtrárre zerrütten. zerſtreuen im Gemüt, It. verſchlieſſen, an Mann bringen. Eltrárre herausziehen. Intrárre ein oder hineinziehen. Protrárre verziehen, verzögern. Ritrarre wiederziehen, It. abmahlen, abreiſſen. Sottrarre entziehen.

---

## XVII. VALERE taugen, gelten, nutzen, wehrt ſeyn.

Geht wie Dolére &c.

Die *Compoſita* ſeynd: Prevalére ſtärker ſeyn. Prevalerſi ſich bedienen. (Valerſi bedeutet eben das.)

---

## XV III. VOLERE wollen.

## Indicat. Præſ.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Vóglio, ich will. | vogliamo, wir wollen. |
| vuói, du willſt. | *volete*, ihr wollet. |
| vuóle, er will. | vógliono, ſie wollen. |

Das

das übrige gehet wie das *Verbum* Dolére.

*Nota.* An ſtatt daß man in Perf. Simpl. bißhero geſagt hat: volſi, voleſti, volſe &c. will man lieber ſagen: volli, volleſti, volle, vollemmo, volleſte, vollero, um einen Unterſchied zu machen von dem *Verb.* Volgere wälzen, ſo in *Perf. Simpl.* volſi, volſe, volſero hat.

Die *Compoſitâ* ſeynd: Disvolére nicht wollen, rivolére wieder wollen.

## Von der *Formation* des *Perfecti Simplicis*, und des *Participii Paſſivi* der *Verborum Irregularium Tertiæ*, wie auch etlicher *Secundæ Conjugationis*, insgemein.

*Nota.* Ich hab oben geſagt, daß die hauptſächlichſte Irregularität der Verborum Irregularium III. ja auch, etlicher II. Conjugationis beſtehe in dem Perf. Simplici und in dem Particip. Paſſiv. oder Supino. Dannenhero, und weilen die meiſten Verba Irregularia aller beyden Conjugationen alſo beſchaffen ſeynd; wollen wir allhier einige kunſtmäßige Regulen darüber vortragen, welche, wann ſie fleißig in acht genommen, uns gar leichtlich zu dero Kundſchaft bringen werden.

### Erſte Claß.

Wann geſagt wird, daß ein *Verbum II.* oder III. Conjugationis in ſeinem *Perf. Simplici* irregular iſt, ſo wird nur verſtanden

I. Die erſte Perſon Singularis, als: ex. gr. das Verbum Scrivere ſchreiben; hat in der erſten Perſon *Singularis*: Scriſſi, ich ſchriebe oder ich hab geſchrieben.

II. Die dritte Perſon *Singularis*; als:

Scriſſe, er ſchriebe, oder hat geſchrieben,

(darf nur, wie du ſieheſt, von der erſten Perſon das letzte i in e verwandelt werden.)

III. Die dritte Perſon Pluralis Numeri als:

Scriſſero ſie ſchrieben, oder haben geſchrieben,

darf

(darf nur, wie du ſieheſt, zu der dritten Perſon *Singul.* ſcriſſe, die Sylbe ro hinzu geſetzt werden.)

Und hat dieſe Regul Platz in allen *Irregularibus* II. und III. Conjugationis.

## Zweyte Regul.

Hieraus folget, daß die drey übrigen Perſonen, als nemlich: die Secunda Perſona Singul. und die Prima & Secunda Pluralis (als welche niemal irregular ſeynd) regular bleiben, und nach ihrem Modell (welches aus ihrem Infinitivo erkannt wird) conjugirt werden, als v. g.

Scrivere ſchreiben, iſt ein *Verb. Irregul. III. Conjug.*

### Perfect. Simplex.

*Singular.*

*Irreg.* Scriſſi ich hab geſchrieben.
Regul. *ſcriveſti* (wie godeſti) du haſt geſchrieben.
*Irreg.* ſcriſſe er hat geſchrieben.

*Plural.*

Regul. *ſcrivémmo* (wie godémmo) wir haben geſchrieben.
Regul *ſcriveſte* (wie godeſte) ihr habt geſchrieben.
*Irreg.* ſcríſſero ſie haben geſchrieben.

Iſt derohalben
*ſcriſſi, ſcriſſe, ſcríſſero* irregular; aber ſcriveſti, ſcrivémmo, ſcrivéſte bleibt regulrichtig.

## Dritte Regul.

Aus obigen zweyen Reguln folget, daß wer die Regulär Conjugationes begriffen hat, und die erſte Perſon *Singul.* des *Perfecti Simplicis*, 1t. das *Particip. Paſſiv.* der *Verbor. Irregular.* weiß, keine Beſchwerniß habe, die übrigen zu formiren.

*Nota.* Daß es dannenhero vonnöthen ſeye, einige Reguln zu haben, wodurch die gedachte Prima Perſona Sing. des Perf. Simplicis aller Verbor. Irreg. II. und III. Conjugat. wie imgleichen dero Supinum könne erkannt und offenbar werden; und dieſe hochnöthige Lehr werden wir nun in folgender Lection, mit GOtt, vorzutragen haben.

## Auf was Weise die *Prima Persona Sing.* des *Perf. Simplicis* aller *Verb. Irreg. II.* und *III. Conjug.* wie ingleichem dero *Particip. Passivum* oder *Supinum* könne erkannt und bekannt werden.

## Erste Regul.

Alle Verba Regularia II. und III. Conjugationis, so da ausgehen in ére und ĕre, können in *Perf. Simplici* ihr ei, ihr è, ihr érano, in étti, étte, und éttero verwandeln; also hat e. g. godere genieſſen.

*Perfect. Simplex. Sing.*

Godéi oder godétti ich hab genoſſen,
*godésti* du haſt genoſſen,
godè, oder godette er hat genoſſen.

*Plural.*

*godemmo* wir haben genoſſen,
*godéste* ihr habt genoſſen.
godérono oder godéttero ſie haben genoſſen.
ihr *Supinum* oder *Participium paſſ.* aber bleibt godúto &c.

Solche Verba Regularia, theils II. theils III. Conjugationis ſeynd nur die folgende, ſamt ihren Compoſitis, als welche unter ihren Simplicibus, wann keine ausdrückliche Exception vorhanden, allezeit mit verſtanden werden, nemlich:

Báttere ſchlagen. Bévere trinken. Cédere weichen. Crédere glauben. Fendere ſpalten. Frémere grisgrammen. Gémere ſeufzen. Godére ſich freuen, genieſſen. Lúcere leuchten, ſcheinen. Miétere mähen. Páſcere weiden. Péndere hangen. Pérdere verlieren. Récere ſpeyen, ſich brechen. Ricevere empfangen. Sedére ſitzen. Spléndere glänzen. Sérpere kriechen. Stridere kirren. Temére förchten. Véndere verkauffen.

Dieſe haben alle in *Prima Perſ. Sing. Perfect. Simplicis* -ei oder etti; in *Tertia Singul.* è oder ette; und in *Tertia Plur.* -érono oder éttero. Das übrige iſt bekannt, wie oben geſagt worden.

Zwey-

# Zweyte Regul.

Alle Verba Irregularia II. und III. Conjugationis können gar füglich in folgende XV. Terminationes oder Endigungen ausgetheilt, und also von einander unterschieden werden:

I. Die *Verba* in-cére, und cĕre als Tacere schweigen, Vincere gewinnen (im Spiel) Cócere kochen, sieden, -ducere führen ꝛc.

II. Die *Verba* in-*dere*, als: Ardere, brennen, Persuádere überreden.

III. Die *Verba* in-*éndere*, als: Réndere wiedergeben ꝛc.

IV. Die *Verba* in-*gere*, und-*gnere*, als: Piángere oder Piágnere weinen, Spégnere auslöschen, Fingere, oder Fignere dichten ꝛc.

V. Die *Verba* in-*ggere*, als: Léggere lesen ꝛc.

VI. Die *Verba* in-*gliere*, als: Cógliere sammlen, Tógliere wegnehmen ꝛc.

VII. Die *Verba* in-*lére*, als: Dolére wehe thun, Volére wollen ꝛc.

VIII. Die *Verba* in -*mere*, als: Prémere pressen, drücken ꝛc.

IX. Die *Verba* in-*nere*, als: Pónere, *contract.* Porre setzen, legen ꝛc.

X. Die *Verba* in-*óndere*, als: Nascóndere verbergen, rispóndere antworten ꝛc.

XI. Die *Verba* in-*pere*, als: Rómpere brechen ꝛc.

XII. Die *Verba* in-*rere*, als: Córrere lauffen ꝛc.

XIII. Die *Verba* in-*rre*, als: Trárre ziehen ꝛc.

XIV. Die *Verba* in-*tere*, als: Méttere setzen, legen ꝛc.

XV. Die *Verba* in-*vere*, als: Scrívere schreiben ꝛc.

Auf

## Auf dieſe Austheilung folgt jetzund

# Die Vorſtellung der *Primæ Perſonæ Sing.* des *Perf. Simplicis*, it. des *Particip. Paſſ.* oder *Supini* aller *Verbor. Irregul. II.* und *III. Conjugationis*, nach ihren *XV.* Endigungen.

I. Der Verborum in *-cere.*

1. Die Verba Irregularia in -cere, ſeynd, und haben wie folgt:

### 1. COCERE kochen, it. backen.

| *Perf. Simplex.* | *Supinum.* |
|---|---|
| Cóſſi, cocéſti &c. ich hab ꝛc. | cotto, gekocht. |

Die *Compoſita* ſeynd: *Biscocere* zwy-backen. Concócere verkochen, verdäuen. *Dicocere* ſieden laſſen etwas, als Kräuter ꝛc. *Incócere* einkochen, einſieden. *Precócere* vorkochen, frühzeitig machen. Ricócere wiederkochen, wieder auffieden. Scocere zerkochen, verſieden.

### 2. CONOSCERE erkennen, wiſſen.

| *Perf. Simplex* | *Supin.* |
|---|---|
| Conóbbi, conoſceſti &c. ich hab ꝛc. | conoſciuto, gekannt. |

Die *Compoſita* ſeynd: preconoſcere vorerkennen, vorherwiſſen. Riconoſcere wieder kennen, erkennen, mit Dank erkennen. Sconoſcere nicht erkennen, nicht mit Dank erkennen wollen.

### 3. CRESCERE wachſen, gehet, wie Conoſcere, nemlich:

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| Crebbi, creſceſti &c. ich bin ꝛc. | creſciuto, gewachſen. |

Die *Compoſita* ſeynd: Accreſcere zu wachſen, wachſen. *Concreſcere* zuſammen wachſen. *Eſcreſcere* heraus- oder herfür wachſen. *Fracreſcere* darzwiſchen wachſen. Rincreſcere *Imperſon.* verdrieſſen, leid ſeyn. Sorcreſcere überwachſen.

4. DUR-

## 4. DURRE führen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

-dussi ducesti &c. ich hab ꝛc. -dotto, geführt ꝛc.

Die *Composita* Vid. oben pag. 164.

## 5. GIACERE liegen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

Giácqui, giacesti &c. ich hab giacciuto, gelegen ꝛc. (bin ꝛc.

Die *Composita* seynd: Aggiacere anliegen. Soggiacere unterliegen, unterwürfig seyn.

## 6. LUCERE, nicht lucére, leuchten, scheinen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

lússi, lucesti &c. ich hab ꝛc. luciúto, geleuchtet ꝛc.

*Nota.* An statt dieses Simplicis, zumalen in *Indicat. Præs.* lúco, lúci, lúce, luciámo, lucéte, lúcono &c. so mehr poetisch als rednerisch ist, braucht man lieber risplendere &c.

Die *Composita* seynd: Prelúcere vorleuchten, Rilúcere wiederleuchten, scheinen, glänzen, Stralúcere, tralúcere durchleuchten, durchscheinen.

## 7. NASCERE geboren werden, wachsen, entstehen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

nácqui, nascésti &c. ich bin ꝛc. nato, geboren ꝛc.

Die *Composita* seynd: Franascere, tranascere dazwischen wachsen. Innascere an, oder ingeborn werden. Prenáscere vorgeborn werden, zuvorentstehen. Rináscere wiedergeborn werden. *Vid.* Crescere.

## 8. NOCERE schaden.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

nócqui, nocésti &c. ich hab ꝛc. nociuto geschadt ꝛc.

## 9. PIACERE gefallen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

piácqui, piacésti &c. ich hab ꝛc. piacciúto, gefallen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Compiacére willfahren. Dispiacére, spiacére mißfallen.

## 10. TORCERE drehen, winden.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

torsi, torcesti &c. ich hab ꝛc. torto gedrehet ꝛc.

Die *Composita* seynd: Bistorcere zwirnen. Distorcere zerdrehen, verdrehen, verrenken. Ritorcere widerdrehen, krumm drehen, it. zwirnen. Scontorcere, storcere zerdrehen, umdrehen, als den Hals ꝛc. it. verrenken.

---

## 11. VINCERE gewinnen, überwinden.

*Perf. Sing.* *Supin.*

vinsi, vincesti &c. ich hab ꝛc. vinto, gewonnen ꝛc.

Das *Compositum* ist: Convincere überzeugen.

*Nota.* Das *Compositum* von vincere winden, als au. vincere um- oder herumwinden, gehet wie Vincere überwinden.

# I. Lehr-Schluß.

Aus dieser Vorstellung ist zu schliessen, daß alle Verba in -cere (ausgenommen:

Conoscere kennen, Crescere wachsen, Giacére liegen, Nascere geboren werden, Nuocere schaden, Placere gefallen.

welche in *Perfect. Simplici* theils -bbi, theils -cqui, haben) ihr *Perf. Simplex* in -si endigen, und in *Supino*, in -to, ausgehen.

---

# II. Die Verba in *dere*.

Die Verba Irregularia in -*dere*, seynd und gehen, wie folget:

## 1. ARDERE brennen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

arsi &c. ich hab gebrannt ꝛc. arso gebrannt ꝛc.

Das *Compositum* ist: Riardere wiederbrennen, hitzig seyn.

---

## 2. CADERE fallen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

caddi &c. ich bin gefallen ꝛc. caduto, gefallen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Accádere zufallen, geschehen, sich zutragen. *Incádere* einfallen. *Retrocádere* zurückfallen. Ricádere widerfallen. Scádere, discadere zerfallen, entfallen, abfallen. *Supracadere*, *forcadere* überfallen, ausfallen.

## 3. CEDERE weichen.

Ist *regular*. wie Vendere, aber die *Composita* v. gr.

*Antecedere* vorhergehen, hat

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| antecessi &c. ich bin ꝛc. | antecesso, vorhergegangen ꝛc. |

Die anderen *Composita* seynd: Concédere zulassen, erlauben, verleihen. Discedere weggehen, abscheiden. Eccédere aus der Schranken weichen, der Sache zu viel thun. Precédere vorgehen, den Vorgang haben. Procedere fortgehen, herkommen, verfahren ꝛc. Recedere wieder weichen, fortweichen, zurückweichen. *Retrocedere* zurückweichen, zurückgehen. Succédere gelingen, it. folgen, nachkommen in Amt, ꝛc.

## 4. CHIEDERE fordern, heischen, begehren.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| chiesi &c. ich hab gefordert ꝛc. | chiesto gefordert ꝛc. |

Das *Compositum* ist: Richiedere widerfordern, oder auch nur, fordern, erfordern, *it. Imperf.* erheischen.

## 5. CHIUDERE schliessen, sperren.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| chiusi &c. ich hab geschlossen ꝛc. | chiuso, geschlossen ꝛc. |

*Composita* seynd, welche auch zum Theil in cludere ausgehen können, und in *Sup.* -cluso haben: Acchiudere, accludere beyschliessen. *Circonchiudere* umschliessen. Conchiudere, concludere beschliessen, folgern. Escludere ausschliessen. *Vid.* nach Ordnung. *Prechiudere*, *precludere* versperren, verschliessen. Rinchiudere einschliessen, einsperren.

## 6. DECIDERE entscheiden, end-urtheilen.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| decisi &c. ich hab entschieden ꝛc. | deciso, entschieden ꝛc. |

7. DIVI-

## 7. DIVIDERE theilen, austheilen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

divisi &c. ich hab getheilet ꝛc. diviso, getheilet ꝛc.

Das *Compositum* ist: Soddividere untertheilen.

## 8. ESCLUDERE ausschliessen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

escluſi &c. ich hab ausgeschlossen ꝛc. escluso, ausgeschlossen ꝛc.

## 9. INTRIDERE einbrocken.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

intrisi &c. ich hab eingebrockt ꝛc. intriso, eingebrockt ꝛc.

## 10. INVADERE anfallen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

invasi &c. ich hab angefallen ꝛc. invaso, angefallen ꝛc.

Das *Compositum* ist: Pervádere durchdringen ꝛc.

## 11. MORDERE beissen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

morsi &c. (oder *Regular.*) ich hab gebissen ꝛc. morso, gebissen ꝛc.

Das *Compositum* ist: Rimordere wiederbeissen ꝛc.

## 12. PERDERE verlieren.

*Perf. Simplex.* *Supinum.*

perſi &c. oder *Regular.* ich hab verlohren ꝛc. perso oder *Reg.* verlohren ꝛc.

Das *Compositum* ist: Disperdere, oder spérdere verderben, zu Grund richten, *it.* mißgebären.

## 13. PERSUADERE überreden.

*Perf. Simplex* *Supin.*

persuasi &c. ich hab überredt ꝛc. persuaso, überredt ꝛc.

Das *Compositum* ist: Dissuadere mißrathen, abrathen.

## 14. RADERE schaben, scharren, abschaben, it. Bart butzen, it. auskratzen,

*Perf. Simpl.* *Supin.*

rasi &c. ich hab geschabt ꝛc. raso, geschabt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Corradere zusammen scharren, *Sradere* auskratzen.

## 15. RIDERE lachen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

risi &c. ich hab gelacht ꝛc. riso, gelacht ꝛc.

Das *Compositum* ist: Arridere anlachen, anstehen, gefallen.

## 16. RODERE nagen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

rosi &c. ich hab genagt ꝛc. roso, genagt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Arrodere benagen, annagen, Corrodere zernagen, zerfressen, etzen.

## 17. SPANDERE schütten, verschütten, ausgiessen, vergiessen ꝛc.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

spansi &c. ich hab geschüttet ꝛc. spanto, geschüttet ꝛc.

## 18. TONDERE scheren.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

tosi &c. ich hab geschoren ꝛc. toso, geschoren ꝛc.

## 19. UCCIDERE tödten, umbringen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

uccisi &c. ich hab getödtet. uccisо, getödtet.

## 20. VEDERE sehen, schauen.

*Perf. Sing.* *Supin.*

viddi &c. ich hab gesehen ꝛc. veduto, gesehen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Antevedere vorhersehen. Divedere ersehen. Prevedere vorhersehen. Provedere vorsehen Rivedere wiedersehen, übersetzen. Stravedere fehlsehen, Travedere durchsehen.

## II. Lehrschluß.

Hieraus ist zu schliessen, daß die *Verba* in –dere alle in *Perf. Simplici* in –si, und die *Part. Pass.* oder *Supin.* in –so; und vier in –to ausgehen.

## III. Der Verbor. *-endere.*

3. Die Verba Irregularia in –endere seynd, und gehen wie folgt:

### 1. ACCENDERE anzünden.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

accesi &c. ich hab angezündt ꝛc. — accesso, angezündt ꝛc.

Das *Compositum* ist: Riaccendere wieder anzünden ꝛc.

### 2. ASCENDERE aufsteigen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

ascesi &c. ich bin aufgestiegen ꝛc. — ascesso, aufgestiegen ꝛc.

Das *Compositum* ist: *Riascendere* wieder aufsteigen ꝛc.

### 3. CIRCONCIDERE beschneiden.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

circoncisi &c. ich hab beschnitten ꝛc. — circoncisso, beschnitten ꝛc.

### 4. DIFENDERE vertheidigen, wehren.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

difesi &c. ich hab vertheidigt ꝛc. — difesso, vertheidiget ꝛc.

### 5. FENDERE spalten.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

*Regular.* ich hab gespalten ꝛc. — *Regul.* oder fesso, gespalten ꝛc.

### 6. PENDERE hangen, henken.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

pesi &c. oder *Regul.* ich hab gehangen ꝛc. — peso oder *Regul.* gehenkt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Dispendere herabhangen, de-

pendirn, unterworffen seyn. Sospendere aufschieben, suspendirn. Vilipendere verachten, gering halten.

## 7. PRENDERE nehmen, fangen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

presi &c. ich hab genommen ꝛc. preso genommen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Apprendere lernen, erkennen, vernehmen. Comprendere begreiffen, fassen. Disapprendere verlernen, ablernen. Imprendere oder intraprendere unternehmen, unterfangen. Riprendere bestraffen, beschelten, tadeln. Sorprendere oder sopraprendere erwischen, erhaschen, ertappen.

## 8. RENDERE wiedergeben, geben, leisten.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

resi &c. ich hab wiedergeben, ꝛc. reso wiedergeben ꝛc.

Das *Compositum* ist: Arrenderſi sich ergeben.

## 9. SCENDERE, *ascendere*, herabsteigen.

*Perf. Sing.* *Supin.*

sceſi &c. ich bin herab gestiegen ꝛc. sceso herabgestiegen.

Das *Compositum* ist: Scoscendere *inusit.* scoseeso unersteiglich.

## 10. SPENDERE ausgeben, einkauffen.

*Perf. Sing.* *Supin.*

speſi &c. ich hab ausgegeben ꝛc. speso ausgegeben ꝛc.

## 11. TENDERE strecken, ausstrecken.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

teſi &c. ich hab gestreckt ꝛc. teso gestreckt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Attendere warten, abwarten. Contendere zanken, disputirn. Distendere ausdehnen, ausstrecken. Intendere verstehen. Pretendere vorwenden, prætendirn. Protendere vorbedeuten. Stendere, estendere ausstrecken.

## III. Lehr-Schluß.

Hieraus iſt zu ſchlieſſen, daß alle die *Verba* in –endere in *Præter. Perf. Simplici* –etſi und in *Supin.* –eſo ausgehen.

## IV. Die Verb. *-gere*, und zu Zeiten *-gnere*.

Die Verba Irregularia in –gere &c. ſeynd, und gehen wie folgt:

### 1. ACCORGERSI innen werden, gewahr werden.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

mi accorſi &c, ich bin innen worden ꝛc. — accorto, innen worden ꝛc.

### 2. CINGERE *cignere*, gürten, umgeben.

*Perf. Sing.* — *Supin.*

cinſi &c. ich hab gegürtet ꝛc. — cinto, gegürtet ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd: Accingerſi ſich rüſten, fertig machen. *Circoncingere* umgürten, den Gürtel auflöſen. Precingere vorgürten, vorſchürtzen, umbinden. Ricingere umgeben, umſchlieſſen, einfangen, zäunen. *Succingere* inuſit. aufgürten, ſuccinto kurz eingezogen.

### 3. ERGERE aufrichten.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

erſi &c. ich hab aufgerichtet ꝛc. — erto aufgericht ꝛc.

*Nrta* An ſtatt dieſes *Verbi* ergere, ſo poetiſch, (ausgenommen erto) braucht man lieber ereggere, ein *Compoſit.* von reggere, wovon ergere contrahirt oder verzogen iſt.

### 4. FINGERE dichten, ſich ſtellen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

finſi &c. ich hab gedichtet ꝛc. — finto, gedichtet ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd: Affingere andichten, darzu dichten. Infingere ſich ſtellen.

### 5. FRANGERE brechen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

franſi &c. ich hab gebrochen ꝛc. — franto, gebrochen ꝛc.

Das *Compositum* ist: Infrangere, oder infringere verbrechen.

## 6. GIUNGERE, *giugnere* ankommen, gelangen, it. beyfügen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

giunsi &c. ich bin ankommen ꝛc. giunto, angekommen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Aggiungere dazu thun, hinzu thun, anfügen. Congiungere zusammenfügen. Disgiungere voneinander thun, entfügen. Fragiungere darzwischen setzen oder kommen. Ingiungere einbinden, befehlen, auferlegen. *Pregiungere* voransetzen in einer Schrift. Rigiungere wieder ankommen. Scongiungere voneinander thun, zerlegen. Soggiungere darunten setzen. Sopragiungere drüber kommen.

## 7. MERGERE inusit. senken.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

mersi &c. ich hab gesenkt. — merso, gesenkt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Immergere einsenken, eintränken. Sommergere ertränken, ersäuffen.

## 8. MUNGERE, *mugnere*, melken.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

munsi &c. ich hab gemolken ꝛc. — munto, gemolken ꝛc.

Das *Compositum* ist: Smungere aussaugen, auspressen, ausleeren.

## 9. PIANGERE, *piagnere* weinen, beweinen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

pianſi &c. ich hab geweint ꝛc. — pianto, geweint ꝛc.

Das *Compositum* ist: *Compiangere* beklagen, it. mitweinen.

## 10. PORGERE reichen, darlegen, langen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

porsi &c. ich hab gereicht ꝛc. — porto, gereicht ꝛc.

## 11. PUNGERE, *pugnere*, stechen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

punsi ich hab gestochen ꝛc, — punto, gestochen. — Das

Das *Compositum* ist: Compungere zerstechen, met. das Herz zur Reu und Andacht bewegen.

12. SCORGERE erkennen, wahrnehmen, merken, it. begleiten, geleiten, convoyiren.

| *Perf. Simplex.* | *Supinum.* |
|---|---|
| scorsi &c. ich hab begleitet ꝛc. | scorto, gemerkt ꝛc. |

13. SPARGERE streuen, ausstreuen.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| sparsi &c. ich hab gestreuet ꝛc. | sparso gestreuet ꝛc. |

Die *Composita* seynd: Aspergere ansprengen, besprengen. Dispergere zerstreuen.

14. SPENGERE, *spegnere*, löschen, auslöschen.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| spensi &c. ich hab gelöscht ꝛc. | spento, gelöscht ꝛc. |

15. SPINGERE, *spignere*, anstossen, andrucken, it. anreitzen ꝛc.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| spinsi &c. ich hab angestossen ꝛc. | spinto, angestossen ꝛc. |

Die *Composita* seynd: Rispingere zurückstossen, abschlagen, abtreiben. *Retospignere* idem.

16. STRINGERE, *strignere*, drucken, eng zusammendrucken, zwingen; fest, eng zusammen bringen.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| strinsi &c. ich hab gedruckt ꝛc. | stretto, gedruckt ꝛc. |

Die *Composita* seynd: Altringere nöthigen, zwingen, halten zu etwas. Coltringere bezwingen, zwingen, nöthigen. Ristringere im Zaum halten, zurückhalten, bezwingen.

15. SURGERE, *sorgere*, quellen, aufstehen, entstehen ꝛc.

| *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|
| surgi &c. ich bin gequollen ꝛc. | surto, sorto, gequollen ꝛc. |

Die *Composita* seynd: Assurgere zu Ehren aufstehen. Risurgere, risorgere wieder aufstehen, erstehen, von Todten aufstehen.

## 18. TERGERE wischen, fegen, abwischen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

tersi &c. ich hab gewischt ꝛc. tersо gewischet ꝛc.

Die *Composita* seynd: Detergere abwischen, abtrocknen. Eltergere auswischen. NB. Nettare, Forbire ist besser.

## 19. TINGERE färben, it. schmitzen, schwärzen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

tinsi &c. ich hab gefärbt ꝛc. trinto, gefärbt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Attingere anrühren, gelangen, erlangen. Bistingere zweymal färben. Intingere tunken, eintunken in die Brühe, einstossen in die Farb. Ritingere wiederfärben. Stingere einfärben, die Farb verlieren machen.

## 20. UNGERE, *ugnere*, salben, schmieren.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

unsi &c. ich hab gesalbt ꝛc. unto, gesalbt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Bisungere über und über besalben, beschmieren, oder beschmützen ꝛc. Inungere einsalben, einschmieren, it. schmieren.

## 21. VOLGERE wälzen, umdrehen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

volsi &c. ich hab gewälzt ꝛc. volto, gewälzt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Auvolgere herumwälzen, herumdrehen. Circonvolgere rings herumdrehen oder wälzen. Involgere einwickeln. Disinvolgere auswickeln, entwickeln. Rivolgere wiederdrehen, wiederumdrehen, herumdrehen. Svolgere, stravolgere, sconvolgere, zerdrehen, verrenken, verstauchen.

## VI. Lehrschluß.

Hieraus ist zu schliessen, daß alle *Verba* in gere und gnere in *Perf. Simplici* ausgehen in si, und in *Part. Passivo* oder *Supino* in to, drey in so, und eins in tto.

## V. Die Verba in *gere.*

5. Die Verba Irregularia in -ggere seynd, und geben wie folgt, als:

### 1. AFFLIGGERE, betrüben, plagen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

affissi &c. ich hab betrübt ꝛc. affitto, betrübet ꝛc.

Das *Compositum* ist: Riaffliggere wiederbetrüben.

### 2. FIGGERE stecken, einstechen, it. stechen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

fissi &c. ich hab gesteckt ꝛc. fitto, gesteckt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Affliggere anheften, anstecken, anspelten. Configgere an- oder zusammen heften. Crocifiggere creutzigen, (welches aber in *Supino* crocifisso hat.) Disfiggere, rifiggere entheften, abnageln, losmachen. Infiggere einstecken. Prefiggere verheften. Rifiggere, riaffiggere wiederheften, wiederanheften. Rinfiggere wiedereinstecken. Sconfiggere abnageln, it. aufbrechen was genagelt oder nagelfest ist. Trafiggere durchstechen, durchstossen mit etwas spitzigs.

---

### 3. FRIGGERE prägeln in der Pfanne, it. backen, als Fische ꝛc.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

frissi &c. ich hab geprägelt ꝛc. fritto, geprägelt ꝛc.

Das *Compositum* ist: Rifriggere wieder prägeln ꝛc. It. wieder aufwärmen, was geprägelt gewesen.

---

### 4 LEGGERE lesen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

lessi -&c. ich hab gelesen ꝛc. letto, gelesen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Eleggere auserlesen, auserwählen, erwählen. Preleggere vorlesen. Rileggere wiederlesen, wieder überlesen. Straleggere fehl lesen.

---

### 5. PROTEGGERE beschirmen, beschützen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

protessi &c. ich hab beschmirt ꝛc. protetto, beschmirt.

## 6. REGGERE regieren, leiten, führen, richten.

*Perf. Simplex* — *Supin.*

ressi &c. ich hab regiert ꝛc. retto, regiert ꝛc.

Die *Composita* seynd: Correggere oder corriggere, bessern, corrigirn. Direggere (besser diriggere) regiren, lenken, verwalten. Porreggere, besser porriggere, reichen, langen, darreichen. *Vid.* Porgere.

## 7. STRUGGERE schmelzen, zerschmelzen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

strussi &c. ich hab geschmolzen ꝛc. strutto geschmolzen ꝛc.

Die *Composita* seynd: Distruggere zerstören, verheeren, verderben. *Construggere*, aber besser construire, zusammensetzen, construirn, it. aufbauen.

# V. Lehrschluß.

Hieraus ist zu schliessen, daß alle *Verba* in -ggere, in *Perf. Simplici* ausgehen in -ssi, und in *Part. Passivo*, oder *Supino* in tto.

# V. Die Verba in *gliere*.

5. Die Verba irregularia in -gliere seynd, und geben wie folgt:

## 1. COGLIERE, *corre* sammlen, klauben ꝛc.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

colsi &c. ich hab gesammlet ꝛc. colto, gesammlet ꝛc.

Die *Composita* seynd: Accogliere aufnehmen, einnehmen. Raccogliere *idem*. Ricogliere, raccogliere zusammenklauben, it. ordnen, it. folgern, schliessen.

## 2. SCEGLIERE, *scerre*, ausleſen, ausklauben, auserlesen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

scelsi &c. ich hab ausgelesen ꝛc. scelto, ausgelesen ꝛc.

### 3. SCIOGLIERE, *sciorre* losmachen, losbinden.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

sciolsi &c. ich hab los gemacht ꝛc. — sciolto, losgemacht ꝛc.

### 4. SVEGLIERE, *svellere*, *sverre* ausrupffen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

svelsi &c. ich hab ausgerupft ꝛc. — svelto, ausgerupft ꝛc.

### 5. TOGLIERE nehmen, wegnehmen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

tolsi &c. ich hab genommen ꝛc. — tolto, genommen ꝛc.

## IV. Lehrschluß.

Hieraus ist zu schliessen, daß alle Verba in -egliere in *Perf. Simplici* in -si und in *Supino* in -to ausgehen.

## VI. Verbor. in -*lere*.

6. Die *Verba Irregularia* in lere seynd, und geben wie folgt:

### 1. DOLERE wehe thun ꝛc.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

dolsi &c. ich hab wehe gethan ꝛc. — doluto, wehe gethan ꝛc.

Die *Composita* seynd oben angezeigt.

### 2. VALERE gelten, taugen, werth seyn.

*Perf. Sing.* — *Supin.*

valsi &c. ich hab gegolten ꝛc. — valuto, gegolten ꝛc.

Das *Compositum* ist: Prevalersi sich bedienen, brauchen.

### VOLERE wollen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

volli &c. ich hab gewollt ꝛc. — voluto, gewollt ꝛc.

Die *Composita* seynd oben pag. 383. angezeigt.

*Notæ.* Man soll nicht sagen, wie etliche thun, an statt Volli &c. volsi &c. dann volli &c. ist das *Perf. Simpl.* von Volgere wälzen.

## VII. Die Verb. in-*mere*.

13. Die *Verba Irregularia* in-*mere* seynd, und gehen wie folgt:

### 1. PREMERE pressen, drucken.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

pressi, oder *Regul.* ich hab ꝛc. — premuto (*regul.*) gedrucket ꝛc.

Die *Composita* machen: -imere, und haben in

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

pressi &c. ich hab gepresst ꝛc. — presso, gepresst als: Comprimere, deprimere zusammen pressen oder drucken. Esprimere aussprechen. Imprimere eindrucken, lt. drucken (ein Buch) Opprimere unterdrücken. Reprimere zurückhalten, einhalten, zwingen. Sprimere, spremere ausdrücken, herausdrücken oder pressen.

### 2. SUMERE nehmen inusit.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

-sumsi &c. ich hab genommen ꝛc. — sunto, sonto genommen.

Die *Composita* seynd: Assumere annehmen. Presumere anmassen, sich erkühnen.

## VIII. Die Verba Irreg. in-*nere*.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

8. Die *Verba* in-nere seynd, und geben wie folgt:

### 1. PONERE, *porre* setzen, legen, stellen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

posi &c. ich hab gesetzt ꝛc. — posto gesetzt.

Die *Composita* seynd oben p. 344. angezeigt.

### 2. RIMANERE bleiben, verbleiben.

rimasi &c. ich bin verblieben. — rimasto, *rimaso* verblieben.

### 3. TENERE halten, haben.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

tenni &c. ich hab gehalten. — tenuto, gehalten.

Die *Composita* seynd oben p. 350. angezeigt.

## X. Die Verb. Irreg. in *óndere.*

6. Die *Verba* in ondere seynd, und geben wie folgt:

### 8. ASCONDERE, *nascondere* verbergen, verhälen ꝛc.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

ascosi &c. ich hab verborgen. — áscasto, ascoso verborgen.

---

### FONDERE giessen, schmelzen ꝛc.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

fusi &c. ich hab geschmolzen. — fuso geschmolzen.

Die *Composita* seynd: Confondere zusammenschütten, giessen oder mischen, it. beschämen, it. verwirren. Diffondere ausbreiten. Infondere eingiessen. Profondere vergiessen, it. verschwenden. Rifondere wiedergiessen, umgiessen, it. erstatten, ersetzen. Soprafondere drübergiessen, drüberschütten.

---

### 1. RISPONDERE antworten.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

risposi &c. ich hab geantwortet. — risposto, geantwortet.

Das *Compositum* ist: Corrisspondere Briefwechseln, gegen-antworten.

---

### 4. TONDERE scheren.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

tosi &c. ich hab geschoren. — toso, geschoren.

---

## X. Verb. Irreg. in-*pere.*

10. Die *Verba* in -pere seynd, und geben wie folgt:

### 1. SAPERE wissen, können ꝛc.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

seppi &c. ich hab gewust ꝛc. — saputo *Reg.* gewust ꝛc.

---

### 2. ROMPERE brechen, zubrechen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

ruppi &c. ich hab gebrochen ꝛc. — rotto, gebrochen ꝛc.

Die *Compositæ* seynd: Corrumpere verderben, verfaulen, verfälschen. Dissompere von einander zubrechen, bersten,

berſten, zerberſten, Irrompere einbrechen, Einbruch thun. Prorompere herfürbrechen.

## XI. Verb. Irreg. in-*rere*.

11. Die *Verba* in –rere ſeynd, und geben wie folgt:

### CORRERE lauffen, rennen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

corſi &c. ich hab (bin) gelauffen ꝛc. corſo, gelauffen ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd: Accorrere herzu lauffen, zulauffen. Antecorrere vorlauffen, vorbeilauffen. Concorrere zuſammen lauffen. Discorrere hin und her lauffen. It. diſcuriren, miteinander reden ꝛc. Fracorrere zwiſchen lauffen. Incorrere einlauffen, gerathen. Precorrere vorlauffen. Ricorrere wiederlauffen, Zuflucht ſuchen, zu fliehen. Scorrere auslauffen, it. ſtreiffen, hin und herlauffen. Soccorrere beyſpringen, helffen.

### 2. PARERE ſcheinen, item *Perſonal.* gedünken.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

parui &c. ich bin, (hab) geſchienen ꝛc. parſo oder *Regular.* geſchienen ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd oben p. 342. verzeichnet.

## XII. Die Verb. Irreg. in -*rre*.

12. Die *Verba* in -rre ſeynd lauter Contracta, oder zuſammengezogene von den *Verbis* in -gliere und -nere, als: corre, von *cogliere*, durre &c. von lat. *ducere*, porre von *ponere*, ſciorre von *ſciogliere*, torre von *togliere*, ſverre von *ſvegliere &c.* und iſt dero ganze Irregularität daſelbſt zu ſehen; nur muß noch geredt werden, (weil es niemal anders geſchrieben wird) von

### TRARRE ziehen,

*Perf. Simpl.* *Supin.*

traſſi &c. ich hab gezogen ꝛc. tratto, gezogen ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd oben p. 352. verzeichnet.

## XIII. Die Verba Irreg. in -*tere*.

13. Die *Verba* in –tere ſeynd, und gehen wie folgt:

1. MET-

## 1. METTERE, ſetzen, legen, ſtellen, thun ꝛc.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

miſi &c. ich hab geſetzt ꝛc. meſſio, geſetzt ꝛc.

Die *Compoſita* ſeynd: Ammettere zulaſſen, hinzulaſſen. Commettere zuſammenfügen, It. *auftragen*. Diſmettere, ſcommettere entfügen, zerlegen. Framettere, tramettere darzwiſchen legen, oder ſetzen. Immettere hinein thun, hinein ſetzen oder legen. Manomettere freylaſſen, it. anzapfen, anſtechen. Premettere vorhero ſetzen. Promettere verſprechen. Rimettere erlaſſen, it. wieder hinlegen. It. remittirn, übermachen, (Geld) Scommettere wetten. It. entfügen, zerlegen. Trametterе darzwiſchen ſetzen.

## 2. PERCOTERE ſchlagen, treffen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

Percoſſi &c. ich hab geſchlagen ꝛc. percoſſo, geſchlagen ꝛc.

Das *Compoſitum* iſt: Ripercotere zurück treffen, zurück ſchlagen.

## 3. RISCOTERE *ſcuotere* lösen, als Geld wieder einnehmen.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

riſcoſſi &c. ich hab gelöſt ꝛc. riſcoſſo, gelöſt ꝛc.

## 4. RIFLETTERE zurück lenken, it. zurück gedenken.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

rifleſſi &c. ich hab zuruck gedacht ꝛc. rifleſſo zuruck gedacht ꝛc.

## 5. SCOTERE erſchüttern, ſtark bewegen, rütteln, ſchütteln.

*Perf. Simpl.* *Supin.*

ſcoſſi &c. ich hab erſchüttert ꝛc. ſcoſſo, erſchüttert ꝛc.

## XIV. Die Verba Irreg. in *vere*.

14. Die *Verba* in -vere ſeynd, und gehen wie folgt:

## 1. ASSOLVERE freysprechen, lossprechn.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

assolsi &c. ich hab freygesprochen. assolto, freygesprochen ꝛc.

## 2. ESTINGUERE auslöschen ꝛc.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

estinsi &c. ich hab ausgelöscht. estinto, ausgelöscht ꝛc.

## 3. MOVERE *muovere* bewegen.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

mossi &c. ich hab bewegt. mosso, bewegt ꝛc.

Die *Composita* seynd: Ammovere darzu halten, dran halten. Amóvere darvon thun, von dort wegthun. Commovere bewegen, inniglich bewegen. Promovere befördern. Rimovere wegthun, davon thun. Smovere bewegen, von der Stelle bewegen.

## 4. PIOVERE regnen *Imperf.*

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

piobbe, oder *Reg.* es hat geregnet. piovuto, *Regul.* geregnet ꝛc.

## 5. RISOLVERE entschliessen, resolvirn.

*Perf. Simpl.* — *Supin.*

risolsi &c. oder *Reg.* ich hab entschlossen ꝛc. risolto oder besser *Reg.* entschlossen ꝛc.

## 6. SCRIVERE schreiben.

*Perf. Singul.* — *Supin.*

scrissi &c. ich hab geschrieben ꝛc. scritto, geschrieben ꝛc.

Die *Composita* seynd: Asscrivere zuschreiben. Circonscrivere umschreiben. Contrascrivere gegenschreiben. Descrivere beschreiben. Frascrivere, *trascrivere* zwischen oder darzwischen schreiben. Inscrivere einschreiben. Poscrivere nachschreiben, ein P.S. machen. Prescrivere vorschreiben, meistern. Retroscrivere hinterschreiben. Riscrivere, rescrivere wieder schreiben. Soprascrivere überschreiben, die Ueber- oder Oberschrift machen. Strascrivere fehlschreiben, sich verschreiben.

7. VI.

## 7. VIVERE leben.

*Perf. Simpl.* *Supin.*
viſſi &c. ich hab gelebt ꝛc. viſſuto gelebt ꝛc.

Die *Compoſita* ſeyn: Convivere mitleben, zuſammenleben. Previvere vorherleben. Rivivere wiederleben. *Sopravivere*, oder beſſer ſorvivere überleben.

# Zwo General- oder allgemeine Reguln und Lehr-Schlüſſe aus den zweyen vorigen Haupt-Lectionen.

Die Formation des Perfecti Simplicis, und des Supini der Verbor. Irregularium II. und III. Conjugationis betreffend:

## Erſte General-Regul.

Alle Verba Irregularia II. Conjugationis, (ausgenommen etwa ſieben, die anders haben) endigen ſich in ihrem *Perfecto Simplici* auf -ſi, und in ihrem *Particip. Paſſ.* oder *Supino* theils auf -to, theils auf -ſo.

Die Verba aber ſo von dieſer *Regul* ausgenommen und anders haben, ſeynd

*Infinitivus*, *Perfect. Simplex. Supin.*

1. Conóſcere, kennen, connobi &c. conoſciuto.
2. Creſcere, wachſen, crebbi &c. creſciuto.
3. Eſſere, ſeyn, fui &c. ſtato.
4. Naſcere, geboren werden, nacqui &c. nato.
5. Nuócere, ſchaden, nocqui &c. nociuto.
6. Pióvere, regnen, piobbe &c. piovuto.
7. Rómpere, brechen, ruppi &c. rotto.

## Andere General-Regul.

Dieſe andere Regul betrift die Verba, ſo wol Regularia, als auch Irregularia III. als auch einige II. Conjugationis, und beſtehet in folgenden Neun Satzungen:

I. Etwa ein und zwanzig *Verba Irregularia* III. und etliche II. Conjugationis endigen sich in *Perf. Simplici* auf

-ei, -esti, é, -emmo, -éste, érono,

oder aber, auf

-etti, *ésti*, ette, *emmo*, -*este*, -éttero,

Diese seynd die, so oben pag. 161. verzeichnet worden,

II. Drey *Verba Irregularia* endigen sich in *Perf. Simplici* auf.

-bbi; -*esti*, -bbe, *emmo*, -*este*, bbero.

und seynd:

1. *Conóscere* kennen. 2. *Crescere*, wachsen. 3. *Havere* haben.

III. Fünf Verba Irregularia endigen sich in *Perf. Simplici* auf

-cqui, -*sti*, cque, -*emmo*, - *este*, -cquero,

und seynd:

1. *Giacére*, liegen. 2. *Náscere*, geboren werden. 3. *Nuócere*, schaden. 4. *Piacére*, gefallen. 5. *Tacere*, schweigen.

IV. Zwey Verba Irregularia endigen sich in *Perf. Simplici* auf

-ddi, -*esti*, -dde, -*emmo*, -*este*, -ddero,

und seynd:

1. *Cadere*, fallen. 2. *Vedére*, sehen.

V. Ein einzig Verbum Irregulare endiget sich in *Perf. Simplici* auf

-lli, -*esti*, -lle, -*emmo*, *este*, -llero,

und ist:

Vollere wollen.

VI. Ein einzig Verbum Irregulare endiget sich in *Perf. Simplici* auf

-nni, -*esti*, -nne, *emmo*, -*este*, -nnero,

und ist:

Tenére halten.

*Nota.* Venire kommen. IV. Conjugationis gehet auch also. V. infra.

VII. Zwey Verba Irregularia endigen sich in *Perf. Simplici.*

-ppi

-ppi, -*esti*, -ppe, -*emmo*, -*este*, -ppero,
und seynd:
1. Rómpere, brechen. 2. Sapére, wissen.

VIII. Ein einzig Verbum Irregulare endiget sich in *Perf. Simplici* auf
-ui, -*esti*, -ue, -*emmo*, -*este*, -uero,
und ist:
Parére scheinen, gedünken, welches doch auch parei &c. haben kan, wie unten zu sehen.

IX. Acht und achzig Verba Irregularia theils II. theils III. Conjugationis; das ist, alle übrige keines ausgenommen, endigen sich in *Perf. Simplici* auf
-si, -*esti*, -se, -*emmo*, -*este*, -sero,
und seynd:

| *Infinitivus.* | *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|---|
| 1. Accéndere anzünden, | acceſi, | acceſo. |
| 2. Accórgerſi merken, | accorſi, | accorto. |
| 3. Affliggere betrüben, | affliſſi, | afflitto. |
| 4. Ardere brennen, | arſi | arſo. |
| 5. Aſcendere auffſteigen, | aſceſi, | aſceſo. |
| 6. Aſcóndere oder Naſcondere verbergen, | aſcoſi, | aſcoſo. |
| 7. Aſſólvere losſprechen, | aſſolſi, | aſſolto. |
| 8. Calére anligen, *Imperf.* | calſe, | *Regul.* |
| 9. Cédere weichen, | ceſſi, | *Regul.* |
| 10. Chiédere fordern, | chieſſi, | chieſto. |
| 11. Chiúdere ſchlieſſen, | chiuſi, | chiuſo. |
| 12. Cingere gürten, | cinſi, | cinto |
| 13. Circoncidere beſchneiden, | circonciſi, | circonciſo. |
| 14. Cógliere ſammlen, | colſi, | colto. |
| 15. Córrere lauffen, | corſi, | corſo. |
| 16. Cuócere kochen, | coſſi, | cotto. |
| 17. Decídere erörtern, | deciſi, | deciſo. |
| 18. Diféndere vertheidigen, | difeſi | difeſo. |
| 19. Dividere austheilen, | diviſi, | diviſo. |
| 20. Dolére wehe thun, | dolſi. | doluto. |

| *Infinitivus.* | *Perfect. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|---|
| 21. -durre *Comp.* führen, | -duſſi, | -dotto. |
| 22. Ergere aufrichten, | erſi, | erto. |
| 23. Eſclúdere ausſchlieſſen, | eſcluſi, | eſcluſo. |
| 24. Eſtinguere auslöſchen, | eſtinſi, | eſtinto, |
| 25. Figgere einſtecken, | fiſſi, | fitto. |
| 26. Fingere dichten, | finſi, | finto. |
| 27. Fóndere ſchmelzen, | fuſi, | fuſo. |
| 28. Frángere brechen, | franſi, | fratto. |
| 29. Friggere röſten, | friſſi. | fritto. |
| 30. Giúngere beykommen, | giunſi, | giunto. |
| 31. Intridere einrühren, | intriſi, | intriſo. |
| 32. Invádere anfallen, | invaſi, | invaſo. |
| 33. Léggere leſen. | leſſi, | letto. |
| 34. Lúcere leuchten, | luſſi, | luciuto. |
| 35. Mérgere ertränken, | merſi, | merſo. |
| 36. Méttere ſetzen, legen, | miſi, | meſſo. |
| 37. Mórdere beiſſen, | morſi, | morſo oder *Reg.* |
| 38. Móvere bewegen, | moſſi, | moſſo. |
| 39. Múngere melken, | munſi, | munto. |
| 40. Parére ſcheinen, | parſi (parui) | parſo oder *Reg.* |
| 41. Péndere hangen, | peſi, | peſo. |
| 42. Percótere ſchlagen, | percoſſi, | percoſſo. |
| 43. Pérdere verlieren, | perſi, | perſo. |
| 44. Perſuádere bereden, | perſuaſi, | perſuaſo. |
| 45. Piángere weinen, | pianſi, | pianto. |
| 46. Pónere ſetzen, legen, | poſi, | poſto. |
| 47. Pórgere reichen, | porſi | porto. |
| 48. Prémere drucken, | preſſi, | preſſo. |
| 49. Proteggere ſchützen, | proteſſi, | protetto. |
| 50. Púngere ſtechen, | punſi, | punto. |
| 51. Rádere ſchaben, | raſi, | raſo. |
| 52. Réggere regieren, | reſſi, | retto. |
| 53. Réndere wiedergeben, | reſi, | reſo. |
| 54. Rídere lachen, | riſi, | riſo. |
| 55. Rifléttere zuruck denken, | rifleſſi, | rifleſſo. |
| 56. Rimanere bleiben, | rimaſi, | rimaſo. |

| *Infinitivus.* | *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|---|
| 57. Riſcótere löſen, | riſcoſſi, | riſcoſſo. |
| 58. Riſólvere entſchlieſſen, | riſolſi, | riſolto. |
| 59. Riſpondere antworten, | riſpoſi, | riſpoſto. |
| 60. Ródere nagen, | roſi, | roſo. |
| 61. Scegliere ausklauben, | ſcelſi, | ſcelto. |
| 62. Scéndere abſteigen, | ſceſi, | ſceſo. |
| 63. Sciogliere losmachen, | ſciolſi, | ſciolto. |
| 64. Scórgere wahrnehmen, | ſcorſi, | ſcorto. |
| 65. Scótere ſchütteln, | ſcoſſi, | ſcoſſo. |
| 66. Scrivere ſchreiben, | ſcriſſi, | ſcritto. |
| 67. Spárgere ſtreuen, | ſparſi, | ſparſo. |
| 68. Spandere verſchütten, | ſpanſi, | ſpanto. |
| 69. Spégnere löſchen, | ſpenſi, | ſpento. |
| 70. Spíngere anſtoſſen, | ſpinſi, | ſpinto. |
| 71. Stringere anſtrengen, | ſtrinſi, | ſtretto. |
| 72. Strúggere ſchmelzen, | ſtruſſi, | ſtrutto. |
| 73. Svegliere ausrupfen, | ſvelſi, | ſvelto. |
| 74. Sumere nehmen, | ſunſi, | -ſunto. |
| 75. Súrgere quellen, | ſurſi, | ſurto. |
| 76. Téndere ſtrecken, | teſi, | teſo. |
| 77. Térgere wiſchen, | terſi, | terſo. |
| 78. Tíngere färben, | tinſi, | tinto. |
| 79. Tógliere &c. nehmen, | tolſi, | tolto. |
| 80. Tondere ſcheren, | toſi, | toſo. |
| 81. Tórcere zerdrehen, | torſi, | torto. |
| 82. Trárre &c. ziehen, | traſſi, | tratto. |
| 83. Valére gelten, | valſi, | valſo oder Reg. |
| 84. Uccidere töden, | uecciſi, | ucciſo. |
| 85. Vincere gewinnen, | vinſi, | vinto. |
| 86. Vivere leben, | viſſi, | viſſuto. |
| 87. Ungere ſalben, | unſi, | unto. |
| 88. Volgere drehen, | volſi, | volto. |

# Von den *Verbis Irregularibus Quartæ Conjugationis* nemlich in ire.

1. Die Verba IV. Conjugationis seynd dreyerley:

I. Regularia, welche conjugirt werden, wie das Modell Dormire schlaffen. Vid. oben pag. 106. &c.

II. Verba Irregularia, von welchen unten pag. 204. &c.

III. Verba in sco oder -isco genannt (bey denen die *Primæ Personæ Singul. Indic.* in isco &c. ausgehet) Vid. pag. 210. &c.

Die Regularia seynd folgende, und keine mehr, als:

## I. APRIRE öfnen, aufmachen.

(nur daß es in *Sup.* hat aperto. It. in *Præt. Simpl.* aperſi &c. oder *Reg.* aprii &c.)

Das *Compositum* ist: Riaprire wieder öffnen.

## II. BOLLIRE sieden, sieden lassen.

Die *Composita* seynd: Ribollire wieder sieden. Sbollire einsieden, versieden.

## III. CONVERTIRE bekehren.

Zu welcher gehört: Pervertire verkehren.

## IV. COPRIRE decken, bedecken.

(kan auch in *Perf. Simpl.* coperſi &c. haben, und in *Supino* coperto.)

Die *Composita* seynd: Ricoprire wieder decken, bedecken: Scoprire, discoprire entdecken, aufwecken.

## V. CUCIRE nähen.

(nur daß es an statt cuco &c. cuca &c. Gleichlauts wegen, cucio &c. cucia &c. hat.)

Die *Composita* seynd: Accucire annähen, anstechen. Discucire, scucire ennähen, trennen, auftrennen. Ricucire wiedernähen, flicken.

## VI. DORMIRE schlafen.

Die *Composita* seynd: Addormire einschlafen. Ridormire wieder schlafen. Rindormire wieder einschlafen.

VII. FU-

## VII. FUGGIRE *fuggirsene*, fliehen, darvon fliehen.

Die *Compositæ* seyn: Confuggire zuflieben, seine Zuflucht nehmen. Rifuggire *Idem*.

## VIII. MENTIRE lügen.

## IX. OFFRIRE, opfern, It. anbieten, anerbieten.

(nur daß es auch ein *Verbum* in sco ist, It. in *Perf. Simpl.* offersi &c. und im *Supino* offerto haben kan.)

## X. PARTIRE, wegreisen, It. theilen.

Die *Composita* seynd: Compartire eintheilen, It. mittheilen. Dispartire, partire austheilen. Impartire verleihen, schenken, mittheilen. Ripartire wieder theilen, versetzen, It. entgegen setzen.

## XI. PENTIRSI es einen gereuen.

Das *Compositum* ist: Ripentirsi *Idem It.* Buß thun, sich bekehren.

## XII. PUTIRE, stinken, übel riechen.

## XIII. SEGUIRE folgen.

Die *Composita* seynd: Asseguire erreichen, erlangen, fassen. Conseguire erlangen (*Verb.* in sco) Esseguire bewerkstelligen. (*Verb.* in sco.) Inseguire nacheilen. Perseguire verfolgen.

## XIV. SENTIRE empfinden, hören ꝛc.

Die *Composita* seynd: Assentire beypflichten. Consentire einstimmen. Dissentire nicht einstimmen. Presentire zuvor empfinden. Risentire übel empfinden ꝛc.

## XV. SERVIRE dienen.

Die *Composita* seynd: Conservire mit dienen, nebendienen. Disservire nicht dienen, Undienst thun. Riservire wieder dienen.

## XVI. SOFFRIRE leiden, dulden.

(hat in *Part. Paſſ.* ſofferto.)

## XVII. VERTIRE wenden, ſchweben.

Die *Compoſita* ſeynd: Auvertire, warnen, berichten ꝛc. Convertire bekehren. Controvertire ſtrittig ſeyn. Divertire *Verb. in* ſco erluſtigen. Pervertire verkehren. Sovertire umkehren ꝛc.

## XVIII. VESTIRE kleiden, bekleiden.

Die *Compoſita* ſeynd: Disveſtire, ſveſtire, entkleiden, ausziehen. Inveſtire wieder kleiden, bekleiden ꝛc.

## Die Irregularia ſeynd:

I. *Dire* ſagen, II. *Morire* ſterben. III. *Salire* ſteigen, It. ſpringen. IV. *Udire* hören. *Venire* kommen. VI. *Uſcire* ausgehen.

4. Die *Verba* in -ſco oder iſco (welches ſehr wohl in acht zu nehmen) ſeynd alle andere Verba IV. Conjugationis, ſie mögen Simplicia oder Compoſita ſeyn; Sie werden aber darum Verba in ſco genannt, weil ſie in etlichen Temporibus und Perſonis, an ſtatt der Regular-Sylben -*o*.-iſco, an ſtatt -*i*, -iſci, an ſtatt -*e*, -iſce, und endlich, an ſtatt -*ono*, -*a*, -*ano*, -iſcono, -iſca und -ſcano haben, wie unten an ſeinem Ort pag. 210. ꝛc. ſoll geſagt werden.

## Vorſtellung der *Verborum Irregularium Quartæ Conjugationis*, das iſt, wo ſie irregulariter gehen.

### I. DIRE, *quaſi*, dicere, ſagen, ſprechen.

#### Indicat. Præſ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Dico, ich ſage. | diciamo, wir ſagen. |
| dici, du ſagſt. | *dite*, ihr ſagt. |
| dice, er ſagt. | dicono, ſie ſagen. |

## Perfect. Simplex.

*Singul.* *Plural.*

Diſſi, ich hab geſagt. *dicemmo*, wir haben geſagt.
*diceſti*, du haſt geſagt. *diceſte*, ihr habt geſagt.
diſſe, er hat geſagt. diſſero, ſie haben geſagt.

## Imperativus.

— — diciamo, laſt uns ſagen.
*di*, ſag. *dite*, ſagt.
*che* dica, daß er ſage. dicano, laſt ſie ſagen.

## Conjunct. Præſ. accioche damit ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

dica, ich ſage. diciamo, wir ſagen.
dica, du ſageſt. diciate, ihr ſaget.
dica, er ſage. dicano, ſie ſagen.

## Imperfect. I. ſe wann ꝛc.

*Singul.* *Plural.*

Diceſſi &c. ich ſagete ꝛc. diceſſimo &c. wir ſageten ꝛc.

## *Particip. Act.*

dicendo, ſagend, indem ꝛc. ich ꝛc. ſage, ſagte ꝛc.

## *Particip. Paſs.*

Detto geſagt.

Die *Compoſita* ſeynd: Bendire ſegnen, benedeyen. Contradire widerſprechen. Disdire leugnen. Maledire verfluchen, maledeyen. Misdire mißreden, übelsreden. Predire, vorſagen, vorherſagen, weiſſagen. Ridire wiederſagen.

---

# II. MORIRE ſterben, Item Act. umbringen.

## Indicat. Præſ.

*Sing.* *Plur.*

Muoro, muoio, ich ſterbe. *moriámo*, wir ſterben.
muori, du ſtirbſt. *morite*, ihr ſterbet.
muore, er ſtirbt. muórono, muoiono, ſie ſterben.

Impe-

## Imperativus.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | moriámo, laſt uns ſterben. |
| muori, *mori*, ſtirbt. | *morite*, ſterbt. |
| *che* muora, muoia, daß er ſterbe. | muórano, muóiano, laß ſie ſterben. |

## Conjunct. Præſ. accioche &c. auf daß ꝛc.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Muora, muoia, ich ſterbe, | *moriamo*, wir ſterben. |
| muora &c. du ſterbeſt. | *moriate*, ihr ſterbet. |
| muora &c. er ſterbe. | muorano &c. ſie ſterben. |

### *Particip. Paſſ.*

Morto geſtorben.

Die *Compoſita* ſeynd: Rimorire widerſterben. Smorire, ſtramorire verſterben, erblaſſen, ꝛc.

*Nota.* Wann morire umbringen heiſſet, ſo iſts ein *Verb. Act.* und braucht zum auxiliari das *Verb.* havere.

---

## III. SALIRE ſteigen, erſteigen, It. ſpringen, ꝛc.

### Indicat. Præſ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Saglio, ſalgo, ich ſteige. | ſagliamo, wir ſteigen. |
| *ſali*, du ſteigeſt. | *ſalite*, ihr ſteiget. |
| *ſale*, er ſteigt. | ſagliano, ſalgono, ſie ſteigen. |

### Imperativus.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | ſagliamo, laſt uns ſteigen. |
| *ſali*, ſteig. | *ſalite*, ſteiget. |
| *che* ſaglia, ſalga, daß er ſteige. | ſagliano, ſalgano, laß ſie ſteigen. |

### Conjunct. Præſ. accioche damit ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Ságlia, ſalga, ich ſteige. | ſagliámo, wir ſteigen. |
| ſaglia &c. du ſteigeſt. | ſagliáte, ihr ſteiget. |
| ſaglia &c. er ſteige. | ſagliano, ſalgano, ſie ſteigen. |

Das

Das *Compoſitum* iſt: Aſſalire anfallen, anſpringen an Hals ſpringen.

## IV. UDIRE hören.

### Indicativ. Præſ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Odo, ich höre. | *udiámo*, wir hören. |
| odi, du höreſt. | *udite*, ihr hört. |
| ode, er hört. | ódono, ſie hören. |

### Imperativus.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | *udiamo*, laſt uns hören. |
| odi, hör. | *udite*, hört. |
| *che* oda, daß er höre. | odano, laſt ſie hören. |

### Conjunct. Præſ. che &c. daß ꝛc.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Oda, ich höre. | *udiámo*, wir hören. |
| oda, du höreſt. | *udiate*, ihr höret. |
| oda, er höre. | odano, ſie hören. |

## V. VENIRE kommen.

### Indicat. Præſ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Vengo, ich komme. | *veniamo*, wir kommen. |
| vieni, du kömmſt. | *venite*, ihr kömmt. |
| viene, er kömmt. | vengono, ſie kommen. |

### Perfect. Simplex.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Venni, ich bin kommen. | *venimmo*, wir ſeynd kommen. |
| *veniſti*, du biſt kommen. | *veniſte*, ihr ſeyd kommen. |
| venne, er iſt kommen. | vennero, wir ſeynd kommen. |

### Futurum.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Verrò &c. oder *regul.* ich werde kommen ꝛc. | verremo &c. wir werden kommen ꝛc. |

Impe-

## Imperativus.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | *veniamo*, laſt uns kommen. |
| vieni, komm. | *venite*, kommt. |
| *che* venga, daß er komme. | vengano, laſt ſie kommen. |

## Conjunct. Præſ. che, &c. daß ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Venga, ich komme. | *veniamo*, wir kommen. |
| venga, du kommeſt. | *veniate*, ihr kommet. |
| venga, er komme. | vengano, ſie kommen. |

## Imperfect. II.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Verrei, &c. ich würde kommen. | verremmo, &c. wir würden kommen ꝛc. |

## *Part. Paſſ.*

Venuto kommen, gekommen.

Die *Compoſita* ſeynd: Antevenire vorkommen. Auvenire geſchehen, ſich zutragen. Circonvenire, betriegen, hinters Licht führen. Convenire zuſammen kommen, Contravenire entgegen kommen, entgegen ſchreiten. Divenire ſo auch diventare, werden. Prévenire vorkommen. Provenire hervorkommen, entſtehen, draus kommen. Rivenire wieder kommen. Svenire, misvenire in Ohnmacht ſinken. Sopravenire, ſorvenire drüber kommen.

*Nota 1.* Das *Verb.* Venire wird auch als ein Reciprocum; ſamt der *Particul. relat.* ne gebraucht; (wie auch einige andere dergleichen, die eine Bewegung bedeuten, wovon in der Gramm. Ornata ein mehrers) als nemlich:

*Venirſene* kommen.

| | |
|---|---|
| Mene vengo, ich komme. | cene veniamo, wir kommen. |
| tene vieni, du kommſt. | vene venite, ihr kommt. |
| ſene viene, er kommt. | ſene vengono, ſie kommen. |

*Nota 2.* Venire wird auch imperſonaliter genommen; und zwar in beyden Numeris, an ſtatt des *Verb. Auxil.* eſſere werden, zu Formirung eines Verb. Paſſivi; (doch die Perf. Compoſ. und die Plusquamperf, beyde Indic. und Conj. ausgenommen) gebraucht, als:

*Indic.*

*Indicat. Præſ. Sing.*

Vengo amato - a, ich werde geliebt.
Vieni amato - a, du wirſt geliebt.
Viene amato - a, er wird geliebt.

*Plural.*

Veniamo amati - e, wir werden geliebt.
Venite amati - e, ihr werdet geliebt.
Vengono amati - e, ſie werden geliebt ꝛc.

*Imperf.*

Venivo amato - a *&c.* ich ward geliebt ꝛc.

*Perfect. Singul.*

Venni amato - à &c. ich bin geliebt worden ꝛc.
und ſo fortan.

*Nota 3.* Divenire oder diventare &c. heiſt auch **werden**; aber wann nur ein *Nomen Subſtantivum* oder *Adjectivum* folgt, als: diventar &c. povero &c. arm werden ꝛc. ſonſten aber, wann ein *Supinum* folgt, muß eſſere ſeyn, als; eſſer amato &c. geliebt werden ꝛc.

---

## I. USCIRE ausgehen.

### Indicat. Præſ.

*Singul.*

Eſco, ich gehe aus.
eſci, du geheſt aus.
eſce, er gehet aus.

*Plural.*

*uſciamo*, wir gehen aus.
*uſcite*, ihr gehet aus.
eſcono, ſie gehen aus.

### Imperativus.

*Singul.*

— —
eſci, geh aus.
*ch'* eſca, daß er ausgehe.

*Plural.*

*uſciamo*, laſt uns ausgehen.
*uſcite*, gehet aus.
eſcano, laſt ſie ausgehen.

### Conjunct. Præſ. che &c. daß ꝛc.

*Singul.*

Eſca, ich ausgehe.
eſca, du ausgeheſt.
eſca, er ausgehe.

*Plural.*

*uſciamo*, wir ausgehen.
*uſcite*, ihr ausgehet.
eſcano, ſie ausgehen.

Das *Compoſitum* iſt; Riuſcire gelingen.

# Vorstellung eines *Verbi* in *sco*, oder -*isco*.

*Nota.* Ich hab oben p. 202. gemeldt, daß alle Verba Quartæ Conjugationis, so weder unter den Regularibus, noch unter den Irregularibus deroselben gefunden werden, für Verba in sco oder isco zu halten seyen. Weilen dann die Anzahl solcher Verborum IV. Conjug. die grösseste; wird vonnöthen seyn, ein Modell davon vorzustellen, damit der schlechte Unterschied, welcher sich dißfalls zwischen einem Verbo Regulari IV. Conjugat. und einem *Verbo* in -sco ereignet, möge gesehen werden; das Exempel soll seyn das Verbum

## STUPIRE erstaunen.

### Indicat. Præs.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Stupisco, ich erstaune. | *stupiamo*, wir erstaunen. |
| stupisci, du erstaunest. | *stupite*, ihr erstaunet. |
| stupisce, er erstaunet. | stupiscono, sie erstaunen. |

### Imperfect.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Stupivo &c.* ich erstaunte ꝛc. | *Stupivamo &c.* wir erstaunten ꝛc. |

### Perfect. Simpl.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| *Stupii &c.* ich bin erstaunet ꝛc. | *stupimmo &c.* wir seynd erstaunet ꝛc. |

### *Perfect. Compos.*

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| Sono *stupito &c.* -a, ich bin erstaunet ꝛc. | *siamo stupiti &c.* -e, wir seynd erstaunet ꝛc. |

### Futurum.

| *Sing.* | *Plur.* |
|---|---|
| *Stupirò &c.* ich werde erstaunen ꝛc. | *stupiremo &c.* wir werden erstaunen ꝛc. |

Imperf.

## Imperativ.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| — — | *ſtupiamo* laſt uns erſtaunen. |
| ſtupiſci erſtaune. | *ſtupite* erſtaunet. |
| *che* ſtupiſca daß er erſtaune. | ſtupiſcano daß ſie erſtaunen. |

## Conjunct. Præſ. che &c. daß ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| Stupiſca ich erſtaune. | *ſtupiamo* wir erſtaunen. |
| ſtupiſca du erſtauneſt. | *ſtupiate* ihr erſtaunet. |
| ſtupiſca er erſtaune. | ſtupiſcano ſie erſtaunen. |

## *Imperfect.* I. ſe wann ꝛc.

| *Singul.* | *Plural.* |
|---|---|
| *Stupiſſi* &c. ich erſtaunete ꝛc. | *ſtupiſſimo* &c. wir erſtaunes ten ꝛc. |

## Imperfect. II.

| | |
|---|---|
| *Stupirei* &c. ich würde erſtaunen ꝛc. | *ſtupireſſimo* &c. wir würden erſtaunen ꝛc. |

## Infinitivus.

*Stupire* erſtaunen.

## Particip. Activ.

*Stupendo* erſtaunend.

## Particip. Paſſiv.

*Stupito* erſtaunt.

*Nota* 2. Daß etliche *Verba* in iſco nicht allerdings in übrigen Temporibus, dem *Verbo* Dormire folgen, als v. g.

| *Infinitivus.* | *Perf. Simpl.* | *Supin.* |
|---|---|---|
| Apparire erſcheinen, | apparſi &c. | apparſo. |
| Comparire erſcheinen, | comparſi &c. | comparſo. |
| Proferire ausſprechen, | proférſi &c. | proferto. |
| Sepelire begraben, | *ſepelit* | ſepolto. (oder *ſepelito.* |
| Soffrire dulten, | ſoffrii oder ſofferſi. | ſofferto. |

# Verzeichnis der vornehmsten und gebräuchlichsten *Verborum* in -sco oder -isco.

Abbolire abschaffen, ungültig machen, abolisco &c.
Abborrire abscheu haben, greueln, abborrisco &c.
Ambire nach (Ehren) trachten, verlangen, als eine Ehre, ambisco &c.
Ammonire ermahnen, ammonisco &c.
Ardire dörfen, darfen, ardisco &c.
Attribuire zueignen, zuschreiben, attribuisco &c.
Auvertire erinnern, ermahnen, auvertisco &c.
Bannire verbannen, ausschaffen, verweisen, bandisco &c.
Capire begreiffen, capisco &c.
Chiarire erläutern, erklären, chiarisco &c.
Colorire färben, Farben auftragen, anstreichen, colorisco &c.
Colpire treffen, zutreffen, streichen, colpisco &c.
Compire erfüllen, compisco &c.
Concepire empfangen, concepisco &c.
Condire einmachen (in Zucker) it. schmälzen, it. würzen, die Speisen, condisco &c.
Contribuire beytragen, contribuisco &c.
Definire beystimmen, definisco &c.
Differire aufschieben, differisco &c.
Digerire verdauen, digerisco &c.
Esaudire erhören, esaudisco &c.
Eseguire ins Werk stellen, eseguisco &c.
Empire, riempire &c. füllen, empisco &c.
Fallire fallirn, Bankerot spielen, fallisco &c.
Favorire begünstigen, favorisco &c.
Ferire verwunden, ferisco &c.
Finire endigen, ausmachen, finisco &c.
Fiorire blühen, floriren, im Flor seyn, fiorisco &c.
Forbire wischen, fegen, säubern, butzen, forbisco &c.
Godire genieſſen, sich freuen, godisco &c.
Gradire, aggradire genehmhalten, gradisco &c.
Guárire heilen, guarisco &c.

Impedire verhindern, impediſco &c.
Influire einflieſſen, influiſco &c.
Ingerirſi ſich einmiſchen, m'ingeriſco &c.
Inghiottire einſchlucken, inghiottiſco &c.
Inſerire mit einverleiben, inſeriſco &c.
Inſtituire einſetzen, inſtituiſco &c.
Inſtruire unterweiſen, lehren, inſtruiſco &c.
Languire ohnmächtig ſeyn, languiſco &c.
Mollire weichen, erweichen, molliſco &c. & Compoſ.
Nitrire, annitrire wyhern, wie die Pferde, nitriſco &c.
Nutrire ernähren, nutriſco &c.
Offrire opfern, anerbieten, hat offriſco, und offro.
Ordire anfangen zu weben, anzetteln, ordiſco &c.
Padire verdauen, padiſco &c.
Patire leiden, dulden, patiſco &c. und das *Compoſitum* Compatire Mitleiden haben, compatiſco &c.
Perire zu Grunde gehen, verderben, periſco &c.
Prohibire verbieten, prohibiſco &c.
Pulire poliren, pallirn, it. reinigen, puliſco &c.
Punire ſtrafen, puniſco &c.
Rapire rauben, wegreiſſen, rapiſco &c.
Reſtituire wieder zuſtellen, wiedergeben, reſtituiſco &c.
Riverire ehren, grüſſen ꝛc. riveriſco &c.
Sbigottire erſtaunen, erſchrecken, sbigottiſco &c.
Schernire ſpotten, ſchimpfen ꝛc. ſchherniſco &c.
Scolpire ſtechen, graben, bildhauen ꝛc. ſcolpiſco &c.
Sdrucire trennen, auftrennen, sdruciſco &c.
Sepelire begraben, ſepeliſco &c.
Sminuire verringern, ſminuiſco &c.
Spedire verſenden, it. verrichten ꝛc. ſpediſco &c.
Stabilire feſt ſtellen, ſtiften, ſtabiliſco &c.
Stordire dumm machen, toll machen, ſtordiſco &c.
Stupire erſtaunen, erſtarren, ſtupiſco &c.
Suggerire einblaſen, ſuggeriſco &c.
Supplire erſetzen, ergänzen ſuppliſco &c.
Tradire verrathen, tradiſco &c.
Trasgredire überſchreiten, trasgrediſco &c.
Ubbidire gehorſamen, ubbidiſco &c.

und das *Compoſitum*

Diſubbidire ungehorſam ſeyn, diſubbidiſco &c.

Unire vereinigen, uniſco &c.

und die *Compoſita*

Diſunire uneinig machen, diſuniſco, &c.

Riunire wieder vereinigen, riuniſco &c.

*Nota.* Neben dieſen und dergleichen, können faſt unzählbar viel Verba in ſco von andern *Nom. Adject.* Colorum und Qualitatum, It. von *Nom. Subſtant.* formirt, und dadurch angezeigt werden, daß einer anfange dasjenige zu werden, oder daß man etwas anderes aus demjenigen mache, was das Nom. Adject. oder Subſtant. bedeutet; und werden jene Verba in ſco *Paſſivæ Significationis*, dieſe aber (deren doch nicht viel, ſintemal ſie mehrentheils in are ausgehen) Verba in -ſco *Activæ Significationis*, genannt.

## Etliche Verba in ſco *Paſſivæ Significationis*, von Nominibus hergeleitet; als:

Abbellire ſchön werden oder machen, von bello ſchön, abbelliſco, &c.

Addolcire ſüß werden oder machen, von dolce ſüß, addolciſco &c.

Aleggerire erleichtern, von leggiero leicht, alleggeriſco &c.

Anneghitire faul werden, von neghitoſo faul, anneghiſco &c.

Arrichire reich werden, von ricco reich, arrichiſco &c.

Arrugginire roſtig werden, von ruggine Roſt, arrugginiſco &c.

Auvilire verzagt ꝛc. werden ꝛc. von vile verzagt ꝛc. auviliſco &c.

Bianchire weiß werden, von bianco weiß, bianchiſco &c.

Biondire goldfarb werden, von biondo goldfarb, biondiſco &c.

Imbolſire dämpfig, herzſchlächtig werden, von bolſo, dämpfig, imbolſiſco &c.

Incallire ſchwieligt werden, von callo Schwiel, incalliſco &c.

Incan-

Incancherire krebsig werden, von cancaro Krebs, incancheriſco &c.
Incarire theuer werden, von caro theuer, incariſco &c.
Imbrunire braun, dunkel werden, von bruno braun, imbruniſco &c.
Impallidire bleich werden, von pallido bleich, impallidiſco &c.
Impazzire zum Narren werden, von pazzo Narr, impazziſco &c.
Impietrire zum Stein werden, von pietra Stein, impietriſco &c.
Impoltronire ein Faullenzer werden, von poltrone Faullenzer, impoltroniſco &c.
Inacetire zu Eſſig werden, von aceto Eſſig, inacetiſco &c.
Inaſinire zum Eſel werden, von aſino Eſel, inaſiniſco &c.
Incodardire feig, verzagt werden, von codardo feig, incodardiſco &c.
Incrudelire grauſam werden, von crudele grauſam, incrudeliſco &c.
Indebolire ſchwach werden, von debole ſchwach, indeboliſco &c.
Infiſtolire zur Apoſtem werden, von fiſtola Apoſtem, infiſtoliſco &c.
Infortire ſtark, it. ſauer, garzend oder garſtig werden, von forte ſtark, infortiſco &c.
Ingagliardire tapfer, ſtark werden, von gagliardo tapfer, ingagliardiſco.
Ingrandire groß werden, von grande groß, ingrandiſco &c.
Ingranire körnigt werden, von grano Korn, ingraniſco &c.
Inlanguidire kraftloß werden, von languido kraftlos, inlanguidiſco &c.
Inſuperbire ſtolz, hoffärtig werden, von ſuperbo ſtolz, inſuperbiſco &c.
Intiepidire lau werden, von tiepido lau, intiepidiſco &c.
Intiſicchire ſchwindſüchtig werden, von tiſico ſchwindſüchtig, intiſicchiſco &c.
Invecchire alt werden, von vecchio alt, invecchiſco &c.

Seynd 106. einige andere dergleichen, ungezehlt, wiewol der Veneroni p. 156. deren nicht mehr als 21. vorzubringen gewuſt hat.

*Nota 1.* Sie werden auch wol zu Zeiten Reciproca, als v. g. inſuperbirſi, ingrangirſi; allein es iſt zierlicher, daß man ſie brauche ohne Reciprocation.

*Nota 2.* Es können auch Verba Iterativa, it. Inchoativa draus gemacht werden, als v. g. rinſuperbire wieder ſtolz werden, rimbambire wieder zum Kind werden ꝛc.

Im übrigen beſiehe von der Formation ſolcher und dergleichen Verborum, unſer Tractätlein de Derivatione & Compoſitione in 12.

(Damit es auch denen fleiſſigen Schülern an nichts fehle, zu ihrem Zweck zu gelangen, können ſie ſich meiner hierbeygehender gedruckten Tabell oder Tafel der Conjugationen bedienen, und dieſelbe im Expliciren und Componiren ſo lang vor ſich legen, oder in ihren Stube irgend anſchlagen, biß daß ſie die Verba Regularia und Irregularia, ſo wol begriffen haben, daß ſie der Tabell nicht mehr benöthiget ſeyn.)

Alpha-

# Alphabetisches Regiſter
## aller
## Verborum Irregularium, Primæ, Secundæ, Tertiæ und Quartæ Conjugationis, ſamt allen ihren Compoſitis ſo mit A-, Acc-, Ad-, Af-, Ag-, Am-, Ante-, Anti-, Ap-, Ar-, As-, At-, Au-, Bis-, Circon-, Com, Con, Contra-, Cor-, De-, Di-, Dis-, Et- Fra-, Im-, In-, Intro-, Mi-, O-, Op-, Per-, Pre-Pro-, R-, Ra-, Re-, Retro-, Ri-, Rin-, S-, Scom-, Soc-, Sod-, Sodis-, Sog-, Som-, Sopra-, Sor-, Sos-, Stra-, Suc-, Tra-, Tras-, zuſammen geſetzt ſind, und wo eines jeglichen ſeine Conjugation oder Abwandlung zu finden.

### *A.*


*Ac*cadere geſchehen, geht wie Cadere fol. 177
*Ac*cendere anzünden 181
*Ac*cingere angürten, wie Cingere 183
*Ac*cludere beyſchlieſſen, wie Chiudere 178
*Ac*cógliere aufnehmen, wie Cogliere 188
*Ac*córgerſi merken 183
*Ac*córrere zulauffen, wie Correre 192
*Ac*creſcere zuwachſen, wie Creſcere 175
*Ac*cucire annähen, wie Cucire 198
*Ad*dúrre zuführen. 162. 176
Affíggere anheften, wie Figgere 187
Affíngere andichten, wie Fingere 183
Affliggere plagen 187
*Ag*giacére anligen, wie Giacere 163. 176
*Ag*giúngere beyfügen, wie Giungere 184
*Am*méttere zulaſſen, wie Mettere 157
*Am*movere darzuhalten, wie Movere 194
*A*movere darvon thun, wie Movere 154

Andare gehen 157
Antecédere vorhergehen. *Vid.* Cedere 178
Antecórrere vorlauffen, wie Correre 192
Antepónere, Anteporre vorsetzen, wie Ponere 167
Antevenire vorkommen, wie Venire 169
Antevedere vorsehen, wie Vedere 180
Apparire erscheinen, wie Parere 164
Appéndere anhenken, wie Pendere 181
Appórre vorsetzen, wie Ponere 161
Apprendere lernen, wie Prendere 272
Aprire öffnen, aufmachen 198
Ardére brennen 177
Arrénderſi sich ergeben, wie Rendere 182
Arridere anlachen, wie Ridere 180
Arródere annagen, wie Rodere 180
Aſcéndere aufsteigen 181
Aſcóndere verbergen 191
Aſſcrivere zuschreiben, wie Scrivere 164
Aſſalire anfallen, wie Salire 102
Aſſidére beysitzen, wie Sedere 194
Aſpérgere ausprützen, wie Spargere 185
Aſſólvere lossprechen 184
Aſſúmere annehmen, wie Sumere 190
Aſſurgere zu Ehren aufstehen, wie Surgere 185
Astenérſi sich enthalten, wie Tenere 168
Astrárre abhalten, wie Trarre 169
Astringere nöthigen, wie Stringere 185
Atténdere erwarten, abwarten, wie Tendere 182
Attenére zugehören, wie Tenere 168
Attingere anrühren, wie Tingere 186
Attrarre anziehen, wie Trarre 169
Autevenire zuvorkommen, geschehen, wie Venire 203
Auvincire umwinden, wie Vincire 177
Auvólgere umwickeln, wie Volgere 186

## B.

Biscócere zweybacken, wie Cocere 175
Benedíre segnen, wie Dire 200
Biscingere zweyfärben, wie Tingere 186

Bis-

Bistórcere zwirnen, wie Torcere
Bisúngere sehr beschmieren oder beschmutzen, wie Ungere 186

## C.

Cadére fallen 176. 177
Calére dran gelegen seyn 162
Cedere weichen 178
Chiédere fordern, begehren 178
Cíngere gürten 183
*Circon*chiúdere umschliessen, wie Chiudere 178
Circoncidere beschneiden 181
*Circon*cíngere umgürten, wie Cingere 183
Circondare umgeben, wie Dare 156
*Circon*ponere Circomporre umsetzen, wie Ponere 165. 190
*Circon*scrívere umschreiben, wie Scrivere 194
*Circon*venire umgeben betriegen, wie Venire 203
*Circon*vólgere herumdrehen, wie Volgere 186
Circondurre herumführen, wie Durre 162
Cócere kochen, sieden 175
Cógliere sammlen 118
*Comm*éttere befehlen, wie Mettere 193
*Com*móvere bewegen, wie Movere 194
Comparíre erscheinen, wie Parere 164
*Com*piacére gefallen, wie Piacere 165. 168
*Com*piángere mit weinen, wie Piangere 184
*Com*pónere, Comporre zusammensetzen, wie Ponere 165
*Com*préndere begreiffen, wie Prendere 182
*Com*prímere zusammendrücken, wie Premere 190
*Com*púngere zerstechen, wie Pungere 184
*Con*cócere verdäuen, wie Cocere 175
*Con*cédere zulassen. *Vid.* Cedere 178
Conchiúdere, *Con*clúdere beschliessen, wie Chiudere 178
*Con*córrere zusammen lauffen, wie Correre 192
*Con*créscere zusammenwachsen, wie Crescere 175
Concótere zerschütteln, wie Percotere 193
*Con*dolére Mitleiden haben, wie Dolere 198
*Con*dúrre begleiten, wie Durre 162. 178
*Con*fáre nützlich seyn, wie Fare 157
*Con*figgere zusammenheften, wie Figgere 187

*Con*fóndere zusammenschütten, wie Fondere 191
*Con*giungere zusammen fügen, wie Giungere 184
Connéttere zusammenknüpfen, wie Riflettere 193
Cónoscere erkennen 175
*Con*sapére mit wissen, wie Sapere 167
*Con*stáre, Costare bekannt seyn, *Vid.* Stare 158
Construere zusammenfügen, bauen, wie Struggere 188
*Con*téndere zanken, wie Tendere 182
*Con*tenére zusammenhalten, wie Tenere 168
*Contra*dire wiedersprechen, wie Dire 200
*Contra*fáre gegenhandeln, wie Fare 157
*Contra*pónere. Contrapórre gegensetzen, wie Ponere 165
Contrárre zusammenziehen, wie Trarre 169
*Contra*scrívere gegenschreiben, wie Scrivere 192
*Contra*stáre zanken, widerstreben *Vid.* Stare 158
*Contra*venire gegenhandeln, wie Venire 203
*Contra*vólgere gegendrehen, wie Volgere 186
*Con*venire zusammen kommen, wie Venire 293
*Con*víncere überzeugen, wie Vincere 177
*Con*vívere zusammenleben, wie Vivere 195
Coprire bedecken 198
*Cor*réggere bessern, wie Reggere 188
Córrere lauffen 192
*Cor*rispóndere Brief wechseln, wie Rispondere 191
*Cor*rádere zusammenscharren, wie Radere 180
*Cor*ródere zernagen, wie Rodere 180
*Cor*rómpere verderben, wie Rompere 191
*Co*stringere, Constringere zusammendrücken, wie Stringere 185
Crescere wachsen 183. 193
*Croci*figere creutzigen, wie Figgere 187
Cucire nähen 198

## *D.*

Dare geben 156
Decídere entscheiden 178
Deprimere unterdrucken, wie Premere 190
Descrivere beschreiben, wie Scrivere 194
Detenere aufhalten, wie Tenere 168

Detergere abwiſchen, wie Tergere 186
Detrárre abziehen, wie Trarre 169
*Di*cadére, Discadére verfallen, wie Cadere 177
Dicocere (Kräuter) ſieden laſſen, wie Cocere 175
*Di*durre herführen, wie Durre 162
Diféndere vertheidigen 181
Diffóndere ausbreiten, wie Fondere 191
Dipéndere abhangen, dependirn *Vid.* Pendere 181
Díre ſagen 200. 201
Dirígere richten, wie Reggere 188
Diſcéndere, Deſcéndere abſteigen, wie Aſcendere 181
*Dis*appréndere ablernen, wie Prendere 182
*Dis*cedere wegweichen, abreiſen *Vid.* Cédere. 178
*Dis*cingere entgürten, wie Cingere 183
*Dis*copíre entdecken, wie Coprire 200
*Dis*córrere herumlauffen, wie Correre 192
*Dis*cucíre auftrennen, wie Cucire 198
*Dis*cuótere zertreiben, wie Scuotere 193
*Dis*díre verleugnen, wie Dire 200
*Dis*fare zerlegen, it. zu Grund richten, wie Fare 157
*Dis*fígere &c. anheften, wie Figgere 287
*Dis*giúngere entſcheiden, wie Giungere 184
*Dis*invólgere entwickeln, wie Volgere 186
*Dis*méttere zerlegen, wie Mettere 193
*Dis*paríre verſchwinden, wie Parere 164
*Dis*péndere ausgeben, wie Pendere 181
*Dis*pérdere verderben, wie Perdere 179
*Dis*pérgere zerſtreuen, wie Spargere 185
*Dis*piacére mißfallen, wie Piacere 165. 176
*Dis*pónere, *Dis*porre beſtellen, wie Ponere 165
*Dis*rómpere zerreiſſen, wie Rompere 191
*Dis*ſuádere mißrathen, wie Perſuadere 179
*Dis*téndere ausdehnen, wie Tendere 182
Diſtínguere unterſcheiden, wie Eſtinguere 194
*Dis*torcere zerdrehen, wie Torcere 177
*Dis*trárre zerziehen, wie Trarre 169
*Dis*trúggere verheeren, wie Struggere 188

*Dis*volére nicht wollen, wie Volere 176
*Di*vedére merken, sehen, wie Vedere 180
*Di*venire werden, wie Venire 203
Divídere zertheilen 179
Dolére trauren, wehe thun 189
Dovére sollen, müssen 262
–durre, -*ducere* führen 162. 176

## E.

*E*cédere ausweichen. *Vid.* Cedere 178
Eleggere, Eligere erwählen, wie Leggere 187
Ereggere aufrichten, wie Reggere 188
Ergere *Idem* 183
Escréscere auswachsen, wie Crescere 169
Eschíudere ausschliessen, wie Chiudere 178. 179
Espónere, Esporre auslegen, wie Ponere 165
Esprímere ausdrucken, wie Premere 290
Esser seyn *Verb. Auxil.* 14
Esténdere, Stendere ausstrecken, wie Tendere 182
*Es*térgere auswischen, wie Tergere 186
Estinguere auslöschen 195
Estrarre herausziehen, wie Trarre 169

## F.

Fare thun 157
Féndere spalten 181
Fíggere hineinstecken 181
Fingere dichten 183
Fóndere giessen, schmelzen 191
*Fra*córrere zwischenlauffen, wie Correre 192
*Fra*crescere zwischen wachsen, wie Crescere 175
*Fra*giúngere zwischenkommen, wie Giungere 184
*Fra*méttere zwischensetzen, wie Mettere 193
*Fra*nascere darzwischen wachsen, wie Nascere 176
Frángere brechen 183
*Fra*pónere, *Fra*porre zwischensetzen, wie Ponere 165
*Fra*scrívere zwischenschreiben, wie Scrivere 194
Friggere backen, it. prägelen in der Pfanne 187

Giacére ligen 163. 176. 194
Giúngere ankommen 184

## H.

Havére *Verb. Auxil.* haben 114. 194

## I.

Immérgere eintränken, eintauchen, wie Mergere 184
*Im*méttere hineinſetzen, wie Mettere 193
*Im*ponere, *Im*porre auferlegen, wie Ponere 165
*Im*préndere vornehmen, wie Prendere 182
Imprimere drucken, wie Premere 190
*In*cádere einfallen, wie Cadére 177. 194
Inclúdere einſchlieſſen, wie Chiudere 178
*In*cocere einſieden, wie Cocere 175
*In*correre einlauffen, wie Correre 192
*In*cotere einjagen, wie Scuotere 193
*In*créſcere leid ſeyn, wie Creſcere 175
Indurre einführen, wie Durre 162. 176
*In*figgere einſtecken, wie Figgere 187
*In*fingere ſich ſtellen, wie Fingere 183
Infondere eingieſſen, wie Fondere 191
*In*frángere, Infringere verbrechen, wie Frangere 183
*In*giúngere auferlegen, wie Giungere 184
*In*náſcere einwachſen, wie Naſcere 176
*In*ſcrivere einſchreiben, wie Scrivere 194
*In*téndere verſtehen, wie Tendere 182
*In*tingere eintunken, wie Tingere 186
*In*torcere eindrehen, wie Torcere 177
*Intra*préndere unterſtehen, wie Prendere 182
*Intra*rre einziehen, wie Trarre 169
Intrídere einbrocken, einrühren 179
*Intro*durre hineinführen, wie Durre 162. 176
*In*vádere anfallen 179
*In*úngere überſchmiren, wie Ungere 186
*In*volgere einwickeln, wie Volgere 186
*Ir*rompere einbrechen, wie Rompere 191

## L.

Léggere lesen 187
Lúcere leuchten, scheinen 176

## M.

*Male*dire verfluchen, wie Dire 200
*Mano*méttere vornehmen, Hand anlegen, wie Mettere 193
*Man*tenére erhalten, wie Tenere 168. 190
Mergere senken 184
Méttere setzen, legen 193
*Mis*dire verreden, it. übel reden, wie Dire 198
*Mis*fáre übel thun, wie Fare 157
*Mis*venire ohnmächtig werden, wie Venire 103
Mórdere beissen 179
Morire sterben 201. 202
Móvere, muovere bewegen 194
Múngere, mugnere melken 184

## N.

Náscere geboren werden 176. 193. 194
Nascóndere verbergen, wie Ascondere 191
Nócere schaden 176. 163. 194

## O.

Offéndere beleidigen, wie Fendere 182
Offrire anbieten, aufopffern 199
*Op*pónere, *Op*porre gegensetzen, wie Ponere 165
Opprímere unterdrucken, wie Premere 190

## P.

Parere scheinen 164. 192. 195
Pendere hangen 181
Percótere schlagen 191
Pérdere verlieren 179
Perméttere zulassen, wie Mettere 193
Persuádere überreden 179
Pervádere durchdringen 179
Pervenire zukommen, wie Venire 169
Piácere gefallen 165. 176. 194
Piángere weinen 184

Piovere regnen 193
Pónere, Porre ſetzen, legen 165. 190
Porgere reichen, langen 184
*Pos*porre nachſetzen, hindanſetzen, wie Porre 165
*Pos*ſcríver nachſchreiben, wie Scrivere 192
Poſſidére beſitzen, wie Sedere 167
Potére können, mögen 166
Precédere vorgehen *Vid.* Cedere 178
*Pre*cíngere vorgürten, wie Cingere 183
*Pre*crúdere verſchlieſſen, it. zuſchlieſſen, wie Chiudere 178
*Pre*cocere *Inuſit.* voraus zeitigen, wie Cocere 175
*Pre*correre vorlauffen, wie Correre 192
*Pre*díre vorſagen, wie Dire 200
*Pre*figgere vorſtecken, wie Figgere 189
*Pre*giacére vorligen, wie Giacere 163. 178. 194
*Pre*giúngere vorankommen, wie Giungere 184
*Pre*conoſcere vorerkennen, wie Conoſcere 175
*Pre*léggere vorleſen, wie Leggere 187
*Pre*lúcere vorleuchten, wie Lucere 176
Prémere drucken 190
*Pre*méttere vorſetzen, wie Mettere 193
*Pre*náſcere vorgeboren werden, wie Naſcere 176. 193. 194
Préndere fangen, nehmen 182
*Pre*ſcrívere vorſchreiben, wie Scrivere 192
*Pre*ſidere vorſitzen, wie Sedere 167
*Pre*súmere anmaſſen, ſich erkühnen, wie Sumere 190
*Pre*téndere vorſchützen, wie Tendere 182
*Pre*valére mächtiger ſeyn, wie Valere. 161. 170
*Pre*vedére vorſehen, wie Vedere 180
*Pre*venire vorkommen, wie Venire 203
*Pre*vívere vorleben, wie Vivere 195
*Pro*cédere verfahren *Vid.* Cedere 178
*Pro*dúrre herfürbringen, wie Durre 162. 168
*Pro*fondere verſchwenden ꝛc. wie Fondere 191
*Pro*méttere verſprechen, wie Mettere 193
*Pro*movere befördern, wie Movere 194
*Pro*ponere, Proporre vorlegen, vortragen, wie Ponere 165
*Pro*rompere herausbrechen, wie Rompere 192, 193. 195

Protégere beschützen 137
*Pro*téndere bedeuten, wie Tendere 182
*Pro*trarre vorziehen, wie Trarre 169
*Pro*venire herkommen, wie Venire 203
*Pro*vedére vorsehen, it. versehen, wie Vedére 180
Púngere stechen 184

## R.

*Ri*ccogliere sammlen, wie Cogliere 194
Rádere schaben 180
*Re*cédere zurückgehen *Vid.* Cedere 178
Réggere regieren 188
Réndere wiedergeben 182
Reprímere zwingen, wie premere 190
*Re*sidére sitzen, residirn, wie Sedere 167
Restáre übrig bleiben, wie Stare 158
*Retro*cadere zurückfallen, wie Cadere 177. 194
*Retro*cédere zurückweichen *Vid.* Cedere 178
Retroscrivere hinterschreiben, wie Scrivere 194
*Retro*spíngere zurückstossen *Vid.* Spingere 285
*Re*stríngere, Ristringere einziehen, wie Stringere 185
*Ri*accendere wieder anzünden, wie Accendere 182
*Ri*affiggere wieder anheften, wie Figgere 187
*Ri*affliggere wieder anheften, wie Affliggere 187
*Ri*aprire wieder öfnen, wie Aprire 198
*Ri*ardere wieder brennen, wie Ardere 177
*Ri*ascendere wieder aufsteigen, wie Ascendere 181
*Ri*assólvere wieder lossprechen, wie Assolvere 194
*Ri*assúmere wieder annehmen, wie Sumere 190
*Ri*cádere wieder fallen, wie Cadere 177. 194
*Ri*chiédere wieder fordern, wie Chiedere 178
*Ri*cíngere wieder gürten, wie Cingere 183
*Ri*cócere wieder kochen, wie Cocere 175
*Ri*cógliere sammlen, wie Cogliere 188
*Ri*conóscere erkennen, wie Conoscere 175
*Ri*correre Zuflucht nehmen, wie Correre 192
*Ri*coprire wieder decken, wie Coprire 198
*Ri*cucíre wieder nähen, wie Cucire 198

*Ri*dare wiedergeben *Inuſit.* wie Dare 156
Ridere lachen. 180
*Ri*dire wiederſagen, wie Dire 200
*Ri*durre wiederführen, wie Durre 162
*Ri*fáre wiedermachen, wie Fare 157
*Ri*fíggere wiederheften, ꝛc. wie Figgere 187
Riflettere zurück beugen. 193
*Ri*fóndere umgieſſen, ꝛc. wie Fondere 191
*Ri*friggere wieder backen in der Pfanne, wie Friggere 187
*Ri*giacére wiederliegen, wie Giacere 173. 176
*Ri*giúngere wieder ankommen, wie Giungere 184
*Ri*havere wiederhaben, wie Havere 114
*Ri*léggere wiederleſen, wie Leggere 187
*Ri*lúcere wiederleuchten, wie Lucere 176
Rimanére verbleiben 165. 167. 190
*Ri*méttere übermachen It. wieder hinlegen, wie Mettere 193
*Ri*mórdere nagen, wie Mordere 176
*Ri*morire wieder ſterben, wie Morire ſterben 200
*Ri*móvere wegnehmen, wie Movere 194
*Ri*naſcere wieder geboren werden, wie Naſcere 176
*Rin*chiúdere einſchlieſſen, wie Chiudere 178
*Rin*créſcere leid ſeyn, wie Creſcere 175
*Rin*figgére wieder einſtecken, wie Figgere 187
*Ri*offéndere wieder beleidigen, wie Difendere 181
*Ri*percótere wiederſchlagen, wie Percótere 193
*Ri*pónere wiederſetzen, wie Ponere 165
*Ri*prendere mit Worten ſtrafen, wie Prendere 182
*Ri*ſalire zurück ſpringen, wie Salire 204
*Ri*ſapere erfahren, wie Sapere 107
*Ri*ſcótere einlöſen, wie Scuotere 193
*Ri*ſcrívere wieder ſchreiben, wie Scrivere 194
*Ri*ſólvere entſchlieſſen 194
*Ri*ſpingere zurück ſtoſſen *Vid.* Ispingere 185
*Ri*ſpóndere antworten 191
*Ri*ſtríngere im Zaum halten, zuſammenhalten, wie Stringere 185
*Ri*ſurgere, riſorgere wieder aufſtehen von den Todten, wie Surgere 185

*Ri*tenére behalten, wie Tenere 168
*Ri*tingere wiederfärben, wie Tingere 186
*Ri*tórcere wiederdrehen, wie Torcere 177
*Ri*trárre abconterfeyen, wie Trarre 169
*Ri*uccidere wieder tödten, wie Uccidere 180
*Ri*vedére wiederſehen, wie Vedere 180
*Ri*venire wiederkommen, wie Venire 203
*Ri*vívere wieder leben, wie Vivere 195
*Ri*volere wieder wollen, wie Volere 189
*Ri*vólgere wieder wälzen, wie Volgere 186
*Ri*uſcire gelingen, wie Uſcire 106
Ródere nagen 280
Rómpere brechen 191. 193. 195

## S.

Sapére wiſſen 167. 191. 195
Salíre ſpringen 202
Scadére abfallen, wie Cadére 179
Seégliere auserleſen 188
Scéndere herabſteigen 182
Scíngere entgürten, wie Cingere 183
Sciógliere los machen, wie Scegliere 188. 189
-ſco, *Paradigma Verbi* in -ſco; *Vid.* Stupire 108
Scócere auskochen, wie Cocere 175
*Scom*méttere wetten, wie Mettere 193
*Scom*porre von einander thun, wie Porre, ponere 167
Sconcuotere zerſchütteln, wie Scuotere 193
Sconfiggere entheften, wie Figgere 187
Scongiúngere, Sgiungere entfügen, wie Giungere 184
Sconóſcere nicht erkennen wollen, wie Conoſcere 175
*Scon*tórcere verdrehen, wie Torcere 177
*Scon*vólgere zerdrehen, wie Volgere 186
Scoprire entdecken, wie Coprire 198
Scórgere merken 185
Scórrere herauslauffen, wie Correre 192
Scotere, Scuotere ſchütteln 193
Scrívere ſchreiben 194. 171
Scúcire auftrennen, wie Cucire 198
Sedére ſitzen 107

Se-

Sedurre verführen, wie Durre 162
Smorire ersterben, erblassen, wie Morire. 201
Smóvere bewegen. 194
Smúngere ausmelken, wie Mungere 184
Soccórrere beyspringen, wie Correre 192
Soddividere untertheilen, wie Dividere 179
Sodisfare gnugthun, wie Fare 157
Soffrire leiden 199
Soggiacére unterliegen, wie Giacere 123. 176
Soggiungere unterfügen, wie Giungere 184
Sommergere ertränken, wie Mergere 184
Solére pflegen 161. 168
Soppónere Sopporre unterliegen, wie Ponere 164
Sopracadere überfallen, wie Cadere 177
Soprafare übermachen, wie Fare 157
Soprafóndere drüber giessen, wie Fondere 191
Sopra iúngere drüber kommen, wie Giungere 184
Soprapónere, Sopraporre auflegen, wie Ponere 165
Soprasalire überspringen, wie Salire 202
Soprascrívere überschreiben, wie Scrivere 194
Soprasedére unterlassen, wie Sedere 167
Sopraltare höher seyen, wie Stare 158
Sopravenire drüber kommen, wie Venire 203
Sopravívere, sorvivere überleben, wie Vivere 195
Sor.. é:cere überwachsen, wie Crescere 175
Sorfáre überthun, wie Fare 157
Sorpréndere übereilen, wie Prendere 182
Sorvenire drüber kommen, wie Venire 203
Sorvívere überleben, wie Vivere 196
Sospendere aufhangen, wie Pendere 181
Sostenére ausstehen, leiden, wie Tenere 168
Sottrarre entziehen, wie Trarre 169
Spándere schütten, verschütten 180
Spárgere streuen 185
Sparire verschwinden, wie Parire 164
Spéndere ausgeben 183
Spengere, spegnere auslöschen 185
Spérdere ums Kind kommen, wie Perdere 179
Spiacére mißfallen, wie Piacere 195. 176

Spingere ausdrücken, wie Fingere 185
Sprémere, Sprímere ausdrücken, wie Premere 190
Srádere auskratzen, wie Radere 180
Stare stehen 158
Sténdere ausdrücken, wie Tendere 182
Stíngere entfärben, wie Tingere 286
Stórcere verdrehen, wie Torcere 177
*Stra*cádere zwischen fallen, wie Cadere 177
*Stra*fare fehlthun, wie Fare 157
*Stra*léggere fehl lesen, wie Leggere 187
*Stra*pórre fehl setzen oder legen, wie Porre, ponere 185
Straſcrívere fehl schreiben, wie Scrivere 194
*Stra*vedere fehl sehen, wie Vedere 180
*Stra*vólgere fehl drehen, verdrehen, wie Volgere 186
Stríngere zusammendrucken 185
Strúggere zerschmelzen 188
Stupíre erstaunen ꝛc. *V. Paradigm. Verbi in* -sco 206
und so gehen alle Verba in-sco, und dergleichen, so pag. 210. & seq. verzeichnet seynd.
Succedere im Amt folgen *Vid.* Cedere.
*Suc*cíngere aufschürzen, wie Cingere 183
Svegliere ausrupfen, wie Scegliere 189
Svenire in Ohnmacht fallen, wie Venire 203
-sumere nehmen *Inuſit.* 180
Svólgere verdrehen, wie Volgere 186
Suppore, presupporre voraussetzen, wie Porre, ponere 651
Súrgere, Sorgere quellen 185

## T.

Tacére schweigen 163. 168. 194
Téndere ausstrecken 182
Tenére halten 168. 190. 194
Térgere wischen ꝛc. 186
Tingere, Tígnere, färben 186
Tógliere wegnehmen 189
Tóndere scheren 180. 191
Tórcere drehen 177
*Tra*figgere durchstechen, wie Figgere 187

*Tra*lúcere, Stralucere durchſcheinen, wie Lucere 176
*Tra*méttere zwiſchen ſetzen, wie Mettere 193
*Tra*morire erblaſſen, wie Morire 203
*Tra*pónere, *Tra*pórre zwiſchen ſetzen, wie Ponere 265
Trarre ziehen 169. 191
Traſandare überſchreiten ꝛc. gehet *regulariter* wie Parlare; doch braucht man lieber Trasgredire, ſo ein Verb. in -ſco wie Stupire Vid. p. 210.
*Tra*ttenere aufhalten, unterhalten, wie Tenere 168
*Tra*védere durchſehen, wie Vedere 180

## V.

Valére gelten 161. 170. 189
Uccídere tödten 182
Udíre hören 203
Vedére ſehen 180. 196
Venire kommen 203. 169
*Vili*pendere geringſchätzen *Vid.* Pendere 218
Vincere überwinden 177
Vívere leben 195
Ungere ſalben 186
Volére wollen 101. 189. 194
Vólgere drehen, wenden 186
Uſcíre ausgehen 204

# Matthiä Kramers ꝛc.
## Toscanisch-Romanischen
# RUDIMENTI
Oder
# Sprach-Lehre
## Fünfter Theil.

## Von dem Adverbio (Zuwort) Præpositione (Vor- oder Vorsatz wort) Conjunctione (Fug- wort) Interjectione (Zwischen- wort.)

*Nota.* Das Adverbium, und die übrige Theile der Rede, weilen sie weder Nomina noch Verba seynd, werden weder declinirt, weder conjugirt, noch auf einige andere Weise verändert; sondern bleiben wie sie an ihnen selber seynd; allermassen sie nicht die Haupt-Stücke der Rede oder eines Spruches ausmachen, wie das Nomen, und das Verbum; sondern nur dero Circumstantias (Umstände) beschreibet; ist also ein Adverbium (Zuwort) ein Theil der Rede, welcher dasjenige so das Verbum bedeutet, besser und umständlicher aussprechen hilft, und die That entweder nach der Zeit, wann sie geschehen, oder nach dem Ort, wo sie geschehen, nach der Weise wie? warum? und mit was Mitteln sie geschehen, umschreibet; und also dem Verbo entweder mehr oder weniger Nachdruck gibt, als es für sich selbst hat; als zum Exempel: er studirt fleißig ꝛc. egli studia diligentemente &c. allwo durch das Wort fleißig, die That erläutert wird.

Eine Præposition (Vor-wort) ist ein Theil der Rede, welches den Umstand einer That, so das Verbum bedeutet, mit

Zu-

Zusatz eines Nominis erläutert, und also auch den Ort, das Instrument oder Mittel, die Ursach und Weise anzeiget; als ex. g. er arbeitet an diesem Werk zu Hause ohne Unterlaß mit seinem Hausgesinde ꝛc. egli lavora a quell' opera senza discontinuare, in casa sua, colla sua famiglia &c.

Eine Conjunction (Fug-wort) ist ein Theil der Rede, welcher ein Wort oder Phrasin, oder Ausspruch mit dem andern verknüpfet, und beyderseits den Verstand kunstmäßig aneinander henket oder trennet, nachdem es die Sache erfordert; als: Wir essen und trinken. Er kan weder essen noch trinken. Er trinkt, aber er isset nicht. Ich hab Durst, und deßwegen will ich trinken, ꝛc. Noi mangiamo e beviamo. Egli non può nè mangiare nè bevere. Egli beve, mà non mangia. Io hò sete, e perciò voglio bevere.

Eine Interjectio (Zwischen-wort) ist ein Theil der Rede, so einen Verstand für sich selbst geben, und eine heftige Gemüts-Bewegung entweder der Freude, des Zorns, der Traurigkeit, des Schmertzens, des Eckels und dergleichen, zu erregen bequem ist, als Pfui! ey! ach! leyder! o wehe! ꝛc. ohibò; eh! ahi! ohimè! &c.

# Von den Adverbiis insbesonder, und erstlich,

## Von den *Adverbiis Temporis*, oder der Zeit.

*Nota.* Weil von den Adverbiis in der Grammatica nicht viel zu sagen und zu lehren, sondern gnug ist, daß man sie wisse oder lerne; als wird gnug seyn, daß wir allhier nur die nothwendigsten vorstellen, und hernacher bey dero Construction, wo es vonnöthen, einige Anmerkungen über etlicher Gebrauch, Stellung oder Regierung beyfügen, und mit Exempeln erläutern.

Es gibt allerley Adverbia, wir werden aber jetzund nur folgende vortragen, als welche mehrentheils rechte Adverbia seynd; die übrigen seynd entweder Phrases oder dergleichen, und gehören mehr unter die Formulas, als unter die Partes orationis.

# *Adverbia* der Zeit.

1. Auf die Frage wann? zu welcher Zeit? (quando, à che tempo?) wird geantwortet:
hoggi heut.
hoggidi heut zu Tage, heutiges Tages.
adesso, hora, mò, pur' hora jetzund, jetzt.
adesso, hor' hora alsobald, stracks.
al presente jetzo, zu itziger Zeit, gleich jetzo.
hieri gestern.
hier mattina, gestern morgen.
hieri altro, l'altro hieri, vorgestern, ehegestern ꝛc.
questa mattina diesen morgen.
stamane *Idem* It. heut.
allo spuntare del Sole ò del giorno, al farsi del dì, all', full alba bey anbrechenden Tag.
questa sera diesen Abend.
al barlume in der Demmerung.
questa notte, stanotte diese Nacht.
domani, dimani morgen.
doman-mattina; o domattina morgen frühe ꝛc.
posdimani, dopo dimani übermorgen.
mai niemalen.
mai, je *Vid. Lexicon.*
à buon hora, di buon' hora frühe, bey zeiten.
subito, già geschwind, id est, stracks.
presto geschwind, id est, hurtig, eilig.
subito, ò tosto che, come prima, so bald als ꝛc.
non sì tosto-, che nicht so bald -- daß ꝛc.
all' ora, all' hora damals, da, *Lat.* tunc.
verso la mattina gegen Morgen.
verso la sera gegen Abend.
per tempo, à tempo bey Zeiten, zu rechter Zeit, in Zeiten.
in continente, subito, tosto, tantosto, quanto prima alsobald, stracks, aufs eheste.
à contra tempo zur Unzeit.
prima che, avanti che, da che, damò &c. von der Zeit an, daß, seit daß,
da hora da qui innanzi, da hora in poi, all' auvenire hinfort, inskünftig, hinführo.

poi,

poi, dapoi, poſcia, hernacher, hernachmals.
mentre, mentre che, frà tanto, in tanto, in queſto mentre, mezzo indem, mittler Weil, unterdeſſen.
tardi ſpat.
a punto, appunto eben recht, eben zur Zeit.
à mezzo dì, ſul mezzo dì, dimeriggio, di mezzo di, dimezzo giorno um Mittag.
à mezza notte um Mitternacht.
all' una (verſtehe) hora, um eins, um ein Uhr.
alle due &c. um zwey ꝛc.
di giorno, di notte &c. des Tags, des Nachts ꝛc.
al capo dell' anno zu Anfang des Jahrs.

1. Auf die Frage: wie oft? (quante volte? fiate?) wird geantwortet:
una volta einmal.
due volte zweymal ꝛc.
talvolta, qualche volta, delle volte, qualche fiata, volta à volta, talhora, di quando in quando bißweilen, zu Zeiten, dann und wann,
di continuo, continuamente immerzu, ſtets.
mai niemals.
ſempre allezeit.
ſempre-mai immerzu, allezeit.
per ſempre mai, auf immer und ewig.
ognigiorno, ogni di alle Tag.
ſpeſſo, ſpeſſe volte, ſovente offt, offtermalen.
raramente, rare, rariſſime volte, di rado, poche volte ſelten, ſehr ſelten.
ogni hora, ogni volta, ogni tratto &c. immerzu ꝛc.
per lo più, il più delle volte, meiſtmals.

3. Auf die Frage: wie lang? (quanto tempo?) wird geantwortet:
due giorni zween Tage lang?
due hore zwey Stunden.
un pezzo eine gerayme Zeit, eine Weil.
qualche tempo eine Zeit lang.
poco wenig, nicht lang.
al quanto, un tantino ein wenig, ein klein wenig.
per lo paſſato vor dieſem, vor alters ꝛc.

in un momento, in un baleno, in un batter d' occhio in einem Augenblick, in einem Blitz.
ancora noch, *Lat.* adhuc &c.
già, di già schon.

4. Auf die Frage: wie lang ists schon? (quanto tempo è oder fà?) wird geantwortet:

longo tempo, longo lange Zeit, lang.
poco tempo, oder poco kurze Zeit, nicht lang.
un pezzo fà, egli fà (è) gran tempo, molti giorni sono es ist schon lang.
già vor diesem, vor alters *Lat.* olim.
da molti secoli ad dietro vor viel hundert Jahren.
da qui ad un poco über eine kleine Weil.
non hà molto, oder guarì, non è troppo, es ist noch nicht lang.
da due giorni, da due anni &c. in quà, seit zweyen Tagen von zweyen Jahren ꝛc. hero

5. Auf die Frage: in wie langer Zeit? (in quanto tempo? wird geantwortet:)

in un' hora in einer Stund.
in capo di trè giorni innerhalb dreyen Tagen.
in capo dell' anno zu Ende des Jahrs.
in breve (*tempo*) in kurzer Zeit, bald.
anticamente vor alters.
finche, fin' à tanto che, biß, biß daß ꝛc.
tal hora etwa einmal, als: non ti fidar di costui, che talhora non ti faccia qualche burla, trau diesem Kerl nicht, damit er dir nicht etwa einmal einen Streich beweise, ꝛc.

## *Adverbia Loci* (des Orts.)

Auf die Frage: wo oder an welchem Ort ist er? (dove? ove? oder in che luogo stà egli?) wird geantwortet

qui hier (*in quiete*).
lì, là dorten (*in quiete*)
quà her (*in motu*)
là dorthin (*in motu*)
costi, quinci dorten.
costa hier an der Stelle.

per

per tutto, überall.
in niſſun luogo, nirgend.
ivi, quivi da, (*Lat.* ibi)
di ſopra, laſsu, cola sù, droben, dort droben.
giù abbaſſo, laggiù, cola giù drunten, dort drunten.
di ſotto drunten (*Lat.* ſubtus.)
fuori, fuora drauſſen.
dentro drinnen.
dovunque, ovunque, in qualunque luogo wo daß es auch ſeye.
in caſa, à caſa zu Hauſe, daheim.
in camera, in letto in der Kammer, im Bett.
in quei paeſi in ſelbigen Ländern.
allato, accanto beneben, an der Seite.
attorno, intorno herum, rings herum.
due &c. leghe di quà, zwo ꝛc. Meilen von hier, ꝛc.

2. Auf die Frage: wohin (gehet er, oder iſt er gegangen?)
per dove? verſo dove và; ov' e egli andato? wird geantwortet: per di quà herwärts, hieher.
per di là dorthin, dorthinaus.
fin dove, per fin dove? biß wie weit?
fin quì, biß hieher.
fin là, biß dorten.
lontano, lungi di quà &c. weit von hier.
vicino, nahe.
quì vicino hier nächſt.
in un luogo, in qualche parte irgendwohin, irgendhin.
da voi zu euch.
dal medico &c. zum Doctor ꝛc.
verſo di quà herwärts, hieher.
verſo di là dorthin.
à corte nach Hof.
altrove anderwärts hin, an einen andern Ort, in ein ander Land.
per tutto, per ogni luogo, per ogni lato, überallhin.
alla volta di Napoli, verſo Napoli &c. gen Neapel, nach Neapel ꝛc.
per Roma gen Rom.
à man dritta, manca auf die rechte, linke Hand.

verſo caſa à caſa heim, nach Haus.
alla volta di caſa &c. Hauswärts, heimwärts ꝛc.
coſtà hierin
colà dorthin.
dove, ove volete voi, wo ihr hin wollet.
fin' à caſa bis nach Haus, it. nach Haus.
fin quà bis hieher.
fin là bis dorthin.
fin' à Roma bis nach Rom.
attorno herum.
giù, là giù hinab, dort hinab.
sù, la sù hinauf, dorthin.
via fort, weg ꝛc.

3. Auf die Frage: von wannen kömmt er? (donde, da donde vienne?) wird geantwortet:
di quà von hier
di là von dorten.
d' altrove, d' altronde von einem andern Ort her.
dalla chieſa, dalla piazza, da Palazzo, di caſa, da Roma &c. aus der Kirchen, von dem Platz, vom Rath-Haus, von Haus, von Rom ꝛc.
quinci hieraus, hiervon.
quindi daraus, darvon.
quindi è, che &c. dahero kömmt, daß ꝛc.
da quelle bande, da quei paeſi, contorni aus ſelbigen Orten, aus ſelbigen Landen.
da (di) lontano (diſcoſſo) von fernen, von weiten.
di preſſo, d' appreſſo, da vicino von nahen.
da per tutto von allen Orten her, von überall her.
da dovunque ſi ſia, von allen Orten daß es ſey ꝛc.

---

## *Adverbia Quantitatis* (der Gröſſe, Länge, Menge, ꝛc.

1. Auf die Frage: wie viel? (quanto?) wird geantwortet:
molto viel.
poco, un poco, alquanto, un tantino wenig, ein wenig.
pochetto, pochettino ſehr wenig.

tanto

tanto ſo viel.
quanto als It. wie viel?
troppo zu viel?
aſſai, abbaſtanza gnug, zur Gnüge, It. viel, It. ziemlich.
quanto che baſta, a ſufficienza, ſufficientemente ſo viel als gnug iſt.
in abbondanza, in quantità überflüßig, die Menge, die Fülle.
troppo poco allzuwenig, zu wenig.
più mehr (*conjunct.*) davantaggio mehr (*abſolut.*)
tanto &c. più, molto &c. più deſtomehr.
meno, manco weniger, minder.
molto meno viel weniger.
nè manco nicht einmahl, als:
nè manco mi hà ſalutato er hat nicht einmahl gegrüſſet.
affatto, del tutto ganz und gar.
totalmente, intieramente, *Idem* gänzlich.
tutto quanto - a ganz und gar.
tutti quanti - e *Plur.* alle miteinander.
la maggior parte, per lo più, la più parte, mehrentheils, meiſtentheils.
altrettanto, due tanti eben ſo viel.
in circa ungefähr, beyläuffig.
intorno à dieci, da dieci in circa bey die zehen.
a dieci, da dieci *Idem.*
talmente, di modo, di maniera, dergeſtalt, ſo.
sì, tanto ſo ſehr.
fortemente, forte ſtark, ſehr, heftig ꝛc.
fuor di modo (di miſura) ſmiſuratamente über die maſſen.
ſi fattamente dergeſtalt.

## *Adverbia Qualitatis* (der Beſchaffenheit.)

Solche Adverbia werden in groſſer Anzahl formirt von Nominibus Adjectivis in o, wann das o in a verändert und die Endigung mente (ſo in teutſcher Sprach - lich bedeuten könte) dran geſetzet wird, als ex. g. aus

| | |
|---|---|
| ſanto heilig. | ſantamente heiliglich. |
| ſavio weis. | ſaviamente weislich. |
| pazzo närriſch. | pazzamente närrriſch. |
| falſo falſch. | falſamente fälſchlich. |
| pulito ſauber. | pulitamente ſäuberlich. |
| Sfacciato unverſchämt. | ſfacciatamente unverſchämter Weiſe. |
| lento langſam. | lentamente langſamer Weiſe. |
| garbato artig. | garbatamente, con bel garbo artiglich. |
| bravo tapfer. | bravamente tapferlich. |
| debito, dovuto ſchuldig ꝛc. | debitamente ſchuldiger Weiſe. |

und dergleichen iſt eine ſo groſſe Anzahl zu machen, als Adjectiva vorhanden, ſo deſſen fähig ſeyn mögen.

*Nota 1.* Daß nach teutſcher Weiſe etliche Nomina Adjectiva ohne einige Vereinigung adverbialiter genommen werden, als v. g.

parlar chiaro, alto baſſo &c. deutlich, laut, hoch, niedrig ꝛc. reden; an ſtatt, chiaramente, altamente, baſſamente &c.

*Nota 2.* Man ſagt beydes male, und malamente übel, ſchlimm, lt. ſchwerlich.

*Nota 3.* Es werden ſothane Adverbia auch comparirt, mit più und il più, als v. g.

operate deſtramente handelt geſchicklich.
operate più deſtramente handelt geſchicklicher.
operate più, oder il più deſtramente che ſarà poſſibile, handelt aufs geſchicklichſte, als möglich ſeyn wird.

Wann die Adjectiva in e ausgehen, wird blos -mente dazu geſetzt ohne einige Veränderung, als ex. gr.

| | |
|---|---|
| dolce ſüß. | dolcemente ſüßiglich. |
| breve kurz. | brevemente kürzlich. |
| prudente klug. | prudentemente klüglich. |
| elegante artig. | elegantemente artiglich ꝛc. |

Wann ſie aber vor dem e finale ein l, oder r haben, werfen ſie das e finale hinweg, als ex. gr.

utile utilmente nützlich.

simile gleich.
facile leichtlich.
difficile schwer
crudele grausam.
fedele getreu.
leggiero leicht.

similmente desselben gleichen.
facilmente leichtlich.
difficilmente schwerlich.
crudelmente grausamlich.
fedelmente getreulich.
leggiermente leichtlich.

*Nota 1.* Wann zwey dergleichen Adjectiva zusammen kommen, kan in dem ersten das mente ausbleiben, ex. g.
savia-, e discretamente havete fatto, weis- und bescheidentlich habt ihr gehandelt.
wiewol besser wäre, man bliebe bey einem Adverbio.

*Nota 2.* Die Adverbia in -mente können auch noch verstärket werden, wann -mente in-issimamente verwandelt wird, als:

santamente heiliglich. santissimamente überaus heiliglich.
utilmente nützlich. utilissimamente überaus nützlich ꝛc.

Auf die Frage: wie, auf was Weise? in (à) che modo, (maniera) wird geantwortet:
bene, benissimo wol, sehr wol.
meglio besser.
male, malissimo übel, sehr übel.
Malamente, malissimamente *Idem.*
peggio schlimmer, ärger.
ottimamente überaus wol.
pessimamente, pessimo überaus schlimm.
grandemente sehr, *Lat.* valde.
mediocremente mittelmäßiger weis.
agevolmente leichtlich, mit leichter Mühe.
malagevolmente schwerlich.
strettamente, eng, genau, it. scharf.
precipitosamente über Hals und über Kopf.
diligentemente fleißig, fleißiglich.
delicatamente zärtlich, zärtiglich.
sporcamente unflätiglich
bruttamente häßlich.
cavallieresamente, cavallieramente auf cavallierisch.

alla Franceſe auf franzöſiſch.
all' Italiana auf italiäniſch ꝛc.
alla moda (moderna) auf die Mode.
all' antica auf die alte Weiſe, auf alt-fränkiſch.
volontieri, di buona voglia gern, gar gern, aus gutem Willen.
mal volontieri, malgrado ungern, im Zorn, wider Willen.
appoſta, a bella poſta mit Fleiß.
à diſegno, à bello ſtudio. *Idem* mit Vorbedacht.
à propoſito eben recht.
mal' a propoſito, ſpropoſitamente ungereimter Weiſe.
piano, pian piano gemach, allgemach.
da burla, da ſcherzo aus Scherz.
da vero, daddovero, da ſenno in Ernſt.
in darno, in vano vergebens, umſonſt.
à diletto, à piacere nach Luſt, nach Begierde.
alla sfuggitta ſo obenhin.
alla balorda, alla goffa, alla groſſolana fein grob, fein tölpeliſch.
maſſimamente, principalmente vornemlich.
meritamente, con ragione billich mit Recht.
a caſo, caſualmente, per aventura zufälliger Weiſe, ungefehr.
con ragione mit Recht.
a torto mit Unrecht.
a mia &c. poſta aus freyen Stücken.
a mio &c. modo nach meiner ꝛc. Weiſe, wie ich ꝛc. es haben will.
altrimente anders, ſonſten.
con ogni ſtudio, diligenza, con ogni maggior diligenza mit ganzem Fleiß, mit möglichſtem Fleiß.
al ſolito nach Gewohnheit.
à diſcretione, nach Diſcretion, nach der Billigkeit.
per forza mit Gewalt, It. aus Zwang.
per amore aus Lieb, gern, freywillig.
per denari ums Geld, um den Lohn.
eſpreſſamente ausdrücklich.
incognito, all' incognito unbekannter Weiſe.
à bocca mündlich.

à mente auswendig.
a viva voce mit lebendiger Stimme.
da parte mia &c. meinet wegen ꝛc., in meinem Namen ꝛc.
à pena, appena kaum, mit genauer Noth.
di buon' occhio mit guten Augen.
à braccio, à lira, à boccale, à pezza &c. Ehlenweis, Pfundweis, Masweis, Stückweis ꝛc.
in publico, publicamente öffentlich.
ſegretamente, di naſcoſto heimlich.
in fretta in Eil.
à gara in die Wette.
al vivo, al naturale nach dem Leben.
à maravíglia zum Wunder, daß es zu verwundern.
in groſſo in groß.
à minuto, a ritaglio Pfenningwehrt.
à piedi zu Fuß.
à cavallo zu Pferd.
per mare, per acqua, per terra zur See, zu Waſſer, zu Lande.
in carrozza, in cocchio in der Kutſch.
in una parola, in poche parole mit einem Wort, mit wenig Worten.
in Furia in der Fari.
per le poſte auf der Poſt.
per malitia aus Bosheit.
per fragilita aus Schwachheit.
per disgratia zum Unglück.
per diſpetto, per brauata zum Trotz.
per neceſſita aus Noth.
à paſto Mahlzeitweis.
à conto Rechnungs-weiſe.
da amico als ein Freund.
da Chriſtiano als ein Chriſt.
da galant' huomo als ein ehrlicher Mann ꝛc.

---

## *Adverbia Ordinis, Similitudinis &c.*

## (der Ordnung, Vergleichung ꝛc.)

primieramente, prima, alla Bella prima erſtlich
ſecondamente, in ſecondo luogo zweytens, andertens.

terzo drittens.
quarto viertens.
quinto &c. fünftens ꝛc.
ultimamente letztlich.
finalmente, alla fine, all' ultimo, per fine, in fine endlich, im Ende.
à prima vista gleich, gleich anfangs, beym ersten Anblick.
in consequenza, consequentemente folgends, zu Folge.
del resto, del rimanente im übrigen.
due à due-trè à trè &c. je zweyen und zween, je drey und drey ꝛc.
dopo, poi, dopo questo, poscia hernach, hernacher, nach diesem.
oltre di ciò, oltre à ciò benebst diesem, nebst diesem.
insieme, assieme, unitamente mit einander.
l'uno l'altro einander.
alla fila nach der Reihe, Reihenweis.
alla prima vista beym ersten Ansehen.
sotto sopra, sosopra über und drüber.
à vicenda, alternativamente, scambievolmente, vicendevolmente, einer um den andern; Wechselsweis.
reciprocamente einer gegen den andern.

---

## *Adverbia Similitudinis, vel Comparationis* (Vergleichung.)

come, si come wie, gleichwie.
qual *Idem.*
à guisa di gleichwie ein.
al pari di *Idem*, als wie.
di maniera che, di modo che, talche, in tal modo, forma, guisa che so daß, dergestalt daß ꝛc.
così also, so.
per appunto così, giusto così, in tal maniera eben also, just so.
nella stessa maniera &c. auf selbige Weise.
in comparatione, appetto, à rispetto, al pari, &c. in Vergleichung des ꝛc. gegen dem ꝛc.

piú,

più, assai più mehr, zimlich mehr, um ein gutes mehr.
similmente, parimente, ancora auch, desgleichen, darzu.
più tosto, più volontieri, lieber ꝛc.
che, quanto als *Lat.* quàm.
più del solito, mehr als gewöhnlich.
per modo di dire, o di ragionare so zu sagen.
meglio, peggio di &c. besser, schlimmer als ꝛc.
parimente desgleichen.
al (del) pari gleich.

## *Adverbia Augendi, Diminuendi, Limitandi, Situs, &c.* zum Vermehren, zum Verringern, Beschelten; Geberdung ꝛc.

fuor di misura, oltre modo, fuor di modo, di sorverchio, smisurátamente, strabocchevolmente, über alle massen, aus der Weise.
furiosamente, horribilmente, spasimatamente abscheulich, greulich, erschröcklich.
estremamente, all' estremo, oltre ogni credenza aus der Weise unglaublich.
infinitamente unendlich.
tanto meglio desto besser.
tanto peggio desto schlimmer.
tanto più desto mehr.
non tanto nicht so sehr.
tanto meno desto weniger.
massimamente, principalmente, massime vornemlich.
più che bene mehr denn gut.
più del solito mehr als gewöhnlich.
più del bisogno mehr als nöthig.
più che volontieri mehr dann gern, als zu gern.
*Vid.* Adverb. Quantitatis.
di giorno in giorno von Tag zu Tag.
a poco, a poco, Pian piano allgemach.
pian piano, adagio, sacht, gemach.
bellamente, con bel modo, con bella maniera fein gemach, fein sacht.

così, così ſo, ſo, ſohin.
cosi paſſabilmente paſſirlich, zimlich.
in parte zum Theil.
in qualche maniera, in un certo modo, in quanto gewiſſer Maſſen, auf eine gewiſſe Manier.
al più zum höchſten, aufs meinſte.
al meno, al manco zum wenigſten.
molto più vielmehr.
molto meno vielweniger.
di gran lunga più &c. bey weitem mehr ꝛc.
appena kaum mit genauer Noth ꝛc.
il doppio doppelt.

## *Adverbia Situs* (der Geberdung.)

à roverſcio hinterrücks, It. das hinters vorn, von ächeten.
in ginocchioni kniend.
cavalcioni rittlings.
carponi, taſtoni, tentoni, à carpone, à tentone &c. tappend, taſtend, fühlend.
bocconi auf dem Angeſicht liegend.
ſupino auf dem Rucken liegend.
brancoloni, gattoni auf allen Vieren kriechend.
giacendo, à giacere liegend.
ſedendo, à ſedere ſitzend.
in piedi, ritto, in ſulla vita ſtehend.
chino gebückt.
con occhi baſſi, dimeſſi mit niedergeſchlagenen Augen.
à mani giunte mit gefaltenen Händen, ꝛc.
à piè pari, ò giunti mit gleichen Füſſen, ꝛc.

## *Adverbia Affirmandi, Negandi &c.* (Bejaheirs und Läugneirs ꝛc.)

Si ja.
Signor sì, ſi Signore, Herr ja, ja Herr.
ſi bene, ſi è? ja freylich.
ſi certo, di certo, certamente ja gewißlich.

ſi veramente ja fürwahr.
dico, credo di ſi ich ſage, ich glaube, ja.
dico, credo di nò ich ſage, ich glaube, nein.
ſicuro, ſenza fallo, ſenz' altro gewiß, ja gewiß.
così è, ella è così, ella ſtà così ſo iſts, ſo ſiehts, ſo iſts beſchaffen.
da vero in Warheit.
appunto eben recht.
per Dio, per Dio ſanto! bey GOtt!
in fè, affè, alla fè giuſta bey meiner Treu!
in coſcienza *Idem.*
da galant' huomo &c. ſo wahr als ich ein ehrlicher Mann ꝛc. bin.
da Chriſtiano, ſo wahr ich ein Chriſt bin!
da Cavalliere auf Cavalliers Parole!
corpo di me bey meiner ſechs!
tal ſia di me, ſe &c. es müſſe mir ꝛc. wann ꝛc.
non nicht *Conjunct.* bey einem Verbo.
nò nein *Abſolut.* ohne Verbo.
in niſſun modo, in veruna maniera auf keine Weiſe.
perche nò? warum nicht?
Signor nò, nò Signore nein Herr!
dico di nò ich ſage nein.
nò, nò, nein, nein.
non già wol nicht.
non certo nein fürwahr, nein gewiß.
non mica (miga) wol nicht.
nè anco nicht einmal.
queſto nò, queſto poi nò das nicht, das aber nicht.
nò in verità nein, in Warheit.
niente, nulla nichts ꝛc.

Die greulichen Schwüre und Verwünſchungen etlicher gottloſen Italiäner ſeynd vielmehr zu verfluchen, als zu lernen und nachzuahmen.

# *Adverbia Miſcellanea* (Allerhand Zuwörter unter einander.)

## Zum Bitten.

Deh! lieber! mein lieber; ey! ey doch!
deh ſi! ach ja!
vi prego, di gratia! per gratia! per corteſia! ich bitte! ey doch, lieber doch, ey mein!
per amor di Dio! um GOttes willen!

## Zum Ermahnen, Anfriſchen, Verbieten.

Orsù (horsù) sù sù! nun wolauf! auf auf!
orsù via! via via! sù via! nun fort! fort!
sù preſto! nun geſchwind!
sù dunque! auf dann!
alle mani! a noi! nun angefangen!
animo! coraggio! allegro! allegramente; friſch auf! gutes Muths! luſtig!
finiamola, sbrighiamola! laſt uns ein End machen.
fate preſto! machts geſchwind!
guarda! ſtà in cervello! auvertiſci, vedi di non &c. hüte dich! nimm dich in acht, ſchau daß dich nicht ꝛc.

## Zum Fragen.

No lo fare! thus nicht.
perche? warum? weswegen?
come? wie? wie ſo?
che? was?
per qual ragione? per che cauſa? aus was Urſach?
à che fine? zu was Ende?
à che ſerve? à che buono? à che propoſito? worzu dienets? zu was?
coſa? che coſa è? was iſts? was?
n'è vero? non è vero? non è così? ſi è? iſts nicht wahr? gelt? iſts nicht ſo?
quando? dà dove? donde? quanto? wann? wer? von wannen? wie viel?

chi và la? wer da?
che vuol dire? was bedeutet es?

## Zum Ruffen.

Holà! o là! hai! hola! hola! hå!
aſcolta! ſenti! hör! hör mich! hör her!
vien quà! komm her!
o di caſa! ihr Leut hier im Hauſe! wo ſeyd ihr?

## Zum Zeichen.

Ecco! eccolà! ſiehe! ſiehe da!
ecco qui! ſiehe hier!
eccomi! eccoti &c. eccolo! eccola! ſiehe da bin ich ꝛc. ſiehe, da biſt du! da iſt er! da iſt ſie ꝛc.
ecco il libro &c. ecco la caſa &c. ſiehe da iſt das Buch ꝛc. ſiehe da iſt das Haus ꝛc.

## Zum Wünſchen und Verwünſchen.

Diovoglia (voglia, faccia Iddio) piaccia à Dio! (al Cielo) che &c. GOtt wolle; gebe GOtt daß ꝛc.
voleſſe Iddio, piaceſſe à Dio, che &c. wolte GOtt daß ꝛc.
così foſſi io &c. wäre ich nur ꝛc.
à Dio non piaccia! Dio guardi, tolga, non permetta Iddio che &c. GOtt wolle nicht; behüte GOtt daß ꝛc.
a Dio! vatti con Dio! GOtt behüte euch! gehet in GOttes Namen!
Dio vi ajuti, benedica, GOtt helffe, ſegne euch!
così ſia es ſey alſo! Amen!
che ti venga la rabbia, il cancaro! daß dir dieſes und jenes ankomme!
che tu poſſa eſſer' impiccato &c. il boia che t'impicchi! ſquarti &c. daß dich der Henker hole!
và alle forche, in tanta malhora! geh fort ins Henkers Namen!

Von dieſen und dergleichen Formulis findeſt du unten in der Syntaxi bey unſern Formulis, it. bey den Interjectionibus ein mehrers.

## Zum Zweiflen und Zufall.

Forſe, forſi vielleicht.
può, potrebbe ben' eſſere, facil coſa, non ſarebbe gran coſa es könte ſeyn, es könte leichtlich geſchehen.

chi ſa, ſe &c. wer weiß, ob ꝛc.
caſo che &c. im Falle daß ꝛc.
poſto, ſuppoſto che &c. geſetzt ꝛc.
ſe per ſorte, per auventura wann vielleicht ꝛc.
ſe per buona ſorte (ventura) &c. wann zu allem Glück.
ſe per disgratia, per mala ſorte &c. wann, dafern zu allem Unglück ꝛc.
forſe che ſi, forſe che nò vielleicht geſchichts, vielleicht geſchichts nicht ꝛc. vielleicht ja, vielleicht nein ꝛc.

## Zum Verſammlen, Abſondern.

inſieme, aſſieme, congiuntamente, del pari beyſammen ꝛc.
beyſeits, beſonder, auf Seite.

## Zum Erklären.

Cioè, ciò vuol dire das iſt, nemlich, das bedeutet.
per eſſemplo, verbi gratia zum Exempel.

## Zum Gutheiſſen, zum Schänden.

Buono! bravo! bene bene! beniſſimo gut! braf; ſehr gut! ſehr wol.
che diavolo havete fatto? was zum Teufel habt ihr gethan?

## Zum Erwehlen.

Anzi, più toſto eher, wol ehender, lieber.
amo, amaréi meglio (più preſto) anzi vorrei che &c. ich will, ich wollte lieber.
val meglio, val più &c. es iſt beſſer ꝛc.

---

# Von den *Præpoſitionen* (Vor- oder Vorſatz-Wörtlein.)

Die Præpoſitiones, nebſt dem, daß ſie müſſen bekannt ſeyn, haben auch ihrer etliche ein anders Regimen, das iſt, ſie regieren einen andern Caſum, als ſie etwa in teutſcher Sprach regieren möchten, von welcher Regierung wir aber unten bey der Conſtruction eigentlicher handeln werden.

Præpoſitiones ſeynd zweyerley:

I. Inſeparabiles (unſcheidbare)
II. Separabiles (ſcheidbare.)

Inſe-

Inseparabiles seynd, welche, wann sie nicht zu einem Verbo oder Nomine gefügt seynd, und mit selbigen ein Wort machen, auch mehrentheils nichts bedeuten; als da seynd diejenige, da die Verba Composita mit formiret werden, wie auch bey den Teutschen geschicht, als: anti-, arci-, bis-, dis, es-, pos-, oder post-, retro, pre-, pro-, ra-, ri-, oder -ris, s-, van-, vice &c.; und in teutscher Sprach: ant-, ent-, be-, miß ꝛc. Von diesen und dergleichen reden wir hier nicht, sondern sie gehören zu unserm Tractätlein von der Derivatione und Compositione &c. allwo wir hiervon ausführlich, als von einer hochnöthigen schönen Materi handeln.

Separabiles seynd diejenige, welche allezeit eine Bedeutung haben, sie mögen mit einem Nomine, oder Verbo vereinbaret seyn oder nicht; und welche, wann sie irgendwo vorstehen, entweder einen Stand oder Lager eines Dings, oder sonst einige andere Zufälligkeit derselben bedeuten, als: con mit, per durch, senza ohne, contro wider ꝛc. Von diesen handeln wir eigentlich allhier.

4. Die Præpositiones Separabiles seynd: I. Simplices (so aus einem Wörtlein bestehen.) II. Compositæ so aus einem Simplici und einem Nomine, oder aus zweyen Simplicibus gedoppelt worden seynd.

Die Præpositiones Simplices seynd folgende:

à, al, allo, alla &c. an, zu, nach, auf, mit ꝛc.
avanti vor.
da, dal, dallo, dalla &c. von, aus ꝛc.
di, del, dello, della &c. von, von dem ꝛc.
circa, intorno betreffend, belangend.
con, col, colla &c. mit.
conforme, conformente, secondo, giusta, nach, gemäß.
contro, contra wider, gegen.
dietro hinter.
dopo nach.
durante in während.
eccetto, salvo ausgenommen.
fino, fino biß.
frà, zwischen, unter, bey.
fuori, ausser.
in, nel, nello, nella &c. in, indem ꝛc.

longo längſt.
lontano, lungi weit.
mediante, mercè vermittels.
oltre, oltra über, benebenſt.
per durch, für, über ꝛc.
preſſo, bey, nahe bey.
prima ehe, ehe als vor ꝛc.
raſente hart an, ſtrichs an.
ſopra, sù, ſul, ſulla &c. auf, über.
ſotto unter.
trà unter, zwiſchen.
verſo gegen, gen.
vicino nahe bey, nächſt ꝛc.

Die Præpoſitiones Compoſitæ, oder die aus mehr Worten zuſammen geſetzt, ſeynd:

accanto, allato an der Seiten, an die Seite ꝛc.
addoſſo, adoſſo am Halſe, am Leibe, an ꝛc.
affronte, à fronte, in faccia vor dem Geſicht, ins Geſicht.
à guiſa, gleichwie, als ein ꝛc.
all'incontro, gegen, gegen über. V. dirimpetto.
appetto, à petto, gegen, in Vergleichung.
appiè, a piè unten an, an dem Fuß.
appreſſo, preſſo, appo bey, nahe bey.
dentro, in, drinnen, innerhalb.
di là, di quà jenſeits, diſſeits.
dinanzi, innanzi, vor, für.
di naſcoſto (naſcoſo) heimlich, hinter.
di rimpetto, gegenüber.
in caſa bey jemand in dem Hauſe ꝛc.
incontro entgegen.
in fuori, in poi ausgenommen.
infra zwiſchen, unter.
Infino, inſino bis.
in mezzo, mitten, mitten unter.
in verſo gegen.

Hieher gehören auch folgende und dergleichen; als:
à forza aus Gewalt, für lauter ꝛc.
à ragione, à conto auf Rechnung.

da parte, dalla parte, wegen, im Namen.
in comparatione in Vergleichung V. appetto.
in consideratione, per rispetto in Ansehung.
per amore, per l'amore wegen, zu gefallen.
quanto, toccante belangend, betreffend.

Allein, diese und dergleichen, in zimlicher Anzahl seynd viel mehr Phrases und Connexiones (Fügungen) zu nennen als Præpositiones.

---

# Von denen *Conjunctionibus* (Füge-Wörtlein.)

Weilen, wie oben gemeldt, die Conjunctiones Wörtlein seynd, welche eine Rede mit der andern verknüpfen; Diese Verknüpf- oder Anhenkung aber auf verschiedene Weise geschehen kan, als gibts auch verschiedene Arten der Conjunctionen, welche wir allhier vortragen, wo aber, deß Gebrauchs wegen, etwas sonderliches zu erinnern, an seinem Ort, nemlich bey der Construction, nicht vergessen wollen.

Die Conjunctiones seynd:

I. Copulativæ (fügende.)
II. Disjunctivæ (trennende.)
III. Continuativæ, Adversativæ und Discretivæ (fortgegensetzende und scheidende.)
IV. Exceptivæ (ausnehmende.)
V. Causales (verursachende.)
VI. Conditionales (bedingende.)
VII. Finales & Conclusivæ (schlüssende.)

*Conjunctiones Copulativæ* seynd:

e (ed) und, it. beyde.
ancora, anco, parimente, altresì, auch, eben auch.
aneora noch *Lat.* adhuc.
etiandio, etiamdio auch, auch, noch darzu.
che daß *Lat.* quòd.

*Conjunctiones Disjunctivæ* seynd:

ò oder.
overo, overamente, ò bene oder, oder aber.

ò, ò entweder, oder.
nè auch nicht, *Lat.* neque, nec.
nè, nè weder, noch
nè anco, nè pure nicht einmal.
ſe non nur, als nur.
eccetto che, fuorche ausgenommen daß ꝛc. Vid. *Præpoſitiones.*
altrimente ſonſten, anders.

*Conjunctiones Continuativæ* ſeynd:

di modo che, di ſorte che, di maniera che, tal che, ſo daß, dergeſtalt daß ꝛc.
in fatti in der That.
tanto è, che &c. ſo viel iſts, daß ꝛc.
oltre che nebſt, daß ꝛc.
mentre che indem, daß ꝛc.
di più, oltre di ciò, in oltre, oltre a ciò nebſt dieſem.
come ancora wie auch.
ſimilmente, parimente deſſelbigen gleichen.
—e quel ch' è peggio, meglio, und was noch ſchlimmer, beſſer iſt.

*Conjunctiones Diſcretivæ & Adverſativæ* ſeynd:

nientedimeno, nondimeno, nientedimanco, nulladimeno, pure, con tutto ciò, pur nondimeno, nichts deſtoweniger, gleichwol ꝛc.
però, tutta volta, jedoch, dennoch, je dennoch.
mà aber *Lat.* ſed.
anzi, anzi al contrario *Lat.* imò ja, ja im Gegentheil.
bene, ſi, ben ſi zwar *Lat.* quidem.
benche, ancorche, ſe bene, quantunque, auvenga che, con tutto ciò, che &c. obwol, obſchon, obgleich.
etiandio che, obſchon, wann ſchon, ꝛc.
non oſtante che ungeacht, daß ꝛc.
ſenzà che ohne daß ꝛc.
almeno, almanco zum wenigſten, aufs wenigſte.
ſolamente, ſolo, pure nur, nur allein.
non ſolamente nicht allein.
nè pure, nè manco nicht einmal.
nè però, non perciò, non per tanto und deßwegen nicht.

Con-

*Conjunctiones Exceptivæ* seynd:

salvo che, eccetto che, ausgenommen daß ꝛc.
se non che, se non fosse che, es wäre dann Sache daß, ꝛc.
Vid. *Præpositiones.*

*Conjunctiones Causales* seynd:

perchè dann.
perciò, percioche, imperoche, giache, poscia che, perche, per essere che, essendo che, sintemal, demnach, dieweil ꝛc.
concioſia cosa che *idem.*
atteso che angesehen daß, in Ansehung daß ꝛc.
per il che, per la qual ragione, causa weßwegen, welcher Ursach wegen.

*Conjunctiones Conditionales & Subjunctivæ* seyn:

se so, wann, dafern *Lat.* si.
che se nun wann, wann aber, denn wann ꝛc.
se mai- wann je, wann jemal.
se ob *Lat.* utrùm.
con questo però che &c. à conditione che, con, (questo) patto che &c. doch mit diesem Beding daß ꝛc.
purche dafern, wann nur *Lat.* dummodo.
dato che, suppolto che, dato il caso che, poniamo il caso, facciamo il conto che &c. gesetzt, daß ꝛc.
come se als wann.

*Conjunctiones Finales & Illativæ seu Concluſivæ* seynd:

accioche damit, auf daß ꝛc.
a finche damit daß, ꝛc.
perche auf daß ꝛc.
onde dahero.
laonde, perciò dannenhero.
però deßwegen.
per tanto. *Idem.*
per il che, per la qual ragione, cosa, causa derentwegen, derowegen, deswegen, dieser Ursachen halben.
quindi è, che &c. dahero kommts, daß ꝛc.
adunque, dunque dann *Lat.* igitur.

basta, tanto besta gnug, hiermit sey es gnug.
alla fine, per fine endlich, im End.
in conclusione zum Beschluß im End.
in somma in Summa, Summa Summarum.
per finirla, per conchiuderla zum Beschluß, um ein End zu machen ꝛc.

# Von denen *Interjectionibus* (Zwischen-Wörtlein.)

Die Interjectiones, wie oben gemeldt, seynd Wörtlein, aber gemeiniglich ganze Sprüchlein, Phrases oder Formulæ, so eine Gemüthsbewegung andeuten.

Diese Formulas, so an statt einer Interjection gebraucht werden, betreffend, weisen wir den Leser zu unserer Syntaxi, wie auch zu unser Grammatica Ornata, allwo der Leser sein Vergnügen finden wird; hier aber, wollen wirs bey folgenden bewenden lassen.

## Zur Verwunderung.

Caspita! capita! capperi! cancaro! cazzo! potz! potz tausend! potz Wunder.
è possibile ists möglich.
può fare il mondo! *Idem.*

## Zum Leidwesen, Drohen, ꝛc.

ohime! ahime! ahi lasso! au wehe! ey laß! ach!
o Dio! o Dio buono! ah Signor' Iddio! O GOtt! ach lieber GOtt! ach daß GOtt erbarm!
o caso strano! O seltsamer Zufall!
o cielo! O Himmel!
o disgratiato, meschino, povero, poveretto me! O mich Armseligen!
è peccato! es ist je Schade!
guai à te! wehe dir!
aspetta! wart! harr!

## Zur Freude, zum Lachen, ꝛc.

allegramente! allegro! hay! sa lustig!
viva! che viva! daß er lebe!
ah ah ah! ha ha ha!
mi fate ridere! ich muß lachen!

Zum

## Zum Zörnen, ꝛc.

Come? wie?
che Diavolo! was zum Teuffel!

## Zum Danken, Grüssen, Behüten ꝛc.

la ringratio! ich bedanke mich!
vi bacio le mani *Idem.*
Servitore! ſein Diener!
Schiavo di V. S. *Idem.*
la riveriſco! ich begrüſſe den Herrn!
ben venuto willkommen!
buon prò vi faccia! wol bekomme es!
buon giorno! guten Morgen! guten Tag!
buona ſera! buona notte! guten Abend! gute Nacht!
vade felice! Glück auf die Reiſe! Glück zu!
ſtate ſano! bleibt geſund!
à Dío! GOtt behüte euch!
à rivederci! bis auf wiederſehens!

## Zum Eckeln, Verwerffen ꝛc.

puh! vergogna! pfuy! Schande!
ohibò! ey pfuy! ey was! ey was ſagt ihr! hat ſich wol!

## Zum Schänden ꝛc.

ahi ribaldo! ah! furfante! ha du Schelm! du Schurk!
ah disgratiato! ey du Heilloſer! ꝛc.

## Zum Gutheiſſen!

buono! galante! ah garbato, buono à fè; bravo, bravo!
gut, gut, gut, trefflich ꝛc.
giuſto! richtig, ſo recht!
ſiate benedetto! recht ſo!
così ſta bene; *Idem.*

## Zum Stillſchweigen.

Zitto! Tacci! Silentio! ſtill! halts Maul!
ſtà cheto! *Idem.*
non gridare! ſchreye nicht.

## Zum Zerterſchreyen ꝛc.

aiuto! ſoccorſo! Hülff! helfft, helfft.
fuoco! Feuer! feurio!

fuoco! all' armi! zum Waffen! ins Gewehr!
al ladro, al ladro! halt Dieb!
all' assassino! halt den Mörder!
ah traditore! ha du Verräther!
son morto! ich bin des Todes!
caldo, caldo! heiß, heiß!
dagli! schlag zu, schlag zu! darauf, darauf!

## Zum Hüten, Warnen, Verjagen ꝛc.

Guarda! warter eurer!
guarda la gamba, le dita! die Beine weg, die Finger weg!
alla larga! weit weg! ꝛc.
via! via di qua! fort, fort!
fuora, fuora! hinaus, hinaus!
vattene! pack dich fort! troll dich;

Das übrige und dergleichen suche droben unter den Adverbiis, zumalen miscellaneis, und anderwerts.

# Matthiä Kramers ꝛc.
## Toscanisch-Romanischen
# RUDIMENTI
Oder
# Sprach-Lehre
## Kurze und zum leichten Begriff eines jeden, in schönster Lehr-Ordnung, ganz von neuen gestellte
## Syntaxis oder Construction,
## Regul- richtige Zusammen-fügung der Worte in einer Rede;
Und erstlich zwar
## Von der Construction insgemein.

I. Bishero haben wir, mit GOtt, nach vorhero gegebenen kurzen Reguln von der Recht-Aussprechung und Lesung, und folgends zum Theil, von der Recht-schreibung (Orthopoeia, und Orthographia) auch die so genannte Etymologiam, das ist, die Accidentia (zufällige, und zu wissen nöthige Angelegenheiten) der Nominum, der Pronominum, der Verborum &c. klärlich vor Augen gestellt; und also der edlen teutschen Jugend nicht nur zur Declinir- und Conjugirung; sondern auch zu dero richtiger Construction (Füg- und Verbindung) den Weg gebahnet.

II. Von dieser nun insgemein etwas vorzureden, dienet zuvorderst zu wissen, daß derjenige Lehrmeister, der von der Construction einer Sprache, etwas richtiges und nutzliches lehren will, von denjenigen Zusammensetzungen, entweder gar keine, oder gar wenig Regulen geben müsse, mit welchen

es in der Discipel, oder Scholarn ihrer Mutter-Sprach, in welcher die Grammatica geschrieben ist; Item, nach der so genannten Grammatica und Syntaxi Generali, aller andern Sprachen, eben dieselbe Bewandnüs hat (massen solche, als vorhin bekannte præsupponirt, oder voraus gesetzt werden) sondern solche, zuvorderst, da die, zu lehren- und zu lernende Sprache, von gedachter Discipel ihrer Mutter-Sprach, es sey nun viel, oder wenig abgehet.

III. Dieser Abgang oder Verschiedenheit einer Sprache von der andern, die Construction oder Wort-Fügung belangend, ist hauptsächlich fünferley:

Erstlich bestehet sie in verschiedener Ordnung oder Stellung der Worte selbst, in einer Phrasi (Rede) oder Sentenz (Spruch) wann auch schon sonsten alles der Mutter-Sprach gemäs gienge.

Zweytens in verschiedenen Accidentibus; als etwa in verschiedenem Genere, Motion, Plurali, Definitione &c. it. in verschiedenem Regimine oder Regierung des Casus eines Nominis, nach gewissen Nominibus, Verbis, Præpositionibus &c, it. in verschiedenem Gebrauch der Temporum in denen Verbis, als in der Mutter-Sprach zu geschehen pflegt.

Drittens in Zusetzung und gleichsam Ueberfluß eines oder andern Wortes in einer Phrasi oder Rede, welches in der Mutter-Sprach nicht darzu kommt, sondern ausbleibt.

Viertens in Wegnehmung, Auslassung, und gleichsam Mangel eines oder andern Worts in einer Phrasi oder Rede, welches in der Mutter-Sprach darzukömmt, und mit nichten ausbleibt.

Fünftens, darinnen, daß diejenige Phrasis oder Sentenz die in der Mutter-Sprach mit solchen und solchen; in der Fremden, mit andern Worten, mit einer andern Phrasi, Locution oder Expression, und, wie die Franzosen reden, mit einer andern tour muß gegeben werden; wie wol dieses letztere hochwichtige Stück, welches bey den Griechen Idiotismus (einer Sprache ganz eigene Red-Art) genannt wird, eigentlicher zu dem Dictionario Phraseologico einer Sprache, als zu der Grammatica oder Syntaxi hingehöret: Vid. unser Entretien de la Methode.

*Nota.* Wer wider die vier oben genannte Discrepanzen (Verschiedenheiten oder Ungleichförmigkeiten) handelt,

der machet ein Vitium, so man Soloecismus nennet; peccirt einer aber wider das Fünfte, so ists ein sogenannter Barbarismus.

IV. Sonsten ist die Syntaxis oder Construction einer Sprache insgemein, entweder Congrua (schlecht und recht) das ist, ohne Soloecismis und groben Barbarismis; oder aber Ornata und Figurata (zierlich und verblümt;) Wir werden aber in diesem Buch von beyden in möglicher Kürze, und schöner Ordnung nach einander zu handeln haben.

V. Der Tractirung nach, ist die Syntaxis, es sey die Congrua, oder die Ornata, abermal zweyerley: I. Syntaxis Convenientiæ (der Gleichheit oder Zusammenkunft) der Nominum Substant. und Adjectivorum, Pronominum, Verborum, Participiorum &c. Dero Genus, Numerum &c. betreffend, sonsten Syntaxis Transitiva genannt. II. Syntaxis Regiminis (der Ungleichheit oder Regierung) der Nominum, Pronominum, Verborum &c. ebenmäßig dero Genus, dero Numerum oder Casum belangend; sonsten Syntaxis Intransitiva genannt.

*Nota.* Hieher gehört auch noch 1. die so genannte Syntaxis Ordinis (der ordentlichen Arrangirung oder Stellung der Wörte.) 1. Die Syntaxis Contractionis (kürzer Verziehung.) 2 Syntaxis Dilatationis (ausführlicher Ausbreitung) in einer Phrasi, oder Rede.

NB. Es diene meinen Hochwerthen Liebhabern und günstigen Lesern mithin zu wissen, daß ich, um die völlige Construction-, oder Wortfügungs-Lehre, und also eine vollständige Grammatica und Syntaxin Congruam und Ornatam, einmal für allemal vorzutragen; und das Buch dennoch nicht allzu dick, und folgends nicht allzu theuer und kostbar zu machen, alle die, denen Grammatiken sonsten einzuverleiben gebräuchliche Stücke, als: Dialogos (Gespräche) Nomenclaturen (Wörter-Register) Sprüch-Wörter, Phrases Idioticas (eigentliche Red-Arten) Send-Briefe, Titulaturen ꝛc. lt. Historgen, Fabulen, und dergleichen, entweder gar, oder doch, mehrentheils beyseit lassen; und mit solchen, zur Erlern- und Ausübung einer Sprache hochnützlichen Dingen, im besondern, theils schon an Tag gelegt, theils noch unter der Preß und unter der Feder habenden Tractätlein aufwarten wollen.

# Von der Construction ins besonder.

## Erste Haupt-Lection.

## Von der Construction der Nominum.

### Erste Lection.

### Die Construction, der Zusammenfügung eines Nominis mit und ohne Articulo, it. die Construction zweyer Nominum von einerley Bedeutung.

I. So offt die, an und für sich selbsten unbestimmte Bedeutung eines Nomin. Substant. vermittelst Vorsetzung eines Articuls bestimmt und gewiß gemacht werden soll, so muß selbiger Articul mit dem folgenden Nomine in seinem Genere, Numero und Casu übereintreffen, als:

*Sing. Nom. Masc.* il Signore, lo Spirito. *Fœm.* la Camera, der Herr, der Geist, die Kammer;

*Genit.* del Signore, dello Spirito, della Camera, des Herrn, des Geistes, der Kammer. Und sofortan durch die andere Casus Singularis Numeri.

*Plural. Nom. Masc.* li (i) Signori gli Spiriti, *Fœm.* le Camere, die Herren, die Geister, die Kammern.

*Gen.* Delli (dei) Signori, degli Spiriti, delle Camere der Herren, der Geister, der Kammern ꝛc. und so fortan, durch die andern Casus Pluralis Numeri.

*Nota.* Es müssen aber die unstudirte fleißig observiren: obschon ein italiänisch ꝛc. Nomen, was sein Genus anbelangt, bisweilen, ja oft, mit einem Nomine von gleicher Bedeutung, in der Teutschen oder andern Sprache eben des Generis ist, dessen das Italiänische ist; daß solches doch nicht

alle-

allezeit vorfalle; und dahero muß man, in dessen Construction, auf des Italiänischen, mit nichten aber des Teutschen Nominis sein Genus sehen; und nicht, zum Ex. sagen: il Luna der Mond, la Sole die Sonne; weil Mond im Teutschen Gen. Masc. und Sonne Gen. Fœm. ist; sondern il Sole, la Luna, weil Sole im Italiänischen *Gen. Masc.* und Luna daselbst *Gen. Fœmin.* ist; dann es käme heraus, als wann einer umgewendt spräche: il Sole der Sonne, la Luna die Mond ꝛc.

II. Es kan in gewissen italiänischen Red-Arten der Articulus vor ein Nomen gesetzt werden, da sonsten wol, nach dem Teutschen ein, eine; und zuweilen gar nichts davor stehen könte, als:

Haver la testa grossa, il naso lungo, la bocca larga &c. einen dicken Kopf, eine lange Nase, ein weites Maul ꝛc. haben.

Haver' i denti bianchissimi, le labbra vermiglie &c. überaus weisse Zähne, schöne rothe Lippen ꝛc. haben. Und so fortan, von allen dergleichen Theilen des Leibs ꝛc. wie auch in folgenden, als:

Portar' il feraiuolo, la spada, einen Mantel, einen Degen tragen ꝛc.

Far la pace Fried machen.

Portar le corna Hörner tragen.

Dar' il buon giorno ad uno, einem einen guten Tag wünschen.

Esser il ben venuto willkommen seyn.

Und andere dergleichen, welche der Gebrauch lehren wird.

III. Die Nomina der Königreiche nehmen in Nominativo, Dativo, Accus. und Abl. einen Articul an, als:

*Nom.* La Francia &c. è un bel paese, Frankreich ist ein schön Land.

*Dat.* Esser' inclinato alla Francia, Frankreich ergeben seyn.

*Acc.* Haver veduto la Francia, esser viaggiato per la Francia, Frankreich gesehen haben; durch Frankreich gereiset seyn.

*Abl.* Dipendere dalla Franeia, von Frankreich dependirn.

Le Indie Orientali, Occidentali, Oſt-, Weſt-Indien.

Il Perù è un' Iſola abbondante di oro, Peru iſt eine goldreiche Inſul ꝛc.

Ich hab geſagt: in Nomin. Dat. Acc. und Abl. aber ſonſten gehets wie im Teutſchen, ohne Articul.

IV. Es werden die Signa Caſuum zuweilen von ihrem Articulo getrennet, und ſtehet das Nom. Proprium oder Pronom. Indefinit. in der Mitte, als:

*Nom. Acc.* Aleſſandro il Grande, Alexander ꝛc. der Groſſe, Alexandern den Groſſen.

*Gen.* Di Aleſſandro il Grande, Alexanders des Groſſen.

*Dat.* Ad Aleſſandro il Grande, Alexandern dem Groſſen.

*Abl.* Da Aleſſandro il Grande, von Alexandern dem Groſſen. Nicht *dell' Aleſſandro Grande; item.*

*Nom.* Ambo (ambe, ambedue) le mani &c. beyde, alle beyde Hände ꝛc.

*Gen.* Di ambo &c. le mani beyder Hände ꝛc. und ſo fortan. item.

*Nom.* Tutto il Mondo, tutta la Città, die ganze Welt, die ganze Stadt ꝛc.

*Gen.* Di tutto il Mondo, di tutta la Città, der ganzen Welt, der ganzen Stadt ꝛc. und ſo fortan; aber hiervon ein mehrers unten bey denen Pronom. Indefinitis.

*Nota.* Man ſagt, zum Exempel, Leopoldo Primo, Gioſeppe, oder Gioſeffo Primo. Leopold der Erſte, Joſeph der Erſte, Carlo Quinto, Carl der Fünfte, Carlo Seſto, Carl der Sechſte ꝛc. und nicht: *Leopoldo il Primo &c.*

V. Man kan zwar und ſoll, nach franzöſiſcher Red-Art ein italiäniſch Nomen in Genitivo mit dem Articul brauchen; ſo offt man deſſen, was das Nomen bedeutet, einen zwar unbenannten, aber wol bekannten Theil; und in Plurali, eine unbekannte Anzahl andeuten will, und man in teutſch und andern Sprachen das bloſſe Nomen, ohne fernern Zuſatz zu brauchen pflegt; aber dieſes kan nur Platz haben, wann das Nomen in Accuſativo zu ſtehen kömmt; als:

Apportami del pane, del vino, della carne, della birra &c. (*apporte moi du pain, du vin, de la viande, de la biere &c.*) bring mir Brod, Wein, Fleiſch, Bier ꝛc. Lautet

gleich-

gleichsam: des Brods, des Weins ꝛc. Die Engelländer sagen: some Breath, some Wine &c. und die Bayern und Oesterreicher: ein Brod, ein Wein ꝛc.

Apportami delli oder de' fichi, delle pere &c. *apportè moi des figues, des poires &c.* bringt mir Feigen, Birn ꝛc.

Diese Regul aber hat in andern Casibus nicht Platz (wie im Französ.) sondern die Italiäner folgen disfalls lieber denen Teutschen, das ist, theils ohne, theils mit dem Articulo; als:

*Nom.* Questo è pane, questa è carne; questi sono sighi, queste sono pere &c. *c' est du pain, c' est de la viande; ce sont des figues, ce sont des poires &c.* das ist Brod, das ist Fleisch, das seynd Feigen, das seynd Birn ꝛc.

Queste sono bagatelle; *ce sont des bagatelles;* das seynd Lumpereyen.

Questo vino pare acqua, non è che aqua; *ce vin-el semble être de l' eau; ce vin n' est que de l' eau,* dieser Wein scheinet Wasser zu seyn; ist nichts denn Wasser ꝛc.

*Nota.* Doch stehet frey zu sagen, zum Exempel: Ci è vino, oder del vino, ci è acqua, oder dell' acqua in questo boccale; es ist Wein, es ist Wasser in diesem Krug ꝛc.

*Dat.* Questo stagno rassomiglia all' argento, *cet etain ressemble à de l' argent;* dieses Zinn gleichet dem Silber.

Gl' Hipocriti rassomigliano alli sepoleri imbiancati; *les Hipocrites ressemblent à des sepulcres blanchis,* die Heuchler gleichen denen übertünchten Gräbern.

Egli butta, da il suo à puttane, alli cani, *il jette, ou donne son bien à des putains, à des chiens &c.* er wirft, gibt das Seinige Huren, Hunden; oder den Huren, den Hunden hin.

*Abl.* Io non voglio più affaticarmi per ingrati, oder per gl' ingrati, *je ne veus plus travailler pour des ingrats;* ich will nicht mehr für Undankbare arbeiten ꝛc.

*Nota.* Vielweniger können die Italiäner, denen Franzosen nachreden *ex. gr.* Egli hà dello Spirito, dell' ambitione, della vanita &c. *il a de l' esprit, de l' ambition, de la vanite &c.* sondern schlechter Dings: egli hà spirito, ambitione, vanità &c. er hat Verstand, Hoffart, eitele Einbildung ꝛc.

VI. Wann von dem, was durch das Nomen angedeutet wird, auch zugleich die Quantität (die Wievielheit) desselben:

ben, das ist, dessen Maß, Gewicht oder Zahl bestimmet, und durch ein, vor dem Nomine stehendes Nomen oder Adverbium ausdrücklich benamset würde; bleibt zwar das rechte Nomen in Genitivo mit blossen *Signo Gen.* di, nach französischer Art; aber der Articul wäre überflüßig; bleibet derowegen aus, als:

Apportami un boccone, un poco di pane, un bicchiere di vino, una libra di carne, un fascio di sparaghi &c. *apportez moi un morceau de pain, un verre de vin, une livre de viande, une botte d' asperges &c.* bringt mir einen Bissen Brod, oder Brods, ein Glaß Wein, oder Weins, einen Büschel Spargen ꝛc.

*Nota.* Dieses geschicht auch, oder kan geschehen, wo ein Nom. Adject. vor den Nom. Subst. stehet, als:

Apportami di buon pane, di buon vino, di buona carne, di buoni frutti &c. oder Apportami buon pane, buona carne &c. *apportez moi de bon vin, de bonne viande, de bont fruits* (*de bon fruit*, bring mir gut Brod, guten Wein, gut Fleisch, gutes Obst ꝛc.

Aber nicht wann das Nom. Adject. nach dem Subst. zu stehen kömmt, als:

Apportami del pane bianco oder del bianco, del vino rosso, oder del rosso; *apportez moi du pain blanc*, oder *du blanc, du vin rouge*, oder *du rouge* bringt mir weiß Brod, oder vom weissen, rothen Wein oder vom Rothen ꝛc.

So gehts auch wann ein Adject. Quant. dem Nomini nach oder vorgehet, als:

Egli ha del vino, della birra, delli (dei) frutti &c. assai, oder in abondanza &c. oder auch: Vino, birra, denari &c. assai; Cose assai, Robbe assai &c. er hat Wein, Bier, Geld ꝛc. gnug (die Fülle) Sachen, Waaren ꝛc. die Menge.

Assai huomini è donne, gnug It. viel Männer und Weiber.

VII. Die Teutschen brauchen vielfältig das ein, eine, it. kein, vor einem Nomine, da die Italiäner und Franzosen es auslassen; oder einen Articul brauchen; dann,

Erstlich, sagen die Italiäner ꝛc. zum Exempel, in Nominativo, nach einem aus den *Verbis Subst.* essere seyn, divenire

nire, farſi, renderſi, werden, eſſer riputato &c. gehalten ꝛc. werden, ſembrare, parere ſcheinen, naſcere geboren werden, vivere leben, morire ſterben, reſtare, rimanere bleiben ꝛc. zum Exempel:

Io naſco, divento, ſono, ſembro, vivo, reſto, muoro &c. Chriſtiano, ich werde geboren, werde, bin, ſcheine, lebe, bleibe, ſterbe ꝛc. ein Chriſt: nicht: un Chriſtiano.

Non è, non è ripitutato, tenuto &c. nocchiero chi non sà condurre una nave, es wird nicht für einen, oder; es wird für keinen Schiffmann gehalten, wer kein Schiff ſteuren kan.

Vid. unten bey der Conſtruct. eines Verbi mit einem Nomine im Nominativo.

Ich hab geſagt: im Nominativo, dann in andern Caſibus kan un ein, una &c. eine, eben ſo wenig ausgelaſſen werden als im Teutſchen: braucht keiner Exempel.

*Nota.* Die Toſcaner ſagen, zum Exempel: Egli è un bravo, un' eccellente medico &c. oder egli è bravo &c. medico, er iſt ein fürtreflicher, wackerer Arzt ꝛc.

Zweytens ſagen ſie, zum Exempel:

Queſto è un diavolo &c. di cavallo, di ragazzo; queſta è una diavola di femina, das iſt ein Teufel von einem Pferd, von einem Jungen; das iſt, ein Teufel von einem Weibe ꝛc. nicht: *d' un cavallo &c.*

Drittens ſagen ſie, zum Exempel:

Io viamo da fratello, perche vivere da Chriſtiano, ich liebe euch als einen Bruder, weilen ihr lebet als ein Chriſt; nicht *come un Chriſtiano.*

Vid. unten von dem Gebrauch der Præpoſitionen.

Viertens ſagen ſie, zum Exempel:

Eggli hà, pizzica, tocca, sà del furbo, del furfante, del villano, dell' heretico, del pedante &c. er hat etwas von einem Schalk, von einem Schurken, von einem groben Flegel, von einem Schulfuchſen ꝛc.

Voi mi havete del groſſolano, ihr habt mir ſo was von einem groben Geſellen ꝛc.

Fünftens ſagen ſie, zum Exempel, in Sprüchwörtern:

Cane che abbaia, morde raramente, ein Hund der da bellet, der beisset selten; nicht *un Cane &c.*

Boccone rimproverato non affogò mai nissuno, an einem vorgeruckten Bissen, ist noch niemand erworget.

*Excipe*, in geistlichen Substanzen, da auch die Teutschen weder ein, noch Articul vorzusetzen pflegen, als:

Amor' e Signoria, non vogliono (soffrono) Compagnia Bulschaft und Herrschaft leiden keine Gesellschaft.

Sechstens, sagen sie, zum Exempel:

Far giuramento, voto, einen Eid, ein Gelübd thun; an statt: *fan' un giuramento &c.*

Far complimento, riverenza, ein Compliment, ein Reverenz machen.

Pigliar (*prender*) moglie, ein Weib nehmen ꝛc.

Dar visita, eine Visite geben.

Metter barba &c. einen Bart ꝛc. kriegen.

Far gratia (favore) piacere, servitio ad uno, einem eine Gnad, einen Gefallen, einen Dienst erweisen.

Cercar, trovar conditione, impiego, padrone &c. eine Condition, ein Amt, einen Herrn ꝛc. suchen, finden.

Dar battaglia eine Schlacht liefern.

Presentar memoriale, ein Memorial (Bittschrift) übergeben.

Trovar modo (mezo, ripiego) ein Mittel ausfinden.

Aprir bottega, einen Kram-Laden aufthun (anfangen.)

Far dispetto, affronto, (onta) ad uno, einem einen Spott, einen Schimpf anthun oder beweisen.

Far testa, den Kopf bieten, nicht: *far la testa &c.*

Und dergleichen, nach der Lateiner Weise, welches aus dem Gebrauch, und aus Lesung richtig-schreibender Autorum zu observiren.

IX. Die Teutschen brauchen auch öfters den Articul, da die Italiäner das blosse Signum Casus, oder nur eine blosse Præposition brauchen; als:

Montar' in carrozza in die Kutsche steigen.

Portar' in mano, in braccio, in piedi, in bocca, in testa, in spalla &c. in der Hand, in den Armen, an den Füssen,

sen, im Munde, auf dem Kopf, auf der Achsel ꝛc. tragen.

Star' in camera, in corte, in prigione, in chiésa &c. in der (seiner) Kammer, zu, oder am Hofe, im Kerker, in der Kirche ꝛc. seyn.

L' Autorità, lo Stato di santa Chiesa, das Ansehen, der Staat der heiligen Kirchen ꝛc. Ein mehrers hiervon unten bey der Lehre von den Præpositionen.

X. Die Teutschen brauchen in etlichen Beschreibungen einen Articul, da ihn die Italiäner auslassen; als:

Maria Vergine, Paolo Apostolo, Giuda traditore &c. Maria die Jungfrau, der Apostel Paulus, Judas der Verräther ꝛc.

XI. In Benennung gewisser Oerter, da die Teutschen das blosse Nomen proprium des Orts nennen, setzen die Italiäner ꝛc. das *Signum* oder die *Præpos.* di darvor; als:

Il Regno di Francia, la Provincia di Bretagna, la Città di Vienna, il Castello di Emaus, l' Isola di Malta &c. das Königreich Frankreich, die Provinz Britannien, die Stadt Wien, das Schloß Emaus, die Insul Malta ꝛc.

*Nota.* Zu dieser Construction gehört auch, Mese Monat, und Nome Name, wann der eigne Name darzu kommen soll, als:

Il Mese di Maggio &c. Il Nome di Giesù, der Monath May, der Name JEsus ꝛc.

XII. Wann man einem Italiänischen Nomini Subst. ein Prædicat oder Epitheton, wie auch ein Nom. Subst. als Beschreibung dessen Art zueignen will; so muß selbiges Prædicat mit gedachten Italiänischen Nominis seinem, im Genere übereintreffen, wann selbiges schon im Teutschen eines andern Generis wäre, als:

Il Tempo (è) Consumatore d' ogni cosa, die Zeit ist eine Verzehrerin aller Dinge.

Jedoch wann das Haupt-Wort ein Thier, dessen Geschlecht zweifelhaftig; so stehet das Prædicat in Masculino, wann gleich das Nomen selbst Gen. Fœm. wäre, als:

L' Aquila, Rè degli uccelli; der Adler, ein König der Vögel.

Zweyte

# Zweyte Lection.

## Die Construction zweyer Nominum, von verschiedener Bedeutung.

Diese Construction geschieht auf verschiedene Weise, nachdem der Verstand ist, und nachdem das eine oder das andere mit einem Articul bestimmt werden, oder ohne Articulo unbestimmt bleiben muß; worüber folgende Observationes dienen werden.

I. Wann man anzeigen will, wessen etwas sey, wessen etwas begierig, würdig, beflissen, theilhaftig, bewust, voll, beraubt ꝛc. ist; so wird zu dem Nomine (Subst. oder Adject.) so selbige Dinge bedeuten, ein anderes Nomen in Genitivo gesetzt; als:

Il Principio della Sapienza è il Timore del Signore, der Anfang der Weisheit, ist die Furcht des HErrn.

La Parola di Dio, il Padrone della casa das Wort GOttes, der Herr des Hauses.

Bramoso, avido, studioso, curioso &c. di qualche cosa eines Dinges begierig, beflissen, curios ꝛc.

Degno di scusa Entschuldigungs-werth.

Tenace, avaro, parco del suo, e liberale, prodigo dell' altrui, des Seinigen behaltsam, karg, sparsam, und eines andern Seines (von eines andern Seinigen) freygebig, verschwenderisch.

Consapevole, complice del crime mitwissend des Lasters; Mithelffer am selben.

Partecipe del guadagno theilhaftig des Gewinns (am Gewinn ꝛc.)

II. Wann das vorhergehende Nomen eine Quantität, das ist, eine Maß, ein Gewicht, eine Anzahl, Numer. Collectiv. (Sammel-Zahl) bedeutet; so muß das folgende Nomen in Genitivo stehen, wie auch im Teutschen und Frantzösischen, obschon es in jenem durch Misbrauch im Nominativo stehet, oder zu stehen scheinet; als:

Un boccale, un bicchiere &c. di vino, di acqua &c.

eine

eine Kanne, ein Glas Weins, (Wein) Wassers (Wasser) ꝛc. Vid. oben.

Una libra di formagio, di zucchero &c. ein Pfund Käß, Zucker ꝛc.

Una dozzina di bottoni, ein Duzend Knöpfe.

Una mandria di vacche, una greggia di pecore eine Heerde Kühe, Schaafe.

Un moggio, rubbio, sacco di grano &c. ein Malter, Sack Getreyd ꝛc.

Una botte, un fiasco di oglio ein Faß, eine Flasche Oel.

Una balla di pepe, di lana &c. ein Ballen Pfeffer, Wollen ꝛc.

*Nota.* Hieher gehören die *Adverb. Quantitatis*, als:

Un poco (tantino) di patienza &c. ein wenig, ein bissgen Gedult.

Più di frutto, manco (meno) di riposo, mehr Frucht oder Nutzen, weniger Ruhe ꝛc.

Niente di creanza &c. nichts, id est, gar keine Höflichkeit ꝛc.

Jedoch erfordern die Haupt-Zahlen keinen Genitivum, als:

Cento ungari, mille scudi, hundert Ducaten, tausend Thaler, ꝛc.

Und noch viel weniger: quanto wie viel, tanto so viel, molto viel, poco wenig, welche bey den Toscanern, wie pure Nom. Adjectiva construirt werden; als:

Quanto pane, quanta carne volete? wie viel Brod, wie viel Fleisch, wollet ihr?

Quanti huomini, quante donne ci erano? wie viel Männer, wie viel Weiber waren da?

Tanto pane, tanta carne ci vuole, so viel Brod, so viel Fleisch ist vonnöthen.

molto pane, poco pane, molta carne, pocca carne ci vuole, viel Brod, wenig Brod, viel Fleisch, wenig Fleisch ist vonnöthen.

Molti huomini, pochi huomini, molte donne, poche donne ci erano viel Männer, wenig Männer, viel Weiber, wenig Weiber waren da.

Sie werden auch absolutè so gebraucht, als:

Quanto pane &c. havete? R. molto, poco, tanto &c. wie viel Brod habt ihr? viel, wenig, so viel ꝛc.

Quanta carne havete: R. molta, poca, tanta &c. wie viel Fleisch habt ihr? R. viel, wenig, so viel ꝛc. und so fortan.

III. Wann zwey Nomina Substantiva von verschiedener Bedeutung, in einer Construction zusammen kommen, müssen selbige, nachdem das erste oder das andere bestimmt oder unbestimmter Weise genommen und gedeutet wird, entweder ihren Articul haben, oder ohne Articulo construirt werden; kömmt dannenhero immer eine, entweder grosse oder kleine Veränderung in der Bedeutung vor, nachdem einer, zum Exempel, spricht:

Il palazzo del Rè oder Pallast des Königs, oder des Königs-Pallast.

Un Palazzo di Rè oder d' un Rè ein Königs-Pallast, oder eines Königs-Pallast.

Un Palazzo dà Rè ein Königs-Pallast oder ein Pallast für einen König.

Die erste Rede bedeutet einen bestimmten oder gewissen Pallast eines bestimmten oder gewissen Königs.

Die Zweyte, einen unbestimmten, oder halb-bestimmten Pallast eines unbestimmten Königs.

Die Dritte einen unbestimmten, oder halb-bestimmten Pallast, da wol ein König, ohne sich schämen zu dörfen, innen wohnen könte: ein König-mäßiger oder würdiger Pallast.

## Ein ander Exempel.

Un Palazzo del Rè, ein Pallast des Königs oder des Königs-Palläste einer.

Il Palazzo d' un Re, der Pallast eines Königs, eines Königs-Pallast.

Il Palazzo di Re der Königs-Pallast.

## Noch ein Exempel.

Un Effetto d' amore, eine Wirkung von Liebe, oder eine Liebes-Wirkung.

Un

Un Effetto dell' amore eine Wirkung der Liebe,
L' Effetto d' amore die Wirkung von Liebe, oder die Liebes-Wirkung.
L' Effetto dell' amore die Wirkung der Liebe.
Effetti d' amore Wirkungen der Liebe, oder Liebes-Wirkungen.
Gli Effetti d' amore die Wirkungen von Liebe, oder die Liebes-Wirkungen,
Gli Effetti dell' amore die Wirkungen der Liebe.

Alles, nachdem das erste, oder das andere Nomen; oder beyde bestimmt oder unbestimmt ist, oder seynd.

IV. Wann zwey teutsche Nomina Substant. zu einem einzigen Nom. Composito werden; allwo dann in unserer teutschen Sprach, (wider die sonst gewöhnliche Ordnung) das Nom. der Differentiæ, und des Prædicati vor; und das Nom. des Generis und des Subjecti nach gehen muß, so bleibt im italiänischen und französischen, allwo es dergleichen Nom. Compositorum sehr wenig, und zwar nur zum Scherzen giebt (Vid. unser Tractätlein de Derivatione & Compositione Vocab. Italicorum pag. 157. & seq.) alles in seiner natürlichen Ordnung; das ist, das Nomen des Generis oder Subjecti stehet vor; und Nomen der Differentiæ oder Prædicats folget nach, und zwar regulariter in Genitivo, ohne, selten mit dem Articulo, als:

Padrone di casa, Haus-Herr; nicht: *casa padrone &c.*
Prencipe dell' Imperio Reichs-Fürst.
Ministro di stato Staats-Minister.
Giorno di posta, di festa &c. Post-Tag, Fest-Tag.
Maestro di scuola, di armi, di ballo, di lingue &c. Schul-, Fecht-, Tanz-, Sprach- ꝛc. Meister.
Dolor di testa, di denti, di stomaco &c. Haupt-, Zan-, Magen- ꝛc. Schmerzen.
Pesce di mare, Formaggio di vacca, di capra, di pecora &c. Meer-Fisch, Kuh-, Geiß-, Schaf- ꝛc. Käse.
Viso di scimià &c. Affen-Gesicht ꝛc. und dergleichen mehr.

*Nota.* Der Arten aus zweyen Teutschen einfachen Worten ein Compositum oder Gedoppeltes zu formiren, seynd sieben oder acht; und, wie sie alle und jede in toscanischer

Sprach

Sprach gegeben, ohne unterschrieben werden, Vide unser Dittionario Reale Tedesco, Italiano. Part. 1.

V. Es gibt aber in teutscher Sprach eine nicht geringe Anzahl gedoppelter Nominum, derer Prædicat- oder Differenz-Wort im Italiänischen entweder (1) mit Vorsetzung einer füglichen Præposition, als; à, da &c. oder (2) mit einem einzeln einfachen Wort; oder (3) auch mit einem Nom. Composito: oder endlich (4) mit mehrern Worten erklärt, und umschrieben werden müssen.

Mit der *Præposition* a als:

Spitzen-Kragen, Wind-Mühl, Oel-Farb ꝛc. Collare à merli, Mulino a vento, Colore à oglio &c.

Drey-köpfig, vier-rädig, zweyfüßig ꝛc. à trè teste, à quattro ruote, à due piedi &c.

Mal- Seg- ꝛc. Mül, Mulino à macinare, à segare &c.

Mit der *Præposition* da; als:

Schreib-Feder, Schreib-Papier, Jagd-Hund; Wein-Faß, Oel-Geschirr, Schuh-Leder, Fürsten-Tafel, Weiber-Handschuh ꝛc. Penna, Carta da scrivere, Cane da caccia; Botte da vino, Vaso da oglio, Cuoio da scarpe, Tavola da prencipe, Guanti da donna; und viel tausend dergleichen.

Mit einem einzeln Wort; als:

Ehr-Geitz, Hand-Schuh, Wirths-Haus, Tisch-Tuch, Rechts-Handel, Erb-Theil, Küchen-Jung ꝛc. Ambitione, Guanto, Hosteria, Tovaglia, Lite, Heredità, Guattaro &c.; und viel tausend dergleichen.

Mit einem gedoppelten Wort; als:

Hof-Meister, Rosen-Wasser, Brand-Wein, Hand-Tuch, Uhr-Werk ꝛc. Maggior-domo, Acqua-rosa, Acqua-vita, Sciuga-mano, Horologio &c.

Mit mehrern Worten oder Umschreibung, als:

Mül- oder Mal-Wasser, Acqua che fà girar' un mulino à macinare.

Kupfer-Stecher, Intagliatore in rame.

Schmerzen-Oel, Oglio à mitigare il dolore (anodino.)

Monat-Taube, Colomba che figlia ogni mese.

Korn-Jahr, Wein-Jahr ꝛc. Anno fertile di grano, di vino &c.

Gnaden-Lohn, Mercede data per gratia, ò gratuita.
Schreck-wort ꝛc. Parola &c. detta per ispaventare.
Grund-los, Dienst-los, Geld-los ꝛc. Senza fondo, Senza servitio, Senza denari &c.

Und viel tausend dergleichen; welche hier zu beschreiben unnöthig und allzu weitläuftig; aber alle seynd in unserem grossen Dittionario Reale Teutsch und Italiänisch anzutreffen.

# Dritte Lection.

## Die Construction eines Nominis Substantivi mit einem Adjectivo.

I. So oft ein Nom. Substantivum mit einem Nom. Adjectivo construirt wird, (es mag das Nom. Adject. vor oder nach dem Nomine stehen sollen) so müssen beyde in gleichem Genere und Numero gesetzt werden; es mag dißfalls mit der teutschen Construction übereintreffen oder nicht, als:
Buon vino, buona birra, guter Wein, gutes Bier.
Buoni vini, buone birre, gute Weine, gute Biere ꝛc.
und dergleichen.

*Nota.* Bey uns Teutschen bleibt das Nom. Adjectivum in seinem Grunde unverändert oder unbeweglich, wann selbiges nach dem Nom. Substant. folget; aber im Italiänischen bleibt bey der obigen Regul; als:
Questo vino è buono dieser Wein ist gut.
Questo birra è buona dieses Bier ist gut.
Questi vini sono buoni diese Weine seynd gut.
Queste birre sono buone diese Biere seynd gut.

II. Obschon es im Italiänischen zuweilen gleich gilt, das Nom. Adj. vor, oder nach dem Substantivo (welches die folgende Reg. III. lehren wird) zu setzen, so stehet selbiges doch gemeiniglich davor wann es ein Lob, oder eine Verachtung bedeutet, als:
Un buon huomo, una bella casa, ein guter Mann, ein schönes Haus.

Un grosso villano, una brutta cosa, ein grober Bauer, ein beßliches Ding.

Es wäre dann Sache, daß das Nomen Adject. mehr denn zweysylbig; wann es ein Particip. Act. oder Passivum; wann ein Adverb. quant. oder sonst etwas nachdrückliches darzu käme; als:

Un Discorso maravigliosо, un Posto avantaggioso, ein wunderbarer Discurs, ein vortheilhafter Posten.

Una Bellezza incomparabile, eine unvergleichliche Schönheit.

Un' Huomo imprattieabile, insolente, importuno &c. ein unumgänglicher, muthwilliger, ungestümmer, ꝛc. Mensch.

Un vino piccante, frizzante, ein räser, frischer Wein.

Un vestito decente, auvenente, ein wol anständiges Kleid.

Parole offendenti, schimpfliche Worte ꝛc.

Una bellezza mancante, una cosa stravagante, eine abgehende Schönheit, eine seltsame Sache.

Un huomo estremamente pazzo, ein überaus närrischer Mann.

Una risposta poco grata, eine nicht sonderlich angenehme Antwort.

Un huomo sincero e cordiale, ein aufrichtiger und offenherziger Mann.

II. Das Nom. Adject. wird dem Substantivo gemeinlich nachgesetzt; Erstlich, wann es bedeutet eine Farbe, eine elementarische, oder sonst natürliche, oder übernatürliche Beschaffenheit, als:

Vino bianco, rosso &c. Tovaglia, camiscia &c. bianca, weisser, roter ꝛc. Wein; weisses Tischtuch, Hemd, ꝛc.

Drappo nero, grigio, verde &c. schwarzes, graues, grünes Tuch ꝛc.

Acqua calda, bogliente, fredda &c. warm (heiß) siedend, kalt ꝛc.

Pan fresco, Vino dolce, nuovo frisch Brod; süsser, neuer Wein.

Un vestito vecchio, logoro &c. ein altes abgetragenes Kleid ꝛc.

Panni ſucidi ò ſporchi, ſchwarze Wäſche, ſchmutziges Leingezeuch.
Peſce vivo, Gatta morta, lebendiger Fiſch, todte Katze.
Coſe ſpirituali, divine, humane, geiſtliche, göttliche, menſchliche Dinge; und vielerley dergleichen.

Zweytens, wann es bedeutet eine Figur, eine Maß, als:

Paeſe baſſo, Caſa alta, Tavola rotonda, quadra &c. niederes Land; hohes Haus, runder, viereckigter ꝛc. Tiſch.
Strada dritta, Gambe ſtorte, richtige Straſſe, krumme Schenkel.
Mantello lungo, corto &c. langer, kurzer ꝛc. Mantel.

Drittens, wann es eine Lands-Art bedeutet, und das Nom. Subſt. entweder ein Menſch, oder etwas von menſchlicher Klugheit herkommend iſt, als:

Un Cavallier' italiano, tedeſco &c. ein italiäniſcher, teutſcher ꝛc. Cavallier.
Una Dama franceſe, ingleſe &c. eine franzöſiſche, engliſche ꝛc. Dame.
Lingua latina, Proverbio, Complimento &c. toſcano &c. Lateiniſche Sprach, Toſcaniſches Sprüchwort, Compliment ꝛc.
Libro, Trattato, Dittionario &c. ſpagnuolo ſpaniſches ꝛc. Buch, Tractat, Dictionarium &c.
Sentenza greca Griechiſcher Spruch ꝛc.

*Nota.* Santo San, Sant' heilig, ſtehet vor dem Nom. Subſt. wanns das Nom. Proprium eines Heiligen iſt, als: Santo Stephano, San Pietro, Sant' Antonio; heiliger Stephan, heiliger Peter, heiliger Anton ꝛc. ſonſten aber ſtehets bald vor, bald nach; als:

Un Sant' huomo, oder un' Huomo ſanto, ein heiliger Mann.
Spirito Santo, oder Santo Spirito, heiliger Geiſt: doch ſagt man: Settimana ſanta: Lunedi, Venerdi &c. ſanto, Coſe ſante, heilige Woche (Char-Woche) heiligsr Montag, Freytag, (Char-Freytag.)
Man ſagt: Santa Chieſa, ſanta Caſa, ſanta Croce, la ſanta Citta &c. die heilige Kirch, das heilige Haus (Loreto) heiliges Creutz, die heilige Stadt ꝛc.

Viertens, wann das Nom. Adject. ein Participium Activum in -ante oder -ente; oder ein Particip. Passivum in -ato, -uto, -ito &c. ist, als:

Un Cavalier' errante; un modo conveniente, il Di seguente, ein irrender Ritter, eine geziemende Weise, der folgende Tag 2c.

Le Congiunture presenti, die gegenwärtigen Läuften 2c.

Giorno passato, Città desolata, Carne alessa, arrosta, Pesce fritto, salato, marinato, Guanti perfumati &c. vergangener Tag, verheerte Stadt, gesotten, gebraten Fleisch, gebackener, gesalzener, marinirter 2c. Fisch; wolriechende (perfumirte) Handschuhe 2c.

Fünftens, wann das Adject. ausgehet in -abile, -évole, íbile, &c. -ále, -óso &c. und dergleichen, als:

Cosa praticabile, impossibile, strana, pellegrina &c. eine thunliche, unmögliche, seltzame 2c. Sache.

Vento favorevole, libro curioso, Vecchia fastidiosa, Ciera allegra &c. günstiger (guter) Wind, curioses Buch, verdrießliche alte Vettel, fröliches Antlitz 2c.

*Nota.* Die obige Reguln haben nur Platz, wann die Nom. Adject in Gradu positivo stehen; aber im Superlativo, it. in der Intension in issimo &c. it. bey der Repetition des Adjectivi, können sie auch wohl vor dem Nom. Subst. stehen; als:

Ella hà la più bella, la più bianca carnagione del mondo, sie hat die schönste, die weisseste Haut von der Welt.

Un bianchissimo Velo, una bellissima Dama &c. (un Velo bianchissimo, una Dama bellissima) ein schneeweisser Schleyer, eine überaus schöne Dame 2c.

Un Ponticello stretto stretto, una Coda lunga lunga &c. ein schmales Brücklein (Steglein) ein überaus langer Schwanz. Vid. und die vierte Lection.

III. Es gibt, wie oben erinnert worden, einige Nom. Adjectiva welche fast, nach Belieben vor oder nach dem Nom. Subst. stehen können, nachdems etwa der Nachdruck, Wolaut, oder sonst was erfordert; als:

Un

Un perfetto Maestro, un Maestro perfetto, ein vollkommener Meister.

Solche seynd: Commune, Compito, perfetto, erudele, divino, eccellente, estremo, fedele, felice, honesto, insigne, sincero, terribile (horribile) &c. gemein, vollkommen, grausam, göttlich, vortrefflich, getreu, glücklich, ehrlich, vornehm, aufrichtig, erschrecklich ꝛc. und dergleichen. Wie auch die *Pron. Possess.* mio, tuo, suo &c. mein, dein, sein; wovon an seinem Ort.

*Nota.* Es gibt einige mehr-deutige Nom. Adjectiva, welche in der einen Bedeutung nach- und in einer andern, zumalen verblümten, vorgesetzt werden, als:

Libro primo, Parte seconda, erstes Buch, zweyter Theil.

Il primo Ministro der erste (premier) Staats-Minister.

Tempo caldo, freddo &c. warmes, kaltes ꝛc. Wetter.

Una fredda Scusa, eine kalte (kahle) Entschuldigung.

Calde Preghiere, caldi Sospiri, heisse (inbrünstige Bitten, heisse Seufzer ꝛc.

Uva matura, reiffe, zeitige Weintrauben.

Matura Deliberatione, reifer Rathschlag.

Herba verde, grünes Kraut.

Verdi Anni grüne (junge) Jahre ꝛc.

Huomo galante, ein galanter, id est, weit- höfflicher ꝛc. Mensch.

Galant' huomo ehrlicher, it. aufrichtiger Mann.

Huomo valente tapferer, braver Mann.

Valent' huomo, geschickter, wolgeübter Mann in seiner Kunst, Profession ꝛc.

Robba buona, gute Waare.

Buona robba, eine gemeine Hure ꝛc.

IV. Es brauchen zwar die Teutschen und die Lateiner zu denen Nominibus so was bedeuten das in einem Lande wächst, oder drinnen gemacht wird, ein, von eben dasselbige Land bedeutendem Nom. Substantivo formirtes Nomen Adjectivum; aber die Italiäner und Franzosen umschreiben solches mit dem Nom. Subst. eben desselbigen Landes mit Vorsetzung der *Præpos.* di von, als:

Vino di Spagna, Vino d'Italia, di Reno &c. Wein von Spa-

nien ꝛc. (Spanischer) Italiänischer (Welscher) Rheinischer ꝛc. Wein.

Drappo &c. di Francia, d'Hollanda, d'Inghilterra &c. Französisch, Holländisch, Englisch ꝛc. Tuch.

*Nota.* Man sagt zwar zu Zeiten: Formaggio Parmigiano, Vino Italiano, Paremsaner-Käß, Welscher Wein; aber Formaggio di Parma, Vino d'Italia &c. ist besser.

*Nota.* Dieses geschicht auch, wann im Teutschen und Lateinischen das Nom. Adj. eine Materie bedeutet, woraus dasjenige, so das Nom. Subst. bedeutet, gemacht ist; als:

Habito di drappo, tüchenes Kleid.

Piatto d'argento, Catena &c. di oro, silberne Schüssel, goldene Kette ꝛc.

Ponte di pietra, steinerne Brücke.

Martello di legno, hölzerner Hammer (Schlägel.)

Una Porta di ferro eiserne Thür.

Und endlich auch die teutschen Nom. Adject. heutig, gestrig, vorder, hinter, diesig, dasig, mitter, zweydrey ꝛc. jährig, tägig, -rädin, ꝛc. als:

La Porta di dinanzi, di dietro, di mezzo &c. die vordere, hintere, mittlere Thür ꝛc.

Il Vino &c. d'hieri, d'hoggi, di quà, di là, der gestrige, heutige, diesige, dortige Wein ꝛc.

Un Giovàne di venti anni, ein zwanzig-jähriger Jüngling.

Un Vecchio di ottanta anni, ein achzig-jähriger alter Mann.

Un Carro à quattro ruote, ein vierrädiger Wagen ꝛc.

V. Es muß zwar das Nom. Adject. mit dem Nom. Subst. im selbigen Genere und Numero übereintreffen; wann aber zwey oder mehr Nom. Subst. einerley oder verschiedenen Generis, vermittels eines Verbi Substantivi ein einziges Nom. Adject. regieren: so muß selbiges, wann die zwey vorigen Substantiva Menschen bedeuten, im Plurali stehen, und zwar in Gen. Masc. es mögen beyde Nom. Subst. Gen. Masc. oder auch eines darvon Gen. Fœmin. seyn, als:

Suo Padre, e suo fratello sono morti, sein Vater- und sein Bruder seynd gestorben.

Il Padre, e la Madre ſono morti, der Vatter und die Mutter ſeynd geſtorben.

Dafern aber die zwey oder mehr Nom. Subſt. keine Menſchen bedeuten; ſo trifft das Nom. Adject. in Genere mit dem vorhergehenden letzten Nom. Subſt. überein, wann es gleich Gen. Fœminini wäre, als:

Io hò il cuore, la bocca, e la borſa aperta à voſtro favore, ich habe das Herz, den Mund, und den Beutel offen zu eurem Beſten.

Il luogo, e l'hora è appoſtata der Ort, und die Stunde iſt beſtimmt.

La ſpeſa, ed il tempo è perduto, der Koſten, und die Zeit iſt verloren.

*Nota.* Folgende Red-Arten, da das Nom. Adject. in Maſc. Plurali ſtehen muß, da doch das Nomen Subſt. ſo vorhergangen, in Singul. Maſc. oder Fœm. ſtehet, weilen es ein Nomen Collectivum (ein Verſammlungs-Wort) iſt; als:

Si vedrà un giorno di quei Ladri una metà impiccati, el' altra arruotati, man wird einmal die eine Helft von ſelbigen Räubern aufgehenkt, und die andere gerädert, ſehen.

Havere veduto i noſtri Soldati in battaglia? R. Ne hò veduto un Reggimento di uccisi, ed una Compagnia di feriti, habt ihr unſere Soldaten im Treffen geſehen? R. ich hab deren ein Regiment getödtet, und eine Compagnie bleſſirt geſehen.

*Nota.* Man ſagt: Datemi qualche coſa di buono &c. gebt mir etwas Guts: nicht buona; weil es neutrale iſt ꝛc.

# Vierte Lection.

## Die Comparation, das ist, die Construction eines Nom. Adjectivi in seinem Gradu Comparativo und Superlativo.

1. Die teutsche Conjunction als -- oder dann-, nach einem vorhergegangenen Nom. Adject. in Comparativo Gradu, wird im Italiänischen bessermit dem Nom. Subst. in Genit. Casu, das ist, mit di, del, della &c. gegeben, als mit che und dem Nomine oder Pronom. in Nominativo; als:

Egli è più eloquente di Cicerone. Il Sole è più grande della Terra. Il Padre è maggiore di me &c. er ist wohlredender denn Cicero. Die Sonne ist grösser als die Erde. Der Vater ist grösser denn ich ꝛc.

Non vi è al mondo huomo più felice di lui, es ist auf der Welt kein glücklicher Mensch denn er.

In questo punto non sono meno, oder manco fortunato di lui, in diesem Stück bin ich nicht weniger glücklich als er.

Doch kommt das che als, zu Zeiten besser, als di &c. oder aber, es gilt gleich; als:

L'Huomo non hà maggior nemico che l'huomo, der Mensch hat keinen grössern Feind als der Menschen.

Moise mi piace più che Platone, e Paolo più che Seneca, es gefällt mir Moses besser als Plato; und Paulus mehr denn Seneca.

Egli parla meglio, peggio ch' io, oder di me, er redt besser, schlimmer, als, oder denn ich.

La vostra Casa è più ampia che la mia, oder della mia, euer Haus ist weiter als das meine, il vostro Capello è più fino del mio (ch' il mio oder che non è il mio.)

*Nota.* Es gibt auch Redarten da das als nothwendig mit che; und nicht mit di; und andere, da als nothwendig mit di,

und

und nicht mit che gegeben wird. Mit che wirds gegeben Erſtlich wann auf als, ein Nom. Adj. oder Subſt. folget, als:

Egli è più ſciocco che grande, er iſt närriſcher, als er groß iſt:

Sanſone era più forte che caſto, Simſon war ſtärker, als er keuſch war.

Ella è più bella che ricca, e più ricca che ſaggia; ſie iſt ſchöner als ſie reich, und reicher denn ſie klug iſt.

Egli è meglior Soldato che Politico, er iſt ein beſſerer Soldat, als Politicus.

Zweytens, wann das vorhergehende ein Nom. Subſt. oder ein Verbum oder ein Particip. iſt, als:

Egli hà più cervello ch'io, ſelten, di me, er hat mehr Verſtand, als ich.

Ella parla più che niſſuno, ſie redt (ſchwätzt) mehr den keiner.

La ſeconda Editione viene più ſtimata che la prima, die andere Edition wird mehr geachtet, denn die erſte.

I miei di, più leggieri che niſſun cervo, meine Tage, ſo da hurtiger als kein Hirſch.

Ella è più data al Vino ch'il più grand ubbriacone della Germania, ſie iſt dem Sauffen mehr ergeben, als der gröſſeſte Trunkenbold von Teutſchland.

Amo meglio perdere l'uovo che la gallina, ich will lieber das Ey, als die Henne verlieren.

Drittens, wann das vorhergehende Adject. ſein Regimen bey ſich hat; als:

Egli è più prodigo nello ſpendere che ſuo fratello, er iſt verſchwenderiſcher im Geld ausgeben denn ſein Bruder.

Viertens, wann vor dem Adj. Comparativo das *Adv.* aſſai und dergleichen; oder, wann an ſtatt des Nom. Adj. ein Adv. Comparat. oder Qualitatis vorher gehet: als;

Il Solo è aſſai più grande che la Terra, die Sonn iſt um ein gutes gröſſer als die Erde.

Egli lavora molto più diligentemente che ſuo fratello, er arbeitet bey weiten fleiſſiger, denn ſein Bruder.

Fünftens, wann vor dem Nom. Adiectivo, das *Adverb.* tanto ſo *gall.* ſi, auffi vorher gehet, als:

Un Prencipe non è tanto potente ch' un Rè, ein Fürst ist nicht so mächtig als ein König.

Aber alsdann läst man zierlicher das tanto aus, und setzet an statte che, das *Adv.* quanto, und sagt: un Prencipe non è potente quanto un Rè.

Sua Moglie é bella quanto la vostra, seine Frau ist so schön als die eure.

Ella hà la carnaggione bianca quanto un latte, sie hat eine weisse Haut, wie Milch. *Vid.* Adv. Quant.

Sono vilipesi i veri Divoti quanto gl'Hipocriti sono rispettati, es werden die wahren Gottseligen so verachtet, als die Heuchler geehret werden.

Man sagt auch, v. gr. Ne havrete quanto vorrete, ihr sollet darvon, oder deren haben, wie viel ihr wollet.

Sechstens wann nach, als auch vor dem Nomine, oder Pronomine ein Verbum stehet: aber alsdann muß selbiges Verbum in Sensu negativo stehen, als:

Egli è più letterato che non sono io, es ist gelehrter denn ich (als ich nicht bin.)

Ella è più scaltra che non pare; ella hà più cervello che non hò io, sie ist listiger als sie (nicht) scheinet; sie hat mehr Witz dann ich.

Egli fà più freddo hoggi che non fece hieri, oder che hieri, es ist heut kälter als es gestern (nicht) ware.

Mi parete assai più bella hoggi, che non faceste hieri, oder che hieri, ihr kommt mir heut viel schöner vor als gestern.

Wiewol diese und dergleichen Red-Arten zu der Lehr von der Comparation nicht so eigentlich gehören.

*Nota.* Mit di wirds gegeben, wann auf als oder denn eine Zahl folget, als:

Io hò speso più di cento scudi, ich hab mehr denn hundert Thaler ausgeben.

Sono più di quattro mesi che non l'hò veduto, es seynd mehr denn 4. Monat, daß ich ihn nicht gesehen habe.

L'hò più d'una volta provato, ich habs mehr denn einmal probirt.

II. Ein Nom. Adject. in Superlativo Gradu, regiert das Nomen in Genitivo eben wie das in Comparativo, als:

Egli

Egli è il piu letterato huomo del mondo (dell' universo) er iſt der gelehrteſte Mann von der Welt.

Ella è la più compita Dama della terra (la più compita di tutte le Dame) ſie iſt die vollkommenſte Dame auf Erden (von allen Damen.)

Egli hà il più bel Giardino, e la più bella Caſa di queſta Città, er hat den ſchönſten Garten, und das ſchönſte Haus (von) dieſer Stadt.

Egli è il più letterato &c. di tutti (trà tutti) er iſt der gelehrteſte ꝛc. von allen (unter allen.)

Egli è il maggiore, il minimo de i (trà i) ſuoi fratelli, er iſt der Aelteſte, der Jüngſte ſeiner Brüder (unter ſeinen Brüdern.)

Es wäre dann Sache, daß das *Pronom. relat.* che mit einem Verbo *in Conj. modo* darzu komme, als:

Egli è il più letterato huomo che ſia che viva al mondo, ch'io ſappia, ch'io habbia veduto mai, er iſt der gelehrteſte Mann der in der Welt ſeyn mag den ich wiſſe, den ich jemals geſehen habe.

Queſto è uno de'megliori libri ch'io habbia, das iſt eins von den beſten Büchern die ich habe.

*Nota.* Man muß ſich derowegen nicht kehren an die teutſchen Worte, ex. gr. er iſt der gelehrteſte, der allergelehrteſte, der gelehrteſte in, oder von der Welt ꝛc. auf Erden, unter allen, vor allen ꝛc.

III. Wann man in italiäniſcher Sprach die Bedeutung eines Nom. Adjectivi Poſitivi verſtärken, und kräftiger machen will (wie wir Teutſchen dann ſolches thun mit Vorſetzung der Adverb. ſehr, gar, überaus, über alle maſſen, aufs - - - ſte ꝛc. und dergleichen; auf franzöſiſch: bien, fort, tres-, extremement &c.) ſo verändern ſie deren ihre Endigung -o, e, in -iſſimo, -iſſima; als zum Exempel:

Bello ſchön, Belliſſimo überaus, ſehr, gar ꝛc. ſchön ꝛc.

Bella ſchöne, Belliſſima überaus, über alle maſſen ſchöne.

Eccellente vortreflich, Eccellentiſſimo-a gar vortreflich.

Cattivo böß, ſchlimm, Cattiviſſimo überaus ſchlimm.

Grande groß, Grandiſſimo &c. ſehr überaus groß.

Egli

Egli hà un belliſſimo Giardino, una belliſſima Caſa, er hat einen ſehr ꝛc. ſchönen Garten, ein ſehr ꝛc. ſchönes Haus ꝛc.

Und hat dieſes durchgehends Platz in allen Nom. Adjectivis in Poſitivo Gradu, keines ausgenommen.

*Nota 1.* Hieher gehöret auch das halb-lateiniſche ottimo ſehr gut, und peſſimo ſehr bös, als: Ottimo vino überaus guter Wein, peſſima birra überaus ſchlimmes Bier ꝛc.

*Nota 2.* Gleichwie aber aus denen Nom. Adjectivis in Poſitivo und Comparativo und Superlativo Gradu; alſo werden auch von denen ſo in -iſſimo &c. ausgehen, Adverbia formirt; als:

*Poſ.* Egli ſtudia diligentemente, &c. er ſtudirt fleiſſig.

*Comp.* Egli ſtudia più diligentemente che non faccio io, er ſtudirt fleiſſiger als ich (nicht) thue.

*Sup.* Egli ſtudia il più diligentemente di tutti quanti, er ſtudirt fleiſſiger als alle miteinander (aufs allerfleiſſigſte.)

Chi di voi due ſtudia il più diligentemente? wer ſtudirt unter euch zweyen am fleiſſigſten?

Egli ſtudia diligentiſſimamente, er ſtudirt überaus fleiſſig.

*Nota 3.* Es iſt ſehr wohl zu obſerviren, daß die Termination eines *Nom. Adject.* in -iſſimo, -iſſima, bey den Italiänern keinen Gradum ſuperlativum (propriè ſic dictum) ausmache oder bedeute, wie er ihn bey den Lateinern ausmachet, ob ſolches ſchon der verwirrte Sieur de Veneroni p. 55. wie auch die nicht weniger confuſe Giuliani, Cavellario und andere mal à propos behaupten, fälſchlich vorgebende, erſtlich, daß der Superlativus in franzöſiſcher Sprach nichts anders ſey als ein Nom. Adjectivum, vor welchen die *Particulas* -tres, die das vorſtehende Wort, NB. gröſſer (ergò nicht ſuperlativiſch, und über alle andere groſſe, gröſſer, das iſt, das allergröſſeſt) machet, hergehet, als: très docte der allergelehrtſte, très grand der allergröſſeſte ꝛc. Zweytens, daß der italiäniſ. Superlativus von einem Nom. Adjectivo, in -iſſimo ꝛc. verwandelt, formirt werde ꝛc. ungeachtet er hernacher, ſich ſelbſten contradicirende, nebſt dem obbeſagten, noch einen andern, nemlich den rechten, und einzigen franzöſiſchen

Super-

Superlativum statuiret; also daß, nach der Lehre des Veneroni zum Exempel: très docte *Ital.* dottissimo (welches doch, nach der wahren, gründlichen, und unverfälschten Lehre, nichts als: sehr, oder überaus gelehrt ꝛc. bedeutet) it. le plus docte *Ital.* il più dotto einerley Bedeutung haben, nemlich: der allergelehrteste ꝛc.

*Nota.* Es ist zwar nicht ohne, daß sothane Nomina Adjectiva in -issimo &c. wann sie grosser Herrn und Personen Ehren-Titul oder Prædicata; oder aber Submissiones (unterthänig- oder dienstwillige Erklärungen und Complimenten) seynd; nach dem lateinischen Gebrauch, superlativische Bedeutungen annehmen können; aber sonsten nicht.

Solche seynd, zum Exempel: Affettionatissimo, Altissimo, Carissimo, Colendissimo, Devotissimo, Excellentissimo, Eminentissimo, Fedelissimo, Humanissimo, Illustrissimo, Invittissimo, Nobilissimo, Obligatissimo, Osservandissimo, Potentissimo, Reverendissimo, Riveritissimo, Santissimo, Serenissimo, Singolarissimo &c. als:

Invittissimo &c. Imperadore &c. unüberwindlichster ꝛc. Kayser!

Potentissimo Prencipe, großmächtigster Fürst!

Serenissima Altezza, oder Altezza Serenissima, Durchläuchtigste Hoheit ꝛc.

Signore e Padrone Colendissimo! Hochgeehrtester Herr und Patron.

Humilissimo &c. Servitore &c. demütigster Diener ꝛc.

Schiavo, Servo divotissimo, ergebenster Knecht, und dergleichen.

IV. Man solte zwar, nach französischer Red-Art, im Italiänischen sagen, zum Exempel: Fatelo il più destramente che potrete, *faites le plus adroitement que vous pourrez*, thuts so geschicklich als ihr werdet können; Aber die Italiäner lassen gemeiniglich den Articul aus, und sagen: fatelo più destramente che potrete; ungeachtet solches nach dem teutschen Buchstaben ungereimt lautet, nemlich: thut es geschicklicher als ihr könnet; also sagen sie ferner, zum Exempel:

Ritornate più tosto che sarà possibile: passatevela meglio che potere; kommt so bald wieder als wird möglich

lich seyn; behelft euch so gut ihr könnet, und dergleichen. Vid. Construct. Adverb.

V. Wann man das *Adv.* più, oder meno, in der Comparation verstärken will; so setzt man die *Partic.* via oder vie, oder assai, oder molto, oder di gran lunga &c. davor; als:

L'Oro è via &c. più pretioso dell' argento, das Gold ist weit köstlicher dann das Silber.

Questo Giardino è assai più delitioso dell' altro, dieser Garten ist viel lustiger als der andere.

I Ricchi vitiosi sono viè (di gran lunga) più honorati che non lo sono i Poveri virtuosi, die lasterhaften Reichen werden bey weiten mehr geehrt als die tugendsamen Armen.

*Nota.* Folgende und dergleichen Red-Arten:

Egli è più altiero &c. del solito, er ist hochmüthiger &c. als er pflegte zu seyn.

Ella è adesso un'altra da quella ch' era avanti, sie ist jetzund eine ganz andere Person als sie vorher war.

*Nota.* Hier wäre vielleicht der Ort, auch etwas von denen Nominibus Diminutivis und Augmentativis (klein- und groß-machend; wie auch von beyder ihren, theils Blanditivis oder Laudativis, lieblich- oder lobwürdig-) theils Vituperativis (verächtlich) machende, it. von denen Diminutivis und Augmentativis Compositis (gedoppelt-, verkleinert- und vergrösserten) zu reden, und zu lehren, durch was für Terminationes (End-Sylben) solche in dieser, und sonst (ausser der Spanischen) in keiner andern Sprach formirt können werden; als zum Exempel:

## *Capello* Hut.

*Dimin.* Cappelletto ein Hütlein insgemein.

*Dim. Bland.* oder *Laudat.* Cappellino, ein artig kleines Hütlein.

*Dim. Vitup.* Capelluccio ein elendes unförmlich klein Hütlein.

*Augment.* Cappellone ein grosser Hut, insgemein.

*Augm. Laudat.* Capellotto ein ziemlich groß, doch fein manierlich- und wohl anstehender Hut.

*Augm.*

*Augm. Vitup.* Capellaccio, ein alter, unförmlich, und übel anstehender, allzu grosser Hut.
*Dimin. Compos.* Cappellettino &c. sehr kleines ꝛc. Hütlein.
*Augm. Compos.* Cappellonaccio &c. ein sehr grosser, garstiger ꝛc. Lumpen-Hut.

Und unzählbare dergleichen, in Adjectivis so wol, als auch in Substantivis; Aber hiervon tractiren wir ausführlich und ex professo in unserm sehr nutzlichen Büchlein De Derivatione & Compositione aller italiänischen Worte in 12. das unserer italiänisch-teutschen Nomenclatura (Teatro universale allgemeiner Schauplatz genannt) angefüget ist; werden auch vielleicht noch an einem andern füglichern Ort ferner darvon tractiren.

# Fünfte Lection.

## Construction eines Nominis Adjectivi, mit einem Nomin. Substantivo in Dativo, in Ablativo; oder mit einer bequemen Præposition.

1. Wann man andeuten will wem etwas gut, nutzlich, angenehm, günstig, lieb, gesund, möglich, leicht, gleich, nahe ꝛc. und dergleichen, wie auch im Gegentheil, was einem bös, schädlich, zuwider, erschrecklich, beschwerlich, schwer ꝛc. sey; wird das, auf das Nom. Adject. folgende Nom. Subst. in Dativo gesetzt, als: La Morte è spaventévole, formidabile, horribile &c. alla natura vivente; mà ella è dolce, amabile e desideradile ad ogni Anima santa, e veramente devota, der Tod ist erschrecklich, entsetzlich ꝛc. der lebendigen Natur; aber er ist süß, lieblich und zu verlangen einer jeden heiligen und recht andächtigen Seele.

*Nota 1.* Durch den Dativum verstehet man auch, die *Præpos.* à wann sie bedeutet zu, auf ꝛc. zumalen wann das Nom. Adject. ein Geschicklichkeit, it. Ergebenheit, Bereitschaft ꝛc. zu etwas bedeutet, als;

Egli è atto, disposto, nato, fatto, desto, dato, inclinato, auvezzo &c. it. bastante &c. obligato, sforzato &c. à tal Negotio, er ist zu solcher Verrichtung bequem, geschickt, geboren, gemacht, ergeben, geneigt, gewehnt; it. genugsam ꝛc. verbunden, gezwungen ꝛc.

*Nota 2.* An statt esser atto &c. a qualche cosa sagt man kürzlich und zierlich: esser da qualche cosa, bequem, geschickt ꝛc. zu etwas seyn; aber hiervon, bey der Lehre von den Præpositionen.

11. Wann man andeuten will, von, wegen, durch über, an, für, mit ꝛc. was etwan so, oder so beschaffen, oder dieses oder jenes sey, wird zu dem Nom. Adject. &c. auch ein Nom. Substantivum in Ablativo, das ist mit der *Præpos.* da; wie auch, nach Gestalt der Bedeutung mit di; (del della &c.) gesetzt; als:

Assolto da peccati, frey gesprochen von Sünden.
Lontano da pericoli, entfernt von Gefahren.
Bello di aspetto, schön von Angesicht.
Contento di poco, zufrieden mit wenigem.
Grato del beneficio, dankbar für die Wohlthat ꝛc. und dergleichen. Vide unten bey der Lehre der Præpositionen.

Aber wol zu merken ist, daß die Italiäner, und noch einige andere Nationen, in gewissen Verstande keinen solchen Ablativum haben, daß man, nach der Weise des lateinischen Syntaxis eine Regul darüber machen und sagen könnte: Solches Nomen, solches Verbum regiere ein Nomen in Ablat. als: colore ruber &c. egere pecuniâ &c. (wiewol die meiste lateinischen Ablativi Ellipses, oder Auslassungen der Præpositionen seynd, als: Ornare (cum) floribus, Percutere (cum) baculo &c. sondern daß selbige nichts als Umschreibungen der, durch das Nomen anzudeutenden Sache, vermittels der Præposition da &c. entweder allein ꝛc. oder mit Zusatz eines gebührlichen Articuls seyen.

Sollte aber ja ein Casus Ablativus im Italiänischen statuirt werden; so ist er zweyerley; erstlich: Ablativus separationis; it. processionis seu emanationis (eine Trennung oder Absonderung it. einen Ausgang bedeutende) mit der *Præpos.* da ꝛc. von (*Lat.* à, ab, e, ex ꝛc.) ohne, oder mit dem Articulo

culo und der könte endlich für einen eigentlichen Ablativum passiren, als:

Lontano da Giove, lontano dal fulmine, weit von dem Jupiter, weit von dem Blitz.

Spirito procedente da Dio, Geist von GOtt ausgegangen.

Zweytens, Ablativus Descriptionis, Mentionis (eine Beschreibung it. Meldung ꝛc. bedeutende) mit der *Præpos.* di &c. von (*Lat.* de &c.) ohne, oder mit dem Articulo, und dieser ist kein eigentlicher Ablativus; als:

Negro di colore, negro di pelo &c. schwarz von Farb, schwarz von Haar ꝛc.

Un discorso, trattenimento di, oder della Politica &c. ein Discurs, eine Unterredung, von der Politique.

Mehr Exempla findest du unten bey der Lehre von den Præpositionen, und anderwärts.

*Nota 1.* Es ist zu Zeiten erlaubt, an statt da, di zu gebrauchen; als: Io sono franco di gabella, io vengo di Casa &c. ich bin frey von Zoll (Zoll frey) ich komme von Haus ꝛc. aber da an statt di zu gebrauchen, gehet nicht an.

*Nota 2.* Die Adjectiva der Maasen, regieren im Teutschen das Nom. Subst in Genit. oder in Accus. aber im Italiänischen, nur in Accusat. als: Alto un braccio, lungo una canna, largo due palmi, lontano due miglia &c. einer Ehle hoch, einer Klafter lang, zwo Hand breit, zwey Meilen weit ꝛc.

# Sechste Lection.

## Construction eines Numeri oder Zahl-Worts mit einem Nomine Substantivo.

*Nota:* Die italiänischen Zahlen, beyde Cardinales und Ordinales (Grund-Zahlen, und Ordnung-Zahlen) an, und vor sich selbst, haben wir pag. 6. vorgestelit.

1. Aus allen Zahlen leidet uno ein, und due zween, zwo, zwey, eine Veränderung, als nemlich: uno, *contr.* un im

männlichen, und una, *contr.* un' im weiblichen Genere, als: Uno Spirito, un' Angelo, un' Huomo, un Libro &c. ein Geist, ein Engel, ein Mensch ꝛc. Una casa, un' Anima, un' Hora &c. ein Haus, eine Seel, eine Stund ꝛc.

*Nota.* Uni, une &c. in *Plur.* gehören unter die Pron. indefinita; wie auch Ambo &c.

II. Duoi, duo, dui gehöret zu Mascul. als: duoi Cavalli, duoi Libri &c. zwey Pferde, zwey Bücher ꝛc. aber Due ist Gen. Comm. als: due huomini, due donne, zween Männer, zwo Frauen ꝛc.

III. Duo, und auch duoi dienet denen Nom. Masculinis als: duo (duoi) Mesi, Anni, Occhi, Piedi, Lumi &c. zwey Monat, Jahre, Augen, Füsse, Lichter ꝛc.

IV. Due dienet zwar eigentlich denen Nom. Gen. Fœm. als: due Mogli, Cose, Parti, Ale (ali) Orecchie &c. zwey Weiber, Sachen, Theile, Flügel, Ohren ꝛc. Aber es dienet auch öfters den Masculinis; ist also Gen. Comun. als: due Letti, Cuori, Giovani, zwey Bette, Herzen, Jünglinge ꝛc. due Amanti, zwey Verliebte. Tenersi à mano à due à due, je zwey und zwey einander bey der Hand halten.

*Nota 1.* An statt: due milla &c. zwey tausend, sagt man wol: dumilla.

*Nota 2.* Die andere Zahlen, als: trè, quattro &c. bleiben unverruckt von beyden Geschlechten, als: trè &c. huomini, tre femine &c.

*Nota 3.* Man sagt ex. gr. Venti &c. uno ein und zwanzig ꝛc. und so fortan: und nicht (1) *uno - - e, venti &c.* weilen im Italiänischen (wider den teutschen Brauch) die mehrere Zahl vor der mindern stehen muß, noch auch (2) *venti e uno*, weilen man dißfalls der Lateinischen Construction folget

V. Man sagt ex. gr. mit dem Articul Suonerà (sarà) ben tosto l' una; soneranno (saranno) ben tosto le due, le trè &c. es wird bald eins seyn, es wird bald zwey, drey ꝛc. schlagen. Un quarto avanti le sei ein Viertel vor sechs; nicht: *una due, trè, sei &c.* es folge dann das Nomen hora *Plural.* hore drauf, als: Sei hore sono sonate, sechs Uhren seynd, oder hats geschlagen. Sono le dieci &c. oder sono dieci hore, es ist zehen ꝛc. und nicht ꝛc. *egli è dieci &c.*

VI. Man

VI. Man fragt, *ex. gr.* Che hora è? Wieviel Uhren ist? nicht: *qual' &c.* noch *quanta hora è?*

VII. Man sagt, *ex. gr.* Sono già due &c. hore, oder le due &c. und nicht nach dem teutschen Mißbrauch: es ist schon zwey ꝛc. sondern: es seynd schon zwey Uhren ꝛc.

VIII. Man sagt, *ex. gr.* Io verrò all' una, alle due &c. oder à un' hora, à due &c. hore, ich werde um eins, um zwey kommen.

La Predica si farà alle dieci, oder à dieci hore, die Predigt wird geschehen um zehen, oder um zehen Uhren.

IX. Man sagt: *ex. gr.* È già l' una e meza, oder, un hora e meza; sono già le due; oder due &c. hore e meza, es ist schon halb zwey; es ist schon halb drey ꝛc. nicht: *egli è meza due &c.*

*Nota. 1.* Also sagt man auch, *ex. gr.* Una libra e meza, due libre e meza, anderthalb Pfund, dritthalb Pfund. Ci sono restato un' hora, due hore e meza, due giorni e mezo, ich bin da geblieben eine Stund, zwo Stunden und eine halbe (dritthalb) Stunde.

*Nota 2.* Man sagt, *ex. gr.* due &c. hore e meza sono sonate, es ist (hat) halb drey ꝛc. geschlagen.

Io ci sarò à due hore, oder alle due &c. e meza, ich werde da seyn um zwey ꝛc. oder um halb drey.

X. Man sagt, *ex. gr.* Egli arrivò, giunse &c. Questa lettera fù scritta alli cinque &c. oder li cinque di Maggio. oder li cinque Maggio &c. Er ist ankommen ꝛc. dieser Brief ist geschrieben worden am (den) fünften ꝛc. May.

Roma, li dieci, oder alli dieci di Luglio, oder à di dieci di Luglio &c. Rom, (zu Rom) den (am) zehenden Julii ꝛc.

Doch sagt man, *ex. gr.* Fiorenza, al (il) primo di Marzo &c. Florenz, den ersten Merz; Aber *ex. gr.* alli, oder i due, trè &c. di Marzo, den zweyten, dritten ꝛc. Merz, ist besser, als: al (il) secondo, terzo &c. di Marzo.

Man sagt, *ex. gr.* sono (corrono, sono scorsi) trè &c. mesi, che &c. es ist (seynd) schon drey ꝛc. Monat daß ꝛc. nicht *è tre mesi &c.*

Doch sagt man: Fà trè &c. mesi, oder trè mesi fà &c.

*Nota.* An statt das Monat zu benennen: setzt man lieber:

alli (li) due &c. del paſſato (ſcorſo) del corrente (*Maſc*) am zweyten des verwichenen ꝛc. des lauffenden (Monats.)

XI. Man ſagt zwar, wann man von Sachen redt, derer man nothwendig ein paar haben muß, zum Exempel: Un paro (paio) di calzette, di ſcarpe, di ſtivali, di guanti &c. ein paar Strümpf, Schuh, Stiefel, Handſchuh ꝛc. und nicht: Una Coppia di &c. welches Wort man von andern Dingen braucht, deren eben kein paar ſeyn muß; als: Una Coppia di pernici, piccioni, pollaſtri, uova &c. ein paar Rebhüner, Tauben, Hüner, Eyer ꝛc. Nichts deſto weniger wird paro &c. auch wol zu ſolchen Sachen gebraucht, deren ungefehr zwey beyſammen, an ſtatt due &c. Un paio di piſtole, di uova &c. ein paar Piſtolen, Eyer ꝛc. ſo, daß in dieſer Sprach der Unterſchied zwiſchen Paro und Coppia ſo groß nicht iſt, wie in der Franzöſiſchen zwiſchen Paire und Couple.

*Nota 1.* Man ſagt, *ex. gr.* Un' Appiccia (una Piccia) di pagnotte ſechs Brödlein oder Laiblein (888) aneinander; una Fila di pagnótte, ſechs Brödlein (ooooooo) aneinander.

*Nota 2.* Man ſagt, *ex. gr.* Una decina, ventina, trentina, quarantina &c. un cento oder centinaio, un migliaio &c. di ſcudi, zehen, zwanzig, dreyßig, vierzig ꝛc. hundert, tauſend ꝛc. Thaler, wann es beyläuffig oder ungefehr ſo viel iſt; wann aber die Zahl ſcharf und præcis iſt; muß man dieci, venti &c. brauchen.

*Nota 3.* Man ſagt, *ex. gr.* hoggi otto (giorni) havremo una feſta heut (über) acht Tag, werden wir einen Feſt- oder Feyertag haben; Merke dannenhero daß *ex. gr.* (hoggi otto giorni fù una feſta heut acht Tage (vor acht Tagen) war ein Feſt-Tag, iſt nicht ſo gut, als: habbiamo havuto, oder havemmo una feſta, otto giorni fà, oder ſono.

*Nota 4.* Man ſagt, *ex. gr.* quindici giorni; trè, ſei, nove, quindici meſi, vierzehen Tage, ein Viertel, drey Viertel Jahr, ein halb Jahr, fünf Viertel Jahr ꝛc. nicht: *quatordici giorni, un quarto, trè quarti d' anno, un mezzo anno, cinque quarti d' anno &c.*

*Nota 5.* Man ſagt im Karten-Spiel: *ex. gr.* Il due, il trè, l'aſſo &c. de' Cuori &c. die Herzen ꝛc. Zwey, Drey, das Herzen ꝛc. As, oder Taus.

Nota

*Nota.* 6. Man sagt, *ex. gr.* Egli haverà la metà del profitto er wird den halben Nutzen haben, nicht: il mezzo profitto.

*Nota* 7. Man sagt, *ex. gr.* Siamo trè &c. oder in trè &c. Unserer seynd drey ꝛc.
Siamo pochi, parecchi &c. unserer seynd wenig, viel ꝛc.

*Nota* 8. Man sagt, *ex. gr.* metter' il Millesimo ad una lettera &c. die Jahr-Zahl auf einen Brief ꝛc. setzen, nicht: *il numero dell' anno.*

# Zweyte Haupt-Lection.

# Von der Construction der Pronominum.

## Erste Lection.

## Die rechte Construction der Pronominum Personalium.

Und erstlich,

### Vom richtigen Gebrauch der zweyerley Dativorum, und zweyerley Accusativorum derselben bey einem Verbo.

*Nota.* Die Bedeutung it. die Declination der Pronom. Personalium belangend, ist selbige oben pag. 74. ꝛc. vorgestellt worden.

I. Die Ersten, das ist, die rechten *Dativi*, und rechten *Accusativi* der *Pron. Personal.* beyder Classen (Vid. oben pag. 76.) als nemlich:

| *Dati.* | Singul. | *Accusat.* |
|---|---|---|
| à me mir, *mihi* | | me mich, *me* |
| à te dir, *tibi* | | te dich, *te* |
| à se sich, *sibi* | | se sich, *se* |
| à lui ihm, *illi* m. | | lui ihn, *illum* |
| à lei ihr, *illi* f. | | lei sie, *illam.* |

| *Dativ.* | Plural. | *Accuſat.* |
|---|---|---|
| à noi uns, | *nobis* | noi uns, *nos* |
| à voi euch, | *vobis* | voi euch, *vos* |
| à ſe ſich, | *ſibi* | ſe ſich, *ſe* |
| à loro ihnen, | *illis* m. | loro ſie, *illos* |
| à loro ihnen, | *illis* f. | loro ſie, *illas.* |

Werden alsdann gebraucht (1) wann entweder gar kein Verbum zu der Rede kömmt: (2) wann das Nacht-Wort, der Nachdruck, die Nacht-Bedeutung, ſo die Griechen Emphaſis nennen, auf dem Pronom. Perſonali ligt; (3) wann eine Præpoſition davor ſtehen ſoll; als:

*Dativ.*

A chi hà ſcritto egli? R. à me, à te, à lei, à noi &c. Egli hà ſcritto à me, e non à te; Egli hà ſcritto à te, e non à lui &c. Wem hat er geſchrieben? R. mir, dir, ihm, ihr, uns ꝛc. er hat geſchrieben mir, und nicht dir ꝛc. Er hat geſchrieben dir, und nicht ihm ꝛc.

*Accuſat.*

Chi ama ella? me? te?, ſe?, lui? lei? noi? &c. R. me &c. oder; Ella ama me, e non te; Ella ama te, e non lui &c. Wen liebet ſie? mich? dich? ſich? ihn? ſie? uns? R. mich ꝛc. Sie liebet mich, und nicht dich, ſie liebet dich, und nicht ihn ꝛc. und dergleichen.

Die Præpoſitiones belangend, Vid. unten von der Conſtruction derſelben.

*Nota.* An ſtatt dieſer einzeln Exempeln könten wir deren viel ſetzen; aber es iſt nicht vonnöthen.

II. Die andern, das iſt, Neben-Dativi, und Neben-Accuſativi der *Pronom. Perſonal.* beyder Claſſen (Vid. ſupra pag. 76. 77.) als nemlich:

## Erſte Claß.

| | | |
|---|---|---|
| *Dativ.* und *Accuſ. Singul.* | mi, | mir, mich, *mihi, me* |
| | ti | dir, dich, *tibi, te* |
| | ci (ne) | uns, uns, *nobis, nos* |
| | vi, | euch, euch, *vobis, nos* |
| und *Plur.* | ſi | ſich, ſich, *ſibi, ſe* |

# Anderte Claß.

| | | |
|---|---|---|
| | gli ihm, ihnen, | *illi illis* |
| *Dativ.* | lo ihn, it. es | *Neutr. in Acc. illum, illud* |
| und *Accuſ.* | la ſie, | *illam* |
| *Sing.* | li ſie, | *illos* |
| und *Plur.* | le ſie, | *illas.* |

(Welche etliche grobe Ignoranten, ſo Sprachmeiſtere, ja Grammatiken-ſchreibere ſeyn wollen, ſich nicht ſchämen, zur groſſen Confuſion oder Verwirrung beyde der Lehr- und Lernenden Articulos zu nennen, werden nothwendig gebraucht, wann das Pron. Perſonale in der Conſtruction, oder Verbindnüs mit einem Verbo, in Dativo, oder in Accuſativo mit keinem Nachdruck, noch höhern Thon; ſondern ſchlecht hin bedeutet; als:

## *Dativus.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Egli | mi, ti, ci, ne, vi, gli, le | dà danari &c. | Er gibt | mir, dir, uns, euch, ihm, ihr — Geld ꝛc. |

## *In Senſu Reciproco Dativo.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Io mi fò | torto &c. | ich thue mir | Unrecht. |
| Tu ti fai | | du thuſt dir | |
| Egli, ella ſi fà | | er, ſie thut ſich | |
| Noi ci facciamo | | Wir thun uns | |
| voi vi fate | | ihr thut euch | |
| Loro ſi fanno | | ſie thun ſich | |

## *Accuſativus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Egli | mi, ci, ti, vi, ſi, lo, la, li, le | viſita; | er beſucht — mich, uns, dich, euch, ſich, ihn, ſie, ſie, ſie |

*In Sensu Reciproco Accusat.*

| | |
|---|---|
| Io mi maraviglio | ich verwundere mich |
| Tu ti maravigli | du verwunderst dich |
| Egli (ella) si maraviglia | er (sie) verwundert sich |
| Noi ci maravigliamo | wir verwundern uns |
| Voi vi maravigliate | ihr verwundert euch |
| Loro si maravigliano | sie verwundern sich. |

(Dieser Exempel könnten wir in grösserer Anzahl herbringen; allein es ist unvonnöthen.)

Und dieser Ursachen wegen, werden selbige Neben-Dativi, und Neben-Accusativi beyder Classen, Pronomina Personalia Conjunctiva (beygefügte) genannt.

*Nota* 1. An statt des ci uns, beyde in *Dativo* und *Accus.* brauchen etliche, zumalen die Poëten, ne als:

Perche, crudo Destin, ne disunisci tu, s' Amor ne giunge? warum, du grausames Schicksal, trennest du uns, da uns doch die Liebe paaret?

*Nota* 1. Wie absurd es sey, wann der verkappte teutsch-französische Veneroni in seinem verteutschten Maitre Italien, p. 60. 61. 3. und anderswo lehret, daß die französis. *Pron. Pers. Conjunct.* me, te, se, luy &c. im Italiänis. mit mi, ti, si &c. gegeben werden, woraus zu sehen (1) daß der gute Mann nichts anders gethan, noch zu thun vermögt hat, als dem französs. Veneroni, obschon selbiger in seinem Maitre Italien keinen Teutschen, sondern einen Franzosen italiänisch lehret, in allem und jedem nachzusprechen, und er, so genannter Veneroni folgends nothwendig glauben, und als bekant voraus stellen muß, daß alle Teutsche französisch können; weilen aber selbige Sprache den Wenigsten bekannt, it. der teutschen Sprach-Eigenschaften von der französischen ihren in sehr vielen unterschieden ist; wie kan es möglich seyn, daß ein Teutscher aus einer, nur für die Franzosen geschrieben, und von ihm schlechter Dinge in die teutsche Sprach übersetzten Grammatica, recht italiänisch; will geschweigen, daß ein Franzos oder Italiäner aus selbiger, Teutsch; oder ein Italiäner Französisch lerne; und dessen ungeachtet verspricht man solches so liederlich hin, und teuschet also das Publicum mit einem zwar hochpralenden, aber nichts in recessu, oder hinter sich habenden Quart-Titul.

# Von der Stellung der Dativ. und Accusat. der obbemeldten Pron. Personal. so Absol. als Conjunct. vor, oder nach einem Verbo.

I. Die rechten Dativi und Accusativi der Pron. Personal. so Absoluta genannt, werden nothwendig nach dem Verbo gesetzt, wie auch in teutschen, und in andern Sprachen; als:

Egli dona sempre à te, e mai à me, er schenket allezeit dir und niemals mir.

Io dico à lui, e non à voi, ich sage ihm, und nicht euch.

Io scrivo sempre à te, e tu non scrivi mai à me, ich schreibe allezeit dir, und du schreibest niemals mir.

Dovrebbe egli fare un tale scorno à me? à te? à lui? à lei? à noi? à voi? solte er thun ein solchen Schimpf mir? dir? ihm? ihr? uns? euch? ꝛc.

Tu hai torto à dir questo à me, e non à lui, du hast Unrecht dieses zu sagen mir, und nicht ihm.

Ella ama, non già me; anzi, ella non amà che te, sie liebet nicht mich; ja, sie nicht liebet als dich.

Tu vedi me; mà io non vedo te, du siehest mich; aber ich nicht sehe dich.

Lascia far' a me, laß mich machen.

Cappi dove piace à lei, sie lese aus, wo es ihr beliebt.

Io non voglio nè cerco, nè bramo che te, o Dio mio! ich nicht will, noch suche, noch verlange als dich, O mein GOtt!

II. Die Neben-Dativi, und Neben-Accusativi der Pron. Personal. Conjunctiva genannt, werden mehrentheils, wie aus obigen Exempeln abzunehmen, vor, zu Zeiten aber nach dem Verbo gesetzt: und obschon etliche Autores dißfalls grosse, ja allzu grosse Freyheit brauchen; so thut doch derjenige am besten, welcher folgenden Satzungen nachfolget, als welche die allerbeste, und aller-berühmste Scribenten beobachten.

*Notæ.* Wo die Pron. Pers. Conjunct. vor dem Verbo stehen, da müssen sie also darvor stehen, daß kein ander Wort noch Wörtlein darzwischen zu stehen komme; also daß man sprechen und schreiben müsse, zum Exempel: Io vi amo più

che me ſteſſo, ich liebe euch mehr dann mich ſelbſt; nicht: *io vi più amo che me ſteſſo;* und noch viel weniger: *io vi più che me ſteſſo amo &c.*

Wo ſelbige aber nach dem Verbo ſtehen; da müſſen ſie hinten daran gebeftet, und mit demſelbigen Wort einen einzigen Zug ausmachen; als, zum Exempel: Amami liebe mich, nicht: *ama mi:* datemelo gebt mirs, nicht: *date melo;* und noch viel weniger; *date me lo &c.* Nun folgen die Satzungen, welche, der Stellung wegen, zu obſerviren, ſie mögen mit dem Teutſchen oder Franzöſiſchen übereinſtimmen oder nicht.

## Erſte Satzung.

Die *Pron. Perſonal. Conjunct.* mi, ci, ti, vi, ſi, gli, lo, la, li, le (worzu auch die *Part. relat.* ci (vi) ne gerechnet werden) werden vor das Verbum geſetzt: Erſtlich: im Præſenti, Imperf. im Perf. und im Futuro als zum Exempel:

*Dat.* Io vi mando, vi mandai, vi mandarò danari ich euch ſchicke, euch ſchickete, euch hab geſchickt, euch werde ſchicken Geld.

*Accuſ.* Egli non mi vede, non mi vedeva, non mi vidde, non mi vedrà più, er nicht mich ſiehet, nicht mich ſahe, nicht mich hat geſehen, nicht mich wird ſehen mehr. (Und ſo fortan, durch alle Tempora Numeros und Perſonas des Indicativi modi.)

*Nota. Pron. Perſ. Conjunct.* loro ihnen, wird im Indicativo zu Zeiten nach geſetzt, als:

Di tutto il ſuo fece lor parte. Egli face lor ſegno. Egli tutta l'hiſtoria narrò loro, er theilte ihnen von all dem Seinigen mit. Er gab ihnen ein Zeichen. Er erzehlte ihnen die ganze Geſchicht. (Vid. unten.)

Zweytens, werden ſie vorgeſetzt in denen dritten Perſonis beyde Sing. und Pluralis des Modi Imperativi; es mag die Rede Affirmativa oder Negativa (bejahend oder verneinend) ſeyn; ſo oft die *Conjunct.* che daß, davor ſtehet, als:

*Dat.* Che mi mandi, che mi dica, daß er mir ſchicke! [laß ihn mir ſchicken] daß er mir ſage.

*Accuſ.* Che mi ami; che mi viſiti, daß er mich liebe! daß er mich beſuche!

*Dat. Acc.* Che non mi mandi! *Acc.* che non mi ami!

ami! daß er mir ꝛc. nicht schicke; daß er mich ꝛc. nicht liebe!

*Dat.* Che mi mandino; che non mi mandino! daß sie mir schicken ꝛc. daß sie mir nicht schicken!

*Accus.* Che mi amino &c. che non mi amino! daß sie mich lieben ꝛc. daß sie mich nicht lieben!

Drittens, werden sie vorgesetzt in der zweyten Persona Singul. item in der ersten und zweyten Persona Plurali des Modi Imperativi, so oft die Red Negativa (verneinend) ist; als:

*Dat.* Non mi manda! schicke mir nicht!

Non gli mandiamo! non le mandate! last uns ihm nicht schicken! schicket ihr nicht!

*Accus.* Non mi ama lieb mich nicht!

Non lo amiamo! non la visitate! last uns ihn nicht lieben! besuchet sie nicht!

*Nota 1.* An statt der zweyten Person. Sing. des gedachten Imperativi (verstehe wann die Rede verneinend ist) wird zierlich der Infinitivus gebraucht; als:

*Dat.* Non mi mandare! nicht mir schicken! *id est:* schick mir ꝛc. nicht!

*Accus.* Non mi amare! nicht mich lieben! *id est:* lieb mich ꝛc. nicht!

*Nota 2.* Wann zwey Verba in Infinitivo in einer Rede zusammen kommen; so kan in dem andern das Pron. Pers. Sing. entweder vor oder nach dem Verbo stehen; als:

Andate dal Sartore, e ditegli, oder besser, gli dite, che venga qua, gehet zum Schneider, und sagt ihm, daß er herkomme.

Apri la finestra, e recami, oder, e mi reca i miei panni, mache das Fenster auf, und lange mir meine Kleider.

Salvami, Signore, e libérami, oder, e mi libera da tutti li miei mali! rette mich HErr, und mache mich frey von allem meinem Uebel?

Viertens, werden sie vor das Verbum gesetzt im Præsenti, im Imperf. I. und II. des ganzen Modi Conjunctivi, als:

*Dat.* -; accioche mi mandi &c. - damit er mir schicke ꝛc.

Se mi mandasse wann er mir schickete.

Egli mi &c. mandarebbe &c. er würde mir ꝛc. schicken ꝛc.
*Acc.* - acciochè mi &c. - ami &c. - damit er mich ꝛc. liebe ꝛc.
Se mi amasse &c. wann er mich liebete ꝛc.
Egli mi amarebbe, er würde mich lieben ꝛc.

*Nota.* Wir reden hier nur von der Stellung der Pron. Personal. bey den Temporibus Simplic. der Verborum und nicht von dero Compositis, dann solches ist unvonnöthen, weilen die Tempora Composita, was die Verba auxiliaria, wovon sie formirt werden, anbelangt, dißfalls als Tempora Simplicia betrachtet werden müssen, als, zum Exempel:
*Dat.* & *Acc.* Io vi &c. hò &c. Io vi havevo &c. (io vi hebbi &c. mandato, amato &c. ich habe euch ꝛc. ich hatte euch ꝛc. geschickt, geliebt ꝛc.
*Dat.* & *Acc.* -- Io vi habbia &c. io vi havesi &c. io vi havere i &c. io vi haverò &c. mandato, amato &c. ich euch habe ꝛc. ich euch hätte ꝛc. ich euch würde, ich euch werde haben geschickt, geliebt ꝛc.

## Zweyte Satzung.

Die *Pron. Personal. Conjunct.* mi, ci, ti, vi, si; gli, lo, la, li, le, it. die *Partic. relat.* ci, vi, ne werden nach dem Verbo gesetzt, das ist, demselben angehef-

Erstlich in der zweyten Person Singul. des Modi Imperativi affirmativi (wann die Rede gebietend ist) als:
*Dat.* Mandami &c. *Acc.* Amami &c. schicke mir ꝛc. lieb mich ꝛc.

Zweytens, in der ersten und zweyten Person Pluralis des Modi Imperativi affirmativi (wann die Rede gebietend ist) als:
*Dat.* Mandiamogli &c. *Accus.* Amiamolo &c. last uns ihm schicken ꝛc. last uns ihn lieben ꝛc.

Drittens, in der dritten Person Singul. Modi Imperativi affirmativi, wann die *Conjunct.* che daß, nicht darvor stehet, als:
*Dat.* Mandimi &c. Dicami &c. er schicke mir ꝛc. er sage mir.
*Accus.* Amimi &c. Visitimi &c. er liebe mich ꝛc. er besuche mich ꝛc.

Vier-

Viertens, in dem Præsenti des Modi Infinitivi affirmativi (da die Rede bejahend ist) allwo dann das letztere besseres Lauts halben ausgeworfen wird; als:

Io vi prego di mandarmi, di amarmi &c. ich bitte euch mir zu schicken, mich zu lieben ꝛc.

Lo voglio amarla, riverirla, ich will sie lieben und sie ehren.

Egli spera di trovarlo, er hoffet ihn zu finden.

*Nota 1.* Solle aber die Rede negative (verneinend) seyn, so stehen mi, ti, ci, &c. besser vor dem Infinitivo als darnach; als:

Vi prego di non mi parlare più di questa materia, (an statt: di non parlarmi) ich bitte euch, mir von dieser Materie nicht mehr zu reden.

Metti questi punti in nota per non tene scordare (an statt: scordartene) schreibe diese Puncten auf, um deren nicht zu vergessen.

Tacci, per non ti fare conoscere, schweig, um dich nicht zu erkennen zu geben.

*Nota 2.* Daß die *Partic.* loro (ihnen) vor oder nach dem Verbo in Infinitiv. (ja auch in andern Modis) stehen könne; als:

Egli promise di loro dire, oder: di dir loro, che &c. er versprache ihnen zu sagen, daß ꝛc.

Ella si risolse di loro far, oder, di far loro compagnia, sie entschlosse sich, ihnen Gesellschaft zu leisten.

Fünftens, In dem Participio præsenti oder activo; als:

– – in tanto, raccommandandomi alle di lei buone gratie, le baccio le mani, – indessen, mich zu dero Wolgewogenheit empfehlend, ihr küsse die Hände.

Egli, vedendola, havendola veduto, disse &c. er, wie er sie sahe, da er sie gesehen hatte, sprach ꝛc.

Jedoch, wann die Rede verneinet, kan mi, ti, &c. zierlicher vor diesem Participio stehen; als:

Fatelo potendolo fare; ma, non lo potendo fare, lasciatelo stare, thut es, wann ihrs thun könnet, wann ihrs aber nicht thun könnet, so lasts stehen.

Sechstens, in dem Participio Præter. oder Passivo, oder Supino als:

Io hò ricevuto il libro mandatomi, la robba mandatami, ed hò eseguito l' ordine datomi, ich hab empfangen das mir geschickt.

geschickte Buch, die mir versandte Waar; und hab den mir gegebenen Befehl ausgerichtet.

Appena vedutala, cominciai ad amarla, kaum hatte ich sie gesehen, so fieng ich an sie zu lieben.

Confermo il dettovi nella mia precedente, ich bekräftige euch, das euch Gesagte in meinem Vorigen.

*Nota.* Diese ist nun die beste, regularicht.gste, und die wollautendste Stellung der Pronom. Personal. Conjunctivorum vor, und nach dem Verbo; an welche sich auch die best- und bewehrtesten Autores und Rednere halten; wie dann auch derjenige Schüler dieser schönen Sprach am besten thut, der obbemeldten Satzungen so lang folget, biß daß er durch lange Uebung, und Observation erlernet, wie, wo, und wann er dißfalls, nachdem sein Stilus, und sein Genus dicendi es erfordert, etwas ausserordentliches, doch ohne Affectation nachzuahmen sich unterstehen dörfe; allermassen es nicht ohne, daß nicht nur einige Poeten; sondern auch andere Scribenten sich, in gewissen Temporibus und Fällen, it. in Wünschen, Fragen, was die Stellung dieser Pron. Personal. Conjunct. bey einem Verbo anbelangt, Freyheiten gebrauchen, so obigen Satzungen zuwider lauffen; und selbige Pron. Pers. Conj. öfters hinten an das Verbum heften, da sie andere davor setzen; Sie schreiben und sprechen demnach öfters, zum Exempel:

Amoti &c. dicovi &c. an statt: *ti amo, vi dico &c.* ich liebe dich ꝛc. ich sage euch ꝛc.

Amasi, amansi &c. man liebt, es werden geliebt ꝛc.

Amavasi, amavansi, man liebte ꝛc. es wurden geliebt.

Dicesi, credesi &c. man sagt, man glaubt ꝛc.

Parmi (sembrami) che &c. es gedünkt mir, daß ꝛc.

Amavala an statt: *egli l' amava*, er liebte sie ꝛc.

Ella solevami visitare, sie pflegte mich heimzusuchen.

Diconsi molte bugie, es werden viel Lügen gesagt.

Sappiasi, che &c. man wisse, daß ꝛc.

Amassemi egli, come io amo lui! liebte er mich, wie ich ihn liebe! an statt: *piacesse à Dio ch' egli mi amasse &c.* wolte GOtt! daß er mich liebte ꝛc.

Amarebbemi quella Zitella, s' ella sapesse, ch' Io i' amassi? würde mich dieses Mädgen lieben, wann es wüste, daß ich es liebete?

Ama-

Amarebbesi Oggetto indegno del nostro amore? solte man etwas lieben das unserer Liebe unwürdig ist?
Und dergleichen mehr, die ich Kürze halber auslasse.

*Nota 1.* Wann die letzte Sylbe eines Verbi, da ein Pron. Person. Conjunct. hinten anzuheften mit einem Accentu gravi (bezeichnet ist) wie dann solches bey allen einsylbigen, it. in der dritten Person. Sing. des Perf. Simplic. it. in der ersten und dritten des Futur. Indicat. geschehen muß, wird selbiger Accentus nothwendig ausgelassen, und an statt selbiges, der erste Buchstab des Pron. Pers. Conj. gedoppelt; als:

Dammi &c. Gib mir ꝛc. (an statt: *dà mi &c.*)
Fammi. Dimmi. Dallo. Fallo. Dillo &c. Thue mir. Sag mir. Gib es. Thu es. Sage es ꝛc. (an statt: *fà mi, di mi, dà lo, fà lo, dì lo, &c.*
Parlommi. Ammazzollo. Sentillo. Amolla. Er hat zu mir geredt. Er hat ihn getödt. Er hat sie geliebt ꝛc. (an statt: *parlò mi, ammazzò lo. amò la &c.*
Farollo. Dirollo. Amarolla. Faratti. Ich will es thun. Ich will es sagen. Ich will sie lieben. Er wird dir thun ꝛc. (an statt: *farò lo, dirò lo, amarò la, farà ti.*)
Evvi oder ecci qualche Male nella Citta ch' il Signore non habbia fatto? ist ein Uebel in der Stadt, das der HERR nicht gemacht habe? (an statt: *è vi*, oder *è ci &c.*)
Etti forse difficile il farlo? ist dir vielleicht schwer es zu thun? (an statt: *è ti &c.*)

Wiewol dieses alles eigentlich zur Lehre von der Rechtschreibung gehöret.

*Nota. 2.* Es ist auch zu merken, daß die, hinten an die Verba angeheftete Pron. Perf. Conjunct. und Relativa den Wort-laut seines Verbi mit nichten ändern, sondern ihn lassen, wie er an ihm selber, sage also, zum Exempel: Lĭbĕrā, rĭvĕdērĕ, cōmpĭăcērĕ, rĭcēvĕrē, rendĕrē &c. und auch: lĭbĕrāmi, rĭvedērcī, cōmpĭăcērlā, rendērgliĕlŏ &c. wiewol diese Materie zur Lehre vom Accent gehöret.

## Dritte Satzung.

Wie es gehalten werden müsse, wann zwey Pron. Personalia, das eine in Dativo, und das andere in Accusativo von einem einzigen Verbo regieret werden sollen (welche Lehre wir die Concurrenz (Zusammentreffung) nennen dienen folgende Nachrichten:

1. Wann

I. Wann beyde Pron. Personalia, der Accus. so wol, als auch der Dativus im Nachdruck oder in der Macht-bedeutung stehen; so muß man sie auch beyde (wann sie anders von einem einzigen Verbo regiert werden) aus den ersten, und rechten Dativis und Accusativis nehmen; als:

Ardisce quel Mascalzone comparare me à se? oder se à me? me à lui? te a lei? &c. darf dieser Lumpen-Kerl mich sich? (ihm selbst?) sich mir? mich ihm? dich ihr ꝛc. vergleichen?

II. Wann eins von beyden, von einem Verbo regierten Pron. Personali, (es sey nun der Dativ. oder der Accus.) im Nachdruck stehet, und das andere nicht; so muß dasjenige, so nicht im Nachdruck stehet, aus den Neben-Dativis oder Neben-Accusativis; dasjenige aber so im Nachdruck stehet, aus denen ersten und rechten Dativis, oder Accusativis genommen werden, als:

Mio Padre mi raccommanda à voi, e non à lui, mein Vater recommandirt mich euch, und nicht ihm.

Giache V. S. gli hà raccommandato un Tale, raccommandategli anche me, sintemal der Herr ihm den N. recommandirt hat; so recommandirt ihm auch mich.

Questo Presente faccio à voi, e non lo farei mai, nè à lui nè à lei, dieses Präsent gebe ich euch; und wolte es nimmermehr, weder ihm noch ihr geben.

Se volete mangiare una buona minestra, fatela fare à lui, wann ihr eine gute Suppe essen wollet, so lasset sie ihm machen.

III. Wann beyde Pron. Personalia, der Dativus so wol als der Accusativus ohne Nachdruck und schlechter Dinge bedeuten sollen; muß man sie alle beyde aus denen Neben-Dativis oder Accusativis nehmen: Es ist aber fleißig zu observiren, daß solches auf drey oder viererley Manier vorfallen könne.

Erstlich, können ihrer ein paar von denen Fünfen der ersten Claß, nemlich von mi, ci, ti, vi si (Vid. oben pag. 76. it. p. 296.) bey einem Verbo zusammen treffen, als, zum Exempel:

Io mivi, oder vimi raccommando, ich befehle mich euch, oder, euch mich.

Egli

Egli misi raccommandò assai, e misi volle per compágno, er hat mir sich (sich mir) sehr recommandirt, und wollte mich ihm zum Gespan haben.

Christo lici (oder cisi) diede per Redentore, Christus hat sich uns zum Erlöser dargegeben.

Nostro Padre vici oder civi hà proposto per Governatore, unser Vater hat euch uns zum Hofmeister vorgestellt.

*Nota.* Bey dieser Concurrenz beyder Pronom. in beyden Casibus gilt fast gleich, welches vor, oder nach dem andern stehe; und hat man, deßfalls nichts als die Höflichkeit, oder den bessern Laut zu observiren.

Es gilt auch gleich, wann sie beyde vor einem Verbo zu stehen kommen, ob sie beyde als ein Wort zusammen geheftet, oder als zwey von einander stehen; und kan man schreiben, *ex. gr.*

Io mivi, oder mi vi raccommando &c. ich befehle mich euch.

Es können aber derselben auf folgende Worte ein paar bey einem Verbo zusammen kommen, und folgende teutsche Bedeutungen haben; zumalen, weilen wie gemeldt ci und vi, wie auch ne, zugleich *Partic. Relativæ* seynd (von welche an seinem Ort) und si bey einem Verbo Imperf. auch ma bedeutet, jedoch, wie gesagt, eben selbige Zusammensetzung und Connexion haben.

## Bedeutung der einfachen *Partic. Relat.* der ersten Claß.

1. Mi mir, mich.
2. Ci uns it. *Rel.* daselbst, darbey, daran, darauf, darinnen, dahin, darzu ꝛc. Vid. infra.
3. Ti dir, dich.
4. Vi euch it. *Relat.* daselbst, darbey, daran ꝛc.
5. Si sich, it. man.

## Bedeutung der gedoppelten von diesen ersten einfachen.

1. Mici oder cimi mich daselbst ꝛc. mich daran, mich darauf ꝛc. mich dahin ꝛc.

2. Miti oder timi mir dich (dich mir) mich dir (dir mich.)
3. Mivi oder vimi mir euch (euch mir) mich euch (euch mich.) it. mir oder mich daselbst ꝛc. mir oder mich dahin ꝛc. mir oder mich darzu ꝛc.
4. Misi, oder simi, mir sich (sich mir) von mir (man mich) ꝛc.
5. Citi oder tici uns dich (dich uns) uns dir (dir uns) der oder dich daselbst ꝛc.
6. Civi oder vici uns euch (euch uns) in Dativ. und in Acc. uns daselbst ꝛc. uns dahin ꝛc.
7. Visi (sivi) euch sich (sich euch) man euch, man daselbst ꝛc.
8. Tivi (viti) dir, oder dich daselbst ꝛc.
9. Tisi (siti) dir sich (sich dir) man dir.
10. Sici (cisi) sich uns (uns sich) sich daselbst ꝛc. uns daselbst ꝛc. man uns, man daselbst ꝛc.

Ein, oder mehr Exempel über ein jegliches anzuführen, wäre allhier zu weitläuftig; ein jeglicher Informator exercire sich, und seine Untergebenen selbst, und componire derselben nach Belieben; wie dann auch über alle folgende Regulu.

Zweytens, können ihrer ein paar bey einem Verbo zusammen kommen, deren erstes eines von der ersten Claß, als von mi, ci, ti, vi, si, und das Andere eines von der andern Claß, als von gli, lo, la, li, le (ne) seye; aber in diesem Falle wird, besseren Lauts wegen, das i dessen von erster Claß in ein e; das ist, mi, ci, ti, vi, si; in me, ce, te, ve, se, verwandelt; und gehet alsdann, das von der ersten Claß, dem von der anderen nothwendig vor, als:

Ho comprato il libro: volete ch' io velo, oder ve lo mandi? R. si bene, mandatemelo, nicht: *mandate lome*, noch *mandatelomi*, ich hab das Buch gekaufft: wollet ihr, daß ichs euch schicke? R. ja freylich, schicket mir es oder mirs.

Egli hà una bella Casa, e mela vuol vendere, oder vuol vendermela, er hat ein schönes Haus, und will mirs verkauffen.

Egli ci hà promesso la Collatione, e hora fà difficolta di darcela, er hat uns ein Frühstück versprochen, und jetzt beschwert er sich, uns es zu geben.

Caso

Caso ch' egli non volesse darvela (non ve la volesse dare) vela darò io, im Fall, daß ers euch nicht geben wollte, will ich euchs geben.

Se melo volete dire, ditemelo, wann ihr mirs sagen wollet, so sagt mirs.

Quando vedrete il Signor tale, raccommandatemegli, wann ihr den Herrn N. sehen werdet, so befehlet mich ihm ꝛc.

*Nota.* Es gilt hier auch gleich, (wann dieser ein paar vor dem Verbo stehet) ob sie beyde in ein Wort zusammen gezogen werden; oder voneinander stehen; als:

Io non hò la Gazetta; ma il Messagiere mela, oder me la porterà hoggi, ich hab die gedruckte Zeitung nicht; aber der Bote wird sie mir, oder mir sie heut bringen.

Es können aber derselben auf folgende Weise ein paar bey einem Verbo zusammen kommen, und folgende teutsche Bedeutungen haben, zumalen weilen die *Part. Relat.* (von welchen an seinem Ort) eben dieselbe Construction und Connexion haben.

# Bedeutung der einfachen Partic. Relat. der anderten Claß.

1. Gli ihm, it. ihnen.
2. Lo ihn it. *neutr.* es.
3. La sie *Sing. Acc. Fœm.*
4. Li sie *Plur. Acc. Masc.*
5. Le ihr *Dat. Fœm.* it. sie *Plur. Acc. Fœm. Vid. supra* pag. 77.

*Nota.* Diese *Pronom. Personalia Conjunctiva* der anderten Claß (welche auch zugleich Pron. Relativa seynd) obschon sie mit lo, la, li, le, als Articulis oder Bestimm-Wörtlein der Nominum Comunium einerley Sylben und Laut haben, müssen dennoch bey Leibe nicht mit ihnen confundirt, und für solche gehalten werden; wie etliche elende Sprach-Verderber in ihren Grammatiken lehren, und dadurch die Jugend in grossen Irrthum und Verwirrung führen, fälschlich vorgebende: es würden die Articuli allhier in Pronomina verwandelt ꝛc.

# Bedeutung der Gedoppelten von einem der ersten Claß, mit einem der anderren Claß.

1. Megli mich ihm, mich ihnen.
2. Cegli uns ihm, uns ihnen.
3. Tegli dich ihm, euch ihnen.
4. Vegli euch ihm, euch ihnen.
5. Segli sich ihm, sich ihnen; man ihm, man ihnen.
6. Melo mir ihn, mir es (mirs)
7. Celo uns ihn, uns es.
8. Telo dir ihn, dir es (dirs)
9. Velo euch ihn, euch es (euchs)
10. Selo sich ihn, sich es (sichs) it. ihm selbst ihm, ihn ꝛc. selbst es.
11. Mela mir sie, (sie mir.)
12. Cela uns sie, (sie uns)
13. Tela dir sie, (sie dir)
14. Vela euch sie, (sie euch)
15. Sela sich sie, (sie sich)
16. Meli mir sie, (sie mir)
17. Celi uns sie (sie uns)
18. Teli dir sie, (sie dir)
19. Veli euch sie, (sie euch)
20. Seli sich sie, (sie sich) it. ihm selbst sie, it. ihnen selbst sie.
21. Mele mir sie, (sie mir)
22. Cele uns sie, (sie uns)
23. Tele dir sie, (sie dir)
24. Vele euch sie, (sie euch)
25. Sele sich sie, (sie sich) ihm it. ihnen selbst sie
26. Mene mir dessen ꝛc. mir deren, mir davon ꝛc. mir, it. mich deswegen, mir it. mich drum, darmit ꝛc.
27. Cene uns dessen, uns deren ꝛc. it. uns deswegen ꝛc.
28. Tene (dir dessen ꝛc.) dir darvon ꝛc. it. dich deswegen ꝛc.
29. Vene euch dessen ꝛc. euch davon ꝛc. euch deswegen ꝛc.
30. Sene sich dessen ꝛc. sich davon ꝛc. it. sich von dannen ꝛc. ihm, und ihnen selbst dessen ꝛc.

Drittens, können ihrer ein paar bey einem Verbo zusammen kommen, deren erstes, das Erste der anderen Claß, nemlich, der *Dat.* des *Masc. Sing.* und *Plur.* Gli, ihm, ihnen; und das Andere, eins von den übrigen derselbigen anderten Claß, nemlich lo, la, li, le, it. ne seye; aber in diesem Fall wird, bessern Lauts und leichterer Aussprach wegen, zwischen beyden ein e gesetzt; und beyde in ein Wort verzogen, als:

Se non gli havete mandato quel Libro, quella Veste, quei Libri, quelle Vesti; mandateglielo, mandategliela, mandateglieli, mandategliele; anzi se desideraſſe (desideraſſero) del mio moscatello, gliene mandarei un fiasco: wann ihr ihm (ihnen) selbiges Buch, selbiges Kleid, selbige Bücher, selbige Kleider, noch nicht geschickt habt; so schicket ihm (ihnen) es ꝛc. so schicket ihm (ihnen) sie; ja, wann er verlangte (sie verlangten) von meinem Moscateller, wollte ich ihm (ihnen) dessen gern eine Flasche schicken.

Es können aber derselben auf folgende Weise ein paar bey einem Verbo zusammen kommen, und folgende teutsche Bedeutungen haben, als nemlich:

1. Glielo ihm ihn, ihnen ihn, ihm es (ihms) ihnen es (ihnens) an statt: gli lo.
2. Gliela ihm sie (sie ihm) ihnen sie (sie ihnen) *Sing. Fœm.* an statt: gli la.
3. Glieli ihm sie (sie ihm) ihnen sie (sie ihnen) *Plural. Masc.* an statt: gli li.
4. Gliele ihm sie (sie ihm) ihnen sie (sie ihnen) *Plur. Fœm.* an statt: gli le.
5. Gliene ihm, it ihnen dessen ꝛc. ihm ꝛc. darvon ꝛc.

Viertens können ihrer ein paar bey einem Verbo zusammen kommen, deren erstes das Fünfte der anderen Claß, nemlich der Dat. des *Fœm. Sing.* und *Plur.* Le ihr, ihnen; mit einem von denen übrigen ausgenommen gli als da seynd: lo, la, li, ne; weil aber diese Zusammenstossung einen überaus garstigen Laut verursachet, nemlich: lelo, lela, leli, lele, (lene) wollen die Italiäner lieber in diesem Fall ein Vitium wider die Grammatick begehen, und, statt des weiblichen Le ihr ꝛc., das männliche Gli ihm ꝛc. mit Einverleibung des e

zwischen lo, la, li, le, ne brauchen, wie oben bey der dritten Art gelehret worden, also schreibt und spricht man:

1. Glielo ihr ihn, ihr es, an statt lelo.
2. Gliela ihr sie, an statt lela.
3. Glieli ihr sie, an statt leli.
4. Gliele ihr sie, an statt lele.
5. Gliene ihr dessen ꝛc. an statt lene.

## Exempel.

Chi promette la Fede matrimoniale ad una Donzella; s' impegna ad ossevargliela, an statt *lela:* wer einem Mägdlein die eheliche Treu verspricht, der verpflichtet sich, ihr sie zu halten.

Prego V. S. di comprar le consaputе Galanterie per quella Dama, (per quelle Dame) e d'inviargliele colla prima occasione, an statt: *lele*, ich bitte den Herrn die bewuste Galanterien für selbige Dame (für selbige Dames) zu kauffen, und sie ihr, oder, ihr sie, (ihnen sie, oder sie ihnen) mit erster Gelegenheit zu übersenden ꝛc.

*Nota.* Was wir oben p. 299. & seq. von der Stellung der Dat. und Accus. der einfachen Pron. Pers. Conjunctivorum vor oder nach dem Verbo gelehrt haben; ist, wie aus denen beygefügten Exempeln abzunehmen, auch bey den Dat. und Accus. der gedoppelten zu observiren.

Uebrigens geben wir bey dieser Gelegenheit denen unpartheyischen Liebhabern, und der Sachen verständigen zu erkennen: ob wir nicht diese, so schwer- und wichtige Materien, von dem Unterschied zwischen denen Articulis, und Signis Casuum, wie imgleichen, von dem Unterschied des Gebrauchs beyde der Pron. Personal. absolut. als Conjunctivorum aus dem blossen Fundament der Emphaseos, das ist, des Nachdrucks, oder Nicht-nachdrucks bey weiten gründlicher, ordentlicher, und deutlicher erklärt haben, als nie kein anderer weder vor, noch nach mir zu thun vermocht hat. Man halte, disfalls die so accurat teutsch elaborirte Tractation, sowol dieser, als folgender Pronominum, ja aller anderer Haupt-Stücke dieser unserer grund-richtigen italiänischen Grammatica für uns Teutschen, gegen Giuliani, Matras, Monschein, Cavellario &c. und zumalen gegen das Veneronische Mischmasch, oder drey Breye in einer Pfanne ge-

gekocht, und urtheile, woraus mehr, leichter, und bälder zu profitiren seye.

Es rühmen zwar etliche, den reissenden Abgang und öfftere Auflagen ihrer Grammatiken, um dieselbe denen künftigen Käuffern desto kräftiger zu recommendiren und anzupreisen; aber wer weiß nicht, wie leicht sich die meisten junge Leute aus Unerfahrniß, von denen prächtigen, nichts wenigers, als was auf selbigen versprochen wird, prästirenden Titulen hintergehen lassen; zumalen, so lang nichts bessers und gründlichers vorhanden, und man, wie das Sprüchwort sagt, aus Mangel der Jungfern, mit Wittweibern tanzen muß.

## Von dem Gebrauch it. Auslassung der Nominativorum der Pron. Personal. nemlich: Io ich, Tu du ꝛc. it. des Pron. Nomin. neutri: Egli es, vor einem Verbo Subst. it. des Pron. Accus. neutr. Lo es ꝛc.

I. Es werden in italiänischer, wie in lateinischer Sprach die Pron. Personal. in Nominat. gemeiniglich vor einem Verbo ausgelassen, wann auf ihnen kein Nachdruck ligt: und wird die thuende, oder leidende Person, ich, du, er ꝛc. heimlich dabey verstanden; als:

Scrivo à voi oder vi scrivo ich schreibe euch.

Domani andaremo a spasso morgen werden wir spatzieren gehen.

Padre nostro, che sei ne' cieli. Vater unser, der du bist im Himmel.

Infelice, sfortunato che sono! unglückseliger der ich bin?

Che fate? R. Scrivo, mangio, bevo &c. was machet ihr? R. ich schreibe, ich esse, ich trinke ꝛc.

che cosa fanno i Garzoni? R. lavorano, zappano &c. was machen die Knechte? sie arbeiten, sie graben ꝛc.

Es wird aber das Pron. Personal. in Nominativo gesetzt:

Erstlich, wann ein Nachdruck, oder ein Unterschied darauf ligt, und zwar gemeiniglich vor das Verbum; wiewol es zu Zeiten viel kräfftiger und zierlicher nachgesetzt wird; als ex. gr.

Quando io lavoro, tu dormi, wann ich arbeite, ſo ſchläfft du.

Quando io parlo, tu devi tacere, wanu ich rede, ſo muſt du ſchweigen.

Noi altri moriamo di fame, mà voi vi date buon tempo, wir ſterben für Hunger, aber ihr habt gut Leben.

Io lo farò; oder lo farò io; ſe voi non volete farlo, oder ſe non volete farlo voi, ich will es thun, wann ihr es nicht thun wollet.

Non lo potendo far io, lo farete voi, oder fatelo voi, weilen ichs nicht thun kan, ſo ſolt ihrs thun; oder, thut ihrs.

Se lo fate voi, non occorre che lo faccia io, oder ch' io lo faccia, wann ihrs thut, iſts nicht nöthig, daß ichs thue.

Parlaci tu, o Moiſe! rede du mit uns, Moſe!

Lo farò, lo dirò io; lo pagherò, lo contentero io, ich wills thun, ich wills ſagen; ich will ihn zahlen, ich will ihn vergnügen.

Queſto libro l' hò compoſto io, dieſes Buch hab ich geſchrieben.

Andateci voi geht ihr hin.

Quello che guadagno io, melo mangi tu, was ich gewinne, das verfrißt du mir.

Io ſtò meglio, che non ſtai tu, ich ſtehe beſſer als du ſteheſt.

Queſte coſe le farebbe egli, ſe &c dieſe Dinge, die würde er ſchon thun, wann ꝛc.

Zweytens, wann die Rede Frag-weis geſtellt iſt, allwo dann das Pronomen nach dem Verbo ſtehen muß, als:

Che dico io? (dico ch' io?) was ſage ich?

Parlo io bene? rede ich wol? oder recht?

Penſi, credi, t'imagini tu &c ch' io voglia &c. meineſt, glaubeſt du, bildeſt du dir ein, daß ich wolle ꝛc.

Parla egli, parla elia italiano? redt er, redet ſie Italiäniſch?

Parlarò io &c.? ſoll ich ꝛc. reden?

Parlarei io? ſolte ich reden?

Sei tu? ſete voi? R. ſono io, ſiamo, noi &c. biſt du es? ſeyd ihrs? R. ich bins, wir ſeynds ꝛc. Gall. *c'eſt moi, c'eſt nous.*

Drittens, in denen Imperfectis primis Conjunct. Modi wann die Rede Wünsch-weis geschicht, und die Formulen: voleſſe Dio, piaceſſe al Cielo che &c. wolte GOtt, daß ꝛc. ausgelassen werden, allwo denn abermal, nach teutscher Art, das Pron. Pers. dem Verbo nachgesetzt werden muß, als:
Haveſſi io denari! hätte ich Geld!
Foſſimo noi in paradiſo! wären wir im Himmel!

Viertens, wann ein Adverb. affirmandi vel dubitandi. It. conjiciendi &c. die Rede anfängt, allwo dann, nach teutscher Weise, das Pron. Pers. nach dem Verbo gehet.
Senza dubio, (indubitatamente) ama egli quella persona, ohne Zweifel (ungezweifelt) liebet er selbige Person.

Fünftens, wird das *Pronom. Personal.* lo &c. nothwendig gesetzt, wann zwischen der Person und dem Verbo ein Pron. relat. ein Nomen proprium oder sonst was stehet, als:
Io, che ſono ſuo Servitore; Tu, che ſei mio Amico &c. ich, der ich sein Diener bin; du, der du mein Freund bist.
Io, à guiſa di Candela, lucendo ad altri, conſumo me ſteſſo, ich, gleich wie eine Kerze, indem ich andern leuchte, verzehre mich selbst.
Egli, per dir la verità; egli, lo direi ſe foſſe preſente, è un grande ſcelerato, er, die Warheit zu sagen; er, ich wolte es sagen, wann er da stünde, ist ein grosser Böswicht.

Und so fortan durch alle Tempora &c. doch wird bey sothanen Red-Arten (dem teutschen Brauch zu wider) wie du siehest, vor das Verbum so auf das *Pron. Relat.* che folget, kein Nominativus des Pron. Personalis gesetzt, als:
Io, che ſono voſtro Padre &c. ich, der ich euer Vater bin ꝛc. nicht: *io ch' io ſono &c.*

Sechstens, wann die Auslassung des Pron. Pers. in Nom. die Rede zweifelhaftig machet, als:
Credo, mi pare &c. che io parli, che tu parli, ch' egli (ch' ella) parli bene, ich glaube, mich deucht ꝛc. daß ich rede, daß du redest, daß er (daß sie) rede wol.
Egli commanda ch' io &c. parli, er befiehlt, daß ich ꝛc. rede.
Dann, wann man hier die Person ausliesse, und nur spräche

*eredo che parli bene; egli commanda che parli*, wüste man nicht wen die Rede angienge;

Hingegen kan sie ausgelassen werden, wo kein Zweifel entstehen kan; als:

Ditegli che parli, an statt: *ditegli ch' egli parli*, sagt ihm, daß er rede.

II. Die Teutschen setzen zwar zu Zeiten das Pron. Pers. in Nom. nach dem Verbo wo ein Adverbium, eine bedingliche, oder sonst eine Rede vor selbigem Verbo vorhergegangen; aber das geschicht bey denen Italiänern selten, als welche gemeiniglich bey obigen Regulen bleiben, als:

Se haveſſi danari, (io) havrei amici, wann ich Geld hätte, so hätte ich Freunde; (nicht *havrei io &c.* NB. es bleibt auch die Conjunct. so, aus.

Hoggi o domani (io) aspetto mio fratello, heut oder morgen erwarte ich meinen Bruder; (nicht: *aspetto io &c.*)

Detto c' hebbe queste parole, (*egli*) spirò, da er diese Worte gesagt hatte, verschied er; (nicht: *spirò egli.*)

III. So oft der Infinitivus samt Zugehör, an statt eines Nom. Subst. oder die Participia an statt anderer Temporum zierlich gebraucht werden, (wovon anderswo ein mehrers) muß das Pronom. Perf. im Nominativo, wann es nicht etwa drunter verstanden wird, nicht vor, sondern nach dem Verbo stehen, als:

L' esser io stato sempre vostro fedel servitore, mi fà sperare che &c. das Seyn, ich gewesen jederzeit sein getreuer Diener, *id est*, daß ich jederzeit sein getreuer Diener gewesen, machet mich hoffen, daß ꝛc.

Andando (io) alla Chiesa, incontrai un Mendico &c. gehende ich zur Kirche, *id est*, indem ich gienge ꝛc. traffe ich an einen Bettler ꝛc.

Tornato io &c. dalla caccia, mi fù resa una lettera &c. wiederkommen ich von der Jagd, *id est*, als ich war ꝛc. ward mir ein Brief überliefert von ꝛc.

*Nota 1.* In folgenden und dergleichen nachdrücklichen Reden, wird in dem andern Glied derselben das Pron. Pers. in Nomin. vor das *Pron. Relat.* che gesetzt: da doch im Teutschen das Wiederspiel geschehen muß.

Per-

Perche comprate voi del Vino, voi, che n' havete tanto in cantina? warum kauffet ihr Wein (ihr) die ihr dessen so viel im Keller habt?

Governaresti tu tutta una Provincia, tu, che non sai governare te stesso? solltest du eine ganze Provinz regieren, (du) der du dich selbst nicht zu regieren weist?

*Nota 2.* Man könte zwar diese französische Red-Arten imitiren, zum Exempel: Pourquoi vos Disciples n' observent-ils pas les Traditions des Anciens? *Perche i vostri Discipoli non osservano essi le Tradizioni de' Vecchi?* allein es ist eben nicht vonnöthen, man kan auch sagen: Perche non osservano i vostri Discipoli le &c. und also mit allen dergleichen.

IV. Es regieret zwar ein jedes einzele Pron. Pers. für sich selbst sein Verbum in gleichem Numero und Persona; solten aber mehrere Pron. Pers. (wie auch Nomina) in verschiedenen Personis, beyde Sing. und Plur. zu einem Verbo kommen; so muß das Verbum zwar in Num. Plurali stehen; aber es muß, wider den teutschen Brauch mit der vornehmsten aus den vorhergehenden Personen übereinstimmen; Es ist aber die erste Person vornehmer als die zweyte, und die zweyte vornehmer als die dritte; als, zum Exempel:

Tu, voi, egli, ella, ed io siamo poveri, du, ihr, er, sie, und ich seynd arm.

Nè voi, nè lui, nè ella non farete nulla, weder ihr, noch er, noch sie werdet nichts ausrichten.

Voi, ed io cenaremo assieme, ihr, und ich werden miteinander zu Nacht speisen.

*Nota.* So wirds auch gehalten, wann, an statt der Pron. Pers. Nomina Subst. vor dem Verbo stehen, als:

Siate tu, ed ella, voi, e vostra compagnia ben venuti, sey du, und sie, ihr, und eure Gesellschaft willkommen.

*Nota 1.* Die Unstudirten haben insgemein zu observiren, daß nur io ich, und noi wir die erste; tu du, und voi ihr die zweyte; sonst aber, nicht nur egli er, und ella sie; eglino und elleno sie; sondern auch alle Nomina Substantiva Masc. und Fœm. it. Pronomina Sing. und Plur. zur dritten Person gehören.

*Nota 2.* Egli wird zwar zuweilen contrahirt in ei und e'; daß aber etliche, an statt egli er, das lui; und an statt, el-

la

la, das lei, brauchen, ist nicht recht; es sey dann, wann Lei an statt Vosignoria stehen soll, wie unten gelehret wird.

*Nota 3.* Egli, ella &c. wird im Fragen nach einem Verbo zu Zeiten ausgelassen und heimlich verstanden, als: Vostro fratello, Vostro Sorella stà à casa? ist euer Bruder, eure Schwester zu Hause? an statt: *stà egli (ella) à casa?*

*Nota 4.* An statt des *Pron. Neutr.* Egli es, braucht man zu Zeiten zierlich: Ella (*subintell.*) la Cosa, die Sach, als: Ella và bene, ella và male, es gehet wol, es gehet übel. Se noi ingravidassimo, come andarebbe ella? wann wir schwanger würden, wie würde es gehen? *Boce.*

Wiewol an statt dieses Ella, bisweilen, vor einem Vocal oder si *Contractè* in L' verwandelt wird, als:
L' è così, an statt ella è così, es ist also
L' è che &c. das ist (das kömmt, das machet) weil, weil ꝛc.
Gall. *c'est que*, oder: *c'est parce que &c.*

V. Die italiänische Höflichkeit erfordert, daß man alle diejenige Personen, beydes Geschlechts so die Teutschen in der dritten Person anreden, oder anschreiben, verehre mit: der Herr (mein Herr) die Frau, die Jungfer ꝛc. mit Vostra Signoria, *Contract.* Vosignoria, oder V. S. (Eure Herrlichkeit (*Lat.* Vestra Dominatio) tractire, und zwar durch alle Casus; mit den *Signis*, di, à, da; als:
*Nom.* Vosignoria (V. S.) der Herr, die Frau ꝛc.
*Gen.* di Vosignoria (di V. S.) des Herrn, der Frauen ꝛc.
*Dat.* à Vosignoria (à V. S.) dem Herrn, der Frauen ꝛc.
*Accus.* Vosignoria (V. S.) den Herrn, die Frau ꝛc.
*Abl.* da &c. Vosignoria (da V. S.) von ꝛc. den Herrn, von ꝛc. der Frauen ꝛc. als:
V. S. parla benissimo, der Herr, die Frau, die Jungfer redt sehr wol; nicht: *il Signore parla benissimo.*
Sono schiavo, oder servitore, servo, di V. S. oder a V. S. ich bin des Herrn Diener.
Mi raccommando à V. S. ich befehle mich dem Herrn.
Io attenderò V. S. ich werde den Herrn erwarten.
Io vengo da V. S. ich komme von dem Herrn.
Io lavoro par V. S. ich arbeite für den Herrn.

*Nota.*

*Nota.* Man sagt wol auch in *Plural.* Vosignorie; aber hübscher lautet: le Signorie loro, oder vostre; (wie man dann auch in Sing. an statt Vosignoria, la Signoria vostra sagen kan) und alsdann hats abermal Platz durch alle Casus &c. wie in Singul. aber mit dem Articulo; als:

*Nom.* le Signorie, oder Signorie Loro, die Herrn.
*Gen.* delle Signorie &c. Loro, der Herrn.
*Dat.* alle Signorie &c. Loro, den Herrn.
*Acc.* le Signorie &c. Loro, die Herrn.
*Abl.* Dalle &c. Signorie &c. Loro, von denen Herrn; als:

Le Signorie loro siano le ben venute, die Herrn seyen willkommen!

Servitore humilissimo delle, oder alle Signorie loro, ich bin der Herrn ihr gehorsamster Diener ꝛc.

Gemeine Leut sagen auch wol: lor' altri Signori, lor' altre Signore, die Herrn, die Frauen ꝛc.

Was das V. S. betreffend, noch ferner zu wissen, wird unten bey der Construction eines Nominis in Nom. mit einem Verbo gelehrt werden.

VI. Wann man aber eine Person nebst obiger Höflichkeit, auch adelich tractiren wolte oder müste; so setzt man höhere Prædicata zu dem V. S. als: V. S. Molto illustre, Illustrissima, Molto Riverenda, Riverendissima, &c. nachdem die Person ist.

*Nota.* Von noch höhern Prædicatis, als: Vostra, oder auch wol Sua Maestà, Santità, Altezza, Serenità &c. reden wir hier nicht.

VII. An statt V. S. zumalen in Singul. braucht man auch sehr viel das ganze Pron. Pers. Fœm. Tert. Person. Singul. und Plur., zumalen wann die Person höhere Ehr nicht verdient, oder das so oft wiederholte der Herr ꝛc. verdrüßlich fiele; it. wann die Teutschen auch eine einzige Person mit der dritten Person Plur. anreden, zum Exempel:

Ella oder Lei hà ragione, sie haben recht, (an statt:) der Herr, oder er, oder derselbe hat Recht.

Und heisset alsdann das Ella und Lei in seinen Casibus wie folgt:

*Nom.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Nom.* | Ella, | lei | Sie, Derselbe, Dieselbe. |
| *Gen.* | di lei | | Dero, Derselben. |
| *Dat.* | à lei | *Conj. le* | Ihr, Derselben. |
| *Acc.* | lei | *Conj. la* | Sie, Dieselbe. |
| *Abl.* | da lei | | von Ihr, Ihr, von Derselben; als: |

Che fà, che dice lei? was machet, machen, was sagen, sie?
Sà lei, che &c. weiß (wissen) sie, daß ꝛc.?
Sono di Lei Servitore &c. ich bin ihr, oder dero Diener.
La Bontà &c. di Lei, aber schöner: La di lei Bontà &c. Ihro (oder) Dero Gütigkeit ꝛc. Vid. unten, von der Constr. der Pron. Poss.
Alla di lei sanità! auf Dero (ihre) Gesundheit!
Io me le ràccommando (mi raccommando à lei) ich befehle mich ihr (ihnen, derselben.)
Stà à lei di commandare, es gebühret ihr (derselben) zu befehlen.
La riverisco, la supplico &c. ich begrüsse, ꝛc. sie (dieselbe.)
Io vengo da lei; ich komme von ihr (ihnen.)
Io lavoro, m' impiego per lei &c. ich arbeite, ich bemühe mich ꝛc. für sie.

*Nota.* Lei oder V. S. wird zuweilen bey dem Verbo in Imperativo heimlich verstanden; als:

Venga, dica, faccìa &c. Vengano, dicano, facciano &c. er (sie) komme, er sage, er thue ꝛc. Sie kommen, sie sagen, sie thuen ꝛc.

An statt: Sà ella? weiß (wissen) sie? sagt man zu Zeiten *contracte*: sà la? oder salla?

VIII. Das *Pron. Pers. Nom.* Egli bedeutet auch neutraliter es, nemlich in Nominat. vor einem Verbo impersonali; als:
Egli piove, egli nevica, egli fà freddo &c. er regnet, es schneyet, es ist kalt ꝛc.
Egli è vero, es ist wahr.

Doch kan dieses egli auch wol ausgelassen, und heimlich verstanden werden, wann kein Nachdruck oder Frage darbey ist, als: Piove, nevica, fà freddo; è vero es regnet, schneyet, ist kalt, ist wahr ꝛc. ist es aber im Nachdruck, oder in der Frage, so stehet egli nach dem Verbo als: Piove &c. egli? regnet ꝛc. es? e egli verò? ist es wahr?

Hievon ein mehrers bey der Construction der Verbor. Impersonal. mit einem Nomine.

IX. Das *Pron. Personal. Conjunct. Accus.* Lo bedeutet zwar ihn, *Lat.* illum, wie oben gelehret, aber es bedeutet auch in Sensu neutro es *in Acc.* als:

Io lo credo, lo sento, lo dico &c. ich glaube es, empfinde es, sage es ꝛc.

Non lo posso credere ich kan es (kans) nicht glauben.

Se non lo volete credere, comprare &c. lasciatelo stare, wann ihr (ihrs) nicht wollet glauben, kauffen ꝛc. so last es stehen (lasts bleiben.)

Ditemelo, dateglielo &c. sagt mir es (mirs) gebet ihms.

Credetecelo; glaubet uns es.

*Nota 1.* An statt dieses lo ihn, und es, brauchen die Toscaner bisweilen il; aber nur vor dem Verbo, als:

Come videro ch' era morto, il portarono à sepelire, wie sie sahen, daß er gestorben, trugen sie ihn zu Grabe.

Ella hebbe improvisamante un bacio, senza sapere chi gliel' havesse dato, sie bekam unversehens einen Kuß, ohne zu wissen, wer ihr ihn gegeben hätte.

Il credo, il dico, il dirò, il farò &c. ich glaubs, ich sags, ich werds (wills) sagen, ich wills thun ꝛc.

Dio glie'l diede, Dio glie'l tolse, GOtt hat ihms gegeben, GOtt hat ihms genommen.

Io non, oder nè'l affermo, nè'l niego, ich bejahe es nicht, und läugne es nicht.

*Nota 2.* An statt des *Pron. Neutri* Lo; braucht man auch gar zierlich la, als:

Per dirla in poche parole, um es in wenig Worten zu sagen; (an statt, *dirlo &c.*)

Non la guardare così d' appresso! schau doch die Sache so genau nicht:

Tu vuoi vincerla meco, du wilst mit mir gewonnene Sache haben.

Questo Spelorcio la guarda in un pelo, dieser Geitzhals schauet auf ein Haar.

*Nota 3.* An statt des *Pron. Person. Conjunct.* gli braucht man auch (Vide oben pag. 75.) und vielleicht (zum bessern Unterschied zwischen dem Sing. und Plur. viel besser) loro, als:

Giesù chiamò li ſuoi Diſcepoli, e diſſe loro, oder loro diſſe &c. JEſus rief ſeinen Jüngern, und ſagte ihnen ꝛc. (an ſtatt: *egli diſſe &c.*)

*Nota 4.* An ſtatt des *Acc. Plur.* li ſie, braucht und ſchreibt man lieber gli, wann das folgende Verbum mit einem Vocal oder h. it. mit ſc, ſp ſt anfängt, als:

I buoni Padri devono caſtigare i loro figliuoli, dopo che gli haveranno auvertiti (dopo havergli auvertiti, al che fare, Dio gli hà obligati, die guten Väter müſſen ihre Kinder ſtraffen, nach dem daß ſie ſie gewarnet haben, worzu ſie dann GOtt verpflichtet hat; (an ſtatt: *li haveranno* &c. *li hà &c.*)

Egli guadagna denari aſſai; mà gli (an ſtatt *li*) ſcialacqua tutti, er gewinnet viel Geld, aber er verſchwendts alles.

*Nota 5.* Von denen *Pron. Perſ. Conjunct.* der zweyten Claß, als: gli, le, la, li, le &c. in ſo weit ſie auch Pronom. oder *Partic.* Relativæ ſeynd; wie auch von dem lo es, ſo eine *Part. Relat.* in Nominativo. *Gall.* le, wird unten an ſeinem Ort tractirt werden.

# Zweyte Lection.

## Die richtige Conſtruction der Pronominum Poſſeſſivorum.

*Nota.* Von der eigentlichen Bedeutung, und Declination aller dieſer Pronominum iſt oben pag. 77. &c. ſeqq. gelehrt worden.

1. Es ſetzen die Italiäner öfters, wie wol ohne Noth, nur zu einem gewiſſen Nachdruck, die *Articul* il, la, li, le &c. vor die Pronomina Poſſeſſ. wann ſelbige vor einem Nomine zu ſtehen kommen, zumalen wann das Nomen etwas Cörperliches bedeutet; als:

*Sing. Maſc.* Il mio, il tuo, il ſuo, il noſtro &c. Giardino, mein, dein, ſein, unſer ꝛc. Garten ꝛc.

*Sing. Fœm.* La mia, la tua, la ſua, la noſtra &c. Camera &c. meine, deine, ſeine, unſere ꝛc. Kammer ꝛc.

*Plur.*

*Plur. Maſc.* Li miei, li tuoi, li ſuoi, li noſtri &c. Servitori, &c. meine, deine, unſere ꝛc. Dienere ꝛc.

*Plur. Fœm.* Le mie, le tue, le ſue, le noſtre &c. Serve &c. meine, deine, ſeine, unſere ꝛc. Mägde ꝛc.

Und ſo fort durch alle Caſus und nach allerhand Præpoſitionen, und braucht dieſes keiner fernern Exempel.

*Nota.* Dieſes geſchicht auch, wann ein Nom. Adject. zwiſchen dem Articulo, vor oder nach dem Pron. Poſſ. zu ſtehen kömmt, als:

Il ſublime ſuo ingegno, oder, il ſuo ſublime Ingegno (das erſte iſt weit zierlicher) ſein hoher Verſtand.

Il povero miò padre, mein armer Vater.

L' afflitta mia Madre, meine betrübte Mutter.

La poca voſtra prudenza, eure wenige (ſchlechte) Klugheit.

Li pochi ſuoi beni, ſeine wenige Güter.

Le impareggiabili ſue qualità, ſeine unvergleichliche Qualitäten.

L' altro tuo libro, dein ander Buch.

Il gran (l' alto) loro merito, ihr groſſes (hohes) Verdienſt.

Le grandi loro ricchezze, ihre groſſe Reichthümer.

Aſcolta le dolenti mie parole eſtreme, höre an meine leidmüthige letzte Worte.

Habbi pietà di me ſecondo la grande tua Miſericordia! erbarme dich meiner, nach deiner groſſen Barmherzigkeit!

II. Wann ein Pron. Poſſ. Nachdrucks, oder Affection wegen nach dem Nomine ſtehen ſoll, (wie dann ſolches gar zierlich geſchicht) wird der Articul ebenmäßig vor daſſelbe geſetzt, wann auch ſchon ein Nom. Adj. vor dem Nom. Subſt. ſtünde, als:

Il Talento mio, il fatto tuo &c. mein Talent (Pfund,) dein Thun ꝛc.

L' anima mia, meine Seel.

Li (i) Caſi miei, tuoi, ſuoi &c. meine, deine, ſeine ꝛc. Zufälle ꝛc.

Le coſe mie, tue, ſue &c. meine, deine, ſeine ꝛc. Sachen ꝛc.

Andate à fare i fatti voſtri, gehet hin und thut eure Sachen (wartet eures Thuns.)
Unico Soſtegno della vità mia! einiger Aufenthalt meines Lebens!
Voi ſapete l' Interno mio, ihr wiſſet mein Innerliches (wie ichs meine)
Beverò alla ſanità voſtra, ich trinke, es gilt auf eure Geſundheit!

Es wäre dann in Exclamationen, Compellationen, Titulaturen, in Nom. propriis, und dergleichen Fällen, da der Articul ausbleibt, als:

Dio mio, Dio mio! perche abbandonato mi hai! mein GOTT, mein GOTT! warum haſt du mich verlaſſen!
Gieſu mio! mein JEſus.
Signor mio! Signora mia! mein Herr, meine Frau ꝛc.
Fratel mio! Sorella mia! mein Bruder! meine Schweſter!
Giouanni mio, mein (lieber) Johannes.
Al Signor N. Padrone mio ſingolariſſimo, an Herrn N. meinen beſondern Patron.

Auch geſchicht dieſe Auslaſſung des Articuls durchgehends, ja nothwendig, wann das Pron. Indefinit. ogni it. uno, un certo, alcuno &c. it. ein Pron. demonſtrat. darauf folgt, als:

Ogni mio bene, ogni mio diletto, (piacere &c.) all mein Gut, alle meine Freude (Luſt ꝛc.)
Ogni mia ſperanza, (gioia, conſolatione &c.) an ſtatt: *tutta la mia &c.* alle meine Hofnung, Freude, Troſt ꝛc. Vid. unten, von Ogni &c.
Un mio Amico, una mia Serva, un mio Libro &c. einer meiner Freunden, eine meiner Mägden, eins meiner Bücher ꝛc. oder, von meinen Freunden, Mägden, Büchern ꝛc. oder, meiner Freunden ꝛc. einer ꝛc.
Queſto mio &c. Servitore, dieſer mein ꝛc. Diener.
Un certo mio &c. Parente, ein gewiſſer von meinen Freunden ꝛc.

*Nota.* Im Italiäniſchen ex. gr. zu ſagen Un mio amico, an ſtatt: Uno de i miei amici, einer meiner Freunden, iſt zu

zierlich, aber im Gegentheil im Franzöſiſchen zu ſprechen *un mien ami &c.* iſt alt fränkiſch; ſondern man muß ſagen: un de mes amis &c.

*Nota 2.* Man ſagt: Un pari mio, tuo, ſuo &c. una pari mia, tua, ſua &c. oder: un mio &c. pari einer, eine, meines, deines, ſeines ꝛc. gleichen. *Vid.* pari, welches mit Ogni it. mit Uno &c. auch ſo ſeyn könte, als:

Ogni diletto mio &c. alle meine Luſt ꝛc.

Un amico, parente &c. mio, meiner Freunden, meiner Verwandten ꝛc. einer ꝛc.

III. Die Italiäner halten es wie die Teutſchen, und ſagen ex. gr.

Queſto Libro &c. è mio, tuo, ſuo, noſtro, voſtro, loro &c. dieſes Buch iſt mein, dein, ſein, unſer, euer, ihr ꝛc.

Und nicht nach franzöſiſcher Weiſe: *Ce livre eſt à moi &c.*

Tutto il danno ſia mio (*mio ſia il danno*) ed il profitto voſtro, all der Schade ſey mein, und der Nutze euer.

Quel tanto è mio, che godo, e che dò per Dio, ſo viel iſt nur mein, was ich genieſſe, und was ich den Armen gebe.

Egli ſcacciò il figliuolo di caſa, come ſe non foſſe ſuo, er jagte den Sohn aus dem Hauſe, als wann er nicht ſein wäre.

Il Prencipe è tutto ſuo, der Fürſt iſt ganz ſein (er gilt und vermag alles bey ihm)

*Nota.* Die Toſcaner ſagen in Verwandtſchaften ꝛc. ex. gr.

Io gli ſono padre &c. egli mi è figliuolo &c. an ſtatt: io ſono ſuo padre; egli è mio figliuolo; ich bin ſein Vater, er iſt mein Sohn ꝛc.

Egli mi è parente oder io gli ſono parente, er iſt mein (oder) ich bin ſein Verwandter.

IV. Es ſagen die Italiäner nach teutſcher Weiſe ex. gr.

Io hò voſtro Cappello e voi havete il mio, ich hab euren Hut, und ihr habt den meinen, oder den meinigen ꝛc.

Haben alſo keine Pron. Poſſ. abſoluta, oder allein ſtehende, wie die Franzoſen, nemlich: *le mien &c. la mienne &c.*

Ecco il mio &c. Servitore, dov' è il voſtro; ſiehe, da iſt mein Diener ꝛc. wo iſt der eure?

Egli antepone il Profitto suo al mio, er setzt seinen Nutzen dem meinen vor.

Gran superbia, terribil' Arroganza è la vostra! eine grosse Hoffart, eine erschreckliche Vermessenheit ist die eure!

Che Impudenza, che Sfacciataggine è la sua? welche eine Unverschamtheit ist seine?

Io credevo che questo Cavallo fosse il mio, il tuo, il suo &c. che questi Guanti fossero li miei, li tuoi &c. ich vermeinte daß dieses Pferd das meine, das deine, das seine ꝛc. wäre; daß diese Handschuh die meine, die deine ꝛc. wären.

*Nota.* Die teutsche Red-Arten ex. gr. ein Garten ist schön, aber unsers Fürsten seiner ist bey weiten schöner, und dergleichen, müssen im Italiänischen, (wie auch im Französischen) umschrieben werden mit dem *Pron. demonstr.* quello - a, der, diejenige. *Plur.* quelli, - e, diejenige mit folgendem Nomine des Besitzers im Genitivo, als nemlich: Mio Giardino è bello; mà quello del nostro Prencipe è di gran lunga più bello &c. Vid. infra bey der Syntaxi der Pron. Demonstr.

V. Der vor einem Pron. Possessivo sonst gewöhnliche Articul, wird zu Zeiten zierlicher ausgelassen (jedoch ists eben kein Vitium ihn zu setzen.)

1. Wann das darauf folgende Nom. Subst. etwa ist von einer genauen Verwandtschaft; als zum Exempel:

Mio &c. Padre, mio Marito, mio Figliuolo (figlio) mio Fratello, mio Cugino, mio Nipote, mio Zio, mio Avolo (Nonno) &c. mein ꝛc. Vater, mein Mann, mein Sohn, mein Bruder, mein Schwager, mein Vetter, mein Oheim, mein Groß-Vater ꝛc.

Mia &c. Madre, mia Moglie (consorte) mia Figliuola (figlia) mia Sorella, mia Nipote, mia Zia, mia Avola (Nonna) meine Mutter, meine Ehefrau, meine Tochter, meine Schwester, meine Base, meine Muhme, meine Groß-Mutter ꝛc.

Doch sagt man in Plurali; Li miei Padri, Parenti, Consanguinei, Figliuoli, Fratelli &c. Le &c. mie &c. Sorelle &c.

oder: Li Padri &c. miei, &c. meine Väter, Eltern, Blut-Verwandten, Söhne ꝛc. meine Schwestern ꝛc.

It. sagt man: Il mio buon Padre, la mia cara Madre &c. mein guter Vater, meine liebe Mutter ꝛc.

2. Vor dem Sua, oder Vostra Maestà Santità (*Beatitudine*) Riverenza, Altezza, Eminenza, Eccellenza &c. (oder verkürzt: V. M. V. S. V. A. V. E. &c. Ihre, oder Eure Majestät, Heiligkeit, Hoheit, Eminenz, Excellenz, Ehrwürden ꝛc.

Item, vor Vostra Signoria, Vossignoria, V. E. Euer Herrlichkeit (der HErr.)

Doch sagt man im Plurali, von, und zu beyden Geschlechten le Maestà, le Altezze, le Signorie Loro, Ihre Majestäten, Hoheiten, Herrlichkeiten ꝛc. Vid. unten von Loro ein mehrers.

Welches auch in andern Platz hat, wann das Pron. Poss. nach dem Titul zu stehen kömmt, als:

La Maestà, Santità, Altezza &c. Vostra, oder Sua, Eure Majestät ꝛc.

Egli si abboccò colla Santità, &c. Sua, er hat mit ihrer Heiligkeit gesprochen.

3. Man sagt: Nostro Signore unser HErr, id est, GOtt, oder der Pabst; als:

La Santità di Nostro Signore Innocenzo XII. die Heiligkeit unsers Herrn Innocentii des Zwölften.

4. Wann ein Nomen Proprium (eigener Name) oder sonst was dergleichen vorgehet, als:

Pietro, mio &c. servitore, cugino &c. Peter mein ꝛc. Diener, Schwager ꝛc.

Caterina, nostra fantesca &c. Catharina, unsere Magd ꝛc.

Il Rè, mio Padrone, mi hà dato ordine &c. mein Herr, der König hat mir befohlen, daß ꝛc.

Vostro Padre, mio amico mi scrive, che &c. euer Vater, mein guter Freund, schreibt mir, daß ꝛc.

Vostra sorella, mia Sposa, Consorte &c. eure Schwester, meine Braut, Gemahlin ꝛc.

Tua Madre, mia Sorella soleva dire &c. deine Mutter, meine Schwester, pflegte zu sagen ꝛc.

5. Nach etlichen Præpositionen; als: à, per, in, da, fra, con &c. in verschiedenen Bedeutungen, als ex. gr.

Fate à mio modo, oder à modo mio, thut auf meine ꝛc. Weise.

Beveremo à vostra sanità, wir werden auf eure Gesundheit trinken ꝛc.

Per via tua! bey deinem Leben!

A mio &c. dispetto, zu meinem ꝛc. Trotz (mir zu Trotz.)

Per mio &c. diporto, zu meiner ꝛc. Erlustigung.

Per bontà, oder la bontà vestra &c. durch eure Güte (ich habs euch zu danken ꝛc.)

In vita mia &c. mein ꝛc. Lebenlang.

Salutatelo à mio nome, oder à nome mio, da parte mia, grüsset ihn in meinem Namen ꝛc.

VI. Wir haben oben bey Vorstellung der Pron. Possess. *pag. 77. lin. 21. 29.* bemerkt, daß suo und sua, it. in Plur. suoi und sue, nicht nur sein, seine ꝛc. (wann nemlich etwas männliches Geschlechtes in einzeler Zahl was besitzt) sondern auch ihr, ihre ꝛc. bedeute, wann etwas Weibliches in einzeler Zahl Besitzer ist, weil die Italiäner und Franzosen keine besondere Pron. Possess. hierzu haben wie die Teutschen; und darum heist, zum Exempel:

*Sing. Masc.* Egli venderà il suo podere, la sua casa &c. er wird verkauffen sein Land-Gut, sein Haus ꝛc.

*Sing. Fœm.* Ella venderà il suo podere, la sua casa, sie wird verkauffen ihr Land-Gut, ihr Haus ꝛc.

*Plur. Masc.* Egli hà venduto li suoi libri, le sue merci, er hat verkauft seine Bücher, seine Waaren.

*Plur. Fœm.* Ella hà venduto li suoi libri, se sue merci &c. sie hat verkauft ihre Bücher, ihre Waaren ꝛc.

Dafern aber der Besitzer oder Besitzerinnen mehr als einer wäre: so wird durchgehends das *Pron. Poss.* loro, ihre, in allen beyden Generibus und Numeris gebraucht, als:

Li buoni Servitori amano il loro Padrone, e le buone Serve, la loro Padrona, die frommen Diener lieben ihren Herrn, und die frommen Mägde ihre Frau.

Li Mariti vi perdettero loro Donne, e le Donne i loro Mariti, die Männer kamen daselbst um ihre Weiber; und die Weiber um die Männer.

Il loro Vilaggio fù abbrucciato, la loro Caſa abbattuta, i loro Poderi deſolati; e le loro Soſtanze diſpérſe. ihr Dorf ward abgebrannt, ihr Haus geſchleifet, ihre Land-Güter verheeret, und ihre Mittel zerſtreuet.

*Nota 1.* Dieſes Loro, als das Pron. Poſſ. ſo ihr, ihre ꝛc. bedeutet, muß fleißig unterſchieden werden von dem Loro (Vid. *pag. 75. lin. 6. 7.* it. pag. 77. lin. 3. 6.) ſo das Pron. Perſonale Tert. Per. Plural. in Dat. und Acc. iſt, und ihnen it. ſie bedeutet.

*Nota 2.* Dieſes Loro als ein *Pron. Poſſ.* (ihr, ihre ꝛc.) wird nicht allein unterſchiedlich vor, oder nach dem Nomine, mit und ohne Articulo geſetzt, wie alle andere Pron. Poſſeſſiva als: ex. gr.

*Sing.* Il loro, oder loro Studio, ihr Studium oder Studiren.

La loro, oder loro Induſtria, ihre Gefliſſenheit; (oder auch) lo Studio loro, la Induſtria loro.

*Plur.* Li Loro, oder loro Vitii, Amici &c. ihre Laſter, Freunde ꝛc.

Le loro, oder loro Affittioni, Opere, ihre Plagen, Werke ꝛc. (oder auch) li Vitii &c. loro, le Affittioni &c. loro.

Queſto ſarà la loro Rouina, oder la Rouina loro, das wird ihr Verderben ſeyn.

Fù loro caro il partir loro, ihnen war ihr Wegreiſſen lieb ꝛc.

Sondern, es kan, an ſtatt dieſes Loro, als eines Pron. Poſſeſſivi, auch di loro, als der Gen. Plur. des *Pronom. Perſon. Tert. Perſonæ Sing.* Egli, und Ella gebraucht werden, als: Il di loro Studio, la di loro Induſtria &c. Li, oder i di loro Vitii &c. Le di loro Afflittioni &c.

*Nota 3.* An ſtatt il Suo, la Sua &c. braucht man auch zierlich, zumalen in höflichen Reden und Anreden den Gen. Sing. des *Pron. Perſ. Tert. Perſon. Sing. Maſc.* oder *Fœm.* Di lui. Di lei &c. als:

Il di lui Sapere, la di lui Prudenza è incomparabile; an ſtatt: *il ſuo, la ſua &c.* ſein Wiſſen, ſeine Klugheit iſt unvergleichlich.

La di lei Bellezza &c. arreca ſtupore, e la di lei Bontà non

hà pari an ſtatt: *Laſita &c.* ihre Schönheit machet erſtaunen, und ihre Frömmigkeit hat ihres gleichen nicht. Aber hiervon vielleicht unten ein mehres.

*Nota 4.* Dieſe Manier aber hat abſonderlich Platz, wann ſuo, ſua, ſuoi, ſue, die Rede zweifelhaftig, lieſſe, als.

Un mio Vicino preſe hieri una Rondinella con i di lei figliuoli, meiner Nachbarn einer finge geſtern eine Schwalbe mit ihren Kindern (Jungen), nicht: *con i ſuoi figliuoli &c.* man dörfte des Nachbarn ſeine Kinder, oder Söhne verſtehen.

Li Banditi aſſalirono il fratello, ed eſſo ſfoderò la ſpada per la di lui difeſa, die Banditen fielen ihm den (ſeinen) Bruder an, und er zuckte den Degen zu deſſen Beſchirmung.

Nicht: *per la ſua &c.* man könte deſſen, der den Degen gezucket, eigene Beſchützung verſtehen.

Hingegen muß ſuo, ſua &c. gebraucht werden, wo il, la &c. di lui &c. Zweifel machte, als:

Dio ſalva l'huomo per la ſua Bontà, GOtt machet den Menſchen ſeelig durch ſeine Güte.

Nicht: per la di ſui bonta; man könte des Menſchen Güte oder Frömmigkeit verſtehen ꝛc.

*Nota.* Suo, ſua &c. dienet zu Zeiten an ſtatt uno, una, wann ein Zugehör angedeutet wird, als:

Servir in tavola un buon Cappone arroſtito con (la ſua) buona inſalatina einen guten gebratenen Kapphan auftragen, mit einem guten Salätlein.

Far legar un libro di preghiere con (i ſuoi) fermagli ò cappietti d'argento, ein Bet-Buch mit ſilbern Claſuren einbinden laſſen ꝛc.

VII. Man ſpricht zierlich mit dem Sing. Maſc. in einer Significatione neutra: Il Mio, das Meinige, il Tuo das Deinige, il Suo das Seinige, (Ihrige) Il Noſtro das Unſrige, Il Voſtro das Eurige, Il Loro das Ihrige, L'Altrui das anderer Leute Ihrige; an ſtatt: Li miei &c. beni, haveri &c. oder le mie &c. ſoſtenze, facoltà &c. mein Hab und Vermögen, meine Mittel, Güter ꝛc. als:

Egli ſene fuggì col Mio &c. er iſt durchgangen mit dem Meinigen ꝛc.

Io mangio, vivo &c. del mio; Io ſono Padrone del mio, ich eſſe, lebe ꝛc. von dem Meinigen, ich bin Herr von den Meinigen.

Spendere, conſumare, diſſipare ſcialacquare &c. il Suo, das Seinige ausgeben, verzehren, verſchwenden, vergeuden ꝛc.

Dona il tuo à che ti pare, mà non già l' altrui, ſchenke das Deinige wem es dir gefällt, aber nicht das fremder Leute Ihriges.

Rubbare non è altro ch' il mettere l' altrui col ſuo, Stehlen iſt nichts anders als anderer Leute Ihres zu dem Seinigen legen.

Non velo potrei laſciar' a tal prezzo, ſe non ci voleſſi già rimettere del mio, ich könnte es für ſelbigen Preiß nicht geben, ich wolte dann von den Meinigen zubüſſen.

*Nota.* Es gibt auch ein Altrui unter den Pron. Indefinitis, und wird zierlich gebraucht an ſtatt, di altri, ad altri; aber hiervon an ſeinem Ort.

VIII. Man ſpricht zierlich mit dem *Artic. Maſc. Plural.* li oder i Miei die Meinige, i Tuoi die Deinige, li Suoi die Seinige (Ihrige) Li Noſtri die Unſerige, li Voſtri die Eurige, li Loro die Ihrige, an ſtatt: li miei &c. Amici, Parenti, Fratelli, Cognati, Cugini, Collegiati, Compagni, Servitori, Sudditi &c. meine Freunde, Eltern, Verwanden) Brüder, (Geſchwiſterte,) Schwäger, Bunds- oder Parthey-Genoſſen, Geſellen, Diener, Unterthanen ꝛc. als:

Tutti li miei ſono morti; mà li Tuoi, li Voſtri, li Suoi vivono ancora; alle die Meinigen ſeynd geſtorben; aber die Deinigen, die Eurigen, die Seinigen leben noch.

Io ſono de' Voſtri, ich bin von den Eurigen (halte es mit euch.)

Che coſa fanno i Noſtri? was machen die Unſrigen?

Egli accade rare volte ch' una Regina di Spagna, ò di Portogallo, di Sangue Germano riveda li Suoi, es geſchicht ſelten, daß eine Königin von Spanien oder Portugall von teutſchem Geblüte, die Ihrige wieder ſieht.

XI. Man sagt besser ex. gr. La testa mi fà male, oder mi duole, als *la mia testa &c.* mein Kopf thut mir wehe ꝛc. dann die Italiäner und Franzosen brauchen die Possessiva nicht gern wo es unvonnöthen, und wo es der Verstand vorhin gibt, sage demnach ex. gr.

Rendetemi il Libro che vi hò prestato, gebt mir mein Buch wieder, so ich euch geliehen habe, (nicht: *il mio libro &c.*)

Vi atterrò la promessa che vi hò fatta, ich will euch mein versprechen halten, das ich euch gethan habe; (nicht: *la mia promessa*; doch kan ich sagen: Vi atterrò la mia promessa, ich will euch mein Versprechen halten.

Egli tirò, oder, sfoderò la Spada, er zog seinen Degen aus, (nicht so wol: *la sua Spada &c.*)

*Nota.* Man sagt zwar, zum Exempel: Il mio Signor Padre; la mia Signora Madre &c. aber besser:

Il Signor, mio Padre, la Signora, mia Madre &c. mein Herr Vater; meine Frau Mutter ꝛc.

Il Rè mio Padrone, mein Herr König, oder mein Herr der König.

Le Signore mie Cugine, le Signore vostre sorelle &c. meine Frauen Basen, eure Frauen Schwesteren ꝛc.

Sua Altezza, Eccellenza, mio Padrone, Ihro Hoheit, Excellenz ꝛc. mein Herr.

So sagt man auch, nach dem Französischen v. g. Monsignore il Delfino, Madama la Delfina, Madama la Duchessa, la Prencipessa &c.

NB. Diese und dergleichen meine theils nöthige, theils hochnutzliche Observationes über den Gebrauch der Pronom. Possessivorum, und aller anderen, nebst Erklärung derselben, mit so schönen Exempelen, wirst du weder in dem pur französischen, noch in dem neu-aufgewärmten teutsch-französischen Veneroni, noch bey andern antreffen.

Dritte

# Dritte Lection.

## Die richtige Construction der Pronominum Demonstrativorum.

*Nota.* Welche diese seyen, was sie eigentlich bedeuten, und wie sie alle declinirt worden, ist oben pag. 80. 81. gelehrt worden.

## Rechter Gebrauch der Pronom. Demonstr. Questo &c. Questa &c. Quello &c. Quella &c.

I. Questo &c. Quello &c. seynd Pronom. Adjectiva, und werden beyde mit, und ohne Nomine gebraucht: Mit einem Nomine, als:

*Sing.* Questo Giardino è bello; Questa Casa è bella, dieser Garten, (der Garten hier,) ist schön; dieses Haus (das Haus hier) ist schön.

*Plur.* Questi Giardini sono belli; Queste Case sono belle, Diese Gärten seynd schön; diese Häuser seynd schön.

*Sing.* Quel Palazzo è bello, Quella Strada è bella, jener Pallast (der Pallast da) ist schön; jene Strasse (die Strassen da) ist schön.

*Plur.* Quelli (quei) Palazzi sono belli; Quelle Strade sono belle, jene Palläste seynd schön; jene Strassen seynd schön, und so fort durch alle Genera, Casus, und nach allerhand Præpositionen.

Ohne Nomine, als:

Che Giardino, che Casa, che Libri, che Robbe havete comprato? R. questo, quello; questa, quella; questi, quelli, queste, quelle &c. was für einen Garten, was für ein Haus; was für Bücher, was für Waaren habt ihr gekauft? R. diesen, jenen, dieses, jenes, diese, jene ꝛc.

V. S. cappi frà questi guanti &c. dove piace à lei; tanto son questi, quanto quelli, der Herr erwehle unter diesen Handschuhen ꝛc. wo es ihm beliebt: diese seynd wie jene.

Qual

Qual Cavallo (nicht *che Cavallo*) volete comprare: questo ò quello? welches Pferd wollet ihr kauffen: dieses oder jenes? (dieses hier, oder jenes da?)

L'Invidia e l'Emolatione sono due qualità molto diffe-renti: quella è Vitio, è questa (quell'altra) è Virtù, der Neid, und der Wett-Eifer seynd zwo ungleiche Beschaffenheiten: jene ist ein Laster, und diese ist eine Tugend.

Che Giardino è questo, quello? was für ein Garten ist dieser? jener? oder: was ist dieser, jener, für ein Garten?

Che Casa è questa, quella? was für ein Haus ist dieses? jenes?

Che Giardini sono questi? quelli? was für Gärten seynd diese? jene?

Che Case sono queste, quelle? was für Häuser seynd diese? jene?

Questo, quello è il mio Giardino; Questa, quella è la mia Camera, das (hier) oder diß; das (da) ist mein Garten, meine Kammer.

Questi, quelli sono i miei Giardini; Queste, quelle sono le mie Camere das (hier) oder diß; das (da) seynd meine Gärten, meine Kammern.

*Nota.* Zu Zeiten setzet man, zu besserer Bedeutung, zu dem Questo &c. das *Adverb.* qui hier, und zu Quello &c. das *Adverb.* là da, oder dort; als:

Qual Libro &c. volete comprare? questo qui? ò quello là? R. Io comprarò questo qui, e non quello là, welches Buch ꝛc. wollet ihr kauffen? dieses hier? oder jenes da? R. ich will dieses hier, und nicht jenes da kauffen. (Und so fort durch alle Genera, Numeros, und Casus.)

*Nota* 2. An statt: Quello braucht man, wie du siehest (bessern Lauts wegen) quel; und an statt quelli: quei, vor einem Nomine so mit einem, oder mehr Consonanten anfängt (dafern nur der erste kein s ist,) als:

Quel Libro &c. jenes Buch ꝛc. Quel Libri &c. jene Bücher ꝛc.

An statt: quelli aber, braucht man quegli, vor einem Nomine, oder sonst ein Wort so mit einem Vocal, oder mit sc, sp, st, anfängt, als:

Quegli Animali, quegli amici &c. quegli Altri &c. jene Thiere, jene Freunde, jene andere ꝛc.

Quegli Scudi, quegli Spiriti, quegli Stati &c. jene, oder selbige Thaler, Geister, Stände ꝛc.

Io hò letto questi libri, & quegli ancora, ich habe diese Bücher gelesen, und jene auch.

*Nota 3.* An statt, questa sagt man gern sta; wann mane, mattina, sera, notte &c. drauf folgt; aber es müssen beyde Wörtlein zusammen gefügt werden, als:

Dove pransarete stamane? (stamattina?) wo werdet ihr diesen Morgen, i. e. Mittag speisen?

Io pransarò là, dove V. S. cenerà stasera, e dove dormirà stanotte, ich werde da zu Mittag speisen, wo der Herr diesen Abend wird zu Nacht speisen, und wo er diese Nacht schlaffen wird.

*Nota 4.* Quello, vor einem Nomine so mit sc, sp, st, anfängt, kan nicht verkürzt werden, als:

Quello Scudo, quello Spirito, quello Stato &c. jener oder selbiger Thaler, jener Geist, jener Stand ꝛc.

*Nota.* An statt, zu sagen, zum Exempel: Questo è un Negotio che mi preme, sagt man zierlicher: è Negotio questo che &c. es ist dieses ein Handel der mir hart anliegt.

E Robba questa che fa honore, es ist dieses eine Waar, womit Ehre einzulegen.

II. Questo &c. und Quello &c. beyde Conjunctivè und Absolute, bedeuten auch zu Zeiten im Teutschen der, die, das ꝛc. aber mit Macht ausgesprochen, oder auch: selbiger ꝛc. oder derselbige, zumalen wann Præpositiones davor, oder sie sonst in Casibus obliquis stehen, als:

Che dite voi di questo Vino, questa Birra? was sagt ihr von dem (diesem) Wein, von dem (diesem) Bier?

Questi amantì sono come gl' Infermi, diese Verliebten seynd wie die Kranken.

Cosi fanno queste Donne, so machens die Weiber.

C'è una miseria con questi Servitori &c. es ist ein Elend mit dem Gesinde.

Tracannano pur bene questi Tedeschi, es sauffen die Teutschen wol recht braf.

Questa Aposta hà veramente dell' augusto, das Augspurg hat fürwahr etwas stattliches an sich. *Bentiv. Lettere.*

Capitano talvolta qui di questi Contandini, che &c. es kommen zu Zeiten (einige) Bauren her, welche, ꝛc.

Dove è quel' huomo, quella donna di cui mi parlaste hieri? wo ist der (selbige) Mann, die (selbige) Frau ꝛc. wovon ihr mir gestern geredt? (an statt: l'huomo &c.)

In quel giorno, in quella notte, an selbigem Tage, in selbiger Nacht.

Per quella volta, für selbiges mal.

In quel momento, in selbigem Augenblick.

In quella Casa è poca pace, dove la Gallina canta, ed il Gallo tace, in dem (selbigem) Hause ist wenig Friede, da die Henne krähet, und der Hahn stillschweigt.

Chi stà in quel pallazzo in quella Casa grande? wer wohnet im selbigem Pallast, in selbigem grossen Hause?

Vi sono parecchi Autori di questo, oder di quel cognome, es seynd viel Autores von dem (selbigem) Zunahmen.

Procure di trovarti là à quell' hora! trachte, daß du dich zur selbigen Stund alldort einfindest.

Perche V. S. vorrebbe darsi quell' Incommodo? warum wollte der Herr diese Ungelegenheit auf sich nehmen?

Appunto quell' è il Nome, das ist eben der Name.

I Barbari non hanno quel, oder il contrattare così avvenente, come habbiamo noi altri Christiani, die Barbaren haben kein so manierliches Umgehen an sich, als wir Christen haben.

Non patì mai la Francia tempesta, che l'agitasse più di quella, es hat Frankreich keinen Sturm ausgestanden der es mehr beunruhiget hätte, als selbiger.

III. Quello &c. it. Questo &c. kan so wol auf Menschen

schen, als auch auf Thiere und unbeseelte Dinge applicirt werden; und das nicht allein Conjunctivè mit folgendem Nomine, sondern auch Absolutè ohne dasselbe, als:

## Conjunctivè.

**Dov' e quell' huomo**, di cui &c. quella Donna &c. di cui &c. wo ist der, oder derselbige Mann, von welchem, ꝛc. dieselbige Frau, von welcher ꝛc.

**Chi è colui** - *Id.*? R. Egli è Dottore &c. *Dom.* ah, quel Dottore, oder quello forse, che &c. wer ist der (Mann ꝛc.) da? R. Er ist ein Doctor. Frag, hat vielleicht selbiger Doctor, welcher ꝛc.

## Absolutè.

**Tua Sorella non è già bella**, quanto questa qui, nè quanto quella là, deine Schwester ist nicht so schön als die hier, noch als die, oder selbige da.

**Dov' è quello**, dov' e quella &c. di cui mi parlaste hieri? wo ist der, (selbiger) wo ist die (selbige) von welchem, von welcher ihr mir gestern geredt habt?

**Scipione, quello che vinse Cartagine**, *Scipio*, der (jenige) so Carthago erobert.

**Questo (Autore) è stretto parente di quello**; e quello di questo, dieser Autor ist ein genauer Verwandter jenes; und jener dieses, (wiewol hier vielleicht *colui*, *colei*, *coloro*; *costui costei*, *costoro* besser stünde, von welchen hernacher.

**L' hanno così mal concio, che non pare più quello** (ch' era prima) sie haben ihn so übel zugerichtet, daß er derselbige nicht mehr scheinet. V. Desso.

IV. Zwischen Questo &c. Quello &c. und einem Nomine Sub. kan auch ein Pron. Possess., ein Pron. Indefinit. it. sonst ein Adjectivum stehen, als:

**Questo mio &c. libro**, dieses mein ꝛc. Buch.

**Andate da questi vostri Tedeschi**, gehet zu diesen euren Teutschen.

**Qual hoste vende questo buon vino?** welcher Wirth schenkt diesen guten Wein?

**Quel tale, mio servitore**, der N. mein Diener.

Io non potrei ſoffrire quei tali; io non ſono di queſti tali, ich könnte ſelbige Leute nicht vertragen; ich bin von ſolchen nicht. V. Tale.

Non poſſo ricordarmi di queſto tal Dottore, che &c. ich kan mich dieſes (ſo genannten) Doctors nicht beſinnen, der ꝛc.

Io ſono quel tal Servitore del Sig. Conte di &c. ich bin der V. Tale.

Queſt' altra Settimana, die nächſtkünftige Woche.

Dov' è quell' altro mio Libro? wo iſt das andere mein Buch?

Queſta e bella; ma quella, oder quell' altra è brutta, dieſe iſt ſchön, aber jene (die andere) iſt häßlich.

Salutatelo con quel maggior riſpetto, con quella maggior riverenza che &c. grüſſet ihn mit dem gröſſeſten Reſpect, mit der gröſſeſten Ehrerbietigkeit, als ꝛc.

Quei pochi, quelle poche &c. che &c. die wenige ꝛc. welche ꝛc.

Quel venerabil Vecchio, ſelbiger Ehr- würdiger alter Mann.

Quella vaga e leggiadra Donna, ſelbige hübſche und artige Frau.

Quel cattivo huomo, quello ſtrano humore, ſelbige böſe Menſch, ſelbiger ſeltſamer Kopf.

Il Turco, quell' eterno nemico de' Chriſtiani, der Türk, ſelbiger (der) Erz- (erb-) Feind der Chriſten.

Quel caro Amante, der liebe Schatz.

Non mi fuggirà mai dalla memoria quel bel Detto (quella bella Sentenza) del Savio, es ſoll mir nie aus dem Gedächtnüs kommen ſelbiger ſchöne Spruch des weiſen Manns.

Paſſate per quella Piazza là, dove è quella bella fontana, gehet durch ſelbige Straſſe, da ſelbiger ſchöne Brunnen iſt.

Nel cuore dell' inverno, quando tira quella Tramontana rabbioſa, mitten im Winter, wann der wütende Nordwind bläſt ꝛc.

*Nota 1.* Man ſagt, zum Exempel: Io ſono quello &c. nicht *il quello &c.* Io ſono quella, nicht: *la quella*, che hò fatto queſto, ich bin der, diejenige, der, die das gethan habe; dann, wann gleich bey uns Teutſchen das Pron. jenige, den Artic. der, die, das vor ſich hat; ſo hat doch quello &c. weil es von *Lat.* ille, illa herkommt, deſſen unvonnöthen.

*Nota 2.* Queſto wird zu Zeiten mit quello, und quello mit queſto verwechſelt und confundirt; als:

Fatemi havere la conoſcenza di queſto, oder di quello Scrittore il di cui Libro mi piace tanto, machet daß ich die Kundſchaft bekomme des Scribenten, weſſen Buch mir ſo wohl gefällt.

V. Queſti, (verſtehe abſolutè, und zwar nur im Nominativo Sing. Gen. Maſc.) bedeutet, dieſer, und Quegli jener; an ſtatt: queſto und quello &c. wiewol die Bedeutung nur auf Menſchen; ſelten aber auf andere Sachen gehen kan; als:

Un Tale, e ſuo Fratello ſon iti in Villa: Queſti à cavallo, e Quegli à piedi, der, und ſein Bruder ſeynd aufs Land gereiſet: dieſer zu Pferd, und jener zu Fuß.

Giacob ed Eſau erano Fratelli di genio, e d'inclinatione affatto contrarii: Quegli era buono, ritirato, e ſanto: Queſti fiero (bruſco) vagabondo e profano. Jacob und Eſau waren Gebrüdere von ganz widerwärtiger Art und Neigung; jener war fromm (ſtill) häuslich und heilig, und dieſer wild, umſchweiffig und ruchlos.

Il Franceſe, e lo Spagnuolo ſono di humor ben differente l'uno dell' altro: Quegli è furioſo ed impatiente, e Queſti tardo, e di gran flemma, der Franzos, und der Spanier ſind von ſehr verſchiedenen humor: jener iſt hitzig und ungedultig, und dieſer ſehr lang- und bedachtſam.

Io ſó già dove queſti aſpira, ich weis ſchon wo dieſer (der) ſich hinſehnet.

Son trasportato dall' Amore, e dallo Sdegno, quegli vuole ch'io la ſegua, e queſti che la sfugga, anzi che l'abbomini, ich werde übernommen von der Liebe, und von dem Unwillen: jene will daß ihr nachlauf-

se; und diese, daß ich sie fliehe, ja, daß ich einen Greuel ob ihr habe.

VI. Das *Pronom.* Quello-a, der (die) jenige, *Plur.* quelli—e diejenige, (als welches deßfalls ein Pron. Demonstr. Relativum wird) mit folgendem Nomine, oder Pronomine in Genitivo; wird gebraucht, an statt, daß wir Teutschen dergleichen Red-Arten bisweilen anders umschreiben müssen, als nemlich:

(1) Mit dem Pron. Poss. Tert. Pers. sein (ihr) seine (ihre) mit vorhergehendem Nomine des Besitzers in Genitivo; als, zum Exempel:

Qual libro &c. habete? il vostro, eh? R. non è il mio; mà quello del mio Maestro, was habt ihr für ein Buch? das eure? R. Es ist nicht das meine; sondern meines Lehrmeisters seins; lautet von Wort zu Wort; dasjenige meines Lehrmeisters; und muß das quello &c. in Gener. und Num. mit dem vorhergangenen Nomine übereintreffen; als:

Egli cerca più il proprio suo profitto, che quello del suo Padrone, er sucht vielmehr seinen eigenen Nutzen, als seines Herrn seinen (denjenigen seines Herrn.)

La malvagità del Padrone nasce talvolta da quella del Servitore, die Schalkheit des Herrn rühret zuweilen her von des Dieners seiner.

Le mie preghiere anderranno unite con quelle di V.S. mein Gebet soll vereinigt gehen mit des Herrn seinem.

Non vi è forza che la possa con quella di Dio, es ist keine Stärke die gegen GOttes seiner bestehen könne.

(2) Mit einem Adjectivo der Nation, der Materi, der Zeit, der Stellung ꝛc. und mit Wiederholung des vorigen, welches aber die Italiäner, it. die Franzosen vermittels diesem quello &c. *Gall.* celuy. &c. und folgendem Nomine in Genitivo zierlich vermeiden können und müssen, als:

Di qual vino, di quali vini beve V.S. R. io bevo di quello, di quelli del Reno, di quello, di quelli d'Italia, was für Wein, was für Wein trinkt der Herr? R. ich trinke vom rheinischen, italiänischen ꝛc.

Qual Vestito vuol portare hoggi? R. quello di drappo, quello di seta, welch Kleid will der Herr heut tragen? R. das

das tüchene, das seidene ꝛc. (das, oder dasjenige von Tuch, von Seiden.)

Il Víno di hoggi è megliore di quello di hieri, di quello dell' altro giorno &c. der heutige Wein (der Wein von heut) ist besser als der gestrige, als der neuliche, als der vorgestrige.

Il migli or Posto in un campo di bataglia è quello di mezo, è non già, quello di avanti, nè quello di dietro, der beste Posten auf einer Wahlstatt ist der mittlere; und nicht der vordere noch hindere.

(3) Mit Wiederholung des Vorigen, oder mit Formirung eines doppelten, oder Nom. Compositi, als:

Egli è meglio perdere gli Occhi del corpo, che quelli (quei) dell' anima, es ist besser die Augen des Leibes, als die Augen (diejenigen) der Seele verlieren, oder: es ist besser des Leibes, als der Seelen-Augen verlieren.

Hò Perduto, non solo la Chiave della Casse; mà altresì quella del Gabinetto, ich hab nicht nur den Kisten-, sondern auch den Cabinet-Schlüssel verloren.

(4) Fast wie im Teutschen auch geschehen kan, und zwar in Plurali, ohne daß etwas vorhero gangen, wie in vorigen Exempeln; und ist dieses eine Art von Umschreibung von Menschen, welche sonst wol kürzer gegeben werden könte, als:

Quelli, oder quei di Casa, die von Hause, an statt: Li Domestici die Hausgenossen ꝛc.

Quei di Roma &c. die von Rom ꝛc. an statt: i Romani, die Romaner oder Römer ꝛc.

Quei delle valli, e quei delle montagne, die von den Thälern, und die von den Bergen, (die Thal und die Berg-Leute.)

Quei di fuora, quei di dentro &c. die von aussen, die von innen, (die draussen, die drinnen.)

Quei d'inanzi, quei di dietro, die von vornen, die von hinten, (die Vordern, die Hintern.)

Quél di quà, quei di là, die von disseit, die von jenseit, (die disseitige, die jenseitige.)

Quei di coſtà (quà) quei di coſti (là) die von hier, die von da oder dort, (die hieſige, die dortige.)

(5) Auch, wie im Teutſchen, mit folgendem *Pron. Relat.* che, oder il quale &c. welcher ꝛc. dienet zur Beſchreib- oder Umſchreibung, beyde für Menſchen, und für andere Sachen, als:

Io ſono, noi ſiamo di quelli, di quelle che &c. ich bin, wir ſeynd von denen (denenjenigen) welche ꝛc.

Quelle ch'erano preparate, entrarono con io Spoſo alle Nozze, diejenige, ſo bereit waren, giengen mit dem Bräutigam zur Hochzeit.

Qual Capello, qual Veſte, quali Calzoni, quali Calzette metterete hoggi? R. io mi metterò quello, quella, quelli, quelle, che portai hieri; quello &c. di cui mi ſervii hieri &c. welchen Hut, welches Kleid, welche Hoſen, welche Strümpfe werdet ihr heut anlegen? R. ich werde anlegen den, oder denjenigen, die ꝛc. oder das, diejenige welche ꝛc. ich geſtern getragen habe.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Demonſtr. Coteſto &c.

I. Nebſt dem obbemeldten *Pron. Demonſtr.* Queſto &c. und Quello &c. haben die Italiäner allein, noch ein anders dergleichen, deſſen Gebrauch curios, und darum dem Veneroni, und andern bishero, wie die böhmiſchen Dörfer, unbewuſt iſt; nemlich Coteſto &c. ſelbig ꝛc. daſſelbig ꝛc. daſig ꝛc. Es iſt aber von Queſto &c. und von Quello darinnen unterſchieden, daß Queſto weiſet auf die Dinge, die dem, der da redet, am nächſten, ſie mögen dem, mit wem einer redt, auch nahe, oder von ihm entfernet ſeyn; Coteſto &c. auf die ſo dem, mit wem wir reden, und der uns anhöret am nächſten, von Redenden aber entfernet; Quello &c. aber auf die, ſo beyde, von dem, der da redet, als von dem mit wem wir reden, und der uns anhöret, entfernet ſeynd; als:

A chi appartiene queſta caſa? R. Queſta caſa appartienne ad un Conte, wem gehört dieſes (diß) Haus? R. dieſes Haus gehört einem Grafen.

Due

Due Anni sono che stò in questa Casa, es seynd zwey Jahr, daß ich in diesem Hause wohne.

Che fai con cotesto Capellaccio in testa? was machest du da mit dem (dasigen) garstigen Hut aufm Kopf?

V. S. mi scriva &c. tutto ciò che si passa à cotesta, (à cotesta vostra Corte, der Herr schreibe mir doch alles, was an selbigem (dasigem eurem) Hofe passirt.

Mesi sono, che non tengo lettero da Vienna; e perciò non sò che cosa si passi à quella Corte, es seynd bereits einige Monat, daß ich keine Briefe von Wien habe, und darum weiß ich nicht, was am selbigen Hofe passire.

Serba coteste lagrime per un altro tempo, spare diese Thränen auf eine andere Zeit.

Questa Spada, che porto, (che stà qui &c.) è di bonissima tempra, der (dieser) Degen den ich trage, der hier stehet, hat eine sehr feine Härtung.

Cotesta Spada, la Spada che tu porti, non vale niente, der Degen da, den Degen den du da trägst, ist nichts werth.

Quella Spada, che porta quel Cavalliere là, che stà la in quel cantone, è fatta all' antica; jener Degen, der Degen da, den der Cavallier da trägt, der in jenem Winkel stehet, ist nach der alten Weise geschmidet.

Che fai tu di cotesto Braccio? (di cotesto Occhio?) io ti dò consiglio di fortelo tagliare (cavare) was machst du mit dem Arm? (mit dem Auge?) ich rathe dir, du solt ihn dir lassen abnehmen, (dir lassen ausstechen) *Moliere. Ammal. Imagin.*

Cotesto tuo feraiuolo &c. quanto ti costa? was kostet dich dieser Mantel? ꝛc.

## Rechter Gebrauch der Pronom. Demonstr. Neutr. Questo &c. Quello &c. Cotesto &c.

I. Questo &c. Quello &c. it. Cotesto &c. werden, nebst vor erklärtem Gebrauch, auch, und zwar Absolutè in Sensu Neu-

Neutro, oder Neutrali gebraucht; deutet nicht, wie im vorigen Verſtande, auf ein gewiſſes Nomen; ſondern auf eine ganze Propoſition (Vortrag, Spruch, oder Sache) und bedeutet alsdann Queſto Das, Dieſes, (hier) *Gall.* Cecy, Quello (quel) Das, Jenes (da) *Gall.* Cela, oder ce -- là &c. it. ce-que; und Coteſto, ſelbiges (da) als:

Queſto mi piace, mi rincreſce, &c. Dieſes (das) gefällt mir, iſt mir leid ꝛc.

Che dice lei di queſto? was ſagt der Herr (was ſagen ſie?) von dieſem? (hiervon?)

Non parliamo più di queſto; laſciamo queſto, laſt uns nicht mehr reden von Dieſem (hiervon) laſt uns dieſes (das) ſeyn oder bleiben laſſen.

Mi baſta queſto, io mi contento di queſto, mir iſt Dieſes (das) genug, ich vergnüge mich mit dieſem (hiermit.)

Tánto mi è quello che, oder quanto quello, es iſt mir dieſes eben wie jenes (es gilt mir beydes gleich.)

Non fare queſto! thue das nicht!

Chi hà fatto queſto? wer hat das, oder jenes gethan?

Queſto ſol mi conſola, dieſes allein tröſtet mich.

A me non mi dà faſtidio quello, mich thut Selbiges nichts anfechten.

Quanto alle Donne, non ci tira; al vino, quel an ſtatt (quello) sì, das Frauenzimmer belangend, hat er keine Neigung darzu; aber zum Wein, das wol!

Chi ti domanda coteſto? chi domanda coteſto (coteſta coſa, dalle voſtre mani? wer fordert das von dir? wer fordert das von euren Händen?

*Nota 1.* An ſtatt Queſto, ſagt man zuweilen, tanto, als: Tanto baſti, das iſt gnug.

*Nota 2.* An ſtatt Tanto, ſagt man auch quel tanto; als: Io piglio quel tanto, che lei mi hà aſſegnato, ich nehme ſo viel mir der Herr hat angewieſen.

*Nota 4.* An ſtatt der *Pron. Demonſtr. Neutr.* Queſto, Quello, Coteſto, kan man ſagen: Queſta coſa, Quella coſa, Coteſta coſa, als: Può eſſer mai queſta coſa, oder tal coſa? oder quella coſa? kan das je ſeyn? Welches gar wol zu obſerviren.

*Nota.* Nach dem *Neutr.* quello kan auf zweyerley Weiſe che folgen; als die Conjunction daß, und als ein *Pronom. Relat.* das, welches ꝛc.

## Exempel des erſten.

Queſto ſi uſa anche qui, à quel (per quanto) che vedo, dieſes iſt hier auch der Brauch, wie ich ſehe.

In queſto che (mentre, che *Gall.* pendant que) il Cane piſcia, la Lepre ſene và, in dem (daß der Hund brunzet, gehet der Haſe durch).

Egli è molto differente da quello che fù avanti, er iſt ſehr unterſchieden von dem was er zuvor geweſen.

Egli fà hoggi aſſai più bel tempo di quello che fece hieri, an ſtatt: *che fece*, oder *che non fece hieri*, es iſt heut viel ſchöner Wetter als es geſtern geweſen.

Was die Exempla des andern anbelangt, werden ſolche gleich bey dem Gebrauch des *Pron. Relat.* ciò folgen.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Demonſtr. Ciò *Gall.* ce und der Unterſchied zwiſchen Ciò und Quello.

I. Die Italiäner haben noch ein Pronom. Demonſt. Neutrum, nemlich Ciò das, dasjenige (ſo) *Gall.* cela, ce - welches etliche mit dem *Neutr.* Quello und Queſto confundiren; als: Dio non volle che queſto oder ciò gli riuſciſſe, GOtt wolte nicht, daß ihm dieſes gelünge: allein beyder Gebrauch muß auf folgende Weiſe recht unterſchieden werden;

Wann auf Quello, das *Pronom. Relat.* che welches ꝛc. folgt, ſo gilt gleich, quello che, oder ciò che zu gebrauchen; als:

Io faccio, io pago &c. quello, oder ciò che devo, ich thue ich zahle ꝛc. (dasjenige) was ich ſchuldig bin.

— — mà quello (ciò) che mi da faſtidio, è che &c. — aber, was mich verdreuſt, iſt, daß ꝛc.

Wann aber quello, ohne che vorkommt, als: Non farei ciò, an ſtatt quello oder quella coſa, per coſa del mondo, ich wolte das nicht um aller Welt Gut thun.

Io non v'incolpo di ciò. Di ciò ſolo mi lamento. Non ſono apparechiato à ciò. Io non ſono da ciò &c. ich beſchuldige euch deſſen nicht. Uber ſelbiges allein beklage ich mich. Ich bin darzu nicht bereit, nicht bequem ꝛc.

Iſt es dann in cioè; das iſt, an ſtatt: *quello è*, it. in oltre di ciò über das, an ſtatt: *oltre di quello*, in perciò (wegen deſſen, (deswegen) an ſtatt *per quello*, it. in acciò, auf daß, in con tutto ciò mit allem dem, in ciò in dieſem ꝛc.) Ciò, an ſtatt quello zu gebrauchen, (obs ſchon Petrarcha, Boccaccio, und andere gethan, und etwa noch einige thun) in Warheit, zumalen in proſa, ein Mißbrauch; und ſolte ciò nie angewendet werden, als wann das *Pronom. Relat.* oder die *Conjunct* drauf folget.

Hingegen kan quello allein, wie oben: quello che, und ciò che, aber, promiſcuè oder durchgehends gebraucht werden, als:

LiPredicatori non fanno talvolta quello, oder ciò che dicono, ſi come gli Auditori non dicono quello, oder ciô che fanno. die Prediger thun zu Zeiten nicht, (das) was ſie ſagen; gleichwie die Zuhörer nicht ſagen, (das) was ſie thun.

Quello oder ciò che voi fare non viene approvato da ogniuno, (das) was ihr thut, wird nicht von allen gut geheiſſen.

Io non sò quello (ciò) ch' io faccia, dica, penſi &c. ich weiß nicht was ich thue, ſage, gedenke ꝛc.

Domandi quello (ciò) che deſidera, er begehre, was er verlanget.

Perdona loro, o Padre: percio che eſſi non ſanno ciò (quello) che fanno, vergib es ihnen, O Vater, dann ſie wiſſen nicht was ſie thun.

Io non ſono ciò che voi credete ch'io ſia, ich bin dasjenige nicht, was ihr meinet, daß ich ſeye.

*Nota.* An ſtatt tutto ciò, oder tutto quello che, wird zierlich und kürzlich quanto gebraucht, als:

Sarà eſſeguito quanto commanda, es ſoll ausgerichtet werden, alles was ſie befehlen.

Non ſolo la Caſa mia ſtà al di lei commando, mà quanto vi-

ſi tro-

ſi trova dentro, nicht nur mein Haus ſtehet zu dero Befehl, ſondern auch alles was darinnen iſt ꝛc.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Demonſtr. Eſſo, Eſſa &c. *Plur.* Eſſi &c. Eſſe &c.

*Nota 1.* Es gibt zweyerley Eſſo, Eſſa &c. (i) das Eſſo, Eſſa &c. ſo ein Pron. Demonſtrativo-Perſonale; oder Perſonal-Demonſtrativum, wovon wir anjetzo; und das Eſſo &c. Relativum *Gall.* iceluy &c. nach allerhand Præpoſitionen, wovon wir unten an ſeinem Ort zu tractiren haben; wie dann dero Unterſchied nicht gar groß iſt.

*Nota 2.* Demnach einige alte, pur italiäniſche gute Grammatici, und unter andern, der Giacomo Pergamini die Pron. Perſon. Tert. Perſonæ, nemlich: Egli &c. Er, Ella &c. Sie unter die Pron. Demonſtrativa rechnen; als lehren ſie auch, daß Eſſo, Eſſa &c. vielfältig an ſtatt des Egli und Ella gebraucht werden, zumalen wann der Rede mehrerer Nachdruck gegeben werden ſoll; und kommt eſſo &c. in dieſer demonſtrativiſchen Bedeutung, mit dem Teutſchen: derſelbige; dieſelbige ꝛc. und mit dem Lateiniſchen *ipſe* (ille ipſe) *ipſa ipſum*, überein.

1. Es iſt dieſes Eſſo &c. Eſſa &c. an ſtatt Egli &c. Ella &c. mehrentheils Abſolutum, und ſelten Conjunctivum; wird aber faſt nie gebraucht, es ſeye dann in Nominativo; it. wann ein ander Nom. Subſt. oder ein Pronom. entweder offentlich oder heimlich vorhergegangen; und gehet, beyde, auf Menſchen, und auf andere Dinge; als:

Eſſo &c. mi diſſe, Selbiger ꝛc. hat mir geſagt.

Eſſa venirà à caſa noſtra, Selbige wird in unſer Haus kommen.

Selo mangiò eſſo (egli) er hats gefreſſen.

Eſſi non mancheranno di &c. ſelbige werden nicht unterlaſſen zu ꝛc.

La coſa era, come eſſe havevano detto, die Sache verhielte ſich wie Selbige geſagt hatten.

Eſſo ſteſſo (medeſimo) } l'hà fatto, er ſelbſt, ſie ſelbſt,
Eſſa ſteſſa (medeſima) } hats gethan. V. Steſſo.

Li Tedeschi ricercano di ſapere li coſtumi de' paeſi ſtranieri; frà tanto eſſi ignorano li loro, die Teutſchen ſuchen die Sitten fremder Länder zu unterſuchen, und immittels wiſſen Selbige die ihre nicht.

Nè anch' eſſo lo farà, Selbiger wirds auch nicht thun.

Anch' eſſo, ci è ſtato; (ci è ſtato anch' eſſo) auch Selbiger iſt da geweſen.

Facevano gl' Aſſediati anch' eſſi frequenti ſortite, es thäten auch die Belägerten öftere Ausfälle.

Solo eſſo, ſola eſſa, (eſſo ſolo, eſſa ſola) Selbiger allein ꝛc. Selbige allein ꝛc.

Eſſo poi tutto ſolo ſi miſe in camino, Selbiger begab ſich darnach ganz allein auf den Weg.

Eſſo Cavalliere, eſſa Dama &c. ſelbiger Cavallier, ſelbige Dame.

Eſſa Progenie oder Semenza ti ſchiaccierà la teſta, ſelbiger Weibes-Saamen wird dir den Kopf zertreten. *Gen. 3.*

Anche gli Huomini ſanno beffare le Donzelle, ſi come eſſi, ſono beffeggiati da eſſe (da loro) es wiſſen auch die Mansleute die Mädgens zu vexiren, gleichwie Selbige von ſelbigen (ihnen) vexirt werden.

Io dico la verità, ed eſſi la bugia; io affermo, ed eſſi negano &c. ich ſage die Warheit, und ſie die Lügen; ich bejahe, und ſie läugnen.

Mi viene ſcritto da un Cavalliere, da una Dama, da alcuni Cavallieri, da alcune Dame, ſenza ch'io ſappia chi eſſo, (eſſa) ſi ſia, chi eſſi (eſſe) ſi ſiano, mir wird geſchrieben von einem Cavallier, von einer Dame, von einigen Cavalliern, Damen, ohne daß ich wiſſe, wer er (ſie) ſeye, wer ſie ſeyen.

Il Padre ſi moſtri tale a' figliuoli, quali deſidera ch' eſſi ſiano ò diventino, der Vater erzeige ſich als einen ſolchen denen Kindern, wie er verlanget, daß ſie ſeyen, oder werden.

Io vi hò due Fratelli, ed uno di eſſi è Capitano, el'altro, Medico, ich habe da zween Brüder, und einer von ſelbigen iſt ein Hauptmann, und der andere ein Medicus.

Voi hâvete due mute di habiti; quale di eſſi volete mettere hoggi? ihr habt zwey Kleider? welches von ſelbigen, wollet ihr heut anlegen?

## Rechter Gebrauch der Pronom. Demonſtr. Coſtui, Coſtei, Coſtoro; it. Colui, Colei, und Coloro &c.

Zum rechten Gebrauch dieſer *Pronom. Demonſtrat.* Coſtui &c. Colui &c. ſeynd folgende Lehrpuncten fleiſſig zu obſerviren.

Erſtlich, können ſie in ihren beyden Gener. und Numeris nur von Menſchen oder Perſonen geſagt werden, und zwar nur abſolutè, ohne Zuſatz einiges Nominis.

Zweytens, bedeutet, dieſemnach (Coſtui, in *Gen. Maſcul. Singul.* dieſer, oder der hier) Coſtei, in *Gen. Fœm. Sing.* dieſe oder die (hier) und Coſtoro, in *Gen. Com. Plur.* dieſe oder die (hier) Colui, in *Gen. Maſc. Sing.* bedeutet jener da, Colei, in *Gen. Fœm. Sing.* jene (da oder dort) und Coloro, in *Gen. Comm. Plur.* jene (da.)

Drittens, iſts (wiwol nicht allezeit) ein ſchlechter Reſpect, wann jemand mit Coſtui, Coſtei, Coſtoro &c. tractirt wird; als:

Coſtui è un furbo; Coſtei è una Puttana, Coſtoro ſono furbi; &c. der Kerl ꝛc. iſt ein Schalck, dieſe da iſt eine Hure, das ſeynd loſe Vögel dieſe da ꝛc.

Und hats noch einen ſchlimmern Nachdruck, wann ſie die Rede endigen, als: è gran furbo coſtui, gran puttana è coſtei; ſono ſurfanti coſtoro &c.

Io non hò paura nè di Coſtui ne Colui, ich frage weder nach dieſem, weder nach jenem.

Haveranno da far meco Coſtoro, mi baſta l'animo con Coſtoro dieſe Kerles werden mit mir zu thun haben; ich getraue mir mit ihnen fertig zu werden.

Coſa pretende da me Coſtei? was will dieſe von mir?

Se m'inganna Coſtei, non mi fido più à qual donna ſi ſia, wo dieſe mich betriegt; ſo traue ich keinem Weibsbilde mehr.

*Nota.* Bisweilen ſtehet Coſtui und Coſtei &c. nur ſchlechter Dings zum Unterſchied dieſes, und jenes Menſchens, als:

Qual di queſti due Giovani, Quale di queſte due Zitelle vi pare più bello? (bella?) Coſtuì ò Colui? Coſtei, ò Colei? welcher von dieſen zweyen Jünglingen, welche von dieſen zweyen Mägdlein gedunkt euch der (die) ſchönſte? dieſer oder jener? dieſe oder jene?

Coſtei mi par più leggiadra che Colei &c. e Colui più garbato che Coſtui, dieſe ſcheinet mir hüpſcher zu ſeyn denn jene; und jener artiger als dieſer.

*Nota 1.* Coſtui, Coſtei &c. in Genitivo wird zu Zeiten, auf folgende Weis mit Auslaſſung des Signi gebraucht; als: Egli ardea per il Coſtei amore; an ſtatt: *per l'amore di Coſtei*, er brannte für Liebe gegen dieſe.

*Nota 2.* Die Alten brauchen zu Zeiten Coteſtui &c. an ſtatt: Coſtui &c. aber jetzund iſts eraltet.

III. Colui &c. Colei &c. Coloro &c. wann das *Pronom. Relat.* che, gleich darauf folget, bedeutet beſonderlich; derjenige welcher oder der ꝛc. diejenige welche, oder die ꝛc. an ſtatt des verkürzten, und mehr univerſaliter (allgemeiner) bedeutenden Chi wer? ꝛc. (wovon unten ein mehrers,) als:

Colui che (an ſtatt Chi) hà fatto queſto, non lo faccia più, derjenige welcher das gethan hat, der thue es nicht mehr.

Io mi conformo alla Sentenza di Colui che diſſe &c. ich halte es mit dem Spruch desjenigen der geſagt hat ꝛc.

Il Rè darà ſua Figliuola à Colui che haverà uccíſo Goliat; der König (Saul) wird ſeine Tochter zur Ehe geben demjenigen, ſo den Goliath wird geſchlagen haben.

Manda Colui che Tu vuoi mandare, ſende denjenigen den du ſenden wilſt.

Così facendo, tu ſalverai te ſteſſo, e coloro che ti aſcoltano, auf dieſe Weiſe wirſt du dich ſelbſt ſelig machen, und diejenigen ſo dich hören.

Und ſo fortan durch allerley Caſus, und vor allerley Præpoſitiones.

NB. Je-

NB. Jetzund halte abermal ein unpartheyischer Leser (er sey Lehrer oder Lerner), diese meine gründlich raisonirte Nachricht von Bedeutung, Gebrauch, und Construction der Pron. Demonstrativorum &c. gegen das kahle, elende, abgeschmackte, ja falsche Zeug, was andere, und zuvorderst der vermeinte teutsche Veneroni auf der einzigen p. 68. seiner Gewohnheit nach, ohne Exempel, und ohne fernere Erläuterung dero rechten Gebrauchs vorbringt, und damit den Sprachlernenden ein völliges Genügen gethan zu haben, sich einbildet. So schreiben, lehren und informiren, heist man dennoch, die Sache fein compendieus, und nach beliebter Kürze geben, und wann hingegen ein gründlicher Informator sich bemühet alles und jedes fein klärlich, und umständlich zu tractiren, und nichts, weder nöthig, noch nützliches auslassen, so heist es, Es ist zu weitläuftig, es kommt Kramers Grammatica allzutheuer ꝛc. wiewol etliche Lehrmeistere sie den Ihrigen darum nicht recommandiren, damit keiner etwa aus dem Buche allein sich helffe, und folgends ihrer nicht bedürfe.

# Vierte Lection.

## Die richtige Construction der Pronominum Interrogativorum.

*Nota.* Welche diese seyen, was sie eigentlich bedeuten, und wie sie alle declinirt werden, ist oben pag. 81. & seq. gelehrt worden.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Interrog. Chi?

I. Das *Pron. Interrog.* Chi? bedeutet wer? in allen beyden Generibus und Numeris, fraget nur nach Menschen oder Personen und antwortet auch mit eben denselben, zum Exempel:

Chi è lei? Chi sete voi? wer ist (seynd) sie? wer seyd ihr?

Io non sò chi voi ſiate, ich weiß nicht wer ihr ſeyd.
Chi và là wer iſt da? (wer da)?
Chi è là giù? wer iſt da drunten?
Chi viene? wer kommt?
Chi hà fatto, detto &c. queſto? wer hat das gethan? geſagt?
Chi è quel Signore? Chi è quella Dama? wer iſt ſelbiger Herr? wer iſt ſelbige Dame?
Chi ſono quei Signori? Chi ſono quelle Dame? wer ſeynd ſelbige Herren? wer ſeynd ſelbige Damen?
Io non sò chi ſia, chi ſiano, ich weiß nicht wer er ſey, wer ſie ſeyen?
Chi hà mai udito tal coſa? wer hat je dergleichen gehört?
Chi havrebbe creduto, che &c. wer hätte geglaubt, daß ꝛc.
Chi che voi ſiate, wer ihr auch ſeyet?
Di chi ſei figliuolo? weſſen Sohn biſt du?
Di chi parlate? von wem redet ihr?
A chi tocca, a chi appartiene? wem gehörts zu?
Eſſi gettarono le ſorti per vedere à chi toccava, ſie wurffen das Loos, um zu ſehen wen es trafe.
Chi cercate? chi domandate? chi ſi manderà per Ambaſciadore? wen ſuchet, wen begehret ihr? wen wird man als Abgeſandten ſchicken?
Per chi lavorate? con chi andarete? für wem arbeitet ihr? mit wem werdet ihr gehen?

*Nota.* Etliche wollen, daß dieſes Chi? in *Gen. Dat.* und *Abl.* di (à, da) chi? auch di a da cui haben könne, zumalen in der Antwort; als:

A chi è fuggito quel Ronzino? R. io non sò a chi, oder à cui fuggito ſia; mà a chi (cui) fuggito che ſi ſia, ſarà buona preda; wem iſt ſelbiger Reit-Klepper durchgangen? R. ich weiß nicht wem er durchgangen ſey; aber er ſey durchgangen wem er wolle, ſo wirds gute Beute ſeyn; aber chi iſt beſſer.
Sai tu dove tu ſei, ed in Caſa di chi? weiſt du wo, und in weſſen Hauſe du biſt?
Io non sô di chi coſtui ſia figliuolo, oder Io non sò cui figliuolo ſia, ich weiß nicht, weſſen Sohn dieſer iſt.

Non ſapeva à chi (à cui) darlo; à chi (cui) communicarlo. er wuſte nicht, wem ers geben, wem ers communiciren ſolte.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Interrog. che?

II. Che? bedeutet in der Frage, und zwar conjunctivè mit folgenden Nomine, was? was für--? was für ein? durch alle beyde Genera, Numeros und durch alle Caſus &c. und wird gebraucht, wann kein Unterſchied, oder Entſcheidung zwiſchen mehrern bey der Frage iſt. *Lat.* Quis? Quæ? Quid? &c. als:

*Sing.* Che Libro &c. e queſto? Che Caſa è quella? was für ein Buch, Haus ꝛc. iſt das? oder: was iſt das für ein Buch, Haus ꝛc.?

*Plur.* Che Cibi ſono queſti? Che Caſe ſono quelle? was ſeynd das für Speiſen, Häuſer ꝛc.

Di che materia tratta coteſto Libro? von was von Materi handelt das (eure) Buch?

A che porta havete picchiato? an was für eine Thür habt ihr angeklopft?

Che libro leggete? was leſet ihr für ein Buch?

Da che Mercante andaremo? zu was für einem Kauffmann wollen wir gehen?

Per che cagione? aus was Urſachen?

Che affari, che negotii havete? che occupationi ſono le voſtre? was für Geſchäfte habt ihr? was habt ihr für Verrichtungen?

In che paeſe &c. in che luoghi &c.? in welchem Lande, an welchen Orten ꝛc.

*Nota.* Man antwortet auch mit che auf geſchehene Fragen, als:

Io non sò che Libro è queſto? ich weiß nicht, was das für ein Buch iſt. Und ſo fortan.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Interrog. Quale?

III. Quale? (qual?) iſt Gen. Commun. hat in *Plural.* Qua-

Quali? bedeutet eigentlich, und zwar Frag-weis welch? welche? it. was für ein ꝛc. (unter mehrern;) beyde conjunctivè mit, und absolutè ohne Nomine, *Lat.* Qualis? &c. also, daß keine sonderliche Differenz zu seyn scheinet zwischen dem che? *Conjunctivo*, und dem Quale? *Conjunctivo*; wie man sie dann beyde vielfältig durch Mißbrauch miteinander confundirt, und das eine, oder das andere, nach Belieben gebraucht wird, als zum Exempel:

Che, oder qual Libro è questo? was ist das für ein Buch?
Che Libri, oder quali Libri, oder qual sorte di Libri leggete? was leset ihr für Bücher?

Allein, wer accuratè reden oder schreiben will; der muß lieber Che, als Quale brauchen, wo auf keine Vergleichung, noch einigen Unterschied zwischen zweyen, oder mehrern Sachen gesehen; Quale? aber, wo nach einem unter zweyen, oder noch mehrern unter noch mehrern gefraget wird. Ubers erste dienen vorige, (es mag gedachter Unterschied öffentlich oder heimlich darbey seyn) übers Andere aber folgende Exempel:

## Conjunctivè.

Qual Libro è questo? il vostro, ò il mio? welch Buch ist das? das Eure oder das Meine?

Qual Cavallo (*di questi due &c.*) vi piace meglio? oder: di questi due &c. Cavalli, quale vi &c. e quale volete comprare? welches (von diesen zweyen ꝛc. Pferden) gefällt euch am besten; und welches wollet ihr kauffen? (nicht: *che Cavallo &c.* noch: *di questi Cavalli, che vi piace meglio*)

Voi havete due Vestiti, quale di essi, oder quale, nicht *che* vuole metterſi hoggi? ihr habt zwey Kleider; welches von selbigen wollet ihr heut anlegen?

Qual mio Destino, qual forza mi conduce disarmato in campo? welch mein Geschick, welcher Zwang führet mich wehrlos auf den Kampfplatz?

Qual fù quella Parola che &c. welch (was) war das Wort, das ꝛc.

Da qual, nicht *da che* banda era la Breccia? auf welcher Seite war die Bresche?

Di qual, nicht *di che* Grammatica si serve lei? di quella del N. ò pur di quella del N? welcher Grammatick bedienet sie sich? des N. oder des N. seiner?

Per due cagioni non sete venuto: quale è la più importante? zweyer Ursachen wegen seyd ihr nicht kommen? welche ist die wichtigste?

Quale di voi due è la Madre di questo Bambino? welche von euch zweyen ist die Mutter von diesem Kindlein?

Io non sò qual Cavallo di questi due, oder: qual di questi due Cavalli; oder: di questi due Cavalli non sò qual hò da pigliare, ich weiß nicht, welches von diesen zweyen Pferden ich nehmen soll.

Pigliate, qual volete, Datemi, qual (*quello che*) giudicate migliore, nehmet, welches ihr wollet. Gebt mir welches ihr meinet, daß das beste seye.

Quale di queste Damigelle è la vostra Sposa? di quale sete innamorato? a quale havete donato il cuore? da quale ricevete più favori? per quale sospirate? welche von diesen Fräulein ist eure Liebste? in welche seyd ihr verliebt? welcher habt ihr das Herz geschenkt? von welcher empfangt ihr mehr Gnaden? für welche seufzet ihr? ꝛc.

## Absolutè.

Hò venduto uno de' miei Cavalli; *Dom.* Quale? Hò maritato una delle mie Figliuole? *Dom.* Quale? ich hab eins meiner Pferde verkauft. Frag: Welches? Ich habe eine meiner Töchter verheyrathet. Frag: Welche?

Hò venduto due de' miei Cavalli, maritato due delle mie figliuole, *Dom.* Quali? ich hab zwey meiner Pferde verkauft, und zwo meiner Töchter verheyrathet. Frag: Welche?

*Nota 1.* Die Franzosen sagen: *le quel? la quelle? &c.* welches aber im Italiänischen nicht geschicht.

*Nota 2.* Obschon Conjunctivè fast eins ist, zu sagen, ex.

gr. Che, oder qual Libro leggete? was leſet ihr für ein Buch? ſo gehet es doch abſolutè nicht an; ſondern kan nur Quale? gebraucht werden, und nicht Che? um ſelbiges nicht nur mit *Pron. Interrog. Neutro* zu confundiren, als:

Io leggo uno de miei due &c. Libri, ich leſe eines von meinen zweyen ꝛc. Büchern? *Dom.* Quale? (nicht: *che*) Frag, welches?

## Rechter Gebrauch der Pron. Interr. Neutri, Che? it. Quanto? &c.

I. Che? *Neutr.* bedeutet, Frag-weis und zwar Abſolutè, und in Significatione Neutrali, was? muß dahero von den vorigen Che? Num. II. ſo was für ein? oder was für? bedeutet, fleißig unterſchieden werden; als:

Ch' è queſto? was iſt das?

Che vi pare di queſto Giardino? Che ne dite? was gedünkt euch von dieſem Garten? was ſagt ihr davon?

Di che ſi tratta? wovon handelt man?

A che ſi bada? à che ſerve? à che buono? (da che è?) auf was wartet man? wozu dienets? wozu hilfts?

Alzò il capo per vedere che foſſe queſto? er hub den Kopf auf um zu ſehen was das wäre.

Egli entrò in penſiere, che queſto voleſſe dire. er kam in Gedanken, was das ſagen oder bedeuten ſolte.

Che fate? che dite? che volete? che andate cercando? che commanda V. S.? was macht ihr? was ſagt ihr? was wollet ihr? was gehet ihr ſuchen? was befiehlt der Herr?

Io non sò che fà &c. ich weiß nicht was er macht ꝛc.

II. Gleichwie man, an ſtatt des *Neutr.* und *Abſoluti* Queſto dieſes, und Quello jenes, kan ſagen: Queſta coſa, Quella coſa, dieſes ꝛc. Ding ꝛc. alſo braucht man auch ſehr oft, an ſtatt des *Neutri* Che? das Che coſa? oder, *per Ellipſin* coſa allein: ſage derohalben, zum Exempel:

Ch' è queſto? oder Che coſa e queſto? oder Coſa è queſto? was iſt das?

Che coſa, oder coſa commanda V. S.? was befiehlet oder ſchaffet der Herr?

Che

Che cosa, oder cosa è stato? was ists gewesen?
Cosa è quella fila di Quadri? was ist selbige Reyhe Gemählde da?

Und so fortan; aber sage nicht: *che cosa*, noch: *cosa è questa?* obschon Cosa *Gen. Fœm.* ist, dann es bedeutet che cosa? hier so viel als che? allein.

*Nota 1.* Man braucht auch zierlich: che non-, an statt perche non warum nicht? in folgenden und dergleichen Redarten, zum Exempel:

Che non vi levate? warum stehet ihr nicht auf? an statt: perche non vi levate?

*Nota 2.* Che! oder O che! wird auch, und zwar Conjunctivè mit einem Nomine wie auch in beyden Generibus und Numeris, doch aber nur in Nominativo und etwa in Accusativo, Verwunderung- und Anruffungs-weis gebraucht, in Bedeutung: was für-! welch-! die Vortreflichkeit eines Dinges loben wollende; als:

Che, oder: O che Vino! O che Birra! O was für Wein! O welch ein Wein! O was für ein gut Bier! ist das?)
Che, oder O che vini! O was für Weine! (seynd das?)
O ch' eleganza! O che pulitezza! O welch eine Zierlichkeit! welche eine Reinlichkeit! (ist in dieser Schreibart.)
Che pietre! che edificii! O welche Steine! welche Gebäue: (seynd das!)
O che bella vista! O welch ein schönes Aussehen!

*Nota 3.* Das Adverb. quanto? wie viel it. wie groß? gehört auch einigermassen zu den Pron. Interrogativis, es ist aber dabey ferner nichts zu observiren, als daß quanto, wie ingleichen molto, viel, tanto so viel, poco wenig, ob sie schon im Teutschen und Französischen ganz unbewegliche Adverbia, im Italiänischen als Nom. Adjectiva, verstehe Conjunctivè construirt werden; als:

Quanto Vino, quanta Carne, quanti Servitori, quante Serve havete? wie viel Wein, wie viel Fleisch, wie viel Diener, wie viel Mägde habt ihr?
Io hò molto, poco Vino, molta, poca Carne, molti, pochi

Servitori, molte, poche Serve, ich hab viel, wenig ꝛc. Wein, Fleisch; Diener, Mägde ꝛc.

Io hò tanto Vino &c. quanto ne havete voi, ich hab so viel Wein ꝛc. als ihr dessen habt.

Io non sò quanto Vino &c. io habbia ancora, ich weiß nicht, wie viel Wein ꝛc. ich noch habe.

Jedoch bleibt Quanto? wie auch Tanto, it. Molto, Poco unverruckt, wann es absolutè, und in Sensu neutro stehet, als:

Quanto si paga? quanto costa &c.? wie viel zahlet man? wie viel kostets? ꝛc.

℔. Sene paga tanto, man zahlet so viel davor.

Es wollen etliche das troppo zuviel, auch also adjectiviren; allein es gehet nicht durchgehends an; aber hievon *Vid.* unten die Lehre von denen Adverbiis Quantitatis.

NB. Jetzund conferire man abermal, und sehe, was der schmächtige Veneroni in seinen 15. oder 16. Zeilen, pag 99. von den Pron. Interrogativis zum Besten gibt; und ob solches nur blos zu wissen, einem Scholaren genug seyn könne?

Doch ist Veneroni viel redlicher als ein P. Cavellari, welcher diese, und andere Lehren zwar bey weiten besser ausgeführt; allein wie aus beygehenden Exempeln zu sehen, hat unsere Grammatica Reale von Anno 1694. (wovon diese der beste und zwar weit verbessert, und vermehrte Kern ist) wacker dabey herhalten müssen; nur daß er aus meinem, mir heimlich entwendetem Mantel für sich ein paar Hosen geschnitten hat.

# Fünfte Lection.

## Die richtige Construction der Pronominum Relativorum.

*Nota.* Welche diese seyen, was sie eigentlich bedeuten, und wie sie declinirt werden; ist oben 82. 83. ꝛc. gelehrt worden.

Rech-

# Rechter Gebrauch des Pronom. Relat. Che &c.

I. Che, als ein Pron. Relativum, und welcher, welche, welches (der, die, das, ꝛc.) in allen beyden Gener. und Num. bedeutend, (es mag das Nomen antecedens ein Mensch, ein Thier, oder sonst was seyn) muß nicht allein von dem che? was? als Pron. Interrog.; sondern auch von allen andern Che unterschieden werden, damit kein Irrthum begangen werde.

II. Che, als Pron. Relativum, hat, wie oben pag. 83. vorgestellt, in *Gen.* di cui, in *Dat.* à cui, und in *Abl.* da &c. cui; behält nur che im *Nominativo* und im *Accusativo*, und wird gebraucht, wann die Rede, nach dem *Pron. Relat.* welcher ꝛc. immer fortgehet, und kein Comma, wegen eines Absatzes, oder eingeruckten Spruches vorhanden; noch auch, wegen mehrern, dabey vorkommenden Personen die Rede durch das ehe zweifelhaftig bleibt, als:

*Nom. Sing.* Ecco uno Schiavo che; una Schiava che; un Cavallo che; una Cavala che; un Palazzo che; una Casa che stà da vendere, siehe da ist ein Sclave, welcher; eine Sclavin welche; ein Pferd welches; eine Stutte welche; ein Pallast welcher; ein Haus ꝛc. welches stehet zu verkauffen.

*Nom. Plur.* Tutti gli Huomini che; Tutte le Donne che; Tutti li Buoi che; Tutte le Vacche che &c. Tutti li Castelli che; Tutte le Case &c. che sono nel Mondo, alle Männer, welche; alle Weiber welche; alle Ochsen welche; alle Kühe welche; alle Schlösser welche; alle Häuser ꝛc. welche in der Welt seynd.

Quel Signore, quella Signora &c. Quei Signori, quelle Signore, di cui parliamo, à cui scriviamo, da cui veniamo &c. selbiger Herr, selbige Frau ꝛc. selbige Herrn, Frauen ꝛc. von welchen wir reden, welchen (denen) wir schreiben, von welchen wir kommen ꝛc.

Quel Servitore di cui vi servite hora; der Diener dessen (wessen) ihr euch jetzund bedienet.

Quel Messaggiere à cui hò dato la lettera, der Bote, welchem (dem) ich den Brief gegeben.

Il vino che hevo, la Carne che mangio &c. der Wein, welchen (den) ich trinke; das Fleisch welches (das, so) ich esse.

La Lingua con cui parlossi già in Toscana, die Sprach mit welcher (womit man vormals) in Toscana geredet.

La penna con cui scrivo die Feder, mit welcher, (mit der) ich schreibe:

*Nota.* Der *Genit.* dieses *Pron. Relat.* che, nemlich di cui hat auch eine Significationem Relativo Possessivam, und bedeutet wessen oder dessen, *Lat.* cuius, auf französ. dont, auf spanisch Cuyo-a, Cuyos as; und wird bey diesem di cui bisweilen das di ausgelassen, bißweilen anders und zwar auf folgende Weise die Rede versetzt; als zum Exempel:

Dio, la Sapientia (il Sapere) di cui, oder del quale è infinita, oder: Dio, la di cui Sapienza, oder: la cui Sapienza, oder: cui Sapienza è infinita, GOtt, wessen (dessen) Weisheit unendlich ist (die zwey erste seynd die beste.)

Salomone, della di cui, oder della cui Sapienza, habbiamo tanti Saggi; Salomo, von wessen (dessen) Weisheit wir so viel Muster haben.

Salomone, alla di cui, oder alla cui Sapienza non vi è un' altra humana che la possa con essa, Salomo, wessen (dessen) Weisheit keine andere menschliche kan verglichen werden.

Salomone, dalla di cui, oder dalla cui Sapienza impariamo tutti, Salomo, von wessen (dessen) Weisheit wir alle lernen.

Havete Conoscenza di quello Scrittore, il di cui (il cui) Libro mi havete raccommandato? kennet ihr den Scribenten, wessen (dessen) Buch ihr mir recommandirt habt?

Pirami, e Tisbe, li di cui, oder cui Amori hebbero infelice fine, Pyramis und Thisbe, welcher (dero) Bulcreyen ein unseliges Ende gehabt.

Ricevo la Cara sua, dal di cui, oder da cui Contenuto, oder dal contenuto di cui, vedo, che &c. ich empfange sein geliebtes, aus wessen Enthalt ich sehe, daß ꝛc.

*Nota* 1. Den Gebrauch des cui an statt: à cui, als zum Exempel:

Il Generale è un Huomo prudente, cui, an ſtatt à cui le molte e lunghe esperienze hanno raffinato la mente, der General iſt ein kluger Mann, als welchem (dem) die viel, und lange Erfahrnuſſen die Sinne geſchärfet haben.

*Nota 2.* Den Gebrauch des cui, an ſtatt che und il che, in Accuſativo, und zwar vor einem Verbo, als:

Il Guſto amoroſo delle Coſe di Dio è come la Dolcezza del Miele, per cui perſuadere, non è ſi efficace la Retorica che l' aſſaporarne una ſtilla, der liebliche Geſchmack der Göttlichen Dingen, iſt wie die Süßigkeit des Honigs, welcher jemand zu überführen, alle Rede-Kunſt nicht ſo kräfftig iſt, als ein Tröpflein darvon zu koſten. *Bartoli.*

La Terra non è, riſpetto al Cielo, ch' un Punto, diviſo in piccole Particelle, che ſi chiamano Regni e Provincie; per cui havere, per cui poſſedere, e per cui rapirſi, ſi fanno le Guerre, le Uccisioni, e le Straggi, die Erde iſt, in Vergleichung des Himmels nur ein Punct, in kleine Stücklein zertheilet, ſo man Königreiche und Provinzen nennet; um welche zu haben, um welche zu beſitzen, und um welche zu rauben, man krieget, Mord und Todſchlag, und grauſames Blutvergieſſen anrichtet. *Idem.*

II. Das *Pron. Relat.* Che &c. wird auch nothwendig gebraucht nach Colui, Colei &c. it. nach Quello, Quella &c. und kan (la) quale da nicht Platz haben, als:

Colui &c. (Quello) che conſerva la ſua vita, la perderà; e Colui, che &c. derjenige, welcher ſein Leben erhält, der wirds verlieren, und wer ꝛc. *Vid.* Chi.

Colei &c. (Quella) che crede facilmente, è pazza, diejenige ſo allzuleicht glaubt, iſt närriſch.

Conoſcete colui che, colei che mi hà fatto un ſi brutto tiro? kennet ihr denjenigen, der, diejenige, die mir einen ſo ſchlimmen Poſſen geſpielt hat?

Colei (quella) per cui ardo e ſoſpiro, diejenige, für welche ich brenne und ſeufze.

# Rechter Gebrauch des Pronom. Relativi, Il. (la) quale.

I. Das *Pronom. Relat.* Il quale, la quale &c. als nicht nur ausdrücklich, sondern auch nachdrücklicher, ist viel bequemer zu gebrauchen, als das che, obschon beyde einerley Bedeutung haben.

Erstlich, wo grössere Aus- oder Nachdrücklichkeit erfordert wird, und das vorhergehende Antecedens nicht nur schlechter Dinge in einem Nomine &c. im Nominativo, sondern in mehrern Worten, oder in einer ganzen Propositiõn oder Membro des Periodi bestehet, wie dann solches der Discretion und Bescheidenheit eines jeden heimgestellt wird; als:

Quella Guerra fù concluſa ſenza il Conſenſo degli Stati, i quali hanno da intervenire à ſimili Deliberationi, selbiger Krieg ward beschlossen, ohne dem Consens der Stände, welche zu dergleichen Schlüssen mit gezogen werden müssen.

La Sorte venne a cadere in Mattia, il quale fù annoverato agli undici Apoſtoli; das Los fiel auf Matthiam, welcher den eilf Aposteln zugezehlet ward.

Il Rè ſe n' acconſigliò col Cardinale, il quale fù di parere che &c. der König berathschluge sich mit dem Cardinal, welcher der Meinung war, daß ꝛc.

Egli ne dimandò la permiſſione al Prencipe, il quale gliela diede ſubito, er bate den Fürsten um Erlaubnus, welcher sie ihm alsobald gabe ꝛc.

Zweytens, wann das Antecedens, in zweyen, oder mehrern Nominibus, zumalen verschiedenen Generis, it. Numeri bestehet: und folgends, durch das blosse *Relativ.* che die Rede zweifelhaftig bliebe, und man nicht errathen könte wem aus beyden, oder mehrern, das folgende zugeeignet werde, als:

Tullia, Moglie di Tarquinio Superbo, la quale fece paſſar la ſua Carrozza sù per il Cadavero ſanguinoſo di ſuo Padre, fece poi morire con veleno il proprio ſuo Marito: Tullia, Weib des Tarquinii Superbi, welche ihre

re Kutsche über den blutigen todten Cörper ihres Vaters fahren lassen, brachte nachmals ihren eigenen Mann mit Gifft um.

**Drittens**, wann ein Nomen &c. mit samt seinen Pron. Relat. und zugehöriger Præposition &c. den Nominativum des folgenden Verbi ausmachet, als:

Questa Corte, la quale si gloria di non ammirare, etiandio l'Ammirabile, ammira pure le imparregiabili sue Qualità, dieser Hof, welcher auch über das Verwunderens-würdige sich nicht zu verwundern rühmet, verwundert sich gleichwol über seine unvergleichliche Qualitäten.

**Viertens**, wann auf das vorhergehende Nomen zwey Pron. Relat. folgen sollen; da dann das andere besser und deutlicher mit il quale &c. gegeben wird, als:

Un Giovanetto haveva un Cardellino, che gli era molto caro; il quale, havendo trovato un dì, la gabbia aperta, sene scappò, ein Jüngling hatte einen Stiglitz der ihn sehr lieb war, welcher, da er einsmal den Käfig offen gefunden, ware weggeflogen ꝛc.

*Nota.* Wann aber von dem zweyten Relativo die *Conjunct.* e (und) wäre; so kan che bleiben, als:

Un Giovannetto haveva un Cardellino, che gli era molto caro, e che cantava dolcemente, ein Jüngling hatte einen Stiglitz (der) ihm sehr lieb war, und der sehr lieblich sunge ꝛc.

**Fünftens**, wann mehr als zwey Pron. Relativa auf das Nomen Antecedens folgen sollen, als:

Voglio che voi mi diate una Cosa che non havete, e che nè manco potete havere, la quale non dimeno voi mi potete dare purche vogliate, ich will, daß ihr mir etwas gebet das ihr nicht habt, und das ihr auch nicht haben könnet, und welches ihr mir dennoch geben könnet, sofern ihr nur wollet (ist ein Rätzel.)

**Sechstens**, wann nach dem Pron. Relativo nicht gleich das darzu gehörige, und von demselben regierte Verbum oder Nomen folget; sondern ein Comma, samt einem kleinern Zwischen-Spruch, mit etwa einer Conjunction, Præposi-

tion, ꝛc. oder mit einem Participio anfangend, vorhergehet, ehe die Rede fortgehe; als:

Vi poſſo dire ch' egli è un Huomo, il quale, quantunque de beni di fortuna mal proveduto, di quei deli' animo però à niſſuno era inferiore, ich kan euch ſagen, daß er ein Mann iſt, welcher, ob er ſchon mit zeitlichen Gütern übel verſehen, mit Gemüths-Tugenden keinem was nachgibt.

Coſtui preſe una Moglie, la quale, auvenga che di ſervil conditione, era però di virtù nobiliſſime dotata, dieſer nahme eine Frau, welche, ob ſie gleich von Dienſt-Mägden-Stande, dennoch mit adelichen Tugenden begabt ware.

Venne il Medico, il quale, conſiderando lo ſtato dell' Infermo e vedendo ch' il male era incurabile, preſe la riſolutione di abbandonarlo, es kam der Medicus, welcher den Zuſtand des Patienten betrachtende, und ſehende daß das Uebel ungenesbar, den Schluß faſſete, ihn zu verlaſſen.

Vi erano alcuni, i quali, ſpinti, parte da avaritia, parte da geloſia, ò da qualche altra paſſione, non volevano che &c. Es waren etliche, welche, getrieben, theils von Geitz, theils von Eiferſucht, oder von einiger andern Paßion, nicht wolten, daß ꝛc.

Sono gente barbara, e ſenza fede, la quale, dopo haver' uccíſo un huomo, ſi crede d' haver fatto un' opera grata a Dio, es ſeynd barbariſche (wilde) heilloſe Leute, welche, wann ſie einen Menſchen umgebracht, vermeinen GOTT einen Dienſt daran gethan zu haben.

Mici obliga la Neceſſità, la quale, come dice il proverbio, non hà legge; es dringet mich die Noth darzu, welche, wie das Sprüchwort ſagt, kein Geſetz hat.

Sechſtens, wann das *Pron. Relat.* welcher ꝛc. mit einem drauf folgenden Nomine Sub. als ein Adjectivum it. mit einem Infinitivo eines Verbi gefüget wird, als:

Eſſi vollero vedere Amſterdam, la qual Città è là più ricca del

del paese di Hollanda, sie wolten Amsterdam sehen, welche Stadt die reicheste von Holland ist.

Furono sepeliti vivi, la qual Crudeltà è quasi inaudita, sie wurden lebendig begraben, welche Grausamkeit fast unerhört ist.

Passarono trenta Anni di guerra &c. nel qual tempo il paese fù rouinato, es giengen dreyßig Jahre Krieg vorbey: in welcher Zeit das Land verderbet ward.

L' Inghilterra, sotto il qual Nome vengono compresi anco li due altri Regni, Engelland, unter welchen Namen auch die zwey andere Königreiche begriffen seyn.

— — — —; le quale loro Scuse non furono ascoltate, — —, welche ihre Entschuldigungen nicht angehöret wurden; und dergleichen.

*Nota.* Den Gebrauch des il quale vor einem Infinitivo, als:

Mi venivano Libri da ogni parte, li quali leggere tutti, non havevo tempo, mir kamen Bücher von allen Orten, welche alle (zu) lesen ich nicht Zeit hatte.

Siebendens, wann vor dem Pronom. Relat. welcher ꝛc. eine Præpositionen, als: di (de) von, con mit, par durch, appresso bey, contro wider, verso gegen, avanti vor; dietro hinter, sò (sopra) auf, sotto unter, senza ohne ꝛc. (wiewol nach solchen mehrentheils frey stehet, sich entweder des il (là) quale &c. oder des che, di &c. cui &c. zu bedienen,) als: Io odio grandemente il Tumulto, dal quale (per &c. il quale) oder da cui &c.; la Guerra, dalla quale, oder da cui) li Tumulti; dalli quali, oder da cui; le Guerre, dalle quali, oder da cui sorgono tante Guerre, dalle quali, oder da cui sorgono tanti Mali &c. ich hasse sehr den Tumult, den Krieg ꝛc. von welchem; die Tumulten, die Kriege, von welchen so viel Uebel entstehen.

Ja, wann das vorhergehende Nomen Subst. menschliche, und übermenschliche Personen angehet, kommt nach den Præpositionen, das che, und di, à, da, per &c. cui fast bübscher, als: il (la) quale &c. gleich wie, im Gegentheil das il (la) quale &c. besser kömmt als che &c. wann das Nom. Subst. antecedens, Thiere, und unbeseelte Dinge bedeuten; als zum Exempel: Gl' In-

Gl' Incantatori, per cui, oder per i quali fù ſedotto Faraone &c. die Zäuberer, durch welche Pharao verführt worden ꝛc.

Il Meſſaggiere, la Fante &c. per &c. cui &c. der Bote, die Magd ꝛc. durch welche ꝛc.

Li Corrieri &c. le Staffette &c. con cui &c. die Currire, die Staffetten, mit welchen ꝛc.

Il Boſco &c. per il quale &c. la Cantina &c. nella quale &c. der Wald, durch welchen ꝛc. der Keller, in welchem ꝛc.

Il Caſtello, verſo il quale &c. la Piazza contro la quale &c. das Schloß, gegen welches ꝛc. der Platz, wider welchen ꝛc.

Li Mezzi (*rimedii; ripieghi*) ſenza li quali non è poſſibile di &c. con li quali, per i quali, con l' aiuto de quali &c. die Mittel, ohne welche es nicht möglich iſt zu ꝛc. und mit welchen, durch welche, vermittels welchen ꝛc.

*Nota.* An ſtatt del. &c. it. dal &c. quale (di, it. da &c. cui) col &c. quale (con &c. cui) per il &c. quale (per &c. cui) brauchen etliche, zuweilen Poeten, onde, it. donde (*Gall.* dont.) als:

Quei ſoſpiri ond' io nudriva il cuore, die Seufzer mit welchen ich mein Herz unterhielte. *Petrarca.*

Io rientrai (uſcii) per il medemo uſciuolo ond' ero uſcito (entrato &c.) ich bin durch daſſelbige Thürlein, dadurch ich ausgegangen (eingegangen) war wieder hinein (hinaus) gegangen.

*Nota.* Gleichwie man, im Nominativo, oder Accuſativo, an ſtatt, zum Exempel:

Ecco quel Cavalliere, il fratello del quale mi vuol tanto bene, ſiehe, da iſt der Cavallier, der Bruder welches (weſſen Bruder) mir ſo wol will.

Bey weiten zierlicher das *Pron. Relat.* che in *Genitivo* braucht; und ſpricht: — il di cui fratello &c. (auf franzöſ. = *dont le frere &c.*) oder, -- il cui fratello &c. alſo kan es in Genitivo, Dativo und Ablativ. &c. auch ſo gehalten werden, als ex. gr.

*Gen.* Ecco quel Cavalliere, del di cui, oder del cui fratello,

oder

oder del fratello di cui si discorre tanto, siehe, da den Cavallier von wessen Bruder man so viel discurirt.

*Dat.* Ecco &c. al di cui, oder al cui fratello, oder al fratello di cui hò scritto hoggi, siehe ꝛc. wessen Bruder ich heut geschrieben habe.

*Abl.* Ecce &c. - dal di cui, oder dal cui fratello, oder dal fratello di cui hò ricevuto tanti favori, siehe ꝛc. von wessen Bruder ich so viel Gutes empfangen: (an statt: -- *del* (*al, dal &c.*) *Fratello del quale &c.*

## Rechter Gebrauch des Pronom. Relat. Il che &c.

I. Das *Pron. Relat.* Che, mit vorgesetzten *Articulo* Il, als: Il che; und so fort durch alle *Casus* des Num. Singular, als: del che, &c. (Vid. pag. 81.) wird zu einem Pron. Relat. Neutro, oder Neutrali, so sich zwar auf kein vorhergegangenes Nomen; sondern auf die ganze vorhergegangene, und durch die Worte angedeutet, oder erzehlte Sache, beruffet; und alsdann bedeutet - - welches, an statt des ciò, oder quello che &c. *Gall. ce qui &c.* und nach dem Küchen-Latein: id quod &c. als:

*Nom.* Le biade furono per tutto atterrate dalla Tempesta; il che cagionò grandissima Carestia &c. das Getrayd ward niedergeschlagen von dem Hagelwetter, welches sehr grosse Hungers-Noth verursachet hat.

*Gen.* Le Biade &c. del che si risentì tutto il paese, wessen das ganze Land entgelten müssen.

*Dat.* Le Biade &c. al che non vi fù trovato rimedio, zu welchem (wozu) kein Mittel erfunden ward.

*Acc.* Le Biade &c. il che haveva permesso iddio per i nostri peccati, welches GOtt um unserer Sünden willen verhänget hatte.

*Abl. & Præpos.* Le Biade &c. dal che nacquero miserie infinite &c. per il che oder per lo che, molti morirono di fame &c. woraus unendlich Elend entstanden; wodurch viele Hungers gestorben.

Ho inteſo che . . &c. . il che mi afflige grandemente, ich hab vernommen, daß ꝛc. welches mich ſehr betrübet.

Il Padrone vuol ch' egli ſi levi la mattina per tempo &c. il che s' egli faceſſe, non ſarebbe mai caſtigato, der Herr will, daß er des Morgens bey Zeiten aufſtehe; welches wann er thäte, er nie würde gezüchtiget werden.

— — - nel che ſi pecca più ch' in niſſun' altra coſa, — — in welchem (worinnen) man mehr ſündigt, als in keinem andern Dinge ꝛc.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Relat. Chi &c.

I. Das *Pron. Relat.* Chi wird gar zierlich, zumalen in Sprüchen und Sprüch-wörtern gebraucht; und bedeutet univerſaliter (in allgemeiner Bedeutung) wer, wer da, anſtatt, Colui &c. che &c. derjenige ꝛc. welcher (ſo *Gall. Celui qui, Quiconque; Lat.* Qui, quicunque, quisquis &c. und das durch alle Caſus, und nach allerhand hierzu ſchicklichen Præpoſitionen, als:

*Nom.* Chi crede, è ſarà battezzato, ſi ſalverà: e chi non crede, ſarà dannato, wer (da) glaubt und getauft iſt, wird ſelig werden, (an ſtatt, *colui che &c.*)

Non è ingannato ſe non chi ſi fida es wird nicht betrogen, als wer trauet.

Chi' l fece, non lo faccia più! wer es gethan hat, der thue es nicht mehr!

A cader va, chi troppo in alto ſale, zum Fallen gehet, wer allzu hoch ſteiget.

Chi cerca trova, wer ſuchet, (der) findet.

Chi la fà, la farà; e chi la sà, la canta, wers thut, der wirds thun; und wer (das Lied) kan, der ſingts.

Non è ancor' a letto chi hà da havere la mala notte, es iſt, noch nicht ſchlaffen gangen wer eine böſe Nacht haben ſoll.

*Gen.* Molti Ingegni ſi perdono per colpa di chi doveva coltivar-

tivarli, viel gute Ingenia gehen verloren, aus Mangel deſſen der ſie hätte excolirn ſollen.

Io non mi recordo più di chi me l' habbia detto &c. ich erinnere mich nicht mehr deſſen der mirs geſagt hat.

Non può uſcir vero miele dalla Bocca di chi hà fiele nel cuore, es kan kein rechtes Honig heraus kommen aus dem Munde deſſen der Gall im Herzen hat.

*Dat.* Io non so a chi dirlo, a chi darlo, a chi fidarmi &c. ich weiß nicht wem ichs ſagen, wem ichs geben, wem ich trauen ſoll.

*Acc.* Io cereo, mà non trovo chi mi moſtri il camino, ich ſuche, aber finde nicht wer mir den Weg weiſe.

Un vero Chriſtiano fà del bene à chi gli fa del male, ein wahrer Chriſt thut Guts dem der ihm Uebels thut.

Egli ama chi l' odia; egli accarezza chi lo mal tratta, er liebt den der ihn haſſet; er careßirt den der ihn übel tractiret.

Io ſento cantare, parlare &c. ſenza vedere chi canta, chi parla &c. ich höre ſingen, reden ꝛc. ohne zu ſehen wer ſinget, wer redt ꝛc.

*Abl.* Io farò ſtimare quel Diamante da chi ſe n' intende, ich werde den Diamant ſchätzen laſſen, von dem (einem) der ſich drauf verſtehet,

Da chi mi fido, mi guardi Iddio &c. für dem, dem ich traue, behüte mich GOtt ꝛc.

*Præpoſ.* Vi è frà chi vede gli Aſtri, e frà chi li vede, e ne intende il Moto, un gran disvario, es iſt, zwiſchen dem der die Geſtirne ſchauet, und zwiſchen dem der ſie ſchauet und dero Bewegung verſtehet, ein groſſer Unterſcheid.

Queſta Femina arrabbia quando non hà con chi litigare, dieſes Weib wird raſend, wann ſie nicht hat, mit wem ſie zanken könte.

Dimmi con chi tu vai, ei ti dirò chi ſei, ſag mir mit wem du geheſt, und ich will dir ſagen wer du biſt.

Li Tartuffoli non ſono per chi li cava, die Erd-Tuffelen ſeynd nicht für den der ſie ausgräbt. Und dergleichen.

Es iſt aber wol zu obſerviren, daß Chi, an ſtatt, colui che, derjenige welcher, nicht könne gebraucht werden, es bedeute

dann

dann das teutſche welcher, in Nominativo (wann ſchon das vorhergehende derjenige,) in *Gen. Dat. Abl.* und nach einer *Præpoſ.* ſtehet, weilen widrigen Falls, man di, à, da &c. Colui di cui, à cui, con cui &c. brauchen müſte; als:

Io non mi ricordo più di colui con cui hò fatto quel viaggio, ich erinnere mich nicht mehr desjenigen mit welchem ich ſelbige Reiſe gethan habe, (nicht ſo wol *non mi ricordo più non chi hò fatto quel viaggio.*

# Rechter Gebrauch der Pronom. Relat. Neutri, Che.

I. Es gibt noch ein Che, ſo ein *Pron. Relat. Neutr. Abſolutum* iſt *Gall.* que, und quoy, zumalen, wann ciò, oder quello, *Gall.* ce vorhergegangen (*Vid.* oben *pag. 345. & ſeq.* und auf folgende Weiſe declinirt wird:

*Nom.* Che welches, das, was, ſo *Gall.* que.
*Gen.* di che wiſſen, *Gall.* de quoy.
*Dat.* à che zu welchem, zu was, wozu, *Gall.* à quoy.
*Acc.* che welches, das, was, *Gall.* que.
*Abl.* da che von welchem, wovon ꝛc. *Gall.* de quoy.

Alſo daß dieſes Che *Neutr.* nicht in *Caſibus obliquis* di cui, à cui, da cui hat wie das Vorige, (Vid. oben p. 85.) und dahero von ſelbigem, wie auch von dem Che? Interrog. pag. 353. fleißig zu unterſcheiden iſt, zum Exempel:

Ciò di che, nicht: *di cui* (*Gall.* de quoy oder dont) voi parlate, è vero, das, wovon ihr mir da redet, iſt wahr.

Ciò à che, nicht: *a cui* (*Gall.* à quoy) voi penſate, è un pazzo penſiere, das, woran ihr gedenket, iſt ein närriſcher Gedanken.

Io non intendo (quello, oder ciò) che voi dite, ich verſtehe nicht was ihr ſagt.

Io mi diletto &c. di (quello, oder ciò) *Gall.* dont oder de quoi, ch' egli ſi diletta, ich erluſtige mich mit dem da er ſich erluſtigt.

Egli hà di che (poſſa) vivere, pagare, ſtar' allegramente, er hat wovon (er könne) leben, zahlen, ſich luſtig machen.

Io

Io non ſo [quello oder cio] che [debba] dire, fare &c. ich weiß nicht was [ich] ſagen, thun ꝛc. [könne.]

Non mi reſta altro che fare, dire, &c. es iſt mir nichts mehr übrig was [ich] thun, ſagen ꝛc. [könne.]

Credi [ciò oder quello] che ti piace, glaube, was dir gefällt.

Voglio andare à ſapere [ciò] che il Medico dirà, ich will hingehen zu vernehmen, was der Medicus ſagen wird.

Egli alzò il capo per vedere che foſſe, er hube den Kopf auf, um zu ſehen, was es wäre.

Che che ſia, che che diciate, facciate &c. was das auch ſeye; was das ihr auch ſaget, thuet ꝛc.

Voglio farlo, che che ne debba parere a chi che ſia, ich will es thun, was daß es drüber gedünken mag wem es wolle.

— —; con che finiſco, e vi bacio le mani, - -; womit ich ſchlieſſe, und euch die Hände küſſe.

Io sò bene per che lo faccio, ich weiß wol, wegen weſſen oder warum ich es thue.

Dopo che, egli ſen' ando, nach welchem (worauf) er fortgienge.

— —, ſopra che, oder ſopra di che &c. -- über welches, (worüber) ꝛc.

— —, ſenza che, egli è impoſſibile di &c. - - ohne welches es unmöglich iſt zu ꝛc.

— —; in che conſiſte ogni noſtra felicità, - -, in welchem (worinnen) alle unſere Glückſeligkeit beſtehet. *Vid. ſupr.* Che.

*Nota.* Folgende und dergleichen Red-arten.

Dal tempo che (da che) ſono qui, von der Zeit an daß ich hier bin.

Il tempo, il dì, l'hora che (an ſtatt nel quale &c.) io nacqui, die Zeit, der Tag, die Stund, daß ich gebohren worden.

Con quel diletto beveva ella l'acqua che (an ſtatt: col quale) gli Ubbriaconi bevono il vino, mit eben der Luſt trunke ſie das Waſſer, daß (mit welcher) die Trunkenbolden den Wein trinken.

# Rechter Gebrauch des Pronom. Demonſtr. Relat. Eſſo &c.

I. Das Pron. Eſſo, –a, &c. in ſeinen Caſibus Obliquis, und nach denen Præpoſitionen con mit, in in, per durch, für, contro wider ꝛc. hat eine gar bequeme relativiſche Art, und bedeutet: der, die, ſelbige ꝛc. *Gall.* inceluy, icelle &c. gehet auf Menſchen, und auf alle andere Sachen; und iſt dieſes Eſſo &c. etwas ausdrücklicher, als quello, –a &c. und etwas nachdrücklicher, als die *Part. Relat.* ci (vi) und ne (von welchen unten) als:

Io ci trovai gli Arneſi, e con eſſi molti danari, ich fande daſelbſt das Geräthe, und mit ſelbigen viel Geld.

La Morte è certa sì; ma incerta è l'hora di eſſa; Ella è ineſorabile, e non val forza nè ingegno contro di eſſa, der Tod iſt zwar gewiß; aber ungewiß iſt die Stunde deſſelben; Er iſt unerbittlich, und gilt keine Stärke, noch Verſtand wider denſelben.

Hò veduto il Boſco, mà non ſono paſſato per eſſo, anſtatt: *non ci ſono paſſato*) ich hab den Wald geſehen, bin aber nicht durch denſelben gereiſet, (dadurch paſſirt.)

So li voſtri intrighi; ma non voglio intrigarmi in eſſi (anſtatt: *intrigarmici*) ich weiß eure Händel; aber ich mag mich in ſelbige nicht mengen (mich nicht drein miſchen.)

Il Cielo ci guardi da Donna cattiva: Io ſtar lontano da eſſa, è uno ſtar lontano dal Diavolo, der Himmel bewahre uns für einem böſen Weibe: weit ſeyn von ſelbigem, iſt weit ſeyn vom Teuffel.

Tolſe una foglia di ſalvia, e con eſſa comincio à ſtropicciarſi li denti (anſtatt: *ſtropicciarne*) er brach ab ein Salbeyblat, und riebe mit ſelbigem (damit) die Zähne. *Bocc.*

Lo Specchio rappreſenta le ſpecie di tutto cio che cade in eſſo, der Spiegel ſtellet die Bilder alles deſſen vor, was in ſelbigen fällt.

Il Giovane, che ſi è poſto in una Via, quando anco ſarà vecchio, non ſi ſtorcerà da eſſa (quella) der Jüngling, der ſich auf einen Weg begeben, wird auch, nachdem er alt worden, ſich von demſelbigen nicht abkehren.

Egli

Egli hà belle parti; mà non sà prevalersi di esse (an statt: *non sene sà prevalere* oder: *non sà prevalersene*) er hat schöne Gaben; er kan oder weiß sich aber derselben nicht zu bedienen.

Voi mi havete dissipato quei danari, ed io pure hò assai stentato per essi (*per hæverli* oder *per quelli*) ihr habt mir selbig Geld verschwendet; und ich habe so grosse Mühe gehabt selbiges zu erwerben ꝛc.

*Nota 1.* Esso nach der *Præpos.* con, it. per &c. wird auch zierlich zu einem unveränderlichen Verstärk- oder Erfüllwörtlein, wann lui, lei, loro &c. it. meco, teco, seco, noi, voi &c. drauf folgt, ohne daß selbiges was eigentliches bedeute; als:

Venite con esso meco, kommet mit mir.

Volle ch'io ci andassi con esso seco, er wollte, daß ich mit ihm dahin gehen solte.

*Nota 2.* Dieses esso wird auch zuweilen zu andern Sachen als Menschen angewendet, als ex. gr. con esso le mani mit den Händen, con esso i libri, mit den Büchern ꝛc. aber, es ist nicht leichtlich nachzufolgen.

*Nota 3.* Von Esso, -a &c. in Nominat. an statt: Egli, Ella; ist oben bey dem Pronom. Demonstrativis p. 347. &c. gehandelt worden.

*Nota 4.* Von Esso, an statt Stesso oder istesso &c. wird unten bey den Pron. Indefinitis gehandelt.

## Die richtige Constructionder Pronominum Relativorum Gli, Le, Lo, La, Li, Le &c.

I. Die oben pag. 85. und 86. aus den Pron. Personal. ausgezogene Neben-Dativi, und Neben-Accusativi Conjunctivi zweyter Claß, als nemlich: Gli ihm (ihnen) Le ihr (ihnen) Lo ihn (es) Li sie *Plur. Masc.* La sie *Sing. Fœm.* Le ihnen *Plur. Dat. Fœm.* Le sie *Plur. Acc. Fœm.* haben auch zugleich eine relativische Bedeutung, dero Gebrauch hoch nothwendig; allermassen man sonst quello, quella &c. brauchen müste so oft als ein ausdrückliches Nomen oder Pronomen ante-

edens vorhergegangen (es mag einen Menſchen, ein Thier, oder ſonſt was bedeuten) wie aus folgenden Exempeln zu ſehen.

### *Dat. Maſc. Sing.* Gli ihm.

Quando verrà il Meſſaggiere, dategli le Lettere; ma non gli date nè i danari, nè i Libri, wann der Bote kommen wird, ſo gebt ihm die Briefe; aber gebt ihm weder das Geld, noch die Bücher.

### *Dat. Fœm. Sing.* Le. ihr.

Quando paſſarà quella Dama, fatele una riverenza, e dite le, che &c. wann ſelbige Dame fürüber fahren wird, ſo machet ihr eine reverenze, und ſagt ihr, daß ꝛc.

### *Acc. Maſc. Sing.* Lo ihn.

Quell' Ambaſciadore pretende ch'io lo viſiti; mà io hò ordine espreſſo di non eſſer io il primo, à viſitario, ſelbiger Geſandter prätendirt, daß ich ihn beſuche; aber ich hab ausdrücklichen Befehl, daß ich nicht der erſte ſeyn ſolle, ihn zu beſuchen.

### *Accuſ. Neutr.* Lo es.

Chi lo farà? R. Lo farò io? wer wird es thun? R. ich werde es thun.

Fatelo dunque, ma fatelo preſto! &c. ſo thut es (thuts) denn; aber, thut es geſchwind!

Molti potrebbono lavorare, ma non lo fanno, viele könten arbeiten; aber ſie thun es (thuns) nicht.

Sapete ch'il Tale è morto: che la Tale è morta? R. io lo sò, wiſſet ihr, daß der N. daß die N. geſtorben iſt? R. ich weiß es.

### *Accuſ. Fœm. Sing.* La ſie.

Quando vedrete la Signora N. ſalutatela da parte mia, wann ihr die Frau N. ſehen werdet, ſo grüſſet ſie meinetwegen.

Se queſta Caſa foſſe più commoda di quello ch'ella è; la comprarei; mà per eſſer' ella oſcura, humida, ſtretta &c. no hò voglia di affittarla, non che di comprarla, wann dieſes Haus bequemer wäre, als es iſt, ſo wol-

wollte ich es kauffen; weilen es aber finster, feucht. eng ꝛc. ist; hab ich keine Lust es zu besehen, will geschweigen, es zu kauffen.

## *Accuſ. Maſ. Plur.* Li ſie.

Giache non hò più biſogno di ſervitori, ſoldati &c. voglio pagarli, e licentiarli (caſſarli) ſintemal ich keiner Diener, Soldaten ꝛc. mehr vonnöthen habe, will ich ſie abſchaffen (ſie abdanken.)

Quando havrete letto quei Libri &c. rendetemeli; che li voglio vendere, wann ihr ſelbige Bücher werdet geleſen haben, ſo gebt ſie mir wieder, dann ich will ſie verkauffen.

## *Accuſ. Fœm. Plur.* Le ſie.

Giache non hò più biſogno di ſerve, voglio pagarle, e licentiarle, weil ich keiner Mägde mehr bedörftig, will ich ſie bezahlen und ſie beurlauben.

Se queſte Robbe foſſero da vendere, io le comprarei tutte quante, wann dieſe Waaren zu verkauffen wären, wolte ich ſie alle miteinander kauffen.

*Nota.* Die Particulæ Relativæ werden auch zierlich (per pleonaſmum) geſetzt, wo ſie ſcheinen überflüſſig zu ſeyn, weil das Antecedens dabey exprimirt wird, als:

Queſto Paio non lo voglio, oder: Non, lo voglio queſto pàio; dieſes Par (das) will ich nicht: an ſtatt: *Queſto Paio non voglio;* oder *Non voglio queſto Paio.*

Io li (gli) hò buttati queſti quattrini, dieſes Geld, (das) hab ich, ſo zu ſagen, weggeworffen.

Gli hò dato in capo a Coſſui, à Coſtoro, dieſem Kerl, denen Kerlen hab ich eins auf dem Kopf gegeben.

Un Ritratto che mi adulaſſe, non lo vorrei manco in dono, ein Contrefait, welches mir ſchmeichelte (das) möchte ich auch nicht, wann man mir es ſchenkte.

Queſto, non lo dico io: dieſes (das) ſage ich nicht.

Queſto, lo faremo un' altra volta, dieſes (das) wollen wir ein andermal thun.

Queſte Scale le fò mal volontieri, die Stiegen (die) ſteige ich ungern.

Li vuol comprare V.S. tutti queſti Libri? dieſe Bücher, will der Herr ſie alle kauffen?

## Gebrauch der Part. Relativæ, Lo es, in Genere neutro, in beyden Numeris, in Nominativo.

I. Dieſe unveränderliche Part. Relat. Neutr. in Nominativo, nemlich Lo (welches Lo aber von dem obigen Lo *Maſc. Sing.* und *Neutr.* in *Acc.* p. 374. fleiſſig muß unterſchieden werden) haben die Italiäner meines Erachtens von der franzöſ. *Part. Rel.* Le. in eben derſelbigen Bedeutung, abgeborget; als zum Exempel:

Sete voi il Padrone la Padrona di Caſa? R. Si Signore: io lo ſono, ſeyd ihr der Hausherr? die Hausfrau? R. ja Herr: ich bin es (ich bins.)

Sete voi altri (altre) gli Staffieri del Signor Conte? le Cameriere della Signora Conteſſa? R. Si bene: noi lo ſiamo, ſeyd ihr die Lackeyen des Herrn Grafen? die Kammermägde der Frau Gräfin? R. ja wir ſeynd es (wir ſeynds)

Voi mi chiamate Maeſtro, e Signore, e dite bene, perche io lo ſono, ihr nennet mich Meiſter und Herr; und ſagt recht, dann ich bin es (bins.)

Egli ſi ſpaccia per Gentil huomo ſenza eſſerlo (e non l'è) er gibt ſich für einen Edelmann aus, ohne es (einer) zu ſeyn; und iſt es nicht, (iſt keiner.)

Aber, die Warheit zu ſagen, die italiäniſche Sprach braucht dieſe franzöſiſche Redart (es treibe dann jemand etwa die genaue Überſetzung aus dem franzöſiſchen darzu,) nicht gern; ſondern bedienen ſich lieber entweder der Wiederholung des vorigen, oder ſie diſſimuliren das Lo; oder aber ſie ſuchen einen Umſchweif, oder eine andere gleichgültige Expreſſion, zumalen wann das Antecedens ein Nomen Adjectivum, oder ein Particip. Paſſivum iſt. Sie ſagen dennoch lieber zum Exempel:

Sete contento? a? contenti? e? R. Contentiſſimo &c. oder Si bene &c. oder: Sono contento &c. als: *Io lo ſono &c.*

&c. seyd ihr zufrieden? R. überaus wol zu frieden; ja freylich, bin ich wol zu frieden.

Sie sagen lieber; *ex. gr.* Io sono negligente sì, mà Voi sete più negligente di me, ich bin zwar nachläſſig, aber ihr seyd nachläſſiger dann ich, als: *Voi le sete più di me*, Gall. *Vous l'etes plus que moi.*

Sie sagen lieber *ex. gr.* Una delle due sue Figliuole è maritata, ma l'altra nò, eine seiner zwo Töchtern ist verheyrathet; aber die andere nicht; als, nach dem Franzöſ. —e l'altra non l'e; (*mais l'autre ne l'eſt pas.*)

# Rechter Gebrauch der Pronominum, oder vielmehr Particularum Relativarum Ci (Vi) *Gall.* y; und Ne *Gall.* en, insgemein.

I. An statt der *Pronom.* —esso &c. it. —quello —selbig ꝛc. mit einer vorhergehenden schicklichen Præpoſition, können die Italiäner die Sache gemeiniglich kürzer und leichter, wiewol etwas unnachdrücklicher geben, vermittels der obbemelden wenigen Particulis Relativis (Beziehwörtlein) Ci (Vi) und Ne; als welche dann bequemlich gebraucht werden an statt der Teutschen: da: oder dort, mit Wiederholung der teutschen Præpoſition, so etwa bey der Conſtruction, des, entweder öffentlich, oder zum wenigsten heimlich vorher gegangen, sogenannten Antecedentis oder Vorspruches gewesen ist; zum Exempel:

*Antec.* Havete voi parte in queſto Negotio? Habt ihr Theil an diesem Handel?

*Relat.* Si Signore, io ci (vi) hò parte, an statt: *hò parte in eſſo*, oder *in quello.* Ja, Herr, ich habe Theil daran, oder dran; an statt: am selbigen oder an demselben.

*Anteced.* Volete del pane? del vino &c? wollet ihr (vom) Brod? (vom) Wein?

*Relat.* Nevoglio, an statt: *Voglio di eſſo* oder *di quello*, ich will deſſen, an statt; von selbigem ꝛc.

Von der vielfältigen Bedeutung und Gebrauch einer

jeden von dieſen zwey oder dreyen Particulis Relativis werden wir hier ordentlich nacheinander zu tractiren, und alles mit klaren Exempeln zu erläutern haben.

Es iſt aber vorhero zu wiſſen hochnöthig: Erſtlich, daß Ci und Vi als oder Part. Relativæ von denen ci und vi, als Pron. Perſ. Conjunctivis in Dativo und Accuſ. Plur. uns und euch, bedeutend, wie oben p. 86. erwehnt worden, fleiſſig unterſchieden werden müſſen.

Zweytens, daß, obſchon die Partic. Relativæ nicht Platz haben, noch gebraucht werden können, es ſey dann ein Antecedens (Vorſpruch) worauf ſich das andere beziehen ſoll, vorhergegangen; ſo iſt doch wol anzumerken, daß auf zweyerley Weiſe geſagt werden könne, daß ein Antecedens von dem Relativo hergangen ſeye: entweder

Apertè, Expreſsè, Directè und in Forma (offenbar und deutlich, als etwa durch eine Frage, wie in denen obigen Zweyen Exempeln, oder aber:

Occultè, Indirectè und Subintellectivè (heimlich drunter verſtandener weis,) nemlich, wann das Antecedens in einer ganz andern Conſtruction angeregt wird, als das drauf folgende Relativum lautet; und dennoch ein vernünftiger Verſtand alſo heraus kommt, daß das rechte oder natürliche Antecedens, gründlich darinnen verborgen ſtecke; als zum Exempel:

*Antec. Occult.* Queſto Negotio è molto difficile, e pericoloſo, dieſer Handel iſt ſchwer, und gefährlich.

*Relativ.* Et io, per mia disgratia ci (vi) hò parte, und ich, zu meinem Unglück, habe Theil daran (dran.)

*Antec. Occult.* Se queſti Libri non foſſero tanto cari, wann dieſe Bücher nicht ſo theuer wären.

*Relativ.* Ne comprarei alcuni, wolte ich deren etliche kaufſen.

Roma mi è paruta ſi bella, che non mi fù poſſibile, il non reſtarvi qualche tempo, oder, il partirne ſi toſto, Rom iſt mir ſo ſchön vorkommen, daß mir unmöglich geweſen, nicht eine Zeitlang da zu verbleiben; oder, ſo bald von dannen weg zu reiſen.

Drittens, daß zwiſchen dem Gebrauch des Ci und Vi ein ſchlech-

schlechter Unterschied seye, und daß das Ci sich etwa auf nähere, und Vi auf weiter entfernte Dinge beziehe; als:

*Antec.* Stà il suo fratello à casa? *Relat.* Si bene, egli ci stà, ist sein Bruder zu Hause? R. ja, er ist da.

*Antec.* Stà egli ancora à Venetia? R. Si bene, egli vi stà ancora; ist er noch zu Venedig? R. ja, er ist noch dort.

Viertens, daß es, was die Stellung der Particularum Ci (Vi) Ne, vor oder nach einen Verbo, entweder allein für sich; oder mit einer andern Partic. Relat. gefüget, anbelangt durchgehends gehalten werde, wie es damit, laut unserer hierüber oben p. 209. *& seq.* gegebener Nachricht gehalten wird, wann ci (vi) ne *Pron. Pers. Conjunct.* in *Dat.* und *Accusativo* seynd:

Fünftens, wäre es, zu diesem Ende nutzlich, vorhero zu repetirn was ci (vi) it. ne, wann sie, theils miteinander, theils mit andern Pron. Person. Conjunctivis zusammen treffen, für Bedeutungen haben können; worüber ich den Liebhaber zu der pag. 307. 308. 309. will hingewiesen haben.

## Rechte Bedeutung und Gebrauch der Particul. Relativæ Ci, (Vi)

I. Die *Partic. Relat.* Ci. oder Vi hat ihre Relation, das ist, sie beruft oder bezieht sich entweder auf eine Ruhe einer Person, Thiers, oder sonst eines Dinges, an, in, bey ꝛc. einem Ort, oder sonst was; oder aber, sie sehen beyde auf eine Bewegung einer Person, Thiers, oder andern Dinges zu einem Ort, oder zu sonst was.

II. Es beziehet sich Ci oder Vi auf eine Ruhe ꝛc. wann in teutscher Sprach gebraucht werden die Partic. Relat. I. da, (allda) II. daran (dran) III. darbey (dabey) IV. darvor (davor) V. darhinten (dahinten) VI. darinnen (drinnen) VII. daroben (droben) VIII. darunten (drunten) ꝛc.

III. Es beziehet sich Ci oder Vi auf eine Bewegung ꝛc. zu einem Ort, einer Person oder Sache, so oft in teutscher Sprach gebraucht werden I. die Partic. Relat. dahin (hin) II. darauf (drauf) III. dardurch (dadurch) IV. darein (drein) V. darüber (drüber) VI. darzu (dazu) wie etliche aus ihnen, als: darauf ꝛc. und dergleichen, theils Bewegung, und theils Ruhe andeuten können.

*Nota.* Hieraus folget, daß, gleichwie die Franzosen mit der einzigen *Partic. Relat.* y also die Italiäner mit dem einzigen Ci oder VI alles andeuten und referiren können; wozu wir Teutschen, nach gestalt der Sachen, dreyzehen, oder vierzehen haben.

Nun wollen wir, um alle Weitläuftigkeit, so viel möglich zu vermeiden, über eine jedwedere von denen teutschen Particulis Relativis, welche im Italiänischen alle, nur mit Ci oder Vi gegeben werden, als eine, recht zu wissen, und recht zu brauchen, hochnöthige Materie wenig Exempel anführen; ungeachtet, daß selbige Partic Relativa: daran, darauf ꝛc. im Teutschen, wegen vielfältiger Bedeutung ihrer Haupt-Præpositionen in dem Antecedenti, als: an, auf, bey, in, über, zu ꝛc. auch öfters vielfältige Bedeutungen haben, welche alle zu beschreiben nicht hieher, sondern zum Dictionario gehören:

## Exempel über den Gebrauch der Partic. Relat. Ci, oder Vi.

### Wo dessen Beziehung auf eine Ruhe deutet; und Erstlich zwar, wo die Antecedentia ausdrücklich und offenbar seynd.

#### I. *Antec.* zu ꝛc. *Relat.* da ꝛc. (ci, vi.)

*Anteced.* Stà à Casa il Signor N.? ist der Herr N. zu Hause?
*Relat.* Signor si: egli ci è ja Herr: er ist da, oder allda, an statt zu sagen: *egli e à Casa &c.*
*Ancec.* Stà quel Cavalliere ancora à Roma? ist selbiger Cavallier noch zu Rom?
*Relat.* Egli vi stà ancora, er ist noch daselbst?

#### II. *Ant.* an ꝛc. *Rel.* daran ꝛc. (dran) (ci, vi.)

*Anteced.* Stà quel Mendico ancara alla nostra porta? stehet der Bettler noch an unserer Thür?
*Relat.* Egli non ci (vi) sta più, er stehet nicht mehr dran.

*Nota.* Zu Zeiten kan man nicht nur, nach Belieben ci, oder vi; sondern auch, zu einer gewissen Zier, und mehrern Ausdrücklichkeit beyde zugleich brauchen, *ex. gr.* Egli vici stà ancora.

III. *Ant.*

### III. *Ant.* bey ꝛc. *Rel.* dabey ꝛc. (ci, vi.)

*Anteced.* State voi ancora da (appreſſo) quel Pittore? wohnet ihr noch bey ſelbigem Maler?

*Relat.* Io ci (vi) ſono ſtato ſi, ma non ci (vi) ſtò più, ich hab zwar dabey gewohnet; aber ich wohne nicht mehr dabey.

### IV. *Ant.* vor ꝛc. *Rel.* darvor ꝛc.

*Anteced.* Fù poſta una groſſa pietra dinanzi à quella Caverne, es ward ein groſſer Stein vor ſelbige Höle gelegt.

*Rel.* La quale vi reſta (vi vede) ancora, welcher noch da ligt (da geſehen wird.)

### V. *Ant.* hinter *Rel.* dahinter (ci,)

*Anteced.* Stà (*habita*) egli ancora dietro alla Chieſa di S. N? wohnet er noch hinter St. N. Kirch?

*Relat.* Si dice ch' egli non ci ſtia più, man ſagt, daß er nicht mehr dahinter wohne.

### VI. *Ant.* in ꝛc. *Rel.* darinnen (drinnen) (ci, vi.)

*Anteced.* Stà il Signor Padrone nel ſuo Cabinetto? iſt der Herr in ſeinem Schreibſtüblein?

*Relat.* Egli ci ſta; egli non ci ſta; er iſt drinnen, er iſt nicht drinnen.

### VII. *Ant.* oben ꝛc. *Rel.* droben.

*Anteced.* Non ſete voi ſtato mai ſu'l Campanile di Santo Stefano à Vienna? ſeyd ihr nie oben auf St. Stephans Thurn zu Wien geweſen?

*Relat.* Io nò: io non vi ſono ſtato mai, ich bin nie droben geweſen.

### VIII. *Ant.* unten ꝛc. *Rel.* drunten.

*Ateced.* Non ſete ſtato mai in Sotterranea di Roma, nelle Catacombe, nelle Grotte &c.? ſeyd ihr niemals unten in denen unterirdiſchen Gewölbern zu Rom geweſen?

*Relat.* Io vi (ci) fui altre volte, ich bin vormals drunten geweſen.

## Exempel über eben dieſe acht teutſche Particulas Relativas (im Italiäniſchen Ci oder Vi) wann ihre Antecedentia heimlich verſtanden werden.

### I. Da ꝛc. (ci, vi &c.)

*Anteced. Occult.* Mio fratello è andato à Roma, mein Bruder iſt gen Rom verreiſet.

*Relat.* E vi ſtarà (reſterà) un' anno almeno, und wird zum wenigſten ein Jahr da verbleiben.

### II. Daran (dran) (ci, vi.)

*Antec. Occult.* La Morte è inevitabile, ed incerta, der Tod iſt unvermeidlich und ungewiß.

*Relat.* e Noi altri viviamo ſicuri, ſenza penſarci pur' una ſola volta, und wir leben ſo ſicher dahin, ohne einmal daran zu gedenken.

### III. Darbey ꝛc. (ci, vi &c.)

*Anteced. Occult.* Io comprarei tutte queſte Robbe, ich wolte alle dieſe Waaren kauffen.

*Relat.* Purche foſſe qualche coſa da guadagnarci, wann nur etwas darbey (daran) zu gewinnen wäre.

### IV. Darvor ꝛc. (ci, vi.)

*Ancec. Occult.* Serrate bene queſta porta, verſchlieſſet dieſe Thür wol.

*Relat.* e metteteci (vi) un lucchetto, ò un cadenaccio, und legt ein Mälſchloß, oder einen Riegel darvor.

### V. Dahinter (ci, vi &c.)

*Anteced. Occult.* Queſto Paravento ſerve, dieſe ſpaniſche Wand dienet.

Per ſtarci commodamente (dietro) ſenza eſſer veduto, um bequemlich dahinter zu ſtecken ohne geſehen zu werden.

### VI. Darinnen (ci, vi &c.)

*Antec. Occult.* Queſto Vecchio fabrica una caſa nuova, dieſer Alte bauet ein neu Haus.

*Relat.*

*Relat.* Mà Dio sà, se ci starà lui, ò pure un suo nemico, quando sarà finita, aber GOtt weiß, ob er, oder sein Feind darinnen (drinnen) wohnen werde, wann es wird ausgebauet seyn.

*Antec. Occult.* Hò esaminato il vostro Conto, ich hab eure Rechnung examinirt.

*Relat.* Senza trovarei (vi) un minimo errore, ohne den geringsten Fehler darinnen zu finden.

### VII. Droben (ci, vi.)

*Antec. Occult.* Moise, per ordine di Dio salì sul monte Nebo, Mose stieg auf den Berg. Nebo.

*Relat.* Per morirvi, um droben zu sterben.

### VIII. Drunten, drunter (ci, vi.)

*Anteced. Occult.* Questo Vino è troppo gagliardo per me, dieser Wein ist gar zu stark für mich).

*Relat.* Mettetevi un tantino di acqua, thut ein wenig Wasser drunter.

## Exempel über den Gebrauch der Partic.

### Relat. Ci (Vi.)

### Wo dessen Beziehung auf eine Bewegung deutet; und zwar erstlich da die Antecedentia ausdrücklich, und offenbar seynd.

### I. *Ant.* nach, gen ꝛc. *Rel.* dahin.

*Anteced.* Anderà egli à Roma? will er nach ꝛc. Rom reisen?

*Relat.* Si bene: egli vi anderà, ja, er wird hin, oder dahin reisen.

### II. *Ant.* auf *Rel.* darauf (drauf.)

*Anteced.* Havete risposto à quella lettera? habt ihr auf selbigen Brief geantwortet?

*Relat.* Io ci hò; io non ci hò risposto ancora; mà ci risponderò colla prima occasione, ich hab drauf; ich hab noch nicht drauf geantwortet, aber mit erster Gelegenheit werde ich drauf antworten.

### III. *Ant.* durch *Rel.* dardurch.

*Anteced.* Passaremo noi per quel Villaggio, per quel Borgo,

per

per quel Boſco? per quella Contrada &c.? werden wir durch ſelbiges Dorf, durch ſelbigen Flecken durch ſelbigen Wald, durch ſelbige Gegend paſſiren? (reiſen?)

*Relat.* Noi ci, (vi, vici) paſſaremo, wir werden dadurch paſſiren.

### IV. *Ant.* in ꝛc. *Rel.* darein (drein.)

*Antec.* Egli non và che raramente in Chieſa, gehet er ſelten in die Kirche.

*Relat.* Ma io ci (vi) vado ogni giorno, aber ich gehe alle Tage drein.

### V. *Ant.* über ꝛc. *Rel.* darüber (drüber.)

*Anteced.* Havete penſato a qual mio Negotio? habt ihr euch über meine Sache bedacht?

*Relat.* Io ci hò penſato; non ci (vi) hò penſato ancora, ich hab mich drüber bedacht, ich hab mich noch nicht drüber bedacht.

### VI. *Ant.* zu ꝛc. *Rel.* darzu.

*Anteced.* Se non potete arrivar' al piatto io vi ſervirò, wann ihr nicht zur Schüſſel langen könnet, ſo will ich euch vorlegen.

*Relat.* Io ci poſſo ben' arrivar., io mi ſervirò da per me, ich kan wol darzu langen; ich will mir ſelbſten vorlegen.

## Exempel über eben dieſe ſechs teutſche Particul. Relativas (im Italiäniſchen Ci, oder Vi) wann ihre Antecedentia heimlich verſtanden werden.

### I. Dahin ꝛc. hin (ci, vi.)

*Anteced. Occult.* Quando la mia Villa non foſſe tanto diſcoſta, wann mein Landgut nicht ſo weit entlegen wäre.

*Relat.* Io ci andarei più ſpeſſo che non faccio, ſo gienge ich öfters hin als ich thue.

### II. Darauf (drauf) (ci, vi.)

*Antec. Occult.* Hò ricevuto la Cara voſtra, due meſi ſono, ich hab euer Geliebtes vor zweyen Monaten empfangen.

*Relat.*

*Relat.* Mà, per non ci haver potuto riſpondere ſubito, ci riſpondo hora &c. weil ich aber nicht gleich drauf antworten können, ſo antworte ich jetzund drauf.

Non ſi hà andare à Nozze nè ad altra feſta, ſenza eſſerci invitato, man ſoll nicht zur Hochzeit, noch anderen Gaſtmal gehen, ohne drauf geladen zu ſeyn.

## III. Dadurch (ci, vi.)

*Anteced. Occult.* Si dice che vi ſiano Banditi in quei Boschi, in quelle foreſte, Man ſagt, daß Banditen (Straſſenräubere) in dieſen Wäldern ſeyen.

*Relat.* e perciò faremo bene di non paſſarvi, und deßwegen werden wir wol thun, nicht dardurch zu gehen.

## IV. Darein (drein, hinein) (ci, vi.)

*Ancec. Occult.* Queſto è un grave fallo (un grand' errore) das iſt ein grober Fehler.

*Relat.* ed io pure ci (vi) cado ſovente, und ich falle gleichwol oft drein (hinein.)

Allontanatevi da queſta foſſa, per non caſcarvi (dentro) entfernet euch von dieſer Grube; um nicht drein zu fallen.

## V. Darüber (drüber) (ci, vi.)

*Antec. Occult.* Il matrimonio è un Negotio Importantiſimo, der Eheſtand iſt ein hochwichtiges Geſchäfte.

*Relat.* e da penſarci (da penſarvici) ben bene, prima che l'huomo ſici riſolva, und wol zuvor ſich drüber zu bedenken, ehe daß der Menſch ſich darzu entſchlieſſe.

## VI. Darzu (ci, vi.)

*Anteced. Occult.* Il Piatto ſtà troppo diſcoſto, die Schüſſel iſt gar zu weit.

*Relat.* e mi è impoſſibile di giungervi colla mano, und mir iſt unmöglich mit der Hand darzu zu gelangen.

Io lo faccio, perciò che ci ſono obligato, ich thue es, weil ich dazu verpflichtet bin.

# Rechter Gebrauch und Bedeutung der Particulæ Relativæ Ne.

1. Die *Partic. Relat.* Ne hat ihre Relation, das iſt, ſie berufft

ruft oder beziehet sich entweder auf einen Theil von dem jenigen, was in Antecedenti angedeutet wird; oder aber auf eine Scheidung oder Entfernung von dem was in dem Antecedenti vorgetragen worden; in Summa: Ne theilet, oder es scheidet ꝛc. oder aber, es ist die beziehende Bedeutung mit Theil- und Scheidung vermischet.

II. Die *Partic. Relat.* Ne theilet, it. scheidet, das ist, sie referirt entweder einen Theil, oder etwa eine Entfernung, oder beydes, wann in teutscher Sprach gebraucht werden I. dessen (desselben davon) *Genit. Sing.* II. deren (derer ihrer, davon) *Genit. Plur.* III. darvon (davon) *Abl. Rei vel Persson.* in der Theilung IV. von dannen weg, *Abl. Loci*, it. von ihm (ihr) ihnen, *Abl. Persson.* beyde in Entfernung. V. daraus (draus) *Abl. Loci, it. Rei* VI. darmit VII. darnach VIII. darfür (dafür) darum (drum) deswegen ꝛc. it. darüber (drüber) darob (drob.)

## Exempel über den Gebrauch der Particul. Relat. Ne.

### Und erstlich zwar, wo die Antecedentia ausdrücklich und offenbar seynd.

I. *Anteced.* das Nomen eines Dings in Num. singulari, wovon, oder wessen man einen (unbestimmten oder unbescheidenen) Theil eines, auch in gar kleine Theile theilbaren Dinges meinet ꝛc. *Relativ.* dessen, davon ꝛc.

*Antec.* Havete voi pane, oder del pane, vino, carne &c.? habt ihr Brod, Wein, Fleisch? ꝛc.

*Relat.* Io ne hò. Ne havete? Se ne havete, apportatemene. Apportatemene un boccone, un bicchiere. Non mene apportate, perche non nè voglio; io ne hò assai &c. ich habe dessen. Habt ihr dessen? Wann ihr dessen habt, so bringt mir darvon. Bringt mir dessen einen Bissen, ein Glas. Bringt mir dessen nicht, dann ich will dessen nicht (keins) ich habe dessen genug ꝛc.

*Nota.* Es lassen die Teutschen die *Part. Relat.* dessen, wie auch

auch einige andere öfters im Reden aus; und werden heimlich drunter verstanden, so aber die Italiäner, und Franzosen nicht thun können, wie wir unten ferner lehren werden.

II. *Anteced.* ein Nomen einiger Dinge in Numer. Plural. deren man eine, doch unbestimmte Anzahl meinet; *Relat.* deren, derselben, von selben ꝛc.

*Antec.* Havete voi Fichi, Meloni, Mele, Pere, Mandole ò altri frutti simili? habt ihr Feigen, Melonen, Aepfel, Birn, Mandeln, oder ander dergleichen Obst?

*Rel.* Io ne ho. Ne havete? Se ne havete, apportatemene. Apportatemene uno (una) due, trè, alcuni &c. Ich hab deren. Habt ihr deren? Wann ihr deren habt, so bringt mir deren. Bringt mir deren einen, zwey drey ꝛc.

III. *Antec.* von ꝛc. *Rel.* davon (ist ein Ablat. partis.

*Antec.* Discorriamo un poco di voi, e dei fatti vostri, last uns ein wenig von euch und euren Sachen reden.

*Rel.* Discorriamone. Non ne discorriamo, di gratia; last uns davon reden. Last uns doch nicht davon reden.

*Antec.* Non mangiate voi del mio pane? Non bevete voi del mio vino? esset ihr nicht von meinem Brod? Trinkt ihr nicht von meinem Wein?

*Rel.* Io ne mangio, io ne bevo, io ne subsisto &c. ich esse davon, ich trinke davon; ich lebe darvon ꝛc.

*Antec.* Quanti Bracci volete ch' io vi levi di questo Drappo? wie viel Ehlen wollet ihr, daß ich euch ausnehme von diesem Tuch?

*Relat.* Levatemene dieci bracci, nehmet mir davon zehen Ehlen aus.

*Antec.* Non sete voi del mio Sentimento? seyd ihr nicht von meiner Meinung?

*Relat.* Io ne sono. Io non ne sono, e non ne sono stato mai, Ich bin davon, ich bin nicht davon, und ich bin nie darvon gewesen.

*Antec.* Che cosa si dico del N? Cosa si discorre della Guerra

di &c.? was ſagt man von dem N? was diſcurrirt man von dem Krieg von ꝛc.

*Rel.* Sene parla diverſamente. Ciò che vene hò detto io, è ſtato così trà di noi; e Lei ne può credere ciò che vuole, man redt unterſchiedlich darvon. Was ich euch darvon geſagt habe, das war ſo unter uns; und der Herr kan (davon) glauben, was er will.

## IV. *Antec.* von; *Rel.* von dannen (darvon) iſt ein, Ablat. ſeparationis.

*Antec.* Viene V.S. da Roma? Quando Lei è partita di Fiorenza? kömmt der Herr von Rom? wann iſt ſie von Florenz abgereiſet.

*Rel.* In ne vengo. Io me ne partii, otto giorni ſono, ich komme von dannen. Ich bin vor acht Tagen von dannen abgereiſet.

*Antec.* Biſogna rabbattere qualche coſa da quel prezzo, man muß von ſelbigem Preiſe was abbrechen.

*Rel.* Ci ſarà poco da rabatterne, es wird wenig davon abzubrechen ſeyn.

*Antec.* Vi ſete voi diſtaccato da quel Sentimento? habt ihr euch von ſelbiger Meinung entzogen?

*Rel.* Io ne ſono ſtato; mà mene ſono diſtaccato, ich bin darvon geweſen, aber ich hab mich darvon entzogen.

## V. *Antec.* aus *Rel.* daraus, (draus.)

*Antec.* Venite voi dalla Chieſa? dalla Predica? dalla Comedia? dall' Opera &c.? kommt ihr aus der Kirche, aus der Predigt, aus der Comödie, aus der Opera?

*Rel.* Io ne vengo, ich komme daraus?

*Antec.* Dicono ch' il Delinquente ſia ſcappato dalla Prigione; ch' il Nemico ſia ſtato ſcacciato dal Forte di N. ſie ſagen, daß der Uebelthäter aus dem Gefängnus entgangen; daß der Feind aus der Schanz N. verjagt worden ſeye.

*Rel.* Egli n' è ſcappato. Egli n' è ſtato ſcacciato con gran disfatta, perdita, er iſt daraus entſprungen. Er iſt daraus verjagt worden mit groſſer Niederlag.

*Antec.* Che Coſa ſi farà da quel Legno, da quelle Pietre &c.

was wird man aus ſelbigem Holz, aus ſelbigen Steinen ꝛc. machen?

*Relat.* Sene faranno Statue, Colonne &c. man wird Bilder, Säulen ꝛc. daraus machen.

## VI. *Antec.* mit, *Relat.* darmit (damit)

*Antec.* Che coſa farete con (di) queſti Danari? was werdet ihr mit dieſem Gelde thun?

*Rel.* Ne contentarò i mei Creditori; io nè comprarò le Coſe neceſſarie, io ne farò la Carità alli poveri, ich will meine Schuld-glaubigen darmit zahlen, die Nothwendigkeiten darmit anſchaffen, den Armen darmit helfen.

## VII. *Antec.* nach *Rel.* darnach.

*Antec.* Voi dite chè queſti Guanti ſentano, ò habbiano l' odore (la concia) di ambra! di gelſamino &c. ihr ſagt, daß dieſe Handſchuh nach Ambra, nach Jaſmin ꝛc. riechen.

*Rel.* Mà eſſi ne ſentono poco, ò io ſono infreddato, aber ſie riechen wenig darnach, oder ich muß etwa den Schnupfen haben.

## VIII. *Antec.* für, um (wegen ꝛc) it. über (ob) *Rel.* darfür, (darum, derowegen) it. darüber (drüber) darob (drob)

*Antec.* Quanto pretendete, ò domandate voi per (di) queſti due Libri? wieviel begehret ihr von mir für dieſe zwey Bücher?

*Rel.* Ne pretendo tanto; V.S. mene pagherà (darà) tanto, ich will ſo viel; der Herr ſoll mir ſo viel dafür ꝛc. zahlen;

*Antec.* Non rendete voi gratie à Dio di tanti e tanti favori fattivi? ſagt ihr GOtt nicht Dank für ſo viele Wohlthaten ſo er euch gethan?

*Rel.* Io gliene rendo gratie eterne. Io Lo ne glorifico. Io do e benedico di tutte mie viſcere. Io mene riconoſco infinitamente obligato, e nell' impoſſibilità di rendergliene il minimo contracambio. Ich ſage Ihm dafür (darum ꝛc,) ewigen Dank. Ich lobe, preiſe Ihn dafür aufs innigſte. Ich erkenne mich Ihm dafür,

unendlich verbunden; und daß es mir unmöglich ihm dafür ꝛc. das Geringste zu vergelten.

*Antec.* Non vi rallegrate, attristate voi di questo Accidente? erfreuet, betrübet ihr euch nicht über diesen Zufall?

*Rel.* Io mene rallegro, mene attristo grandemente. Io ne sento grandissimo gusto, disgusto, ich erfreue, betrübe mich darüber ꝛc. Ich empfinde darüber (deswegen, darob ꝛc.) ein grosses Vergnügen, Mißvergnügen.

## Exempel wann die obigen Antecedentia verstanden werden.

### I. Dessen ꝛc. (ne)

*Antec. Occult.* Questo Vino, quest' Arrosto &c. è eccellente, squisito &c. dieser Wein, dieser Braten ꝛc. ist vortreflich ꝛc.

*Rel.* Beviamone ancora un bicchiere. Mangiamone ancora un boccone, last uns dessen noch ein Gläslein trinken. Last uns dessen (davon) noch einen Bissen essen.

### II. Deren ꝛc. (ne)

*Ant. Occult.* Se questi Libri non fossero tanto cari, wann diese Bücher nicht so theuer wären.

*Rel.* Io ne comprarei alcuni, so wolte ich deren etliche (einige davon) kauffen.

### III. Davon ꝛc. (ne)

*Antec. Occult.* Questa Materia è si ricca, diese Materi ist so reich).

*Rel.* Che se ne potrebbe discorrere un giorno intiero, daß man einen ganzen Tag davon (darüber) discurriren könnte.

*Antec. Occult.* Ecco un buon' Arrosto &c. Tagline, mangine, gustine un boccone; assaggine un tantino, siehe, da ist ein guter Braten ꝛc. Er schneide, esse, koste einen Bissen davon; er versuche ein Weniges davon.

Quando mi vogliate dar quel Drappo à tal prezzo; Tagliatemene tanti Bracci, wann ihr mir selbiges Tuch

am ſolchen Preiß geben wollet, ſo ſchneidet mir ſo viel Ehlen (davon) ab.

Il Cielo è nuvolo hoggi, ditemene la ragione; der Himmel iſt heut trüb; ſagt mir davon (deſſen) die Urſach.

## IV. Davon (von dannen ꝛc.) (ne)

*Antec. Occ.* Queſto Cavalliere và a Roma, dieſer Cavallier reiſet nach Rom;

*Relat.* Ed io ne vengo, und ich komme von dannen.

Chi non vuole brucciarſi al fuoco; ne, oder ſene ſtia lontano, wer ſich am Feuer nicht verbrennen will, der bleibe darvon.

E un grande Scelerato Coſtui; diseoſtatevene, (allontanatevene) fuggitene il commercio; Dieſer iſt ein groſſer Böswicht; entfernet euch davon (von ihm) fliehet von ihm den Umgang (deſſen Umgang.)

## V. Daraus ꝛc. (ne)

*Antec. Occ.* Egli è andato in Italia; er iſt in Italien gangen.

*Relat.* Mà non ſi sà, quando ne ſarà di ritorno, aber man weiß nicht, wann er wieder (daraus) kommen wird.

Li Franceſi havevano preſo quel Poſto mà eſſi ne ſono ſtati riſcacciati dalli noſtri, die Franzoſen hatten dieſen Poſten erobert; aber ſie ſeynd von den Unſrigen wieder daraus geſchlagen worden.

Non ſia egli più in Prigione? R. Egli n' è ſcappato queſta notte, ligt er noch in Gefängnus? R. dieſe Nacht iſt er daraus entwiſchet.

Egli hà tanti Debiti, che non sà come uſcirne, er hat ſo viel Schulden, daß er nicht weiß, wie er daraus (heraus) kommen ſoll.

Hò letto la voſtra lettera, e ne vedo che &c. ich hab euren Brief geleſen, und erſehe daraus, daß ꝛc.

Hò venduto quelle Robbe, e ne hò cavato cento ſcudi, ich hab ſelbige Waaren verkauft; und hundert Thaler daraus gelöſet.

## VI. Damit ꝛc. (ne)

*Ant. Occ.* Il Prencipe fà venir pretioſiſſimi marmi, legnami

&c. der Fürſt läſt ſehr koſtbare Marmelſteine, Holze ꝛc. kommen;

*Rel.* Per fabricarne un Palazzo, um einen Pallaſt damit bauen zu laſſen.

Quando un Agucchia è ſcrunata, e ch' un Coltello è sfilato, non vale più per cucirne, per tagliarne, *per cucire con eſſa*, wann einer Nadel das Oehr ausgebrochen, und ein Meſſer ſtumpf worden; ſo taugt ſie nicht mehr um damit zu nähen, damit zu ſchneiden.

## VII. Darnach (ne)

*Ant. Oec.* Voi mi ſpacciate queſti Guanti per concia di Frangipani, ihr thut mir dieſe Handſchuh für Frangipaniſche ausgeben.

*Rel.* Mà eſſi non ne ſentono punto, aber ſie riechen gar nicht darnach.

Stiamo in continoui pericoli, e quaſi niſſuno ſene cura, ne fà conto, (caſo) wir ſtehen in ſteten Gefahren, und faſt niem und fragt darnach.

## VIII. Dafür (davor) darum, deswegen ꝛc. (ne)

*Ant. Oec.* Il Signore, noſtro Dio ci fà tante gratie, der HErr unſer GOtt thut uns ſo viel Gnaden.

*Rel.* e noi gliene ſiamo ſi ingrati, lo ne glorifichiamo ſi poco, und wir ſeynd ihm ſo undankbar dafür, und wir loben ihn ſo wenig drum.

Se havete Danari, compratevene il neceſſario, ſatevene allegramente, (fatene allegria) wann ihr Geld habt, ſo kauffet euch das Nothwendige dafür; machet euch luſtig drum ꝛc.

Fare che queſto ſi faccia! R. Io ne haverò cura, machet daß das geſchehe, R. ich werde Sorge dafür tragen.

Habbiamo buoniſſime, cattiviſſime nuove, cioè, che &c. R. lo mene rallegro, attriſto &c. wir haben überaus gute, ſehr ſchlimme Zeitungen; nemlich daß ꝛc. R. ich erfreue, betrübe mich deswegen (darüber.)

Fatemi queſto favore; io vene prego, vene ſupplico! Thut mir dieſe Freundſchaft, ich bitte euch drum.

Queſto Giovanetto ſtudia ſi bene, che ne ſento grandiſſimo

guſto

gusto, dieser Jüngling studirt so wol, daß ich einen grossen Wohlgefallen darob (darüber) habe.

Altri amano certe Vivande, ed altri ne hanno fastidio, horrore, etliche essen gewisse Speisen gern, und andere haben einen Eckel, einen Grauen drob ꝛc.

## Noch einige sehr nöthige Observationes (Anmerkungen.)

### Den Gebrauch der Partic. Relat. Ci (Vi) Ne? wie auch, gli, lo, la, li, le &c. betreffend.

*Nota.* Obwol ein Teutscher, in Gebrauch gedachter *Part. Relat.* Ci (Vi) Ne, sich nach den teutschen Particulis Relativis, laut oben ausführlich genug gegebener Nachricht reguliren kan und soll; so muß man sich dannoch zuweilen blos nach dem Regimine des, in dem Antecedenti oder Vorspruch sich befindenden Verbi reguliren, es mag die teutsche Particul. Relativa dißfalls seyn, welche sie wolle; worüber folgende Reguln.

1. So oft das italiänische Verbum, in dem Antecedenti aperto oder occulto, sein Nomen, &c. in Genitivo, oder sonst mit Vorsetzung der *Præpos.* di (ohne, oder mit Articulo) als: del, della, delli, delle, regieret; so muß im Italiänischen die *Part. Relat.* Ne gebraucht werden, wanns gleich im Teutschen eine aus den Partic. Relativis wäre, welche (obigen Reguln gemäs) das Ci oder Vi erfordere, als: zum Ex. Voi m' impedite di dormire. R. Chi vene impedisce? ihr hindert mich am Schlafen. R. Wer hindert euch dran? nicht: Chi *Vici impedisce?* obschon, oben pag. 308. die teutsche Part. Relat. dran Ci oder Vi erfordert.

Suona egli di liuto, di violino &c.? Egli ne suona perfettissimamente, schlägt er auf der Laute; spielt er auf der Geige? R. er schlägt, spielt überaus schön drauf; obschon oben pag. 381. das darauf die *Part. Rel.* ci (vi) erfordert.

Chi, ò che cosa è la Cagione di tutti questi Mali? R. Il peccato n'è la cagione, wer ist die Ursach an allen diesen Ubeln? R. die Sünde ist Ursach dran.

Dubitate voi di questo? R. Io ne dubito, zweifelt ihr hieran? R. ich zweifle dran.

Puossi morire di tal malatia? R. Sene può morire certo, kan man sterben an einer solchen Krankheit? R. Man kan freylich dran sterben.

Che cosa è di suo Fratello? R. Io non sò ciò che ne sia, wo ist sein Bruder hinkommen? ich weiß nicht, wo er hin sey kommen.

V'intendete voi di Gioie? R. Io mene intendo un poco, verstehet ihr euch auf Edelgesteine? R. ich verstehe mich ein wenig drauf.

Aus diesen Exempeln ist zu schliessen, daß der rechte und gewisse Gebrauch der *Part. Rel.* Ci (Vi) Ne in der Vorweißschaft des Regiminis der Verborum gegründet seye; daß man nemlich vorhero wisse, was ein jeglich italiänisches Verbum für einen Casum regiere; oder was für eine Præpositionsamt dessen Casu es nach sich ziehe; und daß, um zu jener rechten Wissenschaft zu gelangen, man diese zu erwerben, sich befleissen müsse.

III. Es bleiben bey uns Teutschen, die Particul. Relativæ öfters, und fast gemeiniglich, (aus Brauch, oder Mißbrauch) in der Rede aus, und werden meistens heimlich drunter verstanden; welches aber die Italiäner, zumalen wo Ne wie auch die Franzosen, wo En stehen soll, nicht thun können, noch müssen, als zum Exempel:

Io cerco qualche buon Maestro, che &c. R. Io ne sò, io ne conosco uno ich suche einen guten Meister, welcher ꝛc. R. ich kenne (deren) einen.

Ecco un buon' Arrosto, volete ch' io vene serva? da ist ein guter Braten: wollet ihr, daß ich euch (davon) vorlege?

Questa Pezza (*di drappo &c.*) non mi piace R. eccone un' altra; io ne hò di altre, dieses Stück (Tuch) gefällt mir nicht R. siehe, da ist (deren) ein anderes; Ich hab deren andere.

Questo Drappo mi piace: quanto ne vendete il braccio? R. Trè Scudi! Se ne volete due, e mezzo, tagliatemene dieci Bracci; dieses Tuch gefällt mir: wie theuer verkauft ihr (davon) die Ehle? R. drey Thaler! Wann ihr

drits

dritthalben (dafür) wollet: so schneidet mir zehen Ehlen (darvon) ab.

**Prestatemi venti Scudi, R.** Io non ne hò tanti, leihet mir zwanzig Thaler. R. ich hab (deren) nicht so viel.

**Ecco del pane, del sale, della carne &c. ne havete assai?** R. Ne hò assai &c. siehe da Brod, Salz, Fleisch ꝛc. habt ihr (dessen) gnug? R. ich hab (dessen) genug ꝛc.

**Perche fà egli più freddo qua ch' in Italia?** R. Io vene dirò la ragione: La Ragione n' è, che &c. warum ists kälter hier als in Italien? R. ich will euch (dessen) die Ursach sagen: die Ursach (dessen) ist, daß ꝛc.

**l' Inventione è bella, ma l' Esecutione n' è difficile,** die Erfindung ist schön: aber die Ausführung (davon oder dessen) ist schwer.

*Nota.* Es kömmt die Auslassung der Particul. Relativarum zumalen: dessen, deren, davon, daran ꝛc. im Teutschen so oft vor, daß es unvonnöthen noch mehr Exempel hierüber anzuführen.

III. Im Gegentheil setzen die Italiäner nicht allein zu Zeiten die zwo *Particul. Relat.* Ci und Vi beysammen, und sagen vici; (*Vid.* oben *pag. 272. ad fin.*) sondern sie setzen dieselbe it. ne, ja auch, lo, la, li, le zur blossen Zier, wo sie in beyden Sprachen überflüßig zu seyn scheinen, als:

**Nell' hosteria ci stò mai volontieri,** im Wirthshause (da) bin ich ungern.

**à Roma vi era già una Legge, che &c.** zu Rom (da) war vor alters ein Gesetz, daß ꝛc.

**Per la strada ci sono molti pericoli,** auf der Strasse (da) seynd viel Gefahren.

**Nel comprarlo vi era gran concorrenza,** in dem Kauffen (da) war grosser Wettstreit.

**Di questi Casi ne occorrono ogni giorno,** von diesen Zufällen (deren) kommen alle Tag vor.

**Di queste Donne (vene) sono tante, (ven' hà molte)** in questa Città, von diesen Weibern (davon) gibts viele in dieser Stadt.

**Questo lo fanno i Contadini,** dieses (das) thun die Bauren.

**Con una parte di questi Danari, ne voglio pagare li miei de-**

biti, mit einem Theil von dieſem Gelde (damit) will ich meine Schulden zahlen.

Un Huomo ne val cento; e cento bene ſpeſſo non ne vagliono un ſolo, ein Menſch iſt (deren) hundert werth; und hundert ſeynd (deren) öfters nicht ſo viel werth als ein einziger.

VI. Aus Misbrauch wird in teutſcher Sprach, und gemeinen Umgang das *Pron. Indefinit.* ein, eine, eins, nicht allein ohne Noth in Antecedenti gebraucht, und zwar Conjunctive mit einem Nomine; um einen ungewiſſen Theil anzudeuten, als ex. gr. gebt mir einen Wein, eine Milch, ein Salz; an ſtatt: gebt mir Wein, Milch, Salz, ꝛc. auf italiäniſch: date mi del vino, del latte, del ſale &c. ſondern man braucht auch, und ſagt Abſolut ein, eine, ein, an ſtatt der *Part. Rel.* deſſen, deſſen, ihrer, contract. er ꝛc. als, zum Exempel:

Habt ihr Wein? Milch? Salz? R. ich hab einen, ich hab eine, ich hab eins? Habt ihr Aepfel, Birn ꝛc. R. Ich hab eine, ꝛc.

Woran aber man ſich im Italiäniſchen nicht kehren muß; ſondern ne brauchen, und ſagen: io ne ho, ich habe deſſen, deren ꝛc. als:

Habt ihr Pferde, Bücher? Havete cavalli, libri &c. Ich hab deren (ich hab er,) ich hab' er viel, ich hab' er vier ꝛc. Io ne hò molti, ne hò quattro &c.

V. An ſtatt der *Part. Rel.* Ci (Vi) Ne; wann die Relation von einem Antecedenti, da eine Præpoſition dabey iſt, etwan aus- und nachdrücklicher ſeyn ſoll, kan man die eben gedachte Præpoſition mit folgenden eſſo - a &c. brauchen (wovon oben p. 372. die Exempel zu ſehen) alſo, an ſtatt zu ſagen, zum Exempel:

Quando un' Ago è ſcrunato, non ſi può più cucirne; ſagt man: — non ſi può più cucire con eſſo, wann an einer Nadel das Oehr ausgebrochen, kan man nicht mehr damit, oder mit ſelbiger nähen.

An ſtatt: Io ſono ſtato nella Chieſa, e ci (vi) hò fatto le mie Divotioni, ſagt man; — ed hò fatto le mie divotioni in eſſa, ich bin in der Kirche geweſen, und hab meine Andacht dariunen, oder in derſelbigen verrichtet.

Jedoch

Jedoch kan dannoch das Ci (Vi) Ne beybehalten, und dadurch die Relation mit einer nachzusetzenden bequemen Præposition verstärket werden, als:

Questo Muro sarebbe molto commodo à nascondervisi dietro, an statt des blossen nascondervisi; diese Mauer wäre bequem sich dahinter zu verstecken.

Allontanatevi da questa Fossa, per non cascarvi (dentro) entfernet euch von diesem Graben, um nicht drein zu fallen.

Questa Sedia è molto commoda à mettervisi (sopra) an statt: ad assentarvisi, dieser Sessel ist sehr gemächlich, sich drauf zu setzen.

VI. Die Ordnung, oder Stellung, nicht nur des Ci (Vi) und Ne, sondern auch der obigen gli, le, lo, la, li, le neben einander in der Rede, belangend, dienet, nebst dem was oben pag. 207. & seq. dißfalls gelehret worden, folgende Nachricht.

Erstlich: Obschon, wann von mi, ti, ci, vi, si zwey zusammen kommen, es fast gleich gilt, welches vor oder nach stehe (Vid. 305.) als:

Lasciamiti, oder timi vedere à mio senno! laß mich dich recht nach meinem Sinne besehen!

Non miti, oder timi auvicinare tanto! nähere dich mir nicht also sehr!

Egli misi, oder simi fece in contro, er machte sich mir entgegen.

So muß doch die *Part. Relat.* Ne; wie auch Ci (Vi) als Partic. Relativæ, nach, und nicht vor dem *Pron. Pers. Conjunct.* mi, ti, ci, vi, si zu stehen kommen, welche Pronom. vor. Ne (laut obigen Lehre pag. 305. & seq.) in e; und das gli, vor lo, la, li, le, in glie verwandelt werden müssen, als:

Se havete Pane, datemene un boccone, nicht: *datememe* noch: *datenemi*, noch: *datemine*, wann ihr Brod habt, so gebt mir einen Bissen davon.

Se havete Vino, dategliene un bicchiere, nicht: *datenegli*, noch: *dategline*, wann ihr Wein habt, so gebt mir dessen ein Glas.

Egli mene darà un saggio, nicht: *ne me*, noch: *ne mi*; er wird mir darvon eine Probe geben.

Si volete comprare quel Podere; io velo voglio vendere, nicht:

nicht: *lo vi &c.* Wann ihr ſelbiges Land, Gut kauffen wollet, ſo will ich euchs verkauffen.

Mandarète voi coteſta lettera alla poſta? R. Io la ci mandarò, nicht: *cela*, werdet ihr den Brief auf die Poſt ſchicken? R. ja ich werde ihn drauf ſchicken.

Zweytens, wann die *Part. Relat.* ne, mit lo, la, li, le zuſammen kömmt; ſo ſtehet ne beſſer vor als nach ſolchen; aber nicht beyde zuſammen gefügt, als:

Io la ne, oder ne la ringratio, ich ſage derſelben Dank dafür (doch iſt das erſte beſſer.)

Drittens, wann die *Part. Relat.* Ci oder Vi mit Ne, zuſammen kömmt, ſtehet Ci oder Vi beſſer vor, als nach dem Ne; als:

Ci (vi) ſono de frutti? iſt Obſt (ſeynd Früchten) vorhanden?

Ce ne, oder ve ne ſono, nicht ſo wol: *ne ci*, nicht: *ne vi ſono*, es iſt deſſen (es ſeynd deren) da.

Viertens, weil Ci und Vi nicht nur als Particulæ Relativæ; auf teutſch: da, daſelbſt ꝛc. auf franzöſiſch y bedeuten; ſondern auch Pronom. Perſonal. Conjunctiva, in Dat. und Accuſ. ſind, auf teutſch: uns, euch ꝛc. und auf franzöſ. *nous, vous*, bedeuten, it. weil Si ſich, und auch man bedeutet; (Vid. 307.) ſo geſchichts oft, daß beyde Bedeutungen der Part. Relat. und Pron. Perſon. Conjunct. in ihren Concurrenzen (Zuſammenkünften) vermiſcht werden (Vid. 307. 308.) als:

Se il Giardino è aperto, menatemici (*cimi* iſt nicht gut) Wann der Garten offen iſt, ſo führet mich drein (hinein)

Io vela farò vedere, ich will ſie (euch ſie) it. ich will ſie euch daſelbſt, da, drinnen ꝛc. ſehen laſſen;

Io ci andarò, e tu mici oder cimi troverai, (aber das erſte iſt beſſer) Ich will dahin gehen, und du wirſt mich da antreffen.

Egli mi conduſſe ſeco à Roma e mici fece havere una buona Conditione (*cimi* iſt nicht ſo gut) Er hat mich mit ſich nach Rom geführt, und mir daſelbſt eine gute Condition verſchafft.

Io mici ſono obligato con ſcrittura, ich hab mich darzu mit einer Schrift verbunden.

Egli

Egli sen'andò à Vienna, e visi, oder sivi comprò una Casa, er gieng nach Wien, und kaufte sich daselbst ein Haus.

Non vi fece egli venir al suo Giardino? Non vici diede egli la Merenda? Non hà promesso egli di farvici ritornare, e di farvici il medesimo honore? hat er euch nicht in seinen Garten kommen lassen? Hat er euch nicht daselbst einen Schmaus geben? Hat er nicht versprochen euch wieder dahin kommen lassen, und euch daselbst eben diese Ehre anzuthun?

Il Diavolo tici reca, der Teuffel bringt dich hierzu.

S'ella desidera di esser condotta al Giardino, io la ci, (nicht: *cila* noch *cela*) condurrò. Wann sie verlangt, in Garten begleitet zu werden, so will ich sie dahin begleiten.

Ella visi, oder sivi acconciò, sie bequemte sich darzu.

Di dì, e di notte cisi, oder sici lavora, Tag und Nacht arbeitet man allda.

S'egli darà la sua mancia, man wird ihm sein Trink-Geld geben.

Tu non vorrai già andar' in Prigione à tua posta; mà cene saranno che tici, oder viti, oder cici condurrano per forza, du wirst mit eigenem Willen nicht wollen ins Gefängnüs gehen; aber es werden deren da seyn, die dich mit Gewalt darein- oder dahin führen werden.

Es muß dahero die oben pag. 306. ꝛc. erklärte verschiedene Bedeutung dieser Particuln in einer Rede, aus dero vernünftigen Verstand abgenommen werden.

*Nota.* Obschon Ci und Vi, als Part. Relativæ einerley Bedeutung haben, so muß man democh, wann aus Folgendem, ein harter Laut zu befürchten, öfters eins für dem andern brauchen; sage demnach lieber, *ex. gr.* Io vici vidi hieri, als: *Io vivi vidi hieri.* Ich hab euch gestern da gesehen ꝛc.

NB. Ob nun der Veneroni die Pronom. Interrogativa, ir. Relativa, zuförderst aber die Particulas Relativas gli, lo, la, li, le; it. die Bedeutung und rechten Gebrauch des Ci (Vi) Ne (wovon kein Mensch in seiner ganzen Grammatica etwas Lehrwürdiges finden kan) auch also tractirt habe, stehet aus der Collation und Zusammenhalten beyder Bücher zu erfahren.

# Sechste Lection.

## Die richtige Construction der Pronominum Personalium indefinitorum.

*Nota 1.* Welche dieselbe seyen, dero Bedeutung, dero Declination ꝛc. ist oben pag. 87. 88. 89. zur Gnüge gelehrt worden.

*Nota 2.* Die Wissenschaft und die Praxis der jetzund zu tractirenden Pronom. Indefinitorum ist eines von den allerwichtigsten und nothwendigsten Sachen der Sprachekunst. Weilen aber dem Veneroni solche Sachen unbewust; als seynd auch in seiner Grommatica, die meisten mit nichten zu finden; und die meisten so liederlich und miserable tractiret, daß sein ganzer Tractat von den Pronominibus Indefinitis (*Vid. Vener. pag. 72.*) nur in einer einzigen Blatseite und sieben Zeilen bestehet. Wir aber nicht also! wir wollen, wills GOtt, der Jugend zum Besten, von einem jeden dieser unentberlichen Pron. Indefinitor. und dero schönen Gebrauch, unserer gewöhnlichen Lehr-Art nach, die Nothwendigkeit fein deutlich nach der a, b, c, Ordnung vortragen.

## Rechter Gebrauch der Pronom. Infiniti Alcuno - a, Alcuni - e &c.

I. Alcuno &c. wird mit denen *Signis* di, à, da declinirt; und als ein Nom. Adject. construirt; auch wirds beyde Conjunctivè mit einem Nomine: und Absolutè ohne Nomine gebraucht.

II. Alcuno &c. bedeutet (I) Affirmative in Num. Sing. etwa ein, einig, jemand. *Lat.* aliquis, quis &c. und in Num. Plur. Alcuni &c. etliche, einige ꝛc. als:

Alcuna volta, oder alcune volte, einig, oder etlich mal.
Alcuna cosa, einig Ding; etwas.
Vedeste voi mai alcun buon' Albero portar cattivo frutto?
habt ihr wol je einigen guten Baum, arge Frucht tragen sehen?

Questa

Queſta e l' opinione di alcuni Dottori, das iſt die Meinung etlicher Lehrer.

Io hò alcuni Amici, alcune Cognate, ich hab etliche Freunde, einige Baſen.

In alcuni luoghi, an einigen (etlichen) Orten.

Alcune parole, etliche Worte.

Se alcuno mi diceſſe &c. wann jemand mir ſagete ꝛc.

In quanto agli Amici, io ne hò ancor' alcuni, die Freunde belangend, habe ich deren noch etliche (einige.)

Io vedo alcuni di quelli che &c. ich ſehe einige von denen die ꝛc.

Alcuni dicono, che, einige ſagen, daß ꝛc.

Io rimiravo, ſe alcuno mi vedeſſe, ich ſahe mich um, ob jemand mich ſähe.

*Nota 1.* Alcuno, in *Singul.* aber nur in *Signif. affirmativa* dienet zu Zeiten an ſtatt: *qualche*, oder *qualcuno*, oder *uno*, etwa ein, ein, einiger ꝛc. v. Qualche.

Non m' invidiare s' io hò alcun Dolce, dopo tanti Amari, beneide mich nicht, wann ich noch etwa eine Süßigkeit habe nach ſo vielen Bitterkeiten.

Se alcuna Disgratia mi arrivaſſe, wann mir ein Unglück begegnete.

M' impreſti alcuno de ſuoi Libri franceſi, er leyhe mir etwa eines von ſeinen franzöſiſchen Büchern. v. Qualcheduno.

*Nota 2.* Alcuni- e etliche ꝛc. iſt der *Pluralis* von dem *Pron.* uno una &c. als nemlich:

*Sing.* Un' huomo, una Donna &c. ein Mann, ein Weib ꝛc.

*Plur.* Alcuni Huomini, alcune Donne, etliche Männer, etliche Weiber ꝛc.

Und ſo fort durch alle Caſus, wiewol man auch, nach franzöſiſcher Art ſagen könte: Degli huomini, delle Donne &c. (*des hommes, des femmes &c.*) Vid. unten, Uno &c.

Vi ſono de' Cavallieri, delle Dame, che &c. es gibt (einige) Cavalliers (einige) Damen, welche ꝛc.

Vengono quà de' Contadini, oder di queſti Contadini, che &c. es kommen Bauern her, welche ꝛc.

Ho veduto della gente, che &c. ich hab Leute geſehen, welche ꝛc.

*Nota 8.* An statt alcuni &c. bracht man zu Zeiten eine gewisse Zahl, als:

Apportateci quattro frutti, trè mele, cinque noci &c. bringt uns etwas Obst, etliche Aepfel, einige Nüsse ꝛc.

II. Alcuno &c. Alcuni &c. mit der *Partic. Negativa* non vergesellet, oder sonsten in Sensu negativo, bedeutet beyde Conjunct. und Absolut; nicht ein einig, kein ꝛc. an statt nissuno nissuna &c. als:

Io non hò alcun' Amico, alcuna Conoscenza, alcuni Amici, alcune Amiche, ich hab keinen Freund, keine Kundschaft, keine Freunde, keine Freundinnen.

Egli non hà alcun buon senno, alcuna discretione, er hat keinen Verstand, keine Bescheidenheit.

Di questi Libri non ne leggo più alcuno, alcuni, von diesen Büchern lese ich keines, keine mehr.

Di quelle Dame non ven' è alcuna, che &c. von selbigen Damen ist keine, die ꝛc.

Io non ne voglio, conosco, amo &c. aleuno-a, ich will, kenne, liebe ꝛc. deren keinen, keine.

Egli non si trova in alcun luogo, er befindet sich an keinem Ort (nirgends.)

Non lo farà in alcuna maniera, er wirds auf keine Weise thun.

*Nota. 1.* Nach der *Propos.* senza, ohne it. mit folgendem altro bekommt Alcuno eine Ablativische Bedeutung ob es schon einig, jemand ꝛc. bedeutet; als:

Senza alcun rispetto, sospetto &c. Senza alcuna difficoltà, resistenza, ohne einigen Respect, Argwohn ꝛc. Ohne einige Beschwernüs, ohne einigen Widerstand ꝛc.

Egli si serrò in Camara, senza lasciarsi veder da alcuno, er verschlosse sich ins Zimmer, ohne sich von jemand sehen zu lassen.

Io l' amo più ch' àlcun' altro, ich liebe ihn mehr als jemand anders.

*Nota 2.* Bisweilen wird das Alcuno, in Sensu negat. dem Nomini, it. dem altro *nachdrücklich* nachgesetzt, als:

Senza invidia, Senza contradittione &c. alcuna, ohne einigen Neid, Widerspruch ꝛc.

Senza dir, far &c. cosa alcuna, Senza trovar cibo alcu-

no &c. ohne etwas zu thun ꝛc. ohne einige Speiſe zu finden.

Il Fico è più nutritivo che frutto altro alcuno, die Feige iſt nahrhafter als einige (keine) andere Frucht.

In Caſa d'un Defunto ſi piange; nè altra coſa alcuna viſi ode che &c. in dem Hauſe eines Verſtorbenen weinet man; und höret man nichts anders als ꝛc.

## Gebrauch des Pronom. indefinit. Alquanto &c.

I. Alquanto &c. *Lat.* Aliquid, wird als ein Nom. Adjectiv. beydes Conjunctivè und Abſolutè gebraucht, in beyden Numeris mit den *Signis*, di, a, da *declinirt*, bedeutet: ſo etwas, ſo was ꝛc. einig ꝛc. als:

Sentiamo alquanto vento, wir ſpüren ſo etwas Wind, v. Qualche.

Alquanti Huomini, alquante femine, einige (etliche) Männer; etliche Weiber, v. alcuno &c.

— — delle quali Perſone, alquante erano ricche, ed alquante povere; oder Alquanti di eſſe erano ricchi &c. — von welchen Perſonen etliche reich waren, und etliche arme.

Alquanti giorni, alquante notti, einige Tage, einige Nächte ꝛc.

II. Alquanto, iſt auch ein bloſſes Adverb. Quant. und bedeutet: (wie auch, un poco, un tantino,) ſo was wenigs *Lat.* Aliquantulum, Tantillum, Paululum, Non nihil, *Gall.* tant ſoit peu &c. als:

Il Luogo era alquanto lontano (discoſto) der Ort war ſo was, oder ſo etwas abgelegen.

Egli ſi tirò alquanto in disparte con eſſa, er gienge ſo ein wenig auf die Seite mit ihr.

Bere alquanto di vino &c. etwas wenig Weins ꝛc. trinken. v. Poco, un Poco &c.

*Nota.* Alquanto bedeutet auch: ein wenig Zeit.

Io voglio aspettare alquanto, ich will ein wenig warten.

Sono giunto alquanto tardi, ich bin etwas ſpat angelangt.

O ſe queſto piacere duraſſe alquanto! O wann dieſe Luſt ein wenig währete.
Da che hebbero ragionato alquante inſieme, nachdem ſie ſo ein wenig miteinander geredt hatten.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Indefiniti, Altro &c. Altra &c.

II. Altro bedeutet ander ꝛc. iſt Conjunct. und Abſol. wird nach Geſtalt der Sachen ohne, und mit einem Articul declinirt; als:
Altri tempi, altre cure, andere Zeiten, andere Sorgen.
Un' altra volta; ein ander mal.
In altro ſtato, in einem andern Stand.
Nell' altro mondo, nell' altra vita, in der andern Welt, im andern Leben.
In altro modo, auf eine andere Weiſe.
Un' altra ſorte di frutti, eine andere Art von Früchten.
Ecco l'uno, dove ê l'altro? dove ſono gli altri? da iſt der eine, wo iſt der andere? wo ſeynd die andere?
Egli è tutto altro da quello ch'era avanti; egli è divenuto quaſi un' altro da quello ch'era avanti; egli è divenuto quaſi un' altro, er iſt ganz anders, als er vorher war, er iſt ganz ein anderer worden.
Niſſun' altro, null' altro, kein anderer.
Queſt' altro, queſt' altra, quell' altro &c. dieſer anderer, dieſe andere, jener anderer ꝛc.
Se qualche altro, oder, ſe altro accidente non mi ſopravviene, io verrò, wann mir nicht etwa ein ander, kein anderer, (ſonſt kein) Zufah zuſtößt, will ich kommen.
Altro huomo, oder Altro che lui non l'haverà, ein anderer Menſch als er, kein anderer wirds haben.
Un altro non farebbe queſto, ein anderer thäte das nicht.
Ogni altro, ein jedweder anderer, it. alles andere V. Ogni.

*Nota 1.* Folgende Adverbia Temporis, als:
L'altro hieri; hieri l'altro, vorgeſtern.

*Nota 2.* Non-altro-a-&c. bedeutet auch wol, per Pleonaſmum: kein; als;

Io non hò altro Libro, non hò altra ſtanza &c. ich hab kein Buch, ich hab kein Zimmer ꝛc.

*Nota 3.* Altra coſa bedeutet: etwas, oder was anders, und non-altra coſa nichts anders, als:

Volete altra coſa? wollet ihr etwas anders? V. Altro.

Io non voglio altra coſa, ich will nichts anders. V. Niente.

*Nata 4.* Gli altri bedeutet: andere ꝛc. als:

Fà il tuo ufficio tu, e non badare â gli altri, thue du dein Amt, du: und ſchaue nicht auf andere.

Facciano prima eſſi, e poi ammaeſtrino gli altri, laß zuvor ſie (es) thun, und hernacher andere unterweiſen.

Non fare a gli altri quello, che non &c. thue nicht anderen dasjenige, was du nicht ꝛc.

*Nota 5.* Altri, altre *in Plur.* wird, Nachdrucks wegen, zu Noi wir, Voi ihr, und Loro ſie, gefügt, wann die Anzahl etwas general und unbeſtimmt iſt; welches die Teutſchen nicht thun; als:

Noi altri Spagnuoli; Voi altre Franceſi &c. wir (andere) Spanier ihr (andere) Franzöſinnen ꝛc.

Lor' altri Signori Italiani &c. ſie (andern) Herren Italiäner ꝛc.

II. L'uno e l'altro &c. bedeutet beyde, alle beyde, wo deren nur zwey vorhanden, als:

L'uno e l'altro Hemisfero; L'una e l'altra Sfera; L'uno e l'altro Polo, beyde Halb-Kugeln der Welt; beyde Himmel- und Erd-kugeln, beyde Nord- und Süd-pol.

L'una e l'altra Baviera, Saſſonia, beyde, Ober- und Nieder-Bayern, Sachſen.

Von dieſem altro, altri &c. *Vid.* ein mehrers unten bey Uno &c.

*Nota.* Altri bedeutet in *Plur.*: etliche, einige, an ſtatt: alcuni &c. als:

Altri piangono, altri ridono, etliche weinen, etliche lachen.

Di quegli Habitanti, altri ſono Catolici, altri Proteſtanti, altri governano, altri ubbidiſcono, von ſelbigen Inwohnern ſeynd etliche Catholiſch, etliche Proteſtanten; etliche regieren, etliche gehorchen.

III. Altro. Non altro &c. iſt auch ein Neutrum Abſolutum, und bedeutet etwas anders: nichts anders; nichts ꝛc. an ſtatt: *altra coſa, ò qualche altra coſa.*

Io non dico &c. altro; Non altro, ich ſage ꝛc. nichts anders; nichts anders. (weiters)

Vuol' altro? will er was anders? (was will er mehrs?)

Non occorre altro, non ci vuol' altro, es braucht nichts anders.

Egli non penſa ad altro, egli non fà altro, non vede altro, er gedenket an nichts anders; er thut, ſiehet nichts anders.

Egli fà ben' altro, er thut wol was anders.

Io non deſidero, non domando &c. altro, ich verlange, begehre ꝛc. nichts anders.

Io non mangiarò altro queſta ſera, ich werde nichts eſſen dieſen Abend.

Biſogna far l' uno e l' altro, man muß das eine, und das andere; id eſt, beydes thun v. Uno.

*Nota 1.* Altro, che &c. bedeutet: **nichts anders als: nichts als ꝛc.** an ſtatt: *niente altro che*, als:

Il dì, e la notte non fà altro che lavorare &c. Tag und Nacht thut er nichts (anders) denn arbeiten ꝛc.

Il Rubbare non è altro che &c. Stehlen iſt nichts (anders) als:

Io non riportai altro da quella guerra che &c. ich hab nichts anders aus ſelbigen Kriege davon getragen, als ꝛc.

Egli non è da altro, er ſchicket ſich zu nichts anders.

*Nota 2.* Altro, ben' altro, che &c. bedeutet: **wol etwas anders, als; als:**

Queſto è ben' altro che baie, das iſt wol was anders als Lumpen-Poſſen.

Egli mangia ben altro che pan duro, er frißt wol was anders (was beſſers) als trocken Brod (Hobel-Spän.)

Vici vuol' altro che canzone verſi (rime) es braucht darzu wol was anders als Lieder und Reimen.

Egli penſa ad altro adeſſo ch' all' Amore, er denkt anjetzo wol an was anders, als an die Bulſchaft.

*Nota 3.* Altro, che &c. bedeutet **auſſer, ausgenommen, es ſey dann ꝛc.** als:

Egli parlava ſi baſſo ch' altro, che da ſe ſteſſo, non era inteſo, er redete ſo leis (ſtill) daß er, auſſer von ihm ſelbſt, von niemand verſtanden ward; oder: das er von niemand

als

als von ꝛc. oder: daß er von ihm ſelbſt, und ſonſt von niemand verſtanden ward.

*Nota 4.* Ogni altro (in Senſu neutro) bedeutet: alles andere, an ſtatt: *ogni altra coſa*; als:

Egli ſi applicarà ad ogni altro ch'a queſto, er wird ſich auf alles andere (ſonſten auf alles) legen, als auf das (nur auf das nicht.)

*Nota 5.* Senza altro bedeutet: und nichts anders; oder ſonſt, oder weiters nichts; an ſtatt *niente altro*, als:

Non habbiamo ch'un poco di pane &c. ſenza altro, wir haben nur ein wenig Brod; und ſonſt nichts ꝛc.

*Nota 6.* Senza altro bedeutet: unfehlbar, an ſtatt: *infallibilmente, ſenza fallo &c.* als:

Io venirò ſenza altro, ich werde unfehlbar, oder gewis kommen.

*Nota 7.* Per altro, bedeutet: ſonſten it. im übrigen ꝛc. anſtatt: *altrimenti, del reſto, del rimanente &c.* als:

Era Huomo ghiotto &c. mà per altro aſſai coſtumato, e diſcreto, er ware ein vernaſchter Kerl; aber ſonſten ziemlich wol geſittet, und beſcheiden.

— — non gli voglio male per altro, - - ich will ihm im übrigen oder ſonſten nicht übel.

*Nota 8.* Per altro che; oder non che &c. bedeutet (in einer verläugnenden Rede) keiner andern Urſach wegen, als:

Io non lo faccio per altro (per altra cagione) ſe non &c. ich thue es keiner andern Urſach wegen, als ꝛc.

*Nota 9.* Non che altro bedeutet: ich geſchweige, was anders.

Egli ſi gettarebbe nel fuoco per amor di lei, non che altro, er würde in ein Feuer ſpringen, ihr zu Lieb, ich geſchweige was anders.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti: Altri &c.

Altri, iſt Singul. bedeutet: ein anderer, it. einer ꝛc. und wird zierlich gebraucht, anſtatt: un Altro, Uno; als:
Altri è il voſtro Cuore, e la voſtra Vita, ein anderer iſt euer Herz und euer Leben.
Se altri vi andaſſe, wann ein anderer hingienge.
Quando altri vi voleſſe opporre, wann einer ſich darwider ſetzen wollte.
Altri, che voi non m'intende, ein anderer als ihr, verſtehet mich nicht.
Io ardo, e altri non me'l crede, ich brenne (fürLiebe) und ein anderer (einer, man) glaubt mirs nicht.
Queſto ſi può ſe altri vuole, dieſes kan man, wann einer (man) will.

*Nota*. Altri, altri *in Singul.* bedeutet: einer, der andere, als:
Tanto sà altri, quanto altri, es weiß einer, oder der eine ſo viel als der andere.
Altri piange, altri ride, der eine (einer) weint, der andere lachet V. Chi &c.
Altri vuol la pace, altri la guerra, einer, der eine will den Frieden, der andere den Krieg. *V. infr.*

*Nota 2.* Altri, altri, in *Plur.* bedeutet: zierlich: andere ꝛc. das iſt, etliche, einige ꝛc. dieſe, jene ꝛc. als:
Altri dicono (affermano) altri negano, andere (einige ꝛc.) bejahen, andere ꝛc. läugnen.
Altri vogliono la pace, altri la guerra, einige verlangen den Frieden, andere den Krieg.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefinit. Altrui.

Altrui (welches auch ein Pronom. Poſſeſſivum iſt) wird gebraucht anſtatt: di oder degli altri, anderer, anderer Leute; hat keinen Nominat. und wird mit den *Signis* di, à, da, declinirt.

Diſſi,

Diſſipare i beni di altrui eines andern (ſeine) oder anderer Leute Güter verſchwenden.

Dir male di altrui, von einem andern (von andern, von andern Leuten) übels reden.

Non far male ad altrui; non offendere altrui, nè pretendere da altrui ciò che &c. thue nichts Böſes einem andern; beleidige keinen andern; fordere von ihnen nicht dasjenige, was ꝛc.

Lavorare &c. per altrui, für andere Leute arbeiten ꝛc.

*Nota 1.* Atrui in *Genit.* verliert ſein *Signum* di, als:

Gli altrui Beni. Le altrui Soſtanze, oder i Beni altrui &c. anderer Leute Güter. V. L'altrui.

Si mira il Bruſcolo altrui ſenza vedere la ſua trave, man ſchauet anderer Leute Splitter, ohne ſeinen Balken wahrzunehmen.

Il Donare altrui è raro hoggidi, das andern Leuten Schenken iſt ſeltſam heut zu Tage.

Soffrire per il Peccato altrui, für eines andern Sünde leiden ꝛc.

*Nota 2.* Altrui, mit vorhergehendem Articul, als nemlich: L'altrui, wird ein Neutrum, und bedeutet mit einem Wort a fremd, oder anderer Leute Gut ꝛc. wie oben pag. 330. gelehrt worden, als:

Rubbare, uſurpare, l'altrui; metter le mani nell' altrui, arrichirſi coll' altrui, eines andern ſein Gut ſtehlen, gebrauchen, ſeine Hände an fremd Gut legen, ſich mit anderer Leute Gut bereichern ꝛc.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. Ambo, Ambe, Ambedue, Ambeduo, Amendue.

I. Ambo, bedeutet: beyde ꝛc. alle beyde ꝛc. und iſt Gener. Communis, und iſt gemeiniglich Conjunctivum; als:

Ambo noi, wir beyde.

Ambo le braccia, mani &c. beyde Arme, Hände ꝛc.

Ambo li piedi, ambo gli orecchi &c. beyde Füſſe, beyde Ohren ꝛc.

Tener ambo le chiavi, beyde Schlüſſel haben.

II. Ambe, iſt nur *Fœm. Plur.* als:
Ambe le mani, ambe le Braccia &c. beyde Hände, beyde Arme ꝛc.

III. Ambedue, ambeduo, ambiduo; ambidui, bedeutet alle beyde, beyde, iſt *Gen. Commun.* iſt Conjunct. und Abſol. als:
Ambedue le ale, alle beyde Flügel oder Fittige ꝛc.
Ambiduo li piedi &c. alle beyde Füſſe.
Un ſol Sepolcro ci chiuda ambeduo, oder ambeduo noi, ein einziges Grab ſchlieſſe uns alle beyde.
A ſedere ci ponevamo ambidui, wir ſetzten uns alle beyde nieder.
Ambidui li figli di Zebedeo, beyde Söhne Zebedäi.

IV. Amendue beyde ꝛc. iſt *Gen. Fœmin. Plur* und iſt Conjunct. und Abſolut. als:
Tenetelo forte con amendue le mani, haltet es feſt mit beyden Händen.
Amendue, oder ambedue coſtoro nella Grotta diſceſero, ſie ſtiegen alle beyde hinab in die Höle.
Un ſol Volere ſarà di noi amendue, ein einziger Wille wird unſerer beyde ſeyn.

## Cada- uno V. Ciaſcuno.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. Certo &c.

Das *Pron. Indefin.* Certo &c. gewis ꝛc. wird hier gebraucht, wie bey den Teutſchen, als:
Un certo huomo; un certo mi diſſe che &c. ein gewiſſer Menſch; ein Gewiſſer (jemand) hat mir geſagt, daß ꝛc.
La Donna hà certa (una certa) debolezza, certa delicatezza, una certa tenerezza, che l'è naturale, das Frauenzimmer hat eine gewiſſe Schwachheit, eine gewiſſe Zärtlichkeit an ſich, ſo ihr angeboren.
Coſtui hà, certe maniere furbeſche; egli hà una certa ciera da furbo, dieſer Kerl hat gewiſſe ſchelmiſche Manier an ſich; hat ein gewiſſes Schelmen-Geſicht.
Hò inteſo da un Certo che &c. ich hab von einer gewiſſen Perſon vernommen, daß ꝛc.

Cenai hieri con certi (alcuni) Cavallieri, che &c. ich speiſete geſtern mit gewiſſen Cavalliers, welche ꝛc.

*Nota.* Certo bedeutet auch: gewis, id eſt, wahr, ſicher, ungezweiffelt ꝛc.

Una novella certa, eine gewiſſe Zeitung.

La Vittoria è certa, die Victorie iſt gewiß.

Far le coſe ſue à certo tempo à certa hora, ſeine Sachen zu gewiſſer Zeit, zu gewiſſer Stunde verrichten.

Si tiene per certo, che &c. man hält für gewiß, daß ꝛc.

Certo, Certamente &c. *Vid. Adverb.*

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. - - che ſia &c.

Das Pronom. oder vielmehr, die *Expreſſion* - - che ſia &c. — daß es auch ſeye ꝛc. hat Platz in folgenden und dergleichen Red-Arten, mit vorhergegangenem che, chi, come &c. als:

Non hò oſſervato in luï, che ſia, oder che che ſi ſia, ich hab an ihm nichts wahrgenommen was es auch ſeye, *id eſt*, gar nichts:

Chi che ſia (quale che ſia) che te l'habbia detto, oder: chi che te l'habbia detto, ne hà mentito per la gola, wer dirs auch mag geſagt haben, der hat in ſeinen Hals gelogen.

— -, di chi, à chi, da chi, che ſia, oder ſi ſia, — — weſſen, wem, von wem ꝛc. daß es auch ſeye.

— —, con, per &c. chi che ſia —; oder, ſi ſia — — mit, für ꝛc. wem daß es ſeye.

— — quando, dove, come, in che maniera &c. che ſia, oder ſi ſia, — —, wann, wo, wie, auf was Weiſe ꝛc. daß es auch ſeyn mag.

*Nota 1.* Man ſagt: Communque, dovunque &c. ſia, oder -ſi ſia, wie, wo ꝛc. es auch ſeye; nicht: *communque &c. che ſia*, oder *che ſi ſia.*

*Nota 2.* An ſtatt: - che ſia, oder che ſi ſia; ſagt man auch: ſi voglia, als:

Sia chi &c. ſi voglia, oder chi &c. eſſer ſi voglia; qualſi vo-

glia: in qual si voglia maniera che sia &c. auf was Weise es seye ꝛc.

# Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. Chi, chi, chi, &c.

Chi &c. ein feines Pronom. Indefin. Distributivum, und bedeutet nur *in Singul.* und zwar *absolutè:* der eine, der andere ꝛc. (dieser, der, jener ꝛc.) ist also ganz unterschieden von dem Chi *Relat.* wovon oben p. 368. & seq. gehandelt worden, als:

Chi l'ama, chi nò; chi ne fà stima, chi se ne burla, der eine liebt ihn, der andere nicht; dieser hält was auf ihn, jener spottet seiner ꝛc.

Chi lo fà per amore, chi per forza, chi per danari, der eine thuts aus Liebe, der andere aus Zwang, der dritte ums Geld ꝛc.

Tutti corriamo alla Morte: chi vi giunge hoggi, chi domani, chi avanti, chi dopoi; chi tosto, chi tardi &c. alle lauffen wir zum Tod: dieser kommt heut hin, jener morgen, der eine vor, der andere nach, einer bald und früh, ein anderer spat und langsam.

Chi piange, chi ride, chi corre quà, chi là; chi fà questo, chi quello, der eine weinet, der andere lachet; der eine läuft hieher, der andere dorthin, der eine thut das, der andere jenes.

Correvano, chi quà, chi là, es lieffe der eine hier, der andere dorthin. V. Quale.

*Nota.* Chi wer, bedeutet auch: wann einer ꝛc. an statt: se uno, oder qualunque &c. als:

Chi havesse negotii importanti? wer, id est, wann einer wichtige Geschäfte hätte?

Chi venisse su'l tardi? wann einer, (jemand) des Abends spat käme?

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. Chiunque.

Chiunque, *Lat.* Quicunque, *Gall.* Quiconque, auf teutsch wer da ꝛc. (ein jeglicher) wer es auch seye ꝛc. hat nur Platz in Num. Sing. wird mit den *Signis* di, a, da declinirt, doch absolutè ohne Nomine.

Es hat aber, seinen ganzen Gebrauch belangend, eine grosse Verwandschaft mit dem *Pron. Relat.* Chi &c. (von welchem Vid. oben p. 368.) nur das Chiunque eine universellere, Chi aber eine specialere Andeutung hat; als:

Chiunque leggerà questa Scrittura, ein jeder der diese Schrift lesen wird.

Chiunque mi confesserà &c. Chiunque abbandonerà la sua Casa &c. wer mich bekennen wird ꝛc. wer da verlassen wird sein Haus ꝛc.

Chiunque mi troverà, mi ammazzerà, wer mich antreffen wird, der wird mich tödten.

Voi fate la maraviglia a chiunque vi mira, ihr verursachet die Verwunderung eines jeglichen der euch anschauet.

Non lo dite à chiunque si sia, sagets niemand, er sey wer er wolle.

Non sene dispensa, chiunque si sia, man dispensirt niemand, er sey wer er wolle.

Andarò con chiunque commandarete, ich will gehen mit wem ihr werdet befehlen, wer der auch seye.

*Nota.* Man sagt, *ex. gr.* Chiunque parla così, parla male, wer da also redt, der redt übel, nicht: *egli*, noch *quella parla male.*

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti; Ciascuno &c. Ciascheduno &c.

Ciascuno &c. (ciascheduno &c.) *Lat.* Quisque, Unusquisque &c. *Gall.* Chacun. Chaque &c. bedeutet: ein jeglicher ꝛc. wird, beyde, Conjunct. mit, und absol. ohne Nomine, durch beyde Genera und Numeros gebraucht, und mit den *Signis* di, à, da &c. declinirt, als:

Ciascu-

Ciaſcuno attenda a fatti ſuoi, ein jeglicher warte ſeines thuns.

Ciaſcheduno di eſſi la voleva, ein jeglicher von ihnen wolte ſie haben.

Ciaſcun' albero ſi conoſce al ſuo frutto, einen jeglichen Baum erkennet man an ſeiner Frucht.

Ciaſcuna famiglia vi hà da contribuire, eine jegliche (jede) Famille muß darzu ſteuren.

La buona Giuſtitia vuole che ſi dia à ciaſcheduno ciò che gli è dovuto, die Gerechtigkeit will, daß man einem jeglichen gebe was ihm gebüret.

Egli lasciò à ciaſcuno de' ſuoi figli dieci milla Scudi, er verlieſſe einem jeglichen ſeiner Söhne zehen tauſend Thaler.

Fate ciaſcuna facenda à ſuo tempo, verrichtet ein jegliches Geſchäfft zu ſeiner Zeit.

Dopo queſto ſi licentiò ciaſcuno, nach dieſem beurlaubte man einen jeglichen.

*Nota* 1. Hieraus iſt zu ſchlieſſen, daß Ciaſcuno &c. eine, in etwas beſonders Bedeutung habe, als Ogni uno &c. ſo ein jedweder, jederman bedeutet:

*Nota* 2. Etliche brauchen Cada-uno &c. an ſtatt Ciaſcuno &c. aber es iſt eraltet, und mehr ſpaniſch als toſcaniſch ꝛc.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti, Deſſo, -a &c.

Das *Pron. Indefin.* Deſſo &c. iſt Abſol. wird nur in Nominativo, nach einem Verb. Subſt. gebraucht, und bedeutet er ſelbſt; *Lat.* ipſiſſimus &c. *Gall.* lui meme, in folgenden Redarten:

Sete voi deſſo-a? R. Io ſono deſſo, a; Noi ſiamo deſſi-e &c. ſeyd ihrs ſelbſt? R. Ich bin ſelbſt; Wir ſeynds ſelbſt ꝛc.

Sarebbe coſtui forſe ſuo fratello R. Egli è deſſo, ſolte dieſer wol ſeyn Bruder ſeyn? R. Er iſts ſelbſt.

Quella ſua Malatia l'hà talmente sfigurato, che non pare (ſembra) più deſſo, ſeine Krankheit hat ihm dergeſtalt ſeine

seine Gestalt benommen, daß er nicht mehr derselbige zu seyn scheinet.

## Egli es.

Hievon ist bereits oben p. 320. Num. VIII. etwas; auch wird noch ein Mehrers darvon anderswo gelehrt werden.

## Istesso &c. Esso, a. &c. Vid. Stesso &c.

# Rechter Gebrauch des Pronom. indefin.

## Medesimo. oder Medemo &c.

Medesimo, oder Medemo, (verderbt von *Lat.* ipsemet ille-met, it. Idem &c.) *Gall.* même &c. bedeutet: eben derselbe, oder derselbige, eben der, eben die, eben das ꝛc. (Vid. Stesso &c.) it. selb, selber, selbst, ꝛc. it. ein ꝛc. wird, als ein Nom. Adject. beyde Conjunct. mit; und Absolut. ohne Nomine gebraucht, und mit dem *Articulo* il, la, &c. oder einem *Pron. Demonstrativo* declinirt; als:

Questo è il medesimo Libro, questa è la medesima Penna, das ist eben dasselbe Buch, das ist eben dieselbe Feder.

Questi sono i medesimi Vestiti, queste sono le medesime Robbe, das seynd eben dieselbe Kleider; das seynd eben dieselbe Waaren ꝛc.

Io sono della medesima opinione, del medesimo sentimento, ich bin eben derselben Meinung.

Giesù nella sua agonia replicò le medesime parole, JEsus in seiner Angst, widerholte eben dieselbe Worte.

Nella medesima hora, del medemo giorno, in eben derselben Stunde, eben desselben Tages.

Stanno in una medesima casa, stanza &c. sie wohnen in einem Hause, in einem Zimmer ꝛc. V. Uno &c.

Questo è la medesima cosa; oder *Neutr.* il Medesimo, das ist eben dieselbe Sache; oder, eben Dasselbig.

Il medesimo dicevano gli altri Discepoli, eben dasselbige sagten die andern Jünger.

Qual

Qual Veſtito &c. è queſto? R. il, oder quel medeſimo che portai hieri, was iſt das für ein Kleid? R. eben daſſelbige ſo ich geſtern getragen.

Io ſono il Medeſimo, che ſono ſtato altre volte; ſiamo li medeſimi, ich bin derſelbe der ich vor dieſem geweſen; wir ſeynd eben dieſelbe.

*Nota.* Wann Medeſimo &c. bedeutet; ſelbſt: ſo wirds gemeiniglich dem Nomini, oder Pron. Perſ. nachgeſetzt; als:

Il Rè medeſimo. la Regina medeſima &c. der König ſelbſt, die Königin ſelbſt.

Li Santi medeſimi die Heiligen ſelbſt ꝛc. V. Steſſo &c.

Pietro medeſimo rinegò Chriſto, oder Pietro rinegò egli medeſimo, noſtro Signore, Petrus ſelbſt hat Chriſtum verläugnet.

In queſta notte medeſima, in dieſer Nacht ſelbſt.

Io medeſimo - a lo faccio, oder: Lo faccio io &c. medeſimo, ich ſelbſt thue es.

Egli (eſſo) medeſimo lo fà, er ſelbſt thut es.

Ella (eſſa) medeſima me l'hà detto, ſie ſelbſt hat mirs geſagt; oder: Me l'hà detto eſſa medeſima &c.

Noi medeſimi-e lo facciamo, wir ſelbſt thun es.

Egli parla di ſe medeſimo, ſi compiace à ſe medeſimo, er redt von ſich ſelbſt; er gefällt ſich ſelbſt wohl.

Diſſero frà ſe, oder ſeco medeſimi-e, ſie ſagten bey ſich ſelbſten.

Di me medeſimo mi vergogno, ich ſchäme mich meiner ſelbſt.

La Candela luce agli altri, e ſe medeſima conſuma; oder: e conſuma; oder ed eſſa conſuma ſe medeſima, die Kerze leuchtet anderen, und verzehret ſich ſelbſt.

Chi vuol venire dopo di me, rineghi ſe (rinouci à ſe) medeſimo, wer mir nachfolgen will, der verläugne ſich ſelbſt.

*Nota 1.* Wann ein Nomen vorhergehet, muß das Pron. Perſonal. vor medeſimo ſtehen, als:

Il Rè verrà, egli, oder eſſo, oder lui medeſimo, der König wird ſelbſt kommen.

*Nota 2.* Man ſagt beſſer, zum Exempel: Verrò io medeſimo &c. als: *Io Verrò io* medeſimo, ich werde ſelbſt kommen.

*Nota 3.* An ſtatt: Nella medeſima maniera, ſagt man *Adverb.* Medeſimamente, it. Parimente, deſſelbigen gleichen.

*Nota 4.* Was hier von Medeſimo &c. gelehrt wird; kan auch beyläuffig auf Steſſo, Iſteſſo &c. ſo faſt einerley bedeutet, applicirt werden. Vid. Steſſo &c.

Molto, Poco, Quanto, Tanto, Troppo &c.

Hiervon iſt bereits oben pag. 357. &c. etwas geſagt worden; das übrige gehört zu den Adverbiis Quantitatis.

## Rechter Gebrauch des Adverb. Quantitatis: Niente, Nulla, Nullo &c.

*Nota.* Dieſe, wie auch Molto &c. gehören eigentlich nicht zu den Pron. Indefinitis; weilen ſie aber denſelben gar genau verwandt ſeynd, kan nirgend ſo füglich als hier von ſelbigen gehandelt werden.

1. Niente *it.* Nulla, *Lat.* Nihil, *Gall.* Rien, bedeutet: nichts, ohne das, ſonſt darzu kommende *Adverb. Neg.* non nicht; wann nemlich Niente vor dem Verbo ſtehen ſoll; als:

Queſto è niente, das iſt nichts.
Niente voglio, nichts will ich.
Queſto niente mi giova (*rileva*) das hilft mir nichts.
Niente è vero di tutto queſto, nichts iſt wahr von allen dieſem.
Di ciò niente mi curo, nichts achte ich dieſes.
Niente in lei terreno era, nichts irrdiſches war in ihr.

Wann aber Niente erſt nach dem Verbo kömmt: ſo muß das *Adverb. Neg.* non darzu kommen, und vor dem Verbo ſtehen, als:

Io non voglio niente, ich will nichts.
Non ſapete niente di nuovo? R. Io non sò niente, wiſſet ihr nichts neues? R. Ich weiß nichts.
Non è niente di più giuſto, oder: Niente è di più giuſto, es iſt nichts billigers.
Non n'è vero niente, es iſt nichts wahr daran.
Non ſi dà niente per niente, oder: Niente ſi dà per niente, für nichts gibt man nichts.

Da niente non ſi fà niente, aus Nichts wird nichts.

*Nota 1.* Niente, it. Nulla iſt auch ein *Nom. Subſt.* als:

A voi non coſterà niente, euch wirds nichts koſten.

Voi non farete niente; oder: niente farete, ihr werdet nichts ausrichten.

Ridurre convertire, tornare &c. ridurſi &c. al (in) niente à nulla) zu nichts machen, zu nichts werden.

*Nota 2.* Niente, ohne Negation, bedeutet zierlich: etwas ꝛc. zumalen in der Frage; als:

Vuoi tu niente? Domandategli ſe vuole niente? Wilt du etwas? Frage ihn, ob er etwas will?

Gli domandò, s'egli ſentiſſe, vedeſſe &c. niente, er fragte ihn, ob er etwas fühlete, ſehete ꝛc.

*Nota 3.* Niente bedeutet auch: auf keine Weiſe; ganz nicht; im geringſten nicht, als:

– –; nè di ciò mi maraviglio niente, ſo verwundere ich mich auch hierüber im geringſten nicht.

*Nota 4.* Die *Adverbia Compoſita* von Niente, it. von nulla ſeynd:

Niente niente, niente affatto, ganz und gar nichts, *Gall.* rien du tout.

Niente, oder nulla di meno, oder nientedimeno, nulladimeno, nichts deſtoweniger; *Gall.* neanmoins.

Niente, oder null' altro (altro, non-altro) nichts anders; *Gall.* rien autre choſe. V. Altro.

II. Nulla bedeutet eben was Niente, nemlich: nichts; hat eben dieſelbe Conſtruction; ſo man nach Belieben brauchen, auch alle obige Exempel hieher appliciren kan; doch ſetzen wir noch folgende hieher; als:

Se tu hai nulla da fare, vientene con eſſo meco, wann du nichts zu thun haſt, ſo komm mit mir.

Nulla mi potrà rimovere dal mio propoſito, nichts wird mich von meinem Vorhaben abwenden können.

Chi tutto abbraccia, nulla ſtringe, wer alles umarmen will, der drucket nichts.

Farete, oder non farete nulla, ihr werdet nichts ausrichten.

Quel ch'io ſento, è nulla in comparatione di ciò chè &c. was ich empfinde, iſt nichts in Vergleichung deſſen das ꝛc.

Tanto mi è un Amico che nulla mi giova, quanto un Nemico che nulla mi nuoce, ſo viel iſt mir ein Freund der mir nichts nutzete als ein Feind der mir nichts ſchadet.

Chi nulla vuole, nulla cerchi, wer nichts will, der ſuche nichts.

*Nota 1.* Nulla bedeutet auch etwas, als:

Egli dorme già; e ſe tu hai à fare nulla (*alcuna coſa*) con lui, tornerai domani, er ſchläft ſchon, und wann du etwas mit ihm zu thun haſt, ſo kanſt du morgen wieder kommen.

*Nota 2.* — — che nulla più, bedeutet: — — das nichts drüber, als:

Egli l'hà mal-trattato &c. che nulla più, er hat ihn ſo übel mitgefahren, daß nichts drüber iſt.

*Nota 3.* Per nulla bedeutet: auf keine Weiſe ꝛc. als:

Per nulla vorrei reſtarci, ich wolte, weiß nicht was nehmen und hier bleiben.

III. Nullo-a &c. iſt ein *Pron. Adject.* bedeutet: kein, anſtatt niſſuno &c. (wovon bald) iſt Conjunct. mit, und Abſol. ohne Nomine &c. als:

Nulla coſa mortale mi contenta, kein ſterbliches (vergängliches) Ding vergnüget mich.

Nulla compaſſione (nulla pietà) moſtrando, null' aiuto porgendo, nulla parola di queſto facendo, kein Mitleiden bezeugende, keine Hülf leiſtende, kein Wort hiervon machende.

Null' huomo può ſervire due Padroni, kein Menſch kan zweyen Herren dienen.

Nulla forza vale contro quella di Jehova, keine Gewalt beſtehet wider GOttes ſeine.

Null' altro può fare le maraviglie che tu fai, kein anderer kan die Wunder thun die du thuſt.

*Nota.* Nullo &c. bedeutet auch nichtig, null, ungültig; als:

Queſto Contratto è nullo; queſta Ragione, Scuſa è nulla, dieſer Contract, dieſe Raiſon, Entſchuldigung iſt nichtig ꝛc.

Ogni altro aiuto era nullo, alle andere Hülf war nichtig.

# Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti: Niſſuno-a, Neſſuno-a &c. Niuno, -a, Veruna-a &c.

I. Niſſuno &c. *Lat.* Nemo, nullus &c. *Gall.* Perſonne, ne-aucun &c. pas un &c. bedeutet, kein, keiner ꝛc. gar kein ꝛc. wird Conjunctivè mit, und Abſolut. ohne Nomine gebraucht, und mit den *Signis* di, à, da, declinirt; und zwar, ohne das *Adv. Neg.* Non, wenn es vor; und mit demſelben, wann es nach dem Verbo ſtehet, als:

Niſſuno &c. mi conoſce; ed io non conoſco niſſuno, niemand kennet mich, und ich kenne niemand.

Niſſuno ſtà in quella Caſa; io non ci vedo niſſuno, niemand wohnt im ſelbigen Hauſe, ich ſehe niemand drinnen.

Di tutte quelle Perſone non vi era niuna che lo conoſceſſe, von allen ſelbigen Perſonen ware keine die ihn kennete.

Io non hò niſſuna conoſcenza con lui ich hab gar keine Kundſchaft ſeiner.

Niſſun, oder niun Tormento era baſtevole à farlo confeſſare, keine Marter konte ihn bekennen machen.

Egli non hà niſſun (niun) convenevole termine, er hat gar keine geſchickliche, oder höfliche Weiſe.

Niſſuna, oder niuna coſa io odio tanto che &c. kein Ding (nichts) haſſe ich ſo ſehr, als ꝛc.

Io non hò niſſun Servitore, niſſuna ſerva, ich hab keinen Diener, keine Magd.

Non ci è hoggi niſſuna feſta? iſt heut gar kein Feſttag?

V. Alcuno.

——più bella, che niſſuna [Dama] al mondo - - ſchöner, als keine [Dame] in der Welt.

Non ci è niſſuno? hò veduto niſſuno, es iſt keiner (niemand) da; ich hab niemand geſehen.

Non ci è ſtato qui hoggi niſſuno à domandarmi? iſt heut niemand da geweſen, der nach mir gefragt hat?

Di queſte Zitelle niſſuna mi piace, von dieſen Mägden gefällt mir keine (nicht ein einzige.)

Non havete trovato nissun' incontro infelice per istrada? habt ihr keine unglückliche Begegnus gehabt unterwege?

Niun' altro Rimedio mi resta al mio male, kein ander Mittel ist zu meinem Zustand übrig.

Nissuna (niuna) cosa desidero tanto, che &c. kein Ding (nichts) verlange ich so sehr, als ꝛc. V. Niente.

Egli non è da niun' altra cosa, er taugt zu nichts anders.

Contro la Morte niuna Medicina vale, wider den Tod hilft keine Arzney.

Li Frutti di tali Alberi, in Germania, ò son nissuni per la freddeza del clima; ò non maturi. die Früchte solcher Bäume seynd in Teutschland entweder keine, wegen der Kälte der Land-Luft; oder nicht zeitig.

*Nota* 1. Es stehet zu Zeiten frey, Nissuno &c. vor, oder nach dem Nomine zu setzen; und wann es nach stehet, so hats grössern Nachdruck; als:

Voi non havete nissuna compassione, oder compassione nissuna de' poveri, ihr habt kein (nicht das geringste) Mitleiden mit den Armen.

Così non potrete fare errore nissuno (veruno) so werdet ihr gar keinen Fehler begehen können.

Incommodo nissuno mi farà V. S. gar keine Ungelegenheit wird mir der Herr thun.

Per cosa nissuna (per niuna cosa) lasciarei di farlo, ich wolte nicht nehmen, es sey was es wolle, und unterlassen es zu thun.

*Nota* 2. Nissuno &c. wird auch zierlicher gebraucht, anstatt alcuno &c. einig, einige, als:

Non vorrei, che arrivasse alcuna disgratia à veruno de miei amici, ich möchte nicht gern, daß meiner Freunde jemand etwa ein Unglück zustiesse.

Io non hò bisogno che nissuno m' impari l' arte mia, ich hab nicht vonnöthen, daß jemand mich mein Handwerk lehre.

Se ci è nissun' Mercante in questa Città, che ne habbia, ne sono io, ist etwa ein Kaufmann in dieser Stadt, der dessen habe, so bin ichs.

*Nota* 3. Niſſuno, Veruno &c. kan auch zierlich diſſimulirt, und unter dem Nom. &c. verſtanden werden, als:
Io non hò ſtanza. Egli non hà letto; ich hab kein Zimmer. Er hat kein Bett.
Non habbiamo pane. Non hanno vino, wir haben kein Brod. Sie haben keinen Wein.
Non conoſco Cavalliere più garbato di lui, ich kenne keinen wackern Cavallier als er.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti: Ogni uno &c.

I Ogni *Lat.* Omnis &c. *Gall.* Tout &c. iſt ein Pronom. Indefinit. von groſſem Gebrauch in dieſer Sprach, und bedeutet: jeder, ein jeder ꝛc. an ſtatt: *ciaſcuno &c. qualſivoglia &c.* oder an ſtatt: Tutti li &c. nachdem das darzu kommende Nomen, und die Conſtruction beſchaffen iſt: So iſt auch Ogni ein Pronom. Collectivum, und kan nur eigentlich in Singulari Numero, und zwar allezeit Conjunctivè mit einem folgenden Nomine oder Pronomine conſtruirt, und mit den *Signis* di, à, da &c. declinirt werden, als:
Ogni Regola hà la ſua Eccettione, eine jegliche (jede, jedwedere) Regul hat ſeine Ausnahm, an ſtatt *Ciaſcuna Regola hà &c.* oder: *Tutte le Regole hanno la loro &c.* alle Reguln haben ihre Ausnahm.
Predicate l' Evangelio ad ogni Creatura, prediget das Evangelium allen Creaturen.
Ogni (an ſtatt *qualſi voglia*) Luogo mi atttriſta, ein jeglicher Ort betrübet mich.
Tali Animali mangiano ogni qualſivoglia cibo, ſolche Thiere freſſen eine jegliche (allerley, allerhand) Speiſe.
Ogni (ciaſcon) Giorno mi pare mille anni, ein jeglicher Tag gedunkt mir tauſend Jahre.
Ogni Galant' huomo ei può ſtare, ein jeder ehrlicher Mann kan dabey beſtehen.
Ogni bottega non ne vende, ein jeder Kramladen verkauft deſſen nicht.
Ogni donna è fallace, ein jegliches Weib iſt betrüglich.

*Nota.*

*Nota 1.* Daß man auch zu Zeiten beyde Pronomina zusammen fasse; als:

Tali Animali mangiano ogni qualsivoglia, oder: ogni qualsia, oder: ogni qualunque cibo, solche Thiere fressen allerley ꝛc. V. Qualunque.

Ad un fondo bianco si può dar' ogni qualunque Colore; einem weisen Grund kan man eine jede Farbe geben (die einem belieben mag.)

Questo Galant' huomo vi aprirà una porta, uno serigno & uno Stipo con ogni qualunque stromento, dieser ehrliche Mann wird euch eine Thür, oder Schrein mit einem jeglichen Instrument aufmachen.

*Nota 2.* An statt Ogni huomo; jedermann ꝛc. braucht man lieber Ogni-uno, *Gall.* Un chacun it. Tout le monde; als:

Ogni uno hà da patire in questo Secolo, jedermann hat zu leiden bey dieser Zeit.

Ogni uno lo dice, jedermann sagt es.

Woraus zu sehen, daß Ogni uno, als ein Pronom. commune und universale, eine unbestimmte Zahl andeute: und daß, wann die Anzahl bestimmt wäre, man ciascuno &c. und nicht ogni uno brauchen müste; als:

Egli fece venire cento Poveri, e diede à ciascuno, oder à ciascheduno (di essi) un mezo Scudo, er liese hundert Arme kommen, und gab einem jeglichen von ihnen einen halben Thaler; nicht: *ad ogni uno &c.*

II. Ogni bedeutet auch sehr oft: tutti, in singulari, an statt Tutti li &c. in *Plural.* als:

Dio vi guardi, liberi da ogni male, GOtt behüte, errette euch von allem Uebel! (an statt: *da tutti li mali*, von allen Uebelen.)

Da Dio procede ogni bene, ed Egli istesso è ogni nostro Bene, von GOtt kömmt alles Gutes, und Er Selbst ist all unser Gut.

Questa Rimembranza raddolcisce ogni mio tormento, dieses Andenken versüsset all mein bitteres Leiden.

*Nota 1.* Ogni wird viel gebraucht mit vorhergehender Præposition con, in, per &c. als:

Fatelo &c. con ogni diligenza, (puntualità, accuratezza,

con ogni ſtudio) thut es mit allem Fleiß (genauer Achtſamkeit.)

In ogni parte, an allen Enden und Orten.

In ogni occorrenza &c. in allem Zufall (in aller Begebnus.)

Per ogni buon riſpetto, wegen aller guten Vorſorg (Obſicht.)

*Nota 2.* Nach dem ogni; folgt zierlich maggiore &c. in folgenden und dergleichen Red-Arten, als;

Fatelo con ogni maggior preſtezza, che ſia poſſibile, thut es mit ſo groſſer Geſchwindigkeit als möglich iſt.

Velo raccommando con ogni maggior caldezza, ich befehle euch ihn aufs allereiferigſte.

Egli mi accolſe con ogni maggior dimoſtrazione d' affetto, er nahme mich auf mit der allergröſten Lieberzeigung.

*Nota 3.* Mit Ogni werden auch einige Adverbia Temporis und andere hübſche Reden formirt; als:

Ogni Secolo, ogni anno, ogni meſe, ogni ſettimana, alle Jahr-hundert, alle Jahr, alle Monat, alle Wochen ꝛc.

Ogni giorno, ogni dì, alle Tage.

Ogni hora, ogn' hora, ogni momento, alle Stunde, alle Augenblick.

Ogni volta che &c. allemal, ſo oft daß ꝛc.

Ogni qualvolta &c. *idem.*

Ogni altro: als: Levatevi dal cuore ogni altro penſiere, entſchlaget euch aller andern Gedanken.

*Nota 4.* In (ad) ogni modo bedeutet: doch, eben wol, gleich wol ꝛc. als:

Ad ogni modo habbiamo da morire, wir müſſen doch ſterben. V. Tanto.

III. Ogni, mit coſa vergeſellet; als nemlich: Ogni coſa iſt ein Neutrum und bedeutet alles: an ſtatt Tutte le coſe alle Dinge, oder an ſtatt: Tutto alles, als:

Chi ogni coſa vuole ogni coſa perde, wer alles will, der verlieret alles. V. Tutto.

*Nota 1.* Man ſagt: *ex. gr.* Ogni coſa e perduto, nicht: *perduta*, alles iſt verloren; weilen ogni coſa, als ein Nomen

men Compoſit. Neutrale betrachtet wird, gleich wie Tutto, *Vid. ibid.*

*Notæ 2.* Ob Ogni zwar nur mit einem Nomine in Sing. conſtruirt werde; ſo ſagt man dennoch la Feſta di ogni Santi an ſtatt: di tutti li Santi, das Feſt Aller-heiligen *Lat.* omnium Sanctorum. Ogni due, tre &c. giorni, meſi &c. alle zwey, drey ꝛc. Tage, Monat ꝛc.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti: Parecchi- ie &c. V. Molti.

Das *Pronom.* Parecchi &c. *Lat.* Plures, Nonnulli &c. *Gall.* Pluſieurs bedeutet, einige, etliche beyſammen; wird nur in Plurali gebraucht, und mit den *Signis* di, à, dà &c. declinirt; als:

Siamo Parecchi, unſerer ſeynd einige Anzahl beyſammen.
Parecchi anni, einige Jahre nacheinander.
Egli vi andò con parecchi altri, es gienge hin mit mehr andern.
Egli ne pretende parecchi ſcudi, er begehret etliche Thaler dafür.
Dati gli furono parecchi (colpi) di quei buoni; date gli furono parecchie [botte] (di quelle buone) es würden ihm einige dichte Brügel-Streiche zugemeſſen.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti: Pari &c.

I. Pari *Lat.* Par, Pares &c. *Gall.* Pareil &c. bedeutet, gleichen; und iſt in beyden Numeris Gen. Comun., wird ſelten, oder gar nie ohne Nachſetzung eines Pron. Poſſeſſivi gebraucht, als:

Un pari mio, tuo, ſuo &c. einer meines, deines, ſeines ꝛc. gleichen.
Una pari mia, tua, ſua &c. eine meines, deines, ſeines ꝛc. gleichen.
Li pari miei, tuoi, ſuoi &c. meines, deines, ſeines ꝛc. gleichen.
Le pari mie, tue, ſue &c. *Idem Fœm.*

Un Cavalliere pari mio &c. una Dama pari mia &c. ein Cavallier, eine Dame meines ꝛc. gleichen.

Li Cavallieri pari miei &c. le Dame pari mie &c. die Cavalliers, die Damen meines gleichen.

II. Pari bedeutet auch: gleich, einmüthig ꝛc. und wird gebraucht an ſtatt uguale, ſimili e; als:

Con pari Conſentimento (*Conſenſo*) fù proclamato Rè, mit einmüthigen Beyfall ward er als König ausgeruffen.

Saltar giù con piedi pari in una foſſa, mit gleichen Füſſen in eine Grube hinab ſpringen.

Il Giuoco non è pari, le parti non ſono pari, das Spiel iſt nicht gleich; die Partheyen ſeynd nicht gleich.

A lei non viſſe mai pari al mondo, ihres gleichen hat nie auf der Welt gelebt.

Haver, non haber pari, ſeines gleichen haben, nicht haben.

Una Bellezza, che non hà pari (ch'è ſenza pari) *Gall.* ſans pareille (*ſans egale*) eine Schönheit, ſo ihres gleichen nicht hat; ſo unvergleichlich.

Eſſer à pari; Siamo à pari; ſiamo pari pari, gleich ſeyn: wir ſeynd gleich ꝛc.

Negotiare un cambio al pari &c. einen Wechſel *al pari* (gleich auf) negotiiren.

La Pena hà da andar, di pari col Delitto, die Strafe ſoll mit der Miſſethat gleich gehen.

Andar di, oder à pari con uno, gleich mit einem gehen.

Far del pari (*del compagno*) con uno, ſich einem gleich ſtellen; nicht geringer ſeyn wollen als er.

*Nota.* Paro Paio) bedeutet: ein Paar, wo man nothwendig ein Paar haben muß; Coppia aber, wo ſonſten zwey beyſammen, als:

Un Paro di Scarpe, ſtivali, guanti, calze &c. ein par Schuhe, Stiefel, Handſchuh, Strümpfe ꝛc.

Una Coppia di pernici, di beccaccie &c. ein par Rebhüner, Schnepfen ꝛc. wiewol es zu Zeit[illegible] gleich gilt.

# Rechter Gebrauch von dem Pronom. indefinit. Qualche.

I. Qualche *Lat.* Aliquis &c. *Gall.* Quelque &c. iſt Gen. Commun. und bedeutet: etwa ein: einig ꝛc. hat aber auch in Num. Plurali Platz: wird mit den *Signis* di, à, da declinirt; und nur Conjunctivè mit; und niemals; Abſol. ohne Nomine gebraucht; als:

Impreſtatemi qualche Libro franceſe, leihet mir etwa ein franzöſiſch Buch.

Moſtratemi qualche pezza di Drappo d'Hollanda, weiſet mir ein wenig Stuck von Holländiſchen Tuch.

Conoſcete qualche buon Maeſtro? könnet ihr etwa (irgend) einen guten Meiſter?

Egli ſarà in qualche luogo, dove &c. er wird an irgend einem Ort (irgendwo) ſeyn, da ꝛc.

*Nota 1.* Man ſagt dahero nicht wie etliche, zum Exempel: Impreſtatemi *qualche*, ſondern: alcuni Libri franceſi &c. leyhet mir etliche franzöſiſche Bücher ꝛc. dann, gleich wie Ogni zu ſeinem *Plurali*, Tutti &c. alſo nimmt Qualche zu ſeinem *Plurali* Alcuni &c. an.

*Nota 2.* Gleichwie Ogni coſa zu einem *Pronom. Indefin. Neutro* wird, und Alles bedeutet: alſo wird Qualche coſa auch zu einem, und bedeutet Etwas, oder was; als:

Commandatemi qualche coſa, befehlt (ſchaffet) gebietet mir etwas (was.)

Sà lei qualche coſa di nuovo? wiſſen ſie was Neues?

Datemi qualche coſa di buono, di bello &c. gebt mir was guts, was ſchönes ꝛc.

*Nota 3.* Qualche von einer Zahl, bedeutet auch: etwa, ungefehr, bey, beyläuffig ꝛc. und alsdann kan, und muß ein Nomen in Plurali drauf folgen, als:

Egli mi deve qualche dodici ò tredici Scudi, an ſtatt: *dodici &c. in circa*, er iſt mir etwa (bey die ꝛc.) zwölf oder dreyzehn Thaler ſchuldig.

*Nota 4.* Die Franzoſen können zwar zierlich ſagen ex. gr. *Quelque ſavant qu'il ſoit*, wie gelehrt er ſeyn mag; aber

im Italiäniſchen ſagt man nicht: *qualche Letterato che ſia*; ſondern: per Letterato che ſia.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. Qualcheduno-a &c. Qualch' uno. a, Qualcuno-a &c.

I. Qualcheduno- &c. *Lat.* Aliquis &c. *Gall.* Quelqu' un &c. bedeutet: etwa ein, etwa einer, etwa eine ꝛc. wird zwar Adjectivè; aber allezeit abſolutè, ohne Nomine conſtruirt; hat meiſtentheils in Num. Sing. Platz, und wird mit den *Signis* di, à, da &c. declinirt, als:

Impreſtatemi qualcheduno (qualcuno) de' voſtri Libri franceſi &c. leyhet mir etwa eines von euren Franzöſiſchen Büchern.

Se havete Libri franceſi, impreſtatemene qualcheduno; wann ihr Franzöſiſche Bücher habt; ſo leihet mir etwa eins.

Chi potrà ſcampare da tanti lacci, che non ſia preſo da qualcheduno? oder: da qualcuno? wer wird ſo vielen Fallſtricken entgehen können, daß er nicht von etwa einem gefangen werde?

Se qualcheduno de' miei Servi, qualcheduna delle mie Serve foſſe à caſa; io farei &c. wann etwa einer (jemand) von meinen Dienern, etwa eine von meinen Mägden zu Hauſe wäre; ſo lieſſe ich ꝛc.

Vedete, ſe ci è qualcuno, qualcuna in caſa, ſehet, ob etwa einer, etwa eine (jemand) zu Hauſe iſt.

*Nota.* Qualcheduno &c. und Alcuno &c. haben faſt einerley Bedeutung und Gebrauch; ausgenommen.

Erſtlich, daß Alcuno &c. mehr univerſal. Qualcheduno &c. aber mehr particulier, und beſonderlich bedeutet, als: Se havete alcuni Libri franceſi; impreſtatemene qualcheduno, wann ihr einige, (etliche) Franzöſiſche Bücher habt; ſo leyhet mir etwa eins.

Zweytens: Daß Qualcheduno &c. gemeiniglich nur in *Singul.*; Alcuno &c. aber in beyden Numeris gebraucht werde; wie oben, it. pag. 398. 399. zu ſagen.

Drittens: Daß Qualcheduno nur in *Senſu affirmativo*; it. *Dubitativo*; Alcuno &c. aber, auch in Senſu *Negativo* ſtehen könne, als:

Non

Non gl' impreſtate più alcuno (nicht: *qualcheduno*) de vòſtri libri franceſi, leyhet ihm gar keins mehr von euren Franzöſiſchen Büchern.

Egli non potrà ſcampare da alcun laccio, er wird gar keinem Fallſtrick entgehen können.

Non ci ſta più alcuno in quella caſa, es wohnet keiner (niemand) mehr in ſelbigem Hauſe. V. Niſſuno &c.

## Gebrauch des Pronom. indefinit.

### Quale.

Von Quale, als Pronom. Interrogativo wird oben pag. 351. & ſeq. zur Genüge gehandelt; von Quale, aber, als *Pron. Indefin.* läſt ſich ohne Tale &c. (mit welchem es gemeiniglich verknüpfet iſt) nicht viel ſagen; verſchieben es demnach bis dahin. *Vid.* Tale &c.

Doch wird Quale zuweilen gebraucht an ſtatt des obigen Chi, chi, chi, &c. (Vid. pag. 412.) als:

Qual moriva da lui (da ſe) qual' era ammazzato, der eine ſtarb von ihm ſelbſt, der andere ward getödtet ꝛc.

Qual ſen' andò in contado, qual quà, e qual là, der eine gieng aufs Land, der andere hier, und der dritte dorthin.

— — qual più, qual meno, der eine mehr, der andre weniger.

*Nota.* Hierher gehört auch das Qualſivoglia, oder Qualſia, it. das Qualunque (wovon, nebſt dieſen, oben bey che che ſia pag. 441. it. bey Ogni &c. pag. 422. & ſeq. ſchöne Exempel zu finden) als:

Mio mulino macina qualſivoglia grano, oder qualunque genere di grano, oder ogni qualunque grano &c. meine Mühle malet allerhand Getraid. V. Ogni.

Il Padre noſtro, ſerve per impetrare qualunque, oder ogni qualunque Gratia da Dio, das Vater unſer dienet, alle und jede verlangende Gnaden von GOtt zu erlangen.

Egli può concorrere con qualunque ſi ſia, con qualunque Letterato del ſuo tempo er kan mit einem jeglichen Gelehrten ſeiner Zeit wettſtreiten, er ſey wer er wolle.

Invitato à homicidio, ò à qualunque ſia coſa, era pronto, wann

wann er zu Mord, oder sonst einem bösen Stuck, was es seyn möchte, angeredt ward, so ward er gleich fertig.

Trà Amici, e Parenti, e qualunque altra persona, unter Freunden und Verwandten, und allerley andern Personen.

Egli lavora &c. per qualunque si sia, per qualsi voglia, er arbeitet ꝛc. für einen jedweden, er sey wer er wolle.

Questo si può far in qualunque tempo, in qualunque luogo, in qualunque occasione, ed in qualunque modo, das kan man thun zu allen Zeiten, an allen Orten, in allen Gelegenheiten, und auf allerley Weise. V. Ogni.

## Quanto &c. Quanti &c.

Von Quanto &c. wie groß ꝛc. wie viel ꝛc. wird bey den *Adverbiis Quantitatis*; sonsten aber bey dem Gebrauch von Tanto &c. it. bey Tutto &c. gehandelt werden. Von Quanto &c. *Interrog.* Vid. pag. 354.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti: Si &c.

I. Si, vor, oder nach der dritten Persona Singul. eines Verbi Impersonalis, oder, besser zu reden, eines Verb. Activi, oder Neutri, Impersonaliter genommen, bedeutet: man, anstatt des alten: *Gall.* l' on, oder on, als:

Si ama, si gode, si dice &c. man liebet, man geniesset, man sagt ꝛc.

Si parla &c. di diverse materie, man redt von unterschiedlichen Materien.

Amasi? parlasi, godesi? dicesi? liebt man? redt man? geniest man? sagt man?

Si ama troppo il Mondo, e le Vanità, man liebet allzu sehr die Welt, und die Eitelkeiten.

*Nota 1.* Es scheinet, daß hier ein Ellipsis, oder Verwechslung des *Pron. Indef. Neutr.* egli es seye, als: (egli) si ama, es sich liebet ꝛc.

*Nota 2.* Hieher gehörte auch das *Pronom.* oder die *Partic. Impersonal. Neutr.* Egli es, in *Nominat.*; aber hiervon wird ferner

ferner bey der Constr. der Verbor. Impersonal. gelehrt werden.

II. Si, wird zierlich gebraucht zu der Tertia Person, Singul. und Pluralis Num. eines Verbi Activi, oder Neutro-activi (wann der Casus Verbi darzu kommt) an statt, daß sonsten ein Verbum Passivum, oder eine Constructio passiva, vermittels des *Verbi* essere, oder venire muste formirt werden, als:

Il Vino si vende &c. an statt: Il Vino è oder viene venduto: der Wein sich verkauft ꝛc.; das ist: der Wein wird verkauft ꝛc.

I Vini si vendono, oder: Si vendono i vini; oder Si vende i vini; an statt: I Vini sono, oder vengono venduti, die Weine sich verkauffen ꝛc. an statt: die Weine werden verkauft; oder: man verkauft die Weine ꝛc.

Si sentono buone Nuove, (es) werden gute Zeitungen gehört.

Si dicono molte Bugie, (es) werden viel Lügen gesagt.

Molte Pazzie si fanno, e molte sene dicono, viel Thorheiten werden begangen, und viel werden deren geredt.

Anco delle Noci pertugiate si vendono, (es) werden auch gelöcherte Nüsse verkauft.

*Nota 1.* Wann, in dieser Construction, der Casus in Plurali stehet, so stehet einem frey, selbigen Casum vor, oder nach dem Verbo zu setzen; als:

Molte Bugie si dicono; oder: Si dicono molte Bugie, viel Lügen werden geredet, (es sich reden viel Lügen) oder es werden viel Lügen geredet, nicht: *Egli si dicono molte Bugie!* dann es stehen die Worte: molte Bugie, in Accusativo, es mag das dicono dafür, oder darnach stehen.

Wann aber der Casus in Singulari stehet; so muß (verstehe in solcher Construction) derselbe vor, und nicht, nach dem Verbo stehen, als:

Il Vino si vende &c. der Wein wird verkauft ꝛc. oder: Es wird der Wein verkauft ꝛc. dann wann das Verbum vor dem Casu stehet; als: Si vende il vino; it. in *Plurali:* Si vende li vini; so heists, nach vorhergehender Construction: man verkauft den Wein; man verkauft die Weine ꝛc.

*Nota 2.* Man ſagt zwar, *ex. gr.* I Vini ſi vendono; die Weine werden verkauft: oder: es werden die Weine verkauft: aber nicht: I Vini ſi vende (man verkauft die Weine) aber: Si vendono i Vini, oder: I Vini ſi vendono, iſt zierlicher.

*Nota 3.* Man ſagt: *ex. gr.* Si parla diverſe lingue à quella Corte, man redet unterſchiedliche Sprachen am ſelbigen Hofe. Si corre molti pericoli per viaggio, man läuft in viel Gefahren auf der Reiſe; nicht: *Si parlano diverſe lingue &c. Si corrono molti pericoli &c.* dann es können nur die Verba Imperſon. Activæ; nicht aber die Imperſonal. Neutræ Significationis, vor einem Nomine, in Plurali ſtehen, wie aus obigen Exempeln zu ſehen.

Jedoch kan es paßiren, wann das Nomen in Plurali, vor das Verbum geſetzt wird, als:

Diverſe Lingue ſi parlano &c. Diverſi Pericoli ſi corrono &c. unterſchiedliche Sprachen werden geredt ꝛc. unterſchiedliche Gefahren werden gelauffen; oder: es werden unterſchiedliche Sprachen geredt ꝛc. (aber mit nichten: *Egli ſi parlano &c.* dann dieſe beyde *Particulæ* Egli, und Si, können in toſcaniſcher Sprach nicht beyſammen ſtehen; ja, es wird das Egli es, öfters diſſimulirt, und heimlich verſtanden, welches im Teutſchen nicht geſchehen kan; dann die Toſcaner können ſagen, *ex. gr.*

Nevica, piove, grandina &c. an ſtatt: Egli nevica, egli piove, egli grandina &c. es ſchneyet, es regnet, es hagelt ꝛc.

Mi duole, mi rincreſce &c. es iſt mir leid ꝛc.

III. Nach Si man, werden die Tempora Compoſita mit dem *Verbo Aux.* Habere, haben, formirt, wann entweder gar kein Nomen, oder Pronomen, als Caſus Verbi darbey; oder, wann, ſo eins dabey, ſelbiges in Accuſativo ſtehet; oder zum wenigſten, als ein Accuſativus explicirt werden kan; auch das Verbum, entweder ein Activum, oder ein Neutro activum iſt; als:

Si hà parlato, goduto, dormito &c. man hat geredt, genoſſen, geſchlafen ꝛc.

Si hà bevuto il Vino, i Vini &c. man hat den Wein, die Weine ꝛc. getrunken.

Si hà &c. giuocato uno ſcudo, man hat ꝛc. einen Gulden verſpielt; it. um einen Gulden geſpielt.

IV. Nach Si, man, werden die Tempora Compoſita mit dem *Verb. Aux.* Eſſere (ſeyn, werden) formirt.

Erſtlich, ſo oft der Caſus Verbi ein Nominativus iſt; oder doch als ein ſolcher angeſehen wird; als:

Il Vino ſi è venduto; oder S' è venduto il Vino, der Wein iſt verkauft worden, (an ſtatt: *il Vino è ſtato venduto &c.*

La virtù s' è amata, oder: S' è amata la Virtù, die Tugend iſt ꝛc. geliebt worden; (an ſtatt: *La Virtù è ſtata amata.*)

Si ſono venduti buoni Vini, gute Weine ſeynd verkauft worden.

Egli ſarà avanzato, quando le di lui buone Qualità ſi ſaranno riconoſciute, er wird befördert werden, wann ſeine gute Gaben werden erkannt worden ſeyn.

S' era comprata una Caſa; oder: Una Caſa s' era compra-ta, man hatte ein Haus gekauft.

Zweytens, wann das folgende Verbum, ein Verbum Neutro-paſſivum iſt (wie auch im Teutſchen,) als:

Si è andato, arrivato &c. man iſt gangen, ankommen ꝛc.

Drittens, geſchicht ſolches zierlich, wann das folgende Verbum ein Neutro-activum iſt, mit beygehender Præpoſition, und einem Nomine oder Pronomine, als:

Di queſta Materia s' è (an ſtatt: *ſi hà*) ragionato à baſtanza, von dieſer Materie hat man zur Gnüge geredt, (iſt gnug geredt worden.)

Il Punto di cui (ſopra di cui) s' era diſputato, der Punct, worüber man diſputirt hatte (war diſputirt worden.)

Viertens, wann an ſtatt eines Caſus, eine Conjunction, und ſonſt was folget; als:

S' era ſaputo da' Corſari, che &c. man hat von denen Seeräubern erfahren, daß ꝛc. (an ſtatt: *Si haveva ſaputa &c.*

S' è veduto chiaramente, ch' egli era un furbo, man hat klärlich geſehen, daß er ein Schalk ware; (an ſtatt: *Si hà veduto &c.*)

*Nota.*

*Nota 1.* Man ſagt zwar recht, *ex. gr.* Non ſi hà da fare queſte coſe, wann nemlich der Caſus *nach* dem Verbo kömmt: wann aber der Caſus vor dem Verbo; ſo ſpricht man: Queſte coſe non ſi hanno da fare: man muß, oder ſoll dieſe Dinge nicht thun.

*Nota 2.* An ſtatt zu ſagen, zum Exempel: Queſte coſe non ſi hanno da fare; heftet man das Si zierlich an das Verbum in Infinitivo, brauchet das *Verb.* Eſſere, und ſpricht: Queſte Coſe non ſono da farſi &c. dieſe Dinge ſeynd nicht zu thun ꝛc. Das ſeynd keine Dinge die man thun kan, oder thun ſoll.

*Nota 3.* Alſo ſagt man auch, *ex. gr.* Una Caſa &c. da fabricarſi &c. ein Haus ꝛc. ſo man bauen wird, oder ſo noch zu bauen iſt, oder ſoll gebauet werden ꝛc.

Queſto è facile a dirſi, mà difficile à pratticarſi, dieſes iſt leicht zu ſagen, ſchwer ins Werk zu richten.

(Das übrige *Vid.* bey der Conſtruction der Verb. Impersonalium; allwo auch noch etwas Nöthiges von dem *Pron. Neutr.* Egli es, it. von Se ſich, und dero Gebrauch vor einem Verbo Impersonali wird gelehrt werden.)

*Nota 4.* An ſtatt: Si dice, che &c. man ſagt, ꝛc. ſpricht man bisweilen lieber: Dicono, che &c. Sie ſagen, daß ꝛc.

*Nota 5.* Si può bedeutet: man kan; aber: S'egli si può heiſſet: wann es ſeyn kan.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Indefinit. Steſſo -a &c. oder Iſteſſo- a &c. V. Medeſimo &c.

Das *Pronom. Indefinit.* Steſſo &c. ſcheint zuſammen geſetzt zu ſeyn von den Eſſo &c. mit vorgeſetzten St- ist-, wie Iddio, Iſpirito &c. von Dio, Spirito &c. wie dann auch zu Zeiten Eſſo &c. an ſtatt Steſſo gebraucht wird, hat eben dieſelbe Accidentia, eben dieſelbe Bedeutung, und eben denſelben Gebrauch vor, und nach einem Nomine, und zumalen Pronomine wie Medeſimo &c. und Medemo, (Vid. oben pag. 415. &c.) und können derowegen alle, daſelbſt angeführte exempla auf Steſſo &c. und Iſteſſo &c. applicirt werden; als:

Io &c. ſteſſo-a (iſteſſo) ich ꝛc. ſelbſt.

Noi

Noi ſteſſi-e (iſteſſi-e) wir ꝛc. ſelbſt. V. Medeſimo &c.
Egli (ella) non sà quello ch'egli (ella) ſi vuole egli (ella) ſteſſo (ſteſſa) er (ſie) weiß ſelbſt nicht, was er (ſie) will.

*Nota.* Anſtatt: egli und ella &c. wird auch wol eſſo-a &c. vor ſteſſo &c. gebraucht, als:
Non sà eſſo-a ſteſſo-a, ciò che vuole, *idem.*
Tu ſteſſo-a lo fai. Voi ſteſſi-e lo fate, du thuſt es ſelbſt. Ihr thut es ſelbſt.
Da me, da te, da lui &c. da ſe ſteſſo &c. von mir, von dir, von ihm ꝛc. von ſich ſelbſt ꝛc.
Il Padre ſteſſo, oder iſteſſo? La Madre ſteſſa, oder iſteſſa, der Vatter; die Mutter ſelbſt.
Chi vuol venire dopo di me, rinonci à ſe ſteſſo, rineghi ſe ſteſſo, wer nach mir kommen will; der ſage ab, der verlaugne ſich ſelbſt.
Gli Auſtriaci volevano un Capo dell' iſteſſa Natione, die Oeſterreichiſche wolten ein Haupt von ſelbiger, oder ſelbſtiger Nation. *Bentivoglio.*
La Coſa ſteſſa parla, die Sache ſelbſt redet.
Io ci fui l'iſteſſo giorno, l'iſteſſa notte, ich bin eben denſelben Tag, eben dieſelbe Nacht da geweſen.
Gl'iſteſſi Maeſtri, oder: i Maeſtri ſteſſi non havrebbono ſapputo far meglio, die Meiſter ſelbſt hättens nicht beſſer machen können.
Egli avanzo lo ſteſſo Maeſtro, oder il Maeſtro iſteſſo, er übertrifft den Meiſter ſelbſt.
Egli porta ſempre lo ſteſſo, oder l'iſteſſo Veſtito, &c. er trägt allezeit eben daſſelbige (einerley) Kleid.
Che Cavallo, &c. è queſto? R. l'iſteſſo ch' montai hieri, was iſt das für ein Pferd? R. eben daſſelbe, ſo ich geſtern geritten hab.

*Nota 1.* Das *Pronom.* Eſſo-a &c. bedeutet auch, was Steſſo &c. wann es dem Nom. oder Pron. vor; gleichwie ſteſſo &c. demſelben vor, oder nachgeſetzt wird; als:
Eſſo Rè, eſſa Dama, der König ſelbſt, die Dame ſelbſt.
Altro è il Mangiatore è altro l'eſſo Mangiare, ein anders iſt der Eſſer, und ein anders das Eſſen ſelbſt.

*Nota* 2. Man kan ſagen: Da me ſteſſo, da te ſteſſo, da ſe ſteſſo-a &c. von mir, von dir, von ſich ſelbſt; und auch das Steſſo auslaſſen, als:

Io l'hò fatto da me, (ſteſſo) ich habs von mir ſelbſt gethan.

Vedete come queſta Perucca s'arriccia da ſe (ſteſſa) ſehet wie dieſe Perücke von ſich ſelbſt locket.

*Nota* 3. Man ſagt auch: Meco, teco, ſeco ſteſſo, a, an ſtatt: *con me &c. ſteſſo &c.* mit mir, mit dir, mit ſich ſelbſt; als:

Io hò meco ſteſſo deliberato (propoſto) ich hab mit mir, oder bey mir ſelbſt beſchloſſen.

Egli ſeco ſteſſo, oder: tra ſe ſteſſo comincio à dire &c. er fienge an bey ſich ſelbſt zu ſagen ꝛc.

*Nota* 4. Steſſo, iſteſſo iſt auch ein Neutrum, an ſtatt: la ſteſſa oder l'iſteſſa coſa; eben daſſelbige, (eben das) als:

Io dico, ſoſtengo, confermo &c. Io ſteſſo, oder l'iſteſſo, oder quello ſteſſo, oder il medeſimo, ich ſage, behaupte, bekräfftige ꝛc. eben daſſelbige. *Vid.* Medeſimo. *pag. 115. ad fin.*

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefin. Tale; it. Quale.

Das *Pronom. Indef.* Tale *Gall.* Tel. &c. iſt *Gen. Commun.* und bedeutet: ſolch, ſolche ꝛc. it. ſothan ꝛc. ſo beſchaffen ꝛc. wird, beyde *Conjunct.* mit, und *Abſol.* ohne Nomine conſtruirt, und, nach Beſchaffenheit der Rede mit den *Signis* di, à, da &c. oder aber mit den *Articulis* il, la &c. declinirt; als, zum Exempel:

### Conjunctivè.

Un tal' Huomo, una tal Donna. ein ſolcher Mann, eine ſolche Frau.

Non v'impacciate con tal Gente, laſſet euch mit ſolchen Volk, mit ſolchen Leuten nicht ein.

Tali Huomini, tali Femine, ſolche Männer, ſolche Weiber.

Non voglio metter sù tal' uſanza, ich will ſolchen Gebrauch nicht aufbringen.

Tali Parole offendono le caſte orecchie, ſolche Worte (Zoten) verletzen die keuſche Ohren.

— — con tal forza, che &c. mit ſolcher Gewalt, daß ꝛc.

In tal modo, in tal guiſa (in ſi fatta maniera, talmente) auf ſolche Weiſe.

*Nota.* Es kan Tale dem Nomini auch nachgeſetzt; auch das Nomen zu Zeiten drunter verſtanden werden; als:

Un huomo tale, Una Donna tale &c. ein ſolcher (ſo beſchaffener) Mann, eine ſolche Frau ꝛc.

Siamo ridotti à tale (ſtato ò partito) che &c. wir ſeynd biß dahin gerathen, daß ꝛc.

— — à ſegno tale (- a tale) che &c. dergeſtalt (ſo) daß ꝛc.

— —; con tale (conditione) però, che &c. - doch mit dem Bedinge, daß ꝛc.

## Abſolutè.

Ella non è tale, quale ſi fà (per cui ſi ſpaccia) ſie iſt nicht ſolche (diejenige) die ſie ſich macht, für welche ſie ſich ausgibt.

Egli vuol paſſar per Nobile, per Letterato &c. per me voglio che ſia tale; lo prendo per tale, er will ein Edelmann, ein Gelehrter ꝛc. ſeyn, und mich belangend, laß ichs ſeyn, daß er einer, (ein ſolcher) ſeye; ich halte ihn für einen ſolchen.

Egli è colpevole; e come tale, hà da eſſere caſtigato; er iſt ſchuldig, und als ein ſolcher muß er geſtraft werden.

Io ſono felice, perche mi tengo per tale, ich bin glückſelig, weil ich mich für einen ſolchen (glückſelig) halte.

*Nota 2.* Tale &c. wird auch theils *Abſolutè*, theils *Conjunct.* gebraucht, wann man eine Perſon nicht nennen kan, oder will, als:

Un Tale, una tale, als: Un tale m' hà detto che &c. es hat mir einer, eine geſagt, daß ꝛc V. Certo, un Certo &c.

Il Tale ha Commercio diſhoneſto colla Tale, der N. huret mit der N.

Il Signor, la Signora tale è andato - à N. der Herr, die Frau N. iſt nach N. gereiſet.

Un tal Signor Franceſco, ein gewiſſer Herr Franz genannt.

Io sono quel tal Forastiere che &c. ich bin der Fremde, welcher ꝛc.

Un tal Conte &c. ein gewisser Graf ꝛc.

Quella Villa appartiene ad un tal Prencipe &c. selbiger Meyerhof gehört einen gewissen Fürsten ꝛc.

Non mi ricordo più di quel tal Cavalliere, che &c. ich erinnere mich nicht mehr des Cavalliers, der ꝛc.

Egli hà di tali (certe) maniere stomachevoli, er hat einige garstige Maniern an sich ꝛc. V. Certo.

*Nota* 2. Tale, oder Tal' uno - a bedeutet (beyde *Conjunct.* und *Absol.*) mancher, manche ꝛc. als:

Tale, oder Tal' uno, - canta, che piangerà tosto, mancher, manche singet, der, die bald weinen wird.

Tale minaccia, che trema di paura, mancher drohet, der doch für Forcht zittert.

Tale (tal una) si pregia per bella, che &c. manche rühmet sich für schön, welche ꝛc.

Tale ci dà il buon giorno, che ci desidera il mal' anno; mancher gibt uns einen guten Tag, der uns ein böses Jahr wünschet.

Tali (Tal' uni-e) fanno li bravi, le pudiche &c. che &c. manche stellen sich tapfer, züchtig, ꝛc. welche ꝛc.

Tal' Huomo sposa una Donna, che &c. e tal Donna un Huomo che &c. mancher Mann heyrathet ein Weib, welches ꝛc. und manches Weib einen Mann, welcher ꝛc.

Tale disprezza, che hà voglia di comprare, mancher verachtet, der doch Lust hat zu kauffen.

Tal Guerra è migliore che la Pace, mancher Krieg ist besser, als der Friede.

Tal' hoste tratta bene, e tal' altro male, mancher Wirth tractirt wol, und mancher (andere) übel.

*Nota* 1. Tale, bedeutet, beyde *Conjunct.* und *Absol.* solch, so beschaffen, sothan, so an statt così fatto, als:

Tale era all' hora lo stato mio, so war damal mein Zustand (mein damaliger Zustand.)

Tale è il mio Diletto &c. ein solcher ist mein Geliebter ꝛc. *Cant.* V. 16.

Io non sono tale, quale voi forse credete, ich bin ein solcher nicht, wie ihr vielleicht meinet.

L' Ab-

L' Abuſo era tale, e tanto, che &c. der Mißbrauch ware ſo, und ſo groß, daß ꝛc.

Le mie forze non ſono tali, che &c. meine Kräften ſeynd nicht ſo beſchaffen (ſeynd nicht darnach) daß ꝛc.

Il gran Mediatore Giesù Criſto comparſe Tale, che lo havevano predetto li Profeti, der groſſe Mittler JEſus Chriſtus iſt ein ſolcher erſchienen, wie ihn die Propheten geweiſſagt hatten.

Io veli preſento tali che ſono, tali che gli hò, ich gebe ſie euch ſo gut (ſo wie) ſie ſeynd; ſo gut ꝛc. ich ſie habe.

Tale, quale, oder tale che voi mi vedete, ſaprei forſe &c. wie ihr mich da ſehet, ſo wüſte ich vielleicht ꝛc.

Venite tale che vi trovate; che tale mi piacete, kommet wie ihr da ſeyd (wie ihr da gehet und ſtehet) dann ſo gefallet ihr mir.

Tal Padrone, tal Servitore; oder: Qual padrone, tal ſervitore, wie der Herr, ſo der Knecht.

Dimonſtratevi tale ai voſtri Figliuoli, quale volete che eſſi &c. erzeigt euch einen ſolchen (alſo) gegen eure Kinder, wie ihr wollet, daß ſie ꝛc.

Biſogna contentarſi del tempo, del camino &c. tale ch' egli è, man muß zufrieden ſeyn mit dem Wetter, mit dem Wege ꝛc. wie es, wie er iſt.

*Nota 4.* An ſtatt Tale ſolch ꝛc. braucht man zu mehrerem Nachdruck Cotale, als:

Cotali Complimenti non ſono da farſi ad un pari mio, ſolche Complimenten muß man meines gleichen nicht machen.

Cotali Padri, non ſono Padri; mà Manigoldi, e Carneſici de' loro figliuoli, ſolche Väter ſeynd keine Väter; ſondern Henker und Scharfrichter ihrer Kinder.

Il Cotale das Geburt-Glied.

*Nota 5.* Tali - it. Cotali; it. Tali e Quali in *Plural.* heiſt: etliche, einige ꝛc. an ſtatt: *Alcuni, Gli uni, - gli altui &c.* als:

Tali conſentono, tali nò, etliche ſtimmen ein, etliche nicht.

Tali erano, che &c. es waren etliche, welche ꝛc.

Io non sò i giri e rigiri che fanno tali e quali, ich verſtehe mich auf die Ränke nicht, da etliche mit umgehen.

Cotali sono morti già; e gli altri tali sono per morire; etliche seynd schon gestorben; und etliche liegen in Zügen.

Tali, e quasi fanno il Maestro di lingue, che &c. es geben etliche ꝛc. Sprachmeistere ab, welche ꝛc.

*Nota* 6. Tale &c mit quale &c. vergesellet, bedeutet; ein jedweder ꝛc. it. sohin ꝛc. in folgendem Verstande, als:

Le di Lei Bellezze non sono da tale, nè da quale, ihre Schönheit ist nicht für einen jedwedern (Lumpen-Kerl ꝛc.)

Dovere stare al cenno d'un tal quale, einem jedwedern (Bernhäuter ꝛc) müssen zu Gebot stehen.

La di lui Dottrina &c. e tale quale (mediocre) seine Gelehrtheit ꝛc. ist so hin (ist eben so groß nicht.)

*Nota* 7. Bißweilen wird tale unter quale vertuschet, als:

Li trattati, le Conditioni &c. non erano (tali) quali speravo. die Tractaten, die Bedingnüssen ꝛc. waren nicht (so) wie ich sie verhoffete.

*Nota* 8. Tal volta (tal hora) bedeutet: bisweilen, je zuweilen ꝛc. an statt: *Qualche volta*; und Tal uno-a, Mancher ꝛc. *Vid.* oben *Nota* 2.

## Rechter Gebrauch des Pronom. Indef. Tanto &c. Cotanto &c.

I. Tanto &c. ist bey den Teutschen und Franzosen ein blosses *Adverb. Quant.*, und bedeutet: so viel, so groß ꝛc. wird aber (wie auch Quanto &c. wieviel, Molto &c. viel, Poco &c. wenig,) bey den Italiänern, als ein Nom. Adjectivum construirt; als:

Tanto vino, tanta Carne, so viel Wein, so viel Fleisch, ꝛc.

Tanti Bacconi, tante Goccie, so viel Bissen, so viel Tropfen.

Tanti paesi, tante Usanze, so viel Länder, so viel Gebräuche ꝛc.

Io non posso leggere tanti Libri, nè osservare tante Regole, ich kan so viel Bücher nicht lesen, noch so viel Reguln halten.

*Nota* 1. Folgende und dergleichen Red-Arten; als:

Io

Io non sò tante Retoriche, tante Grammatiche &c. ich verstehe mich auf die Rhetorica, auf die Grammatica &c. nichts.

II. Tanto &c. it. Tanto e tale &c. bedeutet auch Conjunctivè: so groß ꝛc. it. so viel ꝛc. an statt: *si grande &c.* als:

Tanto Amore, dolore, bene, favore &c. so grosse ꝛc. (so viel) Liebe, Schmerz, Gut, Freundschaft ꝛc.

Tanta gratia, fede, belta &c. so grosse Gnade, Treu, (Glaube) Schönheit ꝛc.

Tanti travagli, affanni, tormenti &c. so grosse Plagen, Aengsten, Marter ꝛc.

Tante lagrime, fatiche, miserie, gioie &c. so viel Thränen, so grosse Mühseeligkeiten, Elend, Freuden ꝛc.

Tanta, e tale Madre, ein solche und so grosse Mutter.

Tante, e tali Dolcezze, solche und so grosse Süssigkeiten.

Tanta, e tale fù la di lui Credulità che &c. seine Leichtglaubigkeit war so groß, daß ꝛc.

*Nota 1.* Man kan zuweilen sagen *ex. gr.* Tanto di Dolcezza &c. an statt: *Tanta Dolcezza*; so viel (so grosse) Süssigkeit ꝛc.

*Nota. 2.* An statt: Tanto, wann es so groß ꝛc. bedeutet, braucht man auch; cotanto, als:

Io non posso reggere à cotanto moto, ich kan so grosse (so starke, so hefftige ꝛc.) Bewegung nicht ausstehen.

*Nota 3.* Zu Tanto &c. Tanti &c. kommt gar oft Quanto &c. Quanti &c. als:

Quanti Ladri erano, tanti ne furono impiccati, wie viel der Diebe waren, so viel wurden deren aufgehenkt. V. Quanto &c.

III. Tanto, als ein *Pronom. adverbiale Neutrum*; it. als ein Adject. bedeutet unterschiedlich, nachdem die Red-Arten seynd; und zwar:

Erstlich, bedeutet Tanto, so, it. so sehr, *Lat.* adeo, ita tam &c. als:

Questo mi è tanto caro, che &c. das ist mir so lieb, daß ꝛc.

Tanto vi amo &c. ich liebe euch so sehr ꝛc. it. so sehr liebe ich euch.

Egli è tanta cattivo, che &c. er ist so schlimm, daß ꝛc.

Queſta Torre non è tanto alta, quanto quella; dieſer Thurn iſt nicht ſo hoch als jener.

Tanto ſeparato vivevo io da ogni conſortio humano, che da altrui che da me, nè veduto nè udito ero, ſo entfernet lebte ich von aller menſchlichen Geſellſchaft, daß ich von niemand als von mir, weder geſehen noch gehöret wurde.

Egli ama me ancora; mà non già tanto quanto lui, er liebet mich auch, aber nicht ſo ſehr als ihn.

Zweytens, bedeutet Tanto &c. ſo viel, als:

Io non hò tanto, ich hab nicht ſo viel.

Egli mi deve tanti fiorini, er iſt mir ſo und ſo viel Gulden ſchuldig.

Egli mi domanda dieci Ongari; mà io non hò tanto, oder: non hò tanti, er begehrt zehen Ducaten von mir, aber ich hab nicht ſo viel.

Egli non è da tanto, *di tanto ſapere, giudicio, potere &c.* er iſt nicht ſo geſchickt, ſo gelehrt, ſo mächtig ꝛc.

Io non lo ſtimo che tanto, ich achte ihn nicht ſo viel, (*id eſt*) nichts.

Queſto non mi ſerve che tanto, das Ding dienet mir nicht ſo viel, *id eſt:* nichts.

Drittens, bedeutet Tanto, deſto, als:

Tanto meglio, tanto peggio &c. deſto beſſer, deſto ſchlimmer ꝛc.

ISoldati, quanto più ſon brutti, tanto più ſono belli, die Soldaten, je heßlicher ſie ſeynd, deſto ſchöner ſeynd ſie.

Tanto più caro mi ſarebe, deſto lieber wäre mirs.

Tanto più, tanto meno, deſto mehr, deſto weniger.

Vierteens: bedeutet Tanto: ſo lang, ſo lange Zeit, anſtatt: *ſi longo tempo*, als:

Dove reſtate voi tanto? wo bleibt ihr ſo lang?

Tanto che ſtarò quà, ſo lang ich hier ſeyn, (wohnen, verbleiben) werde.

*Nota.* Die *Adverb.* In tanto, frà tanto, unterdeſſen, immittels, mittlerweil ꝛc. it. die *Conjunct.* per tanto deswegen, darum ꝛc.

Fünfteens, bedeutet Tanto: eben ſo wol, (eben ſo gut,) it, dennoch, gleichwol ꝛc. als:

Non

Non descendete, di gratia; tanto vi sento, è v'intendo dalla finestra: kommt doch nicht herunter: ich höre und verstehe euch eben so wol vom Fenster.

Non posso compiacerla di quanto domanda; se ci fosse il Padrone, tanto la servirei, ich kan ihr nicht willfahren mit dem was sie verlangen; wann der Patron zu Hause wäre, wolte ich sie dennoch bedienen.

Sechstens, bedeutet Tanto: so wol, wann Quanto: als, drauf folget; als:

Mi levo à quattro hore, tanto nell' inverno, quanto nell' està, ich stehe um vier Uhr auf, so wol im Winter, als im Sommer, Gall. *en l'hyver auſſi bien qu'en ete.*

Siebentens, bedeutet Tanto, mit folgender *Conjunct.* che, so daß ꝛc. an statt: *di modo, di maniera che &c.* Gall. *de sorte que &c.*

Il Padrone stà male; tanto che non vi sarà modo di viderlo hoggi, der Herr ist übel auf, so daß man ihn heut nicht wird sehen (besuchen) können.

Achtens, bedeutet Tanto, mit folgender *Conjunct.* che, indem ꝛc. daß ꝛc. (an statt: *mentre che &c.* Gall. *pendant que*; als:

Tanto che stò attendendo, voglio leggere la gazzetta, indem (immittels) daß ich hier stehe und warte, will ich die Zeitung lesen.

*Nota.* Altretanto &c. heisset *Conjunct.* und *Absol.* eben so viel, it. noch einmal so viel, als:

Tu haverai dieci fiorini, ed io altrettanti; oder: altretanto, du solt zehen Gulden haben, und ich eben so viel, it. noch einmal so viel, *id est*, zwanzig.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti; Tutto-a; Tutti-e &c.

1. Tutto &c. *Lat.* Totus &c. *Gall.* Tout &c. bedeutet in *Sing.* ganz ꝛc. und in *Plur.* alle; wird, beyde Conjunct. mit, und Absol. ohne Nomine; und nach Gestalt der Construction, mit dem Articulo; und ohne denselben mit den blossen Signis declinirt; jedoch, wann der *Articul* il &c. la &c. oder ein *Pron. Demonstr. Possess. Indefin. &c.* darzu kommt; wird selbi-

ger, wider den teutschen Brauch) nach; und nur das Signum Casus vor Tutto &c. gesetzt; als zum Exempel:

*Masc. Sing. Nom.* Tutto il Paese, das ganze Land, *Gen.* di tutto il Paese, des ganzen Landes ꝛc. (und so fortan.)

*Fœm. Sing. Nom.* Tutta la Città, die ganze Stadt, *Gen.* di tutta la Città, der ganzen Stadt ꝛc. und so fortan.

*Masc. Plur. Nom.* Tutti li Paesi, alle (die) Länder, *Gen.* di tutti li Paesi, aller (der) Länder ꝛc. und so fortan.

*Fœm. Plur. Nom.* Tutte le Città alle (die) Städte, *Gen.* di tutte le Città, aller (der) Städte ꝛc. und so fortan, wie oben p. 90. gewiesen worden. Mehrere Exempel:

Per tutto il Mondo, durch die ganze Welt.

Tutto il giorno, tutta la notte, den ganzen Tag, die ganze Nacht.

Tutte le cose, alle Dinge.

Alla sanità di tutta la Compagnia, auf die Gesundheit der ganzen Gesellschaft.

Tutta questa, tutta quella Provincia è desolata, diese ganze, jene ganze Provinz ist verheeret.

Tutto (il) mio Bene è perduto, tutta la mia Speranza é svanita, all mein Gut ist verlohren; alle meine Hoffnung ist verschwunden.

Acquistarsi tutto un regno, tutta una Provincia, ein ganzes Königreich, eine ganze Provinz erobern. *Gall. tout un Roiaume &c.* an statt: un Regno intiero &c. so (im italiänischen, intiero nachgesetzt) meines Erachtens besser ist.

Tutto quel dì, tutta quella notte, den ganzen selbigen Tag, die ganze selbige Nacht.

*Nota.* Man sagt, zuweilen ex. gr.

Il Popolo tutto, la Casa tutta, das ganze (alles) Volk, die ganze Stadt, an statt: *tutto il popolo; tutta la casa &c.*

Tutta Italia, tutta Francia &c. ganz Italien, ganz Frankreich, an statt; *Tutta l'Italia &c.*

Il Premio sarà vostro tutto, der Lohn wird ganz euer seyn, an statt: *tutto vostro.*

II. Tutto-a, Tutti-e, wird als ein Nom. Adjectivum construirt, wann noch ein Nom. oder Pron. Adject. ein Particip. oder eine Præpos. mit einem Nomine folget; bedeutet im teutschen

ſchen das Adverb. ganz, (ohne Veränderung) an ſtatt: *totalmente, intieramente &c.* als:

Egli è tutto Cangiato &c.; ella è tutta cangiata, er iſt, ſie iſt ganz verändert ꝛc.

Eſſi ſono tutti cangiati &c, eſſe ſono tutte cangiate &c. ſie ſeynd ganz verändert ꝛc.

Sono tutto-a ſolo-a &c. tutto-a ignudo-a &c. ich bin allein ꝛc. ganz nackend ꝛc.

Io ſono tutto altro (tutta altra) addeſſo, ich bin jetzund ganz anders (ganz ein anderer, eine andere.)

Io ſono tutto-a voſtro-a, ich bin ganz der (die) eure.

Egli, ella è tutto-a in colera, er (ſie) iſt ganz zornig.

Un Annello, tutto, Una Catena, tutta d' oro, ein Ring, eine Kette ganz von Gold.

Jedoch kan man das Tutto auch wol unverändert, als ein Adverbium ſtehen laſſen, und ſagen: Egli (ella) è tutto rouinato-a; Eſſi, eſſe ſono tutto rouinati-e &c. er (ſie) iſt; ſie ſeynd ganz verdorben; ſtehet alles beydes frey.

*Nota.* 1. An ſtatt Tutto tutto, ſagt man wol; tu tutto, als:

Egli è tu tutto confuſo, er iſt ganz und gar verwirret ꝛc.

Ella de gli occhi ſuoi tu-tutta s'acceſe, ſie ward von ſeinen Augen ganz und gar entzündt ꝛc.

*Nota* 2. Zu Zeiten wird noch quanto zum tutto gefügt, als:

Io ſono tutto quanto rouinato; oder: Sono rouinato tutto quanto ich bin ganz und gar verdorben; und ſo fort, durch alle Genera und Numeros.

Se volete vedere Roma; io vela moſtrerò tutta quanta, wann ihr Rom ſehen wollet; ſo will ich es euch ganz zeigen.

III. Tutti-e, it. Tutti-e, quanti-e, Tutti quelli &c. Tutti altri &c. in *Plurali* bedeutet ſonſten: alle, alle miteinander; alle ſo viel ihrer ſeynd, in allerhand Red-Arten; als:

Noi ci andaremo tutti-e, oder: tutti-e quanti-e, wir wollen alle (alle miteinander) hingehen.

Sono Matti, e Tutti-e; oder: Tutti ſono Matti; oder: Sono Matti, &c. tutti quanti, ſie ſeynd alle miteinander Narren.

I danari che guadagna, gli ſcialacqua tutti, oder tutti quanti;

ti, oder: quanti Danari guadagna, tanti scialacqua, oder: tanti Danari scialacqua, quanti guadagna, das Geld so er gewinnt, das verschwendet er alles:

Le Donne sono scaltre sì, mà non già tutte, oder tutte quante, die Weiber seynd zwar listig; aber nicht alle mit einander.

*Nota.* Bisweilen wird unter quanti-e; das tutti-e verstanden, als:

Sono matti quanti sono; sie sind alle Narren so viel ihrer seynd.

Furono impiccati quanti erano, sie wurden alle gehenkt, so viel ihrer waren.

Siano benedetti quanti galant' huomini si trovano, es seyen gesegnet alle ehrliche Leute die zu finden.

Io mi servirò di quanti, -e ne potrò havere, ich werde mich bedienen aller so ich werde haben können.

Egli vuol bene à quante, (egli ama quante, egli si fà amare da quante) belle, e virtuose Dame sono al mondo, er will wol allen, (er liebet alle; er machet sich lieben von allen) schön- und tugendsamen Frauenzimmer in der Welt.

Egli mi accolse con tutte quelle, oder con tutte quelle maggiori dimostrationi d' affetto, che &c. er hat mich mit allen denen grössesten Liebe- und Freundschaft-Bezeugungen aufgenommen, als ꝛc. V. Ogni.

Tutti gli altri, tutte le altre; oder tutti-e altri-e, all die andere; all andere.

Orsi, Lupi &c. e tutte altre fiere, Bären, Wölfe ꝛc. und alle andere wilde Thiere.

Tutti, e insieme (*assieme*) alle mit einander.

Il, la più bello-a di tutti &c. der, die schöneste von allen (der) die allerschöneste ꝛc.

Frà tutti-il, la primo-a, unter allen der, die erste ꝛc.

Tutti-e due, tutti-e trè &c. alle zwey, alle drey ꝛc.

Tutti sette li Doni dello Spirito Santo, alle sieben Gaben des heiligen Geistes.

Tutti dicono, che &c. alle sagen, daß ꝛc.

Tutti mormorano, tutti si lamentano &c. alle murren, alle beklagen sich ꝛc. *V. infra* Tutto.

IV. Tutto, it. Tutto quanto, wird auch ein Pron. Neutrum und bedeutet Alles, als:

Tutto è perduto, tutto vi è in disordine (in scompiglio) alles iſt verlohren, alles iſt da in Unordnung.

Egli hà perduto tutto, er hat alles verlohren.

Queſto non è già tutto, das iſt noch nicht alles.

Queſto à me è tutto uno (tutt' uno) das iſt mir alles eins.

Chi tutto vuole, tutto perde, wer alles will, alles verliert.

Tutto è vanità, tutto è niente, alles iſt Eitelkeit, alles iſt nichts.

Dio sà, governa, provede, può &c. tutto, GOtt weiß, regiert, verſtehet, kan ꝛc. alles.

Bevetelo, mangiatelo tutto, trinkets, eſſets alles, *id eſt*, trinkets aus; eſſets auf.

Tutto ciò (tutto quello) che voi dite, alles was ihr ſagt.

Tutto ciò ch' è ſtato ſcritto, è ſtato ſcrito per noſtra dottrina, alles was geſchrieben iſt, das iſt zu unſerer Lehre geſchrieben.

*Nota 1.* An ſtatt des tutto quanto che &c. tutto quello che; oder tutto ciò che &c. all dasjenige welches ꝛc. oder: alles was ꝛc. ſagt man zierlich und kürzlich: quanto, durch alle Caſus, und nach allerhand Præpoſitionen, als:

Quanto piace al Mondo, è un breve Sogno, alles was der Welt gefällt, iſt ein kurzer Traum.

Reſto capace di quanto mi dite, ich begreiffe alles was ihr mir ſagt.

Io intendo quanto leggo, ich verſtehe alles was ich leſe.

Farò quanto mi commanda, ich will alles thun was er mir gebietet.

Le daro parte di quanto paſſa, ich will ihr Nachricht geben von allem was vorgehet.

V. S. può quanto le piace, der Herr kan alles thun was ihm beliebt.

Vi diro quanto ſtà ſcritto nel cuore mio, ich will euch alles ſagen was in meinem Herzen geſchrieben ſtehet.

Domandate quanto vi farà di meſtieri, begehret alles was euch wird vonnöthen ſeyn.

Io hò ſodis fatto à quanto ſi contiene nel Contratto, ich hab genug gethan allem was im Contract enthalten.

Nota

*Nota 2.* An ſtatt Tanto, quanto, ſo viel, als ꝛc. ſagt man: quanto allein, als:

Io vi darò quanto vi danno gli altri, ich will euch geben ſo viel als andere euch geben.

*Nota 3.* Daß quanto auch bedeute: ſo wol, eben ſo wol (gut) als.

Io ſono gentilhuomo quanto lui, ich bin eben ſo wol ein Edelmann als er.

V. S. Io conoſce quanto io, der Herr kennet ihn eben ſo gut, ſo wol als ich.

Se ben ſono Bevitore &c. non lo ſono però quanto lui, ob ich ſchon ein Säuffer ꝛc. bin, ſo bin ich doch nicht ſo einer wie er.

*Nota 4.* Das Quanto, in der Bedeutung: wie groß ꝛc. wie viel ꝛc. it. in der Bedeutung: wie ſehr, wie vielmehr; als:

Quanto amore, ardore &c. wie groſſe Liebe; Brunſt ꝛc.

Quanta fatica, (pena) patienza &c. wie groſſe Mühe, Gedult ꝛc.

Quanti giorni, paſſi, affari &c. wie viele Tage, Schritte, Geſchäften ꝛc.

Quante lagrime, gioie &c. wie viel Thränen, Freuden ꝛc.

O quanto il Creatore è più grande delle ſue Creature! O wie viel iſt der Schöpfer gröſſer, als ſeine Geſchöpfe!

Se voi ſapeſte, quanto ammalato egli è? wann ihr wüſtet wie krank er iſt.

O quanto penoſa è all' huomo carnale la Strada della verà Virtù! O wie beſchwerlich iſt dem fleiſchlichen Menſchen der Tugend Weg!

Quanto più, quanto maggiormente mi affatico; tanto più &c. je mehr ich mich bemühe ꝛc. deſto mehr ꝛc.

Se ſi è humiliato noſtro Redentore per amor noſtro; quanto maggiormente habbiamo da humiliarci noi per amor ſuo! hat ſich der Schöpfer aus Liebe gegen uns gedemüthigt; wie vielmehr ſollen wir uns demüthigen aus Liebe gegen ihn! *Vid.* Adverbia.

V. Tutto, il Tutto; wird auch als ein Nomen. Subſtant. Neutr. gebraucht: und bedeutet: das Ganze, Alles, it. als:

Il Tutto hà da corriſpondere alle ſue Parti, e le Partial ſuo Tutto,

Tutto, das ganze ſoll mit ſeinen Theilen, und die Theile mit ihrem Ganzen überein kommen.

Raccontami il tutto per ordine, e non mi celar niente, erzehle mir alles nacheinander, und verhele mir nichts.

Il Tutto và bene, alles gehet wol.

Dio è il noſtro Tutto, oder: Dio ci è Tutto, e tutto altro ci è nulla, GOtt iſt unſer Alles, und alles andere iſt uns Nichts.

*Nota.* Man braucht zuweilen Tutto, *in Singul.* Alles anſtatt Tutti alle, als:

Tutto mormora, tutto eſclama, tutto ſi lamenta &c. alles murret, alles ſchreyet auf, alles beklagt ſich ꝛc.

VI. Von Tutto il Tutto &c. entſtehen etliche feine Adverbia und Conjunctiones (von welchem an ihrem Ort) als:

Del tutto, al tutto, tutt' affatto, ganz und gar völlig; durchaus, gänzlich ꝛc. an ſtatt: *totalmente, intieramente &c.*

Egli vi andò, del tutto diſarmato, er gieng entwafnet hin.

Per tutto, überall, aller Orten.

Egli era cieco &c. del tutto, er ware ganz (ſtock) blind ꝛc.

In tutto: in tutto, e per tutto, in allem.

Con tutto ciò, tutta-via, tutta-volta, mit allem dem, nichts deſtoweniger ꝛc.

Per tutto ciò, wegen alles deſſen.

Tutto che, obſchon, an ſtatt: *benche, ancorche &c.* als:

— — tutto che povero foſſe, ob er ſchon arm ware.

*Nota 2.* Ein anders iſt: —e tutto che povero foſſe, ob er ſchon arm ware; und ein anders: — — tutto povero che foſſe, wie arm er auch ware.

*Nota 3.* Wann ganz ſo viel heiſt als: unzerbrochen; nicht unterbrochen ꝛc. ſo heiſts: *intiero, ſano*; und nicht: *tutto*, als:

Il vaſa di Criſtallo caſcò ſi, mà reſtò ſano (intiero) das criſtallene Geſchirr fiele zwar; aber es blieb ganz.

Un' anno, giorno, meſe intiero; Un' hora intiera, due anni &c.

ni &c. intieri, trè hore intiere, ein ganzes Jahr, Monat ꝛc. eine ganze Stunde, zwey ganzer Stunden.

Veruno &c. V. Nissuno &c.

## Rechter Gebrauch des Pronom. indefiniti, Uno &c.

I. Uno, Una &c. ist theils ein Numerus Cardinalis (Haupt-Zahl) Vid. pag. 69. theils ein Pronom. Indefinitum; bedeutet ein, eine ꝛc. wird entweder Conjunctivè mit, oder Absolutè ohne Nomine gebraucht, und mit den *Signis* di, à, da &c. *declinirt*. Mit einem Nomine, als:

Un' Huomo, una Donna, uno Spirito, ein Mann, eine Frau, ein Geist.

Un buon Huomo &c. ein guter Mann ꝛc.

Un Dottore hà detto, che &c. ein Doctor hat gesagt, daß ꝛc.

Hò comprato un Libro, una Casa &c. Hò mangiato un Uovo, ich hab ein Buch, ein Haus ꝛc. gekauft. Ich hab ein Ey gessen.

Datemi una penna, ed un poco di carta, gebt mir eine Feder, und ein wenig Papier.

Val più un Huomo di paglia, ch'una Donna d'oro, ein strohener Mann ist mehr werth, dann ein goldenes Weib.

Io non hò ch'una, (*ch'una sola*) Stanza, ich hab nur ein einziges Zimmer.

Essi stanno tutti in un (medesimo) appartamento, sie wohnen alle in einem (einzigen) Gemach.

In un momento (*baleno, bater d'occhio*) in einem Augenblick.

In (ad) un tratto, in einem Zug (zugleich.)

Una volta sola, ein einig (einzig) mal.

*Nota 1.* Wann das *Pron. Indef.* Uno &c. vor einem Nomine Communi, oder Indefinito stehen, und so fort durch alle *Casus* ohne Articulo declinirt und gebraucht werden soll, Vid. oben pag. 60. &c. so wird Uno &c. von etlichen, der Articulus Unitatis genannt.

*Nota 1.* Was in *Singulari* uno, a hat; als: un huomo &c. ein Mensch ꝛc. das hat in *Plurali* entweder nichts; als: Huomini Menschen (Vid. oben p. 61.) oder Alcuni huomini etliche Menschen; und so fortan, oder aber: degli huomini *Gall.* des Hommes.

Ohne Nomine wird uno &c. gebraucht, als:

Uno mi hà detto che &c. es hat mir einer gesagt, daß ꝛc. V.

Certo. Un certo.

Havete un Cavallo &c.? R. Io ne hò uno; ne vorreste uno? habt ihr ein Pferd? R. Ich hab eins; woltet ihr eins?

Egli, ella è uno-a di quelli-e, che &c. er, sie ist einer, eine von denen, welche ꝛc.

Uno de suoi Fratelli; una delle sue Sorelle, einer von seinen Brüdern, von seinen Schwestern.

*Nota 3.* Die Teutschen setzen zwar, nach einem Verbo Subst. vor das, in Nominat. von selbigem Verbo regierte Nomen, das *Pron. Indef.* ein ꝛc. aber die Italiäner und Franzosen lassens aus; als:

Egli è Dottore, ella è Italiana &c. er ist ein Doctor; sie ist eine Italiänerin ꝛc. nicht: *un Dottore, un' Italiana &c.*

Egli diventerà valent' huomo, er wird ein braver Mann werden. Vid. pag. 267.

Es wird aber uno &c. nicht ausgelassen, wann das Nomen in Nominat. das Verbum regiert; noch auch, wann das Verbum ein Nomen in Accusativo regiert; als:

Un Mercante mi hà scritto, che &c. ein Kaufmann hat mir geschrieben, daß ꝛc.

Io conosco un Mercante, che &c. ich kenne einen Kaufmann, welcher ꝛc.

II Uno &c. wird vielfältig mit andern Worten gefügt.

Erstlich; mit andern Hauptzahlen, als: Undici *quasi*, undieci eilf, venti uno ein und zwanzig, trenta uno ein und dreyßig ꝛc. und so fortan.

Zweytens. Vor einem Pronom. possess. als: un mio Parente, una mia Cognata &c. meiner Verwandten einer, meiner Basen eine ꝛc. Vid. pag. 324.

**Drittens.** Vor das *Pron. Indef.* Altro &c. vor Solo &c. und dergleichen, als: Un altro Huomo, ein anderer Mensch, Voglio un' altro &c. ich will einen andern ꝛc. *Vid. pag. 402. &c.* Un solo Amico &c. nur ein einziger Freund ꝛc.

**Viertens.** Nach dem *Pron. Demonstr.* Quello &c. als: Quell' uno mi piace, selbiger einer, oder einziger gefällt mir.

**Fünftens.** Nach dem *Pron. Indef.* Tutto &c. als: Questo mi è tutto uno; das ist mir alles eins (gilt mir gleich) *Vid. pag. 445.*

Item, mit folgenden Nomine, als: Tutto un Regno, ein ganzes Königreich ꝛc. *Vid. ibidem.*

III. Uno stehet zuweilen Emphaticè (mit Nachdruck) vor einem Nomine; als, zum Exempel:

Questo Hoste hà un Vino, che &c. dieser Wirth hat einen Wein, welcher ꝛc.

Offenderessimo noi un Dio, che ci può sprofondare nell' abisso? solten wir einen GOtt erzörnen, der uns in die Hölle zu stürzen Macht hat?

Tu non sei Un Dio, à cui piaccia l' iniquita, du bist kein GOtt dem ungerechtes Wesen gefället.

Una Roma, una Londra, un Parigi &c. ein Rom, ein London, ein Paris ꝛc.

Questo Formaggio è un Buttiro, (*è grasso come un buttiro*) dieser Käß ist wie (eine) Butter ꝛc.

Bianco come (oder quanto) un Latte &c. weiß wie (eine) Milch.

*Nota* 1. Uno, vor einer andern Zahl bedeutet: etwa, bey, die, ungefehr, als: Egli mi deve un cinquecento fiorini, er ist mir bey die fünfhundert Gulden schuldig V. Qualche.

*Nota* 2. Die *Præpos.* da, ohne uno &c. bedeutet: als ein ꝛc. als: Egli vive da vero Cristiano, er lebt als ein rechter Christ ꝛc. *Vid. Præpos.*

*Nota* 3. Wo sonsten das teutsche ein, vor ein Nomen gesetzt, und im Italiänischen ausgelassen werde, ist oben *p.* 204. &c. N. VII. gar schön gelehrt worden.

*Nota.* 4. Die Italiäner brauchen in etlichen Red-Arten den

den Articul, da die Teutschen ein ꝛc. oder gar nichts brauchen, als:

Portar la Spada, il feraiuolo, einen Degen, einen Mantel tragen.

Far' il buffone &c. einen Narren, ꝛc. abgeben, agiren.

Far la pace, Fried machen.

Far' il mercante &c. (la bottega) einen Krämer abgeben.

Le due &c. sono sonate, zwey ꝛc. seynd geschlagen.

Siate il ben venuto! seyd willkommen!

Dar' il buon giorno ad uno, einem einen guten Tag wünschen.

Augurar il buon Capo dell' Anno nuovo ad uno, einem ein neu Jahr wünschen.

IV. L'uno der eine ꝛc. - - l'altro &c. der andere ꝛc. in *Num. Sing.* in einer Rede vorgestellet, bedeuten zierlich; beyde alle beyde, an statt: Ambo &c. Ambedue &c. (wovon Vid. pag. 409. &c. seq.) als:

Hanno ben combattutto tutti due (*ambedue &c.*) l'uno, e l'altro è buon soldato, sie haben beyde wol gefochten: sie seynd beyde gute Soldaten.

L'una, e l'altra è bellissima, io hò goduto molti favori dall' una, e dall' altra, sie seynd beyde gar schön; ich hab von beyden viel Höflichkeiten genossen.

Di qual Vino commanda: del bianco, ò pur del rosso? ℟. Datemi dell' uno, e dell' altro, von welchen Wein schaffen sie: von weisen, oder von rothen? ℟. gebt mir von beyden ꝛc. Vid. oben pag. 405. Num, 2.

V. Gli uni &c. die einen ꝛc. - Gli altri &c. die andere ꝛc. in *Num. Plur.* in einer Rede vergesellet, bedeuten zierlich: einige ꝛc. an statt: Alcuni &c. *Vid.* oben *pag. Not. 2.* oder Altri &c. *Plural. Vid. pag. 405. Nota &c.* oder Qualcheduni &c. *Vid. pag. 428. &c.* als:

Gli uni vogliono la pace, e gli altri la Guerra; etliche wollen den Frieden, und etliche den Krieg.

Ci vidi molte Dame, di cui le une sonavano di liuto, e le altre cantavano, ich habe viel Damen da gesehen, deren etliche auf der Laute schlugen, und etliche sungen.

VI. Gli uni &c. e gli altri, in *Plurali* bedeutet: beyderseits

ſeits, wann von zweyen Partheyen Leute die Rede iſt; als:

Gli uni e gli altri erano buoni Soldati; ſie waren beyderſeits gute Soldaten.

Le une, e le altre ſono belliſſime; ſie ſeynd beyderſeits ſehr ſchön.

Egli piglia danari da gli uni, e da gli altri, er nimmt Geld von beyden Partheyen.

VI. L' uno, l' altro &c. *in Sing.* und gli uni, e gli altri &c. *in Plur.* bedeutet einander, wann ein Verbum, zumalen Reciprocum, oder Reciprocatum (entweder *Activæ*, oder *Neutræ Significationis*) in Tert. Perſon. Pluralis vorhergangen; und bleibet zwar alsdann das L' uno &c. *in Sing. it.* das Gli uni *in Plur.* unverändert: in Nominativo; aber das Gli altri &c. wird durch die Caſus obliquos verändert, nachdem das vorhergehende Verbum, ſamt deſſen Præpoſition einen Caſum regiert.

## Exempel in Num. Sing.

*Genit.* Eſſi, -e ſi burlano l' uno - a, dell' altro - a; gli uni degli altri, le une delle altre, ſie ſpotten einander.

*Dativ.* Eſſi - e ſi ſcrivono, ſi aſſiſtono, &c. l' uno - a all' altro - a &c. (ſi ſcrivono &c. gli uni agli altri &c.) Sie ſchreiben einander, ſie ſtehen einander bey ꝛc.

*Accuſ.* Eſſi e ſi amano l' uno - a l' altro - a (ſi amano gli uni gli altri &c. ſie lieben einander.

*Abl.* Eſſi - e ſi ſepareranno l' uno dall' altro (ſi ſepareranno) gli uni &c. da gli altri &c. Sie werden ſich voneinander ſcheiden.

*Verb. Neut. cum Præpoſ.* Eſſi - e lavorano l' uno - a per l' altro - a, &c. mangiano l' uno - a coll' altro - a; caminano l' uno - a dopo l' altro - a &c. caſcavano l' uno - a ſopra l' altro - a &c. (*Plur.* lavorano &c. gli uni per, con &c. gli altri) Sie arbeiten für; ſie ſpeiſen mit; ſie gehen nach; ſie fielen über ꝛc. einander.

Eſſi - e non mangiano &c. mai l' uno - a ſenza l' altro - a (gli uni &c. ſenza gli altri) non pigliano mai danari l' uno - a dall'

- a dall' altro - a (gli uni da gli altri) Sie ſpeiſen nie ohne einander; ſie nehmen nie kein Geld von einander.

Ciò che ci diſtingue perfettamente gli uni da gli altri è la Sapienza, e la Virtù, was uns vollkömmlich von einander unterſcheidet, iſt die Weisheit, und die Tugend.

*Nota.* L'uno, e l'altro wird auch Neutraliter genommen, und bedeutet: beydes; als:
Farò l'uno e l'altro, ich will beydes thun.
Non farò nè l'uno, nè l'altro, ich will keines von beyden thun. Vid. oben pag. 406.

[Jetzund halte ein Verſtändiger abermal gegeneinander, auf was Weiſe der, drey Brey zugleich in einer Pfanne kochende Veneroni, und andere ſeines Gelichters; und mit was Manier, Ordnung und Deutlichkeit wir dieſe hochwichtige Lehr von denen Pronominibus, und zumalen von denen Particulis Relativis, und Pronom. Indefinitis, denen Lehrſowol als denen Lernenden zum Beſten, mit GOttes Beyſtand tractiret haben.

Iſt dann die heutige Welt ſo durchgehends verblendet, daß, wann man ſchon ſolche miſerable Schmierers nicht allein nichts rechts lehren; und darzu dasjenige, was ſie zu lehren vermeinen, ganz confus und verwirrt, und ohne methodiſche Concatenation, und Verknüpfung der Materien; wie auch ohne gnugſame Erklärung derſelben durch artige Exempel, ja, vielmals ganz falſch lehren; wann anders ihr Buch nur fein kurz, wolfeil, nicht ſchwer mit zu tragen, und zuvorderſt, mit einem ſtattlichen, groſſe Dinge verſprechenden Titul pranget, dennoch die meinſten leichtglaubige, und die Sache nicht beſſer verſtehende Leute, ſich ſo gleich bethören laſſen, und gedenken: weil man hier alles, wie der Titul ſagt, was zu Erlernung dreyer Sprachen vonnöthen, gleichfalls in einer Nußſchale beyſammen, und das Buch nicht theuer iſt; ſo müſſens wirs uns ſchaffen: la belle raiſon!

Sie trachten zwar den Mangel der ſoliden Grund-Lehren einer Sprach zu erſetzen, und füllen zu dieſem Ende ihre lere Scartecken; etliche mit allerhand, anderwärts abcopir-

ten lustigen Histörgen (doch öfters mit untermischten unzüchtigen Säumickels-mährlein) etliche mit einigen verliebten Reim-sprüchen aus des Guarini Pastor fido, aus dem Aminta des Tasso, aus dem Adone d.s Marini &c. etliche mit Gesprächen und Argumentlein, mit hin und her zusammen gerafften Complimenten, Sprüchwörtern, Formuln (wie mir dann der französische Veneroni in seinem Maitre Italien p. 320. &c. meine, von ihm so hoch geschätzte Formulas von Wort zu Wort abgezwacket, und ihm selbst zugeschrieben) Titulaturen, Briefen ꝛc.

Diese und dergleichen Sachen (ausser denen poetischen Grillen, die keinesweges zu einer Grammatick gehören) und zumalen die Histörgen, wann sie anders ehrlich und züchtig seynd, thun zu Erlernung einer Sprach einen grossen Vorschub; und ware ich selbst bedacht, solche diesem meinem Werke beyzufügen, wann nicht die, dadurch besorgende Vergröß- und Vertheurung des Buches mich bemüssigte, dieselben, wie ingleichen meine schöne Italiänisch-teutsche Comödien unter dem Titul: der wieder erstandene Moliere auf dem italiänischen Theatro, so bald möglich ins besonder ausgehen zu lassen: aber sie gehören zur Praxi, das ist zu Mustern des würklichen Exercitii, und können nicht recht fruchten, als nur bey denjenigen, welche die grammaticalische Fundamenten, wie sie in diesem Buche, und sonst bishero in keinem enthalten, erst wol gelegt haben; es wolle sich dann jemand begnügen, eine Sprache nach der Weise der Papegeyen zu lernen und zu reden.

Drit-

# Dritte Haupt-Lection.

## Von der Construction der Verborum, und erstlich zwar

## Von dem rechten Usu (Gebrauch) der Temporum, beyde Simplicium und Compositorum eines Verbi.

Nota 1. Ich setze voraus, daß ein Scholar, der auf folgende Lectiones mit Frucht zu studiren gesinnet, zuvor perfectissimè erlernet habe, (1) die Paradigmata (Muster) der drey, oder vier *Conjugationen Regular*. Parlare, Godere, (*Vendere*) Dormire, in Temporibus Simplicibus (*Vid.* oben *pag. 100. & seq.* (2) der zweyen *Verb. Auxiliarium* Havere, und Essere (*Vid.* oben *pag. 1. 4. &c.*) zur Formirung der Tempor. Compositi aller Verborum, (3) die völlige und ordentliche Vorstellung aller Temporum einer Regular-Conjugation (*Vid. pag. 124. &c.*) it. wie man die Verba, Bejah- und Verneinungs; it. Fragweis brauchen solle. (*Vid. pag. 129. &c.*) unter welchen auch (4) die Formation der Verbor. Passivorum, Reciprocorum und Impersonalium (*pag. 130. 131. & seq.*) verstanden werden; und die Verba Irregularia ihm so ziemlich bekannt gemacht habe.

Der Veneroni zwar, pag. 73. machet aus der fertigen Erlernung der blossen *Verbor. Auxil.* Havere und Essere einen Schlüssel nicht nur der Conjugation aller andern Verborum, sondern auch so gar des Italiänisch-Redens; welches aber so absurd und lächerlich, als wann ein Tanzmeister behauptete, daß, so bald einer nur hurtige Füsse, und einen Tanz-Platz hat, er gleich, oder doch bald Menuetten, Entréen und Balletten werde tanzen können.

Bey uns ists ganz umgewandt: der eintzige richtige Weg die Verb. Regularia I. II. (III.) und IV. Conjugationen sie zu erlernen, ist die Wissenschaft der Conjugat. der Tempor.

Simplic. des Verb. Regular. I. Conjugationis, nemlich des Parlare; und die Wissenschaft der drey Modellen der Verb. Regul. ist der Grund der Wissenschaft der zweyten Verbor. Auxiliar. und so fort aller Verbor. Irregularium; aber die Wissenschafft alles dieses machet einen noch lang nicht Italiänisch reden. Ubrigens wiederhole man, was wir diß-falls oben pag. 95. 96. treulich erinnert haben.

*Nota 2.* Wir werden in Tractirung dieser (auch in franzö-sisch- und spanischer Sprach) zu wissen hochnothwendigen Materi zwar, unserer Gewonheit nach, gründlich; aber doch, damit das Buch nicht abermal allzu dick und theuer werde, in denen Exempeln, so viel möglich kürzer seyn, als wir in un-serer Grammatica Reale (als welche wir allhier samt den vo-rigen Rudimenti in einen einzigen Tracat eingeschrenkt haben) gewesen seynd.

# Erste Lection.

## Gebrauch des Temp. Præs. und Imp. Indicat. Modi. Io Parlo &c. ich rede ꝛc. Io Parlavo &c. ich redete ꝛc.

*Nota 1.* Der Gebrauch dieses Temporis ist gemeiniglich, wie bey uns Teutschen; wann nemlich eine gegenwär-tige, jetzund geschehene That angedeutet, oder eingebildet wird; ist derowegen keiner Exempel vonnöhen. Was aber ins besonder davon anzumerken, wird unten bey dem Ge-brauch der Temporum des Conjunctivi, allwo wir den, nothwendig zu wissenden Unterschied zwischen dem Gebrauch des Indicat. und des Conjunct. Modi, mit schönen Exem-peln erörtern, gezeiget werden.

*Nota 2.* Weilen die Teutschen kein Perfectum Simplex, oder Historicum haben; und folgends benöthigt seynd dassel-be meistens mit ihrem Imperfecto, und zumalen gar mit dem Perfect. Compos. zu geben; als ist unsern Teutschen nöthig zu wissen (1) wo, und wann das teutsche Imperf. Indicativi, im Italiänischen (it. im Französischen) auch mit dem Imper-

fect.

fect. Indicat. und (2) wo und wann daſſelbe mit dem Præter. Perfect. Simplici müſſe gegeben werden; wozu folgende Regulen:

1. Das teutſche Imperf. Indicat. wird im italiäniſchen auch mit dem Imperfect. Indicat. und nicht mit dem Perf. Simplici deſſelben gegeben.

Erſtlich. Wann die anzeigende, oder erzehlende That vorgeſtellet wird, als aus Gewohnheit, und folgends zu öftern wiederholet, it. in Beſchreibung der Sitten und Thaten, auch von verſtorbenen Perſonen ꝛc. als:

Mio Padre di buona memoria diceva, ſoleva dire, che &c. mein Vatter ſeliger Gedächtnüs, ſagte, pflegte zu ſagen, daß ꝛc.

Giesù mangiava, beveva, dormiva, faticava, pativa &c. come noi altri, JEſus aſſe, trunke, ſchlieffe, arbeitete, litte ꝛc. als wie wir.

Marta s'occupava ſollecitamente in diverſi ſervigi; mà Maria ſi teneva alli piedi di Giesù, Martha beſchäftigte ſich fleiſſiglich in verſchiedenen Dienſten; Maria aber hielte ſich bey den Füſſen JEſu.

Quando io ero giovane &c. io leggevo ogni mattina nella ſanta Scrittura, poi ſtudiavo &c. als ich noch jung ware, laſe ich alle Morgen in heiliger Schrift; hernacher ſtudirte ich ꝛc.

Quella Dama era belliſſima; ella cantava come un Angelo &c. di modo che rapiva gli occhi e li cuori di quanti l'aſcoltavano &c. ſelbige Dame war unvergleichlich ſchön: ſie ſunge wie ein Engel ꝛc. dergeſtalt, daß ſie die Augen, und die Ohren aller deren entzückete, die ihr zuhöreten.

Zweytens. In Erzehlung einer That, ſo etwa eine Zeitlang gewehret, oder (zum wenigſten, der Einbildung deſſen ders erzehlet, und ders anhöret) als noch wehrend, und als noch nicht gar geendigt vorgebildet wird, als:

Faceva belliſſimo tempo all' hora, es ward damal überaus ſchön Wetter.

Io deploravo lo ſtato miſerabile, dove egli era, ich beweinte den elenden Zuſtand worinnen er ware.

Io ſtavo à Roma al tempo che vi ſtava lei, ich war zu Rom zur Zeit als ſie da waren.

I Diſcepoli gettavano le loro reti nel mare; percio che erano Peſcatori, die Jünger warffen ihre Netze ins Meer, dann ſie waren Fiſchere.

Un Huomo, che haveva due Figliuoli, li quali &c. ein Mann welcher zween Söhne hatte, welche ꝛc.

- - mà eſſi mormoravano, e penſavano che &c. — — aber ſie murreten, und dachten, daß ꝛc.

Drittens. Wann zwo oder mehr Thaten erzehlet werden, die zu gleicher Zeit geſchehen, und gleiche Wehrung oder Daurung hatten, da ſelbige dann beyde in Imperf. Indic. ſtehen müſſen, als:

Mentre che gl'Iſraeliti combattevano, Moiſe invocava il Signore, indem die Iſraeliten ſtritten, riefe Moſe den Herrn an.

La Barca era agitata dalle onde, e Gieſu dormiva, das Schiff ward getrieben von den Wellen, und JEſus ſchlieffe.

Mentre che ſeminava, una parte della Semenza caſcava frà le ſpine, indem er ſäete, fiele ein Theil des Saamens unter die Dörner.

Viertens. Wann eine That erzehlet wird, welche durch eine drüber kommende andere That unterbrochen, gehindert oder gehemmet worden, da dann die erſte That in dem Imperf. Indic. die andere aber, nach geſtalt der Sachen, auch alſo; doch mehrentheils in Perf. Simplici zu ſtehen pflegt, als:

Che facevate voi quando io venivo? R. Io leggevo, ſtudiavo, mangiavo &c. oder: ſtavo leggendo, ſtudiando &c. was machetet ihr als ich kame? R. Ich laſe, ich ſtudirte, ich aſſe, ꝛc. oder ich ſaſſe über dem Leſen, Studiren ꝛc.

Io non potevo aſpettare tanto, percioche certi affari mi premevano, ich konte nicht ſo lang warten, dann gewiſſe Geſchäfte drungen mich.

Come ſtavo (ſtando io) à tavola, venni il Procaccio &c. wie ich am Tiſche ſaß, kam der Bote ꝛc.

Ella voleva farſi Monaca, mà li parenti ſeſe oppoſero, ſie wolte ins Cloſter gehen; aber ihre Eltern widerſetzten ſich ihr.

Fünftens nach der *Conjunction* che daß, wann ein Verbum vorhergangen so eine Gewisheit andeutet; als:

Vedendo Giesù chi i Discepoli stentavano à vogare, als JEsus sahe, daß die Jünger mit schwerer Mühe ruderten.

Si vedeva &c. apertamente ch' ella era gravida, man sahe ꝛc. öffentlich, daß sie schwanger war.

Egli sapeva bene, dove io ero &c. er wuste wol, wo ich ware ꝛc.

# Zweyte Lection.

## Gebrauch des Præter. Perfecti Simplicis, Definiti, oder Historici: Io Parlai (*hieri &c.*) ich redete, ich hab (gestern) geredt.

*Nota 1.* Obschon der rechte Gebrauch dieses Temporis, und der hochnöthigen Wissenschaft des Unterschieds zwischen diesem, und dem Imperfect. und dem Perfect. Composito, unsern Teutschen die grösseste Beschwernüs machet; so überspringt Veneroni und andere, diese, und andere dergleichen wichtige Stücke alle; woraus zu schliessen, daß der gute Kerl dieselbe selbst nicht verstanden, und dennoch müssen solche dörftige Grammaticken für fein kurz gepriesen; und hingegen Kramers seine, die alle Schwierigkeit auflöset, und alles fein deutlich und umständlich erkläret, für allzu weitläuftig passiren.

*Nota 2.* Dieses Præter. Perfectum wird (1) Simplex (einfaches) genannt, weilen es mit einem Wort, wie im lateinischen, ohne Verbo Auxiliari haben, oder seyn gegeben wird: Es heist (2) Definitum (bestimmtes) weil die Zeit, zu welcher eine That geschehen (welche zum wenigsten die gestrige seyn muß) entweder expresse benannt, oder aus den Umständen verstanden wird. Man nennets (3) Historicum (historisches) weilen es in historischer Erzehlung völlig vergangener Thaten und Begebenheiten angewendet wird.

I. Das Perfect. Simplex wird gebraucht (und nicht das Imperfect., noch das Perf. Compos.)

Erstlich. Wann die erzehlende That schon lang und völlig fürüber, und zum wenigsten gestern geschehen, und die *Adverb. Tempor.* ausdrücklich bey der Rede specificirt und benannt werden, als:

Egli fù hierí, avanti hieri, Domenica passata, Lunedi &c. il Mese passato, la Settimana passata, l' Anno passato à pranso col Signor Conte di N. er hat gestern, vorgestern, vergangenen Montag, Monat ꝛc. verwichene Woche, vergangen Jahr ꝛc. bey dem Herrn Grafen von N. zu Gast gespeiset.

Egli morì due giorni, mesi, anni sono, er starb ꝛc. vor zwey Tagen, Monaten, Jahren.

*Nota 1.* Etliche meinen, wann die Rede verläugnet; daß das Perf. Compos. füglicher komme, als das Simplex, und wollen sagen, zum Exempel:

L' Anno passato non habbiamo havuto buona raccolta, als: — — *non havemmo &c.* wir haben vergangen Jahr keine gute Ernde gehabt.

Sono più di trè mesi che non l' hò veduto. Anni sono che non è stato in chiesa. Non gli habbiamo scritto, quindici giorni sono &c. Es sind mehr dann drey Monat, daß ich ihn nicht gesehen. Jahre seynd es, daß er nicht in der Kirche gewesen. Es seynd über vierzehen Tage, daß wir ihm nicht geschrieben.

Sono trè giorni che non sono saìito di casa (di camera &c. che non hò mangiato nè bevuto, es seynd drey Tage daß ich nicht bin aus dem Hause (Zimmer ꝛc.) kommen, daß ich weder gessen, noch getrunken habe. Vid. infra.

*Nota 2.* Hierbey ist wol zu observiren, daß man, in Erzehlung mehrerer solcher Thaten, mit dem Perf. Simplici fortfahren, und kein ander Tempus brauchen müsse; so lang sich der Status Temporis (Zustand der Zeit) in welcher sie geschehen seynd, nicht verändert hat, als:

Io hebbi hieri due lettere, per le quali fui ragguagliato di certe Nuove, che mi furono di poco gusto, ich empfieng gestern zwey Briefe, wodurch ich benachrichtigt ward von Sachen, die mir nicht lieb waren.

Io fui hieri à casa vostra; mà non vi ci trovai; e perciò me andai subito &c. ich war gestern bey eurem Hause; aber ich fande euch nicht da; und darum gieng ich so gleich wiederum weg.

Questi giorni passati andammo alla Caccia; ma la nostra fatica riuscì inutile, e non ne riportammo altro che piedi stanchi, dieser Tagen giengen wir auf die Jagd; aber unsere Mühe ward vergeblich, und haben wir nichts mitgebracht, als ermüdete Füsse.

Und dergleichen; und dieses muß auch bey dem Usu des Imperfect. Indic. observirt werden.

*Nota 3.* Solte sich aber in Erzehlung mehrerer Thaten die Zeit, und die Daurung bey irgend einer verändern, so muß das Tempus, nach Gestalt der Sachen, auch verändert, und etwa das Imperfectum gebraucht werden; als:

Questi giorni andammo alla Caccia; e mentre ch' eramo occupati ad intracciar' una lepre; uno de' nostri cascò da cavallo, e si ruppe un braccio, dieser Tagen giengen wir auf die Jagd; und indem wir einem Hasen nachsprengten, fiel einer von den Unsrigen vom Pferde, und brache einen Arm.

Zweytens. Wann es der Verstand, und die Umstände geben, daß die erzehlende That, oder Geschicht schon längst, und vollends vollbracht; obschon die Zeit nicht ausdrücklich dabey specificirt; als

Egli mi allevò come proprio suo figliuolo, er erzoge mich als sein eigen Kind.

Maladetta sia l' hora che tal Ribaldo nacque, verflucht sey die Stund, da ein solcher Böswicht geboren ward.

Così l' intese Pitagora, quando disse che &c. so verstund es Pythagoras, da er sagte, daß ꝛc.

Egli accade, (arrivò, succelle) &c. es begab sich, (geschahe,) daß ꝛc.

*Nota.* Solcher Exempel seynd alle, zumalen Historien-Bücher voll; und brauchts dißfalls, um das rechte Tempus zu treffen, ein gutes judicium, und eine fleißige Aufmerksamkeit.

Drittens, Wann in historischen Erzehlungen (sie mögen

gen wahr, oder erdichtet seyn, eine That vorkommt, die geschwind, plötzlich, stracks, gählings, in einem Huy und auf einmal (simul & semel) angefangen, und vollendet, oder doch zum wenigsten, weder durch eine andere, von der ersten verschiedenen That unterbrochen, noch von einer widerholten dergleichen That verdoppelt worden ist; in welchen Erzehlungen (wie auch sonsten) wir Teutschen, wegen Mangel eines hierzu schicklichen Temporis, das Imperfectum Indicat. zu brauchen pflegen, als:

Fatta breccia sufficiente, si scagliarono all' assalto, nachdem eine gnugsame Bresche gelegt, fiengen sie an zu stürmen.

Il Delinquente, postosi inginocchioni, il Carnefice, tirata la Spada, gli spiccò la testa dal busto d'un sol colpo, la quale gli cascò a' piedi; nachdem der Missethäter nieder gekniet, zoge der Nachrichter sein Schwert, und hauete ihm den Kopf mit einem einzigen Streich ab, welcher ihm vor die Füsse fiel.

— — mà, come è possibile disse, (rispose, riparti, replicò, soggiunse) egli, che &c. - - aber, wie ist es möglich, sagte (antwortete, versetzte ꝛc.) er, daß ꝛc.

Dette queste parole, spirò, wie er diese Worte ausgeredt hatte, verschied er.

Von hundert tausend dergleichen seynd die Historien-Bücher voll.

*Nota.* Solten aber in einer historischen Erzehlung (es mag die gestrige, oder eine noch längere Zeit dabey benennet werden, oder nicht) die Thaten vermischet seyn; und etwa eine vor selbigen (nach gesunder Vernunft, oder zum wenigsten nach unser Einbildung und Concept) bald aufgehört; eine andere aber etwas gedauret; oder etwa zwey, oder mehrmal wiederholet worden; so muß diejenige so (verstehe nach der Vernunft, oder in unsrem Concept) bald aufgehört, in Perfecto Simplici oder historico; diejenige aber so mutmaslich länger gedauret, oder widerholet worden, in Imperfecto Indicativi gesetzt werden, als:

Un Capitano, facendo la ronda, trovò un Soldato di sentinella che dormiva, ein Hauptmann, indem er runden gienge, traffe einen Soldaten auf der Schildwache an, der schliefe.

Hier

Hier iſt das Antreffen des Hauptmanns eine geſchwinde und gleich aufhörende; das Schlaffen aber des Soldatens eine etwas länger währende: ja, in unſern Concept gleichſam noch währende That.

Tutto ſtava in ordine per dar l'aſſalto alla Piazza, e Cittadella di Lilla, quando gli Aſſediati batterono la chiamata, dimandarono à capitolare, ſi reſero &c. alles ſtunde bereit, auf die Stadt und Cittadel Ryſſel zu ſtürmen, da die Belägerten die *Chamade* ſchlugen, zu capituliren begehrten, ſich ergaben ꝛc.

Io ero ſul punto di prendere la poſta, quando inteſi, che &c. ich wolte eben die Poſt nehmen, da ich vernahme, daß ꝛc.

Io andai hieri alla Chieſa, e mentre che vi ero, vidi entrare un huomo che non conoſcevo, ich gienge geſtern in die Kirche, und indem ich drinnen ware, ſahe ich einen Mann herein gehen den ich nicht kannte.

Dove erate voi hieri? R. Io fui alla Comedia &c. wo waret ihr geſtern? R. Ich war (bin geweſen) in der Comödi ꝛc.

Mia Madre non haveva che trent'anni, quando morì, meine Mutter war nur dreyſſig Jahr alt, als ſie ſtarb.

Andando hieri à ſpaſſo, rincontrai un Contadino che aravа, zappava &c. che cacciava un Aſino carico dinanzi à ſe, cui dava delle baſtonate ogni volta che ceſſava di caminare, als ich geſtern ſpatzieren gienge, traffe ich einen Bauren an, der ackerte, grube ꝛc. welcher einen beladenen Eſel vor ſich her triebe, dem er dichte Streiche gabe, ſo offt er ſtill ſtunde, u. d. g.

*Nota.* Es iſt aber wol zu merken, daß öffters die hiſtoriſche Erzehlung einer That nur darum in Perfecto Simplici zu ſetzen; weilen ſie nach geſunder Vernunft, als vor längſt geſchehen, und alſo, als völlig füräber concipiret wird, ob ſolche ſchon ſonſten, natürlicher Weiſe, etwas dauren, oder öffters wiederholet werden müſſen, als:

Il Samaritano dunque, accoſtando ſi à quel ſi mal-trattato Viandante, versò dell' oglio, e del vino nelle di lui piaghe, le faſciò, lo miſe ſu'l ſuo giumento, lo menò nell' hoſteria, e hebbe cura di lui, der Samariter

dann

dann, ſich zu dem, ſo übel gehaltenen Wandersmann näherende, goſſe Oel und Wein in ſeine Wunden, verbande ſie, legte ihn auf ſein Laſt-Thier, brachte ihn ins Wirthshaus, und truge Sorge für ihn.

Solte aber die Erzehlung eben dieſer That, oder Thaten denen Augen des Gemüths und Concepts, als noch während, und mit allen ihren, dabey nothwendig geweſenen Wiederholungen vorgeſtellet werden; ſo müſte man abermal das Imperfectum Indicativi darzu brauchen, als:

Che faceva quel pietoſo Samaritano verſo quel povero Viandante? paſſava egli forſe oltre, come facevano gli altri? o che nò! che coſa faceva egli dunque? egli verſava dell' &c. le faſciava, lo metteva ſu'l &c. lo menava &c. e haveva &c. Was thäte jener milde Samariter gegen jenen armen Wanderer? gienge er vielleicht weiter wie die andern? ach nein! was thate er dann? er goſſe ꝛc. er verbande ſie ꝛc. er legte ihn auf ꝛc. er brachte ihn ꝛc. und truge ꝛc.

# Dritte Lection.

## Gebrauch des Præter. Perfecti Compoſiti: Io Ho Parlato &c. ich hab geredt ꝛc.

Samt einer noch ferneren Erklärung des Unterſchieds zwiſchen dem Perfect. Simplici und dem Compoſit. zwiſchen dem Perfect. Simpl. und dem Imperfect. Indicat.

1. Das Præter. Perfect. Compoſitum wird gebraucht, ſo oft man ſchlechter Dinge anzeigen will, daß man etwas gethan, oder nicht gethan habe, ohne Bedeutung der Zeit, wann es geſchehen (weswegen es auch Indefinitum oder unbeſtimmt genannt) als:

Io hò ſcritto una lettera ad un Amico, ich hab einen Brief geſchrieben an einen Freund.

Hò comparato un bel Libro, una bella Caſa, ich hab ein Buch, ein ſchön Haus gekauft.

Io

Io sono stato à Roma, ich bin zu Rom gewesen.
Hò trovato ciò che hò cercato, ich hab dasjenige gefunden, was ich gesucht habe.
Egli mi hà cercato; mà non mi hà trovato; perche io non sono stato à casa, er hat mich gesucht; aber er hat mich nicht gefunden, dann ich bin nicht zu Hause gewesen.
Hò rincontrato il Sigr. Tale, il quale mi hà detto, che &c. ich hab den Herrn N. angetroffen, welcher mir gesagt hat, daß ꝛc.
Questo Cavalliere s'è segnalato in parecchie occasioni, dieser Cavallier hat sich in vielen Gelegenheiten tapfer gehalten. Und dergleichen:

II. Dieses Tempus wird auch gebraucht, wann eine kürzere Zeit als gestern, (worinnen sie geschehen) dabey benannt wird; als: hoggi heut ꝛc. als:
Io hò scritto hoggi una lettera ad un mio amico. ich hab heut einen Brief an einen guten Freund geschrieben.
Non l'hò veduto hoggi; non ci sono stato hoggi, ich hab ihn heut nicht gesehen; ich bin heut nicht da gewesen.

*Nota.* Hieher gehören alle die Nomina Temporis so das *Pronom.* questo &c. dieser ꝛc. vor sich haben; als:
Non hò dormito &c. egli hà piovuto, nevicato &c. hà fatto gran vento questa, oder stanotte oder: la notte passata, ich hab nicht geschlaffen ꝛc. es hat geregnet, geschneyet ꝛc. es ist ein grosser Wind gewesen diese Nacht.
Hò fatto buona collatione questa mattina, ich hab recht wol gefrühstückt diesen Morgen.
Hò pranzàto, cenato stamane, stasera con un Cavalliere, ich hab heut mit einem Cavallier zu Mittag, zu Nacht gespeiset.
Hà fatto bel tempo tutto questo mese, tutta questa settimana; es ist diesen ganzen Monat, diese ganze Woche gut Wetter gewesen.
La Ricolta non è stata buona questo anno, die Erndte ist nicht gut gewesen dieses Jahr.
Io l'hò veduto, poco fà, ich hab ihn erst vor einer kleinen Weil gesehen.

III. Es gibt noch einige Adverbia Temporis indefiniti (unbestimmter und ungewisser Zeit) nach welchen man das Perf.

Compositum braucht; als da seynd quando wann, sempre allezeit, qualche volta &c. bisweilen ꝛc. mai niemal, it. jemals, lungo tempo (assai) lang, spesso oft, da che seit ꝛc. daß ꝛc. dopo che nachdem, und dergleichen mehr; als:

Quando sete venuto? quando l'havete veduto? wann seyd ihr kommen? wann habt ihr ihn gesehen?

Voi m'havete sempre obligato, ihr habt mich allezeit verpflichtet.

Vi hò lungo tempo aspettato, ich hab lang auf euch gewartet.

Voi non sete venuto mai a visitarmi, ihr seyd nie kommen mich zu besuchen.

Io vi ho detto tante e tante, volte, che &c. ich hab euch so oft gesagt, daß ꝛc.

Dopo che Dio hà castigato i suoi figliuoli, getta la Verga nel fuoco, nachdem GOtt seine Kinder gestäupet, wirft er die Ruthe ins Feuer.

Da che sono entrato in questa Casa, non hò havuto un'hora di bene, von der Zeit an (seit) daß ich in dieses Haus kommen; hab ich keine gute Stunde gehabt.

*Nota.* Dieses geschicht auch bey der *Conjunct.* se wann, it. ob; als:

Se non ci sete stato ancora, andatecci, wann ihr noch nicht da gewesen seyd, so gehet hin.

Non sò se mi haveteinteso, o nò, ich weiß nicht ob ihr mich verstanden habt oder nicht.

IV. Es gibt auch zweifelhafte Umstände der Zeit (ja, etliche aus denen, oben N. II. und III. angeregten Adverbiis selbst) nach welchem es fast gleich gilt, das Perf. Simpl. oder das Composit. zu gebrauchen, als:

Io non ci fui; oder non ci sono stato nè hoggi, nè hieri, ich bin weder heut noch gestern da gewesen.

Era, se non m'inganno, un Venerdì, quando c'imbarcammo (*ci siamo imbarcati*) per Inghilterra, es war, wo mir recht ist, ein Freitag, als wir uns nacher Engelland eingeschiffet.

Quando vi promisi (*vi hò promesso*) io questo? wann hab ich euch dieses versprochen?

Que-

Questi giorni passati hebbi (*hò havuto*) molti disgusti, dieser Tagen habe ich viel Verdrüßlichkeiten gehabt.

Egli se ne partì (*se ne' è partito*) nel Decembre passato, er ist vergangenen Decembris abgereiset.

Egli non fece (*non hà fatto*) mai Attione più heroica, er hat noch nie eine Helden-mäßigere That gethan.

Io non fui mai (*non sono mai stato*) à Roma, ich bin nie zu Rom gewesen.

Voi non mi parlaste mai (*non mi havete mai parlato*) di tal cosa, ihr habt von solcher Sache nie mit mir geredt.

Se mai provaste (*havete provato*) Amore, wann ihr je die Liebe gefühlt habt.

Voi mi diceste (*havete detto*) sempre, tante volte &c. che &c. ihr habt mir allezeit, so oft ꝛc. gesagt, daß ꝛc.

Mesi sette sono, che fui (*sono stato*) à Parigi, es seynd schon sieben Monat, daß ich zu Paris gewesen.

*Nota 1.* Man muß derowegen, nach Discretion auf die Länge oder Kürze der Zeit sehen, und das Perf. Simplex, oder das Compos. darnach erwehlt werden; doch ist zu wissen, daß der Fehler weit geringer, das Perf. Simpl. zu brauchen, wo das Composit. hätte stehen können, als das Widerspiel.

*Nota 2.* Von einigen Phrasibus Negativis, da das Perf. Compos. besser kommen soll, als das Simplex, Vid. oben bey Gebrauch des Perfect. Simplic. *Not. 1.*

*Nota 3.* Obschon hieri gestern, und dergleichen Adverb. Temp. nach obigen Regeln, pag. 462. &c. das Perf. Simpl. erfordern; wann die That absolutè, als einmal und völlig vollendet, erzehlet wird; so erfordern sie dannoch besser das Imperf. Indicat., wann selbige durch eine andere, unversehens drüber gekommene, geschwind geschehene, (und folgends im Perf. Simpl. stehen müssende) That unterbrochen worden; als:

Noi andavamo (nicht so wol *andammo*) hieri alla caccia, quando lei ci vi incontrò, wir giengen gestern auf die Jagd, als Sie uns begegneten.

Io m' informavo (nicht so wol: *informai*) questi giorni da un' Amico dello stato prospero di V. S. che (*quando*) il Pro-

caccio mene apportò la buona nuova, ich informirte mich gestern bey einem guten Freund von dessen guter Gesundheit; als der Bote mir davon die erfreuliche Zeitung brachte.

*Nota 4.* Es kan, ja es muß, zu Zeiten eine That, nachdem der Redende sie concipirt, und in seinen Gedanken begriffen, bald mit dem Imperfect. Indicat., bald mit dem Perfect. Simpl. gegeben werden; als zum Exempel:

In questo luogo era (*fù*) gia una bella Chiesa, an diesem Ort stunde vor diesem eine schöne Kirch [era in dem *Concept* daß sie da lang stunde; und fù, in dem Concept daß sie vorlängst zerstöret worden.]

Vicino à questo Pozzo, Giesù benedetto parlava (parlò) colla Samaritana, bey diesem Brunnen redete der gebenedeyte JEsus mit der Samariterin [parlava, in dem *Concept* das der Discours eine Zeitlang wehrete; parlò weilen es eine Historie ist.]

*Nota 5.* In Sprüchwörtern und Reimen werden obige Reguln nicht so genau observirt, und mehrentheils die Perfect. Simpl. gebraucht, als:

Duro con duro non fece mai buon muro, Hart mit Hart hat niemals eine gute Mauer gemacht.

Hormai superai, tutti li miei guai &c. nunmehr hab ich alle meine Trübsal überwonnen.

*Nota 6.* Die berühmten Historici brauchen auch wol das Perf. Simplex, nur des bessern Lauts, und der Kürze wegen, in Thaten Erzehlung, welche, der Vernunft und Warheit nach, wiederholt worden, oder lang gewehret haben, als:

Questo Regno [di Spagna] fù agitato (an statt *era agitato*) da dissensioni; i Grandi s' opposero (*s' opponevano*) à tutto ciò che sua Maestà ordinò (*ordinava*) il Popolo vi contribuì (*contribuiva*) dal canto suo, e non volle (*voleva*) ubbidire, dieses Königreich [Spanien] ward von Uneinigkeit zerrüttet, die Grossen widersetzten sich allem, was der König verordnete; das Volk halfe seiner Seits auch darzu, und wolte nicht gehorsamen. *Bentivoglio. Hist. di Flandra.*

Vier-

# Vierte Lection.

## Gebrauch des Præter. Plusquamp. I. des Plusquamp. II. des Futuri Indicativi; it. des Imperativi.

*Nota.* Den Gebrauch dieser dreyen Temporum, wie auch des Modi Imperativi, weilen die Materie kurz, und von allen nicht viel zu berichten fällt, wollen wir in eine einzige kurze Lection einschrenken.

## Gebrauch des Plusquamp. I. Indicat. Io Havevo parlato &c. ich hatte ꝛc. geredt.

Das Præter. Plusquamp. I. wird gemeiniglich gebraucht, wie die Teutschen es brauchen; als:

Io havevo già scritto, dormito, mangiato &c. ich hatte schon geschrieben, geschlafen, gegessen ꝛc.

In men' ero già andato &c. ich ware schon weggangen.

Io ti havevo rimesso tutto ciò che tu mi dovevi; perciochè mene havevi pregato, ich hatte dir alles nachgelassen, was du mir schuldig vareſt, dieweil du mich drum gebeten hatteſt.

*Nota 1.* Wann auf dieses Plusquamp. I. (nach der teutschen Sprach) noch ein Verbum in Imperfecto Indicat. folget; so stehet solches im Italiänischen in Perfect. Simplici, wann anders die erzehlende folgende That plötzlich angefangen, oder kurz vollendet worden; als:

Havevano già pranſato, quando io arrivai, sie hatten schon zu Mittag gespeiset, als ich ankam.

Mi erò già coricato, quando il fuoco s' appicciò nella Casa vicina, ich hatte mich schon niedergelegt, als im benachbarten Hause ein Feuer auskam.

*Nota 2.* Ist aber die drauf folgende, erzehlende That von einiger Dauer und Wehrung, oder, würde aus Gewonheit

öfters wiederholet; ſo bleibts auch im Italiäniſchen ein Imperfectum (alles nach, oben feſt geſtellten Principiis) als:

Eſſendo giovane, quando, (*dopo che, ſubito che, da che &c.*) havevo ſtudiato due ò trè hore, men' andavo à ſpaſſo; e quando &c. mi ero (*dopo eſſermi*) ſpaſſeggiato alquanto, ritornavo alli miei ſtudii, facevo collatione, ò pure ricercavo la Converſatione de' galant' huomini, als ich jung ware; wann (nachdem, ſo bald ꝛc.) ich zwo oder drey Stunden ſtudirt hatte, gienge ich ſpatzieren; und nachdem ich etwas herum ſpatzieret, kehrete ich wieder zu meinen Studien, frühſtückete, oder ſuchte die Converſation wackerer Leute.

## Gebrauch des Plusquamp. II. Indicat.

(*Dopo che*) Io Hebbi parlato &c. (nachdem) ich geredt hatte ꝛc.

I. Das Præter. Plusquamp. II. genannt (von welchem weder Veneroni, noch Cavellario, noch Giuliano, noch Monſchini ꝛc. etwas melden) wird gebraucht in hiſtoriſchen Erzehlungen, wo man zwo Thaten erzehlet von welchen die andere ſtracks auf die erſte gefolget, auch alle beyde ganz vollendet, und mit nichten wiederholet worden; allwo dann vor ſelbigem Plusquamp. II. eines von den *Adv. Temper.* Dopo che nachdem, Come wie, Quando als, Subito oder Si toſto che, Come prima che, ſo bald als, Non così toſto -, che &c. ſo bald - nicht ꝛc. daß ꝛc. Appena kaum ꝛc. Und alsdann muß das folgende Verbum nothwendig in Perf. Simpl. oder, ſo es ein Compoſ. in Plusq. II. ſtehen, obſchon es im Teutſchen, wegen Mangel ſothanen Temporis, in Imperfecto, oder im gemeinen Plusq. I. ſtehen bleibt; als:

Dopo che hebbi ricevuto queſta nuova, reſtai come morto, nachdem (wie) ich dieſe Zeitung bekommen, ward ich, wie ein todter Menſch.

Dopo che Giouanni fù poſto in prigione, Giesù ſi ritirò in &c. nachdem Johannes ins Gefängnus geleget worden, entwiche JEſus in ꝛc.

Come, (*quando che, come prima*) hebbe detto queſte parole, ſpirò, ſo bald er dieſe Worte ausgeredt hatte, verſchied er.

Giesù

Giesù prese il pane, e dopo che hebbe rese le gratie, lo spezzò &c. JEsus nahm das Brod, und nachdem Er Dank gesagt; brach ers ꝛc.

Subito che hebbe finito la preghiera, recò il collo al Carnefice; so bald er das Gebet geendigt, reckte er den Hals dem Nachrichter.

Appena fummo coricati, ch'il fuoco s'appicciò nel vicinato, kaum hatten wir uns niedergelegt, da kam in der Nachbarschaft ein Feuer aus.

— —; nè prima fù arrivato, che se gl'inviò la Carrozza di stato; — — so war er auch so bald nicht ankommen, daß ihm die Staatskutsche geschickt ward.

II. So oft daß bey Erzehlung ganz geschehener und vollendeten Thaten, im Italiänischen, an statt des, (laut obigen Reguln) zu gebrauchenden Perfect. Simplicis, ein Plusq. Indicat. vorkäme, it. wann ein Plusquamperfectum drauf folgen; oder aber, ein, oder mehr Perfecta Simplicia in Plusquamperfecta verwandelt werden solten; so muß es nothwendig das Plusquamp. II.; und mit nichten das Plusq. I. seyn, (allermassen, gleich wie das Perfect. Composit. mit Plusquamp. I.; also hat das Perfect. Simplex, mit dem Plusquamp. II. gleichen Gebrauch, als:

Dopo che &c. Adamo hebbe mangiato, del frutto vietato (oder: Non così tosto hebbe Adamo mangiato &c. che) li suoi occhi furono aperti, nachdem daß Adam von der verbottenen Frucht gegessen hatte; so wurden seine Augen aufgethan.

Ora auvenne, che Lazaro morì, e fù portato da gli Angioli nel Seno di Abraham, nun begabe sichs, daß Lazarus starb, und ware getragen in Abrahams Schos.

Si tosto ch'hebbe pransato, e ch'hebbe sodisfatto all'hoste, egli si rimise in camino, so bald er zu Mittag gespeiset, und den Wirt bezahlt hatte; machte er sich wieder auf den Weg.

## Gebrauch des Futuri Indicativi: Io Parlarò &c. ich werde reden ꝛc.

*Nota 1.* Der Gebrauch des Futuri ist wie bey den Teutschen, und braucht dieses keiner fernern Exempel.

*Nota 2.* Das Futur. Indic. ist, wie du siehest, im Teutschen ein Tempus compositum mit dem Verbo Auxil. werden, it. wollen, und dem Infinitivo des rechten Verbi; aber im Italiänischen ists ein Simplex, wie im Lateinischen, und wird auch also mit einem Wort gegeben.

*Nota 3.* Das Futur. Indicat. wird gemeiniglich gebraucht wo ein Vorsatz angedeutet wird etwas zu thun, obschon die Teutschen bisweilen das Præs. Indicat. darzu brauchen, als:

Farò quanto, verrò &c. quando vi piacerà; ich werde thun was, ich werde kommen ꝛc. wanns euch beliebt.

Andarò per dove vorrete voi, ich werde, oder will gehen, wohin ihr wollet.

Andarò a vedere, se mi vorrà pagare, ò nò, ich werde, oder will hingehen, sehen, ob er mich will zahlen oder nicht.

Faccia ciò che vorrà, er thue, was er will.

Andarò dove Dio, e la mia sorte mi condurrà ich will hingehen, wo GOtt und mein Geschick mich hinführet, (hinführen wird.)

Io restarò quì fin' a tanto che cessi, nicht so wol *cesserà* di piovere, ich werde hier bleiben, biß daß es aufhöre zu regnen.

Quando arrivaremo à Roma, la prima cosa che &c. wann wir zu Rom anlangen; das erste daß ꝛc.

Quando partira, quando partirete per N? wann wird er abreisen? wann reiset ihr ab nach N?

## Rechter Gebrauch des modi Imperat. Parla &c. red ꝛc.

I. Die Secunda Persona Sing. (dann die erste hat der Singul. nicht) it. die Secundæ Personæ Plur. kommen mit dem Teutschen überein, und seynd beyderseits Simplicia; als:

Parla! Parlate francese, red, redet französisch.

Non

Non parla! non parlate! red nicht! redet nicht.

II. Die Tertia Sing. und die Secunda und Tertia Plural. seynd im italiänischen, it. französ. Simplicia, aber im teutschen werden sie gemeiniglich umschrieben mit dem lassen, lasst ꝛc. als:

Che parli &c., che goda &c., che dorma &c., vada &c., che dica &c. daß er rede ꝛc. daß er genieſſe ꝛc. daß er schlafe ꝛc. daß er gehe ꝛc. daß er sage ꝛc oder: laß ihn reden, genieſſen, schlafen, gehen, sagen ꝛc.

Parliamo &c., godiamo &c., dormiamo &c., andiamo &c. diciamo &c. last uns reden ꝛc. genieſſen ꝛc. schlafen ꝛc. gehen ꝛc. sagen ꝛc.

Che parlino &c., che godano &c., che dormano &c., che vadano &c., che dicano &c.? laß sie reden ꝛc. genieſſen ꝛc. schlafen ꝛc. gehen ꝛc. sagen ꝛc.

Jedoch könte man auch wol, zu Zeiten aber nur, in der dritten Persona, lasciate brauchen, und sagen: lascialo, lasciatelo, lasciateli parlare? oder: lasciate che parli &c. che parlino &c.

*Nota 1.* Durch den Mod. Imperativ. gebietet man nicht nur; sondern man verbietet auch durch dieselbe; was es aber dißfalls mit der Pronom. Personali vor, oder nach dem Verbo eine Bewandnüs habe. Vid. oben pag. 300. 301. & seq.

*Nota 2.* Die *Conjunct.* che kan auch, verstehe, in einer Propos. affirmativa, zierlich ausgelassen werden, wann das Si man, oder sonst das beykommende Pron. Pers. Conjunct. hinten ans Verbum angeheftet wird; zumalen wann noch ein Verbum samt Zugehör vorhergangen; als:

Parlisi di questa materia &c. man rede, oder man lasse von dieser Materi reden ꝛc.

l'Ingannare non fù mai lodevole; inganniſi pure qualsiſia vil persona, das Betriegen ist nie löblich gewesen, man betriege auch eine jegliche verächtliche Person.

Io non ci voglio andare, mene preghi ella quanto che vuole, ich will nicht hingehen, sie mag mich drum bitten so viel und lang sie will.

# Fünfte Lection.

## Von dem Gebrauch der Temporum, beyde Simplic. und Compolit. des Modi Conjunctivi; und erstlich zwar

## Gebrauch des Modi Conjunctivi insgemein; und dessen, hoch-nöthig zu wissender Unterschied von dem Gebrauch des Modi Indicativi.

Zum Ersten unbeweglichen grammaticalischen Fundament, dienen nachfolgende Lehrsätze:

Die Tempora Simpl. und Compos. des Indicat. Modi stehen entweder absolutè, das ist, ohne vorhergehende Conjunction, als:

Io parlo &c. Io parlavo &c. Io parlai &c. Io hò parlato &c.
Ich rede ꝛc. Ich redete ꝛc. Ich hab geredt ꝛc. und so fortan.

Und von diesem Gebrauch des Modi Indicativi reden wir hier nicht.

Oder aber sie stehen conjunctivè, das ist, mit vorhergehender füglichen Conjunction, oder Adverbio; und dieses kan auf zweyerley Weise geschehen:

Erstlich. Daß die Rede mit einer Conjunct. oder Adverb. anfange, als:

Se io parlo &c. chi me'l vieterà? wann ich rede, wer wird mirs wehren?

Se ben'io parlo &c. Quando, mentre ch'io parlo &c. ob ich schon rede ꝛc. wann, indem, mittlerweil daß ich rede ꝛc.

Und hiervon tractiren wir hier eigentlich nicht.

Zweytens. Daß ein Verbum samt Zugehör vorhergangen (so das Verbum, oder die Phrasis Antecedens heist) und alsdann erst die *Conjunct.* che daß ꝛc. und das andere Verbum samt Zugehör, von gedachter *Conjunct.* oder *Pron. Rel.* che &c. regieret, drauf folge; als:

Io

Io vedo, conoſco &c. che meritamente vi amo &c. ich ſehe, erkenne ꝛc. daß ich euch billig liebe ꝛc.

Und von dieſem zweyten Gebrauch des Modi Indicativi, wie auch des Conjunctivi Modi, und dero Temporum haben wir allhier zu handeln; und zwar

Erſtlich. Von dem General-, und allgemeinen Unterſcheid zwiſchen dem Modo Indicativo, und dem Conjunctivo; worüber die zwo folgende Haupt-Reguln wol zu obſerviren.

## Erſte Haupt-Regul.

Der Modus Indicativus zeiget eine That an, welche actualiter (würklich, und in der That) geſchicht, geſchahe, geſchehen iſt, geſchehen war, oder geſchehen wird; oder zum wenigſten alſo vorgeſtellet wird, (wann auch gleich der Redende Lügen redete) als:

Io parlo &c. Io parlavo &c. Io parlai &c. (hieri) Io hò &c. (havevo, hebbi &c.) parlato &c. Io parlarò &c. Ich rede ꝛc. Ich redete ꝛc. Ich redete, oder hab geredt geſtern ꝛc. Ich hab (hatte) geredt ꝛc. Ich werde reden ꝛc.

Quando tu parli, io taccio, wann du redeſt, ſo ſchweige ich.

Quando egli parla, egli moſtra la ſua pazzia, wann er redet, ſo zeiget er ſeine Thorheit.

Voi vedete ch' io vi parlo in confidenza, ihr ſehet, daß ich mit euch in Vertrauen rede ꝛc. und dergleichen.

## Zweyte Haupt-Regul.

Der Modus Conjunctivus bemerket im Gegentheil eine That, welche noch auf Schrauben ſtehet, das iſt, eine ſolche die nicht würklich *Lat.* actualiter, oder realiter (wie oben in Indicativo) ſondern nur möglich *Lat.* potentialiter; oder im Wünſch oder Verlangen, *Lat.* Optativè, oder Deſiderative; oder endlich Bedingsweis, *Lat.* conditionaliter geſchicht, geſchehen iſt, oder etwa geſchehen ſolte, würde, oder möchte; als:

Dammi del pane &c. accioche mangi, gib mir Brod ꝛc. damit ich eſſe.

Datemi un Maeſtro che ſia diligente, gebt mir einen Meiſter der fleißig ſeye.

Se havesſi vino, ſarei più ſano, wann ich Wein trünke, ſo wäre ich geſünder.

Vorrei un Servitore che foſſe fedele, ich wolte (möchte) gern einen Diener haben, der getreu wäre.

Io mangiarei, ſe havesſi di che, ich würde (wolte gern) eſſen; wann ich was hätte.

Io haverei già finito il mio lavoro, ſe tu non foſſi venuto, ich hätte meine Arbeit ſchon vollendet; wann du nicht gekommen wäreſt.

Zweytens. Von dem ſpecialen und beſondern, doch, aus vorhergehenden nothwendig erfolgenden Unterſchied zwiſchen dem Modo Indicativo und Conjunctivo; was nemlich für eine Art Verborum müſſe vorhergangen ſeyn, damit die drauf folgende *Conjunct.* che &c. das folgende Verbum in Indicat. Modo regiere; und was im Gegentheil für eine Art von Verbis müſſe vorhergangen ſeyn, damit gedachte *Conjunct.* che &c. das andere folgende Verbum in Conjunctivo regiere; worüber die zwo folgende General- oder Haupt-Reguln wol in acht zu nehmen.

## Erſte Haupt-Regul.

So oft ein Verbum oder Phraſis vorhergangen, die eine Gewisheit, Wiſſenſchaft und dergleichen bedeutet; ſo regieret die *Conjunct.* che daß ꝛc. das folgende Verbum in Indic. Modo; das iſt, in einem füglichen Tempore deſſelben Modi; als:

Io sò, vedo, conoſco &c., ch' egli mi ama &c. ich weiß, ſehe, erkenne ꝛc. daß er mich liebet ꝛc.

## Zweyte Haupt-Regul.

So oft aber ein Verbum vorhergangen welches bedeutet (1) einen Zweifel, Argwohn, Mutmaſſung, (2) eine Läugnung der Wiſſenſchaft, oder Bekennung des Nichtwiſſens, (3) eine Forcht (wegen Ungewisheit einer Sache) (4) ein Verlangen, Begehren, Wünſchen, it. Befehlen, oder Erlauben ꝛc. (5) ein billig, vernünftig, möglich ꝛc. ſeyn, und (6) aller dieſer Dinge ihr Widerſpiel; ſo regieret die *Conjunct.* che &c. it. ſe &c. das darauf folgende Verbum in Con-

Conjunctivo Modo; das ist, in einem füglichen Tempore desselben Modi; als:

Io dubito che venga; io temo che non venga &c. ich zweifle daß er komme; ich förchte daß er nicht komme ꝛc.

Io non sò, s' egli sia à casa, ò nò, ich weiß nicht ob er zu Hause seye oder nicht.

Zum andern festen Grammaticalischen Fundament dienet die Lehre: in welchem Modo; und zu vorderst, in welchem Tempore desselben Modi, das vorhergehende Verbum müsse gestanden seyn, damit die *Conj.* che daß ꝛc. oder das *Pron. Relat.* che &c. welcher ꝛc. der ꝛc. das folgende Verbum in solchem, oder solchem Tempore eines solchen, oder solchen Modi regiere; worüber folgende Reguln wol in acht zu nehmen.

I. So oft das Verbum Antecedens (vorher gegangenes Verbum) in Præsenti, it. in Perfect. Compos. des Indicativi stehet; so kan die *Conjunctio* che &c. das folgende Verbum, (nach Bedeutung desselben, obigen Haupt-Satzungen gemäs) regieren.

Erstlich. In Præsenti, oder Imperfecto, oder Perf. Compos. oder in Futuro des Modi Indicat. als:

Io vi dico &c. (vi hò detto &c.) ch' egli vi ama &c., ch' egli vi amava &c., ch' egli vi hà amato &c. ch' egli vi amarà &c. ich sage euch (hab euch gesagt) daß er euch liebt ꝛc. daß er euch liebete ꝛc. daß er euch hat geliebt ꝛc. daß er euch wird lieben ꝛc.

Zweytens. In Præsenti und Perfecto des Modi Conjunctivi, als:

Io credo &c. (hò creduto &c.) ch' egli vi ami &c. ch' egli vi habbia amato &c. ich glaube ꝛc. hab gegleubt ꝛc. daß er er euch liebe ꝛc. daß er euch geliebt habe ꝛc.

Drittens. In dem Imperf. oder Plusquamp. des Modi Conjunctivi; als:

Io m' imagino (mi sono imaginato) ch' egli vi amarebbe &c., ch' egli vi havrebbe amato &c. ich bilde mir ein (habe mir eingebildet,) daß er euch würde lieben ꝛc., daß er euch würde geliebt haben ꝛc.

II. So oft das Verb. Anteced. in Futuro Indicat. oder in Futur.

Futur. Conjunct. Modi ſtehet; ſo kan die *Conjunct.* che &c. (nach Geſtalt der Sachen, und nach vorigen Principiis) das folgende Verbum regieren:

Erſtlich. In Præſenti, oder in Perf. Compoſ., oder in Futuro Indicat. Modi, als:

Quando ſaprò (haverò ſaputo) ch' egli vi ama &c. ch' egli vi habbia amato, ch' egli vi amerà &c. wann ich werde vernehmen (vernommen haben) daß er euch liebet ꝛc. daß er euch geliebt habe ꝛc. daß er euch lieben werde ꝛc.

Zweytens. In dem Præſenti, oder in Perfect. Conjunct. Modi, als:

Io credo &c. quando haverò creduto &c.) ch' egli vi ami &c. ch' egli vi habbia amato &c. ich glaube ꝛc. (wann ich werde geglaubt haben ꝛc.) daß er euch liebe ꝛc. daß er euch geliebt habe ꝛc.

Drittens. In dem Imperf.; oder in Plusquamp. II. Conjunct. als:

Mi parerà (quando mi ſarà paruto) ch' egli vi amarebbe &c. ch' egli vi haverebbe amato &c. mir wird gedünken (wann mir wird gedaucht haben,) daß er euch würde lieben ꝛc. daß er euch würde geliebt haben ꝛc.

III. So oft das Verb. Anteced. in Imperativo ſtehet; ſo kan die *Conjunct.* che &c. das folgende Verbum nach Geſtalt der Sachen ꝛc. regieren:

Erſtlich. In Præſent., oder in Imperf., oder in Perfect. Compoſ. oder in Futur. Indicativi, als:

Sappiate, ch' egli vi ama &c. ch' egli vi amava &c. ch' egli vi hà amato &c. ch' egli vi amerà &c. wiſſet daß er euch liebet ꝛc. daß er euch liebete ꝛc. daß er euch geliebt hat ꝛc. daß er euch wird lieben ꝛc.

Zweytens. In Præſent. oder in Perfect. Conjunct. als:

Imaginatevi ch' egli vi ami &c. ch' egli vi habbia amato &c. bildet euch ein, daß er euch liebe ꝛc. daß er euch geliebt habe ꝛc.

IV. So oft das Verb. Anteced. in Præſ. Conjunctivi ſtehet; ſo kan die *Conj.* che &c. daß ꝛc. (nach Geſtalt der Sachen ꝛc. das folgende Verbum regieren:

Erſtlich. In Præſent. oder in Perfect. Compoſ. Indicativi, als:

Accioche ſappiate, ch'egli vi ama &c. ch'egli hà amato &c. damit ihr wiſſet, daß er euch liebet ꝛc. daß er euch geliebt hat ꝛc.

Zweytens. In Præſ., oder in Perf. Conjunctivi, als:
Accioche non dubitate ch'egli non vi ami &c. ch'egli non vi habbia amato; damit ihr nicht zweiflet, daß er euch nicht liebe ꝛc. daß er euch nicht geliebt habe ꝛc.

V. So oft das Verb. Anteced. in Imperf. oder in Perf. Simplici des Indic. Modi ſtehet; ſo kan die *Conjunct.* che &c. (nach Geſtalt der Sachen, und nach obigen Grundſätzen,) das folgende Verbum regieren:

Erſtlich. In Imperfect. oder in Plusquamp. Indicativi, als:
Io dicevo (diſſi) ch'egli vi amnva &c. ch'egli vi haveva amato &c. ich ſagte (hab geſagt) daß er euch liebete ꝛc. daß er euch geliebt hatte ꝛc.

Zweytens. In Imperf. und in Plusquamp. I. Conjunctivi, als:
Io mi rallegravo, (io mi rallegrai) ch'egli vi amaſſe &c. ch'egli vi haveſſe amato &c. ich erfreuete mich, (hab mich erfreuet) daß er euch liebte ꝛc. daß er euch geliebt hätte ꝛc.

VI. So oft das Verb. Anteced. in Plusquamp. I. Indicat. ſtehet; ſo kan die Conjunct. che &c. nach Geſtalt der Sachen das folgende Verbum regieren:

Erſtlich. In dem Imperf. I. oder in dem Plusquamp. I. Indicativi, als:
Io havevo detto ch'egli vi amava &c. ch'egli vi haveva amato, ich hatte geſagt, daß er euch liebete ꝛc. daß er euch geliebt hatte ꝛc.

Zweytens. In dem Imperfect. I. oder in dem Plusquamp. I. Conjunctiv. als:
Io mi ero imaginato ch'egli vi amaſſe &c. ch'egli vi haveſſe amato &c. ich hatte mir eingebildt, daß er euch liebete, daß er euch geliebt hätte ꝛc.

Drittens. In dem Imperf. II. oder in dem Plúsq. II. Conjunct. als:
Io havevo creduto ch'egli vi amarebbe &c. ch'egli vi havrebbe

rebbe amato, ich hatte geglaubt, daß er euch würde lieben ꝛc. daß er euch würde geliebt haben ꝛc.

VII. So oft das Verb. Antec. in Imperf. I. oder in Plusquamp. I. Conjunct. stehet; so kan die *Conjunct.* che &c. nach Gestalt der Sachen das folgende Verbum regieren.

Erstlich. In Imperfect. oder in Plusquamp. I. Indicativi; als:

S'io diceſſi (haveſſi detto) ch'egli vi amava &c. ch'egli vi haveva amato &c. wann ich sagte (gesagt hätte) daß er euch liebete, daß er euch geliebt hätte ꝛc.

Zweytens. In Imperf. oder in Plusq. I. Conjunctivi; als:

S'io ſapeſſi (haveſſi ſaputo) ch'egli vi amaſſe &c., ch'vi haveſſe amato &c. wann ich wüſte (gewuſt hätte) daß er euch liebete ꝛc. daß er euch geliebt hätte ꝛc.

VIII. So oft das Verb. Antec. in Imperf. II. oder in Plusq. II. Conjunct. stehet; so kan die *Conjunct.* che &c. das folgende Verbum regieren.

Erstlich. In Imperfect. I. oder in Plusquamp. I. Conjunct. als:

Io direi (havrei detto) ch'egli vi amaſſe &c. ch'egli vi haveſſe amato &c. ich würde sagen (gesagt haben) daß er euch liebete ꝛc.

Zweytens. In Imperfect. II. oder in Plusquamp. II. Conjunct. als:

Io crederei (havrei creduto) ch'egli vi amarebbe &c. ch'egli vi havrebbe amato &c. ich würde glauben (geglaubt haben) daß er euch würde lieben, würde geliebt haben.

Dieſes, wie auch alles Vorige, wie gesagt, præſupponirt und voraus gesetzt (allermassen wir, die Kürze, so viel uns möglich, zu ſuchen, bey unſern, über den Gebrauch der Temporum in Conjunct. Modo, anzuführenden Exempeln, nicht alle mögliche Tempora der Verbor. Antecedentium zuſammen faſſen können) folget

jetzund der

# Gebrauch des Præsentis Conjunctivi insbesonder *Che &c.* Io parli &c. daß ꝛc. ich rede ꝛc. und erstlich zwar:

**Wann, und nach welchen vorhergehenden *Verbis*, die *Conjunction* che daß ꝛc. das folgende *Verbum in Indicativo*; und nach welchen sie dasselbige in *Conjunctivo* regiere.**

I. Nebst dem daß wirs oben, pag. 476. als einen Haupt-Grund vorausgesetzt; wird hier abermal wiederholet, daß, so oft das Verbum Antecedens, oder dessen Zusatz eine Wissenschaft, Gewisheit, Erfahrnus durch die Sinne, und dergleichen; aber in Sensu Affirmativo (in bejahendem Verstande) bedeutet; die *Conjunct.* che &c. ihr folgendes Verbum in Indicativo Modo regiere;

Solche Verba Antecedentia seynd zuförderst: Vedere sehen, Sapere wissen, Conoscere erkennen, Confessare bekennen, Afficurare versichern, Sentire empfinden, Scorgere, Osservare, Accorgersi warhnehmen, merken, Trovare finden, befinden, Esperimentare erfahren, Esser certo, sicuro persuaso, gewiß, versichert ꝛc. seyn ꝛc. Toccare con mano mit Händen greiffen; it. Dire sagen, Giurare schwören, Sostentare, sostenare behaupten, Accennare andeuten, Significare bedeuten, Notificare, annonciare kund thun, verkündigen, und dergleichen; als:

Io sò, vedo, sento &c. ch'egli è à casa, ich weiß, sehe, merke ꝛc. daß er zu Hause ist.

Io son certo (sicuro) che tu l'hai fatto, se ben tu lo neghi, ich bin gewiß (versichert) daß du es gethan hast; ob wol du es läugnest.

Tu vedi ch'io ti amo, du siehest, daß ich dich liebe.

Io trovo che mi sete debitore di tanto &c. ich finde, daß ihr mir so und so viel schuldig seyd.

Io vi sò dire che costoro sono truffatori, ich kan euch sagen daß diese Leute Betrüger seynd.

Vi afficuro che sarete ben trattati, ich versichere euch, daß ihr wol werdet tractirt werden.

Io vi confesso, giuro &c. che voi parlate meglio di me, ich gestehe, schwere ꝛc. euch daß ihr besser redet, den ich.

Io sostengo &c. che questo è impossibile, ich behaupte ꝛc. daß es unmöglich ist.

Non si tosto mi accennaste che desideravate un Diamante, che velo comprai, ihr habt mir nicht so bald angezeigt, daß ihr ihnen Demant-Ring verlangtet, daß ich ihr gekauft habe; und dergleichen.

II. Hingegen, (nebst dem was wir oben pag. 778. gleichfalls als einen Haupt-grund voraus gesetzt) wird ebenfalls wiederholet, daß, so oft ein Verbum Antecedens, oder Phrasis vorhergangen, so einen Zweiffel, Ungewisheit, Argwohn, Einbildung, Meinung ꝛc. it. ein Wollen, ein Befehlen, Wünschen, Verlangen ꝛc. it. ein Förchten, Sorgen ꝛc. it. ein Ermahnen, Bitten, Rathen ꝛc. it. ein Nöthig seyn ꝛc. und dergleichen (beyde in Sensu Affirmat. oder Negativo) bedeutet: die *Conjunct.* che &c. ihr folgendes Verbum in Modo Conjunctivo regiere;

Solche Verba Antecedentia seynd zum Exempel:

Dubitare (star' in dubbio, in forse) zweiffeln, Temere, haver paura förchten, Suspettare argwohnen, Imaginarsi sich einbilden, Pensare (stimare, credere) vermeinen, gedenken, glauben, Desiderare (bramare) verlangen, Volere wollen, Commandare befehlen, (gebieten,) Permettere zulassen, Dire sagen, Ammonire (auvertire, essortare) ermahnen, Consigliare rathen, Maravigliarsi sich verwundern, Contentarsi sich vergnügen, Auvertire, haver cura, mira, diligenza &c. acht haben ꝛc als:

Dubito, hò sospetto &c. che costei m'inganni, mi voglia ingannare, ich zweifle ꝛc. daß diese mich betriege, mich betriegen wolle.

Io penso, stimo, credo, mi pare che piova, che si suoni &c. ich meine, mich gedünkt, daß es regne, daß man läute ꝛc.

Io temo (hò paura) che venga, che non venga, ich fürchte, er komme, er komme nicht.

Auvertite che non caschi; ch'egli non si fugga (scappi) habt acht, daß es nicht falle; daß er nicht durchgehe ꝛc.

Non

Non habbiate paura, che io ci vada &c. ſorget nicht, daß ich hingehe ꝛc.

Ditegli, commandategli &c. che torni ſubito, ſagt, befehlt ꝛc. ihm, daß er bald wiederkomme.

Mi maraviglio che non ſia ancora ritornato, ich verwundere mich, daß er noch nicht wiederkommen ſeye.

Volete, che io ci vada? wollet ihr, daß ich hingehe?

Permettetemi, ch' io ci vada? laſt mir zu, erlaubet mir, daß ich hingehe.

Voglio, mi contento &c. che reſtiate, ich will, ich bin zufrieden ꝛc. daß ihr verbleibet.

Deſidero, prego grandemente che mi viſitiate, ich verlange, bitte ſehr, daß ihr mich beſuchet.

Voglia, (faccia) Dio! piaccia à Dio &c. ch' egli ſi converta, GOtt wolle, (gebe) daß er ſich bekehre.

Voleſſe Iddio (piaceſſe al Cielo) che ſi convertiſſe, wolte GOtt, daß er ſich bekehrete! Vid. unten p. 492.

*Nota 1.* Einen Conjunctivum regieret die *Conjunct.* che &c. auch nach den meiſten Verbis Impersonalibus und quaſi ſolchen, ſo eine Ungewißheit andeuten, als: ex gr.

Mi pare (ſembra) mich gedünkt, biſogna, è neceſſario, d'uopo, conviene es iſt nöthig, als:

E' (val) meglio, es iſt beſſer.

E' poſſibile? (può fare?) iſts möglich?

Pare buono, giuſto (ragionevole, conveniente) degno, lecito, permeſſo &c. es iſt (ſcheinet) gut, billig, (geziemend, würdig) erlaubt, verbotten ꝛc. und dergleichen ꝛc. als:

Vi pare, vi ſembra decente, honeſto &c. ch' io debba fare un tale ſpropoſito? gedünkt euchs, daß ich eine ſolche Thorheit begehen ſolle?

Biſogna, che vi riſolviate toſto, es iſt nöthig, daß ihr euch bald entſchlieſſet.

Non conviene che Lei vada ſola, es geziemet ſich nicht, daß ſie allein gehe.

Egli è giuſto che ſi paghi, es iſt billig, daß man zahle.

Egli è aſſolutamente prohibito &c. che ſi vada di notte, che

si porti arme, es ist durchaus verbotten, daß man des Nachts gehe, daß man Waffen trage.

Sarà buono, meglio, che ci andiate in persona, es wird gut (besser) seyn, daß ihr in Person hingehet.

E possibile, può far' il mondo, ch' io non possa &c. ist möglich, daß ich nicht könne ꝛc.

Non è possibile, ch' un' Asino voli, es ist nicht möglich, daß ein Esel fliege.

Non ci (vi) è persona al mondo che lo sappia, voglia, dica &c. es ist niemand auf der Welt, der es wisse, wolle, sage ꝛc.

Non vi è Cuore, che non ami, es ist kein Herz, das nicht liebe.

Non vi è niente, che prema, es ist nichts, das da dringe, (Eil erfordere.)

*Nota 2.* Hieher gehören auch die Nom. Subst. so eine Zeit, Stund, Gelegenheit ꝛc. bedeuten; als:

Egli è tempo &c. che io mene vada, es ist Zeit ꝛc. daß ich fortgehe.

Non vedo l' hora che lo facciamo (lo mandiamo ad effetto) ich sehe die Stund nicht (es wird mir Zeit und Weil lang) daß wir es thun (ins Werk richten.)

Item die Nom. Adject. in Comparat. und Superlativo, in so weit eine Ungewißheit dabey ist; als:

Costui è il più galant' huomo, che viva, ch' io sappia, conosca, che habbia la Germania &c. das ist der galanteste Mann, der da lebe, den ich wisse, kenne, den Teutschland habe ꝛc.

Questo è il meglior Vino, ch' io habbia bevuto in vita mia, das ist der beste Wein, den ich meine Tage getrunken habe.

*Nota 3.* Es gibt etliche aus den obbemelten Verbis Antecendentibus, welche, ob sie zwar einige Gewißheit haben, dannoch was ungewisses übrig lassen; und vice versa; nach solchen kan die *Conjunct.* che &c. nach Gestalt der Sachen, und der Meinung, das folgende Verbum in Indic. oder in Conjunctivo regieren; als:

Credo, che sete pazzo, ich glaube, daß ihr ein Narr seyd.

Io dico ch' egli non sia à casa, ich sage, daß er nicht zu Hause sepe.

Soften-

Soſtengo, che queſto non è poſſibile, ich behaupte, daß dieſes nicht möglich ſey.

Scommetto, che ſia falſo, ich wette, daß es falſch ſeye.

Mi rallegro, maraviglio &c. che ſete ritornato, ich erfreue, verwundere ꝛc. mich, daß ihr ſeyd wiederkommen.

Quando vedrete, che tali coſe arrivino, wann ihr ſehen werdet, daß ſolche Dinge ſich zutragen.

Steht es alſo bey ſolchen frey, zu thun, was man vermeinet; Doch iſt zu merken, daß der Fehler gemeiniglich nicht ſo abſurd ſeye, daß nachdem che &c. das Verb. in Conjunct. folge, wo der Indicativ. wol hätte ſtehen ſollen, als das Widerſpiel, dann es gehet eher hin, zu ſagen, zum Exempel:

Io sò, che egli ſia pazzo, ich weiß, daß er ein Narr iſt, als:

Volete, ch' io vado à caſa? wollet ihr, daß ich nach Hauſe gehe?

*Nota 4.* Wir ſetzen hier, und auch faſt überall die Verba Antecedentia in Præſ. Indic.; und die, nach der *Conj.* che &c. folgende, auch mehrentheils in Præſ. Indicat. und Conjunctivi; aber das ſchadet nichts, maſſen wir oben pag. 479. & ſeq. ſchon gelehrt haben: in welchen Temporibus die *Conjunct.* che &c. das Verbum conſequens regieren könne, wann das Verbum Antecedens in ſolchem, oder ſolchem Tempore geſtanden hat; und dabey bleibts; Die Herren Informatores und Scholares mögen, Exercitii cauſa, andere Exempla in allerley Temporibus nachmachen.

*Nota 5.* Ich hab oben pag. 483. N. I. expreſsè vorbehalten, daß ſelbige Regul in Senſu affirmativo (wenn die Rede bejahend) gelte: hat daher nicht Platz, wann ſie verneinend iſt; bey welcher die *Conj.* che daß, it. Se ob, das folgende Verbum abermal in Conjunctivo regiert, weilen durch das non (nicht) die Gewißheit verläugnet wird; als:

Io non vedo, trovo &c. ch' egli ſia tanto poltrone, che ſi creleva, ich ſehe, finde ꝛc. nicht, daß er ein ſo Verzagter ſeye, als man glaubete.

Non sò pær ch' egli ſi vada guardando attorno, ich weiß nicht, warum er da gehe, und ſich ſo herum ſchaue.

Non ſi sà, s' egli l' habbia fatto, o nò, man weiß nicht, ob ers gethan habe, oder nicht.

III. Es begibt sich auch vielfältig, daß (wie oben) eine ganze Phrasis (kleine Rede) die Stelle eines einfachen Verbi Antecedentis habe; wie imgleichen, daß vor der *Conjunct.* che noch einige andere Conjunctiones, Præpositiones und Adverbia stehen, mit welchen -che verknüpfet gehet, und welche alle, aus unserm obigem Fundament der Ungewisheit, ein Tempus aus dem Conjunctivo Modo regieren:

Dieser Conjunctionum giebts eine ziemliche Anzahl, als da seynd:

— — Accioche, à fin che, perche, auf daß, damit daß ꝛc.
— — Di paura che, damit daß nicht etwa ꝛc.
— — Benche, ancorche, con tutto che, quantunche (-que) obschon, obwol, obgleich ꝛc.
— — Che ò che (sia che) ich ꝛc. möge ꝛc.
— — Che che, cosa che, che cosa che ich ꝛc. mag auch — —
— — Come che, wie daß ich ꝛc. auch ꝛc.
— — Dove che, dovunche (-que) wo daß ich ꝛc. auch ꝛc.
— — Quando che, wann daß ich ꝛc. auch ꝛc.
— — Quale che, qualunche (-que) che &c. wie wer ꝛc. daß auch — —
— — Quanto che, wie groß, wie sehr ꝛc. daß ꝛc. auch ꝛc.
— — Per — che, so — daß, oder als ich ꝛc. auch ꝛc.
— — Cosa, oder che cosa &c. warum daß ꝛc. it. daß ꝛc.
— — Prima che, avanti che, ehe daß ꝛc.
— — Pur che, dafern (wann) ich ꝛc. nur ꝛc.
— — Senza che, ohne daß ꝛc.
— — Fin', o fin' a tanto che &c. it. biß daß ich ꝛc.
— — [Fin' à tanto] che non &c. biß daß ich ꝛc. nicht ꝛc.
— — Supposto (dato, dato caso oder caso) che &c. gesetzt (im Falle) daß ꝛc.
— — à conditione, con patto, con tale, che &c. mit dem Bedinge daß ꝛc.
— — Non ostante che &c. ungeachtet daß ꝛc.
— — Conciosia che, sintemalen daß ꝛc.
— — Come, qualmente, in che maniera che &c. wie daß, was Gestalt, was massen daß ꝛc.

## Einige Exempel.

Io gli dò &c. Denari, *accioche* ne compri le coſe neceſſarie, ich gebe ihm Geld, damit (auf daß) er die nothwendige Sachen drum kauffe.

Io non gli dò denari, *di paura che* (che per auventura) non li mandi male, ich gebe ihm kein Geld, damit ers nicht etwa verſchwende.

Il Padre gli manda danari, *benche* li mandi male, der Vater ſchickt ihm Geld, ob wol ers (ob ers gleich) verſchwende.

Io reſto magro, ò che mangi, *ò che* non mangi, ich bleibe mager, ich möge eſſen, oder nicht eſſen.

Non poſſo ſtaccarmelo daddoſſo *che ch'* (*coſa che*) io faccia, ich kan mir ihn nicht vom Leibe bringen, was ich auch thue (anfange.)

Non poſſo eſſer' inteſo da colà, *come ch'io* parli alto e chiaro, ich kan von dorten nicht gehöret werden, wie laut daß ich auch rede.

Eſſi ſeguono l'Agnello, *dove che* (dovunque) ſi vada, ſie folgen dem Lamm wohin daß es auch gehe.

Io lo voglio fare, *quando che* vogliate, ich will es thun, wann (zu welcher Zeit) daß ihr wollet.

Egli vi trangughiarà un boccone *quanto che* ſia, er wird euch einen Brocken verſchlucken, wie groß, daß er ſeye.

Egli ſi burla di un huomo *qualche* (chi che) ſia, er ſpottet eines Kerls, wie (wer) daß er auch ſeye.

Egli ſi azzuffera con un Huomo *per* forte e gagliardo *che* ſia, che poſſa eſſere, er wird ſich rauffen mit einem Kerle, wie ſtark, daß er auch ſeye.

Guardate un poco *coſa che* (che coſa) egli faccia? ſchauet doch ein wenig was (das) er mache.

Domandategli, *per che &c.* venga ſi tardi? fragt ihn, warum er ſo ſpat komme?

Io non hò fatto queſto, per che io ami qualche dun' altro più di voi; mà &c. ich hab das nicht gethan, aus Urſachen (als ob) ich jemand mehr liebe, als euch; ſondern ꝛc.

Egli mangia ſempre un boccone *prima &c. che* ſca (ſalga) di caſa; er iſſet allezeit einen Biſſen, ehe daß er ausgehe.

Glielo voglio vendere, *purche* me lo paghi, ich will ihms verkauffen, dafern er mirs zahle.

Egli se n'andera *senza ch'io* lo *sappia*, er wird fortgehen, ohne daß ichs wisse.

Io aspettarò *fin' à tanto che* venga, ritorni &c. ich werde (will) warten biß daß er komme, wieder komme ꝛc.

Io non partirò di qua *fin' à tanto che* tu *non* mi paghi, ich werde nicht von hinnen gehen, biß daß du mich zahlest, (du zahlest mich dann.)

Poniamo il caso (*supposto*, dato caso) *che* la Pace si faccia, gesetzt, daß Fried gemacht werde.

La Piazza s'è resa, *à conditione &c. che* la Guarnigione n'esca à man salva, der Platz hat sich ergeben, mit den Beding, daß die Besatzung unbeleidigt ausmarschire.

Lei si mette in camino, *non ostante che* faccia si cattivo tempo? sie begeben sich auf die Reise, ungeachtet, daß es so schlimm Wetter ist?

Non mi vergogno dell' Evangelio *concioſia* (cosa) *che* esso sia la Potenza di Dio &c. ich schäme mich des Evangelii nicht, sintemal (weilen, dieweil) es eine Kraft GOttes ist ꝛc.

Egli mi racconta &c. *come* (qualmente) sia stato svagligiato da' Banditi, er erzehlt mir, was massen, was Gestalt er von denen Banditen geplündert worden seye.

*Purche* mi paghi, glielo voglio vendere, dafern er mirs nur zahle, will ichs ihm verkauffen.

*Nota.* Einige aus obigen Conjunctionen können den Sensum auch anfangen, und das erste Membrum des Periodi machen, als:

*Ancorche* io sia servitore; non sono però meno di te, ob ich gleich ein Diener sey, so bin ich doch nicht geringer als du.

*Bench'* io habbia denari, non li vòglio spendere ob ich schon Geld habe, so will ichs doch nicht ausgeben.

*Come che* parli alto, no pollo esser inteso da lui, wie laut daß ich auch rede, kan ich doch von ihm nicht verstanden werden.

*Prima ch'io* salga di casa, soglio mangiar' un boccone, ehe daß ich ausgehe, ich einen Bissen zu essen.

*Fin'*

*Fin' a tanto che* non piova, reſtaremo fuori, ſo lang daß es nicht regne, wollen wir drauſſen bleiben.

*Nota 2.* Die *Conjunct.* Se bene ob ſchon (wann ſie in Gewisheit der That gebraucht wird) kan, an ſtatt des Conjunctivi, einen Indicativum regieren, als:

Il Padre gli manda &c. Denari, ſe bene gli ſcialacqua tutti, der Vatter ſchickt ihm Geld, ob ers ſchon alles verſchwendet (wiewol, meines Erachtens: ſcialacqui eben ſo gut ſtünde.)

*Nota 3.* Auf eben dieſen Grund der Ungewisheit, oder der Gewisheit, it. der Würklichkeit, oder Nicht-würklichkeit einer That: regieret auch das *Pron. Relat.* che, oder il quale, oder was dergleichen, einen Conjunct. oder einen Indicativum, als:

Io voglio un Servitore che conoſca, oder: ch'io conoſco, ich will einen Diener den ich kenne.

Voglio un Cavallo cho và (vada) un buon paſſo, ich will ein Pferd das einen guten Schritt gehet (gehe.)

Io dò à mio Figlio Denari che ſpenda, un Maeſtro che l'inſegni, un Ragazzo che lo ſerva, Pane, che mangi, Vino che beva, Panni che veſta. Appartamento in cui (dove) ſtia, Letto in cui dorma &c. ich gebe ꝛc. meinem Sohn Geld das er verzehre, einen Meiſter, der ihn unterweiſe, einen Jungen der ihm aufwarte, Brod das er eſſe, Wein den er trinke, Kleider die er anlege, ein Zimmer darinnen er wohne, ein Bett worinnen er ſchlaffe ꝛc.

Hier verſtehet man, daß ſelbigem Sohn, alle dieſe Thaten zu thun von dem Vatter der Vorſchub, und die Gewalt gegeben werde, wann er will; ſolte aber der Verſtand ſo ſeyn, daß der Sohn alles würklich und in der That thue, worzu er den Verſtand hat; ſo könte, ja müſte das *Pron. Relat.* che &c. alle dieſe Verba in Indicat. Modo regieren, als:

Io dò &c. à mio Figlio Denari che ſpende, un Maeſtro che l'inſegna &c. Pane che mangia &c. ich gebe ꝛc. meinem Sohn Geld, das er ausgibt, einen Meiſter der ihn unterweiſet ꝛc.

# Gebrauch des Imperf. I. Conjunctivi, *Se &c.* Io parlassi &c. wann ꝛc. ich redete ꝛc.

I. Weilen die *Partic.* oder *Conjunct. Condit.* und *Optat.* Se wann, und dergleichen eine Ungewisheit andeutet, und ein Tempus Imperfect. drauf folgen soll; so muß es das Imperf. I. Conjunct. seyn, als welches auch von etlichen Conditionale (das bedingliche) genannt wird; und nicht das Imperfect. II. welches Resolutivum oder Consecutivum (das entschließliche) genannt werden könte, dann man sagt, zum Exempel:

Se io havessi denari, wann ich Geld hätte ꝛc. und nicht: Se *havevo*, noch Se *haverei danari &c.*

Nicht: Si havevo &c. welches bedeutet: wann ich Geld hatte ꝛc. weil hier ein Beding oder ein Wunsch; und mit nichten die Würklichkeit angedeutet wird.

Nicht: *Se haverei*; dann das Imperf. II. Conj. bedeutet eine Möglichkeit und eine Willigkeit etwas zu thun ꝛc. (wann das Bedungene; oder gewünschte vorhanden wäre.)

*Nota 1.* Die Franzosen brauchen in diesem Verstande, weiß nicht mit was Grund, oder Raison, das Imperfi Indicativi, und sprechen ex. gr. Si j'avois *de l'argent*, wann ich Geld hatte; an statt: Si *j'eusse*, de l'argent, wann ich Geld hätte, wie es billig seyn solte; Doch ist ein grosser Unterschied zwischen der Französischen Erzehlungs-Rede: Quand (nicht Si, wie der Veneroni pag. 302.) j'avois *de l'argent, je faisois bonne chere*; auf Italiänisch: *Quando haveva* denari, ftavo allegramente; wann ich Geld hatte, machte ich mich lustig; und zwischen der, ex. gr.

Si j'avois *de l'argent, je ferois bonne chere*; Se havessi *denari, starei allegramente*, wann ich Geld hätte; so machte ich mich lustig, oder: wolte ich mich lustig machen.

*Nota 2.* An statt der *Conj.* Si; brauchen die Italiäner auch wol: Quando, oder quando anche wann auch (*Gall. Quand même &c.*) purche dafern daß ꝛc. als:

Quan-

Quando tal cosa seguisse, accadesse, arrivasse &c. wann was solches geschähe 2c.

Vorrei parlargli quando fosse à casa, ich möchte mit ihm reden wann er zu Hause wäre.

Non lo farei, quando anco mene pregasse, ich wolte es nicht thun, wann er mich auch schon drum bäte.

Egli sarebbe avanzato, purche volesse, er würde befördert werden, wann er nur wolte.

II. Die *Conjunct.* che &c. daß 2c. regieret das folgende Verbum in Imperf. I. Conj. wann das Verb. Anteced. welches nothwendig eines von denen seyn muß die oben pag. 484. verzeichnet, und eine Ungewisheit andeuten, (es mag die Rede bejahend, oder verneinend seyn) stehet.

Erstlich. In dem Imperfecto Indicativi; als:

Io credevo, pensavo &c. che voi foste à casa, ich glaubte, gedachte 2c. daß ihr zu Hause wäret.

Io non credevo ch' egli havesse tanto cervello, ich gedachte nicht, daß er so viel Verstand hätte.

V' imaginavate voi ch' io dovessi andarmene senza dir' a Dio? bildetet ihr euch ein, daß ich weggehen solte, ohne Abschied zu nehmen?

Dove volevi tu ch' io andassi? wo wolteſt du, daß ich hingehen solte?

Ella non sapeva, ch' io l' amassi, sie wuste nicht, daß ich sie liebte.

Mi pareva che fosse tardi, e bisognasse ch' io mene andassi, mich gedauchte, daß es spat, und nöthig wäre, daß ich fortgienge.

Egli era il più valent' huomo che vivesse, il più bravo Capitano che cingesse spada &c. er war der tapferste Mann der da lebte; der brafste Capitain der den Degen angürtete.

*Nota.* Solte aber ein Verb. in Imperf. Indicat. vorhergangen seyn das eine Gewisheit bedeutet, so müste das folgende, nach dem che &c. auch in Imperf. Indicativi stehen, als:

Io sapevo, vedevo, m' accorgevo &c. ch' ella mi amava, ich wuste, ich sahe, ich merkte 2c. daß sie mich liebete.

Io vedevo all' horà ch' era vero quel proverbio &c. da sahe ich, daß das Sprüchwort wahr ware 2c.

Zweytens. In Perf. Simpl. oder Hiſtorico, als:

Il Padrone volle, ci commandò, ci pregò &c. che andaſſimo &c. che veniſſimo &c. der Herr wolte, befahl, bate ꝛc. uns, daß wir giengen; daß wir kämen ꝛc.

Drittens. Wann das Verb. Antec. ſtehet in Perf. Compoſito; wiewol das folgende auch in Præſ. Conjunct. ſtehen könnte, als:

Io l' hò pregato, che veniſſe, oder venga, oder voleſſe venire à pranſare meco, ich hab ihn gebetten, daß er mit mir zu Mittag ſpeiſen komme, oder kommen wolte.

Io non hò viſto mai Aſtrologo, che haveſſe, oder habbia cervello, ich hab nie einen Aſtrologum geſehen, der Hirn im Kopf hätte.

Si hà creduto, che coſtui foſſe oder ſia pazzo, man hat darfür gehalten, daß dieſer Kerl ein Narr wäre, oder ſeye.

Viertens. Wann das Verb. Anteced. ſtehet in Plusq. I. Indicativi, als:

Io mi ero imaginato &c. ch' egli ſteſſe ancor a Roma, ich hatte mir eingebildet ꝛc. daß er noch zu Rom wäre.

Fünftens. Wann das Verb. Anteced. ſtehet in Imperf. I. Conjunct. mit nothwendig vorhergehender *Partic. Condit.* Se wann; welche auch die ſonſt bedeutende Gewisheit der Verborum ungewiß macht, als:

S' egli voleſſe, ch' io veniſſi da lui, wann er wollte, daß ich zu ihm käme.

S' io ſapeſſi, ch' ella mi amaſſe, wann ich wüſte, daß ſie mich liebete.

S' io vi pregaſſi, che reſtaſte à caſa, wann ich euch bäte, daß ihr zu Hauſe bleibet.

S' io vedeſſi che foſte diligente, e che faceſte il voſtro debito, wann ich ſähe, daß ihr fleißig wäret, und euere Schuldigkeit thätet.

(Se) piaceſſe à Dio (ſe) voleſſe Iddio, ch' io lo amaſſi di tutto cuore, wolte GOtt daß ich Ihn von ganzen Herzen liebete!

*Nota 1.* In dieſem letzten Exempel wird Se wann, heimlich verſtanden.

*Nota 2.* Nach piaccia à Dio, voglia Iddio regieret die Con. che das Verb. in Præſ. Conjunct. wovon pag. 495.

Sechstens. Wenn das Verb. Anteced. stehet in Plusq. I. Conjunct. welche Construction der vorigen fast gleich, als:

S' egli haveſſe voluto, che io veniſſi &c. wann er gewolt hätte, daß ich käme ꝛc.

Se haveſſi ſaputo ch' ella mi amaſſe, wann ich gewuſt hätte, daß ſie mich liebete.

*Nota.* An ſtatt des Imperf. I. könnte auch wol das Plusq. I. folgen als:

Se Dio mi haveſſe dato le forze, che haveſſi potuto andarvi, wann GOtt mir die Kräfte gegeben hätte, daß ich hätte dahin gehen können.

Siebentens. Wann das Verb. Anteced. ſtehet in Imperf. II. Conjunctivi; es mag daſſelbe eine Gewisheit, oder Ungewisheit andeuten, als:

Allora io ſaprei, vedrei, conoſcerei &c. che mi amaſte; alsdann würde ich ſehen, erkennen ꝛc. daß ihr mich liebetet.

Che vorreſte, ch' io faceſſi? was woltet, daß ich thäte?

Io direi, vi conſigliarei &c. che andaſte in Italia, ich wolte euch ſagen, rathen ꝛc. daß ihr in Italien gienget.

Io ſtimarei bene, che pigliaſte un Servitore, che vi veſtiſſe, vi accommodaſſe il letto, puliſſe la ſtanza, compraſſe neceſſario, portaſſe le imbaſciate &c. ich hielte für gut daß ich einen Diener aufnehmetet, der euch anlegete, euch das Bett machete, das Zimmer säuberte, die nöthige Sachen einkaufte, die Posten umtrüge ꝛc.

Non vorrei fare coſa, di cui mi haveſſi poi à pentire, ich wolte nicht gern etwas thun, deſſen es mich nachmals reuen ſolte oder dörfte.

Vorreſſimo un Fattore, che ci foſſe fedele &c. & à cui poteſſimo confidar' il noſtro, wir verlangten einen Verwalter, der uns getreu wäre, und dem wir das Unſrige anvertrauen könten.

Che direſte, ſe qualcheduno à cui haveſte preſtato una gioia vi veniſſe à dire di haverla perdutà? R. Io direi che me la pagaſſe, was würdet ihr ſagen, wann jemand, dem ihr ein Kleinod geliehen hättet, zu euch käme ſagen, daß

ers

ers verlohren hätte? ꝛc. Ich wolte ſagen, daß er mirs zahlete.

Sarebbe buono &c. biſognarebbe &c. che ci andaſſimo queſta mattina, es wäre gut, nöthig ꝛc. daß wir dieſen Morgen hingiengen.

Non ſi può ſempre fare ciò che biſognarebbe che ſi faceſſe man kan nicht allzeit thun, was vonnöthen wäre, daß man thäte.

Achtens. Wann das Verb. Anteced. ſtehet im Plusq. II. Conjunctivi: als:

Alihora io havrei ſaputo, veduto &c. che mi amaſte &c. alsdann hätte ich gewuſt, geſehen ꝛc. daß ihr mich liebtet ꝛc.

Che havreſte voluto ch' io faceſſi? Was hättet ihr gewollt, daß ich thäte?

Io vi haverei detto (conſigliato) ch' andaſte in Italia, Ich hätte euch geſagt (gerathen) daß ihr in Italien gienget.

Io havrei ſtimato bene che pigliaſte un Servitore che vi veſtiſſe &c. ich hatte für gut geachtet, daß ihr einen Diener annehmtet, der euch kleidete ꝛc.

(und ſo fort, alle Imperf. II. der vorigen Exempeln (oben p. 493.) im Plusq. II. verwandlende.)

III. Nicht nur die einfache *Conjunction* che &c. regieret, obbeſagter maſſen ihr Verbum in Imperf. I. Conjunct. &c. ſondern auch alle die oben pag. 486. verzeichnete Conjunctiones Compoſitæ, als:

Accioche, a fin che &c. damit, auf daß ꝛc. und ſo fortan.

III. Wann nun eine, laut unſern obigen Haupt-Reguln *pag.* 475. 476. ſchickliche Phraſis (kleine Rede) vorhergangen; da das Verbum (es ſey was für eins es wolle) in einem von denen Temporibus ſtehe, in welchen oben Num. II. pag. 482. & ſeq. angeregten Exempeln geſtanden, ſo regieren ſelbige Conjunct. Compoſitæ ihr Verbum in Imperfect. I. Conjunct. gleichwie ſie oben pag. 457. da das Verb. Acced. in einem von den übrigen Temporibus ſtunde, ihr folgendes Verb. in Præſent. Conjunct. regiert haben, als zum

Exem-

## Exempel:

*Imperf. Ind.* Io gli davo
Ich ihm gabe.
*Perfect. Simpl.* Io gli diedi &c. (*hieri.*)
Ich ihm gabe ꝛc. (gestern.)
*Plusq. I. Ind.* Io gli havevo &c. dato
Ich ihm hatte ꝛc. gegeben.
*Plusq. II. Indic. Dopo che* gli hebbi &c. dato,
Nachdem daß ihm hatte, ꝛc. gegeben
*Imperf. I. Conj. Se &c.* Io gli dessi &c.
Wann ich ihm gebe ꝛc.
*Plusq. I. Conj. Se &c.* Io gli havessi ꝛc. dato
Wann ich ihm hätte, ꝛc. gegeben.
*Imperf. II. Conj.* Io gli darei,
Ich ihm würde ꝛc. geben.
*Plusq. II. Conj.* Io gli havrei &c. dato,
Ich ihm würde ꝛc. haben gegeben.

Denari accioche ne compraſſe ciò ch'e neceſſario.
Geld, damit der das Nöthige einkauffete.

*Nota.* Es wäre zu weitläuftig; ist auch unvonnöthen über alle die übrige Conjunct. Compositas ein Exempel anzuführen: es darf der Informator sie nur wie sie oben pag. 407. das Præs. Conjunctivi regieren, hier applicíren, und das Præs. Conjunct. in ein Imperfect. I. Conjunct. verwandeln, oder selbsten andere erdenken. Es wird auch unnöthig seyn, daß wir in denen Exempeln, die wir noch zu setzen gut befinden, das Verb. Accedens durch alle die Tempora, wie wir bey diesem ersten gethan haben, variren; sondern wir wollen unter dem ersten Tempore, nemlich dem Imperfect. oder Perf. Composito &c. Indicativi, die übrigen alle verstanden haben.

## Mehrere Exempel.

Egli non voleva &c. far' altro, *ò perche* stimasse l'impresa impossibile, *ò che* non volesse cimentarsi, er wolte nicht daran, entweder daß, oder weilen er das Unternehmen für unmöglich achtete, oder aber, daß ers nicht wagen wolte.

Io caminavo piano *di paura che* non caſcaſſi, ich gienge gemach, aus Furcht, daß ich nicht fiele.

Io gli mandavo &c. danari &c. *benche*, (ancorche, non oſtante &c. che) egli li mandaſſe male (li diſſipaſſe) ich ſchickte ihm Geld, ungeachtet daß ers verſchwendete.

Non hò voluto ſcacciarvi di Caſa mia *benche &c.* ne haveſſi molte ragioni, ich hab euch nicht aus meinem Hauſe ſchaffen wollen; ob ich ſchon viel Urſachen darzu hätte.

Egli non poteva rimetterſi in carne *ò che* (ſia che) mangiaſſe, *o che* non mangiaſſe; ne guarire &c. *che che* faceſſe, *come che* lo bramaſſe, *dove che* andaſſe, *quanto che* ſpendeſſe, *qual* valente Medico *che* haveſſe &c. er konte nicht wieder zu Fleiſch kommen, er mochte eſſen, oder nicht eſſen; noch geſund werden, was, daß er auch thäte, wie ſehr daß ers auch verlangte, wo er auch hingienge, was er auch drauf wendete, was für einen geſchickten Medicum er auch hatte ꝛc.

Io gli raccontavo *come che* (qualmente) andaſſi in Francia, e che, *coſa che* ivi faceſſi &c. ich erzehle ihm, wie (was Geſtalt) ich in Frankreich reiſete, und was ich daſelbſt verrichtete ꝛc.

Mi baſtava l'animo di diſputar contra lui, *per* letterato *che* foſſe, ich getraute mir mit ihm zu diſputiren, wie gelehrt er auch wäre (ſeyn möchte.)

Io gli dimandavo, *perche* veniſſe coſi tardi? ich fragte ihn, warum (weswegen) er ſpat kame?

Egli voleva parlarmi *prima ch'* io mi partiſſi, er wolte mit mir reden ehe (bevor) daß ich wegreiſete.

Mi contentavo di ſervirlo, *purche* mi pagaſſe, ich war zu frieden ihm zu dienen, dafern er mich nur zahlete.

Io mene andai, *ſenza che* alcuno di caſa lo riſapeſſe, ich gieng fort, ohne daß jemand im Hauſe es erführe.

Egli ſtava aſpettando *fin' a tanto che* veniſſe, nè volava andarſene *fin' a tanto che non* lo vedeſſe venire, er ſtunde und wartete biß daß er käme, und wolte nicht weggehen er ſehe ihn dann kommen.

La Piazza ſi voleva rendere, *à conditione che* non ſe la metteſſe

teſſe à ſacco, nè à fuoco, der Platz wollte ſich ergeben, mit Beding, daß man im ſelbigen weder plünderte noch brennete.

*Nota.* So oft das Verb. Anteced. in Plusquamp II. Conj. ſtehet; ſo können dieſe geboppelte Conjunctiones das folgende Verbum zutweilen zierlicher in Plusquamp. I. als in Imperf. I. Conjunctivi, regieren, als:

Io gli havrei dato denari, *acciochè* ne haveſſe camprato ciò che foſſe ſtato neceſſario, ich hätte ihm Geld gegeben, daß er dafür eingekauft hätte, was nöthig wäre geweſen.

Non haverei potuto eſſer ſoccorſo, *che che* haveſſi fatto, *come che* haveſſi gridato alto, *quanto che* haveſſi ſupplicato &c. ich hätte nicht können beygeſprungen werden, was ich auch gethan hätte, wie laut daß ich auch geſchrien, wie ſehr daß ich geflehet ꝛc. hätte.

Und ſofort mit allen andern.

## Gebrauch des Imperf. II. Conjunct. Io parlarei &c. ich redete ꝛc. würde (wolte) reden.

## Wie auch von fernerm Unterſchied beyde des Imperfecti I. und II.

*Nota.* In der teutſchen Sprach haben wir nur ein einziges Imperfect. wie auch folgends, nur ein einziges Plusquamp. Conjunctivi, müſſen deswegen den Unterſchied der beyden italiäniſchen (wie auch franzöſiſchen) Imperfectorum und Plusquamperf. wol ſtudiren.

*Nota 1.* Das Imperf. I. Conjunct. gehet nie ohne eine vorhergehende bedingliche Conjunction, zumalen Se wann, quando wann, come wie, che daß, ꝛc. it. *Pron. Relat.* che, welcher ꝛc. ſamt denen gedoppelten Conjunctionen, als: acchioche auf daß ꝛc. von welchen vid. oben pap. 416. & ſeq.

*Nota 2.* Das Imperf. II. hingegen iſt, wie oben gemeldt, ein abſolutes, freywilliges, reſolutes, ungebundenes Tempus; und dependirt für ſich ſelbſt von keiner Conjunction, wie das

erste; ausser etwa che daß, se ob; und weilen die Teutschen dieses nicht haben; müssen sie es entweder mit ihren gewöhnlichen Imperfecto geben; oder es sonsten mit dem: ich würde ꝛc. ich möchte wol ꝛc. ich wolte ꝛc. solte ich ꝛc. und einem folgenden Verbo in Infinitivo umschreiben.

*Nota 3.* Die Italiäner haben zwar nur ein einziges Imperf. II. Conjunctivi; aber selbiges hat wol fünf- oder sechserley Manier und Bedeutungen, in derer rechten Unterschied und Anwendung der ganze Gebrauch bestehet; dann

Erstlich, bedeutet, zum Exempel:

Io parlarei &c. ich redete ꝛc. oder: ich wolte, oder würde reden ꝛc.

Zweytens, bedeutet, zum Exempel:

– –; io parlarei &c. so redete ich oder: so wolte, oder so würde ich ꝛc. reden.

Drittens, bedeutet, zum Exempel:

Io parlarei &c. ich würde, ich wolte reden, oder: ich redete (verstehe, wann ꝛc.)

Viertens, bedeutet, zum Exempel:

Io parlarei &c. ich möchte wol gern, wolte gern ꝛc. reden.

Fünftens, bedeutet, zum Exempel:

Io parlarei &c. ich würde, oder wolte reden ꝛc.

Sechstens, bedeutet, zum Exempel:

Parlarei io? solte, it. möchte, würde, wolte ꝛc. ich wol reden?

Nun, obwol alle diese Applicationen eigentlich keinen Essentialen; sondern nur einen Accidental. und Grammaticalischen Unterschied von einander haben, (wie wir jetzund vernehmen, und ein jeden Gebrauch mit einem einzigen Haupt- und sodann noch, wo es vonnöthen, mit einigen Neben-Exempeln erklären werden) so ist doch derselbe Unterschied für die, so dieses Tempus recht brauchen wollen, zu wissen vonnöthen.

## Ein Haupt-Exempel der ersten Gattung.

Io parlarei già Italiano se haveßi un buon Maestro, ich redete schon, oder ich wolte, oder würde schon Italiänisch reden, wann ich einen guten Meister hätte; nicht: *io parlaßi &c. se haverei &c.* und noch viel weniger: *io parlavo già &c. se &c.*

Nota.

*Nota.* Hier gehet, durch das Io parlarei &c. die Erklärung deſſen, was geſchehen würde, nemlich das Italiänisch reden vorher; und das andere, nemlich: einen guten Meiſter haben, als die Condition und das Mittel darzu, wann er nemlich vorhanden wäre, folgt darnach.

## Ein Haupt-Exempel von zweyrer Gattung.

Se haveſſi un buon Maeſtro; parlarei già Italiano, wann ich einen guten Meiſter hätte, ſo redete ich, oder ſo wolte ich, oder, ſo würde ich ſchon Italiäniſch reden.

*Nota.* Hier gehet die Condition, nemlich einen guten Meiſter haben, vorher; und folgt die Erklärung deſſen, was alsdann geſchehen würde nach; doch gilt beydes gleich, und kan einer disfalls thun, was er meinet kräftiger und nachdrücklicher zu lauten, und ſagen, zum Exempel:

Haverei Amici; ſe haveſſi Denari, oder: Se haveſſi Denari, haverei Amici, ich hätte Freunde, wann ich Geld hätte; oder: wann ich Geld hätte, ſo hätte ich Freunde.

## Ein Haupt-Exempel der dritten Gattung.

Io parlarei &c. io lo direi, lo farei &c. [*ſe foſſi in luogo voſtro &c.*] ich redete ꝛc. ich ſagete; ich thäte es ꝛc. oder ich wolte, oder, ich würde reden, es ſagen, es thun ꝛc. [wann ich an eurer Stelle wäre ꝛc.]

*Nota.* Dieſes: Io parlarei. Io direi &c. iſt von beyden obigen nur darinnen unterſchieden, daß bey dem Obigen die Condition deſſen, worauf, wann es geſchähe, das Andere erfolgen würde, ausgelaſſen, und heimlich dabey verſtanden wird; [Wir ſchlieſſen die Condition, bey etlichen Exempeln in Klammern ein] als:

Che direbbe voſtro Padre, [*ſe lo ſapeſſe, vedeſſe?*] &c. was würde euer Vater ſagen, [wann er es wüſte? ſähe? ꝛc.]

Queſto, lo direbbe la Bocca del forno [*ſe ſapeſſe parlare &c.*] das würde das Ofenloch ſagen, [wann es reden könnte.]

*Nota.* In dieſen obigen dreyerley Exempeln beruft ſich die That ſo etwa geſchehen ſolte, auf eine, entweder offentlich durch ein Verbum in Imperfect. oder Plusq. I. exprimirte; oder aber heimlich dabey verſtandene Condition oder Beding.

## Erstes Haupt-Exempel der vierten Gattung.

So eigentlich mit dem Modo Optativo, oder Desiderativo der Lateiner übereinstimmt.

Io parlarei (*volontieri*) Italiano; oder, Io parlarei, oder io vorrei parlar' Italiano; Ich redete gern; id est: ich möchte wol gern Italiänisch reden ꝛc. *Lat.* Vellem loqui, loquerer libenter Italicè.

*Nota.* Bey diesem Gebrauch des Imperfect. I. Conjunct. wird keiner Condition weder heimlich noch offentlich gedacht; sondern wird nur eine ankommende Lust oder Begierde etwas zu thun angezeigt; dahero auch das *Adverb.* Volontieri gern, bene wol, darzu zu setzen nicht allzeit nöthig ist; als:

Farei collatione! ich frühstückete gern!

Egli dormirebbe (ben') ancora un' horretta, er möchte wol noch schlafen, er schliefe gern noch ein Stündlein.

Fareste voi questo? thätet ihr dieses? möchtet ihr wol thun?

Forse lo farei, vielleicht möchte ichs wol thun; thäte ichs.

Io non andarei in Italia in una stagione si impropria, ich reisete wol nicht gern in Italien in einer so unbequemen Jahr-Zeit.

Lo farei volontieri, ich thäte es von Herzen gern.

L'Huomo inferiore fà bene spesso ciò, che non vorrebbe il superiore, der untere Mensch thut öfters dasjenige, was der obere nicht gern thäte.

Hieher gehört auch die folgende Expression der Schuldigkeit. it. der nicht Möglichkeit, so einer hat; als:

Io dovrei farlo, ich solte es [billig] thun.

Io non saprei dirlo *Gall.* je ne saurois le dire, ich könte (kan) es nicht sagen ꝛc.

## Anderes Haupt-Exempel der vierten Gattung.

Iovi consigliarei che restaste qui, ich riethe euch oder ich wolte euch rathen, daß ihr hier bleibet.

*Nota.* Dieser anderte Gebrauch des Imperfect. I. Conjunct. ist dem Ersten fast gleich; der kleine Unterschied bestehet nur hierinnen, daß bey jenem, nur ein freyes absolutes Verlangen angezeigt wird, das zu thun, was das im Imperfect. II. Conjunct. stehende Verbum bedeutet; bey diesem

aber

aber ein Verlangens, Wünschens, Rathens, Ermahnens, Bittens, ꝛc. Verbum in einem dazu schicklichen Tempore vorhergehet, und darauf die *Conjunction* che, und ein ander Verbum, samt Zugehör (so die verlangte, gewünschte, gerathene ꝛc. Sache bedeutet) in Imperfecto 1. Conjunct. oder auch in Infinitivo, ohne vorhergehende *Conjunct.* che &c. nachfolget, als:

Io vorrei, bramarei (desiderarei &c.) che mi faceste un favore, ich wolte, verlangte ꝛc. daß ihr mir eine Freundschaft thätet.

Io non vorrei già dispiacervi (farvi torto &c.) ich wolte euch nicht gern misfallen (unrecht thun.)

Vorrei far collatione; vorrei dormire ancor' un' horetta; ich möchte wol gern frühstücken; ich möchte wol noch ein Stündlein schlafen.

Io non l'hò, mà vorrei haverlo, ich habs nicht; aber ich möchte es (wolte es gern) haben.

Io direi, che andassimo a cenare, ich wolte sagen (rathen) daß wir zum Nacht-essen giengen.

Vorrei che tu vedessi quei paesi, ich wolte, daß du selbige Länder sähetest.

Voi vorreste star, allegramente, e ch'io poi pagassi lo scotto, ihr woltet gern euch lustig machen, und daß ich hernacher die Zech bezahlete.

## Erstes Haupt-Exempel der fünften Gattung.

Voi mi promettete, promettevate, prometteste (*hieri*) havete promesso, che ritornareste in capo di trè giorni; mà &c. ihr versprechet, (versprachet) habt mir versprochen (gestern) ꝛc. daß ihr innerhalb dreyen Tagen würdet oder woltet wiederkommen; aber ꝛc.

*Nota.* Dieser Erste sonderbare, und wenig bekannte Gebrauch der fünften Gattung des Imperfect. II. Conjunctivi ereignet sich nach der *Conj.* che &c. wann ein Verbum in einen darzu schicklichen Tempore vorher gangen, so ein Wissen, Sagen, Andeuten, Schwören, Versprechen, Zusagen, Versichern, Contrahiren, Verabreden ꝛc. bedeutet; als:

Dio sà, disse il Serpente, che nel giorno *che* ne mangiareste, il vostri Occhi si aprirebbono, e *che* sareste come

gl' Iddii &c. GOtt weiß, sagt die Schlang, daß an dem Tage, daß ihr davon würdet essen, eure Augen würden aufgehen, und daß ihr seyn würdet, wie die Götter ꝛc. *Gen. II.*

Tu hai promesso, Signor Giesù, *che* là dove due ò trè si radunarebbono nel tuo Nome, Tu saresti nel mezo di essi, e qualunque cosa richiederebbono dal Padre tuo celeste in Nome tuo, Tu gliela daresti, du hast verheissen, HErr JEsu, daß, wo zwey oder drey in deinem Namen versammlet wären, Du da mitten unter ihnen seyn; und was sie von deinem himmlischen Vater würden begehren, Du ihnen es verleyhen würdest.

(Vid. infra bey dem Gebrauch des Plusquamp. II. Conjunct.

## Zweytes Haupt-Exempel der fünften Gattung.

Io non sò s' egli parlarebbe ò no, ich weiß nicht, ob er reden würde (oder nicht) reden möchte.

Io sò, io credo, io dubito *che* parlarebbe &c. ich weiß, ich glaube, ich zweifle ꝛc. daß er reden würde, oder reden möchte.

*Nota.* Dieser zweyte sonderbare Gebrauch der fünften Gattung des Imperf. II. Conjunct. ereignet sich nach denen *Conjunctionen* Se ob ꝛc. oder che daß, che cosa &c. was ꝛc. wann ein Verbum in einem darzu schicklichen Tempore vorhergangen, so ein Wissen, oder gewiß seyn, ein Nicht-Wissen, oder Nicht-recht-wissen id est, Zweifflen, ein Glauben, Nicht-glauben ꝛc. it. dafür halten, meinen, verhoffen ꝛc. bedeuten; als:

Che cosa faresti, se &c. R. io sò bene quello che dovrei fare, mà non già quello *che* farei, was thätet ihr? (würdet ihr thun?) wann ꝛc. R. ich weiß wol, was ich solte thun, aber nicht, was ich thäte oder thun würde.

Domandategli *se* non mi farebbe tal gratia? fragt ihn, ob er mir nicht selbige Gnade thun würde?

Chi sà s' egli non mela farebbe, wer weiß, ob er mir sie nicht thäte, oder thun würde?

Io son quasi certo *che* me la farebbe, ich bin fast versichert, daß er mir sie thun würde.

Io

Io non sò *che cosa* direbbe il Padre, ich weich nicht was der Vater sagen würde.

Per me credo, stimo &c. *che* non direbbe niente, ich glaube ꝛc. meines Theils, daß er nichts sagen würde.

## Erstes Haupt-Exempel der sechsten, und letzten Gattung.

Parlarebbe gli si arditamente? solte er wol so kühn reden?

*Nota.* In diesem Gebrauch des Imperfect. II. Conjunct. geschicht die Rede Fragweis, ohne vorhergehendes Verbum; und man begehrt Antwort, als:

Sarebbe il vostro Padrone à casa? solte euer Herr wol zu Hause seyn?

Havereste buoni Cavalli? hättet ihr gute Pferde?

Sarebbe egli da tanto? solte er wol so viel vermögen?

Potrebbe costui tacere ciò che sono per dire? solte der Kerl wol verschweigen können, was ich jetzt sagen werde?

Farebbemi V. S. quella gratia, quando la ne pregassi? solte mir der Herr wol selbige Gnade thun, wann ich sie drum bittete?

Vorreste voi ch'io facessi questo spropositо? woltet ihr wol, daß ich diese Thorheit begienge?

Non fareste voi quanto vi commando? soltet (woltet) ihr nicht thun, was ich euch befehle?

## Anderes Haupt-Exempel, der sechsten und letzten Gattung.

Parlarebbe egli si arditamente? solte er so kühn reden?

*Nota.* In diesem Gebrauch des Imperf. II. Conj. geschicht die Rede ebenmässig Frag- und Explications-weis, ohne vorhergehendes Verbum, wie im vorhergehenden Exempel; aber hier, als auf was Ungereimtes, wird keine Antwort erwartet, wie im Vorigen; als:

Amarei io una persona che mi odia, che mi fà mille disprezzi? solte ich eine Person lieben, die mich hasset, und die mir tausenderley Schimpf anthut?

Perche sarei io adirato contro di voi? warum solte ich über euch erzürnt seyn?

Mi edificaresti tu una Casa? oder: Tu mi edificaresti una Casa? solltest du mir ein Haus bauen. *II. Sam. VII. 5.*
Peccarei io contro un Dio; che mi &c.? solte ich mich versündigen gegen einem GOtt; der mich ꝛc.

## Gebrauch des Præter. Perfecti Conjunct.

### Ch' &c. io habbia parlato &c. daß ꝛc. ich geredt habe ꝛc.

Der Gebrauch des Præter. Perfect. Conjunct. kommt völlig überein mit dem Gebrauch des obigen Præsent. Conjunctivi, allermassen alle Tempor. Præsentia Conjunctivi mit denen Præt. Perfectis Conjunctivi einerley Relation und Construction haben. Man repetire, und verwandele nur (wie es die Bedeutung erfordert) alle oben p. 489. & seq. angeführte Exempla (da, laut daselbst gegebenen Reguln die *Conjunct.* che daß ꝛc. das Verbum in Præsenti Conjunctivi regiert) in ein Præt. Perf. Conjunctivi; als:

Io credo &c. ch'egli habbia (habbia havuto) Danari &c. ich glaube ꝛc. daß er Geld habe (gehabt habe.)

Merke noch ferner folgende Exempel:

Voi dite ch' egli sia (sia stato) a casa; mà io non vi credo, ihr sagt, daß er zu Hause seye (gewesen seye) aber ich glaube euch nicht.

Io non dico che vi sia stato, ich sage nicht, daß er da gewesen seye.

Pensate voi ch'io non habbia veduto quei paesi? meinet ihr, daß ich selbige Länder nicht gesehen habe? und dergleichen.

## Gebrauch des Præter Plusquamperf. I. Conjunct.

### Se &c. Io havessi parlato, wann ich geredt hätte ꝛc.

Der Gebrauch des Præter. Plusquamp. I. Conjunct. kömmt völlig überein mit dem Gebrauch des obigen Perfect. I. Conjunctivi; allermassen alle Præter. Imperfecta I. Conjunct. mit denen Plusquamperfectis Conjunct.

junct. einerley Ration und Conſtruction haben. Man repetire, und verwandele nur, wie es die Bedeutung erfordert, alle oben pag. 492. & ſeq. angeführte *Exempla* (da, laut daſelbſt gegebenen Reguln die *Conjunct.* Se wann, che daß ꝛc. das Verbum in Imperf. I. Conjunct. regiert) in ein Plusq. I. Conjunctivi, als:

Se io ſapeſſi, diceſſi, andaſſi, &c. (haveſſi ſaputo, detto, foſſi andato) wann ich wüſte, ſagte, gienge ꝛc. (hätte gewuſt, geſagt ꝛc.) wäre gegangen ꝛc.

Se Dio voleſſe (haveſſe voluto) che &c. wann GOtt wolte, (gewolt hätte) daß ꝛc.

Se faceſſimo (haveſſimo fatto) wann wir thäten (gethan hätten.)

Chi crederebbe (haverebbe creduto) che Coſtui foſſe (foſſe ſtato) un Pazzo, wer gläubete (hätte geglaubt) daß dieſer Menſch ein Narr wäre?

S'egli haveſſe (haveſſe havuto,) una Spada, lo ammazzarebbe (l'havrebbe ammazzato,) wann er einen Degen hätte (gehabt hätte) er brächte ihn um, (er hätte ihn umgebracht.)

Piaceſſe à Dio ch'al punto della morte faceſſi (haveſſi fatto) vera penitenza! wolte GOtt, daß ich an meinem letzten Ende wahre Buſſe! (gethan hätte!)

Non ci ſareſte (ſareſte ſtato) ammeſſo &c. quando voi foſte (foſte ſtato) Rè di Spagna, ihr würdet nicht darzu gelaſſen werden, (darzu gelaſſen worden ſeyn) wann ihr König in Spanien wäret (geweſen wäret.)

## Gebrauch des Plusq. II. Conjunctivi; Io haverei parlato &c. ich hätte geredt ꝛc. (würde geredt haben.)

Der Gebrauch des Plusq. II. Conjunct. kömmt völlig überein mit dem Gebrauch des Imperf. II. Conjunct. allermaſſen alle Præt. Imperfecta II. Conjunct., mit den Plusquamperfectis II. Conjunct. einerley Ration und Conſtruction haben. Man repetire, und verwandele nur, wie es die Bedeutung erfordert, alle, oben pag. 500. & ſeq.

angeführte Exempla, (da, laut daſelbſt gegebenen Reguln die Verba Imperf. II. Conjunct. ſtehen ſollen und müſſen) in ein Plusquamp. II. als:

Io parlarei (haverei parlato) Italiano &c. ſe &c. ich redete, (würde geredt haben) Italiäniſch ꝛc. wann ꝛc.

Haverei (haverei havuto) Amici, ſe haveſſi (haveſſi havuto) Denari, ich hätte (hätte gehabt) Freunde, wann ich Geld hätte (gehabt hätte.)

Queſto direi (haverei detto) anch'io, das würde ich auch ſagen (geſagt haben.)

Io non potrei (havrei potuto) haver tanta patienza, ich könte, (hätte nicht gekönt) ſo groſſe Gedult haben.

Io velo mandarei (vel'havrei mandato) più toſto, ſe &c. ich würde euch es eher ſchicken (geſchickt haben,) wann ꝛc.

Io vi conſigliarei (havrei conſigliato) che reſtaſte (foſte reſtato) qui; che, per certo fareſte (havreſte fatto) meglio, ich rathete euch (hätte euch gerathen) daß ihr hier bleibet (geblieben wäret) dann ſicherlich ihr thätet beſſer (hättet beſſer gethan.)

Reſtareſte (fareſti reſtato) à pranſo meco, quando vene pregaſſi (haveſſi pregato?) würdet ihr bey mir zu Gaſt bleiben (geblieben ſeyn) wann ich euch drum erſuchete? (erſucht hätte?) und dergleichen.

## Gebrauch des Futuri Conjunctivi, *Dopo &c. che* Io Haverò parlato &c. nachdem ich werde geredt haben ꝛc.

Der Gebrauch des Futur. Conjunct. kommt faſt überein mit dem Gebrauch des Futuri Indicativi; nur daß das Futurum Indicat. vielfältig Abſolutè, frey, und ohne vorhergehendes Adverb. oder Conjunction; vor dieſem aber allezeit eine ſtehen müſſe, als:

Quando, (*Quando che, ſi toſto, ſubito che*) haverò finito queſta lettera, venirò, wann, ſo bald daß ich dieſen Brief werde ausgeſchrieben haben, werd, oder will ich kommen ꝛc.

Egli uſcirà di prigione, quando haverà ſodisfatto li ſuoi Cre-

Creditori, er wird aus dem Gefängnüs kommen, wann er seine Schuld-gläubigere wird bezahlt haben. Und dergleichen.

# Sechste Lection.

## Gebrauch des Modi Infinitivi, und der Participiorum insgemein.

*Nota 1.* Der Modus Infinitivus solte billig Indefinitivus oder Indefinitus heissen, weilen er an keine gewisse Zahl noch Person kan applicirt werden, auch keine andere Tempora hat, als das Perfect., als: Havere parlato, geredt haben ꝛc. Esser andato gegangen seyn; dann das Futurum Infinit. mit der Præposition da, per, und einem andern Verbo umschrieben werden, als: Havere da parlare, &c. werden ꝛc. werden, Essere (stare) per andare &c. geben werden.

*Nota 2.* Der Modus Infinitivus wird, wie auch die Participia auf zweyerley Weise in dieser Sprach gebraucht;

Erstlich. Insgemein, wie auch in teutscher Sprach.

Zweytens. Auf eine ganz besondere Weise, und zwar mit einer Zier, an statt andern Temporum. Von der ersten Weise haben wir allhier zu reden. Von der andern, an einem andern, hierzu bequemern Ort.

## Erste, gemeine Manier den Infinitivum zu gebrauchen.

I. Auf die Verba, Potere können, Sapere wissen, (können) Volere wollen, Dovere müssen, (sollen) Lasciare (fare) lassen, Ardire dörfen ꝛc. (verstehe in allen ihren Temporibus) kan ein Verbum in Infinitivo folgen, als:

Posso, non posso lavorare &c. ich kan, kan nicht arbeiten ꝛc.

Voglio, non voglio dormire &c. ich will, ich will nicht schlafen.

Sò, non sò parlare &c. ich kan, ich kan nicht reden ꝛc.

Devo scrivere &c. ich muß (soll) schreiben ꝛc.

Egli doveva dirmelo (havermelo detto) er solte mir es sagen (gesagt haben.)
Lascio passare, ich lasse passiren (hingehen.)
Fò venire, faccio fare &c. ich lasse (befehle) zu kommen, machen.
Ardisco dire, ich darf sagen, und dergleichen.

*Nota 1.* Hieher können auch gebraucht werden Vedere sehen, Udire, intendere hören, Sentire empfinden ꝛc. als:
Vedo correre &c. ich sehe lauffen ꝛc.
Intendo (odo) cantare, venire qualcuno &c. ich höre singen, jemand kommen ꝛc.

*Nota 2.* Auf das Verbum Solere pflegen, Sapere wissen, it. auf Senza ohne, folgt auch gleich das Verb. in Infinitivo, obschon im Teutschen die Præpos. zu, vorhergehet, als:
Soglio dormire un poco di giorno, ich pflege des Tages ein wenig zu schlafen ꝛc.
Io non sò nominarlo; non saprei dirlo, ich weiß ihn nicht zu nennen, ich wüste es nicht zu sagen.
Egli sen' andò senza dir' adio, er ist fortgangen ohne Abschied zu nehmen.

*Nota 3.* Hingegen haben die *Verba*: Imparare lernen, Insegnare lehren, Aiutare helfen, Andare geben, Venire kommen, Non havere che nur dörfen ꝛc. vor dem drauf folgenden Verbo in Infinit. die *præpos.* à; da sie im Teutschen nichts haben, als:
Io imparo à leggere &c. ich lerne lesen ꝛc.
Egli m'insegna à scrivere &c. er lehret mich schreiben ꝛc.
Ella mi aiuta à lavorare, sie hilft mir arbeiten ꝛc.
Non havete ch'à dirmelo, ihr dörft mir nur sagen.
Io vado à dormire, à visitare un' Amico &c. ich gehe schlafen, einen Freund besuchen ꝛc.
Egli viene à dirmi, che &c. er könnt mir sagen, daß ꝛc.

(Welche zwey letzte Verba im Französischen ohne à gebraucht werden; als: *Je vais voir un ami, Il vient me dire: que &c.*)

*Nota 4.* Die Teutschen brauchen zur Formirung des Temp. Imperfect. und Plusquamp. folgender Verborum, an statt des rechten Participii Pass. oder Supini, den Infiniti-

vum derselben, und sagen, zum Exempel: ich hab (hatte) ihn wollen besuchen ꝛc. welches aber im Italiänischen, wie auch im Französischen nicht geschehen, sondern das rechte ordentliche Part. Pass. oder Supinum sothaner Verborum darzu gebraucht werden muß, als:

Io hò voluto, potuto, dovuto &c. andare &c. Io l'hò fatto venire, correre &c. Egli mi hà lasciato andare, Io hò inteso dire che &c. Ella non hà osato (havuto l'ardire) di contradire. Egli non ha saputo nominarmi &c. Ich hab wollen, können, sollen, (müssen) gehen ꝛc. Ich hab ihn machen (lassen) kommen, lauffen ꝛc. Er hat mich lassen gehen. Ich hab ihn hören sagen, daß ꝛc. Sie hat nicht dörfen widersprechen. Er hat mich nicht wissen zu nennen ꝛc. anstatt: ich hab gewolt, gekönnt, gesollt, gemüst, gehört, gedorft, gewust ꝛc.

*Nota* 5. Das teutsche Verb. **können**, wann von Künsten und Wissenschaften geredt wird, heist im Italiänischen: Sapere wissen, als:

Io sò parlare, scrivere, dipignere, sonare di liuto &c. ich kan ꝛc. reden, schreiben, mahlen, auf der Laute schlagen ꝛc.

Dafern es aber an den Organis (Gliedern und Kräften) fehlet, so ists potere können, als:

Io non posso parlare di colera, ich kan für Zorn nicht reden.

*Nota* 6. Das teutsche Verb. **lassen**, heist: lasciare, wann es so viel heist als zulassen; als:

Lasciatelo entrare, last ihn herein kommen ꝛc.

Heist aber lassen, so viel als: schaffen, befehlen, gebieten; so ists Fare thun, machen, als:

Fatelo entrare, last (id est machet, thut) ihn herein kommen (befehlet, schaffet ꝛc.) daß er herein komme.

Io ti farò già andare, ich will dich schon machen (thun) gehen; ich will dir Füsse machen.

II. Die Teutschen brauchen zwar auch, wie die Italiäner den Infinitivum eines jeglichen Verbi als wann es ein Nom. Subst. wäre, durch alle Casus, und nach allerley Præpositionen, als:

*Nom.* Il Dormire di giorno è mal-ſano, das Tage-ſchlafen iſt ungeſund.

*Gen.* Del lungo Dormire non mi curo, des Lange ſchlafens achte ich mich nicht.

*Dat.* Al Dormire non ſono dato, dem Schlafen bin ich nicht ergeben.

*Acc.* Il molto, e lungo Dormire non hò mai amato, das viel und lange Schlafen hab ich nie geliebt.

*Abl.* Dal troppo Dormire procedono molti mali, von allzu vielem Schlafen kommen viel Krankheiten.

*Præp.* Per, avanti, dopo &c. il Dormire &c. durch das Schlafen; vor, nach ꝛc. Schlafen ꝛc.

Allein, es haben die Italiäner noch andere kecke Gebräuche des ſogenannten Infinitivi Nominaſcentis eines Verbi, ſamt deſſen regierenden Caſu, und aller Zugehör, die im Teutſchen, nach dem Buchſtaben, nicht klappen würden; weilen aber dieſe eben nicht nöthig; ſondern nur zur Zier und Kürze, an ſtatt anderer Temporum, gebraucht werden; als werden wir, wie geſagt, unten in einer ganz beſondern Lection davon reden.

## Zweyte Manier den Italiäniſchen Infinitivum zu gebrauchen, wann im Teutſchen, die Præpoſition (zu) davor ſtehet.

*Nota.* Die teutſche Præpoſition zu ꝛc. vor einem Infinitivo wird im Italiäniſchen, bald mit à, bald mit da öfters mit per; aber meiſtens mit di gegeben, und machet, ſolches recht zu unterſcheiden, uns Teutſchen nicht wenig Beſchwernüs, welche wir aber durch folgende Haupt-Reguln erleichtern werden.

## Wann, und wo die teutſche Præpoſition (zu) vor einem Verbo in Infinitivo mit à gegeben werde.

Die teutſche Præpoſ. zu, vor einem Verbo in Infinitivo wird mit a gegeben.

Erſtlich. Wann eines von folgenden, und dergleichen Verbis, in ſchicklichem Tempore vorhergegangen, als nemlich:

An-

Andare, portarsi &c. gehen, sich verfügen ꝛc.
Applicarsi (applicare) attendere, vacare, sich begeben, legen (welche auch sonsten einen Dativum regieren.)
Auvezzare, accostumare, gewehnen, abrichten.
Bastare, esser bastante, atto &c. gnug, bastant, bequem ꝛc. seyn.
Cercare, procurare, vedere &c. suchen, trachten, sehen ꝛc.
Cominciare, metterſi, ponerſi, anfangen, beginnen.
Condannare, sententiare, verdammen, verurtheilen.
Darsi, renderſi, abbandonarsi &c. sich ergeben, dahingeben ꝛc.
Destinare, disputare &c. bestimmen, verordnen, abordnen.
Eccitare, sollecitare, irritare, provocare, spronare, stimolare, &c. aufmuntern, reitzen, anreitzen, treiben, anspornen, anstachelen ꝛc.
Esortare, ammonire &c. ermahnen, anmahnen.
Haver fatto bene, male, wol, übel gethan haben.
Impiegare, Impegnare, anwenden, einlassen ꝛc.
Imprendere, intraprendere &c. unternehmen, unterfangen ꝛc.
Ingegnarsi, studiare, studiarsi, sbracciarsi, lavorare &c. sich befleissen, bemühen ꝛc.
Inviare, mandare, schicken, senden.
Invitare, alletare, laden, locken, anlocken.
Menare, condurre, introdurre, leiten, führen, einleiten ꝛc.
Obligare, sforzare, coltringere &c. verflichten, zwingen, nöthigen ꝛc.
Occuparsi, esercitarsi, stare, badare &c. sich beschäftigen, üben, beschäftigt, beflissen ꝛc. seyn.
Ostinarsi, perfidiare, auf seinem Kopfe bestehen.
Passare, impiegare il tempo, die Zeit zubringen.
Prèparare, apparecchiare, addattare, allestire, disporre &c. bereiten, bequemen, fertig machen ꝛc.
Seguire, continuare, proseguire, fortfahren, fortmachen,
Servire, dienen, nutzen, frommen.
Stentare, Mühe haben, einem schwer fallen.
Tardare, stare lungo tempo (un pezzo) verweilen, lang anstehen lassen.

Tendere, aſpirare, ſtreben, ſich ſehnen, zielen ꝛc.
Venire, correre, accorrere, affrettarſi, ſcagliarſi &c. kommen, lauffen, zulauffen, eilen, hineilen ꝛc.

Samt ihren Contrariis it. Compoſitis als:

Andare a viſitar' uno, gehen jemand (zu) beſuchen.
Condannar' uno ad eſſer' impiccato, einen verurtheilen, gehenkt zu werden.
Veduto queſto, ſi miſe à fuggire, wie er das geſehen, fienge er an durchzugehen.
Queſte Vivande provocano à bere, dieſe Speiſe reitzen zum Trinken.
Addeſſo ſi lavora à riparare le breccie, jetzund arbeitet man die Breſchen zu repariren.
Auvezzare uno à levarſi per tempo, einen gewöhnen frühe aufzuſtehen.
Mi hà coſtretto à partire, er hat mich gezwungen wegzureiſen.
Io ſtento à crederlo, à farlo, ich habe Mühe es zu glauben, es zu thun ꝛc.
Havete fatto bene à dirmelo, ihr habt wol gethan, mir es zu ſagen; und dergleichen.

*Nota 1.* In dieſen Exempeln kommen etliche vor, da im Teutſchen, an ſtatt der *Præp.* zu, beſſer eine Conjunction, oder ein Pron. Relat. mit einem andern Tempore Platz hätte, als:
Mi baſta à dire, che &c. mir iſt gnug, wann ich ſage, daß ꝛc.
Che ſtate voi à fare ſi lungo tempo? was machet (thut) ihr ſo lang?
Egli ſtarà poco à venire, er wird nicht lang ausbleiben.
Voi tardate aſſai à ritornare, ihr bleibt zimlich lang aus.
Metterſi (porſi) à ſedere, ſich niederſetzen.
Venire à morire &c. ſterben ꝛc.

*Nota 2.* Nach etlichen Verbis folgt à, und im Teutſchen der bloſſe Infinitivus; Vid. oben pag. 508.

Zweytens. Wann eins von den folgenden, und dergleichen Nominibus Adjectivis mit dem Verbo Subſtant. Eſſere ſeyn, Parere ſcheinen ꝛc. in ſchicklichem Tempore vorhergangen; als nemlich:

Ardente, fervente, lento, tardo, veloce pigro, freddo &c. eiferig, langſam, geſchwind, faul, kaltſinnig ꝛc.

Atten-

Attento, applicato, intento &c. aufmerkſam ꝛc.
Diſpoſto, proprio, habile, capace, fatto, buono, nato &c. bequem, geſchickt, fähig, gut, geboren ꝛc.
Convenevole, disconvenevole &c. geziemend, ungeziemend ꝛc.
Diligente, effiduo, negligente, trascurato &c. fleiſſig, emſig, nachläſſig.
Dolce, morbido, ſoffice, duro, aſpro, rozzo &c. ſüß, ſanft, hart, rauh ꝛc.
Facile (agevole) difficile (malagevole) leicht, ſchwer.
Grato, ingrato, dilettevole, ſaporito, ſcipito, angenehm, lieblich, unlieblich, wolgeſchmack, abgeſchmack.
Honorevole, (honeſto) dishonorevole, vituperoſo &c. ehrbar, ſchändlich ꝛc.
Horribile, ſpaventevole, terribile &c. greulich, erſchröcklich ꝛc.
Il primo, il ſecondo &c. l'ultimo &c. der Erſte, der Zweyte ꝛc. der Letzte ꝛc.
Inclinato, parlato, dato &c. geneigt, geredt, ergeben ꝛc.
Lungo, breve &c. faſtidioſo &c. lang, kurz, verdrüßlich ꝛc.
Patiente, gedultig, leidſam.
Pronto, leſto, preſto, intrepido &c. fertig, rüſtig, unerſchrocken ꝛc.
Semplice, pazzo, einfältig, närriſch ꝛc.
Solo, unico, allein, einig und allein.
Utile, profittevole, eſpediente &c nutzlich, erſprießlich ꝛc.

Und dergleichen; ſamt ihren Contrariis; als:

L'Huomo è difficile à conoſcere, der Menſch iſt ſchwer zu kennen.
Un'huomo vecchio è lento à correre, preſto à cadere, pigro à lavorare, rozzo à maneggiare, duro à piegare &c. ein alter Mann iſt langſam zum Lauffen, bereit zum Fallen, faul zum Arbeiten, rauh zum Betaſten, hart zum Beugen.
Una Montagna aſpra à ſalire, ein Berg ſo hart zum ſteigen.
Pronto ad aſcoltare, e tardo à parlare, geſchwind zum Hören, und langſam zum Reden.
Un Moſtro horribile à vedere, ein ungeheuer, ſo ſchrecklich anzuſchauen.

Una Historia lunga à raccontare, eine Histori die lang zu erzehlen.

Tela propria à farne delle Camiscie, Tuch Hemder draus zu machen.

Essere il primo à levarsi, e l'ultimo à coricarsi, der erste seyn aufzustehen, und der Letzte sich niederzulegen.

Voi sete ben semplice à crederlo, ihr seyd wol einfältig, dieses zu glauben.

*Nota* 1. Nach facile, difficile, honesto &c. kan auch zierlich die *Partic.* si hinten ans folgende Verbum geheft werden, als:

Questo è facile à dirsi, das ist leicht zu sagen, oder gesagt zu werden. Vid. pag. 432.

*Nota* 2. Etliche können an statt à, di annehmen, als:

Egli è pronto di andar' in colera, er ist jähe zornig.

Ella non è capace di farlo, sie ist nicht tüchtig es zu thun.

Drittens. Wann ein bequemes Verbum; und zumalen das *Verb. Imperf.* c'è &c. egli è &c. samt einem von folgenden, und dergleichen Nom. Subst. vorhergegangen, als:

Facilità, difficoltà, fatica, Leichtlichkeit, Beschwernus, Mühe ꝛc.

Gusto, disgusto, contento, sodisfattione, piacere, dispiacere, fastidio, compassione, pietà, miseria &c. Lust, Unlust, Vergnügen, Verdruß, Mitleiden, Elend ꝛc.

Honore, dishonore, vergogna &c. Ehr, Unehr, Schande, ꝛc.

Inclinazione, pizzicore, solletico, Neigung, Kitzel.

Pericolo, (rischio) Gefahr.

Prestezza, prontezza, lentezza, freddezza &c. Geschwindigkeit, Fertigkeit, Langsamkeit, Kaltsinnigkeit ꝛc.

Talento, dono, attitudine, dispositione, gratia &c. Gabe, Geschicklichkeit, Manier ꝛc. und dergleichen, als:

Io sento un gran gusto (piacere) à leggere &c. ich empfinde eine grosse Lust zu lesen ꝛc.

Ci è poco honore à voi à procedere in questo modo, es ist euch wenig Ehre, so zu verfahren.

Egli hà un bel talento a mentire, à bevere &c. er hat eine feine Gabe zu lügen, zu sauffen ꝛc.

Egli è (e' è) una Carità à gastigarlo, es ist ein Liebes, wert ihn zu strafen (wann man ihn straft.)
Egli é una compassione (miseria) à vederlo, es ist ein Elend ein Jammer ihn anzuschauen.

## Wann, und wo die teutsche Præposit. zu, vor einem Verbo Infinitivo, mit da gegeben werde.

Die teutsche Præpos. zu, vor einem Verbo in Infinitivo, wird mit da gegeben.

Erstlich. Wann der ganze Verstand der Rede eine Schuldigkeit, ein Müssen, eine Obliegenheit ꝛc. etwas zu thun andeutet; und eins von folgenden oder dergleichen Verbis vorhergangen, als:

Havere haben, Essere seyn, Dare geben, Offrire anbieten, Ricevere empfangen, Apportare (recare &c) bringen, Trovare finden, Rincontrare antreffen ꝛc. entweder allein; oder mit folgenden *Adverbiis Quantitatis*: molto (assai) viel, troppo zuviel, poco wenig, niente (nulla) nichts, meno weniger, più &c. mehr ꝛc. als:

Io hò &c. da fare; io hò molto, poco &c. da fare, da dire &c. ich hab ꝛc. zu thun; ich hab viel, wenig ꝛc. zu thun, zu sagen ꝛc.
Non havete nulla da temere, ihr habt nichts zu fürchten.
Datemi qualche cosa, da mangiare, da bere &c. (*Lat.* ad comedendum &c.) gebt mir ꝛc. etwas zu essen, zu trinken ꝛc.
Queste Cose non si hanno da fare, oder non sono da farsi, diese Dinge hat man (seynd) nicht zu thun (soll man thun) *Vid. p. 434.*
Ci è poco da guadagnare con voi, es ist wenig zu gewinnen mit euch).
Egli non hà molto da perdere, er hat nicht viel zu verlieren.
Ci è assai da fare, c'è da fare per tutto, es ist da gnug (es gibt überall) zu thun.
Habbiamo da morire tutti, wir haben alle zu sterben, *id est*, müssen sterben, (*moriendum est omnibus.*)

Zweytens. Wann der ganze Verstand der Rede eine Geschicklichkeit, Bequemlichkeit, Fähigkeit, ꝛc. anzeiget, und

eins von folgenden oder dergleichen Nom. Subst. vorher gangen, als:

Luogo, commodo (destro, agio) commodità, Ort, Gelegenheit ꝛc.

Persona. Huomo, Donna, Soggetto &c. Viso (ciera) Aspetto, maina, aria, Person, Mensch, Mann, Weib, Gesicht, Mine, Ansehen ꝛc.

Tempo, stagione, hora &c. Zeit, Jahr-Zeit, Stund ꝛc.

Materia, robba, panno, drappo tela, carta, corame, ferro, legno, stromento &c. Materie, (Zeuch) Tuch, Leder, Papier, Eisen, Holz, Werkzeug, ꝛc. als:

Un Luogo ritirato, da vivere in pace ein stiller Ort, in Frieden da zu leben.

Haver l' agio (il destro) da far qualche cosa, die schönste Gelegenheit haben etwas zu thun.

Un Viso, una ciera &c. da far ridere, ein Gesicht zum Lachen machen, id est, lächerlich.

Donzella da maritarsi, ein Mägdlein zum Heyrathen, id est, mannbar.

Tempo da viaggiare &c. eine bequeme Zeit, zu oder zum Reisen.

Stagione da prender medicina, rechte Jahr-Zeit Arzney zu nehmen.

Drappo &c. da far' un vestito, tela da far camiscie, Tuch ꝛc. ein Kleid; Leinwad, Hember zu machen ꝛc.

Carta da scrivere, Ago da cucire, Papier zum Schreiben (Schreib-Papier) Nadel zu Nähen (Nähe-Nadel) und dergleichen.

## Wann, und wo die teutsche Præposition zu, vor einem Verbo Infinitivo mit per gegeben werde:

Die teutsche Præpos. zu, vor einem Verbo in Infinitivo, wird mit per geben.

Erstlich. Wann der ganze Verstand der Rede einen Endzweck, Ziel und Ansehen andeutet, warum einer was thut; und so oft man im Teutschen, an statt zu; um-zu brauchen, oder auch, an statt des Infinitivi, die *Conjunct.* auf daß, damit,

damit, zu dem Ende daß ꝛc. brauchen, und das Verbum in Conjunct. ſetzen könnte, als:

Corriamo, per arrivare più per tempo, laſt uns lauffen, um deſto zeitlicher anzukommen, oder: damit, auf daß ꝛc. wir deſto zeitlicher ankommen;

Und können bey dieſen Red-Arten allerley ſchickliche Verba in ſchicklichen Temporibus; auch Nomina, ja zuweilen gar nichts vorhergehen; als:

Io giuoco, mi ſpaſſeggio &c. per paſſare il tempo, ich ſpiele, ſpatziere ꝛc. die Zeit zu vertreiben; oder: um die Zeit zu vertreiben.

Per finire una volta, um ein Ende zu machen.

Io mi voglio coricare di buon hora, per levarmi dimani più per tempo, ich will mich bey Zeiten niederlegen, um morgen deſto früher aufzuſtehen.

Gridarò più alto, per eſſer ſentito meglio, ich will lauter ſchreyen um beſſer gehört zu werden.

Li Chriſtiani mangiano per vivere, e non vivono per mangiare, die Chriſten eſſen um zu leben, und leben nicht um zu eſſen; id eſt: damit ſie leben ꝛc.

Per dire la verità, die Warheit zu ſagen.

Tutte le armi di Milano non baſtano per amare un poltrone, alle Waffen (Rüſtung) von Mayland, ſeynd nicht gnug, um einen verzagten Bernhäuter zu bewafnen.

*Nota 1.* Den Unterſchied zwiſchen à und per *ex. gr.*

Vado à viſitar' un' Amico ich gehe [etwa neben andern habenden Verrichtungen] einen Freund zu beſuchen; und:

Io vado per viſitar' un' Amico, ich gehe, einen guten Freund heimzuſuchen, *id eſt*, nur zu dem Ende, und mit dem Vorſatz damit ich ihn beſuche (ohne fernere Verrichtung.)

*Nota 2.* Den Unſchied zwiſchen à und per *ex. gr.*

Egli è nato à lavorare, und egli è nato per lavorare, er iſt geboren zu, oder zum arbeiten. Das erſte zeiget die Tüchtigkeit an, und den Endzweck zum Arbeiten, ob er ſchon nicht arbeitet. Das andere zeiget den Enzweck, und das würkliche Arbeiten an.

Zweytens. Wann das vorhergehende Verbum, oder Rede einer Witterung, oder Beſchaffenheit der Zeit andeutet,

in welchem die folgende That bequem, oder unbequem vorzunehmen sey; als:

Egli fà già assai freddo per iscaldare la stanza (stuffa) es ist schon kalt gnug, die Stube einzuwärmen.

Egli fà troppo fango per caminar' a piedi, es ist gar zu kohtig zu Fuß zu gehen.

La stagione non serve, nè per piantare, nè per seminare, die Jahr-zeit dienet nicht, weder zum Pflanzen, noch zum Säen ꝛc.

*Nota.* Hieher gehört auch die, doch mehr Französisch- als Toscanische Red-Art, ex. gr.

Sarebbe egli assai goffo per dar' in un tale sproposito? (*Seroit il assez fou pour faire une sottise de cette sorte?* oder aber: Sarebbe egli tanto goffo, che di dar &c. solte er wol so dumm seyn, um eine solche Thorheit zu begehen?

*Nota.* Man braucht auch zierlich die *Præpos.* per vor einem Infinitivo. an statt eines andern Temporis; aber hiervon unten an einem besondern Ort.

## Wann, und wo die teutsche Præposition zu, vor einem Verbo in Infinitivo mit di gegeben werde?

Die teutsche Præpos. zu, vor einem Verbo infinitivo wird di gegeben.

Erstlich, und in Genere, wo weder à, weder da, noch per, (den obigen Lehr-sätzen nach) nicht Platz haben kan; als, zum Exempel, weil ich nicht sagen kan: Io vi prego *à venire* noch *da venire*, noch *per venire*, ergo; so muß man sagen: Io vi prego di venire, ich bitte euch zu kommen ꝛc.

Zweytens. Und zwar ins besonder; wird die teutsche Præpos. zu, vor einem Verbo in Infinitivo mit di gegeben, wann folgende, und dergleichen Verba und Phrases, und ihre Contraria vorhergangen (wann anders die Rede auch in teutscher Sprach mit dem Infinitivo gegeben werden kan, oder muß.)

Die Verba seynd hauptsächlich:

Amare meglio, lieber wollen.

Ammonire, auvertire, essortare &c. ermahnen ꝛc.

Arrischiarsi, sich wagen.

Cercare, procurare, haver à cuore &c. suchen, trachten ꝛc.

Com-

Commandare, ingiongere, impedire, befehlen, ſchaffen, einbinden, verhindern ꝛc.
Conſigliare (dar conſiglio) perſuadere, proponere, diſconſiliare &c. rathen, bereden, vorſtellen, mißrathen ꝛc.
Credere, ſtimare, penſare &c. glauben, meinen, dafür halten ꝛc.
Degnare, degnarſi, (einen) würdigen.
Deſiderare, bramare, haver deſiderio, verlangen.
Fingere, far ſembiante, ſich ſtellen.
Finire, terminare, ceſſare &c. endigen, aufhören.
Haver uſanza, coſtume, pflegen, im Gebrauch haben.
Meritare, verdienen.
Non baſtare, nicht genug ſeyn.
Non laſciare, non reſtare, nicht unterlaſſen, nicht aufhören.
Non poter far di meno (manco) nicht umhin können.
Permettere, dar licenza (permiſſione) prohibire, vietare, zulaſſen, erlauben, verbieten.
Pregare, ſupplicare, ſcongiurare, bitten, erſuchen, beſchweren.
Prendere, preſumere, prætendiren, erfordern.
Promettere, far promeſſa, parola (voto, giuramento,) giurare, ſcommettere, verſprechen, verheiſſen, ſchweren, wetten.
Ricuſare, tralaſciare, mancare, differire &c. abſchlagen, unterlaſſen, aufſchieben ꝛc.
Riſolvere, deliberare, proporre, entſchlieſſen, vorſetzen.
Sperare, haver ſperanza, diſperare, hoffen, verzweifflen.
Temere, haver paura &c. förchten, ſich förchten ꝛc.
Ventarſi, pregiarſi &c. ſich rühmen ꝛc.
Vergognarſi, haver vergogna &c. ſich ſchämen ꝛc.

Und dergleichen, als:

Io vi prego, vi ho pregato di venir' à viſitarmi, ich bitte euch, hab euch gebetten mich kommen zu beſuchen.
Egli ſpera &c. di ritornar' hoggi, er hoft ꝛc. heut wieder zu kommen.
Ella temeva, haveva paura di perderlo, ſie förchtete ſich ihn zu verlieren.

Mio fratello mi conſiglia di andarvi; mà un certo mio Amico mi eſorta anzi mi ſupplica, di non farlo, mein Bruder rathet mir hinzugehen, aber ein gewiſſer Freund ermahnet, ja bittet mich ſehr, es nicht zu thun.

Io bramo, deſidero grandemente di vederla, di ſervirla &c. ich verlange ſehr ſie zu ſehen, ſie zu bedienen ꝛc.

Und dergleichen mehr, und mag ein jeder Informator deren zur Ubung mehr machen.

*Nota.* 2. Nach etlichen kan zu mit di oder mit à gegeben, bisweilen auch beydes ausgelaſſen werden, als:

Hai fatto bene di, oder a dirmelo, du haſt wol gethan mirs zu ſagen.

Drittens. Wann ein Verbum, zumalen Reciproc. vorhergangen, ſo ſonſten ordentlich ein Nomen in Genitivo regiert (wovon unten bey dem Regimine der Verborum in Genit.) als;

Ricordarſi (ſovenirſi accorgerſi, auviſarsi) Diletterſi &c. Contentarſi &c. Rallegrarſi, Attriſtarſi &c. Non curarſi &c. Scordarſi &c. di far, oder di haver fatto qualche coſa &c. ſich erinnern, beſinnen ꝛc. ſich erfreuen, vergnügen, ſich betrüben ꝛc. nicht achten ꝛc. vergeſſen etwas zu thun, oder gethan zu haben ꝛc.

Viertens. Wann eins von folgenden und dergleichen Verbis Impersonalibus ſo eine Gebühr ꝛc. Gnug ſeyn ꝛc. Handeln ꝛc. bedeutet. vorhergangen; als:

Appartiene, (tocca) conviens, (disconviene, disdice) fà buono &c. ſtà bene (male,) es gebürt, geziemt ſich, (nicht) es iſt gut; es iſt gut; es iſt wol (übel ꝛc.)

Baſta &c. Importa &c. es iſt gnug ꝛc. es iſt dran gelegen.

Si dice, ſi parla, (diſcorre) li tratto &c. man ſagt, man redt, man handelt ꝛc.

Und dergleichen, ſamt ihren Contrariis, als:

Appartiene, tocca, conviene &c. à voi di farlo &c. es gebüret ꝛc. euch es zu thun ꝛc.

Non baſta (di) negar', ò di affermar' una coſa: vi ci vogliono (vanno) le pruove, es iſt nicht genug ein Ding zu läugnen, oder zu bejahen; es gehört Beweis darzu.

Egli

Egli fà buono di ſtudiare la mattina, es iſt gut, des Morgens ſtudiren.

Non ſtà bene ad un giovane, di riſpondere, prima di eſſer' interrogato, es ſtehet einem Jüngling nicht wol an, zu antworten, ehe daß er gefragt werde.

*Nota.* Die *Verb. Imperſ.* Tocca, importa &c. können auch à haben, als:

Non tocca à voi à dirlo, es gebühret euch nicht es zu ſagen.

M'importa aſſai à ſaperlo, es iſt mir viel dran gelegen es zu wiſſen.

Fünftens. Wann ein fügliches Verbum, mit einem von folgenden und dergleichen Nominibus Subſtantivis vorhergangen; als da ſeynd:

Animo, ardire, cuore, coraggio &c. Muth, Herz, Courage &c.

Cauſa, cagione, ſoggetto &c. Urſach ꝛc.

Cura, obligo, incombenza, incarico, carica, ordine, commiſſione, commando, legge &c. Amt, Pflicht, Laſt, Commiſſion, Befehl, Ordre, Geſetz ꝛc.

Diſegno, riſolutione, ſtato, intentione, proponimento, (propoſito) ſcopo, fine, mira &c. Vorhaben, Entſchluß, Intention, Vorſatz, Abſehen, Zweck, End ꝛc.

Dono, talento, avantaggio &c. Gabe, Talent, Vortheil ꝛc.

Honore, gratia, favore, fortuna, disgratia &c. Ehr, Gnade, Glück, Unglück ꝛc.

Materia, ſogetto, Materi ꝛc. wovon man redt.

Modo, maniera, arte, metodo, Weiſe, Manier, Kunſt, Lehr-Art.

Mezo, ripiego, inventione, espediente, Mittel, Vorſchub ꝛc.

Neceſſità (biſogno, huopo) Nothdurft, Noth ꝛc.

Ombra, pretexto, colore, apparenza &c. Schein, Prætext, Vorwand ꝛc.

Pericolo, riſchio, Gefahr.

Permiſſione, licenza &c. Erlaubnüs, Zulaſſung ꝛc.

Potere, autorità, privileggio, libertà, forza, virtù &c. Gewalt, Vorrecht, Kraft, Tugend ꝛc.

Principale, importanze, punto, Vornehmſt, Haupt-Stuck, Haupt-Punct ꝛc.

Ragione, torto &c. Recht, Unrecht ꝛc.
Speranza, paura, timore, vergogna &c. Hofnung, Forcht, Scham ꝛc.
Tempo, occaſione, commodità (deſtro, agio) campo, luogo, a propoſito &c. Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit ꝛc.
Termine, ſtato, punto, procinto, Ziel, Staat, Punct ꝛc.
Volontà, voglia, deſiderio, brama, frega appetito, ſtizza, rabbia, humore &c. Willen, Luſt, Verlangen, Begierde, Kitzel, Humor &c. als:
Io non hò nè tempo, nè luogo, nè commodità, nè materia di ſcrivere (*Lat.* ſcribendi,) ich hab weder Zeit, noch Ort, nach Gelegenheit, noch Materi zu ſchreiben.
Mi viene voglia &c. d'andar' à ſpaſſo, mir kommt Luſt an ſpatzieren zu gehen.
Mi baſto l'nimo di farlo, di dirlo &c. ich hab das Herz es zu thun, es zu ſagen ꝛc.
Non hò ſperanza di vederlo &c. ich hab keine Hofnung ihn zu ſehen ꝛc.
Mio diſegno, fine, ſcopo non era di offendervi, mein Vorhaben, Zweck war nicht, euch zu beleidigen.
Haver piena autorità di commandare, di fare &c. völlige Gewalt haben zu befehlen, zu thun ꝛc.
Farò in modo che non haverete ſoggetto di lamentarvi, ich werde ſo thun, daß ihr nicht Urſach haben werdet euch zu beklagen.
Non la volontà, mà forze gli mancano di mal fare, nicht der Wille, ſondern die Kräften mangeln ihm Böſes zu thun.

Und dergleichen, ſo ein Informator ſelbſten formiren kan.

*Nota 1.* Etliche, als: Guſto, contento, piacere, Luſt ꝛc. können di und à, und etliche Red-Arten, als à ſegno tale, tanto ſo ꝛc. ché di, haben, als:
Sento gran guſto di (à) vedere che &c. ich empfinde eine groſſe Luſt zu ſehen, daß ꝛc.
Egli è un piacere à viaggiare, oder di viaggiare, oder auch che di viaggiare, es iſt eine Luſt, zu reiſen; oder um das Reiſen.

Criſto hà amato à ſegno tale il Suoi, che di ſparger il ſuo Sangue per eſſi, Chriſtus hat die Seinige ſo geliebt, daß er ſein Blut vergoſſen.

Che preſonzione &c. di volere, oder che di voler' eſſere &c.? welch eine Vermeſſenheit, zu wollen ſeyn ꝛc.?

*Nota 2.* Den Unterſchied zwiſchen ex. gr. Tempo di ſtudiare Zeit zu ſtudiren, (*Lat.* ſtudendi,) und Tempo da, oder per ſtudiare, Zeit (ſo bequem) zu ſtudiren (*Lat.* ad ſtudendum.)

Sechſtens. Wann ein fügliches Verbum Subſtant. als Eſſere, (ſtare &c.) ſeyn ꝛc. mit einem aus folgenden, und dergleichen Nominibus Adjectivis &c. vorhergegangen, als da ſeynd:

A caro, caro, lieb, angenehm ꝛc.
Allegro, gioioſo, contento &c. froh, freudig, zufrieden ꝛc.
Capace, fähig.
Curioſo, bramoſo, deſideroſo, avido, cupido &c. curios, begierig, verlangend ꝛc.
Decente (dicevole) conveneuole honeſto, honorevole, gebührend, geziemend, ehrlich ꝛc.
Degno, meritevole &c. indegno &c. wehrt, würdig, unwürdig ꝛc.
Indecente, (disdicevole) ſconvenevole &c. ungebührlich, ungeziemend.
Lecito, permeſſo, illicìto, prohibito &c. erlaubt, unerlaubt, verbotten ꝛc.
Neceſſario, utile, espediente, profittevole, provecciosſo, avantaggioſo, &c. nöthig, nothwendig, nutzlich, vorträglich.
Obligato, tenuto, verpflichtet, gehalten.
Periculoſo, riſchioſo, gefährlich ꝛc.
Piacevoie, guſtoſo, dilettevole, luſtig, plaiſirlich, lieblich.
Pronto, fertig, bereit.
Ragionevole, giuſto &c. billig.
Vergognoſo, timido, ſchifo &c. ſchamhaftig, ſcheu ꝛc. als:
Io ſono curioſo, deſideroſo di vederlo, di ſaperlo, di leggerlo, &c. ich bin curios, begierig es zu ſehen, es zu wiſſen, es zu leſen ꝛc.
Hò caro d' intenderlo, es iſt mir lieb es zu vernehmen.

Egli è degno, meritevole di posseder' un tal grado, er ist würdig, eine solche Ehrenstelle zu besitzen.

Egli non è capace di, oder ad esercitare tal carica, er ist nicht fähig, solch ein Amt zu verwalten. V. atto, idoneo &c.

Quello che non è permesso di dire, è manco lecito di fare, was nicht zugelassen zu sagen, ist noch weniger erlaubt zu thun.

Egli è pericoloso di caminar di notte, es ist gefährlich des Nachts zu wandern.

*Nota.* Man sagt, in Sensu neutro, *ex. gr.*

Questo è curioso à vedere, das ist curios zu sehen.

*Nota 2.* Nach etlichen kan di oder a gebraucht werden; als:

Ella è timida, vergognosa à (di) dirlo, sie ist forchtsam, schamhaft es zu sagen.

Io sono pronto ad (di) ubbidire, ich bin bereit zu gehorchen.

Egli è obligato di (ad) osservarlo, er ist verpflichtet es zu halten.

*Nota 3.* Nachdem *Adverb.* si, oder tanto so, in einem Nom. Adject. folgt, in gewissen Bedeutungen, che di &c. als:

Sarebbe egli si (tanto) temerario, che di commettere una si fatta ribalderia? solte er so vermessen seyn, und ein solch Schelmen-Stück (zu) begehen?

*Nota 4.* Man sagt, *ex. gr.*

Egli è hormai tempo di darvi denari, es ist nunmehr Zeit, euch Geld zu geben, (nicht, nach teutscher Ordnung: *vi*, oder *à voi danari di dare.*)

Io hò promesso di dirglielo, ich hab versprochen, ihm es oder es ihm zu sagen (nicht: — — *gliclo di dire.*

Dann die *Præpos.* di, wie auch a, da, per &c. müssen unmittelbar vor dem Verbo stehen; und die andern Pronom. Conjunct. vor, oder nach demselben, laut denen hierüber an seinem Ort gegebenen Reguln.

## Gebrauch des Præter. Perfect. und Plusquamp. Infinitivi.

### Haver parlato &c. geredt ꝛc. haben ꝛc.

Gleichwie derjenige, der den Gebrauch des Imperfect. I. und II. Indicativi, oder Conjunct. verstehet; auch nothwendig den Gebrauch des Plusq. I. und II. beyder Modorum, verstehen muß, allermassen sie, (wir wir oben pag. 506. 507. öfters gelehrt) durchaus einerley Ration und Construction haben; also kan dem, der den Gebrauch des Præs. Infinitivi erlernet, der Gebrauch dessen Præt. Perf. und Plusq. nicht unbekannt bleiben; als:

Mi pare di vederlo (di haverlo veduto) mich dunkt, ihn zu sehen, (ihn gesehen zu haben.)

Con chi credi tu di parlare? (di haver parlato?) mit wem meinest du zu reden? (geredt zu haben?)

Egli sen' andò senza pagare (senza haver pagato) l'hoste, er ist fortgangen ohne den Wirth zu zahlen (bezahlt zu haben.

Daher alles was bishero von dem Gebrauch eines Verbi in Præs. Infinit. gelehrt worden, und noch soll gelehrt werden, auf dessen Perfect. und Plusq. kan applicirt werden.

# Siebende Lection.

## Gebrauch der Participiorum, insgemein.

Nota 1. In italiänischer, französischer ꝛc. it. niderteutscher Sprach ist der Gebrauch der Participiorum, wie auch des Infinitivi zweyerley. I. der Nothwendige, und Gemeine, da man nicht anders reden kan, und soll. II. Der Zierliche, an statt anderer Temporum, um die Sache kürzer und nervöser zu geben. Bey uns Hochteutschen hat nur der Erste einiger massen; der andere aber gar sparsam Platz. Wir werden hier vom Ersten; und vom Andern nachmals zu tractiren haben.

1. Die

I. Die mehrentheils halb-lateinische Particip. in-ante, -ente seynd bey den Toscanern keine Participia; sondern halb-Subst. und halb-Adject. Nomina, und zuweilen pure Nom. Adjectiva Verbalia.

II. Von diesen in-ante, -ente seynd etliche pure halb-Lateinische Nom. Substantiva, oder Adject. substantiva Gen. Communis, als:

Agente Agent.
Amante Liebhaber, Buler, -inn.
Ascoltante Zuhörer, inn.
Combattente Kämpfer, Streiter ꝛc.
Corrispondente Handels-ꝛc. Correspondent.
Espediente nutzliches Mittel
Fabricante Verleger-, inn von Zeuch, Tuch ꝛc.
Firante Mark-, bauer-, inn.
Fragente gefährlicher Zufall.
Governante Verwalter-, inn.
Incidente unvermutheter Zufall.
Ingrediente Stuck, deren mehr zu Bereitung einer Arzney gehören.
Inconveniente Unfug ꝛc.
Lavorante Arbeiter-gesell, Tagwerker.
Lesinante karger, sparsamer Knicker, inn.
Pezzente Gassen-bettler.
Rappresentante Gesandter, Botschafter.
Residente Resident, inn.
Scarpante Minder-bruder, Minorite.
Servente Diener, inn.
Vice-gerente Statthalter.
Zelante Eiferer, inn.
Zoccolante Barfüsser, der Holtz-schuhe trägt.
Und dergleichen.

III. Etliche, und wol die meisten, haben und behalten die Art eines Nom. Adjectivi, welche gemeiniglich mit einem vorhergehenden Nom. Subst. vergesellet gehen; und seynd selbige:

Erstlich folgende, und dergleichen, als:

Bocca, ciera ridente, lachender Mund.
Capitolo &c. precedente, (antecedente) seguente, vorhergehendes, folgendes ꝛc. Capitel.
Ciera sprezzante, eine spöttische, verachtende Mine.
Denari contanti, baar Geld.
Huomo non curante, ein unachtsamer, liederlicher Mensch.
Il, la più offerente, der Meist-bietender, -e.

Modi

Modi, termini, maniere obliganti, höfliche, Dienst-pflichtige Geberden, Worte, Manieren ꝛc.

Misura, Peso traboccante, überlauffende Maß, Übergewicht.

Occhi lagrimanti, brillanti, languenti &c. weinende, schimmerende, sterbende ꝛc. Augen.

Sole levante, ponente, aufgehende, untergehende Sonne.

Spada tagliente, schneidendes Schwerdt.

Vino piccante, (frizzante,) räser Wein, und dergleichen.

Zweytens. Folgende, und dergleichen; als:

Amor ardente brennende Lieb.

Anno, mese &c. corrente jezt lauffendes Jahr ꝛc. Monat.

Bellezza mancante abgehende Schönheit.

Caldo minacciante greuliche Hitze.

Cosa, toccante &c. eine Sache, betreffend ꝛc.

Denaro restante übriges, übergebliebenes Geld.

Esser allente, presente, esente &c. abwesend, gegenwärtig, frey (exemt) seyn.

Imperatrice regnante, regierende Kaiserin.

Lingua vivente der Zeit übliche Sprach.

Mal nascante neu-entstehendes Ubel.

Mezzi bastanti gnugsame (zulängliche) Mittel.

Ragione &c. apparente scheinbare Ursach ꝛc.

Vestito &c. conveniente geziemendes Kleid ꝛc.

Viver dolente, amante &c. betrübt, verliebt ꝛc. leben ꝛc.

Drittens. Folgende halb-lateinische Phrases, und dergleichen; als:

Ciò non ostante. Non ostante le scuse. Dieses nicht gegenstehend. Dessen ungeachtet; aller Entschuldigungen ungeachtet. V. Præpos.

Durante la Predica &c. in (bey) währender Predigt.

Mediante la gratia vostra, vermittels eurer Gnade.

Presente lui &c. in seiner ꝛc. Gegenwart.

Regnante (imperante) Giosesso I. zur Zeit da JOSEPHUS I. Kaiser war.

Stante questo &c. bey so stehender Sache ꝛc.

Toccante questa materia, diese Materi betreffend ꝛc.

II. Hieraus folget, daß die Toscaner keine andere Participia haben, als die Particip. Activa, in -ando, und -endo; als:

als: Parlando, godendo, dormendo &c. und die Particip. Passiva in -ato, -uto, -ito &c. als: parlato, goduto, dormito &c.

## Gebrauch des Participii Præsent. oder Activi.

### Parlando, redend ꝛc. im, mit ꝛc. reden ꝛc.

Dieses Participium wird gar füglich gebraucht ohne einige Veränderung weder des Generis, noch des Numeri als wann es ein Adverbium wäre.

Erstlich. Wie auch bey uns Teutschen und den Lateinern wann zwo Thaten von einer oder mehr Personen eines Numeri zugleich geschehen, als:

Ella disse piangendo, sospirando, ridendo &c. sie sprach weinend, seufzend, lachend ꝛc. *Lat.* flens, suspirans, ridens &c.

Egli dorme &c. sedendo, stando in piedi &c. er schläft sitzend, stehend ꝛc.

Io l'ho trovato-a legendo, studiando &c. ich hab ihn, sie lesend, studirend ꝛc. angetroffen.

Gli hò trovati (trovate) mangiando, bevendo insieme, ich hab sie gefunden miteinander fressend und sauffend.

Ella non volle accettar alcun Presente dal Cavalliere, sapendo bene, che non conveniva &c sie wolte kein Geschenk von dem Cavallier annehmen, wol wissende, daß es sich nicht geziemete ꝛc.

Mà egli le faceva nuove instanze, pregandola, supplicandola, scongiurandola &c. che l'accettasse &c. oder: mà egli, facendo nuove instanze, la pregava &c. che &c. aber er hielte von neuen bey ihr an; sie bittende, flehende, beschwerende ꝛc. daß sie es annähme; oder: aber er, bey ihr von neuen anhaltende, sie bate ꝛc. daß ꝛc.

Il che, vedendo il Fariseo, gli disse &c. welches der Pharisäer sehende, zu ihm sagte ꝛc.

Ed il Tentatore, auvicinandosi, disse: Se tu sei il Figliuol di Dio &c. und der Versucher hinzu nahende, sprach: Bist du der GOttes Sohn, so ꝛc.

Qui finisco, e caramente salutando, vi bacio le mani, hiermit schliesse, und freundlich grüssende, küsse euch die Hände.
Vi lascio dunque, pregando il Cielo che vi guardi! ich lasse euch dann, den Himmel bittende, daß er euch behüte.

## Gebrauch des Præteriti Perfecti Participii.

### Havendo parlato, habend geredt ꝛc.

Nota. Dieses Tempus kommt in teutscher Sprach wunderselten, oder gar niemal vor; es könten zwar, wie auch im Niederländischen die Participia öfters, zumalen an statt anderer Temporum gebraucht werden, wann nur dero Gebrauch besser eingeführt wäre; immittels ist der Gebrauch dieses und anderer Participiorum, eine von den vornehmsten Zierraten der Toscanischen Sprach; weilen sie aber mehrentheils an statt anderer Temporum vorkommen, als verschieben wirs dahin.

## Gebrauch des Participii Præteriti und Passivi, und Supini.

### Parlato geredt ꝛc. Amato-a; Amati-e geliebt ꝛc.

Nota. Von dem blossen Particip. Passivo, oder Supino insgemein, ist nichts allgemeiners zu sagen, als:

I. Daß alle diejenige Partic. Passiva, so von dem Verbis Activis herkommen, pure Nomina Adjectiva Verbalia werden, als solche construirt, und einem füglichen Nomine nach, aber nicht als selten, vorgesetzt werden können; als:

Fiasco rotto, Pesce fritto &c. gebrochene Flasche, gebackener Fisch ꝛc.

Paese delolato, Casa rouinata, zerstörtes Land, eingefallenes Haus.

Pesci salati, Pere cotte, gesalzene Fische, gekochte Birn.

Oggetto amato (Cosa amata) geliebtes Vorbild.

Bene perduto, Perduti beni &c. verlornes Gut, verlorne Güter ꝛc.

*Nota.* Hie hören die Verba Subſtantiva mit einem ſolchen Particip. Paſſiv, conſtruirt, und von ſelbigem regiert, als:

Eſſere, (ſtare) Vivere, Reſtare, Morire, Andarſene &c. conſolato, contento, svergognato, confuſo &c. getroſt, vergnügt, beſchämet ꝛc. ſeyn, leben, bleiben, ſterben, weggehen ꝛc.

II. Daß (wie auch im Teutſchen geſchicht) die Toſcaner, vermittels eines füglichen Temporis Simplicis eines aus den Verbis Auxiliaribus Havere haben, und Eſſere ſeyn (werden) und dem Particip. Paſſivo oder Supino eines Verbi Activi oder Recipr. oder Impersonalis &c. ihre nöthige Tempora Compoſita, welche ſie mit einem einzigen Wort nicht geben können, umſchreiben müſſen. Vid. oben pag. 109. bis 111.

III. Iſt zu merken, daß ſolches Particip. Paſſ. oder Supinum eines Verbi Activi oder Neutr. Activi bisweilen unverändert bliebe, wie ein Adverbium; (wie auch bey den Teutſchen) bisweilen aber, als ein Nom. Adjectivum, ſich nach dem Genere, und Numero des beygehenden Nom. Subſtantivi verändert werden müſſe, (obſchon im Teutſchen keine Veränderung vorgehet) worüber folgende Reguln:

## Erſte Regul.

Das Particip. Paſſ. oder Supinum bleibt unverändert:

Erſtlich. In dem Tempor. Compoſ. aller Verb. Neutr. Activorum, welche mit dem *Verb. Auxil.* Havere haben, formirt werden, als:

Io hò, tu hai, egli (ella) hà dormito; Noi habbiamo, voi havete, eſſi-e hanno dormito tutta la notte, ich hab, du haſt, er (ſie) hat; wir haben, ihr habt, ſie haben geſchlafen die ganze Nacht.

Ella non hà voluto, potuto, ſaputo &c. ſie hat nicht gewolt, gekönt, gewuſt ꝛc.

Zweytens. In dem Tempor. Compoſ. aller Verbor. Activ. da kein Nomen. in Accuſ., als Caſus Verbi darzu kömt; als:

Mia Madre ha ſcritto, bevuto, &c. miei fratelli, mie ſorelle hanno ſcritto, bevuto &c. meine Mutter hat geſchrieben, getrunken ꝛc. meine Brüder, meine Schweſtern haben geſchrieben, getrunken ꝛc.

Ella hà ben cantato, sie hat wol gesungen.
Queste Donne non hanno filato hoggi, diese Weiber haben heut nicht gesponnen.
Mia Madre hà partorito, meine Mutter hat gebohren, (ist niederkommen, genesen.)

Drittens. In dem Tempor. Compos. aller Verb. Activorum, da zwar ein Nomen in Accus. als Casus Verbi darzu kommt; aber das Part. Pass. oder Supinum vor, und nicht nach dem Nomine stehet, und auch sonst kein Nomen, als Nomin. Verbi darvor; noch das *Pron. Relat.* che &c. darnach kommt, als:

*Sing.* Io hò, tu hai, egli (ella) hà scritto un foglio, una lettera, ich hab, du hast, er (sie) hat geschrieben, ein Blat, einen Brief;
*Plur.* Noi habbiamo, voi havete, essi (esse) hanno scritto due fogli, due lettere, wir haben, ihr habt, sie haben geschrieben zwey Blätter, zwey Briefe. Nicht so wol: *hò scritta &c. habbiamo scritti, scritte &c.*
Ella non ha ancora ricevuto la mia lettera, le mie lettere, sie hat meinen Brief, meine Briefe noch nicht bekommen.
Hò scritto hoggi diverse lettere, ich hab heut unterschiedliche Briefe geschrieben.
Elle hanno spedito tutte le loro facende, sie habe alle ihre Geschäfte verrichtet.

Jedoch kan nicht geläugnet werden, daß nicht nur alte: sondern auch neue gute Autores bey obiger Regul nicht halten; sondern es einem frey stellen, das Partic. Pass. nach dem Genere und Numero des Nominis zu verändern; oder es unverändert zu lassen; als:

Io hò &c aperto, oder hò aperta la vostra lettera, ich hab euren Brief aufgemacht (eröfnet.)
Hò aperto, oder aperte le vostre lettere, ich hab eure Brief eröfnet.
Hò ricevuto, oder ricevuti li Denari che &c. ich hab das Geld bekommen, welches &c.

## Zweyte Regul.

Das Partic. Pass. oder Supinum leidet Motion (Veränderung) nach dem Genere und Numero des beykommenden Nominis, oder auch Pron. Personalis.

Erstlich. Wann das Nomen, oder Pronom. in Accus. in der Rede voran gehet, und das *Pron. Relat.* che &c. oder il la quale &c. samt dem Verb. Auxil. und dem Supino des rechten Verbi erst nachfolgt, als:

*Sing.* Il Libro ch' io hò comprato. La Casa che tu hai venduta. Il Vino ch' egli (ella) hà bevuto. Das Buch, daß ich gekauft hab. Das Haus, das du verkauft hast. Den Wein, den er (sie) getrunken hat.

*Plur.* I Libri che noi habbiamo comprati Le Case che voi havete vendute. I Vini ch' essi, (esse) hanno bevuti. Die Bücher die wir verkauft haben. Die Häuser die ihr verkauft habt. Die Weine die sie getrunken haben.

L' antica osservanza che le hò portata, die alte Ehrerbietigkeit die ich gegen sie getragen.

Le sciagure, che hò patite, die unglückliche Zufälle so ich ausgestanden.

Jedoch ists eben kein Solœcismus, oder grob Vitium, wann das Participium unbewegt bleibt.

*Nota 1.* Dieses geschicht auch, oder kan geschehen, wann das Verb. Auxil. nach dem Part. Pass. zu stehen kommt, als: La Burla, ch' egli fatta mi haveva, der Possen, den er mir gespielt hatte.

*Nota 2.* Man sagt besser, *ex. gr.*

La lettera, le lettere che hò ricevuto, due giorni sono, als ricevuta e; den Brief, die Briefe, welche ich vor zwey Tagen empfangen habe.

Zweytens. Wann nach einem, in einer Frage oder sonsten vorher gegangenen Nomine, dessen *Pron. Relativa* le, la, li, gli, le &c. samt folgenden Verb. Aux., und dem Particip. Pass. vorhanden, als:

Havete voi comprato - a quella casa? R. Si bene: io l' hò comprata, habt ihr jenes Haus gekauft? R. ja, ich hab es gekauft.

Havete venduto, -i quei Cavalli, quelle Robbe? R. Si bene io gli (le) hò venduti - e, habt ihr jene Pferde, Waaren verkauft? ja, ich hab sie verkauft.

Quel'a Scrittura &c. l' havete apportata, finita, copiata &c. selbige Schrift, habt ihr sie gebracht? zu Ende gebracht? copirt? ꝛc.

Quei

Quei Pomi, quelle Cireggie; io credo che gli (le) havete mangiati, e tutti-e, jene Aepfel, jene Kirschen; ich glaube, daß ihr sie alle aufgegessen habet.

Io? io non gli (le) hò mangiati-e certo, ich? ich hab sie gewislich nicht gegessen.

*Nota.* Hieher gehören auch sonst andere Reden, da die *Pron. Pers. Conj.* in Dat. und Acc. nemlich: mi, ti, ci, vi, si, ne vor dem Verb. Aux., und dem Supino stehen, als:

Questo Furbo mi hà ingannata, poveretta che sono, ci hà ingannati-e poverette che siamo, dieser Schelm hat mich Arme, hat uns Arme betrogen.

Drittens. Wann der Spruch mit einem Nomine in Accus. anfängt, und das Part. Pass. so sich auf ein vorhergegangenes Nomen im Nominativo beruft, denselben schliesset, als:

Il fastidio (la pena) li fastidi, (le angoscie) che questo Negotio mi hà dato (data) dati (date) die Verdrüßlichkeit, die Verdrüßlichkeiten so dieser Handel mir gegeben hat.

Jedoch ists auch abermal kein grober Fehler, wann es unverändert bliebe, als:

Lei non può credere l' Agnoscia, le agnoscie, che questo Negotio mi hà dato, sie kan nicht glauben die Angst, die Aengsten, so dieser Handel mir verursachet.

Hingegen wann, bey eben solcher Rede, das Nomen in Nominativo den Spruch schliesset; so bleibt das Particip. Pass. unverruckt; wann gleich derselbe mit dem Nomine in Accusativo anfängt, als:

Il fastidio (la pena) li fastidi, le agnoscie che mi hà dato questo Negotio, die Verdrüßlichkeit, die Mühe, die Verdrüßlichkeiten, die Aengsten, so mir dieser Handel zugefüget.

I Libri che mi hà donato mio Zio, die Bücher, so mir mein Vetter geschenket.

La Scrittura che mi hà apportato il Notaro, die Schrift so mir der Notarius gebracht hat.

## Dritte Regul.

Das Particip. Pass. oder Supinum leidet entweder Veränderung (nachdem das Genus und der Numerus ist) oder aber es bleibt unverändert, wann gleich auf das Particip. Pass.

ein Nomen in Accuſativo folget; und das Verbum ein Activum aber kein Reciprocum iſt, als:

Gli aſſediati ci hanno reſi (reſo) Padroni della Piazza, die Belagerten haben uns Meiſter von dem Platz gemacht.

Da Loreto à Ferrara hò provato (provata) un' aria di fuoco, von Loreto nach Ferrara hab ich eine feurige Luft ausgeſtanden. *Bentiv. Lett. 1.*

Hò havuti (havuto) quattro Fratelli in quella guerra, ich hab in ſelbigem Krieg vier Brüder gehabt.

La Soſpenſione di armi haveva ridotta (ridotto) in Parigi tutta la Corte, der Stillſtand der Waffen, hatte den ganzen Hof zu Paris zuſammen gebracht.

Mi hanno già propoſti, (propoſto) tanti Mariti, propoſte (propoſto) tante Mogli, ſie haben mir ſchon ſo viel Männer (Frauen) vorgeſtellt (angetragen.)

*Nota 1.* Wann ein Verb. Reciproc. vorkommt, ſo geſchicht Veränderung, oder kan geſchehen, nach dem, was darzu kommt, als:

Ella s' è trovata morta, ſie befunde ſich, man funde ſie todt.

Ella s' è viſto-a inalzata ad un alto grado di honore, ſie ſahe ſich (man ſahe ſie) zu einem hohen Ehren-Staffel erhöhet.

Noi ci ſiamo reſi letterati per uno ſtudio aſſiduo, wir ſeynd durch emſiges Studiren gelehrt worden.

La fine (lo ſcopo) ch' ella s' propoſta, oder propoſto, der Endzweck, den ſie ihr hatte vorgeſetzt.

*Nota 2.* Folgende Red-Arten ſeynd abſonderlich zu remarquiren.

Venetia è una Città richiſſima, la quale il traffico ha reſo potente, Venedig iſt eine ſehr reiche Stadt, welche der Kauf-Handel mächtig gemacht.

Le frequenti Disgratie ci hanno reſo inſenſibili à tutti li Colpi della ſiniſtra fortuna, die öftere Unglücke haben uns bey allen widrigen Streichen unempfindlich gemacht.

Gl' Inimici ci hanno reſo, per la loro poltroneria, (oder: Gl' Inimici, per la loro poltroneria ci hanno reſi) Padroni della Piazza, die Feinde haben uns, durch ihre Verzagtheit Meiſter von dem Platze gemacht.

## Vierte Regul.

Das Particip. Pass. leidet nicht wol Veränderung, wann auf dasselbige noch ein ander Verbum, in einem schicklichen Tempore, zuvörderst aber in Infinitivo folget, als:

Il fastidio, la pena, li fastidi, le angoscie, che questo Negotio mi hà dato, è &c. grande, sono &c. grandi, die Verdrüßlichkeit, die Verdrüßlichkeiten ꝛc. so mir dieser Handel gemacht hat, ist groß, seynd groß; nicht wol: *data, dati, -e &c.*

Il morto, la morta, li morti, le morte che hò fatto sepelire, der, die Todte, die Todten, welche ich habe begraben lassen.

La Veste, le gioie, che havete promesso di donarmi, das Kleid, der Geschmuck, so ihr mir zu schenken versprochen habt.

Questa foggia di Vestiti l'hò veduto fare, portare in Francia, diese Kleider-Tracht habe ich in Frankreich machen, tragen gesehen.

Sono partiti quei Signori, quelle Dame? Io gli, le hò veduto partire, seynd selbige Herrn, Damen, abgereiset? R. ich habe sie gesehen abreisen.

## Fünfte Regul.

Das Part. Pass. oder Supin. obschon es den Spruch schliesset, leidet selten Veränderung, wann der Nominat. Verbi etwa in Superlat. Gradu stehet:

Questa è la più bella Dama ch'io habbia veduto, das ist die schönste Dame, so ich gesehen habe.

Questi sono li più squisiti Vini ch'io habbia bevuto; Queste sono le più saporite Vivande, ch'io habbia mangiato, das seynd die besten Weine, die ich getrunken, die niedlichsten Speisen, so ich gegessen habe.

## Sechste Regul.

Die Particip. Passiva, oder Supina der Verbor. Neutr. Passivorum, welche, wie bekannt, zur Formirung ihrer Tempor. Compos. das *Verb. Auxil.* Essere brauchen (Vid. pag. 120. &c.) und zumalen das *Verb.* Essere selbst, it. Stare &c. und dergleichen, müssen nothwendig, nachdem das Ge-

nus, und der Numerus des Nominativi Verbi iſt, verändert werden, obſchon es in teutſcher Sprach unverändert bleibt, und braucht ſolches keiner fernern Exempel.

Merke aber folgende Exceptionen.

Erſtlich. Wann man eine einzige Perſon aus Reſpect ihrzet, und folgends, das Verbum in Secund. Perſ. Pluralis ſtehet; muß das Particip. Paſſ. dannoch in Singulari ſtehen; als:

Dove ſete ſtato, Signore? Dove ſete ſtata, Signora? wo ſeyd ihr geweſen, Herr? wo ſeyd ihr geweſen, Frau?

Quando ſete partito, arrivato? wann ſeyd ihr weggereiſet? wiederkommen?

Voi vi ſete levato - a ben tardi ſtammattina, ihr ſeyd dieſen Morgen zimlich ſpat aufgeſtanden.

Zweytens. Wann Höflichkeit wegen eine oder mehr Perſonen, in der dritten Perſon Sing. oder Plur. mit Voſſignoria oder mit Voſſignorie, oder Le Signorie Loro: oder mit dem *Pron. Perſ. Tert. Perſon. Fœm.* Ella (lei) Elleno (Loro) angeredet werden; ſo richtet ſich das Part. Paſſ. nach dem Gen. und Numero der Perſon, oder Perſonen, als:

Voſſignoria è ſtato-a; Le Signorie loro ſono ſtati-e in diverſi paeſi, der Herr, die Herren ſeynd in unterſchiedlichen Ländern geweſen.

*Nota* 1. Wann die Perſon, oder Perſonen männlich, kan das Part. Paſſ. dannoch in Fœmin. ſtehen, in Anſehung des Worts: Signoria oder Signorie, ſo Fœmin. ſeynd, als:

Voſſignoria è curioſa. V. S. è ſtata à vedere diverſi paeſi, der Herr iſt curios: der Herr iſt geweſen, verſchiedene Länder zu beſehen.

*Nota* 2. Dieſes alles wird auch obſervirt, wann an ſtatt des Particip. Paſſ. ein Nom. Adject. ſtehet, als:

Voſſignoria è diſcreto oder diſcreta; Le Signorie Loro ſono diſcreti, - e &c. der Herr iſt, die Herren ſeynd diſcret (beſcheiden.)

Zu einem Frauenzimmer; è Tedeſca Voſſignoria? Mi fù detto che V. S. ſia Romana &c. iſt die Frau (Jungfer ꝛc.) eine Teutſche? Mir iſt geſagt worden, daß ſie eine Romanerin ſeye.

(Auf

(Auf was Weise die Participia, beyde Activa und Passiva, wie auch sonsten ein Tempus zierlich, an statt anderer ausführlichen Temporum gesetzt werden; wird in folgender hierzu besonderlich gewidmeten Haupt-Lection, als eine sehr wichtige, nutzliche, ja nöthige Materie, gelehret werden.)

# Vierte Haupt-Lection.

## Gebrauch eines Temporis eines Verbi, an statt eines andern, in den Modo Indicativo, oder Imperativo, oder Conjunctivo. Kürze, und Zierlichkeit wegen.

### Erste Lection.

### Zierlicher Gebrauch eines Temporis in Indicativo an statt eines andern.

#### Zierlicher Gebrauch des Præs. Indicativi.

Das Tempus Præsens Indicativi wird zierlich gebraucht:

Erstlich. An statt des Imperf., oder Perfect. Simpl. it. eines Perf. Compos. Indic.; als:

Pilato, udito questo, sene torna in Pretorio &c. an statt: *torrossene*, Pilatus, wie er dieses gehört, gehet wieder ins Richt-Haus ꝛc.

Non così tosto giungo à Ferrara, che ne do parte à V. S. so bald komme ich nicht zu Ferrara an, daß ich dem Herrn davon Bericht gebe. *Bentivogl. Lett. II.*

Io invitato dall' appetito, faccio il conto colla borsa, ne

cavo cinque ſoldi, e li getto al Tavernaro &c. ich, von der Freß-Luſt gelocket, mache die Rechnung mit dem Beutel, nehme fünf Sold heraus, und werffe ſie dem Wirth hin ꝛc. *Mora Comed.*

Domani è feſta. Io parto domani &c. Che facciamo? morgen iſt Feyertag. Ich werde morgen wegreiſen, ꝛc. Was werden wir machen? an ſtatt: *ſarà &c.*

## Zierlicher Gebrauch des Imperf. Indicat.

Das Imperf. Indicat. wird zierlich gebraucht:

Erſtlich. An ſtatt des Imperf. Conjunct. als:

Diſſe, che voleva eſſergli Servitore; mà egli riſpoſe, che non haveva biſogno del fatto ſuo, er ſagte, er wolte ſein Diener ſeyn; aber er antwortete, daß er ſeiner Dienſte nicht vonnöthen hätte; An ſtatt: *Che voleſſe eſſergli &c. che non haveſſe &c.*

Zweytens. An ſtatt eines Plusquamperf. Indicat. als:

Facevo diſegno di non mangiare fin' alla ſera, ich hatte mir vorgenommen nicht zu eſſen, bis auf den Abend; An ſtatt: *haveva fatto &c.*

Drittens. An ſtatt eines Plusq. I. oder II. Conjunct. in Sachen ſo friſch geſchehen, oder hätten geſchehen ſollen; als:

Egli doveva contentarſi di queſto, è doveva conſiderare, che &c. er hätte ſich hiermit vergnügen, und gedenken ſollen, daß ꝛc. An ſtatt: *haverebbe dovuto &c.*

S'io volevo, dicevo &c. wann ich gewolt, geſagt ꝛc. hätte.

Se non ſuccedeva hoggi queſto ſcandalo, wann dieſes Scandal (Aergernus) heut nicht vorgangen wäre.

Se non lo dicevi tu, non lo ſapevo, wann du mir es nicht geſagt hätteſt, hätte ichs nicht gewuſt.

Se non trovavamo queſta aſtutia, eramo ſpediti, wann wir dieſe Liſt nicht erdacht hätten, wären wir hin geweſen.

Se non veniva il Medico, moriva il Poveretto, oder: Il Poveretto moriva, ſe non &c. wann der Medicus nicht wäre kommen, wäre der arme Menſch geſtorben.

Se non vi ero io; la Battaglia era perſa, wann ich nicht darbey geweſen wäre; ſo wäre die Schlacht verlohren geweſen.

*Nota.* In historischen Reden, lautet nicht wol, ex gr. Se il Messia *non veniva*, tutto il Genere humano *periva*; sondern: non fosse venuto &c. sarebbe perito, wann der Meßia nicht kommen wäre, so wäre das ganze menschliche Geschlecht verlohren gangen.

## Zierlicher Gebrauch des Perfecti Simplicis und Perf. Compositi.

Das Perfect. Simpl. wird bisweilen zierlich gebraucht, an statt eines Imperfect. und Plusq. Indicat, und vice versa, wie wir oben *pag. 467. 68.* wie auch das Perf. Compos. an statt des Simplicis *Vid. pag. 467. Nota 3. & seq.*

## Zierlicher Gebrauch des Perfect. Compositi, und zugleich aller Temporum Compositorum Indic. und Conjunctivi.

In Gegensatz der teutschen Sprach ists ein zierlicher Gebrauch in der Italiänischen, daß nicht nur die Verba Neutro-Passiva: sondern auch alle Verba Reciproca und Reciprocata (Vid. oben pag. 138.) it. alle Verba Impersonalia, ja alle, als Impersonalia formirt, oder zu Impersonalibus gemachte Verba Neutro Activa; zumalen wann sie das *Pron. Indefin.* Si man (*Vid. pag. 431.*) vor sich haben, in den Temporibus Compositis das *Verbum Auxil.* Essere brauchen; ob schon ihrer etliche das Auxil. Havere haben könten, als:

Io mi sono &c. lamentato - a di voi, ich hab mich über euch beklagt ꝛc.

Ella si è amaramente doluta meco, sie hat sich bitterlich gegen mich beklagt.

Noi non ci siamo curati di tutto questo, wir haben alles dieses nicht geachtet.

Egli s' è proposto (messo in testa) che &c. er hat sich festiglich vorgenommen, daß ꝛc.

Ella s' era affacciata alla finestra, sie hatte sich ans Fenster gestellet.

Perche vi sete lasciato truffare? warum habt ihr euch betriegen lassen?

Voi

Voi vi ſete levato un grave peſo dalle ſpalle (da doſſo,) ihr habt euch eine ſchwere Laſt vom Hals gebracht.

Mi ſono proviſto d' un' altro Padrone, ich hab mich mit einem andern Herrn verſehen.

Mi ſono brucciato la lingua, le dita, la mano &c. mi ſono dato della sferza in un occhio &c. ich hab mir die Zung, die Finger, die Hand verbrennt; ich hab mich mit der Peitſche in ein Aug getroffen.

Ella ſi è cangiata di habiti, ſie hat andere Kleider angelegt.

Egli s' era comprato queſta Vittoria à molto ſangue, er hat dieſen Sieg mit viel Blutvergieſſen erkauft.

Non mi ſono potuto-a imaginare, (perſuadere) che &c. ich hab mir nicht einbilden (überreden) können, daß ꝛc.

Egli (ella) non ſi è potuto a attribuire tal predicato, er (ſie) hat ihm (ihr) dieſen Titul nicht zueignen können.

*Nota.* Man kan auch ſagen; Egli (ella) non hà potuto attribuirſi tal predicato &c. weilen hier nicht das *Verb.* Potere; ſondern das *Verb.* Attribuire zu einem Verb. Recipr. worden iſt; aber in vorigen Exempeln iſt das Potere ein Verb. Recipr.

S' era ſaputo (inteſo) da' Marinari, che &c. man hatte von den Seefahrern vernommen, daß ꝛc.

Di queſto ſi è fatto lungo Diſcorſo; s' erano fatti lunghi Diſcorſi, hiervon hat man einen langen Diſcurs geführt, (ſeynd lange Diſcurſe geführt worden.)

Il Soggetto, di cui s' è ragionato di ſopra; dasjenige, worüber man droben geredt hat.

Quando i Libri ſi ſaranno comprati; e le Robbe ſi ſaranno vendute, wann die Bücher gekauft; und die Waaren werden verkauft worden ſeyn.

La Lingua che ſi è parlata; le Lingue che ſi ſono parlate in quel tempo, die Sprach, die Sprachen, die man ſelbiger Zeit geredt hat.

Mi è rincreſciuto forte, che &c. es hat mich ſehr verdroſſen, daß ꝛc.

Quando ſi è mangiato e bevuto aſſai; an ſtatt: *hà*, wann man gnung geſſen und getrunken hat.

Furono fatti morire ducento Rebelli, man hat 200. Rebellen hingerichtet.

*Nota 1.* Die Perſon. und Numerum der Verborum belangend, iſt zu merken: Erſt-

Erſtlich. Daß die Florentiner ꝛc. wann ſie einen in Imperf. Indicat. in familiaren Reden ihrzen, nach dem *Pron. Perſ.* Voi, das Verbum in Singulari zu ſetzen pflegen, als:
Voi dicevi che &c. ihr ſagtet daß ꝛc. (an ſtatt: *Voi dicevate che &c.*)
Coſa faceſti Voi heri? was machtet ihr geſtern? (an ſtatt: *Coſa faceſte?*)
Wiewol etliche, ja ich ſelber, dieſe Weiſe, eine Zeitlang verworffen haben.

*Nota 2.* Daß ſelbige bey einem Nomine Collectivo das Verb. in Plurali ſetzen können; als:
Levatemivi dinanzi, Canaglia! packt euch fort von hinnen, ihr Lumpen-Hunde!

*Nota 3.* Merke auch folgende elliptiſche Reden, als:
Se à V. S. piaceſſe (*di haver*) alcuni Libri &c. wann dem Herrn einige Bücher beliebten ꝛc.
Se non vi è (*una buona ſomma di*) denari, non farete nulla, wann kein Geld da iſt; werdet ihr nichts ausrichten.

## Zierlicher Gebrauch des Plusquamp. II. Indicativi.

An ſtatt der *Adverb.* Dopo che &c. Si toſto che &c. vor einem Plusq. II. (wovon Vid. 472.) kan man zierlich das che allein brauchen; aber alsdann muß das Part. Paſſ. oder Supinum vor, das Verb. Auxil. nach, und che in der Mitte ſtehen, als:
Mangiato ch' hebbe Adamo del frutto vietato, nachdem Adam von der verbottenen Frucht geſſen hatte.
Giesù preſe il pane, e reſo ch' egli hebbe le gratie, lo ruppe &c. JEſus nahm das Brod; und nachdem er Dank geſagt, brach ers ꝛc.
Ricevuto ch' io hebbi queſta nuova &c. wie ich dieſe Zeitung vernommen ꝛc.
Coricato-a ch' io mi fui &c. nachdem daß ich mich niedergelegt ꝛc.
Deſinato ch' io hebbi &c. ſo bald ich zu Mittag geſpeiſet ꝛc.
Aſſettato ch' io mi fui lo ſtomaco &c. nachdem ich mir den Magen geſtärket ꝛc.

## Zierlicher Gebrauch des Futuri Indicat.

Das Futur. Indic. wird zierlich gebraucht:

Erstlich. An statt der *Phrasis* Io voglio Ich will ꝛc. als:

Io gli parlerò &c. Io men' andarò à casa &c. ich will mit ihm reden ꝛc. Ich will nach Haus gehen, an statt: *voglio parlargli &c. voglio andarmene à casa &c.*

Zweytens. An statt der *Phrasis:* Devo io? soll ich ꝛc. in einer Frage, als:

Che, oder che cosa farò? che dirò? Per dove anderò? was soll ich thun? was soll ich sagen? wo soll ich hingehen? an statt: *che devo fare? &c.*

Come leverò io questa macchia, wie soll ich diesen Flecken ausbringen?

Restaremo noi à casa tutto hoggi? sollen, (werden) wir heut den ganzen Tag zu Hause bleiben?

Drittens. An statt der *Phrasis* Tu devi? Du solt, oder solst ꝛc. in einem Befehl, oder Verbot; ist also gleichsam das Futurum Indicativi, als:

Tu amerai il Signor' Iddio tuo di tutto 'l tuo cuore &c. du solt den HErrn deinen GOtt lieben von ganzen Herzen ꝛc.

Tu non haverai altri dei appresso di me! du solt keine andere Götter neben mir haben!

Tu santificherai il giorno del Sabbato! du solt den Sabbath heiligen!

Tu non ucciderai! Non rubberai! du solt nicht tödten, solt nicht stehlen ꝛc.

Viertens. An statt eines teutschen Indicat. Præs. it. eines Imperativi; als:

Se vorrete ch' io taccia, direte la verità, wann ihr wollet daß ich schweige, so sagt die Warheit.

V. S. potrà farlo, der Herr kan es thun.

Ritornate più tosto che potrete, kommt wieder so bald ihr könnet.

Domanda ciò che tu vorrai, begehre was du wilst.

Fünftens. Wird das *Adv.* forse (vielleicht) dabey verstanden, in einem Argwohn, als:

Egli

Egli ſarà da (ſi trastullerà con) qualche Sgualdrina, er wird ſich (vielleicht) bey etwa einer Metze aufhalten, luſtig machen.

*Nota.* Die Toſcaner umſchreiben zu Zeiten das Futur. des *Verbi* Eſſere ſeyn, mit dem *Verbo* Volere wollen, it. Venire kommen; zum Exempel:

Queſta Coſa vuol' eſſere; oder: verrà ad eſſere la tua Rouina, das Ding will, id eſt, wird dein Verderben ſeyn.

In queſto modo non verremo ad eſſer' ingannati, auf dieſe Weiſe werden wir nicht betrogen werden.

## Zierlicher Gebrauch des Imperativi.

Der Imperativus wird zierlich gebraucht, oder umſchrieben.

Erſtlich. Mit der Red: Art: laß ihn, laß ſie ꝛc. daß er müſſe, daß man möge ꝛc. mit vorhergehender *Conj.* che daß ꝛc. (*Vid. pag. 475.*) als:

Che viva! che vivano! er müſſe leben! daß ſie leben ꝛc.

Che ſia benedetto! daß er geſegnet ſey!

Che venga! che vengano! che vada &c.! laß ihn (ſie) kommen! laß ihn gehen ꝛc. (*Vid. pag. 475.*)

Wie auch mit Auslaſſung des che &c. und Anheftung des *Pron. Indeſin.* Si, als:

Parliſi di queſta materia, man rede von dieſer Materi (*Vid. Ibid.*) an ſtatt: *che ſi parli &c.*

Wie auch vermittels gewiſſer Perſonen der *Verbor.* Potere mögen, können, Havere haben, Sapere wiſſen, Volere wollen, (welche eigentlich für ſich ſelbſt keinen Imperat. haben) zumalen im Wünſchen, und Verwünſchen; it. im Befehlen ꝛc. auf folgende Weiſe, als:

Che poſſa eſſer' impiccato &c.! Che ti poſſa &c. daß er müſſe (möge) gehenket werden! Daß du müſſeſt ꝛc.! Daß dir dieſes und jenes ꝛc.!

Che poſſano romper' il collo! daß ſie den Hals brechen mögen (müſſen!)

Che ne poſſa crepare! daß er davon zerberſten (crepiren) müſſe!

Poſſa io morire! Poſſami eſſer veleno queſto boccone! ſe &c.

&c. müsse ich sterben! so müsse mir dieser Bissen Gift seyn, wann ꝛc.

Habbiate patienza, habet Gedult!

Sappiate dirmi, quando parte la posta, daß ihr mir zu sagen wisset, wann die Post abgehet.

Non vogliate dire queste cose ad un pari mio, wollet doch diese Dinge meines gleichen nicht sagen.

Non vogliate saperei fatti altrui, wollet nicht wissen was andere Leute machen.

Zweytens. An statt der Red-art: soll, oder sollte ich? solte es ꝛc.? it. ich solle? ꝛc. in der Frage, oder Exclamation, als:

Non vi caglia? solt es euch nicht angelegen seyn?

Ch'io non gridi contro di voi? ch'io non mi lamenti del fatto vostro? soll ich nicht wider euch schelten? solte ich mich nicht über euch beklagen?

Ch'io non possa trovar questo huomo! daß ich den Menschen nicht finden können?

Ch'io mi pigli diletto di simil cose! soll ich an solchen Sachen Freude haben?

Posla io soffrir le bravate di Costui? soll ich das Schnarchen dieses Kerls leiden? oder leiden können?

Che voi non possiate venire? soltet ihr nicht kommen können?

*Nota.* Den Gebrauch des Futur. Indic. an statt des Futur. Imperf. Vid. gleich oben; und den Gebrauch des Infinitivi an statt des Imperativi. Vid. besser unten an seinem Ort.

## Zierlicher Gebrauch des Præsent. wie auch Præt. Perfect. Conjunctivi.

Das Præs. Conjunct. wird zierlich gebraucht:

Erstlich. An statt des Imperativi der *Verb.* potere, havere, volere &c. Vid. oben beym zierlichen Gebrauch des Imperativi.

Zweytens. An statt eines, zumalen teutschen Præs. oder Futur. Indic. als:

Quando procediate meco discretamente, wann ihr mit mir bescheiden umgehet.

Drittens. An ſtatt eines Præſ. Indicat. zumalen im Teutſchen, als:

Quando non vi ſtringa giù che urgente (premente) neceſſità. wann euch nicht ſo groſſe Noth dringet.

Non vi è perſona al mondo che non habbia diffetto, es iſt niemand auf der Welt, der nicht einen Mangel habe.

Il maggior rammarico ch'io habbia, e, che &c. der gröſſeſte Verdruß den ich habe, iſt, daß ꝛc.

Se vi è qualche coſe che vi piaccia, wann etwas da iſt, ſo euch beliebe.

*Nota 1.* Faſt die meiſten Italiäniſchen Temp. Præſ. und Præt. Perfect. Conjunctivi nach obigen Haupt-Reguln *pag. 482. & ſeq.* ſeynd im Teutſchen das Præſ. Indicat. allermaſſen die Teutſchen in Gebrauch ſothaner Temporum gar unrichtig ſeyn.

*Nota 2.* Das Præt. Perfect. Conjunct. hat nichts von dem Præſ. Conj. verſchiedenes das zur Zier gehören möchte; man verändere nur, (wie oben pag. 504. gemeldt worden) alle Exempla des, ſowol gemeinen als zierlichen Gebrauchs des Præſ. Conj. in ein Perf. Conjunctivi.

## Zierlicher Gebrauch des Imperf I. Conj.

Das Imperf. I. Conj. wird zierlich gebraucht.

Erſtlich. An ſtatt des Imperf. I. Indicat. Conjunct. Præſ. als:

Bench' io haveſſi in ſorte queſta penoſa carica, ob ich ſchon dieſes beſchwerliche Amt hätte, oder habe ꝛc.

Zweytens. An ſtatt: wolte GOtt daß ich ꝛc. in andern dergleichen Red-Arten; da dann die *Conj.* che, die *Conjunct. Condit.* und *Optat.* Se, Quando Voleſſe Iddio Piaceſſe; à Dio &c. ausgelaſſen; an ſtatt deſſen die *Conj.* Così oder nichts darvor, und das *Pronom. Perſon.* io, tu, egli &c. dem Verbo nachgeſetzt wird, als:

Foſſi io ſano! wäre ich geſund!

Foſſimo noi in Paradiſo! wären wir im Paradiß!

Hai da morire, foſſi tu l'Imperadore, du muſt ſterben, wäreſt du der Kaiſer (wann du auch der Kaiſer wäreſt.)

Non arricchirai, lavoraſſi tu notte è giorno, du wirſt nicht

reich werden, wann du auch schon Nacht und Tag arbeitetest.

Lo farei venire, fosse egli cento miglia di quà, ich wolte ihn machen kommen, wäre er auch hundert Meilen von hier.

Così non fosse egli mio Fratello! wäre er nur nicht mein Bruder!

Così facessero, oder: facessero così gli altri! thäten nur andre auch also!

Così havessi io à dire la bugia! GOtt gebe, daß ich lüge!

Cosi havessi tu fiato, come io hò danari, so müssest du Odem haben, wie ich Geld habe!

Drittens. An statt des Plusq. I. als:

Egli vi operò con quella destrezza che havesse mai huomo, er handelte darinnen mit solcher Geschicklichkeit, die je ein Mensch mag gehabt haben.

Non mi sapreste nominar Filosofo che non fosse di questo parere, ihr köntet mit keinen Philosophum nennen, der nicht dieser Meinung gewesen wäre.

Non vi era alcuno (nissuno) che non piangesse, da ware keiner (niemand) der nicht geweint hätte.

## Zierlicher Gebrauch des Imperfect. II. Conjunctivi.

Das Imperf. II. Conjunct. wird zierlich gebraucht:

Erstlich. An statt der *Phrasis &c.* ich wolte ꝛc. solte ich wol? und dergleichen; als:

Io andarei à casa, ich wolte nach Hause gehen.

Io lo farei, ich wolte es thun.

Che farei io? was konte ich thun?

Io vi consigliarei &c. ich wolte euch rathen ꝛc.

Sarebbe costui mio Servitore? solte dieser mein Diener seyn?

Sapreste dire, di che Casa egli è? soltet ihr wol wissen zu sagen, von was Hause und Geschlecht er ist?

Disse, che gli scriverebbe lui stesso, er sagte, er wolte ihm selbst schreiben.

Potrei io haver fortuna si grande? könte (solte) ich wol ein so groß Glück haben?

Potreste voi soffistere senza denari? köntet ihr wohl ohne Geld leben?

Gli Ammalati non dovrebbono uscir di casa, die Kranken solten nicht ausgehen.

Non prediſſi io, che V. S. non andarebbe più in Italia? hab ich nicht vorher gesagt, daß der Herr nicht mehr in Italien würde gehen?

Und dergleichen; aber dieser und alle anderer, so wol gemein- als zierlicher Gebrauch dieses Temporis ist oben *pag. 498. & seq.* ausführlich tractirt worden.

## Zierlicher Gebrauch des Plusquamp. I. und Plusquamp. II. Conjunctivi.

Gleichwie von dem Gebrauch des Imperf. I. und II. Conjunct. nichts, zur besondern Zier der Sprache gehöriges vorfällt; also gehet es auch mit dem Gebrauch des Plusquamp. I. und II. Conjunct.; massen sie wie oben pag. 504. 505 506. vorgestellt) einerley Ration haben; also, daß man die Exempel beyder Imperf. nur in Exempla beyder Plusquamp. II. verwandeln darf.

Merke noch folgende, in Plusquamp. II. nach dem ersten Exempel der fünften Gattung pag. 501. an statt des Imperf. I. Conj als:

Egli ci promise &c. che sarebbe ritornato in capo di trè giorni, er versprache uns, daß er nach dreyen Tagen wiederum würde hier seyn.

Dio sà, disse il Serpente, che nel giorno che ne havreste mangiato, gli occhi vostri sarebbono aperti &c. GOtt weiß, sprach die Schlange, an dem Tage, daß ihr davon würdet essen (gessen haben) eure Angen würden geöfnet werden ꝛc.

Tu hai promesso, Signor Giesù, che dovunque si sarebbono radunati due, o trè nel tuo Nome, Tu saresti stato nel mezo di essi; e qualunque cosa ti haverebbono richiesto, Tu gliei' havresti dato. Du hast uns versprochen, HErr JEsu, wo ihrer zween oder drey versamlet wären (würden seyn) in deinem Namen, daß du mitten unter ihnen seyn würdest, und um was sie in deinem

Namen bitten würden, du ihnens verleihen würdest, (würdest verliehen haben!)

Mi ſucceſſe quello che ſperavo, cio è ch' in queſti paeſi non havrei patito tanto caldo, quanto in Italia &c. es widerfuhre mir was ich verhoffete, daß ich nemlich in dieſen Ländern nicht ſo groſſe Hitz leiden würde, (würde gelitten haben) als in Italien ꝛc.

## Zierlicher Gebrauch des Futuri Conjunct.

Gleichwie in dem Plusq. I. Indicat.; als wird zierlich auch in dem Futur. Conjunct. das *Adverb.* Dopo &c. ausgelaſſen, und das Particip. Paſſ. vor, das che in die Mitte, und das Futur. des Verbi Auxil. als: haverò &c. ſarò &c. nachgeſetzt; ſagt alſo, zum Exempel:

Spedito che haverò le mie Lettere, wann (ſobald daß) ich meine Briefe werde ſpedirt haben; an ſtatt: *Dopo chè haverò ſpedito &c.*

Ritornato che ſarò d' Italia &c. ſo bald ich aus Italien werde wieder zurück kommen ſeyn. Vid. infra den Gebrauch des Infinitivi.

*Nota.* Dieſes Futurum wird auch abſolutè gebraucht, in Argwohn und Præſumption; als:

Egli vi haverà fatto qualche burla, er wird euch einen Poſſen gethan (geſpielt) haben.

Quel furbo ſarà ſenza dubbio venuto à ſcalzarvi, der Schalk wird ſonder Zweifel kommen ſeyn, euch auszunehmen (die Zunge zu löſen.)

# Zweyte Lection.

## Zierlicher Gebrauch des Modi Infinit. an ſtatt anderer Temporum eines Verbi.

*Nota 1.* Man repetire hier kürzlich was wir oben *pag. 507. &c. ſeq.* von dem allgemeinen und beſondern Gebrauch des Infinitivi Modi gelehrt haben.

*Nota 2.* Wir reden hier nicht mehr von dem daſelbſt erklärten

ben, auch bey uns Teutſchen gewöhnlichen; ſondern von dem ganz beſondern zierlichen und Idiotiſchen (eigentlichen) Gebrauch deſſelben, an ſtatt anderer Temporum; Es diene demnach, daß

Das Præſ. und Perfect. Infinitivi zierlich gebraucht werde:

Erſtlich. An ſtatt der Secund. Perſ. Sing. eines Imperativi, als:

Non gridare! Non far romore! (ſtrepito) ſchrey nicht! mache kein Getöß! (an ſtatt: *Non grida! non fà romore!*

Non andar' in colera! werde nicht zornig!

Non dire queſto ad un pari mio! ſage dieſes nicht einem meines gleichen!

Non ti attriſtare &c.; betrübe ꝛc. dich nicht!

*Nota 1.* Es ſcheinet dieſes ein Ellipſis zu ſeyn, an ſtatt: *Non devi &c. gridare &c.* du muſt, oder ſolt nicht ſchreyen:

*Nota 2.* Es hat dieſe Red-Art nur Platz im Verbot, und zwar nur in Singulari.

Zweytens. An ſtatt eines teutſchen Participii Activi, it. Paſſivi mit Vorſetzung des Verbi Fare machen, als:

Far' ridere, piangere, correre &c. uno, einen lachend, weinend, lauffend ꝛc. machen.

(Doch könte man auch wol ſagen: einen lachen, weinen, lauffen ꝛc. machen.)

Far' innamorare uno, jemand verliebt machen.

Farſi conoſcere, ſich bekannt machen.

Farſi valere ſich berühmt machen.

Far morire uno, einen hinrichten.

Drittens. An ſtatt der *Conjunct.* oder des *Pronom. Relat.* che daß, worauf das Verbum in einem füglichen Tempore Conjunctivi, oder auch zu Zeiten Indicativi folge; Es kan dieſes aber auf verſchiedene Weiſe geſchehen, laut folgenden Exempeln: dann man ſagt, zum Exempel:

Io non sò che fare, che dire, dove andare &c. ich weiß nicht was ich thun, was ich ſagen, wohin ich gehen ſolle; an ſtatt: *Non sò che coſa debba, poſſa &c. fare &c.* iſt alſo eine zierliche Ellipſis.

Giesù non haveva dove posare la testa, an statt: *dove potesse posare &c.* JEsus hatte nicht, wo er sein Haupt hinlegen konte.

Non hò che lavorare, che mangiare &c. ich habe nichts zu arbeiten, zu essen ꝛc.

Egli non sà &c. à che lato voltarsi, per dove cominciare, dove trovarlo &c. er weiß nicht ꝛc. wohin er sich wenden, bey was er anfangen, wo er ihn finden ꝛc. solle.

Quel Benefattore gli dava di che sossistere, di che pagar' i debiti, di che proseguir' il suo camino &c. selbiger Gutthäter gab ihm Mittel zu leben, seine Schulden zu bezahlen, seine Reise fortzusetzen ꝛc.

Non hò con cui [*possa*] esercitarmi, ich habe nicht mit wem ich mich üben könne.

A che fare si grande spesa? wozu so grosse Unkosten machen?

Che fare addesso? was zu thun jetzunder?

II. Man sagt, zum Exempel:

Mi sento scopiare (schiantare) il cuore (le viscere) di compassione &c. ich fühle mir das Herz für Mitleiden zerspringen: *id est*, daß es mir ꝛc.

Mi sentii tutto commovere, indolcire, ich empfande innerlich eine ganz süsse Bewegung.

Mi sento zuffolare le orecchie arriccire i capegli &c. ich fühle, daß mir die Ohren gällen, daß mir die Haar zu Berge stehen ꝛc.

Mi sentii venir (trarre) le lagrime sù gli occhi, es giengen mir die Augen über.

Ecco, comparire un mostro horribile, siehe, da erschiene ein greuliches Ungeheuer ꝛc.

III. Man sagt, zum Exempel:

Io credo, stimo, penso, di far bene, di haver fatto bene, ich glaube recht zu thun, recht gethan zu haben; an statt: *ob' io faccia bene, che habbia fatto bene*, daß ich recht thue, recht gethan habe ꝛc.

Und kan das vorhergehende Verbum in allerley füglichen Modis und Temporibus gestanden seyn.

IV. Die Verba nun, nach welchen ein solcher Infinitivus, an statt eines andern Temp. Indic. oder Conjunct. folgen kan, seynd vielerley; zuvorderst aber folgende, als:

Conoſcere, vedere, ſapere, erkennen, ſehen, wiſſen.
Commandare, ingiongere, prohibire &c. befehlen, ſchaffen, (auferlegen,) verbieten ꝛc.
Credere, ſtimare, penſare, giudicare, glauben, vermeinen, ſchätzen.
Deſiderare, volere, verlangen, wollen.
Dire, confeſſare, affermare, negare, giurare, proteſtare, ſoſtentare, ſcrivere, auviſare, mandare &c. ſagen, geſtehen, bejahen, laugnen, ſchweren ꝛc. behaupten, ſchreiben, berichten ꝛc.
Dirſi, correre, ò ſpargerſi voce, geſagt werden, das Gerüchte gehen oder lauffen.
Fingere, far viſta, ſembiante &c. ſich ſtellen, dichten, als ob ꝛc.
Gridare, eſclamare, minacciare &c. ſchreyen, auffſchreyen, drohen ꝛc.
Haver caro, haver piacere, guſto, paura &c. lieb ſeyn, ſich freuen, Luſt, Forcht haben ꝛc.
Imaginarſi, darſi à credere &c. ſich einbilden ꝛc.
Moſtrare, dimoſtrare, parere &c. zeigen, bezeigen, anzeigen, ſcheinen ꝛc.
Piangere, lamentarſi, weinen, ſich beklagen.
Pregare, ſupplicare, ſcongiurare &c. bitten, flehen, beſchweren ꝛc.
Promettere, far promeſſa, dar parola, verſprechen, zuſagen.
Rincreſcere, rammaricare, dar faſtidio *Imperſ.* es einem leid ſeyn, verdrieſſen ꝛc.
Riſolverſi, proponerſi, far diſegno, propoſito &c. ſich entſchlieſſen, vorſetzen ꝛc.
Riſpondere, replicare, ſoggiongere &c. antworten, verſetzen ꝛc.
Sperare, havere ſperanza, hoffen.

Und dergleichen, wie auch der gröſte Theil deren die oben p. 513. & ſeq. verzeichnet, und gelehrt werden, daß die drauf folgende Præpoſ. zu, vor dem Infinitivo mit di gegeben werde. Wobey dann zu notiren (1) daß, nach etlichen aus dieſen Verbis, auch die Teutſchen einen Infinitivum brauchen können, (wie im erſten Exempel zu ſehen) (2) daß die ganze

Rede bey sothaner Construction wie in eben dem ersten Exempel) nur eine einzige Person angeben müsse, (3) daß man zu Zeiten die Præpos. di vor dem Infinitivo zierlich auslassen, und drunter verstehen könne.

## Exempla, da beyde Verba einerley Person angeben, und di ausgelassen werden kan.

Io credo, tu credi, egli (ella) crede &c. (di) esser letterato-a Noi crediamo, voi credete, essi-e credono (di) esser letterati e. ich glaube, du glaubst, er (sie) glaubt, daß er (sie) gelehrt seye. Wir glauben, ihr glaubet, sie glauben, daß sie gelehrt seyen, nicht, oder nicht sowohl: *Io credo &c. me &c. esser letterato-a; Noi crediamo &c. noi essere letterati-e &c.*

Egli dimostra (di) non sapere, &c. er zeiget an, daß er nicht wisse, daß ꝛc.

Vedendo il Commandante (di) non poter &c. wie der Commandant sahe, daß er nicht konte ꝛc.

Con chi credi (di) parlare? mit wem meinest du, daß du redest?

Che pagherei io (di) saper la lingua toscana! was wolte ich drum geben, wann ich die italiänische Sprach könte.

Egli credeva (di) essere sconosciuto, er vermeinte, daß er unbekannt wäre.

Egli dice, scrive &c. d'haverlo veduto, er sagt, schreibt ꝛc. daß er ihm gesehen habe.

Egli pensava (di) havergli fatto favore, er vermeinte, daß er ihm einen Gefallen thäte, gethan hätte.

Facevano sembiante (di) venir da lontano, sie stellten sich, als kämen sie von weiten.

*Nota.* Bisweilen muß die Præpos. di nothwendig gesetzt werden; nemlich wann tanto &c. und che davor stehen muß, als:

Il Ministro lo favori tanto, che di parlar per lui à Sua Maestà, der Minister thäte ihm so hohen favor, daß er, ihm zum Besten, Mit Jhro Majest. sprache.

*Nota 2.* Die meisten von diesen Exempeln kommen überein mit der Lehre von der *Præpos.* di, zu, vor einem Infinitivo, wovon oben pag. 520. & seq.

*Nota*

*Nota 3.* Vor Crederſi, Parere, Sembrare, Giudicare, Moſtrare &c. wird das eſſere zierlich *per Ellipſin* ausgelaſſen.

Egli ſi credeva (eſſere) ſconoſciuto, er glaubte unbekannt zu ſeyn.

Tu mi pari, ſembri (eſſere) un furbo, du ſcheineſt mir ein Schalk zu ſeyn.

La Fortuna ci ſi moſtra (eſſere) contraria, das Glück bezeiget uns zuwider zu ſeyn.

## Exempel, da die Rede zwo Perſonen, oder eine Perſon, oder ſonſt etwas angehet.

Si ſente haver' i Confederati riportato, una Vittoria ſopra i Franceſi, ed il Rè di Suecia haver fatta la pace con i Moſcoviti, man hört, daß die Alliirten eine Victorie über die Franzoſen, und daß der König in Schweden mit den Moſcowittern Friede gemacht habe.

Si sà &c. le Cortegiane eſſere ſcaltre e furbe, an ſtatt: *che ſono &c.* man weiß daß die Huren verſchmitzt und liſtig ſeyn.

Io vedo chiaramente la fortuna eſſermi (oder eſſermi la fortuna) contraria, ich ſehe klar, daß mir das Glück zuwider iſt.

Si conobbe finalmente lei eſſer gravida, man erfuhre endlich, daß ſie ſchwanger ware.

Dicono vederſene ancora vapori e fumi, ſie ſagen, daß noch Dünſte und Räuche davon geſehen werden.

Credevo ciò eſſer' arrivato per voſtra negligenza, ich glaubte, daß dieſes durch eure Nachläſſigkeit geſchehen wäre.

Diſſe piangendo, eſſerſi rotta la fune, e cadutogli nel pozzo un vaſo d'argento &c. er ſagte weinend: es wäre das Seil zuriſſen, und ihm ein ſilbern Geſchirr in Brunnen gefallen.

Si sà, la felice Riuſcita d'un' impreſa conſiſtere in gran parte nella ſegretezza, man weiß daß der glückliche Ausgang einer Unternehmung groſſen Theils darinnen beſtehe, daß ſie geheim gehalten werde.

Hò inteſo mio fratello eſſer reſtato in quella battaglia,

ich hab vernommen, daß mein Bruder in selbigem Treffen geblieben sey.

Io non credo esservi difficoltà &c. mà vedo esser già l'hora tarda, ich glaube nicht, daß die Sache schwer; aber ich sehe, daß es schon spat sey.

Mi dò à credere V. S. esser quel medesimo, di cui Ella mi parla, ich glaube fast daß der Herr eben dieselbige Person sey, wovon er mir redet.

Egli, credendo esservi sepolto un tesoro, incominciò à cavare la terra, er glaubende daß ein Schatz da begraben läge, fienge an zu graben ꝛc.

*Nota 1.* Wann die Rede, durch Gebrauch des Infinitivi hart, dunkel, oder zweifelhaftig werden solte, ists besser, man spreche, zum Exempel:

Io credo che tu faccia (habbia fatto) bene, ich glaube du thust wol (habest wol gethan) als: *Credo te fare, (te haver fatto) bene.*

Intendo che il Sig. Anselmo sia infermo, als: *il Sig. Anselmo essere &c.* ich höre daß Hr. Anselmo krank seye.

*Nota 2.* Daß ein solcher Infinitivus nicht vertretten könne als die Stelle eines Præs. und Perf. Indic. oder Conjunctivi; aber gar nicht, weder das Imperfectum, noch das Futurum eines Modi; allermassen selbige alle, gewöhnlicher Weise exprimirt werden müssen.

## Exempel vieler, in einem einzigen Periodo zierlich zusammen kommenden Infinitivorum.

In historischer Vorstellung von Gründen, Rationen und Motiven, kommen mehr Infinitivi, samt Zugehör, in einem einzigen Periodo (Red-Schluß) zusammen, an statt eines Perf. oder Plusq. Conjunctivi; und in diesem zierlichen Gebrauch des Infinitivi excellirt vor andern der Cardinal Bentivoglio in seiner unvergleichlichen Historia di Fiandra; als:

Li Fiamenghi si querelavano apertamente, dicendo, non essere auvezza à tali rigori la Fiandra, inhorridirsi essa al solo nome dell' Inquisitione, quindi essere per deserrarsi il traffico &c, ogni Corpo humano haver la sua par-

particolar' habitudine &c. quello che conveniſſe alla Spagna, non poter addattarſi alla Fiandra &c. die Niederländer beſchwehrten ſich öffentlich, ſagende: es wäre Flandern dieſer Strengigkeit nicht gewohnt; ſie erſchrecken nur für dem bloſſen Namen der Inquiſition (Ketzer-Gerichts,) es wäre an dem, daß dadurch der Kauf-Handel würde zu Grunde gehen ꝛc. es hätte ein jeglicher menſchlicher Leib ſeine Eigenſchaften ꝛc. was Spanien geziemete, könte man nicht gleich auch auf Flandern richten ꝛc. *Bentivogl. Hiſtor. di Flandra pag. 9.*

Drittens. Braucht man zierlich das Verbum in Infinitivo, nach einigen, theils einfachen, theils gedoppelten Præpoſitionen, anſtatt, daß ſonſten, (wann man ſchlecht und recht reden will) eine fügliche Conjunction, ein Adverb. Tempor. mit einem füglichen Tempore des Conjunctiv. gebraucht werden müſte.

Dieſe Præpoſitiones ſeynd: A &c. A fine di &c. A forza di &c. Con &c. Di paura di &c. Dopo &c. Fin' à &c. In &c. Per &c. Prima &c. (avanti) di &c. Senza &c. dero Bedeutung und Application aus denen hier ordentlich folgenden Exempeln wird zu vernehmen ſeyn.

## Exempel der *Præpoſ.* à vor einem Verbo in Infinitivo.

A voler guarire, biſogna ſervirſi de' rimedii, wann man will geſund werden, muß man ſich der Mittel bedienen, anſtatt. *Quando ſi vuol guarire &c.*

A vedervi coſi pallido, uno direbbe che foſſe ammalato, euch ſo bleich anzuſehen, würde einer ſagen, daß ihr krank wäret.

A voler raccontare il tutto, ci vorebbe un giorno intiero, alles erzehlen zu wollen, brauchte es einen ganzen Tag.

Sei pazzo à far queſto, du biſt ein Narr, daß du das thuſt.

Chi non riderebbe à veder coſtui? wer würde nicht lachen, wann er dieſen Kerl ſiehet?

Come fate ad eſſer coſi bella? a farvi coſi graſſo? wie machet ihrs, daß ihr ſo ſchön ſeyd, daß ihr ſo fett werdet?

Baſtarebbe un pazzo per caſa, mà, à vedere coſtui, ne ha-

vreme

vremo due nella noſtra, es wäre ein Narr gnug auf ein Haus; aber weil dieſer auch da iſt, werden wir deren zween in unſerm haben. Vid. ſupr. pag. 514. &c.

## Exempel der *Præpoſ.* à fine di &c. mit einem Verbo in Infinitivo.

Inſegnaci, Signore, à contare li noſtri Giorni, à fin d'acquiſtare un Cuore ſaggio, *Salm. XC. 12.* lehre uns, HErr, unſere Tage zählen, damit daß wir ein kluges Herz kriegen! ꝛc. an ſtatt: *accioche acquiſtiamo &c.*

*Nota.* An ſtatt dieſes à fin di &c. welches faſt franzöſiſch iſt, braucht man lieber die *Præpoſ.* per, und ſagt: *per acquiſtare &c.*

## Exempel der *Præpoſ.* à forza di &c. vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli s'è impazzito à forza di ſtudiare &c. er iſt für lauter Studiren ꝛc. ein Narr worden (er hat ſich zum Narren geſtudirt ꝛc.

I Tedeſchi ſi ammazzano à forza di bevere, die Teutſchen ſauffen ſich zu todt.

*Nota.* An ſtatt dieſes à forza di, welches faſt franzöſiſch, kan man ſagen: *per troppo bevere*, oder *con bere troppo &c.*

## Exempel der *Præpoſ.* con, vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli hà fatto Teſtamento, con inſtituirmi herede di tutto il ſuo, er hat ein Teſtament gemacht, und mich zum Haupt-Erben eingeſetzt: *e mi hà inſtituito &c.*

Egli le hà ſtracciato, con farle forza, le veſti, e tutti li capegli, er hat ihr, in dem er gegen ihr Gewalt brauchte, die Kleider und die Haar zuriſſen. *La Mora Comedia.*

Egli ſi ſcusò, con dire, che &c. er entſchuldigte ſich, und ſagte, daß ꝛc. an ſtatt: *e diſſe*, oder *dicendo &c.*

Vi ſpedirò la robba &c. con aviſarvi del ſeguito, ich will euch die Waare ſchicken, und euch deſſen Erfolg berichten.

Egli volle prima tentare le vie ſoavi, con aggiungervi talvolta le minaccie, er wolte zuvor die gütliche Wege verſuchen; brachte aber zu Zeiten Droh-Worte mit ein

Vid. ein Mehrers hiervon unten bey der *Præpoſ.* Con &c.

*Nota.* Die Teutſchen können dieſe Art imitiren im erſten, aber nicht im zweyten Membro des Periodi; dann ſie ſagen, ex. gr. Mit ſpatzieren gehen gewinnt man nichts, Con andar' à ſpaſſo, non ſi guadagna nulla &c.

## Exempel der *Præpoſ.* di paura di &c. vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli non hà ardire di parlare, di paura di far qualche fallo, er darf ſich nicht erkühnen zu reden, damit er nicht etwa einen Fehler begehe; an ſtatt: *di paura che non faccia &c.*

*Nota.* An ſtatt: di paura di, ſo faſt franzöſiſch, braucht man lieber: *per non fare &c.*

## Exempel der *Præpoſ.* dopo &c. vor einem Verbo in Infinitivo.

Dopo haver pranſato &c. nachdem ich, du, er, wir ꝛc. zu Mittag geſpeiſet ꝛc. *dopo che havemmo &c.*

Dopo eſſere ſtato lungo tempo à Venetia, ſen' andò à Roma, nachdem er lange zu Venedig geweſen, reiſete er nach Rom.

Egli non ſi cura più della vita, dopo haverne perduto il riposo, er achtet des Lebens nicht mehr, nachdem er die Ruhe deſſelben verlohren.

## Exempel der *Præpoſ.* fin' à &c. vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli ſi adirò contro di lui; egli lo ſtuzzicò, fin' à dirgli ingiurie, (villanie) fin' a dargli uno ſchiaffo, er entrüſtete ſich ſo heftig wider ihn, daß er in Schelt-Worte wider ihn ausbrache, daß er ihm eine Ohrfeige gabe; an ſtatt: *fin à tanto che gli diceſſe &c.*

Egli venne fin' a fare delle inſolenze, fin à dar negli ſpropoſiti, er kame ſo weit, daß er Muthwillen, daß er Thorheiten begienge.

Mangiar fin' à crepare, freſſen bis daß er zuberſte.

Exem-

## Exempel der *Præpoſ.* in (nel) vor einem Verbo in Infinitivo.

In paſſar' il fiume, egli s' annegò, indem er über den Fluß ſetzte, ertrank er; an ſtatt: *mentre che paſſava &c.*

In comprar quella Gioia, vi era gran concorrenza, beym Einkauf dieſes Kleinods, gab es einen gewaltigen Wett-Streit.

Egli è aſſai negligente, incauto in cuſtodire le coſe ſue proprie, er iſt zimlich nachläßig, unbehutſam, ſeine eigene Sachen zu verwahren. *V. infrà* Nel &c.

Il vero Rimedio contro l' Incontinenza conſiſte in darſi alla vera pietà, in fuggir l' otio, e le occaſioni in guardar' i ſenſi, ed in reprimerne i primi movimenti, das rechte Mittel wider die Geilheit beſtehet darinnen, daß man ſich der wahren Gottſeeligkeit ergebe, daß man den Müßiggang, und die Gelegenheit fliehe, die Sinne bewahre, und die erſten Bewegungen im Zaum halte.

V. S. continua in farmi favori, der Herr fähret fort mir Freundſchaft zu erzeigen.

Lei è mal pratica in diſcernere queſte coſe, Sie iſt nicht ſonderlich geübt dieſe Sachen zu unterſcheiden, *V. infra.* Nel.

## Exempel der *Præpoſ.* per, vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli non è ſtato ammeſſo à quella Carica, per eſſere foreſtiere (per non eſſer della natione,) er iſt zu ſelbigem Amt nicht gelaſſen worden, weilen er ein Fremder, an ſtatt: *percio ch' egli è &c.*

Egli fù impiccato, per haver rubbato; gli duole la teſta per haver troppo bevuto, er iſt gehenkt worden, weilen er geſtohlen; es thut ihm der Kopf wehe, weilen er zuviel geſoffen.

Caminiamo preſto per giunger tanto più per tempo, mà piano, per non caſcare, laſt uns geſchwind gehen, daß wir deſto zeitlicher anlangen, aber doch gemach, damit wir nicht fallen. V. per um zu ꝛc.

Egli

Egli ſi ſarà corrucciato meco, per non eſſere ſtato hieri da me viſitato, er wird zörnen mit mir, weilen er geſtern von mir nicht beſucht iſt worden.

Molti odiano i loro figliuoli, per tropo amarli, viele haſſen ihre Kinder, weilen ſie ſie allzu viel lieben.

Deve valere aſſai queſta Caſa, per eſſer ſituata in una ſi bella contrada, es muß dieſes Haus viel koſten, weilen es in einer ſo luſtigen Gegend ſtehet.

Per eſſer povero, non ſono manco galant'huomo, ob ich ſchon arm bin, bin ich drum nicht weniger ein ehrlicher Mann. Vid. infra.

*Notæ 1.* Wann nicht beyde Membra des Periodi ein einiges Subjectum betreffen; braucht man beſſer den Conjunct. als, ex. gr.

Egli incatena il ſuo Cane, percioche (*accioch' à fin ch'*) ogni-uno ſe ne guardi; di paura ch' egli non morda qualcheduno, er legt ſeinen Hund an Ketten, damit ein jeder ſich für ihm hüte; damit er nicht etwa einen beiſſe; nicht: *per* (a fin di) *guardarſene ogniuno; per non mordere; a fin di non mordere niſſuno.*

Aber wol: Egli lega il ſuo Cane, per non haver' à render conto, quando eſſo veniſſe à mordere qualcheduno; er bindet ſeinen Hund an, damit daß er nicht dörfe Rechenſchaft geben, wann er jemand beiſſen ſolte.

*Nrta 2.* Hieher gehören auch die Red-Arten: Eſſere (ſtare) perfare qualche coſa, etwas bald thun werden; an ſtatt eines Futuri Indic. als:

Io ſono (ſtò) per andar' in Francia, ich werde bald in Frankreich reiſen; es iſt an dem, es ſtehet drauf, daß ich ꝛc.

*Nota 3.* Hieher gehört auch die Red-Art, ex. gr.

Per lavorare ch' egli faccia, non arricchirà mai, oder *Egli non arrichirá mai, per lavorare, che faccia;* er mag immerhin arbeiten (er mag noch ſo arbeiten) ſo wird er doch nicht reich werden.

## Exempel der *Præpoſ.* prima &c. di, vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli l'uccíſe, prima (avanti, innanzi) di dargli, havergli dato) tempo di giuſtificarſi, er brachte ihn um, ehe daß er

er ihm Zeit gabe (gegeben hatte) sich zu rechtfertigen, an statt: *prima ch' egli havesse &c.*

Prima di riprendere gli altri, correggi te stesso, ehe daß du andere bestrafest, bessere dich selbst.

Bisogna pregar Iddio, prima di coricarsi, prima di mettersi à tavola &c. man soll beten, ehe man sich niederlegt, ehe man sich zu Tische setzt ꝛc.

Prima di partire, mi abbracciò, ehe er wegreisete, umarmte er mich.

Prima di non contentarvi, prima di far questo &c. mi risolverei di &c. ehe daß ich euch nicht solte vergnügen; ehe daß ich das thäte ꝛc. wollte ich lieber ꝛc.

## Exempel der *Præpos.* senza, vor einem Verbo in Infinitivo.

Egli se ne và. (se n' andò) senza (nicht: *senza di*) pagar (haver pagato) l'hoste, er gehet fort (ist fortgangen) ohne daß er den Wirth bezahle (bezahlt habe) an statt: *senza che paghi, habbia pagato &c.*

Fatelo bene, senza guardar' a spesa, machets gut, und sehet auf keine Kosten.

Egli è impossibile di guardarla senza innamorarsene, es ist unmöglich sie anzuschauen, und sich nicht in sie zu verlieben, (ohne sich in sie zu verlieben.)

Non fate niente, senza domandarne prima il di lui consiglio, thut nichts, ohne ihn vorhero um Rath zu fragen; oder: ihr fraget ihn dann ꝛc.

Domandate glielo, ma senza far sembiante di saperlo già, fraget ihn; aber ohne euch merken zu lassen (und last euch nicht merken) daß ihrs schon wisset.

*Nota 1.* Du siehest daß diese Red-Arten in teutscher Sprach auch Platz haben; und mit ohne zu ꝛc. gegeben werden können.

*Nota 2.* Diese, und dergleichen Red-Arten kommen sehr viel vor; und es müssen auch die teutschen Particip. Pass. oder Supina Negativa, mit der Partic. Negat. unformirt gar zierlich damit unschrieben werden; als:

Andar' a letto &c. senza cenare, senza pregar, Iddio &c. ungessen, ungebetten ꝛc. zu Bette gehen.

Passar'

Passar' innanzi ad alcuno senza salutarlo, ungegrüsset vor einem fürüber gehen.
Levarsi (rizzarsi) senza haver dormito, ungeschlaffen wieder aufstehen.
Morire senza esser batezzato, senza essersi ripentito &c. ungetaufft, ungebüsset ꝛc. sterben.
Ritornare (esser ritornato) senza far, (senz'haver fatto) nulla, unverrichter Sachen wiederkommen seyn; und viel hundert dergleichen.

*Nota 3.* Wann sich die Personen verändern, muß senza die *Conj. che* und das Verb. in Conjunct. regieren, als:
Non far questo senza ch'il Padrone te lo commandi, thue das nicht, es befehle dirs dann dein Herr.

# Dritte Lection.

## Zierlicher Gebrauch eines Verbi in Infinitivo modo; in Form eines Nominis Substantivi; an statt anderer Temporum.

Ein Verbum in Infinitivo (so wol Presenti als Perfecto,) wird auch sehr zierlich gebraucht, wie ein recht und natürliches Nomen Substantivum, an statt anderer Temporum, und das nicht nur schlechter Dinge mit etwa einem Articulo Pronom. &c. begleitet, (wie auch im Teutschen geschehen kan) sondern auch mit allen seinem Zusammenhang einer ganzen Phrasis oder Sentenz; und das entweder ohne, oder mit dem Nomine, oder Pronomine in Nominativo, als Persona agenti,

I. Durch alle Casus,
II. Nach allerhand füglichen Præpositionen.

*Nota.* Dieser Gebrauch eines Verbi in Infinitivo (nebst den besondern zierlichen Gebrauch der Participiorum) ist ein sonderbarer schöner Idiotismus (Eigenschaft) der Toscanischen Sprache, von den Griechen entlehnet; und wer denselben, wie auch noch einige andere Stücke von dem extra-

ordinairen Gebrauch der Nominum, Pronominum, Verborum &c. welche nur einig und allein aus diesem unsern, mit so grossem Fleiß elaborirten Werke erlernet werden können, nicht practicè verstehet; der rühme sich nur nicht, etwas Rechtschaffenes von dieser Sprach zu können.

Wir werden hier ordentlich von allem handeln; und alles mit schönen auserlesenen Exempeln erklären.

## Exempel über den ersten zierlichen Gebrauch eines Verbi in Infinitivo Nominascenti, in Gestalt eines Nom. Substantivi, samt aller Zugehör, durch alle Casus.

### Exempel des Infinit. Nominascentis in Nominativo.

*Nota.* Dieser Gebrauch des Infin. Nominasc. in Nominativo, ist die hauptsächlichste, und der Ursprung der andern Casuum, dahero auch der Exempel, zu dessen Erklärung, wie du siehest, in grösserer Anzahl haben seyn müssen.

Il Dubitare, l'esser geloso, e timido è proprio à gli Amanti, das Zweifflen, (Argwohnen) das Eifersüchtig- und Forchtsam seyn, ist eine Eigenschaft der Verliebten.

Il Promettere, e non attendere non è cosa da huomo da bene, das Versprechen und nicht halten stehet keinem ehrlichen Mann zu.

Un buon Caminare fà meglio ch'un cattivo andar' in carrozza, ein gutes zu Fuß gehen ist besser dann ein schlimmes Fahren.

Il saper' uno i Segreti del suo Prencipe è pericoloso, das um die geheime Sachen seines Fürstens Wissenschaft haben, ist gefährlich.

L'Haver' io sentita questa dolorosa novella, mi leva ogni voglia di ridere, diese betrübte Zeitung gehört zu haben, benimmt mir alle Lust zu lachen.

Lo sforzarmi à bere, non è già un regalarmi, mà uno strapazzarmi, anzi uno schernirmi, wann man mich zum Trinken nöthiget, heist nicht mich tractiren, sondern mich strapazziren, ja schimpfen.

Il sentirsi colpevole scema l' ardire di difendersi, wann einer sich schuldig weiß, hat er kein Herz sich zu defendiren.

Il far queste cose un Giovane hà qualche scusa, wann das ein junger Mensch thut; ists in etwas zu entschuldigen.

Il mio non esser venuto à visitarvi non è proceduto da disprezzo, daß ich nicht kommen bin, euch zu besuchen, ist nicht aus Verachtung geschehen.

L' Esser costei venuta à trovarmi sù queste hore, mi fà dubitare, che &c. daß Diese da zu mir kommen ist um diese Zeit, machet mich zweiflen, daß ꝛc.

L' Esser' io antico Servitore di V. S. Illma, mi obliga &c. demnach ich Ihro Gnaden alter Diener bin; als bin ich gehalten ꝛc.

Il parermi V. S. tropo attempato, mi hà fatto credere ch' il Matrimonio sarebbe cosa impropria per Lei, weilen mir der Herr gar zu betaget vorkommt, hab ich vermeint daß der Ehestand keine Sache mehr für sie wäre.

Questa disgratia vi hà tirato addosso quel vostro Voler sempre contendere, dieses Unglück hat euch eure stete Zanksucht über den Hals gezogen.

Che loro giova hora, l' essersi dati tutti li piaceri della carne? was hilfts ihnen jetzt, daß sie alle ihre Fleisches Lüsten gebüsset haben?

Il Doversi offrir' una Giovane ad un Huomo per moglie non mi pare che stia bene, daß ein Mädgen sich einem Mannsbilde zum Weibe anbieten solle, vermeine ich nicht, daß wol stehe.

Ad un Animo gentile, non fà manco buono, il vedere che altri si dia piacere, ch' il darselo lui à se stesso, einem edlen Gemüte thuts nicht minder wol, wann ein anderer sich was zu gutem thut, als wann er sichs selbsten thut.

Quel Legarsi (dover legarsi) un' Huomo ad una Donna in vita, è cosa da ponderarsi per tutta la vita sua, daß sich ein Mann mit einem Weibe auf Lebenslang verknüpfen soll, bedünkt mich eine Sache zu seyn, da er sich sein Lebetag über bedenken solte.

Se bene l' essermi tolta ogni occasione di ritrovarmi colla Diletta, mi affanna crudelmente; non dimeno l'haverla io veduta &c.; e finalmente il conoscere ch' ella non meno ama me, ch'io ami lei; mi fà passar soavemente ogni travaglio, obwol es mich sehr schmerzet, daß mir alle Gelegenheit meinen Schatz zu sprechen benommen; nichts destoweniger, weil ich sie gesehen ꝛc. und weilen ich weiß, daß sie mich nicht weniger lieb hat, als ich sie, machet mich meine Qual gedultig übertragen.

*Nota.* Hieher gehören auch etliche gebräuchliche Infinitivi in Plurali, an statt Nominum Subst., als:

Molte sorti di mangiari, beveri, vielerhand Speisen, Getränke ꝛc.

Buona provisione di viveri, ein guter Vorrath an Lebens-Mitteln.

Li suoi haveri consistono in &c. sein Vermögen, sein Haab und Gut bestehet in ꝛc.

Osservare gli andari, parlari &c. di uno, auf alle jemands Geberden, Reden ꝛc. acht haben.

Accommodarsi à tutti li voleri del suo Padrone, sich nach allem Willen seines Herrn bequemen ꝛc.

## Exempel des Infinit. Nominasc. in Genitivo.

Io non mi curo (mi burlo &c.) del vostro Piangere, del vostro haver pianto, del vostro voler piangere &c. ich achte eures Weinens nicht; ich frage nichts darnach, daß ihr geweint habet, daß ihr weinen wollet ꝛc.

Un Huomo del vostro avere, ein Mann von eurem Wesen, von eurer Grösse, Gestalt ꝛc. Einer wie ihr seyd.

Mi rido del suo bravare, del suo vantarsi, ich lache über sein Pralen und Pochen.

Mi rallegro del vostro bene stare, ich erfreue mich, daß ihr euch in Wohlstand befindet.

Egli si bentira ben tosto del suo esserli fatto Soldato; e coglierà ben presto li frutti del suo non haver voluto ubbidire à chi lo consigliava bene, es wird ihn bald gereuen, daß er ein Soldat worden, u. wird bald die Früchte sei-

ſeines Ungehorſams gegen diejenigen, ſo ihm wol rie-
then, genieſſen.

Il Diſegno del non volere ſcoprirſi, (del ſuo volere ſtarci all' incognito) non gli è riuſcito, das Vorhaben daſ-
ſelbſt unbekannt zu bleiben, iſt ihm nicht angegangen.

Queſta è la cauſa del mio eſſer, oder dell' eſſer' io venuto troppo tardi, das iſt eben die Urſach, daß ich ſo ſpat kommen bin.

Prevalerommi dell' eſſer' egli gran Favorito di ſua Maeſtà, e mio gran Fautore, ich werde mich bedienen, daß er Ihro Majeſt. Favorit, und mein groſſer Gönner iſt.

Mi vergogno dell' eſſermi giammai veduto in ſua compagnia, e dell' haverlo mai pratticato, ich ſchäme mich jemal in ſeiner Geſellſchaft geweſen, und mit ihm umgangen zu ſeyn.

Impadronirſi del volere di qualcheduno, ſich eines ſeines Willens bemächtigen.

## Exempel des Infinit. Nominaſc. in Dativo.

Lo Star' otioſo, e l'Amar' impuramente è nemico (contrario) al diventar ricco, letterato &c. (al filoſare, al ſapere) das Müßiggehen, und unkeuſch lieben, iſt dem reich, gelehrt ꝛc. werden zuwider. *V. Præpoſ.* al, alla &c.

## Exempel des Infinit. Nominaſc. in Accuſativo.

In queſto havrebbe egli un bel Commandarmi, hierinnen mögte er mir nur immerhin befehlen.

Perdonatemi il mio venir troppo tardi, verzeihet mir, daß ich ſo ſpat komme.

L'Amante non può ſoffrire lo ſtare lungamente dall' Amata lontano der Liebhaber kan nicht lang von ſeiner Geliebten entfernet bleiben.

Colui che mi hà dato l' eſſere, derjenige, der mir das Weſen (Seyn) gegeben.

Preſero per ſicuro partito il farlo morire ſecretamente, ſie hielten fürs ſicherſte, ihn heimlich hinrichten zu laſſen.

Queſto ſolo imparo da voi, cio è il non fidarmi più di anima nata, das allein lerne ich von euch, nemlich keinem Menſchen mehr zu trauen.

## Exempel des Infinitivi Nominasc. in Ablat.

Vengo dal (da) visitar un' Amico, ich komme von besuchen einen Freund.

Il Dire è molto lontano dal fare, das Sagen ist weit entfernet von dem Thun.

Dal vostro non voler (non haver voluto) credermi, procede la vostra perditione, euer Verderben kommt her, daß ihr mir nicht glauben wollet (habt glauben wollen.)

Dal solo vostro favorirmi, e volermi bene dipende ogni mia Ventura, all mein Glück ligt nur daran, daß ihr mir günstig seyet, und wol wollet.

## Exempel über den anderten zierlichen Gebrauch eines Verbi in Infinitivo Nominascenti in Gestalt eines Nom. Substantivi, samt aller Zugehör; auch einigen hierzu schicklichen Præpositionen.

Die, hierzu meistens vorkommende Præpositiones, seynd nach dem a, b, c, folgende:

Al, allo &c. Circa, intorno &c. Con, col, coll' &c. Contro al &c. Del, dello &c. Dopo &c. Fuori, in fuori &c. In, nel &c. In vece del &c. Lontano dal &c. Oltre al. Per il, per lo &c. Quanto al &c. Secondo il. Senza. Su' l, sullo &c. Vicino al &c.

*Nota.* Von diesen seynd zwar etliche, nemlich: di (del) a (al) da (dal) schon oben, als Signa Casuum vor einem Verbo in Infinitivo Nominascenti erkläret werden; aber hier werden sie nur als blosse Præpositiones vor demselben betrachtet.

### Al all' &c.

Al non Mangiar di sera non potrei auvezzarmi, zum nicht zu Nacht essen, könte ich mich nicht gewöhnen.

Al Levarsi &c. del Sole, al Suonar della campana &c. wann die Sonne aufgehet, wann die Glocke läutet ꝛc.

Fui presente al suo Morire, al suo Pigliar licenza, ich war dabey als er starbe, als er Abschied nahme ꝛc.
Al ben' e Christianamente viverci vuol' altro che &c. zum wol und Christlich Leben gehört was anders, als ꝛc.

## Circa &c.

Egli fece una bella Dissertatione circa il Moversi la Terra e non il Sole: intorno (toccante) al non essere che trè Elementi &c. Er hat eine schöne Dissertation darüber gemacht, daß die Erde, und nicht die Sonne herum gehe, nur drey Elementen seyen ꝛc.

## Col. coll' &c.

Col Pratticar' i Virtuosi si diventa tale, wann man mit Tugendsamen Leuten viel umgehet, wird man auch so.
Col far tante ceremonie si passa la giornata, mit so viel Ceremonien machen, vergehet der Tag.
Con questo vostro Voler sempre mai contendere, sarete una volta mal-menato, mit diesem euren allzeit Hadern wollen, werdet ihr einmal übel anlauffen.
V. S. metta tal volta in pruova la mia servitù col commandarmi, der Herr setze meine Ergebenheit zu Zeiten auf die Probe mit seinen Befehlen.
Coll' essermi ingegnato di servir ad altri, hò rouinato me stesso, ich hab mich damit selbst ins Verderben gebracht, daß ich andern zu dienen gesucht habe.
Con istarle il Marito sempre accanto, venne sturbato il lascivo suo disegno, weilen ihr der Mann stets an der Seite war; ward ihr geiles Vorhaben verhindert.

## Contro &c.

Tutt' li Medici gridano contro quel suo far sempre disordini, contro quel suo non voler regolarsi nel vivere, alle Medici schelten dawider, daß er stäts so unordentlich lebt, und sich in seinem Leben nicht mässigen will.

## Del, dell' &c.

Lodasi Cicerone del suo bel Parlare (ben dire) man lobt den Cicero seines Wol-Redens wegen.

Del voſtro Veſtirvi (del veſtirvi voi) alla moda nell' età che ſete, ſe ne ridono tutti, es lachen alle drüber, daß ihr in dem Alter, da ihr ſeyd, euch nach der Mode kleidet.

Si fà poco conto del voſtro bravare; del voſtro gracchiare ſi ride, man achtet euer Schnarchen nicht, man lachet nun drüber.

Dell' eſſere ſtato S. E. nominata Ambaſciadore di &c. ne ſento quel guſto, che devo, daß Euer Excell. zum Geſandten ꝛc. ernennet worden, empfinde ich die Freude, welche ich zu empfinden ſchuldig bin.

## Dopo &c.

Dopo un lungo Eſſere ſtato privo della di lei cara viſta, nachdem ich lang Dero lieben Anblicks beraubet geweſen ꝛc.

## Fuori, in fuori.

Dal trarſene la voglia in fuori, non ſi curarebbe ch'ella foſſe arſa, ausgenommen ſeine Luſt mit ihr zu büſſen hörte er leiden, daß ſie verbrannt wäre.

Dal farſi Soldato in fuori (*eccetto il farſi &c.*) il reſto ſi farebbe volontieri, ausgenommen ein Soldat, würde er alles übrige gern werden.

## In, Nel, nell'.

V. S. continua pure in farmi favori, mein Herr fähret noch immer fort mich zu begünſtigen.

Egli faceva gran difficoltà in conſentirlo, er machte groſſe Beſchwernüs es einzugehen.

Nel prender moglie ſi ha da guardar' à molte coſe, wann einer heyrathen will, hat man auf viel Dinge zu ſehen.

Nel dividerci l'uno dall' altro, als wir von einander ſchieden.

Le Lingue dipendono dall' arbitrio degli huomini, tanto nell' introdurſi, quanto nell' alterarſi, die Sprachen dependiren von dem Gutdünken der Menſchen, ſo wol wann ſie eingeführt, als wann ſie geändert werden.

Coſpirano molto bene, e la Virtù di V. S. in meritare; e la Giuſtitia del Prencipe in conferirle coteſta Dignità, es treffen gar fein zuſammen, meines Herrn Tugend, ſelbige Wür-

Würde zu verdienen, und die Gerechtigkeit des Lands-Fürstens sie darmit zu bekleiden.

**Nel** passar'il ponte &c. indem ich ꝛc. über die Brücke giengen.

## In vece di &c.

**In vece** del (di) Combattere per la patria, essi si stavano colle mani à cintola, an statt fürs Vaterland zu fechten, hielten sie die Hände im Schoß.

**In luogo** dello studiare, se ne vanno à spasso, an statt daß sie studiren solten, gehen sie spatziren.

## Lontano dal Oltre &c. V. Vicino al &c.

**Oltre** ad (di) haverlo bastonato spietatamente, gli tolse la borsa, nebst dem daß er ihn erbärmlich geprügelt, nahm er ihm seinen Beutel.

**Oltre** al recarmi la di lui malevolenza addosso, mi perdo l'heredità, nebst dem daß ich mir seinen Zorn auf den Hals ziehe, verliere ich die Erbschaft.

## Per, per il, per lo &c.

**Per lo Stare** (oder per istare) egli sempre solitario, diventa tutto fiero e selvaggio, weilen er allezeit einsam lebt, verwildet er ganz.

**Per** esser io povero, non posso reggere à tanta spesa, weilen ich arm bin, kan ich so grosse Kosten nicht aufwenden.

**Per** havermi egli, disse la Moglie, dotato del suo; e per non havergli io apportato nulla, non hò l'ardire di muovergli pur' un bicchiere, weilen er, sagte das Weib, mich von dem Seinigen ausgesteuret, und ich ihm nichts zugebracht; darf ich ihm nicht ein Geschirrlein verrücken.

**Per** esser egli mio Servitore, non conviene ch'io &c. weilen er mein Diener ist, geziemet sichs nicht, daß ich ꝛc.

## Quanto al &c.

**Quanto al** Darvi contezza (quanto allo Scrivervi) di tal Negotio, ciò si farà con altra occasione, was anbelangt euch von selbiger Sache Bericht zu geben, soll dieses mit anderer Gelegenheit geschehen.

### Secondo il &c.

Secondo il mio Vedere &c. nach meinem Gutdünken ꝛc.

### Senza &c.

Io l'hò risaputo, senza Havermelo detto nè voi, nè lui, nè chi si sia, ich habs erfahren, ohne daß mirs weder ihr, noch er, noch wer es auch seye, gesagt habe.

### Su'l, sull' &c.

Io l'hò trovato su'l Far' oratione &c. ich hab ihn gefunden über dem Beten ꝛc.

Sù'l fare della Luna, wann der Mond neu wird.

### Vicino al &c. Lontano dal &c.

Tanto saremo vicini al Perderci, quanto saremo lontani dall' Emendarci, so nahe werden wir bey unserm Verderben seyn, so fern wir seyn werden von unserem uns Besseren.

# Vierte Lection.

## Zierlicher Gebrauch des Participii Activi, eines Verbi, an statt anderer Temporum.

*Nota 1.* Wir haben oben pag. 530. & seq. von dem nöthigen, und auch uns Teutschen, gemeinen Gebrauch des Particip. Activ. gehandelt; zwar könten wir disfalls, nach dem Exempel der Nieder-Teutschen, den Italiänern und Franzosen mehrentheils nachreden, wann es der Unbrauch nicht hinderte; aber ehe wir unsere Regeln vorstellen;

*Nota 2.* Es seynd bey den Italiänern etliche lateinische *Gerundia* in-andus-a um, im Brauch; allein sie seynd bey ihnen pur lautere Adjectiva, und zwar nur mehrentheils in der Titulatur u. im exaggeriren üblich, als: Colendo (Colendissimo) Osservando (-issimo) Hochgeehrter Riverendo (-issimo) Hochwürdiger, Wol-Ehrwürdiger, Horrendo, Stupendo,

do, Tremendo &c. greulich, erſtaunlich, hoch zu förchten ꝛc.

*Nota 2.* Die Lat. *Particip.* in - urus, - a - um, werden umſchrieben mit per, da &c. und dem Verbo in Infinitivo, als:

*Intraturus in Templum*, Stando (eſſendo) per entrar' in Chieſa, da ich in die Kirch hinein gehen wolte.

*Scripturus epiſtolam*, Stando per iſcrivere una lettera, da ich einen Brief ſchreiben ſolte oder wolte.

*Filius naſciturus*, Figliuolo da naſcere, ein Sohn der noch ſoll geboren werden.

*Nota 3.* Das Lat. *Gerund.* in - dus - a, um, wird umſchrieben mit der *Præpoſ.* da, und einem Verbo in Infinitivo, als:

*Exercitus conſcribendus*, Eſercito da levarſi, das zu werbende Kriegs-Heer.

*Epiſtola ſcribenda*, Lettera da ſcriverſi, der zuſchreibende Brief.

*Templum ædificandum*, Chieſa da edificare, die zu bauende Kirch. Vid. unten, von der *Præpoſ. &c.* da &c.

I. Das Particip. Activ. in - ando, - endo, wird zierlich gebraucht, wann die Teutſchen den Infinitivum brauchen, mit Vorſetzung der Præpoſ. mit, durch, it. unter, in, im, mitten unter dem, über dem ꝛc. an ſtatt der Conj. wann, indem, als ꝛc. und einem drauf folgenden Verbo in Imperf. Præſ. Indicativi, als:

Parlando s' impara à parlare; e fabricando ſi rieſce fabbro, mit ꝛc. Reden lernt man reden, und durch viel- und öfters Schmiden (wann, indem ꝛc. einer oft ſchmidet) wird einer ein Schmid; an ſtatt: *quando, mentre che &c. ſi parla, ſi fabrica aſſiduamente.*

Paſſar' il tempo giocando &c. die Zeit mit Spielen ꝛc. zubringen.

Noi ne diſcorreremo caminando (in caminando) *Gall.* en marchant, en chemin faiſant, wir wollen darvon diſcuriren, im, unter dem Gehen; indem wir gehen ꝛc.

Non fareteniente, opponendovi à lui, ihr werdet nichts ausrichten, wann ihr euch ihm widerſetzet.

Non ſi può ſervir à Dio, ſervendo al mondo, ſedſa ſeſteſſo, wann

man kan GOtt nicht dienen, wann, oder indem man der Welt, und sich selbst dienet.

Questa lingua è facile ad imparare, applicandovisi l'huomo daddovero, e havendo un buon Maestro, diese Sprach ist leicht zu lernen, wann einer sich mit Ernst drauf legt, und einen guten Meister hat.

Che direbbe egli, sapendolo? (venendo egli à saperlo?) was würde er sagen, wann er es erführe?

Saliendo hoggi di casa, hò veduto che &c. als, indem ich heut ausgienge, hab ich gesehen, daß ꝛc.

Gli hò trovato, oder trovati studiando &c. ich habe sie über dem Studiren ꝛc. angetroffen (hab sie gefunden studiren ꝛc.)

Non si può bere suffolando, nè suffolare bevendo, man kan nicht trinken, und zugleich pfeiffen; noch pfeiffen und zugleich trinken.

Queito, humanamente parlando, è imposibile, dieses ist, menschlich von der Sache zu reden, unmöglich.

II. Das Particip. Activ. wird auch zierlich gebraucht nach dem *Verbo* Stare, Andare &c. wann in teutscher Sprach entweder ein ander Verbum in Infinitivum, oder (in beyden Sprachen) im selbigen Modo und Tempore, mit vorher gehender *Conj. Copul.* & (und) folgen soll, als:

Io stò aspettando (attendendo) ich stehe wartend (warten) oder, ich stehe, oder, da stehe ich und warte.

Il Padrone stà scrivendo dormendo &c. der Herr sitzt und schreibt, ligt und schläft ꝛc.

Egli và mendicando, er gehet betteln, er gehet und bettelt.

Io vado specolando, pensando, meditando &c. ich gehe und speculire, betrachte ꝛc.

Io vo piangendo i passati tempi, ich gehe beweinen, *id est*, ich beweine die vergangene Zeiten (meiner Sündenvollen Jugend.) *Petrarca. Sonett. CCCIV.*

Essa andava per i campi, certe herbe cogliendo, sie gienge über die Felder, und sammlete gewisse Kräuter. *Boce.*

Andar fuggendo, fliehen, darvon lauffen ꝛc.

Wird also durch dieses Gehen, Geben ꝛc. etwas thun, eine That oder Thaten angezeigt, die entweder öfters wiederholet werden, oder eine Weil wehren.

*Nota.*

*Nota.* Die Red-Art hat auch Platz bey einigen andern Verbis als Stare und Andare; als:

Alcuni raccontano novelle, mescolandovi delle bugie, es erzehlen etliche neue Zeitungen, und mischen Lügen mit drunter.

Qui finisco, raccommandandomi &c. hiemit schliesse ich und befehle mich ꝛc.

III. Das Particip. Activ., mit Nachsetzung eines Pron. Person., oder sonst eines Nominis; vertritt zierlich die Stelle, nicht allein aller Personen Sing. und Pluralis: sondern auch unterschiedlicher Adverb. und Conjugationen, so sonsten, nach Gestalt der Sachen, andere Tempora Indic. und Conjunct. regieren, als;

Scrivendo &c. io, tu, egli, ella &c. Scrivendosi, indem, als, da, wie, it. dieweil, (demnach, sintemal ꝛc.) ich schreibe, du schreibst, er, sie, man schreibt ꝛc. *Lat.* Me, te, illo &c. scribente &c.

Scrivendo &c. noi, voi, essi, esse, indem ꝛc. wir schreiben, ihr schreibt, sie schreiben ꝛc. *Lat.* nobis, vobis, illis &c. scribentibus.

Scrivendo Pietro &c. scrivendo un huomo dotto &c. wann ꝛc. Petrus; wann ein gelehrter Mann ꝛc. schreibt.

Scrivendo &c. li Letterati, wann ꝛc. die gelehrten Leute schreiben.

Le Cose vanno, anderanno &c. meglio, venendo lui &c. die Sachen gehen, werden besser gehen, wann er ꝛc. kömmt.

Governando io &c. la Republica, zur Zeit da ich das gemeine Wesen verwaltete. *Lat.* me gubernante Rempublicam.

Il Padre, castigando il figliuolo, mostra di amarlo, der Vater, wann er den Sohn bestraft, bezeuget, daß er ihn lieb hat.

Vorrei imparare anch' io la Musica; amandola io á tal segno, che &c. ich möchte auch die Music lernen; allermassen ich sie dergestalt liebe, daß ꝛc.

I Ladri sono fuggiti; ma venendo presi per sorte, saranno im-

impiccati, die Diebe seynd durchgangen; aber wann sie solten gefangen werden, so werden sie gehenket werden.

Questo Presente mi è, era, sarebbe &c. altrettanto caro, mandandomelo la mia Amorosa, diese Verehrung ist, war, wäre ꝛc. mir noch einmal so lieb; dieweil, sintemal ꝛc. mir sie meine Liebste schickt, schickte ꝛc.

Questo Presente mi sarrebbe stato altrettanto più caro, havendomelo mandato la mia Amorosa, diese Verehrung wäre mir noch einmal so lieb gewesen, wann mir sie meine Liebste geschickt hätte.

Kan also, wie du siehest, das Particip. Act. kürzlich und zierlich die Stelle allerhand sonsten gebrauchen müssenden Temporum vertretten; und wirds mit dem Præt. Perf. Particip. Act. (wie du aus eben diesen Exempel siehest) eben also gehalten; welches wol zu observiren.

IV. Das *Particip. Pass.* in -ando, -endo (so oft noch ein ander Membrum des Periodi, ein ander Verbum samt Zugehör) entweder vor-, oder nach demselbigen gehet, wird gar zierlich gebraucht, an statt, daß selbiges in Particip. Act. stehende Verbum sonsten, entweder mit vorhergehenden, in gleichem Tempore, oder mit vorhergehenden con (mit) in Infinitivo; oder aber nach einem füglichen Adv. Temp. oder nach einer Conj. &c. in andern füglichen Temporibus stehen müste; und werden wir, um diese wichtige schöne Lehre, recht zu begreiffen, etliche Haupt-Exempel darüber vorstellen, und das Nothwendige darüber anmerken.

## Erstes Haupt-Exempel.

Le Bombe facevano &c. stragge horribile, riempendo ogni Case di confusione e di spavento, die Bomben machten eine erschröckliche Niederlag, und erfülleten ein jedes Haus mit Verwirrung, und mit Schrecken. An statt: — —; *e riempivano ogni Casa &c.* oder: — —; *con riempire ogni Casa di &c.*

In dieser Bedeutung und Verstand, da beyde Membra einerley Nominativum, oder Person haben, stehet das Particip. Act. nach dem ersten Verbo.

*Nota.* Es kan das Particip. Act. in einer Rede vor oder nach

nach dem andern Verbo, vor oder nach dem Nominativo Verbi, ſeinen Ort und Stelle haben, nachdem dieſer oder jener Theil der Rede viel oder weniger Nachdruck hat, als, zum Exempel:

Il Cannone ſi faceva ſentire horribilmente, gettando à terra e mura e torrioni, das Geſchütz lieſſe ſich erſchröcklich hören; und warf Mauern und Thürme übern Hauffen.

Il Cannone, gettando à terra e mura e torrioni, ſi faceva &c. das Geſchütze, indem es Mauern und Thürme übern Hauffen warf; lieſſe ſich ꝛc. oder:

Il Cannone, facendoſi horribilmente ſentire &c. gettava à terra e mura e torrioni, das Geſchütz lieſſe ſich entſetzlich hören, werffende, (anſtatt: und wurffe) übern Hauffen Mauern und Thürme ꝛc.

*Nota.* Solche Veränderung (dafern nur keine Zweifel-Deutung entſtehet) kan, nach Belieben, in allen dergleichen, wo beyde Verba und Membra des Periodi einen einzigen Nominativum, oder Perſon betreffen, geſchehen; welches wol zu merken, wiewol es bey etlichen ſich etwa ſchwerlich thun läſt; doch auch nicht vonnöthen iſt.

## Zweytes Haupt-Exempel.

Sapendo egli, ch' è prohibito, non dovrebbe farlo, ſintemal (demnach, dieweil ꝛc.) er weiß, daß es verbotten iſt; ſolte ers nicht thun, an ſtatt: *Giach' egli sà, che sà, che &c.* oder:

Egli non dovrebbe farlo, ſapendo, ch'è prohibito, er ſolte es nicht thun, weil er weiß, daß es verbotten iſt ꝛc.

Egli, ſapendo ch'è prohibito, non dovrebbe farlo, er, wiſſende (weil er weiß) daß es verbotten iſt, ſolte es nicht thun; oder:

Non dovrebbe farlo, ſapendo egli, ch'è prohibito, er ſolte es nicht thun, wiſſende daß es verbotten.

*Nota.* Unter allen dieſen vier Stellungen, (welche doch alle gut, erlaubt, und gebräuchlich ſeynd) iſt immer eine beſſer und deutlicher als die andere; bey etlichen aber gilts gleich.

Drit-

## Drittes Haupt-Exempel.

Andando egli &c. alla Caccia, venne un Lupo, che &c. als indem ꝛc. er ꝛc. auf die Jagd gienge, kam ein Wolf, welcher ꝛc. an statt: (*quando, come, mentre che &c.*) egli andava, venne &c.

*Nota.* Hier betrift ein jedes von beyden Verbis des Periodi, ein besonderes Subjectum, oder Person. in Nominativo; braucht dannenhero mehrere Fürsichtigkeit, daß in der Stellung nichts Zweifel-deutiges heraus komme und zu diesem Ende, muß alles in der Ordnung stehen, wie es hier stehet; und nicht etwa sagen:

Egli andando alla caccia, venne un Lupo &c. noch: Venne un Lupo, andando egli alla caccia, noch Venne, andando egli alla caccia, un Lupo &c.

Die Erste Ordnung ist gar nichts nutz; Die Zweyte ist verruckt; Die Dritte gehet so hin.

V. Aus bisherigen Exempeln ist auch abzunehmen, an welcher Temporum statt das Particip. Activ. zierlich gebraucht; und in welchem Tempore das andere beykommende Verbum, nachdem das Particip. Act. eine Bedeutung gehabt, stehen könte: Worüber diene, daß das Particip. Activ. stehen könne:

Erstlich. An statt eines Præs. Indicativi, mit vorhergehenden allerhand füglichen Adverbiis, oder Conjunctionibus, als: *Quando, Se, Mentre che &c.* als:

Andando (io &c.) a spasso, incontro per ordinario qualche amico, gehende (ich) an statt: wann, indem, mittlerweil daß ꝛc. ich spatziren gehe, treffe ich gemeiniglich einen Freund an.

Und alsdann kan das beykommende Verbum stehen:

1. In Præs. in Futur. Indic. it. in Imperf. oder Plusq. II. Conj. der Sachen, als:

Essendo incerta l'hora della Morte; egli è, sarà, sarebbe (sarebbe stato) di mestieri di starvi ben preparato &c. dieweil die Stunde des Todes ungewiß ist; als ist, (wird seyn, würde seyn, würde gewesen seyn) hochnöthig wol darzu bereitet zu seyn.

II. (Wann das Part. Act. in Senſu Negat. ſtehet) in Præſ. in Præt. Perf. Conj. in Futur. Indic. und Conjunct. in Imperf. und Plusq. II. Conjunctivi; als:

Il Padre, non ſapendo, dove vada (ſia andato) anderà (ſarà andato) andarebbe (ſarebbe andato) il figliuolo &c. era afflitto e dolente; der Vatter nicht wiſſende, (weilen er nicht wuſte) wo der Sohn hingehe, hingangen ſeye, wird hingehen, würde hingehen, (würde hingegangen ſeyn) ware ganz betrübt.

Zweytens. An ſtatt eines Imperf. Indicat. mit vorhergehenden *Adv.* Come, Quando &c. als:

Andando (io) à ſpaſſo, incontravo &c. indem, als, wie, mittlerweil ꝛc. daß ich ſpatzieren gienge, traffe ich an, ꝛc.

Und alsdann kan das beykommende Verbum ſtehen,

I. In Imperf. it. in Perf. Simpl. Indicativi, nach Geſtalt der Sache, als:

Il Padre, ritornando dal viaggio abbracciava, (abbracciò) i figliuoli, der Vatter, wie ꝛc. er von der Reiſe wiederkam, umarmete die Kinder.

II. In Infinitivi Præſ. und Perfecto; als:

Vedendo egli (eſſere ſtato) la coſa impoſſibile &c. als er ſahe, daß die Sache unmöglich ware (geweſen ware) ꝛc.

III. In Imperf. in Plusquamp. I. Indicat. in Imperf. und Plusquamp. I. und II. (in Senſu Negativo) als:

Il Padre, non ſapendo dove andava (era andato) andaſſe (foſſe andato) andarebbe (ſarebbe andato) il figliuolo &c. der Vatter, nicht wiſſende (weil er nicht wuſte, wo der Sohn hingienge (hingangen ware) würde hingehen (würde hingangen ſeyn) ꝛc.

## Einige Exempla wo das Verb. in Particip. Act. eine; und das andere Verbum eine andere Perſon betrift.

Lavorando io, tu vai à ſpaſſo, wann, it. indem ꝛc. ich arbeite, geheſt du ſpatzieren.

*Nota. Io lavorando, tu vai &c.* taugt nichts.

Leggendo voi, io ſcrivo, wann, indem ihr leſet, ſchreibe ich.

Cavando lei, non ci (nicht: *ella*) fermammo, wie sie sunge hielten wir innen.

Non gli parlando voi ch' in latino; come volete (vorreste &c.) ch' egli v' intenda? (v'intendesse?) weil, da, wann ꝛc. ihr mit ihm anders nicht als auf Lateinisch redet; wie wollet (woltet) ihr, daß er auch verstehe? verstünde?)

Auvicinandosi il Nemico alla Città, tutti gli habitanti cominciarono à tremare, wie sich der Feind der Stadt näherte, fiengen alle Inwohnere an zu zittern.

Entrando il Prencipe nella Piazza, tutto il Cannone sparò, wie der Fürst in die Vestung zoge, lösete man alles Geschütze.

## Exempla über das Futur. Participii Activi.

Dovendo io &c. andare, (essendo io &c. per andare; havendo io da andare; stando io &c. in procinto, su'l punto di andare) in Italia; non dovevo mancare, non hò voluto mancare di venir' à prender licenza da V. S. demnach, sintemal, dieweil ꝛc. ich ꝛc. jetzt eben wegfertig bin in Italien zu reisen; hab ich nicht sollen noch wollen ermangeln vom Herrn kommen Abschied zu nehmen.

Non posso venir' à riverir V. S. dovendo io in questo punto (momento) mettermi in camino per Italia, ich kan nicht kommen den Herrn zu begrüssen, weilen ich mich in diesem Augenblick auf die Reise nach Italien begeben muß.

*Nota 1.* Aus allen obigen Exempeln ist zu sehen (1) daß den Participiis Activis in-ando oder -endo aller Verborum; ja auch der *Verb. Auxil.* havendo, und essendo, alle drey Personen beydes Numeri können zugeeignet werden, ohne daß selbige movirt oder verändert werden, (2) daß ihre Bedeutung folgends nur bloß, wie gesagt, in Nominat. Casu; mit nichten aber, wie die lateinischen *Partic.* in-ans, -ens, auch in Gen. Dat. Acc. Abl. Platz haben könne. (3) Daß das andere Verbum in demjenigen Modo, und dessen Tempore stehen müsse, nachdem das Tempus ist, von welchem das Particip. Activum die Stelle vertritt.

*Nota.*

*Nota 2.* Es brauchen die Italiäner zu Zeiten das Franzöſiſche Particip. Act. mit Vorſetzung der *Præpoſ.* in, *Gall.* en; als, zum Exempel:

Stupiſco in mirando queſta bella, ich erſtaune, indem ich dieſe Schöne anſehe.

In aſpettando, ſcappa talvolta la pazienza, wann man lang warten muß, entgehet einem zu Zeiten die Gedult ꝛc.

# Fünfte Lection.

## Zweyfacher zierlicher Haupt-Gebrauch des Præter. Perf. Participii Activi; und folgends des Participii Paſſivi; oder des Supini, an ſtatt anderer Temporum.

### Erſter zierlicher Haupt-Gebrauch.

Das Præter. Perf. Particip. Act. und folgends das Particip. Paſſ. oder Supinum wird zierlich gebraucht:

Erſtlich. An ſtatt des Perfect. oder Plusquamp. I. Indicativi; als:

Havendo egli ſaputo ch' era prohibito; non haverebbe dovuto farlo, dieweil, ſintemal ꝛc. er gewuſt hat, oder hatte, daß es verbotten ware; hätte ers nicht ſollen thun; an ſtatt: *Perche, giache &c. egli hà*, oder *haveva ſaputo, ch' era prohibito &c.* Man hätte auch ſetzen können;

Egli non havrebbe dovuto farlo, havendo ſaputo, ch' era prohibito; oder: Egli, havendo ſaputo che &c. oder: Non havrebbe dovuto farlo; havendo ſaputo egli, ch' era prohibito; &c.

Dann, weilen das Perf. des Particip. Act. aus Zuſammenſetzung des Particip. Præſ. Act. des *Verbi Aux.* Havere oder Eſſere, nemlich aus havendo, oder eſſendo, und dem Part. Paſſ. oder Supino des rechten Verbi beſtehet; als hat es auch eben dieſelbe Conſtruction und Transpoſition (Verſetzung) wie das Præſens; und brauchts ſolches keiner fernern Exempel.

*Nota.* Die Conſtruction hat ebenmäßig Platz, wann die Rede Negativa oder verneinend iſt; als:

Non essendo venuto il Procaccio, come vuoi tu, ch'io ne habbia lettere? dieweil der Bote nicht kommen ist; wie wilt du, daß ich Briefe von ihm habe?

Un contadino, non havendo mai veduto una Scimia, ne vidde una su'l palco d'un Ciarlatano &c. ein Bauer, indem er niemal einen Affen gesehen, sahe einen auf dem Stand eines Marktschreyers. Item, in folgenden, und dergleichen Exempeln:

Come volete voi ch'io ci sia andato, havendo fatto un si cattivo tempo, wie wollet ihr, daß ich dahin gegangen seye, indem es (da es doch, weil, sintemal ꝛc. es) so schlimm Wetter gewesen?

Zweytens. Wird das Præt. Perf. des Part. Act. sehr zierlich gebraucht, an statt eines Plusq. II. Indicativi, als:

Il Tutore, havendo dissipato (oder dissipate) le Sostanze del suo Pupillo, fù da esso lui chiamato in giudicio, der Vormund, nachdem (wie ꝛc.) er die Güter seines Pfleg-Sohns verschwendet hatte, ward von ihm vor Gericht gefordert. An statt: *Dopo che (come) &c. hebbe dissipato &c.* oder: *dopo haver dissipato &c.*

Man hätte auch setzen können: Havendo il Tutore dissipato &c. oder: Havendo dissipato il Tutore le Sostanze &c.

Es ist aber Drittens sehr wohl zu observiren, daß, wann das in Partic. Præt. Perf. Act. zu gebrauchende Verbum ein Verb. Activ. oder Neutro-Activum ist, so ein folgendes Nomen in Accusativo regiert; oder aber ein Verb. Neutro-Passivum, so ein folgendes Nomen in Nominativo regiert, man alsdann ihr *Partic. Act. Verb. Aux.* havendo, oder essendo, gar zierlich auslassen, und heimlich darbey verstehen könne; als:

Il Tutore [havendo] dissipate le Sostanze del Pupillo; fù da esso lui chiamato in giudicio &c. An statt: *havendo* oder: *dopo haver dissipato*, oder *dissipate &c.*

Venuta la notte tutti andammo à coricarci, als die Nacht kommen war, giengen wir alle uns schlaffen zu legen; an statt: *essendo venuta la notte &c.*

Es muß aber alsdann, wie gesagt, das Verbum einen Casum in Nominat. oder in Accusativo regieren; dann es wäre

kein

kein Verstand zu sagen, ex. gr. *Bevuto il Prencipe, rese la tazza al Coppiere*; sondern:

Havendo bevuto il Prencipe; oder: Il Prencipe, havendo bevuto (an statt: *Dopo che hebbe*; oder: *dopo haver bevuto*) rese la tazza al Coppiere &c. nachdem der Prinz getrunken hatte, gab er die Schale dem Mundschenk.

Doch kan man sehr wohl sagen:

Il Prencipe, bevuto il vino, rese la tazza al Coppiere; oder: Il Prencipe, vuotata la tazza, la rese al Coppiere, der Prinz, nachdem er den Wein getrunken, oder die Schale ausgetrunken, gab die Schale dem Mundschenke &c. an statt: *il Prencipe, havendo vuotata la tazza*; oder: *essendo vuota la Tazza, la rese al Coppiere.*

Doch kan der regierende Nominat. Verbi entweder dabey seyn, oder durch ein Pronom. Personale heimlich durch den Sensum verstanden werden.

*Nota 1.* Es können die Præter. Perfect. Participii in allen dreyen Personen beyder Zahlen ihre Bedeutung haben: eben wie ihre Præsentia oder Simpl. (Vid. oben pag. 575.) als:

[Havendo] finita la Lettera, l'Oratione &c. so bald ich, du, er, sie, wir, ihr, sie den Brief, das Gebete geendiget habe &c. oder werde, oder werden geendigt haben &c.

*Nota 2.* Es können nach dem Præt. Perf. Participii fast alle Tempora der andern Modorum folgen; als:

Finite le lettere, (an statt: *Dopo haver finite &c.*) vò &c. andavo &c. andai &c. sono &c. ero &c. andato &c. andarò &c. và &c. andarei, sarei andato &c. a spasso &c. wann ich die Briefe geendigt (nach geendigten Briefen) gehe, gienge ich &c. hin, war ich &c. gangen, werd ich &c. gehen &c. gehe &c. würde ich gehen, (gegangen seyn) spatzieren.

*Nota 3.* Das Præt. Perf. Particip. Activi, wird, an statt eines Futuri Conjunctivi gebraucht, wann das folgende Verbum in Futuro Indicat. stehen soll; als:

Finite le Lettere, spedita la posta &c. cenarò, cenaremo &c. wann, so bald &c. ich, (wir) &c. die Briefe geschrieben, die Post werde (werden) spedirt haben, werde ich (werden wir) zu Nacht essen. An statt: *Quando haverò &c. haveremo*, oder: *dopo haver &c.*

*Nota 4.* Wann ein Particip. Paſſ. oder Supinum obbeſagter maſſen, ohne Beyſetzung ſeines *Verb. Auxil.* havendo oder eſſendo in einer von obbeſagten Conſtructionen ſtehet; ſo muß ſelbiges, mit beykommenden Nomine in Genere und Numero übereinſtimmen; als:

Il Tutore, diſſipato l' Havere, diſſipata la Robba, diſſipati li Beni, diſſipate le Soſtanze del Pupillo, fù chiamato da eſſo in giudicio &c. der Vormund, nachdem er die Güter ſeines Pfleg-Sohns vergeudet, ward von ſelbigem vor Gericht gefordert.

Aber, wann das *Particip. Verb. Auxil.* havendo oder eſſendo von dem Supino bleibt; ſo kans zwar auch geſchehen; aber es muß nicht ſeyn (Vid. pag. 532. 533. &c.)

*Nota 5.* An ſtatt zu ſagen, ex. gr.

Dopo haver pranſato, mi vado a ſpaſſo. Dopo eſſermi rizzato, mi vado à Palazzo, nachdem daß ich zu Mittag geſpeiſet, gehe ich ſpatziren. So bald ich aufgeſtanden, gehe ich nach Hofe ꝛc. ſagt man kürzlich: Dopo pranſato, mi vado &c. Dopo, oder Subito rizzato, mi vado à Palazzo.

## Noch etliche Exempel über vorigen Gebrauch des Præt. Perf. Participii Act., und folgends des Part. Paſſivi oder Supini.

Un Filoſofo [*eſſendo*] domandato che coſa foſſe Amore, riſpoſe &c. ein Philoſophus, gefraget, was die Liebe wäre, gab zur Antwort ꝛc.

Paſſato il pericolo, gabbato il Santo, wann die Gefahr fürüber, iſt der Heilige betrogen (das Gelübde gebrochen.)

I Ladri, accortiſi, an ſtatt: *eſſendoſi accorti* della venuta de gli sbirri, ſi miſero a fuggire, die Diebe, als ſie gemerkt, daß die Schärgen kamen, giengen durch.

Egli, ſpogliatoſi, e gettatoſi nel fiume, lo paſſò à nuoto, wie er ſich ausgezogen und in Fluß geworffen, ſchwamm er hinüber.

Giò [eſſendo] eſſeguito, ſi ſcagliò ad una nuova impreſa, wie dieſes vollzogen, machte er ſich eilend zu einer neuen Entrepriſe (Unternehmung.)

– – ed [havendo] aperti i loro Tesori, gli presentarono Oro, Incenso e Mirra, – – und da sie ihre Schätze aufgethan, schenkten sie ihm Gold, Weyhrauch und Myrrhen.

Ingnocchiatosi, e fattosi bendare gli occhi dal suo Paggio, aspettava il colpo mortale, wie er niedergeknyet, und ihm die Augen von seinem Pagen hatte verbinden lassen, erwartete er den tödtlichen Streich.

Fatto questo, non vi darò più travaglio, wann dieses geschehen, werde ich euch nicht mehr plagen.

Un male [essendo] invecchiato, difficilmente si sana, ein Ubel, wann es eraltet, heilet schwerlich.

La Cortigiana, addomesticatasi con un'altro amante, si rideva del povero Scioccone, die Hure, nachdem sie sich mit einem andern Buhler gemein gemacht, verlachte den armen Narren.

Il Cavalliere, offeso dalle parole arroganti di Costui, chiamato un suo Staffiere, gli fece dar cinquanta bastonate, der Cavallier, von denen trotzigen Worten des Kerls beleidiget, rieffe einem seiner Laqueyen, und liesse ihm fünfzig Brügel-Streiche geben.

Il Padre, commosso da giusto sdegno contro di lui, volle che, lasciato gli solamente la leggitima, la Robbe andasse al di lui fratello, der Vatter, von billigen Zorn wieder ihn bewogen, verschaffte, daß ihm nur die Legitima gelassen, und das Erbgut seinem Bruder zu Theil würde.

*Nota.* Den Unterschied zwischen, ex. gr. Le Cose anderanno meglio, venendo il Padrone, die Sachen werden besser gehen, wann ꝛc. it. weilen, sintemal ꝛc. der Herr kömt; und zwischen:

Le Cose anderanno meglio, venuto il Padrone; die Sachen werden besser gehen, wann ꝛc. it. dieweil ꝛc. der Herr kommen ist; wie auch zwischen der Red-Art:

Dicono incaminarsi il Turco contro l'Ungheria, sie sagen daß der Türk wider Hungarn anmarschire; und zwischen:

Sentesi incaminato il Turco contro l'Ungheria, man höret, daß der Türk wider Hungarn anmarschiret seye.

## Anderer zierlicher Haupt-Gebrauch.

Das Præt. Perf. Particip. Passivum oder Supinum, wird auch gar zierlich und kürzlich (nach dem Exempel der teutsch- und lateinischen Sprach) dem Nomini Substant. in Gestalt, und in der Construction eines Nom. Adjectivi, in füglichem Casu nachgesetzt; an statt, daß man sonsten das *Pron. Relat.* che welcher ꝛc. benche obschon, quando wann, und das *Verb. Auxil.* Havere, und Essere in füglichen Modo und Tempore darzu brauchen müste; als:

Ringratio del Presente fattomi da V.S. ich danke für die mir von dem Herrn gethane Verehrung, an statt: *del Presente che mi è stato fatto da V. S.* oder: *che V. S. mi hà fatto &c.*

Egli si vendicherà un giorno dell'Affronto fattogli, er wird sich einsmals wegen des, ihm angethanen Schimpfs rächen.

Un Cavalliere, venuto d'Italia mi disse &c. ein Cavallier, so aus Italien kommen, sagte mir ꝛc.

Hò ben ricevuto la Robba speditami &c. ich hab die an mich versandte Waar zu recht empfangen.

Confermo il dettovi nella mia antecedente. ich bekräftige, was ich euch in meinem Vorigen (Schreiben) gesagt habe.

Le Lettere scrittegli il mese passato, furono intercette, die, im verwichenen Monat geschriebene Briefe, seynd aufgefangen worden.

Il primo venuto aspetti il compagno, der erst gekommene warte auf seinen Gespann.

Appena arrivato, si mise à scrivere, kaum angekommen, setzte er sich nieder zum Schreiben.

Le Preghiere, fatte da molti sono esaudite, das Gebet, so von vielen geschicht, wird erhöret.

Il Generale vi spedi due milla cavalli commandati dal Colonello N. der General detachirte zwey tausend zu Pferde dahin, vom Obersten N. commandirt.

Un Capo di Guerra, benche (*sia*) assistito da gran valore, deve però &c. ein Kriegs-Haupt, ob er schon mit grosser Tapferkeit begabet, muß dennoch ꝛc.

La Parola di Dio (*quando è*) predicata ò letta come si deve, è

il

il proprio Cibo dell' anima, das Wort GOttes, wann es, wie sichs gebürt gepredigt, oder gelesen wird, ist die eigentliche Speise der Seele.

*Nota.* Wir reden hier nicht von der gemeinen, wiewol zierlich Elliptischen Auslassung des *Verbi Subst.* essere, parere &c. vor einem ordentlichen Nom. Adject. als:

Un Huomo (*eh' era*) cieco dalla nascita, ein Mensch der blind geboren war.

Farò ogni cosa (*che sarà*) à me possibile, ich werde alles thun was mir wird möglich seyn.

Egli è morto (*quando era*) piccolo, er ist gestorben als er noch klein war.

Vi era il Sign. N. La Sign. N. il Sig. N. colla Sigra, sua moglie (*che sono*) tutti miei buoni Amici, es ware da der Herr N. die Frau N. der Herr N. mit seiner Frau Liebsten, welche alle meine gute Freunde seyn.

Costui pare (*di essere*, oder *che sia*) un arci-furbo, dieser gedunkt mich ein Erz-Schalk zu seyn.

Li Vini di N. mi paiono (*di essere*, oder *che siano*) migliori di quelli di &c. die Weine von N. gedünken mich besser zu seyn als die von ꝛc.

Jetzund sehe man abermal, ob Veneroni, oder sonst ein Maitre Italien, auch von dieser wichtigen Materi, ohne welcher gründliche Wissenschaft unmöglich recht und rein Toscanisch zu reden und zu schreiben; sondern nothwendig, zumalen in Erzeblungen viel tausend Böcke müssen gemacht werden, etwas gründlich, und rechtschaffenes bis auf diese Stunde hat wissen vorzubringen? und dennoch werden solche bedörftige, mangelhafte Bücher vor andern erwählet, und angeschaft, weilen sie kurz, geschmeidig, und leichter mit zu tragen; nicht anders, als wann einer einen fast leeren Beutel, oder Geld-Sack, einen vollen und wol gespickten deßwegen vorziehen wolte, weilen dieser dick und schwer; jener aber dünn und leicht zu tragen, und nicht viel Raum in Schub-Sack einnimmt; und der Besitzer des leeren Beutels oder Sackes sich dennoch wol versehen zu seyn einbildete, weilen 3000. Thaler in specie auf dem Sack (dem Titul) geschrieben stehet.

# Fünfte Haupt-Lection.

## Von der richtigen Construction eines Verbi mit einem Nomine, oder Pronomine insgemein: und in besonder, wann ein Nomen oder Pronom. das Verbum regiert.

Wir solten, ehe wir zu dieser Lehre schreiten, etwas vortragen von unterschiedlicher Bedeutung etlicher Verborum, und was Gestalt gewisse Verba Activa zu Neutris und Reciprocis, und vice versa; etliche Verb. Neutra zu Activis &c. gemacht werden können; item; wie bey den Italiänern, vermittels etlicher Verborum, als mit Andare, Dare, Fare, Stare, Havere &c. mit Zusatz eines gewissen Nominis sehr viele teutsche Verba und Red-Arten umschrieben werden, woran jene Mangel haben; aber diese und dergleichen Materien, weilen es uns an der Zeit fehlet, werden wir gezwungen besonder zu tractiren; immittels werden Sprach-begierige zu unserem, wills GOtt, künftigen neuen Dittionario &c. verwiesen.

Es dienet ferner zur Nachricht, daß, wovon wir, in Behandlung dieser, und anderen Materien keine Meldung thun, die teutsche und die italiänische Sprach einerley Ordnung, Red-Art und Construction haben.

Was die Setzung, oder Nicht-Setzung des Pron. Person. vor, oder nach dem Verbo anbelangt, beruffen wir uns auf das was wir oben pag. 213. & seq. gelehrt haben.

Wann mehr Pron. Person. ein einzig Verbum in Plurali regieren, in welcher Person sie stehen müssen. Vid. p. 317.

Was die Regierung eines einzigen Nom. Substant. in Nominat. vor einem Verbo; und zumalen das Vossignoria (V.S.) it. das *Pron. Pers.* Ella, oder Lei &c. anbelangt, davon ist ebenmässig oben pag. 318. N. V. zu lesen.

Wann aber mehr, als ein Nomen, theils in Sing. theils in *Plur.* zu einem Verbo kommen; darüber seynd folgende Exempel zu observiren.

Exem-

Exempel, da das letzte Nomen in Sing. und von Wichtigkeit ist.

I Mercanti, gli Artigiani, e tutta la Città sene risente, die Kaufleute, die Handwerks-Leute, und die ganze Stadt muß deswegen leiden.

Exempel, da ein Nomen in Sing., und eins in Plur., eins zum andern gehörend.

L' Arco, e le Freccie (le Freccie, e l' Arco) sono le Armi d' Apollo, der Bogen, und die Pfeile ꝛc. seynd die Waffen des Apollo.

Exempel, da mehr Nomina in Sing. stehen, alle zusammen gehörend.

Senno, Ragione, e Consiglio stà ne' Vecchi, Witz, Vernunft und Rath, ist bey den Alten.

Exempel, da zwey Nomina verschiedener Bedeutung.

Pietro, e Giovanni erano Discepoli del Signore, Petrus und Johannes waren Jünger des HErrn.

Amore, e Signoria, non vogliono Compagnia, Liebe und Herrschaft wollen keine Gesellschaft.

Exempel dergleichen, da es gleich gilt.

Bocca d' oro, e Mano di legno non fecero (fece) mai prodezze, ein goldener Mund, und eine hölzerne Hand haben (hat) nie grosse Dinge ausgerichtet.

La Moglie col Marito si pose (posero) à tavola, das Weib mit ihrem Manne setzte (setzten) sich zu Tische.

Chi portava fiori, chi spetiarie, chi altra cosa &c. oder: Portavano, chi fiori, chi &c. der einige truge Blumen, der andere Gewürz, der dritte was anders; oder: es trugen, der eine Blumen ꝛc.

Exempel, einiger Nom. Collectivorum in Sing., die das Verbum in Plur. regieren.

La maggior parte erano Francesi, sie waren mehrentheils (der mehrere, oder grösseste Theil waren) Franzosen.

Siamo la più parte Italiani &c. wir seynd mehrentheils Italiäner ꝛc.

Song

Sono, erano &c. buona gente, es ſeynd, es waren ꝛc. gute Leute.

*Nota 5.* Von Setzung des Pron. Neutr. egli es, und des Pron. Indef. Recipr. Si man, vor, oder nach allerhand Verbis Impersonalibus. Vid. oben pag. 334. & seq.

Was aber ein Verb. Impersonale, da si bey stehet, für ein Verb. Auxil. erfordere; und ob das Verbum in Sing. oder in Plurali stehen müsse, wann das Nomen in Nomin., oder in Accuſ. Sing. oder *Plur.* dabey; davon ist oben p. 430. & seq. bey der Conſtruct. des *Pronom. Indef.* Si gehandelt worden.

# Erste Lection.

## Richtige Conſtruction eines Verbi mit einem Nomine, oder Pronomine; da nemlich das Verbum ein Nomen, oder ein Pronomen in Nominativo regieret.

DJe Verba, Subſtantiva genannt, mit vorhergehendem Nom. oder Pronom. in Nominativo, (ſo das Subjectum genannt wird) regieren das andere Nomen, oder des Part. Paſſiv. (ſo man Prædicatum nennt) auch in Nominativo, als:

Egli è mio Maeſtro &c. er ist mein Meister ꝛc.

Solche Verba seynd Erſtlich: (nach dem a, b, c.)

Chiamarsi, nominarsi, sich nennen, heissen.

Diventare, divenire, werden, *Lat.* Fieri.

Eſſere (Stare) seyn, (welche die vornehmste.)

Morire, sterben, Naſcere geboren werden.

Parere ſembrare, comparire, apparire, scheinen, erscheinen, dünken, vorkommen ꝛc.

Reſtare, rimanere, bleiben, verbleiben ꝛc.

Riuſcire, tornare, herauskommen, gerathen, gelingen ꝛc.

Vivere, leben ꝛc.

Zweytens. Folgende und dergleichen Compoſita, von Eſſere seyn, als:

Eſſer chiamato, haver nome, genannt werden, Namen haben, heissen.

Eſſer tenuto, riputato, creduto, veduto &c. gehalten, geglaubt, angeſehen ꝛc. werden für etwas.

Drittens. Diejenige, ſo die Art der obigen annehmen; ja an ſtatt etlicher ſtehen können, als:

Andare, caminare, gehen, herumgehen.
Levarſi, rizzarſi, aufſtehen ꝛc.
Partire, partirſi, andarſene, wegreiſen, weg-, oder hingehen.
Sedere, ſitzen, da ſitzen ꝛc.
Tornare, ritornare, tornarſene, wiederkommen.
Venire, kommen, it. werden ꝛc.; als:

Egli ſi chiama, (è chiamato, hà nome) Pietro, er heiſſet Peter.
Egli diventerà ricco &c. er wird reich ꝛc. werden.
Gli Amori ſono dolori, Lieben iſt Leiden.
Ella ſtà impedita, ſie iſt verhindert.
Egli è nato (nacque) hà viſſuto (viſſe) Hebreo ſi, mà è morto Chriſtiano, er iſt zwar ein Jud geboren, hat ein Jud gelebt; aber er iſt ein Chriſt geſtorben.
Coſtui mi pare (ſempra) un gran Ciarlone, dieſer Kerl ſcheinet mir ein groſſer Plauderer (zu ſeyn.)
Queſto Giardino riuſcirà (tornerà) belliſſimo, quando ſarà finito, dieſer Garten wird ſchön werden ꝛc. wann er wird fertig ſeyn.
Reſtarono ambedue morti (uccisi) ſu'l campo, ſie ſeynd beyde todt auf dem Platz geblieben.
Vengo à reſtare il più triſto huomo della terra, ich werde der allerelendeſte Menſch auf der Erden bleiben.
Egli và (camina) dritto, chino &c. er gehet gerad, gebückt ꝛc.
Ella và altiera (ſuperba.) ſie gehet ſtolz daher.
Monſignor N. anderà Noncio in Iſpagna, der Prælat N. wird Nuncius in Spanien gehen.
Io mi levai (rizzai) tutto-a turbato-a, ich bin ganz verſtört ꝛc. aufgeſtanden.
Egli ſene parti (andoſſene) povero (indigente) mà horà è ritornato ricco, opulento, er iſt arm und dürftig weggereiſt; aber er iſt reich wiederkommen.
Ella ſiede tutta meſta, e ſconſolata (dolente,) ſie ſitzet da ganz traurig und betrübt.
Il Meſſia è venuto (comparſo &c.) tale quale è ſtato predet-

to, der Meßias ist ein Solcher kommen wie Er vorher gesagt worden.

*Nota 1.* Folgende Red-Art, da das regierende Nomen in Genit. stehet an statt des Nominativi, als:

Vedete, che cosa è del Mondo, e delle cose humane; an statt: *che cosa è il mondo, e le cose &c.* sehet, was doch die Welt, und die Welt-Sachen seynd!

*Nota 2.* Zu dieser Construction reduciren wir

Erstlich. Alle teutsch- und italiänische Verba Passiva, als welche nur lauter Tempora Simplic. und Compos. des Verb. Essere, oder Venire werden ꝛc. mit Zusatz eines Part. Pass. oder Supini; als: Esser amato-a &c. Io sono &c. amato-a &c. ich werde geliebt ꝛc. Vid. pag. 131. &c. seq.

Zweytens. Der *Verba* Stare, andare &c. mit einem *Participio Act.* in-ando &c. als:

Egli stà, siede studiando, egli và specolando &c. er sitzet studirend, er gehet betrachtend ꝛc. Vid. pag. 571. N. 11.

Drittens. Die italiänis. Verba so im Teutschen etwas seyn oder werden bedeuten, als: Avanzare, (restare) übrig seyn, Bastare gnug seyn, Bisognare nöthig (vonnöthen) seyn, Ingravidare, Insuperbire &c. schwanger, hoffärtig, stolz ꝛc. werden, und dergleichen. Vid. pag. 212. &c. it. Piacere, dispiacere lieb, unlieb seyn, Valere wehrt seyn ꝛc.

*Nota 3.* Wann der Casus Verbi, so in Nominat. stehen soll, ein Pron. Personale ist, setzt man ihn, bessern Lauts wegen in Accusativo, als:

Se tu fossi me, ed io te, wann du ich; und ich du (wann du an meiner, und ich an deiner Stelle) wärest; nicht: *se tu fussi io, ed io tu &c.*

Egli s' era messo il Vestito di lei; e lei s' era posta quello di lui; di sorte ch' egli sembrava (era creduto) lei; e lei lui, er hatte ihre, und sie seine Kleider angelegt; so daß er sie, und sie er (zu seyn) schiene.

Voi, nel mio habito parete me; ed io nel vostro, paro voi, ihr, in meinem Kleid scheinet ich, und ich im euren scheine ihr (zu seyn.)

Se ciò arrivasse, beato-me, te, lui, lei! beati-e noi, voi, loro! wann dieses geschähe, wie wäre ich, du, er (sie) so glückselig! ꝛc.

*Nota 4.* Wann beyde Nominativi, das iſt, Subject. und Prædicat. verſchiedenen Generis ſind, kan das Part. Paſſ. als Prædicat. entweder mit dem erſten (ſo beſſer) oder mit dem andern, darinnen übereintreffen, als:

La Povertà viene chiamata (chiamato) Disagio, die Armut wird Ungemach genannt.

Queſto Libro è nominato (nominata) La Biblia, dieſes Buch wird die Bibel genannt.

*Nota 5.* Man ſagt, zum Exempel:

Pietro è creduto; nicht *creduta* femina; e Caterina è creduta; nicht *creduto* maſchio, der Peter wird für ein Weibsbild; und die Catharin für ein Mannsbild gehalten.

Dann hier muß ſich das Prædicat nach dem Genere des Subjecti ſchicken, als:

Chi havrebbe creduto, che Coſtei foſſe ſtata maſchio &c.? wer hätte gemeint, daß dieſe ein Mannsbild wäre geweſen?

Il Verbo s'è fatto (nicht fatta) Carne, das Wort iſt Fleiſch worden.

V. S. è tedeſco, come vedo, der Herr iſt ein Teutſcher, wie ich ſehe.

Ogni Coſa è pieno di Ladri, alles iſt voller Diebe.

Che coſa è queſto? was iſt das?

*Nota 6.* Wann die Rede zwey Nominat. Subjecti von verſchiedenem Genere hat; ſo richtet ſich das Part. Paſſ. Prædicat nach dem Vornehmſten, nehmlich dem Maſculino, als:

Mio Padre, e mia Madre ſono morti, oder: à me (mi) ſono morti il Padre, e la Madre, mein Vatter und Mutter iſt (ſeynd) geſtorben; ſeynd mir geſtorben.

Siate ben venuti, voi e la voſtra Compagnia, ſeynd willkommen ihr, und eure Geſellſchafft.

Tu, ed ella ſete ſtati mal condotti, e mal' arrivati du, und ſie, ſeyd übel dran, und übel ankommen. Vid. oben pag. 248. & ſeq.

*Nota 7.* Wann das Subject. in Plur. und das Prædic. in Sing. ſtehet, richtet ſich der Numerus Verbi gemeiniglich nach dem Subjecto, als:

Cin-

Cinquanta milla fiorini sono, (nicht: è) un bel boccone, una bella dote, fünfzig tausend Gulden seynd ein feiner Bissen, ein hüpsches Heyrath-Gut.

Jedoch, wann das Substant. in Sing. und das Prædic. Plur. stehet, so kan sich der Numerus Verbi auf beyde richten; als:

Il Pane nero era (erano) le nostre delitie, das schwarze Brod ware (waren) unsere Leckerbislein.

Il tutto era (erano) Alpi e montagne, es war alles lauter Alp- und andere Gebürge.

*Nota 8.* Man sagt, zum Exempel: Voi sete scaltro – a, ihr seyd listig ꝛc. nicht: *scaltri e*, wann das Voi, Ehren wegen nur eine Person angehet, als:

Caro voi fatemi un favore! lieber ihr, thut mir einen Gefallen.

Eben dieses hat auch Platz mit Noi &c. wann ein grosser Herr, ein Scribent, ein Prediger, Richter, Advocat, Medicus &c. redt:

Noi CAROLO VI. commandiamo, Wir Carl VI. befehlen ꝛc.

Noi non siamo così ignoranti, che &c. wir seynd so unwissend nicht, daß ꝛc.

*Nota 9.* Weil oben pag. 312. &c. einige Exempel des nachdrücklichen Nachsetzens des Nominat. eines Pronom. Person. nach einem Verbo vergessen worden, als bringen wir sie hieher:

Fate pur ben voi ch' io farò ben' io, s'io potrò, macht ihrs nur recht; ich wills schon recht machen, ich, wann ich kan.

Ordinarò, farò &c. io. Intanto ci anderò, io, ich wills ordnen, thun ꝛc. ich. Indessen will ich hingehen, ich.

Questo viene dal freddo &c. stimo (credo) io; das kömmt von der Kälte ꝛc. meine (gloube) ich.

Mene auviddi io per tempo, ich habs bey Zeiten gemerkt, ich.

Questo, non lo farei nè anco (nè manco, nè meno) io, das thäte ich auch nicht, ich.

Questo, lo farei anch' io, das thäte ich auch, ich.

# Zweyte Lection.

## Richtige Construction eines Verbi so ein Nomen oder Pronomen regierer, in Genitivo, in Dativo, Accusativo, und in Ablativo.

I. Die Verba so bey uns Teutschen einen Genitivum regieren, (in Reden da man auf die Frage: wessen? antwortet) die regieren auch gemeiniglich im Italiänischen ihr Nomen oder Pron. in Genitivo; und seynd mehrentheils Verba Reciproca, als nemlich:

Accorgersi, avisarsi, sich besinnen, innen, gewahr werden.
Astenersi, sich enthalten.
Attristarsi, affligersi, sich betrüben, grämen.
Contentarsi, appagarsi, sich begnügen.
Curarsi, non curarsi, achten, nicht achten.
Dilettarsi, compiacersi, sich erlustigen, sich belieben lassen.
Dimenticarsi, scordarsi, vergessen.
Lamentarsi, dolersi, sich beklagen.
Rallegrarsi, goderse, goder, sich freuen, erfreuen.
Ricordarsi, arricordarsi, sovenirsi, sich erinnern, wieder gedenken.
Scusarsi, sich entschuldigen.
Servirsi, valersi, prevalersi, sich bedienen, brauchen.

Samt ihren Contrariis; als:

Ella s'astiene del vino, e della carne, sie enthält sich des Weins, des Fleisches.
Io non posso servirmi di lui, ich kan mich seiner nicht bedienen.
Ci rallegriamo del vostro ritorno, wir erfreuen uns eurer Wiederkunft.
Non mi ricordo più del suo Nome, ich erinnere mich seines Namens nicht mehr.

*Nota* 1. Etliche regieren einen Accusativum, it. einen Dativ. der Person und einen Genitivum der Sache, als:

Accuſare, incolpare, convincere, ringratiare &c. uno di qualche coſa, jemand eines Dinges beſchuldigen, überzeugen, danken ꝛc.

*Nota 2.* Etliche können entweder einen rechten Genitivum, oder ſonſt eine Præpoſition, oder einen andern Caſum regieren, als:

Aſtenerſi, disfarſi, disimpacciarſi, disauvezzarſi &c. di qualche coſa, ſich eines Dinges, oder von einem Dinge enthalten, abthun, los machen, abgewehnen ꝛc.

Ringratiare, render gratie di qualche coſa, ſich eines Dings bedanken; oder für etwas danken.

Ridere, burlare (riderſi, burlarſi) di qualche coſa, eines Dinges wegen, oder über ein Ding lachen, ſpotten.

Dare &c. ad uno di qualche coſa, einem eines Dinges oder von etwas geben.

Affligerſi, lamentarſi &c. rallegrarſi, godere &c. di qualche coſa, ſich eines Dinges it. wegen eines Dinges oder über ein Ding betrüben, beklagen, erfreuen ꝛc.

*Nota 3.* Etliche ſeynd nur Phraſes, und nicht bloſſe Verba, als:

Prender cura, haver biſogno (di meſtieri, di huopo) di qualche coſa, eines Dings, (über ein Ding) Sorge tragen, eines Dings nöthig haben.

*Nota 4.* Pentirſi es einen gereuen, iſt im Teutſchen ein Verb. Impersonale, und hier ein Reciprocum, als: Io mi pento &c. es gereuet mich ꝛc.

*Nota 5.* Sehr viel Verba regieren zwar ein Nomen mit vorhergehender Præpoſ. di (del, della &c.) aber es iſt weder im Italiäniſchen, noch im Teutſchen ein Genitivus noch Articulus Indefinitivus (wie ihn die verwirrte, ſo genannte Sprachmeiſtere, einer dem andern in ihren Grammaticken nachnennen) ſondern eine pur lautere Præpoſition, welche im Teutſchen mit: von, über, wegen, für, um ꝛc. gegeben wird; wovon unten an ſeinem Ort; und iſt dieſer Unterſchied gar fleißig zu obſerviren von allen denen, welche dißfalls nicht in Confuſion verfallen wollen.

II. Die Verba ſo im Teutſchen einen Dativum regieren (in Reden da man auf die Frage: wem? antwortet) die regie-

ren

ren auch gemeiniglich im Italiäniſchen ihr Nomen, oder Pronomen in Dativo.

Dieſer Art Verba ſeynd vornemlich folgende:

Appartenere, ſpettare, toccare zugehören.
Applicare, attendere abwarten.
Convenire, ſich ſchicken.
Darſi, ſich ergeben.
Eſſer facile, difficile, leicht, ſchwer ſeyn.
Fare qualche coſa ad uno, einem etwas gnug ſeyn.
Giovare, profittare, helfen, nutzen.
Importare, daran gelegen ſeyn.
Nócere, far danno, ſchaden, Schaden thun.
Parére, ſembrare, ſcheinen.
Raſſomigliare, gleich ſeyn, ähnlich ſehen.
Servire, dienen, und dergleichen, als:

Applicatevi, datevi, allo Studio delle belle lettere, ergebet euch dem Studio der freyen Künſten.

Il Nemico mi nuoce più, che l'Amico non mi giova, der Feind ſchadet mir mehr, als der Freund mir nutzet.

*Nota 1.* Nebſt dieſen wenigen, gibts noch eine ſehr groſſe Anzahl Verborum Activorum, welche nebſt ihren Nomine in Accuſativo, ein ander Nomen in Dativo regieren, als:

Dare un Preſente ad un Amico, einem Freund eine Verehrung geben.

Und wird der Accuſativus in dieſem Exempel der Accuſativus Rei (der Sache) und der Dativus der Dativus Perſonæ (der Perſon) genannt; wiewol das Widerſpiel auch zuweilen Platz haben kan; als:

Dio abbandona il peccatore indurato alle infami ſue paſſioni, GOtt gibt einen verſtockten Sünder ſeinen ſchändlichen Begierden dahin.

Und in dieſem Anſehen gehören alle ſolche pure Verba Activa beyde zu dieſer, und zur folgenden Regul:

Die Verba aber, ſo ſolche beyde Caſus regieren können, ſeynd zum Exempel:

Annonciare, verkündigen.
Apportare, recare, arrecare &c. bringen, zubringen ꝛc.
Aſcrivere, zuſchreiben.

Attribuire, zueignen.
Augurare, anwünschen.
Celare, nascondere, verhälen, verbergen.
Commandare, ordinare, ingiongere &c. befehlen, ordnen, einbinden, schaffen ꝛc.
Condurre, menare, zuführen.
Consagrare, dedicare, sacrificare, immolare, heiligen, widmen, opfern.
Desiderare, verlangen.
Dimonstrare, mostrare, dichiarare, esplicare, spiegare &c. zeigen, erzeigen, erweisen, erklären, auslegen ꝛc.
Dire, ragguagliare, raccontare &c. sagen, erzehlen ꝛc.
Donare, schenken, geben, verehren ꝛc.
Effibire, offrire, presentare, &c, erbieten, anbieten ꝛc.
Fidare, confidare, trauen, vertrauen, anvertrauen.
Mandare, inviare, spedire, schicken, zuschicken, senden.
Manifestare, votificare, palesare, scrivere, publicare, predicare, offenbahren, kund thun, schreiben, predigen.
Pagare, zahlen, bezahlen.
Prohibire, vietare, disdire, interdire, verbieten, versagen.
Promettere, versprechen, verheissen.
Proporre, versetzen, vorstellen.
Rendere, restituire, wiederstellen, wiederzustellen.
Rubbare, togliere, levare, stehlen, wegnehmen.
Serbare, riserbare, guardare, behalten, aufheben.
Suggerire, inspirare, eingeben, einblasen.
Volere, wollen, gönnen.

Und eine grosse Menge dergleichen; worüber fernere Exempel zu geben ganz unnöthig.

*Nota.* Das *Verb.* Essere gehört auch hieher, in so weit man zierlich sagen kan ex. gr.

Mi è un fratello (Lat.) *mihi frater est*, an statt: Io hò un fratello, ich hab einen Bruder.

Questa Cabanna mi è Casa (an statt: mia Casa) diese Hütte ist mein Haus.

Un' Huomo è spesse volte un Diavolo all' altro, ein Mensch ist oft dem andern ein Teufel.

Il Pan nero ci era una Delitia, das schwarze Brod war eine niedliche Speise.

*Nota 2.* Domandare, wann es fragen bedeutet, regiert einen Dativum Perſonæ, und einen Accuſ. Rei; obſchon es im Teutſchen zwey Accuſativos hat; als:
Domandare ad uno qualche coſa, einen etwas fragen.
Wann es aber begehren, fordern, abfordern bedeutet; gehets auch ſo; im Teutſchen aber iſt die Præpoſ. an, oder ein Ablativus Perſonæ, und ein Accuſ. Rei; als:
Domandar denari à ſuo padre, Geld begehren an, oder von ſeinem Vater.

*Nota 3.* Commandare regiert einen Dativum, wann es bedeutet: anſchaffen, befehlen, heiſſen thun ꝛc. als:
Il Padrone commanda al ſuo Servitore, der Herr befiehlt ſeinem Diener.
Wann es aber bedeutet: führen, anführen; zumalen im Krieg, ſo regierts einen Accuſ. als:
Commandare l' eſercito, le truppe, un reggimento &c. das Kriegs-Heer, die Truppen, ein Regiment commandiren (führen.)

*Nota 4.* Chiamare ruffen, regiert einen Accuſ. und keinen Dativum, wie im Teutſchen, als: Chiamate il Servitore, ruffet dem Diener. Hingegen kan Servire dienen, beyde Caſus regieren, als: Io ſervo il oder al mio Padrone, ich diene meinem Herrn ꝛc.

III. Die Verba Activa, ſo im Teutſchen einen Accuſativum regieren (in Reden da man auf die Frage wen? antwortet) die regieren auch gemeiniglich im Italiäniſchen ihr Nomen oder Pronomen in Accuſativo; als:
Chi ama Iddio, ed il Proſſimo, accompiſce la legge, wer GOtt und ſeinen Nächſten liebet, der erfüllet das Geſetz

Von dieſen Verbis, (vornemlich pure Activis) weilen ſie gemeiniglich auch zugleich einen Dativum bey ſich führen (haben wir oben p. 579. & ſeq.) eine feine Anzahl bezeichnet, allermaſſen ſie, wie geſagt, zu beyden Reguln gehören; Mehrere aufzubringen, oder Exempel darüber beyzufügen iſt unvonnöthen: die Sache iſt klar und deutlich.

*Nota 1.* Es gibt gewiſſe Verb. Neutr. Activa welche einen Accuſativum regieren; da ſie doch im Teutſchen mehrentheils die Præpoſition auf, durch, in, nach, über, um ꝛc. vor ihren Nomine, oder Pronom regieren, als:

Abborrire il peccato, einen Abſcheu vor der Sünde haben.
Aſpettar', attender' uno, auf jemand warten.
Domandare la ſtrada, nach dem Wege fragen.
Scommettere uno ſcudo, um einen Thaler wetten.
Giocare una diſcretione, um eine Diſcretion ſpielen.
Studiare una materia, la lettione, auf (über) eine Materie, auf die Lection ſtudiren.
Paſſar' un ponte, über eine Brücke gehen.
Salir' una montagna, auf einen Berg (einen Berg) ſteigen.
Saltar' una foſſa, über einen Graben ſpringen.
Meditare la fuga, auf die Flucht gedenken.
Correre l' annello, nach dem Ringel rennen.
Correre, (ſcorrere) il paeſe &c. durchs Land lauffen (das Land durchlauffen) ꝛc.
Habitare una caſa, in einem Hauſe wohnen (ein Haus bewohnen.)

Wiewol, wie du ſieheſt, in teutſcher Sprach dennoch Verba Activa darzu vorhanden.

*Nota 2.* Den Gebrauch des *Verb.* Degnare würdigen belangend, ſagen wir Teutſchen ex. gr. Er würdigt mich nicht, mich zu grüſſen, ꝛc. aber die Italiäner ſagen Egli non ſi degna di ſalutarmi, oder: non degna ſalutarmi, er würdigt ſich nicht; oder, er würdigt nicht, mich zu grüſſen.

*Nota 3.* Es gibt einige Verba ſo zwar hier einen Accuſat. bey den Teutſchen aber, entweder auch einen Accuſ. oder aber einen Genitivum regieren, als:

Godere, goderſi ſuoi beni, ſeine, oder ſeiner Güter genieſſen.
Riſparmiare, perdonare i Vecchi, die Alten, der Alten verſchonen.
Dimenticare, ſcordare i ſuoi (wiewol man Reciprocè ſagt: Dimenticarſi de' ſuoi) Benefattori, ſeine oder ſeiner Gutthäter vergeſſen. Vid. oben.

*Nota 4.* Die teutſchen und lateiniſchen Verba Activa können zwar zu Zeiten zween Accuſativos regieren, deren einer die Perſon, und der andere die Sache bedeute, als: Ich lehre einen Cavallier die welſche Sprach, *Docco Nobilem quendam Linguam Italicam*; aber im Italiäniſchen ſtehet die Sache zwar in Accuſ., aber die Perſon in Dativo; als:

Io inſegno la Lingua Toſcana ad un Cavalliere, ich lehre einen Cavallier die welſche Sprach.

Und kommen ſolche Reden mehrentheils vor, bey den Verbis: fare, vedere, udire, laſciare &c. und einem andern in Infinitivo vor, als:

Io hò fatto (laſciato) ſaltar' una foſſa al mio Cavallo, ich hab mein Pferd über einen Graben ſpringen laſſen.

Io hò udito raccontar' una bella hiſtoria al mio Maeſtro, ich hab meinen Meiſter eine ſchöne Hiſtori erzehlen hören.

Laſciate far tal coſa al voſtro Staffiere, laſt ſolches euren Laqueyen thun.

Io lo farò vedere à ſuo Fratello, ich will es ſeinem Bruder ſehen laſſen.

Laſciar divorar' un Cadavero ai lupi, ed ai corvi, einen todten Cörper die Raben und die Wölfe freſſen laſſen.

Doch, wann beyde Caſus eine einzige Perſon, oder eine einzige Sache betreffen, ſtehen ſie beyde in Accuſat. als:

Si creará (farà, eleggera) Papa, il Cardinale N. man wird zum Pabſt erwählen den Cardinal N.

Io trovo buono queſto Vino, ich befinde dieſen Wein gut.

*Nota 4.* Hieher gehört, daß, an ſtatt Diventare werden, ſo einen Nominat. regiert, man wol brauche: Farſi (renderſi) ſo einen doppelten Accuſat. regiert, als: Farſi Chriſtiano &c. ein Chriſt werden ꝛc.

Se voi vi fate Soldato, io mi farò Frate, wann ihr ein Soldat werdet; ſo will ich ein Münch werden.

Eben dieſe Conſtruction haben auch Vederſi ſich ſehen, Trovarſi ſich befinden:

Mi vedo, (trovo &c.) ſprezzato (vilipeſo) ſcornato &c. ich ſehe mich verachtet, verhönet ꝛc.

IV. Die Verba ſo im Teutſchen ein Ablativum regieren (in den Reden, da man auf die Frage: von wem? antwortet,) die regieren auch hier einen Ablativum, das iſt, ein Nomen oder Pronom. mit Vorſetzung da &c. oder ſonſt einer andern füglichen Præpoſition, weilen die Italiäner, wie auch die Teutſchen keinen rechten Ablativum haben, aber hiervon an ſeinem Ort.

# Sechste Haupt-Lection.

## Von der Construction der Præpositionen insgemein.

*Nota 1.* Die Ordnung der Materi von der Construction und Regimine der Verborum erforderte, jetzund zu lehren: was ein jedes Verb. Neutr. und Reciproc. (als welche das folgende Nomen &c. weder in Nominat. noch in Genit. noch in Dat. noch in Acc. regieren) für eine *Præpositition* vor seinem folgenden Nomine oder Pronomine in gebürenden Casu regiere; ehe und bevor aber solches richtig geschehen könne, muß man erst die Lehre von den Præpositionibus selbst, und ihrem regierenden Casu wissen: und deswegen müssen wir dieselbe, der Tractation von den übrigen Partibus Orationis oder Theilen der Rede vorangehen lassen; so zur Nachricht diene.

*Nota 2.* Welche, die italiänische, theils Simplices (einfache) theils Compositæ (mit à, al, di, da, per &c. gedoppelte) Præpositiones seyen, haben wir oben p. 249. & seq. angezeigt, und dieselbe ordentlich vor Augen gestellt.

*Nota 3.* Wie aber eine jegliche italiänische Præposition auf teutsch heisse; hat zwar daselbst in Sensu proprio (in ersten und gemeinen Verstande) aber nicht in Sensu tropico, und phraseologico, (in verblümten Verstand) können erklärt werden; allermassen die Bedeutungen derselben öfters sehr different und verschieden seynd, nachdem das, in der Rede vorhergehende Verbum, auf welches selbige Præposition samt seinem regierten Nomine folget, eine Bedeutung hat; wie wir solches in schönster Ordnung zeigen werden, nachdem zuvor, nach dem a, b, c, gelehrt, und mit einigen Exempeln werden erklärt haben, was eine jede Præposition für einen Casum regiere; es folge ein Nomen oder Pronomen drauf.

# Erste Lection.

## Was eine jegliche, zumalen gedoppelte Præposition für einen Casum regiere, und dero teutsche Bedeutung.

*Nota.* Eine Præposition, so kein Nomen, oder Pronom. nach sich regiert; ist, oder wird ein Adverbium.

I. Die Haupt-*Præpositiones* di, à, da, ohne, oder mit denen *Articul.* il (lo) la, *Plur.* li (i, gli) le, zumalen, als Signa Genit. Dat. und Abl. regieren eigentlich keinen Casum; sondern sie formiren andere Casus. Von ihrer verschiedenen Bedeutung vid. an ihrem Ort.

II. Etliche Præpositiones regieren einen Genitivum, als nemlich: Fuori ausser, als:

Fuorì della Città, fuori della Porta, fuor di Casa &c. ausser der Stadt, ausser dem Thor, ausser dem Hause ꝛc.

*Nota.* Fuora draussen, hinaus, ist ein Adverbium.

Mercè vermittels, durch Hülf ꝛc. als: Scampai mercè di Dio (della gratia di Dio) e del mio buon Cavallo; durch die Gnade GOttes, und durch die Hülffe meines guten Pferdes bin ich entrunnen.

Mercè del favor' e gratia sua, vermittels seiner Gunst und Gnade. V. Mediante.

*Nota.* Etliche Præpositiones, oder vielmehr Phrases haben die Art eines Nom. Subst. so ein ander Nomen in Genitivo regiert, laut der Regul pag. 207. als:

A fine di bene, zu gutem Ende aus guter Meinung.

A forza di braccio, mit Menschen-Kräften.

A guisa di uccello &c. wie ein Vogel ꝛc.

A piè (appiè) del monte, dell' albero &c. am Fuß des Bergs, des Baums ꝛc.

A proposito di questo, weil wir eben hiervon reden; it. dieses belangend V. Circa &c.

A ragione, à causa di questo, aus Ursachen dessen.

A petitione d'un mezo scudo, wegen eines kahlen halben Thalers (so er zu fordern hatte.)

Alla volta di Roma, di Caſa, gen, nach Rom, nach Hauſe.
In Caſa del Sig. N. bey Herrn N. *Gall.* chez.
In Co.pagnia di ſuo fratello, ſamt, mit ſeinem Bruder.
In conſideratione, per riſpetto, ad intoito &c. del ſuo merito, in Betrachtung, in Anſehung ſeines Verdienſts.
In faccia, in preſenza, sù gli occhi della Madre, in Gegenwart, vor den Augen ſeiner Mutter.
In vece (luogo) di queſto, an ſtatt dieſes.
Per l'amor (per amor) del guadagno, wegen des Nutzens.
Per via di Cambio &c. vermittels eines Wechſels ꝛc. Und dergleichen. V. unten.

III. Etliche Præpoſitiones regieren einen Dativum, als nemlich: Adoſſo über den Hals; als:
Addoſſo à poveri, addoſſo a me &c. den Armen, mir ꝛc. über, oder auf dem Halſe, oder auf den Hals.
Andar' addoſſo al Nemico, dem Feind auf den Hals, auf ihn los gehen.
Conforme, conformemente, nach laut ꝛc. als: Conforme &c. alla Scrittura, nach der Schrift.
Di naſcoſo, hinter, ohne wiſſen; als: Lo fece di naſcoſo al Padre, alla moglie, al marito &c. er hats hinter ſeinem Vatter, hinter ſeiner Frau, hinter dem Manne gethan.
D'intorno, intorno, herum, um ꝛc. als: Sento, non sò che d'intorno al cuore, ich fühle weiß nicht was, ums Herz herum.
Di rimpetto, all' incontro, gegen über, als: Di rimpetto al Palazzo, alla Chieſa &c. di rimpetto à me &c. gerad gegen dem Rath-Haus, gegen der Kirchen ꝛc. über; gerad gegen über.
Metterſi &c. all' incontro ad uno, per vederlo meglio, ſich gegen einem über ſetzen, um ihn deſto beſſer zu ſehen.
Innanzi, dinanzi vor; als: Innanzi &c. al Giudice, vor dem (den) Richter.
D'innanzi ad ogni altro, vor allen andern.
Fino, fino, inſino &c. biß! als: Fin' à Roma, biß nach Rom.
Sin' alla porta, al (in) capo della ſcala, biß an die Thür, biß oben an die Treppe.
Inſino all' alba, biß an die Morgen Röthe.

Infino ad hora, bißhero.
Infino alla vecchiaia, alla morte, biß ans (ins) Alter, biß in Tod.
Vicino nahe bey, an; als: Vicino al Palazzo, alla chiesa &c. nah bey, nächst am Pallast, an der Kirche ꝛc.
In mezzo, mezzo mitten unter; als: In mezzo à i tumulti, in mezzo al fuoco, mitten unter denen Empörungen, mitten im Feuer.
Mezzo alla Strada, mitten auf der, auf offentlicher Gasse.
Quanto (intorno) betreffend ꝛc.; als: Quanto al voltro Negotio, eure Sache betreffend. V. Circa &c.

IV. Etliche Præpositiones regieren einen Accusativum; als:

Appo bey ꝛc.; als: Appo te è la Fontana della Vita! bey dir ist die Brunquelle des Lebens!
Appo gl' Indiani &c. bey denen Jndianern ꝛc. Vid. appresso.
Appo loro è apprezzato il ferro, come appo noi l' argento, bey ihnen ist das Eisen geachtet, wie bey uns das Silber.
Con mit; als: Con un bastone, mit einem Brügel.
Con la (colla) mano &c. mit der Hand ꝛc.
Con il (col) Tempo, e con la (colla) Paglia, si maturano le nespole, mit der Zeit, und mit dem Stroh, werden die Mispeln zeitig. V. unten.
Durante; in währender ꝛc., als: Durante il pasto, durante la predica &c. in währender Mahlzeit, Predigt ꝛc.
Durante le guerre, in währenden Kriegsläuften.
Eccetto, salvo ausgenommen; als: Eccetto &c. il Padre eccetta la Madre, ausgenommen der (den) Vater, ausgenommen die Mutter ꝛc.
Eccetto li beni, Eccetto (salvo) le persone, ausgenommen die Güter, ausgenommen die Personen.
Ecceto me, te &c. eccetto noi, voi &c. mich, dich ꝛc. uns, euch ꝛc. ausgenommen.
Tutto fù consumato dal fuoco, salvo il Palazzo, la Chiesa, salvo i Volti, salvo le Stanze terrene, alles ward vom Feuer verzehrt, ausgenommen der Pallast, ausgenommen die Kirche, ausgenommen die Gewölber, ausgenommen die untern Gemächer. V. In fuori, in poi.

Giusta nach; als: Giusta le Leggi &c. nach den Gesetzen ꝛc.
Vid. Secondo.
In (nel) &c. in, als: In Italia &c. in Italien ꝛc.
Cascar' in disgratia, in Ungnad fallen.
In questo Mondo, in dieser Welt.
Nel Mare, nell' Occhio, nella Chiesa, nelli (nei, ne') Giardini, nelle Stanze d'abbasso, im Meer, im Auge, in der Kirche, in den Gärten, in den untern Zimmern ꝛc.

*Nota.* Du siehest, daß in in bedeute, wann kein Articul vor dem Nom. oder Pronom. Ne &c. aber wann ein Articul darzu kommt. V. unten.

Lungo längst, als: Spasseggiarsi lungo il muro, lungo la riva, lungo gli alberi, längst der Mauer, längst dem Ufer, längst den Bäumen spatzieren gehen.
Mediante vermittelst; als: Mediante il vostro soccorso, la vostra gratia; mediante le vostre intercessioni, vermittelst eurer Hülfe, eurer Gnade; vermittelst eurer Fürbitte. V. Mercè.
Per durch, für ꝛc. als: Caminare per il bosco, per la Città, durch den Wald, durch die Stadt ꝛc. gehen.
Per me, per te, per lui, per se &c. für ꝛc. mich, für dich, für ihn, für sich ꝛc. V. unten.
Rasente strichs an; als: Rasente il muro, il lido; rasente terra, strichs an der Mauer, strichs am Ufer, an dem Lande.
Tagliar' un' herba rasente terra, ein Kraut strichs an der Erde (der Erde gleich) abschneiden.
Secondo nach ꝛc. nach, als: Drizzar le vela secondo il vento, die Segel nach dem Winde kehren.
Secondo le leggi &c. nach dem Gesetze. V. Conforme. Giusta.
Secondo me, nach meiner Meinung.
Sù, in sù auf; als: Su'l Tetto, Sulla Tavola &c. auf dem Dach, auf dem Tisch ꝛc. V. Sopra it. unten.

V. Etliche Præpositiones regieren einen Abl. als Di quà disseits. Di là jenseits; als:
Di quà dal Reno. Di là dal monte, disseits des Rheins. jenseits des Bergs ꝛc.
In fuori, in poi ausgenommen; (welches dem Nomini nach,

nachgesetzt wird) als: gli fù tolto ogni cosa, dalla camiscia in fuori(in poi,)ihm ward alles weggenommen, ausgenommen das Hemd (bis aufs Hemd.)

Tutti vi sono ammèssi, dalla Canaglia in fuori, alle werden daselbst angenommen, ausgenommen das Lumpen-Gesind. V. Eccetto.

Lontano, lungi, weit, fern, als: Lontano dalla Città, weit von der Stadt.

Lontano da essa, lontano dal Diavolo, weit von ihr, weit vom Teufel.

Lungi da gli occhi, lungi dal cuore, weit aus den Augen, weit aus dem Herzen (Sinn.)

Le Stelle fisse sono dall' Eccliffi, e dalle ombre lontane, die Fix-Sterne seynd von aller Verfinsterung und Schatten entfernet.

VI. Etliche Præposit. regieren einen Genit, oder Dat. als: Appetto, gegen, in Vergleichung. Wovon Vid. unten.

VII. Etliche Præposit. regieren ein Dativ., oder einen Accusat.; als:

Circa questa, ò à questa materia, diese Materi betreffend.

Gli hò parlato circa il (al) vostro Negotio, ich hab mit ihm wegen eurer Sache geredt. V. Intorno. Toccante &c.

Egli mi diede circa quattro (circa à quattro) fiorini (quattro fiorini in circa,) er hat mir bey die (ungefehr) 4. Gulden gegeben. V. Da &c.

Un Muro &c. di altezza, circa à (di) venti trè piedi, eine Mauer so ungefehr drey und zwanzig Schuh hoch.

Dietro hinter; als: Dietro al (il) Muro, hinter der (die) Mauer ꝛc.

Intorno, attorno herum, ringsherum; als: Intorno alla, oder la Casa &c. um das Haus ꝛc. herum.

Intorno della, oder alla, oder la Terra, um den Erdboden herum.

VIII. Etliche Præpositiones regieren einen andern Casum, wann sie ein Nomen; und einen andern, wann sie ein Pron. Personale regieren; als:

Accanto, Allato, an der Seite, neben regieren einen Gen. Nominis, und einen Gen. oder Dat. Pronom. Personalis; als:

Gia-

Giacer' accanto (allato) della, oder di ſua moglie, ſeinem Weib an der Seite liegen.

Allato, &c. del letto poſe la Culla, neben das Bett ſetzte ſie die Wiege.

Allato, accanto al Palazzo era un Giardino, neben dem Pallaſt ſtunde ein Garte.

Allato &c. à lui, à lei (di lui, di lei) neben ihm, ihr (ihm, ihr an der Seite.)

Affronte, gerad vor, oder gegen; regieret einen Dat. Nomin. und einen Gen. des Pronom. als:

Affronte alla chieſa, alla fineſtra &c. gegen der Kirche, gegen dem Fenſter ꝛc. über.

Affronte (in faccia) à mia moglie, e di me ſedeva, er ſaſſe gerad gegen meinem Weibe, und gegen mir über. V. Dirempetto.

Appreſſo, preſſo, bey, hart bey, regiert einen Dat. oder Accuſat. Nom. und einen Genit. Pronominis, als:

Appreſſo (preſſo) alla, oder la Città, bey, nahe bey der Stadt.

Appreſſo (preſſo) al (il) muro, an, hart an der (an die) Mauer.

Era Ambaſciadore appreſſo all', oder l' Imperadore; oder appreſſo di ſua Maeſtà, er war ein Botſchafter bey dem Kaiſer.

Egli ſtà appreſſo di me: appreſſo un Mercante, er wohnt bey mir, bey einem Kaufmann (im Hauſe) *Gall.* chez moi, chez un marchand.

Avanti, vor, regiert einen Accuſ. Nom. und einen Genit. Pronom.; als:

Avanti giorno, avanti pranſo, avanti ſera &c. vor Tages, vor Mittag eſſen, vor Abend ꝛc.

Avanti la Porta, avanti la caſa, vor der Thür, vor dem Hauſe ꝛc.

Avanti gli, ò à gli Occhi, vor den (die) Augen.

Egli perorò avanti il Senato &c. er redete (ſprache) vor dem Rath ꝛc. V. Dinanzi, Innanzi.

Sarò levato avanti di voi, ich werde noch vor euch aufgeſtanden ſeyn.

Contro (contra, incontro) wider, gegen, regiert einen Dat. oder Accuſat. Nom. und einen Genit. Pronom.; als:

Combatter contro al (il) nemico, wider den Feind ſtreiten.
Drizzar' il Cannone contro al (il) muro, die Stücke wider (gegen) die Mauer richten.
Contro di me, contro di lui &c. wider mich, wider ihn ꝛc.

Dentro in, innerhalb regiert einen Dat. Nominis, und einen Gen. Pronominis; als:

Caſcar dentro una, oder ad una foſſa, in einen Graben hinein fallen.
Dentro alla (la) Città, dentro alle (le) mura, innerhalb der Stadt, in der Stadt, der Stadt-Mauren drinnen.
Conſervava Maria tutte quelle Parole dentro al ſuo cuore, dentro di ſe, Maria behielt alle dieſe Worte drinnen in ihrem Herzen.

Dinanzi innanzi vor, regiert einen Dat. oder Acc. Nomin. und einen Accuſ. Pron. als:

Preſentarſi dinanzi al (il) Giudice, ſich vor den Richter ſtellen, darſtellen.
Pararſi dinanzi (innanzi) ad uno, ſich vor einen ſtellen. V. Avanti.
Vennero tutti dinanzi alla (la) Caſa, ſie kamen alle vor das Haus.

Dopo nach, it. hinter, regiert einen Accuſ. Nomin. und einen Gen. Pron. als:

Dopo Veſpro, dopo la predica, dopo la meſſa &c. nach der Veſper, nach der Predigt, nach der Meſſe ꝛc.
Dopo Pasqua &c. nach Oſtern ꝛc.
Dopo di me, dopo di lui &c. nach mir, nach ihm ꝛc.

Frà, tra zwiſchen, unter, in, regiert einen Accuſ. Nom. und einen Dat. oder Acc. Pron. als:

Tenere una coſa trà le dita, trà le mani, trà le gambe &c. etwas zwiſchen den Fingern, unter den Händen, zwiſchen den Beinen ꝛc. haben.
Trovarſi frà gli amici e parenti, ſich unter den Freunden und Verwandten befinden.
Frà di noi &c. unter uns ꝛc.

*Nota.* Der Unterſchied zwiſchen frà und trà iſt, (wann einer accurat reden will) faſt, wie zwiſchen dem Franzöſ. parmi

und

und entre, deren erſtes von unbeſtimmt, das andere von beſtimmter Anzahl geſagt wird.

Oltre über, nebſt, regiert einen Accuſ. Nomin. und einen Dat. Pronom. als:

Entrar nell' acqua oltre le ginocchia &c. ins Waſſer gehen über die Knie ꝛc.

Oltre il mare, oltre mare, über Meer, jenſeit des Meers.

Oltre di, oder oltre à ciò, über dieſes, nebſt dieſem.

Senza ohne, ſonder, regiert einen Accuſ. Nomin. und einen Gen. Pronom. als:

Senza dubio, ohne Zweifel.

Eſſer ſenza denari, ohne Geld ſeyn.

Senza di lui ſaputa, ohne ſein Wiſſen.

Senza di me (me) &c. ohne mich ꝛc.

Queſta feſta non ſi farà ſenza di voi; (oder ſenza voi,) dieſe Frölichkeit wird ohne euch nicht geſchehen. V. unten.

Sopra auf, über ꝛc. regiert einen Accuſ. Nomin. und einen Genit. Pronom. als:

Sopra, il (ſu'l) tetto, ſopra la (ſulla) tavola, auf dem Dach, auf dem Tiſch.

Appoggiarſi, ſu'l baſtone, ſu'l gombito, ſich auf ſeinen Stecken, auf ſeinen Ellenbogen lehnen (ſteuren.)

Sopra di me, ſopra di te &c. auf mir, auf dir ꝛc.

Sotto unter, regiert einen Accuſ. Nom. und einen Genit. oder Dat. Pron. als:

Sotto la tavola, ſotto il letto &c. unter dem Tiſche, it. unter den Tiſch, unter dem Bette, it. unter das Bett.

Sotto'l Cielo non ci è coſa ſtabil' e ferma, unter dem Himmel iſt nichts beſtändigs.

Sotto di (à) me, ſotto di te, ſotto di lui &c. unter mir, unter dir, unter ihm ꝛc.

Verſo, Inverſo gegen, gen, regiert einen Accuſ. Nomin. und einen Genit. Pron. als:

Andar, voltarſi verſo Roma, verſo Levante &c. gen Rom gehen, gegen Aufgang ꝛc. ſich wenden.

Verſo il muro, verſo la parete, gegen der Mauer, gegen der Wand zu.

Verso (inverso) di me, di te, di lui, gegen mich, dich, ihn ꝛc.

IX. An statt eines Pron. Person. absol. in Dativ. oder in Accus. als; à me, me &c. wird oft gar zierlich ein Pronom. Person. Conjunct. in Dativ. oder Accus. als: mi, ti, ci, vi, si, gli, &c. gebraucht; aber alsdann gehet selbiges Verb. samt dem Pron. voran; und die Præposition, zumalen dinanzi, dietro, addosso, contro &c. folget hinten nach, als:

Ella mi comparue (venne) dinanzi (innanzi) an statt; *ella comparue dinanzi à me*; sie ist vor mir erschienen.

Egli mi saltò addosso, er sprung mir auf den Hals.

Il Rè selo vuol sempre appresso, der König will ihn allzeit bey sich haben.

Mi sono tirato la di lui indignatione addosso, ich habe mir seinen Zorn über den Hals gezogen.

Li peli mi si arricciarono addosso, die Haar stunden mir zu Berge.

L'Amante non sele staccava mai d'accanto, (d'appresso, d'attorno) der Amant wiche ihr nie von der Seite.

Io non gli posso star continuamente appresso, ich kan nicht stäts bey ihm seyn.

Ella misi fece (mi venne &c.) incontro, sie gienge, (kam ꝛc.) mir entgegen.

Egli ci hà giurato contro, er hat sich wider uns verschworen.

Vorrei morirle accanto (allato) ich wünschete ihr an der Seite zu sterben.

Non sò spiccarmi. (levarmi) questo Fastidioso d'adosso, (d'accanto, d'allato) ich kan mir diesen verdrießlichen Menschen nicht vom Halse bringen.

Gli sono stato più di due hore attorno, ich bin mehr denn zwo Stunden um ihn gewesen.

Io gli corsi dietro. Venitemi dietro, ich liefe ihm nach. Kommt mir nach.

Li buoni Bocconi &c. gli corrono dietro, die guten Bissen ꝛc. lauffen ihm nach.

Levamiti dinanzi! non mi star più avanti; packe dich mir nur aus dem Gesichte weg!

Giesù si mise un lenzuolo innanzi, per lavar', ed asciugare i piedi ai cari suoi Discepoli, JEsus thäte ihm eine

Schürz-tuch vor, um seinen lieben Jüngern die Füsse zu waschen, und damit zu abtrocknen.

Und werden die Præpositiones hier nicht zu Adverbiis, wie sonsten, wann sie nichts regieren.

# Zweyte Lection.

## Verschiedene Teutsche Bedeutungen einiger Haupt-Præpositionen, welche, nebst ihrer ersten Grund- und Stamm-Bedeutung, zierlich einige andere besondere, nach vorhergegangenen, hierzu schicklichen Verbis annehmen können.

*Nota.* In einer Sprache verstehen, und wissen (1) was für eine Præposition nach einem jeglichen Verbo antecedenti, vor dem folgenden Nomine, nachdem es der Verstand der Rede erfordert, zu setzen seye, und (2) auf was Weise ein jegliche aus solchem, in der einen Sprach wohl getroffen- und gesetzten Præposition, in einer andern laute ꝛc. (dann die Bedeutungen der Præpositionen dißfalls gar selten in beyden Sprachen einerley seynd, und lauten immer anders in Teutscher, und anders in Italiänisch-, Französisch- ꝛc. und andern Sprachen) ist eines von denen nothwendigsten und schwereresten Haupt-stücken einer Sprache; ich sage, zum Exempel, in Teutscher Sprache; Auf einen Brief antworten ꝛc. Nun heist antworten zwar rispondere, und Brief lettera; aber mit dem auf hats Mucken, dann, obschon die *Præpos.* auf, in seiner erst- und eigentlichen Bedeutung, supra (sù) heist, so wäre dennoch, wann ich sprechen sollte; Rispondere sopra una lettera ein solcher Germanismus und Barbarismus, dessen ein Italiäner lachen, und ihm absurd vorkommen würde; dann er ist gewohnt, nach dem *Verbo* Rispondere die *Præpos.* à &c. und nicht *sopra* zu brauchen; und so fortan.

Weil dem also; als wird uns hier, nach Ordnung des a, b, c, und in möglichster Kürze zu erklären, und dem Sprache-beflissenen zu studiren, und zu erlernen hochnöthig seyn;

was

was obbemelte Italiänische Haupt-Præpositiones, nach verschiedener Gestalt und Bedeutung verschiedener, vorhergegangenen Verborum für Teutsche Bedeutungen und Gebräuche haben.

Die Præpositionen, welche die Toscaner, nach gewissen Verbis Neutris &c. brauchen, seynd: A, Con, Da, Di, In, (ne,) Per, und zwar entweder ohne, oder mit einem Articulo, nachdem das folgende Nomen, oder Pronomen bestimmt oder nicht bestimmt werden soll.

Die Præpositiones aber, womit die Teutsche selbige, nach Gestalt und Bedeutung des vorhergegangenen Verbi geben, oder teutschen, seynd vornemlich: an, auf, aus, bey, für, (vor) gegen, in, mit, nach, über, um, von, vor, (für) wegen, zu rc. So, daß, zum Exempel, die Italiänische *Præpos.* a, auf teutsch bald mit an, bald mit auf, bald mit bey, bald anders; und im Gegentheil, z. Ex. die Teutsche Præpos. an, auf gut Italiänisch, bald mit a, bald mit in &c. bald anders gegeben wird.

Von diesen werden wir in möglichster Kürze tractiren, und was der Raum, und die bestimmte Dicke dieser Grammatica nicht leidet, belangend, den Liebhabern zu meinem neuen wills GOtt zukünftigen Dittionario Radicale Ital. Tedesc. und Tedesc. Italiano, verweisen.

## Teutsche Bedeutungen der *Præpos.* à (al) allo alla &c. nach unterschiedlichen füglichen (heimlich oder öffentlich) vorgegangenen Verbis; und sonsten.

I. Die *Præpos.* a &c. bedeutet: an, nach folgenden und dergleichen Verbis, als, zum Exempel:

Accostumarsi, legarsi, astringersi, brucciarsi, asciugarsi, urtarsi, sporcarsi, fregarsi, pensare &c. a qualche cosa, sich an etwas gewehnen, binden, brennen, abtrocknen, stossen, besudeln, reiben; an etwas gedenken rc.

Conoscere uno a qualche cosa, einen an etwas kennen.

Christo risuscitò al terzo giorno, Christus erstunde am dritten Tage.

Mancare al suo dovere, es an seiner Schuldigkeit ermangeln lassen.

*Nota.* Die Ital. Præpoſitiones regieren (wider den Teutſchen Brauch) eben den Caſum, wann die Action in der Ruhe; und wann ſie in der Bewegung geſchicht, als:

Aſpetrare, ſtare &c. alla porta, an der Thür warten, ſtehen ꝛc.

Bulſar' alla porta, an die Thür klopfen.

Dar della teſta al (contro il) muro, den Kopf an die Mauer ſtoſſen.

Che coſa havete al braccio, alla mano? was habt ihr an dem Arm, an der Hand?

Metter all' ombra, an Schatten legen.

II. Die *Præpoſ.* à (ai, alla &c.) bedeutet, auf ꝛc. als:

Applicarſi, darſi, ponerſi, metterſi, &c. à qualche coſa, ſich auf etwas legen, ergeben ꝛc.

Bevere alla ſanità di uno, auf eines Geſundheit trinken.

Penſare (riflettere) badare, mirare &c. à qualche coſa, auf etwas denken, ſchauen, ſehen ꝛc.

Eſſere, vivere, produrre al mondo &c. auf (in) der Welt ſeyn, leben ꝛc. auf die Welt bringen.

Condannare alle galere, auf die Galeren verdammen, (ſchmiden.)

Invitare alle nozze &c. auf die Hochzeit ꝛc. laden.

Riſpondere ad una lettera, auf einen Brief antworten.

Pagare à viſta [*di lettera*] auf Sicht [des Briefs] zahlen.

Andare &c. à Roma, alla fiera &c. auf (gen) Rom, auf die Meſſe ꝛc. reiſen.

Notare &c. di conto, auf Rechnung notiren ꝛc.

Stare alla villa, alla campagna, auf dem Lande (Feld) wohnen.

Scrivere à per Venetia, auf (nach) Venedig ſchreiben.

Veſtirſi alla franceſe &c. ſich auf Franzöſiſch ꝛc. kleiden.

Vivere alle ſpeſe altrui, auf anderer Leute Unkoſten leben.

Voltarſi à man deſtra, manca, ſich auf die rechte (linke) Hand wenden.

Vivere à ſperanza, auf Hofnung leben.

III. Die *Præpoſ.* à &c. bedeutet: bey, in ꝛc. in folgenden; als:

Aſſiſtere, eſſer preſente à qualche atto, al conſiglio, al con-

greſſo

gresso &c. bey einem Actu; bey dem Rath, bey dem Congres ꝛc. mit gegenwärtig seyn.

Star' alloggiato alle trè Corone &c. bey den drey Cronen logirt seyn.

Star' alla predica, alla messa, all' oratione &c. bey der Predigt, bey der Messe, beym Gebete ꝛc. seyn.

Star' a tavola, star' a desinare, a scrivere &c. bey (über) Tafel, beym Essen, Schreiben ꝛc. sitzen.

Adess' adesso sarò a lei, jetzund werde ich bey ihm seyn.

Star' al fuoco, beym Feuer stehen, (sitzen.)

Haver (portar) denari allato (accanto) Geld bey sich haben.

Accusare uno al (dal) giudice, jemand beym Richter verklagen.

A fè (alla fè giusta!) al corpo di me! bey meiner Treu! bey meiner ꝛc.

Non esser à gran pezza tale, quale &c. bey weiten kein solcher seyn, als ꝛc.

IV. Die *Præpos.* à &c. bedeutet: gegen, vornemlich aber, in, in folgenden; als:

Barattare una mercantia à (contro) libri; eine Waare gegen Bücher vertauschen.

Andare alla guerra, al monasterio, in Krieg, ins Closter gehen.

Stare ai buio (all' oscuro) im Finstern sitzen.

Consentir' à qualche propositione in einen Vortrag einwilligen.

Reggere, (durare) al fuoco, im Feuer dauren.

Mandare, mettere ad effetto, ins Werk setzen, richten.

Ridursi alla memoria, sich ins (zu) Gedächtnus bringen.

Essercitarsi à correre, à parlare &c. sich im Lauffen, im Reden ꝛc. üben.

Salutare uno à nome di un' altro, einen im Namen eines andern grüssen.

Far' à gara con uno, in die Wette mit einem (was) thun.

Accommodarsi alla buona, sich in der Güte vergleichen.

Star' a oder al (in) letto, im Bette liegen.

Caminare &c. al Sole, all' ombra, al fresco (rezzo) in der Sonne, im Schatten (in der Kühle) gehen ꝛc.

Andar' alla Chieſa, alla Predica, alla Comedia, al Giardino, alla Scuola &c. in die Kirche, in die Predigt, in die Comödi, in die Schul ꝛc. gehen.
Sono ſtato à caſa voſtra, ich bin in eurem Hauſe geweſen.
Star' all' ordine, all' erta, al ſegno, in der Bereitſchaft ſtehen.
Alla prima, in der Erſt (erſtlich.)
A lungo andare, in die Länge, endlich, wann es weit kömmt.
Egli fa à bere con i peſci, er thuts im Sauffen den Fiſchen gleich.

V. Die *Præpoſ.* à &c. bedeutet: mit, in folgenden, als:

Paſſar' il tempo a leggere &c. die Zeit mit Leſen ꝛc. vertreiben.
Gridar ad alta voce, mit lauter Stimme ſchreyen.
Far' una coſa à poſta (à bella poſta) ein Ding mit Fleiß (ganzen Fleiß) thun.
Voltar', girar' un mulino &c. à forza di braccio, eine Mühle ꝛc. mit Menſchen-Kräften umtreiben.
Miſurare à ſtaio colmo, raſo, mit gehauftem, geſtrichenem Metzen meſſen.
Ammazzare uno a ſangue freddo, einen mit kühlen Mut (ohne Zorn-Mut) umbringen.
Parlare ad (con) uno, mit einem reden.

VI. Es gibt dieſer Locution. Adverbial. viel, ſo, daß das mit, nur zur Zier mit à gegeben wird; ſonſten aber auch mit con gegeben werden könte: aber beſſer mit à als:

Vendere à dozzione, à mazzi &c. mit Dutzten, mit Packen, Bünden ꝛc. verkauffen.
Un Collare à merli, una Veſte à galloni, una Carrozza a ſei cavalli &c. ein Kragen mit Spitzen, (Spitzen-Kragen) ein Kleid mit Borten (Galonen) Kutſche mit ſechs Pferden ꝛc.
Caſa a trè ſolari, Carro a quattro ruote, Haus mit dreyen Gäden, Wagen mit vier Rädern.
Un Moſtro a trè teſte, ein Ungeheuer mit drey Köpfen.
Mantello a cappucio, a capparuccia, Mandel mit einer Kappe, oder Schleppe.
Torchio a vite, Preſſe mit einer Schraube oder Gewinde.

Diamante à faccette, ein Diamant mit Ecklein.
Horologio à moſtra &c. eine Uhr mit einem Zeiger ꝛc.
Saltare à Piedi pari, mit gleichen Füſſen ſpringen.
Dipignere à oglio, mit Oel-Farben mahlen.
Scrivere à lettere d'oro, mit güldenen Buchſtaben ſchreiben.
Teſto [non iſtampato, mà ſcritto] a penna, ein Manuſcript.
Digiunare à pan ſecco, mit trocknen Brod faſten.
Cuocer', arroſtir, bruciar' a fuoco lento, mit langſamen linden Feuer braten, brennen.
Cuocere, fare, acconciare, à oglio, à butiro; oder con oglio &c. mit Oel, mit Butter kochen, zurichten.
Far prendere uno à sbirri, einen mit (durch) Schergen fangen laſſen.
Pagar uno a doppie, a Luiſi d'oro, einen mit Dopplonen, mit goldenen Luiſen zahlen.
Dormir' à bocca aperta, mit offenen Munde ſchlafen.
Monſtrar' uno à dito, mit Fingern auf einen deuten.
Pigliare (prender') à mano, mit der Hand fangen.
Uccidere uno à colpi di mazza, einen mit Kolben todtſchlagen.
Colpire, tenere, à due (ad ambedue le) mani, mit beyden Händen zuſchlagen, halten ꝛc. V. Di.
Far le coſe à ſuo commodo (agio) die Sachen mit guter Gelegenheit und Bequemlichkeit thun.
Star' à occhi baſſi, chiuſi, à mani giunte, à capo baſſo &c. mit niedergeſchlagenen, verſchloſſenen Augen; mit zuſammen gelegten Händen, mit geneigtem Haupt ꝛc. da ſtehen.
Tenere, sbranare à belli denti, mit den Zähnen halten, zerreiſſen.
Far' à due mani al piatto, mit beyden Händen in die Schüſſel fahren, greiffen.
Tener' uno à disagio, jemand mit ſeinem Verdruß lang aufhalten.
Star male à denari &c. mit Geld ꝛc übel verſehen ſeyn.
Nudrr' à latte di capra, &c. mit Geißmilch unterhalten.

VII. Die *Præpoſ.* à &c. bedeutet, für, (vor) nach, über, um, vor, ꝛc. in folgenden, als:

Recarſi pigliarſi, prenderſi qualche coſa ad honore, à vera

gogna, ad honta, etwas für eine Ehre, Schaden, Spott, Schimf halten.
Andare &c. à Roma, à Caſa, à Corte (à Palazzo) nach (gen) Rom, nach Haus, nach Hofe, in Rath gehen.
Voltarſi à Settentrione, ſich nach Norden wenden.
Aſpirare à qualche carica, nach einem Amt ſich ſehnen.
Comprar à occhio, à viſta, nach dem Geſicht kauffen.
à miſura delle mie forze, nach der Maß meiner Kräften.
Vivere à ſuo modo, à ſuo guſto, &c. nach ſeiner Weiſe, nach ſeinem Gefallen (ſeines Gefallens) leben.
Vedere una coſa à bell' agio, etwas nach Luſt beſehen.
Ella partorirà à (in capo di) trè meſi, ſie wird über drey Monat (in drey Monaten) niederkommen.
Star' à ſcrivere &c. über dem Schreiben ſitzen.
Comprar, vendere &c. à (per); tanto à caro [prezzo] à buon mercato, à buona derrata, à ſcrocco (à ſmacco) um (für) ſo viel; theuer, wolfeil, um ein Spott kauffen, verkauffen.
Venire à tal' hora, à due, à trè, hore &c. all' alba, al ſuonar della Campana, um ſolche Stunde, um drey, um die Morgenröte, um Glockenläuten ꝛc. kommen.
Troppo lungo (corto &c.) à trè &c. dita &c. um drey ꝛc. Finger ꝛc. zu lang (kurz ꝛc.)
Chiamar uno à ragione, einen vor (ins) Gericht fordern.

VIII. Die *Præpoſ.* da &c. bedeutet, zu, in folgenden: als:
Accoſtarſi, accoſtumarſi, diſponerſi, prepararſi &c. à qualche coſa, ſich zu etwas näheren, gewehnen, bequemen, bereiten ꝛc.
Deſtinare (ordinare, disputare) sforzare, obligare (impegnare) condannare uno ad una coſa, einen zu etwas beſtimmen, zwingen, halten, verdammen ꝛc.
Eſortare, invitare, eccitare, provocare &c. à qualchecoſa, zu etwas ermahnen, laden, anreitzen ꝛc.

Und die meiſten von denen, von welchen wir oben p. 511. &c. gelehrt haben, daß die *Præpoſ.* zu, vor einem Verb. in Infinitivo mit à gegeben werde.

IX. Die *Præpoſ.* a &c. bedeutet zu, in folgender, theils Red-Arten, theils Adverbiis, als:

Star'

Star' &c. à Roma &c. alla Corte, zu Rom ꝛc. zu Hofe, ſeyn, wohnen ꝛc.
Star' à caſa, zu Hauſe ſeyn ꝛc.
Andar' à fondo, zu Grunde gehen.
Star' a pranſo, à cena con uno, bey einem zu Gaſt, zu Mittag, zu Nacht eſſen.
Andar' à cavallo, à piedi, zu Pferde reiten, zu Fuß gehen.
Stare, andare à (al) letto, zu Bette gehen, ligen.
A mio danno, profitto (avantaggio) beneficio, favore, zu meinen Schaden, Nutzen, Beſten, Frommen ꝛc.
Dar' in preda, zum Raub geben.
Andar' à rubba, à ſacco, in die Rappuſe gehen.
Tagliar' à pezzi, zu Stücken hauen.

*Nota.* Es gibt auch ſonſten noch verſchiedene kleine Phrafes adverbiales mit der *Præpoſ.* à &c. conſtruirt; in dero Verteutſchung keine Præpoſ. vorkommt; aber hiervon unten bey den Adverbiis.

## Teutſche Bedeutungen der *Præpoſ.* Con (col, collo, colla &c. nach unterſchiedlichen vorhergehenden füglichen Verbis; und ſonſten.

Die *Præpoſ.* Con &c. bedeutet: bey, mit, gegen, in, ꝛc. in folgenden; als:
Eſſere, vivere, ſtare &c. con uno, bey einem wohnen, it. bey einem dienen. V. Appreſſo, da.
Dormir con uno - a, bey einem, einer ſchlafen.
Mangiare. (pranſare &c.) viaggiare &c. con uno, mit einem eſſen, reiſen ꝛc.
Batterſi, azzuffarſi, abboccarſi, collegarſi, accordarſi &c. con uno, ſich mit einem ſchlagen, balgen, rauffen, beſprechen, verbinden, (alliiren) dergleichen ꝛc.
Condolerſi, congratularſi &c. con uno; einem das Leid klagen, einem Glück wünſchen ꝛc.
Far ceremonie, complimenti, (complire) con uno, Ceremonien, Complimenten gegen jemand machen.
Dolerſi (lamentarſi) con (ad) uno, ſich gegen einem beklagen, beſchweren.
Spettorarſi, sboccarſi, aprirſi &c. con uno, gegen einem ſich heraus laſſen, ihm ſein Herz eröfnen.

Fare, friggere il pesce con oglio &c. Die Fisch in Oel ꝛc. zurichten, backen.

*Nota 1.* Die *Præpos.* Con &c. heist in beyden Sprachen mit,

Erstlich. Wann eine Gesellschaft angedeutet wird, als: Caminare, Venire, Lavorare &c. con uno, mit einem gehen, kommen, arbeiten ꝛc. Vid. oben.

Zweytens. Wann ein Werkzeug, ein Mittel womit etwas geschicht, angedeutet wird, als:

Ricamare con l'ago, mit der Nadel sticken, oder bordiren.

Si ficca l'ago col Martello, e se li cava colle Tenaglie, man schlägt die Nadel mit dem Hammer ein; und man reisset sie aus mit der Zange.

Lavorare colle sue mani, mit seinen Händen arbeiten.

(Die Exceptiones von dieser Regul, Vid. unten bey der Bedeutung der *Præpos.* di &c. Num. IV.)

*Nota 2.* Daß man, an statt: Con me, mit mir, con te, mit dir, con se, mit sich ꝛc. sage: meco, teco, seco; und *per Pleonasm.* con meco &c. ja con esso meco &c. brauche, ist oben an seinem Ort erinnert worden.

*Nota 3.* Seco, heist auch: mit ihm, mit ihr ꝛc. als: Vorrei abboccarmi seco, ich möchte wohl mit ihm, mit ihr reden. Lei vede la confidenza (la sicurtà) che mi piglio seco, sie siehet die Vertraulichkeit, die ich mit ihr nehme.

*Nota 4.* Diese Red-art: Questo mio povero Trattamento non ha che fare col vostro, diese meine schlechte Bewirtung ist nichts gegen die eure.

## Teutsche Bedeutungen der *Præpos.* Da, (dal, dallo, dalla &c.)

I. Die *Præpos.* da &c. bedeutet aus, in folgenden, als:

Venir &c. dalla Predica, dalla Messa, dalla Comedia, dal Consiglio (senato) Ridotto &c. aus der Predigt, Messe, Comedi, Rath, Versamnilung ꝛc kommen (zum.)

Gettare, cascare &c. dalla, oder giù dalla finestra, aus dem Fenster heraus werffen, fallen ꝛc.

II. Die *Præpos.* da &c. bedeutet: bey, (it. zu, *Gall.* chez, it. von, *Gall.* de chez,) it. auf ꝛc. it. zwischen, in folgenden, als:

Star

Star da uno, bey einem wohnen, it. dienen. V. Con.
Eſſer ſtato dal Dottore &c. bey dem Doctor geweſen ſeyn.
Io vi menarò (codurrò) da lui, ich will euch zu ihm führen.
Mandar dal Confeſſore, dal Medico, zum Beicht-Vater, zum Doctor ſchicken.
Da noi non ſi vive così, bey uns lebt man nicht ſo.
La Speciaria, l' Hoſteria &c. dal &c. die Apothecke, das Wirthshaus bey ꝛc. zum ꝛc.
Fui hieri dal Secretario, ich bin geſtern beym Secretario geweſen.
Andar &c. dal Dottore, dal Barbiere &c. zum Doctor, zum Barbirer ꝛc. gehen ꝛc.
Corri dal mio Calzolato, Sartore &c. lauf zu meinem Schuſter, Schneider ꝛc.
Vengo dal Dottore, dal Barbiere &c. ich komme vom Doctor, vom Barbierer ꝛc.
Cominciare da (con) qualche coſa, bey etwas anfangen.
Queſto non dipende da me, das ligt (ſtehet) nicht bey mir.
Hò ſpeſo da cento ſcudi, ich hab bey hundert Thaler ausgeben. Vid. Circa, incirca preſſo.
Vi furono da mille feriti, es waren bey die tauſend Bleßirte.
Da un Poeta ad un Pittore vi è poca differenza, zwiſchen einem Poeten und einem Maler iſt wenig Unterſchied.
Metter da parte, da banda, da canto, bey Seiten, auf Seite legen, aufheben.
Uſcir da un lato, ed entrar dall' altro, auf einer Seite aus, und auf der andern eingehen.

III. Die *Præpoſ.* da &c. bedeutet: für: in folgenden; als:
Un Palazzo da gran Signore, ein Pallaſt für einen groſſen Herrn.
Boccone da Cardinale. Paſto da Prencipe, einen Biſſen für einen Cardinal. Malzeit für einen Fürſten.
Stanza da Cane, ein Haus für einen Hund.
Spada da Boia, Schwert für einen Scharfrichter.

Und viele tauſend dergleichen, dadurch die Præpoſ. da, eine Gebührlichkeit, Würdigkeit, Proportion, Bequemheit eines Dings zu etwas angedeutet wird. Ein Mehrers Vid. unten, da da zu ꝛc.

IV. Die

IV. Die *Præpoſ.* da ꝛc. bedeutet: mit, in folgenden; als;

Chiamate quell' huomo dalli Capponi, dalle gazzette &c. rufft dem Manne da mit den Cappaunen, mit den Zeitungen ꝛc.

Marcuccio &c. dal naſo lungo, dalla gamba ſtorta &c. der Marcuccio mit der langen Naſe, mit dem krummen Schenkel ꝛc.

Cavalliere (dalla) gran Croce, ein Maltheſer-Ritter mit dem groſſen Creutz.

V. Die *Præpoſ.* da &c. bedeutet von, *Lat.* à, ab, ex in folgenden Verbis, und dero Participiis; als:

Allontanare, ſeparare, ritirare (ritrarre, diſtornare) diſtaccare, ſpiccare, liberare, francare, ſcampare, ſottrarre, aſtrarre, ſtrappare, togliere, dispenſare (eſimere) &c. uno da qualche coſa, einen von etwas entfernen, abſondern, losmachen, abwenden, befreyen, erlöſen, entziehen, diſpenſiren;

Comprare, havere, domandare, (chiedere) pretendere, ricevere, riconoſcere &c. qualche coſa da uno, etwas von einem kauffen, haben, begehren, fordern, empfangen, erkennen, empfangen zu haben ꝛc.

Venire, procedere (derivare, movere) licentiarſi, prender licenza; partire, partirſi, ritornare &c. da uno, von einem kommen, herkommen, ſcheiden, wiederkommen ꝛc.

Vengo, ritorno, ſcrivo, mi parto &c. da Roma, ich komme, komme wieder, ſchreibe, reiſe ab ꝛc. von Rom.

Aſſolvere uno da' peccati, einen von Sünden losſprechen.

Riuſcitare uno dalla morte; deſtare uno dal ſonno, einen vom Todten auferwecken, einen vom Schlafe aufwecken.

Nettare, purgare dal fango, vom Koth ſäubern.

Caſcare (cadere) dal (giù dal) tetto, dal cielo, vom Dach, vom Himmel herab fallen.

*Nota 1.* Hieher gehören alle Verba Paſſiva, von Eſſere werden, und dem Particip. Sup. eines Verbi Activi formirt; als:

Eſſere (venire) amato, honorato, ſtimato, ſprezzato &c. da uno,

uno, von jemand geliebt, geehrt, geachtet, verachtet ꝛc. werden.

*Nota 2.* Hieher gehören auch die Adjectiva, nach welchen da &c. von, eine Zugehör, und eben keine Separation bedeutet; als: Stracco dal camino, müd von der Reiſe; aber hier wird gemeiniglich di (del &c.) gebraucht, wovon unten.

*Nota 3.* Es gehören auch hieher folgende Phraſes adverbiales mit da, und einem Nomine, Pronomine, Adverb. it. einer andern Præpoſition formirt; als:

Da addoſſo, da doſſo: La Soma gli caſcò da doſſo, vom Halſe, vom Leibe: Die Laſt fiele ihm vom Halſe.

Da lontano, da lungi; Da vicino, d' appreſſò, von weiten, von fernen; Von nahen.

Da avanti, da attorno &c. V. Avanti, attorno.

Cominciare da capo, da principio, von neuen anfangen.

Da allato, d' accanto. V. Accanto.

Da hieri, da hoggi &c. von geſtern, von heute ꝛc.

Da per me, da per ſe &c. von mir, von ſich ꝛc. ſelbſt. V. Per.

Da capo à, oder fin' à piedi, vom Haupt bis zum Füſſen.

Da qui innanzi, von nun an; it. hinfüro.

Da che, ò da poi lo conoſco, von der Zeit an (ſeit) daß ich ihn kenne.

*Nota.* Bey etlichen gilts gleich da &c., oder di &c. zu gebrauchen, als;

Io mi aſtengo dal vino, oder del vino, ich enthalte mich vom Wein, oder des Weins.

Io ſono, vengo &c. da, oder di Colonia Agrippina, ich bin, komme ꝛc. von Cölln am Rhein.

Il Capello mi caſcò di, oder dalla teſta (di, oder dal capo) der Hut fiele mir vom Kopf.

Levar la briglia dal (al) cavallo, den Zaum vom Pferd nehmen; es abzäumen.

Laſciarſi acciecare dall' (all') avaritia &c. ſich von dem Geitz ꝛc. verblenden laſſen.

V. Die *Præpoſ.* da, bedeutet, zu, vor allen folgenden, und dergleichen Verbis in Infinitivo, wann das *Verb.* Havere, oder eſſere (apertè, oder occultè) vorhergegangen; an ſtatt des *Verbi* Dovere, Potere, müſſen, ſollen, können ꝛc. als:

Hab-

Habbiamo da morire, da vivere &c. wir haben zu (an statt wir müssen) sterben, zu leben ꝛc.

Havete da sapere, ihr habt zu (ihr müsset, solt) wissen. Vid. pag. 515. &c.

Egli è da scusare &c. er ist zu entschuldigen.

Una Legge da osservarsi; Libro da leggersi, Matto da legarsi &c. ein Gesetz (so) zu halten; ein Buch (so) zu lesen, ein Narr (so) zu binden ꝛc. Vid. oben pag. 432.

Una Scala da romperviſi il collo, eine Stiege, sich den Hals darauf zu brechen.

Figliuoli (*che sono*) da (a) nascere, Kinder, noch geboren zu werden ꝛc.

Tempi (*che sono*) da (a) venire, Zeiten, noch zu kommen ꝛc.

VI. Die *Præpos.* da, bedeutet: zu, zum ꝛc. und wird dadurch angezeiget, daß etwas zu etwas bequem, oder geschickt, it. zu etwas bestimmt, gemacht, und verordnet seye, als:

Eſſer &c. da qualche cosa: Sarebbe egli da tanto? Egli è da poco, da niente, Zu etwas taugen; Solte er wol darzu taugen? Er taugt zu wenig, zu nichts.

Comprar &c. Panno da Mantello, Corame da Scarpe, Tela da Camiscie, Carta da scrivere. Legname da fabricare &c. Tuch zu einem Mantel, Leder zu Schuhen, Leinwand zu Hemden, Papier zum Schreiben, Holz zum Bauen, ꝛc. kauffen ꝛc.

Und viel tausend dergleichen; und werden aus solchen bey uns Teutschen gar zierlich Gedoppelte gemacht, als: Mantel-Tuch, Schuh-Leder, Hemder-Tuch, Schreib-Papier, Bau-Holz ꝛc. und eine grosse Menge dergleichen.

*Nota 1.* Es gibt noch unterschiedliche dergleichen Italiänische Red-Arten mit der *Præpos.* da; welche zwar auch auf teutsch mit zu; aber viel zierlicher Nom. Composita, oder auf sonst eine Weise umschrieben werden; als:

Vaso da oglio, Fiasco, Botte &c. da vino. Scatola da tabacco &c. ein Oel-Geschirr. Wein-Flasche. Wein-Faß, Tabacks-Büchs ꝛc.

Vestito, guanti &c. da huomo, da donna &c. Manns-Weiber-Kleid, Hand-Schuh ꝛc.

Polvere da denti, Zahn-Pulver.

Horo-

Horologio da Sole, da polvere &c. Sonnenuhr, Sanduhr.
Donna (donzella) da marito, mannbares Weibsbild.
Stanza da Cane, Hunds-Loch.
Un Huomo &c. da bene, ein frommer Menſch ꝛc.

*Nota 2.* Da, hat auch die Art eines Adverbii Similitudinis, wovon an ſeinem Ort.

## Teutſche Bedeutungen der *Præpoſition* di, (del, dello, della &c.) nach unterſchiedlichen füglichen, vorher gegangenen Verbis; und ſonſten.

I. Die *Præpoſ.* di (del &c.) bedeutet an, it. auf, in folgenden; als:

Queſto Paeſe abbonda (è abbondante) di vino, di grano &c. dieſes Land hat Uberfluß am Wein, an Korn ꝛc.
Mancare (haver diffetto) di qualche coſa, an einem Ding Mangel leiden.
Dilettarſi, ſcandalizzarſi, vendicarſi &c. di qualche coſa, ſich an etwas erluſtiren, ärgern, rächen ꝛc.
Dubitare di qualche coſa, an etwas zweiflen.
Eſſer' attratto delle membra, (della perſona,) ſtroppiato del piede, cieco d'un occhio &c. lahm an allen Gliedern, krum an einem Fuß, blind an einem Auge ꝛc.
Ricco di denari, povero di ſenno, reich an Geld, arm an Sinn oder Verſtand.
Sonar di liuto, di violino, di chitarra, di harpa, clavicembalo, di tiorba, di flauto doſce &c. auf der Laute ſchlagen, auf der Geige ſtreichen, auf der Chitarre, auf der Harpfe, auf dem Clavicimbel, auf der Flöte ꝛc. ſpielen.
Intenderſi di pietre pretioſe, di muſica &c. ſich auf Edelſteine, auf die Muſic ꝛc. verſtehen.

II. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: aus, in folgenden und dergleichen, als:

Tornare, venire, uſcire, fuggire, ſcappare &c. di Francia, d'Italia &c. aus Frankreich, aus Italien ꝛc. wiederkommen, kommen, herauskommen, fliehen, entrinnen, ꝛc.

Uſci-

Uscire &c. di casa, di camera, di letto, d'intrighi (d'impaccio,) aus dem Hause, aus der Kammer, aus den Händeln kommen.

Scappare, cavare, (trarre) di (dalla) prigione, aus dem Gefängnuß fliehen, helfen befreyen.

Cascare &c. di mano, di dito, di braccio, di bocca &c. anstatt: dalla &c. aus der Hand, aus dem Finger, aus dem Arm, aus dem Maul fallen ꝛc.

Smontare di carrozza, di barca, aus der Kutsche, aus dem Schiffe steigen.

Uscir di memoria, (di mente,) di debiti, di miseria, aus dem Gedächtnüß (aus dem Sinne) aus den Schulden, aus dem Elend ꝛc. kommen.

Amar' Iddio di tutto cuore, &c. GOtt von ganzen Herzen ꝛc. lieben.

Cacciar' uno di casa &c. einen aus dem Hause ꝛc. jagen.

Cavar' uno di dubbio, jemand aus dem Zweifel helfen.

Esser' uno di quelli, che &c. einer aus (von) denen seyn, die ꝛc.

Andare (passre) di mano in mano, von Hand zu Hand (von einer Hand zur andern) gehen ꝛc.

Vagare di Citta in citta, di paese in paese; Mendicare di porta in porta, von Stadt zu Stadt, von Land zu Land herum vagiren; von Thür zu Thür betteln ꝛc.

III. Die *Præpos.* di &c. bedeutet, für, *Lat.* pro, in folgenden Verbis, und dero Participiis; als:

Tremare, assiderare, (indirizzarsi) di freddo &c. für Kälte ꝛc. zittern, erstarren.

Ardere, languire, &c. d'amore &c. für Liebe ꝛc. brennen, krank seyn ꝛc.

Arrabbiare, sbuffare, scoppiare, gridare &c. di colera &c. für Zorn ꝛc. rasen, schnauben, zerspringen, schreyen ꝛc.

Arrossire di vergogna &c. erröthen für Scham ꝛc.

Bianchire, impallidire di paura &c. erblassen für Forcht ꝛc.

Lagrimare, (piangere) giubilare, di allegrezza &c. für Freude weinen, jauchzen.

Morire (crepare) mancare di fame &c. für Hunger ꝛc. sterben, verschmachten.

Smaſcellare &c. ſcoppiare della riſa &c. für Gelächter ꝛc. zerſpringen.
Spaſimare, trafelare di ſete &c. für Durſt ꝛc. lechſen.
Treſcolare, ſtupire, ſtar' attonito, di maraviglia &c. für Verwunderung ꝛc. erſtaunen.
Soſpirare, (gemire) di dolore &c. für Schmerzen ꝛc. ſeufzen.
*Nota.* Hieher gehören auch folgende, als:
Haver paura, (temere) di uno, ſich für einen förchten.
Havere ſchifo di qualche coſa, einen Eckel für (ob) etwas haben.
Guardarſi, haver cura di uno, ſich für einen hüten, Sorg für einen tragen.
Ringratiare uno di qualche favore, einem für etwas danken.
Pagar' il prezzo di qualche coſa, den Preiß für etwas zahlen.
Servir di Segretario, di Cuoco &c. ad uno, einem für einen Secretarium, für einen Koch ꝛc. dienen. vid. Per.

IV. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: in; nach folgenden, theils Verbis, theils Nominibus, als:
Innamorarſi, (accenderſi, infiammarſi &c.) di uno-a, ſich in eine verlieben.
Cangiarſi di cierà, di ſembiante &c. ſich im Geſichte ꝛc. verändern.
Eſſer Dottore di Leggi, Medicina, ein Doctor in Rechten, in der Medicin ſeyn.
Rè di Francia &c. König in Frankreich ꝛc.

V. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: mit (*Lat.* das Nom. in Ablat.) in folgenden Verbis, und dero Participiis; als:
Contentarſi (appagarſi) di poco, (di poca coſa) ſich mit Wenigem vergnügen.
Abbellire (attillare, ornare) coronare, arricchire, honorare, (regalare) uno di qualche coſa, jemand mit etwas zieren, krönen, bereichern, verehren ꝛc.
Accomodare, fornire, provedere, armare, corredare, alleſtire uno di q. jemand mit was verſehen, rüſten, ſtaffiren.
Aiutare, aſſiſtere, ſoccorrere, favorire, compiacere, (gratificare) felicitare uno di q. c. einem mit etwas helffen, beyſtehen, begünſtigen, willfahren, beglückſeligen.

Colmare, empire, (riempire) caricare, coprire &c. uno di q. c. einen mit was überhäuffen, füllen, beladen, bedecken ꝛc.

Foderare, ricamare, guarnire, trinare, liſtare, tempeſtare, profilare una Veſte &c. di q. c. ein Kleid mit was unterfüttern, ſticken, beſetzen, belegen ꝛc.

Cibare, ſatiare, ſatollare, nudrire, ſoſtentare, trattenere, veſtire, &c. uno di q. c. einem mit was ſpeiſen, ſättigen, nähren, unterhalten, kleiden ꝛc.

Fare, fabricare, murare, cingere, laſtricare, piantare di q. c. etwas mit etwas machen, bauen, mauern, umgeben, bepflaſtern, bepflanzen ꝛc.

Bagnare, inaffiare, ſpruzzare, ungere, imbalſamare di q. c. mit was netzen, begieſſen, beſprützen, ſchmieren, balſamiren ꝛc.

Imbrattare, inlordare, tingere, colorire &c. di q. c. mit etwas beſudeln, ſchwärzen, färben, ꝛc.

Dare, (battere, percotere, colpire) &c. di q. c. mit was ſchlagen, brügeln, treffen ꝛc.

Pagare, ſodisfare, (contentare) rallegrare, obligare &c. it. offendere, affliggere &c. (attriſtare) uno di q. c. einen mit etwas zahlen, vergnügen, erfreuen, verbinden ꝛc. beleidigen, betrüben, ꝛc.

Auvelenare, ammazzare (uccidere) uno di q. c. einen mit etwas vergeben, umbringen.

Fare, machen, thun, als: Che farete di tutti queſti denari? was werdet ihr mit all dieſem Geld machen?

Che fai de ſuoi panni addoſſo? was machſt (thuſt) du mit ſeinen Kleidern an? und dergleichen mehr.

Fernere Exempel anzuführen, leidet die Zeit und Raum nicht: ein jeglicher Informator kan ſolche formiren, und zumalen Particip. Paſſiva, als:

Carico di legna. Veſtito di ſeta. Foderato di zibellini. Ornato di fiori. Coronato dal loro. Armato di ſpada &c. Beladen mit Holz. Gekleidet mit (in) Seiden. Gefüttert mit Zobeln. Gekrönt mit Lorbeer-Zweigen. Bewaffnet mit einem Degen ꝛc. Vid. oben pag. 388. &c.

*Nota 1.* Es gibt aus gemeldten und dergleichen Verbis einige, welche, ob das Nomen ſchon ein Inſtrument oder Werk-

zeug

Zeug bedeut; und deswegen die Præpoſition Con erforderten, dennoch das mit, zierlich mit di &c. haben, als: Dar d' un baſtone. Scrivere di proprio pugno. Ammazzare di ſpada &c. mit einem Brügel ſchlagen. Mit eigener Hand ſchreiben. Mit einem Degen tödten. Zoppicare d' un piede. Mit einem Fuß hinken. Und viel dergleichen, welche auch con haben könten.

*Nota 2.* Wann aber bey der Rede zweymal mit, vorkömmt, muß das Inſtrument mit con; und das andere mit di &c. gegeben werden, als:

Piantare l' horto di cauoli con un piantatoio, den Garten mit Kohl bepflanzen, mit einem Pflanz-Holz ꝛc.

*Nota 3.* Man ſagt: Leſto del Piede. Pronto della mano &c. hurtig mit den Füſſen. Fertig mit der Hand ꝛc.

VI. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: nach ꝛc. in folgenden, als:

Sentir, haver' odor di muſchio, nach Bieſam ꝛc. riechen.

Puzzar (venir da uno) di tabacco, di ſtalla, di cucina &c. nach Toback, nach Schwitz, nach dem Stalle, nach der Küche ꝛc. ſtinken.

Pizzicare di pedante, di heretico &c. ſo was nach einem Schulfuchs, Ketzer ꝛc. riechen.

Cercar, domandar di uno: Cercate diligentemente del fanciullo, nach jemand ſuchen, fragen ꝛc. Fraget (forſchet) fleißig nach dem Kinde.

VII. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: über ꝛc. (wegen, um) in folgenden und dergleichen Verbis: als:

Acconſigliarſi, deliberare, conſultare di qualche coſa, über etwas rathſchlagen.

Aditarſi (alterarſi, corucciarſi) maravigliarſi (ſtupire) di q. c. ſich über (wegen, um) was erzörnen, verwundern. V. Per.

Dilettarſi, (rallegrarſi) ridere (riderſi) burlarſi &c. di q. c. ſich über etwas erfreuen, lachen, ſpotten ꝛc. V. Per.

Affliggerſi, (dolerſi,) piangere, (lamentarſi) di q. c. ſich über etwas betrüben, grämen, beklagen; über ꝛc. etwas weinen. V. Per.

Haver' horrore, faſtidio &c. di una coſa, einen Grauen, Eckel, über (ob) etwas haben.

Dar &c. l'incombenza (l'incarico, l'amminiſtratione) ad uno di q. c. einem die Verwaltung über etwas geben ꝛc. Vid. Num. VIII. und X.

VIII. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: **um**, als:

Pregar', richieder', ricercar' uno di oder per qualche coſa, einen um etwas bitten, erſuchen.

Egli la richieſe di luſſuria, er hat ſie um Unzucht angeſprochen.

*Nota.* Dieſe Bedeutung, wie auch die obige, wird unten bey der *Præpoſ.* per erklärt werden.

IX. Die *Præpoſ.* di &c. (del, della &c.) bedeutet: **von** ꝛc. (*Lat.* de &c.) in folgenden, und dergleichen vorhergegangenen Verbis, und dero Participiis, it. ſonſten Abſolutè; als:

Auviſare, (ragguagliare, informare) dar parte (notitia) ad uno di q. c. einen von etwas benachrichtigen ꝛc.

Parlare (diſcorrere, ragionare) predicare, ſcrivere, trattare mentionare, (far mentione) tacere di q. c. von etwas reden, predigen, ſchreiben, tractiren, melden, ſchweigen ꝛc.

Informarſi, chiarirſi di q. c. ſich von (über) etwas erkundigen.

Fare, (fabricare, formare &c.) una Statua di q. c. ein Bild von (aus) etwas machen ꝛc.

Mangiare, bere, godere, (aſſaggiare) pigliare &c. di q. c. von was eſſen, trinken, genieſſen, koſten, (verſuchen) nehmen ꝛc.

Dimandare, (chiedere) dare, apportare, deſiderare, volere &c. di q. c. von etwas begehren, (fordern) geben, bringen, verlangen, wollen ꝛc.

Havere, poſſedere, tenere, parteeipare di q. c. von etwas haben, beſitzen, innen haben, Theil haben ꝛc.

Eſſere uno di quelli, einer von denen ſeyn.

Vendere, comprare &c. di q. c. von etwas verkauffen, kauffen ꝛc.

Vivere, ſoſſiſtere, (compare,) morire &c. di q. c. von etwas leben, (beſtehen) ſterben ꝛc. Und viel dergleichen, als:

Io mangio del mio pane, bevo del mio vino &c. ich eſſe von meinem Brod, (meines Brods) trinke von meinem Wein ꝛc.

Egli

Egli vive delle ſue rendite (entrate) er lebt von ſeinen Renten (Einkommen.)

Di che materia ſi fanno (fabricano) queſte figure? von (aus) was werden dieſe Bilder gemacht?

Io m'informatò del ſuo ſtato &c. ich werde mich von (über) ſeinen Zuſtand erkundigen.

Non voglio di queſto, mà dell' altro, ich will (mag) nicht von dieſem, ſondern vom andern.

[Mehr Exempel leidet Zeit und Raum nicht]

*Nota.* Hieher gehört auch die, zwar mehr franzöſiſch- als toſcaniſche Red-Art, von welcher wir oben pag. 292. Num. V. tractiret; als: Apportami, dammi &c. del pane, della birra, delli (dei) frutti, delle ſalſiccie &c. bring mir [von] Brod, oder des Brods; [von] Bier ꝛc. [von] Früchten, [von] Bratwürſten ꝛc.

*Nota 2.* Hieher gehört auch das *Imperf.* Andarvi geben, (drauf gehen) als: Vi và del mio &c. es gehet von den Meinigen ꝛc.

*Nota 3.* Man ſagt: Io ſono di, oder da Colonia &c. ich bin von Cölln ꝛc.

X. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: von ꝛc. (*Lat.* ein Nomen in Ablativo) nach folgenden und dergleichen Verbis Subſt. it. Reciprocis (entweder Apertè oder Occultè) als:

Eſſere &c. di qualche humore, temperamento, opinione, ſentimento, profeſſione, religione, partito, paeſe, città, von einem gewiſſen Humor, Temperament, Meinung; von einiger Profeſſion, Religion, Parthey, Land ꝛc. ſeyn.

Cangiare (cangiarſi, mutarſi) di humore, di vezzo, di religione, di ciera, (di ſembiante) &c. von Humor, von Art, von Religion, von Geſicht ꝛc. verändern.

Eſſer Perſona di qualità, di riſpetto, di conſideratione (conditione, d'importanza,) di lettere, di ſpirito, di naſcita, eine Perſon von Qualität, von Reſpect, von Anſehen, von Studien, von Verſtand ꝛc. ſeyn.

*Nota 1.* Hieher gehören auch alle Nom. Adject. oder Prædicata der Farben, und andern Qualitäten (Beſchaffenheiten,) da in teutſcher Sprach die *Præpoſ.* von, ſamt einem Nomine nachfolget; als:

Bello di aſpetto. Alto di ſtatura. Sano di corpo. Roſſo di colore. Giovane di età. Vecchio di ſenno. Biondo di pelo. Sottile d' ingegno. Debole di viſta. Largo di bocca. Stretto di mano &c. ſchön von Geſicht. Hoch von Statur. Geſund vom Leib. Roth von Farb. Jung von Jahren. Alt von Verſtand. Blond von Haaren. Scharfſinnig von Verſtand. Schwach von Geſicht. Weit von Maul. Eng von Hand ꝛc. und viel hundert dergleichen.

*Nota 2.* So ſagt man auch: Franco, (eſento) di gabella, frey von Zoll (Zoll-frey) Pieno di vino voll [von] Wein Vuoto di ſenno, lär von Verſtand ꝛc. it. Venire &c. di Caſa, di Corte, di Villa &c. von Hauſe, von Hofe, vom Land-Gut ꝛc. kommen.

*Nota 3.* Hieher gehören ebenfalls die ſo vielfältige, aus zweyen Nom. Subſtant. formirte teutſche Nomina Compoſita, welche zwar bey uns gedoppelte Nenn-Wörter; bey ihnen aber keine, ſondern gemeiniglich mit der *Præpoſ.* di &c. (im Lateiniſchen aber mit einem Genitivo) umſchrieben und reſolvirt werden; als, zum Exempel:

Sprach-Meiſter ꝛc. Maeſtro di lingue, lautet von Wort zu Wort: Meiſter von Sprachen, *Lat.* Magiſter Linguarum &c.

Muß alſo, wie du ſieheſt, das Haupt- und General-Wort, (welches im Teutſchen das Letzte) in italiäniſch-, wie auch in latein-, franzöſ-, ſpaniſcher Sprach vorſtehen; und das zufällig- und ſpecial Wort, mit Vorſetzung der *Præpoſ.* di &c. von ꝛc. nachfolgen. Man ſagt demnach, zum Exempel: Poſt-Tag. Haus-Herr. Hof-Rath. Buchdrucker ꝛc. Giorno di poſta. Padrone di Caſa. Conſigliere di Corte. Stampatore di Libri &c. und viel tauſend und tauſend dergleichen, ſo in unſerm Dictionario meiſtens zu finden.

*Nota 4.* Es gibt zwar auch teutſche Nom. Compoſ. welche mit der *Præpoſ.* à, und da &c. umſchrieben werden, von welchem an ſeinem Ort.

*Nota 5.* Aber hieher rechnen wir diejenigen Phraſes nicht, wo die *Præpoſ.* di einen pur lautern Caſum Genitivum formirt, und im Teutſchen nichts vor dem Nomine ſtehet, als:

Un boccone di pane, ein Biſſen Brods, id iſt, von Brod ꝛc. Vid. hiervon p. 272.

La Città di Roma, die Stadt Rom ꝛc. Vid. p. 267.

Noch ſonſten alle die teutſchen Subſtant. und Adject. welche mit di &c. umſchrieben werden. Vid. oben pag. 277. N. IV. & ſeq.

XI. Die *Præpoſ.* di &c. bedeutet: wegen (über, um) in folgenden, als:

Rallegrarſi, affliggerſi, vantarſi, ſcuſarſi, giuſtificarſi &c. di q. c. ſich wegen, (über, um) etwas freuen, betrüben, rühmen, entſchuldigen, rechtfertigen ꝛc.

Eſſer ſollecito &c. di q. c. ſorgfältig ꝛc. wegen etwas ſeyn.

Lodare, biaſimare, riprendere, ringratiare uno di q. c. jemand wegen etwas loben, tadlen, ſchänden, danken.

Und dergleichen, nach welchen im Teutſchen auch die *Præpoſ.* über und um folgen könte. Vid. N. VII.

*Nota.* Hieher gehören auch folgende, und dergleichen Nom. Adjectiva, als:

Lieto, (allégro) del ſucceſſo. Vergognoſo del fatto. Grato del preſente fattogli &c. freudig über (wegen) des Succes. Beſchämt wegen der That. Dankbar wegen (für) die Verehrung ꝛc.

Endlich, gehören hieher auch die Adverbia, oder Locutiones adverbiales mit der *Præpoſ.* di, wann ſelbige im Teutſchen von heiſt; aber hievon an ſeinem Ort.

## Teutſche Bedeutungen der *Præpoſition* In (nel, nello, nella &c.) nach einigen, darzu ſchicklichen vorhergegangenen Verbis; und ſonſten.

I. Die *Præpoſ.* in &c. bedeutet: an ꝛc. it. bey ꝛc. in folgenden, als:

Credere in Dio, in Giesù Chriſto, an (in) GOtt, an (in) JEſum Chriſtum glauben.

Portar ſcarpe in piedi, un' annello in dito &c. Schuhe an Füſſen, einen Ring am Finger tragen.

Portar' il Carattere della Beſtia in fronte, das Malzeichen des Thiers an ſeiner Stirn tragen. V. Sù &c.

Vedere, oſſervare (notare) ſoffrire (tolerare) &c. q. c. in uno, etwas an einen ſehen, obſerviren, wahrnehmen, dulden ꝛc.
Haver male &c. in qualche parte del corpo, an etwa einem Theil des Leibs Wehetage haben.
Danneggiar' uno nell' honore, nella robba &c. einem an ſeinen Ehren, Gütern ꝛc. ſchaden.
Provare qualche rimedio in uno, ein Heil-Mittel an jemand probiren.
Mancare nel (al) ſuo dovere, es an ſeiner Schuldigkeit ermangeln laſſen.
Habitare in un luogo ameno, an einem luſtigen Ort wohnen.
Conficcar' uno in [una] Croce, einen an ein Creutz nageln.
Poſſeder' un tanto in (trà) denari e in robba, an Geld, und an Gelds werth ſo und ſo viel beſitzen. vid. Tra.
In vece di pane &c. an ſtatt Brod ꝛc.
Che queſto reſti in voi! laſt das bey euch bleiben!
Quando la Robba ſarà [capitata, giunta] in noi, wann die Waare bey uns wird angelangt ſeyn.
Reſtiamo in queſto, laſt uns es bey dieſem bewenden laſſen.

II. Die *Præpoſ.* in bedeutet: auf, it. aus ꝛc. in folgenden,

Portar' un fanciullo in braccio, ein Kind auf dem Arm tragen.
Stare in piedi, [auf den Füſſen] ſtehen.
Andar' in piazza, auf den Platz gehen.
Rimirar' in una bagatella, auf eine Lumperey ſehen.
Metter [le vivande] in tavola, die Speiſen auf [den Tiſch] ſetzen (auftragen.)
Metter' il capello in teſta, den Hut [auf den Kopf] ſetzen.
Baciare una in bocca, eine auf den Mund küſſen.
Cavalcar' in groppa, hinten auf den Creutz reiten.
Rizzarſi in piedi, ſich auf ſeine Füſſe ſtellen.
Scriver in carta &c. auf Papier ꝛc. ſchreiben.
Seminare in un campo, auf einen Acker ſäen.
Raccorre in un mucchio, auf einen Hauffen ſammlen.
Eſſere, vivere in terra &c. auf Erden ſeyn, leben.

Caſcar' in (per) terra, auf die Erde fallen.
Dire &c. q. c. in franceſe, etwas auf franzöſiſch ſagen ꝛc.
Levare q. c. in ſpalla, in doſſo, etwas auf die Achſeln, auf den Rucken nehmen.
Andar, (uſcir) in mare, (in See gehen) ſich auf das Meer begeben.
Far q. c. in uno volta, in due &c. volte, etwas auf einmal auf zwey ꝛc. mal thun.
Tutto in un colpo, in un tratto, in un tempo, alles auf einmal.
Sperare in Dio, auf GOtt hoffen.
Finirſi, (terminarſi) in un'a &c. ſich auf ein a &c. endigen ꝛc.
Venir' in una Domenica, in un Lunedi &c. auf einen Sonntag, auf einen Montag ꝛc. kommen.
Fate in tal, ò tal modo, in queſto modo, thut auf ſolche; auf dieſe Weiſe.
Non lo farà in niſſun modo, er wirds auf keine Weiſe thun.
Star' in piazza, auf dem Platz ſtehen, wohnen ꝛc.

III. Die *Præpoſ.* in, it. nel &c. bedeutet: in, it. indem (im, in der, it. indem, in die, in das (ins) ꝛc. an ſtatt: nel &c. in folgenden, als:

Caſcar' in un pozzo, nel mare &c. in einen Brunnen, ins Meer ꝛc. fallen.
Star' in Roma &c. in Rom ꝛc. wohnen.
Entrar' in camera, in letto &c. in die Kammer, ins Bett gehen.
Montar' in carrozza, in barca &c. in die Kutſch, in Schiff ſteigen.
Salir, eſſer in Cielo, im Himmel fahren, im Himmel ſeyn.
Dir' in faccia, ins Geſicht ſagen.
Star' in mezzo, in der Mitte ſtehen.
Stare in camera, in cantina, in caſa &c. in der Kammer, im Keller, im Hauſe ꝛc. ſeyn.
Tener' &c. in mano, in braccio, in caſſa, in der Hand, im Arm, in der Kiſte haben ꝛc.
Dipingere &c. in grande, in piccolo, in groß, in klein mahlen.

Vedere in iſpirito, im Geiſt ſehen.
Ritornare, fare, finire, un' opera in due &c. oder: nello ſpatio di due &c. giorni, (*Gall.* en.) in, (innerhalb) zweyen ꝛc. Tagen wiederkommen, ein Werk endigen.
Ritornare in capo di due &c. giorni, *Gall.* dans, in (über) (nach) zweyen Tagen wiederkommen.

IV. Die *Præpoſ.* in, bedeutet: mit, nach, zu ꝛc. in folgenden, als:

Laſciar' uno in pace, einen mit (zu) frieden laſſen.
Dir molte coſe in poche parole, viel mit (in) wenig Worten ſagen.
Andar' in Corte, nach Hofe gehen.
Condannare uno in mille ſcudi, einen um tauſend Gulden ſtrafen.
Andar' in barca, zu Schiff gehen.
Fare, tagliar' in pezzi, zu Stücken (in Stücke) hauen ꝛc.
Le diede venti milla ſcudi in dote, in dono, er gab ihr 20000. Gulden zum Braut-Schatz, zur Verehrung.
Parlar' in favore di uno, jemand zum Beſten reden.
Diſtender' un Contratto in carta, einen Contract zu Papier bringen.
Toccar q. c. in ſorte ad uno, einem etwas zu Theil werden.
Ridurre, ridurſi q. c. in cenere, in polvere, in (à) niente, etwas zu Aſchen, zu Staub, zu Nichts machen, werden.

## Teutſche Bedeutungen der *Præpoſition*, Per nach einigen, darzu ſchicklichen, vorher gegangenen Verbis, und ſonſten.

I. Die *Præpoſ.* per, bedeutet an, in folgenden, als:
Le Dame ſtavano sù per i balconi, die Damen ſtunden oben herum an (in) den Erkeren.

II. Die *Præpoſ.* per &c. bedeutet auf, in folgenden, als:
Pagar' un Ongaro per teſta, (per huomo,) einen Ducaten auf die Perſon (auf den Mann) zahlen.
Baſta un matto per caſa, ein Narr auf ein Haus, iſt gnug.
Un tanto per (al) meſe, per (all') anno &c. ſo viel auf ein Monat, Jahr ꝛc. (monatlich, jährlich.)
Una Collatione per dieci perſone, eine Collation auf zehen Perſonen.

Un

Un veſtito per ogni giorno, ein Kleid auf alle Tag.
Incontrare uno per (la) ſtrada, per camino (viaggio,) einen auf dem Wege (auf der Reiſe) antreffen.
Gettar' uno per terra, einen auf die Erde (zur Erden) werfen. V. In.
Le Biade ondeggiano per i campi, das Getreyd wallet auf den Feldern.
Ditemelo per (in) Italiano &c. ſagt mirs auf italiäniſch. V. In.
Erano diſperſi per i monti, ſie waren zerſtreuet auf den Bergen.

III. Die *Præpoſ.* per &c. bedeutet: aus ꝛc. in folgenden; als:

Far qualche coſa per coſtume (haver per coſtume di far q. c.) etwas aus Gewonheit thun.
Lagrimar per compaſſione &c. aus Mitleiden ꝛc. weinen. V. Di für.
Fare q. c. per mancanza (difetto) per tema &c. di &c. etwas thun aus Mangel, aus Forcht ꝛc. des ꝛc. V. wegen.
Peccare per ignoranza, per malitia, per fragilità, aus Unwiſſenheit, aus Bosheit, aus Schwachheit ſündigen.
Fare q. c. per orgoglio, per hipocriſia, per burla, per paſſatempo &c. etwas aus Hochmut, aus Gleißnerey, aus Spaß, aus Kurzweil ꝛc. thun V. wegen.
Per degni riſpetti, aus (wegen) billigen Urſachen.
Ditemelo &c. per gratia, per corteſia, ſagt mirs aus Gnaden, aus Freundſchaft (ich bitte euch drum.)

IV. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: bey, in folgenden, als:

Prender' uno per mano (per la mano,) &c. einen bey der Hand ꝛc. nehmen.
Impiccar' un Hebreo per i piedi, einen Juden bey den Füſſen aufhenken.
Menar' uno per il naſo, einen bey der Naſe herum führen.
Nominar, chiamar uno per il ſuo nome, jemand bey (mit) ſeinem Namen nennen, ruffen.
Giurar per Dio, per i Santi &c. bey GOtt, bey den Heiligen ꝛc. ſchwören.

V. Die

V. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: durch, it. hin und her; hier und dort, in ꝛc. in folgenden, als:

Che coſa ſi dice per la Citta? was ſagt man hin und wieder in der Stadt?

Spaſſeggiare, (ſpaſſeggiarſi) cercare, caminare &c. per la Città, per i boſchi, per il mondo, per Roma &c. durch die Stadt, durch die Wälder, durch die Welt, durch Rom (in der Stadt, in Wäldern, in der Welt, in Rom ꝛc. herum) ſpatziren, gehen, ſuchen ꝛc.

Cercare q. c. per (la) Caſa, per (la) Camera &c. oder quà e là per &c. etwas im Hauſe, im Zimmer ꝛc. herum ſuchen.

I gigli biancheggiano per i giardini, die Lilien weiß-glänzen gar anmuthig in den Gärten.

Che volete voi dire per queſto, was wollet ihr hierdurch (hiermit) ſagen?

VI. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: für, *Lat.* præ, in folgenden, als:

Lagrimare &c. per allegrezza, per dolore, für Freude, für Schmerzen weinen. V. Di.

Morir per amore, für Liebe ſterben.

Comprar per denari, für (um) Geld kauffen.

VII. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: für, *Lat.* pro &c. in folgenden, als:

Pregar' Iddio per uno, GOtt für einen bitten.

Combattere, morire &c. per la patria, fürs Vaterland ſtreiten, umkommen ꝛc.

Lavorare, (operare) pagare, ſoffrire per uno, für einen arbeiten, zahlen, leiden.

Sbracciarſi &c. per uno, für jemand ſich bemühen.

Chi rubba per altri, è impiccato per ſe, wer für andere ſtilt, wird für ſich ſelbſten gehenkt.

Tener per certo, für gewis halten.

Comprar per contanti, für (um) baar Geld kauffen.

Pigliar, (tenere) conoſcere uno per; ſpacciarſi per galant' huomo, einen für einen ehrlichen Mann halten, erkennen; ſich für einen ſolchen ausgeben.

Accettar uno per fratello, per ispoſo &c. einen für einen Bruder, für einen Bräutigam ꝛc. annehmen.

Servir

Servir per (di) Segretario &c. für einen Secretarius &c. dienen ꝛc. V. Di.

Per uno, ſene trovano dieci, für einen (an ſtatt eines) finden ſich ihrer wol zehen.

Per un' huomo ch' io trovi à mio guſto, ne trovo cento faſtidioſi, für einen Menſchen nach meinem Kopfe, finde ich hundert verdrüßliche.

VIII. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: nach, (nacher) gen ꝛc. in folgenden, als:

Partire (incaminarſi,) imbarcarſi per Hollanda, per Colonia &c. nacher Holland, nach, auf Cölln ꝛc. abreiſen, ſich einſchiffen.

Inviare (ſpedire) un Corriere, (una Staffetta, un Espreſſo) una Lettera &c. per Italia &c. einen Courier, einen Expreſſen, einen Brief ꝛc. nacher Italien ꝛc. abfertigen.

Raccontare, metter una coſa per ordine, etwas nach der Ordnung, nacheinander erzehlen, ſetzen, ſtellen, legen ꝛc.

IX. Die *Præpoſ.* per &c. bedeutet: über ꝛc. in folgenden, als:

Correr per le (sù per le) cime de gli alberi, sù per le montagne, über die Gipfel der Bäume, über die Berge laufen.

Caminar per le ſtrade (piazze,) über die Gaſſen gehen.

Sentir dolori per tutto il corpo, Schmerzen empfinden über den ganzen Leib.

Dar' uno sfriſo per la faccia, per il volto ad uno, einem eine Schmarre übers Geſicht geben, machen.

Straſcinare &c. per terra, über die Erde ſchleppen ꝛc.

Viaggiare (andare) per mare, per terra, über Meer, über Land reiſen.

Mandar q. c. à Norimberga per via di Auguſta, etwas über Augſpurg nach Nürnberg ſchicken.

X. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: um, (für) in folgenden; als:

Vendere, comprare, dare q. c. per denari, (contanti) per (à) mille ſcudi, etwas um bar Geld, um 1000. Thaler verkauffen, kauffen ꝛc.

Quanto vi darò per quello Specchio? wie viel ſoll ich euch für dieſen Spiegel geben?

Ser-

Servir per la tavola, um die Kost dienen.
Non lo farei per cosa del mondo, ich wolte es nicht für (um) aller Welt Gut thun.
Pregare &c. uno per (di) un favore, jemand um eine Freundschaft bitten. V. Di.
Affliggersi &c. per (di) qualche perdita, sich betrüben um einen Verlust. V. wegen.
Ridere, piangere per q. c. um etwas lachen, weinen ꝛc.
Adirarsi &c. per la minima bagatella, um ein geringes Ding sich erzörnen ꝛc.
Mandare, venire, andare per il medico, per vino &c. um den Medicum, um Wein ꝛc. schicken, kommen, gehen (den Doctor, Wein ꝛc. lassen kommen, gehen, holen.)

XI. Die *Præpos.* per, bedeutet, unter, in folgenden; als:
Capitare per le (nelle) mani ad uno, einem unter die Hände kommen, gerathen.
Haver' un opera, molte faccende per le mani, ein Werk, viel Geschäften unter Händen haben.

XII. Die *Præpos.* per, bedeutet: wegen, (von wegen ꝛc. um willen,) in folgenden, als:
Far q.c. per riputatione, (per rispetto, per honore) per cerimonia, per diporto, solazzo, (spasso, passatempo,) etwas Reputation-, (Respect-, Ehren-,) wegen thun; etwas Ceremonien-, Spaß- und Kurzweil- wegen thun.
Quello che faccio, lo faccio per me &c., oder: per conto, per causa, per cagion mia, tua &c. per amor &c. mio, tuo &c. was ich thue, das thue ich meinent-, deinent- ꝛc. wegen (um meinent-, deinent- ꝛc.) willen.
Soffriamo per i nostri peccati, wir leiden um unsrer Sünde willen.
Non posso, per altri affari attendere à questi, ich kan, wegen anderer Verrichtungen diesen nicht abwarten.
Egli fù punito per i suoi misfatti, er ist um seiner Missethaten willen gestraft worden.
Per amor di Dio, um GOttes willen.
Per &c. il suo (per rispetto, causa, cagione del suo) merito, wegen (in Ansehung) seiner Verdiensten (um seiner Verdienste willen ꝛc.)

Per molti riſpetti, per molte ragioni, vieler Urſachen wegen.

XIII. Die *Præpoſ.* per, bedeutet: zu ꝛc. in folgenden, als:

Pigliare (prendere, torre) volere, dare, havere &c. una per moglie (per ispoſa,) eine zum Weibe, zur Braut nehmen, wollen, geben, haben ꝛc.

Accettar uno per fratello, per amico &c. einen zum Bruder, und Freund annehmen.

Per mio &c. utile (profitto) zu meinem ꝛc. Nutzen.

Gettare (buttare) uno per terra, einen zur Erden werffen.

Dare q. c. per moſtra, per pruova (ſaggio) per caparra, etwas zu Muſter, zur Prob, zum Pfand, Geld geben.

Tener q. c. per ornamento, per pompa &c. etwas zur Zier, zum Staat ꝛc. haben.

Per paſſatempo, per iſpaſſo, zur Kurzweil, zum Spaß.

Vi ſerva per auviſo, per iſcuſa, per preteſto &c. es diene euch zur Nachricht, zur Entſchuldigung, zum Vorwand, ꝛc.

Per eſempio, (come per eſempio) als, zum Exempel:

Eleggere uno per Capo, einem zum Haupt erwählen. Vid. pag. 599.

Andar per mare (per acqua) per terra, zu Waſſer, zu Lande reiſen ꝛc.

*Nota 1.* Es iſt oben p. 562. nach *Nota* 2. folgender Gebrauch der *Præpoſ.* per, nach dem *Verbo* Eſſere vor einem andern Verbo in Infinit. vergeſſen worden, als:

Io ero, fui &c. per annegarmi, per fiaccarmi il collo, ich wäre faſt ertrunken, hätte ſchier den Hals gebrochen ꝛc. an ſtatt: *Mancò,* (fallò,) *poco, che non mi annegaſſi, mi fiaccaſſi il collo &c.*

*Nota 2.* Es gibt ſonſt noch eine zimliche Anzahl Adverbiorum, nicht allein mit der *Præpoſ.* per, ſondern auch mit â, da, di, in &c. componiret; Von welchen unten an ſeinem Ort.

# Dritte Lection.

## Ungemeine teutſche Bedeutungen und zierlicher Gebrauch etlicher andern theils Einfachen, theils Gedoppelten Præpoſitionen; und Exempel darüber.

*Accanto:* (allato) als: Mi metterò accanto di lei, ich werde mich an ihre Seite ſetzen.

*Addoſſo;* als: Gettar la colpa addoſſo ad altri, die Schuld auf andere werffen.

*Appetto,* (appo, appreſſo;) als: Che coſa è la Poſſanza &c. d'un Monarcà, appetto &c. (di) quella di Dio? was iſt die Macht ꝛc. eines Monarchen gegen GOttes ſeiner? vid. A paragone. In comparatione. Riſpetto.

Egli pareva un Pigmeo appetto à ſua moglie, er ſchiene ein Pigmeer (Zwerg) gegen ſeine Frau.

*Attorno,* (intorno, all' intorno,) als: Ella ſtà tutto il dì attorno lo (allo) ſpecchio, ſie ſtehet den ganzen Tag vor dem Spiegel.

Piangere &c. attorno di uno, vor einem weinen ꝛc.

Spaſſeggiare intorno la (alla) Città, um die Stadt herum ſpatzieren.

Intorno la fine di Luglio, um das End des Julii.

Mi diede intorno à (di) dieci fiorini, er hat mir bey die (ungefehr) zehen Gulden geben. vid. Incirca. Da.

Gli hò parlato intorno al voſtro Negotio, ich hab mit ihm eure Sach belangend, geredt. vid. Toccante &c. Circa.

*Avanti,* (dinanzi, innanzi,) als: Avanti giorno, vor Tage.

Gettare le perle dinanzi ai porci, die Perle vor die Säue werffen.

Comparire avanti &c. il Giudice, vor dem Richter erſcheinen.

Metterſi (ponerſi, cignerſi) un grembiale, una ſalvietta innanzi, eine Schürze vor, oder umbinden, ein Serviet vor ſich nehmen.

Eſſer miſero innanzi tempo, vor der Zeit elendig ſeyn.
Pagar' innanzi tratto, vor der Zeit zahlen.
Innanzi l'inverno &c. vor dem Winter ꝛc.
Levare q. c. dinanzi ad uno, etwas von einem wegnehmen.
Dio hà elettoMaria innanzi ad ogni altra Vergine, per eſſer Madre di Dio, GOTT hat Mariam vor allen andern Jungfrauen zur Mutter GOttes erwählet.
*Contro*; als: Combattere (andare, levarſi &c.) contro gl' (contro à gl') inimici, wider (gegen) die Feinde ſtreiten.
Gioſtrare contro il (al) muro appoggiarſi contro il muro, wider die Mauer rennen; ſich an die Mauer lehnen ꝛc.
Giuocare, (diſputare, ſcrivere, agire &c.) contro di (ad) uno, wider (mit) einem ſpielen, diſputiren, ſchreiben, agiren.
Agire (fare) contro le (contro fare, contravenire alle) leggi, wider die Geſetze handeln.
Farle ſue vendette contro di uno (con uno) ſich an jemand rächen.
Credere (ſentire) contro la ragione, contro l'opinione commune, wider die Vernunft, wider die allgemeine Meinung glauben.
Contro la (alla) mia &c. Volontà (il mio volere) wider meinen ꝛc. Willen.
Peccare contro la natura, wider die Natur ſündigen.
Incrudelire contro di uno, mit einem grauſamlich umgehen, ihm greulich mitfahren.
Pagare uno contro quittanza, einen gegen Quittung zahlen.
Barattare, mettere una robba contro l'altra, eine Waare gegen die andere vertauſchen (verſtechen.)
Contro la (alla) morte non ſerve medicina, wider (gegen) den Tod iſt kein Kraut gewachſen.
*Dentro* (entro) als: Egli hà dormito dentro (entro) al (il) mio letto, er hat in meinem Bette geſchlaffen.
Dentro alle (le) mura, innerhalb der Stadt-Mauren.
Dentro alle (le) viſcere dentro al (il) corpo, im Leibe, im Eingeweide drinnen.
Dentro all' opera ci ſono molti ſcherzi &c. in dem Werke (Buch) drinnen, ſeynd viel Scherz-Reden ꝛc.

*Dietro* (di dietro) als: Correre dietro alle femine, andar dietro alli ſogni, alle vanità, den Huren, den Träumen, den Eitelkeiten nachlauffen.

Eſſer dietro à qualche faccenda, hinter (über) einem Werk ſeyn; drüber ſeyn.

Dio preſe David di dietro alle pecore &c. GOtt nahm David von den Schaafen weg ꝛc.

Dopo: Gettare una coſa dopo le ſpalle, etwas hinter die Achſeln (hinter ſich) werfen.

Chi vuol venire dopo di me, rineghi ſe ſteſſo, wer mir nachkommen will, verläugne ſich ſelbſt.

Fini, (ſino) &c. inſino (inſino): Un feraiuolo &c. longo fin' à piedi, ein Mantel ꝛc. lang bis auf die Füſſe.

Volle ogni coſa, fin' ad una ſtringa, er wolte alles haben bis auf eine Neſtel.

Pagar tutto fin' ad un ſoldo, alles bey einem Heller zahlen.

Inſino da piccolo; inſin nel ventre di ſua Madre, von kleinen (Kinds beinen) an, im Mutterleibe.

Venite meco fin' alla piazza, kommt mit mir bis auf den Markt.

Paſſiancene fin' à Bethlehem, laſt uns bis gen Bethlehem gehen.

*Frà*, trà, infrà, als: Parlare, mormorare frà i denti, zwiſchen den Zähnen reden, murmeln.

Dire frà ſe ſteſſo, bey ſich ſelbſten ſagen.

Diſſero trà, (frà) di loro, ſie ſagten bey ſich ſelbſten.

Haver un' opera frà le mani, ein Werk unter Händen haben.

Sia detto fra di noi, es ſey unter uns geredt.

Frà una giornata e l'altra, einen Tag in den andern gerechnet.

Una ſera frà le altre; una volta trà l'altre, auf einen Abend, einsmals.

Frà due &c. meſi, in, innerhalb zweyen ꝛc. Monaten.

Frà quattro occhi, zwiſchen vier Augen, zwiſchen ihrer zweyen.

Mancare (tramore,) ſtancarſi, caſcare &c. tra via, unter Wege verſchmachten, ermüden, fallen ꝛc.

Così ſi uſa frà Grandi, ſo iſts der Brauch bey groſſen Herren.

Conoſcere la differenza tra li Dotti, e gl'Idioti, [nicht: e tra gli &c.]

Mirar qualcheduno tra la compaſſione, e lo sdegno, jemand halb mit mitleidenden, und halb mit zornigen Augen anſchauen.

Fra gioie, e fra mobili poſſiede un valente di venti milla ſcudi, theils an Kleinodien, theils an Geräte, beſitzt er ein Capital von 20000. Gulden.

*Fuori*, als: Fuor d'ogni ragione, auſſer aller Vernunft.

Fuor di modo (di miſura) aus der Weiſe.

Fuori di Giesù Chriſto non vi è Salute, auſſer JEſu Chriſto iſt kein Heil.

*Fuori* (in fuori) (in poi) fuor che, als: Gli fù tolto ogni coſa, la, oder dalla vita in fuori (in poi) fuor che la vita, es iſt ihm alles genommen worden, das Leben ausgenommen. V. Eccetto Salvo pag. 603.

Fuori dell' ordinario, auſſerordentlich, extraordinair.

*Incontro*, als: Farſi (andar) incontro ad uno, einem entgegen gehen. Innanzi, Intorno. V. Avanti, Attorno.

Oltre, als: Oltre le (alle) mie forze, über meine Kräften.

Oltre à quelle ragioni, nebſt dieſen Urſachen.

Oltre Arno, jenſeit des Arn-Fluſſes.

Preſſo, als: Erano miglia, ſcudi, preſſo dieci; oder preſſo a dieci miglia &c. es waren bey die zehen, ungefehr zehen Meilen, Thaler ꝛc. V. Circa. Incirca Da.

*Prima*; als: Prima ad (di) ogni altra coſa, vor allen andern Dingen.

*Quanto* (toccante) a &c. Quanto a me, a te, was mich, was dich ꝛc. anbelangt. V. Circa &c.

Quanto al voſtro Negotio &c. eure Sache betreffend.

*Riſpetto à* &c. La Terra non è ch' un Punto, riſpetto al Cielo, die Erde iſt nur ein Punct, in Anſehung (Vergleichung) des Himmels. V. Appetto. In paragone (comparatione) Verſo.

*Secondo*, als: Trattare uno ſecondo lo ſtato (la conditione) di eſſo, jemand nach deſſen Stands-Gebür (ſtandmäßig) tractiren.

Portar' un Veſtito ſecondo il tempo, e la ſtagione, ein Kleid tragen, nachdem das Wetter und die Jahrs-Zeit iſt.

Secondo cena sproveduta, fummo ben ſerviti, demnach es ein unverſehenes Mal ſeyn ſolte, wurden wir ſehr wol bewirtet.

Era egli, ſecondo huomo di contado, aſſai civile e diſcreto, nachdem daß er ein Bauer (für einen Bauern) war er ziemlich beſcheiden. V. p. 604.

Sino, inſino &c. V. Fino.

*Sopra* sù, insù, sù per: als: Riportare una Vittoria ſopra li Nemici, einen Sieg über die Feinde erhalten.

Una Città ſituata ſopra il (ſu'l) Reno, eine Stadt am Rhein gelegen.

Sopra (oltre) le mie forze, über meine Kräften.

Uſar crudeltà ſopra alcuno, Grauſamkeit gegen einen üben. V. Contro.

Andar ſopra i nemici, auf die Feinde losgehen.

Star ſopra di ſe, ſich hoch verwundern, erſtaunet, it. in tiefen Gedanken ſtehen.

Litigare ſopra certe (ſopra di certe) bagatelle, che non &c. über gewiſſe Lumpereyen ſich zerzanken, die nicht ꝛc.

Meditare, ſcrivere, diſcorrere, predicare &c. ſoprà (sù) qualche teſto, über einen Text betrachten, ſchreiben, diſcurriren, predigen ꝛc.

Mettere, (ordinare) uno ſopra la cantina, cucina &c. einen über den Keller, über die Küche ꝛc. beſtellen.

Sopra l'anima mia! bey meiner Seele!

Venga (ſia) queſto ſopra di me &c. es komme dieſes über mich.

Diſcorrere ſu'l ſerio, ernſtlich, in Ernſt von der Sache reden.

Venite ſulle dieci, kommt gehen zehen, kommet etwa um zehen Uhr. V. Verſo.

Perche venite voi sù queſta hora? warum kommt ihr um dieſe Stunde? (Zeit?)

Egli venne ſu'l Veſpro, er kam um Veſper-Zeit.

Sù'l tocco della Campana, wann die Glocke ſchlagt, oder läutet (um Glocken läuten.)

Su'l fare del giorno, bey anbrechendem Tage. Vid. infr. Von den Adverbiis.

Colle lagrime sù gli occhi, mit weinenden Augen, mit Thränen.

Giesù morì per noi sù una Croce, JEſus iſt für uns am Creutz geſtorben.
Coglier' uno sù'l fatto, einen auf friſcher That ertappen.
Diſtenderſi ſulla herba, ſich aufs Gras niederlegen.
Reſtarſene ſu'l campo, auf dem Platz bleiben.
Metterſi la mano ſu'l petto ſù'l ginocchio &c. die Hand auf die Bruſt, aufs Knie ꝛc. legen.
Su'l mare, auf dem Meer.
Far' una ſuonata ſu'l violino, eins auf der Geige ſpielen.
*Sù per*; als: Sù per i monti (sù per le, oder ſulle montagne) auf den Bergen droben.
Dar del Pazzo &c. sù per la teſta ad uno, jemand mit einem Narren an Kopf werffen; i. e. ſo ſchelten.
*Sotto*; als: Vivere, ſtar &c. ſotto à qualcuno, ſotto 'l commando di uno, unter eines Botmäſſigkeit leben, ſtehen ꝛc.
Chi ſtarebbe ſotto à coſtui? wer würde ſich in den tollen Kopf dieſes Menſchens ſchicken können?
Eſſere ſotto la legge, ſotto la gratia, unter dem Geſetz, unter der Gnade ſeyn.
Tener la robba ſua ſotto chiave, das Seinige unter dem Schlüſſel, das iſt verwahret (zu rath) halten.
Haver Soldati ſotto di ſe, Soldaten unter ſich haben.
Sotto preteſto, ſotto colore &c. unter dem Vorwand ꝛc.
Sotto pena della vita, bey Straf des Lebens.
Sotto ſigillo, unter dem Siegel, it. unter auferlegtem Stillſchweigen.
Sotto nome d' un' altro, unter eines andern ſeinen Namen.
Egli morì ſotto Lilla. Il Generale ſi portò ſotto la Piazza, er ſtarb vor (in der Belagerung von) Ryſſel. Der General machte ſich vor die Veſtung.
Sotto il meſe del Gennaio proſſimo, ſotto le feſte del Natale &c. ne hebbi lettere, ich hab im nächſt verwichenen Jener, um Weihnachten ꝛc. Briefe von ihm gehabt.
*Verſo*, (inverſo) als: Verſo la ſera, verſo la mattina &c. gegen Abend, gegen Morgen ꝛc.
Andar verſo (alla volta di) Caſa, heim (heimwärts) gehen. vid. pag. 608.
Eſſer liberale verſo i poveri, corteſe verſo (inverſo) gli uguali,

li, gütig gegen die Armen, und höflich gegen seines gleichen seyn.

Portar' amore (affetto) verso qualcheduno, Liebe gegen jemand tragen.

Questo non è niente (nulla) verso quello, dieses ist nichts gegen (gegen) das andere. V. rispetto &c.

*Nota 1.* Es gibt aber Phrases, welche im Italiänischen die *Præpos.* à &c. di, in, &c. und im Teutschen, auch mit eigenen Verbis gegeben werden, als:

Giuocar' alle carte, ai dadi. alle boccie &c. karten, würfeln, kegeln. Mit Karten ꝛc. spielen.

Giuocar' alla palla, Ballen spielen, pelotiren.

Fermar' à chiodi, zunageln.

Serrar' à chiave, à catenaccio, a chiavestello, zusperren; verschliessen, verriegeln.

Far' a' capegli, alla sorta, sich rauffen, ringen.

Far' à gli occhi con una, mit einer liebäugeln.

Cacciar' alle lepri &c. Hasen ꝛc. hetzen.

Caminar' à piedi nudi, barfus gehen.

Tener' à vile, verächtlich halten.

Ristringersi nelle spalle, die Achseln schupfen.

Vi (ci) và del mio &c. interesse, es ligt mein ꝛc. Interesse dran.

Esser di ritorno, wiederkommen, wiederkommen seyn.

Andar di ben' in meglio, di mal' in peggio, alle Tage besser, schlimmer werden.

Cangiar di religione &c. die Religion ꝛc. verändern.

Andar' in colera, zornig werden; und dergleichen. Vid. unten von den Adverbiis.

*Nota 2.* Es gibt auch nicht wenig italiänische Verba Neutra activata, welche im Teutschen Verba Neutra seyn, und ein Nomen mit einer Præposition regieren, als:

Cascar morto, sich zu todt fallen.

Far creare uno Dottore &c. einen zum Doctor &c. machen.

Far perdere ad uno il suo, einen um das Seinige bringen.

Giuocare [per] denari, la collatione, lo scotto, um Geld, um ein Frühstück, um die Zech spielen.

Navigar' il mare, über Meer schiffen.

Passar' un fiume, über einen Fluß fahren.

Per-

Perdere il ſuo, um das Seinige kommen.
Saltar' un muro, una foſſa, über eine Mauer, über einen Graben ſpringen.
Scommettere un Ongaro, um einen Dacaten wetten.
Soſpirare il ritorno di alcuno, nach eines Wiederkunft ſeufzen.

*Nota 3.* Was aber ſonſt ein jedes italiänisches Verbum Neutrum &c. für eine Præpoſition vor einem Nomine regieret; da etwa in dieſer Grammatica keine Nachricht vorhanden; muß in unſerem neuen Dittionario Radicale Ital. Tedeſco; und im Gegentheil, wie eine jegliche teutſche Præpoſition nach einem jeglichen teutſchen Verbo auf Italiänisch gegeben werde, muß in unſerem neuen Dittionario de' Viandanti Tedeſ. Italiano &c. nachgeſchlagen werden.

[Aus obigen erhellet, wie daß eine Italiänische Grammatica für die Franzoſen zu machen, wie der Veneroni eine zu Paris vor ſelbige gemacht, und ein Teutſcher derſelben das Teutſche beygeſetzt, und dadurch, ohne einigen Grund, eine dreyer Sprachen Grammatica gemacht zu haben, ſich auf dem Titul gerühmet hat, gar leicht ſeye; und wenig Weitläuftigkeit brauche, weilen dieſe zwo Sprachen, einer Mutter, nemlich der lateiniſchen Töchter ſeynd, und zum Exempel: die franzöſiſche *Præpoſ.* und *Partic.* à, de, en, par, pour &c. It. le, la, les, y, en &c. im Italiänischen durchgehends mit a, di (da,) in, per &c. lo, la, li (gli) ci (vi) ne gegeben werden; aber eine italiänische oder franzöſiſche ꝛc. Grammatica für uns Teutſche zu machen, und lehren, was eine jede Præpoſ. oder Partic. bey einer jeden Red-art auf Italiänisch lauten müſſe; das, das braucht Mühe, das braucht Ausführlichkeit ꝛc. aber, dieſe dicke Bretter zu bohren, iſt weder der teutſche, noch der franzöſiſche Veneroni wie man ſiehet, gewachſen geweſen; er entſchlieſſe ſich dann dieſes Werk abzucopiren, und für das Seinige auszugeben.

# Siebende Haupt-Lection.

## Von der Construction der theils einfachen Adverbien und Interjectionen; theils etlicher mit vorhergehender *Præpos.* a, da, di, in, per &c. gefügten Adverbialischen Formuln, samt nöthigen Remarquen (Anmerkungen) über dero richtigen Gebrauch.

## Allgemeine Anmerkung.

Was, und welche Gattung von Worten Adverbia, it. Interjectiones seyen, haben wir oben pag. 230. biß 254. vorgestellt, und, gleichwie eine Præposition, wann sie, ohne Nomine mit einem füglichen Verbo stehend, einen Verstand für sich selbst hat, ein Adverbium wird; als, zum Exempel: Passate avanti gehet vor (voran) Cascar dentro drein fallen, Venir fuori, heraus kommen ꝛc. also wird eine Præposition, mit folgendem Nomine, oder einfachen Adverbio; oder ohne Verbo, für ein Adverbium, oder für eine adverbialische Phrasis oder Formul gehalten; als, zum Exempel: Di giorno des Tages, Di notte, des Nachts, (Nachts A gara in die Wette ꝛc.

Nun gibts theils der Adverbien, theils der Adverbialischen Formuln, viererley;

Erstlich, die, welche beyde, im Italiänischen und Teutschen, vermittels einer füglichen Præposition formirt werden.

Zweytens, die, welche im Italiänischen mit einer aus obigen Præpositionen formirt; aber in teutscher Auslegung einfache Worte, ohne Præposition seynd.

Drittens, die, welche beyde, im Italiänischen, und im Teutschen einfache Worte, ohne Præposition seynd.

Viertens, die, welche zwar im Italiänischen, einfachs Worte; aber in teutscher Auslegung eine Præposit haben.

Von der dritten und vierten Gattung wird hier nichts oder wenig zu sagen seyn, als etwa von ihrer etlichen, richtiger

ger Ordnung und Construction, it. was etwa oben vergessen, oder mit Fleiß ausgelassen, und hieher hat sollen gebracht werden; aber von der ersten und zweyten Gattung haben wir hier die Bedeutung, Ordnung und Construction zu weisen, und den obigen Mangel zu ersetzen.

Wir wollen aber diejenige Adverbia &c. worüber wir etwas wichtiges und nutzliches zu erklären, zu observiren, und dero ungemeine Bedeutung und Gebrauch (wo es vonnöthen) durch einige Exempel zu erklären für gut erachtet, nur bloß nach der a, b, c-Ordnung vorstellen; ohne zu melden, ob es Adverbia einer Zeit, eines Orts, einer Beschaffenheit ꝛc. oder unter sonst einen Titul gehören.

Hierbey ist noch zu observiren, daß, gleichwie es Adverbia und adverbialische Phrases gibt, so unter die Præpositiones und Conjunctiones; also es auch, vice versa, viel Præpositiones und Conjunctiones &c. gebe, so zu den Adverbiis könten gebracht werden; aber hieran ist nichts gelegen (allermassen solche Partes Orationis, und Formulæ eine grosse Verwandschaft mit einander haben) dafern nur alles nöthiges vorhanden, und theils unter den andern, theils in unseren Neuen Dictionario anzutreffen.

## A.

A basso, drunten, it. hinab, hinunter. vid. Giù.
A bastanza (abbastanza) zur Gnüge, gnug. vid. Assai.
Hò denari a bastanza, son ricco &c. a bastanza, ich hab Geld genug, bin reich ꝛc. genug.
A buon' hora (a buonissima hora) per tempo, frühe, gar frühe. vid. per.
A casa: Essere, restare &c. zu Haus, (daheim) seyn, bleiben ꝛc.
A casa: Andare &c. nach Haus (heim) gehen ꝛc.
A caso (casualmente) ungefehr, zufälliger Weiß. vid. Per caso.
A caso pensato, a (bella) posta, a (bello) studio, mit Fleiß, mit ganzen Fleiß.
A centinaia, à migliaia, mit hunderten, mit tausenden.
A cola mene vado &c. ich gehe dorthin.
A contra-cuore, wider Willen, ungern.

A corr' huomo: Gridare &c. schreyen ꝛc. daß die Leute zusammen lauffen.

A cropa-panza (à crepa-fegato) Mangiare &c. fressen daß einem der Bauch, die Leber zerspringen möchte.

Adagio (addagio) caminare, sonare, cantare &c. langsam, gemach gehen, spielen, singen ꝛc.

A bell' agio: Fare &c. qualche cosa, etwas mit guter Muß thun ꝛc.

A dietro: Alcuni secoli &c. vor etlichen hundert Jahren.

A digiuno; Esser' restar &c. noch nüchtern seyn, bleiben ꝛc.

Ad ogni modo: Sono Cavalliere anch'io, ich bin eben so wol auch ein Cavallier.

Ad ogni tempo, allezeit, zu jederzeit.

Adirittura, (a drittura) Andare &c. gerade zu, gerades Weges, ohne Umwege gehen ꝛc.

Ad uno ad uno, à due à due &c. Caminare &c. je einer, je zwey ꝛc zwen und zween ꝛc. gehen ꝛc.

Ad un tratto; Fare duoi servitii &c. zwey Dienste zugleich thun.

A fatica (à pena, à gran pena, fatìca,) kaum. vid. A pena &c.

Affatto: Egli è rouinato affatto (del tutto,) er ist ganz und gar, oder durchaus verdorben ꝛc.

Affè (à fè) bey meiner Treu, fürwahr ꝛc.

Questo Vino è regalato, affé, der Wein ist fürwahr herrlich.

A goccia à goccia, (à stilla à stilla:) Colare, stillare &c. Tropfen-weiß rinnen, herab tropfen ꝛc.

Alla bella prima, gleich, gleich Anfangs, am allererstен. (*Gall.* d'abord.)

Alla (maniera, foggia, moda moderna) francese &c. Vestirsi &c. sich auf die französische Mode, Tracht kleiden; und so fortan.

Alla (di) mattina, sera &c. des Morgens, des Abends.

Alla giornata: Quello che mi occorre &c. was mir etwa so täglich (einen Tag um den andern) nöthig ist.

Alla meglio (meglio:) che potrò &c. so gut daß ich werde können ꝛc.

Al peggio: Strapazzare uno &c. einen aufs schlimmste strapazziren, hudeln.

Alla pro rata; Farsi pagare alla pro rata delle volte che si và à dar Lettione, sich so viel Lectiones zahlen lassen, als oft man kommt informiren.

Alla (di) Mattina: Venire &c. des Morgens kommen ꝛc.

Alla rustica &c. Legare un Libro &c. ein Buch nur falzen und heften.

Alla sera (di sera) Venir &c. des Abends, zu Abend kommen ꝛc.

Alla sfuggita: Fare una cosa &c. etwas nur obenhin thun. *Gall.* en passant, à la negligence.

Alla volta (per volta,) jedesmal. *Gall.* par fois, it. zu weilen. V. Tal volta &c.

All' hora, damal, damals, (*Gall.* alors) All' hora non vi conoscevo, ich kannte euch damal nicht.

All' hora, alsdann: it. itzt, eben, erst.

All' hora vi servirò, alsdann will ich euch aufwarten.

Una Rosa all' hora colta, eine frisch gebrochene Rose.

All' improviso (all' improvista, all' impensata) Coglier' (sorprender') uno &c. einen unversehens, unvermutet ertappen, übereilen.

Alli quanti Siamo? den wie vielsten [des Monats] haben wir?

Siamo alli (al) venti &c. di Ottobre, wir seynd den (am) zwanzigsten Octobris.

All' incognito &c. Venire, Stare in qualche luogo; volerci stare &c. als unbekannt (unbekannter weis) kommen; an einem Ort incognitò stehen, stehen wollen.

All' ordine (all' ertà, in punto) Stare &c. fix und fertig stehen.

All' incontro, hingegen, im Gegentheil ꝛc.

Almeno (almanco,) *Gall.* au moins, auf wenigst, zum wenigsten.

Al mio, tuo &c. tempo, zu (bey) meiner, deiner ꝛc. Zeit.

Al peggio de' peggi, da es endlich aufs schlimmste kommen, oder gehen solte.

Al più: Offrire un Ducato, aufs meist, aufs höchst einen Ducaten bieten.

Alquanto, so etwas, so was wenigs ꝛc. Vid. pag. 4. 3. it. Poco.

Alquanta gente &c. etwas Volk ꝛc.
Alquanto meno, alquanto più, etwas weniger, etwas mehr.
Mangiar', dormir' &c. alquanto, etwas, ein wenig essen, schlafen ꝛc.
Altrettanto: Guadagnare &c. noch einmal so viel gewinnen.
Altrimente, sonsten, it. auf keine Weis.
Mutare stile; altrimente &c. bessert euch, sonsten ꝛc.
Egli non l'haverà altrimente, er soll es auf keine Weise haben.
Altrove: Andare, portarsi &c. anderwärts hingehen ꝛc.
A lungo andare: Le Cose non regger anno al martello, mit der Zeit, (in die Länge) wirds nicht gut thun.
A lungo (alla lunga:) Tirare le cose &c. die Sachen auf die lange Bank schieben, (aufschieben.)
Discorrere, scrivere, trattare &c. à lungo (alla distesa) d' una materia, ausführlich, nach der Länge von etwas reden, schreiben, tractiren.
A man salva: Prendere tutti &c. alle, ohne Widerstand gefangen bekommen.
A mente. Imparare ritenere, ricitare &c. auswendig lernen, behalten, erzehlen ꝛc.
A mezo, à metà: Spartire &c. halb, (in der Mitte) von einander theilen.
A mia &c. posta (voglia,) nach meinem ꝛc. Gutdünken, Belieben ꝛc.
A tua posta puoi andartene, du kanst fort gehen, wann du wilst.
A minuto: Guardare &c. à minuto, gar genau drauf sehen ꝛc.
Vendere &c. minuto (à ritaglio,) *Gall.* en detail, in Klein, (Pfenning-wehrt) verkauffen ꝛc.
A modo (a guisa, à segno tale, che &c. auf eine solche Weise, (dergestalt) daß ꝛc. vid. In.
Anticipatamente (anticipato, per avanzo:) Pagare, rimettere &c. voraus, zum Voraus zahlen.

A Nuo-

A Nuoto: Paſſare un fiume à nuoto, ſchwimmend: über einen Fluß ſchwimmen, (überſchwimmen.)

Anzi, innanzi, viel lieber, ehender.

Vorrei anzi morire, che &c. ich wolte lieber ſterben, als ꝛc.

A pena, (appena, à gran pena) poterſi movere &c. ſich kaum (mit genauer Noth) bewegen (regen) können, *Lat.* Vix, V. a fatica.

A pezzo à pezzo; à tozzo à tozzo &c. Mendicar' il pane &c. das Brod Stückweis (Stück vor Stück) betteln.

A pieno (appieno:) Sodisfare uno &c. jemand völlig bezahlen. V. Intieramente.

A pigione, (à nolo, à vettura,) gemietet ꝛc.

Prendere una Caſa &c. à pigione (appigionarla,) ein Haus mieten, beſtehen ꝛc.

Una Carrozza, barca &c. à nolo, eine Miet-Kutſch, und Miet-Schiff ꝛc.

A piſcia-porco: Pagare uno &c. einen Zinzel-weis zahlen; dann und wann was von der Schuld abtragen.

A poco à poco: Creſcere &c. allgemach, nach und nach wachſen ꝛc.

A poco (più) preſſo, *Gall.* â peu près, beyläuftig. V. In circa. Da.

A propoſito, eben recht; it. zur Sache dienlich ꝛc. V. S. viene giuſto à propoſito, der Herr kommt eben recht!

A punto (appunto) per appunto, eben zur Zeit, it. ganz eben, ganz genau.

Venir (giungere &c.) à punto, eben recht kommen, ankommen. A propoſito.

Sapere, Voler ſapere una coſa appunto (appuntino,) ein Ding ganz eben, ganz genau, mit allen Umſtänden wiſſen, wiſſen wollen ꝛc.

Appunto credo, che &c. mich dunkt eben, daß ꝛc.

Eſaminare, rivedere q. c. per l' appunto (eſattamente,) etwas genau examiniren, durchſehen.

Eſſer à propoſito, ſich dahin ſchicken ꝛc. recht ſeyn.

Non eſſer à propoſito, eſſer' mal' a propoſito; eſſer' uno ſpropoſito, &c. nicht zur Sache dienlich ſeyn, ſich nicht ſchicken.

A propoſito! *Gall.* a propos! eben recht! weil ich eben dran gedenke!

A queſti giorni à dietro (paſſati,) dieſe vergangene Tage; verwichen ꝛc.

A ragione, mit recht, billig: A ragione il di lui Nome fù chiamato Giacob, mit recht (wol recht) hat man ihn Jacob genennt.

A ragione (conto, in diffalco) del ſuo ſalario, auf Abzug (Rechnung) ſeiner Beſoldung.

A rompi-collo (à ſcavezza-collo,) über Hals und Kopf; *Gall.* à la hâte. *Lat.* tumultuariè.

A ſecco: Rader' uno à ſecco, einen trocken, ohne Seife barbiren.

Iſraelle paſſò il mare roſſo à ſecco, Iſrael gieng trockenes Fuſſes durch das rothe Meer.

A ſperoni battuti, (a tutta briglia, a briglia ſciolta,) Sporenſtreichs, mit verhängtem Zügel.

Aſſai, genug, ſatt, zur Genüge. *Gall.* aſſez. *Lat.* Satis, it. ſattſam, zimlich ꝛc. it. ſehr, it. viel, it. ſo.

S'è per la robba (per i beni) ne hò aſſai (a baſtanza, a ſuffi-cienza, quanto che baſta,) was Güter anbelangt, hab ich deren genug.

Egli è aſſai diſcreto &c. oder diſcreto aſſai, er iſt zimlich beſcheiden ꝛc.

Non vi è Giovane che non ſia aſſai vecchio per morire, es iſt keiner ſo jung, der nicht alt genug ſey zum Sterben.

Non ſi può fare, dire &c. aſſai (tanto che baſti,) man kan nicht genug thun, ſagen ꝛc.

Queſto è aſſai chiaro &c. das iſt klar genug.

Un Negotio aſſai importante, eine ſehr wichtige Sache. V. Molto.

Havete fatto aſſai bene, ihr habt zimlich wol gethan.

Chi ha poco, chi aſſai, einer hat wenig, ein anderer viel.

Queſto è aſſai. Vuol dire aſſai queſto, das iſt viel. Das will viel ſagen.

Sarebbe egli aſſai ſfacciato, per &c. oder che di &c. *Gall.* ſeroit il aſſez effronté pour &c. ſolte er wol ſo unverſchämt ſeyn, und ꝛc. V. Si.

Aſua poſta (à ſuo danno) er mags haben, der Schade iſt ſein.
A ſolo à ſolo (ſoletto) ganz allein.
Eſſere, ſtar ſolo à ſolo con uno (una) ganz allein bey einem (einer) ſeyn.
A ſuo tempo, zu ſeiner Zeit.
A tale (à ſegno tale) che &c. ſo, dergeſtalt, dermaſſen, daß, ꝛc. vid. Di ſorte &c. A modo tale.
A tempo: Venire &c. zur Zeit, zu rechter Zeit kommen ꝛc.
A Tempo è luogo, zu rechter Zeit und Ort.
A Tentone (tentoni:) Caminare (andare) cercare q.c. &c. tappend (taſtend) gehen, ſuchen ꝛc.
A torto: Accuſare &c. uno, jemand mit unrecht, falſch ꝛc. verklagen ꝛc.
A tradimento: Aſſalir' uno &c. (aſſaſſinarlo,) einen verrätheriſcher Weiß (meuchleriſch) anfallen.
Mangiar' il pane à tradimento, das Brod umſonſt (müſſig) freſſen.
A tutto paſto: Mangiar carne &c. bey (zu) jeder Mahlzeit Fleiſch eſſen ꝛc.
A volo: Levarſi, fuggirſene &c. auffliegen, wegfliegen.

## B.

Baco! baco; wau! wau!
Far baco! ad un fanciullo, ein Kind mit dem Wau Wau ſchrecken.
Baſta! es iſt genug! genug!
Baſta baſta! idem.
Egli mi hà fatto un tiro aſſai brutto; mà baſta &c. er hat mir einen zimlich garſtigen Poſſen geſpielt; aber wart! es iſt ſchon recht! ich will ihms ſchon ꝛc.
Tanto baſti, damit ſey es genug.
Un pôco mi baſta (ſa) ein wenig iſt mir genug.
— — e poi baſtavo loro dire, che &c. und hernach meynten ſie, es wäre genug, wann ſie nur ſageten, daß ꝛc.
Baſtarebbe [queſto] di cagionarmi qualche catarro, das könte mir leichtlich einen Fluß zuziehen.
Bello &c. ſchön ꝛc. trefflich ꝛc. (wird auch Impletive gebraucht.)
Bella Caſa, bell' apparecchio &c. das iſt ein ſchön ꝛc. Haus, eine vortreffliche Zurüſtung.

Bella

Bella perucca (zazzera) hà lei! ey was hat der Herr da für eine hübsche Parucke!
Il (bel) caldo (freddo) che fa! wie ists so treflich warm (kalt.)
Sono (bell' e) morto; ich bin hin!
La Risolutione è (bell' e) fatta, der Schluß ist gemacht.
Dire una cosa con bel modo, etwas mit einer feinen Weise sagen.
Strappare q.c. à (belli) denti, etwas mit den Zänen abreissen.
Pagar' uno a belli ongari, einen mit lauter Ducaten zahlen.
Egli è un bel pagare, uno Scudo il paro (ne sete bell e pagato,) ein Thaler das par, ist wohl bezahlt ꝛc.
Aspettare due (belle) hora intiere, zwo ganzer geschlagenen Stunden warten.
Vide unser Dictionarium.
Bene, wol, recht. a V. Giusto. Rettamente.
Egli parla, dice &c. bene, er redt, sagt ꝛc. recht.
Havete fatto bene à dirmelo, ihr habt wol (recht) gethan, mir es zu sagen.
Ben sapete, che &c. ihr wisset wohl, daß ꝛc.
Dire del bene di uno, Guts von einem reden.
Voler bene ad uno, einem wol wollen, Guts gönnen.
Andar di bene in meglio, immer besser werden.
Un' Huomo &c. da bene, ein frommer Mann ꝛc.
Siate ben (il ben) venuto! Ben venga! seyd vollkommen!
Esser ben (mal) disposto, wol (übel) auf (zu Paß) seyn.
Bocconi: Ponersi à giacer' in terra, sich auf d.s Maul und Gesicht auf die Erde legen. *Lat.* Pronus.
Brancoloni (gattoni) Andar à cercare q. auf allen vieren kriechend etwas gehen suchen. vid. Gatoni.
Buono! gut! gut!
Buono per te, che &c. gut für dich, daß ꝛc.
Buon dì, e buon' anno, guten Tag, und gutes Jahr!
Buona sera! buona notte, guten Abend, gute Nacht!
Buon giorno! (buon di) guten Morgen! (Tag!)

## C.

Cancaro (canchero!) Capita! Caspita! Capperi! Capuzzoli! potz tausend! potz Wunder! potz Velten!

Car-

Carponi: (Carpone) Caminar &c. auf den Zehen, ganz leis gehen.
Cavalcioni: (à Cavàllo, à Cavalcione) Salir', ponerſi adoſſo ad uno, rittlings auf einen ſteigen; auf einem reiten.
Certo, gewis, gewislich. vid. Di (per) certo.
Che ſia il vero (vaglia il vero) das muß wahr ſeyn.
Chi sà, ſe &c. wer weiß, ob ꝛc.
Colà: Io andarò colà, dove egli è, ich will dorthin gehen, wo er iſt.
Colà sù (colaſſù) Colà giù (colà giù) dort droben, dort drunten.
Io vi trarrò, cavarò, tirerò di colà, ich will euch von dort weg bringen.
Quella Via-croce colà mi hà sviato, ſelbiger Creutz-weg dort hat mich verführet.
Come wie ꝛc. it. als, wie ꝛc. Sentite, come è morbido &c. fühlet, wie es ſo weich iſt ꝛc.
Un' huomo, come lui, ein Mann, wie er.
Come ſtà V. S? R. Come vede, wie ſtehets, mein Herr? R. wie er ſihet.
Come egli accade ſpeſſo. wie es ſich oft zuträgt.
Communemente: Come communemente ſi uſa, gemeinlich; wie gemeinlich der Brauch iſt.
Li Tedeſchi ſono communemente (generalmente, univerſalmente) trincatori, die Teutſchen ſeynd, insgemein gute Sauf-brüder.
Cosi ſo, alſo. *Gall.* ainſi, ſi &c. *Lat.* Sic: Così non foſſe &c. wollte GOtt, es wäre nicht ſo:
Un male così grande, ein ſo groſſes Uebel. vid. Si.
Così à vedere &c. dem Anſehen nach ꝛc.
Così toſto ch'io nacqui, ſo bald daß ich geboren worden.
Diteglielo così d. ontano, ſagt ihms ſo fein glimpflich.
Lo dico così da ſcherzo, (per converſatione) ich ſage es ſo aus Scherz.
Far così alla ſorda, ſo heimlich, ſo unvermerkt was thun.
Un' huomo così fatto, ein ſothaner, ein ſo beſchaffener Menſch.

## D.

Da, als, wie, gleichwie.
Trattare uno da Prencipe, da Grande &c. einen, als einen Fürsten, als einen grossen Herrn ꝛc. tractiren.
Egli mangia da lupo, er frisset wie ein Wolf.
Vive da Christiano, da par suo, er lebt, wie es einem Christen, einem seines gleichen gebürt. vid. oben pag. 621. 224. *Nota 1.*
Da bey, ungefehr: Siamo da dieci, es seynd unserer bey die Zehen. vid. In circa.
Da capo: Comincіare &c. von neuen anfangen ꝛc.
D'addosso, vom Leibe weg. vid. pag. 623.
Da banda a banda: Passare uno, einem durch und durch stossen.
D'altrove, d'altronde: Venire &c. von anderwärts, von andern Orten kommen, herkommen ꝛc.
Da che (da poi) lo prattico, seit daß ich mit ihm umgehe.
Da dove: Cavar' uno da dov' egli è, einen von dem Ort, wo er ist, wegbringen.
Da dove (donde) venite voi? von wannen kommt ihr?
Dagli! dagli! drauf! drauf! nicht aufgehört mit zuschlagen, mit sauffen ꝛc.
Da hora (d'hora) in hora, von Stund, zu Stund; alle Stund, it. immerdar.
Da hora (da mò) innanzi, von jetzund, von dieser Stund an, it. hinfort ꝛc. vid. Da qui &c.
Da indi innanzi: Di amare mi astenni, von selbiger Zeit an, hab ich mich von Lieben erhalten.
Da là: Venga per qua; che da la è allagata la Piazza, er komme auf diese Seit, dann auf jener ist die Strasse (Gasse) voll Wasser ꝛc.
Da lontano, (da lungi) Venire &c. von fernen kommen ꝛc.
Da lontano pare una cosa, e da presso l'altra von weiten scheinet es so; und von nahen anders.
Da luogo a luogo (volta a volta) von Ort zu Ort.
Da parte: Tirar' (menar' uno) da parte (da banda) einen auf Seite ziehen, führen.
Da per me &c. von freyen Stücken, von mir ꝛc. selbst.

Da per ſe: Queſto và, das iſt, gehet, verſtehet ſich für ſich ſelbſt.
Da poi (dopoi, doppoi) hernacher.
Da preſſo (da vicino) von nahen.
Da quanto in quà: Non ci ſete ſtato: ſeit wann ſeyd ihr nicht da geweſen?
Da quello: Egli è altro da quello ch' è ſtato, er iſt anders, als er geweſen iſt.
Da queſto: Da queſte ultime guerre, ſeit dieſen letzten Kriegsläuften.
Da quì: Quanto ci è da qui alla dormita? wie weit iſts von hier aufs Nachtlager?
Io mi ritirarò da (di) qui, ich will mich von hier weg machen.
Da qui à ſera: A raccontare il tutto, non ne verrei à capo da quì à ſera, alles zu erzehlen, würde ich bis auf den Abend zu thun haben.
Da quì a otto giorni; Venite, kommt heut über acht Tage.
Da (di) quì à un' hora e meza ci rivedremo, über anderhalb Stund, werden wir uns wiederſehen.
Da quì innanzi (da qui in poi) hinfüro, hinfort, inskünftig.
Davantaggio: Egli deve cento Scudi; mà io ne devo davantaggio; er iſt hundert Thaler ſchuldig; und ich mehr (drüber.)
Deh! lieber! ey! doch! *Lat.* quæſo! V. di gratia.
Deh! porgi aiuto all' afflitto mio cuore, lieber! komm zu Hülf meinem betrübten Herzen!
Deh, ſe vi cale di me! Deh pieta! ey doch, wann ich euch angelegen! ey, erbarmt euch doch!
Del reſto (reſtante, rimanente) im übrigen, übrigens.
Del tutto, gänzlich, ganz und gar. V. Affatto.
Dentro drinnen, it. drein; *Gall.* dedans: Egli è dentro, er iſt drinnen.
Andate dentro, gehet drein, (hinein.)
Di aſſai (d' aſſaì) um ein gutes. *Gall.* de beaucoup.
Ella è di aſſai più bella &c. che l' altra, ſie iſt um ein gutes ſchöner ꝛc. dann die andere.
Di certo (Certamente &c.) Noi dobbiamo di certo morire, wir müſſen gewiß ſterben. V. Per.

Di (del) continuo: Egli studia, lavora &c. er studiret, arbeitet ꝛc. stäts; immerdar.

Di buon cuore, di buona voglia, aus gutem Herzen, aus gutem Willen; gern, von Herzen gern; williglich. V. di grado. di volonta.

Di esta &c. Siamo di esta, d' inverno; Siamo di Maggio &c. Siamo di quaresima, di fiera &c. wir seynd im Sommer, im Winter; wir seynd im May ꝛc. wir seynd in der Messe ꝛc. (Messe Zeit.)

Di che stagione vi sete messo in camino? R. di esta, d'inverno. di prima-vera &c. zu welcher Zeit des Jahrs habt ihr euch auf die Reise begeben? R. im Sommer, im Winter, im Frühling ꝛc.

Di (a) dentro, von innen, inwendig.

Il di dentro, das innerliche, (inwendige, innerste.)

Di fresco: Esser' arrivato &c. erst neulich ankommen seyn. V. Nuovamente.

Di fuori, von aussen, auswendig.

Il di fuori, das äusserliche (auswendige, äusserste.)

Di gia. *Gall.* deja, schon. V. Gia.

Di giorno: Venir, bey Tage, (des Tags, im Tage) kommen.

Buono, ch' è stato di giorno, gut, daß es bey Tage gewesen.

Di giorno (il giorno) Nachmittag: Egli studia, e di mattina, e di giorno, er studirt Vor- und Nachmittag.

La mattina impiego allo studio; ed il giorno alla conversatione, den Vormittag wende ich auf das Studiren, und den Nachmittag auf die Gesellschaft.

Di grado (di buon grado) gern, mit gutem Willen. V. Volontieri.

Di gran lunga esser' inferiore &c. *Gall.* de beaucoup. bey weiten geringer ꝛc. seyn.

Di (per) gratia, aus Gnaden ꝛc. it. ich bitte doch?

Di gratia, Signore? s' accommodi, si copra &c. (mi faccia gratia!) der Herr setze sich ꝛc. bedecke sich doch; ich bitte drum!

Di la: Io vengo &c. di la, ich komme von dort her ꝛc. in Welt. V. Di qua.

La strada è lunga di la onde vengo, a cola dove io vado, der

Weg iſt lang (weit) von dorten daß ich komme, biß dahin, daß ich gehe.

Di leggieri: Perdonare &c. leichtlich verzeyhen. V. Facilmente.

Di lì à ſei &c. anni, ſechs ꝛc. Jahr darnach.

Di mano in mano: ſo nach und nach; allgemach.

Di meno: Tanto di meno, um ſo viel deſto weniger. V. Di più.

Di modo (di maniera) dermaſſen, dergeſtalt. V. A tale &c.

Di naſcoſo: Fare qualche coſa di naſcoſo, etwas heimlich, verholen thun.

Di nò: Dico di nò, in ſage nein! V. Nò &c.

Di notte: Studiare, caminare &c. des Nachts, in der Nacht ſtudiren, gehen ꝛc.

Alle cinque &c. di notte, um fünf ꝛc. in die Nacht.

Di (del) pari: Andar (caminar) di pari con uno, gleich mit einem gehen.

La pena hà da andar di pari col delitto, die Straf muß mit der Miſſethat gleich gehen.

Di partenza: Eſſere, reis- und weg-fertig ſeyn.

Di più: Un Giulio di più, ò di meno, non fà caſo, ein Julier mehr oder weniger (auf oder nider) kan nichts machen.

Di (al) preſente, jetzund, zu jetziger Zeit, *Gall.* (à) de preſent.

Di qua: Non è ſtile di qua, es iſt hier, allhier, hier zu Lande nicht gebräuchlich. V. Quà. Quì.

Di ritorno: Eſſere &c. wiederkommen ſeyn.

Di quì: Lo ſcudo di quì è à ragione di &c. der Thaler hier (der hieſige Thaler) gilt ſo viel.

Gravi pene ſi danno di la, per i peccati che di qua ſi commettono, ſchwer werden dorten die Strafen ſeyn für die Sünden die man hier begehet.

Di queſta ſorte, ſolcher Geſtalt.

Di queſto punto (momento) jetzt, jetzt eben.

Di (da) quì: naſce che &c. hieraus kommt, daß ꝛc.

Di ſera, des Abends, zu Abend, zu Nachts.

Io non mangio di ſera, ich eſſe zu Nacht nichts.

Di ſi: Dico di ſi, ich ſage ja. V. Si.

Di ſopra droben. Dio è di ſopra, vé! GOTT iſt droben, ſihe! (Er kan ſtrafen!)
Di ſorte (di modo) che, ſo, dergeſtalt, daß ꝛc.
Di ſotto: Star di ſotto, drunten wohnen.
Il tale è ſtato accuſato di &c. e ci ſtò di ſotto anch' io, der N. iſt wegen ꝛc. angegeben worden; und ich bin auch drunten (komme auch) mit ins Spiel.
Di ſoverchio (ſoperchio) überaus ſehr, it. zu viel.
Voi mi havete di ſoverchio attriſtato &c. ihr habt mich über die Maſſen ſehr betrübet ꝛc.
Il Vino, di ſoverchio bevuto ubbriaca, der Wein, zu viel getrunken, machet voll.
Di tutta maniera, auf alle Weiſe.
Di vero, gewißlich: Di vero, tu cenerai meco, gewißlich du muſt mit mir zu Nacht ſpeiſen. *Boccac.*
Di volontà: Non fare una coſa di volontà anzi per forza, etwas nicht mit Willen, ſondern mit Gewalt thun.
Domani (dimani) *Lat.* Cras. *Gall.* demain, morgen.
Venite domani mattina, oder domattina, kommt morgen, Vormittag.
Domani di (à) ſera, morgen Abends.
Donde, von wannen, woher, it. *Gall.* dont.
Donde vieni, e donde tu ſai queſto? wo kömmſt du her? und woher weiſt du das?
Queſto viene, non sò donde, das kömmt, weiß nicht, woher? vid. Onde.
Dopoi (da poi) hernacher. *Lat.* Poſtea, deinde. *Gall.* Aprés, en aprés.
Dove wo, it. wohin, *Lat.* Ubi, it. Quò, *Gall.* où: Adamo, dove ſei? Adam? wo biſt du? vid. Ove.
Non ſappiamo il dove, wir wiſſen nicht wo, noch wohin.
Non ſi sà dov' egli ſi vada, man weiß nicht, wo er hingehet.
Dove: Andarommi dove il Deſtino mi chiamerà, ich will gehen, wo mich das Geſchicke hin beruffen wird. vid. Ovunque.
Non conoſco dove piega il di lui naturale, ich weiß nicht, wozu ſeine Natur geneigt iſt.

E.

Ecco, ſiehe, da. *Lat.* Ecce, *Gall.* Voici (voila.)

Eccomi, eccoti, eccoci, ſihe, da bin ich! ſihe, da biſt du ꝛc! ſihe, da ſeynd wir ꝛc!
Eccolo qui, ſihe, da iſt es!
Ecco che viene &c. ſihe, da kömmt er ꝛc.
Mentre &c. - -, ecco entrare, ecco comparire una fantaſima indem ꝛc. - -, ſihe, da kam ein Geſpenſt herein gegangen.
Eh! ey! Queſte Donne, eh! dieſe (ſolche) Weiber, ey! [denen iſt gar nicht zu trauen.]
Ehi: Vetturino! Ehi, Cocchiere! he, Land-Kutſcher! hört, Kutſcher!

## F.

Fà: Un pezzo fà, gran pezzo fà, es iſt ſchon lang, vor einer guten Weil.
Un' Anno, un meſe &c. fà, es iſt ſchon ein Jahr, ein Monat ꝛc.
Anni fà (anni ſono) che &c. es iſt, (ſeynd) ſchon etliche Jahr, daß ꝛc.
Frà (tra, in) tanto: Leggerò (voglio leggere) la gazzetta, unterdeſſen, immittels will ich die Zeitung leſen. *Call.* en attendant.
Forſe (forſi) forſe che, vielleicht.
Forſe che ſi, forſe che nò, vielleicht ja, vielleicht nein.
Sarebbe egli forſe mio fratello? ſolte er wol mein Bruder ſeyn?
Stare in forſe, noch im Zweifel ſtehen.
Fuori, (fuora) hinaus, it. drauſſen.
Mandare la robba fuori, Waaren weg (anderwerts hin) verſchicken.

## G.

Gattoni: Caminar gattoni, auf allen vieren kriechen, wie eine Katze.
Già (di già) ſchon, bereits.
Egli è gia arrivato, er iſt ſchon ankommen.
Le due ſono, erano gia ſonate, zwey Uhren ſeynd, waren ſchon geſchlagen.
Gia, gia, ja, ja, V. Si, ſi bene.

Già, vor alters, vor diesem, vormalen. *Lat.* olim. *Gall.* autrefois.

O Deserto, che già Inferno mi fosti, hora mi sei Paradiso! O Einöde, die du mir vormaln eine Hölle warest, bist mir nun ein Himmel!

Ginocchioni Inginocchioni, kniend, auf die Knie, it. auf den Knien.

Mettersi (gettarsi) ginocchioni dinanzi à qualcheduno &c. niderknien, und auf die Knie vor jemand fallen.

Pregar' Iddio &c. ginocchioni, oder inginocchioni, kniend, auf den Knien beten ꝛc.

Giù, herab, hinab, herunter, hinunter. *Lat.* deorsum. *Gall.* en (à) bas.

Cascare, precipitare giù dalla finestra, giù per le scale, zum Fenster herab, hinaus fallen, stürzen; die Stiegen hinab oder hinunter fallen.

Scendere, venire giù dal Cielo, zum Himmel herab steigen, kommen.

Giusto (Giustamente) just, richtig, eben recht, gar recht! recht so!

Parlare, scrivere &c. giusto, recht, just ꝛc. reden, schreiben ꝛc. vid. Rettamente.

Giusto così! just so!

Guarda! Dio guardi! Guarda alla larga! behüte GOtt! hütet euch!

## H.

Hieri: Lo vidi hieri, ich hab ihn gestern gesehen.

Hieri mattina, hieri sera, hieri notte, gestern Morgen, gestern Abend, gestern Nacht.

Hieri l'altro (l'altro hieri) vorgestern, ehegestern.

Hoggi: L'hò veduto (anch' hoggi) ich hab ihn heut (noch heut gesehen. vid. Pur' hoggi.

Hoggi è festa, heut ists Feyertag.

Hoggi, hoggidì hoggi giorno: il Negotio non camina hoggi, come altre volte, die Handlung gehet heut zu Tage nicht wie vormalen.

Gli Amanti, li Politici, li Christiani &c. d'hoggi-dì, die heutigen Amanten, die heutigen Politici, Christen ꝛc.

Hog-

Hoggi mattina, hoggi-ſera, heut Morgen, heut Abend.
Hoggi otto, (per hoggi otto,) heut über acht Tag.
Hola! o là (ò) holla! o là (o) di Caſa! Holla! wo ſeynd die Leute? iſt niemand zu Hauſe?
Hora, jetzt, jetzund, nun. *Lat.* Nunc V. Ora Pur' hora.
Hora reſto capace, hora penetro (intendo,) nun (jetzt) verſtehe, jetzund begreiffe ichs.
Il Libro che hora mi havete venduto, das Buch ſo ihr mir erſt verkauft habt. *Gall.* Le livre que vous venez de me vendre.
Hormai, homai (*quaſi:*) hora, oder hoggi-mai, nunmehr, nun endlich. *Gall.* déſormais.
Hò finito hormai tutte le mie faccende, ich hab nunmehr alle meine Geſchäfte verrichtet.

## I.

In abbandono: Laſciare, metter tutto in abbandono, alles verlaſſen, im Stich, dahinten laſſen.
In abbondanza (in copia, in quantità) die Fülle, die Menge ꝛc.
Tutto vi è in abbondanza. Danari ci ſono in abbondanza, Alles ꝛc. iſt, Geld ꝛc. iſt die Menge da.
Haver denari &c. in abbondanza, Geld ꝛc. die Fülle haben.
In cagneſco (coll' occhio del porco) Guardar' uno &c. einen ſchäl (auf Seiten) anſchauen.
In capo: All' (dell') anno, al (del) meſe &c. zu Ende des Jahrs, des Monats ꝛc.
In Caſa (à caſa) Stare &c. daheim (zu Hauſe) ſeyn ꝛc.
Incognito &c. V. All' incognito &c.
In Concluſione (in fine, al fine, al fine de' fini,) zum Beſchluß, ſchließlich, endlich, letztlich.
Incontinente alſobald, zur Stunde.
In conto niſſuno (in niſſuna maniera,) auf keine, keinerley Weiſe.
in Croce: ponere, (mettere) qualche coſa &c. etwas creutzweis, überzwerch ſetzen, legen.
Riſponder in croce ad uno, einem überzwerch, id eſt, trotzig, grob ꝛc. antworten.

In darno (in vano) Lavorare &c. vergebens, umſonſt arbeiten ꝛc.
In dentro: Piegare, &c. hineinwärts beugen ꝛc.
Indi: Quando indi ſi partì, als er von dorten (von dannen) weg gezogen.
Indi à trè miglia, drey Meilen, von dannen, (von dorten.)
In dietro: Caminar, ritornar, ritirarſi &c. in dietro, zuruck gehen, hinter ſich gehen.
In disparte: Tirar' uno &c. einen auf Seite ziehen.
Star' in disparte, oder disparte, abſonderlich, in beſonder, a parte ſtehen, wohnen ꝛc.
In fatti, würklich. *Gall.* en effet.
In fine, endlich, zu Ende. *Gall.* en fin. V. Finalmente.
In fuori, hinauswärts. *Gall.* en dehors.
In giù, (all' in giù,) hinabwärts. vid. Giù.
In (all' in) groſſo: Vendere, Comprare, Negotiare &c. in groß (Ballen ꝛc. weis) verkauffen, kauffen, handeln ꝛc.
Ingannarſi &c. all' ingroſſo, ſich grob, ſehr betriegen ꝛc.
In meno: D'un ſoffio (in meno di dir ſtoppa,) in weniger Zeit daß man blaſen ꝛc. könte. i. e. plötzlich.
In meno di due dì, ne fù piena la città, es vergiengen nicht zwen Tage, da war die ganze Stadt darvon voll.
In modo (di modo) che &c. ſo, dergeſtalt, daß ꝛc.
Innanzi: Tirar' innanzi, fort kommen, für ſich gehen *Gall.* avancer.
V. S. ſi faccia innanzi! der Herr gehe (komme) herbey! er nähere ſich herzu!
Non ſi può dire più innanzi, man kan weiters nichts ſagen.
In niſſun luogo, nirgends. *Gall.* Nullibi.
In niſſun modo, auf keine Weiſe; mit nichten.
In ogni modo: Sia &c. ſo ſeye es dann; ihm ſey dann wie ihm wolle ꝛc.
In oltre, (oltre,) weiter, ferner. vid. Di più.
In parte: Lo credo, zum Theil glaube ichs. vid. In quanto.
In particolare (in ſpecie,) abſonderlich, beſonder.
In preſtito: (impreſtito, ad impreſtito) Dare &c. q. c. ad uno, einem etwas leihen.
Pigliare (torre) danari in preſtito &c. Geld lehnen, entnehmen ꝛc.

In prima (imprima, primieramente,) zu erſt, erſtlich, vor allen Dingen.
In publico (publicamente) Fare &c. q. c. etwas offentlich thun ꝛc.
In punto: (in, all' ordine) Stare &c. fix und fertig ſtehen.
In qualche parte, irgendwo. *Lat.* Alicubi. *Gall.* Quelque part.
In quanto, zum Theil. vid. In parte.
In riſtretto, kürzlich, (kurz davon zu reden.)
In (con) iſcrittura, (in ſcrittis) Obligarſi &c. ſich ſchriftlich verobligiren.
In ſegreto, (ſegretamente) Fare &c. q. heimlich etwas thun ꝛc. vid. Di naſcoſo.
In ſomma, endlich, Summa, kürzlich. vid. In fin. In concluſione.
In sù (all' in sù,) aufwärts. vid. Sù.
In tanto (frà tanto,) unterdeſſen, immittels.
Intieramente: Rouinato &c. intieramente (affatto) gänzlich, ganz und gar verdorben. vid. ſeq.
In tutto: Ella gli compiaceva &c. ſie wilführe ihm in allem.
In vero, (in verità,) in Warheit, warlich. vid. Veramente. Certo.
In vero, che non lo (no'l) sò, fürwar ich weiß es nicht (ich weiß es) gewislich nicht.
In verita, in verita vi dico &c. warlich, warlich ſage ich euch ꝛc.
In vita: ci è pena la Galera, la Carcere &c. in vita, die Straf iſt auf Leben lang auf die Galee, im Gefängnüs ꝛc.
In vita mia &c. Non hò veduto tal coſa, ich hab mein ꝛc. Leben lang (mein Tage) dergleichen nicht geſehen.
In un punto (inſtante, momento &c.) in einem Augenblick.
In un punto (tempo,) zu gleicher Zeit, zugleich. *Gall.* tout d'un coup.
In volta: Andare &c, herum gehen, it. patrouilliren.

*Nota.* Hieher könte auch gebracht werden die italiäniſche Verſtärkung der Nom. Adject. it. der Adverb. Qualit. in - - iſſimo, und - - iſſimamente; als: Buona &c. gut ꝛc. Boniſſimo, ſehr, gar, überaus ꝛc. gut ꝛc. Bene wol, Beniſſimo,

ſimo, überaus ꝛc. wol; Attentamente, Accuratamente, aufmerkſamlich ꝛc. Attentiſſimamente, Accuratiſſimamente, aufs aller aufmerkſamſte ꝛc. Aber hiervon Vid. unſer Tractätlein De Derivatione & Compoſitione.

Ivi, *Lat.* Ibi, an ſelbigem Ort, da, daſelbſt. V. Quivi.

Egli ſtà ivi ſepolto, er ligt da begraben.

Un' huomo ch' era ivi preſente, einer, welcher da gegenwärtig ware.

La più caſta era ivi la più bella, die Keuſcheſte ware daſelbſt die Schöneſte.

## L.

Là, da, dort, it. dahin, dorthin. *Lat.* Illic. it. Illuc.

Egli ſtà &c. là, er ſtehet, iſt, wohnet ꝛc. da.

Egli và là. Mandate là, &c. er gehet dort. Schicket ꝛc. dorthin.

Chi quà, chi là fuggendo andava, der eine flohe hier, der andere dorthin.

Quel Caſtello là; quella Caſa là, jenes Schloß da; jenes Haus da.

Là alto (là sù, laſsù) da, dort droben.

Là baſſo (là giù, laggiù,) da, dort drunten.

L' iſteſſo giorno: Dar due lettioni &c. zwo Lectiones in einen Tag geben.

Lontano (lungi) Stare &c. fern, weit, entfernt, weit davon ſtehen

Lunedì, Martedì, Mercordì, Giovedì, Venerdì &c. am Montag, am Dienſtag, am Mittwoch, am Donnerſtag, am Freytag ꝛc.

Lungamente: Vi hò aſpettato &c. ich hab ſehr lang auf euch gewartet.

## M.

Mai, niemal, nie, it. je, *Lat.* Nunquam, it. Unquam, *Gall.* jamais.

Io non l' hò mai veduto, (non l' hò veduto giammai,) ich hab ihn nie geſehen.

Non lo farò mai, ich werde es nimmer (gar nicht) thun.

Se'l diſſi mai, wann ichs je geſagt habe. V. Giammai.

Se mai l' havete veduto, wann ihr ihn je (jemal) geſehen habt.

Mai più, nimmer, nimmermehr: Non lo farò mai più, ich will es nimmermehr thun.

Mal' a propoſito; Venire, parlare &c. zur Unzeit, ungereimt ꝛc. kommen, reden ꝛc.

Mal di: Haver, patir &c. mal di denti, di cuore, di teſta, di madre &c. Zan-, Herz-, Kopf-, Mutter ꝛc.-wehe haben, leiden ꝛc.

Malamente, übel, ſchlimm, it ſchwerlich.

Malamente vi giungerete, ihr werdet ſchwerlich darzu gelangen.

Mal' anno: Dar' il mal' Anno, e la mala Pasqua ad uno, einem alles Unglück auf den Hals wünſchen.

Egli parla, ſcrive &c. malamente, er redt, ſchreibt ꝛc. übel. V. Male.

Mal-grado: Mal mio &c. grado (mal-grado mio &c.) ungern, wider meinen ꝛc. Willen. V. Contra.

Mal' hora; Andare &c. in mal' hora, ins Verderben gehen.

Andate in tanta e tanta malhora; gehet ins Henkers Namen! gehet an Galgen!

Manco; minder, weniger. V. Meno.

Egli non è manco (meno) fedele, che diligente, er iſt nicht minder getreu, als er fleißig iſt. V. Nè manco &c.

Venir manco (meno,) abnehmen, it. ſterben, it. in Ohnmacht fallen.

Manco male, deſto beſſer.

Maſſime (maſſimo, maſſimamente,) vornemlich, meiſtens, zuvörderſt, zumalen.

Meglio, beſſer: Andar di bene in meglio, immer beſſer werden. V. Bene.

Egli mangia bene, e beve meglio, er iſſet wol, und trinket beſſer.

Scrive, parla &c. meglio di me &c. er ſchreibt, redt ꝛc. beſſer als (denn) ich ꝛc.

Meglio, lieber: Amar meglio (di) morire &c. che di peccare (voler' anzi, oder più toſto morire che peccare,) lieber ſterben wollen als ſündigen. *Gall.* aimer mieux mourir que de pecher.

Il meglio, das beſte: Il meglio ſara, ch' io ci vada &c. (di andarci

darci io &c.) das Beſte wird ſeyn, daß ich hingehe ꝛc. (hinzugehen.)

Non ci è il meglio che di eſſer' huomo da bene, er iſt nichts beſſers als fromm ſeyn. *Torriano.*

Nel meglio (cuore) dell' inverno &c. mitten im Winter ꝛc.

Meno (manco,) minder, weniger. *Gall.* moins. *Lat.* minus.

Non mi ſara men caro che l'altro, oder dell' altro, er wird mir nicht minder (eben ſo) lieb ſeyn als andere.

Per eſſer povero, non ſono gia meno galant' huomo, ob ich ſchon arm bin; bin ich drum nicht weniger ein ehrlicher Mann.

Egli è meno ſottile che &c. er iſt weniger (nicht ſo) ſpitzfindig als ꝛc.

Meno (il) meno: Spendete il meno (meno) che ſia poſſibile, gebt ſo wenig Geld aus als möglich iſt.

Vendere, dar q.c. per meno, per un tanto meno, oder di meno, etwas um weniger, um ſo viel weniger verkauffen, geben ꝛc.

Egli viſi conduſſe men cautamente che non ſi conveniva, er iſt darinnen nicht ſo behutſam umgangen als es hätte ſeyn ſollen.

Ella non è meno (manco) bella e leggiadra, che ſpiritoſa, ſie iſt nicht weniger ſchön und artig, als geiſtreich.

Meno di Scienza e più di Coſcienza, weniger Wiſſen, und mehr Gewiſſen.

- mente: Santamente: Vivere &c. heilig, (heiliglich) leben ꝛc. vid. pag. 239. & ſeq.

*Nota.* An ſtatt einer ſchicklichen *Præpoſ.* mit einem Nomine, braucht man, der Kürze wegen, ein Adverbium in- mente; oder vice- verſa, als:

Appoſtatamente, mit Fleiß: an ſtatt: A poſta.

Bellamente, hüpſch. Con bel modo.

Bruttamente, heßlich, (an ſtatt:) Con brutta maniera.

Caſualmente, zufälliger Weiß. A caſo &c.

Deſtramente, geſchicklich ꝛc. Con deſtrezza.

Eccesſivamente, überſchwenglich. In eccesſo.

Sforzatamente, gezwungen. A (per) forza.

Smiſuratamente, übermäſſig. A dismiſura &c.
Und eine groſſe Menge dergleichen.
Mentre, (mentre, in tanto, tanto) che &c. indem, mittler Weil daß ꝛc. In tanto &c.
Metà, Helfte, (halbe Theil.)
Pretendere &c. la meta di q. c. die Helfte von etwas prætendiren.
Contrattare per conto meta, auf die Helfte Gewinn und Verluſt contrahiren.
Convertire l'una meta del danaro a' ſuoi biſogni, e l'altra a limoſine, die Helfte des Gelds auf ſeine Notdurft, und die andere auf Almoſen wenden.
Mezzo (mezo) halb, *Lat.* Medius &c. *Gall.* Demi.
Hò girato, (ſono ſcorſo) meza Roma, mezo Mondo, ich bin das halbe Rom, die halbe Welt, durch gelauffen.
Siamo a meza ſtrada, wir ſeynd auf halbem Wege.
Mezzo dì, mezza notte, Mittag, Mitternacht.
Di mezo: La Strada &c. di mezo, die mittere, mittlere Straſſe. vid. Per mezo.
Minutamente (a minuto, oder minutiſſimamente) Guardare &c. a q. c. genau, ganz genau auf etwas ſehen.
Mò, jetzt, nun. *Lat.* Modo. vid. Adeſſo. Hora. Da mò &c.
Mò, la ſervo, jetzund will ich ſie bedienen.
Mò, come ſi ha da fare &c.? Nun, wie ſoll man es angreiffen ꝛc.?
Mò adeſſo, jetzt eben (eben jetzt.)
Molto, *Adv.* (vor einem Nom. Adject.) ſehr, gar. *Lat.* Valde. *Gall.* Fort, bien. vid. Aſſai.
Egli mi ama molto (aſſai,) er liebt mich ſehr.
Egli, ella è molto vecchio-a. Eſſi- e ſono molto vecchi-ie, er (ſie) iſt ſehr alt. Sie ſeynd ſehr alt.
Egli ſta molto male, er iſt ſehr (gar) krank.
Havete fatto molto bene, ihr habt ſehr wol gethan.
Molto viel: Molto più, molto meno, viel mehr, viel weniger. vid. Più. Meno.
Mangiare &c. molto, viel eſſen ꝛc.
Molto, lang: Non può ſtar molto a venire (che non venga) er kan nicht lang mehr ausbleiben.

Mol-

Molto *Adject.* (vor einem Nom. Substant.) groß, viel ꝛc.
Applicarsi à q.c. con molto fervore. con molta diligenza, con molti stenti (sudori) con molte fatiche, sich auf etwas legen mit grossem Eifer, mit grossem Fleiß, mit grosser Mühe und Arbeit.
*Nota.* Man sagt, ex.gr. Gran forastieri capitano quà, an statt: Molti &c. viel Fremde langen hier an.
Molto, *Adverb. Nominasc.* (Absol. ohne Nomine,) il Molto che devo, das Viele so ich schuldig bin, *id est*, meine grosse Schulden ꝛc.

## N.

Nè (non) manco: (nè meno, nè anco,) nicht einmal, auch nicht einmal.
Nè manco &c. lo conosco, ich kenne ihn nicht einmal.
Nè manco &c. mi rese gratie, er hat mir nicht einmal gedankt.
Egli non degna manco (di) salutarmi, er hält mich nicht einmal so gut, daß er mich grüssen mag.
Nè manco &c. (manco) all' hora, auch damals nicht.
N'è vero? (n'è? si eh?) ists nicht so? gelt?
Questa è la Scala secreta, n'è? das da, ist die heimliche Treppe, nicht? (gelt?)
Niente (nulla) nichts. *Lat.* Nihil (nil.) *Gall.* rien. Vid. pag. 417. & seq.
Questo non vuol dire niente, das will nichts sagen, (hat nichts zu bedeuten.)
Vuol mangiare &c. niente? will er etwas essen?
Un niente (un nulla, un zero,) ein Nichts.
Tornare, ridursi à niente, zu nichts werden ꝛc.
Nò, (*Adverb. Negat. Absol.* ohne Verbo, und Non mit demselben) Nein, (nicht.)
Signor nò! Signora nò! Nein Herr! Nein Frau!
Io dico, credo, stimo &c. di nò! ich sage nein! ich glaube, halte nein!
Ditemi un bel sì, ò un bel nò, sagt mir nur, (entweder) ja, oder nein.
O questo nò! questo poi nò! O das nicht?
Perche nò? Warum nicht?
Nò, nò! no — — nò! Nein, nein! (Nicht, nicht!)

Io non farnetico (vaneggio) nò! non ſono pazzo: nò; ich bin kein Narr nicht: ich;

Non (*Adverb. Negat. Conjunct.* mit einem Verbo) Nicht, it. kein, *Lat.* Non.

Non sò, ſe &c. ich weiß nicht, ob ꝛc. *Lat.* Neſcio (ignoro) utrùm &c.

Io no'l farò, nollo dirò (an ſtatt: *non il, non lo,*) ich werde es nicht thun.

Io non hò denari, ich hab nicht Geld, id eſt: kein Geld, *Lat.* Non habeo pecuniam.

Non trattiamo! das geſchicht nicht! das gehet nicht an!

Non - altrimenti: Non lo farò! egli no l'havera altrimenti, ich will es gar nicht thun; er ſolls auf keine Weiſe haben.

Non - altro, nichts [anders] nichts [weiters.]

Non ſarà altro. Egli non dirà altro, es wird nichts [anders] ſeyn. Er wird nichts [anders] ſagen ꝛc. an ſtatt: Niente &c. Vid. pag. 403. N. III.

Non altro ſe nò &c. nichts anders, als ꝛc.

Non hò &c. altro, ich hab ꝛc. nichts.

Non hò (tengo) altra ſtanza che &c. ich hab kein ander Zimmer ꝛc. als ꝛc.

Non voglio ſaper' altro, ich will nichts wiſſen.

Non che (non pure) ich geſchweige denn, zu geſchweigen. *Lat.* Nedum. vid. Non che altro, p. 407.

Egli l'ha ucciſo, non che baſtonato, er hat ihm umgebracht, ꝛc. geſchweige denn, gebrügelt.

Non mi piace manco il Vino acetoſo; non che l'Acqua aceto a mi habbia da piacere; es ſtehet mir der ſaure Wein nicht an, zu geſchweigen das ſaure Waſſer.

Non così toſto giungo à Ferrara, che ne dò parte à V. S. ich lange nicht ſo bald zu Ferrara an, ſo gebe ich dem Herrn Nachricht davon.

Non gia: Io non farò già tal pazzia, ich werde ſolche Thorheit ſchon (wol) nicht begehen.

Alcuni di eſſi hanno quel difetto, mà non già tutti, nò, ihrer etliche haben dieſen Mangel, aber nicht alle.

Non ſiamo già ciechi noi altri, wir ſeynd wol nicht blind, wir. vid. Non - mica.

Non dimeno (niente, oder nulla di meno) nichts deſto-weniger.

Non h.vere, non domandare &c. che &c. nicht haben, nicht begehren, als ꝛc. id eſt, nur haben ꝛc. nur begehren ꝛc.

Non hò ch'una, piccola Stanzetta, ich hab nur ein kleines Zimmerlein.

Non domando ch'il mio, ich begehre nur das Meinige.

Non mica (miga) Non-punto: Egli non è mica, (punto) ſemplice er iſt im geringſten nicht einfältig.

Non più: Un Libro, non più ſtampato, ein Buch ſo noch gedruckt, oder aufgelegt worden.

Non ſono ſtato più in Roma, ich bin ſonſt nie zu Rom geweſen [als jetzt.]

Non punto, gar nicht, it. einiger maſſen: Egli non mi ama punto (non mi vuol punto di bene) er liebt mich ganz und gar nicht. *Gall.* il ne m' aime point (nullement.)

Se mi amate punto, wann ihr mich je liebet.

Non pure: Non ſene trova pur' uno, che &c. es wird nicht ein einiger gefunden, der ꝛc.

Ecco la mia povera borſetta: non ci canta pur' uno, da mein armes Beutelein: es klingt nicht ein einziger drinnen.

Non pure, nicht nur: Un buon' Albero hà da portar frutti, e non pure fiori e foglie, ein guter Baum ſoll Früchte tragen, und nicht nur Blühe und Blätter; an ſtatt: e *non ſolamente &c.*

V. S. merita non pure ogni elogio, mà ogni ricompenſa, der Herr verdient nicht nur alles Lob; ſondern auch alle Vergeltung.

Nuovamente, neulich, jüngſt. *Lat.* Nuper.

Un' huomo nuovamente arrivato d'Italia, einer der neulich aus Italien kommen.

## O.

O dolciſſimo Albergo dell' Anima mia! O du ſüſſeſter Aufenthalt meiner Seele!

Ogni volta (tratto) allemal (alleweil) it. ſo oft ꝛc. vid. Ogni.

Coſtui ogni tratto viene a moleſtarmi, der Kerl kommt alleweil mich zu überläſtigen.

Ogni volta (ogni qual volta) le piacera di venire, ſo oft als es derſelben gefallen wird zu kommen ꝛc.
Oh! Ohimè! Ach! O wehe! V. Ah! Ahi! Ahimè!
O ſe! o voleſſe il Cielo. O wann! O wolte GOtt!
Onde: Il Paeſe ond' io vengo, das Land von wannen ich komme. V. Donde (da dove.)
Ora &c. vid. Hora &c.
O queſto nò! O queſto &c. vid. Queſto.
Ove, wo, allwo, it. wohin. Egli non sa ove ſi ſia, ne ove ſi vada, er weiß nicht, wo er iſt, noch wo er hingehe. vid. Dove.
Ovunque, wo, oder wohin es auch ſeye. *Lat.* Ubicunque quocunque.
Ovunque io mi ſia, ò ovunque mi vada, ſono infelice, ich mag ſeyn, wo oder hingehen wohin, ich will, ſo bin ich unglücklich. vid. Dovunque.

## P.

Pagherei una bella coſa a ſapere il nome di &c. ich wolte was drum geben, den Namen ꝛc. zu wiſſen.
Parimente, desgleichen, it. auch, it zugleich.
Paſſa: Siamo ſtati a tavola, paſſa un' hora, paſſa un' hora ed un quarto, wir ſeynd über eine Stunde, über fünf Viertelſtund über Tafel geſeſſen.
Queſta Citta non fara paſſa trenta milla anime, dieſe Stadt wird über 30000. Seelen nicht haben.
Paſſo paſſo: Le vò dietro, Schritt vor Schritt gehe ich ihr nach.
Per altro, ſonſten, im übrigen. vid. pag. 405.
Per amor di &c. wegen ꝛc. vid. Præpoſ.
Pur anco: Non l' hò veduto, ich hab ihn bis dato (bishero) noch nicht geſehen.
Per auventura &c. vid. per ſorte &c.
Per certo (per fermo) gewislich, fürwahr ꝛc. Per certo, che non mi ricordo, ich erinnere mich fürwahr nicht.
Per che cagione? (cauſa?) aus was Urſachen?
Per conto: Di tal' affare, ſelbige Sache belangend. vid. Toccante &c.
Per coſta, per coſtì, hieher, herwärts, dorthin, dortwärts hin.

Per di dentro, e per di fuori: Serrare la porta, die Thür von innen und auſſen verſchlieſſen.
Per di dietro, è per de' innanzi: Riguardare uno &c. einen von hinten, und von vorn anſchauen ꝛc.
Per di mattina, e per di ſera: Preparar da mangiare, auf (für) den Morgen, und für den Abend (Vormittag, und Abend) das Eſſen zurichten.
Per di qua, è per di la: Andare, hier hin, und dorthin gehen.
Per di ſopra, è per di ſotto, von oben, und von unten.
Per disgratia, per disauventura (sventura) zu allem Unglück.
Per dotto &c. (letterato &c.) che ſia (che poſſa eſſere) wie gelehrt ꝛc. er auch ſeye (ſeyn mag.) V. Tutto.
Per dove (dove) wohin. *Lat.* Quò. *Gall.* par où.
Abraham ſen' andò &c. ſenza ſapere per dove, Abraham gienge ꝛc. ohne zu wiſſen, wohin.
Per eccellenza &c. Egli dipigne, canta, ſuona, balla &c. er mahlt, ſingt, ſpielt, tanzt ꝛc. vortreflich.
Per fine: zum Beſchluß, ſchließlich.)
E per fine le baccio le mani, und hiermit küſſe ich Derſelben die Hände.
Per forza: (di potenza) Levar (toglier) q. c. ad uno, einem etwas mit Gewalt wegnehmen.
Per (di) gratia: Non dite tal coſa! lieber! mein! ſagt doch das nicht!
Per hoggi &c. für heut ꝛc.
Per hora (per addeſſo): Non hò tempo per hora, (per queſta volta) für dieſesmal hab ich nicht Zeit.
Per la più parte, groſſen und gröſſeſten Theils.
Per la prima &c. volta, fürs erſte ꝛc. mal.
Per l'auvenire, (per l'innanzi) inskünftig, hinführo.
Per lettera (per iſcrittura) Spiegarſi &c. durch Brief, ſchriftlich ſich erklären.
Per lo meno, zum wenigſten, (minſten.)
Per lo più, mehren- (meiſten-) theils.
Per lo ſottile (minuto): Guardare troppo, allzu genau drauf ſchauen.

Per me (per quello che tocca à me &c.) was mich anbelangt (betrift, angehet.) vid. Toccante &c.
Per mezo del &c. vermittels des ꝛc. it. in der Mitte ꝛc. vid. pag. 673.
Spartire, tagliare per mezo, in der Mitte zertheilen, von einander ſchneiden (hauen.)
Per modo di &c. Di porto, di Teſtamento &c. Spaß-, Teſtaments-, ꝛc. weis,
Per niente (indarno) umſonſt, it. vergebens. vid. Indarno.
Per poco: La vita mi è men che amara, es fehlt wenig, daß ich mir mein Leben nicht bitter nennen kan.
Per poco: Mi tenni che non deſſi in capo à coſtui, es hat wenig gefehlt, daß ich nicht dem Kerl eins auf den Kopf gegeben hätte.
Per [di] quà: Venga per, oder per di quà, er komme herwärts auf die Seite, (diſſeits.)
Per quando: Rihaverò il Libro? R. Per queſt' altra ſettimana, wann (auf wann) werde ich das Buch wieder haben? R. auf künftige Woche.
Per quanto: Poſſo comprendere, ſo viel ich begreiffen kan.
Per queſta volta, für (auf) dieſes mal.
Per queſto (s' è per quello) was das anbelangt.
Per riſpetto dell' wegen des ꝛc. V. Riſpetto &c.
Per ſempre (per ſempre-mai) auf allezeit; immer und ewig.
Per ſorte, per auventura, per caſo, per (à) fortuna, per ventura, ungefehr, zufälliger Weis ꝛc.
Per ſorte auvenne, accadde per caſo, per fortuna occorſe, che &c. es geſchahe, es begab ſich ungefehr, daß ꝛc.
In, per caſo ci an dai, ich gieng ungefehr hin.
Per tanto, deswegen, dahero, it. indeſſen.
Per tempo: Venire, arrivare &c. zu rechter Zeit, it. frühe kommen, ankommen ꝛc.
Per tutto (per tutti i luoghi) überall, aller Orten.
Per vita tua! (per tua fè, Ti ſcongiuro &c. ich beſchwöre dich ꝛc. bey deinem Leben! bey deiner Treu!
Piano! Parlare, andare &c. ſacht, gemach, ſtill, it. langſam reden, gehen ꝛc.

Pian piano: Si va lontano, allgemach (langsam) gehet man auch weit. V. Poco &c.

Quell' Odoretto leggiadro mi tirò pian piano, (bel, bello) in cucina, selbiger gute Geruch zog mich allgemach in die Küche.

Più, mehr. *Lat.* Plùs. *Gall.* Plus. Vid. von dessen Construction pag. 280.

Chi non vive più, non pecca più, wer nicht mehr lebt, der sündigt nicht mehr.

Più tosto (più presto:) Voglio morire, che &c. ich will ehender (eher, lieber) sterben, als: V. Anzi. Conjunct.

Più - più: je mehr. Più faccende, più quattrini, je mehr Geschäfte, je mehr Geld.

Più che bevo, più hò sete, je mehr ich trinke, je mehr mich dürstet. V. Quando &c.

Poco *Adverb.* (mit folgendem Nomine adjectivo, oder Subst. Adj.) wenig, als:

Egli, ella è poco diligente, discretto a &c. er (sie) ist wenig id est, nicht sonderlich, nicht gar fleißig, bescheiden ꝛc.

Egli (ella) è poco huomo (donna) da bene, er, sie ist nicht sonderlich fromm, und von guten Sitten.

Poco *Adverb.* nach vorhergehendem Verbo: als:

Mangiare, bevere, dormire, havere &c. poco, molto (assai poco) wenig, sehr wenig essen, trinken, schlaffen, haben ꝛc.

Ah che resiste poco, Cuor di gel' a Stral di fuoco; ach wie wenig kan ein eiskaltes Herz einem feurigen Pfeil widerstehen!

Poco *Adverb. adjectivatum* (mit folgenden Nom. Subst.) als:

Io sono di poco cibo &c. Hò poca Memoria &c. Hò pochi Amici &c. Hò poche Sostanze &c. ich bin von wenigem Essen; hab wenig schlechts Gedächtnus. Ich hab wenig Freunde ꝛc. wenig Güter ꝛc.

Poca gente, Poca robba, wenig Leute, wenig Sachen ꝛc. Weniges.

Il poco mio talento, mein (schlechtes) Talent.

Questo arrivò per il poco suo senno, das ist geschehen durch seinen schlechten Witz und Verstand.

Poco, un poco *Adverb. ſubſtant.* (mit folgenden Nomine in Genit.) als:

Habbiate un poco (un pò) di patienza, habet ein wenig Gedult!

Datemi un poco di pane, di carne, di ſale &c. gebt mir ein wenig Brod, Fleiſch, Salz ꝛc. vid. Tantino. Alquanto.

Un pochetto, pochettino, pocolino, un cotal pocolino, ein klein wenig, ein klein Bisgen; ſo was wenigs. *Gall.* tant ſoit peu &c.

Ella, un cotal pocolino ſorridendo, diſſe &c. ſie, ſo ein klein wenig lächlende, ſagte ꝛc.

Un poco più (di più,) di poco meno (di meno ò di manco) ein wenig (etwas) mehr; oder etwas weniger.

Egli ſi porta &c. un poco meglio, peggio &c. er verhält ꝛc. ſich ein wenig beſſer, ſchlimmer ꝛc.

Poco *Adverb. nominaſ.* (entweder Abſol., oder mit einem Nomine in Genit.) als:

Il poco che (il poco di beni che) poſſiedo, das wenige Gut, die wenige (geringe) Mittel, ſo ich beſitze.

Riscattatevi, ſe non col poco, coll' aſſai, kauffet euch los, mit Vielem, wann es mit Wenigem nicht geſchehen kan.

Poc' à poco allgemach: Conſumarſi, ſtruggerſi, brucciarſi &c. poc' à poco, ſich allgemach verzehren, verſchmelzen, verbrennen ꝛc.

Poi hernach, (darnach, hernacher) *Lat.* Deinde, *Gall.* puis, it. endlich ꝛc.

Che faceſte poi? was habt ihr darnach gethan?

Di queſto affare trattaremo poi più à longo, von dieſer Sache werden wir hernach (nachmalen) ausführlicher handeln.

In queſto poi egli havrebbe un gran torto, hierinnen hätte er hernach groß Unrecht.

E poi; queſto (e queſto poi) non ſi può fare ſenza ſpeſa, dieſes kan aber ohne Unkoſten nicht geſchehen.

Intendo, che le Robbe ſiano poi giunte à ſalvamento, ich vernehme, daß die Waaren nachmals (nach der Hand, endlich) wol angelangt ſeyen.

Queſto poi ſarebbe troppo, dieſes aber wäre zu viel.
Poter di Dio! O der groſſen Allmacht GOttes.
Preſſo che, bey nahe ſchier. *Gall.* à peu pres: Eſſendo già paſſata, preſſo che (à pocco preſſo) la quarta hora del giorno, als die vierte Stunde des Tages bey nahe verlauffen. vid. A poco preſſo.
Prima d'addeſſo (di hora) eher jetzund.
Prima d'hora non l'hò veduto, ich hab ihn erſt jetzund, und ſonſt niemal geſehen.
Prima: Tu ci ſei ſtato, du biſt eher da geweſen.
Facciano eſſi prima (in prima) e poi ammaeſtrino, laß ſie erſt (zuvor) thun, und darnacher lehren.
Pure, nur, immerhin, gleichwol, gleichfalls.
Dite, fate &c. pure: Andate &c. pure, ſagt, thut, ꝛc. nur; Gehet ꝛc. nur immerhin!
Laſcia pur fare à me. laß nur mich machen.
Queſto vino è buono; e quell' altro pure, dieſer Wein iſt gut, und der andere gleichfalls. vid. Conjunct.
E pure guſtoſo il Converſare, es iſt gleichwol recht luſtig, anmutig, um das Converſiren.
Scrive, ſpirga &c. pur bene queſt' Autore, es ſchreibt ꝛc. dieſer Autor recht fein.
Pur hieri lo vidi; pur hoggi l'ho veduto, ich hab ihn noch geſtern, noch heut geſehen.
Queſto è pur troppo, das iſt allzuviel.

## Q.

Quà, hier, hier zu Lande, it. her, hieher, als:
Egli è quà un' huomo che &c. es iſt hier ein Mann, welcher ꝛc.
Egli ſtà ancora quà, non ſtà più qua, er iſt, wohnet noch hier; er iſt nicht mehr hier.
Così ſi uſa (ſi coſtuma) quà, ſo iſt hier zu Land der Brauch.
Voi ſtareſte meglio quà, che non là, ihr ſtündet beſſer hier als da.
Capitano (vengono) quà talvolta de foraſtieri, es kommen zu Zeiten Fremde hieher.
Venite quà! Date quà! Si metta quà! kommt her, gebt her! Er ſetze ſich her! (hieher!)

Quà

Quà attorno: Stanno molti Mercanti &c. hier herum wohnen viel Kaufleute.

Quà dentro, hierinnen, oder drinnen. *Gall.* Dans.

Quà giù (quaggiù, hierunten, hierniden, it. hier, hinab ꝛc.

Ci è poco contento, poca pace da ſperare quà giù, es iſt wenig Vergnügen, wenig Frieden hiernieden zu hoffen.

Qual, *Adverb.* gleich wie, als ein, als wie. *Lat.* Sicut. Tanquam. *Gall.* en, als:

Volar per aria, qual (comme un) uccello, durch die Lüffte fliegen wie ein Vogel.

Quando, *Adverb. Temp.* wann. *Lat.* Quando. *Gall.* Quand. als:

Quando vuol venire? Quando partirà V. S.? wann will er kommen? wann wird der Herr abreiſen?

Quando lo commandarà V. S., wann es der Herr befehlen wird.

Quando, che ſia, es ſey wann es wolle.

Quando, anſtatt: Se; *Lat.* Si; als:

Quando tal coſa ſeguiſſe &c. wann was dergleichen ſich ereignen ſolte.

Quando V. S. foſſe mio proprio fratello, wann der Herr mein leiblicher Bruder wäre. vid. Se.

Quando, bisweilen, ehemals, bald ꝛc. *Gall.* Tantòt.

Beve V. S. del Vino bianco ò del roſſo? R. Quando dell' uno, quando dell' altro, trink der Herr weiſſen, oder rothen Wein? R. Bald von dieſem, bald von jenem.

Quanto, *Adverb.* ſo ſehr, ſo viel, it. wie viel ꝛc.

Egli non mi ama [tanto] quanto voi, er liebt mich nicht ſo wie euch. vid. Tanto &c.

Io gli moſtrerò, quanto ch'egli haverà da ſoffrire per il mio Nome, ich will ihm weiſen, wie viel er um meines Namens willen wird leiden müſſen. Act. 10, 16.

Quanto coſta? quanto ſi paga? wie viel koſts? wie viel zahlt man?

Quanto havete ſcritto &c. hoggi? wie viel habt ihr heut geſchrieben ꝛc.

Egli mi deve non sò quanto, er iſt mir, weiß nicht, wie viel ſchuldig.

Quanto Vino havete? wie viel Wein habt ihr? Vid. p. 357. 440. *Nota 3.*

Quanto &c. *Adverb. Adjectivum*, wie viel, wie groß, wie lang ꝛc.

Egli mi deve, non sò quanti Scudi, er iſt mir, weiß nicht wie viel Thaler ſchuldig.

Se voi ſapeſte, con quanto ſtudio, con quanta applicatione, induſtria, con quanti ſudori &c. io habbia &c. wann ihr wüſtet, mit wie groſſem Fleiß ꝛc. ich habe ꝛc.

Quanto tempo, oder quanto fà, che &c. wie lang iſts, daß ꝛc.

Da quanto [tempo] in quà? ſeit wann?

V. S. ſi trattenga quanto legga queſta lettera, der Herr verzeihe ſo lang, daß ich dieſen Brief leſe.

Quanto, wie, wie ſehr ꝛc: O quanto è penoſa queſta vita! O wie iſt dieſes Leben ſo beſchwerlich:

O quanto t'inganni! O wie betrügeſt du dich!

Quanto, als, als wie, an ſtatt: Come &c. vid. Tanto.

Netto e pulito quanto uno ſpecchio, ſauber und glatt wie (als wie ein Spiegel,) [verſtehe: tanto netto e pulito, quanto &c.]

Formaggio graſſo quanto un butiro, Käß der ſo fett iſt wie Butter ꝛc.

Quanto dasjenige welches, alles was ꝛc. *Gall.* ceque, tout ce que &c. vid. pag. 347. *Nota 1. 2.*

Das übrige von Quanto, Quanto più &c. vid. unten bey Tanto &c.

Quanto prima, alſobald, eheſtens ꝛc.

Io vorrei haverlo quanto prima, ich möchte es gern bald haben.

Quaſi, ſchier, faſt. *Gall.* presque, à pèu pres &c. vid. à poco preſſo.

Quindi, von dannen, von ſelbigem Ort. vid. Indi.

Arrivai à Roma, dove ſtetti trè meſi; e quindi paſſarò à Napoli, ich bin zu Rom ankommen, allwo ich drey Monat geſtanden, und von dannen will ich nach Napoli ziehen.

Quì, hier, alhier. *Lat.* Hic, iſtic. *Gall.* ici.

Quì ſtà Signor N. hier wohnt der Herr ꝛc.

Quì cantò dolcemente (la mia Diletta) e quì ſi aſſiſe; quì ſi rivolſe, quì ritenne il paſſo, quì diſſe una parola, e

quì

Quì ſorriſe &c. hier (an dieſem Ort) ſunge (mein Schatz) hie ſetzte ſie ſich nieder; hier wandte ſie ſich um; hier ſtunde ſie ſtill; hier ſprach ſie ein Wort, und hier lächelte ſie ꝛc. *Petrarch.*

Così ſogliono dir quì ſo pflegen ſie hier zu ſagen. Q. qua.

Se quì non fallo, wann ich hier nicht fehle.

Non ſi ha da gridare, nè far romore qui, man muß hier nicht ſchreyen, noch getöß machen.

Queſto quì, e quello la, dieſer hier, und jener da.

Quì accanto. Quì di rimpetto, hier am Ecke; hier gegen über.

Quì (qua) dentro! quì, qua fuori, hier innen, hier auſſen.

Quinci, von hier, (hieraus) von hinnen, *Lat.* Hinc. *Gall.* d'ici, de ceans.

Se io quinci (di quinci) eſco vivo, wann ich hier (von hier) lebendig heraus komme.

Leviamoci quinci, oder di (da) quinci, laſt uns von hier aufſtehen, und fortgehen.

Quindi, von dorten, von dannen her. *Lat.* Illinc. *Gall.* de la V. Indi.

Tu non uſcirai gia quindi, prima d'haver pagato, du wirſt von dannen nicht ausgehen, du habeſt dann zuvor bezahlt.

Quivi: dorten (am ſelbigen, jenem Ort) da: *Gall.* Illic *Lat.* la.

Quivi vedrete coſe belle, dort werdet ihr ſchöne Dinge ſehen.

## R.

Ratto: plötzlich, geſchwind, bald: Amor' in un cor gentile ratto s' accende, die Liebe entzündet ſich bald in einem edelmütigem Herzen. V. Subito. Preſto. Toſto.

Fuggire, fuggirſi ratto, come una Colomba dal nibbio, geſchwind darvon fliegen, wie eine Taube für dem Geyer.

Roverſcio, a roverſcio (roveſcio) Metterſi una veſte &c. ein Kleid verkehrt, umgewandt, (von ächeten) anlegen.

Rettamente, recht, richtig ꝛc. V. Giuſto.

Parlare, operare &c. rettamente, recht reden, thun ꝛc.

## S.

Salla? (an ſtatt: sa ella?) weiß er? Sapete ihr wiſſet ꝛc.

Se, wann ꝛc. it. ob ꝛc. V. unten bey den Conjunctionen.
Senza altro (senz' altro,) ohne Zweifel, gewißlich:
Se non l' avanza, lo paragona senz' altro, wann er ihn nicht übertrift, so thut ers ihm doch gewislich gleich.
Si, ja, *Lat.* ita &c. *Gall.* oui. V. Nò &c.
Si Signoria, Signor &c. si, Signor &c. mio si, ja Herr ꝛc.
Credo (stimo) di si? dico di si! ich glaube, sage, halte, ja!
Si si; si da vero, ja, ja; ja fürwahr.
Si eh? (si è) gelt? V. N' è vero?
Questo si, quel si! das wol! Non tira al giuoco &c. al vino, quel si, er ist nicht geneigt zum Spielen ꝛc.; aber wol zum Sauffen.
Dar lettione &c. un di si, e l' altro nò, einen Tag um den andern informiren (Lection geben.)
Ben si, schon: Questo contrasto l' aggiustaremo ben si, diesen Handel wollen wir schon beylegen.
Si bene, ja, ja freylich, it. wol; it. ja vielmehr. V. Bene. Questo si.
Io non parlo già di voi; di vostro fratello si bene, ich rede nicht von euch; aber wol von eurem Bruder.
V. S. non mi fà incommodo nissuno, si bene (anzi) favore segnalatissimo (favore, si bene,) der Herr machet mir keine Ungelegenheit; aber wol eine sonderbare Freundschaft. V. Anzi.
Perche si darum; Perche fate voi questo? R. Perche si! warum thut ihr das? R. darum, (ich weiß schon warum.)
Si, so. *Lat.* Adeò, Tam, Sic. *Gall.* Si. V. Tanto. Talmente. Così.
Il Paese è distrutto per si lunghe guerre, das Land ist verderbt, durch so langwierige Kriege.
Si è debole (è si debole) il filo della vita nostra, che &c. so schwach ist unser Lebens-Faden, daß ꝛc.
Si era avaro costui, che &c. es ware dieser so karg, daß ꝛc.
Egli è si malato &c. che li Medici celo danno per morto (spedito,) er ist so krank ꝛc. daß die Aerzte ihn für gestorben halten.
Io non sono si ardito &c. ich bin nicht so kühne ꝛc.
Sarebbe egli si sfacciato, che di &c. solte er wol so unverschämt seyn, und ꝛc.

Eramo

Eramo (eravamo) ſi ſtanchi, che ci fù impoſſibile, di &c. wir waren ſo müde, daß uns unmöglich war, zu ꝛc.

Gli Spagnuoli non ſono ſi incoſtanti che li Franceſi, die Spanier ſeynd nicht ſo unbeſtändig als die Franzoſen.

*Nota.* Man ſagt, lieber (*in ſenſu affirmat.*) Egli è tanto sfacciato quanto l'altro, oder: Egli è sfacciato quanto l'altro, nicht: *ſi sfacciato &c.* er iſt eben ſo unverſchämt, als der andere. V. Quanto.

Egli fece ſi, che &c. er hat ſo viel gethan, daß ꝛc.

Egli tanto adoprò quel rimedio, &c. er brauchte ſelbiges Mittel ſo lang, und ſo oft, daß ꝛc.

Si come, gleichwie: Si come il Sole con i poſſenti ſuoi raggi fà ſparire le ſtelle; così &c. gleichwie die Sonne mit ihren mächtigen Strahlen die Sternen verſchwinden machet; alſo ꝛc.

Si fatto, ſothan, ſo beſchaffen, ſo, ſolch. V. Tale.

Un Huomo &c. ſi fatto, ein ſo beſchaffener Menſch ꝛc.

In ſi fatta maniera (ſi fattamente,) dergeſtalt ꝛc.

Speſſo, *Adject.* oft: Havere ſpeſſi Commandi, ſpeſſe Commiſſioni da uno, öftere Befehle, Commißionen von jemand bekommen.

Si foſſi io morto, come ſon vivo &c. wäre ich ſo geſtorben, als ich lebendig bin ꝛc.

Si foſſi io morto quando la mirai, wäre ich geſtorben, da ich ſie zum erſten angeſchauet.

Sicuro (ſicuramente) ſicherlich, gewißlich. V. Certo.

Sino (fino) quà, bisher, bis daher.

Sino (fino) à quando, bis wann? wie lang?

Sopra-più (l'avanzo) della valuta, der Ueberfluß, Ueberreſt (das Uebrige) des Wehrts.

Sotto-ſopra, über und über, it. überhaupt ꝛc.

Tutto vi era ſotto ſopra (in ſcompiglio) es ware daſelbſt alles über und über (in Unordnung.)

Comprar la robba ſotto-ſopra, die Waare überhaupt kauffen.

Sovente (ſpeſſo, bene-ſpeſſo,) oft, öfters, zum öftern. V. Speſſo.

Come vediamo ſovente accadere, wie wir ſehen, daß oft geſchicht.

Spacciatamente, preſto (ſpeditamente, prontamente,) ſchleunig, geſchwind.

Stam-

Stamane (ſta-mattina) ſta ſera, ſta-notte, dieſen Morgen, dieſen Abend, dieſe Nacht.
Subito (tantoſto) alſobald, von Stund an.
Sul tardi, ſulla mattina &c. gegen (um) den Abend, um, gegen den Morgen. V. p. 644.

## T.

Tanto, Tanto [quanto,] *Adverb.* ſo [als] V. Quanto.
*Nota.* Tanto &c. und Quanto ſeyn allezeit Correlativa; und wird gemeiniglich zu dem Tanto, das Quanto, und vice verſa, zu dem Quanto, das Tanto, entweder offentlich geſetzt; oder heimlich dabey verſtanden.
Io non ſono tanto gonzo, [quanto voi credete,] ich bin ſo dumm nicht [als ihr meinet.] Vid. pag. 355. 439. 440. 441. 446. it. Si.
Ella è [tanto] ſpiritoſa, quanto bella, ſie iſt ſo geiſtreich, als ſie ſchön iſt.
Queſti Guanti ſono [tanto] carichi d' odori quanto mai puono eſſere, dieſe Handſchuh ſeynd ſo voll von Geruch, als ſie je ſeyn können.
A queſto Ritratto non gli manca che la parola; tanto è ben fatto, dieſem Contrefait fehlet nichts als die Rede; ſo wol iſts gemacht.
Fare la ſpia con tanto di occhio, mit ſo weit aufgeſperrten Augen, (id eſt, genau) auflauſchen.
Andarſene con tanto (con un palmo) di naſo, mit einer ſo langen Naſen, id eſt, mit Schande abziehen.
Tanto, ſo viel, it. ſo lang, it. ſo viel deſto ꝛc.
Io non voglio dare, (ſpendere &c.) tanto; non darò gia tanto, ich will ſo viel nicht geben (ausgeben.)
Io hò mangiato, tanto, che &c. ich hab ſo viel geſſen, daß ꝛc.
Io mangio ſi, ma non gia tanto; non gia [tanto] quanto voi, ich eſſe zwar; aber nicht ſo viel als ihr.
Io non mene curo che tanto, ich frage nicht ſo viel (nicht ein Haar) darnach.
Tanto è, che &c. ſo viel iſts, daß ꝛc. Vid. Conjunct.

Io non poſſo aspettare, trattenermi &c. tanto, ich kan ſo lang nicht warten, mich ſo lang nicht aufhalten ꝛc.

Mi coſta tanto; mi viene, (riviene) a tanto, es koſtet mich ſo viel; es kommt mir ſo viel zu ſtehen.

Un tanto al meſe per uno, ſo viel monatlich für einen jeden.

Altri non sá tanto dire, quanto voi ſapete operare, ein anderer weiß nicht ſo viel zu ſagen, als ihr wiſſet auszuwürken.

Due tanti (altrettanto,) noch einmal ſo viel.

Tanto meglio, tanto peggio, deſto, oder um ſo viel deſto beſſer, deſto ſchlimmer.

Tanto baſti, ſo viel (damit) ſeye es gnug!

Tanto ſpero (attendo) dalla di lei bontà, ſo viel, id eſt, ſolches, dieſes ꝛc. verhoffe (erwarte) ich von dero Güte.

Quanto più bevo; tanto più hò ſete; oder: *più bevo, più &c.* jemehr ich trinke, je mehr mich dürſtet. vid. più.

Tanto ò quanto, nur ein wenig: Se tanto ò quanto [di] patienza haveſſe; non farebbe &c. wann er nur ein wenig Gedult hätte; ſo thäte er nicht ꝛc. vid. poco.

Tanto, eben ſo gut. vid. pag. 440. ad fin.

Per me, tanto reſterò quì, was mich anbelangt, wil ich hier bleiben.

Tanto è l'uno, quanto l'altro, es iſt eines halt ſo gut, als das andere (es iſt eins wie das andere.)

Tanto-a &c. *Adverb. adject.* ſo groß, ſolch, ſo ein groß, it. *in Plur.* ſo viel ꝛc. vid. pag. 356. 438. &c.

Hai tu tanto (cotanto) ardire? tanta arroganza? haſt du eine ſo groſſe Kühnheit? ſo groſſe Vermeſſenheit?

Non riſpondi tu à tanto amore? *Gall.* à tant' d'amour? erkenneſt du eine ſo groſſe Liebe nicht?

Egli mi domanda dieci Scudi; mà io non gli devo tanti, er begehrt zehen Thaler von mir; aber ich bin ihm ſo viel nicht ſchuldig.

Egli hà tanti Scudi, quanti (ch') io hò Quattrini, er hat ſo viel Thaler, als ich Kreutzer habe.

Non

Non mi baſta l'animo di far tanto camino, tanta ſtrada, tanti monti tante ſcale, ich getraue mir nicht ſo weit zu gehen, ſo viel Berge, ſo viel Stiegen zu ſteigen.

Merke noch etliche Phraſes über Quanto &c. ſo oben übergangen worden.

In quanto, in ſo weit; zwar ꝛc.

E prezzo ſtabilito? R. Non è ſtabilito in quanto &c. iſt es ein geſetzter Preiß? R. Er iſt zwar nicht geſetzt ꝛc.

Lei è il più garbato Cavalliere di quanti io habbia mai pratticato, (an ſtatt: *tutti quanti*, oder: *di tutti quelli che*) io habbia pratticati, Sie ſeynd der braveſte Cavallier von allen, mit denen ich jemals mag umgangen ſeyn. vid. p. 444. 445.

Io opporrò à quante Ragioni metterà in campo, ich will alle Gründe, ſo er aufbringen wird, ableinen.

Per quanto: Egli è ancora in vita, per quanto ſi dice, er lebt noch, wie (ſo viel) man ſagt; er ſolle noch leben.

V. S. mi è cara quanto (come) ſe mi foſſe fratello carnale, der Herr iſt mir ſo lieb, als wann er mein leiblicher Bruder wäre.

O quanta gente! O quanti Libri &c.! O wie viel Volk! O wie viel Bücher ꝛc.!

O quanto ſi dice, e quanto ſi mente! O wie viel ſagt, und wie viel lüget man!

Tantino, un tantino, ein klein wenig. vid. Pochetto &c.

Tagliatene un tantino, quanto un deto, ſchneidet ein klein wenig darvon, als etwa einen Finger breit.

Troppo *Adverb.* (vor einem Nom. Subſt.) zu viel. *Lat.* Nimium. *Gall.* trop. de &c.

Hò bevuto troppo vino, troppo acqua; oder: troppo di vino, troppo di acqua &c. ich hab zu viel Wein, zu viel Waſſer ꝛc. getrunken.

Hò mangiato troppo frutti, troppo mele, pere; oder: troppo di frutti &c. ich hab zu viel Obſt, zu viel Aepfel, Birn ꝛc. geſſen

Ci é tropp robba; oder: di robba, es iſt zu viel (Waar) Sachen ꝛc. da.

Troppo (vor einem Adject. oder Adverb.) zu, allzu, gar zu ꝛc. *Lat.* Nimis. *Gall.* trop.

Queſto vino è troppo freddo, queſt' Acqua è troppo calda; queſti Frutti ſono troppo maturi (fatti) dieſer Wein iſt zu kalt, dieſes Waſſer iſt zu heiß, dieſe Früchte ſeynd gar zu zeitig.

Egli è troppo (eccesſivo) in ceremonie &c. er iſt allzu überflüßig in Ceremonien ꝛc.

Egli è troppo tardi, troppo per tempo &c. es iſt zu ſpat, zu frühe ꝛc.

Troppo bene, allzu wol, allzu gut.

*Nota.* Man ſagt zu Zeiten, ex. gr. Tu ti pigli troppa licenza, an ſtatt: troppo licenza, du nimmſt dir allzugroſſe Freyheit.

Troppo, pur troppo (bey einem Verbo) zu viel ꝛc. V. S. ſi promette troppo di me (dal fatto mio) der Herr ſpricht ſich allzu viel (nur allzu viel) von mir.

Troppo *Adverb. Subſtant.* Ogni troppo è troppo, zu viel iſt zu viel.

Troppo, o troppo poco, guaſta il giuoco, zu wenig, oder zu viel, verdirbt das Spiel.

Tuttavìa: Egli hà ſcritto bei Trattati, e ne ſcrive tuttavia, er hat ſchöne Tractaten geſchrieben, und er ſchreibt deren noch immer fort.

Tutto hoggi. Dormirete, ſtudiarete &c. voi tutto hoggi, werdet ihr heut den ganzen Tag ſchlaffen? ſtudiren, ꝛc.

Tutto letterato &c. ch'è; egli fà degli errori, wie gelehrt er iſt, ſo machet er doch Fehler ꝛc. vid. per letterato &c.

## V.

Veramente (in verò, in verità) fürwahr, warlich.

Si veramente, ja fürwahr.

Un Huomo veramente Chriſtiano &c. ein rechter Chriſt ꝛc.

Vie (via) viel, weit. vid. Molto. Aſſai.

Queſto vi apportarà vie (aſſai) maggior' incommodo, dieſes wird euch viel gröſſere Ungelegenheit machen.

Vie più, vie meno che mai innamorato, mehr, weniger als jemal verliebt.

Ultimamente (all' ultimo) letztlich, endlich, it. neulich. vid. Nuovamente.

Un solo, nur ein einziger: Io non hò ch'un sol figliuolo, una sola stanza, ich hab nur ein einziges Kind, ein einziges Zimmer.

Poverta non è ch'un sol Nome; mà ella non è un sol Male, die Armut ist ein einziger Name, aber nicht ein einziges Ubel. *Bartoli.*

Volontieri, gern. *Lat.* Libenter. *Gall.* Volontiers.

Lo farò volontieri (di grato, di volontà,) ich wils gerne thun.

Il formaggio &c. non lo (no'l) vedo volontieri, den Käß ꝛc. esse ich nicht gern.

Egli domandò alla Dama, se &c. la quale rispose, che volontieri! er fragte die Dame, ob ꝛc. welche antwortete: gern! (von ganzen Herzen!)

# Anhang,

## Enthaltend einen Auszug der vortreflichsten Toscanisch-Romanischen Redens-Formuln.

[Welche der ehrliche Sieur de Veneroni, nebst andern Stücken mehr, aus unserer, Anno 1674. erstmals ausgegebener Grammat. Reale Ornata, pag. 318. &c. von Wort zu Wort ab-; und ihm selbsten, in seinem, so genannten Maitre Italien Anno 1687. (und so fort in der Teutschen Uebersetzung) unter dem Titul: Recueil des Manieres de parler Italiennes, qui font la Delicateſſe de cette Langue; par le Sr. Veneroni. Auszug derjenigen Italiänischen Manieren zu reden, welche die ganze Art und Lieblichkeit dieser Sprach ausmachen ꝛc.; unverantwortlich zugeschrieben, und sich also mit fremden Federn geschmücket habende, seinem Buche Credit und Abgang verschaffet hat.]

### Abbittens-Formuln.

Scuſatemi, perdonatemi, verzeiht (vergebt) mir!

V.S. mi ſcuſi, perdoni, compatiſca, der Herr verzeihe mir.

Con permiſſione, licenza, mit Erlaubnus.

Un poco (un pò) di pazienza, ein wenig Gedult.

Io non ne voglio poi ſaper' altro, non ci voglio haver colpa, ich will hernacher keine Schuld haben, (will nichts drum wissen ꝛc.)

### Abschaffens-, und Verdriesſens-Formuln.

Via, via! fort, fort.

Vattene, vatti con Dio! helfe euch GOTT!

Uhi rincreſcevole, vattene faſtidioſo, gehe weg du Verdrießlicher!

Levatevimi d' innanzi, levatevi di qua, pack dich, scher dich fort;

Và, che sei una bestia, geh fort, du bist ein grober Flegel.

Andate, andate, ey gehet weg!

Andate à far' i fatti vostri, gehet und schauet was ihr zu thun habt.

Andate alle forche, sulle forche, al bordello, andate in malhora, in tanta malhora! gehet an Galgen, *abi in malam crucem.*

Non mi star' à, non mi stordire, non mi romper' il capo! mach mir den Kopf nicht toll!

Uh, lasciami in pace, mein laß mich gehen!

Uh Dio, và via, ti prego, mein GOtt gehe fort, ich bitte dich drum.

## Argwohn- und Frevelens-Formulen.

Qualche male è intervenuto certo, qualche cosa bolle nella pignata, es muß etwas vorgegangen seyn.

Qualche cosa ne deve essere, es muß etwas dran seyn.

Trama ci è, bata ci cova, es steckt was dahinten.

I tuoi occhi lo dicono, man sieht dirs an den Augen an.

La cosa và daddovero, es wird Ernst.

Non c' è da burlare, es ist nicht damit zu spotten.

Il resto intendete, das übrige könnt ihr euch selbst einbilden ꝛc.

## Auslachens-, Verachtens-, und Schändens-Formulen.

Vuh! ancor superbo? Oho, bist du noch so stolz?

Vèminchione, castrami questa! da reite mir diese zween Schimmel ins Wasser (einem die Feigen weisende.)

Tò sù forfante! da hast du einen, du Schurk!

O che inventioni magre! ey was für kahle Ausreden.

Costui Soldato? solte mir das ein Soldat seyn?

Oh, che bel sogetto, schaut mir den saubern Kerl an!

Oh, che Dio me'l perdoni, O GOtt verzeihe mir meine Sünd.

Poco mancò che no'l diceſſi: preſſo che no'l diſſi, ich hätte ſchier was (was anders) geſagt.

O che bel terreno da piantar carrotte! ey wie kan man dir ſo leicht was weis machen!

Eh viſo da ſcimia, viſo da farmi ridere, du Affengeſichte.

Schiuma di canaglia, Ausſchuß von Lumpengeſindlein.

Feccia di Ribaldoni, Grundſuppe von Schelmen.

Ceffo da bracco, du Hunds-Naſe.

Oh Dottore delle mie ſcarpe vecchie (della neceſſità,) ein Doctor, wie der Teufel ein Apoſtel.

Becco cornuto, Hanrey, Cornut.

Pecorone, Maccherone che ſei, du Schafskopf.

Zucca mia da ſale, du einfältiger Schöps.

Ser Meſtola, Meſtolone, ſer Bubbana, zugo melato.

Animale, Animalaccio, du Maulaff.

Beſtia, gran beſtia, beſtiaccia, je du Beſtia.

Vecchio dondolone, du alter Scheiſſer, alter Geck.

Ser ſaccente, Klügling, Naſweiſer, *Sciolàs.*

Capitan di Gambari, der Ochſen-Prälat, Hauptmann über die Krebſe.

A ſua poſta, da mag er zuſchauen.

Gentil huomo à ſua poſta, er mag immerhin ein Edelmann ſeyn, ein Edelmann hin, ein Edelmann her.

Ben gli ſtà, ben gli ſtà inveſtita! es geſchicht ihm eben recht!

Non ti laſcia piover in capo! laß dir nicht auf den Kopf regnen!

Hai caſtrato le api, hor leccati le dita, du haſt die Bienen geſchnitten, jetzund lecke dir die Finger!

Và, và, fidati di puttane, gehe hin, und traue den Huren.

Hor' impacciati con ſimil gente, leg dich nur mit ſolchen Leuten an.

Hor mettiti à ſecondar' amori, ecco il frutto del Ruffianeſimo, ſihe, das kommt von Kuppeln.

A Dio, buona notte, gute Nacht.

A rivederci in pellicciaria, in der Baiß kommen wir wieder zuſammen, ſagen die Füchſe, *vel aſtutiſſimi decipiuntur.*

Parti che ſi raccommanda? gelt, jetzt kan er bitten?

## Aufmunterens- Anfrischens- it. Aufhaltens-Formulen.

Andiancene, andiamo, last uns gehen, wir wollen weiter ꝛc.

Orsù à noi, alle mani, wolan, zum Werk! frisch! angegriffen!

A che tante manufatture? was brauchts so viel Wesens?

Dagli, dagli, wacker drauf!

Spedisciti, sbrigala, schick dich, tummel dich!

A che si bada? che s' aspetta? che dimora? was wart man lang?

Finiamola, last uns ein End machen.

Non più parole (ciancie) nicht viel Wort mehr gemacht.

Non c' è da perder più tempo, wir haben Zeit, wir haben keine Zeit zu verliehren.

Non ti muovi? wilst gehen?

A chi dich' io? wem sage ich?

Sù quà? komm an, komm heraus!

Che fretta, à che tanta furia? warum so eilend, was ist das Eilen? ꝛc.

## Bezeugens-, Beypflichtens-, Glaubens- und Schwerens-Formulen.

Egli è verò (il vero) egli è pur vero, es ist zwar wahr, es ist nicht ohne ꝛc.

In fatti, egl' è così, così è, es ist nicht anders.

In effetto, nel vero, in der That, würklich, in der Warheit, es ist gewiß und wahr.

Che si, che vorrà farlo, ja freylich wird ers thun wollen.

Credo (dico) di si, ich sage zu.

Salvo, vaglia il vero, der Warheit ihre Stelle gelassen.

Pensa tu, se io ero allegro, gedenke du selbst, wie frölich ich muß gewesen seyn.

Non dubitare, non vi hà dubbio, chi ne dubita? zweifle nur nicht, wer zweifelt hieran?

Questo direbbe la bocca del forno, das würde das Ofen-Loch sagen, das wissen die Kinder auf der Gassen.

Dire anco, che la neve è bianca, sagt auch, daß der Schnee weiß ist.

Vi sò dire, ch'ella è bellissima, ich kans euch gewis sagen, daß sie überaus schön ist.

Per dirtela, per dir la verità, (il vero) die Warheit zu sagen.

State sicuro, v'assicuro, vi prometto &c. seyd versichert, ich verspreche euch ꝛc.

Credetemi, V. S mi creda, glaubt; der Herr glaube mir.

Io giocherei, (scommetterei) che &c. ich wolte wetten, daß ꝛc.

Eh burlate, ey Possen, ihr vexirt euch.

Parlo da senno, ich mein in Ernst.

L'havete indovinata, ihr habts errathen, ihr seyd recht dran.

Voglio che sia così, ich gebe zu, daß dem so sey.

Lo credo, velo credo, visi può credere, ich glaubs, ich kans euch glauben, ich glaube es gern.

*Nota.* Die Formulas Jurandi setze ich nicht hierbey, daß man sie misbrauchen soll, welches ich dann auch von einigen andern Schänd- und Scheltwörtern will verstanden haben; gleichwol habe ich allzu grosse Schwüre, und unzüchtige Interjectiones mit Fleiß ausgelassen.

Giuro al mondo, ich schwere vor aller Welt!

Per mia fè, à fè, alla fè giusta, bey meiner Treu!

A fè di Cavalliere, (galant huomo,) so wahr ich ein redlicher Cavallier, (ein ehrlicher Mann) bin.

Soprà là mia parola, (coscienza) auf mein Wort, (Gewissen.)

Per vita vostra, ditemelo, mein, lieber, sagt mirs!

Al certo, certissimamente, gewißlich.

Per Dio, per Cristo, bey GOtt!

Per Dio santo, so wahr als GOtt lebt!

Sallo Iddio, Iddio lo sà! GOtt weis es!

Per questa Croce, Alla Croce di Dio, beym heiligen Creutz.

Mi venga il cancaro, la rabbia, la febbre, daß mir der Krebs, dieses oder jenes ankommen möge!

Che mi siano cavati gli occhi, es müsse mir dieses oder jenes geschehen.

Possa io morire, sterbe ich!
Se Dio m'aiuti! salvi, so mir GOtt helffe!
Siami questo veleno, das da müsse mir ein Gifft seyn!
Al corpo di me &c. bey meiner Seele!

## Bewilligungs-, Abschlagungs-formulen.

Sono contento, sia dunque, sia fatto (fiat) così sia, ich bins zu frieden, so seye es dann.

In Nome di Dio, in buon' hora, so seye es in GOttes Namen!

Dite, di sù, dite pure, dite, dite, sagt nur, sagt her.

Sarete servito, visi farà la gratia, es soll geschehen, man wird euch eurer Bitt gewähren.

A vostro commodo, (agio, bell' agio) mit eurer guten Gelegenheit, wann es euch beliebt.

Batta! hiermit genug, es ist gut!

Parli al vento, tu non fai nulla, du redest in Wind, du richtest nichts, es ist umsonst.

Taci! schweig nur still!

Và à dormire, gehe nur schlafen, du kanst schlafen gehen!

Non mi romper' il capo &c. mache mir den Kopf nicht toll, (warm) laß mich ungeheyt ꝛc.

## Bittens- und Flehens-formulen.

Per amor di Dio, (Christo) um GOttes Willen!

Ditemi per vostra fè, per vita vostra, mein sagt mir!

O caro voi, bene mio &c. O mein lieber ꝛc.

Deh, vi supplico, prego, scongiuro, ach ich bitte ums jüngste Gericht!

Fatemi questo favore, V. S. mi favorisca (faccia la gratia) thut mir diesen Gefallen, der Herr thue mir die Gnade ꝛc.

Per cortesia, aus Freundschaft.

Se mi amate, se mi volete bene, se mi amate punto, wann ihr mich lieb habt.

Vi sarò schiavo, ich werde euch allezeit deswegen verbunden seyn, ihr werdet einen Diener an mir haben.

Si fate, (farete) si si, ja ja! ey doch!

Oh che ti sia raccommandata questa cosa, ach, laß dir das Ding angelegen seyn!

Dim-

Dimmi, se tu vuoi, Ditemi, se volete; che dite, so sag (sagt) mir doch, mein, sagt ꝛc.

## Erfreuens-, Glückwünschens-, und Leid-Klagens-formulen.

O che gusto! gloria; O che contento è il mio! O was Freude!

O me felice! O mich Glückseligen!

O giorno felice! O glückseliger Tag!

Mi rallegro con esso seco, ich erfreue mich mit ihm.

Lo sento al vivo, vivamente, ich empfinde es inniglich.

Mi dispiace fin' all' anima, es thut mir im Herzen wehe.

M'incresce (rincresce) duole, mene sò male, es ist mir leid.

*Nota.* Von diesen und dergleichen Glückwünschungen ꝛc. sind alle die Lettere di Complimenti semplici, e misti, der alten und jetzigen Autoren erfüllet, dahero ich keine mehr hieher setzen mag.

## Dienst-, und Freundschafft-anbierens, höflichen Begegnens- oder Complimentirens-formulen.

Servitore di V. S. (à V. S.) sein Diener, mein Herr!

Mi raccommando, (à V. S.) ich befehle mich dem Herrn.

Le baccio le mani, ich küsse ihr die Hände.

La ringratio, ich bedanke mich gar schön, grossen Dank!

Un millione di ringratiamenti, infinite gratie, ich bedanke mich tausendmal, auf das höchste.

Sono tutto suo, sono suo di tutto cuore, ich bin ganz sein.

Facci capitale della mia persona, er wolle sich meine Person angelegen seyn lassen.

Vede V. S. se sono capace di servirla, der Herr wolle zusehen, wo ich tauglich seyn möchte demselben aufzuwarten.

V. S. commandi, disponga del suo servitore e delle cose mie, der Herr schaffe, (disponire) kecklich von seinem Diener, und von allem, was ich in meiner Gewalt habe.

Non hà ch'à commandare, er darf nur schaffen.

Aspetto i suoi commandi, ich erwarte seine Befehle.

Poiche ella commanda cosi, dieweil sie also befehlen.

Ella è Padrone, al ſuo commando, der Herr hat zu befehlen.

Sia ſervita di aſſentarſi &c. ſie laſſen ſich belieben, ſich nieder zu ſetzen ꝛc.

Non farò queſto mancamento, ich werde dieſen Fehler nicht begehen.

Reſto obligato infinitamente, ich bleibe unendlich verpflichtet.

Senza cerimonie, laſciamo queſti titoli, i complimenti da parte, wir wollen den Titul auslaſſen, die Ceremonien bey Seiten laſſen.

Tocca à me di ſervirla, mir ſtehet zu, dem Herrn aufzuwarten.

Prontiſſimo, devotiſſimo, affettionatiſſimo &c. Servo (Schiavo) di V. S. des Herrn ſein ergebenſter, geneigteſter, zugethanſter Knecht ꝛc.

Mi confermo, ratifico per ſempre &c. ich bekräftige meinen Dienſt auf immer und ewig ꝛc.

*Nota.* Dergleichen gibts viel hundert tauſend, mit welchen der Italiäner Mund, Briefe und Bücher erfüllet ſeynd, ſonderlich aber die Briefe, wie zu ſehen in den Lettere di Loredano, Tolomei, Gabrielli, Pucci, und vieler andern, item, Duello di Complimenti &c. Merke aber, daß ſich dergleichen Händel und Gedanken ſchwerlich, quoad ſenſum, ich geſchweige, quoad Verba, teutſchen laſſen. Die Italiäner ſeynd hierinnen mehr als alle andere Nationen freygebig, dieweil ſolche Schmeicheleyen kein Geld koſten, und doch mancher ſtolzer Narr ſich damit abſpeiſen läſt: Sie haben den Schein einer groſſen Lieb, Freundlichkeit, und aufrichtigen Verpflichtung, da doch offt nichts weniger, ja das Widerſpiel gemeint wird; zu bedauern iſts, daß wir Teutſchen auch angefangen mit ſolchem unnützen Geſchwätz, hätte ſchier geſagt Judas-Complimenten, unſere redliche und aufrichtige Bruder-Sprache zu ſpicken. Jedoch mögen ſie mäſſig gebraucht werden, wo anders das Herz und Mund übereinſtimmt.

## Drohens- und Trotzens-Formulen.

Aſpetta, pian, piano! wart du, harr! harr!

Guai à te, wehe dir!

Triſto lui, ſo ſchaue er nur auf!

Tu mela pagherai, tu non ſcamperai, du ſolt mirs zahlen, du wirſt mir ſchon kommen, wirſt mir nicht entgehen.

Se io tela perdono, wann ich dir das ſchenke!

Tu mi hai inteſo, du haſts gehört.

Baſta, tanto baſti, non più parole, damit iſts gnug.

Se io mi metto, wann ich anfange.

Se tu mi fai andar' in colera, perder la patienzà, wann du mich zornig macheſt.

Ah, s' ella mi comincia à fumare, O wann ſie mir aufſteigen, wann du mich toll macheſt.

Te la tengo netta, ich will dirs ſchon merken.

Tu mene farai tante, du wirſt mirs ſo lang machen, biß ꝛc.

Non mi ſtuzzicare, veh! laß mich mit frieden, bring mich nicht auf, ich ſag dirs!

Ti darò, ti romperò la teſta, veh! ich brech dir den Hals, hörſt du es?

O trovaſſi io queſto vigliacco! O wann ich den Schurken könnte antreffen!

Laſcia far' à me, che io ſaprò &c. laß mich nur machen, ich will ſchon ꝛc.

Io farò, dirò, ich will thun ꝛc. ich will ſagen ꝛc.

Giuro al mondo, che ti farò pentire, ich ſchwere dirs, es ſoll dich gereuen.

Se io vivo, ſaprò far le mie vendette, O ſoll mich GOtt leben laſſen, ich will ihms ſchon machen.

Tu mel' hai fatta, tela farò, veh! du haſt mir eins angemacht, ich werde dirs gewißlich auch thun.

Tu mi caverai dalle mani cinquanta baſtonate, du wirſt endlich Stöſſe davon tragen.

Ti fatò uno ſcherzo tale che &c. ich will dir eins machen, daß du an mich gedenken wirſt.

Ti renderò pan per focaccia, ich will dirs eben ſo gut machen, *par pari reddam.*

Son buono, mà &c. ich bin gut, aber wann man mich ꝛc.

Tu vuoi la burla meco, mà &c. du wilst mich vexiren; aber schaue zu ꝛc.

Se io non lo ammazzo, mi passa &c. wann ich ihn nicht umbringe, so müsse ꝛc.

Sei morto, ve! du bist hin, schau!

Alla barba vostra! Ad onta vostra, euch zum Trotz! euch zum Bossen!

A vostro marcio dispetto, euch zum Despect, zum Spott.

Così voglio, orsù! so will ichs haben, was ists dann mehr?

Siamo à casa, non dormiamo, nò, wir sind zu Hause, wir schlafen nicht, wir haben auch noch Hände.

Oho! Ohimè la gamba! ho ho! nicht so hitzig! ꝛc.

## Erklärungs-Formulen.

Cioè, nemlich, (das ist) *id est*.

Come per essempio, Verbi gratia, Come sarebbe à dire, als zum Exempel, Exempelweiß.

Che vale à dire, welches so viel gesagt ist.

Volete che io vi'l dica? soll ich es euch sagen?

Un' huomo, non dico già, nobile &c. ein Mensch, ich will nicht sagen, von Adel, ꝛc.

## Fragens-Formulen.

Come dire? wie so? wie meinet ihr das?

Che vuol dire? was bedeutet?

Come si domanda? wie heist (nennt) man?

Come (perche) ah? fragst du wie? (warum?) frag eine weil!

Che havete? was ist euch?

Come, Signore, &c. wie, mein Herr?

A che serve? wozu dienet?

A che proposito? fine? zu was End?

A che tante storie? was brauchts so viel Händel?

Vi pare, che? meinet ihr wol, daß ꝛc.?

Non sarà altro, eh? gelt, es wird nichts draus?

Credi tu, che &c.? glaubst du, daß ꝛc.?

Dimmi, (se si può sapere, s' è lecito di domandare,) sag mir; (wann mans wissen darf.)

Come

Come state? wie gehts euch?
Dove si và? wo gehet die Reise hin, wohin?
Donde si viene? von wannen? wo kommt ihr her?
Che volete, (commandate) che commanda V. S.? was wollt ihr? was beliebt dem Herrn? was schafft der Herr?
Che c' è? was? was gibts? was da?
Che c' e di nuovo? was gibts Neues? ꝛc.

## Glückwünschens-, Anwünschens-Formulen.

Iddio vi feliciti! Gluck zu!
Viva CAROLO VI. Vivat CAROLUS VI.
Che viva! daß er lebe!
Che siate benedetto! seyd gesegnet!
Iddio l' habbia in gloria! GOtt tröste ihn!
Il mio Marito di buona memoria. Il mio marito, (che sia in gloria) La buona memoria di mio Marito! mein Mann seliger!
Iddio vene facci la gratia! GOTT wolle euch seine Gnad darzu verleihen!
Iddio vela mandi buona! GOTT walte (schicke) es euch zum Besten!
Vi prego ogni vero bene (contento,) ich wünsche euch alles Gutes!
Il Cielo vi guardi! der Himmel behüte euch!
Iddio vi perdoni! verzeihe euchs GOtt!
Iddio vi aiuti! GOtt helfe euch! stehe euch bey!
Andate con Dio, andate felice! Glück auf die Reise!
A rivederci, bis auf Wiedersehens.
Buon dì, (buon giorno!) guten Tag!
La riverisco, GOtt grüsse (behüte) euch!
Ben venuto! willkomm!
Ben trovato! wol angetroffen!
Buona sera, buona notte! guten Abend! gute Nacht!
Buon prò vi faccia! GOtt gesegne euch! wol bekomme es euch ꝛc.
Iddio ti faccia grasso e buono! GOtt, gebe daß du fett und fromm werdest!

Che il formaggio ti caschi in sulla minestra! daß dir die Butter in Leib fahr!

Che ti possa veder' in Paradiso! daß ich dich im Himmel sehen möge ꝛc.

## GOtt dankens-formulen.

Per la gratia di Dio, la Dio gratia, durch die Gnade GOttes.

Dio mercè, Lodato Iddio, GOtt sey Dank! Lob!

Ringratio, ringratiato sia il Cielo, GOtt sey gedankt ꝛc.

## Gut-, und nicht gut-heissens-, it. Lobens-Formulen.

Buono, a fà! Galante! gut! das steht hübsch, artig!

Hà buono! Bravo! Bravo! bravo! ha gut! braf braf!

Questa è bella! das ist artig!

Questa sarebbe bella, das wäre schön!

Mi piace, l' ho caro, so gefällt mirs, es ist mir lieb.

O così mi piace, così lo voglio, so recht, das ist recht, so will ich es haben.

Intendo, ich verstehe es recht!

Questo mi entra, das geht mir ein.

Havete fatto bene, santamente, ihr habt recht gethan.

Ben fatto! das ist wol gethan!

Dammi la mano, Bruder gib mir die Hand!

Havete ragione, ihr seyd recht dran.

Voi diete bene, ihr sagt recht.

Non parla male costui, der Kerl redt nicht unrecht.

Questa bestia hà ragìone, der Schlingel hat doch recht.

Parla bene questo forfante, der lose Vogel redt gleichwol recht von der Sache.

Non mi piace, non mi entra, das gefällt mir nicht, das stehet mir nicht an.

Eh Signore, faresti meglio se &c. ey Herr, ihr thätet besser ꝛc.

Come volete, che &c. wie wolt ihr, daß ich ꝛc.

Non importa, occorre, bisogna, accade &c. es ist nicht vonnöthen, es ist nichts daran gelegen, es brauchts nicht.

Lascia andare, (correre &c.) laß gehen vor dißmal.
Lasciamo andar queste cose, last uns diese Sache fahren.
Direi, che andaste, faceste, ich wolte sagen, (rathen) daß ihr gienget, thätet ꝛc.
Staressimo freschi, se &c. da stünden wir schön, wann wir ꝛc.
Il primo huomo del mondo, cima d'huomo, ein Ausbund von einem Kerl.
Oh tu sei pur sottile, O du bist ein kluger Gesell ꝛc.

## Lachens-formuln.

Ah! ah! ah! ha! ha! ha!
Io muoro ah! auwehe, hört auf!
O non posso più, ah! ah! ha! ha! ich kan nimmer!
Io smascello di risa, mi sento scoppiar di risa, ich zerspringe vor lachen.
Mi fate ridere, ich muß eurer lachen.
Chi Diavolo non riderebbe, wer würde nicht lachen? wer, zum Teufel würde das Lachen verhalten können?
Perche ride costui? warum lacht dieser da?

## Läugnens-formuln.

Dico di nò, ich sage nein.
Questo nò, das wol nicht.
Non io &c. ich nicht ꝛc.
Non voglio in conto alcuno, (in nissuna maniera, in verun patto,) ich will durchaus nicht.
Non è vero, (è falso,) es ist nicht wahr, es ist erlogen.
Non è vero che fossero tanti, es waren ihrer nicht so viel.
V'ingannate, ihr irret euch, ihr fehlet.
Io burlavo, ich scherzte nur.
Giuocavamo, es ware uns nicht Ernst.
Ella è falsa, der Schluß ist falsch.
Ella fù bianca, es ist ihm nicht gelungen.
Io non sò niente, ich weiß nichts drum.
Menti per la gola &c. du lügst in deinen Hals hinein ꝛc.

## Mord-, Hülff-, Jeder-schreyens-formulen.

Armi, all' armi! Allarm, Bursch ins Gewehr!
Fuoco! fuoco! Feuer, Feuerjo.
Ammazza, ammazza, dagli dagli! schlag todt! drauf drauf!
Aiuto, soccorso! helff, helff, ach helfft!
Al ladro, al lupo! halt den Dieb! huy Wolff!
Traditori! es gibt Verräther!
All' assassino! Mord! Mord jo!
Quartiere! Misericordia! Confessione! ach Quartier! ach erbarmet euch! ach einen Beicht-Vater!
O Giesù! O Caso strano! O JESU! O was will das werden.
O che ribalderia! O des Bubenstücks! ꝛc.

## Rathschlagens-, Bedenkens- ꝛc. formulen.

Che c' è da fare? was muß man thun?
Che faremo? che partito pigliaremo? che rimedio? was Raths? wie werden wir es angreiffen?
La cosa è quì, die Sache ist da, geschehen ist es.
Ci vuol risolutione, es braucht eine Resolution.
Orsù a'rimedii, nun wolan, wie wollen wir ihm thun?
Quì bisogna qualche trappola, hier brauchts ein Fündlein ꝛc.
Facciamo così, (una cosa,) last uns eins thun.
Sarà buono, sarà meglio che io &c. es wird gut, es wird besser seyn, daß ich ꝛc.
Salco un poco! gemach ein wenig, last mich ein wenig sinnen!
Lascia far' à me, che &c. last mich machen ꝛc.
Sarebbe meglio che &c. Fareste meglio se &c. es wäre besser, ihr thätet besser, wann ꝛc.
Direi che faceßimo, che andaßimo &c. ich wolte sagen (rathen) daß wir thäten, daß wir giengen ꝛc.
Amarei meglio &c. ich wolte lieber ꝛc.
Se io fossi in luogo vostro, wann ich an eurer Stelle wäre ꝛc.

## Ruffens-formulen.

Aſcolta, eh! hört ihrs, he!
Sentire! höret, laſt euch ſagen!
Dove ſei! wo biſt du?
Vien quà! gehe her!
Odi eh? odi, ſenti un poco: ſentire! hörſt du? hör her ein wenig! höret, laſt euch ſagen!
O ſenti, oh ſai, ach höre, mein, weiſt du was!
Fermati, fermatevi, vi dico halt, halt, halt, ſag ich euch.
Una parola eh? ein Wort, hört ihrs?
Due parole ſolamente, auf ein par Wort ꝛc.

## Schändens-Strafens-Vorruckens-formulen.

Eh ribaldo, ahi Ribalda, ey du Vogel!
A queſto modo ſi tratta? coſì eh? à queſto modo eh? gehet es alſo her?
A me [far] queſto affronto? ad un pari mio? à me ah? ſolt man ſolchen Schimpf anthun? mir? mir, he?
Non dovreſte uſar ſimili termini meco, ihr ſolltet mit mir nicht alſo handeln.
Ahi vergogna! ey ſchämet euch, pfui der Schande!
Guarda Minchione, ſchau, du Tölpel.
Vedi Forfante, ſchau: du leichtfertiger Gaſt.
Aſcolta Vigliacco, ha, du fauler Bernhäuter.
Hà poltrone hör, du Schlingel.
Oh pazzo, O du Stocknarr.
Eh disgratiatello, arditello ey du Lecker.
Bella creanza, Bel modo certo, eine ſchöne Manier; das iſt wacker, das.
Parti che ſtia bene? meyneſt du, daß es recht ſey?
Impara Aſino, pezzo di aſino che ſei, merke du Eſel, du Stockfiſch der du biſt.
Che Diavolo havete fatto? was Teuffel habt ihr gethan?
Guarda come mi tratta queſta beſtia, ſchaut, wie mir die Beſtia mitfähret.
Odi, che forfante è coſtui, höret doch, was das für ein Schelm iſt.

Ancor' ostinato? seyd ihr noch so stolz?
Tanta superbia, tanto ardire? was bildet ihr euch wol ein?
Che superbia? wie so stolz?

## Schweigens-formulen.

Tacci, tàcci, ti dico, schweig, halts Maul, sag ich dir!
Ancor replicare? darfst noch widerbellen?
Tanto basti, non più, hiermit sey es einmal gnug.
Un che ti si secchi, O daß dir das Maul verdorre.
Stà, che io sento cantare &c. steh still! ich höre singen ꝛc.

## Titulirens-formulen.

Vostra (Sua) Santità, Maestà, Altezza, Eminenza, Eccellenza &c. Euer oder Ihro Heiligkeit, Hoheit, Eminenz, Excellenz, ꝛc.
Santissimo (Beatissimo) Padre, allerheiligster Vatter!
Sire! allergnädigster König (in Frankreich.)
V. S. Riverendissima Illustrissima! hochwürdigster, gnädiger Herr: Euer Gnaden!
V. S. molt' Illustre, Edler, gestrenger, wolgeborner Herr!
Illustre, Illustrissimo, Eccellentissimo Signore! Wol-Hoch-Edel-geborner, gnädiger ꝛc. Herr (Euer ꝛc. Gnaden.)
V. S. multo Magnifica (Clarissima) Hochgeehrter, vester, ehrenvester (wol-geehrter) Herr;
Magnifico, Clarissimo, Osservandissimo Signore. *Idem.*
Monsignore, (ist der Bischoffe, der Nuntien, und Prälaten Titul am Römischen Hofe.)
Vostra Paternità &c. Vostra Riverenza, der Herr Pater, Euer Ehrwürden, Wol-Ehrwürden ꝛc.
V. S. Voss ignoria, la Signoria vostra, der Herr.
Signorie, Signor mio, Padrone mio, Herr, mein Herr.
Messere, Sere, Maestro &c. Herr, Meister ꝛc.

*Nota 1.* Signore bedeutet eigentlich einen Herrn nach der Würde und Titul; Padrone einen Herrn nach der Herrschaft und Eigenschaft; dahero einen, der uns nichts zu befehlen hat, titulirt man eigentlich Signore; aber der Diener heist seinen Herrn Padrone, item, der, so sich einem andern sehr unterwerffen will, nennt ihn auch Padrone.

Was

Was die Ueberschriften, Oberschriften und Unterschriften der Briefe anbelangt, können sie theils aus denen so häufig vorhandenen Titular-Büchern; theils aus denen hierzu dienenden Autoribus und Briefe-Büchern, so ausführlich hiervon handeln, erlernt werden. Die alten, als: Pucci, Sansovino und dergleichen müssen dißfalls mit Discretion gebraucht werden; allermassen seithero nicht allein der Staat, sondern auch der Hochmut gestiegen, und die Sitten der Menschen sich geändert haben.

## Uebelwünschens- und Uebelanwünschens-Formulen.

Iddio ti faccia tristo! daß dich St. Velten schänd.

Ti venga la Rabbia, il Cancaro! daß dich die Krankheit ankomme!

Mal' anno che Dio gli dia. *Idem.*

Che possa crepare! daß er verrecken müsse!

Che possa spenderlo in medicine, daß er es müsse erkranken! (dem Apothecker geben!) id est: das abgezwungene Geld.

Che possa esser impiccato, daß er müsse gehenkt werden!

Che 'l Diavolo lo porti! daß ihn der Henker hole!

Che ti possano cascar le braccia, daß dir die Hände erkrummen müßten, daß dir die Hände herab fallen!

Che sia maledetto! er seye verflucht!

Che ti sia dato il pane colla palestra, daß du rasend müssest werden!

Che possa esser' ucciso con una lancia di pozzo, daß er an einem Hauffen Salat ersticken müsse.

Che Dio non voglio! da sey GOtt vor!

Dio mene guardi, GOtt wolle mich davor behüten!

Non sia mai vero, das wolle GOtt nicht, das sey fern!

## Verbietens-Formulen.

Lascia stare! laß stehen!

State in cervello, aprite gli occhi, gebt Achtung, thut die Augen auf, schauet auf!

Non lo fate, in Nome di Dio, non fate! thuts nicht, in GOttes Nahmen!

State in Christo! machet euch nicht so gemein, seyd fromm, züchtig, ehrerbietig ꝛc.

## Vergleichens- und Uebertreffens-Formulen.

Più dotto di lui (che lui) più dotto che non è lui, gelehrter als, oder denn er.

Più dotto &c. che non pare, si crede, si pensa, gelehrter ꝛc. als er scheinet, als einer glauben sollte.

Il più dotto &c. di tutti, di quanti sono, der Gelehrteste ꝛc. unter allen.

— — che si possa vedere, trovare, den man finden mag.

— — del Mondo, von der Welt.

— — che fosse mai, der jemalen gewesen ist.

Non vi hà al Mondo persona più dotta di lui, es gibt keinen geringern auf der Welt.

Tanto dotto quanto alcun' altro, so gelehrt, als ein anderer seyn mag.

— — che nulla più, daß nichts drüber ist.

Dotto &c. dei dotti, der Gelehrteste ꝛc. unter den Gelehrten.

Più che dotto, mehr als gelehrt.

Uno Barzelletto, men che honesto, ein Mährlein, so etwas unzüchtig.

La Dottrina istessa, die Gelehrtheit selbst.

Più allegro del solito, lustiger als sonsten.

— — di quello che era hieri — — als er gestern war.

Mangia peggio d' un porco, oder da porco, er frißt ärger als ein Schwein, (wie ein Schwein.)

Fiore di robba, robba buona (scelta, cernita) die beste Waar, Kern-Waar.

Appetto (à paragone) di lui, tutti gli altri sono Buffali.

Non vi è Maestre (Fiscio) che s' intenda d' orina di Asino, appetto di costui, in Vergleichung seiner, seynd alle andere Leute dumme Ochsen; und kein Doctor verstehet sich auf die Esel-Seuche besser denn er.

Appetto del (al) suo Naso, gli altri Nasi non sono che Nasucci, e Nasettini gegen seiner Nasen seynd andere Nasen nur Näslein, Näschen ꝛc.

Ver-

## Verkleinerens-, und Verachtens-Formulen.

Che cosa sarebbe per voi? was solte euch das seyn.
Sarebbe forse gran cosa, se, solte es viel seyn, wenn ꝛc.
Non c' è niente, es ist nichts.
Oh era solamente &c. O, es war nur ꝛc.
Sono bagatelle, frasche, frascherie baie, miserie, es sind nur Possen, Kinderspiele, Schwachheiten ꝛc.
Che importa? was ist dann mehr?
Menerido, menefò beffe, men' incaco, ich lache nur drüber, ich schere mich gar nichts drum, ich scheisse S. V. drein.
Non mene curo più che tanto, ich achte es nicht so viel, nicht ein Haar.

## Verliebte Formulen.

Anima mia! Cuor mio! mein Seel! mein Herz!
Speranza mia, Bene mio! meine Hofnung.
Tesoro mio, Cuor dei corpo mio! mein Schatz!
Vita mia dolce! mein süsses Leben!
Sostegno dell' anima mia! einiger Aufenthalt meiner Seele ꝛc. (Und tausenderley dergleichen Thorheiten, wie auch der Complimenten.)

## Verstärkungs-Formulen.

Con tutto potere, à più potere, coll' arco dell' osso, con mani e piedi, mit allen Kräften, mit ganzer Macht, mit ganzer Gewalt, mit Händen und Füssen.
Più che non dite (che non potete credere,) mehr als ich euch sagen kan, ihr sagt noch zu wenig.
Come Dio ve'l dica, unsäglich, unaussprechlich, unmenschlich, GOtt allein kans euch sagen.
Meglio che potrò, so gut ich kan, werde können.
Più che potremo, so viel uns wird möglich seyn.
Una Sentenza scritta in tanto di lettera, ein Spruch mit so grossen Buchstaben geschrieben ꝛc.

## Verwunderungs-Formulen.

Dio mio! Dio buono! Dio m' aiuti! hilf GOtt! ach du mein GOtt!

Christo benedetto! JEsus Christus!
Bontà di Dio, Dio buono! gütiger GOtt!
Poter di Christo! wie ist GOttes Gewalt so groß!
Come vanno le cose del mondo! wie geht es so wunderlich in der Welt!
E possibile? può essere? come è possibile? come puo essere? ists möglich, wie ists möglich?
Può far' il Mondo, il Cielo, kan es auch seyn.
Chi vide mai cose simili? wer hat sein Lebtag dergleichen gesehen?
Ch. havrebbe pensato (creduto) questo? wer hätte das Ding gedacht?
O che dite? ey was sagt ihr?
Guardate mò un poco, schauet doch, was Wunders.
Gran cosa, ist wunderlich, ein wunderliches Ding.
O che Vino! O was für ein guter Wein!
Tò che belle argentiere! ey was für ein schön Silber-Geschirr!
Tò che bestia! schauet, was für eine Bestia!
Io mi maravigliavo, ich dachte Wunder!
Che maraviglia, non mi maraviglio, es ist kein Wunder!
Poter di Bacco, (del Mondo) botz tausend:

## Wehklagens-, Hoffens-, Verzweiflens-Formulen.

Guai a me! ohime! ahime! wehe mir! ach!
Proveretto me, meschino me! O mich armseligen!
Grami, poveretti noi! O wir arme Leute!
Ahi sventurato, sciagurato, infelice, sgratiato. *Idem.*
Son bell' e morto, ich bin hin!
Ah Dio Santo, ach gütiger GOtt!
O Cielo! o Dio! O GOtt im Himmel!
Ahi lasso! ey laß!
Ahi Sorte becca! ey wie gehet es so ungleich her!
A che siamo ridotti? (condotti)? wozu sind wir gerathen?
Siamo morti, spediti, rouinati, wir seynd hin.

Que-

Questo ci mancava, das gienge uns noch ab.
Ci Siamo pur giunti, jetzt sind wir drinnen.
Ecco dove mi doleva, da haben wir es.
Ecco l'ultima nostra rouina, jetzund ist es aus mit uns.
Questo è il male, che &c. das ist das schlimmste, daß ꝛc.
E peccato veramente, es ist Schade.
O povero figliuolo! O du armes Kind! du dauerst mich.
Io sono pur il Rè delle disgratie, ich bin wol ein armer Teufel, es ist kein Unglückseeligerer denn ich.
Patientia; mà! Gedult!
Che c'è da fare? was soll man thun?
Bisogna haver patienza, conformarsi à Dio, man muß Gedult haben, GOtt still halten.
Non si può far' altro? wer kan darfür?
Che volete ch'io ci faccia? was soll ich thun? ich kan nicht helfen.
Spero in Dio, nel cielo, ich hoffe zu GOtt.
Or sia, in nome di Dio, so seye es in GOttes Namen.
Forza è che cela mangiamo, cela beviamo, wir müssen das so einschlucken, wir müssen es so haben.
Ad ogni modo bisogna morire, wir müssen ohne das sterben.
Anch' altrove si mangia del pane, es ist anderswo auch gut Brod essen.
Tanto è morir sù tre legna, quanto sù quattro, es ist ein Ding, man sterbe auf drey Hölzern, oder auf vieren (am Galgen, oder auf dem Bette.)

## Wünschens-formulen.

Volesse Iddio che, piacesse à Dio, (al Cielo) che; fosse la volontà di Dio che &c.! wolte GOtt! wäre es GOttes Will, daß ꝛc. GOtt gebe.
Volesse egli venire, daß er doch kommen wolte.
Che pagherei io, se &c. was wolte ich nicht darum geben, wann ꝛc.
Io pagherei una bella cosa, se &c. ich wolte was Schönes darum geben, wann ꝛc.

## Zufalls-formulen.

Per ogni buon riſpetto, in allem Fall.
Dio sà quello che hà da eſſere, GOtt weiß, wie es noch gehen wird.
Che ſarà di noi? wie wird es uns noch gehen?
Se caſcaſſe il Mondo, wann der Himmel fiele?
Stò à vedere, ſe &c. ich will ſehen, ob ꝛc.

## Zweifelns- und Erinnerungs-formulen.

Se ben mi ricordo, wann ich mich recht beſinne.
Se io non erro, ſe non m'inganno, wo ich recht habe, wo ich nicht irre.
Se pur è vero, che &c. wanns noch wahr iſt, wer weiß noch obs wahr iſt, daß ꝛc.
Per non dir bugia, daß ich nicht lüge.
Che sò io? was weiß ich.
Stà, aſpetta, wart, jetzt fällt mir etwas ein.
Non mi ſoviene più, es will mir nicht beyfallen.
Adeſſo mi ricordo jetzt weiß ich es, jetzt beſinne ich mich.
O ſai, weiſt du was.

*Nota.* Dieſe, ſehr artige, von uns durch langwierigen Fleiß, und vieles Leſen aus dem beſten italiäniſchen Comicis in proſa und andern Autoren, colligirt, und mit nicht wenigerem Nachſinnen, unter fünf und dreyſſig Haupt-Titul gebrachte Formulen; und dergleichen andere, können, als ſchöne Blümlein, hier und dort, nach Gelegenheit gar zierlich angewendet, und im täglichen Diſcours untermenget werden.

# Achte Haupt-Lection.

## Von der Construction der, theils einfachen, theils mit der, darauf-folgenden Haupt-*Conjunction* che &c. zusammen gesetzten Conjunctionen (Füge-Wörtern) und so genannten Transitionen, und Connexionen, samt nöthigen Anmerkungen und Exempeln über dero etlicher richtiger Bedeutungen und Gebrauch.

*Nota 1.* Was, welche, und wie vielerley Arten der Conjunctionen seyen, haben wir oben pag. 253. & seq. vorgestellet; und ob gleich viel Adverbia, ja Præpositiones, (wie dann eine Præpos. it. ein Adverb. wann die *Conjunct.* che, daß, darauf folgen kan, zu einer Conjunction wird, mit den Conjunctionibus, und, vice versa, confundirt werden) so ist doch hieran nichts gelegen, wie wir eben p. 649. erinnert haben.

*Nota 2.* In was für einem Modo, und dessen Tempore einige aus denen Haupt-Conjunctionen; zumalen: Che, Dopo che &c. Quando &c. Se, Se bene, Benche &c. ihr folgendes Verbum regieren, ist oben an seinem Ort bey der hochwichtigen Tractation vom rechten Gebrauch der Temporum (von pag. 474. bis 509.) ausführlich gelehret worden, wollen derowegen den geneigten Liebhaber dahin gewiesen haben; doch, solte, wegen Regierung einer, oder andern aus folgenden Conjunctionen, etwas Merkwürdiges vorfallen, so wird solches, der Kürze wegen, aus entweder beygehenden, oder anderwärts allegirten Exempeln leicht zu vernehmen seyn; zu welchem Ende wir auch diejenige Conjunctiones, dero Gebrauch wir allhier noch zu erläutern für nöthig und nützlich erachtet, ohne zu melden, von was Gattung sie seyen, auch nur bloß nach Alphabetischer Ordnung vortragen.

## A.

*Accioche* (an statt, à ciò che) auf daß, damit, damit daß ꝛc. vid. à fin che. Perche.

Dategli denari, accioche compri &c. gebt ihm Geld, damit er kauffe ꝛc. vid. pag. 487.

*A conditione*, (con Patto, con talo, con questo però &c.) *che* mit dem Bedinge, daß ꝛc.

La Piazza si rese, à conditione, che non sia saccheggiata, die Vestung ergabe sich mit dem Beding, daß sie nicht geplündert würde. vid. pag. 288.

*A fin*, che, zu dem Ende, daß ꝛc. Io ve l'hò detto; à fin che lo sappiate, ich hab euchs gesagt, damit ihrs wisset.

*Nota*, Man merke einmal für allemal, daß die Italiäner, nach Exempel der Franzosen, so oft das erste Glied des Periodi (Schlußrede) mit einer von denen Conjunctionen anfängt, nach welchen che, folget (worunter dennoch auch come, wie, quando, und se, wann, gezehlet werden, (obschon die *Conjunct.* che, nicht darbey ist); und das folgende Glied mit è oder ò, oder mit eben derselben Conjunction anfangen solte; an statt selbiger nur bloß, e (ò) che gesetzt; mit nichten aber die vorige Conjunction (es erfordere es dann der Sensus nothwendig) wiederholet werde, es mag selbige im Teutschen ꝛc. repetirt werden, oder nicht; zum Exempel: Io vi hò eletto, à fin che andiate &c. e che riportiate frutto, e che il frutto vostro rimanga &c. nicht: --*e à fin che riportiate &c. & à fin che &c.* ich hab euch erwählt, damit ihr gehet ꝛc. und daß ihr Frucht bringet, und daß ꝛc.

Adunque &c. Altresì &c. vid. Dunque. Ancora &c.

*Altrimenti*, sonsten anders. *Lat.* Alioquin &c.

Fà il tuo ufficio; altrimenti il bastone fara il suo, thu deinen Dienst, sonsten wird der Brügel den seinen thun.

*A misura* (secondo) *che* nach dem (nach der Maß) daß ꝛc.

A misura &c. che il Sole s'avvicina al nostro Hemisfero, li giorni crescono; ed à misura ch'egli sen' allontana, decrescono, nach dem daß die Sonne sich unserer Halb-Kugel nähert, oder von selbiger sich entfernet, nehmen die Tage zu, und ab.

*Ancora*, (anco, anche, altersì, parimente,) auch, *Lat.* etiam. *Gall.* auſſi, (wird nach geſetzt,) als;

Io ci ſono ſtato; e mio fratello ancora (altersì, parimente,) ich bin da geweſen, und mein Bruder auch (desgleichen.)

Dio può perdere il corpo, e l' anima ancora, GOtt kan den Leib, und auch die Seele verderben.

Ci andarò anch' io, ich will auch hingehen.

Anche quando &c. vid. Quando anche &c.

Ancora (anco, anche) noch, *Lat.* Adhuc. *Gall.* encore.

Egli dorme ancora; egli ſtà ancora in letto, er ſchläft noch; er ligt noch im Bette. vid. Non ancora.

*Ancor che* (auvenga che, benche &c.) obſchon (obgleich.) *Gall.* encore que, quoique &c.

Ancorche non ſia convenevole, che &c. nondimeno &c. ob es ſchon nicht geziemend iſt, daß ꝛc. nichts deſtoweniger ꝛc. vid. Benche. Se bene.

Gli Harlechini ſono ridicoloſi, ancorche ſi tacciano, die Pickelheringe ſeynd poßierlich, ob ſie gleich ſchweigen.

Ancorch' egli habbia promeſſo di ſpoſarla, e che gli habbia impegnata la ſua fede &c. ob er ſchon verſprochen ſie zu heyrathen, und ihr ſeine Treue zugeſagt ꝛc.

Anzi (anzi di piu,) ja, *Lat.* Immò. *Gall.* - & même, de plus &c.

Egli l' hà baſtonato, anzi ferito &c. er hat ihn geprügelt, ja gar verwundet (gehauen ꝛc.)

*Anzi* (anchi che,) eher, (lieber.) *Gall.* plûtôt. *Lat.* potiùs. vid. Più toſto. Prima.

Io eleggerei anzi (amarei meglio) morire, che di peccare di animo deliberato, ich wollte eher ſterben, denn vorſetzlich ſündigen.

Anchi che fare queſto, io eleggerei di &c. ehe daß ich das thäte, wolte ich lieber ꝛc.

Anzi che nò: Habbiamo havuto il tempo favorevole, anzi che no; wir haben viel eher gut, als ſchlimm Wetter gehabt.

*Atteſoche &c.* angeſehen ꝛc. in Anſehung ꝛc. daß ꝛc. vid. Giache &c.

Tocca à lei di &c. atteſoch' è Padrone di caſa, es gebührt ihnen zu ꝛc. angeſehen daß ſie Haus-Herr ſeynd.
Auvenga che &c. V. Ancorche &c.

B.

*Benche* obwol, obſchon ꝛc. V. Ancorche, Se bene &c.
Benche lo ſappiate, non melo volete dire però, ob ihr ſchon wiſſet, ſo wollet ihr mirs doch nicht ſagen.
Io gli faccio del bene, bench' egli mi faccia del male, e che mi perſeguiti, ich thue ihm Gutes, ob wol ꝛc. er mir Uebels thue, und mich verfolge.

C.

*Caſo che &c.* im Falle (falls) daß ꝛc.
Caſo che muora, caſo che moriſſe, (veniſſe à morir,) im Falle er ſterbe ꝛc.
Caſo che venga lui ſteſſo, o che mandi qualcuno, falls daß er ſelber komme, oder er jemand ſchicke.
*Che*, daß, *Lat.* Quod, it. Ut &c. *Gall.* Que.
*Nota.* In welchem Modo und Tempore ein Verbum nach der bloſſen *Conjunct.* che, ſtehen müſſe; iſt oben von pag. 473. it. p. 574. biß 499. ausführlich gelehret worden.
Che, dann an ſtatt: *Perche &c.*, oder nur zur Zeit. *Lat.* Nam. Siquidem. *Gall.* Que &c. V. Perche.
Aspettate un tantino, chevi voglio dir' una parola, wartet ein wenig, ich will euch ein Wort ſagen.
Parlate piano; che ſe voi gridate così, ſi crederà che &c. redet ſtill; dann wann ihr ſo ſchreyet, ſo wird man vermeinen, daß ꝛc.
Dammi li miei veſtiti, che mi voglio levare, gib mir meine Kleider, dann ich will aufſtehen.
Che hora è? R. per certo, che non lo sò, wie viel Uhr iſts? R. fürwahr, ich weiß es nicht.
Vada pure innanzi, ch' io la ſeguirò, er gehe nur voran, ich will folgen. V. Che ſe, Che ſi &c.
Che non; an ſtatt: e non: Quando tal coſa ſeguiſſe &c. — —; che non creda V. S. che &c. wann was dergleichen geſchehen ſolte; ſo ꝛc. und glaube der Herr nur nicht, daß ꝛc.
Che, wird auch ausgelaſſen und heimlich verſtanden, als:

Prego

Prego [che] mi diciate, mi facciate un favore &c. ich bitte ihr wollet mir ſagen, ihr wollet mir eine Freundſchaft thun.

- Che &c. in der Mitte der Rede; als:

Prosperì, o averſi che ſiano gli auvenimenti, es mögen die Zufälle glücklich, oder unglücklich ſeyn.

Che che, coſa che, was auch, *Gall.* quoi que &c.

Non poſſo ſtaccarmi coſtui d' addoſſo, che ch' (coſa ch') io faccia, ich kan mir dieſen Menſchen nicht vom Halſe bringen; was ich auch thue.

Che non, als, (dann,) *Gall.* que ne? V. Non &c.

Che non? warum nicht? *Gall.* que ne &c.

Che non entrate? warum gehet ihr nicht herein? *Gall. que d' entrez vous?*

Che non mi havete chiamato? che ſarei venuto ſubito, warum habt ihr mir nicht geruffen, dann ich wäre gleich kommen?

Che ſe, an ſtatt: Se, wann, allein. *Gall.* que ſi &c. V. S. &c.

Che s' io voglio celar' il mio peccato, Dio lo ſcuopre, wann ich meine Sünde verbergen will, ſo entdecket ſie GOtt.

- Che ſi &c. Vid. oben pag. 409.

Cioè, das iſt. *Gall.* C' eſt à dire.

La ſeguente mattina, cioè il Mercordì, den folgenden Morgen, nemlich den Mittwoch.

*Come*, come che, ſintemal (weilen) dieweil, demnach). *Gall.* Comme. V. Giache. Poiche &c.

Come io honoro, oder come ch' io honori particolarmente il merìto di V. S. &c. vengo &c. weilen (demnach) ich das Verdienſt des Herrn abſonderlich verehre; als komme ich ꝛc.

— —; mà come non gli piacevano &c. le loro Ragioni, — — aber weilen (weilen aber) ihre Beweiß-Gründe ihm nicht gefielen ꝛc.

Come io ſto ammalato, e che mi ſento mancare più che mai le forze &c. demnach ich krank bin, und empfinde, daß ich je länger je mehr abnehme ꝛc.

Come, wie, (als, indem, daß ꝛc.) V. Mentre che &c.

Come un Contadino ſtava lavorando &c. wie, indem, daß ein Bauer ackerte ꝛc.

Io l'hò incontrato come ſalivo di caſa, ich hab ihn angetroffen, wie er aus dem Hauſe gienge.

- e come (ora, come) und weilen, nun wie ꝛc. *Gall.* comme, als:

- - e come lo Spoſo tardava à venire &c. - - und wie (weilen) der Bräutigam verzoge zu kommen ꝛc.

Ora, come Gieſù ſaliva à Gieruſalem &c. nun als (als nun) JEſus hinauf gen Jeruſalem gienge ꝛc.

*Nota.* Alle diejenigen Red-Arten werden auch zierlich mit dem Particip. Act. gegeben, als: honorando io &c. mà non piacendo gli &c. ſtando io ammalato &c. Un Contadino, ſtando à lavorare &c. e, tardando lo Spoſo à venire &c. wie wir von pag. 570. bis 579. gelehrt haben.

Come, come che, wie daß, (was maſſen ꝛc.)

Vediamo, come, oder come che ſono vane e fragili coſe humane, wir ſehen, wie eitel und gebrechlich alle menſchliche Sachen ſeynd.

Egli mi raccontava alla diſteſa, come, come che (qualmente) foſſe ſtato in America, e che &c. er erzehlte mir ausführlich, wie daß, (was Geſtalt) er wäre in America geweſen, und wie daß er ꝛc.

Come che, wie daß auch ꝛc.

Non poſſo eſſer inteſo, come che parli, ò gridi alto, ich kan nicht gehöret werden, wie laut daß ich auch rede, oder ſchreye.

Come ſe, als wann: Egli mi tratta come s'io foſſi un ſuo uguale, ergehet mit mir um, als wann (als ob) ich ſeines gleichen wäre.

Come, come ſe, wann, an ſtatt: Se Come (come ſe) V.S. ſi trovi pentito della compra; mi contento che ſia nulla, wann den Herrn der Kauf gereuet, ſo mag er nichtig ſeyn.

Come lo trovo (acchiappo,) wann ich ihn finde, (ertappe.)

Come tardate un momento &c. wann ihr einen Augenblick verweilet ꝛc.

Come mi conoſcereste meglio, wann ihr mich beſſer werdet kennen.

Sonſten bedeutet Come, wie, it. als ein ꝛc. als:

Tua Volontà ſia fatta in terra, come in Cielo! dein Wille geſchehe auf Erden wie im Himmel!

Come Prencipe, egli fà la guerra; e come Veſcovo, egli annoncia l'Evangelio della pace, als ein Fürſt, führt er Krieg; und als ein Biſchof, verkündigt er das Evangelium des Friedens. vid. Da.

Concioſia coſa che, an ſtatt: Percio che &c. iſt nunmehr zu alt, und wird nur in alten Büchern gefunden.

Con queſto (tale) però &c. vid. A conditione &c.

Con tutto ciò, mit allen dem. vid. Nondimeno &c.

## D.

*Da che* (dapoi che,) von der Zeit an, daß (ſeit daß) it. ſo bald ꝛc. *Gall.* Des que &c.

Da che il Mondo, ſeit daß die Welt ſtehet.

Dapoi che hebbe pranſato &c. ſo bald daß er geſpeiſet hatte. vid. Dopo che &c.

I Coralli ſono fleſſibili nel fondo del mare; mà ſi petrificano da che ſono espoſti all' aria, die Corallen ſeynd beugſam in der Tiefe des Meers! aber ſie werden ſteinern, ſo bald ſie an die Luft kommen.

Del reſto (del rimanente,) im übrigen, (übrigens.)

Del reſto, Fratelli miei, allegratevi nel Signore &c. im übrigen, lieben Brüder, erfreuet euch im Herrn. *Phil.* 3, 1.

*Di maniera*, (di ſorte) che &c. ſo, (dergeſtalt) daß ꝛc. *Gall.* de ſorte que &c. *Lat.* Ita ut &c.

– –; di maniera &c. che voi havete torto d'incolparmi di tal fallo – –. ſo daß ihr Unrecht habt, mich eines ſolchen Fehlers zu beſchuldigen.

Di modo che, così à vedere havete poca voglia di levarvi, ſo, daß ihr ſcheinet wenig Luſt zu haben aufzuſtehen.

*Dio voglia* (voglia Iddio, piaccia à Dio) che &c. GOtt wolle (GOtt gebe) daß ꝛc. *Gall.* Dieu veuille que &c. *Lat.* Utinam &c.

Dio voglia, che ſi converta &c. GOtt gebe, daß er ſich bekehre! vid. pag. 503.

Non voglia Iddio! (Dio non voglia! Dio guardi! che &c. da ſeye GOtt vor, (behüte GOtt!) daß ꝛc.

Dio

Dio non voglia, ch'io ricaſchi in un peccato ſi enorme, da ſey GOtt vor, das ich wieder in ſo groſſe Sünde falle.

*Di paura,* (per tema) che non &c. damit nicht ꝛc.

Laſciate creſcere l'uno e l'altra; di paura che, cogliendo la zizzania, non sradichiate il fromento (buon grano,) laſt beydes wachſen, damit ihr, indem ihr das Unkraut jättet, nicht den guten Weitzen mit ausrauffet. *Matt. 13.*

Ella ſtang'ò la porta, di paura ch'il Marito non ſopravenisſe, e che &c. ſie verriegelte die Thür, aus Furcht, daß ihr Mann nicht drüber käme, und daß ꝛc.

*Di più,* (oltre di ciò) in oltre, ferner, mehr, nebſt dieſem ꝛc.

Di ſorte che &c. vid. Di maniera &c. che &c.

*Dope che &c.* nachdem daß ꝛc. *Gall.* Aprés que &c.

Die meiſten Exempla vid. oben pag. 470. & it. 541.

Egli è eloquente ſi; mà dopo che hà (dopo haver) ben bevuto, er iſt freylich beredt; aber nachdem er wol geſoffen, die Naſe ins Glas geſtecket hat.

*Nota.* An ſtatt dieſer Conjunct. braucht man zierlich die *Præpoſ.* Dopo, mit folgendem Verbo Infinit. vid. p. 557.

*Dove,* dove che &c. da, da daß ꝛc. Voi vi date buon tempo, dove (dove che) gli altri muorono di fame, ihr machet euch luſtig, da daß, an ſtatt daß andere für Hunger verſchmachten.

*Dunque* (adunque) ſo-dann, (dann) *Gall.* Donc. *Lat.* Igitur, (-gò)

Venite, andate, fate &c. dunque, kommt, ſo kommt, ſo gehet, ſo thut ꝛc. dann.

Egli ſe n'ando adunque &c. und gienge dann fort ꝛc.

Orsù (via) dunque! Sù dunque! nun wohlan dann! auf dann!

Voi negate dunque, oder: Dunque voi negate, che &c. ſo läugnet ihr dann, daß ꝛc.

Se Dìo adunque hà cura di veſtire così una herba del campo &c. wann dann GOtt ein Kraut des Feldes alſo bekleidet ꝛc. *Matt. 6.*

Un' Huomo é un' Animale; Voi ſete huomo; Dunque voi ſete un' Animale, ein Menſch iſt ein Thier. Ihr ſeyd ein Menſch, ergò, ſo ſeyd ihr ein Thier.

## E.

E (ed) und *Lat.* Et. *Gall.* Et; als:
Ella è bella e ſpiritoſa, ſie iſt ſchön und geiſtreich.
Egli mangia e beve bene, er iſſet und trinket gut.
Andate, e ritornate ſubito, gehet hin, und kommt bald wieder.
Tu ed io ſiamo infelici, du und ich ſeynd unglückſelig.
Io voglio che ci andiate, e che &c. ich will, daß ihr hingehet; und daß ꝛc.
– e – e – beyde. *Gall.* auſſi bien que &c.
Egli hà perduto e la vita, e li beni, er hat beyde das Leben und die Güter verlohren.
Un vero Chriſtiano ama, li ſuoi Amici, e li ſuoi Nemici; ein rechter Chriſt liebet beyde, ſeine Freunde, und ſeine Feinde. *Gall.* Un veritable Chretien aime également les, & ſes ennemis (il aime ſes amis auſſi bien que ſes ennemis.)
Quel Libraro vende de' Libri, e ſciolti, e legati, ſelbiger Buchhändler verkauft gebunden, und ungebundene Bücher.
Eccetto (ſalvo, fuor, ſolamente) che &c. ausgenommen daß ꝛc. *Gall.* hormìsque &c. vid. Salvo che &c.
Tutto fù conſumato dal fuoco, eccetto (ſalvo) che vi erano certi Volti con porte di ferro, dove il fuoco non poteva &c. alles ward vom Feuer verzehrt, ausgenommen daß einige Gewölber mit eiſernen Thüren da waren, da das Feuer nicht konte ꝛc.
*Ecco* [la ragione] *perche &c.* ſiehe, die Urſache, warum, daß ꝛc. *Gall.* Voila pourquoi &c.
Ecco perche Dio caſtigai ſuoi, ſiehe die Urſache, warum GOtt die Seinige züchtiget.
*Etiandio* auch ſo gar. *Gall.* meme &c. vid. Anco &c.
Egli porta la pelliccia, etiandio nell' eſtà; etiandio quando fà gran caldo, er trägt einen Pelz, auch ſo gar im Sommer; auch ſo gar, wann groſſe Hitze iſt.
*E vero &c. che &c.* es iſt wahr ꝛc. daß ꝛc. *Gall.* Il eſt vrai, que &c.
E vero, ch'io l'hò diſguſtato; mà egli è vero attresì, che

&c. es iſt wahr, (es iſt nicht ohne) daß ich ihn beleidigt habe; aber es iſt auch wahr! daß ꝛc.

## F. G. H. I.

**Fin' à tanto (inſino) che &c.** biß daß ꝛc. *Gall.* jus q'à ce que &c.

**La Stella loro andava innanzi fin' à tanto che &c.** der Stern gieng vor ihnen her, biß daß ꝛc.

**Fuggiti in Egitto, e ſtattivi, fin' a tanto ch' io ti dica,** fliehe in Egypten, und bleibe allda, biß daß ich dirs ſage.

**Io non crederò mai d'eſſer' in gratia di V. S. fin' à tanto ch' io ne habbia la pruova mediante li ſuoi Commandi,** ich werde nie glauben, daß ich bey dem Herrn in Gnaden ſtehe, biß daß ich die Probe darvon habe, vermittels ſeiner Befehle.

**Coſtui non ceſſarà di tribolarmi infino, che &c.** Dieſer wird nicht aufhören mich zu tribuliren, biß daß ꝛc.

*Giache*, ſintemal, dieweil, weil ꝛc. *Gall.* parce &c. vid. Poiche, Percioche.

**Io lo faccio volontieri, giàche vedo, che &c.** ich thue es gern, weil ich ſehe, daß ꝛc.

*Hora che &c.* jetzund, daß ꝛc. *Gall.* Maintenant que &c.

**Hora, che dovreſte parlar toſcano, non ſapete nè anco leggere,** jetzund daß (jetzt, daß) ihr ſoltet Toſcaniſch reden, könnt ihr auch nicht einmal leſen.

**Imperoche &c.** vid. Percioche &c.

*In fatti*, in der That. *Gall.* en effet (effectivement.)

**Ella và in fatti così,** die Sache gehet in That alſo.

*In maniera* (modo) &c. che &c. dergeſtalt, ſo, daß. ꝛc. *Gall.* De ſorte, ſi bien que &c. vid. Di maniera &c.

**Voi farete in maniera [tale] che dovrò &c.** ihr werdet ſo machen, daß ich werde müſſen ꝛc.

*Infine* (alla fine, all' ultimo, finalmente) endlich. *Gall.* enfin.

**In fine, vi prego di commandarmi &c.** endlich (ſchließlich) bitte ich euch, mir zu befehlen. vid. per fine.

**In fine, che farete,** was werdet ihr endlich machen?

**In fino che &c.** Fin' à tanto che &c.

*In vece* (iu luogo) *che &c.* an ſtatt: daß ꝛc. *Gall.* au lieu que &c.

In vece che doveſſe ſtudiare (di ſtudiare Vid. p. 569.) và à ſpaſſo, an ſtatt daß er ſolte ſtudiren, gehet er ſpatzieren.

## M.

*Mà*, aber, *Gall.* Mais, *Lat.* Sed. V. Anzi.

Io lo sò bene; mà non lo voglio dire, ich weiß es wol; aber ich mags nicht ſagen.

Mà aſcoltate, aber höret.

Ma che, riſpoſe l'altro; mà come &c. aber was? aber wie verſetzte der andere:

Ma, ſe veniſſe, wann er aber käme; nicht? *ſe mà veniſſe &c.*

Mà come egli venne troppo tardi, wie, (weil, dieweil) er aber zu ſpat kame ꝛc.

*Mentre che &c.* indem daß ꝛc *Gall.* pendant que &c.

Mentre che gl' Iſraeliti combattevano, (combattendo gl' Iſraeliti. V. p. 376. &c.) Moiſe invocava Jehova! indem daß die Iſraeliter ſtritten, riefe Moſe den HErrn an.

Mà (ora) mentre che gli huomini dormivano, aber (nun) indem daß die Menſchen ſchliefen.

Voi ridete, mentre che gli altri piangono, ihr lachet, indem andere weinen.

Mentre ch' il cane piſcia, la lepre ſene fugge, indem daß der Hund brunzt, gehet der Haſe durch.

Mentre, dieweil, ſintemal ꝛc. V. Giache.

Io vado tutte le Domeniche al Sermone; ma, mentre non è Domenica hoggi &c. ich gehe alle Sonntag in die Predigt; aber weil es heut nicht Sonntag iſt ꝛc.

## N.

Ne &c. V. Non-nè &c.

Ne anco &c. nè meno &c. nè manco &c. Vid. p. 672.

*Nò*, Abſol. Nein *Lat.* Non *Gall.* Non &c. V. p. 652.

Signor nò! Non Signore! Nein! Herr!

Nò! nò! nò! Nein! Nein! Nein!

*Non* Conjunct. Nicht. (nit) *Lat.* Non *Gall.* ne-pas-ne- &c. Vid. *Adverb.* pag. 673.

Io non voglio, non posso &c. ich will nicht, ich kan nicht ꝛc. nicht: *Io voglio non; posso non &c.*

Non, vi dico! Nein, sage ich euch!

Guardatevi di non cascare, hütet euch, daß ihr nicht fallet; nicht: *non di cascare &c.*

Non hò libro, ich hab kein Buch. vid. pag. 673.

Non vi è Donna si brutta, che non si creda bella, es ist kein so heßliches Weib, das (daß) sich nicht schön gedünke.

Sono due anni, che non l'hò veduto, es seynd zwey Jahre daß ich ihn nicht gesehen habe.

Non già, wol nicht ꝛc. vid. pag. 673.

Non — —, — — nicht.

*Nota 1.* In folgenden und dergleichen Antwort-, und Gleichnis-, ꝛc. reden, wird Non vor; und Nò nach dem Adverbio &c. gesetzt; als:

Volete salire di casa? R. Non addesso, oder addesso nò, wollet ihr ausgehen? R. Jetzund nicht; nicht: *nò addesso*, noch: *addesso non.*

Stava V. S. à Roma? R. Non all' hora, oder: all' hora nó, Stunde der Herr zu Rom? Damals nicht?

Scriverà V. S.? R. Non hoggi, oder: Hoggi nò, wird der Herr schreiben? Heute nicht.

Io vene darò cento scudi; mà non più; oder: mà più nò, ich will euch hundert Thaler geben, und mehr nicht.

La posta è ella arrivata? R. Non ancora, oder: ancora nò, ist die Post ankommen? Noch nicht.

Questo libro vi costa tre scudi almeno. R. Non tanto, oder: tanto nò, dieses Buch kostet euch drey Thaler. R. So viel nicht.

Sete sodisfatto del suo procedere? R. Non troppo, oder: troppo nò. Non in verità, oder: In verita nò, seyd ihr mit seinem Verfahren zufrieden? R. Nicht allzu wol. In Warheit nicht, und dergleichen mehr.

Etwas dergleichen vid. drunten bey Si &c.

*Nota 2.* Die Italiäner brauchen zwar keine doppelte Negation, wie die Franzosen, ex. gr. je ne parle pas &c. ich nicht rede nicht ꝛc. sondern sagen: Io non parlo, ich nicht rede ꝛc. aber es ist fleißig zu observiren, daß sie das Non

nicht

nicht auslassen können, wo wir Teutschen das Recht auslassen können u. müssen, wie aus folgenden Exempeln zu sehen.

*Non alcuno &c.* kein ꝛc. Egli non può sperare da lui alcun soccorso, er kan von ihm keine Hülfe hoffen.

Voi non havete alcun soggetto di lametarvi, ihr habt keine Ursach euch zu beklagen. vid. pag. 400.

*Non ancora*, noch nicht: Voi non mi connoscete ancora, ihr kennet mich noch nicht.

*Non che &c.* daß ꝛc. Egli non hà ch'una piccola stanzetta, er hat nur ein kleines Zimmerlein.

Io non domando ch'il giusto, ich begehre nur das Billige; (ich begehre nichts, als was billig ist.)

Egli non fà che mangiar' e bere, er thut nur (nichts als) fressen und sauffen.

Non havete ch'à commandarmi, ihr dörfte mir nur befehlen.

*Non - - mai, - - niemal,* (nie) *Gall.* ne - - jamais.

Io non mangio mai la sera, ich esse nie des Abends.

Egli non è mai stato in Italia, nè in Francia, er ist nie in Italien, noch in Frankreich gewesen.

Essi non si accorderanno mai, sie werden sich nie vergleichen.

*Non - - nè mai* (nè pure) - - nicht, und nie ꝛc. - *Gall.* ne-pas; nè — jamais.

Non lo conosco, nè mai l'hò conosciuto, ich kenne ihn nicht, so hab ich ihn auch nie gekannt.

*Non - nè &c.* - - nicht, auch nicht *Lat.* neque (nec) als:

Egli non mangia, nè beve, er isset und trinket nicht. *Gall.* il ne mange, ni ne boit.

Essi non seminano, nè mietono, sie säen und erndten nicht. *Galt.* ils ne sement, ni ne moissonnent.

Non lo conosco, nè sò dove sia (stia) ich kenne ihn nicht, und weiß auch nicht, wo er wohne.

Io non lo sò, nè desidero di saperlo, an statt: *e non voglio saperlo*, ich weiß es nicht, verlange es auch nicht zu wissen.

*Non - - nè - -* weder - noch — *Gall.* ni ni &c.

Il pover' huomo non hà nè Denari nè Amici, der arme Mensch, hat weder Geld, noch Freunde. Nicht: *il pover' huomo hà nè denari nè amici.*

Ella non è nè giovane nè vecchia, ſie iſt weder jung, noch alt.

Egli non beve nè vino nè birra, er trinkt weder Wein noch Bier.

*Non niente* (nulla) - nichts: *Gall.* ne - rien, als:

Io non dico, non faccio, non voglio, non sò &c. niente, ich ſage, thue, will, weiß ꝛc. nichts.

Non hò non mi reſta più niente, ich habe; es bleibt mir nichts mehr übrig. V. p. 415. &c.

*Non - niſſuno*, - - kein ꝛc. *Gall.* ne - - perſonne &c.

Io non hò non vedo &c. niſſuno che &c. ich habe, ich ſehe ꝛc. niemand, der ꝛc.

Io havevo ſervitori; mà adeſſo ſtò ſolo, e non hò più niſſuno, ich hatte Diener; aber jetzund bin ich allein, und habe niemand. V. p. 418. &c.

*Non Non*, nicht umhin ꝛc.

Io non poſſo non amarlo, ich kan nicht umhin, ihn zu lieben. (ich muß ihn lieben)

*Non - non* - nicht mehr (nicht länger) *Gall.* ne - plus &c.

Non mi date più faſtidio, plaget mich nicht mehr (länger.)

*Non - punto*, im geringſten ꝛc. nicht. *Gall.* ne - - point.

Ella non mi ama punto, ſie liebt mich ganz und gar nicht.

Non, wird auch geſetzt (da im Teutſchen kein nicht gebraucht wird) in dem anderten Membro (Glied) einer Rede, wann più mehr, meno weniger, meglio beſſer, peggio ſchlimmer, tutto altro (altrimenti, in altra maniera) ganz anders nach dem Verbo kömmt, als:

Egli ſpende più (meno) che non guadagna, er verzehrt mehr (weniger) als er gemeint.

Egli ſcrive meglio che non parla, er ſchreibt beſſer als er redt.

Egli è più furbo che non ſi crede, er iſt ſchalkhafter, als man meinet.

Egli è tutt' altro, vive in altro modo; ch' io non m' imaginavo, er iſt ganz anders; er lebt anders, als ich mir einbildete.

*Notà 1.* Eben dieſes geſchicht auch, wann nach etlichen von dem obigen, als: Non &c. non - mai &c. it. nach den

Ver-

Verbis des Fürchtens che &c. folget; oder ſonſten das erſte Membrum des Periodi eine verneinende Rede iſt; als:

Egli non bene mai, che non mangi prima (che non habbia mangiato prima) un boccone, er trinkt niemals, er eſſe dann zuvor (habe denn zuvor gegeſſen) einen Biſſen.

Non riſpondete, che non ſiate domandato prima, antwortet nicht, ihr ſeyet dann zuvor gefraget.

Hò paura (temo, dubito &c.) che non venga, ich förchte er möchte kommen.

Non può ſtar molto che non venga, es kan nicht lang anſtehen, er komme dann.

*Non che* (Non) *già, che &c.* nicht daß ꝛc. *Gall.* ce n'eſt pas que &c.

Io vi dò pueſto conſiglio; non già ch'io creda che non ſivi poſſa dar' un più ſano, mà &c. ich gebe euch dieſen Rath; nicht daß ich vermeine, daß man euch keinen beſſern geben könne; ſondern ꝛc.

*Non - ſi toſto - che &c.* ſo bald daß ꝛc. *Gall.* Ne-pas plutot-que &c.

Non ſi toſto haverò toccato i miei quattrini, che vi pagarò, ſo bald ich mein Geld werde bekommen haben, will ich euch zahlen.

*Non oſtante che &c.* ungeacht daß ꝛc. *Gall.* Non obſtant que &c.

Egli hà perduto la ſua cauſa, non oſtante che haveſſe tutte le ragioni del mondo, er hat ſeine Sache verlohren, ob er ſchon vor GOtt, und vor der Welt recht hatte.

*Non pure* (Non ſolo &c.) nicht allein – nicht ꝛc.

Hò fatto diſegno di non pure non vendicarmi di lui; anzi di non dire parola, che &c. ich hab mir vorgenommen nicht allein, mich nicht an ihm zu rächen; ſondern auch nicht ein Wort zu ſagen, daß ꝛc.

## O.

O (ò vero, ò veramente, ò pure) oder aber: *Gall.* Ou, ou bien. *Lat.* Vel, aut &c.

Vuole mangiare di graſſo, ò di magro? will er von Fleiſch- oder von Fiſch-ſpeiſen eſſen?

Tu, ò (od) io; Io ò Lui &c. du oder ich, ich oder er ꝛc.
Andateci voi, ò vero, ò pure, mandateci la fante. gehet ihr ſelbſt; oder ſchicket die Magd hin.
O-, ò-, (ò pure) &c. entweder – oder (oder aber.)
Datemi, ò denari, ò licenza, gebt mir entweder Geld, oder Urlaub.
Io l'ammazzarò, ò egli mi hà da ammazzare, entweder bring ich ihn um; oder er muß mich umbringen.
O ſiamo noi Chriſtiani, ò non ſiamo, entweder ſeynd wir Chriſten, oder ſeynd wir keine.
O coſtui è pazzo, ò io m'inganno all'ingroſſo, entweder iſt der Kerl ein Narr, oder ich betrüge mich ſehr.
Vuol V. S. ſciolti queſti Libri; ò pur legati, will er dieſe Bücher rohe; oder aber gebunden.
Ricerchiamo dove la Natura, ed il Genio pieghi; ò all' arme, ò alle lettere, ò all' agricoltura, ò pure ad altra profeſſione, laſt uns unterſuchen, wozu die Natur Luſt habe; entweder zu den Waffen, oder zu dem Studiren, oder zum Ackerbau, oder zu einer andern Profeſſion.
O che, oder daß, es ſeye ꝛc. vid. oben p. 486. 483.
O che – ò che, ich ꝛc. mag ꝛc. oder ꝛc. *Gall.* ſoit que &c.
O che rida, ò pianga, er mag lachen, oder weinen.
La gratia voſtra, conceſſa, ò tolta ch' ella mi ſia &c. euere Gnade, ſie mag mir verliehen, oder benommen ſeyn ꝛc.
Vecchio, ò giovane (giavane, ò non giovane) ch'io mi ſia, ſaprei forſe &c. ich mag alt oder jung (jung oder nicht jung) ſeyn; vielleicht wüſte ich ꝛc.
Il Vino roſſo ò bianco, che ſia; gli piace, der Wein, er mag roth oder weiß ſeyn, ſchmeckt ihm.
L'Amore, malatia, ò pazzia che chiamare lo vogliamo, die Liebe, wir mögen ſie nun ein Krank-, oder eine Thorheit nennen.
Egli preſe una ſferza, ò ſtafile che foſſe, e &c. er nahm eine Gerte, oder Peitſche, was es ware; und ꝛc.
O che ſia, obs nun: O che ſia Amore, ò qualch' altra ſimil paſſione; ò quel che ſi ſia, non velo ſaprei dire, obs nun Liebe, oder einige andere dergleichen Paſſion, oder ſonſt was ſeye, wüſte ich euch nicht zu ſagen.
*Oltre che &c.* nebſt dem, daß ꝛc. *Gall.* Outre que, joint que &c.

Oltre ch'egli era un gran Letterato, non era meno (manco) gran Servitor di Dio, nebſt dem daß er ein ſehr gelehrter Mann; ſo war er auch ein ſonderbarer Diener GOttes.

*Onde* (là onde,) deswegen, derowegen. *Gall.* C'eſt pourquoi &c.

Onde (là onde) vi ſupplico, che &c. derowegen ꝛc. bitte ich euch, daß ꝛc.

*Ora*, or (eh bene) nun, nun wol ꝛc. *Gall.* Or. vid. Hora &c.

Ora che commanda V, S. nun, was befehlen ſie?

Ora, caminando Giesù longo il mare di Galilea &c. nun da JEſus längſt dem Galiläiſchen Meer wanderte ꝛc.

## P.

*Parimente* desgleichen, ebenfalls (auch) *Gall.* Pareillement. vid. Ancora Altresì &c.

Egli ci anderà, ed io parimente, er wird hingehen, und ich desgleichen.

*Per altro &c.* ſonſten. *Gall.* D'ailleurs. vid. Altrimente.

La Gazza, per altro garrula (chiaccherona) parlò per quella volta con prudenza, die Hetze, die ſonſten gar geſchwätzig (plauderhaft) iſt, redete ſelbiges mal mit Verſtand. *Favole di Eſopo.*

—; e per altro, non potendo &c. ——; und ſonſten; weilen er nicht konte ꝛc. vid. pag. 405.

Per amor, che &c. weilen, an ſtatt Perico che &c. als:

Perche vi ſete cacciato nella Portiera? ꝛc. Per amor che vi ſi ſcuopre, e gode meglio la compagna, warum habt ihr euch in den Schlag (der Kutſche) geſteckt? ꝛc. weilen man da das freye Feld beſſer genieſſen kan. vid. Perioche ꝛc.

*Perche* damit (zu dem Ende daß ꝛc.) vid. Accioche. A fin. che &c.

Io vi hò dato queſti denari, perche li ſpendiate, ich hab euch dieſes Geld zu dem Ende gegeben, damit ihrs ausgebet.

Lo faccio, perche vediate che vi amo, ich thue es, damit (auf daß) ihr ſehet, daß ich euch lieb habe.

Bileam batteva la ſua Beſtia, perche paſſaſſe avanti, Bileam ſchluge ſein Thier, damit daß es fort gienge.

Perche (per qual ragione,) warum. *Gall.* Pourquoy. *Lat.* Quare, Cur.

Io vi dirò perche hò preſo tal riſolutione, ich will euch ſagen, warum ich dieſe Reſolution gefaſt habe.

Perche, dieweil. *Gall.* Car &c. *Lat.* Quia.

Io non ci voglio andare, perche vedo che piove, ich will nicht hingehen, dieweil ich ſehe, daß es regnet. vid. Percioche &c.

Mà perche &c. voi non ſete del Mondo, e ch'io vi hò eletto dal Mondo; perciò il Mondo vi odia, aber dieweil (weil, oder: dieweil ihr aber) nicht von der Welt ſeyd, und daß ich euch von der Welt auserwählt habe; darum haſſet euch die Welt.

*Perciò* (per il che) deswegen, derowegen, darum ꝛc. *Gall.* c'eſt pourquoi &c. *Lat.* Idiò &c.

Perciò vi ſupplico di &c. derowegen bitte ich euch, zu ꝛc.

Perciò Dio l'hà eſſaltato, e gli hà dato &c. darum hat ihn GOtt erhöhet, und hat ihm gegeben, ꝛc. vid. Però.

*Percioche*, (Perche, Imperoche,) ſintemal ꝛc. weil, dieweil, it. dann ꝛc. *Gall.* Par ce que, it. Car &c.

Adeſſo rido, percioche hò pianto aſſai lungo tempo, jetzt lache ich, weil ꝛc. ich lang genug geweint habe.

Ritirati da me, Signore; Percioche &c. io ſono huomo peccatore! geh von mir weg, HErr; denn ich bin ein ſündiger Menſch! *Gall.* Car je ſuis &c. *Luc. 5, 8.*

*Però*, (eperò) darum, drum (deswegen) *Gall.* c'eſt pourquoi &c. vid. Periò.

A miſura del merito và data la mano, ꝛc. Però và data à V. S. nach dem Verdienſt gibt man die Vorhand (den Vorgang, den Vorſitz,) ꝛc. deswegen gebührt er dem Herrn.

Io pretendo il mio; però tu mi chiami Avato e taccagno, ich prätendire das Meinige; deswegen ſchiltſt du mich einen kargen Filz.

Però, nichts deſtoweniger, (dennoch), gleichwol. (*Gall.* Pourtant.)

Io non dico nulla: Sappi però che queſto Affronto, io lo riſenta al vivo. ich ſage nichts; wiſſe gleichwol (dennoch) daß mir dieſer Schimpf ſehr empfindlich iſt.

*Piaceſſe à Dio &c. che &c.* wolte GOtt! daß ꝛc. *Gall.* plût à Dieu que &c.

Piaceſſe à Dio (al Cielo) ch'il voſtro Amore foſſe parregiabile al mio! e che &c. wollte GOtt, daß eure Liebe der meinen gleich wäre; und daß ꝛc. Vid pag. 545. &c.

*Più*, (di più,) mehr, ferner, darbey, darneben, drüber. *Gall.* de plus. *Lat.* Præterea. V. Oltre &c.

Io la ringratio &c. e di più l'aſſicuro, che mi troverà ſempre &c. ich bedanke mich; und verſichere ſie darneben, daß ſie mich jederzeit finden werden ꝛc.

*Poi* (e poi) und darnach, ſo ꝛc. zu dem ꝛc. *Gall.* & puis &c.

- -; poi, queſto non ſi può fare in ſi poco tempo, -; und darnach (zu dem) kan man dieſes in ſo kurzer Zeit nicht thun.

- -; e poi, (dopoi) und darnach, *Gall.* en ſuite.

Un Medicaſtro faceva languire i ſuoi Ammalati, per purgar loro la borſa; e poi &c. li mandava così bel bello all'altro mondo, che &c. ein liederlicher Arzt lieſſe ſeine Kranken lang elendig liegen, um ihnen den Beutel zu purgiren; und ſchickte ſie darnach ſo allgemach in die andere Welt, daß ꝛc.

*Poiche*, (poſcia che &c.) ſintemal, (demnach, dieweil, nachdem,) daß ꝛc. *Gall.* Puisque, parceque &c. egli ne gode il profitto, ihm ſtehets zu dieſes zu thun, ſintemal er den Nutzen davon genieſſet.

Poiche volete così; biſogna riſolverviſi, ſintemal ihr ſo wollet, muß man ſich darzu reſolviren.

Biſogna bene che queſto ſi ſia; poiche (poſciache) tutta la Città ne parlà, es muß wol ſeyn, ſintemal ꝛc. die ganze Stadt davon redt.

*Poſto*, (poniamo) *il caſo*, (ſuppoſto) che &c. geſetzt, daß ꝛc. V. caſo che &c.

Poſto il caſo &c. che ſia così, che venga &c. geſetzt, daß ihm ſo ſeye, daß er komme ꝛc.

*Prima che &c.* ehe daß ꝛc. *Gall.* avant que &c. *Lat.* Antequàm, Priusquam.

Prima ch' il Mondo foſſe, ehe daß die Welt ware.

Mettiamocì in camino, prima che piova, laſt uns auf den Weg begeben, ehe daß es regne ꝛc.

Sarà notte prima che habbiate finito, es wird Nacht ſeyn, ehe daß ihr gethan habet.

Coroniamoci di roſe, prima che ſi marciſcano, laſt uns mit Roſen krönen, ehe daß ſie verwelken. *Sap.* 2, 8.

*Pure*, auch ꝛc. it. nur *Gall.* Auſſi &c.

Queſto Vino è squiſito; e quell' altro pure, dieſer Wein iſt vortrefflich, und der andere auch (desgleichen.)

Volete ch'io vi dica? R. Dite pure! wollet ihr daß ich euch ſage? R. ſagt nur.

Andate pure, gehet nur hin!

Se V. S. vuol Vino in freſco col ghiaccio; pure ce n'è, wann der Herr Wein in Eis gekühlet verlangt; ſo iſt deſſen auch vorhanden.

Pure, e pure, gleichwol, (doch, dennoch, ꝛc.) *Gall.* Pourtant &c. *Lat.* Attamen, Nihilominus.

Voi mangiate ogni dì; e pure (e pur nondimeno) non ingraſſate, ihr eſſet alle Tag; und gleichwol (dennoch) werdet ihr nicht fett. vid. Tuttavia.

Se pure voleſſe venire &c. wenn er gleich (nur) wolte kommen ꝛc.

Egli non voleva ch'io ci andaſſi; e pure (mà pure, oder pure) ci andai, er wolte nicht, daß ich hingienge; und dennoch bin ich hingangen.

Pure, endlich, gleichwol, endlich: Pure acchetai l'ardenti miei deſiri, gleichwol hab ich endlich einmal meine brünſtige Begierden geſtillt. vid. Finalmente.

Non pure, nicht nur allein: Egli gli tolſe non pure i denari, mà la vita ancora, er hat ihm nicht nur das Geld; ſondern auch das Leben genommen. vid. Non. Solo.

Pure - &c. ſo ꝛc. Non gli ſi domanda denari; pure (manco,) il Poveretto non nè hà, oder: nè manco il Poveretto nè hà, man begehrt von ihm kein Geld; ſo hat der arme Menſch auch keines. *Gall.* auſſi bien le pauvre homme n'en a il point.

Pure, ò pure: Datemi i Libri; ò pure li Danari, gebt mir Bücher, oder aber das Geld. vid. p. 728.

Pure! ja doch; Non volete dirmi qual tal Secreto? R. Non velo voglio dire. *Repl.* Pure! wollet ihr mir das Geheimnus nicht ſagen? R. ich will es euch nicht ſagen. *Repl.* ja doch! (ey doch!) *Gall.* encore!

Pure, nè pure: – Nè pure (nè manco &c.) mi refe gratie, er hat mir nicht einmal gedankt.

*Purche* (pure) dafern, (wofern, wenn nur.) *Gall.* pourvû que &c.

Che mio Padre disponga de' miei beni (disse la figlia) purche non disponga del mio Cuore, laß meinen Vatter sagte die Tochter, über meine Güter disponiren, dafern er nur nicht über mein Herz disponire.

Purch' egli mangi e beva; e che si trastulli &c. non si cura del resto, dafern er nur esse und trinke; und daß er sich lustig mache ꝛc. achtet er das übrige gar nicht.

Pur via! nur fort! immerfort!

## Q.

*Quando*, wann. *Gall.* Quand, Lorsque &c. *Lat.* Quando. Cùm &c. vid. Quando Adverb. it. Se.

Quando volete venire? R. Quando vorrete voi, wann wollet ihr kommen. R. wann ihr wollet.

Io resto à casa, quando piove, ich bleibe zu Haus, wann es regnet.

Quando considero &c. (vò considerando) le Vanità del Mondo, wann ich die Eitelkeiten der Welt betrachte ꝛc.

Quando (*Gall.* lorsque) io ero giovane, io studiavo; e quando havevò studiato &c. als (damal als) ich jung war, studirte ich; und wann ich studirt hatte ꝛc.

Non si sà quando, man weiß nicht wann.

Non sò, quando potrò venire, ich weiß nicht wann ich werde können kommen.

Quando - -; e che &c. Quando farò in Italia; e che vi farò stato un' anno, men' andarò à N. wann ich werde in Italien seyn, und ein Jahr drinnen gewesen seyn, will ich nach N. gehen.

Quando che (quando &c.) wann, (wann daß ꝛc.)

Non si hà da bere, se non quando che si hà sete non, quando (ogni volta ch') altri civ' inviti, man soll nicht trinken als wann man Durst hat, und nicht allemal, wann einer uns zutrinket, oder bringt.

Quando che vogliate venire, sarete sempre ben venuto, wann ihr auch kommen wollet, werdet ihr jederzeit willkommen sey.

Quando anco (anco quando) etiandio quando (che,) wann ſchon, (wann auch ſchon.) *Gall.* Quand même &c.

Non lo farei &c. quando &c. ſolte (ſolte voi) mio fratello; quando (quando anco) doveſſi morire, oder: doveſſi io morire, ich, thäte es nicht, wann ihr mein Bruder wäret, wann ich auch ſterben müſte. *Gall.* Quand vous ſeriez mon frere; quand, (quand même) je devrois (dûſſe je) mourir &c.

Quando, an ſtatt: Se, wenn, Quando io foſſi à Roma, wenn ich zu Rom wäre. V. Se.

*Quanto*, quanto che (per quanto) à quel che &c. ſo viel als, wie ꝛc. *Gall.* à ce que &c.

Voi ſete, quanto &c. che vedo (ſcuopro, oſſervo, poſſo capire,) huomo di Spirito &c. ihr ſeyd, ſo viel (wie) ich ſehe, (wahrnehme, begreiffe ꝛc.) ein verſtändiger Mann.

Quanto, ſo wol (eben ſo wol) als ꝛc. *Gall.* Auſſi bien que &c.

In ſono [tanto] Gentilhuomo quanto voi (quanto voi poſſiate eſſere) ich bin eben ſowol einer von Adel, als ihr.

Li Ricchi, quanto più li poveri, ci hanno da patire, die Reichen ſo wol als die Armen haben dabey zu leiden.

Ella è bella di Spirito, quanto di Corpo, ſie iſt ſchön, ſo wol von Geiſt und Gemüth, als von Leib.

*Quantunque*, obſchon, obwol ꝛc. Egli, quantunque [foſſe] Vecchio di ſettanta e più anni, lavorava colle proprie mani, er, ob er ſchon über ſiebenzig Jahr alt, arbeitet mit eigenen Händen. V. Ancorche. Auvengache. Benche &c.

S.

Queſto si &c. Vid. Adverbia.

*Salvo che &c.* es wäre dann Sache, daß ꝛc. *Gall.* Si ce n'eſt que &c.

Non poſſo darlo à meno di quattro Scudi, ſalvo che ci voleſſi (ſe già non voleſſi) rimetter del mio, ich kan es nicht weniger, denn um vier Thaler geben; es wäre denn Sache, daß ich von dem Meinigen darbey einbüſſen wolte.

Salvo, quando &c. als wann ꝛc.

Fù impoſto à gli Ammiragli della Flotta di non diſſigillare i loro ordini, ſalvo quando ſarrebbono giunti in tal

tal e tal porto; es ward denen Admiralen von der Flotte eingebunden, ihre Ordre nicht zu entsiegeln (erbrechen) sie wären denn in dem und dem Haven eingelauffen.

Se, wenn (wann) so ꝛc. *Gall.* und *Lat.* Si, (ist eigentlich ein Beding-Wörtlein.)

Se hò parlato male &c. provalo; mà se hò parlato bene, perche &c. wenn ich übel geredt habe, so beweise es ꝛc. wann ich aber wol geredt habe, warum ꝛc. *Luc.* 8, 23.

Se ben mi ricordo, se non m'inganno, wann ich mich recht besinne, wann ich mich nicht betrüge.

Se potete farlo, fatelo. R. Lo farò, se posso, wann ihrs thun könnet, so thuts. R. Ich will es thun, wann ich kan.

Se prendo un bastone &c. wann ich einen Brügel nehme ꝛc.

Se qualcuno vuole fare la Volontà di Dio &c. so jemand den Willen GOttes thun will. *Joh.* 7.

Se haveſſi (haveſſi havuto) denari &c. wann ich Geld hätte, (gehabt hätte.) vid. p. 490. 503.

*Nota.* In gedoppelten Sprüchen, folget che &c. welches dann einen Conjunct. regiert; wann gleich das Verb. Anteced. in Indicativo gestanden, als:

Se voi restate in me, e che le mie parole restino in voi &c. wann ihr in mir bleibet und meine Worte in euch verbleiben. *Joh.* 15.

Se la Posta viene domani, e ch' io ne riceva lettere &c. wann die Post morgen kömmt, und ich Briefe bekomme ꝛc.

S'io ti chiamo, e che tu non venga subito, io ti &c. wann ich dich ruffe, und du nicht gleich kömmst, so will ich dich ꝛc.

Se qualcheduno frà di voi haveſſe un' Amico, e ch' egli andaſſe da lui di notte tempo, &c. wann jemand unter euch einen Freund hätte, und derselbe zu ihm gienge in der Nacht ꝛc. *Luc.* 11.

S'io haveſſi Denari, ò che ſapeſſi chi voleſſe darmene ad impreſtito; uſcirei ben toſto d'impaccio, wann ich Geld hätte, oder jemand wüste der mir dessen leihen wolte; so würde ich bald meiner Sorgen los seyn.

*Nota.* Was massen, an statt se, zu Zeiten quando gebraucht werde, vid. oben pag. 833.

*Se bene*, obwol, obschon, obgleich ꝛc. regiert gemeiniglich einen Indicativum. vid. p. 491. vid. Benche &c.

Io l'amo &c. se bene mi tratta male, ich liebe ihn, ob er mich schon übel tractirt.

Se bene son povero, non sono manco galant' huomo, obwol ich arm bin, so bin ich drum nicht minder ein ehrlicher Mann.

Se il Denaro vi venisse à mancare, e che foste costretto à (di) &c. wann das Geld euch anfienge zu mangeln, und ihr gezwungen wäret zu ꝛc.

Che se &c. che se ci vado questa mattina &c. gehe ich diesen Morgen hin ꝛc. vid. se pag. 717.

Se ob. *Gall.* Si. *Lat.* Utrum.

Io non sò, se potrò venire, se ci potrò andare &c. ich weiß nicht, ob ich werde kommen, ob ich werde hingehen ꝛc. können.

Non si può comprendere, s'egli è pazzo, ò savio, man kan nicht begreiffen ob er närrisch, oder ob er gescheid ist.

Andate à vedere se la posta è arrivata, e se vici sono lettere per me, gehet sehen, ob die Post kommen; und ob Briefe für mich da seyen.

Assaggiate, se quelto Vino è buono, kostet, ob dieser Wein gut ist.

Dubito (stò in dubio) s'egli hà havuto le mie lettere, ich zweifle, ob er meine Briefe bekommen habe.

Io vi domando (voglio sapere da voi, ditemi &c.) se l'havete fatto, ich frage euch (wil von euch wissen) sagt mir ꝛc. ob ihrs gethan habt.

Ora giudicate s'io vi amo, jetzund urtheilet, ob ich euch lieb habe.

Domandate à quei Contadini, se ci siamo smarriti, ò nò, fraget die Bauern dort, ob wir uns verirret haben, oder nicht.

Conoscete voi quel tale? R. S'io conosco? bella domanda! kennet ihr selbigen Mann? R. Ob ich ihn kenne? eine schöne Frage!

Io non sò, s'io lo farei ò nò, ich weiß nicht ob ich es thäte, oder nicht.

Aſcoltatemi un poco per vedere ſe l'ho ben' imparato à mente &c. verhöret mich ein wenig, um zu ſehen, ob ich es recht auswendig gelernt habe.

Merke den, gleichſam überflüßigen Gebrauch des Se, ob, in folgendem Exempel:

Sete voi Colui c' ha da venire, ò pure, ſe habbiamo da aſpettare un altro? biſt du der da kommen ſoll; oder ſollen wir einen andern erwarten? *Matth.* 11.

*S' egli è vero*, (Se mai è vero) che &c. wann es wahr iſt, daß ꝛc. *Gall.* S' il eſt vrai, que &c.

Voi havete permiſſione di dire, e di fare tutto à modo voſtro; s' egli è vero, ch' à Pazzi tutto è permeſſo, ihr habt Erlaubnus alles, eures Gefallens zu thun; wann es anders wahr, daß den Narren alles erlaubt iſt.

*Se mai*, (ſe - mai,) wann - je, ſo - je, (jemals,) *Gall.* Si - jamais. *Lat.* Si unquam. V. Mat. Vid. p. 668. &c.

Se mai foſte in Italia, wann ihr jemal in Italien geweſen.

Se mai provaſte Amore, ſo ihr je die Liebe jemals gefühlet.

Mà ſe &c. aber wann (wann aber) Vid. Mà &c. pag. 713.

*Se nò*, wo nicht. *Gall.* que ſi vous y manquez: Fate penitenza &c. ſe nò; perirete tutti quanti, thut Buß ꝛc. wo nicht: werdet ihr alle zu Grund gehen. *Luc.* 13.

*Se non*, ſe non che &c. - als nur, nichts als - nur daß ꝛc. *Gall.* ſi non &c. V. Non che &c. pag. 725.

Non ho ſe non un ſemplice ſervitore; non hò ſe non (che) un ſol libro &c. ich hab nichts als einen einzigen Diener; ich hab nur ein einzig Buch ꝛc.

Egli non ſi curava di altro ſe non (che) di empir la pancia, er fragte nach nichts anders als den Wanſt zu füllen.

Io non dico altro, ſe non che &c. ich ſage nichts anders, als nur, daß ꝛc.

Che altro (che coſa altro) domanda Iddio da noi, ſe non che &c. was begehrt GOtt anders von uns, als daß wir ꝛc.

Che coſa è la Gloria del Mondo, ſe non (che) Vanità? was iſt die Herrlichkeit der Welt, als Eitelkeit?

*Se non foſſe*, (ſe ciò non foſſe &c. ſe non, che, ſe non,) es wäre denn Sache, daß ꝛc. wann - nicht wäre (machete ꝛc.) daß ꝛc. *Gall.* ſi ce n' eſt que &c.

Io non faccio mai Collatione la mattina, ſe non foſſe che (oder: ſe per ſorte non) veniſſe qualcuno che mi' invitaſſe, ich frühſtücke nie, es wäre denn daß jemand käme, der mich darzu einladete.

Se non foſſe per la gran Giuſtitia, che ſi fà in queſta Città, in queſti ſtati, paeſi, contorni &c. chi ſtarebbe ſicuro in caſa ſua? wann die ſcharfe Juſtitz in dieſer Stadt, in dieſem Lande ꝛc. nicht wäre (thäte, machete) wer würde in ſeinem eigenen Hauſe ſicher ſeyn?

*Se poi*, (ſe-poi,) wann-aber, wann-hernacher ꝛc. *Gall.* Mais ſi &c.

Quel Padre fà belliſſimi Sermoni; mà s' egli poi non prattica ciò ch' inſegna, non voglio haver da renderne conto, ſelbiger Pater thut ſtattliche Predigten; wann er aber hernacher nicht darnach thut; da mag ich keine Rechenſchaft vorgeben.

Se pure &c. Pure &c.

*Si che &c.* ſo, dergeſtalt ꝛc. daß ꝛc. (bey einem Verbo) bey einem Nomine (Vid. pag. 984.) *Gall.* Tellement, di ſorte que, que &c. *Lat.* Adeo, V. Talmente. Di maniera tale &c.

Si tolto haveva Amore il ſenno à Sanſone, ch' egli non s' accorſe, ch' in Delila, meretrice filiſtea, non amava che la fieriſſima ſua Nemica, die unkeuſche Liebe hatte Simſon dergeſtalt den Verſtand verruckt, daß er nicht warnahme, daß er an der philiſtiſchen Hure Delila nur ſeine bitterſte Feindin liebete.

Io farò ſi, che, oder: faro che; oder: faro che ſarete contento, ich werde ſo thun, daß ihr werdet zu frieden ſeyn.

*Si, ſi che*, (ſi perche &c.) (ſowol, theils.)

Il Mercante guardava le chiavi de' ſuoi Fondachi, ſi per poter (ſi perche poteſſe) moſtrare la ſua Mercantia à che haveſſe voglia di vederla; ſi, accioche niente gliene poteſſe eſſer tolto, der Kauffmann verwahrte die Schlüſſel ſeiner Kauff-Gewölber; theils damit er ſeine Waare, dem der ſie ſehen wolte, weiſen; theils auf daß ihm nichts davon geſtohlen werden könte.

*Si*, (ben ſi,) zwar (wird nachgeſetzt.) *Gall.* ouy. *Lat.* Quidem.

Vec-

Vecchio pazzo che ſete! R. Vecchio ſi, ma pazzo no! alter Narr, der ihr ſeyd! R. Ein alter zwar; aber kein Narr nicht!

Egli è povero sì, (egli e ben povero sì,) mà contento, er iſt zwar arm, aber vergnügt.

*Si bene* ben ſi, queſto (quei sì) aber wol (wol aber) *Gall.* Mais bien &c. Vid. pag. 684.

V.S. non mi fà incommodo niſſuno, ſi bene, favore (mà favore, ben ſi; oder: queſto &c. ſi) der Herr machet (thut) mir keine Ungelegenheit; aber wol eine Freundſchaft.

*Sia che.* - ſia, oder: ò ſia che &c. ò che &c. es ſey nun, daß ꝛc. *Gall.* ſoit, oder ou que &c. V. O che &c.

Sia ch' egli l' habbia fatto, ſia (ò) l' habbia voluto fare, es ſeye, daß ers gethan, oder daß ers habe wollen thun.

*Nota.* Die Italiäner können dieſe halb-franzöſiſche Conſtruction auch kürzer geben, mit dem Che, oder mit nichts, und dem Imperativo, als:

Ch' egli l' habbia fatto, ò nò, oder ch' egli l' habbia, ò non l' habbia fatto; oder: l' habbia egli fatto, ò non fatto &c. er mags gethan haben oder nicht (er mags gethan oder nicht gethan) haben.

*Si come &c.* (Comparat.) gleichwie ꝛc. *Gall.* de méme que, *Lat.* Sicuti, quemadmodum &c.

Si come le Formiche raccogliono i grani nell' eſtà, per haver di che vivere nell' inverno; così &c. gleichwie die Omeiſſen im Sommer Körnlein ſammlen, damit ſie im Winter zu leben haben; alſo ꝛc.

*Si come* (Abſol.) wie ꝛc. an ſtatt: Comme. *Gall.* Come V. Come.

Egli morì alla fine &c. ſi come piacque al Signore, endlich ſtarb er ꝛc. wie es dem HErrn gefallen.

Frà tanto (ſi come ſuole talvolta accadere) raffreddandoſi l' Amore che le portava &c. indeſſen (wie zu Zeiten zu geſchehen pflegt) als die Liebe, die er zu ihr truge, begunte zu erkalten ꝛc.

*Si come* weilen, an ſtatt: gleichwie V. Giache.

Si come il Dono che faccio à V. S. è piccolo; così viene da lei ſuperato co l' ſemplice gradirlo, weilen das Geſchenk, ſo ich dem Herrn präſentire, gering iſt: als wirds von denſelben bloß darmit übertroffen, daß ſie es genehm halten.

*Similmente* desgleichen (deſſelben gleichen) *Gall.* Semblablement &c. V. Parimente.

Similmente, preſe Egli il Calice &c. deſſelbigen gleichen nahm er auch den Kelch ꝛc.

*Si toſto che &c.* (ſubito che &c.) ſo bald als ꝛc. *Gall.* Auſſi tôt que &c. V. Non così toſto. Dopo che &c.

Si toſto che lo vidi, lo conobbi, ſo bald daß ich ihn geſehen, hab ich ihn gekannt.

Si toſto che ſarò di ritorno, ſo bald daß ich werde wiederkommen ſeyn.

Si toſto ch' egli [ſi] ſarà levato, e che mi haverà fatto ſapere l' hora della ſua commodità, andarò à riverirlo, ſo bald, daß er wird aufgeſtanden ſeyn, und mir die, ihm bequeme Stund wird zu wiſſen gethan haben; werde ich hingehen ihn zu begrüſſen. Vid. pag. 506. 470. 548. it. Vid. 580. & ſeq.

*Solo* (ſol) *che &c.* nur (nur allein) daß ꝛc. *Gall.* Seulement que &c. V. A. conditione che &c. purche &c.

Prometto di (ſono pronto à) darvelo, ſolo che mi promettiate dal canto voſtro, che &c. oder di &c. ich verſpreche, euch es zu geben, nur daß ihr mir eurer Seits verſprechet, daß ꝛc.

*Stante, che &c.* (eſſendo, oder per eſſere che &c. per cagione &c. che &c. dieweil, ſintemal, Urſachen daß ꝛc. *Gall.* Puisque &c. V. Atteſoche. Poiche. Giache &c.

Egli è da ſcuſare, da diſpenſare &c. ſtante ch' è malato, er iſt zu entſchuldigen, zu erlaſſen ꝛc. ſintemal er krank iſt.

Subito &c. che &c. V. Si toſto &c. Non ſi toſto &c.

## T.

*Talmente* (à tale, à ſegno tale) che &c. dermaſſen, (dergeſtalt, ſo ſehr ꝛc.) daß ꝛc. *Gall.* Tellement. V. In Maniera Modo &c. tale Si.

Coſtui è talmente infatuato di ſe ſteſſo, e del ſuo [preteſo] merito; che fà compaſſione der Kerl iſt dergeſtalt in ſich ſelbſt, und in ſein vermeintes Verdienſt vernarret, daß er einen erbarmet.

*Tanto* — - ſowol — — als *Gall.* ausſi bien que &c. Vid. pag. 686. 687.

V. S. troverà ogni bramata ſodisfattione da quel Mercante, tanto nella robba, come (quanto, che) ne' prezzi, der Herr wird alle gewünſchte Vergnügung bey ſelbigem Handelsmann finden, ſowol in der Waare als in den Preiſen.

*Tanto è che &c.* ſo viel iſts, daß &c. *Gall.* Tant y a, que &c.

Tanto è, che l' hò ridotto finalmente à farlo, ſo viel iſts, daß ihn endlich darzu (ſo weit) gebracht habe, daß ers hat thun müſſen.

*Tanto è vero che &c.* (nach vielen angebrachten Beweisthümern) ſo wahr iſts daß ꝛc. *Gall.* Tant il eſt vrai, que &c.

———, tanto è vero, che la Tabacca [*in polvere*] inſpira ſentimenti di honore, di virtù; ſo wahr iſts, daß der Schnupf-Toback Ehr- und Tugend-Begierden eingiebt. *Moliere.*

*Tanto che &c.* ſo lang daß ꝛc. (als) *Gall.* Tant que &c.

Tanto ch' haverò Denari io; voi ne havrete, ſo lang [daß] ich werde Geld haben, werdet ihr deſſen auch haben.

*Tanto più*, tanto meno che &c. um ſo viel deſto mehr, deſto weniger ꝛc. (deſto — — er) daß ꝛc. *Gall.* D' autant plus - que &c.

Queſto Preſente mi è tanto più caro e gradito, che mi vie-

ne fatto da Persona si di alto merito; dieses Geschenk ist mir um so viel desto lieber, daß es mir von einer so hochverdienten Person gegeben worden.

*Tutto che &c.* (con tutto che &c.) mit allem dem, daß ꝛc. Id est, obschon, obgleich, ungeachtet daß ꝛc. V. Non ostante che &c.

Egli hà ottenuto tal Carica [con] tutto che (come che) ne fosse indegno, er hat solches Amt erlanget, ungeachtet er desselben ganz unwürdig ware.

*Tutta via* (tutta-volta) gleichwol, dannoch einen Weg als den andern ꝛc. *Gall.* Toute fois V. Nondimeno &c. Però &c.

Egli è povero, tutta via vive contento, er ist arm, und gleichwol lebt er vergnügt.

Tutta via *Adv.* noch immer: Egli hà piovuto questa notte, e piove tutta via, es hat diese Nacht geregnet und regnet noch immer.

## V.

*Via* weg-, fort-, (ist eigentlich eine Interjection) Vid. pag. 691. (it. eine Particul. Compos. etlicher Verborum.) als:

Andar via (andarsene) weggehen, fortgehen.

Andate via! gehet weg!

Và via! gehe fort!

Portar via! weg tragen.

Gettar (buttar) [via] wegwerfen, wegschmeissen.

Non voglio gettar [via] i mei quatrini, ich will mein Geld nicht wegschmeissen.

Fuggire via (fuggirsene) weglauffen, (fliehen) durchgehen.

*Nota.* Etliche, als Veneroni &c. setzen das via weg, auch nach dem *Verbo* passare fürübergehen, Condurre begleiten; aber es sagts nur dieser; ja, Andar via, und Fuggir via ist schlecht Italiänisch; und ist andarsene und fuggirsene viel zierlicher.

*Via:* per via di durch den Weg, (vermittels, ꝛc.) *Gall.* Par la voye de &c. V. Per mezo &c.

Mandare q. c. pervia d' Agosta &c. etwas über Augspurg ꝛc. senden.

Guadagnare &c. per vie oblique, durch schlimme (ungerechte) Wege oder Mittel gewinnen.

Ottenere q. c. per via d' intercessioni, di memoriale, per via (per opera) di amici &c. etwas durch (vermittels) Fürbitte, Bittschrift, vermittels guter Freunde ꝛc. erlangen.

Per via di Donne; Egli è mio parente, zio, cognato &c. per via di Donne, von der Mutter her: Er ist mein Verwandter, mein Vetter ꝛc. von der Mutter, oder von der Mutter Seiten her ꝛc.

Via, vie, più, weit, bey weiten mehr. *Gall.* de beaucoup. Vid. pag. 689.

# Beschluß.

Jetzund stellen wir des redlich- und unpartheyisch-verständigen Lesers, nachdem er dieses Buch durchgelesen, dessen ganzen Enthalt wol erwogen, und gegen andere gleiches-, und noch grössern Tituls gehalten hat, doch ohne eigenen Ruhm, (massen alle gute und vollkommene Gabe pur allein von oben, von dem Vatter der Lichter herab kommt. *Jac. 1. 17.*) bescheidenen Urtheil anheim, (1) ob nicht dieses die einige, ja einzige Toscanisch-Romanische Grammatica und Syntaxis seye, worinnen alles, alles deutlich und ordentlich enthalten, wodurch ein, auch unstudirter Teutscher, ohne Lehrmeister von dem untersten Fundament oder Gründen der Congruität (Füglichkeit) bis auf den höchsten Gipfel des Ornats (Zierlichkeit) der Toscanisch-Romanischen schönen Sprach gelangen könne? (2) Ob nicht alle andere, so genannte Italiänische Grammatiken, so bishero zum Vorschein kommen, unvollkommen Stückwerk; ja, confus (verwirret) und wo sie mit Kramers seinem Kalbe nicht gepflüget, das ist, aus sei-

nen Werkern nicht nachgeschrieben, sehr irrig falsch ꝛc. seyn? (3 Ob, wann je etwas an dieser Grammatica, als worinnen man mehrere Weitläuftigkeit vermeiden müssen, zu ermangeln schiene, daß in andern, und nicht auch hier gefunden wird, als zum Exempel: Gespräche, Nomenclatur, Sprichwörter ꝛc. ob, sage ich, das alles nicht solche Dinge seyen, so denen Grammatiken zwar nützlich, aber nicht so nothwendig beygefüget werden, daß selbige nicht auch besonder gedruckt, gebunden und gebraucht werden könten: und auch nicht bereits in besondern, von uns ausgegebenen Tractaten zu finden wären? Seynd nicht vorhanden: unser Teatro universale (Schau-Platz) italiänisch-teutsche Nomenclatur (groß und klein)? Unser Tractätlein von den Derivatis und Compositis der italiänischen Primitivorum (Stamm-Wörtern)? Unsere Ragionamenti Italiano-Tedeschi; unser Parlatorio, unser (nächstkünftiger) wieder erstandener Italiänisch-Teutscher Moliere, und dergleichen mehr? Hat also (dem Allerhöchsten sey Lob, Ehr und Dank!) dieses Werk hiermit sein gewünschtes

# E N D E.

# General-Register

## der

## Haupt-Materien

## Dieser, einig und allein recht vollkommenen

## M. Kramerischen Grammatica Reale &c.

## Nach Ordnung des A. B. C.

### A.


Abbits-Formulen 691
Abschaffens-rc. Formulen. 691
Adverbia. Dero verschiedenen Gattungen. Dero Verstellung und teutsche Bedeutungen 231. rc.
Adverbia. it. Interjectiones. Construction, Application, der sowol einfachen Adverbien; als mit Bedeutung und Gebrauch der *Præpos.* à, da, di, in, per &c. gefügter Adverbialischen Formulen, nach Ordnung des a, b, c, 654. bis 690
Anwünschens, Willkommen heissens formulen 701
Argwohnens formulen 692
Articulus (Bestimm-Wörtlein) wie ein unbestimmtes Nomen durch einen schicklichen Articul bestimmet werde 46

Articuli Masculi. lo, il &c. *Plur.* gli li &c. und Fœminini, la *Plur.* le &c. und dero Gebrauch 48
Articuli, dero verschiedener Gebrauch und Application vor einem Nomine 260. &c.
Aufmunterens-formulen 694
Auslachens-, Verachtens- und Schändens-formulen.
Aussprach: besonderer einiger Sylben in Italiänischer Sprach 3. bis 12

## B.

Bezeugens-, Glaubens- 2c. formulen 694
Bewilligens- 2c. formulen 696
Bittens-, und Flehens-formulen 996
Buchstaben in der Italiänischen Sprache. pag. 1

## C.

Comparation (Vergleichung) wie man den Comparativum und Superlativum eines Nom. Adject. formire 66
Conjugation &c. V. Verbum.
Conjunctiones. Dero Gattungen Vorstellung und teutsche Bedeutung. 251. &c.
*Conjunct.* Che daß 2c. und dero Conjunct. Compos. wann sie einen Indicat. und wann sie einen Conjunctivum regiere. 481. bis 489
Conjunctiones, dero Regierung vor einem Verbo Vid. Conjunct. it. dero teutsche ordinaire, it. extraordinaire zierliche Bedeutungen; nach dem a, b, c, geordnet 713. 743

## D.

Declination, auf was Weise die italiänische Nomina durch fünf Casus in beyden Numeris declinirt werden. 53. &c.

Decli-

Declination, eines Nominis ohne Articulo, mit den blossen *Signis Casuum* di, à, da &c. 56. 59. 60
Declination eines Nominis mit einem Articulo Mascul. und Fœm., Sing., und Plur. 68. 61. &c.
Dienst- und Freundschafts-it. Complimentir-formulen.
Diminution (Verkleinerung ꝛc.) wie man die Bedeutung eines Nominis auf verschiedene Weis verkleinern und vergrössern könne. 68
Drohens-, und Trotzens-formulen 699

## F.

Fragens- und Erklärungs-formulen 700
Formulæ loquendi (Redens-Formulen) von unterschiedlichen Arten 691. bis 712
Futur. Conjunct. dessen zierlicher Gebrauch 548
Futur. Indicat. und Futur. Conjunct. beyder Gebrauch und Unterschied 472. 506

## G.

Genus (Geschlecht) welche Nomina Gener. Mascul. welche Fœmin. welche Gener. Communis seyen. 24
Glückwünschens-, Leidklagens-formulen ꝛc. 697. 701
GOtt dankens-formulen 702
Grammaticalische Termini (Kunst-, oder Lehr-wörter,) und dero Erklärung. 18
Gutheissens-ꝛc. formulen 702

## I.

Imperativus, dessen Gebrauch, 497. der zierliche 543
Imperf. Indicat. dessen gemeiner Gebrauch 456. &c. der zierliche 538
Imperfect. I. Conjunct. dessen rechter Gebrauch, und Unter-

Unterschied von Imperf. II. Conjunct. 490. bis 496. dessen zierlicher Gebrauch 545
Imperf. II. Conjunct. dessen rechter Gebrauch, und Unterschied von Imperf. I. Conjunct. 497. bis 505. dessen zierlicher Gebrauch 546
Indicat. Præs., dessen gemeiner Gebrauch ꝛc. 456. &c. der zierliche 537
Infinitivus Præs. und Perf. dessen gemeiner Gebrauch, ohne Præposition 507
Infinitivus, dessen gemeiner Gebrauch mit vorhergehender *Præpos.* di, à, da, per &c. zu, um zu ꝛc. wann nemlich das teutsche zu mit di, wann mit à, wann mit da &c. gegeben werde 510. bis 524
Infinitivus, dessen zierlicher und gemeiner Gebrauch anstatt anderer Temporum, ohne vorhergehende Præposition 548. bis 555
Infinitivus, dessen zierlicher Gebrauch mit vorhergehender Præposition 555. bis 560
Infinitivus, dessen zierlicher Gebrauch, anstatt, und in Form eines Nom. Substant. samt aller Zugehör eines ganzen Spruchs, durch alle Casus, nach allerhand Præpositionen &c. 562. bis 569
Interjectiones, dero Art, Vorstellung und teutsche Bedeutungen 254. &c. dero besondere Application. Vid. Adverbia.
Construction, von derselben insgemein 557

## L.

Lachens-formulen 703
Läugnens-formulen 703
Les-exempel, in italiänischer Sprach 13

## M.

Modi, wichtiger Unterschied des Gebrauchs des Modi Indicativi, und des Conjunctivi &c. 474. bis 480

Motion (Geschlecht-verwandelung) wie ein Nomen Masc. in ein Fœmin. verwandelt werde 29
Mord-, Hülf-Zetter-schreyens-formulen 704

## N.

Nomen-Arten, oder Gattungen der italiänis. Nominum oder Nenn-wörter 22
Nomen, Construction zweyer Nominum Substant. von einerley Bedeutung 260. &c.
Construction zweyer Nominum Subst. von verschiedener Bedeutung 268. &c.
Nomen Adject. Construction eines Nom. Subst. mit einem Adjectivo 253. &c.
Construct. eines Nom. Adject. in Gradu Comparat. und Superlat. &c. 280. &c.
Construction eines Nominis Adjectivi mit einem Nom. Substant. in Dativo, in Ablativo, oder mit einer Præpo-sition 287. &c.
Numerus Pluralis (mehrere Zahl) wie ein Nomen in Num. Singul. in einen Plural. verändert werde 32
Numeri (Zahlen, oder Zahl-worte) in italiänischer Sprach 67. Dero Construction mit einem Nom. Subst. 289. &c.

## P.

Participium, dessen Gebrauch insgemein 525. &c.
Particip. Act. Præs. und Perf. dessen gemeiner Gebrauch 528. &c.
Particip. dessen zierlicher Gebrauch, an statt anderer Tem-porum 570. bis 578
Particip. Passiv. V. Supinum
*Partic. Relat.* ci (vi) und dero Bedeutung, Gebrauch, und Stellung bey einem Verbo 375. bis 366. it. 393. 395
*Partic. Relat.* ne, und dero Bedeutung, Gebrauch, und Stellung bey einem Verbo 384. bis 390. it. 391. & seq.
Perfect. Conjunct. dessen Gebrauch 504

Perfect. Simplex, oder Historic. dessen rechter Gebrauch, und dessen Unterschied von dem Præter. Perf. Compos. 459. bis 468. dero zierlicher Gebrauch 539. &c.
Perfect. Simplex. it. das Particip. Pass., oder Supinum, aller Verbor. Irreg. der zweyten und dritten Conjugat. wie es könne erkannt und bekannt gemacht werden: Zwo Reguln hierüber 173
Plusquamp. I. und II. Conjunct. dero Gebrauch und Unterschied 504 &c. dessen zierlicher Gebrauch 547
Plusquamp. I. und II. Indicat. beyder Gebrauch und Unterschied, 469. &c. dero zierlicher Gebrauch 541
Præpositiones, dero Gattungen, Vorstellungen, und teutsche Bedeutungen 248. &c.
Præpositiones, dero Construction und Regiment insgemein 600
Præpositiones, welche einen Genit., welche einen Dativum, welche einen Accusativ. welche einen Ablativum regieren 601. bis 608
Præpositiones: unterschiedlicher Gebrauch und teutsche Bedeutungen der *Præpos.* à &c. con &c. da &c. in (nel) per &c. nach Gestalt der vorhergehenden Verborum &c. 611. bis 639.
Præpos. wie selbige dem Pronom. Person. Conjunct. zierlich nachgesetzt werden 609
Præpositiones: dero etlicher, sonst ungemeine teutsche Bedeutung und Application 640. bis 647
Præsens und Imperf. Indicat. dessen rechter Gebrauch 456. &c.
Præsens Conjunct. dessen gemeiner Gebrauch, und Unterschied, von Præs. Indicat. 474. &c. dessen zierlicher Gebrauch 545
Pronomina Personalia Io, Ich, Tu, du, Egli &c. er ꝛc. und dero Declinationes 74
Pron. Personal. Absoluta, oder rechte Dativi, und Accusativi à me &c. mir ꝛc. me, mich ꝛc. 76
Pron. Person. Conjunct., oder Neben-Dativ. oder Accusativi, 77

Pron. Personal. Absol. und Conjunct. dero Construction und Gebrauch bey einem Verbo 295. &c. rechte Stellung derselben vor oder nach dem Verbo 297. &c.
Pronom. Personal. Absol. in Nominat. dero Auslassung und Setzung vor einem Verbo &c. 311. &c.
*Pron. Person. Conjunct. Simplicia*, mi, ci, ti, vi, si &c. it. gli, lo. la, li, le &c. dero rechte Bedeutung und Application 305. &c. 307
*Pron. Personal. Conjunct. Compositi.* mici, miti &c. megli, tegli, segli, vegli &c. melo, telo &c. it. gielo &c. 305. &c. 308
Pronomina Possessiva, und dero Declination 77. &c.
*Pron. Possess.* mio, tuo &c. und dero Gebrauch vor oder nach it. ohne einem Nomine 320. &c.
Pronomina Demonstrativa, und dero Declinatio. 80. &c.
*Pronom. Demonstrat.* Questo &c. Quello &c. und dero Gebrauch vor, it. ohne Nomine 331. &c.
Pronomina Interrogativa, und dero Declination &c. 81. &c.
*Pronom. Interrogat.* chi? che? quale? &c. ohne und mit einem Nomine 349. &c.
Pronomina Relativa, und dero Declination &c. 83. &c.
*Pronom. Relativa*, che &c. il quale &c. il che &c. chi &c. Esso &c. und dero Gebrauch mit, it. ohne Nomine 358. &c. bis 371
*Pronom.* oder *Partic. Relativæ.* gli, le, lo, la, li, le &c. und dero Gebrauch bey einem Verbo 371. &c. bis 375. it. 397. &c.
Pronomina Indefinita, und dero Declination &c. 87. &c.
*Pron. Indef.* Alcuno &c. Alquanto &c. Altro &c. Ambedue &c. dero Bedeutung und Gebrauch 398. & seq. 408
*Pron. Indef.* Certo &c. Che &c. si sia &c. Chi &c. Chiunque Ciascuno &c. 408. & seq.
*Pron. Indef.* Desso &c. Esso &c. Medesimo (Stesso &c.) 412 &c. it. 432, &c.
*Pron. Indef.* Niente (Nulla) Nullo &c. Nissuno (Niuno) Ogni &c. 518. bis 522

*Pron. Indef.* Parecchi, Pari &c. Qualche &c. Qualcheduno &c. (qualcuno &c.) 523. bis 526
*Pron. Indef.* Qualche &c. Qualunque &c. 355. 427
*Pron. Indef.* Quanto &c. 443. 444
*Pron. Indef.* Si, man ꝛc. 428. &c.
*Pron. Indef.* Tale, it. Quale &c. 434. bis 438.
*Pron. Indef.* Tanto &c. it. Quanto &c. 438. &c.
*Pron. Indef.* Tutto &c. 441. bis 447
*Pron. Indef.* Uno &c. l'uno e l'altro 448. bis 453.

## R.

Rathschlagens-, Bedenkens-formuln 704
Ruffens-formuln 705

## S.

Schändens-, Strafens-formulen 705
Schweigens-formulen 706
Schwerens-, Betheurens-ꝛc. formulen 694
Supinum, oder Particip. Passiv. dessen gemeiner Gebrauch 529
Wo selbiges nach Gestalt des beykommenden Verbi Auxil. unverändert bleibt, und wo es nach Gestalt der Sachen in Gen. und Num. movirt (verändert) wird 530. bis 536
Supinum, oder Particip. Pass. (it. Activum) dessen zweyfacher zierlicher Gebrauch 579. bis 585

## T.

Tempora, dero Gebrauch insgemein 455
Tempora Composita, wie sie vermittels der *Verb. Auxil.* Havere, und Essere formirt werden, samt Vorstellung 113. & seq.
Tempora Composita, dero zierliche Formation und Gebrauch 539
Titulirens-formulen ꝛc. 706

## V.

Ubel-wünschens- oder Abwünschens-formulen 707
Verbietens-formulen ꝛc. 707
Verbum, was es seye, dero Modi. Tempora. Numeri. Personæ &c. 92. & seq. dero vielerley Arten: in, -are, ére, ere-íre aus dero Modo Infinitivo erkänntlich 94
Verba: deren Conjugation zu erlernen eine leichte Weise 95. &c.
Verba Regularia, dero Conjugation in vier Modellen, Mustern oder Exempeln vorgestellet.
I. Conjugatio. Parláre reden
II. III. Conjug. Godére geniessen. Véndere verkauffen 103
IV. Dormíre schlafen 106
Conjugation aller vier Conjug. Regul. zugleich auf einer Tabell 109
Verba in -care, und -gare, wie dero Tempora in gewissen Personen orthographirt werden 12
Verba, wie man dero Conjugation Bejahens-Läugnens-, it. Fragens-weis exerciren solle 129
Verbum. Tempora Simplic. & Compos. Verbor. V. Tempora Modi
Verbum Passivum, wie es formirt; und conjungirt werde 131
Verbum Neutrum, wie dessen Tempora formirt werden 136. &c.
Verbum Reciprocum, wie es conjugirt, und dessen Tempora Composita formirt werden 134. &c. bis 141
*Verb. Recipr.* Partirsene, Andarsene &c. wegreisen, weggehen ꝛc. 141
Verbum Impersonale, wie es formirt, und conjugirt werde 142
Verb. Impersonal., dero Construction mit Si &c. 429. &c.

*Verb. Imperf.* Nevica &c. es ſchneyet ꝛc. Si parla &c. man redt ꝛc. 143. 144
*Verb. Imperſon.* Accade &c. Tocca &c. es geſchicht, es gebührt ꝛc. 145. &c. 147. &c.
*Verb. Imperf.* Ci è &c. (c'è) oder Vi è (v'è) es iſt ꝛc. es gibt ꝛc. 149. &c.
Verba Irregularia, wie dero Conjugation bald und leichtlich zu erlernen. 162. &c.
Verba Irregularia der erſten Conjugation in – are; als: Andare. Dare. Fare. Stare. 154. bis 158
Verba Irregularia der zweyten Conjugation in – ére; als: dolere. Dovere. Giacere &c. 158. bis 170
Verba Irregularia der dritten Conjugation in – ere; als: Accedere. Accendere &c. Vid. Perfect. Simplex. &c.
Beſondere Haupt- und andere Regeln hierüber, nach ihren Endigungen in Infinitivo 175. bis 299. &c.
Verba Irregularia der vierten Conjugation in – ire; als: Dire. Morire. Salire. Udire. Venire. Uſcire &c. 202. &c.
Verba IV. Conj. in-ſco wie ſie conjugirt werden 210. &c.
Verborum Irregularium, ſo wol Simplic. als Compoſitor. allgemeines alphabetiſches Regiſter 217. bis 231
Verbum, deſſen richtige Conſtruction, und Regimen. 586. &c.
Verbum, deſſen Conſtruction, wann ein Verbum (Subſt.) ein Nomen regieret in Nominativo. 587. &c.
– – wann ein Verbum ein Nomen regieret in Genitivo, in Dativo, in Accuſativo, in Ablativo. 503. bis 599
Verſtärkungs-formulen. 709
Vergleichens- und Ubertreffens-formulen ꝛc. 718
Verliebte Formulen ꝛc. 709
Verwunderungs-formulen ꝛc. 700
Voſſignoria (V. S.) der Herr ꝛc. it. Lei (ella) Sie le, ihr la loro ihnen ꝛc. deſſen Gebrauch, an ſtatt: Voi ihr. 316. &c.

## W.

Wehe-Klagens-, Hoffens-Verzweiflens-formulen ꝛc. 710
Wünschens-formulen 711

## Z.

Zufalls-formulen ꝛc. 712
Zweiflens-formulen ꝛc. ibid.

Ordentliches

# Register

## Der Haupt- und andern Neben-Lectionen

dieser neu vollkommenen

## Toscanisch-Romanischen

# GRAMMATICA REALE

&c.

## Matthiä Kramers ꝛc.

Linguar. Occidental. Professoris &c.

## Erster Theil.

## Wie man Italiänisch lesen und sprechen soll.

### Haupt-Lection.


Von italiänischen Buchstaben und Sylben pag. 1.

I. Von den Sylben, so bey den Italiänern eine besondere Aussprach haben pag. 3. &c.

II. Von den italiänischen Wörtern insgemein ꝛc. 18

III. Auslegung der Grammaticalischen Lern-Kunstwörtern für die so kein Latein gelernet 29 &c.


Zwey-

❀ ❀ ❀

# Zweyter Theil.

## Von dem Nomine (Nennwort) und dero Arten ꝛc.

## Erste Haupt-Lection.

### Von dem Nomine und Decliniren insgemein ꝛc.

I. Von dem Genere (Geschlecht) der Nominum 24
II. Von der Motion (Geschlechts-verwandelung) der Nominum 29
III. Von der Pluralisation (mehrerer Zahl-formirung) der Nominum 32. &c.
IV. Von der Definition (Bestimmung) der Nominum durch den Articulum
Gebrauch der Articulen *Sing.* Lo, und *Plur.* Gli 48
Gebrauch der Articulen, *Sing.* Il, und *Plur.* Li, oder i 50
Gebrauch der Articulen, *Sing.* La, und *Plur.* Le 51

## Zweyte Haupt-Lection.

### Von der Declination (Abwandlung) der Nominum insgemein.

I. Einige nöthige Anmerkungen, zum italiänischen Decliniren lernen, und auf was Weise die Casus der italiänischen Nominum formirt und erkannt werden 53 &c.
II. Allgemeine Vorstellung der blossen Casus-Zeichen, di, à, da, in ihrer Ordnung, ohne Articulen, samt Declination eines Nominis proprii, oder definiti (eines schon vor sich selbst bestimmten Nenn-worts) mit dem blossen Casus-zeichen di, a, da &c. 56. 59
III. Allgemeine Vorstellung der Casus-zeichen, di, (de) à, da &c. in ihrer Ordnung, mit angefügten Articuln il, lo, la, *Plural.* li, (i) gli, le &c.

IV. Declination eines Nominis *Gen. Maſcul.* mit dem *Articulo*, Lo. weilen es mit zweyen Conſonanten anfängt, derer erſter ein S iſt 60
V. Declinatio eines Nominis *Gen. Maſc.* mit dem verkürzten *Articulo* Lo (L') weil es mit einem Vocal, oder h anfängt 62
VI. Declination eines Nominis, *Gen. Fœmin.* mit dem *Articulo* La weilen es mit einem Conſonanten anfängt 63
VII. Declination eines Nominis mit dem verkürzten *Articulo* Là (L') weilen es mit einem Vocal, oder h anfängt 64
VIII. Von der Comparation (Vergleichung und Steigerung ꝛc.) der Nominum Adjectivorum; was Geſtalten ein Nomen in der Bedeutung Staffel-weis ſteigen könne. 66
IX. Von der Diminution, Augmentation &c. (Verkleinerung, Vergrösſerung ꝛc.) der Nominum &c. 68
X. Von der Numeration (Zehlung) der Nominum 69

# Dritter Theil.

Von dem Pronomine (Vornenn-wort.)
I. Von den Pronominibus Perſonalibus, und dero Declination, und zweyerley Dativis und Accuſativis 73
II. Von denen Pronominibus Poſſeſſivis, und dero Declination 77
III. Von denen Pronominibus Demonſtrativis, und dero Declination 80
IV. Von denen Pronominibus Interrogativis, und dero Declination 81
V. Von denen Pronominibus Relativis, und dero Declination 82
VI. Von denen Pronominibus Indefinitis, und dero Declination 87

Vier-

# Vierter Theil.
## Von dem Verbo (Werk-wort.)
## Erste Haupt-Lection.

Von dem Verbo (Werk-wort insgemein.) 100
I. Nothwendige Erinnerungen und Reguln, die Conjugation der Verborum leichtlich und bald zu erlernen. 95
II. Vorstellung der vier Regular-Conjugationen, in ihren Temporibus Simplicibus. 99
III. Tabell, worauf die Abwandlung und Unterschied der ersten, von den drey übrigen Conjugationen, in ihren Temporibus Simplicibus zugleich kan bemerket und erlernet werden.

## Zweyte Haupt-Lection.

Auf was Weise man die Tempora Composita aus zweyen Temporibus Simplicibus machen müsse ꝛc. 113
I. Vorstellung der Conjugation, des *Verb. Auxil.* Havere haben.
II. Vorstellung der Conjugation, des *Verb. Auxil.* Essere seyn, it. werden. 115
III. Vorstellung, wie die Tempora Composita mit dem *Verb. Auxil.* Havere haben, formirt werden. 117
IV. Vorstellung, wie die Tempora Composita mit dem *Verb. Auxil.* Essere seyn, formirt werden. 120
V. Vorstellung der völligen Conjugation eines einzigen Verbi durch alle Modos und Tempora Simplicia und Composita &c. 124

## Dritte Haupt-Lection.

Von denen so genannten Verbis Activis, Passivis, Verbis Neutris, Verbis Reciprocis, und Verbis Impersonalibus, und dero Bedeutung Conjugation, und Gebrauch. 130
I. Die Formation eines Verbi Passivi. 131
II. Von den Verbis Neutris &c. 136
III. Von den Verbis Reciprocis &c. samt Vorstellung derselbigen. 136.

IV. Von den Verbis Impersonalibus samt Vorstellung derselbigen 142

## Vierte Haupt-Lection.

Von den Verbis Irregularibus insgemein; und von der hohen Nothwendigkeit, sich selbige bald bekannt zu machen. 162

Von denen Verbis Irregularibus insbesonder.

I. Verba Irregularia der I. Conjugation samt derer Vorstellung 154

II. Verba Irregularia der II. Conjugation; samt derer Vorstellung 160

III. Verba Irregularia der III. Conjugation, samt derer Vorstellung, in ihren Perfectis Simplicibus und Participiis Pass. oder Supinis 171. bis 199

IV. Verba Irregularia der IV. Conjugation samt dero Vorstellung 200

Vorstellung eines Verbi in -sco, oder isco, samt Verzeichnüs der vornehmsten und gebräuchlichsten Verborum in -sco, oder -isco 208

## Alphabetisches Register.

Aller Verborum Irregularium Simplicium, und Compositorum 215. bis 230

## Fünfter Theil.

Von den Adverbiis (Zuwörtern) Præpositionibus (Vor- oder Vorsatz-wörtern) Conjunctionibus (Fug-wörtern) Interjectionibus, (Zwischen-wörtern) 230

I. Von den Adverbiis insbesonder, und dero Vorstellung 121

II. Von den Præpositionen (Vor-oder Vorsatz-wörtlein) samt derer Vorstellung 248

III. Von denen Conjunctionen (Füg-wörtlein) samt Vorstellung 251

Syn-

# Syntaxis, oder Construction.

Die Worte in einer Rede, insgemein, und insbesonder 257. &c.

## Erste Haupt-Lection.


I. Construction (Zusammen-fügung) eines Nominis mit, oder ohne Articulo, it. Construction zweyer Nominum einerley Bedeutung 260

II. Construction zweyer Nominum von verschiedener Bedeutung 268

III. Construction eines Nominis Substantivi mit einem Adjectivo 273

IV. Comparation, das ist, die Construction eines Nom. Adjectivi in seinem Gradu Comparativo, und Superlativo 280

V. Construction eines Nominis Adjectivi mit einem Nomin. Substant. in Dativo; oder mit einer bequemen Præposition 287

VI. Construction eines Numeri, oder Zahl-worts mit einem Nomine Substantivo 289


## Zweyte Haupt-Lection.

### Construction der Pronominum.


I. Construction der Pronominum Personalium, Io &c. Tu &c., Egli &c., (ella &c.,) Noi &c., Voi &c. Loro &c.

II. Richtiger Gebrauch der zweyerley Dativorum, und zweyerley Accusativorum derselben bey einem Verbo 293. &c.

III. Construction der Pronominum, Personalium à me &c., me, &c. it. mi &c. ibid.

IV. Stellung der Dativ. und Accuſat. der obbemeldten Pron. Perſonal. ſo Abſol. als Conjunct., vor oder nach einem Verbo. 297

V. Wie es gehalten werden müſſe, wann zwey Pron. Perſonalia, eines in Dativo, und das andere in Accuſat. bey einem einigen Verbo zuſammen kommen ꝛc. 303

VI. Bedeutung, beyde der Einfachen, und der gedoppelten der erſten Claß, als: mi &c. mi &c. 305. &c.

Bedeutung, beyde der Einfachen und der Gedoppelten der Anderten; und der Gedoppelten der erſt- und andern Claß. 308. &c.

VII. Gebrauch it. Auslaſſung der Nominativorum der *Pronom. Perſonal.* Io, ich, Tu du ꝛc. it des *Pron. Nomin. Neutri:* Egli, es, vor einem Verbo, it. des *Pron. Accuſat. Neutr.* Lo, es ꝛc. 211

VIII. Gebrauch des höflichen Anrede-worts Voſtra Signoria (V.S.) it. des Lei (ella) le, la &c. an ſtatt deſſelben. 316. &c.

IX. Conſtruction der *Pronom. Poſſeſſivorum* Mio &c. Tuo &c. Suo &c. Noſtro &c. Voſtro &c. Loro &c. 322. &c.

X. Conſtruction der *Pronom. Demonſtrat.* Queſto &c. Quello &c. Coteſto &c. Ciò (quello) Eſſo &c. Coſtui &c. Colui &c. 331. &c.

XI. Conſtruction der *Pronom. Interrogativ.* Chi? Che? Quale &c.? Quanto &c.? Che? *Neutr.* 349. &c.

XII. Conſtruction der *Pronom. Relativor.* Che &c. il quale &c. il che &c. Chi &c. *Neutr.* Eſſo &c. 356. &c.

XIII. Rechter Gebrauch der *Pronom. Relat.* gli, le, lo, la, li. 371. &c.

XIV. Gebrauch des *Part. Relat.* Lo, es, in Gen. Neutro, in beyden Numeris, In Nominativo. 374

XV. Gebrauch der *Pronom.* oder vielmehr *Particular. Relativar.* Ci (Vi) *Gall.* y; und Ne, *Gall.* en, insgemein. 375

XVI. Bedeutung, und Gebrauch der *Particul. Relat.* Ci, (Vi.)

XVII.

XVII. Exempel über den Gebrauch der *Partic. Relat.* Ci, oder Vi. 378. &c.
XVIII. Exempel über den Gebrauch der *Partic. Relat.* Ne. 384. &c.
XIX. Einige sehr nöthige Observationes (Anmerkungen) den Gebrauch der *Partic.* Ci (Vi) Ne; wie auch: gli, lo, la, li, le &c. betreffend. 391
XX. Construction der *Pronominum Personalium Indefinitorum*, Alcuno &c. Alquanto &c. Altro &c. Altri Altrui. Ambo &c. Certo &c. Che sia &c. Chi &c. Chiunque. Ciascuno &c. Desso &c. Medesimo &c. (stesso) Niente (nulla &c.) Nullo &c. Nissuno &c. Ogni &c. Parecchi &c. (molti &c.) Pari, &c. Qualche, Qualcheduno &c. Quale &c. Quanto &c. Si &c. Tale &c. Tanto &c. Tutto &c. Uno &c. 400 &c.

# Dritte Haupt-Lection.

## Construction der Verborum.

I. Von dem rechten Usu (Gebrauch) der Temporum, beyde Simplicium, und Compositorum eines Verbi 455
II. Gebrauch des *Temp. Præs.* und *Imp. Indicat. Modi* Io Parlo &c. ich rede ꝛc. io parlavo &c. ich redete ꝛc. 456
III. Gebrauch des *Præter. Perfecti Simplicis*, *Definit.* oder *Historici* Io. Parlai (*hieri &c.*) ich redete, ich hab (gestern) geredt ꝛc. 459
IV. Gebrauch des *Præter. Perfecti Compositi*: Io hò parlato &c. ich hab geredt ꝛc. 464
V. Gebrauch des *Plusquamp. Indicativi*, Io havevo parlato &c. ich hab ꝛc. geredt. 469
VI. Gebrauch des *Plusquamp. II. Indicat.* [*dopo che &c.*] Io hebbi &c. parlato &c. [nachdem] ich geredt hatte ꝛc. 469
VII. Gebrauch des *Futuri Indicativi* Io Parlatò &c. ich werde reden ꝛc.

VIII. Gebrauch des *Modi Imperativi*, Parla &c. red ꝛc. 471

IX. Gebrauch des *Modi Conjunctivi*, insgemein; und deſſen hoch nöthiger zu wiſſender Unterſchied von dem Gebrauch des *Modi Indicativi* 474

X. Gebrauch des *Præſentis Conjunctivi*, insbeſonder, *Che* &c. Io Parli &c. daß ꝛc. ich rede ꝛc. it. wann, und nach welchen vorhergehenden Verbis, die Conjunction che daß ꝛc. das folgende Verbum in Indicativo; und nach welchem ſie daſſelbige in Conjunctivo regiere 481. &c.

XI. Gebrauch des *Imperf. I. Conjunctivi*, Se &c. Io parlaſſi &c. wann ꝛc. ich redete ꝛc. 490

XII. Gebrauch des *Imperfect. II. Conjunct.* Io parlarei &c. ich redete ꝛc. würde reden, wie auch von fernerem Unterſchied, beyde des Imperfecti I. und II.

XIII. Gebrauch des *Præter. Perf. Conjunct.* che &c. io habbia parlato &c. daß ꝛc. ich geredt habe, it. des Futuri Conjunctivi 504. 596

XIV. Gebrauch des *Præter. Plusquamperfect. I. Conj.* Se &c. io haveſſi parlato, wann ich geredt hätte ꝛc. it. des *Plusquamp. II. Conjunct.* 503. 505

XV. Gebrauch des *Modi Infinitivi*, und der Participiorum insgemein 507 &c.

XVI. Wann und wo die teutſche Præpoſition (zu) vor einem Verbo in Infinitivo mit a gegeben werde. 510. &c.

XVII. Wann und wo die teutſche Præpoſition (zu) vor einem Verbo in Infinitivo mit da gegeben werde. 515. &c.

XVIII. Wann und wo die teutſche Præpoſition (zu) vor einem Verbo in Infinitivo mit per gegeben werde 516. &c.

XIX. Wann und wo die teutſche Præpoſition (zu) vor einem Verbo in Infinitivo mit di gegeben werde 518

XX. Gebrauch des *Præter. Perfect.* und *Plusquamp. Infinitivi*, Haver parlato &c. geredt ꝛc. haben ꝛc. 523

XXI. Gebrauch der Participiorum insgemein. 575

XXII. Gebrauch des *Participii Præſent.* oder *Activi* Parlando redend ꝛc. in, mit ꝛc. reden, ꝛc. it. des *Præt. Perf. Participii.* 528. 529.

XXIII.

XXIII. Gebrauch des *Particip. Prat.*, oder *Passivi*, oder *Supini*, Parlato geredt ꝛc. Amato a; Amati-e, geliebt ꝛc. 529

# Vierte Haupt-Lection.

I. Gebrauch eines Temporis eines Verbi, an statt eines andern, in den Modo Indicativo, oder Imperativo, oder Conjunctivo, Kürze und Zierlichkeit wegen 537. &c.
II. Zierlicher Gebrauch des Præs. Indicat. des Imperf., des Perf. Simpl. und Compos. des Plusq. I. und II. it. des Futur. an statt anderer Temporum 537. &c.
III. Zierlicher Gebrauch des Imperativi 543
IV. Zierlicher Gebrauch des Præsent. Conjunct. it. des Imperfect. und Plusq. I. und II. it. Futur. Conjunct. an statt anderer Temporum 644. &c.
V. Zierlicher Gebrauch des Modi infinit., Præs. und Præter. Perf., an statt anderer Temporum eines Verbi 548. &c.
VI. Zierlicher Gebrauch des Infinitivi an statt anderer Tempor. mit vorhergehender *Præpos.* à, à fine, à forza di, con, di paura di, dopo, fin' a, per, prima di, senza &c. 555. &c.
VII. Zierlicher Gebrauch eines Verbi in Infinitivo Modo, in Form eines Nominis Substantivi durch alle Casus, it. nach den *Præpos.* circa, con, contro, dopo, fuori, in, in vece, senza &c. an statt anderer Temporum 561. &c.
VIII. Zierlicher Gebrauch des Participii Activi eines Verbi an statt anderer Temporum. 570
IX. Zierlicher Gebrauch des Participii Activi, und zugleich des Particip. Pass. oder Supini 579. &c.

Fünf-

# Fünfte Haupt-Lection.

I. Richtige Construction eines Verbi mit einem Nomine, oder Pronomine ins besondere, wann nemlich ein Nomen, oder Pronomen das Verbum regieret. 686 &c.

Richtige Construction eines Verbi mit einem Nomine, oder Pronomine; da nemlich das Verbum ein Nomen, oder ein Pronomen in Nominativo regieret. 648. &c.

II. Richtige Construction eines Verbi so ein Nomen, oder Pronom. regieret in Genitivo, in Dativo, in Accusativo, und in Ablativo, 593. &c.

# Sechste Haupt-Lection.

Richtige Construction der Præpositionen insgemein. 500

I. Was eine jegliche, zumal gedoppelte Præposition für einen Casum regiere, samt dero teutschen Bedeutungen. 601

II. Verschiedene teutsche Bedeutungen, der Haupt-Præpositionen, à, al &c. con, col, &c. da, dal &c. di, del &c. in, nel &c. per &c. nach unterschiedlichen füglichen vorhergegangenen Verbis &c. 610. 611. &c.

III. Ungemeine teutsche Bedeutungen, und zierlicher Gebrauch etlicher andern, theils einfachen, theils gedoppelten Præpositionen, nach dem a, b, c, &c. und Exempel darüber. 640. &c.

# Siebende Haupt-Lection.

I. Construction, der theils Einfachen Adverbien, und Interjectionen; theils etlicher, mit vorhergehender *Præpos.* à, da, di, per, &c. gefügten adverbialischen Formuln, samt nöthigen Remarquen (Anmerkungen) über dero richtigen Gebrauch, nach dem a, b, c, &c. 648. &c.

II. Aus-

II. Auszug der vortreflichsten Toscanisch-Romanischen Redensformulen.

# Achte Haupt-Lection.

I. Construction der theils einfachen, theils mit der, drauf folgenden Haupt-Conjunction che &c. zusammen gesetzten Conjunctionen (Füg-Wörtern) und sogenannten Transitionen, und Connectionen, samt nöthigen Anmerkungen, und Exempeln über dero etlicher Bedeutungen und Gebrauch, nach dem a, b, c, &c. eingerichtet 713. &c.

# General-Register.

Aller obigen Lectionen &c. und Materien dieser Grammatica nach dem a, b, c, eingerichtet. 744. &c.

Der Anhang von dem Italiänischen Accentu, Apostropho, Apocope, Aphæresi &c. und dergleichen orthographischen Figuren im Lesen und Schreiben, it. das teutsch-italiänische Wort-Register, die Germanismi gegen die Toscanismos gehalten, wie auch Grammatica Ornata, oder Figurata; welche um die Kürze zu suchen, hier an seinem Ort übergangen worden; werden, wills der HERR, so bald möglich nachfolgen.

# Irregularium der I. II. (III) und IV. Conj. in ihren Temporibus Simplicibus, aus welchen die Tempora compositа leichtlich zu formiren

## und noch Fünfe der TERTIÆ CONJUGATIONIS.

### Die VERBA IRREGULARIA der IV. CONJUGAT.

| Móvere bewegen. | Parére scheinen. | Ponere porre setzen, legen. | Potére können. | Sapére wissen, können. | Sedére sitzen. | Tenére halten. | Trarre ziehen. | Volére, wollen. | Dire sagen. | Morire sterben. | Salire steigen. | Udire hören. | Venire kommen. | Uscire ausgehen. | *Verb. irreg. in Sco-* Stupire erstaunen. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| muovo | paro, paro | pongo | posso | sò | siedo | tengo | traggo | vóglio | dico | muoro | salgo | odo | vengo | esco | stupisco |
| muóvi | pari | poni | puoi | sai | siedi | tieni | trai | vuóli | dici | muori | sali | odi | vieni | esci | stupisci |
| muóve | pare | pone | può | sà | siede | tiene | trae (mo | vuóle | dice | muore | sale | ode | viene | esce | stupisce |
| moviamo | pariámo | poniámo | possiámo | sapplámo | — | — | tragghiá- | vogliámo | diciámo | moriámo | — | — | — | — | — |
| — | — (no | — | — | — | — | — | traete | — | — | morite | — | — | — | — | — |
| muovóno | párono - so | póngono | póssono | sanno | siédono | téngono | traggono | vógliano | dicono | muórano | salgono | ódono | véngono | éscono | stupiscano |
| movévo | parevo | ponévo | pótevo | sapévo | sedévo | tenévo | traeva | volevo | dicévo | morivo | salivo | udívo | venivo | uscivo | stupivo |
| &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c | &c. | &c. | &c. |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| mossi | parui | posi | potetti | seppi | sedétti | tenni | traffi | volli | dissi | mori | salii | udii | venni | uscii | stupii |
| — | — | — | — | — | sedette | — | traêsti | — | dicésti | — | — | — | — | — | — |
| mósse | párue | pose | potétte | seppe | — | tenne | trasse | volle | disse | — | — | — | venne | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — | traémmo | — | dicémmo | — | — | — | — | — | — |
| móssero | páruero | posero | potéttero | séppero | sedettero | ténnero | traésto | vóllero | diceste | — | — | — | vénne o | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — | trássero | — | dissero | — | — | — | — | — | — |
| moverò | parerò | ponerò | potrò | saprò | sederò | terrò | trarrò | vorrò | dirò | morirò | salirò | udirò | venirò | uscirò | stupirò |
| &c. | &c. | oder | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. |
| — | — | porrò | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | oder | — | — |
| — | — | &c. | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | verrò | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | &c. | — | — |
| muóvi | pari | poni | che possa | sappi | siedi | tieni | trai | vuoli | di | muori | sali | oda | vieni | esci | stupisci |
| muòva | paia | ponga | — | sappia | sieda | tenga | tragga (mo | vóglia | dica | muora | salga | — | venga | esca | stupisca |
| — | — | poniámo | che possano | sappiámo | — | — | tragghiá- | vogliamo | diciámo | — | — | oda | — | — | — |
| muóvano | páiano | ponéte | — | sappiáte | siedano | téngano | traéte | vogliáte | — | muórano | salgano | ódano | véngano | escano | stupiscano |
| muóva | Paia | ponga | possa &c. | sappia | sieda | tenga | traggano | vógliano | dicano | muora | salga | oda | venga | esca | stupisca |
| &c. | &c. | &c. | — | &c. | &c. | &c. | trágga | vóglia | dica | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | stupisca |
| — | — | — | — | — | — | — | trágga | &c. | &c. | — | — | — | — | — | stupisca |
| — | — | póngano | — | — | siedano | téngano | tragga (mo | — | — | — | — | — | — | — | — |
| muóvano | — | — | — | — | — | — | tragghiá- | — | — | muórano | salgano | ódano | véngano | éscano | stupiscano |
| movéssi | Paressi | ponessi | potéssi | sapessi &c. | sedessi | teneſſi | traéssi | voléssi | diceſſi | morissi | salissi | udissi | venissi | usciſſi | stupissi |
| &c. | &c. | &c. | &c. | — | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| moverei | parérei | ponérei | potréi | sapréi | sederei | terréei | trarréi | vorréi | diréi | moriréi | saliré | udirei | veniréi | uscirei | stupiréi |
| &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. | &c. |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | oder | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | verrei | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | &c. | — | — |
| movéndo | paréndo | ponéndo | poténdo | sapéndo | sedéndo | teneéndo | traéndo | voléndo | dicéndo | moréndo | saléndo | udéndo | venéndo | escéndo | stupéndo |
| mósso | parúto parso | posto | potúto | sapúto | sedúto | tenúto | tratto | volúto | detto | morto | salito | udito | venúto | uscito | stupito |

### Die VERB. IRREGUL. der III. &c. CONJ.

| *Infinitivus.* | *Perfect. Simpl.* | *Part. Pass.* | Bedeutung. |
|---|---|---|---|
| Prendere | presi &c. | preso | nehmen. |
| Protéggere, | protessi &c. | protetto | beschützen. |
| Púngere | punsi &c. | punto | stechen. |
| Rádere | rasi &c. | raso | schaben ꝛc. |
| Réggere, | ressi &c. | retto | regieren ꝛc. |
| Réndere, | resi &c. | reso oder | wiedergeben. |
| Rídere, | risi &c. | riso (*Reg.* | lachen. |
| Riflettere, | riflessi &c. | riflesso | nachdencken. |
| Rimanére *II. Conj.* | wie | *Ponere* | bleiben. |
| Riscótere, | riscossi &c. | riscosso | lösen ꝛc. |
| Risólvere, | risolsi &c. | risolso | entschliessen. |
| Rispóndere, | risposi &c. | rispósto | antworten. |
| Ródere, | rosi &c. | roso | nagen. |
| Rómpere, | ruppi &c. | rotto | brechen. |
| Scegliere, | scelsi &c. | scelto | ausklauben. |
| Scéndere, | seesi &c. | sceso | absteigen. |
| Sciógliere, scior- | scioisi &c. | sciolto | losmachen. |
| Scórgere, (re. | scorsi &c. | scorso | wahrnehmen. |
| Scótere, | scossi &c. | scosso | lösen ꝛc. |
| Scrivere, | scrissi &c. | scritto | schreiben. |
| Soffrire *IV. Conj.* | soffrì &c. | sofferto | leiden. |
| Solére, *II. Conj.* | wie | *Dolere.* | pflegen. |
| Spándere, | spansi &c. | spanto oder | verschütten. |
| Spárgere, | sparsi &c. | sparso (*Reg.* | streuen. |
| Spéndere, | spesi &c. | speso | ausgeben. |
| Spéngere, | spensi &c. | spento | auslöschen. |
| Spíngere, | spinsi &c. | spinto | anstossen. |
| Stríngere, | strinsi &c. | strinto | anstrengen. |
| Strúggere, | strussi &c. | strutto | verschmeltzen. |
| Svégliere, | svelsi &c. | svelto | ausrupfen. |
| Sórgere, | sorsi &c. | sorto | entstehen ꝛc. |
| Súmere, | sonsi &c. | sonto | nehmen. |
| Tacére, *II. Conj.* | wie | *Giacere* | schweigen. |
| Téndere, | tesi &c. | teso | spannen. |
| Térgere, | tersi &c. | terso | wischen. |
| Tíngere, | tinsi &c. | tinto | färben. |
| Tógliere, | tolsi &c. | tolto | wegnehmen. |
| Tóndere, | tosi &c. | toso | schären. |
| Tórcere, | torsi &c. | torto | krümmen. |
| Valére, *II. Conj.* | wie | *Dolere* | gelten ꝛc. |
| Uccídere, | uccisi &c. | ucciso | tödten. |
| Vedére *II. Conj.* | vidi &c. | visto oder | sehen. |
| Vincere, | vinsi &c. | vinto (*Reg.* | überwinden. |
| Vívere. | vissi &c. | vissuto | leben. |
| Ungere, | unsi &c. | unto | salben. |
| Vólgere, | volsi &c. | volto | drehen. |

*Nota.* Wir haben in dieser Tafel nur die Simplicia oder einfache Verba irregularia einbringen können; aber nach denen gehen auch fast durchgehends ihre Composita oder zusammengesetzte, als welche mit A, Acc, Ad, At, Ag, Am Ante, Ap, Ar, As, At, Au, Bi-, Circon, Com, Con, Contra, Cor, De, Di, Dis. Ee, Es, Fra, Im, In, Intro, Mis, O, Op, Per, Pre, Pro, R, Ra, Re, Retro, Ri, Rin, S, Scom, Soc. Sod, Sódis, Sog, Som, Sopra, Sor, Sos, Stra, Suc, Tra, Tras gefüget seynd.

In den Buchbinder: Diese Tabell wird nicht ins Buch gebefftet, sondern wol planirt, und in der Mitte entzwey geschnitten, zusammen gelimt und beygelegt.

# Matthiæ Kramers Neu-inventirte grundrichtige Tafel, zur leichtern Erlernung der Verborum Regularium; wie auch aller Verborum

## Die VERBA IRREGULAR. III. &c. CONJ.

| *Infinitivus.* | *Perf. Simpl.* | *Part. Pass.* | Bedeutung. |
|---|---|---|---|
| Accendére, | accesi &c. | accéso | anzünden |
| Accórgere, | accorsi &c. | accórto | merecken. |
| Affliggere, | afflissi &c. | afflitto | plagen. |
| Aprire, | aprii &c. | apérto | öffnen. |
| Ardére, | arsi &c. | arso | brennen. |
| Ascéndere, | ascesi &c. | ascéso | aufsteigen. |
| Ascóndere, | ascosi &c. | ascóso | verbergen. |
| Assólvere. | assolsi &c. | assólto | losſprechen. |
| Cadére *II. Conj.* | caddi &c. | caduto | fallen. |
| Cédere, | cessi oder *Reg.* | cedúto | weichen. |
| Chiédere, | chiesi &c. | chiésto | fordern. |
| Chiúdere, | chiusi &c. | chiúso | zuſchlieſſen. |
| Cíngere, | cinsi &c. | cinto | gürten. |
| Circoncídere, | circoncisi &c. | circonciso | beſchneiden. |
| Cócere, | cossi &c. | cotto | kochen. |
| Cógliere, corre, | colsi &c. | colto | treffen ꝛc. |
| Conóscere, | conobbi &c. | conosciúto | kennen. |
| Copríre, | coprii &c. | copérto | decken. |
| Córrere, | corsi &c. | corso | lauffen. |
| Créscere, | crebbi &c. | creciúto | wachſen. |
| Cucire, (verän- | dert das *Reg.* co, | -ca &c. in- | so,-sa | nähen. |
| Decidere, | decisi &c. | decíso | entſcheiden. |
| Difendere, | difesi &c. | difésо | ſchützen. |
| Distinguere, | distinsi &c. | distínto | unterſcheiden. |
| Divídere, | divisi &c. | divíso | theilen. |
| Dúcere, durre, | dussi &c. | dotto | führen. |
| E ggere, *regere* | ersi &c. | erto | aufrichten. |
| Escíndere, | esclusi &c. | esclúso | ausſchlieſſen. |
| Estínguere, | estinsi &c. | estínto | auslöſchen. |
| Féndere, | fendei &c. | fesso oder *Reg.* | ſpalten. |
| Figgere, | fissi &c. | fitto | einſtecken. |
| Fingere, | finsi &c. | finto | dichten. |
| Fóndere, | fondei &c. | fuso oder *Reg.* | gieſſen. |
| Frángere, | fransi &c. | franto | brechen. |
| Fríggere, | frisi &c. | fritto | prägeln. |
| Giúngere, | giunsi &c. | giúnto | fügen |
| Intrídere, | intrisi &c. | intríso | einrühren. |
| Invádere, | invasi &c. | invaso | anfallen. |
| Léggere, | lessi &c. | letto | leſen. |
| Lúcere, | lussi &c. | luciúto | leuchten. |
| Mérgere, | mersi &c. | mersо | ertränken. |
| Méttere, | misi &c. | messo | ſetzen, legen. |
| Mórdere, | morsi *Reg.* | morso, *Reg.* | beiſſen. |
| Múngere, | munsi &c. | munto | melcken. |
| Náscere, | nacqui &c. | nato | geboren werden. |
| Nascóndere, | nascosi &c. | nascosto, -oso | verbergen. |
| Nócere, | nocqui &c. | nociúto | ſchaden. |
| Offéndere, | offesi &c. | offeso | beleidigen. |
| Offríre, | offrii &c. | offerto | anbieten. |
| Páscere, | pascei &c. | pasciuto | weiden. |
| Péndere, | pendei &c. | peso | hangen. |
| Percótere, | percossi &c. | percosso | ſchlagen. |
| Pérdere, | persi *Reg.* | perso oder *Reg.* | verlieren. |
| Perſuádere, | perſuasi &c. | perſuaso | überreden. |
| Piacére *II. Conj.* | wie | *Giacére* | gefallen. |
| Piángere, | pianſi &c. | pianto | weinen. |
| Pórgere, | porsi &c. | Porto (*Reg.* | reichen. |
| Premere, | Preſſi &c. | Preſſo oder | drucken. |

Pren-

## Die VERBA REGVLARIA.

| *Modi & Tempora Simplicia Infinitivus.* | *Verb. Regul. I. Conjug.* Parlare reden. | *V. R. II. III. Co.* Godére, genieſſen. Véndere, verkauffen. | *Verb. Regul. IV. Conjug.* Dormire ſchlaffen. |
|---|---|---|---|
| *Indicat. Præſ.* ich rede ꝛc. | Parlo,<br>Parli,<br>Parla,<br>Parliámo, -amo,<br>Parlate,<br>Párlano | gódo,<br>gódi,<br>góde,<br>godiámo, émo,<br>godéte,<br>godono | dórmo<br>dórmi<br>dórme<br>dormiámo, ímo<br>dormíte<br>dórmono |
| *Imperf.* ich redete ꝛc. | Parlávo, -a<br>Parlávi,<br>Parláva,<br>Parlavámo,<br>Parlaváte,<br>Parláno, | godévo, -a | dormivo, -a<br>&c. |
| *Perf. Simpl.* ich hab ꝛc. geredt ꝛc. | Parlai,<br>Parlásti,<br>Parlò,<br>Parlámmo,<br>Parlaſte,<br>Parlárono, | godéi, etti<br>godésti,<br>godè, étte<br>godémmo<br>godéſte<br>godérono -ettero | dormíl<br>dormísti<br>dormì<br>dormímmo<br>dormíſte<br>dormírono |
| *Futur.* ich werde ꝛc. reden ꝛc. | Parlarò, -erò<br>Parlarái,<br>Parlarà,<br>Parlarémo,<br>Parlaréte,<br>Parlaránno. | goderò<br>&c. | dormirò<br>&c. |
| *Imperat.* red du ꝛc. | Párla,<br>Parli.<br>Pariiámo,<br>Parláte,<br>Párlino, | gódi<br>góda<br>godiámo<br>godáte<br>gódano | dórmi<br>dórma<br>dormiámo<br>dormíte<br>dórmano |
| *Conj. Præſ.* auf daß ich rede ꝛc. | Párli,<br>Párli,<br>Párli,<br>Parliámo,<br>Parliáte,<br>Parlíno, | goda<br>góda<br>góda<br>godiámo<br>godiéte<br>gódano | dórma<br>&c. |
| *Imperf. I.* wann ꝛc. ich redete ꝛc. | Parlásſi,<br>Parlássi,<br>Parláſſe,<br>Parlássimo,<br>Parláſte,<br>Parláſſero, | godéſſi<br>&c. | dormíſſi<br>&c. |
| *Imperf. II.* ſo redete ich ꝛc. | Parlaréi, erei,<br>Parlaréſti,<br>Parlarebbe,<br>Parlarésſimo,<br>Parlaréſte,<br>Parlarebbono, | goderéi<br>&c. | dormiréi<br>&c. |
| *Part. Act.* redend. | Parlándo, | godéndo | dorméndo |
| *Part. Paſſ.* geredt. | Parláto, | godúto | dormíto |

## Die VERBA IRREG. I. CONJ.

| Andáre gehen ꝛc. | Dáre geben ꝛc. | Fáre thun, machen. | Stáre ſtehen ꝛc. | Dolére leid ſeyn ꝛc. | Dovére ſollen, müſſen. | -durre, dúcere führen ꝛc. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| vò, vádo<br>vai<br>vá<br><br><br>vánno | dò<br>dái<br>dà<br>diámo<br><br>dánno | fò, fáccio<br>fai<br>fá<br>facciámo<br><br>fánno | stò<br>stai<br>stà<br>stiámo<br><br>stánno | dóglio<br>duóli<br>duóle<br>dogliámo<br><br>dogliono | dévo, débbo<br>dévi<br>déve<br>dobbiámo<br><br>dévono &c. | -duco<br>-dúci<br>-úce<br>-duciámo<br>-ducéte<br>-ducono |
| andavo<br>&c. | dávo<br>&c. | facévo<br>&c. | stávo<br>&c. | dolévo<br>&c. | dovévo<br>&c. | -ducevo<br>&c. |
| andai<br>&c. | diédi<br>désti<br>diédi<br>démmo<br>déſte<br>diédero | feci<br>facésti<br>féce<br>facémmo<br>facéſte<br>fécero | ſtétti<br>ſtésti<br>ſtétte<br>ſtémmo<br>ſtéſte<br>ſtéttero | dólſi<br><br>dólſe<br><br><br>dólſero | dovéi &c. oder dovétti &c. | -duſſi<br>-ducesti<br>-dúſſe<br>-ducemmo<br>-ducéſte<br>-dúſſero |
| andaró<br>&c. | darò<br>&c. | faró<br>&c. | ſtarò<br>&c. | dolerò &c. oder dorrò &c. | dovrò &c. oder doverò &c. | -durrò<br>&c. |
| va<br>vádi-a<br><br><br>vadino-ano | dá<br>dia<br>diámo<br><br>díano | fá<br>faccia<br>facciámmo<br><br>fácciano | ſtà<br>ſtia<br>ſtiámo<br><br>ſtíano | duóli<br>dógli a<br>dogliámo<br><br>dógliano | *Caret.* | -duci<br>-dúca<br>-duciámo<br>-ducéte<br>-dúcano |
| vádi-a<br>vádi-a<br>vadi a<br><br><br>vádino-ano | dia<br>&c. | fáccia<br>&c. | ſtia<br>&c. | dógli a<br>&c. | déva &c. oder débba | -duca<br>&c. |
| andaſſi<br>&c. | déſſi oder daſſi<br>&c. | facéſſi<br>&c. | ſtéſſi oder ſtáſſi<br>&c. | doléſſi<br>&c. | dovéſſi<br>&c. | -ducéſſi<br>&c. |
| andaréi<br>&c. | daréi<br>&c. | faréi<br>&c. | ſtárei<br>&c. | doleréi &c. oder dorréi &c. | dovréi &c. oder dovérei &c. | -dúrréi<br>&c. |
| andándo | dándo | facéndo | ſtándo | doléndo | dovéndo | -ducéndo |
| andáto | dáto | fátto | ſtáto | dolúto | dovúto | -dótto |

## Die VERBA IRREGVLARIA der SECUNDÆ;

| *Verb. Aux.* Eſſere ſeyn werden. | Giacére legen. | *Verb. Aux.* Havére haben. |
|---|---|---|
| ſóno<br>ſei<br>è<br>ſiámo<br>ſéte, *ſiéte*<br>ſono | giáccio<br>giáci<br>giáce<br>giacciámo<br><br>giásciono | hó<br>hai<br>há<br>habbiámo<br><br>hánno |
| éro, era<br>&c. | giacévo<br>&c. | havévo<br>&c. |
| fúi<br>fúſti<br>fú<br>fúmmo<br>fúſte<br>fúrono | giacqui<br><br>giácque<br><br><br>giácquero | hébbi<br><br>hébbe<br><br><br>hébbero |
| ſarò<br>&c. | giacerò<br>&c. | haverò<br>&c.<br>oder<br>havrò<br>&c. |
| ſil<br>ſía<br>ſiámo<br>ſiáte<br>ſiáno | giáci<br>giáccia<br>giacciámo<br><br>giácciano | hábbi<br>hábbia<br>habbiámo<br>habbiáte<br>hábbiano |
| ſía<br>&c. | giaccia<br>&c. | hábbia<br>&c. |
| fóſſi<br>&c. | giacéſſi<br>&c. | havéſſi<br>&c. |
| ſaréi<br>&c. | giaceréi<br>&c. | haveréi<br>&c. |
| eſſéndo | giacéndo | havéndo |
| ſtáto | giacciúto | havúto |

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Kramer, Matthias,

Matthiä Kramers Der Occidentalischen Sprachen bestmeritirt-gewesenen Professoris, Vollkommene Toscanisch- und Romanisch-Italiaenische Grammatica e Sintasse Reale ... eingerichtet und den Liebhabern fremder Sprachen Teutscher Nation zum Besten abgefasset

Nürnberg 1758

L.lat.f. 446
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10588102-8
VD18 14500221-001